





<36635021620017

Topographisches Lexikon

von

Böhmen.

Ein

alphabetisches Verzeichniß sämmtlicher Ortschaften des Landes

mit

Angabe der Einwohnerzahl,

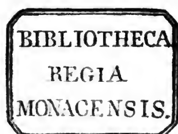
der

ehemaligen und gegenwärtigen behördlichen, so wie der kirchlichen Zuständigkeit, der Denkwürdigkeiten u. s. w.

Prag.

Druck und Verlag der k. k. Hofbuchdruckerei von Gottlieb Haase Söhne.

1852.


BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS.

Das „**topographische Lexikon Böhmens**" hat die Bestimmung, Jedermann, der sich in die Nothwendigkeit versetzt findet, Näheres über die Verhältnisse irgend eines im Königreiche Böhmen gelegenen Ortes zu erfahren, als ein zweckmäßiges und praktisches Nachschlagebuch zu dienen. Damit es diesem Zwecke vollkommen entspreche, wurde bei Abfassung desselben auf möglichste Vollständigkeit gesehen. Man wird auch in der That nicht eine Ortschaft, nicht eine bedeutendere Einschicht vermissen, selbst alle historisch denkwürdigen Burgruinen sind darin angeführt. Bei jedem einzelnen Orte findet man seine verschiedenen deutschen und čechischen Namen *) verzeichnet, und es ist auch das Auffinden aller jener Orte, welche mehre Namen führen, durch Nachweisung erleichtert. Bei jedem Orte ist angegeben:

1. Die Katastralgemeinde, bezeichnet durch **G.**; so heißt es z. B., „Jablon, G. u. Dsch.," d. h. Dörfchen Jablon bildet für sich eine Katastralgemeinde, oder „Jablonec, G. Nečin," d. h. Jablonec gehört zur Katastralgemeinde Nečin. Bei Städten und Marktflecken wurde die Bezeichnung G. gänzlich weggelassen, weil diese in der Regel für sich eine Katastralgemeinde bilden.

2. Die Eigenschaft des Ortes, ob er eine Stadt (**St.**), ein Markt (**M.**), eine Einschicht (**Esch.**) oder ein Dorf ist, und die Einwohnerzahl. Bei allen Städten und Märkten ohne Unterschied, dann bei jenen Dörfern, welche wenigstens 1000 Einwohner haben, wurde die Zahl der Bewohner in runder Summe angegeben. Bei den Dörfern bedeutet die Bezeichnung **Dsch.**, daß der Ort unter (oder doch nicht viel über) 150 Einw., **Df.**, daß er zwischen 150 und 500, und **D.** daß er mehr als 500 Einw. zählt.

3. Die gegenwärtige behördliche und kirchliche Zuständigkeit des Ortes. Erstere ist durch ein **B.** angedeutet; so bedeutet z. B. „Jablona, B. Neweklau," daß Jablona im Neweklauer Gerichtsbezirke liegt. Kennt man aber den Gerichtsbezirk, zu welchem ein Ort gehört, so läßt sich mit leichter Mühe aus der am Schluße des Lexikons befindlichen Tabelle entnehmen, zu welchem Strafgerichtsbezirke, Landesgerichte, Kreise (der Kreis ist überdies bei jedem einzelnen Orte speziell angegeben), zu welcher Bezirkshauptmannschaft, Bergbehörde, Kameralbehörde, endlich zu welchem Werbbezirke er gehöre. Uiberdies ist bei jedem Orte die Pfarre, bei jedem Pfarrorte das betreffende Vikariat, bei jedem Vikariate die Diözese angegeben, zu welcher es gehört, und es fällt demnach nicht schwer, bei jedem einzelnen Orte die Pfarre, das Vikariat und die Diözese, welcher er zugetheilt ist, aufzufinden. Man

*) Bei der Anführung der čechischen Ortsnamen wurde durchgehends Palacky's „Popis králowstwí českého" als maßgebend angesehen.

*

findet z. B. bei Jablona, daß es zur Pfarre Bělitz, bei Bělitz, daß die Pfarre zum Wotitzer Vikariate, bei Wotitz, daß das Vikariat zur Prager Erzdiözese gehört.

4. Die frühere Zuständigkeit des Ortes. Es ist stets in einer Klammer der Kreis und das Dominium angegeben, zu welchem derselbe früher zuständig war. So z. B. bedeuten bei Jablona die in einer Klammer befindlichen Worte „f. Ber., D. Jablona," daß es früher zum Berauner Kreise und zum Dominium Jablona gehörte.

5. In derselben Klammer, in welcher die frühere Zuständigkeit eines Ortes angegeben ist, befindet sich auch eine Zahl, z. B. bei Jablona die Zahl 88. Diese zeigt die Seite an, auf welcher sich der betreffende Ort in der amtlichen „Darstellung der mit allerhöchster Entschließung dd. 4. August 1849 genehmigten politischen Eintheilung des Kronlandes Böhmen" befindet, und erleichtert den Besitzern jenes Buches die Auffindung der genauen Einwohnerzahl und des Flächenmaßes einer jeden Katastralgemeinde. Man findet z. B. darin auf Seite 88, daß die Gemeinde Jablona 347 Einw. und ein Flächenmaß von 1190 Joch und 25 Klafter hat. Wenn in der Klammer keine Zahl angeführt ist, so ist die betreffende Einschicht oder das betreffende Dorf in dem offiziellen Verzeichnisse nicht angeführt.

6. Endlich sind bei jedem Orte alle historischen und sonstigen Denkwürdigkeiten, Bauten, Industrieanstalten u. s. w. angegeben.

Nicht zu übersehen ist endlich, daß, um allen Anforderungen auf möglichste Vollständigkeit zu genügen,

1. bei jeder Bezirkshauptmannschaft und jedem Gerichtsbezirke der Flächeninhalt, die Zahl der Katastralgemeinden, so wie die Zahl und Nationalität der Bewohner (letztere nach Jireček's „Národopisný přehled království českého") angegeben ist,

2. bei jedem Gerichtsbezierke die ehemaligen Dominien namentlich angeführt sind, deren früheren Bestandtheile jetzt zu dem Bezirke gehören,

3. bei jedem ehemaligen Dominium die Gerichtsbezirke mitgetheilt werden, zu denen jetzt die einzelnen Ortschaften des Dominiums zugetheilt sind.

Bei solch einer Reichhaltigkeit des Inhaltes ist wohl das vorliegende Buch sich selbst eine genugsame Anempfehlung, und es mag hier nur noch Erwähnung finden, daß es selbst im Falle des Erscheinens einer neuen Gerichts- und administrativen Eintheilung Böhmens seine Brauchbarkeit beibehält. Durch einen Nachtrag von wenigen Bogen, aus welchem die neue Zutheilung eines jeden Ortes ersichtlich wird, werden die Besitzer desselben in den Stand gesetzt, sich auch in dieser Beziehung vollkommen zu orientiren.

Abkürzungen.

B. = Gerichtsbezirk.
b. = bei.
Ber. = Berauner Kreis.
Bew. = Bewohner.
Bid. = Bidžower Kreis.
Bud. = Budweiser Kreis.
Bunz = Bunzlauer Kreis.
Čas. = Časlauer Kreis.
Chrud. = Chrudimer Kreis.
D. = Dorf mit mehr als 500 Bew.
Df. = Dorf mit 150 bis 500 Bew.
Dsch. = Dorf mit weniger als 150 Bew.
D.*) = } Dominium.
Dom. = }
Dechkir. = Dechanteikirche.
E. = Einwohner.
Eger. = Egerer Kreis.
Einw. = Einwohner.
Elb. = Elbegner Kreis.
Esch. = Einschicht.
Exposkir. = Expositurkirche.
f. = früher.
Fab. = Fabrik.
Filkir. = Filialkirche.
G. = Katastralgemeinde.
Jič. = Jičiner Kreis.
k. = königlich.
Kap. = Kapelle.
Kauř. = Kauřimer Kreis.
Kir. = Kirche.
Klat. = Klattauer Kreis.
Kön. = Königgrätzer Kreis.
Leip. = Böhmisch-Leipaer Kreis.
Leit. = Leitmeritzer Kreis.
Lokkir. = Lokaliekirche.
M. = Marktflecken.
□M. = Quadratmeile.
Pard. = Pardubitzer Kreis.
Pf. = Pfarre.
Pfrkir. = Pfarrkirche.
Pils. = Pilsner Kreis.
Prach. = Prachiner Kreis.
Prag. = Prager Kreis.
Rak. = Rakonitzer Kreis.
s. = siehe.
Saaz. = Saazer Kreis.
St. = Stadt.
Tab. = Taborer Kreis.
u. = und.
Vik. = Vikariat.

---

*) D. bedeutet jedoch nur dann Dominium, wenn es sich in der Klammer befindet, z. B. (Ber., D. Jablona).

A.

Aag, Df., Eger., B. Eger, Pf. Trebendorf, G. Langenbruck. (244, f. Elb., D. Burg in Eger.) Kap.

Abaschin (Záwišin), G u. Df., Eger., B. Tepl, Pf. Habakladrau (252, f. Pils., D. Tepl).

Abdank, Dsch., Bud., B. Hohenfurt, Pf. Kappeln, G. Schönfelden (56, f. Bud., D. Hohenfurt.)

Abelhütten, Esch. bei Pf. u. G. Wassersuppen, Pils. B. Taus. (f. Klat., D. Kauth.)

Aberlhütte s. Franzbrunnhütte.

Abertham M., Eger., B. Platten (242 f. Elb., D. Joachimsthal) c. 1900 E., Pfrkir., Joachimsthaler Vik., Silberbergbau, Spitzenfabrikation.

Abrahamhäuser Esch. b. G. Groß-Aupa III. Theil, Jič., B. Marschendorf (151 f. Kön., D. Marschendorf).

Abrspach s. Adersbach.

Abtsdorf M., Pard., B. Leitomischl (137 f. Chrud., D. Leitomischl) c. 2000 E. Pfrkir., Leitomischler Vik., Kap.

Abtsroth (Absroth), G. u. Df., Eger., B. Wildstein, Pf Schönbach (245 f. Elb., D. Schönbach) Baumwollgarnspinnerei.

Ackerhöfen s. Pawinow.

Adalbert St. (Sw. Wojtěch) Df., Eger., B. u. Pf. Tepl, G. Weserau (253 f. Pils., D. Tepl) Filkir.

Adalbert St., Hof bei G. Wodnian, Pils., B. u. Pf. Wodnian (293 f. Prach., D. Wodnian.)

Adalbert St., Esch. bei Pf. u. G. Kasejowitz, Pils., B. Blatna, eisenhältige Quelle und Badeanstalt (f. Prach. D. Schlüsselburg.)

Adalbert St., Esch. bei G. Libisch, Prag., B Melnik, Pf. Obříštwi (f. Kauř., D. Obříštwi) Kap.

Adalbert St. s. Elstin.

Adalbertihof Mhf. bei Pf. u. G. Maschau, Eger., B. Podersam. (f. Saaz D. Maschau.)

Adamsdorf (Adamow) Df. Pard., B. Časlau, Pf. Potěch, G. Bračic (109 f. Časl., D. Zleb.)

Adamsfreiheit (Hůrky) M., Bud., B. Neu-Bistritz (66 f. Tab., D. Neu-Bistritz) c. 600 E., Pfrkir., Neuhauser Vik., Druckfab., Weberei.

Adamstadtl (Maléhory) M., Bud., B. Lischau, Pf. Rudolfstadt, G. Hurr. (45 f. Bud., D. Frauenberg) c. 790 E., Silberbergbau unbedeutend.

Adersbach Nieder- (Abrspach dolejni) G. u. D., Jič., B. Politz, Pfr. Merkelsdorf (154 f. König., D. Adersbach) Schloß mit Park und Kap., Baumwollwebefab.. abs. Schloßruine Althaus und berühmte Felsengruppen. Die frühere Allodialherrschaft A. gehört zu den Gerichtsbezirken Politz u. Trautenau.

Adersbach Ober- (Abrspach hořejni) G. u. D., Jič., B. Politz. (155 f. König., D. Adersbach) Lokkir. Braunauer Vik.

Adlerdörfel s. Worlička.

Adlerhütten s. Röhrenberger Hütten.

Adler-Kostelec s. Kostelec-Adler.

Adlerthal s. Čihak:

Adlochowice s. Wodlochowitz.

Adolfsgrün Esch. bei G. Streckwald, Leip., B. Karbitz, Pf. Ebersdorf (205 f. Leit., D. Priesnitz.)

Adolfshof Mhf. bei G. Stitna, Bud., B. Počátek, Pf. Serowitz (f. Tab. D. Serowitz.)

Adolfshütten (Adolfow) Dsch. Pils., B. Pf. u. G. Winterberg (284 f. Prach., D. Winterberg) Hohl-, Schleif- und Krystallglasfab.

Adolfsthal Esch. bei G. Holubau, Bud. B. Krumau, Pf. Krems (50 f. Bud. D. Krumau) Eisen-Schmelz und Hammerwerk.

Adolfsthal, Esch. bei G. Esche, Bud., B. Patzau, Pf. Wězna (f. Tab., D. Kamen) Badeanstalt.

Agneshof Mhf bei G Dolzen, Pils., B. Přestitz, Pf. Horitz (f. Klat., D. Přichowitz.)

Ahnikow s. Hagensdorf.

Ahorn (Záhorkow) Dsch., Bud., B. Krumau, Pf Gojau, G. Kladen (50 f. Bud D. Krumau)

Ahorn, s. Ohorn.

Ahornhütten, Esch. bei Pf. Theresiendorf, Bud., B. Gratzen, G. Piberschlagl (61 f. Bud., D. Gratzen.)

Ahornwald, Df., Eger, B. Neudek, Pf. Heinrichsgrün, G. Kohling (238 f. Elb., D. Heinrichsgrün) Spitzenklöppelei.

Ahrendorf, G. u. Df., Eger, B. Presnitz, Pf. Niklasdorf (233 f. Saaz, D. Presnitz.)

Aich, G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Zettlitz (235 f. Elb., D. Aich) Schloß mit Park, Kap., Steinkohlenbergwerk. Das frühere Gut Aich gehört jetzt zum G. B. Karlsbad.

Aicha Alt- (Starý dub) G. u. Df., Jič., B. Aicha, Pf. Swětla (183 u. 184. f. Bunz., D. Alt-Aicha u. Böhmisch-Aicha) Schloß, Kap. Das frühere Gut Alt-Aicha gehört jetzt zum G. B. Böhm.-Aicha.

Aicha Böhmisch-, (Český dub) St., Jič., B. Aicha (183 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha) hat sammt 2 Vorstädten und dem Schloßbezirk 1900 E., Dechanteikir., Reichenberger Vik., Begräbnißkir., Schloß, Kattundruckfabr., Streich- und Kammgarnspinnereien, Tuchfabr., Stärkemehlsyrup- und Rosoglicerzeugung — Böhmisch-Aicha ist der Sitz eines Bezirksgerichtes 1. Klasse. Der Gerichts- zugleich Steueramts-Bezirk hat auf 3 □M. 29.657 E. Demselben sind 37 Katastralgemeinden (darunter 10 deutsche mit 4.238 E.) einverleibt, die sonst Bestandtheile der früheren Dominien Böhmisch-Aicha, Alt-Aicha, Münchengrätz, Niemes, Swijan, Wartenberg und Weißwasser waren, er gehört zu dem Werbbezirke des Inf. Reg. Nr. 36, und untersteht der Kameralverwaltung zu Jungbunzlau. Das frühere Dominium Böhm.-Aicha gehört zu den Gerichts-Bezirken Böhmisch-Aicha, Turnau, Gablonz und Reichenberg.

Aicha Klein-, (Daubj) G. u. Df., Jič., B. Aicha, Pf. Böhmisch-Aicha (183 u. 184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha.)

Aicha Klein-, (Malý dub) Df., Leip, B u. Pf. Leipa, G. Schönborn (210 f. Leit., D. Schönborn) Zitz- und Kattunfabrik.

Aichen, (Lhotka dubowá) G. u. Df., Pils., B. Klattau., Pf. Janowitz (266 f. Klat., D. Bistritz)

Aichendorf, s. Eichendorf.

Alaunhütte Dfch., Eger., B. Pf. u G. Komotau, (227 f. Saaz., D. Komotau.) Badeanstalt.

Albendorf, (Walbeřice) G. u. D., Jič., B. u. Pf. Marschendorf, (151 f. König., D. Marschendorf) wird in Ober- und Nieder-A. eingetheilt.

Albènice, s. Auběnitz.

Albenreuth Alt-, G. u. Dfch., Eger., B. Eger., Pf. Neu-Albenreuth (243 f. Elb., D., Eger) Hilfszollamt. Der böhmische Antheil von Neu-Albenreuth wurde 1847 an Baiern abgetreten.

Alberitz Klein- (Albertitz, Albeřice) G. u. Dfch., Eger., B. Buchau, Pf. Luk (239 f. Elb., D. Luk.)

Alberitz, (Albertitz, Maliměřice, Malměřice) G. u. Df., Eger., B. Jechnitz (230 f. Saz., D. Petersburg) Lokkir., Jechnitzer Vik.

Albern, (Albeř) G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Neubistritz, (66 f Tab., D. Neubistritz.

Albernhof, G. u. Esch., Eger., B. Elbogen Pf., Lanz, (235 f. Elb., D. Elbogen.)

Alberowice, s. Arbelowitz.

Albersdorf, (Pisařowa wesce) G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Tachau, (249 f. Pils., D. Tachau.)

Albertsthal, Df, Leip., B. Dauba., Pf. Mscheno, G. Woleschno (212 f. Bunz., D. Stranka.)

Albrecht, Esch b. G. Groß-Zděkau, Pils., B, Winterberg, (286 f. Prach. D. Groß-Zděkau.)

Albrechtitz, (Albrechtice) Esch. bei G. Wall, Bud., B. Lomnitz, Pf. Hammer (63 f. Bud, D. Wittingau.)

Albrechtitz, (Albrechtce) G. u. D., Bud., B. Moldauthein, (49 f Prach., D. Nezdaschow) Lokkir., Piseker Vik.

Albrechtitz, (Albrechtice) Df., Jič., B. Aicha, Pf. Lastiboritz, G. Kameni, (184 f. Bunz., D. Swijan.)

Albrechtitz, (Albrechtice) Mhf. b. G. Koschitz, Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bikau (106 f. Časl., D. Maleschau.)

Albrechtitz, (Albrechtice) G. u. Df., Pard., B. Holitz, Pf. Tinischt (126 f. Chrud., D., Pardubitz) Filkir.

Albrechtitz, (Albrechtice) G. u. Df., Pils., B. Wodnian, Pf. Skočitz (293 f. Prach., D. Protiwin.)

Albrechtitz s. Olbersdorf u. Ulbersdorf.,

Albrechtschlag, (Albrechtowice) G. u. Df., Pils, B. Prachatitz, Pf. Sablat (289 f. Prach., D. Winterberg) sonst Goldbergbau.

Albrechtsdorf, (Lichtenberg) G. u. D., Leip., B Tannwald (197 f. Bunz., D. Morchenstern) c. 1000 E., Lokkir., Semiler Vik., 13 Glasschleifmühlen.

Albrechtsried (Albrechtice, Albrehtce,) G. u. Df., Pils., B. Schüttenhofen (279 f. Prach., D. Albrechtsried) Pfrkir., Schüttenhofner Vik., Schloß. Das f. Allodialgut A. gehört jetzt zum Gerichtsbezirke Schüttenhofen.

Aldaschin, s. Audaschin.

Algersdorf (Erkeřice, Helkeřice, Walkeřice), G. u. D., Leip., B. Bensen (202 f. Leit., D. Konojed) c. 1350 E., Pfrkir., Auschaer Vik., Baum- und Schafwollspinnerei.

Allusch, Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Priethal, G. Attes (52 f Bud., D. Prälatur-Krumau.)

Aloisburg, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Rumburg, (207 f. Leitm., D. Rumburg) c. 950 E.

Aloisdorf, Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Kyje, G. Hostawic (23 f. Kauř., D. Auřiňowes.)

Alsching (Lštin), D., Bud., B. Krumau, Pf. Tweras, G. Sahorsch (51 f. Bud., D. Krumau.)

Alšowice, s. Halschowitz.

Altdorf, G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Zwetbau (235 f. Elb., D. Gieshübel.)

Altdorf, (Althof.) Dsch., Pils., B. u. Pf. Neugedein, G. Kauth (278 f. Klat., D. Kauth.)

Altenberg (Staré hory), G. u. Df., Pard. B. Polna Pf. Iglau (119 f. Časl., Df. Iglau) Papierfabr.

Altenbuch Mittel-, (Buky staré) G. u. D., Jič., B. Trautenau (150 f. König., D. Altenbuch) c. 950 E., Pfrkir., Trautenauer Vik., Schloß. Die Ortschaften des ehemaligen Gutes Altenbuch liegen im Gerichtsbezirke Trautenau.

Altenbuch Nieder- (Buky staré dolni), G. u. Df., Jič., B. Trautenau, Pf. Mittel-Altenbuch (150 f. König., D. Altenbuch.)

Altenbuch Ober-, (Buky staré wrchni), G. u. D., Jič., B. Trautenau, Pf. Mittel-Altenbuch (150 f. König., D. Altenbuch.)

Altenburg (Stará), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Liban (170 f. Bid., D. Kopidlno) Schloß mit Kap.

Altendorf (Stará wes), G. u. D., Jič., B. Semil, Pf Hochstadt (186 f. Bunz., D. Semil.)

Altengrün Esch. b. G. Roßbach, Eger., B. u. Pf. Asch (f. Elb., D. Asch.)

Altengrün, G. u. Df., Eger., B. Graslitz, Pf. Heinrichsgrün (238 f. Elb., D. Heinrichsgrün.)

Altenteich, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Wildstein (246 f. Elb., D. Altenteich) Schloß, Kap., Baumwollweberei. Die Ortschaften des ehemaligen Gutes Altenteich liegen im Gerichtsbezirke Wildstein.

Altes Forsthaus, Esch. b. G. Hraběschin, Pard., B Časlau, Pf. Třebonin (109 f. Časl., D. Hraběschin.)

Altgedein, Esch b. G. Neugedein (278) f. Neugedein.

Althammermühle, Esch. b. G. Lužnitz, Bud., B. Lomnitz, Pf. Wittingau (63 f. Bud., D. Wittingau.)

Althof (Starý dwůr), G. u. D., Pard., B. Časlau, Pf. Mičow (110 f. Časl., D. Třemoschnitz.)

Althof, s. Altdorf.

Altholand, Esch. b. G. Althütten, Bud., B. Gratzen, Pf. Heilsambründl (60 f. Bud. D. Gratzen.)

Althütten, G. u. Dsch, Bud., B. u. Pf) Neu-Bistritz (66 f. Tab., D. Neu-Bistritz..

Althütten (Staré hutě), G. u. Df., Bud. B. Gratzen, Pf. Bründel (60 f. Bud. D. Gratzen) Kap.

Althütten (Stará huť), Dsch., Bud., B. Kalsching, Pf. Tisch, G. Křižowitz (53 f. Bud., D. Krumau.)

Althütten (Stará huť), Dsch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. u. G. Honnetschlag (54 f. Bud., D. Krumau.)

Althütten (Staré hutě), Dsch., Pard., B. Humpolec, Pf. Zahradka, G. Kališt (117 f. Časl., D. Unter-Kralowitz)

Althütten (Staré hutě), Df., Pard., B. Kohl-Janowitz, Pf. Cestin, G. Losin (102 f. Časl., D. Kacow) Glashütte.

Althütten, Pils., B. Blowitz, s. Eisenhütten.

Althütten, Df., Pils., B. Hostau, Pf. Muttersdorf, G. Schwanenbrückl (275 f. Klat., D. Muttersdorf.)

Althütten, G u. Dsch., Pils., B. Neugedein, Pf Auboćen (277 f. Klat., D. Chudenitz.)

Althütten, Esch. bei G. Eisenstein II. Th., Pils., B. Schüttenhofen, Pf Eisenstein (279 f. Prach., D. Eisenstein.)

Althütten, Esch. b. G. Stadeln, Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Unter-Reichenstein (281 f. Prach., Waldhwozd, Altstadler Freigericht.)

Althütten, Df., Pils, B. Taus, Pf. u. G. Wassersuppen (277 f. Klat., D. Kauth.)

Althütten, Esch. b. Planě, Pils., B Winterberg, Pf. Klein-Zdětau, G. Kaltenbach (286 f. Prach., D. Groß-Zdětau.)

Althütten (Staré hutě), Df., Prag., B. Beraun., Pf. Železna, G. Hyskow (16 f. Rak. D. Pürglitz) Kap, Miesüberfuhr, großes Eisenwalzwerk.
Althütten (Stará huť), G. u. D., Prag. B. u. Pf. Dobřisch (38 f. Ber., D. Dobřisch) c. 1000 E., Hochofen, wo Roh-, Guß- und Schmiedeisen erzeugt wird, Maschinenfabr.
Althüttengut, Esch., Pils., B. Schüttenhofen, G. Kochet (280 f. Prach., Waldhwozd, Kocheter Gericht.)
Altlahm, s. Lahm Alt-.
Altpocher, Esch. b. G. Böhmischdorf, Eger, B. Tachau, Pf. Neulosimthal (250 f. Pils. D. Waldheim.)
Altsattel (Staré sedlo), G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Ratay (78 f. Tab., D. Woporan.)
Altsattel, G. u. Df., Eger., B. Falkenau (247 f. Elb., D. Falkenau) Lokkir., Falkenauer Vik., großes Mineralwerk, Schwefel- und Vitriolerzeugung.
Altsattel (Starésedlo), G. u. D., Eger., B. Pfraumberg, (251 f. Pils., D. Pernartic) Expostir., Hostauer Vik.
Altsattel (Staré sedlo), G. u. D., Eger., B. Tepl, Pf. Neumarkt (252 f. Pils., D. Tepl.)
Altsattel (Staré sedlo), M., Pils., B. Mirowitz, G Worlik (302 f. Prach., D. Worlik) c. 550 E., Pfrkir., Horažďowitzer Vik., Thiergarten.
Altsattel-Hradek (Staré sedlo, Hrádek), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Březnitz (299 f. Prach., D. Altsattel-Hradek) Kap., Schloß. Die Ortschaften des ehemaligen Gutes A. sind jetzt den Gerichtsbezirken Přibram und Březnitz zugetheilt.
Altschiedel, s. Schiedel Alt-
Altspitzenberg, s. Spitzenberg Alt-.
Altstadt (Staré město), M., Bud. B. Neubistritz (66 f. Tab, D. Landstein) c. 1300 E. Pfrkir., Neuhauser Vik.
Altstadt (Staré město), G. u. Df., Jič, B. u. Pf, Nachod (162 f. König., D. Nachod) Begräbnißkir.
Altstadt Nieder- (Staré město dolejní), G. u. Dsch., Jič., B. u. Pf. Trautenau (149 f. König., D. Trautenau) Papiermühle.
Altstadt Ober- (Staré město hořejní), G. u. D., Jič., B. Trautenau (149 f. König., D. Trautenau) Lokkir., Trautenauer Vik.
Altstädt (Staré město), G. u. Df., Leip., B. u. Pf, Tetschen (200 f. Leit., D. Tetschen) Baumwollgarnspinnfab.
Altthiergarten, s. Thiergarten Alt-.
Altwasser G. u. D., Eger., B. u. Pf. Königswart (248 f. Elb., D. Königswart.)
Altwasser (Stará woda) G. u. Df., Jič., B. u. Pf Chlumec (180 f. Bid., D. Chlumec) Filkir.
Altwasser (Stará woda), Dsch., Pils., B. u. Pf. Březnitz, G. Horyčabsko (299 f. Prach., D. Tochowitz.)
Altzahnhütte, s. Franzelhütte.
Amaliendorf (Amalin, Samrdowes), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Pürglitz (26 f. Rak., D. Pürglitz) Kap., Forstlehranstalt.
Amalienhof, Mhf. b. G. Ruda, Prag., B. u. Pf Neustraschitz (f. Rak., D. Kruschowitz.)
Ameisenhäuseln, Esch. bei G. Prausnitz, Jič., B. Trautenau, Pf. Prausnitz (149 f. König., D. Nachod)
Amonsgrün, G. u. Dsch., Eger., B. Königswart, Pf. Unter-Sandau (248 f. Elb., D. Königswart) Sauerbrunn.
Amplatz (Oplotec), G. u. Df, Pils., B. Hostau, Pf. Schitařen (274 f. Klat., D. Teinitz.)
Amplatz (Oplot), G. u. Df., Pils., B., Přestitz, Pf. Dneschitz (272 f. Pils., D. Kronporitschen u. Klat. D. Chotěschau) Kalksteinbrüche.
Amschelberg (Kosowá hora), M., Bud, B. Selčan (95 f. Ber, D. Amschelberg) c. 1050 E, Pfrkir., Wotitzer Vik., Kap., Synagoge, Schloß, Lederfab. Die Ortschaften des früheren Gutes A. liegen im Gerichtsbezirke Selčan.
Andělka, Esch. b. G. Střeschowitz Prag, B. Smichow (f. Rak., D. Horoměřitz.)
Andělská hora, s. Engelhaus.
Andreasberg, G. u. Df., Bud., B. Kalsching (53 f. Bud., D. Krumau) Pfrkir. Reichenauer Vik.
Angelitz (Angelice), G. u. Dsch., Pils., B. Klattau, Pf. Dolan (s. Klat.. D, Čwrčowes)
Anger, D, Pils., B. Ronsperg, Pf. u. G. Grafenried. (276 f. Klat., D. Grafenried.)
Angerbach, Burgruine b. Kozlan, Pils. B. Kralowitz.
Angerdörfel, Esch. b. Böhmisch-Wiesen, Pard., B. Polička, Pf. Bohnau (f. Chrud, D. Bistrau.)
Angern, Dsch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenthal, G. Suchowitz (59 f. Bud., D. Hohenfurt.)
Anin, s. Annowitz.
Anischau (Aaněšow), G. u. D., Eger., B. Weseritz, Pf. Čihana, (255 f. Pils., D. Krukanitz) Filkir.

Anna St., Df., Bud., B. Tabor, Pf. Křeč, G. Wlčowes (69 f. Tab., D. Nadenin) Kap.

Anna St., Esch. b. G. Ober-Pilmersreuth, Eger., B. Eger (f Elb., D. Eger) Pfrkir., Egerer Vik.

Anna St., (Münchwald) Esch. b. G. Frauenthal, Pard., B. Deutschbrod, Pf. Frauenthal (f. Časl., D. Frauenthal) Wallfartskap., Badeanstalt.

Anna St (Sw. Anna, Sudějow) G. u. Df., Pard., B. Kohl-Janowitz (103 f. Časl., D. Indiz, Hradek, Bečwar und Petichkau) Pfrkir., Kuttenberger Vik., Wallfartsort.

Anna St., Dsch., Pils., B. Pisek, Pf. u. G. Woslow (293 f. Prach., D. Worlik) Kap., einst Geldwäschereien.

Anna St., Esch b. G. Lohowa, Pils, B. Tuschkau, Pf. Lichtenstein (f. Pils., D. Lohowa) Vitriolwerk, Alaunschieferzeche.

Anna St., Esch. b. G. Protiwin, Pils., B. Wodnian, Pf. Protiwin (294 f. Prach., D. Protiwin) Filkir.

Anna St. Esch. bei G. Krasilau, Pils., B. Wolin, Pf. Lhota St. Anna (287 f. Prach., D. Němčitz) kleiner Kurort.

Annadorf, Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Gossengrün, G. Pürgles (247 f. Elb., D. Hartenberg.)

Annadorf, Df, Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zhoř, G. Ober-Lhota (114 f. Časl., D. Prawonin.)

Annadorf, s. Annowitz.

Annahof (Wolnerka), Mhf. b. G. Točnik, Pils, B. Klattau, Pf. Předslaw, (267 f. Klat D. Předslaw.)

Annathal, Esch. b. G. Neustadtl, Pils., B. Schüttenhofen, Pf. St. Maurenzen (282 f Prach., D. Watětic) Glashütte für Hohlglas, Papierfab.

Annowic (Anin, Anowice), G. u. Dsch., Bud., B. Kamenic, Pf. Mnich (85 f. Tab., D. Chaustnik.)

Anseith (Sauwraty), G. u. Df., Jič., B. Arnau, Pf. Ober-Prausnitz (150 f. Bid., D. Arnau.)

Antigl. Esch. Pils., B. Bergreichenstein, Pf. Rehberg, G, Innergefield (283 f. Prach., Waldhwozd, Neustadler Gericht.)

Antoniathal, Df., Leip., B. u. Pf. Rumburg, G. Nieder-Ehrenberg (207 f Leitm., D Rumburg.)

Antoniathal Esch. b. Pf. u. G. Steken, Pard., B. Polna (119 f. Časl., D. Schrittens.)

Antonidorf (Antonka), Df., Bud., B. Pf. u. G. Kamenic (83 f. Tab. D. Kamenitz.)

Antoniendorf (Antonka), Dsch., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Welhartitz, G. Stankau (280 f. Prach, D. Ober-Stankau.)

Antoniwald, Df., Leip., B. Tannwald, Pf. u. G. Albrechtsdorf (197 f. Bunz., D. Morchenstern) Glashütte, erzeugt Hohl- und Stänaelglas, Lustersteine und Perlen, 10 Glasschleifmühlen.

Apollonia St., Dsch., Eger, B. u. Pf. Pfrauenberg, G. Molgau (250 f. Pils. D. Maierhöfen) Kap., Mineralquelle.

Arbelowitz (Arbelowice, Alberowice), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Křiwsaudow (115 f. Časl., Freisassenviertel Němčitz.)

Arbesau (Warwažow), G. u. Df., Leip., B. Karbitz, Pf. Kulm (205 f. Leitm., D. Kulm) Postamt an der Dresdner Strasse, Schlacht am 17. Sept. 1813, abseits 2 gußeiserne Denkmäler des F. Z. M. Grafen Colloredo und der bei Kulm gefallenen Preußen.

Arletzgrün, G. u. Df., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Schlackenwerth (242 f. Elb., D. Schlackenwerth.)

Arnau (Hostinné), St., Jič., B. Arnau (150 f. Bid., D. Arnau) c. 1550 E., 1 Vorstadt (Arnau) Dechantei, Arnauer Vik., Königgrätzer Diözese, Franziskanerkloster, 2 Kir., Schloß, Baum- und Schafwollwebereien, Leinenindustrie, Kommerzialbleiche, Papierfab. — A. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes 2. Klasse. Der Gerichts- zugleich Steueramtsbezirk hat auf 2. 6 □M. 16.709 E. Demselben sind 20 Katastralgemeinden (darunter 1 mit 468 gemischten, die übrigen mit deutschen Einwohnern) einverleibt, die ehedem Bestandtheile der Dominien Arnau und Tschermna, Döberney, Hermannseifen, Poličan, Starkenbach u. Studenec waren; er gehört zum Werbbezirke des Infanterie-Regimentes Nr. 18 und untersteht der Kameralverwaltung zu Jičjn. Das frühere Dominium A. gehört zu den Gerichtsbezirken Arnau u. Königinhof.

Arnetzgrün, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Kirchenbirk (248 f. Elb., D. Kirchenbirk.)

Arnoldshof, Esch. b. G. Dobrathen, Bud., B. u. Pf. Neubistritz (f. Tab., D. Landstein.)

Arnoltice, s. Arnsdorf.

Arnoschtowitz (Arnoštowice), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Hořepnik (82 f. Tab., D. Roth-Rečitz u. Hořepnik.)

Arnoschtowitz (Arnoštowice), G. u. Df., Bud., B. Wotitz (93 f. Ber., D. Smilkau) Pfrkir., Wotitzer Vik.

Arnostitz (Arnoštice), Mhf. b. G. Žehrow, Jič., B. Münchengrätz, Pf. Wschen (f. Bunz., D. Swijan.)

Arnsdorf, G. u. Df., Jič., B. Arnau Pf. Hermannseifen u. Arnau (151 f. Bid., D. Hermannseifen.)

Arnsdorf, G. u. Df., Leip., B. Aussig, Pf. Gartitz (203 f. Leitm., D. Priesnitz) Filkir.

Arnsdorf, G. u. D., Leip., B. Friedland, Pf. Bullendorf (198 f. Bunz., D. Friedland) Filkir.

Arnsdorf, G. u. D., Leip., B. Haida, Pf. Plottendorf und Haida (208 f. Leit., D. Bürgstein) c. 1400 E., Kommerzialbleiche, Leinen-, Zwirn- und Strumpfwaarenfabrikation.

Arnsdorf, G. u. D., Leip., B. Tetschen (201 f. Leitm., D. Binsdorf) Pfrkir., Kamenitzer Vik.

Arnshaide, Dsch., Leip., B. Tetschen Pf. u. G. Arnsdorf (201 f. Leit, D. Binsdorf.)

Artholz (Artolec), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Neubistritz (66 f. Tab., D. Neu-Bistritz.)

Asang, G. u. Df, Bud., B. Hohenfurt, Pf Deutsch-Reichenau (57 f. Bud., D. Krumau.)

Asch (Aš), M., Eger., B. Asch (246 f. Elb., D. Asch) 6000 E, protest. Hpt.-Pfarrkir. und Konsistorium Augsburger Confession, die Katholiken sind nach Niklasberg eingepfarrt. Baumwollgarnspinnerei, 4 Baum- und Schafwollwebereien, 8 Strumpf- und Handschuhwirkwaarenfabriken, Lederfabrik. Asch ist der Sitz eines Postamtes, eines Commerzialzollamtes, eines Bezirksgerichtes 2. Klasse und einer Bezirkshauptmannschaftsexpositur. Der Gerichts- zugleich Steueramtsbezirk Asch (für diesen und für den Bezirk Eger besteht blos ein Steueramt in Eger) hat auf 2,7 □Meilen 21.794 durchaus deutsche Einwohner; demselben sind 23 Katastralgemeinden einverleibt, welche sonst Bestandtheile der Dominien Asch und Niklasberg, Eger, Haslau, Vorder- und Hinter-Liebenstein waren; er gehört zum Werbbezirke des Infanterie-Regimentes Nr. 35 und untersteht der Kameralverwaltung zu Eger. Das ehemalige Dominium Asch gehört jetzt ganz zu dem gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Aschendorf, Df., Leip., B. u. Pf. Leipa, G. Schwora (210 f. Leit., D. Neuschloß) Kap.

Aschergraben, Dsch., Jič., B. Neustadt, Pf. u. G. Sattel (164 f. König., D. Opočno.)

Atschau (Uhoštány, Ohačany), G u. Df., Eger., B. Kaaden (231 f. Saz., D. Milsau) Pfrkir., Kaadener Vik.

Attes, G. u Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Priethal (52 f. Bud., Df. Prälaturgut Krumau)

Au, G u Df, Eger., B. Eger, Pf. Nebanitz (243 f. Elb., D. Eger.)

Aubach, Dsch, Eger., B Kaaden, Pf, Pürstein, G. Eirmitz (232 f. Saz, D. Klösterle)

Aubenitz (Aubĕnice), G. u. Df, Bud, B. Wotitz (94 f. Kauř, D. Tworowitz) Lokkir, Bistritzer Vik.

Aubenitz (Aubenice), G. u. Df., Prag, B Dobřisch, Pf. Wischnowa (38 f Ber., D. Milin u. Dobřisch.)

Aubislau (Aubislaw), G. u. Df., Pils., B. Wolin, Pf. Stachau (287 f. Prach., D. Přečin.)

Aubislawice, f. Auslauf.

Auborsko, G. u. Df, Pils, B. Neugedein, Pf. Janowitz (277 f. Klat, D. Bistritz)

Aubotschen (Auboč), G. u. D., Pils., B. Neugedein (277 f. Klat., D. Chudenitz) Pfrkir, Lukawitzer Vik.

Aubrachticko, Esch. b. G. Nieder-Hermanitz, Pard, B. Landskron, Pf. Ober-Hermanitz (140 f. Chrud., D Landskron.)

Auč, Dsch, Jič, B Aicha, Pf. Laukowec, G. Roskow. (f. Bunz., D. Swijan, Münchengrätz und Kosmanos.)

Aučin, G. u Df., Pils., B. Planitz, Pf. Welhartitz (269 f. Klat., D. Kolinec.)

Audaschin (Audašin, Aldášin), Esch. bei G. Jewan, Pard., B. u. Pf. Schwarzkostelec (f. Kauř., D. Schwarzkostelec) Filkir.

Audaw, Esch b. G. Deffernik, Pils, B. Schüttenhofen, Pf Eisenstein (279 f. Prach., D Deffernik.)

Audaw, f. Audow.

Audechen (Zálužice), G. u Esch. bei Pawinew, Pils, B. Schüttenhofen, Pf. St Maurenzen (280 f. Prach., D. Watětitz.)

Audeschitz (Audešice), Esch. b. G. Jarpitz, Prag., B. Schlan, Pf. Budenitz (f. Rak., D. Zlonitz.)

Audičow, Mhf. b. G. Lhota Braučkowa, Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 f. Tab., D Chotowin)

Audin (Audim, Udim), Esch. b. G. Wlasenitz, Bud., B. Tabor, Pf. Božejow (268 f. Tab., D. Wlasenitz.)

Audishorn (Autěchowice), Df, Leip., B. Niemes, Pf. Wartenberg, G. Merzdorf (210 f. Bunz., D. Niemes.)
Audlice, f. Eidlitz, Hudlitz.
Audol (Audoll) Dfch., Bud., B. Patzau, Pf. Křeč, G. Bezděčin (83 f. Tab., D. Radenin.)
Audol, f. Margarethenthal.
Audoleň, G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Borau (124 f. Casl., D. Polna.)
Audolowitz (Audolice), Dfch., Bud., B. Beneschau, Pf. u. G. Wranow (87 f. Kauř., D. Kammerburg.)
Audow (Audawy), G. u Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Studenec (123 f. Casl., D. Studenec) Eisenbergbau.
Audraž, G. u. D., Pilf, B. Pisek, Pf. Albrechtitz (292 f. Prach., D. Krestiowitz.)
Audrč, f. Udritsch.
Audrnitz (Audrnice) G. u. D., Jič, B. u. Pf. Liban, (170 f. Bid., D. Kopidlno) Filkir.
Auern, G u. Dfch, Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Altstadt (63 f. Tab., D. Landstein.)
Auerwiesbauden, Fsch, Jič., B. Hohenelbe, Pf. Schwarzenthal, G. Niederhof (174 f. Bid., D. Hohenelbe.)
Augiesel (Aujezd), Dfch., Leip., B. Aussig, Pf. Türmitz, G. Kosten (204 f. Leit., D. Türmitz.)
Auhelnitz (Auhelnice), G. u. Dfch., Jič., B. u. Pf. Bunzlau (187 f. Bunz., D. Jung-Bunzlau.)
Auherce, f. Auřec, Auřitz.
Auherčitz (Auerschitz, Auherčice), G. u. Dich., Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměstec (128 f. Chrud., D. Heřmanměstec.)
Auherzen (Uherce), G. u. Df., Pilf., B. Stab (260 f. Pilf., D. Chotěschau) Pfrkir., Pilf. Vik.
Auhlejow, G. u. Df., Jič., B. Hořitz Pf Miletin (172 f. Bid., D. Poličan.)
Auhlíř (Uhlíře), G. u. Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Pecka (173 f. Bid., D. Bělohrad.)
Auholiček (Auholičky), G. u, Df., Prag., B. Smichow, Pf. Aunětitz (14 f. Rak., D. Auholiček.) Das frühere Gut A. gehört jetzt ganz zum Gerichtsbezirke Smichow.
Auholitz Alt- (Auholice staré, Hoholice), G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Wepřek (31 f. Rak., D. Jeniowes.)
Auholitz Neu- (Auholice nowé), Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Wepřek, G. Alt-A. (31 f. Rak., D. Jeniowes.)
Auhonitz (Anhonice), G. u. D., Prag., B. Unhošcht (18 f. Rak. D. Hořeměřitz), Pfrkir., Schlaner Vik., Schloß.
Auhořilka, f. Prußdorf.
Auhrow, G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Wilimow (122 f. Casl., D. Auhrow) Schloß mit Kap., Bibliothek und schönem Garten, Kap. Die Ortschaften des ehemaligen Gutes A. gehören jetzt zum Gerichtsbezirke Chotěboř.
Aujezd Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. Nezdaschow, G. Albrechtic (49 f. Prach., D. Nezdaschow.)
Aujezd, Hof b. Pf. u. G. Pilgram, Bud., B. Pilgram (79 f. Tab., D. Pilgram.)
Aujezd, G. u. Df., Jič. B. Chlumec, Pf. Wapno (180 f. Bid., D. Chlumec), Filkir.
Aujezd, G. u. Df., Jič., B. Hořitz, Pf. Liskowitz (171 f. Bid., D. Hořitz.)
Aujezd, G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Cibuz (144 f. Kön., D. Smiřitz.)
Aujezd, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Neupaka (173 f. Bid., D. Kumburg.)
Aujezd, G. u. Df., Jič. B. Turnau Pf. Libun (181 f. Bunz., D. Großskal) 2 Filkir.
Aujezd, G. u. Df., Jič., B. Turnau, Pf. Laukow (183 f. Bunzl, D. Swijan.)
Aujezd, G. u. Df., Leip., B. Wegstädtl, Pf. Zebus (213 f. Leit., D. Liboch.)
Aujezd, G. u. Df., Pard., B. Hohenmaut (133 f. Chrud., D. Chotzen) Pfrkir., Hohenmauter Vik.
Aujezd, G. u. Df., Pard., B. Pardubitz., Pf. Dřič (124 f. Chrud., D. Pardubitz.)
Aujezd, Dfch., Pilf., B. u. Pf. Blatna, G. Mistic (300 f. Prach., D. Blatna.)
Aujezd (Aujezdo) G. u. Df., Pilf., B. Blatna, Pf. Kasejowitz (299 f. Prach., D. Schlüsselburg.)
Aujezd, G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Blowitz (262 f. Pilf., D. Hradischt.)
Aujezd, G. u. Df., Pilf., B. Blowitz, Pf. Setsch (262 f. Pilf., D. Kocenitz.)
Aujezd, G. u. Df., Pilf., B. Herazdiowitz, Pf. Chanowitz (297 f. Prach., D. Chanowitz.)
Aujezd, G. u. Df., Pilf., B. Netolitz, Pf. Chelčitz (290 f. Prach., D. Libějitz.)
Aujezd, G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Pilsen (257 f. Pilf., D. Pilsen u. Plaß) Stärkmehlsyrupfab.
Aujezd, G. u. Df., Pilf., B. Planitz, Pf. Němčitz (270 f. Klat., D. Planitz.)
Aujezd, G. u. Df., Pilf., B. Přestitz, Pf. Horčitz (272 f. Klat., D. Schinkau) Schloß mit Kap.

Aujezd (Aujezdl), G. u. D., Pils., B. Taus, Pf. Chodenschloß (377 f. Klat., D. Kauth.)

Aujezd ob der Mies (A. nade Mží), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Tuschkau (258 f. Pils, D. Aujezd.) Schlößchen. Das ehemalige Gut A. gehört nun zum Gerichtsbezirke Tuschkau.

Aujezd, G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Cerhowitz (40 f. Ber., D. Hořowitz.)

Aujezd, G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Hostin (35 f. Kauř., D. Obřistwl.)

Aujezd ob Zbečno (Aujezdec nad Zbečnem), G. u. Df., Prag., B. Pürglitz, Pf. Zbečno (26 f. Rak., D. Pürglitz.)

Aujezd (Aujezdec), G. u. Df., Prag., B. Říčan, Pf. Cestitz (19 f. Kauř., D. Pruhonitz.)

Aujezd, Df., Prag., B. Řičan, Pf. u. G. Koloděj (19 f. Kauř., D. Aurinowes.)

Aujezd unter Kladno (A. pod Kladnem) Dfch., Prag., B. Unhoscht, Pf. Kladno, G. Dubi (17 f. Rak., D. Buschtěhrad.)

Aujezd, f. Augiesel, Aujezdl, Heiligenkreuz, Ojes, Ujest, Ujezd.

Aujezd český, f. Neudörfel.

Aujezd Drahno- (A. Drahoňůw), G. u. Df., Prag., B. Zbirow (41 f. Ber., D. Zbirow) Pfrkir., Berauner Vik.

Aujezd Eisen- (A. železný), G. u. Df., Pils., B. Blowitz, Pf. Čischkau (263 f. Pils., D. Brennporitschen.)

Aujezd Groß- (Aujezdec weliký), Df., Jič., B. Benatek, Pf. Rejschitz, G. Bratronic (193 f. Bunz., D. Laucin.)

Aujezd Groß- (A. weliký), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Pitschkowitz (214 f. Leit., D. Groß-Aujezd und Leitmeritz) Schlößchen. Sämmtliche Ortschaften des früheren Fideikommiß-Gutes Groß-A. sind jetzt dem Gerichtsbezirke Leitmeritz zugetheilt.

Aujezd Groß- (A. weliký), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Nebuz (34 f. Bunz., D. Groß-Aujezd und Melnik). Das ehemalige Gut A. liegt jetzt im Gerichtsbezirke Melnik.

Aujezd Groß- (A. weliký), G. u. Df., Prag., B. Rakonitz (25 f. Rak., D. Pürglitz) Pfrkir., Rakonitzer Vik.

Aujezd hliněný (Klein-A. Aujezdec), G. u. Dfch., Pils., B. Horaždiowitz, Pf. Klein-Bor (297 f. Prach, D. Horaždiowitz.)

Aujezd Hoch- (A. wysoký), G. u. Df., Bud., B. Neweklau, Pf. Networžitz (89 f. Ber., Df. Leschan) Filkir.

Aujezd Hoch- (A. wysoký), Dfch., Jič., B. Dobruschka, G. Podol (164 f. Kön., D. Opočno) Lokkir., Opočner Vik.

Aujezd Hoch- (A. wysoký), G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. Tachlowitz (16 f. Ber., D. Hoch-Aujezd) Schloß. Das frühere Gut Hoch-A. ist jetzt dem Gerichtsbezirke Beraun zugetheilt.

Aujezd Jenišůw, f. Ujest.

Aujezd kamenný, f. Steinkirchen.

Aujezd Klein- (Aujezdec), Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Weiß-Hurka. G. Groß-Zablat (47 f. Bw., D. Frauenberg.)

Aujezd Klein- (Klein-Ogest, A. malý), G. u. Df., Eger, B. u. Pf. Teplitz (220 f. Leit., D. Teplitz u. Liebhausen) Braunkohlenzeche.

Aujezd Klein- (Aujezdec malý), Dfch., Jič., B. Benatek, Pf. Luschtěnitz, G. Bratronic (193 f. Bunz., D. Laucin.)

Aujezd Klein- (A. malý), G. u. Df., Prag. B. u. Pf. Melnik (34 f. Bunz., D. Melnik.)

Aujezd Klein- (Aujezdec), Df., Prag., B. Pürglitz, Pf. Slabec, G. Aujezdec (26 f. Rak., D. Pürglitz.)

Aujezd Medo- (A. medowý), G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Maut (42 f. Ber., D. Zbirow.)

Aujezd Ober- (A. horní), G. u. D., Pard., B. Leitomischl, Pf. Unter-Aujezd (137 f. Chrud., D. Leitomischl) c. 950 E., besteht aus 2 Abtheilungen.

Aujezd Ostrolow, G. u. Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Forbes (47 f. Bud., D. Aujezd Ostrolow) Schloß.

Aujezd Panaschow- (A. panoší), Df., Prag., B. Rakonitz, Pf. u. G. Groß-Aujezd (25 f. Rak., D. Aujezd) Schlößchen. Das ehemalige Lehengut A. gehört jetzt zum Gerichtsbezirke Rakonitz.

Aujezd pletený, G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Unhoscht (17 f. Rak., D. Buschtěhrad.)

Aujezd podhorní, Df., Jič., B. Hořitz, Pf. Sobschitz, G. Wojitz (172 f. Bid., D. Radim.)

Aujezd Praschno- (A. prašný), G. u. D., Prag., B. Zbirow, Pf. Miletitz (42 f. Pils., D. Praschno-Aujezd) Schloß, Synagoge. Das ehemalige Gut Praschno-Aujezd gehört jetzt zum Gerichtsbezirke Zbirow.

Aujezd režný, G. u. Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Trebnitz (215 f. Leit., D. Lobositz.)

Aujezd Roth- (A. červený), Dfch., Bud., B. Lischau, Pf. Libnitz. G. Welechwin (45 f. Bud., D. Frauenberg.)

Aujezdec, G. u. Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Moraschitz (137 f. Chrud., D. Leitomischl.)

Aujezdec, G. u. Df., Pils., B. Blatna, Pf. Bělčitz (299 f. Prach., D. Schlüsselburg) Filkir.

Aujezdec, G. u. Df., Pils., B. Wolin, Pf. Dub (288 f. Prach., D. Dub und Wälischbirken.)

Aujezdec, Df., Prag., B. u. Pf. Eule, G. Přiwos (20 f. Ber., D. Leschan) Das frühere Gut A. gehört jetzt zum Gerichtsbezirke Eule.

Aujezdec, G. u. Dfch., Prag., B. Eule, Pf. Groß-Popowitz (21 f. Kauř., D. Groß-Popowitz.)

Aujezdec, f. Klein-Aujezd, Nausowa, Ujest, Wagnern.

Aujezdec nahý, f. Nacketendörflas.

Aujezdl (Aujezdec), G. u. Dfch., Pils., B. Klattau, Pf. Kidlin (266 f. Klat., D. Aujezdl) Schlößchen mit Kap. Das frühere Gut A. gehört jetzt zum Gerichtsbezirke Klattau.

Aujezdl (Aujezdec), G. u. Dfch., Pils., B. Klattau, Pf. Předslaw (267 f. Klat., D. Měcholup.)

Aujezdl (Aujezd), G. u. Df., Pils. B. u. Pf. Manetin. (264 f. Pils., D. Manetin.)

Aujezdl, Df., Pils., B. Přestitz, Pf. Merklin, G. Ptenin (273 f. Klat., D. Ježow.)

Aujezdl, Df., Pils., B. Taus, f. Aujezd.

Aujezdo, Df., Pils., B. Blatna, f. Aujezd.

Auklid, Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Jesenitz, G. Bor (96 f. Ber., D. Chlumec.)

Aukřtalow (Austrkolow Aukštalow), Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. u. G. Podčepitz, (97 f. Ber., D. Chlumec.)

Aulehle, Mhf. b. Pf. u. G. Jesenic, Bud., B. Selčan (96 f. Ber., D. Chlumec.)

Aulehle (Aulehly), Esch. b. G. Radimowitz, Bud., B. Tabor, Pf. Malschitz (f. Tab., D. Zeltsch.)

Aulehle, Dfch., Bud., B. Jung-Wožic, Pf. u. G. Hoštic (71 f. Tab., D. Nemischl.)

Aulehle, G. u. Dfch., Pils., B. Strakonitz, Pf. Cestitz (295 f. Prach., D. Strakonitz.)

Aulehle, G. u. Df., Pils., B. Wolin, Pf. Předslawitz (287 f. Prach., D. Eltschowitz.)

Aulibitz (Aulibice), G. u. Df., Jič., B. Jičin. Pf. Lužan (166 f. Bid., D. Kumburg) Filkir., Fasangarten.

Aulice, f. Ulitz.

Aulikau (Holikow), G. u. Dfch., Pils. B. Neugedein, Pf. Stanětitz (277 f. Klat., D. Bistritz)

Auloh, G. u. Df., Pils., B. Klattau, Pf. Běschin (268 f. Klat., D. Teinitzl) Kap.

Aulowitz (Aulowice, Ulowice), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Unter-Ročow, (27 f. Saaz., D. Lischtian u. Zittolib.)

Aumislowitz (Aumyslowice), G. u. Df., Jič., B. Poděbrad, (177 f. Bid., D. Poděbrad), Lokkir., Poděbrader Vikariat.

Aumonín, G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bikan (106 f. Časl., D. Křesetitz) Schloß.

Aunehle, f. Unola.

Aunèšow, f. Anischau.

Aunětitz (Aunětice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Liban (170 f. Bid., D. Kopidlno.)

Aunětitz (Aunětice), G. u Df., Pils., B. Blowitz, Pf. Setsch (262 f. Pils., D. Kocenitz.)

Aunětitz (Aunětice), G. u. Df., Prag., B. Smichow (14 f. Rak., D. Chrastian) Pfrkir., Prager Vik., Begräbnißort der Prager Domherren.

Aunhošt, f. Unhoscht.

Aunitz (Aunice), G. u. Dfch., Pils., B. Strakonitz, Pf. Radomischl (295 f. Prach. D. Strakonitz.)

Aunos (Aunuze), Dfch., Bud., B. u. Pf. Sedlec, G. Čunkow (75 f. Ber., D. Jetřichowitz.)

Aunowitz (Auniowitz, Auňowice, Aunĕwice, Unějowice), G. u. Df., Pils., B. Neugedein, Pf. Aubotschen (277 f. Klat., D. Kanitz u. Chudenitz.)

Aupa Groß- (Aupa welká), G. u. D., Jič., B. Marschendorf (151 f. Kön., D. Marschendorf) c. 2850 E., besteht aus 3 Theilen, Pfrkir., Trautenauer Vik. Arsenikhüttenwerk.

Aupa Klein- (Aupa malá), G. u. D., Jič., Marschendorf (151 u. 152 f. Kön., D. Marschendorf) c. 1150 E., besteht aus 2 Theilen, Ober- und Niedertheil, Lokkir., Trautenauer Vikariat.

Auperschin (Aupeřiny), G. u. Dfch., Eger., B. Teplitz, Pf. Borislau (220 f. Leit., D. Teplitz.)

Aupice, f. Eipel.

Aupoř, Dfch., Eger., B. Bilin, Pf. Schwaz, G. Poratsch (222 f. Leit., D. Schwaz.)

Aupor, Mhf. bei Pf. u. G. Melnik, Prag., B. Melnik (f. Bunz., D. Melnik.)

Auraz (Auras), Dfch., Bud., B. Jung-Wožic, Pf. Hoštic, G. Nemischl (71 f. Tab., D. Nemischl.)

Auřec (Auherce), G. u. Df., Jič., B. Bunzlau, Pf. Dobrawitz (188 f. Bunz., D. Dobrawitz.)
Auřetitz (Uhřetice), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Weywanowitz (129 f. Chrud., D. Rositz.)
Auřim Groß- (Uhřinow weliký), G. u. Df., Jič., B. Reichenau (156 f. Kön., D. Solnitz) Pfrkir., Reichenauer Vik.
Auřim Klein- (Uhřinow malý), G. u. Df, Jič., B. Reichenau, Pf. Groß-Auřim (156 f. Kön., D. Solnitz)
Auřinowes (Uhřinėwes), G. u. Df., Prag., B. Řičan (19 f. Kauř., D. Auřinowes) Pfrkir., Prager Vik., Schloß, Fasangarten. Die Ortschaften der ehemaligen Herrschaft A. gehören jetzt zu den Gerichtsbezirken Karolinenthal und Řičan.
Auřinowitz (Auřinowes, Aukenovice), G. u. Df., Jič., B Adler-Kostelec, Pf. Woděrad (158 f. Kön., D. Častalowitz.)
Auřitz (Uhřice), G. u. Df., Pils., B. Prachatitz, Pf. Wälischbirken (288 f. Prach., D. Wälischbirken.)
Auřitz (Auherce) G. u. Df., Prag, B. Laun, Pf. Jungferteinitz (28 f. Rak., D Jungferteinitz.)
Auroznitz (Auročnice), Df., Bud., B. u Pf Beneschau, G. Bukowan (87 f. Ber., D. Konopischt.)
Ausawa s. Uschau.
Auscha (Auštėk), St., Leip., B. Auscha (216 f. Leit., D. Liebeschitz) c. 1700 E., Pfrkir., Auscher Vik, Leitmeritzer Diözese, Schloß, trefflicher Hopfenbau, Alkohol-, chemische Produkten-, Chocolade-, Punsch- und Liqueur-Fabr., viele Tuchmacher. A. ist der Sitz eines Postamtes und eines Bezirksgerichtes 2. Kl Der Gerichts-, zugleich Steueramtsbezirk A. hat auf 3.6 □Meilen 19.170 durchaus deutsche Einwohner; demselben sind 54 Katastralgemeinden zugewiesen, die sonst zu den Dominien Drum, Hirschberg, Konojed, Liboch und Zebus, Liebeschitz, Ploschkowitz, Politz, Teinitz und Zahořan gehörten, er ist ein Theil des Werbbezirkes des Infanterie-Regimentes Nr. 42 (nur die Gemeinde Domaschitz gehört zu Nr. 36) und untersteht der Kameralverwaltung zu Leitmeritz.
Auschine (Aušín, Aužín, Úžin) G. u. Dsch., Leip., B. Karbitz, Pf. Kulm, (205 f. Leit D. Kulm.)
Auschitz (Aužice), G. u. Df., Pard., B. Kohl-Janowitz (101 f. Kauř., D. Rataj) Lokkir., Mnichower Vikariat.
Auschitz (Alt-A., Aužice), G. u. Df., Prag, B. Welwarn, Pf. Chwatěrub (31 f. Rak. D. Jeniowes.)
Auschowitz (Ůsewice), G. u. Df., Eger, B. Tepl, (253 f. Pils., D. Tepl) Lokkir., Haider Vik., 3 Sauerbrunnen, ehemals Silberbergbau.
Auschtitz (Aušice, Auštėtice) Df., Bud., B. Neweklau, Pf. Netwořitz, G. Chrastian (88 f. Ber., D. Konopischt und 1. Freisassen-Viertel.)
Ausilau (Ausilow) G. u. Df., Pils., B. Neugebein, Pf. Schwihau (277 f. Klat., D. Chudenitz.)
Auslauf (Aubislawice) G. u. D., Jič., B. Neu-Paka (173 f. Bid., D. Kumburg) Lokkir., Jičiner Vikariat.
Ausobj, s. Pollerskirchen.
Außergefield (Kwilda) G. u. D., Pils. B. Winterberg (286 f. Prach., D. Groß) Zděkau) Lokkir., Woliner Vik., Hilfszollamt,.
Ausserhof, Mhf. bei G. Hasebach, Eger, B. Falkenau, Pf. Lanz (f. Elb, D. Falkenau.,
Aussig (Austí nad Labem) St., Leip., B. Aussig (203 f. Leit., k. Stadt), c. 2600 E., 3 Vorstädte, Dechkir., Aussiger Vikariat, Leitmeritzer Diözese, Dominikanerkloster mit Kir., Kap., Papier-, Siderolithwaaren-Fab., Streichgarnspinnerei, 2 Baumwollwaaren-, 1 seiden gemengte Schafwollwaaren-Fabrik. In der Umgegend wird viel Obst- und Weinbau getrieben, (Podskaler Wein) und auf Steinkohlen und Braunkohlen gegraben. Aussig, das als Geburtsort des Malers Rafael Mengs, und mehr noch wegen der am 16. Juni 1426 zwischen Husiten und deutschen Truppen vorgefallenen Schlacht auch historisch denkwürdig ist, ist auch als Handels- und als Elbestationsplatz von Bedeutung, und hat ein Elbezollamt. Ferner ist A der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft und eines Bezirksgerichtes 2. Klasse. Die Bezirkshauptmannschaft A. zählt auf 6.7 □Meilen 36.487 deutsche Einwohner in 92 Katastralgemeinden. Der Gerichts- zugleich Steueramtsbezirk A. hat auf 3.4 □Meilen 17.241 durchwegs deutsche Einwohner. Demselben sind 57 Katastralgemeinden zugetheilt, die frühern Bestandtheile der Dominien Aussig, Kulm, Lobositz, Groß-Priesen, Prießnitz, Schreckenstein, Schwaden, Tetschen, Teplitz Třebautitz, Tschochau, Türmitz und Zahořan waren; er gehört zum Werbbezirke des Inf. Regimentes Nr. 42 und untersteht der Kameralverwaltung zu Leitmeritz. Die Ortschaften des ehemaligen Dominiums A. liegen jetzt sämmtlich in dem gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Austalec, G. u. Df., Pils., B. Planitz, Pf. Zamlekau (269 f. Klat., D. Elischau.)
Auštěk, s. Auscha.
Austi, Dsch., Bud., B. Neweklau, Pf. Žiwohauscht, G. Nahorub (89 f. Beraun, D. Tloskau) abseits die Burgruine Ostromec.
Austi, G. u. D., Jič., B. und Pf. Neupaka (173 f. Bid., D. Kumburg.)
Austi, G. u. D., Pard., B. Humpolec, Pf. Branschau (118 f. Časl., D. Windig-Jenikau.)
Austi, s. Tabor Alt-.
Austi nad Labem, s. Aussig.
Austi nad Orlicí, s. Wildenschwert.
Auštice, Auštětice, s. Auschtitz.
Austojow (Austějow), Dsch., Bud., B. u. Pf. Jungwožitz, G. Lomna (71 f. Tab., III. Freisassen-Viertel.)
Austraschin (Austrašín, Ustrašín), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Božejow (81 f. Tab., D. Božejow) Filialkirche.
Austraschitz (Austrašice), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Plan (69 f. Tab., D. Zeltsch.)
Austrkalov, s. Aukřtalow.
Austupek (Austupky), Dsch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Seč, G. Proseč (131 f. Chrud. D. Nassaberg.)
Austupenitz (Austupenice), Mhf. bei Pf. und G. Poděepitz, Bud., B. Selčan (97 f. Ber., D. Chlumec.)
Aususi, Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Chlum, G. Kniowitz (95 f. Ber., D. Kniowitz.)
Autěchost (Autěchwosty), Dsch., Pard., B. Kohl-Janowitz, Pf. Rataj, G. Ježowitz (101 f. Kauř., D. Rataj).
Autěchowitz (Autèchovice), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Groß-Chischka (82 f. Tab., D. Groß-Chischka.)
Autěchowitz Klein- (Autěchowice malé), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Neu-Cerekwe (83 f. Tab., D. Hořepnik.)
Autěchowitz Groß- (Autèchowice), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Roth-Řečitz (79 f. Tab., D. Pilgram.)
Autěchowitz Klein- (Autěchowičky), Dsch., Bud., B. Pilgram, Pf. u. G. Chwojnow (79 f. Tab., D. Pilgram.)
Autěchowitz (Autèhowice), s. Audishorn,
Autěschau (Autěšov), G. u. Df., Pils., B. Wodnian, Pf. Barau (294 f. Prach., D. Barau.)
Autěschenowitz (Autěšenowice), G. u. Dsch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Zbraslawitz (107 f. Časl., D. Neuhof.)
Autsch, s. Auč Autschin, s. Aučin.
Autschowa (Ohučow), G. u. Df., Pils., B. Bischof-Teinitz, Pf. Staukau (274 f. Pils., D. Chotěschau.)
Autuschitz (Autušice), G. u. Df., Pils., B. Pilsen, Pf. Stěnowitz (257 f. Pils, D. Pilsen.)
Autwina, s. Uitwa.
Autzmanitz (Walčmanice), G. u. Df., Pard., B. Hohenmaut, Pf. St. Georg (134 f. Kön., D. Brandeis.)
Auwal, M., Pard., B. Böhmisch-brod, Pf. Hradeschin (104 f. Kauř., D. Skworec), c. 500 E., Fillir., Thiergarten, Stationsplatz der Staatseisenbahn, 3 M. von Prag, abseits die Ruinen des Schlosses Stara (Stará), des angeblichen Geburtsortes des ersten Prager Erzbischofes Ernest von Pardubitz.
Auwěrka (Auwirka), Esch. bei G. Ober-Wostrowec, Pils., B. Mirowitz, Pf. Radobitz (302 f. Prach., D. Pisek.)
Aužice, s. Auschitz.
Aužin s. Auschine.

B.

Baad, Esch. bei G. Čelkowitz, Bud., B. u. Pf. Tabor (67 f. Tab., D. Tabor.)
Baal f. Kuhstall.
Baba, Esch. bei G. Trnowa, Prag, B. u. Pf. Dobřisch (f. Ber., D. Dobřisch.)
Babakow Ober= (Babaky horní), G. u. Theil vom Dorfe Crni, Pard., B. u. Pf. Hlinsko (136 f. Chrud., D. Hrochowteinitz.)
Babakow Unter= (Babaky dolní), G. u. Dfch., Pard., B. Hlinsko, Pf. Wčelakow (136 f. Chrud., D. Hrochowteinitz.)
Babčitz (Babčice), Dfch., Bud., B. u. Pf. Beneschau, G. Neudorf, (87 f. Ber., D. Tloskau.)
Babčitz (Babschitz, Babčice), G. u Df., Bud., B. Jung=Woschitz, Pf. Bikan und Hartlikow (77 f. Tab., 1. Freisassenviertel.)
Babenitz (Babénice), G. u. Dfch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Kundratitz (23 f. Kauř., D. Kundratitz.)
Babötin f. Babutin.
Babí, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Nachod (160 f. Kön., D. Nachod.)
Babí f. Bamberg.
Babilon f. Babylon.
Babín, G. u. Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Těmnitz (84 f. Tab., D. Kamenitz) dabei die Einschicht Babinka.
Babín, G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Horaždiowitz (297 f. Prach., D. Strakonitz.)
Babina (Babiny), G. u. Dfch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Proboscht (215 f. Leit., D. Groß=Priesen.)
Babina (Babiny), G. u. Dfch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Proboscht (215 f. Leit., D. Keblitz, Liebeschitz, Lobositz und Ploschkowitz).
Babina, Esch bei G. Zboži, Pard., B. Habern, Pf. Smrdow (f. Čas., D. Habern.)
Babina, G. u. Df., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Plas (264 f. Pilf., D. Plas.)
Babitz Groß= (Babice), Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Janowitz, G. Křeschitz (92 f. Ber., D. Wotitz.)
Babitz Klein=, Esch. bei G. Martinitz, Bud., B. u. Pf. Wotitz (f. Ber., D. Wotitz.)
Babitz (Babice), G. u. Df., Jič., B. Nechenitz (145 f. Bid., D. Chlumec) zerfällt in Groß= und Klein=Babitz, Lokkir., Bidschower Vikariat.
Babitz (Babice), G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Krasnahora (115 f. Čas., D. Okrauhlitz.)
Babitz (Babice), Df., Pard., B. Unter=Kralowitz, Pf. Koschetitz, G. Buřenitz (113 f. Čas. D. Unter=Kralowitz.)
Babitz (Babice), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Pischeli (21 f. Kauř., D. Pischeli.)
Babitz (Babice), G. u. Df., Prag., B. Řičan, Pf. Mukařow (19 f. Kauř., D. Auřinowes) wird in Groß= und Klein=B. eingetheilt.
Babitz (Babice), f. Pobitz und Wabitz.
Babka, Esch. bei G. Selze, Bud., B. Schweinitz, Pf. Johannesberg (46 f. Bud., D. Gratzen.)
Baborin (Baworyně), G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Zditz (41 f. Ber., D. Točnik.)
Báborka, Esch. bei Pf. u. G. Častrow, Bud., B. Kamenitz (85 f. Tab., D. Kamenitz.)
Báborka f. Schutzengel.
Babutin (Babětín), G. u. Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Tachlowitz (200 f. Leit., D. Tetschen.)
Babylon, Esch., Pilf. B. Schüttenhofen, Pf. Gutwasser, G. Stadel (281 f. Prach., Waldhwozd, Alt=Stadler Gericht.)
Babylon, G. u. Dfch., Pilf., B. Taus. Pf. Chodenschloß (276 f. Klat., D. Taus.)
Babylon, Esch. bei G. Hřiwitz, Prag., B. Laun, Pf. Opočna (f. Saaz., D. Neuschloß.)
Bačalek (Bačalky), G. u. Df., Jič., B. Liban, Pf. Wosenitz (170 f. Bunz., D. Dětenitz.)
Bačetin (Batschetin), G. u. Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Bistrey (164 f. Kön., D. Opočno.)
Bach, Vorstadt von Kuttenberg, Pard., B. Kuttenberg (106) f. Kuttenberg.

Bachelsdorf (Bechlejowice), G. u. Dfch., Leip., B. und Pf. Tetschen (200 f. Leit. D. Tetschen.)
Bachhäusel, Esch. bei G. Schauflern, Bud., B. Hohenfurt, Pf. Malsching (f. Bud., D. Rosenberg.)
Bachhäusel, Esch. bei G. Nieder-Kreibitz, Leip., B. Warnsdorf, Pf. Kreibitz (f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz.)
Bachmühle, Esch. bei G. Kürberg, Eger., B. Elbogen, Pf. Heinrichsgrün (236 f. Elb., D. Elbogen.)
Bachmühle, Esch. bei G. Fürwitz, Eger., B. Weseritz, Pf. Leskau (f. Pils., D. Weseritz.)
Bäckenhain, Dfch., Leip., B. Kratzau, Pf. u. G. Weißkirchen (200 f. Bunzl., D. Grafenstein.)
Bäckermühle, Esch. bei G. Brunn, Pils., B. Bergreichenstein, Pf. Nitzau (282 f. Prach., D. Bergreichenstein.)
Backofen (Bakow), St., Jič., B. Münchengrätz (189 f. Bunz., D. Münchengrätz) c. 1400 Einw., Pfrkir., Turnauer Vikariat.
Bačkow, G. u. D., Pard., B. Habern, Pf. Smrdow (121 f. Čas., D. Bačkow) Schloß. Das ehemalige Gut B. gehört jetzt ganz zu dem Gerichtsbezirke Habern.
Bačow, Esch. bei G. Wesek, Pard., B. Kolin, Pf. Weltrus (f. Kauř., D. Kolin.)
Bacow s. Pacow.
Bačowice s. Batzowitz.
Baderhof (Bartochow), Esch. bei G. Krassau, Bud., B. Krumau, Pf. Rimau (51 f. Bud., D. Krumau.)
Baderwinkel mit Hermannsreuth, Df., Eger., B. Tachau, Pf. Hals, G. Paulusbrunn (249 f. Pils., D. Tachau.)
Badhaus s. Grundschadler Badhaus.
Badsdorf s. Batzdorf.
Badstübel (Podštěly), G. u. Dsch., Eger., B. Luditz, Pf. Chysch. (239 f. Elb., D. Chysch.)
Bahno, G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bikan (106 f. Čas., D. Křesetitz) dabei die Einschicht Bahinko.
Baiereck (Bajrek, Pajrek), Esch. bei G. Freihöls, Pils., B. u. Pf. Neuern (f. Klat., D. Bistritz) Steingutfab., abseits die Burgruine B.
Baierhof, Esch. bei G. Rothseifen, Pils., B. u. Pf. Bergreichenstein (283 f. Prach., D. Bergreichenstein.)
Baierweg, Df., Pard., B. Kolin, Pf. Předhrad, G. Welim (101 f. Bid., D. Poděbrad.)
Bai (Baň), Dsch., Jič., B. Königstadtl, Pf. u. G. Zehun (179 f. Bid., D. Chlumec.)
Bakow, Df., Jič., B. u. Pf. Nachod, G. Lhota (161 f. Kön., D. Nachod.)
Bakow, G. u. Df., Prag, B. Schlan, Pf. Zlonitz (30 f. Rak., D. Zlonitz.)
Balaunka, Esch. bei G. Rudoltitz, Bud., B. Wotitz, Pf. Janowitz (94 f. Kauř., D. Tworowitz.)
Balda, s. Goldbrünnel.
Balkow, G. u. Dsch., Pils., B. Klattau, Pf. Dolan (267 f. Klat., D. Chudenitz.)
Balkowa s. Walkowa.
Bamberg (Babí), Dsch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenberg, G. Kodetschlag (59 f. Bud., D. Rosenberg.)
Báně, Df., Prag., B. u. Pf. Königsaal, G. Lipenec (15 f. Ber., D. Königsal.)
Banín, s. Bohnau.
Bannesdorf (Wonnersdorf), Dsch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenthal, G. Haag (58 f. Bud., D. Hohenfurt.)
Baňow, Dsch. Bud., B. Wotitz, Pf. Roth-Aujezd, G. Jeschetitz (93 f. Ber., D. Emilkau.)
Bantenberg (Banataberg), Baudeneinschicht, Jič., B. Marschendorf, Pf. und G. Groß-Aupa 1. Theil (151 f. Kön., D. Marschendorf.)
Bar, Esch. bei G. Draschitz, Bud., B. u. Pf. Tabor (67 f. Tab., D. Tabor.)
Barau (Baworow), M., Pils., B. Wodnian (294 f. Prach., D. Netolitz.) c. 1600 Einw., Pfrkir., Wodnianer Vikariat, Schloß.
Barbara St., Esch. bei G. Diebling, Bud., B u. Pf. Neuhaus (64 f. Tab., D. Neuhaus.)
Barbara St (Sw. Barbora), Df., Pils., B. Rekitzan, Pf. u. G. Radnitz (261 f. Pils., D. Radnitz) Badanstalt, Torflager.
Barborka s. Althütten.
Barchow Groß- (B. weliký), G. u. D., Jič., B. Neu-Bidschow, Pf. Babitz (180 f. Bid., D Sadowa) Kap., Schloß.
Barchow Klein- (B. malý, Barchowek), G. u. D, Jič., B. Neu-Bidschow, Pf. Metličan und Mlikosrb (180 f. Bid., D. Klein-Barchow) Synagoge, Schloß mit Kap. Das sonstige Gut Klein-B. ist jetzt dem Gerichtsbezirke Neu-Bidschow zugetheilt.
Barchow, G u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Jezbořitz (124 f. Chrud., D. Pardubitz.)
Barchowitz (Barchowice), G. u. Df., Pard., B. Kauřim, Pf. Malotitz (99 f. Kauř., D. Schwarz-Kostelec und Zasmuk.)
Barčow Dsch., Bud., B. Jung-Woschitz, Pf. Neustupow, G. Unter-Borek (70 f. Tab., D. Jung-Woschitz.)

Bärenklau (Bernklau, Bezwěrow), G. u. Df., Pils., B. Manetin, Pf. Krasch (265 f. Elb., D. Theusing.)
Bärenstein (Bernstein), G. u. Dsch., Pils., B. Ronsperg, Pf. Weyer (275 f. Klat., D. Wasserau.)
Bärentanz, Dsch., Pils., B. Hostau, Pf. Weißensulz, G. Schmolau (275 f. Klat., D. Hostau.)
Bärenwald, G. u. D., Jič., B. Senftenberg (159 f. Kön., D. Rokitnitz) Lokkir., Grulicher Vikariat.
Bareschau f. Payreschau.
Barken (Borek), G. u. Dsch., Leip., B. Tetschen, Pf. Neschwitz (200 f. Leit., D. Tetschen.)
Barkow, Esch. bei G. Esche, Bud., B. Patzau, Pf. Wěžna (f. Tab., D. Kamen.)
Bärnsdorf (Bernsdorf), G. u. D., Leip., B. Friedland, Pf. Neustadtl (198 f. Bunzl., D. Friedland) c. 1100 Einwohner, Filkir.
Bärnstadt f. Schatzlar.
Barochow (Baruchow), Df., Prag., B. Eule, Pf. Pischeli, G. Maleschin (21 f. Kauř., D. Pischeli).
Barowitz (Barowice), G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Libitz (123 f. Časl., D. Studenec.)
Barowka, Esch. bei G. Strany, Bud., B. Neweklau, Pf. Bělitz (89 f. Ber., D. Tloskau.)
Bärringen (Pärringen, Pernink), St., Eger., B. Platten (242 f. Elb., D. Schlackenwerth) c. 1800 Einw., Pfrkir., Joachimsthaler Vikariat, Spitzenfabrikation, sonst Bergbau.
Barta, Esch. bei Pf. und G. Neusattel, Bud., B. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau.)
Bartákow, Esch. bei G. Brzitz, Jič., B. Königinhof, Pf. Chwalkowitz (f. Kön., D. Smiřitz.)
Bartaschow (Bartaušow), G. u. Df., Jič., B. Liban, Pf. Kopidlno (170 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz.)
Bartaušow, Bartošow f. Pattersdorf.
Bartelsdorf (Dřinov), G. u. Df., Eger., B. Görkau, Pf. Eisenberg (225 f. Saaz., D. Eisenberg.)
Bartochow f. Baderhof.
Bartošowice f. Batzdorf.
Bartošowský Hof in Žebrakow, Prag., B. Přibram, Pf. Kamaik, G. Zduchowitz (f. Ber., Lehenhof.)
Barzdorf (Božanow), G. u. D., Jič., B. Braunau, Pf. Merzdorf (153 f. Kön., D. Braunau) c. 1800 Einw., Filkir.
Barzdorf (Pertoltice), G. u. D., Leip., B. u. Pf. Niemes (210 f. Bunz. D. Niemes.)
Baschek (Bašek), Esch. bei Pf. u. G. Bohuslawitz, Jič., B. Neustadt (162 f. Kön., D. Neustadt.)
Baschnitz (Bašnice), G. u. Df., Jič., B. und Pf. Hořitz (171 f. Bid., D. Hořitz.)
Bascht Groß- (Bašt weliký), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Libesnitz (24 f. Kauř., D. Pakoměřitz.)
Bascht Klein- (Bašt malý, Baštěk), G. u. Dsch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Libesnitz (24 f. Kauř., D. Pakoměřitz.)
Baschta, Esch. bei G. Pistin, Bud., B. Neuhaus, Pf. Platz (66 f. Bud., D. Platz.)
Baschta, Esch. bei G. Horusitz, Bud., B. u. Pf. Weseli (73 f. Bud., D. Wittingau.)
Baschta (Bašta). Esch. bei Pf. und G. Alt-Kolin, Pard., B. Kolin (100 f. Kauř., D. Kolin.)
Baschta (Bašta). G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Alt-Kolin (100 f. Časl., D. Baschta.) Das ehemalige Gut B. gehört jetzt zu dem Gerichtsbezirke Kolin.
Baschten (Bašta Holubowská), Dsch., Bud., B. Budweis, Pf. Krems, G. Groß-Čekau (44 f. Bud., D. Krumau.)
Baschten, Esch. bei G. Smrzow, Bud., B. u. Pf. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau.)
Baschtina, G. u. Esch., Prag., B. u. Pf. Hořowitz (40 f. Ber., D. Jinec.)
Baschtina, G. u. Esch., Prag., B. Přibram (38 f. Ber., D. Hořowitz.)
Bastianperk, f. Sebastiansberg.
Bastin, Esch. bei G. Friedenau, Pard., B. Deutschbrod. Pf. Heiligenkreuz (116, f. Čas., D. Schrittens.)
Batin, Dsch., Jič., B. Jičin, Pf. Welisch, G. Střewač (167 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz.)
Batkow, Esch. bei Pf. u. G. Načeradec, Bud., B. Wlaschim (f. Kauř., D. Načeradec.)
Batniowitz (Batňowice), G. u. Df., Jič. B. Nachod, Pf. Eipel (160 f. Kön., D. Nachod.)
Batow (Batowec), Dsch., Pils., B. Nepomuk, Pf. Wrčan, G. Srb (f. Klat., D. Grünberg.)
Batzdorf (Badsdorf, Bartošowice), G. u. D., Jič., B. Senftenberg (159 f. Kön., D. Senftenberg) c. 1300 Einwohner, Pfrkir., Grulicher Vikariat, Badeanstalt, Hilfszollamt.
Batzowitz (Bačowice), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Roth-Řečitz (79 f. Tab., D. Pilgram.)

Baudin, Esch. d. G. Hlinitz, Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 f. Tab., D. Chotowin.)

Baubin, G. u. Dsch., Pils., B. u. Pf. Horaždiowitz (296 f. Prach., D. Horaždiowitz) sonst Goldwäscherei.

Baubin, Esch. bei G. Groß-Hičitz, Pils., B. u. Pf. Horaždiowitz (297 f. Prach., D. Horaždiowitz.)

Baubin, Esch. bei G. Smrkowitz, Pils., B. Pisek, Pf. Putim (f. Prach., D. Pisek.)

Baubská f. Buck.

Bauchalka, Esch. bei G Buckow, Prag., B. Unhošcht, Pf. Lidiz (f. Rak., D. Buschtěhrad.)

Baučky, Esch bei G. Wittingau, Bud., B. u. Pf. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau.)

Bauda, Esch. bei Pf. und G. Březina, Jič., B. Münchengrätz (f. Bunz., D. Swijan.)

Bauda (Baudečka), Esch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wolschan (f. Ber., Weinbergamt.)

Baudisch, Esch. bei Pf. und G. Skuhrow, Pard., B. Habern (f. Čas., D. Habern.)

Baudy, Df., Bud., B. Selčan, Pf. u. G. Jesenitz (96 f. Ber., D. Chlumec.)

Baudy (Baudemühle). Esch. bei G. Bzi, Bud., B. Moldauthein, Pf. Blau-Hurka (49 f. Bud., D. Bzi.)

Baudy, f. Buda, Budnian.

Baukal, Esch bei G. Oberglashütten, Pils., B. Březnitz, Pf. Alt-Rožmital (298 f. Prach., D. Rožmital.)

Baukalka, Dsch., Pard., B. Chrudim, Pf. Podol, G. Prachowitz (129 f. Chr., D. Heřmanměstec.)

Baumberge, Esch. bei Pf. u. G. Chrudim, Pard., B. Chrudim (128 f. Chrud., D. Chrudim.)

Baumgarten Böhmisch- (Ohrazení české), Df., Bud., B. Budweis, Pf. Lebenitz, G. Strups (44 f. Bud., D. Budweis.)

Baumgarten Deutsch- (Ohrazení německé), Dsch., Bud., B. Budweis, Pf. Lebenitz, G. Zborow (45 f. Bud., D. Wittingau.)

Baumgarten Nieder- (Pěna dolní), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Ober-Baumgarten (64 f. Tab., D. Neuhaus.)

Baumgarten Ober- (Pěna horní), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus (65 f. Tab., D. Neuhaus) Pfrkir., Neuhauser Vik.

Baumgarten (Sádek), G. u. D., Pard., B. u. Pf. Polička (139 f. Chrud., D. Polička.) Filkir.

Baumgarten f. Owenec Vorder-.

Baunowsko (Bohuňowsko), Dsch., Jič., B. Semil, Pf. Boskow, G. Jeseney (186 f. Bunz., D. Jeseney.)

Bauřil, Esch. bei G. Morawec, Bud., B. Jung-Woschitz. (70 f. Tab., D. J.-Woschitz.)

Bauřilka, Esch. bei G. Jařic, Bud., B. Jung-Woschitz. Pf. Schebiřow (71 f. Kauř., D. Wyschetitz.)

Baurowitz (Barbarowitz, Baworowice), G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Podhrad (47 f. Bud., D. Frauenberg.)

Bauscheibe, Dsch., Leip., B. Böhmisch-Kamnitz, Pf. Güntersdorf, G. Alt-Ohlisch (203 f. Leit., D. Markersdorf.)

Bauschin (Bohušín). Esch. bei G. Slatina, Jič., B Nachod (161 f. Kön., D. Nachod) Pfrkir., Nachoder Vikariat.

Bauschitz (Bohušice), Dsch., Bud., B. u. Pf. Beneschau, G. Langfeld (88 f. Ber., D. Konopischt.)

Bauschitz Ober- (Bohušice horní), G. u. Dsch., Pard., B. Ledeč, Pf. Swětla (112 f. Čas., D. Swětla.)

Bauschitz Unter- (Bohušice dolní), G. u. Dsch., Pard., B. Ledeč, Pf. Swětla (112 f. Čas., D. Swětla.)

Bauschkowsky (Bauškowský). Hof in G. Čižowitz, Prag., B. Königsaal, Pf. Mnischek (f. Ber., Lehnhof.)

Bauschow (Baušow). Df., Pils., B. u. Pf. Blowitz. G. Hradischt (262 f. Pils., D. Hradischt.)

Bauschowitz (Baušowice, Bohušowice), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz (36 f. Leit., D. Doran.) Pfrkir., Leitmeritzer General-Vik., Eisenbanstatspl. Egerüberfuhr.

Bauskowitz, Esch. bei G. Kobyli, Bud., B. Wotitz (93 f. Kauř., II. Freisassenviertel.)

Bausnitz (Bausnice), G. u. Df., Jič., B. Trautenau Pf. Alt-Rojnitz (147 f. Kön., D. Nachod.)

Bausow (Baůsowna), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Ronow (109 f. Čas., D. Žleb.)

Bautzen Ober- (Bausow hořejní), G. u. Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Unter-Bautzen (169 f. Bunz, D. Kost.)

Bautzen Unter- (Bausow dolní), St., Jič., B. Sobotka (169 f. Bunz., D. Kost) c. 1750 Einw., Pfrkir., Turnauer Vik.

Baworow f. Barau.

Baworowice f. Baurowitz.

Baworyně f. Baborin.

Bayrowa (Buriankowa), Esch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wolschan (f. Kauř., Weinbergamt) Landhaus mit Parkanlagen.

Bayrowna, Esch. bei Pf. und G. Jankau, Bud., B. Wotitz (f. Kauř., D. Jankau.)

Bažantow f. Wosand.

Bazejowitz (Božejowice), Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Jistebnitz, G. Drahnětitz (75 f. Tab., D. Jistebnitz.)
Bdin (Nabdin), G u. Df., Prag., B. Neu-Str schitz, Pf. Srbeč (28 f. Rak., D. Kornhaus.)
Běchar Groß- (Běchary), G. u. D., Jič, B. Liban, Pf. Wrsec (170 f. Bid., D. Kopidlno), Filkir.
Běchar Klein- (Becharky), Dsch., Jič., B. Liban, Pf. Wrsec, G. Groß-Běchar (170 f. Bid., D. Kopidlno.)
Běchčin (Běstin), G. u. D., Prag., B. Hořowitz, Pf. Bezdeditz (41 f. Ber., D. Hostowitz und Wosow.)
Bechin (Bechyně), St., Bud., B. Bechin (78 f. Tab., D. Bechin) c. 2400 E., 2 Vorstädte, Dchnreikir., Bechiner Vik., Franziskanerkloster mit Kirche und fürstlich Paar'scher Familiengruft, Begräbnißkirche, Schloß mit Park, eisenhältige Quelle mit Badhaus. B. war bis zum Jahre 1751 Sitz des Kreisamtes für den Bechiner Kreis (aus diesem ist später der Taborer und Budweiser Kreis gebildet worden), und ist jetzt Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse. Der Gerichts- zugleich Steueramtsbezirk B. hat auf 4. 1 □Meilen 14.336 durchaus čechische Einwohner, demselben sind 36 Kataftral-Gemeinden zugetheilt, welche ehedem zu den Dominien Bechin, Drazitz Weselicko und Woporan gehörten, die Ortschaften der frühern Herrschaft B. liegen in den Gerichtsbezirken Bechin u Moldauthein.
Bechin (Bechyně), Esch. bei Pf. u. G. Seelau, Pard., B. Humpolec (f. Čas., D. Seelau.)
Bechlejowice f. Bachelsdorf.
Bechlin, G. u. D., Prag., B. Raudnitz (36 f. Rak., D. Unter-Beřkowitz) Erpoftkir., Budiner Vikariat, starker Wein- und Hopfenbau.
Bechow, G. u. Dsch., Jič., B. Sobotka, Pf. Scheboř (169 f. Bunz., D. Kosmanos,)
Běchowitz (Běchowice), G. u. Df., Prag., B. Říčan, Pf. Kolodej (19 f. Kauř., D. Auřinowes), Postamt an der Wiener Strasse, Eisenbahnstationsplatz.
Bechyně f. Bechin.
Bečitz (Bečice), G. u. Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. Žimutitz (49 f. Bud., D. Bzi.)
Bečitz (Bečice), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Malschitz (69 f. Tab., D. Želeč) abseits die Burgruine Přibenitz.
Beckow, f. Potschendorf.
Bečow f. Hochpetsch, Petsch, Petschau
Bečwar Groß- (Bečwary), G. u. Df., Pard., B. Kauřim, Pf. Drahobuditz (99 f. Kauř., D. Bečwar) zwei Schlösser. Das ehemalige Gut B. gehört jetzt zu den Gerichtsbezirken Kauřim und Kohl-Janowitz
Bečwar Klein- (Bečwarky), Df., Pard, B. Kauřim, Pf. Drahobuditz, G. Groß-Bečwar (99 f. Kauř., D. Bečwar.)
Bedlno f. Wedel.
Bědowitz (Bědowice), Dsch., Jič., B. Adler-Kostelec, Pf. Hohenbruck, G. Groß-Petrowitz (158 f. Kön., D. Častalowic.)
Bedrč, G. u. Dsch., Bud., B. u. Pf. Beneschau (86 f. Ber., D. Beneschau.)
Bedřichow, G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Cetoraz (82 f. Tab., D. Patzau.)
Bedřichowitz (Bedřichowice), Df. Bud., B. Wetitz. Pf. Welisch, G. Čestin (94 f. Kauř., D. Jaukau) Filkir.
Bedřichowitz (Bedřichovice), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Smolnitz (28 f. Rak., D. Patek.)
Behač, Esch. bei G. Řidelec, Jič., B. Neu-Paka, Pf. Choteč (173 f. Bud., D. Bělohrad.)
Běhánký f. Pihanken.
Běhařow f. Wihořau.
Běhaunek, Esch. bei Pf. u. G. Jilowitz. Bud., B. Wittingau (62 f. Bud., D, Wittingau.)
Beierhof, Beierweg f. Baierhof, Baierweg.
Bei, Worte die mit Bei beginnen, f. unter Bey.
Bělá, G. u. Df., Bud., B. Počatek, Pf. Weselá (85 f. Tab., D. Ober-Cerekwe.)
Bělá, G. u. D, Jič, B. Lomnitz, Pf. Liebstadtl (168 f. Bid., B. Kumburg.)
Bělá, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Turnau (181 f. Bunz., D. Groß-Skal.)
Bělá, M., Pard., B. Deutschbrod (116 f. Čas., D. Běla) c. 1200 Einw., Pfrkir., Deutschbroder Vikariat, Schloß abseits Kap. Das ehemalige Gut B. liegt jetzt ganz im Gerichtsbezirke Deutschbrod.
Bělá, Esch. bei G. Koberowitz, Pard, B. Humpolec, Pf. Wojislawitz (f. Čas., D. Seelau.)
Bělá, G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Bohdaneč (110 f. Čas., D. Ledeč.)
Bělá Deutsch-, G. u. Df., Pard., B. Polička (139 f. Chrud., D. Deutsch-Běla) Pfrkir., Poličkaer Vik., Schloß. Die Ortschaften des frühern Gutes B. liegen in dem Gerichtsbezirke Polička.

Bělá Neu- (Neu-Bielau, Bělá nowá), G. u. Df., Pard., B. Polička, Pf. Bohnau (139 f. Chrud., D. Bistrau.)
Bělá, G. u. Df., Pard., B. Přelauč (127 f. Chrud., D. Pardubitz) Pfrkir. Pardubitzer Vikariat, Synagoge.
Bělá, G. u. D., Pard., B. Skuč, Pf. Luže (134 f. Chrud., D. Koschumberg, Richenburg und Rositz.)
Bělá s. Biela, Bilay, Byla, Neustadtl, Weisel, Weißensulz, Weißwasser, Zirnetschlag.
Bělaun, Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. u. G. Heřmanitz (148 f. Kön., D. Gradlitz.)
Bělaun, Esch. bei G. Časlawek, Jič., B. u. Pf. Jaroměř (147 f. Kön., D. Jaroměř.)
Bělaun, Hof bei G. u. Pf. Jaroměř, Jič., B. Jaroměř (147 f. Kön., D. Jaroměř.)
Bělaun, Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Hořička, G. Brzitz (147 f. Kön., D. Smiřitz.)
Bělbožice s. Welbowitz.
Bělč Groß- (Bělče, Běleč), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Hohenbruk (144 f. Chrud., D. Pardubitz.)
Bělč Klein- (Bělečko malé, Běleček), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Beyscht (144 f. Chrud., D. Pardubitz.)
Bělčitz (Bělčice), G. u. Dfch., Bud., B. Beneschau, Pf. Kozmitz (86 f. Kauř., D. Kammerburg.)
Bělčitz (Bělčice), M., Pilf., B. Blatna (299 f. Prach., D. Schlüsselburg) c. 850 Einwohner, Pfrkir., Blatnaer Vik.
Běleč (Bielč), G. und Df., Bud., B. u. Pf. Jungwožitz (69 f. Tab., D. Jungwožitz.) Thiergarten, abseits Burgruine Schellenberg.
Běleč, Esch. bei G. Podbřezi, Jič., B. Dobruschka, Pf. Weiß-Aujezd (f. Kön., D. Opočno.)
Běleč (Běltsch), G. u. Df., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Wallern (288 f. Prach., D. Wallern.)
Běleč, G. u. Dfch., Prag., B. Beraun, Pf. Litten (16 f. Ber., D. Karlstein.)
Běleč, G. u. Df., Prag., B. Pürglitz, Pf. Bratronitz (26 f. Rak., D. Pürglitz) Filkir., abseits Burgruine Jinčow.
Běleček, **Bělečko** s. Bělč Klein-.
Beledinka, Esch. bei G. u. Pf. Wistytna, Bud., B. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram.)
Běleschau (Bělešow), Esch. bei Pf. und G. Chudenitz, Pilf., B. Klattau (f. Klat., D. Chudenitz.)
Běleschowitz (Bělešowice, Bieluschitz), Esch. bei G. u. Pf. Elbeteinitz, Pard., B. Kolin (101 f. Chrud., D. Pardubitz.)
Bělešowice s. Běloschowitz.
Bělichow s. Bilichow.
Běliklas (Na B.), Esch. bei G. u. Pf. Poděbrad, Jič., B. Poděbrad (177 f. Bid., D. Poděbrad.)
Bělitz (Bělice), G. u. Dfch., Bud., B. Neweklau (88 f. Ber., D. Jablona.) Pfrkir., Wotitzer Vikariat, Schlößchen.
Bělkowitz s. Bilkowitz.
Bělohrad, M., Jič., B. Neupaka (173 f. Bid., D. Bělohrad) c. 900 E., Pfrkir., Jičiner Vikariat, Schloß, Fasangarten, abseits Filkir. Das ehemalige Dominium B. liegt in den Berichtsbezirken Hořitz und Neupaka.
Bělok (Běloky), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Hostaun (14 f. Ber., D. Středokluk.)
Bělokozel (Bělokozly), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Buda (101 f. Kauř., D. Sazawa.)
Běloschowitz (Bělošowice, Bělešowice), G. u. Dfch., Pard., B. Holitz, Pf. Morawan (126 f. Chrud., D. Pardubitz.)
Bělowes (Bilowec), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Nachod (162 f. Kön., D. Nachod) Kommerzialzollamt, Mineralquelle mit Badhaus.
Bělsko s. Pelzko.
Běluk (Biluk, Běluky), G. u. Df., Pilf., B. Nepomuk, Pf. Miedschin (270 f. Klat. D. Zinkau.)
Bělušice s. Bieloschitz.
Belvedere, Esch. bei G. u. Pf. Kremusch, Eger., B. Bilin (f. Leitm., D. Kostenblatt.)
Belvedere, Esch. bei G. Holeschowitz, Prag., B. Karolinenthal, Pf. Vorder-Owenec (22 f. Rak., landtäfl. Hof.)
Benaken, Esch. b. G. Selze, Bud., B. Schweinitz, Pf. Johannesberg (46 f. Bud., D. Gratzen.)
Benatek (Benátky), G. u. Dfch., Bud., B. Počatek, Pf. Wesela (85 f. Tab., D. Ober-Cerekwe.)
Benatek Alt- (Benátky staré), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Neu-Benatek (193 f. Bunz., D. Benatek) Filkir., Postamt
Benatek Neu- (Benátky nowé), St. Jič., B. Benatek (193 f. Bunz., D. Benatek) c 1000 E., Dechanteikir., Brandeiser Vikariat Das Schloß war längere Zeit Aufenthalt des berühmten

Astronomen Tyho de Brahe und hat eine schöne Kirche. B. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes 2. Klasse. Der Gerichts- zugleich Steueramtsbezirk B. hat auf 5. 5 □Meilen 21.425 durchaus čechische Einwohner in 38 Katastralgemeinden, die ehemals zu den Dominien Benatek, Bezno, Brandeis, Brodec, Alt-Bunzlau, Koschatek, Laučin, Lissa, Sowinka, Wschelis und Wrutitz gehörten. Die Ortschaften der früheren Herrschaft B. sind jetzt den Bezirksgerichten Benatek und Nimburg zugewiesen.

Benatek (Benátky), G. u. Dsch., Jič., B. Jaroměř, Pf. Hněwčowes (147 f. Kön., D. Smiřitz.)

Benatek (Benátky), Dsch., Jič., B. Reichenau, Pf. u G. Lukawitz (155 f. Kön., D. Reichenau.)

Benatek (Benátky), Dsch.. Jič., B. Reichenau, Pf. Groß-Auřim, G. Klein-Auřim (156 f. Kön., D. Solnitz.)

Benatek (Benátky), G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Kreuzberg (124 f. Časl., D. Polna.)

Benatek (Benátky), Esch. bei Neudorf, Pard., B. Kauřim, Pf. u. G. Swoischitz (f. Kauř., D. Swoischitz.)

Benatek (Benátky), Dsch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Budaschwarz, G. Radwanitz (101 f. Kauř., D. Sazawa.)

Benatek (Benátky), G. u. D., Pard., B. und Pf. Leitomischl (137 f. Chrud., D. Leitomischl.)

Benatka, Esch. bei G. Trhonitz, Pard., B. Polička, Pf. Kurau (139 f. Chrud., D. Polička.)

Benecko, G. u. Df., Jič, B. Starkenbach, Pf. Ober-Stěpanitz (176 f. Bid., D. Starkenbach.)

Beneschau (Benešow), St., Bud., B. Beneschau (86 f. Ber., D. Konopischt) c. 2200 Einwohner, Dechantei, Bistritzer Vikariat, Piaristenkollegium mit Hauptschule, 2 Kirchen, 1 Kap., 2 Essigsäurefabriken, 1 Lederfabrik. B. ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft und eines Bezirksgerichtes erster Klasse, das zugleich Bezirksstrafgericht ist. In den Bezirk des Strafgerichtes gehören die Gericht-bezirke Beneschau, Neweklau, Wlaschim, Selčau und Wotitz, die drei erstern Gerichtsbezirke bilden die Bezirkshauptmannschaft B., der auf 15.5 □Meilen 136 Katastralgemeinden mit 62.958 durchaus čechischen Einwohnern zugetheilt sind. Der Gerichts- zugleich Steueramtsbezirk B. hat auf 5.5 □Meilen und in 46 Kastralgemeinden 23.193 čechische Einwohner, und zu demselben gehören Bestandtheile der früheren Dominien Jemnischt, Konopischt, Kammerburg, Střižkow, Tloskau, Tworowitz, Wostřebek und des Nimowitzer Freisassenviertels.

Beneschau (Benešow), M., Bud, B. Gratzen (60 f. Bud., D. Gratzen) c. 1600 E., Pfrkir., Beneschauer Vik., Budweiser Diözese, abseits liegt das Eisenwerk Gabrielshütte.

Beneschau (Benešow), G. u. Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Třemnitz (84 f. Tab, D. Černowitz)

Beneschau (Benešow), Esch. bei Pf. u. G. Hořepnik, Bud., B. Patzau (f. Tab., D. Hořepnik und Lautkau.)

Beneschau (Benešow), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Semil (185 f. Bunzl., D. Semil.)

Beneschau (Benešowice), G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Hollezrieb (258 f. Pilf., D. Kladrau.)

Benescher Grund, Esch. bei G. Petrowitz, Pard., B. Polna, Pf. Stöcken, (118 f. Časl., D. Schrittens.)

Beneschowitz (Benešowice), Dsch., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Hlawitz, G. Malčitz (184 f. Bunzl., D. Böhm.-Aicha.)

Beneschowitz (Benešowice), G. u. Dsch., Pard., B. u. Pf. Přelauč (127 f. Chrud., D. Choltitz) B. bildet zwei Katastral-Gemeinden.

Benešow f. Bensen.

Benešowa hora f. Hora.

Benetitz (Benetice), G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Swětla (112 f. Časl, D. Swětla.)

Benetschlag (Bláto), Dsch., Bud., B. Kalsching, Pf. Stein, G. Platetschlag (53 f. Bud., D. Krumau.)

Benhof (Bienhof, Beňow), Dsch., Pilf., B., Pf. u. G. Klattau (267 f. Klat., D. Klattau.)

Benikwoice f. Penketitz.

Benigna St. (Kláster na ostrowě, Sw. Dobrotiwá), Esch. bei Neudorf, Prag., B. Zbirow, G. Zaječow (f. Ber., D. Zbirow) Augustinerkloster (seit dem 13. Jahrhundert) mit Pfarrkirche, Berauner Vikariat.

Benitz (Bynice), Dsch., Bud., B. Neweklau, Pf. Teinitz, G. Chrastian (88 f. Ber., D. Konopischt.)

Benitz (Bynice), G. u. Df., Prag., B. Řičan, Pf. Česlitz (19 f. Kauř., D. Auřinowes) Schlößchen.

Beňow f. Benhof.

Bensen (Benešow), St., Leip., B. Bensen (202 f. Leit., D. Bensen und Bins-

dorf) c. 1200 E., 1 Vorstadt, Pfrkir., Kamnitzer Vik., 2 Schlößer, Papiermühle, Baumwollenspinnerei. B. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse. Der Gerichts- zugleich Steueramtsbezirk B. zählt auf 2.3 □Meilen 18.575 durchaus deutsche Einwohner, in 24 Katastralgemeinden, die zu den früher bestandenen Dominien Bensen, Binsdorf, Großbocken, Konojed, Liboch, Liebeschitz und Scharfenstein gehörten. Die Ortschaften des ehemaligen Dominiums B. liegen in den Gerichtsbezirken Bensen, Böhmisch-Kamnitz und Leitmeritz.

Benšice s. Wentschitz.

Bepto wa s. Wondracka.

Beran (w Beranich), Esch. bei G. Ober-Hammer, Jič., B. Eisenbrod, Pf. Držkow (187 f. Bunz., D. Semil.)

Beranec, Dsch., Jič., B. Reichenau, Pf. Skuhrow, G. Swinney (156 f. Kön., D. Solnitz.)

Beránek, Esch. bei Pf. u. G. Neusattel, Bud., B. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau.)

Beranow, s. Borau.

Beraun, St., Prag., B. Beraun (16 f. Ber., kön. Stadt) c. 3000 Einwohner, 2 Vorstädte, Dechantei, Berauner Vik., Prager Diözese, 2 Kirchen, 1 Kap., Piaristenkollegium mit Hauptschule, Musiklehranstalt, 1 Dampf- und Baumwollspinnmaschinenfabrik. Es befindet sich hier ein Postamt, eine Bezirkshauptmannschaftsexpositur, ein Bezirksgericht zweiter Klasse und ein Steueramt. Der Gerichtsbezirk B. umfaßt 4.1 □Meile mit 18.184 durchwegs čechischen Einwohnern in 45 Katastralgemeinden, die ehemals zu den Dominien Beraun, St. Johann, Karlstein, Königshof, Litten, Lužce, Měňan, Praskoles, Swinař, Suchomast, Tmain und Launin gehörten.

Beraun s. Pern.

Berg, G. u. Dsch., Eger., B. Wildstein, Pf Frauenreuth (245 f. Elb., D. Eger.) sonst Blei- und Silberbergbau.

Berg (Hora sw. Wáclawa), G. u. Df., Pils., B. Ronsperg (275 f. Klat., D. Hostau) Pfrkir., Hostauer Vikariat.

Berg Heiliger, s. Heiliger Berg.

Bergbauerhof, Esch. bei Pf. und G. Gersdorf, Leip., B. Kamnitz (f. Leitm., D. Böhmisch-Kamnitz.)

Bergersdorf (Kamenné), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Schlapanitz (119 f. Časl., D. Polna) sonst Bergbau.

Berggraben, Df., Jič., B. Schatzlar, Pf. und G. Bernsdorf (152 f. Kön., D. Schatzlar.)

Berghaus, Esch. bei G. Wintersgrün, Eger., B. u. Pf. Elbogen (236 f. Elb., D. Elbogen.)

Berghäuseln, Df., Eger., B. u. Pf. Karlsbad, G. Espenthor (235 f. Elb. D. Gießhübel.)

Berghäuseln, Esch. bei G. Hochtann, Pard., B. Deutschbrod, Pf. Schlapenz (f. Časl., D. Schrittens.)

Berghäuseln, Esch. bei G. Zwinomast, Pils., B. Mies, Pf. Welperschitz (259 f. Pils., D. Maria-Fels.)

Berghof, Esch. b. G. Domanin, Bud., B. u. Pf. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau.)

Berghof, Dsch. bei G. Hospozin, Prag., B. Welwarn, Pf. Kmetnowes (31 f. Rak., D. Zlonitz.) Kap.

Bergles s. Pergles.

Bergreichenstein (Kašperské hory), St., Pils., B. Bergreichenstein (282 f. Prach., k. Stadt) c. 2100 Einwohner, Dechantei, gleichnamiges Vikariat, Budweiser Diözese, 2 Kirchen, sonst Goldbergbau, abseits die Burgruine Karlsberg. B. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 6,1 Quat. Meilen 15.329 Einwohner in 37 Katastralgemeinden (davon haben 11 Gemeinden 3925 čechische Einwohner, eine Gemeinde hat eine gemischte Bevölkerung von 1901 Seelen, die übrigen sind nur von Deutschen bewohnt), die früher zu den Dominien Bergreichenstein, Schichowitz, Stralhostitz, Stubenbach und Waldhwozd gehörten. Die ehemalige Herrschaft Bergreichenstein liegt jetzt ganz im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Bergstadtl (Ratibořice, Hory Ratiborské), M., Bud., B. Tabor (67 f. Tab., D. Chejnow), c. 1100 E., Pfrkir., Chejnower Vikariat, Kap., sonst bedeutenden Silberbergbau.

Bergstadtl (Hůrky), G. u. Df, Bud. B. u. Pf. Tabor (67 f. Tab., D. Tabor.)

Bergstadtl (Hory matky boží), St., Pils., B. Schüttenhofen (279 f. Prach. k. Stadt) c. 600 E., Pfrkir., Schüttenhofner Vik., sonst Bergbau.

Bergwerk (Hůrky), Dsch., Eger., B. Jechnitz, Pf. u. G. Chmeleschen (230 f. Saaz., D. Liboritz und Petersburg) sonst Silberbergbau.

Beřin, G. u. Dsch., Prag., B. und Pf. Hořowitz (40 f. Ber., D. Hořowitz.)

Berkenstein (Berštein), Burgruine bei Wrchhaben Leip., B. Dauba.

Běřkowitz Ober- (Beřkowice horní, Běškowice), G. u. D., Prag, B. Raudnitz, Pf. Černauschek (36 f. Rak., D. Ober-Beřkowitz) 2 Schlösser, wovon das neue mit Kap., sehr schönem Park und Fasangarten, Synagoge. Das frühere Dominium B. gehört jetzt ganz zum Gerichtsbezirke Raudnitz.

Beřkowitz Unter- (Beřkowice dolní) G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Weißkirchen (33 f. Rak., D. Unter-Beřkowitz) altes Schloß, Elbeüberfuhr. Die Ortschaften des ehemaligen Dominiums Unter-B. sind jetzt den Gerichtsbezirken Melnik, Raudnitz und Wegstädtl zugetheilt.

Berky, s. Perky.

Berlau (Brloh), G. u. D., Bud., B. Kalsching (53 f. Bud., D. Krumau.) Pfrkir., Krumauer Vikariat.

Berna (Brná), Dfch., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. u. G. Potenstein (158 f. Kön., D. Potenstein.)

Bernarditz (Bernartice), M., Bud., B. Bechin (78 f. Tab., D. Woporan) c. 900 Einw., Pfrkir., Bechiner Vikariat.

Bernardow, Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Zaboř, G. Kobilnitz (107 f. Časl., D. Neuhof.)

Bernartice s. Pernartitz.

Bernartitz (Bernartice), Df., Pard., B. u. Pf. Unterkralowitz, G. Brzotitz (112 f. Časl., D. Unter-Kralowitz.)

Bernartitz (Bernartizl, Bernartice), G. u. Df., Pils., B. Klattau, Pf. Kolinec, (266 f. Klat., D. Bernartitz) altes Schloß mit Kap. Das ehemalige Dominium B. liegt ganz im Gerichtsbezirke Klattau.

Bernau (Bernow), G. u. Df., Eger., B. Görkau, Pf. Göttersdorf (225 f. Elb., D. Hagensdorf.)

Bernau (Pernau), Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Gossengrün, G. Leopoldhammer (247 f. Elb., D. Hartenberg) Eisensteingruben.

Bernau, G. u. D., Eger., B. u. Pf. Neudek (238 f. Elb., D. Neudek.)

Berndörfl, G. u. Dfch., Pils., B. Neugebein, Pf. Slawikau (277 f. Klat., D. Bistritz.)

Bernek (Börnek) Df., Bud., B. Hohenfurt, Pf. Salnau, G. Reiterschlag (57 f. Bud., D. Krumau.)

Bernetzreut (Pernolec), Dfch., Eger., B. u. Pf. Tachau, G. Schlössenreut (250 f. Pils., D. Tachau) abseits Kap.

Bernhard, Esch. bei G. Holičky, Bud., B. u. Pf. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau.)

Bernhards (Pernarec), G. u. Dfch., Bud., B. Neubistritz, Pf. Altstadt (66 f. Tab., Dominium Landstein.)

Bernhards Groß- (Pernarce). G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Jareschau (64 f. Tab., D. Neuhaus.)

Bernhards Klein- (Pernarečky), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Jareschau (64 f. Tab., D. Neuhaus.)

Bernhardsthal, Esch. bei G. Bruch, Eger., B. Osseg, Pf. Ratschitz (f. Leit., D. Osseg) Papierfabrik.

Bernklau s. Bärenklau.

Bernloch, Esch. bei G. Fleken, Pils., B. Neuern, Pf. Rothenbrunn (f. Klat., D. Kauth.)

Bernow s. Bernau.

Bernschlag, G. u. Df., Bud., B. Neubistritz, Pf. Altstadt (66 f. Tab., D. Landstein.)

Bernschlag, G. u. Df., Bud., B. und Pf. Neubistritz (66 f. Tab., D. Neubistritz.)

Bernsdorf (Bernartice), G. u. D, Jič., B. Schatzlar (152 f. Kön., D., Schatzlar) c. 1100 Einwohner, Pfrkir., Trautenauer Vik.

Bernsdorf s. Bärnsdorf.

Běronitz Groß- (Běrunice), G. u. D., Jič., B. Königstadtl (178 f. Bid., D. Dimokur) Lokkir., Kopidlnoer Vikariat.

Běronitz Klein- (Běruničky), G. u. Df., Jič., B. Königstadtl, Pf. Groß-Běronitz 178 f. Bid., D. Chlumec.)

Beřowitz (Beřowice), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Zlonitz (30 f. Rak., D. Zlonitz.)

Berštein s. Perstein.

Bertelsgrund, Esch. bei G. Schlappenz, Pard., B. Polna (119 f. Časl., D. Schrittens.)

Bertholdka (Bertoltka), Dfch., Jič., B. Hořitz, Pf. Chodowitz, G. Černin (172 f. Bid., D. Bělohrad.)

Berzdorf Neu-, Df., Leip., B. Friedland, Pf. Wiese, G. Nieder-Berzdorf (198 f. Bunz., D. Friedland.)

Berzdorf Nieder-, G. u. Df., Leip., B. Friedland, Pf. Wiese (198 f. Bunz., D. Friedland) Filkir.

Berzdorf Ober-, G. u. D., Leip., B. Friedland, Pf. Wiese (198 f. Bunz., D. Friedland)

Berzdorf Nieder- (Suchá dolní), G. u. Df., Leip., B. Kratzau, Pf. Pankraz (200 f. Bunz., D. Grafenstein.)

Berzdorf Ober- (Suchá horní), G. u. D., Leip., B. Kratzau, Pf. Reichenberg (200 f. Bunz., D. Grafenstein.)
Berzdorf, G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Reichenberg (196 f. Bunz., D. Reichenberg) Schafwollspinnerei.
Beschetin (Bešetín), Dfch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Zihobec, G. Bilenitz (281 f. Prach., D. Schichowitz.)
Běschin (Běšiny), G. u. D., Pilf., B. Klattau (268 f. Klat., D. Teinizl) Pfr.-kir., Deschenitzer Vikariat.
Běschinow (Běšinow), Esch. bei G. Ždanitz, Pard., B. Kauřim, Pf. Malotitz (f. Kauř., D. Schwarzkostelec.)
Beschkaben, Df., Leip., B. und Pf. Dauba, G. Großblatzen (212 f. Bunz., D. Hauska.)
Besebitz (Besedice), Df., Jič., B. Eisenbrod, Pf. u. G. Lauček (186 f. Bunz., D. Groß-Rohosec.)
Běšice f. Zběschitz Groß-, Weschitz.
Běšičky f. Zběschitz Klein-.
Besikau (Bezděkow), G. u. Df., Eger., B. Tepl, Pf. Witichin (253 f. Pilf., D. Tepl.)
Běškowice f. Beřkowitz.
Běsno, Běstno, f. Wiesen.
Bessenitz (Besednice), G. u. D., Bud. B. Schweinitz (47 f. Bud., D. Gratzen u. Prälatur Krumau) Lokkir., Beneschauer Vikariat.
Bestachow f. Beztahow.
Běštín f. Běchčín.
Běstowitz (Běstowice), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Chotzen (133 f. Chrud., D. Chotzen), Filkir.
Bestrew, Esch. bei Pf. u. G. Podhrad, Bud., B. Frauenberg (48 f. Bud., D. Frauenberg.)
Běstwin (Běstwiny), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Dobruschka (164 f. Kön., D. Opočno.)
Bestwin (Běstwina), G. u. Df., Pard., B. Chotěboř (123 f. Čas., D. Bestwin.) Pfrkir., Časlauer Vikariat, Schloß mit Kap. Das ehemalige Gut B. liegt ganz im Gerichtsbezirke Chotěboř.
Betan (Bethan), Esch. bei Pf. und G. Kundratitz, Prag., B. Karolinenthal (23 f. Kauř., D. Kundratitz.)
Bethlehem (Betlem), Esch. bei G. Drschtěkry, Jič., B. Sobotka, Pf. Samschin (169 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz.)
Betlarm (Bettelarm, Žebrák), G. u. Df., Eger, B. Tachau, Pf. Purschau (249 f. Pilf., D. Tachau) Spiegelschleife.
Betlarmbrand, Dfch. bei G. Betlarm Eger., B. Tachau, Pf. Purschau (249 f. Pilf., D. Tachau.)
Betlem (Bethlehem), Dfch., Pard., B. Polička, Pf. Borowa, G. Wüst-Rybna (139 f. Chrud., D. Polička.)
Bětník, Esch. bei G. Mrawin, Pard., B. Hohenmaut, Pf. Jenschowitz (f. Chrud. D. Chraustowitz.)
Betschitz f. Bečitz.
Bettelgrün (Chudeřín), G. u. Df., Eger., B. Brür, Pf. Oberleitensdorf (223 f. Leit., D. Dur) Braunkohlenwerk.
Bettlern (Petlery), G. u. Df., Eger., B. Presnitz, Pf. Klösterle (233 f. Saaz., D. Klösterle) Filkir.
Beutenhäuser, Esch. bei Pf. u. G. Groß-Aupa III. Theil, Jič., B. Marschendorf (151 f. Kön., D. Marschendorf.)
Beychor (Býchory), G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Owčar (100 f. Kauř., D. Kolin) Filkir.
Beyčina (Býčina), Dfch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bosin, G. Fürstenbruck (189 f. Bunz., D. Münchengrätz.)
Beykew (Býkew), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Wrbno (34 f. Rak., D. Unter-Beřkowitz und Bunz., D. Melnik.)
Beykowitz (Býkowice), Dfch., Bud., B. Beneschau, Pf. Třebeschitz, G. Bořenowitz (86 f. Kauř., D. Jemnischt und Třebeschitz.)
Beykowitz (Býkowice), G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Launiowitz (91 f. Kauř., D. Launiowitz.)
Beyschow (Beyšow), Esch. bei G. Litoradlitz, Bud., B. Frauenberg, Pf. Burgholz (47 f. Bud., D. Frauenberg.)
Beyscht (Býště), G. u. D., Pard., B. Holitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz) Pfrkir., Pardubitzer Vik.
Beyšov f. Peyschowa.
Bezděčín, G. u. Dfch., Bud., B. Patzau, Pf. Křeč (83 f. Tab., D. Hrebý.)
Bezděčín, G. u. Df., Bud., B. Počatek, Pf. Ober-Cerekwe (85 f. Tab., D. Ober-Cerekwe.)
Bezděčín, G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Hlawatec (69 f. Tab., D. Zeltsch.)
Bezděčín, G. u. Dfch., Jič., B. u. Pf. Jungbunzlau (188 f. Bunz., D. Kosmanos.)
Bezděčín, Dfch., Jič., B. u. Pf. Lomnitz, G. Tuhan (168 f. Bid., D. Lomnitz.)
Bezděčín, f. Bösching.
Bezdědice f. Bezdětitz, Bösig.
Bezdědowitz (Bezdědowice), Df., Pilf.,

B. u. Pf. Blatna, G. Paschlik (300 f. Prach., D. Blatna.)

Bezděk (Bezděkow), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Saaz (225 f. Saaz., D. Saaz) Kap.

Bezděkau (Bezděkow), Df., Bud., B. Beneschau, Pf. und G. Wranow (87 f. Kauř., D. Kammerburg.)

Bezděkau (Bezděkow), Dsch., Bud., B. Patzau, Pf. u. G. Lukawec (83 f. Čas., D. Lukawec) sonst Goldbergbau.

Bezděkau (Bezděkow), Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Nadějkau, G. Starcowa-Lhota (76 f. Tab., D. Nadějkau.)

Bezděkau (Bezděkow), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Wejwanowitz (130 f. Chrud., D. Hrachowteinitz.)

Bezděkau (Bezděkow), G. u Df., Pard., B. und Pf. Unter-Kralowitz. (114. f. Chrud., D. Oberkralowitz.)

Bezděkau (Bezděkow), G. u. Df., Pard., B. Nassaberg, Pf. Bojanow (130 f. Chrud., D. Nassaberg.)

Bezděkau (Bezděkow), Df., Pils., B. Březnitz, Pf. Alt-Rožmital. G. Pinowitz (298 f. Prach., D. Rožmital.)

Bezděkau (Bezděkow), G. u. D., Pils., B. Klattau (266 f. Klat., D. Bezděkau) Lokkir., Deschenitzer Vikariat, Schloß mit Park, Runkelrübenzuckerfabrik. Die Ortschaften des ehemaligen Gutes B. liegen jetzt sämmtlich im Gerichtsbezirke Klattau.

Bezděkau (Bezděkow), Dsch., Pils., B. Přestitz, Pf. Kbell und Schwihau, G. Klein-Střebezin (272 f. Klat., D. Krouporitschen.)

Bezděkau (Bezděkow), Df., Pils., B. Rokycan, Pf. Oberstupno, G. Březina (261 f. Pils., D. Radnitz.)

Bezděkau (Bezděkow), G. u. Dsch, Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Hartmanitz (280 f. Prach., D. Ober-Körnsalz.)

Bezděkau (Bezděkow), G. u. D., Pils., B. u. Pf. Strakonitz (295 f. Prach., D., Strakonitz) c 1300 Einw., bildet gleichsam die Vorstadt von Strakonitz.

Bezděkau Ober- (Bezděkow horní), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Unhoscht (17 f. Rak., D. Pürglitz.)

Bezděkau Unter- (Bezděkow dolní), Dsch., Prag., B. u. Pf. Unhoscht, G. Ober-Bezděkau (17 f. Rak., D. Pürglitz.)

Bezděkow, Esch. bei G. Slemenow, Jič., B. Reichenau, Pf. Kostelec (156 f. Kön., D. Reichenau.)

Bezděkow, G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Libitz (123 f. Čas., D. Studenec.)

Bezděkow, G. u. Dsch., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Krasnahora (115 f. Čas., D. Okrauklitz.)

Bezděkow, G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Lan ob Gruben (127 f. Chrud., D. Pardubitz.)

Bezděkow, G. u. Df., Pils., B. Blatna, Pf. Kadow (299 f. Prach., D., Schlüsselburg) Filkir.

Bezděkow s. Besikau, Bösig, Pösigl, Possigkau.

Bezděkowitz (Bezděkowec), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Nepomuk (271 f. Klat., D. Grünberg.)

Bezdětitz Groß- (Bezdědice welká), G. u. Df., Prag., B. Hořowitz (40 f. Ber., D. Jinec) Pfrkir., Přibramer Vikariat.

Bezdětitz Klein- (Bezdědice malá), Esch. bei Pf. u. G. Groß-B., Prag., B. Hořowitz (40 f. Ber., D. Jinec.)

Bezděwice s. Bösig.

Bezděz s. Bösig.

Bezdružice s. Weseritz.

Bezebna, Esch. bei G. Čim, Prag., B. Dobřisch, Pf. Žiwohauscht (f. Ber., D. Slap.)

Bezejowitz (Bezejowice), Dsch., Bud. B. Neweklau, Pf. Bistřitz, G. Zahradka (89 f. Ber., D. Tloskau.)

Bezemín s. Wesemin.

Bežerowitz (Bežerowice), G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Sudoměřitz (78 f. Tab., D. Bechin.)

Bezinky, Esch. bei Pf. u. G. Rataj, Bud., B. Bechin (f. Tab., D. Bechin.)

Bezmiř, G. u. Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Amschelberg (92 f. Ber., D. Wotitz.)

Bezník. G. u. D., Jič., B. Hořitz, Pf. Miletin (172 f. Bid., D. Miletin.)

Bezno, G. u. D., Jič., B. Benatek (193 f. Bunz., D. Bezno) Pfarrkirche, Jungbunzlauer Vikariat, Schloß. Die Ortschaften der früheren Herrschaft B. liegen jetzt in den Gerichtsbezirken Benatek, Dauba, Jungbunzlau und Weißwasser.

Bezpalec, Esch. bei G. Welechwin, Bud., B. Lischau, Pf. Schewetin (45 f. Bud., D. Frauenberg.)

Bezpraw, Esch. bei G. Gutwasser, Pard., B. Wildenschwert, Pf. Brandeis (141 f. Kön., D. Brandeis.)

Bezprawowice s. Prawowitz.

Beztahow (Beztuhow), Dsch., Bud., B. u. Pf. Wotitz, G. Srbitz (93 f. Ber., D. Wotitz.)

Bezwěrow s. Bärenklau, Wasserau, Weserau.

Biadl (Bijadly), Esch. bei Pf. u. G. Merklin, Pils., B. Přestitz (f. Klat., D. Merklin.)

Bibersdorf (Příbram), G. u. D., Leip., B. Bensen, Pf. Reichen (202 f. Leit., D. Liboch.)
Biberstein s. Hammerstein.
Bicek, Esch. bei Pf. u. G. Neusattel, Bud., B. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau.)
Bída, Esch. bei G. Hurr, Bud., B. Lischau, Pf. Libnitsch (f. Bud., D. Frauenberg.)
Bída ženská s. Weiberkränkl.
Bidlin, Esch. bei G. Babčitz, Bud., B. Jungwožitz, Pf. Hartlikau (71 f. Tab., 1. Freisassen-Viertel.)
Bidlo (Bydlo), Dsch., Jič., B. Neustadt, Pf. Neuhradek, G. Bohdaschin (163 f. Kön., D. Opočno.)
Bidžow Alt- (Starý Bydžow), G. u. D., Jič., B. Neu-Bidžow (179 f. Bid., D. Smidar) Lokkir., Neubidžower Vik.
Bidžow Neu- (Nowý Bydžow), St., Jič., B. Neu-Bidžow (179 f. Bid., k. Leibgedingstadt) c. 4500 E., 2 Vorstädte, Dechantei, gleichnam. Vikariat, Königgrätzer Diözese, 2 Kirchen, Synagoge, Rübenzuckerfabrik. B. war bis zum J. 1784 Sitz des Bidžower Kreisamtes, jetzt ist daselbst ein Bezirksstrafgericht, eine Bezirkshauptmannschaft und ein Bezirksgericht zweiter Klasse. Die Bezirkshauptmannschaft B. hat auf einer Fläche von 8. 8 Q. Kl Meilen 45.143 durchaus čechische Einwohner. Im Gerichts- zugleich Steueramtsbezirke B. leben in 49 Katastralgemeinden 25.583 čechische E., auf 4.0 Q. M., es gehören hierher ganz oder theilweise die Dominien Groß- und Klein-Barchow, Bidžow, Chlumec, Dimokur, Humburg, Miličowes, Skřiwan, Slaupno, Smidar, Smrkowitz, Tuř, Hoch-Wesely und Wolanitz. Die sonst zu Bidžow gehörigen Dörfer liegen jetzt sämmtlich in dem Gerichtsbezirke Neu-Bidžow.
Biegelhof, Esch. bei Pf. u. G. Brunnersdorf, Eger., B. Kaaden (f. Saaz., D. Hagensdorf.)
Biegeln Unter-, Esch. bei Pf. und G. Ogfolderhaid, Bud., B. Oberplan (55 f. Bud., D. Krumau.)
Biela (Bělá), Dsch., Leip., B. Leipa, Pf. und G. Politz (210 f. Leit., D. Politz.)
Biela Ober- (Bělá hořejší). G. u. D., Pils., B. Manetin, Pf. Plas (265 f. Pils., D. Plas.)
Biela Unter- s. Neustadtl.
Biela s. Běla, Byla.
Bielau Neu- s. Běla Neu-.
Bielenz (Bílence), G. u. Dsch., Eger., B. Komotau, Pf. Pritschapel (228 f. Saaz., D. Rothenhaus.) Filkir.
Bieloschitz (Bělušice), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Kosel und Hochpetsch (223 f. Leit., D. Bieloschitz), Schloß, Kap. Sämmtliche Ortschaften des ehemaligen Gutes B. sind jetzt dem Gerichtsbezirke Bilin zugetheilt.
Bieltsch s. Běleč.
Bienendorf, Df., Bud, B. Budweis, Pf. Steinkirchen, G. Pořič (44 f. Bud., D. Pořič.)
Bienenthal s. Wčelnička.
Bienhof s. Beňow.
Bijadly s. Biadl.
Bijaň, Bikan s. Bykan.
Bikosch (Bykoš), G. u. Dsch., Prag., B. Beraun, Pf. Borek (17 f. Ber., D. Suchomast)
Bikow, Esch. bei Pf. u. G. Wobora, Pils., B. Kralowitz (f. Pils., D. Plas) abseits Schlößchen.
Bílá hora s. Weißer Berg.
Bilai (Bělá), G. u. Df., Jič., B. Neupaka, Pf. Pecka (173 f. Bid., D. Radim)
Bilau (Bylany), G. u. Df., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Lstiboř (105 f. Kauř., D. Schwarzkostelec) Filkir.
Bilan (Bylany). G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Chrudim (128 f. Chrud., D. Heřmanměstec.)
Bilan (Bylany), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Kuttenberg (107 f. Časl., D. Křesetitz.)
Bilau (Bilow), G. u. Df., Pils., B Kralowitz, Pf. Potwerow (264 f. Pils. D. Plas.
Bilay (Bílé), G. u. Df, Jič., B. Politz, Pf. Machau (153 f. Kön., D. Politz.)
Bilay (Bělá), G. u. D., Jič., B. Reichenau, Pf. Rehberg (155 f. Kön., D. Reichenau.) Filkir. u. Kap.
Bilay (Bělá), Esch. bei Pf. u. G. Groß-Aukim, Jič., B. Reichenau (156 f. Kön, D. Solnitz)
Bílé s. Bilay.
Bileding, Dsch., Eger., B. u. Pf. Tachau, G. Lohm (249 f. Pils., D. Tachau.)
Bilejau (Bilejow), Esch. bei Pf. u. G. Maleschau, Pard., B. Kuttenberg (f. Časl., D. Maleschau.)
Bilek, G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Sopot (124 f. Časl., D. Polna.) Eisenhammer.
Bilence s. Bielenz, Wilenz.
Bilenitz (Bilenice), G. u. Df., Pils., B. Schüttenhofen Pf. Bukownik (281 f. Prach., D. Schichowitz.)

Bilenka s. Bilinka.
Bilichow (Bělichow), G. u. Df., Prag., B. Neustraschitz, Pf. Pozden (29 f. Rak., D. Zlonitz) Jagdschloß.
Bilin (Bilina), St., Eger., B. Bilin (221 f. Leit., D. Bilin) c. 2400 Einwohner, 3 Vorstädte, Erzdechantei, gleichnamig. Vik., Leitmeritzer Diözese, 3 Kirchen, Schloß, Braunkohlenwerke, Runkelrübenzuckerfabrik, Porzellanfabrik, schönes Schloß mit berühmter Mineralsammlung und Museum, Biliner Sauerbrunn (4 Quellen), Magnesiabereitung. B. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Bezirk zählt auf 4.1 Q. Meile 17192 durchwegs deutsche Bewohner in 63 Katastralgemeinden, die ehedem Bestandtheile der Dominien Běloschitz, Bilin, Dlaschkowitz, Hettau, Jablonitz, Kramitz, Křemusch, Liebshausen, Osseg und Schwaz waren. Die frühere Herrschaft Bilin gehört jetzt zu den Gerichtsbezirken Bilin, Brür, Lobositz und Teplitz.
Bilina, G. u. Df., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Weselicko (77 f. Tab., D. Weselicko.)
Bilinka (Bilenka), G. u. Dsch., Leip., B. Lobositz, Pf. Welemin (f. Leit., D. Lobositz.)
Bilinka, Df., Pils., B. Pisek, Pf. Bernardit, G. Křenowitz (293 f. Bud., D. Moldauthein.)
Bilka, Bilkau, s. Pilkau.
Bilkow, Dsch. Pard., B. Kauřim, Pf. u. G. Drahobuditz (99 f. Kauř., D. Bečwar.)
Bilkowitz (Bílkowice), G. u. D., Bud., B. Wlaschim, Pf. Radoschowitz, G. Takonin (91 f. Kauř., D. Chotyčan.)
Billai (Bělá), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Böhmisch-Aicha (183 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha.)
Bilow s. Bilau.
Bilowec s. Bělowes.
Bilské, Bilsko s. Blsko.
Bilsko, Df., Jič., B. Liban, Pf. Kopidlno, G. Drahoraz (170 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz.)
Bilý kámen, s. Weißenstein.
Bilý kůň s. Weißrössel.
Binaberg (Winná hora), Esch. bei G. Johannesthal, Bud., B. Kalsching, Pf. Berlau (f. Bud., D. Krumau.)
Binay (Zbiny), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Hirschberg (212 f. Bunz., D. Hirschberg.)
Biňow s. Böhmdorf.
Binowe (Byňow), Dsch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Proboscht, G. Sulodit (223 f. Leitm., D. Großpriesen) Steinkohlenbergwerk.
Binsdorf, G. u. D., Leip., B. Tetschen, Pf. Arnsdorf (201 f. Leit., D. Binsdorf) Schloß. Die Ortschaften der früheren Herrschaft Binsdorf sind jetzt den Gerichtsbezirken Bensen, Kamnitz und Tetschen zugetheilt.
Birkau (Březí) G. u. Df., Pils., B. Klattau, Pf. Cachrau (267 f. Klat., D. Cachrau) Schlößchen.
Biřkau (Biřkow), G. u. Df., Pils., B. Přestitz, Pf. Břeskowitz (273 f. Klat., D Merklin und Kron-Poritschen.)
Birken Wälisch s. Wälischbirken.
Birkenberg (Březowá hora), St., Prag., B. u. Pf. Přibram (36 f. Ber., k. Bergstädtchen) c. 1700 Einwohner, Kap., Blei- und Silberbergbau.
Birkenberger Hütte, Esch. bei G. Mitterberg, Pils., B. Winterberg, Pf. Ober-Wuldau (285 f. Prach., D. Winterberg.)
Birkenhaid, G. u. Df., Pils., B. Winterberg, Pf. Ober-Wuldan (284 f. Prach., D. Winterberg.)
Birkenhammer, D., Eger., B. Karlsbad, Pf. Donawitz, G. Funkenstein (235 f. Elb., D. Gabhorn) 2 Eisenhämmer, Papiermühle, Porzellanfab.
Birkicht (Březowá), Df., Jič., B. Braunau, Pf. Wernersdorf, G. Dittersbach (153 f. Kön., D. Braunau.)
Birkigt (Březiny), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Tetschen (200 f. Leitm., D. Tetschen.)
Birnay (Pirnay, Brná), G. u. Dsch., Leip., B. Aussig, Pf. Lobositz (204 f. Leit., D. Schreckenstein und Lobositz.)
Birndorf, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Altsattel. (247 f. Elb., D. Falkenau) Granitsteinbruch.
Bischiček (Byšičky), G. u. Df., Jič., B. Benatek, Pf. Lissa (194 f Bunz., D. Lissa.)
Bischkowitz (Biškowice, Strohkretscham) G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Kojetitz (35 f. Kauř., D. Obřistwi.)
Bischitz Klein-, Esch. bei Pf. und G. Bělohrad, Jič., B. Neupaka (f. Bid., D. Bělohrad) Filkir.
Bischitz (Byšice), M., Prag., B. Melnik, Pf. Liblitz (34 f. Bunz., D. Melnik u. Altbunzlau) c. 600 Einwohner, Filkir., Schloß mit Kap., Fasanerie.
Bischofsberg s. Geiersberg.

Bischofstein (Skály), G. u. Df., Jič., B. Politz, Pf. Wermersdorf und Ober-Weckelsdorf (154 f. Kön., D. Bischofstein), Schloß mit Kap., abseits Burgruine Katzenstein. Die Ortschaften des ehemaligen Gutes B. liegen in den Gerichtsbezirken Politz und Trautenau.

Bischofteinitz (Týn Horšuw) St., Pils., B. Bischofteinitz (273 f. Klat., D. Bischofteinitz), c. 2600 E. 3 Vorstädte, Erzdechantei, gleichnam. Vik., Budweiser Diözese, 4 Kirchen, Kapuzinerkloster mit der fürstlich Trautmannsdorf'schen Familiengruft, Schloß mit Kap., Schauspielhaus, Park und Gestütte, Geburtsort des Astronomen Littrow B. ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- und eines Postamtes. Die Bezirkshauptmannschaft, bestehend aus den Gerichtsbezirken B., Hostau und Ronsperg, hat auf 10.8 Q.-M., 44.709 größtentheils deutsche Einwohner in 126 Katastralgemeinden. Im Gerichtsbezirke B. befinden sich auf 4.7 Q.-M. 57 Katastralgemeinden mit 17,343 Einw. (23 Gemeinden haben 8274 čechische, 5 haben 1281 gemischte, die übrigen blos deutsche Bewohner); demselben sind Bestandtheile der früheren Dominien Bischofteinitz, Chotěmiř, Chotěschau, Chudenitz Čečowitz, Nahoschitz, Počewitz, Přiwosten, Putzlitz, Webrowa und Westračin zugetheilt. Die Ortschaften der früheren Hft. B. sind jetzt zu den Gerichtsbezirken B., Hostau, Mies, Pfraumberg, Ronsperg und Taus zuständig.

Bisen (Byseň), G. u. Dsch., Prag, B. Schlan. Pf. Turan (30 f. Rak., D. Smečna).

Bishradec, s. Bizradec.

Biskaupek (Biskaupky), G. u. Df., Prag, B. Zbirow, Pf. Drahnoaujezd (41 f. Ber., D. Zbirow).

Biskupitz (Biskupice), G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Ronow (110 f. Casl., D. Ronow.)

Bisino, s. Wiesen.

Bistra (Bystrá), G. u. D., Jič., B. Semil, Pf. Liebstadtl (186 f. Bid., D. Kumburg.)

Bistra (Bystré), Dsch., Pard., B. Leděč, Pf. Lipnitz, G. Rečitz (112 f. Čas., D. Lipnitz.)

Bistrau (Bystré), St., Pard., B. Polička (139 f. Chrud., D. Bistrau), c. 2200 E., 1 Vorstadt, Pfrkir., Poličkaer Vik., Schloß mit schöner Gemäldesammlung u. Park. Die ehemalige Herrschaft Bistrau liegt ganz im Gerichtsbezirke Polička.

Bistrey (Bistrá), Dsch., Jič., B, Böhmisch-Aicha, Pf. Swětla, G Raschna (184 f. Bunz., D. Alt-Aicha.)

Bistrey (Bystré), G. u. Df., Jič., B. Neustadt (162 f. Kön., D. Opočno) Pfrkir., Opočnoer Vik.

Bistrey (Bystré), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Humpolec (117 f. Čas., D. Seelau.)

Bistrey (Bistry. Bystré), G. u. Df., Pils., B. Klattau, Pf. Stobořitz (267 f. Klat., D. Neu-Cestin.)

Bistritz (Bystřice), M., Bud., B. Beneschau (87 f. Ber., D. Tloskau), c. 900 E., Pfrkir., gleichnam. Vik., Prager Diözese.

Bistritz, Neu- (Bystřice nowá), St., Bud., B. Neu-Bistritz (66 f. Tab., D. Neu-Bistritz c. 2900 E., 2 Vorstädte, Dechantei, Neuhauser Vik., 2 Kirchen, Schloß, Tuchfab., Baumwollenwaarenfab., Papiermühle. B. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Im Bezirke befinden sich auf 3.6 Q.-M. 36 Katastralgemeinden mit 14.864 größtentheils deutschen Einw. (nur eine Gemeinde hat 374 čechische, eine andere 234 gemischte Bew.) und es gehören zu demselben Bestandtheile der früheren Dominien Neubistritz, Landstein und Neuhaus. Die ehemalige Herrschaft B. liegt ganz im gleichnam. Gerichtsbezirke

Bistřitz (Bystřice), G. u. Dsch, Jič., B. u. Pf. Liban (170 f. Bunz., D. Dětenitz u. Kopidlno), Filkir.

Bistritz (Bystřec), Df, Pard., B. Nassaberg, Pf u. G. Wčelakow (132 f. Chrud., D. Nositz.)

Bistritz (Bystřice), G. u. Df., Pils., B. Neuern (268 f. Klat., D. Bistritz) Schloß mit Kap., Spiegelschleife. Die Ortschaften der früheren Herrschaft B. liegen jetzt in den Gerichtsbezirken Neuern, Neugedein, Klattau u. Taus.

Bistry, s. Bystry.

Bitauchow, G. u. Dsch., Jič., B. Lomnitz, Pf. Tein' (167 f. Bid., D. Lomnitz.)

Bitauchow, G. u. Dsch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bakofen (189 f. Bunz., D. Münchengrätz). Zu derselben Katastralgemeinde gehört die Einschicht Klein-Bitauchow.

Bitauchow, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Semil (185 f. Bunz., D. Semil).

Bitětitz (Bitětice), G. u. Dsch, Bud., B. Pilgram, Pf Roth-Řečitz (80 f. Tab., D. Roth-Řečitz.)

Bitis (Bytíž), G. u Dsch. Prag, B. Přibram, Pf. Sliwitz (38 f. Ber., D. Langenlhota.)

Bitow, G. u. Dfch., Bud., B. Tabor, Pf. Hroby (67 f. Tab., D. Cheinow.)
Bitow, G. u. Dfch., Prag, B. Beraun Pf. Podčapl (17 f. Ber., D. Königshof).
Bitow, f. Witowa.
Bitowan (Bitowany), G. u. Df., Pard., B. Naffaberg, Pf. Zumberg (130 f. Chrud., D. Naffaberg.)
Bitowanek (Klein-Bitowan, Bitowanky), Dfch., Pard., B. Naffaberg, Pf. Zumberg, G. Bitowan (130 f. Chrud., D. Naffaberg.)
Bitozewes, f. Witofes.
Bitschitz, f. Byčitz.
Bizrabec (Bizraz), G. u. Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Černikowitz (165 f. Kön., D. Černikowitz.)
Blahotitz (Blahotice), G. u. Dfch., Prag, B. u. Pf. Schlan (30 f. Rak., D. Schlan), ergiebiges Steinkohlenbergwerk.
Blahousty, f. Plahusen.
Blahow, f. Plahof.
Blahuňow, f. Plaßdorf.
Blanice, f. Blanitz, Blatnitz.
Blánička, G. u. Dfch., Bud., B. Jungwožitz, Pf. Pohnani (71 f. Tab., D. Cheinow).
Blanitz (Blánice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Jungwožitz (71 f. Tab., D. Cheinow u. 3. Freisaffen-Viertel) Filkir.
Blanitz (Blánice), Esch. bei G. Pawlowitz, Bud., B. u. Pf. Wlaschim (f. Kauř., D. Wlaschim.)
Blanitz, Klein- (Planitz, Blánička), Dfch., Pilf., B. Netolitz, Pf. Barau (291 f. Prach., D. Libějitz.)
Blanitz, Groß- (Blánice), G. u. Dfch., Pilf., B. Wodnian, Pf. Barau (294 f. Prach., D. Barau) Filkir.
Blankenstein, f. Plankenstein.
Blankersdorf (Blaukendorf, Blankartice), G. u. Df., Leip., B. Benfen, Pf. Reichen (202 f. Leitm., D. Liebeschitz.)
Blanské, f. Pflanzen.
Blansko, Esch. b. G. Glafersdorf., Jič., B. Rochlitz, Pf. Hochstadt (176 f. Bunz., D. Semil.)
Blansko, Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Hrachowteinitz, G. Bližniowitz. (129 f. Chrud., D. Rofitz.)
Blansko, Blankstein, f. Plankenstein.
Blaschkow (Blaškow), Esch. b. G. Wefeli, Bud., B. u. Pf. Wefeli (73 f. Bud., D. Wittingau).
Blaschkow (Blažkow), Dfch., Jič., B. Neustadt, Pf. Slawoniow, G. Zakrawy (163 f. Kön., D. Neustadt).
Blasius, St., Esch. b. Pf. Jungferteinitz, Prag., B. Laun (f. Rak., b. Peruc), Heilquelle mit Badeanstalt., Kap.
Blat (Blata), Dfch., Jič., B. Sobotka, Pf. Samschin, G. Zamost (169 f. Bid., D. Wälisch-Wofschitz).
Blat (Blaty), G. u. Dfch., Prag., B. Melnik, Pf. Schopka (33 f. Bunz., D. Melnik u. Přiwor).
Blatce, Blatečky, f. Blatzen.
Blatec (Blatce), G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Sudoměřitz (78 f. Tab., D. Bechin).
Blatec (Blatce), Dfch., Jič., B. Turnau, Pf. Rowensko u. Tein, G. Hnanitz (182 f. Bunz., D. Großfkal)
Blatec (Blatce), Esch b. G. Bělokozel, Pard, B. Kohljanowitz, Pf. Buda (f. Kauř., D. Sazawa).
Blatenka, G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Blatna (299 f. Prach., D. Schlüsselburg).
Blatina, Esch. b. G. Maleschin, Bud., B. Patzau, Pf. Zetoras (82 f. Tab., D. Wobitz).
Blatina, Dfch, Pard., B. Polička, Pf. Borowa, G. Wüstrybna (139 f. Chrud., D. Polička).
Blatná, St., Pilf., B. Blatna (300 f. Prach., D. Blatna), c. 2300 E., Dechkir., gleichnamiges Vik, Budweiser Diözese, Schloß mit Bibliothek, schönen Gemälden, Park u. Kap. B. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk umfaßt 5.9 Q.-M. mit 24.993 durchaus čechischen Bewohnern in 65 Katastralgemeinden, welche sonst Bestandtheile der Dominien Blatna, Bratronitz, Cekanitz, Dožitz, Drahenitz, Drhowel, Lažan-Cnis, Rožmital, Schlüsselburg, Strahlhostiz u. Woselec waren. Das Gebiet der früheren Herrschaft B. gehört jetzt in den gleichnamigen Gerichtsbezirk.
Blatná, f. Ploden.
Blatnitz (Blatnice, Blánice), Dfch., Bud., B. Jungwožitz, Pf. Smilowy-Hory, G. Pojbuk (70 f. Tab., D. Jungwožitz).
Blatnitz (Blatnice), Dfch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Libitz, G. Jenikow (122 f. Časl., D. Maleč).
Blatnitz (Blatnice), G. u. Df., Pilf., B. Staab, Pf. Auherzen (260 f. Pilf., D. Chotěschau).
Blatno (Blatné), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Hlinsko (136 f. Chrud, D. Richenburg).
Blatno, f. Platten, Ploden.
Bláto, G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf Mikolowitz u. Třebositz (129 f. Chrud, D. Blato). Das ehemalige Gut B. liegt ganz im Gerichtsbezirke Chrudim.

Bláto (Bláto černé), Dfch., Pard., B. Kohljanowitz Pf. Wawřinec, G. Staukowitz 102 f. Kauř., D. Rataj).
Bláto, f. Benetschlag.
Blatow, Dfch., Prag., B. Řičan, Pf. u. G. Kolodej (19 f. Kauř., D. Auřinowes).
Blaty, f. Blat, Hoflau
Blatzen, Groß= (Blatce veliké), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Pořim (212 f. Bunz., D. Hauska).
Blatzen, Klein= (Blatce malé, Blatečky), Dfch., Leip., B. Dauba, Pf. Pořim, G. Dubus (212 f. Bunz., D. Stranka).
Blauenschlag (Blažejow), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus (64 f. Tab., D. Neuhaus), Erpoſkir., Neuhauser Vik.
Blauhurka, f. Hurka.
Blawa, f. Ploben.
Blažejow, f. Blauenschlag.
Blažejowice, f. Blažejowitz, Plahetschlag.
Blažejowitz (Blažejowice), G. u. Df., Pard., B. Unterkralowitz, Pf. Zahradka (112 f. Časl., D. Unterkralowitz).
Blažejowský, Esch. b. G. Jeschin, Prag., B. u. Pf. Welwarn (f. Rak., D. Swoleniowes).
Blaženitz (Blaženice), G. u. Df., Bud., B. Neweklau, Pf. Netwořitz (89 f. Ber., D. Leschau).
Blažím, Df., Bud., B. Neweklau, Pf. u. G. Bělitz (88 f., Ber., D. Jablona).
Blažím, f. Plaschin, Ploscha.
Blažkow, Esch. b. G. Měschtiowes, Jič., B. Neubidschow, Pf. Großpetrowitz (179 f. Bid., D. Slaupno).
Blažkow, f. Blaschkow.
Blažnow, Dfch., Pard., B. Unterkralowitz, Pf. Lukawec u. Křeschin, G. Mohelnitz (113 f. Časl., D. Unterkralowitz).
Blehow, G. u. Dfch., Bud., B. u. Pf. Mühlhausen) 76 f. Tab., D. Mühlhausen).
Bleiche, Esch. b. G. Unter=Weckelsdorf, Jič., B. Politz, Pf. Ober=Wekelsdorf, (154 f. Kön., D. Unter=Weckelsdorf).
Bleiſtadt, St., Eger., B. Falkenau (247 f. Elb., k. Bergſtadt), c. 1200 E., Pfrkir., Falkenauer Vik., Bleibergwerk.
Bleiswedl (Blížwedly), St., Leip., B. Auscha (217 f. Leit., D. Drum), c. 750 E., Pfrkir., Auschaer Vik.
Bleschno (Blešno, G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Hohenbruck (143 f. Kön., D. Opočno).
Blešno, f. Bleschno, Pleschen.
Blewice, f. Blowitz.
Bleyl, f. Pleil.
Blinka (Blyně, Blynka), G. u. Dfch., Pard., B. Kaufim, Pf. Planian (100 f. Časl., D. Loschan).
Blisowa (Blisiwa, Blížiwa, Blížejow), G. u. Df., Pilf., B. Bischofteinitz (274 f. Klat., D. Naheschitz), Pfrkir., Bischofteinitzer Vik.
Blížanow (Blisanow, Plisanow), G. u. Df., Pilf., B. Planitz, Pf. Neuraz (270 f. Klat., D. Planitz).
Blížna, f. Eggetschlag.
Bliznowitz (Blížnowice), G. u. Dfch., Pard., B. Chrudim, Pf. Hrochowteinitz (129 f. Chrud., D. Rositz).
Blížwedly, f. Bleiswedl.
Blottendorf, G. u. D. Leip., B. Haida (208 f. Leit., D. Bürgſtein, c. 1000 E., Pfrkir., Leipaer Vik., Glasraffinerieen.
Blow, f. Flahe.
Blowitz (Blowice, Blewice), St., Pilf., B. Blowitz (263 f. Pilf., D. Hradischt), c. 1300 E., Pfrkir., Nepomuker Vik., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk B. zählt auf 5.6 Q.=M. 20.763 durchaus čechische Einw. in 62 Katastralgemeinden, die sonst Bestandtheile der Dominien Brennporitschen, Hradischt, Kotzenitz, Lukawitz, Nebilau, Rokycan, Stěniowitz u. Stiahlau waren.
Blowitz (Blewitz, Blewice, Blowice), G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Koleč (32 f. Rak., D. Sweleniowes u. Statenitz).
Blšany, f. Flöhau.
Blsko (Bilsko), G. u. Df., Jič., B. Hořitz, Pf. Chodowitz (171 f. Bid., D. Hořitz).
Blsko (Bilské, Bilsko), G. u. Df., Pilf., B. Wodnian (293 f. Prach., D. Protiwin), Pfrkir., Wodnianer Vik.
Bludau, Dfch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Oberhaid, G. Kobetschlag (59 f. Bud., D. Rosenberg).
Bludow, G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Roth=Janowitz (108 f. Časl., D. Roth=Janowitz).
Bludy, Esch. b. G. Laučitz, Jič., B. Chlumec, Pf. Lužec (f. Bid., D. Chlumec).
Blumenau, Df., Bud., B. Kalsching, Pf. Andreasberg, G. Altspitzenberg (52 f. Bud., D. Krumau).
Blumenau (Kwětná), G. u. D., Pard., B. Leitomischl (137 f. Chrud., D. Leitomischl), Lokkir., Leitomischler Vik.
Blumendorf, G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Heiligenkreuz (116 f. Časl., D. Schrittens).
Blumſtein, Burgruine bei Quitkau, Leip B. Böhmisch=Leipa.
Blyně, Blynka, f. Blinka.
Blžany, f. Pschan.

Bnečice, s. Mlečitz.
Bober, G. u D., Jič., B. u. Pf. Schatzlar (152 f. Kön., D. Schatzlar).
Bobnitz (Bobnice), G. u. D., Jič., B. Nimburg, Pf. Chleb (102 f. Bid., D. Podĕbrad).
Boboňow, s. Punau.
Bobow, Df., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Nabsel (f. Bunz., D. Kleinskal).
Bobowice, s. Bubowitz.
Boček, Esch. b. G. Jaroslawitz, Bud., B. Frauenberg, Pf. Burgholz (47 f. Bud., D. Frauenberg).
Bochdalec, Esch. b. Pf. u. G. Michle, Prag., B. Karolinenthal (f. Kauř., D. Michle).
Bochdankow (Bohdánkow), Dsch., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Liebenau, G. Petroſowitz (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).
Bochow, s. Buchau, Wochow.
Bockau, Böhmisch- (Bukow český), G. u. Df., Leip., B. Aussig (204 f. Leit., D. Türmitz), Pfrkir., Aussiger Vik.
Bocken Groß- (Bukowina weliká), G. u. D., Leip., B. Bensen, Pf. Klein-Bocken (220 f. Leit., D. Groß-Bocken), c. 1200 E., meist Glasarbeiter. Die Ortschaften des früheren Gutes Groß-B. sind jetzt zum Bezirksgerichte Bensen zuständig.
Bocken, Klein- (Bukowina malá), G. u. D., Leip., B. Bensen (202 f. Leit., D. Groß-Bocken), Pfrkir., Böhmisch-Leipaer Vik.
Bocksberg, Esch. b. Pf. u. G. Kirchschlag, Bud., B. Krumau (50 f. Bud., D. Krumau).
Boden, Dsch., Eger., Pf. St. Anna, G. Pilmersreuth (243 u. 244 f. Elb., D. Eger).
Bodenbach (Podmokly), G. u. Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz (200 f. Leit., D. Tetschen), Elbeschifffahrtsstation, Schiffsbauplatz, Siderolith-Geschirrfabrik, Sitz eines Zoll- u. eines Postamtes.
Bodisch (Bohdašín), G. u. Df., Jič., B. Braunau, Pf. Wernersdorf (153 f. Kön., D. Braunau).
Bodnershof, Esch. b. Pf. u. G. Eger, Eger., B. Eger (243 f. Elb., D. Eger).
Bohánka, G. u. Df., Jič., B. Hořitz, Pf. Chotĕborek u. Groß-Jeřitz (173 f. Kön., D. Smiřitz).
Boharna (Boharyně), G. u. Df., Jič., B. Nechanitz (145 f. Kön., D. Stößer), Lokkir., Königgrätzer Vik.
Bohatice, s. Voitsdorf.
Bohaunice, s. Bohonitz.
Bohaunowitz (Bohaunowice. Bohuňowice), G. u. Df., Pard; B. Kauřim, Pf. Oberkrut (100 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).
Bohaunowitz (Bohuněwice), G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Nebowid (101 f. Časl., D. Peckau).
Bohauschkowitz (Bohauškowice), Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Krems, G. Mřič (51 f. Bud., D. Krumau).
Bohausow, G. u. D., Jič., B. Senftenberg, Pf. Deutschrybna (158 f. Kön., D. Brandeis).
Bohdal, s. Gottesgab.
Bohdalin, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Kamenitz (84 f. Tab., D. Černowitz).
Bohdalowice, s. Bohdalowitz, Podesdorf.
Bohdalowitz (Bohdalowice), Df, Jič., B. Eisenbrod, Pf. Woleschnitz, G. Haratitz (187 f. Bunz., D. Nawarow), Eisenerzgruben.
Bohdaneč, Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Kuklena u. Plotischt, G. Freihöfen (143 f. Kön., D. Königgrätz).
Bohdaneč, G. u. D., Pard, B. Ledeč (110 f. Časl., D. Ledeč), Pfrkir., Ledečer Vik.
Bohdaneč, St., Pard., B. Pardubitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz), c. 1400 E., Pfrkir, Pardubitzer Vik., 2 Kap.
Bohdánkow, s. Bochdankow.
Bohdaschin (Bohdašin), G. u. Df., Jič., B. Nachod, Pf. Hertin (161 f. Kön., D. Nachod), Steinkohlengruben.
Bohdaschin (Bohdašin), G. u. Df., Jič., B. Neustadt, Pf. Slawoniow (162 f. Kön, D. Opočno).
Bohdašice, s. Budaschitz.
Bohdašin, s. Bohdaschin, Bodisch.
Bohentsch (Wahaneč), G. u. Df., Eger., B. Luditz, Pf. Ubritsch (241 f. Elb., D. Ubritsch).
Böhmdorf (Biňow), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Gratzen (60 f. Bud., D. Gratzen).
Böhmdorf (Brotice česká), Dsch., Bud., B. Kalsching, Pf. Stein, G. Perschetitz (53 f. Bud., D. Krumau).
Böhmdorf, G. u. Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Zettwing (59 f. Bud., D. Rosenberg).
Bohmen, Alt- (Bohyně), G. u Df., Leip.. B. Tetschen, Pf. Neschwitz (200 f. Leit., D. Tetschen).
Böhmisch ... s. die Grundwörter.
Böhmischbauden, Riesengebirgsbauden, Jič., B. Hohenelbe, Pf. Niederhof, G. Neudorf (175 f. Bid, D. Hohenelbe).

Böhmischbrod (Brod český), St, Pard., B. Böhmischbrod (104 f. Kauř., kön. Stadt), c. 2000 E., 3 Vorstädte, Dechantei, gleichnamiges Vik., Prager Erzdiözese, 2 Kir., 1 Kap., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk B. umfaßt 4.7 Q.-M. u. hat 20.047 durchaus čechische Einwohner in 46 Katastralgemeinden, die einst zu den Dominien Böhmischbrod, Brandeis, Kaunitz, Schwarzkostelec u. Skworec gehörten.

Böhmischdorf, G. u. D., Eger., B. Tachau, Pf. Neulosimthal (250 f. Pils., D. Waldheim).

Böhmischdorf (Česká wes), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Gabel (199 f. Bunz., D. Gabel).

Böhmischhäuser, s. Neudorf, Ober-.

Böhmischhof (Böhmisch-Pfaffendorf), Esch. b. G. Knik, Pard., B. Deutschbrod, Pf. Unter-Kraupen (115 f. Časl., D. Deutschbrod).

Böhmischachel, s. Hrdlořez.

Bohna, Dfch., Leip., B. Karbitz, Pf. Gartitz, G. Troschig (205 f. Leit., D. Prießnitz).

Bohnau (Banín), G. u. D., Pard., B. Polička (139 f. Chrud., D. Bistrau), Pfrkir., Poličkaer Vik.

Bohnitz (Bohnice, Bojmice), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal (22 f. Rak., D. Troja u. Oberstburggräflich), Pfrkir., Prager Landvik.

Bohnowitz (Bohuňowice), G. u. Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Cerekwitz (137 f. Chrud., D. Leitomischl), Kap.

Bohnwiesbauden, Riesengebirgsbauden, Jič., B. Hohenelbe, Pf. Niederhof, G. Neudorf (175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Boholiby, s. Woholib.

Bohonitz (Bohunice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Moldauthein (48 f. Bud., D. Moldauthein).

Bohonitz (Bohonice, Bohaunice), G. u. Df., Pils., B. Wolin, Pf. Předslawitz (288 f. Prach., D. Wällischbirken).

Bohostitz (Bohostice), G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Großpečitz (37 f. Ber., D. Milin).

Bohow, Esch. b. Pf. u. G. Budětitz, Pils., B. Schüttenhofen (f. Prach., D. Schichowitz).

Bohumileč, G. u. Dfch., Pard., B. Pardubitz, Pf. Dřitč (124 f. Chrud., D. Pardubitz).

Bohumilitz (Bohumltsch, Bohumilice), Df., Jič., B. u. Pf. Böhmisch-Aicha, G. Libitz (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Bohumilitz (Bohumilice), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Čas., D. Ledeč).

Bohumilitz (Bohumilice), G. u. Df., Pils., B. Winterberg (286 f. Prach., D. Skalitz), Pfrkir., Woliner Vik.

Bohuněwice, Bohuňowice, s. Bohaunowitz.

Bohunice, s. Bohonitz.

Bohuňowsko, s. Baunowsko.

Bohušice, s. Bauschitz.

Bohušín, s. Bauschin.

Bohuslaw, Dfch., Jič., B. Turnau, Pf. u. G. Großskal (182 f. Bunz., D. Großskal), sonst Eisenbergbau.

Bohuslaw, s. Paslas, Wußleben.

Bohuslawitz (Bohuslawice), G. u. D., Jič., B. Neustadt (162 f. Kön., D. Neustadt), c. 1450 E., Lokkir., Opočnoer Vik., evangel. Bethaus.

Bohušowice, s. Bauschowitz.

Bohusudow, s. Mariaschein.

Bohutín, G. u. Df., Prag., B. Přibram (38 f. Prach., D. Altsattelhradek u. Ber., D. Dobřisch), Lokkir., Blatnaer Vik.

Bohy (Zbohy), G. u. Df., Pils., B. Kralowitz, Pf. Kozojed (264 f. Pils., D. Plas).

Bohyně, s. Bohmen.

Bojanow, M., Pard., B. Nassaberg (130 f. Chrud., D. Nassaberg), c. 500 E., Pfrkir., Chraster Vik.

Bojanowitz (Bojanowice), G. u. Df., Pils., B. Horaždiowitz, Pf. Budětitz (297 f. Prach., D. Schichowitz).

Bojanowitz (Bojanowice), G. u. Df., Prag., B. Königsaal, Pf. St. Kilian (15 f. Ber., D. Slap).

Bojenitz (Bojenice), G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Bernarditz (78 f. Tab., D. Woporan).

Bojeschitz (Boješice), G. u. Dfch., Pils., B. u. Pf. Mirowitz (302 f. Ber., D. Milin).

Bojetitz (Bojetice, Wojetice), Dfch., Jič., B. Jungbunzlau, Pf. Dobrawitz, G. Winařitz (188 f. Bunz., D. Dobrawitz).

Bojischt (Bojiště), Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Nebowid, G. Nepoměřitz (103 f. Časl., D. Pečkau).

Bojischt (Bojiště), Df., Pard., B. Kolin, Pf. Nebowid, G. Pečkau (101 f., Časl., D. Pečkau).

Bojischt (Bojiště), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Ledeč (110 f. Časl., D. Ledeč), Filkir.

Bojmann (Bojmany), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Chotusitz (108 f. Časl., D. Sebuschitz).

Bojmice, s. Bohnitz.

Bojow, Df., Prag., B. Königsaal, Pf. Mnischek, G. Čisowitz (14 f. Ber., D. Mnischek).

Bok, s. Bukowina.

Bokausch, Dfch., Jič., B. Königinhof, Pf. Chwalkowitz, G. Großbok (146 f. Kön., D Gradlitz).

Boksgrün, G. u. Dfch., Eger., B. Kaaden, Pf. Wotsch (146 f. Saaz., D. Klösterle).

Bokwen (Bukowina), G. u. Df., Leip., B. Haida, Pf. Bürgstein (208 f. Leit., D. Bürgstein).

Boleboř, s. Göttersdorf.

Bolechau (Bolechow), G. u. Dfch., Pard., B. Humpolec, Pf. Seelau (117 f. Časl., D. Seelau).

Bolechowitz (Bolechowice), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Jesenitz (95 f. Ber., D. Bolechowitz), Kap., Schloß. Das ehemalige Gut B. liegt ganz im Gerichtsbezirke Selčan.

Bolehoscht (Bolehošt), G. u. Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Přepych (164 f. Kön., D. Opočno), abseits die gleichnamige Burgruine B.

Boleschin (Bolešín), Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Selz, G. Uhřitz (74 f. Ber., D. Prčitz).

Boleschin (Bolešín), G. u. Df., Pils., B. Klattau, Pf. Kidlin (268 f. Klat., D. Obitz).

Boleslaw, s. Bunzlau.

Boletice, s. Politz, Poletitz.

Bolewec, G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Pilsen (257 f. Pils., D. Pilsen).

Bolikowitz (Bolikowice), Dfch., Pils., B. Wolin, Pf. Malenitz, G. Setechowitz (287 f. Prach., D. Eltschowitz).

Bolina, sammt Klein-Bolina, G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Zdislawitz (90 f. Kauř., D. Wlaschim).

Bolkow, s. Wolkow.

Bolochow, s. Wallach.

Boly, s. Wolluben.

Bolza, s. Polze.

Bonawentura (Sklenné hutě Bonawentury), Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. u. G. Puchers (58 f. Bud., D. Gratzen), Glashütte.

Bonènow, s. Pnnau.

Bonětice, Bonětičky, s. Wonětitz.

Boňkow, G. u. Df., Pard., B. Humpolec (117 f. Časl., D. Heralec).

Bonkowitz (Bonkowice), Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Střezmiř, G. Milostiz (76 f. Ber., D. Milostiz).

Bonrepos, s. Hieronymberg.

Bor (Boor), Esch. b. G. Netrowitz, Bud., B. Krumau, Pf. Wileschin (52 f. Bud., D. Gratzen).

Bor, G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Božejow (82 f. Tab., D. Božejow).

Bor, G. u. Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Jesenitz (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Bor, Df., Bud., B. Wittingau, Pf. Suchenthal, G. Schalmanowitz (62 f. Bud., D. Wittingau).

Bor, Dfch., Jič., B. Nechanitz, Pf u. G. Probus (f. Kön., D. Přim).

Bor, Dfch., Jič., B. Nimburg, Pf. Wschejan, G. Wlkowa (192 f. Bunz., D. Lautschin).

Bor, G. u. Df., Pard., B. Hohenmaut, Pf. Chraustowitz (134 f. Chrud., D. Chrast).

Bor, G. u. Df., Pard., B. Skuč, Pf Prosek (134 f. Chrud., D. Neuschloß)

Bor, G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Březnitz (298 f. Prach., D. Březnitz).

Bor, Groß- (Bor weliký), G. u. D. Pils., B. Horaždiowitz (296 f. Prach., D. Horaždiowitz), Pfrkir., Horaždiowitzer Vik., einst eine Stadt.

Bor, Klein- (Bor malý), G. u. D., Pils., B. Horaždiowitz (296 f. Prach., D. Horaždiowitz), Pfrkir., Horaždiowitzer Vik., Fasangarten.

Bor, Groß- (Bor weliký), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Netolitz (290 f. Prach., D. Liběјitz).

Bor, Klein- (Bor malý), Dfch., Pils., B. Netolitz, Pf. Barau, G. Groß-Bor (290 f. Prach., D. Liběјitz).

Bor, Esch. b. Pf. u. G. Slabec, Prag., B. Rakonitz (26 f. Rak., D. Slabec).

Bor, s. Haid, Haida.

Bořanowitz (Bořanowice), G. u. Df., Pils., B. Winterberg, Pf St. Mařa (284 f. Prach., D. Winterberg).

Bořanowitz (Bořanowice), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Libesnitz (23 f. Kauř., D. Wodolka).

Boratkow, s. Paratkow.

Borau, Böhmisch- (Beranow český), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Tepl (253 f. Pils., D. Tepl).

Borau, Deutsch- (Beranow německý), G. u. Df., Eger., B. Tepl, Pf. St. Adalbert (253 f. Pils., D. Tepl) Sauerbrunn.

Borau (Borowá), M., Pard., B. Přimislau (120 f. Časl., D. Polna), c. 1400 E., Pfrkir., Polnaer Vik., Baumwollenzeugweberei, Eisenerzgruben.

Borčitz (Borčice), Esch. b. Pf. u G. Wschen Jič., B. Turnau (f. Bunz., D. Swijan).

Borčitz (Borčice), G. u. Dfch., Pilf., B. Wolin, Pf. Dub (288 f. Prach., D. Dub).
Boreč, G u. Df, Jič., B. Weißwasser, Pf. Skalsko (191 f. Bunz., D. Bezno u. Groß-Wfchelis).
Borec (Boreč), G. u. Df., Leip., B. Lobefitz, Pf. Sutom (215 f. Leit., D. Lobefitz), Schloß.
Bořečnice, f. Boreschnitz.
Bořejow, f. Bořim.
Borek, Ober- (Borek hořejší), Df., Bud., B. Jungwožitz, Pf. u. G Milčin (70 f. Tab, D. Jungwožitz).
Borek, Unter- (Borek dolejší), G. u. Dfch., Bud., B. Jungwožitz, Pf. Milčin (70 f. Tab., D. Jungwožitz).
Borek, Efch. b. G. Koschitz, Bud., B. Soběslau, Pf. Plan (72 f. Tab., D. Seltfch).
Borek, G. u. Dfch., Jič., B. Hořitz, Pf. Miletin (172 f. Bid., D. Miletin).
Borek, G. u. Dfch., Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz (183 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha)
Borek, Dfch., Jič., B. Turnau, Pf. Tein, G Hnanitz (182 f. Bunz., D Großfkal).
Borek, G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Wilimow (123 f. Časl., D Westec).
Borek, Dfch., Pard., B. u. Pf Kauřim, G. Lhota (99 f. Kauř., D. Lhota).
Borek, G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Dřič (124 f. Chrud, D. Pardubitz).
Borek, Dfch., Pard., B. Skuč, Pf. Richenburg, G. Hněwětitz (135 f. Chrud., D. Richenburg).
Borek, G. u. Df., Pilf., B. Blowitz, Pf. Chwalenitz (262 f. Pilf., D. Nebilau).
Borek, G. u. Dfch., Pilf., B. Blowitz, Pf. Prufin (262 f. Pilf., D. Stěnowitz).
Borek, G. u. Dfch., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Kozojed, (264 f. Pilf., D. Plas).
Borek, Dfch., Pilf., B. u. Pf. Nepomuk, G. Kloster (271 f. Klat., D. Grünberg).
Borek, G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Rokycan (261 f. Pilf., D. Rokycan).
Borek, Dfch., Prag., B. Beraun, G. Suchomast (17 f. Ber., D. Suchomast) Pfrkir., Berauner Vik.
Borek, G. u. Dfch., Prag., B. Brandeis, Pf. Altbunzlau (24 f. Kauř., D Brandeis).
Borek, G. u Df., Prag., B. u. Pf. Eule (20 f. Ber., D. Leschan).
Borek, Groß-, G. u. Df., Prag., B. u. Pf Melnik (34 f. Bunz., D. Melnik).
Borek, Klein- (Neu-Borek), G. u. Dfch., Prag., B. u. Pf. Melnik (33 f. Bunz., D. Přiwor).
Borek, Efch. b. G. Obecnitz, Prag., B. u. Pf. Přibram (38 f. Ber., D. Dobřisch).
Borek f. Barken, Borken, Burg, Franzdorf, Görkau, Worka, Wurken.
Bořenowitz (Bořenowice), G. u. Df., Budw., B. Beneschau, Pf. Chotěschan (86 f. Kauř., D. Jemnischt).
Boreschnitz (Bořečnice), G. u. Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Čižowa (292 f. Prach., D. Drhowel).
Boreslau (Borislau, Bořislaw), G. u. Df., Eger., B. Teplitz (220 f. Leit., D. Teplitz), Pfrkir., Teplitzer Vik., Braunkohlenwerke.
Bořetin, G. u. Df., Bud, B. Kamenitz, Pf. Mnich (84 f. Tab., D. Roth-Lhota).
Bořetin, G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Tremles (65 f. Tab., D. Königseck).
Bořetitz (Bořetice), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Hořepnik (82 f. Tab., D. Březina).
Bořetitz (Bořetice), Dfch, Bud., B. Wotitz, Pf. Neustupow, G. Jiřetitz (94 f. Tab., D. Neustupow).
Bořetitz (Bořetice), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg Pf. Sukdol (106 f. Časl., D. Maleschau).
Bořice, f. Bořitz, Burg.
Bořikau (Bořikow), G. u. Dfch., Pilf., B. Klattau, Pf. Kolinec (266 f. Klat, D. Bořikau), Schloß. Das frühere Gut B. liegt ganz im Gerichtsbezirke Klattau.
Bořikow, f. Bořkow.
Bořikowice, f. Ullersdorf.
Bořim (Bořejow). Dfch., Leip., B. Dauba, G. Sirtsch (213 f. Bunz., D. Hauska), Pfrkir., Hirschberger Vik.
Bořina hora, Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Amschelberg, G. Stětkowitz (95 f. Ber., D. Stětkowitz).
Borislau, Bořislaw, f. Boreslau.
Bořitau (Bořitow). Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. u. G. Rekoř (159 f. Kön., D. Geiersberg).
Bořitz (Bořice), G. u. Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Radobitz (293 f. Prach., D. Warwaschau).
Bořitz (Bořice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Taus (276 f. Klat, D. Taus).
Borka, Efch. b. Pf. u. G. Sautitz, Bud., B. Wlaschim (92 f. Časl., D. Sautitz).
Borkau, Efch. b. G. Němčitz, Pard., B. Unterkralowitz, Pf. Köblau (115 f. Časl., Schwenda'sches Freisassenviertel)
Borkem (Za Borkem), Efch. b. G. Klein-Lečitz, Prag., B. Dobřisch, Pf. Altknin (f. Ber., D. Slap).

Borken (Borek), Esch. d. G. Schwihau, Pilf., B. Prachatiz, Pf. Laschitz (289 f. Prach., D. Winterberg).

Bořkow (Bořikow). G. u. Df., Jič., B u. Pf. Semil (185 f. Bunz., D. Semil).

Borkowitz (Borkowice), G. u. Df., Bud., B. Weseli, Pf. Drahau (73 f. Bud., D. Wittingau).

Bořkowitz (Bořkowice), G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Schlapanow (90 f. Kauř., D. Wlaschim).

Borku (U Borku), Esch. b. G. u. Pf. Ober-Jeleni, Pard., B. Hohenmauth (134 f. Kön., D. Jeleni).

Börnek, f. Bernek.

Borngrund, Dsch., Leip., B. Karbitz, Pf. Gartitz, G. Treschig (205 f. Leit., D. Schöbriz).

Borohrádek (Boruhrádek), M., Jič., B. Adlerkostelec (157 f. Kön., D. Borohradek), c. 1800 E., Pfrkir., Kostelecer Vik., Schloß. Sämmtliche Ortschaften des früheren Dom. B. liegen jetzt im Gerichtsbezirke Adlerkostelec.

Borotín, M., Bud., B. Sedlec (75 f. Tab., D. Jistebnitz), c. 1100 E., Pfrkir., Jistebnitzer Vik., abseits die Burgruine B.

Borotínek, Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Streimiř, G. Libenitz (74 f. Tab., D. Prčitz).

Borotitz (Borotice), G. u. Df., Prag., B. Dobřisch (39 f. Ber., Dom. Altknin), Pfrkir., Přibramer Vik.

Borow (Borowé), G. u. Df., Pilf., B. Přestitz, Pf. Břeskowitz (273 f. Klat., D. Kronporitschen), Kap., Schlößchen.

Borowa (Borowé), G. u. D., Jič., B. Nachod, Pf. Neuhrádek (161 f. Kön., D. Nachod).

Borowá, Dsch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Zbraslawitz, G. Autěschenowitz (107 f. Časl., D. Neuhof).

Borowá, Dsch., Pard., B. Leitomischl, Pf. u. G. Heřmanitz (138 f. Chrud., D. Leitomischl).

Borowá, G. u. D., Pard., B. Polička (139 f. Chrud., D. Polička), Pfrkir., Poličkaer Vik., protest. Bethaus u. Pastor.

Borowá, f. Borau, Mistelholz.

Borowan (Borowany), G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Bernarditz (79 f. Tab., D. Weperan), Kap.

Borowanka, Esch. b. Pf. u. G. Wrschowitz, Prag., B. Karolinenthal (f. Kauř., D. Wrschowitz).

Borowany, f. Forbes, Turban.

Borowice, f. Borowitz, Worowitz.

Borowička, Esch. b. G. Nowoles, Jič., B. u Pf. Königinhof (146 f. Kön., D. Königinhof).

Borowina (Borowiny), Dsch., Jič., B. Reichenau, Pf. Solnitz u. Weiß-Aujezd, G. Jestětitz (156 f. Kön., D. Reichenau u. Solnitz).

Borowiny, Esch. b. G. Pořič., Pard., B. Humpolec, Pf. Seelau (117 f. Časl., D. Seelau).

Borowitz (Borowice), Dsch., Jič., B. Königgrätz, Pf. Černilow, G. Lipnikowitz (114 f. Kön., D. Smiřitz).

Borowitz (Borownice, Borowice), Df., Jič., B Münchengrätz, Pf. u. G. Mukařew (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Borowitz, Groß- (Borownice weliká), G. u. D., Jič., B. Neupaka (173 f. Bid., D. Radim), c. 1400 E., Lokkir., Jičiner Vikariat

Borowitz, Klein- (Borownička), G. u. D., Jič., B. Arnau, Pf. Petzkau u. Praußnitz (151 f. Bid., D. Studenec), c. 1300 E.

Borowka, Df., Bud., B. u. Pf. Neweklau, G. Strany (89 f. Ber., D. Tloskau).

Borownitz (Borownice), Dsch., Bud., B. Budweis, Pf. Driesendorf, G. Neudorf (45 f. Bud., D. Krumau).

Borownitz (Borownice), G. u. Df., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Zuzlan (157 f. Kön., D. Adlerkostelec).

Borownitz (Borownice), Df., Pard., B. Unterkralowitz, G. Strojetitz (114 f. Časl., D Unterkralowitz), Lokkir., Unterkralowitzer Vik.

Borowno, G. u. Df., Pilf., B. Blowitz, Pf. Těnowitz (262 f. Pilf., D. Brennporitschen).

Borowsko, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Unterkralowitz (112 f. Časl, D. Unterkralowitz), Filkir., einst ein ansehnlicher Markt.

Borschau (Boršow), Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Duschau G. Hojkau. (81 f. Tab, D. Neureichenau).

Borschitz (Boršice), G. u Df., Pard., B Chrudim, Pf. Hrachowteinitz (130 f. Chrud., D. Chrast), abseits Fasanerie.

Boršíkow, f. Porschikau.

Boršow, f. Payreschau, Borschau.

Boruhrádek, f. Borohradek.

Boschau (Bošow), Esch. b G. Obertěschau, Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (f. Prach., D. Obertěschau).

Boschilec (Bošilce) G. u. Df., Bud., B. Weseli (73 f. Bud., D. Wittingau) Pfrkir., Soběslauer Vik.
Boschin (Bošin) G. u. Df., Jič., B Nimburg, Pf. Křinec (192 f. Bunz., D. Křinec) Filkir., protestant. Bethaus u. Pastor.
Boschin (Bošín) G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Chocen (133 f. Chrud., D. Chocen).
Bösching (Bezděčín) G. u. Df., Leip., B. Reichenberg, Pf. Liebenau (196 f. Bunz., D. Swijan).
Boschitz (Bošice) G. u. Df., Pard., B. Kauřim, Pf. Swojschitz (99 f. Kauř., D. Swojschitz).
Boschitz (Bošice, Wošice) G. u. Df., Pils., B. Winterberg, Pf Bohumilitz (268 f. Prach., D Skalitz).
Boschkow (Božkow) Dsch., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Michowitz, G. Miroschowitz (104 f. Kauř., D. Kammerburg).
Boschkow (Božkow) G. u. Dsch., Pils., B. Neugedein, Pf. Stanětitz u. Milawec (277 f. Klat.. D. Taus) Kap.
Boschkow (Božkow) G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Pilsen (257 f. Pils., D. Pilsen) Alaun- u. Schwefelbergwerk.
Boschkowitz (Božkowice) G. u. Df., Bud., B. Wotitz, Pf. Bistritz (93 f. Ber., D. Tloskau).
Boschnai (Božná, Zbožná) Dsch., Leip., B. Lobositz, Pf. Trebnitz u. Welemin, G. Weiß-Aujezd (215 f. Leit., D. Lobositz).
Boschow (Bošow) Df., Pard., B. Nassaberg, Pf. Zumberg, G. Swichow (131 f. Chrud., D. Nassaberg).
Boschowitz (Bošowice, Božejowice) G. u. Df., Pils., B. Pisek, Pf. Čižowa (292 f. Prach., D. Drhowel).
Boschtitz (Boštice) Dsch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Čestin, G. Losin (102 f. Kauř., D. Kacow).
Bösegründel, Dsch., Leip., B. Tetschen, Pf Rosawitz, G. Weiher (201 f. Leit., D. Tetschen).
Boseň f. Bosin.
Bošice f. Boschitz.
Bösig (Bezděkow) G u. D., Jič., B. Politz (153 f. Kön., D. Politz) Erzpoſtkir., Nachoder Vik.
Bösig (Bezděkow) G. u. Df., Jič., B. Trautenau, Pf. Kwalisch (149 f. Kön., D. Trautenau) Kap.
Bösig Klein- (Bezdědice, Bezděwice) G. u. Df., Jič., B. Weißwasser (191 f. Bunz., D. Hirschberg) Lokkir., Hirschberger Vik.
Bösig Unter- (Bezděz, Bezdězí), G. u. D., Leip., B. Dauba (212 f. Bunz., D. Hirschberg) Pfrkir., Hirschberger Vik., abseits die Schloßruine B.
Bošilce f. Boschilec.
Bosin (Boseň), Esch. b. G. Wilitz, Bud., B. Jungwożitz, Pf. Schebiřow (70 f. Tab., D. Jungwożitz).
Bosin (Boseň) G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz (189 f. Bunz., D. Münchengrätz) Pfrkir., Turnauer Vik.
Bosin (Bosyně), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Wysoka (34 Bunz., D. Liblitz) Schlößchen.
Bošín f. Boschin
Bošiřany f. Poschitzau.
Boskow, G. u. D., Jič., B. Semil (185 f. Bunz., D. Semil) c. 1200 E., Pfrkir., Semiler Vik., abseits die Esch. Unter-Boskow.
Bosowitz (Pozowice), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Schlappenz (118 f. Čas., D. Schrittens).
Bostěchow Alt- (Bozděchow starý), G. u. Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Kirchradaun (84 f. Tab., D. Wčelnitz).
Bostěchow Neu- (Bozděchow nowý), Df, Bud., B. Kamenitz, Pf. Kirchradaun, G Alt-Bostěchow (84 f. Tab., D. Wčelnitz).
Bosyně f. Bosin.
Botitz (Botice), Esch. b. G. Woznitz, Prag., B. Eule (f. Kauř., D. Manderscheid).
Bowitz (Wawice) G. u. Df., Pils, B. u. Pf. Netolitz (291 f. Bud., D. Krumau).
Božanow f. Barzdorf.
Bozděchow f. Bostěchow.
Bozec (Božce), G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Elbeteinitz (181 f. Bid., D. Podĕbrad).
Božejow, M., Bud., B. Pilgram, (81 f. Tab., D. Božejow) c. 700 E, Pfrkir., Pilgramer Vik., Kap., Schloß. Die Ortschaften des frühern Dom. B. liegen jetzt in den Gerichtsbezirken Pilgram u. Kamenitz.
Bozejowitz (Božejowice) f. Bažejowitz, Boschowitz.
Bozeschitz (Božešice), Esch. b. G Babitz, Prag., B. Eule, Pf. Pischeli (21 f. Kauř., D. Pischeli).
Božetin, Dsch., Bud, B. Sedlec, Pf Selz, G. Wrchotitz (75 f. Ber., D. Jetřichowitz).
Bozetitz (Božetice), G. u. D., Bud, B. Mühlhausen, Pf. Sepekau (76 f. Tab., D. Mühlhausen) feine Thonerdegruben.
Bozetitz (Božetice), Esch. b. Pf. u. G. Borohradek, Jič., B. Adlerkostelec (157 f. Kön., D. Borohradek).
Bozetitz (Božtěšice), G. u. Dsch., Pils.

B. Klattau, Pf. Dresau (266 f. Klatt., D. Bistritz).
Božídar, Esch. b. Pf. u. G. Mlada, Jič., B. Benatek (f. Bunz., D. Benatek).
Božídům f. Neuschloß.
Božiwoda, Esch. b. G. Klein-Lhota, Jič., B. Jungbunzlau, Pf. Březno (188 f. Bunz., D. Březno).
Božiwoda, Esch. b. Pf. u. G. Laučin, Jič., B. Nimburg (f. Bunz., D. Laučin) Augenheilquelle.
Božiwoda f. Geweihtenbrunn.
Božkow f. Boschkow.
Božkowice f. Boschkowitz.
Božná f. Boschnai.
Božtěšice f. Bozetitz, Bostitz.
Brabčow, Esch. b. Pf. u. G. Schüttenhofen, Pils., B. Schüttenhofen (281 f. Prach., D. Schüttenhofen)
Brabec (Brabce), Dsch., Bud., B. Kamenitz, Pf. Neuöttingen, G. Wčelnitz (84 f. Tab., D. Wčelnitz).
Bračitz (Bračice), G. u. D., Pard., B. Časlau, Pf. Potěch (109 f. Cas. D. Žleb) Filkir.
Brada, G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Ostruew (167 f. Bid., D. Wokschitz) Filkir., abseits die Burgruine B.
Bradačka, Esch. b. G. Kbelnitz, Jič., B. u. Pf. Jičin (166 f. Bid., D. Kumburg).
Bradačow, G. u. Df., Bud., B. Jungwožitz, Pf. Zhoř (71 f. Tab., D. Jungwožitz u. 1. Freisassenviertel).
Bradkowitz f. Bratkowitz.
Bradle, Dsch., Jič., B. Neustadt, Pf. Slawoňow, G. Libchin (163 f. Kön., D. Neustadt).
Bradlec, G. u. Dsch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bakofen u. Kosmanos (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Brädlerbauden, Riesengebirgsbauden, Jič., B. Hohenelbe, Pf. St. Peter, G. Spindelmühle (175 f. Bid., D. Hohenelbe).
Bradlo Ober- (Bradlo horní), G. u. Df., Pard., B. Nassaberg, Pf. Modletin (130 f. Chrud., D. Nassaberg).
Bradlo Unter- (Bradlo dolní), Dsch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Modletin, G. Ober-Bradlo (130 f. Chrud., D. Nassaberg).
Bradné f. Broden.
Brambor (Bramborу), G. u. Dsch., Pard., B. Časlau, Pf. Zbislau (108 f. Čas., D. Sehuschitz)
Brana f. Branna.
Braňany f. Prohn.
Branau (Wranow), Esch. b. Pf. u. G. Altlangendorf, Pils., B. Schüttenhofen (f. Prach., D. Langendorf).
Brančikow (Pranzikau), G. u. Dsch., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Welhartitz (280 f. Klat., D. Nemelkau).
Brančíky f. Preuzig
Brand Ober-, G u. Df., Eger., B. Joachimsthal, Pf Schlackenwerth (241 f. Elb., D. Joachimsthal).
Brand Unter-, G u. Df., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Schlackenwerth (242 f. Elb, D. Schlackenwerth).
Brand, Df., Eger, B. Pfraumberg, Pf. u. G. Katharina (250 f. Pils., D. Maierhöfen).
Brand Vorder-, Mittel- u. Hinter- bilden zusammen die Katastralgemeinde Vorder-Brand, Df., Eger, B. Plan, Pf. Hals (252 f. Pils., D. Plan).
Brand, G. u. D., Eger., B. Tachau, (249 f. Pils., D. Tachau) c. 1200 E., Lokkir., Haider Vik.
Brand (Paseka), Dsch., Jič., B. Neustadt, Pf. u. G. Deschney (162 f. Kön., D. Černikowitz).
Brand, Df., Leip., B. u. G. Tannwald, Pf. Morchenstern u. Albrechtsdorf (197 f. Bunz., D, Morchenstern) Glasschleifmühle.
Brand, Esch. b. Pf. u. G. Böhmisch-Röhren, Pils., B. Prachatitz (290 f. Bud., D. Krumau).
Brand f. Betlarmbrand, Neuenbrand.
Brandau (Brandow), G. u. Df., Eger., B. Katharinaberg, (225 Saaz, D. Rothenhaus) Pfrkir., Brürer Vik.
Brandeis am Adler (Brandýs nad Orlicí), M., Pard., B. Hohenmauth, (134 f. Kön., D. Brandeis) c 1400 E., Pfrkir., Kostelecer Vik., Schloß, sonst Hauptsitz der böhmischen Brüder u. Besitzung der Familie Žerotin. Die Ortschaften des früheren Dom. B. liegen jetzt in den Gerichtsbezirken Adlerkostelec, Hohenmauth, Leitomischl, Senftenberg u. Wildenschwert.
Brandeis (Brandýsek), Dsch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf Kacow, G. Chaberčitz (102 f. Cas., D. Kacow).
Brandeis an der Elbe (Brandýs), St., Prag., B. Brandeis. (24 f. Kauř., D. Brandeis) c. 2800 E., Dechanteikir., gleichnamiges Vik., Prager Erzdiözese, Piaristenkollegium mit Hauptschule, Kap., Synagoge, Schloß, Liquerfabrik. B. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- und eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk Brand. hat auf 5.3 □ M. 26.271 durchgehens čechische Bewohner, in demselben liegen 54 Kata-

stralgemeinden, die sonst Bestandtheile der Dominien Brandeis, Altbunzlau, Čelakowitz, Chwala, Čtěnitz, Tewitz, Jirna, Kaunitz, Lieben, Lobkowitz, Pakoměřitz und Winař bildeten; er untersteht der Kameralbezirksverwaltung zu Prag und gehört zum Werbbezirke des Infanterie Regiments Nr. 11. Die Ortschaften des früheren Dom. B. sind nun den Bezirksgerichten Benatek, Böhmischbrod, Brandeis u. Melnik zugetheilt.

Brandeisl (Brandýsek, Brandeysek, Brandýs), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Libitz (30 f. Rak., D. Buschtěhrad).

Brandhäusel s. Rindel.

Brandlín (Branlín), G. u. Df., Bud., B. Soběslau, Pf. Tučap (72 f. Bud., D. Přehořow) Schlößchen.

Brandow s. Brandau.

Branik, G. u. D., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Michle (22 f. Kauř., D. Lieben) Schlößchen, Kalksteinbrüche.

Branischau (Branišow), G. u. Df., Eger., B. Tepl, Pf. Witschin (253 f. Pils, D. Tepl) Kap.

Branischau (Branschau, Branišow), G. u. Dfch., Pard., B. Humpolec, (118 f. Čas., D. Windig-Jenikau) Pfrkir., Lipnitzer Vik.

Branischen (Branišow), G. u. Df., Bud., B. Budweis, Pf. Duben (44 f. Bud., D. Budweis).

Branitz (Branice), G. u. Df., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Bernatitz (77 f. Prach., D. Worlik).

Branlín s. Brandlín.

Branná, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).

Branna (Branná hořejní), G. u. D., Jič., B. Starkenbach (176 f. Bid., D. Starkenbach) c. 2200 E., Pfrkir., Hohenelber Vik., Kap., Schloß, viel Weberei, Sitz eines Kommerzialwaarenstempelamtes.

Branná dolejní s. Hennersdorf.

Branow, G. u. Df., Prag., B. Pürglitz, Pf. Nezabuditz (26 f. Rak., D. Pürglitz).

Branowitz (Branowice), Esch. b. G. Bečitz, Bud., B. Moldauthein, Pf Schimutitz (49 f. Bud., D. Wittingau)

Branschau (Branišow), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Wiskytna (79 f. Tab., D. Pilgram).

Branschau (Branišow), G. u. Dfch., Pils., B. u. Pf. Neugedein (277 f. Klat., D. Bistritz).

Branschow (Brandschau, Branišow, Wranišow), G. u. Df., Pils., B. Wolin, Pf. Klein-Zdiekau (287 f. Prach., D. Přečin).

Branschow (Branšow), Esch. b. G., Chwalow, Bud., B. Sedlec, Pf. Nechwalitz (74 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Branschow (Branišow), Dfch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Kreutzberg, G. Podmoklan (123 f. Čas., D. Studenec).

Branschowitz (Branišowice), G. u. Dfch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Petrowitz (76 f. Tab., D. Mühlhausen).

Branschowitz (Branišowice), Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Rimau, G. Selze (46 f. Bud., D. Krumau).

Brány s. Prahn.

Branzesch (Branžež), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bosin (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Branzikau s. Brančikow.

Braschkow (Braškow) G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Unhoscht (17 f. Rak., D. Buschtěhrad).

Braschtitz (Braštice), Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. u. G. Janowitz (92 f. Ber., D. Wotitz).

Brašec s. Bražec.

Braslawice s. Praslawitz.

Bratkowitz (Bradkowitz, Bratkowice) G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Hluboschitz (37 f. Ber., D. Hlubosch) Hochofen, zwei Eisenhämmer.

Bratkowitz (Bradkowitz, Bratkowice, Bratrkowice), G. u. Df, Prag., B. u. Pf. Welwarn (31 f. Rak., D. Welwarn),

Bratrauchow (Bratrochow) D., Jič., B. Rochlitz, Pf. u. G. Jablonec (175 f. Bid., D. Starkenbach),

Bratřejow G. u. Dfch., Bud., B. Selčau, Pf. Nechwalitz (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Bratříkow, Esch. b. G. Schelwitz, Jič., B. u. Pf. Böhmisch-Aicha (f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Bratříkow, G. u. Df., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Držkow (187 f. Bunz., D. Nawarow).

Bratřikowitz (Bratřikowice), G. u. Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Nechwalitz (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Bratřinow, G. u. Df., Prag., B. Königsaal, Pf. St. Kilian (14 f. Ber., D. Mnischek).

Bratřitz (Bratřice), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Groß-Chyschka (82 f. Tab., D. Groß-Chyschka).

Bratřitz Klein- (Malobratřice), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bosin (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Bratrkowice s. Bratkowitz.

Bratronitz (Bratronice), G. u. Dfch.,

Jič., B. Benatek, Pf. Revschitz (193 f. Bunz., D. Laučin).

Bratronitz (Bratronice), G. u. Df., Pils., B. Blatna, Pf. Zaboř (301 f. Prach., D. Bratronitz) Schloß mit Kap. Die Ortschaften des früh. Dom. B. liegen jetzt in den Gerichtsbezirken Blatna, Horaždiowitz u. Strakonitz.

Bratronitz (Bratronice), G. u. Df., Prag., B. Pürglitz, (26 f. Rak., D. Pürglitz) Lokkir., Rakonitzer Vik.

Bratroňow, G. u. Dfch., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Krasnahora (115 f. Čas., D. Okrauhlitz).

Bratroňow, Dfch., Pard., B. u. Pf. Nassaberg, G. Četin (130 f. Chrud., D. Nassaberg).

Braučkow, Dfch., Pard., B. u. Pf. Kauřim, G. Lhota (99 f. Kauř., D. Lhota).

Braum (Braumy), G. u. D., Prag., B. Pürglitz, Pf. Welis (26 f. Rak., D. Pürglitz) abseits Jagdschloß im Thiergarten.

Braumowice s. Bromowitz.

Braunau (Braumow), St., Jič., B. Braunau, (153 f. Kön., D. Braunau) c 3500 E., 3 Vorstädte, Pfarre, gleichnamiges Vik., Königgrätzer Diözese, 4 Kirchen, Benediktinerkloster mit schöner Stiftskirche u. Bibliothek, Benediktiner-Gymnasium, Hauptschule, Theater, viel Tuchmacherei. B. ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Die Bezirkshauptmannschaft umfaßt die beiden Gerichtsbezirke B. u. Politz, und hat auf 7.1 □ M. 46.132 der Mehrzahl nach deutsche Bewohner in 59 Katastralgemeinden. Der Gerichtsbezirk B. zählt auf 3.3 □ M. und in 17 Katastralgemeinden 21.699 durchwegs deutsche Bewohner, in seinem Gebiete liegen blos alle jene Ortschaften, die zu dem früheren Dominium Braunau gehörten.

Braunbusch (Prapořiště), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Neugedein (277 f. Klat., D. Bistritz).

Braunschlag, Dfch., Bud., B. Neubistritz, Pf. u. G. Kloster (66 f. Tab., D. Neubistritz).

Braunsdorf, Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Unterchodau, G. Stelzengrün (236 f. Elb., D. Oberchodau).

Braunský, Hof in G. Radětitz, Prag., B. Příbram, Pf. Sliwitz (s. Ber., Lehenhof).

Brazdim Alt- (Brázdím starý), Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Sluha, G. Groß-Brazdim (24 f. Kauř., D. Brandeis).

Brazdim Groß- (Brázdím weliký), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Sluha (24 f. Kauř., D. Brandeis).

Brazdim Neu- (Brázdím nowý), Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Sluha, G. Groß-Brazdim (24 f. Kauř., D. Brandeis).

Bražec (Brašec) G. u. Dfch., Jič., B. u. Pf. Nachod (161 f. Kön., D. Nachod).

Brazec s. Pergles.

Brazna (Brazen), G. u. Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Schönberg (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Brč, G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Kniřow (132 f. Chrud., D. Hohenmauth).

Brčekol (Brčekoly), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Chrast (129 f. Chrud., D. Rositz).

Brdečny (Brdečné), Dfch., Bud., B. Neweklau, Pf. Marschowitz, G. Hořetitz (89 f. Ber., D. Tloskau).

Brdloch (Berloch, Brloh), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Citolib (27 f. Saaz., D. Citolib) Filkir.

Brdo, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Neupaka (173 f. Bid., D. Kumburg).

Brdo, Df., Pard., B. Skuč, Pf. Richenburg, G. Dol (135 f. Chrud., D. Richenburg).

Brdo, G. u Df, Pils., B. Manetin, Pf. Křečowa (264 f. Pils., D. Manetin) senst Silberbergbau.

Brdow, Esch. b. G. Kellne, Pils., B. Winterberg, Pf. Huschitz (f. Prach., D. Winterberg).

Brdo Zahořské s. Zahoř.

Břech (Břehy), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Přelauč (127 f. Chrud., D. Pardubitz).

Břecstein s. Silberstein.

Bredau (Bredowka), Dfch., Jič., B. Senftenberg, Pf. Sebranitz, G. Nekoř (159 f. Kön., D. Geiersberg).

Břeha (Flechtendorf, Břehy) Dfch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Wschen, G. Zdiar (190 f. Bunz., D. Swijan).

Břehor (Přehor, Břehoryje), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Straschnitz (216 f. Leit., D. Liebeschitz) viel Hopfenbau.

Břehow, G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Pistin (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Breitenbach, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Platten (242 f. Elb., D. Joachimsthal) Hilfszollamt, Schmaltefab.

Breitenstein Ober- (Breitenstein, Třebonin horní), Dfch., Bud., B. Krumau,

Pf. Černitz, G. Unter-Breitenstein (51 f. Bud., D. Krumau).
Breitenstein Unter- (Preitenstein, Třebonín dolní), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf Černitz (51 f. Bud., D. Krumau).
Breitenthal (Široký důl), G. u. D., Pard., B. Polička, Pf. Sebranitz (139 f. Chrud., D. Polička).
Brejle (Breyle), Esch. b. G. Buda, Pilf., B. Mirowitz, Pf. Mirotitz (302 f. Prach., D. Pisek).
Brejlow (Breylow), Dfch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bakofen u. Kosmanos, G. Chudoples (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Brejlowka, Esch. b. G. Bukowan, Bud., B. Beneschau, Pf. Teinitz (87 f. Ber., D. Konopischt).
Břekel, Esch. b. G. Wočelitz, Jič., B. Dobruschka, Pf. Přepich (f. Kön., D. Opočno).
Brenden (Brenten, Paseka), Dfch., Jič., B. Trautenau, Pf. Ober-Wernersdorf, G. Radewenz (150 f. Kön., D. Starkstadt).
Brenn (Brenná), G. u. Df., Leip., B. Niemes, Pf. Reichstadt (211 f. Bunz., D. Reichstadt) Filkir.
Brenndorf, G. u. Df., Eger., B. Wildstein, Pf. Neukirchen (245 f. Elb., D. Wallhof) Schloß.
Brennporitschen (Poříčí spálené) St., Pilf., B. Blowitz (262 f. Pilf., D. Brennporitschen) c. 1700 E., Dechanteikir., Rokitzaner Vik., Schloß, 2 Stab- u. 2 Zainhämmer. Die Ortschaften des frühern Dom. B. gehören jetzt zu den Gerichtsbezirken Blowitz u. Přestitz.
Brentenberg, G. u. D., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Oberhaid (290 f. Bud., D. Krumau).
Brentenhof, Esch. b. Pf. u. G. Deutschbrod, Pard., B. Deutschbrod (115 f. Čas., D. Deutschbrod).
Břeschtian (Břešťany), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Zlonitz (30 f. Rak., D. Zlonitz).
Břeska f. Březka.
Břeskowitz f. Wřeskowitz.
Břešťany f. Preschen.
Břetětitz (Břetětice) G. u. Dfch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Swojschitz (279 f. Tab., D. Hradek-Desfours u. Elischau).
Břetislaw f. Setzlaw.
Brettern, f. Prettern.
Bretterschlag, Dfch., Bud., B. u. Pf. Hohenfurth, G. Kaltenbrunn (56 f. Bud., D. Hohenfurth).
Brettgraben, Esch. b. Pf. u. G. Groß-Aurim, Jič., B. Reichenau (156 f. Kön., D. Solnitz).
Brettgrund, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Schatzlar (152 f. Kön., D. Schatzlar).
Brettmühl, Esch. b. G. Breitenbach, Eger., B. u. Pf. Platten (242 f. Elb., D. Joachimsthal).
Brettsäge, Esch. b. G. Bratřitz, Bud., B. Patzau, Pf. Groß-Chyschka (82 f. Tab., D. Groß-Chyschka).
Břewniště f. Merzdorf, Tuffetschlag.
Břewnitz (Břewnice), Dfch., Bud., B. u. Pf. Neweklau, G. Strany (89 f. Ber., D. Tloskau).
Břewnitz (Břewnice) G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Unterkraupen (116 f. Čas., D. Břewnitz). Das frühere Dom. B. liegt in dem Gebiete des Gerichtsbezirkes Deutschbrod.
Břewňow Groß- (St. Margareth, Sw. Markéta) G. u. D., Prag., B. Smichow (13 f. Rak., D. Břewňow) Pfrkir., Prager Landvik., Benediktinerstift, fundirt 993, große Stiftsbibliothek. Das ehemalige Dom. B. gehört ganz zum Gerichtsbezirke Smichow.
Břewňow Klein- (Břewňow malý. Břewňowec) Df., Prag., B. Smichow, Pf. u. G. Groß-Břewňow (13 f. Rak., D. Břewňow).
Brepl, Esch. b. G. Ruda, Prag., B. u. Pf. Neustraschitz (29 f. Rak., D. Kruschowitz) Bleizucker- u. Holzessigfab.
Breylow f. Brejlow.
Břežan Ober- (Břežany), G. u. Df., Bud., B. Neweklau, Pf. Netwořitz (89 f. Ber., D. Leschan).
Břežan (Břežany), G. u. Df., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Tuklat (104 f. Kauř., D. Skworec).
Břežan (Břežany), Df., Pard., B. Kauřim, Pf. Planian, G. Chocenitz (100 f. Kauř., D. Cerhenitz).
Břežan (Břežany), G. u. D., Pilf., B. Horaždiowitz, Pf. Klein-Bor (296 f. Prach., D. Horaždiowitz) Kap.
Břežan (Břežany), G. u. Df., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Tschistay (263 f. Rak., D. Křič) Filkir.
Břežan Unter- (Břežany dolní), G. u. D., Prag., B. Eule, Pf. Zlatnik (20 f. Kauř., D. Unterbřežan) Schloß mit Kap. Das frühere Dom. B. liegt in den Gerichtsbezirken Eule u. Königsaal.
Břežan Jungfer- (Břežany panenské), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wodolka (23 f. Kauř., D. Jungferbřežan). Das ehemalige Dom. B. gehört jetzt zu den Gerichtsbezirken Karolinenthal, Melnik u. Welwarn.

Břežan (Břežany), G. u. Df., Prag., B. Libochowitz, Pf. Budin (32 f. Leit., D. Libochowitz).
Břežanky f. Priesen.
Březek, Dfch., Prag., B. Eule, Pf. u. G. Kreuzkostelec (21 f. Kauř., D. Stiřim).
Březenec f. Pirken.
Březenitz (Březenice), Dfch. Pard., B. Hohenmauth, Pf. Chocen, G. Hemsch (133 f. Chrud., D. Chocen).
Březhrad, G. u. Df, Jič., B. Königgrätz, Pf. Opatowitz (143 f. Kön., D. Königgrätz).
Březí, Dfch., Bud., B. Bechin, Pf. Chrastian, G. Drazitz (78 f. Bud., D. Moldautein).
Březí, Esch. b. Pf. u. G. Kamenitz, Bud., B. Kamenitz (84 f. Tab., D. Kamenitz).
Březí, Dfch., Bud., B. u. Pf. Mühlhausen, G. Přeborow (76 f. Tab., D. Mühlhausen).
Březí, G. u. Dfch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Kowařow (77 f. Prach., D. Worlik).
Březí, Esch. b. G. Bratřitz, Bud., B. Patzau, Pf. Groß-Chyschka (82 f. Tab., D. Groß-Chyschka)
Březí, Esch. b. G. Putimow, Bud., B. u. Pf. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).
Březí, Dfch, Bud., B. Sedlec, Pf. Nechwalitz, G. Chwalow (74 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Březí, G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Potěch (109 f. Čas., D. Žleb).
Březí, G. u. Df., Pilf., B. Blatna, Pf. Hwždian (300 f. Prach., D. Rožmital).
Březí, G. u. Df., Pilf., B. Nepomuk, Pf. Zinkau (270 f. Klat., D. Zinkau).
Březí, Df., Pilf., B. Pisek. Pf. Křeschtniowitz, G. Klauk (292 f. Prach., D. Křeschtniowitz).
Březí, G. u. Df., Prag., B. Řičan, Pf. Sluschtitz (19 f. Kauř., D. Auřinowes).
Březí f. Birkau, Freiles, Pirk, Presey, Seslas, Wurezhöfen.
Březí Wlachowo f. Wälischbirken.
Březina, G. u D, Bud., B. Kamenitz, Pf. Deschtna (84 f. Tab., D. Roth-Lhota u. Budislau).
Březina, G. u. Df, Bud., B. Patzau, Pf. Hořepnik (82 f. Tab., D. Březina) Schloß mit Kap. Das frühere Dom. B. liegt im Gerichtsbezirke Patzau.
Březina, G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Ostružno (167 f. Bid., D. Wokschitz).
Březina, G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz (190 f. Bunz., D. Swijan) Lokkir., Turnauer Vik.
Březina, Dfch., Pard., B. Unterkralowitz, Pf. Pertoltitz, G. Lažischt (113 f. Čas., D. Unterkralowitz).
Březina, G. u. Df., Pilf., B. Rokitzan, Pf. Oberstupno (261 f. Pilf., D. Radnitz) gräflich Sternberg'sches Schloß mit Garten voll der seltensten Pflanzen, in der Nähe Eisenerzgruben, Thiergarten.
Březiněwes f. Březniowes.
Březinka, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Weißwasser (191 f. Bunz., D. Weißwasser).
Březinka, G. u. Dfch., Pard., B Časlau, Pf. Turkowitz (109 f. Čas., D. Podhořan).
Březinka, G. u. Dfch., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Krasnahora (115 f. Čas., D. Okrauhlitz).
Březinka, Esch. b. G. Aujezdec, Pard., B. Kauřim, Pf. Oberkrut (100 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).
Březinka Ober- (Březinka horní) Dfch., Pard., B. Ledeč, Pf. Swětla, G. Mrzkowitz (112 f. Čas., D. Swětla).
Březinka Unter- (Březinka dolní) Dfch., Pard., B. Ledeč, Pf. Swětla, G. Mrzkowitz (112 f. Čas., D. Swětla) abseits Granatenschleifmühlen.
Březinka, G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Wysoka u. Widim (34 f. Bunz., D. Liblitz u. Unterbeřkowitz).
Březiny, Dfch., Jič., B. u. Pf. Dobruschka, G. Běstwin (164 f. Kön., D. Opočno).
Březiny, G. u. Df., Pard., B. Policka, Pf. Borowa (140 f. Chrud., D. Richenburg) viel Weberei.
Březiny f. Birkigt.
Březka (Břeska), G. u. Dfch., Jič., B. Jičin, Pf. Libun (167 f. Bid., D. Wokschitz).
Březka, G. u. Dfch., Jič., B. Lomnitz, Pf. Eisenstädtel, G. Cidlina (167 f. Bid., D. Lomnitz).
Březka f. Březek.
Březnice f. Březnitz, Presnitz, Prießnitz.
Březniowes (Weißkrätschen, Březňowes Březiněwes) G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Libesnitz (22 f. Kauř., D. Březniowes) Schloß. Das frühere Dom. B. liegt im Gerichtsbezirke Karolinenthal.
Březnitz (Březnice). G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Sudoměřitz (78 f. Tab., D. Bechin).

Březnitz (Březnice), St., Pilſ., B. Březnitz (298 f. Prach., D. Březnitz) c. 2500 E., 1 Vorſtadt, Pfarre, Blatnaer Vik., 2 Kir., Synagoge, Hauptſchule, Schloß mit Kap. u. Bibliothek, Faſan- u Thiergarten. B. iſt der Sitz eines Bezirksſtrafgerichtes (deſſen Sprengel mit dem der Bezirkshauptmannſchaft zuſammenfällt), einer Bezirkshauptmannſchaft, eines Bezirksgerichtes erſter Klaſſe u. eines Steueramtes. Die Bezirkshauptmannſchaft beſteht aus den Gerichtsbezirken Blatna, Březnitz u. Mirowitz, ſie umfaßt auf 16.₆ □ Meilen 158 Kataſtralgemeinden mit 66.343 durchwegs čechiſchen Einwohnern. Der Sprengel des Gerichtsbezirkes erſtreckt ſich auf 5.₉ □ M. mit 20.904 čechiſchen Bewohnern in 50 Kataſtralgemeinden, die früher Beſtandtheile der Dominien Altſattel-Hradek, Březnitz, Drahenitz, Rožmital u. Tochowitz waren. Die ehemalige Herrſchaft Březnitz liegt ganz im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Březnitz ſ. Brezenitz.

Březno, M., Jič., B. Jungbunzlau (188 f. Bunz., D. Březno) c 650 E., Pfrkir. Jungbunzlauer Vik., Schloß, Faſanerie. Die Ortſchaften des frühern Dom. B. liegen jetzt in den Gerichtsbezirken Jungbunzlau u. Sobotka.

Březno, Df., Jič., B. Pf. u. G. Sobotka (168 f. Bunz., D. Koſt).

Březno ſ. Prieſen.

Březowá, G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bykan (107 f. Čas., D. Křeſetitz).

Březowá. G. u. Dfch., Prag., B. Eule, Pf. Wranow (20 f. Kauř., D. Unterbřezan).

Březowá, G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Žebrak (41 f. Ber., D. Točnik).

Březowá ſ. Birkicht, Pzowei.

Březowá hora ſ. Birkenberg

Březowec, Dfch., Pard., B. u. Pf. Naſſaberg, G Wochos (132 f. Chrud., D. Naſſaberg).

Březowice ſ. Březowitz, Zolldorf.

Březowik ſ. Ochsbrunn.

Březowitz (Březowice), G. u. Df., Jič, B. Hořitz, Pf. Großjeřitz (172 f. Bid., D. Großjeřitz).

Březowitz (Březowice), Dfch., Pard., B. Chrudim, Pf. Chrauſtowitz, G. Alt-Holeſchowitz (130 f. Chrud., D, Roſitz).

Břilitz (Břilice), G. u. D., Bud., B. u. Pf. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).

Brims (Brniš, Brniště), G. u. D., Leip., B. Gabel (199 f. Bunz., D. Wartenberg) Pfrkir., Gabler Vik.

Břinkow (Přinkow), G. u. Df, Prag., B. Laun, Pf. Winařitz (27 f. Leit., D. Groß-Lippen).

Bříß Deutſch- (Bříza německá). G. u. Df., Pilſ., B. Pilſen, Pf. Drusdau (257 f. Pilſ., D. Plas).

Bříß Ober- (Bříza hořejší), G. u. Df., Pilſ., B. Pilſen, Pf. Lebec (257 f. Pilſ., D. Plas).

Bříß Unter- (Břízsko), G. u. Dfch., Pilſ., B. Kralowitz, Pf. Plana (264 f. Pilſ., D. Plas) Vitriolwerke.

Břiſchejow (Břišejow), Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Křečowitz, G. Lhota Proſenička (95 f. Ber., D. Woſečan).

Břiſcht Alt- (Bříště staré), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Humpolec u. Jungbřiſcht (117 f. Čas., D. Seelau).

Břiſcht Jung- (Bříště nowé), G. u. Dfch., Pard., B. Humpolec (117 f. Čas., D. Seelau) Pfrkir.. Lipnitzer Vik.

Briſchtian (Břiškany), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Hořitz (171 f. Bid., D. Hořitz).

Břistew, G. u. Df., Jič., B. Königſtadtl, Pf. Rožđialowitz u. Kopidlno (178 f. Bunz. u. Bid., D. Křinec u. Kopidlno).

Břistew (Břistwí), G. u. Df., Pard., B. Böhmiſchbrod (105 f. Kauř., D. Kaunitz) Pfrkir., Böhmiſchbroder Vik.

Břistew, Eſch. b. G. Křechoř, Pard., B. Kolin, Pf. Neudorf (100 f. Kauř., D. Kolin).

Bříza, G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Wſcheſtar (144 f. Kön., D. Přim).

Bříza, G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Račinowes (35 f. Rak., D. Raudnitz).

Bříza, **Břízsko** ſ. Bříß.

Brklen, Eſch. b. G. Suchrowitz, Jič., B. Münchengrätz, Pf. Boſin (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Brloh, G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Lipoltitz (128 f. Čas., D. Sehuſchitz).

Brloh, G. u. Df., Pilſ., B. Piſek, Pf. Čižowa (292 f. Prach., D. Drhowel).

Brloh ſ. Berlau, Brdloch.

Brlozec ſ. Pürles.

Brná ſ. Berna, Birnay, Brny.

Brněnec ſ. Brünnlitz.

Brnian (Brňany) G. u Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Bauſchowitz (36 f. Leit., D. Doran) Kap., Schlößchen.

Brnik (Brníky) Df., Pard., B. Schwarzkoſtelec, Pf. u. G. Woleſchitz (104 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec).

Brnikow s. Brnkau.
Brnířow s. Přemirschen.
Brníš, Brniště s. Brims.
Brnišow s. Brunschow.
Brnkau (Brnikow), G. u. Df.; Prag., B. Libochowitz, Pf. Budin (32 f. Leit., D. Budin).
Brnky, G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Profik (22 f. Kauř., D. Brnky) Schloß mit Kap. Das frühere Dom. B. liegt ganz im Gerichtsbezirke Karolinenthal.
Brnlenka s. Brünnersteig.
Brno, Dfch., Jič., B. Rochlitz, Pf. u. G. Jablonec (175 f. Bid., D. Starkenbach).
Brny (Brná), G. u. Dfch., Bud., B. Pazzau, Pf. Wěžne (83 f. Tab., D. Cheynow).
Brocen, Brocno, s. Bretzen.
Brocney (Brozney, Brocná), G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Skuhrow (156 f. Kön., D. Solnitz).
Brod, G. u. Df., Bud., B. Budweis, Pf. Rudolfstadt (44 f. Bud., D. Budweis).
Brod, Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Nechwalitz, G. Oběnitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Brod, Esch. b. Pf. u. G. Bubowitz. Pils, B. Březnitz (298 f. Prach., D. Březnitz).
Brod, G. u. Df., Pils., B. Mies, Pf. Kladrau (258 f. Pils., D. Kladrau).
Brod, G. u. Dfch., Pils., B. Planitz, Pf. Zamlekau (270 f. Klat., D. Teinizl).
Brod, G. u. Dfch., Prag., B. Příbram, Pf. Sliwitz 36 f. Ber., D. Příbram).
Brod s. Böhmischbrod, Bruck, Deutschbrod, Prodl.
Brodce, Brodečno s. Pródlas.
Brodec (Brodce), Dfch., Bud., B. Beneschau, Pf. Teinitz, G. Pecerad (88 f. Ber., D. Konopischt) Baumwollgarnspinnfab.
Brodec (Brodce), M., Jič., B. Benatek, Pf. Horka (193 f. Bunz., D. Horka) c. 900 E.
Brodec (Brodce malé), Dfch., Jič., B. u. Pf. Eisenbrod, G. Smrč (186 f. Bunz., D. Großroh sec).
Brodec (Brodce), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf Citolib (28 f. Saaz., D. Citolib).
Brodek, Df., Jič., B. Liban, Pf., Wosenitz, G. Dětenitz (170 f. Bunz., D. Dětenitz) Fasangarten.
Brodek, Esch. b. Pf. u. G. Neudorf, Jič., B. Lomnitz (168 f. Bid., D. Lomnitz).
Brodek s. Viertel.
Broden (Bradné, G. u. Dfch., Pils., B. Klattau, Pf. Cachrau (267 f. Klat., D. Cachrau).
Brody s. Pröllas.
Brom, Esch. b. G. Bzi, Bud., B. Moldauthein, Pf. Blauhurka (49 f. Bud., D. Bzi).
Bromowitz (Braumowice), G u. Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Neustupow (94 f. Tab., D. Wlčkowitz).
Brotice česká s. Böhmdorf.
Brotice německá s. Perschetitz.
Brotzen (Brocen, Brocno), G. u. D., Leip., B. Wegstädtl, Pf. Zebus (213 f. Leit., D. Liboch) Schlößchen.
Brožak, Esch, b. G. Buda, Pils., B. Mirowitz, Pf. Mirotitz (302 f. Prach., D. Pisek).
Brozan (Brozany), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Kunětitz (124 f. Chrud., D. Pardubitz).
Brozan (Brozany), M., Prag., B. Libochowitz (33 f. Leit., D. Raudnitz) c. 850 E., Pfrkir., Libochowitzer Vik., Egerüberfuhr.
Brozanek (Brozánky), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Hořin (34 f. Bunz., D. Melnik).
Brozánky s. Brozanek, Brzanken, Prosanken.
Brskau (Brskow) G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Polna (119 f. Čas., D. Polna).
Brt (Brty), G. u. Df., Pils., B. Klattau, Pf. Drosau (266 f. Klat., D. Bistritz).
Brtce, Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Jistebnitz, G. Petřikowitz (75 f. Tab., D. Jistebnitz).
Brtew (Brtwí, Brtwy) G. u. Df, Jič., B. Neupaka, Pf. Bělohrad (173 f. Bid., D. Bělohrad).
Brtná, G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Seelau (117 f. Čas., D. Seelau).
Brtnik (Brtníky) Esch. b. Slawoschow, Pard., B. Unterkralowitz (f. Čas., D. Ostrow).
Brtník s. Mrtnik.
Brtnitz (Brtnice), Dfch., Prag., B. Eule, Pf. u. G. Groß-Popowitz (21 f. Kauř., D. Groß-Popowitz).
Brtwa (Nowáwes), Dfch., Jič., B. u. Pf. Dobruschka, G. Bačetin (164 f. Kön., D. Opočno).
Bruch, G. u. D., Eger., B. Osseg, Pf. Ratschitz (221 f. Leit., D. Osseg) dabei die Papierfab. Bernhardsthal.
Bruck (Brod), G. u. Df., Eger., B. Plan (252 f. Pils., D. Plan) Pfrkir., Haider Vik., Runkelrübenzuckerfab., Eisenwerk mit Hochofen.

Bruck, G. u. Dsch., Eger., B. Wildstein, Pf. Frauenreuth (245 f. Elb., D. St. Clara).
Bruck (Nebřeziny), G. u. Df., Pils., B. Kralowitz, Pf. Plas u. Webrowa (264 f. Pils., D. Plas) Parquettenfab.
Bruck, Langen-, s. Langenbruck.
Brücke, Pelischker, s. Pelischker Brücke.
Bruckhof, Esch. b. G. Neusattel, Eger., B. u. Pf. Elbogen (236 f. Elb., D. Elbogen).
Brůdek (W Brůdku), Esch. b. G. Krasnowes, Jič., B. Weißwasser, Pf. Kowan (191 f. Bunz., D. Sowinka).
Brůdek s. Viertel.
Bruna, Esch. b. G. Drazitz, Bud., B. u. Pf. Bechin (f. Tab., D. Bechin).
Bründl, Heilsam- (Dobrá woda), M., Bud., B. Gratzen (60 f. Bud., D. Gratzen) c. 750 E., Pfr- u. Wallfahrtskir., Gratzener Vik., eisenhältige Quelle.
Bründl (Studánka), Esch. b. G. Ober-Spalenischt, Jič., B. u. Pf. Dobruschka (165 f. Kön., D. Opočno), Badeanstalt, Kap.
Bründl (Studánka), Esch. b. Pf. u. G. Beraun, Prag., B. Beraun (16 f. Ber., D. Beraun).
Brünles (Prünles), G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Gossengrün (247 f. Elb., D. Hartenberg), Bleibergwerk.
Brunn (Studnice), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Riegerschlag (64 f. Tab., D. Neuhaus).
Brunn, G. u. Dsch., Pils., B. Bergreichenstein, Pf. Nitzau (282 f. Prach., D. Bergreichenstein), dabei die Esch. Brunnhäuser.
Brunn, Geweihte, s. Geweihtenbrunn.
Brünnl (Studánka), Esch. b. G. Ober-Radechau, Jič., B. Nachod, Pf. Kostelec (161 f. Kön., D. Nachod).
Brunnbergbauden, Riesengebirgsbauden, Jič., B. Marschendorf, Pf. u. G. Groß-Aupa 3. Theil (151 f. Kön., D. Marschendorf).
Brunnersdorf (Pruneřow), G. u. D., Eger., B. Kaaden (231 f. Saaz., D. Hagensdorf), c. 1000 E., Pfrkir., Kommotauer Vik., Schloß, Steinkohlenbergwerk.
Brünnersteig (Brnlenka), Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. u. G. Lauterbach (138 f. Chrud., D. Leitomischl).
Brunnkreß (Řeřišny), Esch. b. G. Bilay, Jič., B. Politz, Pf. Machau (153 f. Kön., D. Politz).
Brünnlitz (Brněnec), Dsch., Pard., B. Polička, Pf. u. G. Deutsch-Běla (139 f. Chrud., D. Deutsch-Běla), Papierfab.
Brunschow (Brunšow, Brnišow), Df., Prag., B. Eule, Pf St. Kilian, G. Hradischtko (22 f. Ber., D. Hradischtko).
Brus (Brusy), G. u. Df., Pils., B. Strakonitz, Pf. Stěkna (295 f. Prach., D. Stěkna u. Protiwin).
Brusnay (Brusné), Df., Leip., B. Dauba, Pf. Mscheno, G. Woleschno (212 f. Bunz., D. Stranka u. Hauska).
Brusnice s. Prausnitz.
Brusow s. Prause.
Brusy Dsch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Pračow, G. Swidnitz (132 f. Chrud., D. Nassaberg).
Brusy s. Pruß.
Brüx (Most), St., Eger., B. Brüx (223, f. Saaz., k. Stadt), c. 3500 E., 3. Vorst., Dechantei, Brüxer Vik., Leitmeritzer Diözese, 6 Kirchen, 1 Kap., Kreuzherrnkommenda, Minoriten- u. Kapuzinerkloster, Piaristen-Konvent mit Gymnasium, Hauptschule, Erziehungshaus des Infanterie-Reg. Nr. 42., Schlacht am 5 August 1421 zum Nachtheil der Taboriten. B. ist der Sitz eines Landesgerichtes (diesem unterstehen die Strafgerichtsbezirke Brüx, Kaaden u. Saaz), zugleich Bezirks-strafgerichtes (dessen Sprengel erstreckt sich auf die Bezirkshauptmannschaften Brüx u. Teplitz), einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Zur Bezirkshauptmannschaft gehören die Gerichtsbezirke Brüx, Görkau u. Katharinaberg, sie umfaßt 9.4 □ M. mit 41.258 durchwegs deutschen Bewohnern von 101 Katastralgemeinden. Der Gerichtsbezirk ist gebildet aus Theilen der ehemaligen Dom. Bilin, Brüx, Harreth, Deutschzlatnik, Dux, Kahn, Kolosurek, Kopitz, Lischnitz, Nemelkau, Neundor, Osseg, Paredel, Postelberg, Seidowitz, Steinwasser u. Skyrl, er zählt auf 4.8 □ M. u. in 55 Katastralgemeinden 20.616 deutsche Bewohner. Das ehemalige Dom. Brüx liegt nun in den Gerichtsbezirken Brüx u. Komotau.
Brzanken (Brzanky, Brozanky), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Wetel (35 f. Leit., D. Raudnitz).
Bržin s. Wirschin.
Brzina, Df., Bud., B. Selčan, Pf. St. Johann, G. Drazkow (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Brzitz (Brzice), G. u. D., Jič., B. Königinhof, Pf. Chwalkowitz (147 f. Kön., D. Smiřitz).

Brzotitz (Brzotice), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Unterkralowitz (112 f. Čas., D. Unterkralowitz u. 1. Freisassenviertel).
Brzwany f. Weberschan.
Brzwe, Df., Prag., B. Unhoscht, Pf. Hostiwitz, G. Litowitz (18 f. Rak, D. Tachlowitz).
Bšany f. Pschan.
Bsie (Bzí) G. u. Df., Pils., B. Blowitz, Pf. Letin (262 f. Pils., D. Kocenitz).
Bubenč-Lhota f. Lhota.
Bubenec (Bubnow), Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. u. G. Kunwald (159 f. Kön., D. Senftenberg).
Bubenč, Bubentsch f. Owenec, Vorder-.
Bubna, Klein- (Bubny malé), Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Vorder-Owenec, G. Holeschowitz (22 f. Rak., D. Kleinbubua), Filkir., Leinwand- u. Tüchelbruckfab., Das frühere Dom. B. liegt in den Gerichtsbezirken Karolinenthal u. Smichow.
Bubowa, Esch. b. G. Srbsko, Prag., B. Beraun, Pf. St. Johann (f. Ber., D. Karlstein).
Bubowitz (Bubowice, Bobowice), G. u. Df., Pils., B. Březnitz (298 f. Prach., D. Březnitz), Lokkir., Blatnaer Vik.
Bubowitz (Bukowitz, Bubowice), G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. St. Johann (16 f. Ber., D. St. Johann), Kap.
Buč (Butsch) Dfch., Pils., B. Nepomuk, Pf. Zinkau, G. Březi (270 f. Klat., D. Zinkau).
Buček, G. u Dfch., Pils., B. u. Pf. Kralowitz (264 f. Pils., D. Plas).
Bucharten (Bucherka) Df., Bud., B. Budweis, Pf. Gutwasser, G. Lodus (44 f. Bud., D. Budweis), Eisensteingruben.
Buchau (Bochow), St., Eger., B. Buchau (239 f. Elb., D. Gießhübel), c.1500 E., Pfrkir., Luditzer Vik., 2 Kap., eisenhaltiger Sauerbrunn, abseits Burgruine Hartenstein. B. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 3.₈ □ M. 11.805 deutsche Bewohner, die in 37 Katastralgemeinden leben, u. früher zu den Dom. Gabhorn, Gießhübel, Koßlau, Luk, Petschau, Pomeisel, Semtisch, Teltsch, Theusing u. Waltsch zuständig waren.
Buchberg f. Wilhelmshöhe.
Buchen (Buk), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Neuhaus (64 f. Tab., D. Neuhaus).
Buchen (Buk), G. u. Df., Pils., B. Winterberg, Pf. Huschitz (286 f. Prach., D. Eltschowitz).
Bucherka f. Bucharten.
Buchethäuser, Esch. b. Pf. u. G. Kuschwarda, Pils., B. Winterberg (285 f. Prach., D. Winterberg).
Buchow, Dfch., Bud., B. Beneschau, Pf. Welisch, G. Čeliw (86 f. Kauř., D. Jemnischt).
Buchow, Esch. b. Pf. u G Neustupow, Bud., B. Wotitz (94 f. Tab., D. Neustupow).
Buchshäuser, Esch. b. G. Tschermna, Jič., B. u. Pf. Arnau (151 f. Bid., D Arnau).
Buchtitz (Buchtice), u. Klein-Buchtitz, Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Thurnplanles, G. Třitež (51 f. Bud., D. Krumau).
Buchwald (Bučina), G. u. Df., Pils., B. Winterberg, Pf. Außergefield (286 f. Prach., D. Groß-Zdekau).
Buchwaldsdorf, Dfch., Jič., B. Politz, Pf. u. G. Ober-Weckelsdorf (154 f. Kön., D. Ober-Weckelsdorf).
Bučí f. Budsch, Putschen.
Bučil (Bučily), Dfch., Bud., B Wotitz, Pf. Dublowitz, G. Lihow (97 f. Ber., D. Nalžowitz).
Bučin, Groß- (Bučina weliká), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Welwarn (32 f. Rak., D. Minkowitz).
Bučin, Klein- (Bučina malá), Dfch., Prag., B. Welwarn, Pf. Zeměch, G. Groß-Bučin (32 f. Rak., D. Minkowitz).
Bučina, Dfch., Bud., B. Beneschau, Pf. u. G. Wranow (86 f Kauř., D. Kammerburg).
Bučina, G. u. Df., Pard., B. Hohenmaut, Pf. Cerekwitz (133 f. Chrud., D. Leitomischl), Filkir., helvet. Bethaus u. Pastorat.
Bučina f. Bučin, Buchwald.
Bučitz (Bučice), Esch. b. G. Podol, Jič., B. Liban, Pf. Rozdialowitz (171 f. Bunz., D. Rozdialowitz).
Bučitz, Ober- (Bučice horní), Df., Pard., B. Časlau, Pf. Chotusitz, G. Unter-Bučitz (108 f. Čas., D. Sehuschitz).
Bučitz, Unter- (Bučice dolní), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Chotusitz (108 f. Čas., D. Sehuschitz), Filkir.
Bučitz (Bučice), Df., Pard., B. Unterkralowitz, Pf. Pertoltitz, G. Hammerstadt (113 f. Čas., D. Unterkralowitz) Hochofen u. Eisenhammerwerk.
Buckow, M., Prag., B. Unhoscht, Pf. Liditz (17 f. Rak., D. Buschtěhrad), c. 1400 E., dabei das Schloß Buschtěhrad (f. d.)
Buckow f. Bockau.

Bučowes s. Budčewes.
Bučowitz (Bučowice, Budišowice), Dfch., Pard., B. Habern, Pf. Kloster, G. Heřmanitz (121 f. Čas., D. Wilimow).
Buda, G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bosin u. Backofen (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Buda (Budy), Dfch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Laukow, G. Drahotitz (190 f. Bunz., D. Swijan).
Buda, Esch. b. G. Samopesch, Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Budaschwarz (101 f. Kauř., D. Sazawa).
Buda (Búdy), Dfch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. St. Anna, G. Wonomyschl (103 f. Čas., D. Peckau).
Buda, Esch. b. Pf. u. G. Wawřinec, Pard., B. Kohljanowitz (102 f. Kauř., D. Rataj).
Buda, Dfch., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Mukařow, G. Lauňowitz (103 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).
Buda, Dfch., Pard., B. Unterkralowitz, Pf. Zruč, G. Horka (114 f. Čas., D. Horka u. 1 Freisassenviertel).
Buda (Baudy), G. u. D., Pils., B. Mirowitz, Pf. Mirotitz (302 f. Prach., D. Pisek).
Buda, Esch. b. G. Zawobřesk, Prag., B. u. Pf. Königsaal (15 f. Ber., D. Königsaal).
Buda (Budy, Baudy) G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Pürglitz (26 f. Rak., D. Pürglitz).
Budáky s. Pudageln.
Budaschitz (Bohdašice), G. u. Df., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Langendorf (280 f. Prach., D. Langendorf).
Budaschwarz (Budy pod klášterem), G. u. D., Pard., B. Kohljanowitz (101 f. Kauř., D. Sazawa), Pfrkir., Muichowitzer Vik. Das Schloß war ehemals Konventsgebäude des berühmten Benediktinerklosters an der Sazawa.
Budau (Buda, Budow) G. u. Df., Eger., B. Buchau, Pf. Luk (239 f. Elb., D. Luk).
Budče s. Wutsch.
Budčewes (Bučowes), G. u. Df., Jič., B. Liban, Pf. Kopidlno (170 f. Bid., D. Kopidlno u. Dimokur).
Budčowitz (Budčowice), Dfch., Bud. B. u. Pf. Wotitz, G. Martinitz (93 f. Ber., D. Wotitz).
Budeč (Budče), G. u. Df., Pard., B. Unterkralowitz, Pf. Pertoltitz u. Hněwkowitz (112 f. Čas., D. Unterkralowitz).
Budeč s. Kowar.
Budčhostice s. Budohostitz.
Budějowice s. Budweis.
Budenín, G. u. Df., Bud., B. Wotitz, Pf. Jankau (92 f. Ber., D. Wotitz).
Budenitz (Budeničky, Budynice), Df., Prag., B. Schlan, G. Schlapanitz (30 f. Rak., D. Zlonitz), Lokkir., Budiner Vik., Schloß mit Kap.
Budětitz (Budětice), G. u. Df., Pils., B. Schüttenhofen (281 f. Prach., D. Schichowitz), Pfrkir., Schüttenhofner Vik.
Budikau (Budikow), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Lipnitz (117 f. Čas., D. Lipnitz), Synagoge.
Budikow (Budichow), Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Hlawitz, G. Schelwitz (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).
Budilau (Budilow), G. u. Df., Pils., B. Winterberg, Pf. St. Mařa (286 f. Prach., D. Ekyn).
Budiměřitz (Budiměřice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Nimburg (192 f. Bid., D. Poděbrad), Filkir.
Budín, Esch. b. G. Krčin, Jič., B. u. Pf. Neustadt (163 f. Kön., D. Neustadt), abseits die Burgruine B.
Budin, Df., Jič., B. u. Pf. Nechanitz, G. Zwikow (145 f. Bid., D. Zwikow).
Budin (Budyně) G. u. Dfch., Pils., B. Wodnian, Pf. Blsko (294 f. Prach., D. Barau).
Budín, Dfch., Prag., B. Dobřisch, Pf. Heiligfeld, G. Ribnik (39 f. Ber., D. Dobřisch).
Budin (Budyně), St., Prag., B. Libochowitz (32 f. Leit., D. Libochowitz), c. 1350 E., 1 Vorstadt, Dechantei, gleichnamiges Vik., Prager Erzdiözese, 2 Kirchen, Schloß, steinerne Egerbrücke, Postamt.
Budínek (Klein-Budin), Dfch., Prag., B. Dobřisch, Pf. Heiligfeld, G. Ribnik (39 f. Ber., D. Dobřisch).
Budischowitz (Budišowice), Df., Pils., B. Wodnian, Pf. Heřman, G. Sal (294 f. Prach., D. Protiwin).
Budislau (Budislaw), G. u. D., Bud., B. Soběslau (72 f. Tab., D. Budislau), Pfrkir., Chejnower Vik., Schloß mit Bibliothek u. Park. Das ehemalige Dom. B. liegt ganz im Gerichtsbezirke Soběslau.
Budislau (Budislaw), G. u. D., Pard., B. Leitomischl, Pf. Mladočow (137 f. Chrud., D. Leitomischl), c. 1000 E.
Budislawitz (Budislawice), G. u. Df., Pils., B. Blatna (301 f. Prach., D. Dozitz), Lokkir., Chejnower Vik.
Budišowice s. Budischowitz, Bučowitz.
Budka, Esch. b. G. Rimowitz, Pard., B.

Habern, Pf. Goltsch-Jenikau (121 f. Čas., D. Goltsch-Jenikau).

Budkau (Budkow), Dfch., Bud., B. u. Pf. Beneschau, G. Neudorf (87 f. Ber., D. Tloskau).

Budkau (Budkow), G. u. Dfch., Bud., B. Neuhaus, Pf. Tremles (65 f. Tab., D. Königseck).

Budkau (Budkow), G. u. Df., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Wällischbirken (288 f. Prach., D. Wällischbirken).

Budkow f. Budkau, Putkau.

Budkowitz (Budkowice), Dfch., Pard., B. Unterkralowitz, Pf. u. G. Pertoltitz (113 f. Čas., D. Unterkralowitz u. 1 Freisassenviertel).

Budnian (Budňany, Baudy), M., Prag., B. Beraun (16 f. Ber., D. Karlstein), c. 500 E., Expoſitr., Berauner Vik., oberhalb B. liegt die Burg Karlstein.

Budohostitz (Budohostice, Budéhostice), G. u. Dfch., Prag., B. Welwarn, Pf. Chržin (31 f. Rak., freie Gemeinde).

Budow f. Budau.

Budowe (Pudowe, Budow, Zbudow), G. u. Df., Leip., B. Aussig, Pf. Schwaden (204 f. Leit., D. Schwaden).

Budsch (Buči), G. u. Dfch., Pilf., B. Manetin, Pf. Kraschowitz (265 f. Pilf., D. Kraschowitz, Manetin u. Plas).

Budschin, Budschitz, f. Bučin, Bučitz.

Budweis (Budějowice), St., Bud., B. Budweis (44 f. Bud., k. Stadt), c. 9000 E., 3 Vorstädte, 4 Kirchen, 1 Kap., Domstift, theologische Lehranstalt u. Seminär, Gymnasium der Piaristen (in den beiden obern Klassen o. der früheren philosophischen Lehranstalt lehren Cisterzienser aus Hohenfurt), Hauptschule, Schauspielhaus, Schafwollkämmerei, Ledererzeugung, Budweis-Linzer Eisenbahn. B. wählt 2 Landtagsabgeordnete, u. ist der Sitz der Kreisregierung für den Budweiser Kreis, eines Bisthums u. bischöflichen Consistoriums, einer Kameralbezirksverwaltung, eines Landes- zugleich Bezirksstrafgerichtes, einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse der Handelskammer für den Bud. Kreis, eines Steuer- u. Postamtes, u. eines Bergcommissariats. Der Budweiser Kreis in seiner gegenwärt. Ausdehnung hat 581.963 theils čechische, theils deutsche Einw. auf 159., ☐ M., er umfaßt die Sprengel der beiden Landesgerichte Budweis u. Tabor. Das Bisthum besteht seit 1785, seine Diözese erstreckt sich auf die ehemaligen Kreise Budweis, Klattau, Prachin u. Tabor, und es unterstehen demselben 431 Seelsorgerstationen. Dem Landesgerichte in B. sind die Bezirksstrafgerichte in Budweis, Krumau u. Neuhaus untergeordnet. Der Bezirk des Strafgerichtes fällt mit dem der Bezirkshauptmannschaft zusammen, welche eine Expositur in Moldauthein hat, und die Gerichtsbezirke Budweis, Frauenberg, Lischau, Moldauthein und Schweinitz umfaßt. Ihr Flächeninhalt beträgt 22.₄ ☐ M. mit 83.218 größtentheils čechischen Bewohnern, die in 132 Katastralgemeinden leben. Der Gerichtsbezirk B. hat auf 4.₉ ☐ M. 25.420 E. in 39 Katastralgemeinden, von welchen 4 bloß deutsche (1914 Seelen), 14 eine gemischte (4415 Seelen), die übrigen aber blos čechische Einwohnerschaft haben. Dem Bezirke sind Bestandtheile der früheren Dom. Budweis, Hohenfurt, Komařitz, Krumau, Pořič, Steinkirchen u. Wittingau zugewiesen. Die Ortschaften des früheren städtischen Dom. B. liegen jetzt in den Gerichtsbezirken Budweis, Frauenberg, Krumau u. Schweinitz.

Budy, Budy pod klášterem f. Buda, Budaschwarz.

Budyně f. Budin.

Budynice f. Budenitz.

Buggau (Bukowá), G. u. Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Ellernitz (46 f. Bud., D. Gratzen).

Buggaus (Ober- u. Unter-B.), G. u. Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Böhmisch-Reichenau (58 f. Bud., D. Hohenfurt).

Bujesil (Bujesily), Df., Pilf., B. Kralowitz, Pf. u. G. Liblin (263 f. Pilf., D. Liblin), Bergbau auf Alaunschiefer.

Buk, Esch. b. Pf. u. G. Milin, Prag., B. Přibram (f. Ber., D. Milin).

Buk, Df., Prag., B. Přibram, Pf. Sliwitz, G. Kenětop (37 f. Ber., D. Dobřisch).

Buk f. Buchen.

Bukau (Bukowá), G. u. Df., Pard., B. Přibislau, Pf. Nischkau (120 f. Čas., D. Polna).

Bukholz (Bukowec), Df., Leip., B. Dauba, Pf. Medenost u. Töschen, G. Sakschen (212 f. Leit., D. Hirschberg u. Liboch).

Bukol, G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Hostin (31 f. Rak., D. Jeniowes).

Bukow f. Mukhof, Pokau.

Bukowá (B. nowá), G. u. Df., Bud., B. Počatek, Pf. Obercerekwe (85 f. Tab., D. Obercerekwe).

Bukowá, Esch. b. G. Dubin, Pard., B. Humpolec, Pf. Branischau (118 f. Čas., D. Windig-Jenikau).

Bukowá, Esch. b. Pf. u. G. Prawonin, Pard., B. Unterkralowitz (114 f. Čas., D. Prawonin).
Bukowá, Esch. b. G. Tisek, Pard., B. Unterkralowitz, Pf. Prawonin (115 f. Čas., 1 Freisassenviertel).
Bukowá, G. u. Df., Pils., B. Březnitz, Pf. Rožmital (298 f. Prach., D. Rožmital).
Bukowá, G. u. Df., Pils., B. Neugedein, Pf. Slawikau (277 f. Klat., D. Bistritz).
Bukowá, G. u. Df., Pils., B. Přestitz, Pf. Merklin (272 f. Klat., D. Merklin), Filkir.
Bukowá, G. u. Df., Prag., B. Dobřisch, Pf. Pičin (39 f. Ber., D. Bukowa), Schloß. Das ehemalige Dom. B. liegt ganz im Gerichtsbezirke Dobřisch.
Bukowá (Groß- u. Klein-, B. welká a malá), G. u. Df., Prag., B. Pürglitz, Pf. Stadtl (26 f. Rak., D. Pürglitz).
Bukowá s. Buggau, Bukau, Lhota-Bukowa, Mukowa.
Bukowan (Bukowany), G. u. Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Teinitz (87 f. Ber., D. Konopischt).
Bukowan (Bukowany), G. u. Df., Pils., B. Mirowitz, Pf. Groß-Chrastitz (301 f. Prach., D. Worlik), Schloß mit Kap.
Bukowec, G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Pilsen (257 f. Pils., D. Pilsen).
Bukowec s. Bukholz, Mogolzen, Pokolitz.
Bukowin (Ober- u. Unter-, Bukowina horní a dolní), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Münchengrätz (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Bukowina, Klein- (Klein-Bock, B. malá, Bukowinka), D., Jič., B. Jaroměř, Pf. u. G. Chwalkowitz (148 f. Kön., D. Nachod).
Bukowina, G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Černilow (144 f. Kön., D. Smiřitz).
Bukowina, Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Ketzelsdorf, G. Güntersdorf (147 f. Bid., D. Arnau).
Bukowina (Groß-Bock, B. weliká), G. u. Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Chwalkowitz (146 f. Kön., D. Gradlitz), Synagoge.
Bukowina, G. u. Df., Jič., B. Neupaka, Pf. Kalna (174 f. Bid., D. Čista).
Bukowina, G. u. Df., Jič., B. Neupaka, Pf. Pecka (174 f. Bid., D. Bělohrad).
Bukowina, G. u. Df., Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz (183 f. Bunz., D. Großrohosec).
Bukowina, Df. b. G. Běla, Jič., B. u. Pf. Turnau (182 f. Bunz., D. Großskal).
Bukowina (Bukowinka), Esch. b. Pf. u. G. Großskal, Jič., B. u. Pf. Turnau (182 f. Bunz., D. Großskal).
Bukowina, G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Turkowitz (109 f. Čas., D. Podhořan), abseits Thiergarten.
Bukowina, G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Dřitč (124 f. Chrud., D. Pardubitz).
Bukowina, Dsch. b. Pf. u. G. Borowa, Pard., B. Polička (139 f. Chrud., D. Politka).
Bukowina, Esch. b. G. Wüstrybna, Pard., B. Polička, Pf. Borowa (139 f. Chrud., D. Polička).
Bukowina, G. u. Df., Pils., B. Kralowitz, Pf. Potworow (264 f. Pils., D. Plas).
Bukowina s. Bocken, Bok, Bokven, Gügel, Pukwa.
Bukowitz (Bukowice), Df., Eger., B. Bilin, Pf. Borislau, G. Welhenitz (222 f. Leit., D. Kostenblatt).
Bukowitz (Bukowice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Politz (153 f. Kön., D. Politz).
Bukowitz s. Bubowitz.
Bukowka, Dsch., Bud., B. Kamenitz, Pf. Kirchradaun, G. Altboštěchow (84 f. Tab., D. Wčelnitz).
Bukowka, G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Běla (127 f. Chrud., D. Pardubitz), helvetisches Bethaus u. Pastorat.
Bukownik, G. u. Df., Pils., B. Schüttenhofen (280 f. Prach., D. Mačitz u. Schichowitz), Pfrkir., Horaždiowitzer Vik.
Bukowno, G. u. D., Jič., B. Jungbunzlau (187 f. Bunz., D. Kosmanos), Expositur-Kir., Bunzlauer Vik.
Bukowsko, Ober- (B. horní), Df., Bud., B. Weseli, Pf. u. G. Zalschi (73 f. Bud., D. Zalschi), Filkir.
Bukowsko, Unter- (B. dolní), M., Bud., B. Weseli (73 f. Bud., D. Wittingau) c. 1000 E., Lokkir., Sobėslauer Vik.
Bukowy (Bukowina), Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Groß-Aurim, G. Klein-Aurim (156 f. Kön., D. Solnitz).
Buku (U Buku), s. Karlsdorf.
Bukwa (Pukwa), Dsch., Eger., B. Duppau, Pf. Maschau, G. Mekl (234 f. Saaz., D. Maschau).
Bukwa, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Habersbirk (247 f. Elb., D. Falkenau), Mineralwasserkrügefab.

Bukwitz (Bukwice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Schweinitz (f. Bud., D. Gratzen).
Bukwitz (Bukwice), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Welisch (167 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz).
Buky mladé s. Jungbuch.
Buky staré s. Altenbuch.
Bulanka, Df., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. u. G. Woleschitz (104 f. Kaur., D. Schwarzkostelec).
Buleding, Esch. b. G. Lohm, Eger., B. Tachau, Pf. Bruck (249 f. Pils., D. Tachau).
Bullendorf, G. u. D., Leip., B. Friedland (198 f. Bunz., D. Friedland), c. 1650 E., Pfrkir., Friedländer Vik.
Bumbalka, Df., Pard., B. Časlau, Pf. Turkowitz, G. Semitěsch (108 f. Čas., D. Sehuschitz u. Podhořan).
Bünauburg, Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz, G. Alt-Byla (201 f. Leit., D. Tetschen), viel Weberei.
Bundesort, Deutsch-, Esch. b. G. Roßmeisl, Eger., B. Elbogen, Pf. Lanz (236 f. Elb., D. Falkenau).
Bunzendorf, G. u. Df., Leip., B. Friedland, Pf. Wiese (198 f. Bunz., D. Friedland).
Bunzlau, Alt- (Boleslaw stará), M., Prag., B. Brandeis (25 f. Kaur., D. Alt-Bunzlau), c. 1600 E., Kollegiatstift seit 1046 gegründet, Prager Vik., 2 Kir., 3 Kap., Beschäll- u. Remontirungsstation. Hier wurde 28. Sept. 936 Herzog Wenzel ermordet. In der Kollegiatkirche sind 15 Gemälde v. Skreta, 11 von Brandel u. das Grabmal des Chronisten Wenzel Hajek von Libočan. Die Ortschaften des frühern Dom. B. liegen in den Gerichtsbezirken Benatek, Brandeis u. Melnik.
Bunzlau, Jung- (Mladá Boleslaw), St., Jič., B. Jungbunzlau (187 f. Bunz., k. Stadt), c. 5500 E., 2. Vorstädte, Dechantei, gleichnamiges Vik., Leitmeritzer Diözese, 4. Kir., Synagoge, Piaristenkonvent mit Gymnasium, Hauptschule, große Kattunfab. Das alte Schloß ist jetzt Militärkaserne. In Bunzlau (selbstständiger Landtagswahlbezirk) befinden sich ein Bezirksstrafgericht, eine Bezirkshauptmannschaft, ein Bezirksgericht erster Klasse, ein Steueramt, eine Kameralbezirksverwaltung u. ein Postamt. In den Sprengel des Bezirksstrafgerichtes gehört nebst der Jungbunzlauer noch die Nimburger Bezirkshauptmannschaft. Die Bezirkshauptmannschaft zu B. umfaßt den gleichnamigen, dann die Gerichtsbezirke v. Münchengrätz u. Weißwasser, sie zählt 58.407 fast durchwegs čechische Einwohner (blos 690 sind deutsch) in 116 Katastralgemeinden u. auf 11., □ M. Der Gerichtsbezirk B. hat 24609 blos čechische Einw., auf 4., □ M. u. in 47 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dominien Bezno, Březno, Dobrawitz, Jungbunzlau, Großčejtitz, Kosmanos, Krnsko, Neměřitz u. Stranow gehörten. Die ehemals sogenannten Stadt Jungbunzlauer Dörfer liegen jetzt sämmtlich im Gerichtsbezirke Jungbunzlau.
Buřan (Buřany), Df., Jič., B. Rochlitz, Pf. u. G. Jablonec (175 f. Bid., D. Starkenbach).
Burda, Esch. b. Pf. u. G. Steinkirchen, Bud., B. Budweis (45 f. Bud., D. Krumau).
Buřenitz (Buřenice), G. u. Df., Pard., B. Unterkralowitz, Pf. Koschetitz (113 f. Čas., D. Unterkralowitz) Filkir.
Burg (Borek, Bořice), Dsch., Jič., B. Königinhof, Pf. Schurz, G. Leiten (146 f. Kön., D. Schurz).
Bürgermühle, Esch. b. Pf. u. G. Gratzen, Bud., B. Gratzen (60 f. Bud., D. Gratzen).
Burgersdorf u. Neu-Burgersdorf (Burkersdorf, Střítež, Citeř), G. u. Df., Jič., B. Trautenau, Pf. Deutsch-Praußnitz (149 f. Kön., D. Trautenau).
Burghoefl (Dwořáčky), Df., Jič., B. Arnau, Pf. Ober-Praußnitz, G. Anseith (150 f. Bid., D. Arnau).
Burgholz (Burkholz, Purkarec), G. u. Df., Bud., B. Frauenberg (47 f. Bud., D. Frauenberg), Pfrkir., Frauenberger Vik., sonst Städchen.
Bürgles s. Pürgles.
Bürglitz (Wřešťow), M., Jič., B. Hořitz, Pf. Chotěborek (173 f. Kön., D. Smiřitz), c. 600 E., Filkir., abseits die Burgruine Wřešťow.
Bürglitz, Klein- (Wřešťow malý), Df., Jič., B. Hořitz, Pf. Chotěborek, G. Bürglitz (173 f. Kön., D. Smiřitz).
Bürglitz s. Pürglitz.
Burgstadtl, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Kaaden (231 f. Saaz., D. Kaaden u. Burgstadtl).
Burgstall, G. u. Dsch., Bud. B. u. Pf. Neubistritz (66 f. Tab., D. Neubistritz).
Bürgstein (Slaup, Pirkštein), G. u. D., Leip., B. Haida (208 f. Leit., D. Bürgstein), c. 1200 E., Pfrkir., Leipaer Vik., Kap., Schloß, Baumwollenspinnerei, berühmte Spiegelfab., abseits die Burg-

ruine B. Das ehemalige Dom. B. liegt ganz im Gerichtsbezirke Haida.
Buriankowa s. Bayerowa.
Buřimsko, Dfch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Laukowitz, G. Rostkow (f. Bunz., D. Münchengrätz und Kosmanos).
Buritschen, Dfch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Ottau, G. Obernirschlern (59 f. Bud., D. Rosenberg).
Burschen (Buršin), Df., Leip., B. Reichenberg, Pf. Liebenau, G. Saskal (f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).
Burschitz (Buršice), G. u. Df., Pils., B. Planitz, Pf. Zamlekau (269 f. Klat., D. Elischau).
Busch (Buše), G. u. Df., Prag., B. Dobřisch, Pf. Slap (39 f. Ber., D. Slap).
Buschanowitz (Bušanowice), G. u. Df., Pils., B. Wolin, Pf. Předslawitz (288 f. Prach., D. Wällischbirken).
Buschberg s. Puschberg.
Buschendorf, G. u. Df., Bud. B. Gratzen, Pf. Sonnberg (60 f. Bud., D. Gratzen).
Buschkalhotitz s. Lhotitz
Buschmühle, Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Neschwitz, G. Hortau (201 f. Leit., D. Tetschen).
Buschowitz (Bušowice), G. u. Df., Pils., B. Rokizan, Pf. Deyschina (261 f. Pils., D. Pilsen), Kap., Schlößchen.
Buschtěhrad (Buštěhrad, Buštěwes), Schloß, b. G. Buckow, Prag., B. Unhoscht, Pf. Lidiz (17 f. Rak., D. Buschtěhrad), schöne Kap. u. Park, von 1833—1837 Sommeraufenthalt Karls X., Steinkohlenbergwerke. Das frühere Dom. B. gehört jetzt zu den Gerichtsbezirken Schlan, Smichow u. Unhoscht.
Buschullersdorf s. Ullersdorf, Busch-.
Buše s. Busch.
Busitz (Buzice), Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Wermeřitz, G. Hrachow (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Busitz (Buzice), G. u. Df., Pils., B. u. Pf Blatna (300 f. Prach., D. Blatna).
Busk (Baubská), G. u. Dfch., Pils., B. Winterberg, Pf. St. Mařa (284 f. Prach., D. Winterberg)
Buskau (Buskow), Dfch., Bud., B. Frauenberg, Pf. Křetinow, G. Jaroslawitz (47 f. Bud., Dom. Frauenberg).
Buškowice s. Puschwitz.
Buškowsky (Buškowské dwory), Hof in G. Hřischkow, Prag., B. Laun, Pf. Smolnitz (f. Rak., Lehenhof).
Buštěwes s. Buschtěhrad.
Butow s. Wuttau.
Butowes, G. u Df., Jič., B. Jičin, Pf. Popowitz (166 f. Bid., D. Miličowes).
Butowitz (Butowice), Df., Prag., B. Smichow, G. Jinonitz (14 f. Rak, D. Smichow), Pfrkr., Prager Landvik.
Butsch, s. Buč.
Buzdaře, Dfch., Prag., B. Unhoscht, Pf. Lidiz, G. Buckow (f. Rak., D. Buschtěhrad).
Bužehrad, Esch., Prag., B. Pf. u. G. Laun (27 f. Saaz., D. Laun), abseits Mineralquelle.
Buzice s. Busitz.
Býchory s. Beychor.
Byčitz (Bitschitz, Byčice), Dfch., Prag., B. Dobřisch, Pf. u. G. Wermeřitz (39 f. Ber., D. Wermeřitz).
Býčina s. Beyčina.
Býčkowice s. Pitschkowitz.
Bydlo s. Biblo.
Bydžow s Bidzow.
Bykaň (Bijaň), G. u. Dfch., Pard., B. Kuttenberg (106 f. Cas., D. Maleschau), Pfrkir., Kuttenberger Vik.
Bykanec, Esch. b. Pf. u. G. Křesetitz, Pard., B. Kuttenberg (f. Čas., D. Křesetitz).
Býkew s. Beykew.
Bykoš s. Bikesch.
Býkowice s. Beykowitz.
Byla (Biela, Bělá) G. u. D., Leip., B. Tetschen (200 f. Leit., D. Tetschen), Lokkir., Aussiger Vik., wird in Alt- u. Neu-B. eingetheilt.
Bylany s. Bilan, Pilna.
Bylochow s. Wallach.
Bylowice s. Piletitz.
Bynice s. Benitz
Byňow s. Binewe.
Byseň s. Bisen.
Byšice s. Bischitz.
Byšičky s. Bischiček.
Býště s. Beyscht.
Bystrá, Býstré s. Bistra, Bistrau, Bistrey.
Bystřany s. Wisterschan.
Bystré s. Waltersdorf, Wüstrey.
Bystřeč s. Btstritz.
Bystřice s. Bistritz, Bistřitz, Wistersitz, Wistritz.
Bystrý, Esch. b. G. Kall, Jič., B. Horitz, Pf. Pecka (172 f. Bid., D. Miletin).
Bytíž s. Bitis.
Bytkow s. Wikau.
Bžany s. Pschan, Webeschan.
Bzí, G. u. Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. Blauhurka (49 f. Bud., Dom. Wittingau), Schlößchen, Torfstiche.
Bzí s. Bsie, Nabsel.
Bzowá, Dfch., Bud., B. Jungwožitz, Pf.

Schebiřow, G. Bělč (69 f. Tab., D. Jungwožitz).
Bzowá, G. u. D., Prag., B. Hořowitz, Pf. Žebrak (41 f. Ber., D. Točnik).

Bzowec (Bzowé, Brezowá), Df. Jič., B. u. Pf. Böhmisch-Aicha, G. Malčitz (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

C.

Caba, Esch. b. G. Zliw, Bud., B. Frauenberg, Pf. Pischtin (48 f. Bud., D. Frauenberg).
Čabelitz (Čabelice), Esch. b. G. Pelipes, Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Kacow (102 f. Čas., D. Kacow), abseits die Burgruine C.
Čabus (Čabuze), G. u. Df., Pils., B. Wolin, Pf. Watzau (287 f. Prach., D. Přečin u. Strakonitz).
Čachau (Čachrau, Čachrow), G. u. Df., Pils., B. Klattau (267 f. Klat., D. Čachau), Pfrkir., Schüttenhofner Vik., Schloß, ehemals eine Stadt. Das frühere Dominium C. liegt ganz im Gerichtsbezirke Klattau.
Čachnow, G. u. Df., Pard., B. Skuč, Pf. Wüstkamenitz (135 f. Chrud., D. Richenburg).
Čachomiřice, f. Schamers.
Čachořitz (Čachořice), Esch. b. G. Nebitz, Bud., B. Sedlec, Pf. Nechwatitz (74 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Čachotín, G. u. Df., Pard., B. Chotěboř (122 f. Čas., D. Nosechatec), Lokkir., Deutschbroder Vik.
Čachowice f. Čachowitz, Tschachwitz.
Čachowitz (Čachowice), Df., Jič., B. Benatek, Pf. Wschejan, G. Struh (193 f. Bunz., D. Laučin).
Čachrau (Čachrow) f. Čachau.
Čadálowice f. Čalowitz.
Čahlostice, Čahostice f. Čalositz.
Cajetanenhütte, Esch. b. G. Löbna, Pard., B. Leitomischl (f. Chrud., D. Leitomischl), Hohlglasfabrik.
Čákow, G. u. Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Kozmitz (87 f. Kauř., D. Wostředek).
Čákow f. Čekau, Groß-,
Čakowitz (Čakowice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Pilgram (80 f. Tab., D. Rothřečitz).
Čakowitz (Tschakowitz, (Čakowice), G. u. Df., Leip., B. Wegstädtl, Pf. Gastdorf (213 f. Bunz., D. Liboch).
Čakowitz (Čakowice), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Elbekostelec (24 f. Kauř., D. Brandeis).
Čakowitz (Čakowice), Df., Prag., B. Eule, Pf. Kreuzkostelec, G. Krhanitz (21 f. Ber., D. Konopischt).
Čakowitz, Groß- (Čakowice), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Třeboratitz (23 f. Kauř., D. Čakowitz), Filkir., Schloß. Das Gut C. liegt im Gerichtsbezirke Karolinenthal.
Čalositz (Čahlostice, Čahostice, Žalhostice), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Leitmeritz (215 f. Leit., D. Černosek).
Čalowitz (Čadalowice, Čelejowice), Df., Jič., B. Pf. u. G. Sobotka (168 f. Bunz., D. Kost).
Caltow, f. Zaltau.
Čanka, G. u. Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Přepych (165 f. Kön., D. Opočno).
Čankau (Čenkow), Esch. b. Pf. u. G. Neustadtl, Eger., B. Pfraumberg (250 f. Pils., D. Haid)
Čankowitz (Čankowice), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Hrochowteinitz (129 f. Chrud., D. Nositz).
Čanowitz (Čanowice), Df., Prag., B. Neustraschitz, Pf. u. G. Malkowitz (29 f. Rak., D. Smečna).
Čap, Esch. b. G. Radotin, Prag., B. Königsaal, Pf. Třebotow (15 f. Ber., D. Königsaal).
Capartice f. Nepomuk.
Čapow, Esch. b. G Alt-Tabor, Bud., B, u Pf. Tabor (67 f. Tab., D. Tabor).
Cárka f. Zarch.
Čarlowitz (Černowice), G. u. Df., Pils., B. Bischofteinitz, Pf. Megolzen (273 f. Klat., D. Čečowitz).
Cartle f. Zartlesdorf.
Čas (Časy), G, u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Sezemitz (124 f. Chrud., D. Pardubitz).
Časkau (Častkow), G. u. Dsch., Pils, B. Schüttenhofen, Pf. Swojschitz (282 f. Prach., D. Zwikau).
Časlau (Časlaw), St., Pard., B. Časlau (108 f. Čas., k. Stadt), c. 4000 E., Dechanteikir., Časlauer Vik., Königgrätz. Diözese, Hauptschule, Buchhandlung, Buchdruckerei, Runkelrübensyrupfab., Cichori-

enkaffeefab. Č. war bis zum J. 1849 Sitz des Časlauer Kreisamtes, jetzt ist hier ein Bezirksgericht zweiter Klasse, ein Steueramt, eine Kameralbezirksverwaltung, eine Zolllegstätte und ein Postamt. In der Dechanteikirche war einst das Grabmal Žižkas; im 15 Jahrhunderte wurden da mehrere utraquistische Landtage gehalten; in der Nähe am 17 Mai 1742 Schlacht zwischen Österreichern u. Preußen. Der Gerichtsbezirk Č. zählt auf 6., □ M. 37.052 durchaus čechische Bewohner in 90 Katastralgemeinden, welche einst Bestandtheile der Dominien Morawan, Neuhof, Philippshof, Podhořan, Ronow, Sedlec, Sehuschitz, Třemoschnitz, Wesce, Žak u. Žleb waren.

Časlawek (Čáslawky), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Jaroměř (147 f. Kön., D. Jaroměř).

Časlawek (Čáslawky), Dsch., Jič., B. Jaroměř, Pf. Holohlaw, G. Cernožitz (147 f. Kön., D. Smiřitz).

Čáslawsko, G. u. Df., Pard., B. Unterkralowitz, Pf. Zhoř (114 f. Čas., D. Prawonin).

Časnopolsko, Esch. b. G. Rwačow, Pard., B. Hlinsko, Pf. Kamenitz (136 f. Chrud., D. Naffaberg).

Častalowitz, f. Častolowitz, Schaßlowitz.

Částkow, Dsch., Pard., B. Naffaberg, Pf. Zumberg, G. Podlesschtan (131 f. Chrud., D. Naffaberg).

Částkow, f. Časkau, Schoßenreut.

Častkowitz (Častkowice), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Neucerekwe (81 f. Tab., D. Prosec-Wobořischt).

Častolowice, f. Častolowitz, Schaßlowitz.

Častolowitz (Častalowitz, Častolowice), M., Jič., B. Adlerkostelec (158 f. Kön. D. Častolowitz), c. 1300 E., Pfrkir., Kostelecer Vik., Schloß mit Kap., Fasanerie. Die ehemalige Hft. Č. liegt ganz im Gerichtsbezirke Adlerkostelec.

Častonín, Dsch., Bud., B. Pilgram, Pf. u. G. Wiskytna (80 f. Tab., D. Pilgram).

Častonitz (Častonice), G. u. Dsch., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Hlawniowitz (280 f. Prach., D. Kunkowitz).

Častonitz (Častonice), G. u. Dsch., Prag., B. u. Pf., Pürglitz (26 f. Rak., D. Pürglitz).

Častrow, G. u. D., Bud., B. Kamenitz (85 f. Tab., D. Kamenitz), Pfrkir, Kamenitzer Vik., Schloß.

Častrowitz (Častrowice), Esch. b. G. Wračowitz, Bud., B. Wlaschim, Pf. Prawonin (f. Kauř., D. Wlaschim).

Časy, f. Čas.

Caufalka, Esch. b. G. Litoradlitz, Bud., B. Frauenberg, Pf. Křetěnow (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Čauš, f. Tschausch.

Čawin (Čawině), G. u. Dsch, Pils., B. u. Pf. Wodnian (293 f. Prach., D. Protiwin).

Čban (Žban), Burgruine b. Mutiewitz, Prag., B. Rakonitz (f. Rak., D. Kruschowitz).

Čbanow, Čbanowec, f. Dčbanow.

Cebiw f. Zebau.

Čóbuz, f. Cibuz.

Čečelitz (Čečelice), G. u. D., Prag., B. Melnik (34 f. Bunz., D. Melnik), Pfrkir., Melniker Vik., Fasanerie.

Čečelowitz (Čečelowice), G. u. Df., Pils., B. Blatna, Pf. Zahoř (301 f. Prach., D. Strahlhostitz und Bratronitz).

Čech (Čechy), Vorstadt v. Kuttenberg, Pard., B. Kuttenberg (106).

Čechnitz (Cehnice), G. u. D., Pils., B. Strakonitz, Pf. Paračow (295 f. Prach., D. Stěkna), Schloß.

Čechow, f. Peklow.

Čechtitz (Čechtice), M., Pard., B. Unterkralowitz (113 f. Čas., D. Unterkralowitz), c. 900 E., Pfrkir., Unterkralowitzer Vik., Schloß.

Cechy, f. Čech, Tscheche.

Cečín, f. Zetschin.

Čečkow, G. u. Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Wrcholtowitz (93 f. Kauř., 2. Freisassenviertel).

Čečkowice, f. Čečkowitz, Eschowitz.

Čečkowitz (Čečkowice), G. u. Dsch. Pard., B. Chotěboř, Pf. Heřman (123 f. Čas., D. Bestwin).

Čečow, f. Cičow, Křečowa.

Čečowá, f. Cičowa.

Čečowice, f. Čečowitz, Cičowitz, Zetschowitz.

Čečowitz (Čečowice), G. u. Df., Pils., B. Nepomuk, Pf. Wrčau (271 f. Klat., D. Grünberg).

Cedule, f. Zetule.

Cehnice, f. Čechnitz.

Čejekowitz (Čejekowice), Esch. b. G. Sternberg, Bud., B. Wlaschim, Pf. Diwischau (92 f. Kauř., D. Sternberg).

Čejetitz (Čejetice, Čejetičky), f. Cejtitz.

Čejkow, G. u. Df., Bud, B. Počatek, Pf. Neu-Reichenau (85 f. Tab., D. Obercerekwe), Hohlglasfab.

Čejkow, G. u. Df., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Zbinitz (279 f. Klat., D. Eliſchau).
Čejkowitz (Čejkowice), G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Piſtin (47 f. Bud., D. Frauenberg).
Čejkowitz (Čejkowice), Df., Jič., B. Jičin, Pf. Woſtružno, G. Staré město (167 f. Bid., D. Weliſch-Wokſchitz).
Čejkowitz (Čejkowice), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Krchleb u. Zbyſchow (109 f. Čas., D. Sedlec).
Čejkowitz (Čejkowice), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměſtec (128 f. Chrud., D. Heřmanměſtec).
Čejkowitz, f. Tſchekowitz.
Čejly, f. Zeil.
Čejnow (Čeňow), Eſch. b. Pf. u. G. Stračow, Jič, B. Nechanitz (145 f. Bid., D. Stračow).
Čejow, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Humpolec (117 f. Čas., D. Heralec).
Čejpowna, Eſch., Jič., B. Pf. u. G. Nimburg (192 f. Bunz., D. Nimburg).
Čejřow, Dſch., Pard., B. Naſſaberg, Pf. u. G. Koſtelec (131 f. Chrud., D. Naſſaberg).
Čejsice, f. Zeislitz.
Čejtitz, Groß- (Čejetice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Jungbunzlau (188 f. Bunz., D. Čejtitz). Die Ortſchaften des früheren Dom. Č. liegen jetzt in den Gerichtsbezirken Jungbunzlau u. Weißwaſſer.
Čejtitz Klein- (Čejetičky), Df., Jič., B. u. Pf. Jungbunzlau, G. Groß-Čejtitz (188 f. Bunz., D. Groß-Čejtitz), dabei das Schloß Neuberg.
Čejtitz (Čejetice), Df., Pard., B. u. Pf. Unterkralowitz, G. Horka (114 f. Čas., D. Horka, Oberkralowitz, Hammerſtadt u. 1. Freiſaſſenviertel).
Čejtitz (Čejetice), G. u. Df., Pilſ., B. Strakonitz, Pf. Stěkna (295 f. Prach., D. Stěkna), Kap.
Čekanitz (Čekanice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Tabor (67 f. Tab., D. Tabor).
Čekanitz (Cekanice), G. u. Df., Pilſ., B. Blatna, Pf. Sedlitz (301 f. Prach., D. Čekanitz), Schloß. Das ehemalige Gut Č. liegt ganz im Gerichtsbezirke Blatna.
Čekanitz (Čekanice), Dſch., Pilſ., B. Klattau, Pf. u. G. Polin (266 f. Klat., D. Chudenitz), Faſanerie.
Čekanow, G. u. Df., Pard., B. Deutſchbrod, Pf. Kraſnahora (115 f. Čas., D. Okrauhlitz).
Čekanow, G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Aužitz (101 f. Kauř., D. Rataj).
Čekau, Groß- (Čákow), G. u. Df., Bud., B. Budweis (44 f. Bud, D. Krumau), Pfrkir., Frauenberger Vik.
Čekau Klein-, Dſch, Bud., B. Budweis, Pf. Groß-Čekau, G. Kwitkowitz (45 f. Bud., D. Komařitz).
Čekow, Df., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Wčelakow, G. Miřetitz (132 f. Chrud., D. Přeſtawlk).
Čekow (Četkow), G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Mauth 41 f. Ber., D. Zbirow).
Čelaken (Čelákowy), G. u. Df., Pilſ., B. Přeſtitz, Pf. Merklin (272 f. Klat., D. Merklin).
Čelakow, f. Wčelakow.
Čelakowitz (Čelakowice), St., Prag., B. Brandeis (24 f. Kauř., k. Kameralſtadt), c. 1300 E., Dechanteikir., Brandeiſer Vik.
Čelechowitz (Čelechowice), G. u. Df., Prag., B. Neuſtraſchitz, Pf. Stochow (28 f. Rak., D. Kornhaus)
Čelejowice, f. Čalowitz.
Čeletitz (Čeletice), G. u. Dſch., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Hlawniowitz (280 f. Prach., D. Kunkowitz).
Čelin, G. u. Df., Prag., B. Dobřiſch, Pf. Borotitz (40 f. Ber., D. Čelin), Kap., Synagoge, Schloß. Das frühere Gut Č. liegt ganz im Gerichtsbezirke Dobřiſch.
Čeliſna (Čelistné), G. u. Df., Bud, B. Pilgram, Pf. Božejow (81 f. Tab., D. Lipkowawoda u. Pilgram).
Čeliw (Čeliwo), G. u. Df., Bud., B. Beneſchau, Pf. Weliſch (86 f. Kauř., D. Jemniſcht).
Čeliwo, f. Čeliw, Tſchelik.
Čelkowitz (Čelkowice), G. u. D., Bud., B. u. Pf. Tabor (67 f. Tab., D. Tabor).
Celné, f. Zöllney.
Čém, f. Čim.
Čeměnitz (Čeněnitz, Čeměnice, Čeněnice), Dſch., Pard., B. Unterkralowitz, Pf. Kriwſaudow u. Křeſchin, G. Mohelnitz (113 f. Čas., D. Unterkralowitz).
Čeminy, f. Tſchemin.
Čenčitz (Tſchentſchitz, Čenčice), G. u. Dſch., Eger., B. Bilin, Pf. Koſtenblatt (222 f. Leit., D. Koſtenblatt).
Čenčitz (Čenčice), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Wobora (28 f. Leit., D. Wrſchowitz), Filkir.
Čeněnice, f. Čeměnitz.
Čenětitz (Čenětice), Dſch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. u. G. Čeſtin (102 f. Čas., D. Racow).

Čenětitz (Čenětice), Dfch., Prag., B. Eule, Pf. Kleinpopowitz, G. Radějowitz (21 f. Kauř., D. Stiřim).
Čenitz (Čenice), Esch. b. G. Bürglitz, Jič., B. Hořitz, Pf. Chotěborek (173 f. Kön., D. Smiřitz).
Čenkau (Černkow), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Hořowitz (40 f. Ber, D. Zinec u. Hořowitz), Eisenhammer.
Čenkow (Černkow), Df., Bud, B. Bechin, Pf. Žimutitz, G. Březnitz (78 f. Tab., D. Bechin). Ein Theil dieses Dorfes gehört zu dem Gerichtsbezirke Moldauthein u. war früher zum Dom. Bzi zuständig (49).
Čenkow, G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf Malschitz (69 f. Tab., D. Želeč u. Woporžan).
Čenkow, G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wodolka (23 f. Kauř, D. Wodolka).
Čenkow, f. Tankau.
Čenkowitz (Čeňkowice), G. u. D., Pard., B. Landskron (141 f. Chrud., D. Landskron), c. 1600 E., Pfrkir., Landskroner Vik., helvetisches Filialbethaus.
Čenow, f. Cejnow, Schünau.
Čenowitz (Čenowice), G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Kozmitz (91 f. Kauř., D. Třebeschitz).
Čenowitz (Čenowice), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Cestin (102 f. Čas., D. Kacow).
Čep, G. u. Df, Bud., B. Wittingau, Pf. Suchenthal (62 f. Bud., D. Wittingau),
Čep (Čepy), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Jesbořitz (124 f. Chrud., D. Pardubitz).
Čeperka, G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Opatowitz (124 f. Chrud., D. Pardubitz).
Čepinec, Df., Pilf., B. Nepomuk, Pf. u. G. Zinkau (271 f. Klat., D. Zinkau).
Čepirohy, f. Tschöppern.
Čepitz (Čepice), G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Budetitz (281 f. Prach., Dom. Schichowitz), sehr gute Kalksteinbrüche.
Čeprowitz (Čepřejice), G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Předslawitz (288 f. Prach., D. Wällischbirken), Schlößchen.
Čepy, f. Čep.
Čeradice, f. Čeraditz, Tscheraditz.
Čeraditz (Čeradice), G. u. Df., Pard., B. Holitz, Pf. Rowen (126 f. Chrud., D. Pardubitz),
Čeraditz (Čeradice), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Klobuk (30 f. Rak., D. Wrana).

Čerau (Čeřejow), Dfch., Bud., B. u. Pf. Schweinitz, G. Hohendorf (46 f. Bud., D. Gratzen u. Forbes).
Čeraz, G. u. Df., Bud., B. Soběslau, Pf. Drahau (72 f. Bud., D. Soběslau).
Čerčan (Čerčany Černčany), Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Pořič, G. Lschtěn (86 f. Ber., D. Konopischt).
Čeřejow, f. Čerau.
Cerekau, G. u. Dfch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Unterhaid (58 f. Bud., D. Hohenfurth).
Cerekwe, Neu- (Cerekwice nowá), M., Bud., B. Pilgram (81 f. Tab., D. Čischkow), c. 1200 E., Pfrkir., Pilgramer Vik.
Cerekwe, Ober- (Cerekwice horní), M., Bud., B. Počatek (85 f. Tab., D. Obercerekwe), c. 2000 E., Pfrkir., Pilgramer Vik., Schloß. Die Ortschaften des frühern Dom. C. liegen jetzt sämmtlich im Gerichtsbezirke Počatek.
Cerekwe, Unter- (Cerekwice dolní), M., Bud., B. Pilgram (81 f. Tab., D. Neu-Reichenau), c. 1300 E., Pfrkir., Pazauer Vik.
Cerekwice, f. Cerekwe, Cerekwitz, Cirkwitz.
Cerekwitz (Cerekwice), G. u. Df., Jič., B. Hořitz, Pf. Hněwčowes (172 f. Bid., D. Cerekwitz), Filkir., Schloß mit Kap., abseits Mineralquelle u. Kap., Fasanerie. Das frühere Dom. C. gehört jetzt zum Gerichtsbezirke Hořitz.
Cerekwitz (Cerekwice), G. u. Df., Pard., B. Leitomischl (137 f. Chrud., D. Leitomischl), Pfrkir., Leitomischler Vik., k. Beschälstation.
Cerekwitz, f. Cirkwitz.
Čeřeniště, f. Tschersing.
Čeřenitz (Čeřenice), Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Sazau, G. Drahniowitz (91 f. Kauř., D. Sternberg).
Cerhenitz (Cerhenice), M., Pard., B. Kauřim, Pf. Dobřichow (100 f. Kauř., D. Cerhenitz), c. 850 E., Filkir., Schloß. Die Ortschaften des früheren Dom. C. liegen in den Gerichtsbezirken Kauřim, Kohljanowitz, Kolin u. Schwarzkostelec.
Cerhinek (Cerhenky), G. u. Df., Pard., B. Kauřim, Pf. Dobřichow (100 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).
Čerhof (Crhow), Esch. b. Pf. u. G. Jesbořitz, Pard., B. Pardubitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).
Cerhonitz (Cerhonice, Crhonice), G. u. D., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Radobitz

(302 f. Prach., D. Cerhonitz), Schloß mit Kap. Das frühere Dom. C. gehört jetzt zum Gerichtsbezirke Mirowitz.
Cerhowitz (Cerhowice), St., Prag., B. Zbirow (42 f. Ber, D. Točnik), c. 1250 E., Pfrkir., Berauner Vik., Postamt.
Cerkytel (Zerkitl, Cerkytly), Dfch., Pard., B. Polička, Pf. u. G. Borowa (139 f. Chrud., D. Polička).
Čerma, s. Čermna.
Čermik (Černiky, Čermiky), G. u. Df., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Stolmiř (105 f. Kauř., D. Kaunitz).
Čermiky, s. Čermik, Tschermich.
Čermna, Groß- (Čerma, Čermná weliká), Dfch., Bud., B. Patzau, Pf. Zhoř, G. Lhota Salačowa (83 f. Tab., 1. Freisassenviertel).
Čermna, Klein- (Černa, Čermná malá), Dfch., Bud., B. Patzau, Pf. Lukawec, G. Lhota Salačowa (83 f. Tab., 1. Freisassenviertel).
Čermna, Groß- (Čermná weliká), G. u. Df, Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Borohradek (157 f. Kön., D. Adlerkostelec).
Čermna Klein- (Čerma, Čermná malá), G. u. D., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Jeleni (157 f. Kön., D. Jeleni).
Čermná (Čerma, Tschermna), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Arnau (151 f. Bid., D. Arnau), c. 1150 E., Filkir., Schloß.
Čermna, Böhmisch- (Černa, Čermná česká), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Nachod (161 f. Kön., D. Nachod).
Čermna, Klein- (Černa, Čermná malá), G. u. Df., Jič., B. Nachod, Pf. Hronow (161 f. Kön., D. Nachod).
Čermná (Čerma), G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Zbinitz (279 f. Prach., D. Hradek-Dessours).
Čermná, s. Leukersdorf, Rothwasser, Tschirm.
Černá, Df., Jič., B. u. Pf. Lomnitz, G. Rwačow (168 f. Bid., D. Lomnitz).
Černá bei Bohdaneč (Č. u Bohdanče), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Bohdaneč (124 f. Chrud., D. Pardubitz).
Černá bei Bor (Č. za Bory), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Pardubitz (124 f. Chrud., D. Pardubitz).
Černá, s. Čermna.
Černá hora, Df., Jič., B. Königstadtl, Pf. u. G. Dimokur (178 f. Bid., D. Dimokur).
Černá hora, G. u. Dfch., Pilf., B. Hostau, Pf. Weißensulz (274 f. Klat., D. Bischofteinitz).
Černá hut, s. Tschernheit.
Černaušek (Černauček), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz (36 f. Rak., D. Oberbeřkowitz), Pfrkir., Budiner Vik.
Černá woda, s. Schwarzwasser.
Černčany, s. Čerčan.
Černce, s. Černitz.
Černčí, s. Tschimsch.
Černčín, s. Černičy.
Černčitz (Černčice), G. u. D., Jič., B. Neustadt, Pf. Bohuslawitz (162 f. Kön., D. Neustadt), Filkir.
Černčitz, s. Tschertschitz.
Černé Lauže, s. Schwarzpfütze.
Černětitz (Černètice), G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Předslawitz (287 f. Prach., D. Černětitz), Schloß, Papierfab. Das ehemalige Dom. C. liegt ganz im Gerichtsbezirke Wolin.
Černeysch (Černyš, Černiště), Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. u. G. Sautitz (92 f. Cas., D. Sautitz).
Černice, s. Černitz.
Černičy (Černčín, Černčice), G. u. Df., Pard., B. Unterkralowitz, Pf. Cechtitz (113 f. Cas., D. Unterkralowitz).
Černikau (Černikow), G. u. D., Pilf., B. Neugedein, Pf. Dolan (278 f. Klat., D. Chudenitz), sonst Goldwäschereien.
Černikow, G. u. Dfch., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Radomischl (295 f. Prach., D. Stěkna).
Černikow, s. Uretschlag, Groß-.
Černikowitz (Černikowice), Df., Bud., B. u. Pf. Neweklau, G. Chrastian (88 f. Ber., D. Konopischt).
Černikowitz (Černikowice), G. u. D., Jič., B. Reichenau (157 f. Kön., D. Černikowitz), Lokkir., Reichenauer Vik., Schloß mit Kap., Fasanerie. Das frühere Dom. C. gehört zum Gerichtsbezirke Reichenau.
Černikowitz (Černikowice), G. u. Df., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Kozojed (264 f. Pilf., D. Plas).
Černiky, s. Čermik.
Černilow (Schlackendorf), G. u. D., Jič., B. Königgrätz (144 f. Kön., D. Smiřitz), c. 1400 E., Pfrkir., Jaroměřer Vik., augsburgisches u. helvetisches Bethaus, jedes mit einem Pastor.
Černilow, Ober- (Č. horní), Dfch., Jič., B. Königgrätz, Pf. Černilow, G. Lipnikowitz (144 f. Kön., D. Smiřitz).
Černilow, Unter- (Č. dolní), Dfch., Jič., B. Königgrätz, Pf. Černilow, G. Wyrawa (144 f. Kön., D. Smiřitz).

Černin, G. u. Dsch., Jič., B. Hořitz, Pf. Bělohrad (172 f. Bid., D. Bělohrad).
Černin (Černiny), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Zbraslawitz (107 f. Čas., D. Křesetitz).
Černin, G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. Zditz (17 f. Ber., D. Königshof).
Černinow, s. Černow.
Černischowitz (Černýšowice), G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Sudoměřitz (78 f. Tab, D. Bechin).
Černisko (Černiwsko), Dsch., Pils., B. Březnitz, G. Uzeniček (299 f. Prach., D. Drahenitz), Lokkir., Mirowitzer Vik., abseits die Burgruine Křikawa.
Černiště, s. Černeysch.
Černitz (Černice), Jagdschloß bei Sudoměřitz, Bud., B. Bechin (f. Tab., D. Bechin).
Černitz (Černice), Df., Bud., B. Krumau, G. Rojau (50 f. Bud., D. Goldenkron), Pfrkir., Kaplitzer Vik.
Černitz (Tschernitz, Černice), G. u. Df., Eger., B. Görkau, Pf. Ober-Georgenthal (225 f. Saaz., D. Neundorf-Eisenberg), abseits Burgruine Hochhausen.
Černitz, Groß- (Černoc weliká), G. u. Df., Eger., B. Podersam (229 f. Saaz., D. Schönhof), Pfrkir., Saazer Vik., viel Hopfenbau.
Černitz, Klein- (Černoc malá), G. u. Df., Eger., B. Podersam, Pf. Groß-Černitz (220 f. Saaz., D. Schönhof).
Černitz (Černice, Černce), G. u. Df., Pils., B. Horaždiowitz, Pf. Hradeschitz (297 f. Klat., D. Elischau).
Černitz (Černice), G. u. Dsch., Pils., B. Horaždiowitz, Pf. Kwasniowitz (297 f. Prach., D. Woselec).
Černitz (Černice), G. u. Df., Pils., B. Pilsen, Pf. Pilsenec (257 f. Pils., D. Pilsen).
Černiw (Černiwo), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Libochowitz (32 f. Leit., D. Libochowitz).
Černiwsko, s. Černisko.
Černkow, s. Čenkau, Čenkow.
Černoc, s. Černitz.
Černochow, G. u. D., Prag., B. Laun, Pf. Peruc (28 f. Rak., D. Peruc), Filkir.
Černodol, s. Schwarzthal.
Černoduben (Černodub), G. u. Dsch., Bud., B. Budweis, Pf. Payreschau (44 f. Bud., D. Budweis).
Černolitz (Černolice), G. u. Df., Prag., B. Königsaal, Pf. Lischnitz (15 f. Ber., D. Wschenor).
Černoschitz (Černožice), G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Holohlaw (147 f. Kön., D. Smiřitz).
Černoschitz (Černositz, Černošice), G. u. Df., Prag., B. Königsaal, Pf. Třebotow (14 f. Ber., D. Königsaal), Filkir., viel Korbflechterei. Das Dorf wird in Ober- u. Unter-Č. eingetheilt, wovon jedes für sich eine Kataſtral-Gemeinde bildet.
Černosek, Groß- (Tschernosek, Žernoseky weliké), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Praskowitz (215 f. Leit., D. Groß-černosek), Filkir., Schloß, ausgezeichneter Weinbau, abseits die Burgruine Hradek. Das ehemalige Dom Č. liegt in den Gerichtsbezirken Leitmeritz u. Lobositz.
Černosek, Klein- (Žernoseky malé), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Lobositz (215 f. Leit., D. Lobositz), Weinbau.
Černošin, s. Tschernoschin.
Černotin (Tschernotin), G. u. Df., Pils., B. Staab, Pf. Dneschitz (260 f. Pils., D. Chotěschau).
Černotitz (Cernotice), Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Střezmiř, G. Milostitz (76 f. Ber., D. Milostitz).
Černow (Černinow), G. u. Df., Bud., B. Počatek, Pf. Obercerekwe (85 f. Tab., D. Obercerekwe).
Černowes, Df., Pils., B. Nepomuk, Pf. Zinkau, G. Miedschin (270 f. Klat., D. Zinkau).
Černowes, G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Wetel (35 f. Leit., D. Trozau), Filkir., Fasangarten, Elbeüberfuhr.
Černowes, s. Černeněwes, Schwarzdorf.
Černowice, s. Čarlowitz, Černewitz, Scherlowitz, Tschernowitz.
Černowiček (Černowičky), Dsch., Prag., B. Smichow, Pf. Hostaun, G. Zajezd (14 f. Rak., D. Středokluk), Filkir.
Černowitz (Černowice), St., Bud., B. Kamenitz (84 f. Tab., D. Černowitz), c. 1800 E., Dechanteikir., Cheynower Vik., Schloß mit großem Park und Garten. Sämmtliche Ortschaften des frühern Dom. Č. liegen im Gerichtsbezirke Kamenitz.
Černowitz (Černowes, Žernowice), G. u. Df., Pils., B. Netolitz, Pf. Prachatitz (291 f. Prach., D. Liebějitz).
Černowir (Tschernowier, Černý wir), G. u. D., Pard., B. u. Pf. Wildenschwert (141 f. Chrud., D. Landskron).
Černowka (Žernowky), Dsch., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Mukařow, G.

Stihlitz (104 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).
Černožice, s. Černoschitz.
Černuc, G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Welwarn (32 f. Leit., D. Doran).
Černutek, Ober- (Černůtky horní), G. u. Df., Jič., B. Hořitz, Pf. Hněwčowes (172 f. Kön., D. Přim).
Černutek, Unter- (Černůtky dolní), G. u. Df., Jič., B. Hořitz, Pf. Hněwčowes (172 f. Bid., D. Cerekwitz).
Černý důl, s. Schwarzthal.
Černýš, s. Černeysch, Tschirnitz.
Černýšowice, s. Černischowitz.
Černý wír, s. Černowir.
Černý wůl, s. Schwarzochs.
Čeřow, Esch. b. G. Kbelnitz, Jič., B. u. Pf. Jičin (166 f. Bid., D. Kumburg).
Čertausy, s. Karthaus.
Čertin (Čertyně), Df., Bud., B. Krumau, Pf. Steinkirchen, G. Zaluží (51 f. Bud., D. Krumau).
Čertowina (Teufelskretschen), Esch. b. G. Oberrybnik, Jič., B. Nachod, Pf. Kostelec (161 f. Kön., D. Nachod).
Čertowina, Esch. Pard., B. Pf. u. G. Hlinsko (136 f. Chrud., D. Hlinsko).
Čertowka, Dsch., Pard., B. Kolin, Pf. Gang, G. Dolan (100 f. Kauř., D. Kolin).
Čertowka, s. Teufelsschenke.
Čertůw důl, s. Geiersgraben.
Čertyně, s. Čertin.
Čerwená (Čerwené), Df., Bud., B. Mühlhausen, G. Jeletitz u. Wusy (77 f. Prach., D. Worlik), Pfrkir., Pisecker Vik.
Čerwená, s. Rothseifen.
Čerwená hora, G. u. Df., Jič., B. Nachod, Pf. Kostelec (161 f. Kön., D. Nachod).
Čerwená hůrka, Esch. b. Pf. u. G. Wejwanowitz, Pard., B. Chrudim (f. Chrud., D. Rositz).
Čerwené dřewo, s. Rothenbaum.
Čerweněwes (Černowes), G. u. Df., Jič., B. Neubydžow, Pf. Smidar (179 f. Bid., D. Smidar).
Čerwenitz (Čerwenice), Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Lastibořitz u. Laukow, G. Kameni (184 f. Bunz., D. Swijan).
Čerwenitz (Čerwenice, Přerubenice), G. u. Dsch., Prag., B. Neustraschitz, Pf. Srbeč (29 f. Rak., D. Kornhaus).
Čerwenka, Esch. b. G. Předmiř, Pils., B. Blatna, Pf. Kasejowitz (300 f. Prach., D. Schlüsselburg).
Čerwený, Esch. b. G. Naljowitz, Bud., B. Selčan, Pf. Chlum (96 f. Ber., D. Naljowitz).
Čerwený hrádek, s. Rothenhaus.
Čerwený lis, s. Rothe Presse.
Čerwený potok, s. Rothfluß.
Čerwený zámek, s. Rothschloß.
Česchow (Češow), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Zlunitz (167 f. Bid., D. Wokschitz).
Česká wes, s. Böhmischdorf.
Česta (Pod cestau umrčí), Esch. b. Pf. u. G. Sopotnitz, Pard., B. Wildenschwert (141 f. Kön., D. Pottenstein).
Česlitz (Čestlice, Šestlice), G. u. Df., Prag., B. Řičan (19 f. Kauř., D. Brunonitz), Pfrkir., Mnichowitzer Vik.
Čestětín, s. Tschisotin.
Čestín, G. u. Dsch., Bud., B. Wotitz Pf. Popowitz und Welisch (94 f. Kauř., D. Jankau).
Čestín (Č. kostel), M., Pard., B. Kohljanowitz (102 f. Čas., D. Kacow), c. 650 E., Pfrkir., Ledečer Vik., Schloß.
Čestin, Neu- (Čestín nowý), Dsch., Pils., B. Klattau, Pf. Kidlin, G. Kocaurow (267 f. Klat., D. Neu-Čestin), Kap., Schloß mit schönem Garten
Čestitz (Čestice), G. u. Df., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Castalowitz (158 f. Kön, D. Castalowitz).
Čestitz (Čestice), G. u. Df., Pils., B. Wolin (287 f. Prach., D. Čestitz), Pfrkir., Woliner Vik., Kap., Schloß. Sämmtliche Ortschaften des ehemaligen Dom. C. gehören zum Gerichtsbezirke Wolin.
Čestlice, s. Ceslitz.
Čestnowitz (Česchnowitz, Čestňowice), Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Pistin, G. Čejkowitz (47 f. Bud., D. Frauenberg).
Cetin, s. Zetin.
Četkow, s. Čekow.
Cetno, Ober- (Ceteň hořejní), Df., Jič., B. Jungbunzlau, Pf. Strenitz, G. Neměřitz (189 f. Bunz., D. Neměřitz).
Cetno, Unter- (Ceteň dolejní), Dsch., Jič., B. Jungbunzlau, Pf. Strenitz, G. Neměřitz (189 f. Bunz., D. Neměřitz).
Cetňow, s. Zetten.
Cetoliby, s. Zittolib.
Cetoraz, s. Zetoras.
Cetwina, s. Zettwing.
Cetyně, s. Zetin.

Chab, Esch. b. G. Radětin, Bud., B. u. Pf. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).
Chabařowice, s. Karbitz.
Chaber', Ober= (Chabry horní), Dsch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Prosek, G. Unter=Chaber (22 f. Kauř., D. Lieben).
Chaber, Unter= (Chabry dolní), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Prosek (22 f. Kauř., D. Lieben), Filkir.
Chaberčitz (Chaberčice), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Zruč (102 f. Cas., D. Kacow).
Chabičowice, s. Kabschowitz.
Chabor (Chabory), Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Weiß=Aujezd, G. Podbřezi (164 f. Kön., D. Opočno).
Chabor, Dsch., Jič., B. Pf. u. G. Doruschka (165 f. Kön., D. Dobruschka), abseits eine Burgruine.
Chabrhel, s. Gaberhell.
Chabrowitz (Chabrowice), G. u. Df., Bud., B. Soběslau, Pf. Chaustnik (72 f. Tab., D. Chaustnik).
Chabry, s. Chaber.
Chaby, G. u. Dsch., Prag., B. Smichow, Pf. Wořech (13 f. Rak., Prager Kirchenamt).
Chodim (U Chadimů), Esch. b. G. Brazna, Bud., B. Selčan, Pf. Schönberg (96 f. Ber, D. Hochchlumec).
Chalaupka, Esch. b. Pf. und G. Groß=Jesenik, Jič., B. Nimburg (192 f. Bunz., D. Křinec)
Chalaupkách (W Ch.), Esch. b. G. Zaběhla, Pils., B. Březnitz, Pf. Alt=Rožmital (299 f. Prach., D. Rožmital).
Chalaupky, Dsch., Bud., B. Pilgram, Pf. Reichenau, G. Militčan (81 f. Tab., D. Neu=Reichenau).
Chalaupky, Esch. b. G. Auběnitz, Prag., B. Dobřisch, Pf. Wischnowa (38 f. Ber., D. Dobřisch).
Chalaupky (Chalaupek), G. u. Df., Prag, B. Hořowitz, Pf. Mrtnik (40 f. Ber., D. Hořowitz).
Chalaupky, s. Klein=Kischitz, Točnik.
Chalupa, Esch. b. G. Tisomnitz, Bud., B. Selčan, Pf. Schönberg (97 f. Ber., D. Hoch=Chlumec).
Chalupkách (Na Ch.), Esch. b. Pf. u. G. Wojislawitz, Pard., B. Humpolec (118 f. Cas., D. Seelau).
Chaluppen (Deutsche Ch.), Esch. b. Pf. u. G. Stachau, Pils., B. Bergreichenstein (283 f. Prach., Waldhwozd, Stachauer Gericht).
Chaluppen, Neu= (Chalupy nowé), Dsch., Pils., B. Neugedein, Pf. Lautschim, G. Smrzowitz (278 f. Klat., D. Smrzowitz).
Chaluppen ob Zbiar (Žďárské chalupy), Df., Pils., B. Wodnian, Pf. Mischenec, G. Neudorf (294 f. Prach., D. Liebějitz).
Chalupy, Esch. b. G. Woldruch, Pils., B. Rokitzan, Pf. Wosek (f. Pils., D. Miröschau).
Chalupy lesní, Esch. b. G. Wschewil, Pils. B. Březnitz, Pf. Budowitz (299 f. Prach., D. Altsattel=Hradek).
Chalupy, s. Friedrichsthal, Neuhäusel.
Chamutitz (Chamutice), G. u. Df., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (289 f. Prach., D. Chamutitz), Schlößchen. Das frühere Dom. Ch. liegt ganz im Gerichtsbezirke Schüttenhofen.
Chanow, s. Khan.
Chanowitz (Chanowice), G. u. Df., Pils., B. Horaždiowitz (297 f. Prach., D. Chanowitz), Pfrkir., Blatnaer Vik., Schloß. Das frühere Dom. Ch. liegt ganz im Gerichtsbezirke Horaždiowitz.
Charbusitz (Charbuzice), Dsch., Jič., B. Nechanitz, Pf. Probus, G. Stežirek (f. Kön., D. Přim).
Chařowitz (Chařowice), Df., Bud., B. Neweklau, Pf. Teinitz, G. Krusičan (89 f. Ber., D. Konopischt).
Charwatec (Charwatce), G. u. Df., Jič., B. Jungbunzlau, Pf. Neischitz (188 f. Bunz., D. Dobrawitz).
Charwatec (Charwatce), Df., Prag., B. Libochowitz, G. Martinowes (33 f. Rak., D. Zlonitz), Pfrkir., Budiner Vik.
Charwatz (Charwatce), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Liebshausen (222 f. Leit., D. Liebshausen).
Chauč, s. Kautz.
Chausow (Chauzow), G. u. Df., Pils., B. Blowitz, Pf. Chwalenitz (262 f. Pils., D. Hradischt).
Chaustnik, G. u. D., Bud., B. Soběslau (72 f. Tab., D. Chaustnik), Pfrkir., Cheynower Vik., Schloß, abseits die gleichnamige Burgruine. Die Ortschaften des früheren Dom. Ch. gehören zu den Gerichtsbezirken Soběslau u. Kamenitz.
Chauzawa, Esch. b. Pf. u. G. Dobřisch, Prag., B. Dobřisch (38 f. Ber., D. Dobřisch).
Chbany, s. Quon.
Chbelnitz (Chbelnice, Kbelnice), G. u. Df., Pils., B. Přestitz, Pf. Letin (272 f. Klat., D. Lukawitz).
Chcebuz, s. Zebus.
Cheb, s. Eger.

Chedrb (Chedrby), Dsch., Pard., B. Časlau, Pf. Třebonin (110 f. Cas., D. Sedlec).
Chelčitz (Chelčice), G. u. Df., Pilſ., B. Netolitz (290 f. Prach., D. Liebějitz), Pfrkir., Wodnianer Vik., Kap., Mineralquelle, Badhaus.
Cheyn (Cheynė), G. u. Df., Prag., B. Unhoscht, Pf. Auhonitz (18 f. Rak., D. Horoměřitz), Schloß.
Cheynitz (Cheynice, Chýnice), G. u. Df., Prag., B. Smichow. Pf. Wořech (14 f. Rak., D. Chotec).
Cheynow (Chýnow), M., Bud., B. Tabor (67 f. Tab., D. Cheynow), c. 1100 E., Dechanteikir., gleichnamiges Vik., Budweiser Diöz., Schloß. Die Ortschaften des ehemaligen Dom. Ch. liegen in den Gerichtsbezirken Jungwožitz, Patzau u. Tabor.
Cheynow (Chýnow), G. u. Dsch., Prag., B. Smichow, Pf. Libschitz (14 f. Rak., D. Středokluk).
Cheyscht (Chýšť), G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Wapno (180 f. Bid., D. Chlumec).
Cheznowitz (Cheznowice), G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Maut (42 f. Ber., D. Hořowitz), Eisenerzgruben.
Chiesch (Chyše), St., Eger., B. Luditz (239 f. Elb., Chiesch), c. 1900 E., Pfrk., Luditzer Vik., abseits Filkir., Schloß, Papiermühle. Das frühere Dom. Ch. liegt im Gerichtsbezirke Luditz.
Chijitz, s. Chyjitz.
Chilitz (Chilice), Esch. b. Pf. u. G. Miröschau, Pilſ, B. Rokitzan (f. Pilſ., D. Miröschau).
Chinawa, s. Chynawa.
Chinitz, Weiß- (Chynitz, Wchynice bilé), Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Žiželitz, G. Kundratitz (180 f. Bid., D. Chlumec).
Chinitz (Kinitz, Chynice, Wchynice), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Lobositz (216 f. Leit., D. Lobositz).
Chinitz-Tettau (Chynitz), G. u. Df., Pilſ., B. Bergreichenstein, Pf. Rehberg (284 f. Prach., D. Stubenbach).
Chischka, s. Chyschka.
Chisten (Chyška), G. u. Dsch., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Pollerskirchen (116 f. Cas., D. Windig-Jenikau).
Chlaponitz (Chlaponice), Df., Pilſ., B. Pisek, Pf. Čižowa, G. Mladotitz (292 f. Prach., D. Drhowel).
Chlaudow, Dsch., B. u. Pf. Eisenbrod, G. Wrat (186 f. Bunz., D. Groß-Rohosec).
Chlaumek, G. u. Dsch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Liblitz u. Modletin (123 f. Cas., D. Studenec).
Chlaumek, s. Chlomek, Kilmes.
Chleb (Chleby), G. u. Df., Bud., B. Neweklau, Pf. Netwořitz (90 f. Ber., D. Leschan).
Chleb (Chleby), G. u. D., Jič., B. Nimburg (192 f. Bid., D. Poděbrad), Lokkir., Poděbrader Vik., protestantisches Bethaus u. Pastorat.
Chlebow, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Soběslau (72 f. Bud., D. Soběslau).
Chlen (Chleny), G. u. Df., Jič., B. Adlerkostelec (157 f. Kön., D. Adlerkostelec), Lokkir., Adlerkostelecer Vik.
Chlinky (Chlenky), Dsch., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Chlen, G. Wrbitz (157 f. Kön., D. Daudleb).
Chlistau (Chlistow), G. u. D. Pilſ., B. Klattau (266 f. Klat., D. Chlistau), Lokkir., Nepomuker Vik., Schloß. Das frühere Dom. Ch. liegt ganz im Gerichtsbezirke Klattau.
Chlistow, Dsch., Bud., B. u. Pf. Beneschau, G. Konopischt (87 f. Ber., D. Konopischt).
Chlistow, Dsch., Bud., B. Jungwožitz, Pf. Neustupow, G. Malowitz (71 f. Tab., 2 Freisassenviertel).
Chlistow, Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Klein-Chyschka, G. Rosetin (76 f. Tab., D. Radějkau).
Chlistow, Dsch., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Laukowec, G. Malčitz (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).
Chlistow, G. u. Df. Jič., B. Eisenbrod, Pf. Rabsel (186 f. Bunz., D. Kleinskal).
Chlistow, Dsch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Laukow, G. Drahotitz (190 f. Bunz., D. Swijan).
Chlistow, G. u. Df., Jič., B. Nachod, Pf. Hořička (161 f. Kön., D. Nachod).
Chlistow, Df., Jič., B. Neustadt, Pf. Dobruschka, G. Spie (163 f. Kön., D. Neustadt).
Chlistow, Dsch., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Krasnahora, G. Saarlustig (115 f. Cas., D. Okrauhlitz).
Chlistow, s. Klistau.
Chlistowice, s. Chlistowitz, Hradek-Čelakow.
Chlistowitz (Chlistowice), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bykan (166 f. Cas., D. Maleschau), Filkir.
Chlistowitz (Chlistowice), G. u. Dsch, Pard., B. Ledeč, Pf. Pertoltitz (111 f. Čas., D. Ledeč).

Chlistowitz (Chlistowice), G. u. Df., Pard., B. Unterkralowitz, Pf. Křeschin (115 f. Čas., 1. Freisassenviertel).
Chliwitz (Chliwce), G. u. Df., Jič., B. Politz, Pf. Starkstadt (154 f. Kön., D. Starkstadt).
Chlomek (Chlaumek), G. u. Df., Jič., B. Jungbunzlau, Pf. Dobrawitz (188 f. Bunz., D. Dobrawitz).
Chlomek (Chlomka, Chlaumek), Df., Jič., B. Hořitz, Pf. Chodowitz (171 f. Bid., D. Holowaus).
Chlomek (Chlaumek), Df., Jič., B. Hořitz, Pf. Großjeřitz, G. Břežowitz (172 f. Bid., D. Großjeřitz).
Chlomek (Chlaumek), Df., Jič., B. Neupaka, Pf. Auslauf, G. Zbož (173 f. Bid., D. Radim).
Chlomek (Chlaumek), Dfch., Jič., B. u. Pf. Turnau, G. Lauček sekerkowý (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).
Chlomek (Chlaumek), Dfch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. u. G. Aujezd (133 f. Chrud., D. Chocen).
Chlomek (Chlaumek), G. u. Df., Pilf., B. Blatna, Pf. Kasejowitz (299 f. Prach., D. Schlüsselburg).
Chlomek (Chlaumek), Df., Prag., B. Pf. u. G. Melnik (33 f. Bunz., D. Melnik).
Chlomin, f. Klomin.
Chlow (Chlowy), G. u. Df., Pard., B. Unterkralowitz, Pf. Wonschow (114 f. Tab., D. Wonschow).
Chlum, G. u. D., Bud., B. Krumau, Pf. Krems (50 f. Bud., D. Krumau).
Chlum, Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Zistebnitz (76 f. Tab., D. Radějkau).
Chlum, Df., Bud., B. Selčan, G. Nalžowitz (96 f. Ber., D. Nalžowitz), Pfrkir., Wotitzer Vik.
Chlum, Hinter- (Chlum zadní), G. u. Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Klučenitz u. Laschowitz (95 f. Ber., D. Zahradka), Schlößchen.
Chlum, Vorder- (Chlum přední), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Technitz (95 f. Ber., D. Zahradka).
Chlum, G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Stěpanow (90 f. Kauř., D. Wlaschim).
Chlum, G. u. Df., Jič., B. Hořitz, Pf. Chodowitz (171 f. Bid., D. Hořitz).
Chlum, G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Wschestar (143 f. Kön., D. Nedělischt), Filkir.
Chlum, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Lomnitz (167 f. Bid., D. Lomnitz), Wallfahrtskapelle.
Chlum, Dfch., Leip., B. Niemes, Pf. Gablonz u. Hlawitz, G. Gablonz (211 f. Bunz., D. Swijan).
Chlum, G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Krchleb u. Zbyschow (109 f. Čas., D. Sedlec), abseits Burgruine Chlum.
Chlum, Esch. b. Pf. u. G. Lučitz, Pard., B. Habern (121 f. Čas., D. Tieß).
Chlum, G. u. D., Pard., B. Hlinsko, Pf. Kreuzberg (136 f. Chrud., D. Chrast), Filkir., Schlößchen.
Chlum, Dfch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Aužitz, G. Smilowitz (102 f. Kauř., D. Rataj).
Chlum, Dfch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Bojanow, G. Polanka (131 f. Chrud., D. Nassaberg).
Chlum, Df., Pard., B. Skuč, Pf. Richenburg, G. Dol (135 f. Chrud., D. Richenburg).
Chlum, G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Blatna (300 f. Prach., D. Blatna).
Chlum, G. u. Df., Pilf., B. Blowitz, Pf. Seč (263 f. Klat., D. Lukawitz).
Chlum (Chlumy), G. u. Df., Pilf., B. Nepomuk, Pf. Qualschowitz (271 f. Klat., D. Planitz).
Chlum, Schloß u. Esch. b. G. Unterlomnitz, Prag., B. Eule, Pf. Mnichowitz (21 f. Kauř., D. Chlum). Das ehemalige Dom. Ch. liegt im Gerichtsbezirke Eule.
Chlum, G. u. Df., Prag., B. Rakonitz, Pf. Groß-Aujezd (26 f. Rak., D. Kruschowitz), Steinkohlengruben.
Chlum, G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Zwikowitz (42 f. Pilf., D. Zwikowitz).
Chlum, f. Chum, Chumo, Klum, Kolmen, Kulm.
Chlumanek (Chlumanký), Dfch., Pilf., B. u. Pf. Blowitz, G. Wildstein (262 f. Pilf., D. Hradischt).
Chlumany, f. Chlumen.
Chlumčan (Chlumčany), G. u. D., Pilf., B. Přestitz, Pf. Chwalenitz u. Dobřan (272 f. Klat., D. Lukawitz), Kap.
Chlumčan (Chlumčany), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Citolib (28 f. Saaz., D. Citolib), Filkir.
Chlumčany, f. Chlumčan, Chlumtschan.
Chlumec, G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Lurgholz (47 f. Bud., D. Frauenberg).
Chlumec, Hoch- (Chlumec), M., Bud., B. Selčan, Pf. Podčepitz (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec), c. 600 E., altes Schloß. Die Ortschaften des früheren Dom Ch. liegen in den Gerichtsbezirken

Dobřisch, Mirowitz. Mühlhausen, Neweklau, Příbram, Sedlec, Selčan u. Wetitz).
Chlumec, G. u. D., Bud., B. Wittingau, Pf. Lutau (62 f. Bud., D. Chlumec), c. 1300 E., Schloß mit Kap. u. schönem Garten, Papiermühle, abseits das Eisenberg Josephsthal. Sämmtliche Ortschaften des frühern Dom. Ch. sind zum Bezirksgerichte Wittingau zuständig.
Chlumec, St., Jič., B. Chlumec (180 f. Bid., D. Chlumec), c. 3200 E., 3 Vorstädte, Dechantei, Neubidzower Vik., 2 Kir., 1 Kap., Beschälldepartement, Schloß, genannt Karlskron mit Kap. u. Garten. Ch. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- und eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk umfaßt auf 4.$_{8}$ □ M. 45 Katastralgemeinden mit 19.560 durchaus čechischen Bewohnern und demselben sind Theile der früheren Dominien Chlumec, Pardubitz u. Poděbrad zugetheilt. Die Ortschaften des ehemaligen Dom. Ch. liegen in den Gerichtsbezirken Chlumec, Königstadtl, Nechanitz u. Neubidzow.
Chlumec, Burgruine bei Hohenstein, Leip., B. Karbitz (f. Leit., D. Sobochleben).
Chlumec, Groß- (Chlumec weliký), G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Wosow (41 f. Ber., D. Wosow).
Chlumec, Klein- (Chlumec malý, Chlumeček), Dfch., Prag., B. Hořowitz, Pf. Wosow, G. Groß-Chlumec (41 f. Ber., D. Wosow).
hlumec, f. Kulm.
Chlumeček, Df., Bud., B. Krumau, Pf. u. G. Krems (50 f. Bud., D. Krumau).
Chlumeček, f. Chlumec, Klein-.
Chlumek, Dfch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. u. G. Luže (134 f. Chrud., D. Koschumberg), Schloß. Die Lužer Pfarre befindet sich hier.
Chlumen, (Chlumen, Chlumany), G. u Df., Pils., B. Prachatitz, Pf. Wällischbirken (288 f. Prach., D. Wällischbirken).
Chlumětín, G. u. Df., Pard., B. Hlinsko, Pf. Swratka (136 f. Chrud., D. Richenburg)
Chlumin, Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Münchengrätz u. Scheborsko, G. Litkowitz (190 f. Bunz., D. Kosmanos u. Münchengrätz).
Chlumin, f. Klomin.
Chlumská, f. Chumska.
Chlumtschan (Chlumčany), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Petersburg (230 f. Saaz., D. Petersburg), Synagoge.
Chlumy, f. Chlum.
Chlupatá wes, f. Rauhenschlag.
Chlustina, G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Praskoles (41 f. Ber., D. Točnik).
Chmeleschen (Chmelištná), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz (230 f. Saaz., D. Petersburg), Lokkir., Jechnitzer Vik., in der Nähe das Jagdschloß Hubertischloß.
Chmeleschen (Chmelištná), G. u. Df., Eger., B. Podersam, Pf. Maschau (229 f. Saaz., D. Schönhof).
Chmelík, f. Hopfendorf.
Chmelischt (Chmeliště), Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. u. G. Dobrey (165 f. Kön., D. Černikowitz).
Chmelischt (Chmeliště), G. u. Dfch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Wawřinec (101 f. Kauř., D. Rataj).
Chmelná, Df., Bud., B. Krumau, Pf. Berlau, G. Roisching (52 f. Bud., D. Krumau).
Chmelná, G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Neucerekwe (81 f. Tab., D. Eischkow), Kap.
Chmelná (Chmelné), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Unterkralowitz (114 f. Čas., 2. Freisassenviertel), Synagoge.
Chmelná, G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Schüttenhofen (281 f. Prach., D. Schüttenhofen). Ch. besteht aus den zwei Katastralgemeinden Groß- u. Klein-Chmelna.
Chmelnice, f. Hopfengarten.
Chmelowitz (Chmelowice), Dfch., Jič., B. Neubidzow, Pf. Großpetrowitz, G. Kobilitz (179 f. Bid., D. Slaupno).
Chobolice, f. Koblitz.
Chobot, Esch. b. G. Lhota-Nesper, Bud., B. Wlaschim, Pf. Welisch (90 f. Kauř., D. Wlaschim).
Chobot (Choboty), Esch. b. Pf. u. G. Mischtitz, Pils., B. Blatna (300 f. Prach., D. Blatna).
Chocen (Chotzen, Choceň) St., Pard., B. Hohenmauth (133 f. Chrud., D. Chocen), c. 2200 E., eine Vorstadt Namens Choceněk (Chocinek), Pfrkir., Hohenmauther Vik., schönes Schloß, Papiermühle, Eisenbahnstation. Die Ortschaften des frühern Dom. Ch. liegen sämmtlich im Gerichtsbezirke Hohenmauth.
Chocenitz (Chocenice, Chotěnice), G. u. Df., Pard., B. Kauřim, Pf. Neudorf (100 f. Kauř., D. Cerhenitz), Filkir.
Chocenice, f. Chocenitz, Kotzenitz.
Chocerady, f. Kocerad.
Chochol (Chochol - Licoměrský), Dfch., Bud., B. Wlaschim, Pf. u. G. Stebusowes (92 f. Kauř., D. Sternberg).

Chocholitz (Chocholice), G. u. Df., Pard, B. Chrudim, Pf. Chrast (130 f. Chrud., D. Chrast).
Chočin (Chotčiny), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Cheynow (67 f. Tab., D. Cheynow).
Chockow, f. Kockow.
Choclow, f. Koclow.
Chocňejowice, f. Kocniowitz.
Chocomyschel (Kocomyschel, Chocomyšl), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Aubotschen (266 f. Klat., D. Chudenitz), Schloß, Runkelrübenzuckerfabrik (die erste in Böhmen errichtete).
Chodau, Ober- (Chodow horní), G. u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Unter-Chodau (236 f. Elb., D. Ober-Chodau), Schloß. Die Ortschaften des frühern Dom. Ober-Ch. liegen im Gerichtsbezirke Elbogen.
Chodau, Unter- (Chodow dolní), G. u. Df., Eger., B. Elbogen (236 f. Elb., D. Elbogen), Pfrkir., Lichtenstädter Vik., Porzellan- u. Steingutfab., Steinkohlengruben.
Chodaun, G. u. Df., Prag., B. Horowitz, Pf. Zditz (41 f. Ber., D. Točnik).
Chodauny, f. Chodan.
Chodeč, Esch. b. G. Stanowitz, Bud., B. Pilgram, Pf. Neucerekwe (80 f. Tab., D. Pilgram)
Chodeč (Chodsch, Choteč), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Wysoka (34 f. Bunz., D. Liblitz).
Chodeč, f. Lhotsche.
Chodenschloß (Trhanow), G. u. D., Pilf., B. Taus (277 f. Klat., D. Kauth), Lokkir., Tauser Vik., Schloß, Papiermühle.
Chodetitz, f. Hodetitz.
Chodolazy, f. Chudolas.
Chodolitz (Chodowlice), G. u. Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Trebnitz (216 f. Leit., D. Tschischkowitz), Granatenfundort.
Chodom (Chodauny), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Wetel (35 f. Leit., D. Brozan).
Chodoplesy, f. Chudoples.
Chodotín, Esch. b. G. Liblitz, Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Přistaupin (105 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).
Chodow, G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Hostiwař (23 f. Kauř., D. Kundratitz), Schloß.
Chodow, f. Meigelshof.
Chodow zadní, f. Hinter-Kotten.
Chodowá planá, f. Kuttenplan.
Chodowitz (Chodowice), Df., Jič., B. Hořitz, G. Holowaus (171 f. Bid., D. Holowaus), Lokkir., Hořitzer Vik.
Chodowlice, f. Chodolitz.
Chodsche, f. Chodeč, Lhotsche.
Chody, f. Hinter-Kotten.
Chodžow, f. Koschow.
Chojnín, f. Kahn, Böhmisch-.
Cholenitz (Cholenice), G. u. Df., Jič., B. Liban, Pf. Kopidlno (170 f. Bid., D. Kopidlno), Kap.
Cholin (Cholyně), Dfch., Prag., B. Dobřisch, Pf. Borotitz, G. Celin (40 f. Ber., D. Cholin), Schloß, Moldauüberfuhr.
Choltitz (Choltice), M., Pard., B. Přelauč (127 f. Chrud., D. Choltitz), c. 800 E., Lokkir., Chrudimer Vik., Schloß mit Park und Thiergarten. Die Ortschaften des frühern Dom. Ch. sind jetzt den Bezirksgerichten Chrudim u. Přelauč zugewiesen.
Cholunná (Cholumna), G. u. Dfch., Bud., B. Počatek, Pf. Serowitz (85 f. Tab., D. Serowitz).
Cholupitz (Cholupice), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Modřan (20 f. Kauř., D. Unterbře,an).
Chomautow, f. Komotau.
Chomauty, Df., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Kostelec, G. Soběëraz (77 f. Prach., D. Worlik).
Chomauty, f. Kommt.
Chomle, G. u. Df., Pilf., B. Rokitzan, Pf. Radnitz (261 f. Pilf., D. Radnitz), Filkir., Steinkohlengruben.
Chomoly f. Hummeln.
Chomutitz, Groß- (Chomutice), G. u. D., Jič., B. Neubidžow (180 f. Bid., D. Smrkowitz), Pfrkir., Hořitzer Vik.
Chomutitz, Klein- (Chomutičky), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Groß-Chomutitz (166 f. Bid., D. Kumburg).
Chomutowice, f. Huntowitz.
Chonkowice, f. Konkowitz.
Choratitz (Horatitz, Choratice), G. u. Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Sazau (87 f. Kauř., D. Wostředek).
Chorauschek (Choraušky), Df., Prag., B. Melnik, Pf. u. G. Chorusitz (34 f. Bunz., D. Melnik).
Chorotice, f. Kartitz.
Chořowice, f. Thořowitz.
Chořowy, f. Schořow.
Chorusitz (Chorušice), G. u. Df., Prag., B. Melnik (34 f. Bunz., D. Melnik), Dechanteikir., Melniker Vik.
Chofanek (Chotianek, Chofanky), G. u. Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Libitz (177 f. Bid., D. Poděbrad).

Chotauchow, G. u. Df., Pard., B. Kauřim, Pf. Solopisk (99 f. Čas., D. Hradek).
Chotauň, G. u. Df., Pard., B. Kauřim, Pf. Skramnik (100 f. Bid., D. Poděbrad), Filkir., Geburtsort des hl. Prokop.
Chotaun, Dfch., Prag., B. Eule, Pf. Kreuzkostelec, G. Pohoři (30 f. Kauř., D. Unterbřežan).
Chotčiny, s. Chočin.
Chotěboř (Chotiboř), St., Pard., B. Chotěboř (122 f. Čas., D. Chotěboř), c. 3800 E., Vorstadt, Pfrkir., Deutschbroder Vik., Wollenzeugfab., Schloß mit Kap., Thiergarten. Ch. ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Das Gebiet der Bezirkshauptmannschaft erstreckt sich auf die beiden Gerichtsbezirke Chotěboř und Habern, es hat 9.₄ □ M., mit 113 Katastralgemeinden und 46.091 čechischen Einwohnern. Der Gerichtsbezirk zählt auf 5.₇ □ M. 29.437 E. in 70 Katastralgemeinden, welche früher zu den Dominien Auhrow, Běstwina, Chotěboř, Hojeschin, Klekočow, Libeč, Maleč, Neuesdorf, Polna, Rosechatec, Studenec u. Westec gehörten. Das ehemalige Dom. Ch. liegt ganz im Gerichtsbezirke Chotěboř.
Chotěborek (Chotěborky, Chotěbořice), Dfch., Jič., B. Jaroměř, G. Wilantitz (148 f. Kön., Dom. Smiřitz), Pfrkir., Deutschbroder Vik.
Chotěbudice, Chotěbytice, s. Ketkowitz.
Choteč, G. u D., Jič., B. Neupaka (173 f. Bid., D. Radim), Lokkir., Kopidlnoer Vik., Schlößchen.
Choteč, G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Sezemitz (124 f. Chrud., D. Pardubitz).
Choteč, G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Třebotow (14 f. Rak., D. Choteč), Filkir. Das frühere Dom. Ch. gehört zum Gerichtsbezirke Smichow.
Choteč, s. Chodeč, Lhotsche.
Choteisch (Chotiš), G. u. Df., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Wititz (103 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).
Chotějowice, s. Kotwitz, Kutowitz.
Chotek, Burgruine bei Steinkirchen, Bud., B. Budweis (f. Bud., D. Krumau).
Chotětitz (Chotětice), G. u. Df., Jič., B. Neubidžow, Pf. Smidar (180 f. Bid., D. Dimokur).
Chotělsko (Chotilsko), G. u. Dfch., Prag., B. Dobřisch, Pf. Žiwohauscht (39 f. Ber., D. Slap).
Chotěměřitz (Chotoměřitz, Chotěmiřice), G. u. Df., Pard., B. Unterkralowitz, Pf. Hněwkowitz und Pertoltitz (113 f. Čas., D. Unterkralowitz).
Chotěmitz (Chotěmice), G. u. Df., Bud., B. Soběslau, Pf. Deschna (73 f. Bud., D. Dirna).
Chotěnice, s. Chocenitz.
Chotěnitz (Chotěnice), G. u. D., Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměstec (128 f. Chrud., D. Heřmanměstec), c. 1200 E., Fasangarten.
Chotěnow, G. u. Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Mladočow (137 f. Chrud., D. Leitomischl).
Chotěnow, s. Kuttnau.
Choteřin, s. Kotejřin.
Chotěschin (Chotěšiny), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Hermanitz, (132 f. Chrud., D. Hohenmauth).
Chotěschitz (Chotěšice), G. u. Df., Jič., B. Königstadtl (178 f. Bid., D. Dimokur), Lokkir., Kopidlnoer Vik.
Chotěšow, s. Chotieschau, Kotěschau.
Chotětin, G. u. Dfch., Prag., B. Zbirow, Pf. Drahno-Aujezd (41 f. Ber., D. Zbirow).
Chotětitz (Chotětice), Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Prčitz, G. Großheřmanitz (93 f. Ber., D. Smilkau).
Chotětow, s. Kuttenthal.
Chotěw, s. Chotiw.
Chotěwice, s. Kotwitz.
Choteyschan (Chotyčan, Chotýšany), G. u. Df., Bud., B. Wlaschim (91 f. Kauř., D. Choteyschan), Pfrkir., Bistritzer Vik., Schloß. Das ehemalige Dom. Ch. liegt ganz im Gerichtsbezirke Wlaschim.
Chotianek, s. Chokanek.
Chotiboř, s. Chotěboř.
Chotieschau (Chotěšow), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Jechnitz (230 f. Saaz., D. Petersburg).
Chotieschau Klein-, (Chotěšow malý), Dfch., Pilſ., B. Mies, Pf. Gesna, G. Ulitz (259 f. Pilſ., D. Ulitz).
Chotieschau (Chotěšow), G. u. D., Pilſ, B. Staab (260 f. Pilſ., D. Chotieschau), c. 1200 E., Pfrkir., Pilsner Vik., sonst Prämonstratenserinenkloster, Schloß. Das frühere Dom. Ch. liegt in den Gerichtsbezirken Nepomuk, Pilsen, Přestitz, Staab u. Bischofteinitz.
Chotieschau (Chotěšow), G. u. Df., Prag, B. u. Pf. Libochowitz (32 f. Leit., D. Libochowitz), Filkir.
Chotikow, s. Kottiken.
Chotilsko, s. Chotělsko.
Chotiměřitz (Chotiměřice), Dfch., Pard.,

B. Kuttenberg, Pf. u. G. Zbraslawitz (108 f. Čas., D. Zbraslawitz).
Chotimiř, (Chotiemiř), G. u. Df., Pilſ., B. Biſchofteinitz, Pf. Blikowa (274 f. Klat., D. Chotimiř), ſchönes Schloß mit Kap. Das ehemalige Dom. Ch. gehört jetzt zum Gerichtsbezirke Biſchofteinitz.
Chotina, G. u. Df., Pilſ., B. Pilſen, Pf. Plan (257 f. Pilſ., Dom. Plas), Vitriolſchieferbergbau u. Sudhütte.
Chotiněwes, ſ. Kuttendorf.
Chotiowice, ſ. Kutowitz.
Chotiš, ſ. Choteiſch.
Chotiw (Chotěw), Dſch., Jič., B. Adlerkoſtelec, Pf. Borohradek, G. Ždiar (157 f. Kön., D. Borohradek).
Chotohošť, ſ. Liebich, Ober-.
Chotoměřitz, ſ. Chotèmiřitz, Chotiměřitz.
Chotomiř, ſ. Kotomiř.
Chotowin (Chotowiny), G. u. Df., Bud., B. Tabor (68 f. Tab., D. Chotowin), Pfrkir., Jiſtebnitzer Vik., Schloß mit Parkanlagen. Das frühere Dom. Ch. liegt im Gerichtsbezirke Tabor.
Chotowinky, ſ. Kutowenka.
C'otowitz (Chotějowice), G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Zehun (180 f. Bid., D. Chlumec), Filkir.
Chotowitz (Chotowice), G. u. Df., Pard., B. Leitomiſchl, Pf. Neuſchloß (137 f. Chrud., D. Neuſchloß), Filkir.
Chotſche, ſ. Lhotſche.
Chotuſitz (Chotusice), M., Pard., B. Časlau (108 f. Čas., D. Sehuſchitz), c. 1300 E., Pfrkir., Časlauer Vik., am 17. Mai 1742 Schlacht zwiſchen Preußen und Öſterreichern, gewöhnlich Schlacht von Časlau genannt.
Chotutitz (Chotutice), G. u. Df., Pard., B. Kauřim, Pf. Dobřichow (100 f. Kauř., D. Radim), in der Nähe die Ruinen des Auguſtinerkloſters Kočow.
Chotýčany, ſ. Koteyčan.
Chotyně, ſ. Kutowenka.
Chotýšany, ſ. Choteyſchan.
Chotzen, ſ. Chocen.
Chožow, ſ. Koſchow.
Chrabřec (Chraberce), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Koſchow (27 f. Saaz., D. Laun).
Chrabry, ſ. Chaber.
Chramboř, Alt- u. Neu- (Chraňbože), Dſch., Pard., B. Habern, Pf. Smrdow, G. Dobrnitz (122 f. Čas., D. Wrbitz), Glasfab.
Chrámce, ſ. Kramitz.
Chramiſcht (Chrámiště), Dſch., Prag., B. Dobřiſch, Pf. Borotitz, G. Drazetitz (39 f. Ber., D. Altknin).
Chramoſt (Chramosty, Chromosty), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Dublowitz (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Chramoſtek (Kramolsko), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Luzec (34 f. Bunz., D. Melnik).
Chrámy, ſ. Kram.
Chraňbože, ſ. Chramboř.
Chrančowitz (Chräntſchowitz, Chrančowice), G. u. Df., Pilſ., B. Tuſchkau, Pf. Lichtenſtein (258 f. Pilſ., D. Chrančowitz), Kap., Schloß. Das frühere Dom. Ch. liegt im Gerichtsbezirke Tuſchkau.
Chraſchitz (Chraštice), Eſch. b. Pf. u. G. Chraſt, Pard., B. Chrudim (f. Chrud., D. Chraſt), Begräbnißkirche.
Chraſchtitz, ſ. Hraſchtitz.
Chrasney (Chrastná), Dſch., Leip., B. Loboſitz, Pf. Sutom, G. Wratislaw (216 f. Leit., D. Dlaſchkowitz).
Chrast, G. u. Df., Bud., B. Mühlhauſen, Pf. Laſchowitz (78 f. Prach., D. Worlik).
Chrast, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Jungbunzlau (187 f. Bunz., D. Kosmanos).
Chrast, Dſch., Pard., B. Böhmiſchbrod, Pf. u. G. Kaunitz (105 f. Kauř., D. Kaunitz).
Chrast, St., Pard., B. Chrudim (130 f. Chrud., D. Chraſt), c. 1800 E., Dechanteikir., Chraſter Vik., Königgrätzer Diözeſe, Schloß mit Kap., ſehemals Hauptſitz der böhmiſchen Brüder. Die Ortſchaften des früheren Dom. Ch. liegen in den Gerichtsbezirken Chrudim, Hlinsko u. Hohenmauth.
Chrast, Dſch., Pard., B. Deutſchbrod, Pf. u. G. Kraupen (116 f. Čas., D. Kraupen).
Chrast, G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bykan (107 f. Čas., D. Křeſetitz).
Chrast, G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Březnitz (299 f. Prach., D. Drahenitz).
Chrast, G. u. D., Pilſ., B. Pilſen, Pf. Deyſina (257 f. Pilſ., D. Pilſen), 2 Stabhämmer, Mineralwerk, Alaunbergwerk.
Chrast (Chrastow), G. u. Dſch., Pilſ., B. Tuſchkau, Pf. Lichtenſtein (258 f. Pilſ. D. Chrančowitz).
Chrast, G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Wſchetat (24 f. Kauř., D. Brandeis).
Chrast, Df., Prag., B. Eule, Pf. Teinitz, G. Krhanitz (21 f. Ber., D. Konopiſcht), Filkir.

Chraškany, s. Chrastian, Groschau, Groschum, Kreschau.
Chrastawa, Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Amschelberg, G. Stètkowitz (95 f. Ber., D. Stètkowitz).
Chrastawa, s. Kratzau.
Chrastawec, s. Chrostau.
Chrastawitz (Chrastawice), G. u. Df., Pils., B. Taus, Pf. Třebnitz (277 f. Klat., D. Bischofteinitz).
Chrastian (Chraškany), G. u. Df., Bud., B. Moldauthein (48 f. Bud., D. Moldauthein), Pfrkir., Bechiner Vik.
Chrastian (Chraškany), G. u. Df., Bud., B. Neweklau, Pf. Beneschau (88 f. Ber., D. Konopischt).
Chrastian (Chraškany), G. u. Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Skalken (216 f. Leit., D. Dlaschkowitz), Granatenfundort.
Chrastian (Chraškany), G. u. Df., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Lstiboř (105 f. Kauř., D. Schwarzkostelec)
Chrastian (Chraškany), Esch. b. G. Třebonitz, Prag., B. Smichow, Pf. Wořech (13 f. Rak., D. Břewnow).
Chrastian (Chraškany), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Unhoscht (17 f. Rak., D. Chrastian), Schloß. Die Ortschaften des ehemaligen Dom. Ch. sind jetzt den Gerichtsbezirken Schlan, Smichow und Unhoscht zugetheilt.
Chraštice, Chraštičky, s. Hraschtitz, Kraschtitz.
Chrastín, Df., Prag., B. Laun, Pf. u. G. Peruc (28 f. Rak., D. Peruc).
Chrastitz (Chrastice), Dsch., Pard., B. Habern, Pf. Žleb, G. Skryje (121 f. Čas., D. Goltsch-Jenikau).
Chrastná (Christna), Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Aužitz, G. Smrk (102 f. Kauř., D. Rataj).
Chrastná, s. Krasa.
Chrastnice, s. Krasnitz.
Chrasto (Chrast), Dsch., Pils., B. Wodnian, Pf. Blsko, G. Piwkowitz (294 f. Prach., D. Protiwin).
Chrastow, G. u. Df., Bud., B. Počatek, Pf. Neureichenau (85 f. Tab., D. Obercerekwe), sonst Silberbergbau.
Chraškowice, s. Kraschtiowitz.
Chrastowitz (Chrastowice), Esch. b. Pf. u. G. Sechtitz, Pard., B. Unterkralowitz (113 f. Čas., D. Unterkralowitz).
Chraustkow, G. u. Dsch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bykan (106 f. Čas., D. Maleschau).
Chraustoklaty, s. Nestoklat.
Chraustow, G. u. Df., Jič., B. Hořitz, Pf. Miletin (172 f. Bid., D. Miletin).
Chraustow, G. u. Df., Jič., B. Königstadtl, Pf. Zlunitz (178 f. Bid., D. Dimokur), Filkir.
Chraustowitz (Chraustowice), M., Pard., B. Hohenmauth (133 f. Chrud., D. Chraustowitz), c. 900 E., Pfrkir., Hohenmauther Vik., Schloß mit Kap., Bibliothek und Gewehrkammer, Thier- u. Fasangarten. Die Ortschaften des frühern Dom. Ch. liegen in den Gerichtsbezirken Chrudim u. Hohenmauth.
Chrbice, s. Körbitz.
Chrbokow, s. Hrbokow.
Chrbonín, G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Chaustnik (69 f. Tab., D. Hroby).
Chrčitz (Chrčice), G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Elbeteinitz (181 f. Chrud., D. Pardubitz).
Chrčitz (Chrčice), G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Wohař (181 f. Bid., D. Podèbrad).
Chřebřany, s. Křebeřan.
Chřelina, s. Křelina.
Chřelowice, s. Křelowitz.
Chřenice, s. Křenitz.
Chřeničná, s. Křenična.
Chřenow, Chřenowy, s. Křenow, Křenowa, Křenowy.
Chřenowice, s. Křenowitz.
Chřepice, s. Křepitz, Kühberg.
Chřepiny, s. Křepin.
Chřeškowice, s. Křeschtowitz.
Chřibská, s. Kreibitz.
Chříč, s. Křič.
Chříňow, s. Křenowa.
Chřiště, s. Spieldorf.
Christelschlag (Christschlag, Kristanowice), G. u. Df., Pils., B. Prachatitz, Pf. Sablat (289 f. Prach., D. Winterberg), abseits die Burgruine Gans.
Christiansau, G. u. Df., Leip., B. Friedland, Pf. Dittersbach (198 f. Bunz., D. Friedland).
Christiansberg, G. u. D., Bud., B. Kalsching (53 f. Bud., D. Krumau), Lokkir., Prachatitzer Vik., viel Spinnerei.
Christianshütte, s. Bruck.
Christianstadt, Vorstadt v. Reichenberg, Leip., B. Reichenberg, s. Reichenberg.
Christiansthal, Esch. b. G. Friedrichswald, Leip., B. Reichenberg (f. Bunz., D. Reichenberg), Kap., große Glasfab.
Christofhammer, G. u. D., Eger., B. Presnitz (233 f. Saaz., D. Presnitz), Lokkir., Komotauer Vik., Schmaltefabrik, 2 Drahthämmer.
Christofsgrund (Grunt), G. u. D., Leip., B. Kratzau (200 f. Bunz., D.

Lämberg), c. 1000 E., Pfrkir., Friedländer Vik., guter Dachschieferbruch.
Christopowitz, Esch. b. G. Vorder-Glashütten, Pils., B. Březnitz, Pf. Alt-Rožmital (298 f. Prach., D. Rožmital).
Chrobold (Chroboly), G. u. Df., Pils., B. Prachatitz (290 f. Bud., D. Krumau), Pfrkir., Krumauer Vik.
Chrochwice, s. Krochwitz.
Chromosty, s. Chramost.
Chrostau (Chrastawec), G. u. Df., Pard., B. Polička, Pf. Deutsch-Běla (139 f. Chrud., D. Deutsch-Běla).
Chrtnik (Chrtníky), G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Swinčan (127 f. Chrud., D. Choltitz), Thiergarten.
Chrtnitz (Chrtnice, Chrtníky), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Habern (120 f. Čas., D. Goltsch-Jenikau).
Chrudim, St., Pard., B. Chrudim (128 f. Chrud., k. Leibgedingstadt), c. 6500 E., 3 Vorstädte, Dechantei, Chrudimer Vik., Königgrätzer Diözese, 6 Kirchen, 1 Kap., Kapuzinerkloster, Hauptschule, Buchdruckerei, lithographische Anstalt, Essigfabrik, Kattunfab., Tuchfab. Chrudim bildet einen besonderen Landtagswahlbezirk, war bis zum J. 1850 Kreisstadt, u. ist jetzt der Sitz eines Bezirksgerichtes erster Klasse, zugleich Bezirksstrafgerichtes (dessen Sprengel umfaßt die Bezirkshauptmannschaften Chrudim und Pardubitz), einer Bezirkshauptmannschaft, eines Steuer- und eines Postamtes. Die Bezirkshauptmannschaft, zu der die beiden Gerichtsbezirke Chrudim und Nassaberg gehören, hat $9._{2}$ □ M. mit 53.932 čechischen E. und 119 Katastralgemeinden. Der Gerichtsbezirk Ch. hat auf $5._{3}$ □ M. 36.302 Einwohn. in 73 Katastralgemeinden, die früher zu den Dominien Blato, Chrast, Chrudim, Heřmanměstec, Hrachowteinitz, Medleschitz, Nassaberg, Pardubitz, Přestawlk, Rositz u. Wejwanowitz gehörten. Das frühere Dom. Chrudim liegt ganz im gleichnamigen Gerichtsbezirke.
Chrustenitz (Chrustenice), G. u. Df., Prag., B. Unhoscht, Pf. Ledenitz (18 f. Rak., D. Tachlowitz).
Chržin, G. u. Df., Prag., B. Welwarn 31 f. Rak., D. Zlonitz), Pfrkir., Budiner Vik.
Chuchel, G. u. Df., Pard.. B. Chotěboř, Pf. Heřman (123 f. Čas., D. Běstwina).
Chuchelna, s. Kuchelna.
Chuchle, s. Neuhof.
Chuchlice, s. Kuchlitz.
Chuchly, s. Kuchel.
Chudče, s. Kutsch
Chudějow, s. Wieden.
Chudenice, s. Chudenitz.
Chudenitz (Chuděnice), St., Pils., B. Klattau (266 f. Klat., D. Chudenitz), c. 1100 Einw., Pfrkir., Lukawitzer Vik., Kapelle, Schloß, Stammsitz der Grafen Černin. Das frühere Dom. Ch. liegt in den Gerichtsbezirken Bischofteinitz, Klattau u. Neugedein.
Chudeřice, s. Chuderitz, Kuterschitz.
Chudeřín, s. Bettelgrün, Kuterschin.
Chuderitz (Chudeřice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Chlumec (180 f. Bid., D. Chlumec).
Chuderow, Chuderowec, s. Kaudern.
Chudíř, Df., Jič., B. Jungbunzlau, Pf. Laučin, G. Charwatec (188 f. Bunz., D. Dobrawitz).
Chudiwa, G. u. Df., Pils., B. Neuern, Pf. Rothenbaum (269 f. Klat., D. Kauth), Eisenhammer.
Chudlaz, s. Miroslaw.
Chudoba, Burgruine bei Schambach, Jič., B. Senftenberg (f. Kön., D. Schambach).
Chudolas (Chudolazy, Chodolazy), G. u. Df., Leip., B. Wegstädtl, Pf. Medenost (213 f. Leit., D. Liboch).
Chudomel (Chudomely), Esch. b. G. Jenikau, Pard., B. Unterkralowitz (f. Čas., D. Unterkralowitz).
Chudonitz (Chudenice, Chudonice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Neubidžow (179 f. Bid., D. Neubidžow).
Chudoples (Chudoplesy, Chodoplesy), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bakofen (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Chudoslawice, s. Kudeslawitz.
Chum (Chlum), G. u. Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Weleschin u. Johannesberg (46 f. Bud., D. Gratzen).
Chumau, Df., Bud., B. Kalsching, Pf. u. G. Andreasberg (53 f. Bud., D. Krumau).
Chumec, s. Chumzen.
Chumen, s. Chlumen.
Chumo (Chlum, Chlumy), G. u. Df., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz u. Hartmanitz (288 f. Prach., D. Chumo). Das ehemalige Dom. Ch. liegt ganz im Gerichtsbezirke Schüttenhofen.
Chumska (Chlumská), G. u. Dsch., Pils., B. Klattau, Pf. Dolan (266 f. Klat., D. Chudenitz).

Chumzen (Chunzen, Chumec), Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Steinkirchen, G. Unter-Breitenstein (51 f. Bud., D. Krumau).
Churanow (Churačow), Esch., Pilf., B. Bergreichenstein, Pf. und G. Stachau (283 f. Prach., Waldhwozd).
Chutrowka (Kutnowka), Dfch., Jič., B. Turnau, Pf. Hruschtitz, G. Laučef sekerkowý (182 f. Bunz., D. Großskal).
Chwala (Chwaly), G. u. D., Prag., B. Karolinenthal (24 f. Kauř., D. Chwala), Pfrkir., Brandeiser Vik., Schloß. Die Ortschaften des ehemaligen Dom. Ch. gehören zu den Gerichtsbezirken Brandeis u. Karolinent al.
Chwalčowitz (Chwalčowes, Chwalčowice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Böhmisch-Aicha (183 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).
Chwaleč, f. Qualisch.
Chwalenitz (Chwalenice), G. u. Df., Pilf., B. Blowitz (262 f. Pilf., D. Nebilau), Pfrkir., Rokitzaner Vik.
Chwalešowice, f. Chwalschowitz.
Chwaletitz (Chwaletice), G. u. D., Pard., B. Přelauč, Pf. Zděchowitz (128 f. Chrud., D. Zděchowitz), reformirtes Bethaus u. Pastorat.
Chwaletitz (Chwaletice), G. u. Df., Pilf., B. Wodnian, Pf. Protiwin (293 f. Prach., D. Protiwin).
Chwalin, G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Doran (36 f. Leit., D. Doran), Kap.
Chwalina, G. u. Dfch., Jič., B. u. Pf. Hořitz (171 f. Bid., D. Hořitz).
Chwališkowice, Chwališowice, f. Chwalschowitz.
Chwalkau (Chwalkow), G. u. Dfch., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Pollerskirchen (116 f. Cas., D. Pollerskirchen).
Chwalkohof (Chwalkow), Esch. b. G. Neudorf, Bud., B. Schweinitz, Pf. Deutsch-Reichenau (46 f. Budw., D. Gratzen).
Chwalkow, G. u. Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Minch (84 f. Tab., D. Černowitz), Schloß.
Chwalkowitz (Chwalkowice), G. u. D., Jič., B. Jaroměř (148 f. Kön., D. Nachod), Pfrkir., Nachoder Vik., Schlößchen.
Chwalow, G. u. Dfch., Bud., B. Pilgram, Pf. Chwojnow (80 f. Tab., D. Roth-Řečitz).
Chwalow, G. u. Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Nechwalitz (74 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Chwalow, G. u. Dfch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Roth-Janowitz (108 f. Cas., D. Roth-Janowitz).
Chwalow, Esch. b. G. Schwihau, Pilf., B. Prachatitz, Pf. Lažitz (289 f. Prach., D. Winterberg).
Chwalow, Esch. b. G. Modletitz, Prag., B. Řičan (f. Kauř., Kirchenämtlich).
Chwalow, f. Qualen.
Chwalowice, f. Chwalowitz, Kolowitz.
Chwalowitz (Chwalowice), G. u. Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Kowanitz (177 f. Bid., D. Poděbrad).
Chwalowitz (Chwalowice), G. u. Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Skramnik, (178 f. Bid., D. Radim).
Chwalowitz (Chwalowice), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Ronow (109 f. Cas., D. Žleb).
Chwalowitz (Chwalowice), G. u. D., Pard., B. Časlau, Pf. Zbeyschow (169 f. Cas., D. Žak).
Chwalschowitz (Chwalsowitz, Chwalešowice), Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Weißhurka, G. Maleschitz (48 f. Bud., D. Frauenberg).
Chwalschowitz (Chwalešowice), G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Welhartitz (281 f. Klat., D. Teinitzl).
Chwalschowitz (Chwališowice, Chwališkowice), G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Dobrsch (287 f. Prach., D. Přečin).
Chwalšiny, f. Kalsching.
Chwaly, f. Chwala.
Chwatěrub (Chwatěruby), G. u. Df., Prag., B. Welwarn (32 f. Kauř., D. Jungfer-Březan), Pfrkir., Brandeiser Vik., Schloß Runkelrübenzucker- u. Rübsölfab., Moldauüberfuhr.
Chwatlin, Ober- (Chwatliny horní), G. u. Df., Pard., B. Kauřim, Pf. Zasmuk, (99 f. Kauř., D. Zasmuk).
Chwatlin, Unter- (Chwatliny dolní), G. u. Df., Pard., B. Kauřim, Pf. Zasmuk (99 f. Kauř., D. Zasmuk), Filkir.
Chwojen, Groß- (Chwojan, Chwojenec), Dfch., Bud., B. u. Pf. Beneschau, G. Jirowitz (87 f. Ber., D. Konopischt), Filkir., abseits die Burgruine Kozli.
Chwojen, Klein- (Chwojnc, Chwojenec), Dfch., Bud., B. u. Pf. Neweklau, G. Neschtětitz (89 f. Ber., D. Konopischt), Filkir.
Chwojenec (Chwojence nízké), G. u. D., Pard., B. Holitz, Pf. Chwojno (126 f. Chrud., D. Pardubitz).
Chwojno (Chwojno wysoké), G. u. Df., Pard., B. Holitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz), Pfrkir., Pardubitzer Vik.

Chwojno, s. Kahn.
Chwojnow, G. u. Df., Bud., B. Pilgram (79 f. Tab., D. Pilgram), Pfrkir., Pilgramer Vik.
Chwoštišťany, s. Koschtischtan.
Chwostul, Esch. b. Pf. u. G. Pradlo, Pils., B. Nepomuk (271 f. Klat., D. Grünberg).
Chybka, Esch. b. G. Licoměřitz, Pard., B. Časlau, Pf. Žleb (109 f. Cas., D. Žleb).
Chyjitz (Chyjice), G. u. D., Jič., B. Jičín, Pf. Welisch (167 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz), Filkir.
Chýlice, s. Kilitz.
Chyňawa, Hof u. Esch. b. Pf. u. G. Hosin, Bud., B. Frauenberg (f. Bud., D. Frauenberg).
Chyňawa (Chinawa), G. u. D., Prag., B. Unhoscht, Pf. Železna (17 f. Rak., D. Pürglitz), c. 1300 E., Filkir.
Chýnice, s. Cheynitz.
Chynitz, s. Chinitz.
Chynín, G. u. Df., Pils., B. Blowitz, Pf. Mitrowitz (263 f. Pils., D. Brennporitschen).
Chýnow, s. Cheynow.
Chyše, s. Chiesch.
Chyschka, Groß- (Chischka, Chyška), G. u. D., Bud., B. Patzau (82 f. Tab., D. Groß-Chyschka), Pfrkir., Patzauer Vik., abseits eine Kap. Die Ortschaften des früheren Dom. Groß-Ch. liegen in den Gerichtsbezirken Jungwožitz u. Patzau.
Chyschka, Klein- (Chischka, Chyška) G. u. Df., Bud., B. Mühlhausen (77 f. Tab., D. Klein-Chyschka), Pfrkir., Jistebnitzer Vik., Kapelle, Schloß. Die Ortschaften des früheren Dom. Klein-Ch. liegen in den Gerichtsbezirken Mühlhauser u. Sedlec.
Chyschna (Chischna, Chyšná), Df., Pard., B. Unterkralowitz, Pf. Wonschow, G. Černičky (113 f. Cas., D. Unterkralowitz).
Chyška, s. Chisten, Chyschka.
Chýšť, s. Cheyscht.
Chytarna, Esch. b. G. Zaječitz, Prag., B. Eule, Pf. Pischeli (22 f. Kauř., D. Pischeli).
Cibaušow, s. Ziebisch.
Cibotín, s. Saibendorf.
Cibulka, Esch. b. G. Koschiř, Prag., B. u. Pf. Smichow (f. Rak.), Lustschloß mit schönem Park.
Čibuz (Cébuz), Df., Jič., B. Königgrätz, G. Großskalitz (144 f. Kön., D. Smiřitz), Pfrkir., Jaroměřer Vik.
Čičenitz (Čičenice), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Wodnian (293 f. Prach., D. Protiwin).
Čichalow, s. Sichlau.
Čichořice, s. Sicheritz.
Čichtitz (Čichtice), G. u. D., Pils., B. Netolitz, Pf. Barau (291 f. Prach., D. Liebějitz), Synagoge.
Čichowitz, s. Cihowitz.
Čičow (Céčow), G. u. Df., Pils., B. Blowitz, Pf. Těnowitz (263 f. Pils., D. Brennporitschen), Filkir.
Čičowá (Čižowa, Céčowá), G. u. Df., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Borohradek (157 f. Kön., D. Daudleb).
Čičowitz (Čičowice), Dsch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Klein-Chyschka, G. Střítež (76 f. Tab., D. Mühlhausen).
Čičowitz, Groß- (Čičowice, Čečowice weliké), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Hostaun (13 f. Rak., D. Smichow).
Čičowitz, Klein- (Čičowice, Čečowice malé), Df., Prag., B. Smichow, Pf. Hostaun, G. Groß-Čičowitz (13 f. Rak., D. Tuchoměřitz), Kap.
Cidlina, G. u. Df., Jič., B. Lomnitz, Pf. Eisenstädtl (167 f. Bid., D. Milicowes).
Čiečow, s. Čičow.
Čihadka (Čihádky), Dsch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bakofen, G. Großpteirow (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Čihák, Dsch., Jič., B. Senftenberg. Pf. Böhmisch-Petersdorf, G. Klösterle (159 f. Kön., D. Senftenberg).
Čihalka, Esch. b. G. Dobrawoda, Bud., B. Pilgram, Pf. Rinarec (79 f. Tab., D. Pilgram).
Čihan (Čihání), G. u. Df., Pils., B. Planitz, Pf. Stobořitz (270 f. Klat., D. Teinitzl), Kap.
Čihana (Čihaní), Dsch., Eger., B. Luditz, Pf. Chiesch, G. Sicheritz (240 f. Elb., D. Chiesch).
Čihaná, G. u. Df., Eger., B. Weseritz (254 f. Pils., D. Krukanitz), Pfrkirche, Theusinger Vik.
Čihaná, Čihany, s. Kschiha, Tschies.
Cihelna, Esch. b. G. Alt-Hradischt, Pard., B. Pardubitz, Pf. Kunětitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).
Cihelna, Esch. b. G. Swojschitz, Pard., B. Přelauč, Pf. Sminčan (127 f. Chrud., D. Choltitz).
Cihelna, s. Ziegelschlag.
Cihelnau (Nad C.), Esch. b. G. Altenburg, Jič., B. u. Pf. Liban (170 f. Bid., D. Kopidlno).

Čihlitz, s. Zihlitz.
Čihošt, G. u. Df., Pard., B. Ledeč, (111 s. Čas., D. Ledeč) Lokkir., Ledečer Vik.
Čihowitz (Čichowitz, Čihowice), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Senožat (117 s. Čas., D. Seelau).
Čijewice, s. Ziwitz.
Cikánka, G. u. Df., Pard., B. Skuč, Pf. Swratka (135 s. Chrud., D. Richenburg), Papierfab.
Číkow, Theil von Ober-Aujezd (s. d.).
Čikwaska, G. u. Df., Jič., B. Semil, Pf. Liebstädtl (186 s. Bid., D. Kumburg).
Čilá, G. u. Dsch., Prag., B. Zbirow, Pf. Skrey (42 s. Rak., D. Pürglitz).
Čilec, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Nimburg (192 s. Bunz., D. Benatek), Fasangarten.
Čím (Čém), G. u. Df., Prag., B. Dobřisch, Pf. Slap und Ziwohauscht (39 s. Ber., D. Slap), Schloß.
Cimbále (Na C.), Esch., Jič., B. Pf. u. G. Semil (185 s. Bunz., D. Semil).
Čimělitz (Čimelice), G. u. D., Pils., B. Mirowitz (302 s. Prach., D. Čimělitz), Pfrkir., Mirowitzer Vik., Schloß mit Kap., Postamt. Sämmtliche Ortschaften des ehemaligen Dom. Č. liegen im Gerichtsbezirke Mirowitz.
Čiměř, s. Schamers.
Cimitz (Zimitz, Cimice), G. u. Df., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Nezamielitz (281 s. Prach., D. Schichowitz).
Čimitz (Čimice), G. u. Dsch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Prosik (22 s. Kauř., D. Lieben).
Cimruky, s. Ziegenruk.
Čimyšl (Tschimischl), Df., Jič., B. Turnau, Pf. Libun, G. Aujezd (181 s. Bunz., D. Groß-Skal).
Činatel, Esch. b. G. Kojakowitz, Bud., B. Wittingau, Pf. Mladoschowitz (62 s. Bud., D. Wittingau).
Činěwes, s. Činowes.
Činow, Esch. b. G. Obitz, Pils., B. Klattau, Pf. Kidlin (268 s. Klat., D. Obitz).
Činow, s. Neuhof, Schünau.
Činowes (Číněwes, Čwiněwes, Swiněwes), G. u. D., Jič., B. Königstadtl (178 s. Bid., D. Poděbrad), Pfrkir., Poděbrader Vik.
Činowsko (Činowy), Esch. b. Pf. u. G. Jenčowitz, Jič., B. Turnau (s. Bunz., D. Groß-Rohosec).
Cinwald, s. Zinnwald.
Cipín, s. Zippendorf.
Ciprianka, Esch. b. G. Slawaschowitz, Pils., B. u. Pf. Klattau (s. Klat., D. Klattau).
Cirhau, Esch. b. G. Witin, Bud., B. Lomnitz, Pf. Schewětin (64 s. Bud., D. Wittingau).
Cirkwice, s. Cirkwitz, Zirkowitz.
Cirkwitz (Cirkwice, Cerekwice), G. u. Df., Pard., B. Kauřim, Pf. Wawřinec (99 s. Kauř., D. Cirkwitz), Schloß. Das frühere Dom. C. liegt in den Gerichtsbezirken Kauřim u. Kohljanowitz.
Cirkwitz (Cirkwice, Cerekwice), G. u. D., Pard., B. Kuttenberg (107 s. Čas., D. Neuhof), Pfrkir., Kuttenberger Vik.
Cisařewes, s. Kaisersdorf.
Cisařská kuchyně, s. Kaiserkuchel.
Čischkau (Čížkow), G. u. D, Pils., B. Blowitz (263 s. Pils., Dom. Rokitzan), Pfrkir., Rokitzaner Vik.
Čischtowitz (Čišlowice), Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Arnoschtowitz, G. Smilkau (94 s. Ber., D. Smilkau).
Čisowitz (Čisowice, Tisowice), G. u. D., Prag., B. Königsaal, Pf. St. Kilian u. Mnischek (14 s. Ber., D. Mnischek).
Čistá, G. u. D., Jič., B. Neupaka, Pf. Kalna (174 s. Bid., D. Čista), c. 1500 E., Filkir., viel Weberei. Sämmtliche Ortschaften des frühern Dom. C. liegen im Gerichtsbezirke Neupaka.
Čistá, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Weißwasser (191 s. Bunz., D. Weißwasser), Filkir.
Čistá, s. Tschistay.
Čistec, Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. Wranow, G. Přestawlk (86 s. Ber., D. Kammerburg).
Čistětín, s. Tschisotin.
Čistowes (Čistěwes), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Wschestar (144 s. Kön., D. Smiřitz).
Čišlowice, s. Čischtowitz.
Citeř, s. Burgersdorf.
Citkow, G. u. Dsch., Pard., B. Chrudim, Pf. Podol (128 s. Chrud., D. Heřmanměstec).
Citolib, s. Zitolib.
Citow, G. u. D., Prag., B. Melnik (33 s. Rak., D. Citow), c. 1000 E., Pfrkir., Budiner Vik., Schlößchen. Das frühere Dom. C. liegt in den Gerichtsbezirken Melnik u. Wegstädtl.
Čiwitz (Alt- u. Neu-C., Čiwice), G. u. D., Pard., B. Pardubitz, Pf. Lahn ob Gruben (124 s. Chrud., D. Pardubitz).
Čiwitz, s. Ziwitz.
Čižitz (Čížice), G. u. Df., Pils., B Blo-

witz, Pf. Prusin (262 s. Pils., D. Stiňowitz).

Čižkau (Čížkow), s. Čischkau.

Čížkow, G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Neucerekwe (81 s. Tab., D. Čižkow). Schloß. Das frühere Dom. Č. liegt im Gerichtsbezirke Pilgram.

Čížkowice, s. Tschischkowitz.

Čízkrajice, s. Sitzkreis.

Čížow, Dsch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Kacow, G. Chaberčitz (102 s. Cas., D. Kacow).

Čížowá, s. Čičowa.

Čížowá, Df., Pils., B. Pisek, G. Neudorf (292 s. Prach., D. Drhowel), Pfrkir., Piseker Vik., Schloß mit Kap.

Čižowek (Čižowka), Dsch., Jič., B. Sobotka, Pf. Ritonitz, G. Langlhota (170 s. Bunz., D. Březno).

Čižowka, Dsch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bosin, G. Kleinbratřitz (189 s. Bunz., D. Münchengrätz).

Čkyn (Tschkyn, Čkyně), G. u. D., Pils., B. Winterberg (286 s. Prach., D. Čkyn), Lokkir., Woliner Vik., Synagoge, Schloß. Das ehemalige Dom. Č. liegt im Gerichtsbezirke Winterberg.

Clemensdorf, s. Klemensdorf.

Člupek, Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. u. G. Němčitz (138 s. Chrud., D. Leitomischl).

Čmelin (Čmelinky, Štmelinky), G. u. Df., Pils., B. Nepomuk, Pf. Wrčan (271 s. Klat., D. Grünberg).

Čmerdowka, Esch. b. G. Milostitz, Bud., B. Sedlec, Pf. Střezmiř (76 s. Ber., D. Milostitz).

Concurrent, s. Straßenau.

Constantinsbad, Esch. b. G. Neudorf, Eger., B. Weseritz, Pf. Tschelif (s. Pils., D. Weseritz), kleiner Kurort mit 5 Heilquellen.

Crhonice, s. Cerhonitz.

Crhow, s. Cerhof.

Crkowice, s. Cirkwitz.

Čtěnitz (Čtěnice), Dsch, Prag., B. Brandeis, Pf. Winař, G. Přezletitz (25 s. Kauř., D. Čtěnitz), Schloß. Das frühere Dom. Č. gehört zum Gerichtsbezirke Brandeis.

Čtětin (Štětin), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Nassaberg (130 s. Chrud., D. Nassaberg).

Ctiboř, G. u. Df., Bud., B. Počatek, Pf. Castrow (85 s. Tab., D. Serowitz).

Ctiboř, G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Hradek (91 s. Kauř., D. Ctiboř), Das frühere Dom. C. liegt im Gerichtsbezirke Wlaschim.

Ctiměřitz (Ctiměřice), G. u. Df., Jič., B. Jungbunzlau, Pf. Dobrawitz (188 s. Bunz., D. Dobrawitz).

Ctiniowes (Ctiněwes), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Cernauschek (35 s. Rak., D. Raudnitz), Filkir.

Čtitar (Čtitary, Štětary), Df., Pard., B. Pf. u. G. Kolin (100 s. Kauř., D. Kolin).

Čtwrt, s. Viertel.

Čtyrkoly, s. Vierrad.

Čtyry dwory, s. Vierhöf, Vierhöfen.

Čubky, Esch. b. G. Studnitz, B. Pf. u. G. Hlinsko (s. Chrud., D. Richenburg).

Čuchna, Esch. b. Pf. u. G. Neusattel, Bud., B. Lomnitz (63 s. Bud., D. Wittingau).

Čuchna, Esch. b. G. Holičky, Bud., B. u. Pf. Wittingau (62 s. Bud., D. Wittingau).

Cuclau (Zuzlau, Cuclaw, Sudislaw), G. und Df., Jič., B. Adlerkostelec (157 s. Kön., D. Adlerkostelec), Pfrkir., Kostelecer Vik.

Cuclawice, s. Zuzlawitz.

Cudrowice, s. Zuderschlag.

Čunkow (Žunkow), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Sedlec (75 s. Ber., D. Sedlec).

Čutka, Esch. b. G. Hodowitz, Bud., B. u. Pf. Wittingau (44 s. Bud., D. Wittingau).

Cwikow, s. Zwickau.

Cwiněwes, s. Činowes.

Cwrčkow, s. Grilling.

Cwrčowes, Cwrčowice, s. Grillendorf.

Cwrtčowitz, s. Cwrčowitz.



Dablitz (Dablice), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Prosik (22 f. Kauř., D. Dablitz), Schloß mit Kap., Cichorienkaffeefab. Das frühere Dom. D. liegt ganz im Gerichtsbezirke Karolinenthal.

Dachau (Dachow), G. u. Df., Pils., B. Prachatitz, Pf. St. Adalbert (288 f. Prach., D. Wällischbirken).

Dachow, Esch., Jič., B. Pf. u. G. Hořitz (171 f. Bid., D. Hořitz).

Dachow, Esch. b. G. Roth-Třemeschna, Jič., B. Hořitz, Pf. Miletin (172 f. Bid., D. Miletin).

Dachow, Df., Pard., B. Naffaberg, Pf. Wčelakow, G. Miřetitz (132 f. Chrud., D. Přestawlk).

Dachsenbauer, Esch. b. Pf. u. G. Simmersdorf, Pard., B. Polna (119 f. Čas., D. Schrittens).

Daftebauden, Baudeneinschicht, Jič., B. Hohenelbe, Pf. St. Peter, G. Spindelmühle (175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Dalbůh, Esch. b. G. Welchow, Jič., B. Jaroměř, Pf. Dubenec (148 f. Kön., D. Welchow).

Dalčitz (Dalčice), G. u. Dsch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Přibram (122 f. Čas., D. Auhrow).

Daleken (Daleky, Popelice), Dsch., Bud., B. Gratzen, Pf. Omau, G. Ottenschlag (61 f. Bud., D. Gratzen).

Daleschitz (Dalešice), G. u. Df., Bud., B. Neweklau, Pf. Netwořitz (88 f. Ber., D. Jablona).

Daleschitz (Dalešice), G. u. Dsch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bakofen (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Daleschitz (Dalešice), G. u. Df., Leip., B. Gablonz, Pf. Schumburg (197 f. Bunz., D. Swijan).

Dalewice, s. Dalowitz.

Dalimeřitz (Dalimeřice), Df., Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz, G. Wohrazenitz (183 f. Bunz., D. Großrohosec).

Dalkowitz (Dalkowice), Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Stěpanow, G. Střechow (92 f. Kauř., D. Sternberg).

Dalow, G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Diwischau (91 f. Kauř., D. Sternberg).

Dalowitz (Dalewice), G. u. Df., Jič., B. Jungbunzlau, Pf. Bukowno (188 f. Bunz., D. Kosmanos).

Dalwitz (Dalwice), G. u. Df., Eger., B. Karlsbad (234 f. Elb., D. Dalwitz), Schloß, Porzellan- u. Steingutfab. Das frühere Dom. D. gehört zum Gerichtsbezirke Karlsbad.

Damaschek (Damašek), Df., Pard., B. Polička, Pf. Borowa, G. Březiny (140 f. Chrud., D. Richenburg).

Dambah (W D.), Esch. b. Pf. u. G. Weltrub, Pard., B. Kolin (101 f. Kauř., D. Radowesitz).

Daměnitz (Daměnice), G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Načeradec (91 f. Kauř., D. Načeradec).

Damětitz (Damětice), G. u. Dsch., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Nezamislitz (281 f. Prach., D. Schichowitz).

Damhoř, s. Domahoř.

Damice, s. Damitsch, Damitz.

Daminěwes, s. Daniowes.

Damirow, G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Krchleb u. Zbeyschow (109 f. Čas., D. Sedlec).

Damitsch (Damice, Damnice), G. u. Df., Pils., B. Bergreichenstein, Pf. Bukownik (283 f. Prach., D. Schichowitz).

Damitz (Damice), G. u. Df., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Schönwald (242 f. Elb., D. Hauenstein).

Dammmühle, Esch. b. Pf. u. G. Kuschwarda, Pils., B. Winterberg (285 f. Prach., D. Winterberg).

Damnau (Damnow), G. u. Dsch., Eger., B. Plan (251 f. Pils., D. Mariafels), Pfrkir., Haider Vik.

Damnice, s. Damitsch.

Damníkow, s. Thomigsdorf.

Danetschlag, s. Tonetschlag.

Daniowes (Daminěwes), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Citow (34 f. Rak., D. Citow).

Dařbož (Dařbože), Esch. b. G. Babitz, Prag., B. Eule, Pf. Pischeli (21 f. Kauř., D. Pischeli).

Darebnitz (Darebnice), Dsch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Choсen, G. Běstowitz (133 f. Chrud., D. Chocen).

Darmschlag (Darmyšl), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Prostiboř (250 f. Klat., D. Darmschlag), Schlößchen.

Darowa, Dsch., Pils., B. Rokitzan, Pf. Oberstupno, G. Křisch (261 f. Pils., D. Radnitz), Schlößchen, Eisenwerk, Miesüberfuhr.

Darre, Theil von Pf. u. G. Pollaun, Leip., B. Tannwald (197 f. Bunz., D. Semil).

Daržilek, Dsch., b. G. Ober-Lichwe, Pard., B. Wildenschwert, Pf. Nieder-Lichwe (141 f. Chrud., D. Landskron).

Daschitz (Dašice), St., Pard., B. Holitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz), c. 1800 E., Pfrkir., Pardubitzer Vik., Kap.

Daschwitz, s. Taschwitz.

Dasny, s. Kronsellern.

Daßnitz, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Kulm (247 f. Elb., D. Falkenau).

Datelow, s. Todlau.

Dauba (Dubá), St., Leip., B. Dauba (211 f. Bunz., D. Neuperstein), c. 1500 E., Pfrkir., Hirschberger Vik., abseits Kap., Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Die Bezirkshauptmannschaft umfaßt die beiden Gerichtsbezirke Dauba u. Wegstädtl u. zählt auf 7., □ M. 69 Katastralgemeinden mit 30.465 fast durchwegs deutschen Einwohnern. Der Gerichtsbezirk hat einen Flächeninhalt von 5 □ M., u. 18.305 durchaus deutsche Bewohner in 42 Katastralgemeinden, die sonst Bestandtheile der Dominien Bezno, Hauska, Hirschberg, Neuperstein, Neuschloß, Stranka, Weißwasser u. Widim waren.

Daubek, G. u. Df., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Hradeschin (105 f. Kauř., D. Kaunitz).

Daubí, Df., Jič., B. Turnau, Pf. Přepeř u. Wschen, G. Stweřin (183 f. Bunz., D. Swijan).

Daubí, s. Aicha, Klein-.

Daubice, s. Daubitz, Dauby.

Daubitz, Alt- (Daubice staré), G. u. Df., Leip., B. Rumburg, Pf. Neu-Daubitz (207 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), Zwirnmanufaktur.

Daubitz, Hinter- (Daubice zadní), Dsch., Leip., B. Rumburg, Pf. Neu-Daubitz, G. Alt-Daubitz (207 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz).

Daubitz, Neu- (Daubice nowé), D., Leip., B. Rumburg, G. Alt-Daubitz (207 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), Pfrkir., Kamnitzer Vik., Zwirn- und Siebbödenmanufaktur.

Daublowičky (Daudlebičky), Dsch., Bud., B. Selčau, Pf. u. G. Jesenitz (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Daubraw (Daubrawa), Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Wschen u. Březina, G. Ždiar (190 f. Bunz., D. Swijan).

Daubrawa, Groß- (D. weliká), G. u. Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. Chrastian (49 f. Bud., D. Kalladay).

Daubrawa, Klein- (Daubrawka), Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. Moldauthein u. Chrastian, G. Chrastian (49 f. Bud., D. Moldauthein).

Daubrawa (Franziscidorf), Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Großkostomlat, G. Kleinkostomlat (192 f. Bunz., D. Lissa).

Daubrawa, Alt- (D. stará), Esch. b. Rozhowitz, Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměstec (128 f. Chrud., D. Heřmanměstec).

Daubrawa, Neu- (D. nowá), Esch. b. Pf. u. G. Heřmanměstec, Pard., B. Chrudim (129 f. Chrud., D. Heřmanměstec).

Daubrawa, s. Daubraw, Dobraken, Dobrau, Dobrawa, Dobrowan.

Daubrawany, s. Dobrowan.

Daubrawčitz (Daubrawčice), G. u. Df., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Hradeschin (105 f. Kauř., D. Schwarzkostelec), in der Nähe die Burgruine Zembera.

Daubrawičan (Daubrawičany), G. u. Df., Pard., B. Kauřim, Pf. Malotitz (99 f. Kauř., D. Zasmuk).

Daubrawice, s. Daubrawitz, Dobrawitz, Tauberwitz.

Daubrawička, s. Daubrawitz, Klein-.

Daubrawitz (Daubrawice), Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. Wranow (86 f. Kauř., D. Kammerburg).

Daubrawitz (Daubrawice), G. u. Df., Bud., B. Budweis, Pf. Driesendorf (44 f. Bud., D. Budweis).

Daubrawitz (Daubrawice), G. u. Dsch., Bud., B. Selčau, Pf. Jesenitz (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Daubrawitz (Daubrawice), G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Zwol (148 f. Kön., D. Opočno).

Daubrawitz (Daubrawice), G. u. Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Lanschau (147 f. Bid., D. Sadowa), bildet zwei Katastralgemeinden.

Daubrawitz (Daubrawice), Df., Jič., B. Lomnitz, Pf. Eisenstädtl (167 f. Bid., D. Miličowes).

Daubrawitz (Daubrawice), Dsch., Jič., B. u. Pf. Neustadt, G. Lhota (163 f. Kön., D. Neustadt).

Daubrawitz (Daubrawice), Df., Jič., B. Turnau, Pf. Turnau u. Großskal, G. Großskal (182 f. Bunz., D. Großskal).

Daubrawitz (Daubrawice), G. u. Df., Jič., B. Weißwasser, Pf. Mscheno (191 f. Bunz., D. Mscheno-Lobes).

Daubrawitz, Klein- (Dobrawitz, Daubrawička), Df., Jič., B. Weißwasser, Pf.

Bezno, G. Kowanec (191 f. Bunz., D. Nemiřitz u. Četno).
Daubrawitz (Daubrawice), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Rositz (124 f. Chrud., D. Pardubitz).
Daubrawitz (Daubrawice), G. u. Df., Pard., B. Skuč, Pf. Neuschloß (134 f. Chrud., D. Neuschloß).
Daubrawitz (Daubrawice), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Manetin (264 f. Prach., D. Manetin).
Daubrawitz (Daubrawice), G. u. Df., Pils., B. Strakonitz, Pf. Zaboř (296 f. Prach., D. Strakonitz).
Daubrawitz (Daubrawice), G. u. Df., Pils., B. Wolin, Pf. Cestitz (287 f. Prach., D. Cestitz).
Daubrawitz (Daubrawice), Dsch., Prag., B. Říčan, Pf. Popowiček, G. Modletitz (19 f. Kauř., Kirchenämtlich).
Daubrawka, s. Klein-Daubrawa, Dobraken.
Daubrawská hora, s. Schloßberg.
Dauby (Daubice), G. u. Df., Bud., B. Soběslau, Pf. Plan (72 f. Tab., D Zeleč).
Daudleb (Daudleby), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Adlerkostelec (157 f. Kön., D. Daudleb), c. 1300 E., Synagoge, Schloß. Rosogliofab. Die Ortschaften des ehemaligen Dom. D. u. Jeleni liegen in den Gerichtsbezirken Adlerkostelec, Hohenmauth u. Wildenschwert.
Daudlebice, s. Dublowitz.
Daudlebičky, s. Daublowičky.
Daudleby, s. Daudleb, Teindles.
Daudlewec (Daudlebce), G. u. Dsch., Pils., B. Pilsen, Pf. Lititz (257 f. Pils., D. Pilsen).
Daupow, s. Duppau.
Dawidkow, Esch. b. G Nesměň, Pard., B. Kauřim, Pf. Malotitz (99 f. Kauř., D. Zasmuk).
Dawidsthal, Esch. b. G. Zwodau, Eger., B. Falkenau, Pf. Lanz (f. Elb., D. Falkenau), Mineralwerk.
Dawle, M., Prag., B. Königsaal, Pf. St. Kilian (15 f. Ber., D. Slap), c. 550 E., in der Nähe stand ehemals das Kloster Ostrow.
Dčbanow (Džbanow, Čbanow), G. u. D., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Kniřow 132 f. Chrud., D. Hohenmauth).
Dčbanow (Džbanow, Čbanow, Čbanowec). G. u. Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Slaupnitz (137 f. Chrud., D. Leitomischl), protestantisches Bethaus und Pastorat.
Deblau (Deblow), G. u. Dsch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Licibořitz (130 f. Chrud., D. Nassaberg).
Děbolín, s. Diebling.
Debř, Df., Jič., B. Jungbunzlau, Pf. Kosmanos, G. Hrdlořez (188 f. Bunz., D. Kosmanos), Fillir.
Debř, s. Diweř.
Debřec (Dobrce), Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Skuhrow, G. Hraschtitz (156 f. Kön., D. Solnitz).
Debrné, s. Döberle, Döberney.
Debrník, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Soběslau (72 f. Bud., D. Soběslau).
Debrník, s. Dessernik.
Debrno, G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Minitz (31 f. Rak., D. Mühlhausen).
Debschin, Esch. b. G. Kleinbratřitz, Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bosin (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Děčany, s. Jetschan.
Dechtař (Dechtáře), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Chwoynow (80 f. Tab., D. Roth-Řečitz).
Dechtar (Dechtary), Df., Jič., B. u. Pf. Böhmisch-Aicha, G. Chwalčowes (183 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).
Dechtar (Dechter, Dechtarow, Dechtary), Dsch., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Hlawitz, G. Zetten (185 f. Bunz., D. Weißwasser).
Dechtary, s. Dechtar, Dektar.
Dechtern (Dechtáře), Dsch., Bud., B. Budweis, Pf. Pistin, G. Groß-Cekau (44 f. Bud., D. Krumau).
Dechtín, G. u. Df., Pils., B. Klattau, Pf. Welhartitz (266 f. Klat., D. Chudenitz).
Dechtow (Ober- u. Unter-D., Dechtow hořejní a dolejní), G. u. Df., Jič., B. Hořitz, Pf. Weiß-Třemeschna (172 f. Bid., D. Poličan).
Děčín, s. Tetschen.
Dědek, Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Bohdaneč, G. Neratow (127 f. Chrud., D. Pardubitz).
Dědibaby, s. Jedkbab.
Dědičky, Dsch., Bud., B. Jungwožitz, Pf. Hoschtitz, G. Nemischl (71 f. Tab., D. Nemischl).
Děditz (Dědice), G. u. Df., Bud., B. Jungwožitz, Pf. Hoschtitz (69 f. Tab., D. Jungwožitz).
Dědits (Dědice), G. u. Dsch., Pard., B. Časlau, Pf. Bohdaneč (109 f. Čas., D. Žleb).
Dědkau (Dietkau, Dědkow), Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Arnoschtowitz, G. Groß-Heřmanitz (93 f. Ber., D. Smilkau).

Dědomilice, s. Jedomělitz.
Dědow, Dědowá, s. Mohren.
Dědowá, G. u. D., Pard., B. Hlinsko, Pf. Kameničel (136 f. Chrud., D. Richenburg).
Dědowitz (Dědowice), G. u. Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Čižowa (292 f. Prach., D. Drhowel), Watawaüberfuhr.
Deffernik (Debrník), G. u. Dsch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Eisenstein (279 f. Prach., D. Deffernik), Schloß mit Kap., Glas- u. Spiegelfab. Das ehemalige Dom. D. gehört jetzt zum Gerichtsbezirke Schüttenhofen.
Defours-Lažan, s. Lažan.
Dehenten (Dehetné), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Pernartitz (251 f. Pilf., D. Pernartitz).
Dehetník, Esch. b. G. Wlkow, Bud., B. Weseli, Pf. Hammer (73 f. Bud., D. Wittingau).
Dehlau (Dolany), G. u. Df., Eger., B. Kaaden (231 f. Saaz., D. Pohlig), Pfrkir., Kaadner Vik., schöne Gärten.
Dejsina, s. Deyschina.
Dejwitz (Dewice, Dehnice, Deywice), G. u. D., Prag., B. Smichow, Pf. Scharka (14 f. Rak., D. Dejwitz), hat sammt Scharka u. Podbaba c. 1100 E., Schloß. Die Ortschaften der früheren Dom. D. u. Hostau liegen in den Gerichtsbezirken Brandeis, Smichow, Unhoscht u. Welwarn.
Děkančitz (Děkančice), Dsch., Pard., B. Unterkralowitz, Pf. Senožat, G. Hroznětitz (114 f. Tab., D. Wonschow).
Děkanowitz (Děkanowice), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Křiwsaudow (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).
Dekau (Děkow), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz (230 f. Rak., D. Koleschowitz), Pfrkir., Rakonitzer Vik.
Děkowka, s. Diakowa.
Dektar (Dechtary), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Swimyslitz (24 f. Kaur., D. Brandeis).
Dělauš, s. Tilisch.
Denětice, s. Tenetitz.
Depoldowitz (Děpoltice), G. u. Df., Pilf., B. Neuern (268 f. Klat., D. Bistritz), Lokkir., Descheuitzer Vik.
Děpoltowice, s. Tüppelsgrün.
Dereisen (Zderaz), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Woratschen (230 f. Rak., D. Koleschowitz).
Derflik, s. Dörflik.
Deschenitz (Dešenice, Deštnice), G. u. D., Pilf., B. Neuern (268 f. Klat., D. Bistritz), c. 1300 E., Pfrkir., Deschenitzer Vik., Budweiser Diözese, Schloß.
Deschna (Dešná), St., Bud., B. Kamenitz (84 f. Tab., D. Roth-Lhota), Pfrkir., Kamenitzer Vik., abseits Badhaus und Kap.
Deschney (Deštná), G. u. D., Jič., B. Neustadt (163 f. Kön., D. Černikowitz), Pfrkir., Reichenauer Vik., Badeanstalt St. Annabrunn.
Desky, s. Brettern.
Deslawen (Zdeslaw), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Chmeleschen (230 f. Rak., D. Hochlibin).
Desná, G. u. D., Pard., B. Leitomischl, Pf. Mladočow (137 f. Chrud., D. Leitomischl).
Dešnice, s. Teschnitz.
Dessendorf, D., Leip., B. Tannwald, Pf. u. G. Albrechtsdorf (197 f. Bunz., D. Morchenstern), zwei Glasschleifmühlen.
Deštná, s. Deschna, Deschney, Töschen.
Deštnice, s. Deschenitz, Teschnitz.
Deštno, s. Töschen.
Dětaň, s. Gödesin.
Dětanowice, s. Jetenowitz.
Dětenice, s. Jetenitz.
Dětenitz (Diettenitz, Dětinice), G. u. D., Jič., B. Liban, Pf. Wosenitz (170 f. Bunz., D. Dětenitz), Schloß mit Kap. Die Ortschaften des ehemaligen Dom. D. liegen in den Gerichtsbezirken Liban, Nimburg u. Sobotka.
Dětochow, s. Tichtihöfen.
Dětonice, s. Jetonitz.
Dětušín, s. Quidoschin.
Deutschbrod (Brod německý), St., Pard., B. Deutschbrod (115 f. Čas., k. Stadt), c. 4200 E., 2 Vorstädte, Dechantei, Deutschbroder Vik., Königgrätzer Diözese, 3 Kirchen, 2 Kap., Gymnasium, Hauptschule, Papierfab., sonst reiche Bergwerke. D. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes erster Klasse, zugleich Bezirksstrafgerichtes (der Sprengel des letztern erstreckt sich auf die beiden Bezirkshauptmannschaften Chotěboř u. Deutschbrod), einer Bezirkshauptmannschaft, eines Steuer- u. eines Postamtes. Die Bezirkshauptmannschaft besteht aus den Gerichtsbezirken Deutschbrod, Humpolec, Polna u. Přibislau u. hat auf 19,₃ □ M. 85.017 meist čechische Bewohner in 196 Katastralgemeinden. Der Gerichtsbezirk erstreckt sich auf 5 □ M. u. zählt 57 Katastralgemeinden mit 24.374 Bewohnern; 10 Gemeinden haben 2695 deutsche, 2 Gemeinden (mit 1050 Seelen) haben gemischte, die übrigen

blos čechische Einwohner. Zu dem Bezirke gehören ganz o. theilweise die ehemaligen Dom. Běla, Břewnitz, Deutschbrod, Frauenthal, Kraupen, Kwětenow, Lerchenhof, Lipnitz, Okrauhlitz, Pollerskirchen, Schrittens, Wěž u. Windig-Jenikau. Die Dörfer des früheren Dom. Deutschbrod liegen sämmtlich im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Deutschbundesort, Dsch., Eger., B. Elbogen, Pf. Lanz, G. Roßmeisl (236 f. Elb., D. Falkenau).

Deutzendorf, G. u. Df., Eger., B. Osseg, Pf. Altosseg (221 f. Leit., D. Osseg).

Dewice, s. Dejwitz.

Děwín, Burgruine bei Hammer, Leip., B. Niemes (f. Bunz., D. Niemes).

Děwín, Díwčíhrad, Burgruine bei Slichow, Prag., B. Smichow (f. Rak., D. Tuchoměřitz).

Deyschina (Dejšina, Dýšina), G. u. Df., Pils., B. Rokitzan (261 f. Pils., D. Pilsen), Pfrkir., Pilsner Vik.

Deywice, s. Dejwitz.

Diakowa (Děkowka), G. u. Dsch., Leip., B. Lobositz, Pf. Dlaschkowitz (216 f. Leit., D. Dlaschkowitz), abseits die Burgruine Hradek.

Dianaberg, Dsch., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Wußleben, G. Neudorf (250 f. Pils., D. Maierhöfen), Jagdschloß, Thiergarten.

Dianahof, s. Unterhütten.

Diblikow, Esch. b. G. Zbonin, Pils., B. Mirowitz (f. Prach., D. Warwaschau).

Dichtelhöfen, s. Tichtihöfen.

Diebling (Děbolín), G. u. D., Bud., B. u. Pf. Neuhaus (64 f. Tab., D. Neuhaus).

Dietkau, s. Dubkau.

Dietrichs, G. u. Dsch, Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Altstadt (66 f. Tab., D. Landstein).

Dietrichstein (Wrabsko), Dsch., Pils., B. Mirowitz, Pf. Cimelitz, G. Lhota-Smetanowa (302 f. Prach., D. Warwaschau).

Dietteniz, s. Dětenitz.

Diezkov, s. Ditschkop.

Dilec (Dilče), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Jičin (166 f. Bid., D. Kumburg).

Dimokur (Dymokury), G. u. D., Jič., B. Königstadtl (178 f. Bid., D. Dimokur), Lokkir., Kopidlnoer Vik., Schloß mit Kap., Leinwebefab., Fasangarten. Das ehemalige Dom. D. gehört jetzt zu den Gerichtsbezirken Königsstadtl, Liban, Neubidzow u. Nimburg.

Dinin, G. u. Df., Bud., B. Lomnitz, Pf. Boschilec (63 f. Bud., D. Wittingau).

Dinkowitz (Jenikowice), G. u. Df., Pils., B. Bischofteinitz, Pf. Třebnitz (273 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Dirna (Dirné), G. u. D., Bud., B. Soběslau (73 f. Bud., D. Dirna), Pfrkir., Soběslauer Vik., Schloß mit schönem Garten. Die Ortschaften des früheren Dom. D. liegen sämmtlich im Gerichtsbezirke Soběslau.

Dirnfellern (Dürrenfellern, Wrbny suché), Dsch., Bud., B. Budweis, Pf. Gutwasser, G. Lobus (44 f. Bud., D. Budweis).

Ditschkop (Díwčí kopy), G. u. Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Neuöttingen (84 f. Tab., D. Wčelnitz).

Dittelhof (Dietelhofhäuser), Esch. b. Pf. u. G. Grafenried, Pils., B. Ronsperg (f. Klat., D. Grafenried).

Dittersbach, G. u. D., Jič., B. Braunau, Pf. Wernersdorf (153 f. Kön., D. Braunau), c. 1050 E.

Dittersbach, G. u. D., Leip., B. Friedland (198 f. Bunz., D. Friedland), c. 1100 E., Lokkir., Friedländer Vik.

Dittersbach, Hinter- (Jetřichowice zadní), Dsch., Leip., B. Böhmisch-Kamnitz, Pf. u. G. Vorder-Dittersbach (202 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz).

Dittersbach, Vorder- (Jetřichowice přední), G. u. D., Leip., B. Böhmisch-Kamnitz (202 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), Pfrkir., Kamnitzer Vik., Hilfszollamt.

Dittersbach (Dobrauč horní), G. u. D., Pard., B. Landskron, Pf. Rothwasser (140 f. Chrud., D. Landskron), Filkir.

Dittersbach (Staršow, Stašow), G. u. D., Pard., B. Polička (139 f. Chrud., D. Bistrau), c. 1300 E., Lokkir., Poličkaer Vik.

Dittersbächel, G. u. Df., Leip., B. Friedland, Pf. Haindorf (198 f. Bunz., D. Friedland).

Dittersdorf, G. u. D., Pard., B. Leitomischl (137 f. Chrud., D. Leitomischl), c. 1100 E., Lokkir., Leitomischler Vik.

Díwčí hrad, s. Děwín.

Díwčí kopy, s. Ditschkop.

Diwčitz (Díwčice), Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Zahaj u. Nakři, G. Zbudow (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Diwec (Diwce, Zdiwce), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Černilow (144 f. Kön., D. Smiřitz).

Diweř (Dyweř, Debř, Dybř), Esch. b. G. Riwčitz, Prag., B. Laun, Pf. Wrbno (f. Rak., D. Patek).

Diwice, s. Diwitz.

Diwischau (Diwišow), St., Bud., B. Wlaschim (91 f. Kauř., D. Sternberg), c. 1700 E., Dechanteikir., Bistritzer Vik.

Diwischow, (Stupen, Diwišow), G. u. Hof, Pils., B. u. Pf. Schüttenhofen (281 f. Prach., D. Schüttenhofen).

Diwischowitz (Diwišowice), G. u. Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Prčitz (74 f. Ber., D. Sedlec).

Diwischowitz (Diwišowice), G. u. Dfch., Pils., B. Neuern, Pf. Depoldowitz (268 f. Klat., D. Bistritz).

Diwitz (Diwice), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Winařitz (28 f. Saaz., D. Citolib), abseits die Schloßruine Diwitz.

Diwoká husa, s. Husa.

Dlaby, s. Laby.

Dlaschin, s. Ploscha.

Dlaschkowitz (Dlažkowice), G. u. Df., Leip., B. Lobositz (216 f. Leit., D. Dlaschkowitz), Pfrkir., Libochowitzer Vik., Schloß, Granatenfundort. Das ehemalige Dom. D. liegt in den Gerichtsbezirken Bilin, Libochowitz u. Lobositz.

Dlaskowa, Esch. b. G. Smolotel, Prag., B. Přibram, Pf. Unterhbit (37 f. Ber., D. Smolotel).

Dlauhá, s. Dlauhy, Dluhe, Wiesen Böhmisch-.

Dlauhá lauka, s. Langwiesen.

Dlauhá wes, s. Langendorf.

Dlauhé, s. Dlauhy, Dluhey.

Dlauhé dwory, Dlauhodwory, s. Langenhof.

Dlauhé pole, s. Langfeld.

Dlauhonowitz (Dlauhoňowice), G. u. Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. Schreibersdorf (160 f. Kön., D. Zampach).

Dlauhopolsko, G. u. Df., Jič., B. Königstadtl, Pf. Groß-Běronitz (178 f. Bid, D. Chlumec).

Dlauhy (Dlauhá), G. u. Df., Jič., B. Neustadt, Pf. Neuhradek (163 f. Kön., D. Opočno).

Dlauhy (Dlauhé), Dfch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Oberstubenec, G. Kocaurow (123 f. Čas., D. Studenec).

Dlauhý most, s. Langenbruk.

Dlažím, s. Ploscha.

Dlažkowice, s. Dlaschkowitz.

Dlažow, s. Glosau.

Dlubín, Dfch., Pard., B. Chrudim, Pf. Podol, G. Auhercitz (128 f. Chrud., D. Heřmanměstec).

Dluhe (Dlauhá), G. u. Dfch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Weleschin (60 f. Bud., D. Gratzen).

Dluhey (Dlauhé), Df., Jič., B. u. Pf. Eisenbrod, G. Smrč (186 f. Bunz., D. Großrohosec).

Dluhoště, s. Golnetschlag, Ottenschlag.

Dlužin, Ober- (Dlužiny hořejší), G. u. Dfch., Pard., B. Ledeč, Pf. Swětla (112 f. Čas., D. Swětla).

Dlužin, Unter- (Dlužiny dolejší), G. u. Dfch., Pard., B. Ledeč, Pf. Swětla (112 f. Čas., D. Swětla).

Dmeyschtitz, (Dmeistitz, Dmýštice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Mühlhausen (76 f. Tab., D. Mühlhausen).

Dneboch (Nednebohy), Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bosin, G. Musky (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Dneschitz (Dnešice), G. u. D., Pils., B. Přestitz (272 f. Klat., D. Lukawitz), Pfrkir., Lukawitzer Vik.

Dnespek (Nespěky), Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Pischeli, G. Pořič (88 f. Ber., D. Konopischt), Postamt.

Döba, G. u. Dfch., Eger., B. Wildstein, Pf. Frauenreuth (245 f. Elb., D. St. Klara u. Eger), Sauerbrunn.

Dobčitz (Dobschitz, Dobčice), G. u. Df., Jič., B. Königstadtl, Pf. Žehun (178 f. Bid., D. Chlumec).

Doberau, G. u. Dfch., Eger., B. Wildstein, Pf. Nebanitz (245 f. Elb., D. Eger u. St. Klara).

Döberle (Debrné, Debrno), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Trautenau (149 f. Kön., D. Trautenau).

Dobern (Dobrná), G. u. D., Leip., B. Bensen, Pf. Güntersdorf (202 f. Leit., D. Bensen), c. 1050 E.

Dobern (Dobranow), G. u. D., Leip., B. Böhmisch-Leipa (210 f. Bunz., D. Reichstadt), Pfrkir., Gabler Vik.

Döberney (Debrné), Dfch., Jič., B. Königinhof, Pf. Kotwitz, G. Königreich 2. Theil (146 f. Kön., D. Schurz), D. heißt auch Kaiserlich-D. u. in der Nähe ist die dazu gehörige Esch. Elbe-D.

Döberney, (D.-Altenbuch, Debrné starobukské), G. u. Dfch., Jič., B. Königinhof, Pf. Ketzelsdorf (146 f. Kön., D. Altenbuch).

Döberney (D.-Öls, Debrné), G. u. Df., Jič., B. Arnau, Pf. Nieder-Öls (150 f. Bid., D. Arnau).

Dobesch (Dobeš, Dobrš), G. u. Df., Jič., B. Hořitz, Pf. Miletin (171 f. Bid., D. Hořitz).

Doběschau, (Dobieschau, Doběšow), G. u. Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Černowitz (84 f. Tab., D. Černowitz).

Dobeschitz (Dobešice), G. u. Df., Pilſ., B. Piſek, Pf. Křeſchtnowitz (292 f. Prach., D. Křeſchtnowitz).
Dobeschitz (Dobešice), Dfch., Pilſ., B. u. Pf. Piſek, G. Mladotitz (292 f. Prach., D. Drhowel).
Dobeschowitz (Dobešowice), Dfch., Pard., B. Kolin, Pf. Nebowid, G. Peckau (101 f. Čas., D. Peckau). Ein Theil des Dorfes gehört zum B. Kohljanowitz, G. Nepoměřitz (103).
Dobětice, ſ. Dopitz.
Dobew, Alt- (Dobew), G. u. Df., Pilſ., B. Piſek, Pf. Alt-Keſtřan (292 f. Prach., D. Protiwin), Filkir.
Dobew, Neu- (Dobew nowá), Df., Pilſ., B. Piſek, Pf. Alt-Keſtřan, G. Alt-Dobew (292 f. Prach., D. Protiwin).
Dobichau (Dobochow), Dfch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Pflanzen, G. Pernlesdorf (58 f. Bud., D. Gratzen).
Dobieſchau, ſ. Dobeſchau.
Dobkau (Dobkow), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Chotěboř (122 f. Čas., D. Chotěboř).
Dobkowice, ſ. Dubkowitz, Topkowitz.
Dobochow, ſ. Dobichau.
Dobrá, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Přibislau (120 f. Čas., D. Polna).
Dobrai, Groß- (Dobrá weliká, hořejší), G. u. Df., Prag., B. Unhoſcht, Pf. Družec (18 f. Rak., D. Tachlowitz).
Dobrai, Klein- (Dobrá malá, dolejší), Df., Prag., B. Unhoſcht, Pf. Družec, G. Groß-Dobrai (18 f. Rak., D. Tachlowitz), Kap.
Dobraken (Daubrawka), G. u. Df., Pilſ., B. Hoſtau, Pf. Heiligenkreuz (274 f. Klat., D. Biſchofteinitz).
Dobraken (Daubraken, Daubrawka), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Pilſen (257 f. Pilſ., D. Pilſen), Filkir., Kupferhammer.
Dobraken (Daubrawa), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Tuſchkau (258 f. Pilſ., D. Tſchemin).
Dobrámysl, Burgruine bei Klec, Bud., B. Lomnitz (f. Bud., D. Wittingau).
Dobřan (Dobřany), G. u. Df., Jič., B. Neuſtadt (163 f. Kön., D. Opočno), Lokkir., Opočneer Vik.
Dobřan (Dobřany), St., Pilſ., B. Staab (260 f. Pilſ., D. Chotěſchau), c. 2300 E., Pfrkir., Pilſner Vik., 2 Kap., zur St. gehört die Eſch. Klein-Dobřan (Dobřany malé).
Dobranow, ſ. Dobern.
Dobranzen (Dobronice), Eſch. b. G. Aujezd ob der Mies, Pilſ., B. u. Pf. Tuſchkau (258 f. Pilſ., D. Aujezd).
Dobraſſen, G. u. Df., Eger., B. Eger., Pf. Königsberg (244 f. Elb., D. Moſtau).
Dobrathen (Dobroten), G. u. Dfch., Bud., B. Neubiſtritz, Pf. Altſtadt (66 f. Tab., D. Landſtein).
Dobrau (Daubrawa), Dfch., Pilſ., B. Prachatitz, Pf. Wälliſchbirken, G. Auřitz (288 f. Prach., D. Wälliſchbirken).
Dobrauč, ſ. Dittersbach, Liebenthal.
Dobrautow, ſ. Dobrikau.
Dobrawa (Daubrawa), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Hořitz (171 f. Bid., D. Hořitz).
Dobrawitz (Dobrowice), St., Jič., B. Jungbunzlau (188 f. Bunz., D. Dobrawitz), c. 1500 E., Dechanteikir., Jungbunzlauer Vik., Schloß. Die Ortſchaften des ehemaligen Dom. D. liegen in den Gerichtsbezirken Jungbunzlau u. Liban.
Dobrawitz (Daubrawice), G. u. Dfch., Pilſ., B. Manetin, Pf. Netſchetin (265 f. Pilſ., D. Preitenſtein).
Dobrawitz, ſ. Daubrawitz.
Dobrawod (Dobráwoda), G. u. Df., Eger., B. Tepl, Pf. Witſchin (253 f. Pilſ., D. Tepl).
Dobráwoda, G. u. Dfch., Bud., B. Mühlhauſen, Pf. Petrowitz (78 f. Ber., D. Petrowitz).
Dobráwoda, G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Rinarec (79 f. Tab., D. Pilgram).
Dobráwoda, Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Boſin, G. Lhotitz (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Dobráwoda, G. u. Dfch., Pard., B. Ledeč, Pf. Křenowitz (111 f. Čas., D. Ledeč).
Dobráwoda, G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Lipnitz (111 f. Čas., D. Lipnitz).
Dobráwoda, Eſch. b. G. Buſch, Prag., B. Dobřiſch, Pf. Slap (39 f. Ber., D. Slap).
Dobráwoda, ſ. Bründl, Gutenbrunn, Gutwaſſer.
Dobray, ſ. Dobrai.
Dobrce, ſ. Debřec.
Dobrčice, ſ. Dobſchitz.
Dobré, ſ. Dobrey.
Dobřejitz (Dobřejice), G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Hoſin (47 f. Bud., D. Frauenberg).
Dobřejitz (Dobřejowice), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Malſchitz (69 f. Tab., D. Zelec).
Dobřejow, Ober- (D. hořejší), Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf Střezmiř, G. Milo

stitz (76 f. Tab., D. Milostitz u. Jistebnitz).
Dobřejow, Unter= (D. dolejší), Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Střezmiř, G. Milostitz (76 f. Tab., D. Milostitz u. Jistebnitz).
Dobřejowice, s. Dobřejitz, Manderscheid.
Dobřemilitz (Dobřemilice, Dobřemiřice), Dfch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Klein=Chyschka, G. Střitez (76 f. Tab., D. Mühlhausen).
Dobřemilitz (Dobřemilice), G. u. Dfch., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Welhartitz (280 f. Prach., D. Kunkowitz).
Dobřeň, G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Sukdol (106 f. Čas., D. Maleschau), Filkir.,
Dobřeň, s. Dobřin.
Dobřenitz (Dobřenice), G. u. D., Jič., B. Nechanitz (145 f. Bid., D. Dobřenitz), Pfrkir., Neubidžower Vik., Schloß, 2 Fasangärten. Das ehemalige Dom. D. liegt im Gerichtsbezirke Nechanitz.
Dobrenz (Dobřenec), G. u. Df., Eger., B. Duppau, Pf. Maschau (234 f. Saaz., D. Schönhof), Kap.
Dobrenz (Dobrodín, Dobronín), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Seelens (118 f. Čas., D. Schrittens).
Dobrépole, s. Dobropul.
Dobřew (Dobřiw), G. u. D., Prag., B. Zbirow, Pf. Miröschau (41 f. Ber., D. Zbirow), Eisenhammer.
Dobrey (Dobré), G. u. Df., Jič., B. Dobruschka (165 f. Kön., D. Reichenau), Pfrkir., Reichenauer Vik., Eisensteingruben.
Dobřič, G. u. Df., Pils., B. Kralowitz, Pf. Plana (264 f. Pils., D. Plas).
Dobřič, G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Tachlowitz (13 f. Ber., D. Karlstein).
Dobřičany, s. Dobritschan.
Dobřice, s. Dobschitz.
Dobřichow, G. u. Df., Pard., B. Kauřim (100 f. Kauř., D. Schwarzkostelec), Pfrkir., Koliner Vik., Fasangarten.
Dobřichowitz (Dobřichowice), G. u. D., Prag., B. Königsaal (16 f. Ber., D. Dobřichowitz), Pfrkir., Berauner Vik., Schloß mit Kap. Das frühere Dom D. liegt in den Gerichtsbezirken Beraun und Königsaal.
Dobřičkow, Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Postupitz, G. Raubičkowa Lhota (86 f. Kauř., D. Jemnischt).
Dobrikau (Dobrkow), Dfch., Bud., B Schweinitz, Pf. Besenitz, G. Mayritz (46 f. Bud., D. Krumau u. Budweis).

Dobrikau (Dobrautow), G. u. D., Pard. B. u. Pf. Polna (119 f. Čas., D. Polna),
Dobřikau (Dobřikow), G. u. Df., Pils.. B. u. Pf. Neugedein (277 f. Klat., D. Bistritz).
Dobřikow, G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Zamrsk (134 f. Chrud., D. Zamrsk).
Dobřikowec, Dfch., Jič., B. Dobruschka, Pf. Přepich, G. Čanka (165 f. Kön., D. Opočno).
Dobřikowitz (Dobřikowice), Dfch., Pard., B. Unterkralowitz, Pf. Křiwsaudow und Zhoř, G. Jenikau (113 f. Čas., D. Unterkralowitz).
Dobřín (Dobřeň), G. u. Dfch., Leip., B. Dauba, Pf. Oberwidim (212 f. Bunz., D. Stranka).
Dobřín, G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Raudnitz (35 f. Rak., D. Raudnitz).
Dobřin, s. Dobrschin.
Dobring, Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Kappeln, G. Schönfelden (56 f. Bud., D. Hohenfurth).
Dobřinow, Dfch., Jič., B. u. Pf. Reichenau, G. Lipowka (155 f. Kön., D. Reichenau).
Dobřisch (Dobříš), St., Prag., B. Dobřisch (38 f. Ber., D. Dobřisch), c. 2300 E., Pfrkir., Přibramer Vik., Kap., Synagoge, Schloß, Postamt. D. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Zum Gerichtsbezirke gehören auf 6., □ M. 59 Katastralgemeinden mit 19158 čechischen Bewohnern, die früher zu den Dom. Bukowa, Čelin, Dobřisch, Karlstein, Alt= und Neuknin, Langenlhota, Lhota Sejcka, Mnischek, Slap, Sudowitz u. Wermeřitz zuständig waren. Das ehemalige Dom. D. liegt in den Gerichtsbezirken Dobřisch und Přibram.
Dobritschan (Dobričany), G. u. Df., Eger., B. Saaz, Pf. Liebeschitz (226 f. Saaz., D. Dobritschan), Filkir., Schloß, Mineralquelle und Bad. Sämmtliche Ortschaften des frühern Dom. D. gehören jetzt zum Gerichtsbezirke Saaz.
Dobřiw, s. Dobřew.
Dobrkow, G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Luže (130 f. Chrud., D. Chrast).
Dobrkow, s. Dobrikau, Turkowitz.
Dobrná, s. Dobern.
Dobrné, s. Zistel.
Dobrnitz (Dobrnice), G. u. Dfch., Pard., B. Habern, Pf. Smrdow (122 f. Čas., D. Wrbitz), Filkir., Spiritusfab.
Dobročkow, s. Dobrusch.

Dobročowitz (Dobročowice), G. u. Df., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Sluschitz (104 f. Kauř., D. Skworec), Kap.
Dobrodín, s. Dobrenz.
Dobrohoscht (Dobrohošť), Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Jesenitz, G. Wysoka (95 f. Ber., D. Rothhradek), Schlößchen.
Dobrohostow, s. Schohlenz.
Dobroměřitz (Dobroměřice), Esch. b. G. Radějow, Bud., B. Patzau, Pf. Hořepnik (82 f. Tab., D. Hořepnik).
Dobroměřitz (Dobroměřice, Dobromiřice), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Laun (27 f. Saaz., D. Laun), Filkir.
Dobronice, s. Dobranzen, Dobronitz.
Dobronín, s. Dobrenz.
Dobronitz (Dobronice), G. u. D., Bud., B. Bechin, Pf. Rataj (79 f. Tab., D. Woporan), Kap.
Dobronitz (Dobronice), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Cheynow (67 f. Tab., D. Cheynow).
Dobropul (Dobrépole), G. u. Df., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Wititz (103 f. Kauř., D. Schwarzkostelec), Steinkohlenbruch.
Dobroschow (Dobrošow), G. u. Dsch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Kowařow (77 f. Prach., D. Worlik).
Dobroschow (Dobrošow), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Nachod (161 f. Kön., D. Nachod).
Dobroschowitz (Dobrošowice), Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Jesenitz, G. Diwischowitz (74 f. Ber., D. Prčitz).
Dobroten, s. Dobrathen.
Dobrotitz (Dobrotice), G. u. Df., Pils., B. Horaždiowitz, Pf. Chanowitz (296 f. Prach., D. Horaždiowitz).
Dobrotiwá Sw., s. Benigna, St.
Dobrowa, G. u. Df., Pils., B. Bischofteinitz, Pf. Mogolzen (273 f. Klat., D. Zetschowitz).
Dobrowan (Daubrawany), Df., Jič., B. Liban, Pf. Rožďialowitz, G. Tuchow (170 f. Bunz., D. Křinec).
Dobrowice, s. Dobrawitz.
Dobrowitow, G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Zbeyschow (109 f. Čas., D. Zleb), Filkir.
Dobrowiz (Dobrowis), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Hostaun (14 f. Rak., D. Tuchoměřitz), Kap.
Dobrowod, s. Dobrawod.
Dobrowodka, Esch. b. G. Hodejowitz, Bud., B. u. Pf. Pilgram (79 f. Tab., D. Pilgram).
Dobrsch (Dobrš), G. u. Df., Pils., B. Wolin (287 f. Prach., D. Přečin), Pfrkir., Woliner Vik.
Dobrschin (Dobřin, Dobršín), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Schüttenhofen (281 f. Prach., D. Schüttenhofen).
Dobrusch (Dobročkow), G. u. Df., Bud., B. Kalsching, Pf. Tisch (53 f. Bud., D. Krumau).
Dobrusch (Dobruš), Esch. b. G. Dobropul, Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Wititz (f. Kauř., D. Schwarzkostelec), Steinkohlenbruch.
Dobruschka (Dobruška), St., Jič., B. Dobruschka (165 f. Kön., D. Opočno), c. 2700 E., 4 Vorstädte, Dechantei, Opočnoer Vik., 2 Kirchen, Synagoge, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk D. hat 4 □ M. mit 22333 Einw. und 44 Katastralgemeinden; blos die Bewohner einer Gemeinde, 377 an der Zahl, sind deutsch, die übrigen čechisch; sie gehörten früher zu den Dominien Černikowitz, Dobruschka u. Opočno.
Dobschin (Dobšín), Df., Jič., B. u. Pf. Sobotka, G. Podkosti (169 f. Bunz., D. Kost).
Dobschitz (Dobšice), Df., Bud., B. Budweis, Pf. Stryčitz, G. Linden (44 f. Bud., D. Hohenfurth).
Dobschitz (Dobšice), G. u. Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. Blauhurka u. Schimutitz (49 f. Bud., D. Moldauthein).
Dobschitz (Dobrčice, Dobřice), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Luschitz (221 f. Leit., D. Bilin).
Dobschitz (Dobšice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Sobotka (168 f. Bunz., D. Kost).
Dobschitz (Dobšice), Df., Pils., B. u. Pf. Blatna, G. Paschtik (300 f. Prach., D. Blatna).
Dobschitz, s. Dobčitz.
Doglasgrün, G. u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Unterchodau (235 f. Elb., D. Elbogen).
Dohalička (Dohaličky), Dsch., Jič., B. Nechanitz, G. Dohalitz (144 f. Bid., D. Sadowa), Pfrkir., Hořitzer Vik.
Dohalitz (Dohalice), G. u. Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Dohalička (144 f. Bid., D. Sadowa).
Dohalitz (Dohalice), Dsch., Pils., B. Bischofteinitz, Pf. u. G. Elstein (274 f. Klat., D. Přiwosten).
Dohalitz (Dohalice), Esch. b. G. Radlowitz, Pils., B. Tuschkau (f. Pils., D. Lohowa).
Dohnau, Esch. b. G. Weiden, Eger., B.

Kaaden, Pf. Atschau (232 f. Saaz., D. Klösterle).

Döhnis, G. u. D., Leip., B. Kratzau, Pf. Grottau (199 f. Bunz., D. Grafenstein).

Dojetřitz (Dojetřice), G. u. Df., Pard., B. Kohllanowitz, Pf. Budaschwarz (101 f. Kauř., D. Sazawa).

Dokes (Doksy), Df., Prag., B. Unhoscht, Pf. Druzec, G. Groß-Dobrai (18 f. Rak., D. Tachlowitz), sehr guter Sandsteinbruch.

Doksany, s. Doran.

Doksy, s. Dokes, Hirschberg.

Dol (Dûl), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Křeč (83 f. Tab., D. Cheynow).

Dol (Dûl), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Poschna (82 f. Tab., D. Prosec).

Dol (Doly), G. u. Df., Pard., B. Skuč, Pf. Luže (135 f. Chrud., D. Richenburg), abseits die Filkir. Janowiček.

Dol (Dûl), Dsch., Pils., B. Blatna, Pf. Mirotitz und Radobitz, G. Mužetitz (300 f. Prach., D. Blatna).

Dol, Esch. b. G. Kletitz, Pils., B. Březnitz, Pf. Kraschtitz (299 f. Prach., D. Tochowitz).

Dolan (Dolany), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Jaroměř (147 f. Kön., D. Jaroměř).

Dolan (Dolany), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Welisch (167 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz), Filkir.

Dolan (Dolany), Dsch., Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměstec, G. Auherčitz (128 f. Chrud., D. Heřmanměstec).

Dolan (Dolany), G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Gang (100 f. Kauř., D. Kolin).

Dolan (Dolany), G. u. D., Pard., B. Pardubitz, Pf. Zdanitz (124 f. Chrud., D. Pardubitz).

Dolan (Dolany), Dsch., Pard., B. Skuč, Pf. Richenburg und Neuschloß, G. Dol (135 f. Chrud., D. Richenburg).

Dolan (Dolany), G. u. D., Pils., B. Klattau (267 f. Klat., D. Chudenitz), Pfrkir., Lukawitzer Vik., Schlößchen.

Dolan (Dolany), Esch. b. G. Studena, Pils., B. Kralowitz, Pf. Křič (f. Rak., D. Křič), Filkir.

Dolan (Dolany), G. u. Df., Pils., B. Pilsen, Pf. Drusdau (257 f. Pils., D. Pilsen).

Dolan (Dolany), G. u. Df., Pils., B. Winterberg, Pf. Ekyn (286 f. Prach., D. Ekyn).

Dolan (Dolany), G. u. Df., Prag., B. Unhoscht, Pf. Hostaun (18 f. Rak., D. Tachlowitz).

Dolan (Dolany), G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Libschitz (32 f. Rak., D. Swoleniowes).

Dolana (Dolany), G. u. Df., Pils., B. Mies, Pf. Jesna (259 f. Pils., D. Lohowa).

Dolanek (Dolánky), Esch. b. G. Jemnik, Jič., B. und Pf. Jungbunzlau (187 f. Bunz., D. Jungbunzlau).

Dolanek (Dolánky), Df., Jič., B. Jungbunzlau, Pf. Dobrawitz, G. Ctiměřitz (188 f. Bunz., D. Dobrawitz).

Dolanek (Dolánky), Df., Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz, G. Bukowina (183 f. Bunz., D. Großrohosec).

Dolanek (Dolánky), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz (36 f. Leit., D. Doran), Pfrkir., Budiner Vik., in der Nähe ist eine Heilquelle.

Dolanek, s. Neudorf (B. Böhmisch-Aicha), Wobitz.

Dolanka (Dolánky), Dsch., Eger., B. Luditz, Pf. Stiedra, G. Werscheditz (240 f. Elb., D. Luditz).

Dolanka (Dolánky), G. u. Df., Eger., B. Podersam, Pf. Schaab (228 f. Saaz., D. Podersam).

Dolanka (Dolánky), Df., Jič., B. Jičin Pf. Radim, G. Dřewenitz (166 f. Bid., D. Kumburg).

Dolanka (Dolánky), Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bakofen, G. Bitauchow (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Dolanken (Dolánky), Dsch., Eger., B. Bilin, Pf. Křemusch, G. Wohentsch (222 f. Leit., D. Křemusch).

Dolánky, Esch. b. G. Ober-Sitowa, Jič., B. u. Pf. Starkenbach (176 f. Bid., D. Starkenbach).

Dolánky, s. Dolanek, Dolanka, Dolanken, Dolenka, Neudorf (B. Böhmisch-Aicha).

Dolany, s. Dehlau, Dolan, Dolana, Dolern, Dolland.

Dolce, s. Dolzen.

Dolec, Esch. b. G. Bolechowitz, Bud., B. Selčan, Pf. Jesenitz (95 f. Ber., D. Bolechowitz).

Doleček (Dolečky), Esch. b. Pf. u. G. Hlawitz, Jič., B. Böhmisch-Aicha (185 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Dolenec, Esch. b. G. Rohoznitz, Jič., B. Hořitz, Pf. Miletin (172 f. Bid., D. Miletin).

Dolenka (Dolánky), Dsch., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Hlawitz, G. Zetten (185 f. Bunz., D. Weißwasser).

Dolenken (Dolánky), Esch. b. G. Nahlau, Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Hlawitz (185 f. Bunz., D. Wartenberg).

Dolern (Dolany), Dsch., Bud., B. Kal

sching, Pf. u. G. Poletitz (53 f. Bud., D. Krumau).

Dolik, Esch. b. G. Kobylihlawa, Pard., B. Habern, Pf. Goltsch-Jenikau (21 f. Cas., D. Goltsch-Jenikau).

Dolik, Esch. b. G. Groß-Jenč, Prag., B. Unhoscht, Pf. Hostiwitz (18 f. Rak., D. Tachlowitz).

Dolín, G. u. Df., Prag, B. Schlan, Pf. Zlonitz (30 f. Rak., D. Zlonitz), Filkir.

Dolínek, G. u. Df., Prag., B Karolinenthal, Pf. Wodolka (23 f. Kauř., D. Jungferbřezan)

Dölitschen (Telice), G. u. Df., Pils., B. Mies, Pf. Prostiboř (259 f. Pils., D. Kopezen), Kap., Schlößchen.

Dölitz, Dsch., Eger., B. Pf. u. G. Eger (243 f. Elb., D. Eger).

Dolíwka, Dsch., Pard., B. u. Pf. Skuč, G. Richenburg (135 f. Chrud., D. Richenburg).

Dolland (Dolany), Dsch., Jič., B. Grulich, Pf. u. G. Wichstadtl (160 f. Kön., D. Grulich).

Dölnitz (Odolenowice), G. u. Df., Eger., B. Petschau, Pf. Schönthal (237 f. Elb., D. Theusing).

Doloplas (Doloplazy), Dsch., Bud., B. u. Pf. Neweklau, G. Neschtietitz (89 f. Ber., D. Konopischt).

Dolsko, G. u. Df., Jič., B. Neustadt, Pf. Bohuslawitz (162 f. Kön., D. Neustadt).

Doly, f. Dol, Neugründel.

Dolzen, Nieder- (Dolce dolní), Dsch., Jič., B. Pf. u. G. Jaroměř (147 f. Kön., D. Jaroměř).

Dolzen, Ober- (Dolce horní), Dsch., Jič., B. Pf. und G. Jaroměř (147 f. Kön., D. Jaroměř).

Dolzen (Dolce), G. u. Df., Pils., B. Přestitz, Pf. Horschitz (371 f. Klat., D. Přichowitz).

Domahoř, Dsch., Pard., B. Unterkralowitz, Pf. u. G. Zruč (114 f. Cas., D. Zruč).

Domamyšl, G. u. Df., Bud., B. Jungwožitz, Pf. Hartlikow (69 f. Tab., D. Jungwožitz), dabei die Esch. Neu-Domamyšl.

Domanín, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).

Domanitz (Domanice), Dsch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Luže, G. Woletitz (134 f. Chrud., D. Chraustowitz).

Domanitz (Domanice), G. u. Df., Pils., B. Strakonitz, Pf. Radomyschl (295 f. Prach., D. Stěkna).

Domanowitz (Domanowice), G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Žehun u. Wohak (181 f. Bid., D. Poděbrad).

Domaschin (Domašín), St., Bud., B. u. Pf. Wlaschim (90 f. Kauř., D. Wlaschim), c. 1200 E., Filkir., Spiritusfab.

Domaschin (Domašín), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Dobruschka (164 f. Kön., D. Opočno).

Domaschin (Domašín), G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Černikowitz (157 f. Kön., D. Reichenau).

Domaschin (Domašín), f. Tomaschin, Tomitschan.

Domaschitz (Domašice), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Hrobič (218 f. Bunz., D. Hirschberg).

Domaschlag, Böhmisch- (Domaslaw), G. u. Df., Eger., B. Weseritz (253 f. Pils., D. Weseritz), Pfrkir., Mieser Vik.

Domaslawičky, f. Tomaschlag.

Domaslawitz (Domaslawice), G. u. Df., Jič., B. Hořitz, Pf. Liskowitz (172 f. Bid., D. Holowaus).

Domaslowitz (Domaslawice), Dsch., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Swětla, G. Jawornik (184 f. Bunz., D. Alt-Aicha).

Domauschitz (Domausice), G. u. Df., Prag., B. Laun (28 f. Saaz., D. Citolib), Pfrkir., Launer Vik., Schloß.

Domausnitz (Domausnice), G. u. D., Jič., B. Sobotka, Pf. Ritonitz (169 f. Bunz., D. Domausnitz), Schloß, Strumpfwaarenfab. Das frühere Dom. D. liegt im Gerichtsbezirke Sobotka.

Domažlice, f. Taus.

Domažlitzl (Domažličky), G. u. Df., Pils., B. Klattau, Pf. Předslaw (267 f. Klat., D. Měcholup).

Domina, G. u. Df., Eger., B. Komotau, Pf. Krima (227 f. Saaz., D. Schönlinde).

Domislitz (Domyslice, Zdemyslice), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Blowitz (262 f. Pils, D. Hradischt u. Stiahlau), Kap.

Domkow, G. u. Dsch., Jič., B. u. Pf. Neustadt (162 f. Kön., D. Neustadt).

Domoraditz (Domoradice), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Wraclaw (134 f. Chrud., D. Domoraditz), Schlößchen. Das ehemalige Dom. D. gehört zum Gerichtsbezirke Hohenmauth.

Domoras (Domoraz), G. u. Df, Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Nezamislitz (281 f. Prach., D. Schichowitz).

Domyslice, f. Domislitz.

Donau (Hájek), G. u. Df., Pils., B. Neugedein, Pf. Neumark (278 f. Klat., D. Kauth), Kap.

Donawitz, Alt- (Stanowice staré), G. u. Df., Eger., B Karlsbad (235 f. Elb., D. Gabhorn), Pfrkir., Lichtenstädter Vik.
Donawitz, Neu- (Stanowice nowé), Dfch., Eger., B. Karlsbad, Pf. u. G. Alt-Donawitz (235 f. Elb., D. Gabhorn).
Donín, G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Wrbno (28 f. Rak., D. Wrana).
Donín, f. Thonauhof.
Dönis, f. Döhnis.
Donitz, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Karlsbad (234 f. Elb., D. Karlsbad), dazu gehört auch der Ort Neu-Donitz.
Doňow, G. u. Df., Bud., B. Wefeli, Pf. Drahles (73 f. Bud., D. Wittingau).
Dopitz (Dobětice), G. u. Df., Leip., B. Aussig, Pf. Seesitz (203 f. Leit., D. Priesznitz), Kap.
Dopperlburg, Jagdschloß bei Tischau, Eger., B. Teplitz (f. Leit., D. Teplitz).
Dörfel, Dfch., Jič., B. Neustadt, Pf. u. G. Deschney (163 f. Kön., D. Reichenau).
Dörfel, Df., Leip., B. Auscha, Pf. u. G. Grabern (217 f. Leit., D. Drum).
Dörfel, G. u. D., Leip., B. Reichenberg, Pf. Röchlitz u. Langenbruck (196 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha), c. 2100 E., zwei Schafwoll-, eine Baumwoll-Maschinenspinnerei, viele Weber.
Dörfles, (Wesce), Dfch., Bud., B. Gratzen, Pf. Sonnberg, G. Buschendorf (60 f. Bud., D. Gratzen).
Dörfles, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Duppau (233 f. Elb., D. Duppau), Kap., Säuerling.
Dörflik (Derflik), Df., Pard., B. Pf. u. G. Hohenmauth (132 f. Chrud., D. Hohenmauth).
Dornhof, Esch. b. G. Unterhöfen, Pilf., B. u. Pf. Bergreichenstein (283 f. Prach., D. Bergreichenstein).
Dörnsdorf, G. u. D., Eger., B. u. Pf. Presnitz (233 f. Saaz., D. Presnitz), Kap.
Dörnthal (Suchý důl), G. u. Dfch., Eger., B. Kaaden, Pf. Reschwitz (232 f. Saaz., D. Klösterle), Kap.
Dörnthal, G. u. Df., Eger., B. Komotau, Pf. Krima (227 f. Saaz., D. Schönlinde).
Dörrengrund, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Marschendorf (152 f. Kön., D. Marschendorf).
Dörrengrund (Dürrengrund, Suchdol, Suchý důl), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Politz (153 f. Kön., D. Politz).
Dörrholz, Esch. b. G. Neudorf, Leip., B. Niemes, Pf. Weißwasser (211 f. Bunz. D. Wiska).
Dorschner, Esch. b. G. Reichenbach, Eger., B. Falkenau, Pf. Kirchenbirk (248 f. Elb., D. Kirchenbirk).
Dorstadt, G. u. Df., Pilf., B. Neuern, Pf. Depoldowitz (268 f. Klat., D. Bistritz).
Dörstein (Kamen suchý), G. u. Dfch., Pilf., B. u. Pf. Neuern (268 f. Klat., D. Bistritz).
Dotterwies (Tatrowice, Tatrwice), G. u. Df., Eger., B. Elbogen (235 f. Elb., D. Elbogen), Pfrkir., Falkenauer Vik., Kap.
Doran (Doksany), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz (36 f. Leit., D. Doran), Pfrkir., Budiner Vik., Schloß mit sehr schönem Park, ehemals Kloster der Prämonstratenserinen. Die Ortschaften des früheren Dom. D. gehören zu den Gerichtsbezirken Libochowitz, Raudnitz und Welwarn).
Dozitz (Dožice), G. u. D., Pilf., B. Blatna, Pf. Cischkau (301 f. Prach., D. Dozitz), Kap., Schlößchen. Das ehemalige Dom. D. liegt ganz im Gerichtsbezirke Blatna.
Drabschitz (Trawčice), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Počapl (36 f. Rak., D. Hrdly).
Drachau (Drachow), G. u. D., Bud., B. Weseli (73 f. Tab., D. Kardasch-Řečitz), Pfrkir., Bechiner Vik., Eisenerzgruben.
Drachkau (Drachkow), G. u. Df., Bud., B. Wotitz, Pf. Bistritz (93 f. Ber., D. Tloskau).
Drachkow, G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Strakonitz (295 f. Prach., D. Strakonitz), Kap.
Drachkow, f. Drachkau, Drakowa.
Drachow, Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Těmnitz, G. Babin (84 f. Tab., D. Kamenitz).
Dračow, f. Drazow.
Draha (Dráhy), Dfch., Pilf., B. Neugebein, Pf. u. G. Glosau (278 f. Klat., D. Glosau).
Drahach (Na Dráhach), Esch., Pilf., B. Pf. u. G. Březnitz (298 f. Prach., D. Březnitz).
Drahach (Na Dráhách), Esch. b. G. Bukowan, Pilf., B. Mirowitz, Pf. Groß-Chraftitz (301 f. Prach., D. Worlik).
Drahauš, f. Maidorf.
Drahelčitz (Drahelčice), G. u. Df., Prag., B. Unhoscht, Pf. Hořelitz (18 f. Rak., D. Tachlowitz).
Drahelitz (Drahelice), G. u. Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Groß-Kostomlat (192 f. Bunz., D. Lissa).

Draheniček (Draheničky), Dsch., Pils., B. Březnitz, Pf. Drahenitz, G. Swudčitz (299 f. Prach., D. Drahenitz).

Drahenitz (Drahenice), G. u. D., Pils., B. Březnitz (299 f. Prach., D. Drahenitz), Lokkir., Horaždiowitzer Vik., Schloß. Das ehemalige Dom. D. liegt in den Gerichtsbezirken Blatna, Březnitz und Mirowitz.

Drahenky, s. Dreihunken.

Drahenz (Drahonice), Dsch., Eger., B. Luditz, Pf. Wildhostitz, G. Repan (240 f. Elb., D. Chiesch).

Drahkow (Draschkow), G. u. Df., Pils., B. Blowitz, Pf. Letin (262 f. Pils., D. Kocenitz).

Drahkow, s. Drakowa.

Drahles (Drahow), G. u. Df., Bud., B. Weseli (73 f. Tab., D. Kardasch-Rečitz), Lokkir., Kamenitzer Vik.

Drahlin, G. u. D., Prag., B. Přibram, Pf. Hlubosch (37 f. Ber., D. Hlubosch).

Drahlowitz (Drahlowice), Dsch., Prag., B. Beraun, Pf. Wscheraditz, G. Skuhrow (16 f. Ber., Lehengut).

Drahnetitz (Drahnětice), G. und Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Jistebnitz (75 f. Tab., D. Jistebnitz).

Drahno-Aujezd, s. Aujezd.

Drahnow, Esch. b. Pf. u. G. Arnoschtowitz, Bud., B. Wotitz (93 f. Ber., D. Smilkau).

Drahnowitz (Drahňowice, Draňowice), G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Diwischau (91 f. Kauř., D. Sternberg).

Draho, Df., Jič., B. Nimburg, Pf. u. G. Chleb (192 f. Bid., D. Poděbrad).

Drahobuditz (Drahobudice), G. u. D., Pard., B. Kauřim (99 f. Kauř., D. Groß-Bečwar), Pfrkir., Koliner Vik.

Drahobus (Drahobuz), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Straschnitz (218 f. Leit., D. Liboch), Schlößchen.

Drahomischl (Drei Amscheln, Drahomyšl), G. u. Df., Eger, B. Saaz, Pf. Liebeschitz (226 f. Saaz., D. Litschkau).

Drahonice, s. Drahenz, Drahonitz, Drohnitz.

Drahonitz (Drahonice), G. u. Df., Pils., B. Wodnian, Pf. Skočitz (293 f. Prach., D. Protiwin), Schloß.

Drahoňow, G. u. Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Těmnitz (84 f. Tab., D. Černowitz).

Drahonowitz (Drahoňowice), Dsch., Jič., B. Turnau, Pf. Turnau und Wiskeř, G. Wiskeř (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Drahonský mlýn, Esch. b. Pf. u. G. Drahenitz, Pils., B. Březnitz (299 f. Prach., D. Drahenitz).

Drahoraz, G. u. Df., Jič., B. Liban, Pf. Kopidlno (170 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz), Filkir.

Drahotěschitz (Drahotěšice), G. u. Df., Bud., B. Lomnitz, Pf. Schewětin (32 f. Bud., D. Wittingau).

Drahotín, s. Trohatin.

Drahotitz (Drahotice), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Laukow (190 f. Bunz., D. Swijan).

Drahotitz (Drahotice), Df., Pard., B. u. Pf. Nassaberg, G. Wochos (132 f. Chrud., D. Nassaberg).

Drahow, s. Drahles.

Drahowice, s. Drawitz.

Drahowitz, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Karlsbad (234 f. Elb., D. Karlsbad), Säuerling.

Drahowka, Esch., Bud., B. Pf. u. G. Kamenitz (83 f. Tab., D. Kamenitz).

Drahuschen (Drahauš), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Jechnitz (230 f. Saaz., D. Petersburg).

Dráhy, Esch. b. G. Groß-Petrowitz, Pils., B. Nepomuk, Pf. Němčitz (f. Klat., D. Zinkau).

Drahýška, s. Traschhof.

Drakowa (Drachkow, Drahkow), Dsch., Eger., B. Teplitz, Pf. Graupen, G. Quikau (221 f. Leit., D. Türmitz), Braunkohlenbrüche.

Draňowice, s. Drahnowitz.

Draschen (Dražejow), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Tuhan u. Töschen (212 f. Bunz., D. Hauska).

Draschen (Dražeň), G. u. Df., Pils., B. Manetin, Pf. Běla (264 f. Pils., D. Manetin).

Drasch . . . s. Draž . . .

Drasenau, s. Trasenau.

Drasow (Drasowice), G. u. Df., Prag., B. Dobřisch, Pf. Wischnowa (39 f. Ber., D. Langenlhota).

Drast, Ober- (Drast horní), G. u. Dsch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Klecan (23 f. Kauř., D. Drast). Das ehemalige Dom. D. liegt im Gerichtsbezirke Karolinenthal.

Drast, Unter- (Drast dolní), Esch. b. G. Ober-Drast, Prag., B Karolinenthal, Pf. Klecan (23 f. Kauř., D. Drast).

Drauchawec, s. Drohau.

Drausendorf (Druzcow, Drusnow), G. u. D., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Oschitz (185 f. Bunz., D. Niemes).

Draužetitz (Drauschetitz, Draužetice), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Strakonitz (295 f. Prach., D. Stěkna).
Draužkowice, s. Trauschkowitz.
Drawitz (Drahowice), Esch. b. G. Girsch, Eger., B. Weseritz (f. Pils., D. Weseritz).
Dražďan, Esch. b. Pf. u. G. Častrow, Bud., B. Kamenitz (85 f. Tab., D. Kamenitz).
Dražejow, G. u. Df., Pils., B. Strakonitz, Pf. Katowitz (296 f. Prach., D. Strahlhostitz).
Dražejow, Dražeň, s. Draschen.
Dražejowice, s. Drazowitz.
Draženow, s. Trasenau.
Drazetitz (Draschetitz, Draželice), G. u. Df., Prag., B. Dobřisch, Pf. Borotitz (39 f. Ber., D. Altknin).
Dražička, G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Malschitz (69 f. Tab., D. Želeč), Schloß.
Drazitz (Draschitz, Dražice), G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Chrastian (78 f. Tab., D. Bechin), Schloß mit Kap.
Drazitz (Draschitz, Dražice), G. u. Df., Bud., B. Tabor (67 f. Tab., D. Tabor), Lokkir., Jistebnitzer Vik.
Drazitz (Draschitz, Dražice), Df., Jič., B. u. Pf. Benatek, G. Zdetin (193 f. Bunz., D. Benatek), abseits die Burgruine D.
Dražkow (Draschkow), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. St. Johann ob Skreyschow (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Dražkow. G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Dřič (124 f. Chrud., D. Pardubitz).
Drazkowitz (Dražkowice), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Mikolowitz (124 f. Chrud., D. Pardubitz).
Drazkowitz (Dražkowice), Esch. b. Pf. u. G. Brennporitschen, Pils., B. Blowitz (f. Pils., D. Brennporitschen).
Dražow (Dračow), Dsch., Jič., B. Lomnitz, Pf. Thein, G. Wesely (168 f. Bunz., D. Großskal).
Dražow, G. u. Df., Pils., B. Wolin, Pf. Dobrsch (287 f. Prach., D. Přečin).
Drazowitz (Dražejowice), G. u. Df., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Zihobec (281 f. Prach., D. Schichowitz).
Drbalow, Dsch., Jič., B. Reichenau, Pf. u. G. Jawornitz (155 f. Kön., D. Reichenau).
Drbalowský, Hof in Holuschitz, Pils., B. Mirowitz, Pf. Chrastitz, G. Bukowan (f. Prach., Lehenhof).
Drbohlawy, s. Winitz.
Drchkow, G. u. Dsch., Prag., B. Schlan, Pf. Kwilitz u. Schlan (30 f. Rak., D. Zlonitz).
Drchlawa, s. Dürchel.
Drei Amscheln, s. Drahomischl.
Dreiborn (Studnice), G. u. D., Jič., B. Politz, Pf. Ober-Wernersdorf (154 f. Kön., D. Bischofstein).
Dreidorf (Jiřičky), Dsch., Pard., B. Holitz, Pf. Morawan, G. Platěnitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz).
Dreifichtelhof, Esch. b. G. Reichenbach, Eger., B. Falkenau, Pf. Kirchenbirk (248 f. Elb., D. Kirchenbirk).
Dreihacken (Tři sekery), G. u. D., Eger., B Königswart (249 f. Pils., D. Tachau), Pfrkir., Haider Vik., Vitriolwerk, sonst Silber- u. Kupferbergbau, Sauerbrunnen.
Dreihacken (Tři sekery), G. u. Df., Eger., B. Königswart, Pf. Dreihacken (248 f. Pils., D. Königswart).
Dreihäuser (Hochwald), Esch. b. Pf. u. G. Saar, Eger., B. Duppau (234 f. Elb., D. Saar).
Dreihäuser, G. u. Dsch., Eger., B. u. Pf. Elbogen (235 f. Elb., D. Elbogen).
Dreihäuser, Esch. b. G. Hohenelbe, Jič., B. u. Pf. Hohenelbe (174 f. Bid., D. Hohenelbe).
Dreihäuser, Esch. b. Pf. u. G. Witkowitz, Jič., B. Rochlitz (176 f. Bid., D. Starkenbach).
Dreihöf, Dsch., Eger., B. Eger, Pf. Nebanitz, G. Wogau (244 f. Elb., D. Eger).
Dreihöf (Záhoří), G. u. Dsch., Eger., B. u. Pf. Saaz (225 f. Saaz., D. Saaz), Kap.
Dreihöf (Oldřichowice), Df., Pard., B. u. Pf. Wildenschwert, G. Černowir (141 f. Chrud., D. Landskron).
Dreihöfen (Třidwory), G. u. Df., Eger., B. Lubitz, Pf. Libin und Nahořetitz (240 f. Saaz., D. Dreihöfen) besteht aus den zwei Katastralgemeinden Ober- u. Unter-D., Schloß. Das frühere Dom. D. liegt im Gerichtsbezirke Lubitz.
Dreihöfen (Třidwory), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Kolin (100 f. Kauř., D. Kolin).
Dreihunken (Drahenky), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Weißkirchlitz (220 f. Leit., D. Teplitz).
Dreislawitz, s. Drielawitz.
Drei Trommeln (Tři bubny), Dsch., Pard., B. u. Pf. Chrudim, G. Orel (129 f. Chrud., D. Nassaberg), Filkir.
Dřemčice, s. Třemschitz.

Dřenitz (Dřenice), G. u. D., Pard., B. Chrudim, Pf. Třebositz (128 f. Chrud., D. Medleschitz).
Dřeschin, Groß- (Dřešín), G. u. Df., Pils., B. Wolin, Pf. Čestitz (287 f. Prach., D. Přečin).
Dřeschin, Klein-, Dřeschinko (Dřešim, Řesínek), G. u. Df., Pils., B. Wolin, Pf. Dobrsch (287 f. Prach., D. Čestitz).
Dřeschin, Ober-, s. Hořejschitz.
Dřewce, s. Dřewec, Treſze.
Dřewčice, s. Dřewčitz, Sebitsch.
Dřewčitz (Dřewčice), G. u. Df., Prag., B. Brandeis (24 f. Kauř., D. Brandeis), Lokkir., Brandeiser Vik.
Dřewec (Dřewce), G. u. Dsch., Pils., B. u. Pf. Kralowitz (264 f. Pils., D. Plas).
Dřewenitz (Dřewenice), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Radim (166 f. Bid., D. Kumburg).
Dřewěnkář, Esch. b. G. Dobřejitz, Bud., B. Frauenberg, Pf. Hosin (47 f. Bud., D. Frauenberg).
Dřeweš, G. u. Df., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Wčelakow (132 f. Chrud., D. Nositz).
Dřewič, Groß- (Dřewič), G. u. D., Jič., B. Politz, Pf. Hronow (154 f. Kön, D. Nachod).
Dřewič, Nieder- (Dřewič nízký), G u. Df., Jič., B. Politz, Pf Hronow (153 f. Kön., D. Politz).
Dřewič, Ober- (Dřewič hořejší), G u. Df., Jič., B Politz, Pf. Starkſtadt (153 f. Kön., D. Politz).
Dřewič, Esch. b. G. Kozojed, Prag., B. Laun, Pf. Winařitz (f. Saaz., D. Citolib).
Dřewič, Burgruine bei Sikořitz, Prag., B. Pürglitz (f. Rak., D. Pürglitz).
Dřewikow, G. u. Df., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Trhow-Kamenitz (132 f. Chrud., D. Freihammer), Synagoge.
Dřewnik (Dřewníky), G. u. Df., Prag., B. Dobřisch, Pf. Wermeřitz (38 f. Ber., D. Dobřisch).
Dřewnischt (Dřewniště), Esch. b. G. Rač, Bud., B. Selčan, Pf. Jesenitz (f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Dřewnowice, s. Řewnowitz.
Dřewohryzy, s. Zeberheisch.
Drhonice, s. Drohnitz.
Drhow, G. u. Df., Prag., B. Dobřisch, Pf. Wermeřitz (38 f. Ber., D. Dobřisch).
Drhowec, Dsch., Prag., B. Dobřisch, Pf. Wermeřitz, G. Nechalow (38 f. Ber., D. Dobřisch).
Drhowel (Drhowle), G. u. Df., Pils., B. Písek, Pf. Čižowa (292 f. Prach., D. Drhowel), Schloß mit Kap. Die Ortschaften des früheren Dom. D. liegen in den Gerichtsbezirken Blatna, Písek u. Strakonitz.
Drhowitz (Drhowice), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Drazitz (67 f. Tab., D. Tabor).
Dřič (Dřiteč), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz (124 f. Chrud., D. Pardubitz), Lokkir., Pardubitzer Vik.
Dřičena, Esch. b. Pf. und G. Přepych, Jič., B. Dobruschka (165 f. Kön., D. Opočno).
Driesendorf (Střížow), G. u. Df., Bud., B. Budweis (44 f. Bud., D. Hohenfurth), Pfrkir., Gratzner Vik.
Dřín, Df., Prag., B. Unhoscht, Pf. Libitz, G. Dubi (17 f. Rak., D. Buschtěhrad), Filkir.
Dřínek, s. Třinka.
Dřínow, G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Kwilitz (30 f. Rak., D. Schlan), Filkir.
Dřínow, G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Hostin (32 f. Kauř., D. Jeniowes u. Wodolka).
Dřínow, s. Bartelsdorf.
Dřisch (Dřísy), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Altbunzlau (25 f. Kauř., D. Altbunzlau), Kap.
Drischtekrey, s. Drschtikrey.
Drislawitz (Dreislawitz, Drslawice), Df., Pils., B. Prachatitz, Pf. Lazitz, G. Schwihau (289 f. Prach., D. Winterberg).
Drißkloben (Driſtkleben, Třiskolupy), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Tuz (250 f. Pils., D. Mayerhöfen).
Dřiteč, s. Dřič.
Dřiteň, s. Zirnau.
Dřitowice, s. Wřetowitz.
Drletín, Dsch., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Sazau, G. Wlkančitz (104 f. Kauř., D. Kammerburg).
Drmaly, s. Dürrmaul.
Drmy, s. Drum.
Drnek (Drnky), Df., Prag., B. Neustraschitz, Pf. u. G. Malkowitz (29 f. Rak., D. Smečna), abseits die Burgruine Martinitz.
Drnow, G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Smoleniowes (30 f. Rak., D. Schlan).
Drobowitz (Drobowice), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Potěch (109 f. Čas., D. Žleb).
Drochelsdorf (Drochy), Dsch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Böhmisch-Reichenau, G. Schemersdorf (60 f. Bud., D. Krumau).

Drohau (Drauchawec), G. u. Dfch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Bergstadtl, (282 f. Prach., D. Welhartitz).
Drohnitz (Drahonice), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Soběsak (231 f. Saaz., D. Pohlig).
Drosau (Strážow), M., Pilf., B. Klattau (267 f. Klat., D. Bistritz), c. 1700 E., Pfrkir., Deschenitzer Vik., Synagoge.
Droschig (Troschig), G. u. Dfch., Eger., B. Kometau, Pf. Krima (227 f. Saaz., D. Schönlinde).
Droschlowitz (Drošlowice), Df., Bud., B. Krumau, Pf. Höritz, G. Teutschmannsdorf (52 f. Bud., D. Hohenfurth)
Droslau (Twrdoslaw), G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Cacherau (280 f. Klat., D. Nemelkau).
Drosowitz (Stříżowice), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Königseck (65 f. Tab., D. Königseck), Baumwollwaarenfabrik.
Drossen, Groß- (Strašeň weliká), G. u. Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Kirchschlag (50 f. Bud., D. Krumau).
Drossen, Klein- (Strašeň malá), Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Lagau, G. Groß-Drossen (50 f. Bud., D. Krumau).
Drozditz (Drozdice), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Pardubitz (124 f. Chrud., D. Pardubitz).
Drozdow, G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Cerhowitz (41 f. Ber., D. Točnik).
Drschtikrey (Drischtekry, Drštěkryje, Dyštěkryje), G. u. Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Samschin (169 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz).
Drslawitz (Drslawice), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Polin (267 f. Klat., D. Drslawitz). Das ehemalige Dom. D. liegt ganz im Klattauer Gerichtsbezirke.
Drslawitz, f. Drislawitz.
Drsník, G. u. Dfch., Prag., B. Přibram, Pf. Niwitz (37 f. Ber., D. Dobřisch).
Drštka, Burgruine bei Skořitz, Pilf., B. Rokitzan (f. Pilf., D. Miröschau).
Druhanitz (Druhanice), Dfch., Pard., B. Caslau, Pf. u. G. Chotuschitz (108 f. Cas., D. Sehuschitz).
Druhanow, G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Swětla (112 f. Cas., D. Swětla).
Druhlitz (Druhlice), G. u. Df., Prag., B. Dobřisch, Pf. Heiligfeld (38 f. Ber., D. Dobřisch).
Drum (Drmy, Stolinky, Stwolenky), M., Leip., B. Auscha (217 f. Leit., D. Drum), c. 550 E., Pfrkir., Auschaer Vik., Schloß, Fasanerie, Thiergarten. Das frühere Dom. D. gehört zum Gerichtsbezirke Auscha.
Drunč (Drunče), G. u. Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Mnich (85 f. Tab., D. Chaustnik).
Drus, f. Truß.
Drusbau (Drustowa), G. u. Df., Pilf., B. Pilsen (257 f. Pilf., D. Pilsen), Pfrkir., Pilsner Vik., Kap.
Drusnow, f. Drausendorf.
Druzcow, f. Drausendorf.
Družec, G. u. D., Prag., B. Unhoscht (18 f. Rak., D. Smečna), Pfrkir., Schlaner Vik., Wallfartsort, sonst Silberbergbau.
Druženice, f. Trusenz.
Družkowice, f. Trauschkowitz.
Drwištich (W Drwištich), Esch. b. G. Branschau, Pilf., B. Wolin, Pf. Klein-Zdikau (287 f. Prach., D. Přečin).
Drwohlaw, f. Wlasenitz.
Držkow (Drschkow), G. u. D., Jič., B. Eisenbrod (187 f. unz., D. Nawarow), Pfrkir., Semiler Vik.
Držkrajow, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Mühlhausen (77 f. Tab., D. Woporan).
Držow, G. u. Dfch., Pilf., B. Pisek, Pf. Zahoř (292 f. Prach., D. Drhowel).
Držowice, f. Tirschowitz.
Dub, G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Bergstädtl (68 f. Tab., D. Cheynow), Schlößchen.
Dub, G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Kondratce (90 f. Kauř., D. Wlaschim).
Dub, Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Stračow, G. Mžan (145 f. Bid., D. Sadowa).
Dub, G. u. D., Pilf., B. Wolin (288 f. Prach., D. Dub), Lokkir., Wodnianer Vik., Synagoge, Schloß. Die Ortschaften des früheren Dom. D. liegen in den Gerichtsbezirken Wodnian u. Wolin.
Dub, Esch. b. G. Lojowitz, Prag., B. Eule, Pf. Pischeli (21 f. Kauř., D. Pischeli).
Dub, f. Aicha.
Dubá, f. Dauba.
Dubá stará, Burgruine bei Podub, Pard., B. Schwarzkosteletz, G. Kalischt (f. Kauř., D. Kammerburg).
Duban (Dubany), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Třebositz (129 f. Chrud., D. Heřmanměstec).
Duban (Dubany), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Libochowitz (32 f. Leit., D. Libochowitz).
Dubčany, f. Dubschan.

Dubčice, s. Duschitz.
Dubeč, Dsch., Pils., B. Nepomuk, Pf. Pradlo, G. Kloster (271 s. Klat., D. Grünberg).
Dubeč, M., Prag., B. Řičan, Pf. Auřinowes (19 s. Kauř., D. Auřinowes), c. 500 E., Fasangarten.
Dubec, s. Tutz.
Dubeček, Dsch., Prag., B. Řičan, Pf. Auřinowes, G. Dubeč (19 s. Kauř., D. Auřinowes), Filkir.
Dubecko, Dsch., Jič., B. Turnau, Pf. Turnau und Přaslawitz, G. Lauček sekerkowý (182 s. Bunz., D. Großskal).
Dubečno, G. u. Df., Jič., B. Königstadtl, Pf. Kněžitz (178 s. Bid., D. Dimokur).
Dubějowitz (Dubějowice), G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Stěpanow (92 s. Kauř., D. Sautitz u. Wlaschim).
Duben (Dubné, Dubno), G. u. Df., Bud., B. Budweis (44 s. Bud., D. Budweis), Pfrkir., Frauenberger Vik.
Dubenec, Dsch., Bud., B. Frauenberg, Pf. Zahaj u. Nakři, G. Zhudow (48 s. Bud., D. Frauenberg).
Dubenec, G. u. D., Jič., B. Königinhof (146 s. Kön., D. Schurz), c. 1600 E., Pfrkir., Jaroměřer Vik.
Dubenec, G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Pičin (37 s. Ber., D. Milin), Schlößchen).
Dubenský, Esch. b. Pf. u. G. Řeschołau, Prag., B. Zbirow (42 s. Pils., D Řescholau).
Dubí, G. u. Dsch., Prag., B. Unhoscht, Pf. Liditz (17 s. Rak., D. Buschtěhrad u. Kladno).
Dubí, s. Eichwald.
Dubice, s. Dubitz.
Dubičina, s. Eicht, Obereicht.
Dubiken (Dubikow), G. u. Df., Bud., B. Budweis, Pf. Rudolfstadt (44 s. Bud., D. Budweis).
Dubina, Esch. b. Pf. u. G. Krchleb, Pard., B. Caslau (109 s. Cas., D. Sedlec).
Dubina, Esch. b. G. Moraschitz, Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměstec (129 s. Chrud., D. Heřmanměstec).
Dubina, Esch. b. G. Lojowitz, Prag., B. Eule, Pf. Groß-Popowitz (21 s. Kauř., D. Lojowitz).
Dubina, s. Eichendorf.
Dubitz (Dubice), G. u. Df., Leip., B. Aussig, Pf. Tschochau (204 s. Leit., D. Türmitz), Kap.
Dubkowice, s. Topkowitz.
Dubkowitz (Dubkowice, Dobkowice), G. u. Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Trebnitz (215 s. Leit., D. Lobositz).
Dublín, Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Chlum, G. Radič (98 s. Ber., D. Radič), abseits die Burgruine Kozihřbet.
Dublowitz (Dublowice, Daudlebice), G. u. Df., Bud., B. Selčan (96 s. Ber., D. Hoch-Chlumec), Pfrkir., Wotitzer Vik.
Dubné, Dubno, s. Duben.
Dubné hory, Esch. b. G. Pamětitz, Pils., B. Písek, Pf. Čižowa (292 s. Prach., D. Drhowel).
Dubnice, s. Hennersdorf.
Dubno, Esch. b. G. Kleny, Jič., B. Nachod, Pf. Skalitz (161 s. Kön., D. Nachod), Fasanerie.
Dubno (Karolinenhof), Dsch., Jič. B. u. Pf. Reichenau, G. Lipowka (155 s. Kön., D. Reichenau), Fasanerie.
Dubno, G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Přibram (37 s. Ber., D. Dobřisch).
Dubowá. Dsch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Kostelec, G. Lauka (131 s. Chrud., D. Nassaberg).
Dubowá, s. Stubau.
Dubowitz (Dubowice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Pilgram (79 s. Tab., D. Pilgram).
Dubowitz (Dubowice), Dsch., Pils., B. Netolitz, Pf. Prachatitz, G. Černowitz (291 s. Prach., D. Liebějitz).
Dubowka, Dsch., Bud., B. Pf. u. G. Neweklau (89 s. Ber., D. Tloskau).
Dubowka, Dsch., Bud., B. Wlaschim, Pf. Stebusowes, G. Střechow (92 s. Kauř., D. Sternberg).
Dubowka, Esch. b. Pf. u. G. Auběnitz, Bud., B. Wotitz (94 s. Kauř., D. Tworowitz).
Dubowý mlýn, s. Eichmühl.
Dubschan (Dubčany), G. u. Df., Eger., B. Saaz, Pf. Liebeschitz (226 s. Saaz., D. Dobritschan).
Dubsko, Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. Pořič, G. Lschtěn (88 s. Ber., D. Konopischt).
Dubský, Esch. b. G. Lhota-Beranowo, Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 s. Tab., D. Chotowin).
Dubus (Tubož), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Pořim (212 s. Bunz., D. Stranka).
Duby, Df., Jič., B. u. Pf. Adlerkostelec, G. Tutlek (157 s. Kön., D. Adlerkostelec).
Duby, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Humpolec (117 s. Čas., D. Heralec).
Duby Kubíkowy, s. Kubikowy Duby.
Duchcow, s. Dur.
Dučice, s. Duschitz.

Dudichow, Esch. b. Pf. und G. Neuschloß, Pard., B. Skuč (135 f. Chrud., D. Neuschloß).
Dudin, G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Branschau (118 f. Čas., D. Windig-Jenikau).
Dudow, G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Malschitz (78 f. Tab., D. Bechin).
Dûl, Esch. b. Pf. u. G. Pischeli, Prag., B. Eule (21 f. Kauř., D. Pischeli).
Dûl (Hlučow), Df., Prag., B. Melnik, Pf. Ober-Widim u. Wysoka, G. Kokořin (35 f. Bunz., D. Widim-Kokořin).
Dûl Katůw, Esch. b. G. Lischnitz, Jič., B. u. Pf. Senftenberg (159 f. Kön., D. Senftenberg).
Dûl, s. Dol, Neugründel, Tholl.
Duly, Esch. b. G. Pecerad, Bud., B. Beneschau, Pf. Teinitz (88 f. Ber., D. Konopischt).
Duly, Esch. b. G. Maleschin, Prag., B. Eule, Pf. Pischeli (21 f. Kauř., D. Pischeli).
Dumrowitz (Tuberowice), Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Goldenkron, G. Prießnitz (50 f. Bud., D. Goldenkron).
Dunajitz (Dunajice), G. u. Df., Bud., B. Lischau, Pf. Lomnitz u. Unter-Slowenitz (45 f. Bud., D. Wittingau).
Dunawitz (Dunawice), G. u. Dsch., Bud, B. Neweklau, Pf. Netwořitz (90 f. Ber., D. Leschan).
Dunawitz (Dunawice, Dunajowice), Dsch., Bud., B. Neweklau, Pf. Teinitz, G. Krušičan (89 f. Ber., D. Konopischt).
Dunitz (Dunice), Df., Pard., B. Unterkralowitz, Pf. Wonschow, G. Dèkanowitz (113 f. Čas., D Unterkralowitz).
Dunkelthal, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Marschendorf (152 f. Kön., D. Marschendorf), Kap.
Dunkelthal, Ober-, Esch. Jič., B. Pf. u. G. Marschendorf 4. Theil (152 f. Kön., D. Marschendorf).
Dunowitz (Dunowice), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Paračow (295 f. Prach., D. Stèkna).
Duppau (Daupow), St., Eger., B. Duppau (233 f. Elb., D. Duppau), c. 1500 E., Pfarre, Ludizer Vik., 3 Kirchen, Piaristenkollegium, Hauptschule, Schloß. D. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 2.½ □ M. 7426 deutsche Einw. in 23 Katastralgemeinden, die früher zu den Dom. Duppau, Maschau, Saar u. Schönhof gehörten. Das frühere Dom. D. liegt in den Gerichtsbezirken Duppau u. Kaaden.
Dürchel (Drchlawa), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Pablowitz (213 f. Leit., D. Neuschloß), Filkir.
Durbitz (Durdice), Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. u. G. Arnoschtowitz (93 f. Ber., D. Smilkau).
Dürmaul, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Duppau (233 f. Elb., D. Duppau).
Dürnbach, G. u. Dsch., Eger., B. Eger, Pf. Nebanitz (243 f. Elb., D. Eger).
Dürnberg, D., Eger., B. Pf. u. G. Joachimsthal (241 f. Elb., D. Joachimsthal), sonst Silberbergbau).
Dürnstein, s. Křikawa.
Dürr, G. u. Dsch., Eger., B. u. Pf. Wildstein (246 f. Elb., D. Alteneich), Sauerbrunn.
Dürrbach, s. Thierbach.
Dürre (Suchá), G. u. Dsch., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Heiligenkreuz (115 f. Čas., D. Deutschbrod).
Dürrendorf, s. Suchá.
Dürrenfellern, s. Dirnfellern.
Dürrengrün, G. u. Df., Eger., B. Wildstein, Pf. Schönbach (245 f. Elb., D Wallhof), Eisenhammer.
Dürrengrund, s. Dörrengrund.
Dürrkamnitz (Kamnice suchopárná), Esch. b. Pf. u. G. Herrnskretschen, Leip., B. Tetschen (202 f. Leit., D. Binsdorf).
Dürrmaul (Türrmaul, Drmaly), G. u. Df., Eger., B. Görkau, Pf. Neundorf (225 f. Saaz., D. Rothenhaus).
Dürrmaul, G. u. D., Eger., B. Plan, Pf. Neudorf (251 f. Pilf., D. Kuttenplan), Synagoge.
Duschak, Esch. b. G. Holičky, Bud., B. u. Pf. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).
Duschau (Dušejow), G. u. Df., Pard., B. Humpolec (118 f. Čas., D. Windig-Jenikau), Lokkir., Lipnitzer Vik.
Duschitz (Dučice, Dubčice), G. u. Dsch., Prag, B. Neu-Straschitz, Pf. Srbeč, G. Čerwenitz (28 f. Rak., D. Kornhaus).
Duschnik (Dušníky), G. u. Df., Prag., B. Dobřisch, Pf. Heiligfeld (38 f. Ber., D. Dobřisch).
Duschnik (Dušníky), Df., Prag., B. Melnik, Pf. u. G. Obřistwi (35 f. Kauř., D. Obřistwi u. Chwatèrub).
Duschnik (Dušníky trhowé), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Přibram (37 f. Ber, D. Přibram), Kap., Schloß, zwei Zainhämmer, abseits Burgruine Skorotin.
Duschnik (Dušníky), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Budin (36 f. Leit., D. Doran), Schlößchen.
Duschnik (Dušníky), G. u. Df., Prag.,

B. Unhoscht, Pf. Hokelitz (18 f. Rak., D. Chrastian), Filkir., Postamt.
Duschnik (Dušníky daleké), G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Wepřek (31 f. Rak., D. Jeniowes).
Duschnitz, Nieder- (Dušnice dolní), Df., Jič., B. Rochlitz, Pf. u. G. Jablonec (176 f. Bid., D. Starkenbach).
Duschnitz, Ober- (Dušnice horní), G. u. D., Jič., B. Rochlitz, Pf. Jablonec und Nieder-Rochlitz (176 f. Bid., D. Starkenbach).
Duschowitz (Tuškow), G. u. Dsch., Pils., B. u. Pf. Bergreichenstein (282 f. Prach., D. Bergreichenstein).
Dušejow, s. Duschau.
Dušnice, s. Duschnitz.
Dušníky, s. Duschnik.
Dux (Duchcow), St., Eger., B. Teplitz (220 f. Leit., D. Dux), c. 1100 E., Dechanteikir., Biliner Vik., gräflich Waldstein'sches Schloß mit Gemäldesammlung, Bibliothek, Naturalien- u. Kunstkabinet, Waffensammlung, schönen Park- und Gartenanlagen, von Fremden häufig besucht, Braunkohlenwerk. Die Ortschaften des früheren Dom. D. liegen in den Gerichtsbezirken Brür, Osseg und Teplitz.
Dwakačowitz (Dwakačowice, Dwekačowice, Wakačowice), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Wejwanowitz (129 f. Chrud., D. Rositz), protestantisches Bethaus u. Pastorat.
Dwérce, s. Wärzen.
Dwořáci, s. Höflern.
Dwořáčky, s. Burghöfl.
Dwořák, Esch. b. G. Herda, Bud., B. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).
Dworce (Dworec), G. u. Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Roth-Aujezd (76 f. Ber., D. Mitrowitz).
Dworce, s. Dworec, Höfen, Unterhöfen, Wärzen, Wurzen.
Dworec (Höfl, Dworce), Esch. b. G. Leyckow, Bud., B. Patzau, Pf. Hartlikow (83 f. Tab., 1. Freisassen-Viertel).
Dworec (Dwořec, Dworce), G. u. Df., Bud., B. Soběslau, Pf. Tučap (72 f. Bud., D. Přehořow).
Dworec, Esch. b. G. Brilitz, Bud., B. u. Pf. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).
Dworec, Df., Jič., B. Benatek, Pf. u. G. Lissa (194 f. Bunz., D. Lissa).
Dworec (Dworce), Df., Jič., B. u. Pf. Jičin, G. Studian (166 f. Bid., D. Radim).
Dworec, G. u. Df., Pils., B. u. Pf Nepomuk (271 f. Klat., D. Grünberg)
Dworec, Dsch., Pils., B. Winterberg, Pf. Lažitz und Elstin (285 f. Prach., D. Winterberg).
Dworec, G. u. Dsch., Pils., B. Wodnian, Pf. Barau (294 f. Prach., D. Barau).
Dworec (Dworce), Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Műchle, G. Podol (23 f. Kauř., D. Wrschowitz).
Dworec, s. Dworce, Neuhof, Wurz, Wurzen.
Dworeček, s. Höflings.
Dworecko, G. u. Dsch., Pard., B. Ledeč, Pf. Bohdaneč (111 f. Čas., D. Ledeč).
Dworetitz (Dworetice), Esch. b. G. Malkow, Pils., B. Blatna, Pf. Černisko (301 f. Prach., D. Drahenitz).
Dwořischt (Dwořiště), Esch. b. Pf. u. G. Mnich, Bud., B. Kamenitz (84 f. Tab., D. Roth-Lhota).
Dwořischt (Dwořiště), G. u. Df., Jič., B. Königstadtl, Pf. Žlunitz (178 f. Bid., D. Dimokur).
Dwořischt (Dwořiště), Dsch., Pard., B. Skuč, Pf. Neuschloß, G. Daubrawitz (134 f. Chrud., D. Neuschloß).
Dwořisko, G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Chocen (133 f. Chrud., D. Chocen).
Dwořiště, s. Dwořischt, Haid.
Dwory, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Nimburg (192 f. Bunz., D. Benatek).
Dwory, s. Dwur, Maierhöfen.
Dwory dlauhé, s. Langenhof.
Dwory Haklowy, s. Hakelhöf.
Dwory kněžské, s. Pfaffenhöf.
Dwory Křenowy, s. Křenowy dwory.
Dwory Lidlowy, s. Liedelhöfen.
Dwory samotné, s. Gurenitz.
Dwory Šindlowy, s. Schindlhöf.
Dwory Swobodné, s. Freihöfen.
Dwůr (Dwory), G. u. Df., Pils., B. Prachatitz, Pf. Lažitz (289 f. Prach., D. Winterberg u. Wällischbirken), Kap.
Dwůr, s. Straschitz.
Dwůr Králowé, s. Königinhof.
Dybř, Dyweř, s Diweř.
Dymokury, s. Dimokur.
Dýšina, s. Deyschina.
Dyštěkryje, s. Drschtikrey.
Džbánow, s. Dčbanow.
Džbány, Esch. b. Pf. u. G. Auběnitz, Bud., B. Wotitz (94 f. Kauř., D. Twořowitz).



Ebenau (Ómau, Ottau), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Tweras (52 f. Bud., D. Krumau).

Ebene u. Ebenmaas, Esch. b. G. Stadeln, Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Gutwasser (281 f. Prach., Waldhwozd, Stadler Gericht).

Ebergersch, Esch. b. Pf. u. G. Altstadt, Bud., B. Neu-Bistritz (66 f. Tab., D. Landstein.

Ebersdorf, Nieder- (Habartice dolní), G. u. D., Leip., B. u. Pf. Bensen (202 f. Leit., D. Scharfenstein u. Binsdorf).

Ebersdorf, Ober- (Habartice horní), G. u. D., Leip., B. Bensen (202 f. Leit., D. Bensen), c. 1200 E., Expostkir., zur Pfarrei Bensen gehörig.

Ebersdorf, G. u. D., Leip., B. Friedland, Pf. Wiese (198 f. Bunz., D. Friedland), Grenzzollamt.

Ebersdorf (Habartice), G. u. D., Leip., B. Karbitz (205 f. Leit., D. Kulm), c. 1300 E., Pfrkir., Teplitzer Vik., Grenzzollamt.

Ebersdorf (Hibralec), G. u. D., Pard., B. Polna, Pf. Iglau (118 f. Čas., D. Schrittens).

Ebersfeld, Dsch., Eger., B. Falkenau, Pf. Königsberg, G. Kograu (248 f. Elb., D. Königsberg).

Ebmeth, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Frohnau (247 f. Elb., D. Falkenau).

Ebrhartice, s. Obratitz.

Eckersbach, Df., Leip., B. Kratzau, Pf. Christofsgrund (199 f. Bunz., D. Grafenstein).

Eckmühle, Esch., b. G. Sponsel, Eger., B. Elbogen, Pf. Dotterwies (236 f. Elb., D. Elbogen).

Edelmühle, Esch. b. Pf. u. G. Oberhaid, Bud., B. Hohenfurth (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Edersgrün, G. u. Dsch., Eger., B. Karlsbad, Pf. Lichtenstadt (234 f. Elb., D. Tüppelsgrün).

Eger (Cheb), St., Eger., B. Eger (243 f. Elb., k. Stadt), c. 11000 E., 3 Vorstädte, Dechantei u. Kreuzherrnkommenda, Egerer Vik., Prager Erzdiözese, 4 Kirchen, Franziskaner- u. Dominikanerkloster, Gymnasium, Hauptschule, Baumwollwaarenweberei, Garnfärberei, Schafwollspinnerei, Zeugweberei, königliche Burg, Rathhaus, wo Wallenstein am 25. Febr 1634 ermordet wurde. Diese wichtige Stadt u. das Egerer Gebiet ist seit 1314 mit geringen Unterbrechungen beständig mit Böhmen vereinigt, sie wählt zum Landtage zwei Abgeordnete, und ist gegenwärtig der Sitz der Kreisregierung für den Egerer Kreis, eines Landes- zugleich Bezirksstrafgerichtes, einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, der Handelskammer für den Egerer Kreis, eines Steueramtes, einer Kameralgefällen-Bezirksverwaltung, eines Zoll- u. eines Postamtes. Der Egerer Kreis, der die beiden Landesgerichtssprengel Eger und Brüx umfaßt, zählt auf 129., □ M. 1351 Katastralgemeinden und 564.853 Einw., die mit einer nur unbedeutenden Ausnahme (754 Seelen) Deutsche sind. Zum Landesgerichte in Eger gehören die Strafgerichtsbezirke Elbogen, Eger u. Tachau, zum Bezirksstrafgerichte die politischen Bezirke Eger u. Falkenau. Die Bezirkshauptmannschaft Eger hat 10_{6} □ M. mit 65.694 deutschen Einw. in 147 Katastralgemeinden und umfaßt die Gerichtsbezirke Asch, Eger u. Wildstein. Dem Egerer Bezirksgerichte sind 25.951 Seelen zugetheilt, die auf 4_{8} □ M. und in 80 Katastralgemeinden leben, welche letzteren sonst Bestandtheile der Dom. Boden, Eger, Kinsberg, St. Klara, Königswart, Liebenstein, Mostau u. Pograth waren. Die Ortschaften des früheren städtischen Dom. E. liegen jetzt in den Gerichtsbezirken Asch, Eger u. Wildstein.

Egerberg, Burgruine bei Leskau, Eger., B. Kaaden (s. Saaz., D. Klösterle).

Egerbruck (Lumpen), Esch. b. G. Rittersgrün, Eger., B. Karlsbad, Pf. Haid, (235 f. Elb., D. Gießhübel).

Eggetschlag (Bližna), G. u. Dsch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Unter-Wuldau (54 f. Bud., D. Krumau), Graphitgruben.

Ehrenberg, Alt-, G, u. D., Leip., B. Schluckenau (206 f. Leit., D. Schluckenau), c. 3500 E., Pfrkir., Hainspacher Vik., bedeutende Webereien u. Manchestermanufakturen. E. wählt mit Schluckenau gemeinschaftlich einen besondern Landtagsabgeordneten.

Ehrenberg, Neu-, D., Leip., B. Schluckenau, Pf. u. G. Alt-Ehrenberg (206 f. Leit., D. Schluckenau), c. 1600 E. Hier u. in Alt-E. ist der Hauptsitz der Verfertigung von Siebböden.

Ehrenberg, Nieder-, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Rumburg (207 f. Leit., D. Rumburg).

Eibenberg, G. u. D., Eger., B. u. Pf. Graslitz (237 f. Elb., D. Graslitz), c. 1000 E., Kupferbergbau ehemals bedeutend, jetzt nur gering.
Eibenberg, G. u. Df., Eger., B. u. Pf., Neudek (238 f. Elb., D. Neudek).
Eicha, f. Aicha.
Eichberg, Ober-, Dfch., Leip., B. Pf. u. G. Dauba (211 f. Bunz., D. Neu-Perstein).
Eichberg, Unter-, Df., Leip., B. Dauba, Pf. Tuhan, G. Pawlička (212 f. Bunz., D. Hirschberg).
Eichberg, Esch. b. G. Sattay, Leip., B. Dauba, Pf. Tuhan (212 f. Bunz., D. Hirschberg).
Eichelberg, G. u. Df., Eger., B. Eger, Pf. Liebenstein (245 f. Elb., D. Liebenstein).
Eichelburg, Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Sadska (177 f. Bid., D. Poděbrad).
Eichelburg, f. Trawnik.
Eichelhäuser, Esch. b. G. Schatawa, Pilf., B. Winterberg, Pf. Ober-Wuldau (285 f. Prach., D. Winterberg).
Eichelhof (Eichelhäuser), Esch. b. G. Ober-Seer, Jič., B. Trautenau, Pf. Mittel-Altenbuch (150 f. Kön., D. Altenbuch).
Eichendorf (Dubina), Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. u. G. Zruč (114 f. Cas., D. Zruč).
Eichenhof, Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. u. G. Schömitz (235 f. Elb., D. Gießhübel).
Eichicht, G. u. D., Leip., B. Reichenberg, Pf. Röchlitz (196 f. Bunz., D. Reichenberg).
Eichmühl (Dubowý mlýn), Dfch., Bud., D. Moldauthein, Pf. Blau-Hurka, G. Hartmanitz (49 f. Bud., D. Bzi).
Eicht, Nieder- (Dubičina dolní), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Konojed (216 f. Leit., D. Liebeschitz).
Eicht, Ober- (Dubičina), Dfch., Leip., B. Auscha, Pf. u. G. Konojed (218 f. Leit., D. Konojed).
Eichthal, Glasfabrik bei Wotwowitz, Prag., B. Welwarn (f. Rak., D. Swoleniowes).
Eichwald (Dubí), G. u. D., Eger., B. Teplitz, Pf. Weißkirchlitz (220 f. Leit., D. Teplitz), Thiergarten, Eisenhammer, Papierfabrik.
Eidlitz (Audlice, Udlice), St., Eger., B. Komotau (228 f. Saaz., D. Rothenhaus), c. 800 E., Pfrkir., Komotauer Vik.
Eiland, Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Königswald, G. Schneeberg (201 f. Leit., D. Tetschen).
Eilfhausen, Esch. b. G. Neuberg, Eger., B. Asch, Pf. Niklasberg (246 f. Elb., D. Asch).
Einsiedel, Esch. b. Pf. u. G. Heilsambründel, Bud., B. Gratzen (60 f. Bud., D. Gratzen).
Einsiedel, Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Rosenberg, G. Böhmisch-Jilowitz (56 f. Bud., D. Rosenberg).
Einsiedel, Dfch., Bud., B. u. Pf. Kaplitz, G. Suchenthal (59 f. Bud., D. Gratzen).
Einsiedel, Böhmisch- (Mníšek), G. u. D., Eger., B. Brür, Pf. Neudorf (223 f. Saaz., D. Kopitz), Grenzzollamt.
Einsiedel (Mnichow), St., Eger., B. Tepl (252 f. Pilf., D. Tepl), c. 900 E., Pfrkir., Theusinger Vik., Serpentinwaarenfabrik.
Einsiedel, G. u. D., Leip., B. Friedland (198 f. Bunz., D. Friedland), c. 1200 E., Pfrkir., Friedländer Vik., Schafwollspinnereifabrik.
Einsiedel, Nieder-, G. u. D., Leip., B. Hainspach, Pf. Lobendau (206 f. Leit., D. Hainspach), Kap., Grenzzollamt, Papierfabrik.
Einsiedel, Ober-, G. u. D., Leip., B. Hainspach, Pf. Lobendau (207 f. Leit., D. Hainspach).
Eipel (Aupice), M., Jič., B. Trautenau (149 f. Kön., D. Nachod), c. 1500 E., Pfrkir., Nachober Vik.
Eipowitz (Epowice, Weypowice), G. u. D., Pilf., B. Rokitzan, Pf. Deyschina (261 f. Pilf., D. Pilsen), Eisensteinbergwerk.
Eisenaujezd, f. Aujezd, Eisen-.
Eisenberg (Eizir, Jezeř), G. u. Df., Eger., B. Görkau, Pf. Holtschitz (225 f. Saaz., D. Neundorf), Schloß mit Kap., Theater und schönem Garten.
Eisenborek, f. Eisenhorek.
Eisenbrod (Železný Brod), St, Jič., B. Eisenbrod (186 f. Bunz., D. Groß-Rohosec), c. 2200 E., Pfrkir., Turnauer Vik., Kap., Schafwollspinnerei. Eisenbrod ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk E. hat auf 2 □ M. 20142 in 21 Katastralgemeinden lebende čechische Bewohner, zu ihm gehören Theile der ehemaligen Dominien Groß-Rohosec, Jesenen, Klein-Skal, Nawarow, Semil u. Swijan.
Eisendorf, G. u. D., Pilf., B. Hostau (275 f. Klat., D. Heiligenkreuz), Pfrkir., Hostauer Vik., Schloß, Hilfszollamt.
Eisendorf-Hütte, Dfch., Pilf., B. Hostau, Pf. u. G. Eisendorf (275 f. Klat., D. Heiligenkreuz), Spiegelschleife sonst Glashütte.

Eisengrub (Zahliní), Dfch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Hořitz, G. Mauthstadt (54 f. Bud., D. Krumau).
Eisenhammer (Hutě), Df., Bud., B. Bechin, Pf. Sudoměřitz, G. Černyschowitz (78 f. Tab., D. Bechin).
Eisenhammer (Hamry), Esch. b. G. Borowno, Pilf., B. Plowitz, Pf. Těnowitz (262 f. Pilf., D. Brennporitschen).
Eisenhammer (Hamry železné), Esch. b. Pf. u. G. Außergefield, Pilf., B. Winterberg (286 f. Prach., D. Groß-Zdékau).
Eisenhorek (Eisenborek, Horky železné), Df., Pard., B. Přibislau, Pf. u. G. Borau (120 f. Eas., D. Polna).
Eisenhütte (Hut), Esch. b. G. Dworec, Pilf., B. u. Pf. Nepomuk (271 f. Klat., D. Grünberg), Eisenhammer u. Hochofen.
Eisenhüttel (Záchlumí, Záchumo), G. u. Df. Eger., B. Weseritz, Pf. Gosolup (253 f. Pilf., D. Weseritz), Kap., Wallfahrtsort.
Eisenhütten (Althütten, Hutě), Df., Pilf., B. u. Pf. Blowitz, G. Wildschitz (262 f. Pilf., D. Hradischt), sonst Hochofen u. Eisenhammer.
Eisenstadtl (Železnice), M., Jič., B. Jičin (166 f. Bid., D. Jičin), c. 1700 E., Pfrkir., Jičiner Vik.
Eisenstein (Buda železná), M., Pilf., B. Schüttenhofen (279 f. Prach., D. Eisenstein), c. 1100 E., Pfrkir., Bergreichensteiner Vik., Schloß, Kommerzialzollamt. Der Markt zerfällt in 2 Katastralgemeinden. Die Ortschaften des ehemaligen Dom. E. liegen alle im Gerichtsbezirke Schüttenhofen.
Eisenstein (Buda železná), G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Markt-Eisenstein (279 f. Prach., D. Eisenstein).
Eisenstraß, G. u. D., Pilf., B. Neuern (269 f. Prach., Freibauerngericht), c. 1000 E. in meistens sehr zerstreut liegenden Häusern, Lokkir., Bergreichensteiner Vik., Kap.
Ejprnice, s. Weyprnitz.
Ejstebno, s. Steben.
Eiwan (Eywan, Ewaň, Newaň), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Libochowitz (32 f. Leit., D. Libochowitz).
Ejzíř, s. Eisenberg.
Elbančitz (Elbančice, Lbančice), Dfch. Bud., B. Jungwožitz, Pf. Schebiřow, G. Bělč (69 f. Tab., D. Jungwožitz), Badeort, Kap., Thier- u. Fasangarten.
Elbecken, Dfch., Eger, B. u. G. Joachimsthal, Pf. Gottesgab (241 f. Elb., D. Joachimsthal.
Elbekostelec (Kostelec nad Labem), St. Prag.; B. Brandeis (24 f. Kauř., k. Kameralstadt), c. 1600 E., zwei Vorstädte, Dechantei, Brandeiser Vik., zwei Kirchen; am 26. März 1424 Schlacht zwischen Žižka u. den Pragern.
Elbeleiten, G. u D., Leip., B. Tetschen, Pf. Arnsdorf (201 f. Leit., D. Binsdorf), dabei die Sandsteinfelsen Belvedere, von wo man eine schöne Fernsicht genießt.
Elbeteinitz (Týnec nad Labem), St., Pard., B. Kolin (101 f. Chrud., k. Kameralstadt), c. 2300 E., Pfrkir., Chrudimer Vik., Filkir., Wollspinnfaktorei, Lederfab., Eisenbahnstationsplatz, Elbeüberfuhr.
Elbogen (Loket), St., Eger., B. Elbogen (235 f. Elb., D. Elbogen), c. 2500 E., 2 Vorstädte, Dechantei, Falkenauer Vik., 2 Kirchen, Hauptschule, uraltes Schloß, schöne Kettenbrücke, Porzellanfab. Elbogen wählt für sich einen Landtagsabgeordneten, war früher Sitz des Elbogner Kreisamtes, jetzt ist dort ein Bezirksgericht erster Klasse, zugleich Bezirksstrafgericht, ein Steuer- u. ein Postamt. Zum Sprengel des Bezirksstrafgerichtes gehören die politischen Verwaltungsbezirke Graslitz, Joachimsthal, Karlsbad u. Luditz. Der Gerichtsbezirk Elbogen hat auf 3.8 □ M. 21.861 deutsche Bewohner, die in 41 Katastralgemeinden leben, welche sonst Bestandtheile der Dominien Elbogen, Falkenau, Lauterbach, Oberchodau, Petschau, Schlaggenwald und Schönfeld waren. Die Ortschaften des früheren Dom. Elb. liegen in den Gerichtsbezirken Elbogen u. Falkenau.
Elbogen (Milbohow), Df., Leip., B. Aussig, Pf. Stöben u. Tschochau, G. Stöben (204 f. Leit., D. Türmitz).
Elendbachl, G. u. Dfch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Ober-Wuldau (284 f. Prach., D. Winterberg).
Eleonorahütte, Eisenwerk bei G. Möritschau, Eger., B. Joachimsthal (f. Elb., D. Schlackenwerth).
Eleonorenhain, Dfch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Ober-Wuldau, G. Schatawa (285 f. Prach., D. Winterberg), Hohl- u. Krystallglasfab., Glasschleifereien.
Elhenitz (Lhenice), M., Pilf., B. Netolitz (290 f. Prach., D. Netolitz), c. 1350 E., Pfrkir., Wodnianer Vik., Kap.
Elheyschow (Elheyšow, Lheyšow), Dfch., Bud., B. Jungwožitz, Pf. u. G. Kamberg (69 f. Tab., D. Jungwožitz).
Elhota (Olhota, Lhota), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Auscha (217 f. Leit., D. Liebeschitz).

Elhoten (Lhota), G. u. Dfch., Eger., B. Plan, Pf. Damnau (252 f. Pilf., D. Plan).
Elhoten (Lhota), G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Kladrau u. Ober-Sekeřan (258 f. Pilf., D. Kladrau).
Elhoten (Lhota), Dfch., Pilf., B. Mies, Pf. u. G. Tschernoschin (260 f. Pilf., D. Mariafels).
Elhoten (Lhota), Df., Pilf., B. Přestitz, Pf. Merklin, G. Klautschow (272 f. Klat., D. Merklin), Vitriolhütte, Steinkohlenbau.
Elhoten (Lhota), G. u. Df., Pilf., B. Staab, Pf. Litiz (260 f. Pilf., D. Chotieschau), Steinkohlengruben.
Elhowitz (Lhowice), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Schwihau u. Břeskowitz (266 f. Klat., D. Chudenitz), Kap.
Elischau (Nalžow, Nalžowy), G. u. Df., Pilf., B. Planitz, Pf. Silberberg (269 f. Klat., D. Elischau), Schloß mit Kap. u. schönem Park, Runkelrübenzuckerfab. Die Ortschaften des ehemaligen Dom. E. liegen in den Gerichtsbezirken Horaždiowitz, Planitz u. Schüttenhofen.
Elisenthal, Papierfabrik in Brünnlitz, Pard., B. Polička f. Chrud., D. Deutschběla).
Elisenthal, Esch. b. Pf. u. G. Markt-Eisenstein, Pilf., B. Schüttenhofen (279 f. Prach., D. Eisenstein).
Ellernitz (Olešnice), G. u. D., Bud., B. Schweinitz (47 f. Bud., D. Budweis), Lokkir., Gratzner Vik., Schloß.
Ellnischt (Lniště), Df., Bud., B. u. Pf. Schweinitz, G. Pürchen (46 f. Bud., D. Gratzen).
Elm, G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Haid (235 f. Elb., D. Schlackenwerth).
Elsch (Oleš), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Altsattel (251 f. Pilf., D. Woleschna), Fasangarten, guter Töpferthon.
Elschelin, G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Kostelzen u. Prostiboř (259 f. Klat., D. Bischofteinitz).
Elstiboř, f. Lstiboř.
Elstin (Elschtin, Lštění), G. u. Df., Pilf., B. Bischofteinitz (274 f. Klat., D. Přiwosten), Lokkir., Bischofteinitzer Vik.
Elstin (Elschtin, St. Adalbert, Lštění, Sw. Wojtěch), Dfch., Pilf., B. Winterberg, G. Libotin (285 f. Prach., D. Winterberg), Pfrkir., Prachatitzer Vik., Kap., Gesundbrunnen.
Eltschowitz (Lčowice, Lštowice), G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Malenitz (287 f. Prach., D. Eltschowitz), Schloß mit Kap. u. großem Park. Das frühere Dom. E. liegt in den Gerichtsbezirken Winterberg u. Wolin.
Emanuelsberg, Dfch., Leip., B. Haida, Pf. Parchen u. Ober-Liebich, G. Sonneberg (209 f. Leit., D. Ober-Liebich).
Emanuelsdorf, Dfch., Eger., B. Duppau, Pf. Maschau, G. Dobrenz (234 f. Saaz., D. Schönhof).
Emaus, Nieder- (Nemaus, Nemaňow dolní), G. u. D., Jič., B. Königinhof, Pf. Třemeschna (147 f. Bid., D. Sadowa).
Emaus, Ober-, f. Nemaus.
Emeth, G. u. Df., Eger., B. Wildstein, Pf. Frohnau (245 f. Elb., D. Wallhof), Schlößchen.
Emmern, Dfch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Höritz, G. Planles (55 f. Bud., D. Hohenfurth).
Encowany, f. Enzowan.
Endersgrün, G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Pürstein (232 f. Saaz., D. Klösterle).
Engelhaus (Andělská hora), St., Eger., B. Karlsbad (234 f. Elb., D. Gießhübel), c. 850 E., Pfrkir., Luditzer Vik., Kap., dabei die Burgruine Engelsburg.
Engelhäusel, Esch. b. G. Wasserau, Pilf., B. Hostau (f. Klat., D. Wasserau).
Engelsberg, G. u. D., Leip., B. u. Pf., Kratzau (199 f. Bunz., D. Grafenstein), Kap.
Engelsdorf, G. u. D., Leip., B. Friedland, Pf. Wiese (198 f. Bunz., D. Friedland), Filkir.
Engenthal, Eisenwerk b. G. Jeseney, Jič., B. Semil (186 f. Bunz., D. Jeseney).
Enis-Lazan, f. Lazan.
Enkengrün (Jankowice), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Tepl (253 f. Pilf., D. Tepl), Sauerbrunn.
Ensenbruck, G. u Dfch., Eger., B. Wildstein, Pf. Trebendorf (245 f. Elb., D. St. Clara).
Enzowan (Encowany), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Ruschowan (214 f. Leit., D. Enzowan), Schloß. Das ehemalige Dom. E. liegt in den Gerichtsbezirken Auscha, Bensen, Leitmeritz u. Wegstädtel.
Epice, f. Wepitz.
Epowice, f. Eipowitz.
Erasmus, Dfch., Pilf., B. Hostau, Pf. u. G. Muttersdorf (275 f. Klat., D. Muttersdorf).
Erbelstein (Erbstein), Dfch., Eger., B. Kaaden, Pf. Wotsch, G. Höll (232 f. Saaz., D. Klösterle).
Erchautowice, f. Wrcholtowitz.
Erdrichsthal, Esch. b. G. Přibras, Bud., B. Neuhaus, Pf. Platz (66 f. Bud., D. Platz).

Erharec, s. Heralec.
Erkeřice, s. Algersdorf.
Erlitz, Nieder- (Orlice dolní), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Grulich (160 f. Kön., D. Grulich).
Erlitz, Ober- (Orlice horní), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Grulich (160 f. Kön., D. Grulich).
Erlitz (Orlice), G. u. D., Jič., B. Senftenberg, Pf. Geiersberg (158 f. Kön., D. Geiersberg), Filkir.
Erlitz (Orlička), Dfch., Jič., B. Senftenberg, Pf. Klösterle u. Petersdorf (158 f. Kön., D. Senftenberg).
Erlitz, Hohen- (Orlice wrchní), G. u. Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. Batzdorf (159 f. Kön., D. Rokytnitz), Filkir.
Ermelei (Jermaly), Dsch., Bud., B. u. Pf. Kaplitz, G. Sohoř (60 f. Bud., D. Gratzen).
Ermesgrün, G. u. Df., Eger., B. Wildstein, Pf. Neukirchen (245 f. Elb., D. Wallhof).
Ernestin, Esch. b. G. Podol, Jič., B. u. Pf. Münchengrätz (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Ernestow, s. Ernstdorf.
Ernstberg, G. u. Dsch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Korkushütten (284 f. Prach., D. Winterberg).
Ernstbrunn, Dsch., Bud., B. Kalsching, Pf. u. G. Christiansberg (53 f. Bud., D. Krumau), große Glasfabrik.
Ernstdorf (Ernestow), Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Pecka, G. Bukowina (174 f. Bid., D. Bělohrad).
Ernstdorf (Hwizdalka), Dsch., Prag., B. Laun, Pf. u. G. Winařitz (28 f. Saaz., D. Zitolib).
Ernstthal (Hamry), großes Eisenwerk bei G. Ober-Sitowa, Jič., B. Starkenbach (176 f. Bid., D. Starkenbach).
Erpet (Rpety), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Hořowitz (40 f. Ber., D. Jinec).
Erpužice, s. Welperschitz.
Ertín, s. Hertin.
Ertina (Rtyně), G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Salnay (147 f. Kön., D. Smiřitz).
Ertischowitz (Rtišowice), G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Sliwitz (37 f. Ber., D. Smolotel), Kap., Schloß.
Erwěnice, s. Seestadtl.
Esche (Eš), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Wěžna (82 f. Tab., D. Kamen).
Eschowitz (Čečkowice), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Haid (250 f. Pilf., D. Haid).
Eselhof, Esch. b. G. Kahau, Pilf., B. u. Pf. Prachatitz (289 f. Prach., D. Winterberg).
Espenthor, G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Engelhaus (235 f. Elb., D. Gießhübel).
Eugensthal (Eugenow), Esch. b. G. Hatzken, Bud., B. Neuhaus, Pf. Rosek (64 f. Tab., D. Neuhaus).
Eulau (Jilowé), M., Leip., B. Tetschen (201 f. Leit., D. Tetschen), c. 1300 E., Lokkir., Aussiger Vik., Schloß, Kammgarnspinnerei.
Eule (Jilowé), St., Prag., B. Eule (20 f. Kauř., k. Bergstadt), c. 1550 E., Pfarre, Mnichowitzer Vik., 2 Kir., Kap., sonst ergiebiger, jetzt schwacher Goldbergbau. Eule ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft (zu ihr gehören die Gerichtsbezirke Eule u. Řičan, und sie hat auf 8., □ M. 29.411 čechische Bewohner in 90 Katastralgemeinden), eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Im Gerichtsbezirke leben auf 4., □ M. 16809 čechische Bewohner in 48 Katastralgemeinden, welche sonst Bestandtheile der Dominien Chlum, Eule, Hradischt, Konopischt, Leschau, Lejowitz, Manderscheid, Groß-Popowitz, Pischeli, Stiřim, Unter-Břežan und Zlatnik waren. Das frühere Dominium Eule liegt ganz im gleichnamigen Gerichtsbezirke.
Eulenberg, Esch. b. G. Nieder-Soor, Jič., B. Trautenau, Pf. Altenbuch (150 f. Kön., D. Altenbuch).
Ewaň, s. Eiwan.
Ewanowice, s. Weywanowitz.
Ewitz (Nedwězí), G. u. Df., Pard., B. Polička, Pf. Bistrau (139 f. Chrud., D. Polička).
Eywan, s. Eiwan.



Fabrika, Esch. b. Pf. u. G. Maleschau, Pard., B. Kuttenberg (f. Čas., D. Maleschau).
Falgendorf, Dsch., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Kalna, G. Čista (174 f. Bid., D. Čista).
Falkenau (Falknow), St., Eger., B. Falkenau (247 f. Elb., D. Falkenau), c.

2200 E., 1 Vorstadt, Erzdechantei, Falkenauer Vik., Prager Diözese, 3 Kir., Kap., Kapuzinerkloster, Schloß mit Kap., Thier- u. Fasangarten. Steinkohlenbergbau. F. ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft (zu deren Ressort gehören die beiden Gerichtsbezirke Falkenau und Königswart mit 47.031 deutschen Bewohnern auf 8.$_6$ □ M. u. in 85 Katastralgemeinden), eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Im Gerichtsbezirke F. liegen 65 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Bleistadt, Falkenau, Habersbirk, Hartenberg, Katzengrün, Kirchenbirk, Königsberg, Littengrün, Mariakulm, Neuhof u. Schönlind gehörten, u. er hat auf 5.$_2$ □ M. 29.730 deutsche Bewohner. Die Ortschaften des frühern Dom. F. liegen in den Gerichtsbezirken Elbogen, Falkenau u. Graslitz.

Falkenau, G. u. D., Leip., B. Haida (208 f. Leit., D. Bürgstein), c. 1200 E., Lokkir., Leipaer Vik., Glasschleifereien.

Falkenau, ein Theil des früheren Dorfes, Leip., B. Böhmisch-Kamnitz, G. Hillemühl (203 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz).

Falkenburg, Burgruine bei Petersdorf, Leip., B. Gabel (s. Bunz., D. Gabel).

Falkenburg, Neu-, Esch. b. Pf. u. G. Gabel, Leip., B. Gabel (s. Bunz., D. Gabel), Schloß.

Falkendorf (Folknáře), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Tetschen (201 f. Leit., D. Tetschen).

Falkenhain (Valtenhein), Df., Leip., B. Rumburg, Pf. u. G. Schönlinde (207 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz).

Falknow, s. Falkenau.

Fara, Esch. b. G. Klein-Ježow, Bud., B. Jungwožitz, Pf. Smilowy-Hory (71 f. Tab., 1. Freisassen-Viertel).

Farářstwí, Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Kuklena, G. Plotischt (143 f. Kön., D. Königgrätz).

Fasatengrün, G. u. Df., Eger., B. Wildstein, Pf. Neukirchen (245 f. Elb., D. Wallhof).

Fasona (Osojné), Esch. b. G. Planes, Pils., B. Manetin, Pf. Křečowa (s. Pils., D. Manetin).

Favorite, Jagdschloß bei Heinrichsgrün, Eger., B. Graslitz (s. Elb., D. Heinrichsgrün).

Febrittenhof (Favoritenhof, Kwětnice), Esch. b. G. Kladen, Bud., B. Krumau, Pf. Gojau (50 f. Bud., D. Krumau).

Fefry, s. Pfefferschlag.

Fehlamühle (Fela mlýn), Esch. b. G. Mühlessen, Eger., B. Wildstein, Pf. Nebanitz (245 f. Elb., D. Eger).

Felbabka, Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Jinec, G. Erpet (40 f. Ber., D. Jinec), Eisensteinbergwerk.

Felbern (Wrbice), G. u. Df., Pils., B. Netolitz, Pf. Witějitz (290 f. Prach., D. Netolitz).

Felden, Dsch., Leip., B. u. Pf. Gabel, G. Böhmischdorf (199 f. Bunz., D. Gabel).

Feldhäuser, Esch. b. G. Tschernhausen, Leip., B. Friedland, Pf. Wiese (198 f. Bunz., D. Friedland).

Feldhäuser, Esch. b. G. Hermsdorf, Leip., B. u. Pf. Gabel (199 f. Bunz., D. Gabel).

Feldkretschen, Esch. b. Pf. u. G. Ober-Adersbach, Jič., B. Politz (155 f. Kön., D. Adersbach).

Felixburg, Schloßruine bei Roschwitz, Eger., B. Kaaden (s. Saaz., D. Klösterle).

Fellern, Böhmisch- (Wrbny české), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Budweis (44 f. Bud., D. Budweis).

Fellern, s. Dirnfellern, Kronfellern.

Fels, Esch. b. Pf. u. G. Klösterle, Eger., B. Kaaden (s. Saaz., D. Klösterle).

Ferbenz (Rwenice), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Postelberg (227 f. Saaz., D. Postelberg), Steinkohlenbergwerk.

Ferbka (Wrbka), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Postelberg (227 f. Saaz., D. Postelberg), Steinkohlenbergwerk.

Ferchenhaid, G. u. Df., Pils., B. Winterberg, Pf. Neugebäu (284 f. Prach., D. Winterberg).

Ferdinandsdorf (Ferdinandow), Df., Jič., B. Königinhof, Pf. u. G. Gradlitz (146 f. Kön., D. Gradlitz).

Ferdinandshütte, Esch. b. Pf. u. G. Bilin, Eger., B. Bilin (s. Leit., D. Bilin).

Ferdinandsthal, Df., Leip., B. Friedland, Pf. u G. Haindorf (198 f. Bunz., D. Friedland), Papierfab.

Ferdinandsthal, Glasfabrik b. G. Deffernik, Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Eisenstein (s. Prach., D. Deffernik).

Feßlowa (Steinmetzka), Esch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Michle (s. Kaur., Weinbergämtlich).

Fichtau (Viehtau), Esch., Bud., B., Pf. u. G. Neu-Bistritz (66 f. Tab.; D. Neu-Bistritz).

Fichtenbach, Df., Pils., B. Taus, Pf. u. G. Vollmau (276 f. Klat., D. Taus), Glasfabrik.

Fichtenmühle, Esch. b. G. Reichenbach, Eger., B. Falkenau, Pf. Kirchenbirk (248 f. Elb., D. Kirchenbirk).

Fichtig, Esch. b. Pf. u. G. Klein-Aupa, Jič., B. Marschendorf (152 f. Kön., D. Marschendorf).

Fidlerow, s. Filiřowitz.

Fiebichhäuser, Esch. b. G. Arnau, Jič., B. u. Pf. Arnau (150 f. Bid., D. Arnau)

Fiebigthal, Dsch., Leip., B. Rumburg, Pf. u. G. Schönlinde (207 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz).

Filipinau (Philippinau), Df., Leip., B. Böhmisch-Kamnitz, Pf. Güntersdorf, G. Alt-Ohlisch (203 f. Leit., D. Markersdorf).

Filipow (Philippsdorf), Df., Pard., B. Hlinsko, Pf. Kameniček, G. Dědowa (136 f. Chrud., D. Richenburg).

Filipp . . . s. Philipp . . .

Filipůw dwůr, s. Philippshof.

Filiřowitz (Filiřowice, Fidlerow), Df., Jič., B. u. Pf. Königinhof, G. Nowoles (146 f. Kön., D. Königinhof).

Filz, G. u. Df., Pils., B. Winterberg, Pf. Ober-Wuldau (284 f. Prach., D. Winterberg).

Finkendorf, Df., Leip., B. Gabel, Pf. u. G. Ringelshain (199 f. Bunz., D. Lämberg).

Finkenmühle, Esch. b. G. Arnizgrün, Eger., B. Falkenau, Pf. Kirchenbirk (f. Elb., D. Kirchenbirk).

Firbitz, **Firwitz**, s. Fürwitz.

Fischbach, Df., Eger., B. Platten, Pf. u. G. Bäringen (242 f. Elb., D. Schlackenwerth).

Fischbeckern, Dsch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Höritz u. Schwarzbach, G. Planles (55 f. Bud., D. Hohenfurth).

Fischerei (Rybáře), Df., Prag., B. Pf. u. G. Melnik (33 f. Bunz., D. Melnik), Elbeüberfuhr.

Fischerei, Vorstadt v. Leitmeritz (s. d.).

Fischerhäuser, Esch. b. G. Stögenwald, Bud., B. Ober-Plan, Pf. Unter-Wuldau (55 f. Bud., D. Krumau).

Fischerhof, Esch. b. G. Wullachen, Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malsching (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Fischern (Stežerow), Dsch., Bud., B. Kalsching, Pf. Stein u. Höritz, G. Schwiebgrub (54 f. Bud., D. Krumau).

Fischern, G. u. Dsch., Eger., B. Eger, Pf. Mühlbach (243 f. Elb., D. Eger).

Fischern, G. u. Df., Eger., B u. Pf. Karlsbad (234 f. Elb., D. Karlsbad), Filkir.

Fiska (Fiskerhof, Wysoká), Esch. b. G. Nebosedl, Eger., B. Ludiz, Pf. Modschidl (240 f. Elb., D. Ludiz).

Fistritz, s. Bistritz.

Flahe (Blow, Wlow), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Radonitz (231 f. Saaz., D. Winteritz).

Fláje, s. Fleyh.

Flanitz (Mühle, Flanice), Esch. b. G. Christelschlag, Pils., B. Prachatitz, Pf. Sablat (289 f. Prach., D. Winterberg).

Flasenka, s. Wlasenka.

Flechtendorf, s. Břeha.

Flecken (Fleky), G. u. Df., Pils., B. Neuern, Pf. Rothenbaum (269 f. Klat., D. Kauth).

Fleischnerka, Esch. b. Lieben, Prag., B. Karolinenthal (f. Kauř., Weinbergämtlich).

Fleißen, G. u. D., Eger., B. Wildstein, Pf. Klinkhart (246 f. Elb., D. Wildstein), c. 1600 E., protest. Bethaus mit Pastor, Papiermühle, Baumwollgarn-Spinnerei, Hilfsgrenz-Zollamt.

Fleißheim, Df., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Unter-Wuldau, G. Stögenwald (55 f. Bud., D. Krumau).

Fleky, s. Flecken.

Fleyh (Flöha, Fláje), G. u. D., Eger., B. Osseg (221 f. Leit., D. Dux), Pfrkir., Biliner Vik.

Flöhau (Blžany), St., Eger., B. Podersam (229 f. Saaz., D. Schönhof), c. 900 E., Pfrkir., Saazer Vik., gute Porzellanerde.

Flonda, Esch. b. G. Autěschenowitz, Pard., B. Kuttenberg, Pf. Zbraslawitz (107 f. Čas., D. Neuhof).

Floriansdorf, D., Leip., B. Pf. u. G. Warnsdorf (208 f. Leit., D. Rumburg), Kommerzialwaarenstempelamt. F. bildet mit Alt- u. Neu-Franzensthal, Karlsdorf u. Warnsdorf einen besondern Landtagswahlbezirk.

Flußhaus, Esch. b. G. Kleč, Bud., B. u. Pf. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau).

Flußhaus, Esch. b. G. Lhota-Balkowa, Bud., B. Tabor, Pf. Draschitz (68 f. Tab., D. Chotowin).

Folimanka, Esch. b. G. Nusle, Prag., B. Karolinenthal, Pf. Michle (23 f. Kauř., Freihof).

Folknáře, s. Falkendorf.

Fonsau, G. u. Dsch., Eger., B. u. Pf. Wildstein (245 f. Elb., D. St. Clara).

Försba, G. u. Dsch., Eger., B. Eger, Pf. Nebanitz (244 f. Elb., D. St. Clara), Sauerbrunnen.

Forberg, s. Vorberg.

Forbes (Borowany), M., Bud., B. Schweinitz (46 f. Bud., D. Forbes), c. 800 E., Pfrkir., Gratzner Vik., Kap., Schloß. Das ehemalige Dom. F. liegt in den

Gerichtsbezirken Kaplitz, Schweinitz u. Wittingau.

Forst, G. u. Df., Jič., B. Hohenelbe (175 f. Bid., D. Forst), Pfrkir., Arnauer Vik., Schloß. Die Ortschaften des frühern Dom. Forst (u. Studenec) gehören jetzt zu den Gerichtsbezirken Arnau, Hohenelbe u. Starkenbach.

Forstbad, Esch. b. G. Lauterwasser, Jič., B. Hohenelbe, Pf. Forst (175 f. Bid., D. Forst), Badeanstalt mit Kap.

Försterhäuser, Esch. b. Pf. u. G. Gottesgab, Eger., B. Joachimsthal (242 f. Elb., D. Gottesgab).

Försterhäuser, Esch. b. Pf. u. G. Seifen, Eger., B. Joachimsthal (241 f. Elb., D. Joachimsthal).

Forstwalde, Neu-, Df., Leip., B. Rumburg, Pf. u. G. Schönlinde (207 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz).

Fösselhof, s. Mehlhüttel.

Foßlau (Hwozd), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Manetin (264 f. Pils., D. Manetin).

Frabsgraben (Wrabsleuta), Esch. b. G. Dauba, Leip., B. u. Pf. Dauba (211 f. Bunz., D. Dauba).

Frahelsch (Fraheleč), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau).

Franclina, s. Franzlina.

Frankenhammer, G. u. D., Eger., B. Graslitz, Pf. Stein (237 f. Elb., D. Frankenhammer), Schloß, aufgelassenes Eisenwerk. Das frühere Dom. F. liegt ganz im Gerichtsbezirke Graslitz.

Frankenhaus, Dsch., Eger., B. Asch, Pf. Liebenstein, G. Hirschfeld (246 f. Elb., D. Liebenstein).

Frankenstein, Df., Leip., B. Pf. u. G. Rumburg (207 f. Leit., D. Rumburg).

Franowa (Wranow), G. u. Df., Pils., B. Bischofteinitz, Pf. Stankau (273 f. Klat., D. Čečowitz).

Franta, Esch. b. Pf. u. G. Třebotow, Prag., B. Königsaal (15 f. Ber., D. Königsaal).

Frantál, s. Frauenthal.

Františkowy lázně, s. Franzensbad.

Františky, s. Franzensdorf.

Frantow, Esch. b. G. Račitz, Jič., B. Jaroměř, Pf. Hořinowes (148 f. Kön., D. Smiřitz).

Franzberg, Df., Leip., B. Böhmisch-Kamnitz, Pf. u. G. Güntersdorf (203 f. Leit., D. Markersdorf).

Franzbrunnhütte, (Aberlhütte), Dsch., Pils., B. Ronsperg, Pf. Weyer, G. Neid (276 f. Klat., D. Muttersdorf), Glashütte.

Franzdorf, Dsch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Smilowy-Hory, G. Radostowitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Franzdorf (Borek), Dsch., Pard., B. Časlau, Pf. Chotusitz, G. Horky (108 f. Cas., D. Schuschitz).

Franzdorf, Df., Pils., B. Bischofteinitz, Pf. Blisowa, G. Chotěmiř (274 f. Klat., D. Chotěmiř).

Franzdorf, Dsch., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz, G. Unter-Stankau (282 f. Prach., D. Zikau).

Franzelhütte (Altzahnhütte), Df., Pils., B. Hostau, Pf. u. G. Eisendorf (275 f. Klat., D. Heiligenkreuz), ehemals Glashütte.

Franzensbad (Franzensbrunn, Františkowy Lázně), D. u. Kurort, Eger., B. Eger, G. Unter-Lohma (244 f. Elb., D. Eger), Lokkir., Egerer Vik., 5 Mineralquellen, wird jährlich von ungefähr 800 Parteien besucht.

Franzensdorf, Dsch., Leip., B. Gabel, Pf. Gabel u. Brims, G. Groß-Walten (199 f. Bunz., D. Gabel).

Franzensdorf, D., Leip., B. u. Pf. Reichenberg, G. Rosenthal (196 f. Bunz., D. Reichenberg).

Franzensdorf, Esch. b. G. Smrk, Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Aužitz (102 f. Kauř., D. Rataj).

Franzensdorf (Františky, Paseky), G. u. D., Pard., B. Skuč, Pf. Wüst-Kamnitz (135 f. Chrud., D. Richenburg).

Franzenshof, Esch. b. Selmitz, Jič., B. Chlumec (f. Chrud., D. Pardubitz), Filialhofgestütt von Kladrub.

Franzensthal, Df., Bud., B. Wittingau, Pf. Rothenschachen, G. Klikau (62 f. Bud., D. Chlumec), Eisenhammerwerk.

Franzensthal, G. u. D., Jič., B. u. Pf. Rochlitz (175 f. Bid., D. Starkenbach).

Franzensthal, Df., Leip., B. u. Pf. Bensen, G. Neuland (202 f. Leit., D. Scharfenstein).

Franzensthal, Alt-, Df., Leip., B. Pf. u. G. Warnsdorf (208 f. Leit., D. Rumburg), Alt- u. Neu-F. bildet mit Floriansdorf, Karlsdorf u. Warnsdorf einen besondern Landtagswahlbezirk.

Franzensthal, Neu-, D., Leip., B. Pf. u. G. Warnsdorf (208 f. Leit., D. Rumburg), c. 2000 E., Damast- u. Leinwandfabrik.

Franzensthal (Františkowo Audolf), Eisenwerk bei G. Zbirow, Prag., B. u. Pf. Zbirow (42 f. Ber., D. Zbirow).

Franziscidorf, s. Daubrawa.

Franzlina (Franclina), Dsch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Uhersko und Radhost, G. Trusnow (133 f. Chrud., D. Chraustowitz).

Franzthal, Dsch., Leip., B. Hainspach, Pf. Groß-Schönau, G. Wölmsdorf (207 f. Leit., D. Hainspach).

Frauenberg (Hluboká), Schloß bei G. u. M. Podhrad, Bud., B. Frauenberg (47 f. Bud., D. Frauenberg), Pfrkir., gleichnamiges Vik., Budweiser Diözese, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 6,₃ □ M. 15.227 čechische Bewohner in 29 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Frauenberg, Netolitz, Protiwin u. Wittingau gehörten. Das ehemalige Dom. F. liegt jetzt in den Gerichtsbezirken Budweis, Frauenberg, Kaplitz, Lischau, Lonnitz, Moldauthein, Netolitz u. Wodnian.

Frauenberg, G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Kratzau (199 f. Bunz., D. Grafenstein), ehemals Bergbau.

Frauenhof und Unter-Frauenhof, Esch. b. G. Wilitz, Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Schebiřow (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Frauenreuth, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Tachau (249 f. Pils., D. Tachau).

Frauenreuth, G. u. Df., Eger., B. Wildstein (245 f. Elb., D. Eger), Pfrkir., Egerer Vik.

Frauenthal, Df., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Kapellen, G. Minichschlag (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Frauenthal (Pohled, Frantál), G. u. D., Pard., B. Deutschbrod (116 f. Čas., D. Frauenthal), Pfrkir., Deutschbroder Vik., Kap., Schloß, ehemals Cisterzienserinnenkloster, abseits die Glasfabrik St. Georg. Das ehemalige Dom. F. liegt ganz im Gerichtsbezirke Deutschbrod.

Frauenthal, G. u. Df., Pils., B. Prachatitz (290 f. Bud., D. Krumau), Lokkir., Krumauer Vik.

Frauschiele (Wrahožily), Dsch., Eger., B. Teplitz, Pf. Borislau, G. Hertine (220 f. Leit., D. Teplitz).

Freidorf, Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Kosmanos, G. Bechow (169 f. Bunz., D. Kosmanos).

Freidorf, Df., Leip., B. u. Pf. Auscha, G. Lucka (217 f. Leit., D. Liebeschitz).

Freidorf (Freigebirge, Swobodné hory), Dsch., Pils., B. u. Pf. Wotnian, G. Stožitz (293 f. Prach., D. Wodnian).

Freigebirg (Swobodné hory), Df., Pils., B. Netolitz, Pf. Barau u. Chelčitz, G. Křepitz (291 f. Prach., D. Liebějitz).

Freigebirge, s. Freidorf.

Freihammer (Swobodné hamry), G. u. Df., Pard., B. Nassaberg, Pf. Trhow-Kamenitz (132 f. Chrud., D. Freihammer), Schloß mit Kap., sonst Eisenhammer. Das frühere Dom. F. liegt im Gerichtsbezirke Nassaberg.

Freiheit, M., Jič., B. Marschendorf (152 f. Bid., D. Wildschütz), c. 700 E., Lokkir., Arnauer Vik., sonst Gold- und Silberbergbau, jetzt blos Kalksteinbrüche.

Freihöfen, s. Schoßhöfen.

Freihöls, G. u. Df., Pils, B. u. Pf. Neuern (268 f. Klat., D. Bistritz), Steingutfab.

Freiles (Březl), Df., Bud., B. Budweis, Pf. u. G. Steinkirchen (45 f. Bud., D. Krumau).

Freiung (Lipka), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Winterberg (284 f. Prach., D. Winterberg).

Freudenberg, G. u. D., Leip., B. Böhmisch-Kamnitz, Pf. Markersdorf (203 f. Leit., D. Markersdorf), c. 1000 E.

Freudeneck (Wolárna), Df., Pard., B. Kolin, Pf. Saar, G. Lhota (100 f. Kauř., D. Kolin).

Freudenhain (Freudenheim), Df., Leip., B. Böhmisch-Kamnitz, Pf. Markersdorf, G. Freudenberg (203 f. Leit., D. Markersdorf).

Freudenhäusel, Esch. b. Pf. u. G. Ketzelsdorf, Jič., B. Königinhof (146 f. Kön., D. Schurz).

Freudenhöhe, Jagdschlößchen bei Weißkirchen, Leip., B. Kratzau (f. Bunz., D. Grafenstein).

Freudenstein, Schloß in Joachimsthal (s. d.).

Freudenthal, Esch. b. G. Radowesnitz, Jič., B. Chlumec, Pf. Žiželitz (181 f. Bid., D. Poděbrad).

Freyles, s. Freiles.

Fribus, s. Frühbuß.

Fridrichow, s. Friedrichsdorf.

Friebbauden, Esch., Jič., B. Hohenelbe, Pf. Schwarzenthal, G. Niederhof (174 f. Bid., D. Hohenelbe).

Friedau, G. u. Df., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Friedberg (56 f. Bud., D. Rosenberg).

Friedberg (Frimburk), M., Bud., B. Hohenfurth (56 f. Bud., D. Rosenberg),

c. 950 E., Pfrkir., Deutsch-Reichenauer Vik.

Friedenau (Fridnawa), G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Heiligenkreuz (116 f. Cas., D. Schrittens).

Friedenau (Fridnawa), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Habern (120 f. Cas., D. Goltsch-Jenikau).

Friedersreuth, f. Friedrichsreuth.

Friedetschlag, G. u. Df., Bud., B. Gratzen, Pf. Strobnitz (60 f. Bud., D. Gratzen).

Friedland (Fridland), St. Leip., B. Friedland (198 f. Bunz., D. Friedland), c. 4500 E., 3 Vorstädte, Dechanteikir., Friedländer Vik., Leitmeritzer Diözese, Kap, Tuch- u. Papierfab., in der Kirche das kostbare Monument Melchiors Freiherrn von Rädern, Schloß mit Kap. und schönen Gemälden; Wallenstein führte davon den Titel eines Herzogs von Friedland. F. bildet mit Neustadtl, Raspenau, Mildenau u. Mildenaichen einen besonderen Landtagswahlbezirk, u. ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft (deren Gebieth fällt mit dem des Bezirksgerichtes zusammen), eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Dem Bezirksgerichte sind auf 7 ☐ M. 37 Katastralgemeinden mit 39623 deutschen Bewohnern zugewiesen, die sonst zum Dom. Friedland zuständig waren. Das ehemalige Dom. Friedland liegt auch ganz im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Friedrichsau, Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. u. G. Kirchschlag (50 f. Bud., D. Krumau).

Friedrichsdorf, Esch. b. G. Radwanow, Bud., B. Mühlhausen, Pf. Kowařow (78 f. Prach., D. Worlik).

Friedrichsdorf (Fridrichow), Dsch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Koschetitz, G. Miletitz (106 f. Cas., D. Maleschau).

Friedrichsdorf, Df., Pard. B. Polna, Pf. Iglau, G. Walddörfel (119 f. Cas., D. Friedrichsdorf).

Friedrichshain, Df., Leip., B. u. Pf. Kratzau, G. Machendorf (200 f. Bunz., D. Grafenstein), Kap.

Friedrichshof (Pohodlí), Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Unter-Aujezd, G. Osik (138 f. Chrud., D. Leitomischl), Kap.

Friedrichshof, Dsch., Pils., B. Ronsperg, Pf. Weyer, G. Neid (276 f. Klat., D. Muttersdorf).

Friedrichshütte, Dsch., Pils., B. Taus, Pf. u. G. Wassersuppen (277 f. Klat., D. Kauth), Spiegelfab.

Friedrichsreuth (Friedersreuth), G. u. Df., Eger., B. Asch, Pf. Roßbach (246 f. Elb., D. Asch).

Friedrichsthal, Esch., Jič., B. Hohenelbe, Pf. St. Peter, G. Krausebauden (175 f. Bid., D. Starkenbach), Grenzzollamt, sonst Eisenhammer und Glashütte.

Friedrichsthal, (Chalupy), G. u. Df., Pils., B. Neugedein, Pf. Rothenbaum (278 f. Klat., D. Kauth).

Friedrichswald, G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Kronstadt (156 f. Kön., D. Solnitz).

Friedrichswald, G. u. D., Leip., B. Reichenberg, Pf. Johannesberg und Maffersdorf (196 f. Bunz., D. Reichenberg), dabei die zwei Glashütten Neuwiese u. Christiansthal.

Friedrichswald (Hnátnice), G. u. D., Pard., B. Wildenschwert (142 f. Kön., D. Schambach), c. 1450 E., Lokkir., Kostelecer Vik.

Friedstein, Burgruine bei Klein-Skal, Jič., B. Eisenbrod (f. Bunz., D. Klein-Skal).

Friedstein (Fridštein), G. u. Df., Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz (183 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha), dabei die Burgruine F.

Frimburg, Burgruine b. Neu-Hradek, Jič., B. Neustadt (f Kön., D. Opočno), dabei die Esch Pod Frimburkem, Pf. u G. Neuhradek (164).

Frimburg, G. u. Df., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Nezamislitz (281 f. Prach, D. Schichowitz), abseits die gleichnamige Burgruine.

Frimburk, f. Friedberg.

Fröhlichsdorf (Kal, Weselé). Df., Leip., B Wegstädtl. Pf. u. G. Zebus (213 f. Leit., D. Liboch).

Frohnau (Wranow), G. u. Df., Eger., B. Falkenau (247 f. Elb., D. Falkenau), Pfrkir.. Falkenauer Vik.

Frohnau (Wranow), G. u. Df., Pils., B. Ronsperg, Pf. Stockau u. Schütwa (276 f. Klat., D. Stockau).

Frühbuß (Fribus), St., Eger., B. Neudek (238 f. Elb., D. Heinrichsgrün), c. 1400 E., Pfrkir., Falkenauer Vik, Braunsteinbergwerk, Spitzenklöppelei, sonst ergiebige Zinnbergwerke.

Fuchsbauden, Esch, Jič., B. Marschendorf, Pf. und G. Groß-Aupa 3. Theil (151 f. Kön., D. Marschendorf).

Fuchsberg, Df., Jič., B. u. Pf. Hohenelbe, G. Harta (174 f. Bid., D. Hohenelbe).

Fuchsberg, Dfch., Pilf., B. Hostau, Pf. Heiligenkreuz, G. Neubau (275 f. Klat., D. Heiligenkreuz).

Fuchsberg, G. u. Df., Pilf., B. Neuern, Pr. Rothenbaum (299 f. Klat., D. Kauth).

Fuchsbergbauden, Esch., Jič., B. Hohenelbe, Pf. Schwarzenthal, G. Neudorf (175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Fuchsgrabenhäusel, Esch. b. Pf. u G. Ketzelsdorf, Jič., B. Königinhof (146 f Kön., D. Schurz).

Fuchsloch, Dfch., Eger., B. Karlswald, Pf. Schlackenwerth, G. Grasengrün (234 f. Elb., D. Schlackenwerth).

Fugau, G. u. D., Leip., B. Schluckenau (206 f. Leit., D. Schluckenau), Lokkir., Hainspacher Vik., Hilfszollamt.

Füllebauden, Esch., Jič., B. Hohenelbe, Pf. Schwarzenthal, G. Niederhof (174 f. Bid., D. Hohenelbe).

Fünffinger, Esch. b. Pf. u. G. Rokytnitz, Jič., B. Senftenberg (159 f. Kön., D. Rokytnitz).

Fünfhunden (Pĕtipsi), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Liebotitz (232 f. Saaz., D. Fünfhunden), Schloß, Braunkohlengruben. Die Ortschaften des früheren Dom. F. liegen in den Gerichtsbezirken Kaaden und Saaz.

Funkenstein G. u. Df., Eger, B. Karlsbad, Pf. Donawitz (235 f. Elb., D. Gabhorn).

Fürstenbruck (Knežmost), M., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bosin (189 f. Bunz., D. Münchengrätz), c. 700 E., Filkir.

Fürstenhut, G. u. D., Pilf., B. Winterberg, Pf. Neugebäu (284 f. Prach, D. Winterberg), Filkir.

Fürstenhütte, Alt-, G. u. Df., Eger., B. Tachau, Pf Neu-Losimthal (250 f. Pilf., D. Waldheim).

Fürstenhütte, Neu-, Df., Eger., B. Tachau, Pf. Neu-Losimthal, G. Böhmischdorf (250 f. Pilf., D. Waldheim), Glashütte, Spiegelschleif- u. Poliermühle.

Fürstenwalde, G. u. Df., Leip., B. Schluckenau, Pf. Zeidler (206 f. Leit., D. Schluckenau).

Fürwitz (Wrbice), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Dekau (230 f. Saaz., D. Petersburg)

Fürwitz, Groß- (Wrbice weliká), G. u. Df., Eger., B. Luditz, Pf. Nahoředitz (240 f. Elb., D. Liebkowitz).

Fürwitz, Klein- (Firbitz, Wrbička), G. u. Df., Eger., B. Podersam, Pf. Waltsch (229 f. Elb., D. Waltsch).

Fürwitz (Firwitz, Wrbice), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf Leckau (254 f. Pilf., D. Weseritz), Sauerbrunn.

Futschigfeld, Esch. b. G. Hauska, Leip., B. Dauba, Pf. Božim (212 f. Bunz., D. Hauska).

G.

Gabel (Jablonné), M., Jič., B. Senftenberg (159 f. Chrud., D. Landskron), c. 750 E., Pfrkir., Landskroner Vik.

Gabel (Jablonné), St., Leip., B. Gabel (199 f. Bunz., D. Gabel), c. 2200 E., 2 Vorstädte, Pfrkir., Gabler Vik. Leitmeritzer Diözese, Schloß, 3 Baumwollspinnereien, viel Weberei, 15. Juli 1757 wurde hier der preußische General Puttkammer sammt seinem Korps gefangen. G. ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer-, eines Commerzialwaarenstempel-, und eines Postamtes. In der Bezirkshauptmannschaft Gabel, welche die beiden Bezirksgerichte Gabel und Kratzau umfaßt, leben auf 5., □ M. 41.345 durchwegs deutsche Bewohner in 41 Katastralgemeinden. Der Gerichtsbezirk Gabel erstreckt sich ganz oder theilweise auf die Gebiete der früheren Dominien Gabel, Grafenstein, Lämberg und Wartenberg u. hat auf 2., □ M. 22101 deutsche Einw. in 19 Katastralgemeinden. Das ehemalige Dom. Gabel liegt ganz im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Gaberhell (Gabriel, Chabrhel), Dfch., Prag., B. Eule, Pf. Pischeli, G. Maleschin (21 f. Kauř., D. Konopischt und Stiřim).

Gaberle (Jawořl), G. u Dfch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (282 f. Prach., D. Unter-Tieschau).

Gabernoft, Esch. b. G. Niederthal, Bud., B. u. Pf. Gratzen (61 f. Bud., D. Gratzen).

Gabersdorf, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Trautenau (149 f. Kön., D. Trautenau), Kap.

Gabhorn, G. u. Df., Eger., B. Petschau, Pf. Donawitz (236 f. Elb., D.

Petschau), Kap., Schloß mit Kap., sonst Eisenbergwerk.

Gablonz (Jablonec), M., Leip., B. Gablonz (211 f. Bunz., D. Kleinskal), c. 4500 E., Pfrkir., Semiler Vik., bedeutender Fabriksort, Maschinenfab., Baum- u. Schafwollspinnerei u. Weberei, mehrere Tuchfabriken, englische Handschuhlederfabrik, Hohlglasfabrik, ausgebreiteter Handel mit Glasperlen u. Korallen. G. wählt gemeinschaftlich mit Liebenau einen eigenen Abgeordneten zum Landtag, und ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 2., □ M. 26.379 durchwegs deutsche Bewohner in 18 Katastralgemeinden; demselben sind Theile der früheren Dom. Böhmischaicha, Klein-Skal, Morchenstern, Reichenberg u. Swijan zugewiesen.

Gablonz (Jablonec český), G. u. D., Leip., B. Niemes (211 f. Bunz., D. Swijan), Lokkir., Turnauer Vik.

Gablonz, Böhmisch- (Jablonná česká), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Přibislau (120 f. Čas., D. Polna).

Gablonz, Deutsch- (Jablonná německá), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Přibislau (120 f. Čas., D. Polna).

Gabriel, s. Gaberhell.

Gabrielahütten, Eisenwerk b. Beneschau, Bud., B. Gratzen (f. Bud., D. Gratzen).

Gabrielahütten, G. u. Dfch., Eger., B. Görkau, Pf. Kalch (224 f. Saaz., D. Rothenhaus), Eisenhammer- u. Blechwalzwerk.

Gabrielendorf (Gabrielka), Df., Bud., B., Pf. u. G. Kamenitz (84 f. Tab., D. Kamenitz).

Gabrielenhof, Esch. b. G. Gottschallings, Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Altstadt (66 f. Tab., D. Landstein).

Gabrielenhof (Karlshof, Karlow), Esch. b. G. Lhota-Smetanowa, Pils., B. Mirowitz, Pf. Čimelitz (302 f. Prach., D. Čimelitz).

Gahau, s. Kahau.

Gaier (Gayer), Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. u. G. Jahnsdorf (138 f. Chrud., D. Leitomischl).

Gaierle (Gayerle, Geyerle, Kawrlik), G. u. Dfch., Pils., B. u. Pf. Bergreichenstein (282 f. Prach., D. Bergreichenstein).

Gaischwitz, Df., Eger., B. Presnitz, Pf. Sonnenberg, G. Zobietitz (233 f. Saaz, D. Presnitz).

Gaiselbauer, Esch. b. G. Ziering, Bud., B. Kaplitz, B. Rosenthal (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Gaishof, Esch. b. G. Hohenfurth, Bud., B. u. Pf. Hohenfurth (55 f. Bud., D. Hohenfurth).

Gaisleiten (Geißleiten), Dfch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Unter-Wuldau, G. Sarau (55 f. Bud., D. Sarau).

Gaisli, Esch. b. G. Lodus, Bud., B. Kaplitz, Pf. Böhmisch-Reichenau (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Galdenhof (Jalowé dwory), Dfch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Kundratitz, G. Ober-Krč (23 f. Kauř., D. Ober-Krč).

Gall (Kal), G. u. Dfch., Pils., B. Klattau, Pf. Bezděkau (267 f. Klat., D. Bezděkau).

Gallein (Dechant-G., Skalany, Skaleny), Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Omau, G. Litschau (59 f. Bud., Prälaturgut Krumau).

Gallischt (Kaliště), Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Duben, G. Wettern (52 f. Bud., D. Stadt-Krumau).

Gallitsch, Ober- (Kaliště horní), G. u. Dfch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenberg (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Gallitsch, Unter- (Kaliště dolní), Dfch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenberg, G. Ober-Gallitsch (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Galtenhof, G. u. D., Eger., B. Tachau, Pf. Hals (249 f. Pils., D. Tachau), Hochofen u. 2 Stabhämmer.

Galtestallung, Df., Eger., B. Plan, Pf. Heiligenkreuz, G. Promenhof (251 f. Pils., D. Kuttenplan).

Galthof, s. Kalhau.

Galwitz, s. Kalwitz.

Gamnitz (Jemnice), G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Tissa (252 f. Pils., D. Plan).

Gang (Kank), St., Pard., B. Kuttenberg (107 f. Čas., k. Bergstadt), c. 1200 E., Pfrkir., Kuttenberger Vik., sonst bedeutender Silberbergbau.

Gängerhäuseln (Gängerhof), Dfch., Eger., B. u. Pf. Petschau, G. Mies (236 f. Elb., D. Petschau).

Ganghof, G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Selnitz (221 f. Leit., D. Bilin).

Gans (Hus), Burgruine b. Christelschlag, Pils., B. Prachatitz (f. Prach., D. Winterberg).

Gansau (Prawětín), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Winterberg (284 f. Prach., D. Winterberg).

Gansauer Haiden (Prawětinské pustiny), Esch. b. G. Helmbach, Pils., B. u. Pf. Winterberg (284 f. Prach., D. Winterberg).

Gansbauden, Esch., Jič., B. Hohenelbe, Pf. Schwarzenthal, G. Niederhof (174 f. Bid., D. Hohenelbe).

Garassen (Skařez), G. u. Dsch., Pils., B. Hostau, Pf. Melmitz (275 f. Pils., D. Haid).

Garditz (Gartitz, Skorotice), Df., Leip., B. Aussig, G. Postitz (204 f. Leit., D. Prießnitz), Pfrkir., Aussiger Vik.

Gärten, Df., Leip., B. Rumburg, Pf. Schönlinde, G. Schönbüchel (207 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz).

Garten, Neu-, f. Neugarten.

Gasnitz (Jesenice), G. u. Df., Eger., B. Eger, Pf. Treunitz (243 f. Elb., D. Eger).

Gastdorf (Gastorf, Hoštka), St., Leip., B. Wegstädtl (213 f. Leit., D. Brozan), c. 1350 E., Pfrkir., Auschaer Vik., Kap., Papiermühle, sehr guter Hopfenbau, treffliche Kalkbrüche.

Gatschken (Koč-ow), Df., Leip., B. u. Pf. Aussig, G. Groß-Kaudern (203 f. Leit., D. Prießnitz).

Gatterschlag (Kazlechy), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Ober-Baumgarten (64 f. Tab., D. Neuhaus).

Gauerndorf ((Mokré), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Budweis (44 f. Bud., D. Budweis).

Gayer, Gayerle, f. Gaier, Gaierle

Gbel, Groß- (Kbely weliké), G. u. Df. Pard., B. Kolin, Pf. Groß-Loschan (101 f. Cas., D. Groß-Gbel), Filkir., Schloß. Das ehemalige Dom. Groß-G. liegt ganz im Gerichtsbezirke Kolin.

Gbel, Klein- (Kbely malé, Kbílky), Dsch., Pard., B. Kolin, Pf. Groß-Loschan, G. Groß-Gbel (101 f. Cas., D. Groß-Gbel).

Gbel (Kbely), G. u. D., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Winař (23 f. Kauř., D. Winař).

Gděšičky, f. Zběschitz, Klein-.

Gebharz (Gebhards, Kebharec), G. u. Df., Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Kloster (66 f. Tab., D. Neu-Bistritz), Kap.

Gebirgsneudorf, f. Neudorf, Gebirgs-.

Gebirgsvorstadt, Vorstadt von Nachod (f. d.).

Geblice, f. Keblitz.

Gebrech, f. Rzi.

Gehä (Háj), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Radonitz (231 f. Saaz., D. Winteritz), Fasangarten.

Gehaag, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Eger (243 f. Elb., D. Eger).

Gehäng, Esch. b. G. Neuofen, Bud., B. Ober-Plan, Pf. Salnau (54 f. Bud., D. Krumau).

Gehör, Esch. b. G. Tschirmitz, Eger., B. Kaaden, Pf. Pürstein (f. Saaz., D. Klösterle).

Geiersberg (Supihora, Kyšperk), St., Jič., B. Senftenberg (158 f. Kön., D. Geiersberg), c. 1700 E., Pfrkir., Grulicher Vik., Kap., Schloß, Fasangarten. Das frühere Dom. G. liegt in den Gerichtsbezirken Grulich u. Senftenberg.

Geiersgraben (Čertůw důl), Df., Jič., B. Reichenau, Pf. u. G. Stibnitz (156 f. Kön., D. Reichenau).

Geisberg, Esch. b. G. Pargfried, Bud., B. Ober-Plan, Pf. Salnau (55 f. Bud., D. Krumau).

Geischowitz (Keyšowice), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Girsch (254 f. Pils., D. Weseritz).

Geißleiten, f. Gaisleiten.

Geltschhäusel, f. Göltschhäusel.

Georg, St. (Sw. Jiří), Esch. b. G. Orel, Pard., B. u. Pf. Chrudim (129 f. Chrud., D. Naffaberg), Filkir.

Georg, St., Glasfabrik b. Pf. u. G. Frauenthal, Pard., B. Deutschbrod (f. Cas., D. Frauenthal).

Georg, St. (Sw. Jiří), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth (131 f. Kön., D. Brandeis), Lokkir., Kostelecer Vik.

Georgen, St., G. u. Dsch., Pils., B. Ronsperg, Pf. Schütwa (276 f. Klat., D. Stockau).

Georgenberg (Unterm G., Pod Řipem), Esch. b. G. Netěsch, Prag., B. Raudnitz, Pf. Černauschek (f. Rak., D. Raudnitz).

Georgendorf (Jiřice), Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. u. G. Puchers, (58 f. Bud., D. Gratzen).

Georgendorf (Jiřetín český), G. u. D., Eger., B. Osseg (221 f. Leit., D. Dur), Lokkir., Biliner Vik.

Georgendorf (Jiříkowes), Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. u. G. Unter-Aujezd (137 f. Chrud., D. Leitomischl).

Georgengrund, Df., Jič., B. Trautenau, Pf. u. G. Mittel-Altenbuch (150 f. Kön., D. Altenbuch).

Georgenthal, Glas- u. Hyalithfabrik b. G. Buggau, Bud., B. Schweinitz, Pf. Ellernitz (46 f. Bud., D. Gratzen).

Georgenthal, Nieder- (Jiřetín dolní), M., Eger., B. Brür (223 f. Leit., D. Dur), c. 650 E., Erposkir., Aussiger Vik.

Georgenthal, Ober- (Jiřetín horní), G. u. D., Eger., B. Brür (223 f. Leit., D. Dur u. Neundorf), c. 1150 E., Pfrkir., Biliner Vik., Braunkohlenbau. Der sonst zur Herrschaft Neundorf gehörige Theil des Dorfes bildet eine eigene Katastralgemeinde (224).

Georgenthal, G. u. Df., Leip., B. Tannwald, Pf. Morchenstern (197 f. Bunz., D. Morchenstern), 3 Glasschleifmühlen.

Georgenthal, St., Leip., B. Warnsdorf (208 f. Leit., D. Rumburg), c. 2000 E., Pfrkir., Hainspacher Vik., Hauptschule, 3 Kattundruckfabriken, viel Weberei, Manchestermanufaktur, Kommerzialwaarenstempelamt, sonst Silberbergbau.

Georgenthal, Esch. b. Pf. u. G. Swojanow, Pard., B. Polička (f. Chrud., D. Swojanow).

Georgswalde, Alt-, M., Leip., B. Schluckenau (206 f. Leit., D. Schluckenau), c. 5.500 E., Pfrkir., Hainspacher Vik., viel Weberei, berühmte Leinwandfabrikation, auch Baumwollenzeug- u. Zwirnfab., Mineralheilquelle, Torfgruben, Commerzialzollamt, Alt-G. bildet für sich einen eigenen Landtagswahlbezirk.

Georgswalde, Neu-, D., Leip., B. Schluckenau, Pf. u. G. Alt-Georgswalde (206 f. Leit., D. Schluckenau), Leinwandfab.

Geräumigte, Esch. b. G. Hermsdorf, Leip., B. u. Pf. Gabel (199 f. Bunz., D. Gabel).

Gerbenhäuser, Esch. b. G. Johannesthal, Bud., B. Kalsching, Pf. Berlau (53 f. Bud., D. Krumau).

Gerbetschlag, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Hohenfurth (55 f. Bud., D. Hohenfurth).

Gereuterdorf, Esch. b. G. Kramolin, Bud., B. Wittingau, Pf. Jilowitz (62 f. Bud., D. Wittingau).

Gereutern (Jitronice), Dfch., Bud., B. Gratzen, Pf. Theresiendorf, G. Luznitz (61 f. Bud., D. Gratzen).

Gerlhof, G. u. Esch., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Seewiesen (282 f. Prach., Waldhw ozd).

Gersdorf, G. u. Df., Eger., B. Görkau, Pf. Göttersdorf (225 f. Saaz., D. Hagensdorf).

Gersdorf, G. u. D., Leip., B. Böhmisch-Kamnitz (202 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), c. 1000 E., Erpoſtkir., Böhmisch-Kamnitzer Vik.

Gerstein, Dfch., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Unter-Kraupen, G. Ober-Kraupen (116 f. Cas., D. Kraupen), abseits die Burgruine G.

Gerten (Krty), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Jechnitz (230 f. Saaz., D. Petersburg), Filkir., eisenhältige Quellen.

Gesbin, s. Jesbin.

Gescha (Kascha, Košetice), Esch. b. G. Naples, Pils., B. Tuschkau, Pf. Lichtenstein (f. Pils., D. Lohowa).

Gesen, s. Jesen.

Gesirzen, s. Gesürzen.

Gesmesgrün, G. u. Df., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Schönwald (242 f. Elb., D. Haustein).

Gesna (Jezná, Jezdná), Df., Pils., B. Mies, G. Ulitz (259 f. Pils., D. Ulitz), Pfrkir., Mieser Vik.

Gesseln (Jeseň), G. u. Dfch., Eger., B. Kaaden, Pf. Klösterle (232 f. Saaz., D. Klösterle), Kap.

Gessing (Jesinky), G. u. Dfch., Eger., B. Luditz, Pf. Udritsch (241 f. Saaz., D. Udritsch).

Gessing, s. Gössing.

Gesteinigt, D., Leip., B. Tetschen, Pf. Königswald, G. Eulau (201 f. Leit., D. Tetschen).

Gestob (Ždow), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Radonitz (231 f. Saaz., D. Winteritz).

Gestütthof (Němčina), Dfch., Bud., B. Neuhaus, Pf. Roseč, G. Hatzken (64 f. Tab., D. Neuhaus), schönes Jagdschloß mit Kap. u. Theater.

Gesürzen (Jiřské), G. u. Dfch., Pils., B. Mies, Pf. Schweißing (259 f. Pils., D. Schweißing).

Geweihtenbrunn (Božíwoda), Df., Leip., B. Wegstädtl, Pf. u. G. Liboch (213 f. Leit., D. Liboch), Kurort mit Badhaus.

Geyersberg, **Geyersgraben**, s. Geiersberg, Geiersgraben.

Gfell, G. u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Schlaggenwald (236 f. Elb., D. Petschau).

Gfell, G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Schlackenwerth (235 f. Elb., D. Schlackenwerth), Schlößchen, Braunkohlenbau.

Gibacht, Esch. b. G. Voigtsgrün, Eger., B. u. Pf. Neudek (238 f. Elb., D. Neudek), ist eigentlich eine Abtheilung des Dorfes Thierbach.

Gibacht, Esch. b. G. Ostrau, Pils., B. Mies, Pf. Kostelzen (259 f. Pils., D. Kladrau).

Gibacht, Dfch., Pils., B. Ronsperg, Pf. Stockau u. Wassersuppen, G. Mauthhaus (276 f. Klat., D. Kauth).

Gibian (Jiwany), G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Kapfch 258 f. Pilf., D. Kladrau).

Gießaus (Tisowec), Df., Jič., B. Reichenau, Pf. u. G. Aurim (156 f. Kön., D. Solnitz).

Gießdorf (Jištrby, Jištěrpy), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Ruschowan (216 f. Leit., D. Liebeschitz).

Gießhübel, G. u. Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malsching (57 f. Bud., D. Krumau).

Gießhübel (Kysibel), G. u. D., Eger., B. Buchau, Pf. Solmus (239 f. Elb., D. Gießhübel), Schloß, Porzellan- und Steingutfab., Gießhübler Sauerbrunn. Das frühere Dom. G. liegt in den Gerichtsbezirken Buchau u. Karlsbad.

Gießhübel (Olešnice), M., Jič., B. Neustadt (163 f. Kön., D. Opočno), c. 700 E., Lokkir., Opočnoer Vik., Hilfszollamt.

Gießhübel, Ober- (Olešnice horní), D., Jič., B. Neustadt, Pf. u. G. Gießhübel (163 f. Kön., D. Opočno).

Gießhübel, Unter- (Olešnice dolní), D., Jič., B. Neustadt, Pf. u. G. Gießhübel (163 f. Kön., D. Opočno).

Gießhübel, Deutsch- (Wyskytná německá), G. u. Df., Pard. B. Polna (119 f. Čas., D. Iglau), Pfrkir., Lipnitzer Vik.

Gilau (Wilow, Swilow), G. u. Df., Pilf., B. Neugedein, Pf. Slawikowitz (278 f. Klat., D. Chuderitz).

Gilowitz, f. Jilewitz.

Gindřichowitz, f. Jindřichowitz.

Gino, f. Jino.

Giřiček, f. Jiřiček.

Girnberg, Df., Eger., B. Tachau, Pf. u. G. Brand (249 f. Pilf., D. Tachau).

Girsch (Krsy), G. u. Df., Eger., B. Weseritz (254 f. Pilf., D. Weseritz), Pfrkir., Theusinger Vik.

Girschen (Jeřen), G. u. Df., Eger., B. Buchau, Pf. Waltsch (239 f. Elb., D. Waltsch).

Girschowa (Krsow), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Girsch (254 f. Pilf., D. Weseritz).

Gistey, Df., Leip., B. Gablonz, Pf. Schumburg, G. Marschowitz (f. Bunz., D. Klein-Skal).

Gitschin, f. Jičin.

Glasau, G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Heiligenkreuz (252 f. Pilf., D. Plan und Tachau).

Glasberg, Dfch., Eger., B., Pf. u. G. Graslitz (237 f. Elb., D. Graslitz).

Glasendorf (Sklenařowice), G. u. Df., Jič., B. Marschendorf, Pf. Jungbuch (152 f. Bid., D. Wildschütz), früher Glasfabrik.

Glaserau (Skláře), G. u. Dfch., Pilf., B. Ronsperg, Pf. Stockau (276 f. Klat., D. Stockau).

Glasern (Klažary), Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Samberg, G. Neudorf (46 f. Bud., D. Gratzen).

Glasersdorf (Sklenařice), G. u. D., Jič., B. Rochlitz, Pf. Hochstadt (176 f. Bunz., D. Semil), c. 1350 E., früher Glasfab.

Glasert, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Zwickau (209 f. Bunz., D. Reichstadt).

Glashof, Glashütte bei Simmersdorf, Pard., B. Polna (f. Čas., D. Schrittens).

Glashütten (Glashöfe), Esch. b. G. Perneck. Bud., B. u. Pf. Ober-Plan (55 f. Bud, D. Krumau).

Glashütten, Ober- (Hutě horní), G. u. Dfch., Bud., B. Pilgram, Pf. Unter-Cerekwe (81 f. Tab., D. Reichenau).

Glashütten, Unter- (Hutě dolní), G. u. Dfch., Bud., B. Pilgram, Pf. Reichenau (81 f. Tab., D. Reichenau), ehemals Glasfab.

Glashütten (Nowá huť), Dfch., Bud., B. Wittingau, Pf. Lutau, G. Chlumec (62 f. Bud., D. Chlumec), Glasschleiferei.

Glashütten, G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Neudorf (252 f. Pilf., D. Plan).

Glashütten, Dfch., Eger., B. Tachau, Pf. u. G. Schönwald (250 f. Pilf., D. Schönwald), Glashütte u. Spiegelschleife.

Glashütten, Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Girsch, G. Trahona (254 f. Pilf., D. Weseritz), gute Steinbrüche, sonst Glasfabrik.

Glashütten (Sklenná huť), Esch. b. Pf. u. G. Markausch, Jič., B. Trautenau (149 f. Kön., D. Trautenau), Glasfab.

Glashütten (Sklenné hutě), Glasfabrik b. G. Heralec, Pard., B. Hlinsko, Pf. Swratka (136 f. Čas., D. Richenburg).

Glashütten (Sklenné hutě), Esch. b. Pf. u. G. Wojnoměstec, Pard., B. Přibislau (120 f. Čas., D. Wojnoměstec).

Glashütten (Hutě sklenné), Esch., Pilf., B. Bergreichenstein, G. Stachau (283 f. Prach., Waldhwozd), Hohlglasfab., Glaskorallen.

Glashütten, Hinter- (Hutě zadní), Df., Pilf., B. Přeznitz, Pf. Rožmital, G. Vorder-Glashütten (298 f. Prach., D. Rožmital), sonst Glasfab., abseits die Burgruine Třemschin.

Glashütten, Vorder- (Hutě přední), G. u. Df., Pils., B. Březnitz, Pf. Rožmital (298 f. Prach., D. Rožmital), Stabhammer.
Glashütten (Sklenné hutě), G. u. Df., Pils., B u Pf. Neuern (268 f. Klat., D. Bistritz), Kalksteinbrüche.
Glashütten (Skláře), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Winterberg (284 f. Prach., D. Winterberg), vormals Glasfabrik.
Glashütten (Sklenná huť), Esch. b. Pf. u. G. Hořowitz, Prag., B. Hořowitz (f. Ber., D Hořowitz), sonst Glasfab., jetzt Schäferei.
Glashütten (Sklenná huť), Dsch., Prag., B. u. Pf. Přibram, G. Obecnitz (38 f. Ber., D. Dobřisch).
Glashütten (Huť sklenná), G. u. Dsch., Prag., B. Zbirow, Pf. Radnitz (41 f. Ber, D. Zbirow), sonst Glasfab., treffliche Quarzsandlager.
Glazis (Pod Glazis), Esch. b. G. Alt-Ples, Jič., B. Jaroměř, Pf. Jasena (148 f. Kön., D. Smiřitz).
Gleimen, G. u. Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Neschwitz (201 f. Leit., D. Tetschen).
Glieden (Lideň), G. u. Df., Eger., B. Komotau, Pf. Krima (227 f. Saaz., D. Hagensdorf).
Glitschau (Kličow), Dsch., Eger., B. Plan, Pf. Bruck, G. Gotschau (252 f. Pils., D Plan).
Glöckelberg, G. u. D., Bud., B. Ober-Plan (54 f. Bud., D. Krumau), Lokkir., Deutsch-Reichenauer Vik.
Glosau (Dlažow), G. u. D., Pils., B. Neugedein (278 f. Klat., D. Glosau), Lokkir., Deschenitzer Vik., Schloß. Das Gut G. liegt ganz im Neugedeiner Gerichtsbezirke.
Glückzu, Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Předhrad, G. Pucow (177 f. Bid., D. Poděbrad).
Goblenz, Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Friedberg, G. Lupetsching (56 f. Bud., D. Hohenfurth).
Gödesin (Dětaň), G. u. Df., Eger., B. Podersam, Pf. Pomeisel (229 f. Saaz., D. Weitentřebetitsch).
Godrisch, Ober- (Jadruše horní), G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Heiligenkreuz (252 f. Pils., D. Plan).
Godrisch, Unter- (Jadruše dolní), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Plan (252 f. Pils., D. Plan).
Godrusch (Jadruš, Jadruž), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Neustadtl (251 f. Pils., D. Haid), Kap.
Göhe, G. u. Df., Leip., B. Friedland, Pf. Wiese (198 f. Bunz., D. Friedland).
Göhren (Jerno, Kliny), G. u. Df., Eger., B. Brür, Pf. Ober-Leitensdorf (223 f. Saaz., D. Dur u. Kopitz), sonst Silberbergbau. Sowohl der ehemals Kopitzer, als der ehemals Durer Antheil bilden für sich eine Katastralgemeinde.
Gojau (Kájow), Dsch., Bud., B. Krumau, G. Kladen (50 f Bud., D. Krumau), Pfrkir., Krumauer Vik., 2 Kap., Wallfartsort.
Gojeditz, f. Kojetitz.
Goldbach, Df., Eger., B. Tachau, Pf Neu-Losimthal, G. Paulusbrunn (249 f. Pils., D. Tachau), Glasfabrik, sonst Goldwäscherei.
Goldberg, Df., Bud., B. Kalsching, Pf. Andreasberg, G. Alt-Spitzenberg (52 f. Bud., D. Krumau).
Goldbrunn (Goldbrünnel, Waldl, Balda), Dsch., Pard., B. Polička, Pf. Laubendorf, G. Schönbrunn (139 f. Chrud., D. Bistrau), Kap., Badeanstalt.
Goldbrunn, Dsch., Pils., B. Bergreichenstein, Pf. Außergefield, G. Brun (282 f. Prach., D. Bergreichenstein), Glashütte, erzeugt feines Hohlglas.
Goldbrunn, Dsch., Pils., B. Ronsperg, Pf. Weyer, G. Bernstein (f. Klat., D. Ronsperg), sonst Glasfab.
Golddorf, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Königsberg (248 f. Elb., D. Königsberg).
Goldenhöhe, Dsch., Eger., B. u. Pf. Joachimsthal, G. Seifen (241 f. Elb, D. Joachimsthal), vier Zinnzechen.
Goldenkron (Zlatá koruna), G. u. D., Bud, B. Krumau (50 f. Bud., D. Krumau), Pfrkir., Krumauer Vik., Tuch- und Kasimirfab., Kalkstein- u. Serpentinbrüche, ehemals Cisterzienserkloster, gegründet 1263 von Přemysl Ottokar II.
Goldenöls (Olešná), G. u. D., Jič., B. Trautenau (149 f. Kön., D. Trautenau), Lokkir., Trautenauer Vik., einst Silber- u. Goldbergbau.
Goldenstern (Hwězda), Dsch., Jič., B. Turnau, Pf. Liebenau, G. Wohrazenitz (183 f. Bunz., D. Groß-Rohosec).
Goldentisch, Esch. b. Pf. Theresiendorf, Bud., B. Gratzen, G. Piberschlagel (61 f. Bud., D. Gratzen).
Goldhöhe, Bauden, Jič., B. Hohenelbe, Pf. Schwarzenthal, G. Niederhof (174 f. Bid., D. Hohenelbe).
Goldwag, Df., Eger., B. Plan, Pf. Ottenreith, G. Schlief (252 f. Pils., D. Mariafels).

Golleschau (Kolešow), G. u. Df., Eger., B. Podersam, Pf. Kriegern u. Strojetitz (229 f. Saaz., D. Pomeisl).
Göllitz (Jedlice), Df., Bud., B. Gratzen, Pf. Strobnitz, G. Piberschlag (61 f. Bud., D. Gratzen).
Gollnetschlag (Dluhoště), G. u. Df., Bud., B. Gratzen, Pf. Beneschau (60 f. Bud., D. Gratzen).
Goltsch-Jenikau (Jeników), M., Pard., B. Habern (121 f. Cas., D. Goltsch-Jenikau), c. 2200 E., Dechantei, Caslauer Vik., 2 Kir., Synagoge, Schloß, Postamt. Das ehemalige Dom. G. liegt ganz im Gerichtsbezirke Habern.
Göltschhäusel (Geltschhäusel), Dfch., Leip., B. Auscha, Pf. Pitschkowitz, G. Mladay (217 f. Leit., D. Ploschkowitz).
Gomplitz (Gestütthof, Kumpoltice), Esch. b. G. Falkendorf, Leip., B. u. Pf. Tetschen (f. Leit., D. Tetschen).
Görkau (Borek, Jirkow), St., Eger., B. Görkau (224 f. Saaz., D. Rothenhaus), c. 2000 E., Dechantei, Brürer Vik., 2 Kir., 1 Kap., 3 Baumwollgarnmaschinenspinnereien, Papierfab., Rübsö raffinerie, schwefel- u. eisenhaltige Quelle, früher Alaunwerk. G. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Bezirk G. hat auf 3,₀ □ M. 15741 durchwegs deutsche Bewohner in 39 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Neundorf, Eisenberg, Hagensdorf u. Brunnersdorf u. Rothenhaus gehörten.
Görn, s. Göhren.
Gorschin, Groß- (Kuřowice), G. u. Dfch., Pilf., B. u. Pf. Hostau (275 f. Klat., D. Muttersdorf).
Gorschin, Klein- (Kuřowičky), G. u. Dfch., Pilf., B. u. Pf. Hostau (275 f. Klat., D. Muttersdorf).
Görsdorf, G. u. D., Leip., B. Kratzau, Pf. Grottau (200 f. Bunz., D. Grafenstein), Braunkohlenwerke.
Goschowitz (Kojšowice), G. u. Df., Eger., B. Petschau, Pf. Theusing (237 f. Elb., D. Theusing).
Gosel, G. u. Df., Eger., B. Eger, Pf. Neu-Albenreuth (243 f. Elb., D. Eger).
Goslau (Kozlow), Esch. b. Pf. u. G. Oschelin, Pilf., B. Mies (f. Pilf., D. Schweißing).
Gosolup (Kosolup, Kosolupy), G. u. Df., Eger., B. Weseritz (254 f. Pilf., D. Weseritz), Pfrkir., Mieser Vik.
Gossau (Kosow), G. u. Df., Pilf., B. Pfraumberg, Pf. Hollezrieb (251 f. Pilf., D. Woleschna).
Gossawoda (Kosobody), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Woratschen (230 f. Saaz., D. Petersburg).
Gössen (Jeseň), G. u. Dfch., Eger., B. Kaaden, Pf. Seelau (231 f. Saaz., D. Kaaden).
Gossengrün (Kocengrin), M., Eger., B. Falkenau (247 f. Elb., D. Hartenberg), c. 1650 E., Pfrkir., Falkenauer Vik., Waarenkontroll- u. Kommerzialwaarenstempelamt, viel Weberei, sonst Bergbau, abseits 2 Kap.
Gössing (Gessing, Jeseň), G. u. Df., Eger., B. Duppau, Pf. Lohodin (234 f. Saaz., D. Schönhof).
Goßmaul (Kosmowá), G. u. Df., Eger, B. Petschau, Pf. Theusing (237 f. Elb., D. Theusing).
Gotowitz (Kotowitz, Kotowice), G. u. Df., Pilf, B. Staab, Pf. Tuschkau (260 f. Pilf., D. Chotieschau).
Gotschau (Kocow), G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Bruck (252 f. Pilf., D. Plan).
Göttersdorf (Boleboř), G. u. D., Eger., B. Görkau (225 f. Saaz., D. Hagensdorf), Pfrkir., Komotauer Vik., Jagdschloß, abseits die Burgruine Neustein.
Gottesgab, St., Eger., B. Joachimsthal (212 f. Elb., k. Bergstadt). c. 1500 E., Pfrkir., Joachimsthaler Vik., Zinn- u. Silberbergbau jetzt unbedeutend. Spitzenklöppelei, Torflager, Sauerbrunn, Hilfszollamt, sehr rauhe Gegend (gewöhnlich das böhmische Sibirien genannt).
Gottesgab (Bohdal), Dfch., Prag., B. Schlan, Pf. u. G. Ječowitz (30 f. Rak., D. Wrana).
Gottesgaber Försterhäuser, s. Försterhäuser.
Gotthard St., s. Lhota St. Gotthard.
Gottmannsgrün, G. u. Df., Eger., B. Asch, Pf. Roßbach (246 f. Elb., D. Asch).
Gottschallings (Košťálkow), G. u. Df., Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Altstadt (66 f. Tab., D. Landstein), Kap.
Götzdorf, G. u. D., Leip., B. Niemes, Pf. Reichstadt (211 f. Bunz., D. Reichstadt), Kap.
Graben, Df., Bud., B. Kalsching, Pf. u. G. Andreasberg (53 f. Bud., D. Krumau).
Grabenhäuser, Esch. b. G. Ober-Altenbuch, Jič., B. Trautenau, Pf. Mittel-Altenbuch (150 f. Kön., D. Altenbuch).
Grabenhof, Esch. b. G. Trojern, Bud., B. Kaplitz, Pf. Unter-Haid (59 f. Bud., D. Rosenberg).
Grabern (Radaušow, Krawaře), M., Leip., B. Auscha (217 f. Leit., D. Drum), c. 1000 E., Pfrkir., Auscher Vik.

Grabschitz (Krabčice), G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Heřmanitz (148 f. Kön., D. Gradlitz u. Kukus).
Grabštein, s. Grafenstein.
Gradlitz (Hradiště Chustnikowo), M., Jič., B. Königinhof (146 f. Kön., D. Gradlitz), c. 1000 E., Vorstadt, Pfrkir., Jaroměřer Vik., Burgruine Hradischt. Die Ortschaften des früheren Dom. G. liegen in den Gerichtsbezirken Jaroměř u. Königinhof.
Grafendorf, Df., Leip., B. Gablonz, Pf. u. G. Johannesberg (197 f. Bunz., D. Morchenstern).
Grafengrün, Df., Eger., B. Königswart, Pf. u. G. Maiersgrün (248 f. Elb., D. Königswart), Kalksteinbrüche, Glashütte Viktorsthal.
Grafenhüttel, Esch. b. Pf. u. G. Außergefield. Pils., B. Winterberg (286 f. Prach., D. Groß-Zdikau).
Grafenried, G. u. Df., Pils., B. Ronsperg (276 f. Klat., D. Grafenried), Pfrkir., Hostauer Vik., Schloß, 2 Garnbleichen. Die frühere Herrschaft G. gehört ganz zum Gerichtsbezirke Ronsperg.
Grafenstein (Grabštein), G. u. Df., Leip., B. Kratzau, Pf. Grottau (200 f. Bunz., D. Grafenstein), altes Schloß mit Kap. Die ehemalige Herrschaft G. liegt in den Gerichtsbezirken Gabel u. Kratzau.
Grafenwalde, G. u. Df., Leip., B. Hainspach, Pf. Groß-Schönau (206 f. Leit., D. Hainspach).
Grafenwalde (Neu-G), G. u. D., Leip., B. u. Pf. Schluckenau (206 f. Leit., D. Schluckenau).
Gramatin (Kramolín), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Hostau (274 f. Klat., D. Bischofteinitz).
Gramatin (Kramolín), G. u. Df., Pils., B. Ronsperg, Pf. Schütwa (276 f. Klat., D. Stockau u. Ronsperg).
Grambach (Krampochy), G. u. Df., Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Schamers (67 f. Tab., D. Neuhaus).
Gramling, Ober- (Kramolín horní, K. český), G. u. Dch., Eger., B. u. Pf. Tepl (253 f. Pils., D. Tepl), Sauerbrunn.
Gramling, Unter- (Kramolín dolní, K. německý), G. u. Df., Eger., B. Tepl, Pf. Pistau (253 f. Pils., D. Tepl), Sauerbrunn, Eisensteingruben, sonst Silberbergbau.
Granatka, Esch. b. Pf. u. G. Janowitz, Pils., B. Klattau (f. Klat., D. Janowitz), Kalksteinbruch.
Granesau, G. u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Unter-Chodau (235 f. Elb., D. Elbogen).
Gränzbauden, Esch. Jič., B. Marschendorf, Pf. u. G. Klein-Aupa (152 f. Kön., D. Marschendorf).
Gränzdörfel, Df., Jič., B. Braunau, Pf. Wernersdorf, G. Ruppersdorf (153 f. Kön., D. Braunau).
Gränzdörfel (Gränzdorf), Df., Jič., B. Pf. u. G. Rochlitz (176 f. Bid., D. Starkenbach).
Gränzendorf, G. u. D., Leip., B. Gablonz, Pf. Maffersdorf u. Johannesberg (107 f. Bunz., D. Reichenberg), c. 1000 E.
Grasengrün, G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Schlackenwerth (234 f. Elb., D. Schlackenwerth).
Grasfurth, Esch. b. G. Neuofen, Bud., B. Ober-Plan, Pf. Salnau (54 f. Bud., D. Krumau).
Graslitz (Kraslice), St., Eger., B. Graslitz (237 f. Elb., D. Graslitz), c. 5700 E., sehr schöne Pfrkir., Falkenauer Vik., 2 Baumwollgarn-, 1 Kammgarnspinnerei, Tibetweberei, bedeutende Musikinstrumentenfabrikation, Baumwollwaaren- u. Spitzenerzeugung, sonst Kupfer-, auch Blei- u. Silberbergbau. G. bildet einen eigenen Landtagswahlbezirk u ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steueramtes und eines Kommerzialzollamtes. Der Bezirkshauptmannschaft unterstehen 44 Katastralgemeinden mit 38768 deutschen Einw. auf 5., □ M., sie besteht aus den Gerichtsbezirken Graslitz und Neudek. Der Gerichtsbezirk hat auf 3 □ M. 21144 deutsche Einw. in 23 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Frankenhammer, Graslitz, Heinrichsgrün u. Schönbach gehörten. Das ehemalige Dom. Graslitz liegt ganz im gleichnamigen Gerichtsbezirke.
Grasset (Großeth), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Falkenau (247 f. Elb., D. Falkenau), Eisenstein- u. Steinkohlenzeche.
Gratschen (Kračín), G. u. Df., Leip., B. Aussig, Pf. Seesitz (204 f. Leit., D. Kulm).
Gratzen (Nowé hrady), St., Bud., B. Gratzen (60 f. Bud., D. Gratzen), c. 2000 E, Vorstadt, Pfrkir., Gratzner Vik, Budweiser Diözese, Servitenkloster, 3 Schlösser, schöner Park, Glasschleiferei. G. ist der Sitz eines Steueramtes und eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, welchem letztern 28 Katastralgemeinden mit

14825 E., auf 4.₂ □ M. unterstehen. Zwei Katastralgemeinden haben 321 čechische, zwei 557 gemischte, die übrigen deutsche Bewohner. Zum Bezirke gehören Bestandtheile der früheren Dom. Gratzen, Hermansschlag u. Hohenfurth. Die Ortschaften des ehemaligen Dom. G. liegen in den Gerichtsbezirken Gratzen, Kaplitz, Krumau u. Schweinitz.

Graupen (Krupka), St., Eger., B. Teplitz (200 f. Leit., k. Bergstadt), c. 1700 E., Pfarre, Teplitzer Vik., 3 Kir., Schloß, Steingutfab., Strumpfwirkerei, Zinnbergbau (jährlich 5 bis 600 Ct. Zinn). Das frühere Dom. G. liegt ganz im Teplitzer Gerichtsbezirke.

Graupen, Ober- (Krupka horní), G. u. D., Eger., B. Teplitz, Pf. Graupen (200 f. Leit., D. Graupen).

Griesberg, Esch. b. Pf. u. G. Stubenbach, Pils., B. Bergreichenstein (284 f. Prach., D. Stubenbach).

Griesbach, G. u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Dotterwies (235 f. Elb., D. Elbogen).

Grillendorf (Swrčowes, Swrčewes), G. u. Df., Pils., B. Klattau, Pf. Dolan (267 f. Klat., D. Chudenitz), Wollhandspinnerei.

Grillendorf (Cwrčowice), G. u. Dfch., Prag., B. Brandeis, Pf. Winař (25 f. Kauř., D. Winař), Filkir.

Grilling (Cwrčkow), Dfch., Pils., B. u. Pf. Prachatitz, G. Kahau (289 f. Prach., D. Winterberg).

Grinsdorf, s. Krinsdorf.

Grischau, Ober- (Skrýšow horní), G. u. Dfch., Bud., B. Neuhaus, Pf. Jareschau (64 f. Tab., D. Neuhaus).

Grischau, Unter- (Skrýšow dolní), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Neuhaus (65 f. Tab., D. Neuhaus).

Gritschau, s. Grütschau.

Gromaling, Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malsching, G. Wullachen (56 f. Bud., D. Hohenfurth u. Krumau).

Gromling, Dfch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Höritz, G. Planles (55 f. Bud., D. Hohenfurth).

Gröna (Grünau), G. u. Dfch., Eger., B. Plan, Pf. Ottenreith (252 f. Pils., D. Plan).

Grönau, s. Grünau.

Gropitzreuth, Groß- (Krapotín, Krapětín, Rapotín weliký), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Tachau (250 f. Pils., D. Tachau).

Gropitzreuth, Klein- (Krapotín, Rapotín maly), Dfch., Eger., B. u. Pf. Tachau, G. Ullirsreuth (249 f. Pils., D. Tachau).

Groschau (Chrašťany), G. u. Dfch., Eger., B. Podersam, Pf. Michelsdorf (229 f. Saaz., D. Schönhof).

Groschum, Klein- (Chrastian, Chrašťany malé), G. u. Dfch., Bud., B. Frauenberg, Pf. Němčitz (48 f. Prach., D. Netolitz).

Groschum, Ober- (Chrašťany horní), G. u. Df., Pils., B. Netolitz, Pf. Elhenitz (290 f. Prach., D. Netolitz).

Groschum, Unter- (Chrašťany dolní), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Netolitz (290 f. Prach., D. Netolitz).

Großbock, s. Bukowina, Groß-.

Großdorf (Weliká wes), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Lukawec (83 f. Cas., D. Lukawec).

Großdorf, G. u. D., Jič., B. u Pf. Braunau (153 f. Kön., D. Braunau).

Großdorf (Weliká wes), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wodolka (24 f. Kauř., Prager Kirchenamt), Filkir.

Großendorf (Kroffendorf), Df., Leip., B. Auscha, Pf. Grabern, G. Johnsdorf (217 f. Leit., D. Drum).

Großenteich, Dfch., Eger., B. Karlsbad, Pf. Lichtenstadt, G. Halmgrün (234 f. Elb., D. Schlackenwerth).

Großenteich, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Wildstein (246 f. Elb., D. Altenteich), Baumwollgarnmaschinenspinnerei.

Grosseth, s. Grasset.

Großherrndorf, Großhirndorf, s. Herrndorf, Groß-.

Großhof (Welký dwůr), Esch. b. G. Alt-Tabor, Bud., B. u. Pf. Tabor (67 f. Tab.. D. Tabor).

Großlohe, G. u. Df., Eger., B. Wildstein, Pf. Klinghart (246 f. Elb., D. Wildstein), Torflager.

Grottau (Hrádek), M., Leip., B. Kratzau (200 f. Bu.z., D. Grafenstein), c. 1600 E., Pfrkir., Friedländer Vik., Garnbleiche, Kommerzialzollamt.

Grub (Jáma), Df., Pils., B. Prachatitz, Pf. Elhenitz, G. Zabok (290 f. Bud., D. Krumau).

Grulich (Krulich, Králiky), St., Jič., B. Grulich (160 f. Kön., D. Grulich), c. 2700 E., 2 Vorstädte, Pfrkir., gleichnamiges Vik., Königgrätzer Diözese, Kattunfab., abseits ein Servitenkloster mit Wallfartskirche u. Bibliothek. G. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Im Ge-

richtsbezirke leben auf 2.₃ □ M. 13.996 größtentheils deutsche Einw. (nur eine Katastralgemeinde hat 218 čechische, eine andere 879 gemischte Bewohner) in 20 Katastralgemeinden, welche sonst Bestandtheile der Dom. Geiersberg u. Grulich waren. Das ehemalige Dom. Grulich liegt ganz im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Grün, G. u. Df., Eger., B. Asch, Pf. Elster (246 f. Elb., D. Asch), 2 Papiermühlen, Baumwollgarnspinnerei, Hilfsgrenzzollamt.

Grün, G. u. Df., Eger., B. Eger, Pf. Miltigau (243 f. Elb., D. Eger).

Grün, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Lobs (247 f. Elb., D. Falkenau).

Grün, Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Radonitz, G. Humitz (232 f. Saaz., D. Klösterle).

Grün, Klein-, G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Wotsch (232 f. Saaz., D. Klösterle).

Grün, G. u. Dfch., Eger., B. Komotau, Pf. Kralup (227 f. Saaz., D. Hagensdorf).

Grün, G. u. Df., Eger., B. Petschau (236 f. Elb., D. Petschau), Lokkir., Theusinger Vik.

Grün, Dfch., Eger., B., Pf. u. G. Wildstein (246 f. Elb., D. Wildstein), Baumwollspinnerei.

Grün, Klein-, G. u. Df., Leip, B. u. Pf. Zwickau (209 f. Bunz., D. Reichstadt).

Grün (Lhota zelená), G. u. D., Pilf., B. Neuern (268 f. Klat., D. Bistritz), Lokkir., Deschenitzer Vik., Eisenhammer.

Grünau (Groß-G., Grönau), G. u. D., Leip., B. Niemes, Pf. Brims (210 f. Bunz., D. Wartenberg), Filkir., Ölpresse.

Grünau, f. Gröna.

Grünbaum (Zelený strom), Efch. b. G. Leschtina, Pard., B. Skuč, Pf. Neuschloß (f. Chrud., D. Neuschloß).

Grünberg, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Graslitz (237 f. Elb., D. Graslitz), Baumwollspinnerei.

Grünberg (Kamhajek), Dfch., Pard., B. Kolin, Pf. Neudorf, G. Křechoř (100 f. Kauř, D. Kolin).

Grünberg, Esch b. Pf. u. G. Stubenbach, Pilf., B. Bergreichenstein (284 f. Prach., D. Stubenbach).

Grünberg (Zelena hora), Dfch., Pilf., B. u. Pf. Nepomuk, G. Kloster (271 f. Klat., D. Grünberg), Schloß mit Kap. u. Park. Das ganze ehemalige Dom. G. liegt im Nepomuker Gerichtsbezirke.

Grünberg (Zelená hora), Dfch., Pilf., B. u. Pf. Přestitz, G. Zeleny (272 f. Klat., D. Lužan).

Grünberg, Dfch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Neugebäu, G. Schwarzhaid (285 f. Prach., D. Winterberg).

Grünberg (Zelená hora). Efch. b. G. Manderscheid, Prag., B. Eule, Pf. Geslitz (f. Kauř., D. Manderscheid)

Grünbergerhof, Efch. b. Pf. u. G. Stubenbach, Pilf., B. Bergreichenstein (284 f. Prach., D. Stubenbach).

Grünborn, Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Kronstadt, G. Kerndorf (156 f. Kön., D. Solnitz).

Grund, Dfch., Jič., B. Königinhof, Pf. Chwalkowitz, G. Groß-Bock (146 f. Kön., D. Gradlitz).

Grund, Efch. b. G. Haaz, Jič., B. Königinhof, Pf. Chwalkowitz (147 f. Kön., D. Gradlitz).

Grund, Dfch., Jič., B. Königinhof, Pf. Chwalkowitz, G. Brzitz (147 f. Kön., D. Smiřitz).

Grund, f. Mittelgrund, Neugrund, Niedergrund, Obergrund.

Grundbuden, f. Urlagsgrundbuden.

Gründel, Neu-, f. Neugründel.

Grundmühl, Dfch., Leip, B. Tetschen, Pf. Rosendorf, G. Kamnitzleiten (202 f. Leit., D. Binsdorf).

Grundmühle, Efch. b. Pf. u. G. Chwalkowitz, Jič., B. Jaroměř (148 f. Kön., D. Nachod).

Grundmühlen, Dfch., Eger., B. Teplitz, Pf. Klostergrab und Moldau, G. Kosten (221 f. Leit., D. Bilin).

Gründorf (Zelená wes), Df., Bud., B. Patzau, Pf. Lukawec, G. Meziles (83 f. Čas., D. Mezilesthein), abseits liegt das Schloß Thein.

Gründorf, Df., Leip., B. Auscha, Pf. Munkern, G. Haber (216 f. Leit., D. Liebeschitz), Kattundruckerei.

Grundschadler Badhaus (LázněGrundšadl), Efch. b. G. Peterschlag, Pilf., B. Prachatitz, Pf. Sablat (289 f. Prach., D. Winterberg).

Grünhof (Nowá hospoda), Df., Pilf., B. Pilsen, Pf. u. G. Weyprnitz (257 f. Pilf., D. Pilsen).

Grünlas, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Elbogen (235 f. Elb., D. Elbogen), Steinkohlengruben.

Grunt, f. Christofsgrund.

Grunta (Libeznice), Df., Pard., B. Kolin, Pf. Gang, G. Libenitz (100 f. Kauř., D. Kolin), Kap.

Grünthal (Zelený důl), Df., Eger., B. Katharinaberg, Pf. Brandau, G. Ladung (f. Saaz., D. Harreth), Kap., Schloß, Hilfsgrenzzollamt.

Grünthal, Abtheilung des Dorfes Pollaun, Leip., B. Tannwald, Pf. u. G. Pollaun (197 f. Bunz., D. Semil).

Grünwald (Krunwald), G. u. Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Těmnitz (84 f. Tab., D. Černowitz).

Grünwald, G. u. D., Eger., B. Teplitz, Pf. Moldau (221 f. Leit., D. Liebshausen u. Bilin), Grenzzollamt.

Grünwald, Esch. b. G. Petersdorf, Jič., B. Trautenau, Pf. Kwalisch (149 f. Kön., D. Adersbach).

Grünwald, Df., Leip., B. u. Pf. Auscha, G. Prauße (217 f. Leit., D. Liebeschitz).

Grünwald, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Gablonz (197 f. Bunz., D. Klein-Skal), c. 1050 E., Baumwollspinnerei, Glasschleiferei.

Grupai, f. Krupai.

Grupitz (Kruptice), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Okenau (232 f. Saaz., D. Klösterle).

Grütschau (Krčín, Krucow), Dfch., Bud., B. u. Pf. Gratzen, G. Zweiendorf (61 f. Bud., D. Gratzen).

Gsänget, Dfch., Pilf., B. Bergreichenstein, Pf. u. G. Stubenbach (284 f. Prach., D. Stubenbach).

Gschwend (Šwendow), Dfch., Bud., B. Gratzen, Pf. Strobnitz, G. Krepischlag (61 f. Bud., D. Gratzen).

Gstom (Staň), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Leskau (254 f. Pilf., D. Weseritz).

Gügel (Bukowina), Df., Leip., B. Auscha, Pf. Lewin, G. Mutzke (217 f. Leit., D. Liebeschitz).

Gumberg (Komberk), Esch. b. G. Tschemin, Pilf., B. u. Pf. Tuschkau (f. Pilf., D. Tschemin).

Gumplitz (Kumpolec), G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Tisa (252 f. Pilf., D. Plan).

Gunstdorf (Kunsdorf), Dfch., Pard., B. Pardubitz, Pf. Sezemitz, G. Spojil (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Günter St., Badeanstalt b. Pf. u. G. Letin, Pilf., B. Přestitz (f. Klat., D. Lukawitz).

Güntersdorf (Huntířow), G. u. D., Jič., B. Königinhof, Pf. Ketzelsdorf (147 f. Bid., D. Arnau und Kön., D. Schurz), c. 1600 E.

Güntersdorf, G. u. D., Leip., B. Böhmisch-Kamnitz (203 f. Leit., D. Markersdorf), c. 1000 E., Pfrkir., Böhmisch-Kamnitzer Vik.

Guratin, G. u. Dfch., Pilf., B. Mies, Pf. Kapsch (258 f. Pilf., D. Kladrau).

Gurenitz (Skoronice, Dwory samotné), Dfch., Bud., B. u. Pf. Kaplitz, G. Stiegesdorf (58 f. Bud., D. Gratzen).

Gusch t (Kuscht, Kašty), G u. Df., Pilf., B. Tuschkau, Pf. Malsitz (258 f. Pilf., D. Tschemin).

Guserlhof, Esch. b. G. Sohoř, Bud., B. u. Pf. Kaplitz (60 f. Bud., D. Gratzen).

Gutenbrunn (Dobráwoda), Dfch., Bud., B. Gratzen, Pf. Strobnitz, G. Rauhenschlag (61 f. Bud., D. Gratzen).

Gutenbrunn, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Neu-Bistritz (66 f. Tab., D. Neu-Bistritz).

Gutenbrunn, Esch. b. G. Königinhof, Jič., B. u. Pf. Königinhof (146 f. Kön., D. Königinhof).

Gutenbrunn (Dobráwoda), Dfch., Pard., B. Habern, Pf. Lučitz, G. Maltschin (121 f. Čas., D. Habern), Glasfabrik.

Guthausen (Guthäuser), Df., Pilf., B. Prachatitz, Pf. u. G. Böhmisch-Röhren (290 f. Bud., D. Krumau).

Gutsmuths, Dfch., Jič., B., Pf. u. G. Arnau (150 f. Bid., D. Arnau).

Guttenstein, Burgruine bei Scheiben-Radisch, Eger., B. Weseritz (f. Pilf., D. Weseritz).

Guttenthal, f. Kuttenthal.

Gutwasser (Dobráwoda), Df, Bud., B. Budweis, Pf Lodus (44 f. Bud., D. Budweis), Lokkir., Frauenberger Vik., eisenhältige Quelle u. Badeanstalt, sonst Goldbergbau.

Gutwasser, Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malsching, G. Wullachen (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Gutwasser (Dobráwoda), G u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Wčžne (86 f. Tab., D Cheynow).

Gutwasser (Dobráwoda), Badeanstalt b. G. Sedlečko, Bud., B. Soběslau, Pf. Janow (f. Tab., D. Myschkowitz).

Gutwasser, Ober- (Dobráwoda hořejší), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Hořitz (171 f. Bid., D. Hořitz).

Gutwasser, Unter- (Dobráwoda dolejší), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Hořitz (171 f. Bid., D. Hořitz).

Gutwasser (Dobráwoda), Esch. b. G. Jemnik, Jič., B. u. Pf. Jung-Bunzlau

(187 f. Bunz., D. Jung-Bunzlau), Badeanstalt u. Belustigungsort.
Gutwasser (Dobráwoda), G. u. Df., Pard., B. Wildenschwert, Pf. Brandeis (141 f. Kön., D. Brandeis).
Gutwasser, Dfch., Pilf., B. Bergreichenstein, G. Stubenbach (284 f. Prach., D. Stubenbach), Wallfarts- u. Pfrkir., Bergreichensteiner Vik., Badeanstalt, einst Aufenthalt St. Günters.
Gutwasser (Dobráwoda), Dfch., Pilf., B. u. Pf. Březnitz, G. Bor (298 f. Prach, D. Březnitz), Kap., Badeanstalt, treffliche Mineralquelle, abseits die Burgruine Hrochůw—Hrádek.
Gutwasser (Dobráwoda), G. u. Dfch., Pilf., B. Klattau, Pf. Chlistau (f. Klat., D. Malonitz).

H.

Haadorf, Df., Eger., B. Presnitz, Pf. Klösterle, G. Kunau (233 f. Saaz., D. Klösterle), Eisensteingruben.
Haag, G. u. Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenthal (58 f. Bud., D. Hohenfurth).
Haan (Hahn), G. u. D., Eger., B. u. Pf. Osseg (221 f. Leit., D. Osseg), wird in Ober- u. Unter-H. eingetheilt.
Haaz (Harcow), G. u. Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Chwalkowitz (147 f. Kön., D. Gradlitz).
Habakladrau (Kladruby habrowé, owesní), G. u. Df., Eger., B. Tepl (253 f. Pilf., D. Tepl), Pfrkir., Theusinger Vik.
Habartice, f. Habartitz, Ebersdorf.
Habartitz (Habartice), G. u. Df., Pilf., B. Klattau (267 f. Klat., D. Wotin), Lokkir., Nepomuker Vik.
Habendorf, G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Bensen (202 f. Leit., D. Bensen).
Habendorf, Alt-, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Reichenberg (196 f. Bunz., D. Reichenberg), c. 1500 E., Filkir., Tuch- u. Kasimirfab., 2 Bleichen.
Habendorf, Neu-, Df., Leip., B. u. Pf. Reichenberg, G. Alt-Habendorf (196 f. Bunz., D. Reichenberg), Schafwollspinnerei, Bleiche.
Haber (Habr), Df., Jič., B. u. Pf. Münchengrätz, G. Kloster (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Haber (Habří, Habřina), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Lewin (216 f. Leit., D. Liebeschitz), protestantisches Pastorat u. Bethhaus.
Haber, f. Chaber.
Haberdorf, Df., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Salnau, G. Neuofen (54 f. Bud., D. Krumau).
Haberkowitz (Habrkowice), G. u. Dfch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Zaboř (107 f. Čas., D. Sedlec).
Haberles (Owesné), G. u. Df., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Chrobold (290 f. Bud., D. Krumau).
Habern (Habry), St., Pard., B. Habern (121 f. Čas., D. Habern), c. 2000 E., Pfrkir., Deutschbroder Vik., Synagoge, Schloß, Gesundbrunnen. Habern ist der Sitz eines Steueramtes u. eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse. Letzterem unterstehen auf 3. □ M. 16.654 čechische Einw. in 43 Katastralgemeinden, die früher zu den Dom. Bačkow, Habern, Goltsch-Jenikau, Tieß, Wilimow u. Wrbitz gehörten. Das ehemalige Dom. Habern liegt ganz im gleichnamigen Gerichtsbezirke.
Habern (Habry), Esch. d. G. Nesměň, Pard., B. Kauřim, Pf. Zasmuk (99 f. Kauř., D. Zasmuk).
Habersbirk, G. u. D., Eger., B. Falkenau (247 f. Elb., D. Habersbirk), Lokkir., Falkenauer Vik., Lederfab. Das ehemalige Dom. H. liegt ganz im Falkenauer Gerichtsbezirke.
Habichau, Esch. b. G. Egetschlag, Bud., B. Ober-Plan, Pf. Unter-Wuldau (54 f. Bud., D. Krumau).
Hables, f. Nedabyle.
Hablesreith, Dfch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenthal, G. Liebesdorf (59 f. Bud., D. Rosenberg).
Hablmühle, Esch. b. G. Lindles, Eger., B. Ludit, Pf. Stock (241 f. Elb., D. Semtisch).
Habr, Esch. b. G. Struhařow, Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Mnichowitz (104 f. Kauř., D. Kammerburg).
Habr, f. Haber, Josefihof.
Habran (Hawraň), G. u. Df., Eger., B. Brüx (223 f. Saaz., D. Kopitz), Pfrkir., Brüxer Vik.
Habraučitz (Habraučice), G. u. Dfch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Hněwkowitz und Pertoltitz (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz u. 1. Freisassenviertel).
Habrek, G. u. Dfch., Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Čas., D. Ledeč).
Habří, Df., Bud., B. Budweis, Pf. Du-

ben, G. Lippen (44 f. Bud., D. Krumau).

Habří, Esch. b. G. Stitow, Pils., B. u. Pf. Blowitz (f. Pils., D. Hradischt).

Habří, Esch. b. G. Nemějitz, Pils., B. Písek, Pf. Smoleč (f. Bud., D. Moldauthein).

Habří, s. Haber, Habřin, Hrabři.

Habřin (Habrschie, Habří), Df., Leip., B. Karbitz, Pf. Tschochau, G. Lochtschitz (205 f. Leit., D. Kulm), Kap.

Habřina, G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Holohlaw (147 f. Kön., D. Smiřitz), abseits Filkir. u. Burgruine H.

Habřina, Esch. b. G. Cidlina, Jič., B. Lomnitz, Pf. Eisenstädtl (167 f. Bid., D. Miličowes).

Habřina wlčí (Hawřina), G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Běla (127 f. Chrud., D. Pardubitz).

Habřinka, Esch. b. G. Bukowina, Pard., B. Pardubitz, Pf. Běla (124 f. Chrud., D. Pardubitz).

Habřinka, Dsch., Pard., B. Přelauč, Pf. Běla, G. Bukowka (127 f. Chrud., D. Pardubitz).

Habrkowice, s. Haberkowitz.

Habrow, Esch. b. G. Tuněchod, Pard., B. Chrudim, Pf. Mikolowitz (130 f. Chrud., D. Pardubitz).

Habrowá, G. u. D., Jič., B. Reichenau, Pf. Lukawec u. Reichenau (155 f. Kön., D. Reichenau), c. 1200 E.

Habrowá, G. u. Df., Pils., B. Pilsen, Pf. Drusdau (257 f. Pils., D. Pilsen).

Habrowan (Habrowany), G. u. Df., Leip., B. Aussig, Pf. Tschochau (204 f. Leit., D. Tschochau).

Habrowec, Dsch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Kostelec, G. Lauka (131 f. Chrud., D. Nassaberg).

Habrowé Kladruby, s. Habakladrau.

Habrowka, Esch. b. G. Radmiřitz, Bud., B. Wotitz, Pf. Jankau (94 f. Kauř., D. Radmiřitz).

Habrschie, s. Habřin.

Habry, s. Habern.

Habstein (Jestřebí), M., Leip., B. Böhmisch-Leipa (209 f. Leit., D. Neuschloß), c. 700 E., Pfrkir., Leipaer Vik., abseits die Burgruine Habichtstein.

Háček, Esch. b. G. Woděrad, Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Konojed (f. Kauř., D. Schwarzkostelec).

Hackelsberg, Dsch., Leip., B. u. Pf. Dauba, G. Nedam (f. Bunz., D. Neu-Perstein).

Hackelsdorf (Herlikowice), G. u. D., Jič., B. Hohenelbe, Pf. Hohenelbe und St. Peter (175 f. Bid., D. Starkenbach).

Hackenhäuser, Dsch., Eger., B. u. Pf. Königswart, G. Altwasser (248 f. Elb., D. Königswart).

Hacky, s. Hatě.

Haclow, s. Hatzles.

Hadačka, Df., Pils., B. u. Pf. Kralowitz, G. Wejrow (264 f. Pils., D. Plas).

Hader, Esch. b. G. Radotin, Prag., B. Königsaal, Pf. Třebotow (15 f. Ber., D. Königsaal).

Hadowka, Esch. b. G. Rentsch, Pils., B. u. Pf. Přestitz (f. Klat., D. Lukawitz).

Hadruwa (Hadruba, Hadrowa), G. u. Df., Pils., B. Neuern, Pf. Putzenried (269 f. Klat., D. Kauth).

Hafnern, Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Lagau, G. Zippendorf (51 f. Bud., D. Krumau).

Hagengrün, G. u. Dsch., Eger., B. Wildstein, Pf. Ober-Lohma (245 f. Elb., D. St. Clara).

Hagensdorf (Ahnikow), G. u. Df., Eger., B. Komotau, Pf. Kralup (227 f. Saaz., D. Hagensdorf), Schloß, Sauerbrunn. Das ehemalige Dom. H. liegt in den Gerichtsbezirken Görkau, Kaaden u. Komotau.

Hahn, s. Haan.

Hahn, Klein-, s. Kleinhahn.

Haid, Ober- (Dwořiště horní), M., Bud., B. Hohenfurth (57 f. Bud., D. Rosenberg), c. 750 E., Pfrkir., Kaplitzer Vik.

Haid, Hinter-, Df., Bud., B. Kalsching, Pf. Andreasberg, G. Altspitzenberg (52 f. Bud., D. Kalsching).

Haid, Unter- (Dwořiště dolní), M., Bud., B. Kaplitz (59 f. Bud., D. Rosenberg), c. 700 E., Pfrkir., Beneschauer Vik.

Haid (Pěčín, Ptěčín), G. u. Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Sonnberg (46 f. Bud., D. Gratzen).

Haid (Hayd, Bor), St., Eger., B. Pfraumberg (250 f. Pils., D. Haid), c. 1700 E., Pfrkir., Haider Vik., Prager Diözese, 2 Kap., Schloß. Die Ortschaften des frühern Dom. H. liegen in den Gerichtsbezirken Hostau u. Pfraumberg.

Haid, Dsch., Eger., B. Wildstein, Pf. Frauenreuth (245 f. Elb., D. St. Clara u. Eger).

Haid, Groß-, Esch., Pils., B. Bergreichenstein, Pf. u. G. Stubenbach (284 f. Prach., D. Stubenbach).

Haid, Ober- (Zbitiny), G. u. D., Pils., B. Prachatitz (290 f. Bud., D. Krumau), Lokkir., Prachatitzer Vik.

Haid, s. Birkenhaid, Haidt, Langhaid, Rabizerhaid, Schwarzhaid, Schweiglhaid.
Haida (Hajda. Bor), St., Leip., B. Haida (208 f. Leit., D. Bürgstein), c. 1500 E., Pfrkir., Leipaer Vik., Piaristenkollegium mit Hauptschule, Thiergarten, Hauptsitz des böhmischen Glashandels mit Niederlassungen in Spanien u. Amerika. Haida bildet mit Stein-Schönau, Plottendorf u. Parchen einen eigenen Landtagswahlbezirk und ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 1.₉ □ M. 19844 deutsche Einw. in 17 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Bürgstein, Neuschloß, Ober-Liebich u. Reichstadt zuständig waren.
Haida, Alt-, Df., Leip., B., Pf. u. G. Rumburg (207 f. Leit., D. Rumburg).
Haidberg, Esch. b. G. Wadetstift, Bud., B. Hohenfurth, Pf. Friedberg (57 f. Bud., D. Rosenberg).
Haide, Klein-, Dsch., Leip., B. Haida, Pf. Dobern, G. Swoyka (209 f. Leit., D. Bürgstein).
Haide, Klein- (Kleinheide, Bor malý), Dsch., Leip., B. Leipa, Pf. Hohlen und Drum, G. Hospitz (209 f. Leit., D. Neuschloß u. Drum).
Haide, Dsch., Leip., B. Niemes, Pf. Gablonz, G. Woken (211 f. Bunz., D. Swijan).
Haidedörfel (Annahaid), Dsch., Leip., B. u. Pf. Niemes, G. Brenn (211 f. Bunz., D. Reichstadt), Papierfab.
Haidl (Lomek), Dsch., Bud., B. Kalsching, Pf. Kriebaum, G. Richterhof (54 f. Bud., D. Krumau).
Haidl, Böhmisch- (Maňawa česká), Df., Bud., B. Ober-Plan, Pf. u. G. Honnetschlag (54 f. Bud., D. Krumau).
Haidl, Deutsch- (Maňawa německá), Df., Bud., B. u. Pf. Ober-Plan, G. Perneck (55 f. Bud., D. Krumau).
Haidl, G. u. Df., Pils., B. Bergreichenstein, Pf. Unterreichenstein (283 f. Prach., D. Bergreichenstein).
Haidl (Zhuří), G. u. Df., Pils., B. Schüttenhofen (279 f. Prach., Waldhwozd), Pfrkir., Bergreichensteiner Vik., Papierfab., Waffenschmiede, Glasschleiferei.
Haidles, G. u. Df., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Schlackenwerth (242 f. Elb. D. Schlackenwerth).
Haidl (Haid), G. u. D., Eger., B. Karlsbad (235 f. Elb., D. Schlackenwerth), Lokkir., Lichtenstädter Vik.
Haiko (Hájek), Esch. b. G. Pürchen, Bud. B. u. Pf. Schweinitz (46 f. Bud., D. Gratzen).
Haimhausen, Neu-, Df., Eger., B. Plan, Pf. Hinterkotten und Heiligenkreuz, G. Promenhof (251 f. Pils., D. Kuttenplan), Kommerzialgrenzzollamt. Eisenwerk.
Haiming, Ober- (Hajmín), Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Tweras, G. Tischlern (51 f. Bud., D. Krumau).
Haiming, Unter- (Podolí), Dsch., Bud. B. Krumau, Pf. Tweras, G. Tischlern (51 f. Bud., D. Krumau).
Haindorf (Heindorf), G. u. Df., Jič., B. Trautenau, Pf. Deutsch-Praußnitz (149 f. Kön., D. Trautenau).
Haindorf, G. u. D., Leip., B. Friedland (198 f. Bunz., D. Friedland), c. 1600 E., Pfrkir., Friedländer Vik., Franziskanerkloster, Wallfartsort, Familiengruft der Grafen Clam-Gallas.
Hainegg, Esch. b. G. Domanin, Bud., B. u. Pf. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).
Hainersdorf, s. Heinersdorf.
Hainspach (Hanšpach), St., Leip., B. Hainspach (206 f. Leit., D. Hainspach), c. 550 E., Pfrkir., im angrenzenden Dorfe Hainspach, Hainspacher Vik., Leitmeritzer Diözese, Schloß, Thiergarten. H. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes u. Steueramtes. Der Bezirk ist 1.₈ □ M. groß und hat 19.929 durchwegs deutsche Bewohner in 13 Katastralgemeinden, die sonst sämmtlich zu dem Dominium Hainspach zuständig waren. Das ehemalige Dom. H. liegt in den Gerichtsbezirken Hainspach u. Rumburg.
Hainspach (Hanšpach), D., Leip., B. u. G. Hainspach (206 f. Leit., D. Hainspach), c. 2000 E., Pfrkir., (s. oben).
Haiska (Hájská), G. u. Dsch., Pils., B. Strakonitz, Pf. Podsrp (295 f. Prach., D. Strakonitz).
Haj (Háje), G. u. Df., Pils., B. Přestitz, Pf. Prusin (272 f. Klat., D. Lukawitz).
Háj, Dsch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. u. G. Hostiwař (22 f. Rak., Oberstburggräflich).
Háj, G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Sliwitz (37 f. Ber., D. Dobřisch).
Háj, s. Hay, Gehä.
Hajan (Hajany), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Blatna (300 f. Prach., D. Blatna).
Háje, G. u. Df., Jič., B. Semil, Pf. Laukow (186 f. Bid., D. Kumburg).
Háje, Dsch., Prag., B. Dobřisch, Pf. u. G. Werměřitz (89 f. Ber., D. Werměřitz).
Háje, Esch. b. G. Korkin, Prag., B. Dobřisch, Pf. Slap (f. Ber., D. Slap).
Hájek, Dsch., Bud., B. Patzau, Pf. Ce-

toraz, G. Woditz (82 f. Tab., D. Woditz).
Hájek, Dsch., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Euclau, G. Polom (157 f. Kön., D. Borownitz), Kap., Jagdschlößchen, Badeanstalt.
Hájek, Esch. b. G. Ober-Radechau, Jič., B. Nachod, Pf. Kostelec (161 f. Kön., D. Nachod).
Hájek, Esch. b. G. Střižan, Pard., B. Chotěboř, Pf. Sopot (124 f. Čas., D. Polna).
Hájek, Dsch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bylan, G. Aumonin (106 f. Čas., D. Křesetitz).
Hájek, Esch. b. G. Třebeschitz, Pard., B. Kuttenberg, Pf. Cirkwitz (107 f. Čas., D. Neuhof).
Hájek, G. u. Dsch., Pils., B. Wodnian, Pf. Barau (294 f. Prach., D. Barau).
Hájek, Df., Prag., B. Řičau, Pf. Auřinowes, G. Kralowitz (19 f. Kauř., D. Auřinowes).
Hájek (Waldel), Esch. b. G. Roth-Aujezd, Prag., B. Unhoscht, Pf. Swarow (18 f. Rak., D. Tachlowitz), Franziskanerkloster mit Kap., Wallfartsort.
Hájek, s. Donau.
Hájem (Nad hájem), Esch. b. G. Semil, Jič., B. u. Pf. Semil (185 f. Bunz., D. Semil).
Hajko (Hájkow), Dsch., Bud., B. Tabor, Pf. u. G. Stadlec (69 f. Tab., D. Stadlec).
Hajko, s. Haiko.
Hajku (U hájků), Esch. b. Pf. u. G. Milčin, Bud., B. Jung-Wožitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).
Hajku (U hájků), Esch. b. G. Hodemischl, Pils., B. Březnitz, Pf. Alt-Rožmital (298 f. Prach., D. Rožmital).
Hajmín, s. Haining.
Hajná, s. Hejna.
Hajneho (U hajného), Esch. b. Pf. und G. Milčin, Bud., B. Jung-Wožitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).
Hajneho (U hajného), Esch. b. G. Praudkowitz, Bud., B. Selčan, Pf. Schönberg (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Hajneho (U hajného), Esch. b. G. Hammerdorf, Bud., B. Wittingau, Pf. Lutau (62 f. Bud., D. Chlumec).
Hájská, s. Haiska.
Hakelhöf (Dwory Haklowy), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Budweis (44 f. Bud., D. Budweis).
Halaun, Df., Prag., B. Beraun, Pf. Litten, G. Swinař (17 f. Ber., D. Swinař).
Halbehaupt (Polohlawy), G. u. Df., Leip., B. Niemes, Pf. Schwabitz (210 f. Bunz., D. Niemes).
Halbgebäu, Df., Eger., B. Asch, Pf. Liebenstein, G. Hirschfeld (246 f. Elb., D. Liebenstein).
Halbmeil, Dsch., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Gottesgab, G. Seifen (241 f. Elb., D. Joachimsthal), Vitriolbergwerk, 2 chemische Produktenfab.
Halbseiten (Malá strana), G. u. Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. Bärenwald (159 f. Kön., D. Rokytnitz).
Halbstadt, G. u. Df., Jič., B. Braunau, Pf. Wernersdorf (153 f. Kön., D. Braunau), Schloß, Bleiche.
Halda, Esch. b. G. Nepomuk, Pard., B. Landskron, Pf. Rothwasser (140 f. Chrud., D. Landskron).
Halda, Esch. b. Pf. u. G. Weipersdorf, Pard., B. Landskron (141 f. Chrud., D. Landskron).
Halin, Esch. b. G. Groß-Pulitz, Jič., B. u. Pf. Dobruschka (165 f. Kön., D. Opočno).
Halmgrün, G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Lichtenstadt (234 f. Elb., D. Schlackenwerth).
Halmhof, Esch. b. Pf. u. G. Schömitz, Eger., B. Karlsbad (235 f. Elb., D. Gießhübel).
Hals, G. u. D., Eger., B. Tachau (250 f. Pils., D. Hals), Pfrkir., Haider Vik., Eisenwerk. Das frühere Dom. H. liegt ganz im Tachauer Gerichtsbezirke.
Hals, s. Oberhals, Unterhals.
Halschowitz (Alšowice), Df., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Nabsel, G. Skuhrow (186 f. Bunz., D. Klein-Skal).
Haltiček, Esch. b. G. Třebeschitz, Pard., B. Kuttenberg, Pf. Cirkwitz (107 f. Čas., D. Neuhof).
Hamernitz (Hamernice), Dsch., Jič., B. Reichenau, Pf. Skuhrow, G. Kwasnay (156 f. Kön., D. Solnitz).
Hammelhof (Owčín), Esch. b. G. Maleschitz, Bud., B. Frauenberg, Pf. Weiß-Hurka (48 f. Bud., D. Frauenberg).
Hammelhof, Esch. b. Pf. u. G. Kostelzen, Pils., B. Mies (259 f. Pils., D. Kladrau).
Hammer, Esch. b. G. Kropfschlag, Bud., B. Gratzen, Pf. Strobnitz (61 f. Bud., D. Gratzen), Eisenhammerwerk.
Hammer (Vorder- u. Hinter-H.), Esch. b. G. Ober-Plan, Bud., B. u. Pf. Ober-Plan (55 f. Bud., D. Krumau).
Hammer (Hamr, Ostrow), G. u. Df., Bud., B. Weseli (73 f. Bud., D. Wittingau), Pfrkir., Soběslauer Vik., Schloß.

Hammer (Hamr), Esch. b. Žischow, Bud., B. Weseli (73 f. Bud., D. Wittingau).
Hammer, Df., Eger., B. Brür, Pf. Ober-Georgenthal, G. Bettelgrün (223 f. Leit., D. Dur u. Kopitz), Papierfab.
Hammer, Ober- (Hamr hořejní), G. u. D., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Držkow (187 f. Bunz., D. Semil), c. 1100 E.
Hammer, Unter- (Hamr dolejní), Df., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Držkow, G. Ober-Hammer (187 f. Bunz., D. Semil).
Hammer (Hamr), Df., Leip., B. Niemes, Pf. Schwabitz, G. Merzdorf (210 f. Bunz., D. Niemes), Eisenhammer, Papiermühle, abseits die Burgruine Děwin.
Hammer (Hammerdörfel), Esch. b. G. Höfern, Pard., B. u. Pf. Deutschbrod (f. Čas., D. Frauenthal).
Hammer (Hamr), G. u. D., Pard., B. u. Pf. Hlinsko (136 f. Chrud., D. Richenburg), Ölpresse, abseits Badeanstalt u. Kap.
Hammer, Esch. b. G. Hammerstadt, Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Pertoltitz (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz). Eisenhammerwerk.
Hammer (Hamry), Esch. b. G. Vorder-Glashütten, Pils., B. Březnitz, Pf. Rožmital (298 f. Prach., D. Rožmital).
Hammer, G. u. Dsch., Pils., B. Neuern, Pf. Drosau (268 f. Klat., D. Bistritz).
Hammer, s. Neuhammer.
Hammerdorf, G. u. D., Bud., B. Wittingau, Pf. Lutau (62 f. Bud., D. Chlumec), Eisenhammer.
Hammerdorf, Df., Jič., B. Reichenau, Pf. u. G. Himmlisch-Ribnai (156 f. Kön., D. Reichenau), früher Eisenhammerwerk.
Hammergrund (Hamry), Df., Pard., B. Polička, Pf. Bistrau, G. Schönbrunn (139 f. Chrud., D. Bistrau).
Hammerhäuseln (Hammerhof), Df., Eger., B. Tepl, Pf. u. G. Auschowitz (253 f. Pils., D. Tepl), Schlößchen, ehemals Eisenhammer.
Hammerhäuser, Esch. b. Pf. u. G. Außergefield, Pils., B. Winterberg (286 f. Prach., D. Groß-Zděkau).
Hammerhof, Esch. b. G. Pilgram, Bud., B. u. Pf. Pilgram (78 f. Tab., D. Pilgram).
Hammerhof, s. Hammerhäuseln.
Hammerhöfl, Esch. b. G. Linden, Pard., B. Deutschbrod, Pf. Heiligenkreuz (116 f. Čas.. D. Schrittens)
Hammermühle, Esch. b. G. Wadetstift, Bud., B. Hohenfurth, Pf. Friedberg (57 f. Bud., D. Rosenberg).
Hammermühle, Alt- (Staré hamry), Esch. b. G. Mlaka, Bud., B. Lomnitz, Pf. Neusattel (63 f. Bud., D. Wittingau).
Hammermühle, Ober- (Mlýn nad hamry), Esch. b. G. Pilgram, Bud., B. u. Pf. Pilgram (79 f. Tab., D. Pilgram).
Hammermühle, Unter- (Mlýn pod hamry), Esch, b. G. Radětin, Bud., B. u. Pf. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).
Hammermühle, Neu- (Nowé hamry), Esch. b. Pf. u. G. Hammer, Bud., B. Weseli (73 f Bud., D. Wittingau).
Hammermühlen, Esch. b. G. Ebersdorf, Pard., B. Polna, Pf. Iglau (118 f. Čas., D. Schrittens).
Hammern (Hamry), Dsch., Pard., B. u. Pf. Ledeč, G. Hradec (111 f. Čas., D. Ledeč).
Hammern (Hamry), G. u. D., Pils., B. Neuern (269 f. Prach., Waldhwozd), Pfrkir., Bergreichensteiner Vik., sehr zerstreutes Dorf, früher hatte davon das Hammerer Freibauerngericht den Namen.
Hammerschmied (Hamry), Esch. b. G. Lužnitz, Bud., B. Lomnitz, Pf. Wittingau (63 f. Bud., D. Lomnitz).
Hammerschmiede (Hutě), Esch. b. Pf. u. G. Ober-Haid, Bud., B. Hohenfurth (57 f. Bud., D. Rosenberg).
Hammersdorf, Esch. b. G. Reichersdorf, Eger., B. u. Pf. Eger (244 f. Elb., D. Eger).
Hammerstadt (Wlastějowice, Wlastějowsko), M., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Pertoltitz (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz), c. 350 E., Schloß mit Kap., abseits Eisenhammerwerk.
Hammerstein (Biberstein), Burgruine b. Machendorf, Leip., B. Kratzau (f. Bunz., D. Grafenstein).
Hampeis, Esch. b. G. Chwalow, Bud., B. Sedlec, Pf. Nechwalitz (74 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Hamr, s. Hammer.
Hamřik, Dsch., Pard, B. u. Pf. Hlinsko, G. Blatno (136 f. Chrud., D. Richenburg).
Hamry, s. Hammer, Hammergrund, Hammermühle, Hammerschmied.
Hamry Skuhrowské, s. Rosahütte.
Hamstein (Hamrštein), Dsch., Jič., B. Eisenbrod, Pf. u. G. Lauček (186 f. Bunz., D. Groß-Rohosec).
Hana, Dsch., Pard., B. Leitomischl, Pf.

Sebranitz, G. Lesnik (138 f. Chrud., D. Leitomischl).
Hanchen, Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. Rokytnitz, G. Herrnfeld (159 f. Kön., D. Rokytnitz).
Handelsgrund, Esch. b. G. Schlappens, Pard., B. Polna (119 f. Čas., D. Schrittens).
Hanfthalmühle, Esch. b. G. Gottschallings, Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Altstadt (f. Tab., D. Altstadt).
Hangendorf, G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Hohen-Zetlitsch (252 f. Pils., D. Mariafels).
Hangendorf (Olešowice), Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Neumarkt (254 f. Pils., D. Neumarkt).
Hanichen, Nieder-, G. u. D., Leip., B. Reichenberg, Pf. Röchlitz (196 f. Bunz., D. Reichenberg), Papiermühle, 2 Schafwollspinnereien.
Hanichen, Ober-, G. u. D., Leip., B. Reichenberg, Pf. Röchlitz (196 f. Bunz., D. Reichenberg), c. 1000 E.
Hankowská, Esch. b. G. Unter-Běrkowitz, Prag., B. Melnik, Pf. Weißkirchen (33 f. Rak., D. Unter-Běrkowitz).
Hanuersdorf, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Görkau (225 f. Saaz., D. Hagensdorf).
Hannsdorf, f. Johannsdorf.
Hanow, G. u. Dfch., Bud., B. Bechin, Pf. Woporan (79 f. Tab., D. Woporan).
Hanow, f. Honau.
Hánslow, Esch. b. G. Jirowitz, Bud., B. u. Pf. Beneschau (87 f. Ber., D. Konopischt).
Hanšpach, f. Hainspach.
Hanspetershau, Baudeneinschicht, Jič., B. Hohenelbe, Pf. Schwarzenthal, G. Niederhof (174 f. Bid., D. Hohenelbe).
Harachy, f. Horra.
Harasim, Esch. b. G. Brülitz, Bud., B. u. Pf. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).
Harasin, Esch. b. G. Rojau, Bud., B. Krumau, Pf. Černitz (50 f. Bud., D. Krumau).
Haratitz (Haratice), G. u. D., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Woleschnitz (187 f. Bunz., D. Nawarow).
Harcow, f. Haatz.
Hardetschlag, G. u. Df., Bud., B. Gratzen, Pf. Beneschau (60 f. Bud., D. Gratzen).
Häring (Herinky), G. u. Df., Prag., B. Říčan, Pf. Popowičky (19 f. Kauř., D. Ober-Krč).
Harlas, Dfch., Eger., B. Eger, Pf. Trebendorf, G. Wogau (244 f. Elb., D. Eger).
Harlosen, Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Tschelief, G. Polschitz (254 f. Pils., D. Weseritz).
Harrachsdorf, G. u. D., Jič., B. Rochlitz (175 f. Bid., D. Starkenbach), Lokfir., Hohenelber Vik.
Harrachsthal, Df., Leip., B. u. Pf. Schluckenau, G. Königshain (206 f. Leit., D. Schluckenau).
Harreth (Hořany), G. u. Df., Eger., B. Brür, Pf. Deutsch-Zlatnik (224 f. Saaz., D. Harreth), Schloß mit Kap. Das ehemalige Dom. H. liegt in den Gerichtsbezirken Brür, Katharinaberg u. Komotau.
Harta, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Hohenelbe (174 f. Bid., D. Hohenelbe), Schlößchen, Baumwollenspinnerei.
Harta, f. Hortau.
Hartenberg, Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Gossengrün, G. Wehrt (248 f. Elb., D. Hartenberg), Schloß mit Kap. Die Ortschaften des ehemaligen Dom. H. liegen in den Gerichtsbezirken Falkenau u. Graslitz.
Hartenstein, Burgruine b. Buchau, Eger., B. Buchau (f. Elb., D. Gießhübel).
Hartessenreuth, G. u. Dfch., Eger., B. Eger, Pf. Nebanitz (243 f. Elb., D. Eger), Sauerbrunnen.
Harth, G. u. Dfch., Eger., B. Eger, Pf. Trebendorf (243 f. Elb., D. Eger).
Hartlikow (Herwikow), G. u. Df., Bud., B. Patzau (83 f. Tab., D. Radenin), Lokfir., Patzauer Vik.
Hartmanitz (Hartmanice), G. u. Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. Zalschi (49 f. Bud., D. Bzl).
Hartmanitz (Hartmanice), G. u. D., Pard., B. Polička, Pf. Bistrau (139 f. Chrud., D. Bistrau), Kap.
Hartmanitz (Hartmanice), M., Pils., B. Schüttenhofen (279 f. Prach., D. Schüttenhofen), c. 450 E., Lokfir, Bergreichensteiner Vik.
Hartmannsdorf (Hertwíkowice), G. u. D., Jič., B. Trautenau, Pf. Jungbuch (150 f. Bid., D. Wildschütz).
Hartmannsgrün, G. u. D., Eger., B. Buchau, Pf. Zwetbau (239 f. Elb., D. Gießhübel).
Hartoschitz (Hartošice), Esch. b. Pf. u. G. Kozmitz, Bud., B. Beneschau (87 f. Ber., D. Konopischt).
Hartowitz (Hrdějice), G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Hosin (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Harzdorf, Alt-, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Reichenberg (196 f. Bunz., D. Reichenberg), c. 1550 E., Maschinenfab., 2 Schafwollspinnereien, Bleiche.
Harzdorf, Neu-, D., Leip., B. u. Pf. Reichenberg, G. Alt-Harzdorf (196 f. Bunz., D. Reichenberg), Strumpfwirkfab.
Haschkow (Haškow), Dfch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bakofen, G. Wesely (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Haschowa (Hažowo, Horšow), G. u. Df., Pilf., B. Hostau, Pf. Schitarzen (274 f. Klat., D. Bischofteinitz).
Hasel, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Böhmisch-Kamnitz (202 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz).
Haselbach, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Lanz (247 f. Elb., D. Falkenau).
Haselbach, G. u. Df., Pilf., B. Taus, Pf. Wassersuppen (276 f. Klat., D. Kauth), Grenzzollamt.
Haselbein (Haselpeint), Esch. b. G. Janessen, Eger., B. Elbogen, Pf. Zettlitz (235 f. Elb., D. Elbogen).
Haselberg, Dfch., Pilf., B. Hostau, Pf. u. G. Heiligenkreuz (275 f. Klat., D. Heiligenkreuz).
Haselberg (Teutschhütte), Df., Pilf., B. Ronsperg, Pf. u. G. Grafenried (276 f. Klat., D. Grafenried), Spiegelfabrik, Garnbleiche.
Haselmühle, Esch. b. G. Haid, Eger., B. Wildstein, Pf. Frauenreuth (245 f. Elb., D. St. Clara).
Hasenbühl, Esch. b. Pf. u. G. Schlaggenwald, Eger., B. Elbogen (236 f. Elb., D. Schlaggenwald).
Hasenburg (Hazmburk), Burgruine bei Klapai, Prag., B. Libochowitz (f. Leit., D. Libochowitz).
Hasendorf (Zaječín), Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. u. G. Kunwald (159 f. Kön., D. Senftenberg).
Hasenstein (Hasištein), Burgruine bei Platz, Eger., B. Komotau (f. Saaz., D. Hagensdorf).
Hasentanz, Dfch., Jič., B. Jaroměř, Pf Chwalkowitz (148 f. Kön., D. Gradlitz).
Hasentanz, Esch. b. G. Zismitz, Jič., B. Königinhof, Pf. Chwalkowitz (147 f. Kön., D. Gradlitz).
Hasina, Alt- (H. stará), Dfch., Jič., B. Liban, Pf. Rozdialowitz, G. Tuchom (170 f. Bunz., D. Křinec).
Hasina, Neu- (H. nowá), Df., Jič., B. Liban, Pf. Rozdialowitz, G. Podol (171 f. Bunz., D. Rozdialowitz).
Hasištein, f. Hasenstein.
Haškow, f. Haschkow.
Haslau, G. u. D., Eger., B. Asch (246 f. Elb., D. Haslau), c. 1700 E., Pfrkir., Egerer Vik., Kap., Schloß, Baumwollspinnfab. Die Ortschaften des frühern Dom. H. liegen in den Gerichtsbezirken Asch u. Eger.
Haslitz (Haslice), Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Hummel, G. Tauberwitz (215 f. Leit., D. Groß-Aujezd).
Hašlowice, f. Hoschlowitz.
Haštal, Sw., f. Kastulus St.
Hatasch (Hataš), Esch. b. Pf. u. G. Hoschtitz, Bud., B. Jung-Wožitz (71 f. Tab., D. Nemischl).
Hatě (Hacky), G. u. Dfch., Pard., B. Kauřim, Pf. Drahobuditz (99 f. Cas., D. Roth-Hradek).
Hatě, Df., Prag, B. Beraun, Pf. Litten u. Wscheraditz, G. Skuhrow (16 f. Ber., D. Litten).
Hatě, Dfch., Prag., B., Pf. u. G. Přibram (36 f. Ber., D. Přibram), dabei der Wallfahrtsort Heiligenberg.
Hatín, f. Hatzken.
Hatow, Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Střezmiř, G. Liebenitz (74 f. Ber., D. Prčitz).
Hatschkau (Hackow), Esch. b. Pf. u. G. Lubenz, Eger, B. Luditz (240 f. Elb., D. Chiesch).
Hatzken (Hatín), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Rosec (64 f. Tab., D. Neuhaus). Zur Katastralgemeinde H. gehört die Esch. Hatzkener Hegerei (Hajnowna hatinská).
Hatzles (Haclow), Df., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malsching, G. Wullachen (56 f. Bud., D. Hohenfurth, Rosenberg u. Krumau).
Hauenstein, Df., Eger., B. Joachimsthal, Pf. u. G. Schönwald (242 f. Elb., D. Hauenstein), Schloß, Papierfab. Das frühere Dom. H. liegt in den Gerichtsbezirken Joachimsthal u. Presnitz.
Hauhäuser, Esch. b. G. Pochlowitz, Eger., B. Falkenau, Pf. Königsberg (248 f. Elb., D. Littengrün).
Haukow, Dfch., Jič., B. u. Pf. Senftenberg, G. Helkowitz (159 f. Kön., D. Senftenberg).
Haulowitz, f. Hawlowitz.
Hauptmannsdorf (Hejtmankowice), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Braunau (153 f. Kön., D. Braunau), c. 1050 E., Baumwollspinnerei.
Hauschitz (Holušice), G. u. Dfch., Pard., B. Humpolec, Pf. Kalischt (117 f. Cas., D. Seelau).

Hausorowka, Df., Bud., B. Pilgram Pf. Rinarec, G. Mezna (81 f. Tab., D. Neu-Reichenau).
Hausina, Burgruine b. Neumetel, Prag., B. Hořowitz (f. Ber., D. Žebrak).
Hauska, G. u. D., Leip., B. Dauba, Pf. Bořim (212 f. Bunz., D. Hauska), Kap., Schloß. Das ehemalige Dom. H. liegt ganz im Gerichtsbezirke Dauba.
Häusles (Hrádek), Dsch., Bud., B. Schweinitz, Pf. Sonnberg, G. Haid (46 f. Bud., D. Gratzen).
Hautkowitz (Hautkowice), G. u. Df, Jič., B. Dobruschka, Pf. Woděrad (164 f. Kön, D. Opočno).
Haužowec, f. Hertersdorf, Seitersdorf.
Hawelgraben, Dsch., Jič., B. Jaroměř, Pf. Chwalkowitz, G. Grabschütz (148 f. Kön., D. Gradlitz).
Hawelgraben, Esch. b. G. Ziswitz, Jič., B. Königinhof, Pf. Chwalkowitz (147 f. Kön., D. Gradlitz).
Hawirna, Esch b. Pf. u. G. Pasek, Jič., B. Rochlitz (176 f. Bunz., D. Semil).
Hawirna, f. Knappenzeche.
Hawlowitz (Haulowitz, Hawlowice), Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Laukow, G. Kobil (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha, Kost u. Swijan).
Hawlowitz (Hawlowice), G. u. D., Jič., B. Nachod, Pf. Eipel (161 f. Kön., D. Nachod), abseits die Burgruine Wiesenburg.
Hawlowitz (Hawlowice), Dsch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Kostelec, G. Lauka (131 f. Chrud., D. Nassaberg).
Hawlowitz (Hawlowice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Taus (276 f. Klat, D. Taus), Glasschleife und Polirmühle.
Hawraň, f. Habran.
Hawransko, Esch. b. G. Westeč, Jič., B. Nimburg, Pf. Chleb (192 f. Bid., D. Poděbrad), dabei die Ruinen der Burg Hawraň.
Hawřina, f. Habřina.
Hay (Háj), Esch. b. G. Maleschitz, Bud., B. Frauenberg, Pf. Weiß-Hurka (48 f. Bud., D. Frauenberg).
Hayd, f. Haid.
Hayden, f. Gansauer Heiden.
Hayhof (Neuhof), Dsch., Pilf., B. Přestitz, Pf. Kolautschen, G. Streyčkowitz (273 f. Klat., D. Merklin).
Hazmburk, f. Hasenburg.
Hažowo, f. Haschowa.
Hbit, Ober- (Tbity hořejší), G. u. Df., Prag., B. Příbram, Pf. Unter-Hbit (37 f. Ber., D. Milin).
Hbit, Unter- (Tbity dolejší), G. u. Df., Prag., B. Příbram (37 f. Ber., D. Milin), Pfrkir., Příbramer Vik.
Heč, f. Heidisch.
Hechthau, Esch. b. G. Gehaag, Eger., B. u. Pf. Eger (243 f. Elb., D. Eger).
Hedčan (Hedčany), Esch. b. Pf. u. G. Daschitz, Pard., B. Holitz (f. Chrud., D. Pardubitz).
Hedčany, f. Hetschan.
Hedeč, f. Heidisch.
Hedwigsthal, Eisenwerk b. Třemoschnitz, Pard, B. Časlau (f. Čas., D. Třemoschnitz).
Hegeholz, G. u. Df., Eger., B. Osseg, Pf. Janig (221 f. Leit., D. Osseg).
Hegerbusch, Esch. b. G. Königreich, Jič., B. Königinhof, Pf. Ketzelsdorf (146 f. Kön., D. Döberney).
Hegerhaus, Dsch., Leip., B. u. Pf. Presnitz, G. Pleil (233 f. Saaz., D. Presnitz).
Hegewald, Df., Leip., B. Friedland, Pf. Neustädtel, G. Rückersdorf (198 f. Bunz., D. Friedland).
Heid . . ., f. Haid . . .
Heidelbeerhäuser, Esch. b. G. Ober-hohenelbe, Jič., B. u. Pf. Hohenelbe (f. Bid., D. Hohenelbe).
Heidemühl, G. u. Dsch., Leip., B. Dauba, Pf. Hirschberg (212 f. Bunz., D. Weißwasser u. Hirschberg), Kattunfabrik.
Heidenstein, Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Arnsdorf, G. Loosdorf (201 f. Leit., D. Tetschen).
Heidisch, Nieder- (Heč, Hedeč dolní), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Grulich (160 f. Kön., D. Grulich).
Heidisch, Ober- (Heč, Hedeč horní), Df., Jič., B. Grulich, Pf. u. G. Rothfloß (160 f. Kön., D. Grulich).
Heikowitz (Ujkowice), G. u. Df., Jič., B. Liban, Pf. Wosenitz (170 f. Bunz., D. Dobrawitz).
Heilbrunn (Hojná woda, Wilemowa woda), M., Bud., B. Gratzen, Pf. Heilsambründl (61 f. Bud., D. Gratzen), c. 600 E., Filkir., ehemals Badeanstalt.
Heiligen, Df., Eger., B. Pf. u. G. Tachau (250 f. Pilf., D. Tachau), Schloß, Blechwalzwerk, ehemals Paulanerkloster.
Heiligenberg (Swatá hora), Esch. b. G. Podles, Prag., B. Příbram (f. Ber., D. Příbram), Probstei, Příbramer Vik., stark besuchter Wallfahrtsort.
Heiligenberg, f. Swata.
Heiligenfeld (Heiligfeld, Swaté pole), G. u. Df., Prag., B. Dobřisch (38 f. Ber., D. Dobřisch), Pfrkir., Příbramer Vik., Schloß.

Heiligengeist (Předměstí sw. Ducha), Vorstadt v. Krumau, Bud., B. Krumau (s. Bud., D. Krumau).
Heiligenkreuz, Esch. b. G. Gehaag, Eger., B. u. Pf. Eger (s. Elb., D. Eger), Filkir.
Heiligenkreuz (Swatý kříž), G. u. D., Eger., B. Plan (251 s. Pils., D. Kuttenplan), Pfrkir., Haider Vik.
Heiligenkreuz (Swatý kříž), Df., Leip., B. Gablonz, Pf. u. G. Reichenau (197 s. Bunz., D. Swijan).
Heiligenkreuz (Swatý kříž), Dsch., Pard., B. u. G. Deutschbrod (115 s. Čas., D. Deutschbrod), Lokkir., Deutschbroder Vik, sonst Silberbergbau.
Heiligenkreuz (Aujezd Chodowý, A. sw. Kříže), G. u. D., Pils., B. Hostau (275 s. Klat., D. Heiligenkreuz), Pfrkir., Hostauer Vik., Schloß mit Bibliothek. Das frühere Dom. H. liegt ganz im Hostauer Gerichtsbezirke.
Heiligenkreuz (Swaté kříže, Aujezd), G. u. Df., Pils., B. Rokizan, Pf. Radnitz (261 s. Pils., D. Liblin), Filkir.
Heilsambründl, s. Bründl.
Heinberg, Esch. b. Pf. u. G. Beneschau, Bud., B. Gratzen (60 s. Bud., D. Gratzen).
Heindorf, s. Haindorf.
Heinersdorf, G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Radonitz (232 s. Saaz., D. Klösterle).
Heinersdorf, G. u. D., Leip., B. Friedland (198 s. Bunz., D. Friedland), c. 1000 E., Pfrkir., Friedländer Vik, Hilfszollamt.
Heinersdorf, G. u. Df., Leip., B. Reichenberg, Pf. Röchlitz (196 s. Bunz., D. Reichenberg).
Heinitz (Heynitz, Henice), G. u. Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. Schreibersdorf (160 s. Kön., D. Schambach), Kalksteinbrüche.
Heinrichsberg, G. u. Df., Pils., B. Taus, Pf. Wassersuppen (276 s. Klat., D. Kauth).
Heinrichsdorf, Df., Eger., B. Görkau, Pf. Kalch, G. Natschung (s. Saaz., D. Rothenhaus).
Heinrichsgrün (Jindřichowice), St., Eger., B. Graslitz (238 s. Elb., D. Heinrichsgrün), c. 2000 E., Pfrkir., Falkenauer Vik, Schloß, viel Spitzenklöppler, sonst Silberbergbau, in der Nähe das Jagdschloß Favorite. Die Ortschaften des früheren Dom. H. sind den Gerichtsbezirken Falkenau, Graslitz und Neudek zugetheilt
Heinrichsöd, Df., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Friedberg, G. Wadetstift (57 s. Bud., D. Rosenberg).
Heinrichsschlag, Groß- (Jindřichow weliký), Df., Bud., B. Gratzen, Pf. Beneschau, G. Althütten (60 s. Bud., D. Gratzen).
Heinrichsschlag, Klein- (Jindřichow malý), Df., Bud., B. Gratzen, Pf. Heilsambründl, G. Althütten (60 s. Bud., D. Gratzen).
Heinrichsschlag (Jindřišl), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Neuhaus (64 s. Tab., D. Neuhaus), Schafwollspinnfab.
Heinrichsthal (Podlesy), Baum- u. Schafwollspinnfab. b. Postupitz, Bud., B. Beneschau (s. Kaut., D. Jemnischt).
Heinzendorf, G. u. Df., Jič., B. Braunau, Pf. Wernersdorf (153 s. Kön., D. Braunau)
Heinzendorf (Witějowec, Witějowá), G. u. D., Pard., B. Polička, Pf. Deutsch-Běla (139 s. Chrud., D. Deutsch-Běla), Filkir.
Hejtmánkowice, s. Hauptmannsdorf.
Hejtmanowka (Parukařka), Esch., Prag., B. Karolinenthal (s. Kaut., Weinbergämtlich), Zündhütchenfab.
Hejlow, s. Heylow.
Hejná (Hajná), G. u. Df., Pils., B. Horaždiowitz, Pf. Nezamyslitz (297 s. Prach., D. Horaždiowitz), Filkir.
Hejscht (Hejšt), Esch. b. G. Austi, Pard., B. Humpolec, Pf. Branschau (118 s. Čas., D. Windig-Jenikau).
Hele, s. Nassendorf.
Helfenburg, Burgruine b. Neuland, Leip., B. Auscha (s. Leit., D. Liebeschitz).
Helfenburg, Burgruine, b. Jawornitz, Pils., B. Wodnian (s. Prach., D. Netolitz).
Helfendorf, s. Mohren.
Helkeřice, s. Algersdorf.
Helkowitz (Helkowice), G. u. Df., Jič., B. Semil, Pf. Ruppersdorf (186 s. Bunz., D. Jesenev).
Helkowitz (Helwikowice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Senftenberg (159 s. Kön., D. Senftenberg), Tuchfab., Fasangarten, Jagdschlößchen.
Helmbach (Michlowa huť), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Winterberg (284 s. Prach., D. Winterberg).
Helwikow, s. Hermigsdorf.
Helwikowice, s. Helkowitz.
Hely, s. Nassendorf.
Hemmehübel, G. u. Df., Leip., B. Hainspach, Pf. Zeidler (206 s. Leit., D. Hainspach).
Hemsch (Hemže), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Chocen (133 s. Chrud., D. Chocen), Filkir.
Hengst, Esch. b. G. Wörles, Bud., B.

Hohenfurth, Pf. Malsching (57 f. Bud., D. Hohenfurth).

Hengstererben, D., Eger., B. Platten, Pf. u. G. Abertham (242 f. Elb., D. Joachimsthal), c. 1250 Einw., zwei Silberzechen.

Henice, f. Heinitz.

Henigarhof, Esch. b. G. Zales, Pilf., B. Přestitz, Pf. Horschitz (272 f. Klat., D. Přichowitz).

Henne (Henneberg), Df., Leip., B. u. Pf. Böhmisch-Kamnitz, G. Nieder-Kamnitz (203 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz).

Hennersdorf (Branná dolejní), G. u. D., Jič., B. Starkenbach, Pf. Branna (176 f. Bid., D. Starkenbach), c. 1450 E., Filkir.

Hennersdorf (Dubnice), G. u. Df., Leip., B. Gabel (199 f. Bunz., D. Wartenberg), c. 1600 E., Lokkir., Gabler Vik., wird in Ober- und Unter-H. eingetheilt.

Hennersdorf, Neu-, Df., Leip., B. u. Pf. Gablonz, G. Grünwald (197 f. Bunz., D. Klein-Skal), Kap., Glasschleifereien.

Hennersdorf, Ober-, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Rumburg (207 f. Leit., D. Rumburg), c. 1900 Einw., Hilfszollamt, Commerzialbleiche.

Hennersdorf, f. Weißkirchen.

Heralec, G. u. D., Pard., B. Hlinsko, Pf. Swratka (1 6 f. Chrud., D. Richenburg), guter Flachsbau, abseits Glashütte.

Heralec (Herarec, Erharec), M., Pard., B. Humpolec (117 f. Čas., D. Heralec), c. 1300 E., Pfrkir., Lipnitzer Vik., Schloß mit Kap. Das frühere Dom. H. liegt ganz im Humpolecer Gerichtsbezirke.

Heramühle (Mlýn Hera), Esch. b. G. Pauten, Eger., B. u. Pf. Tepl (252 f. Pilf., D. Pauten).

Herautitz (Herautice, Heroltice), Esch. b. G. Strany, Bud., B. u. Pf. Neweklau (f. Ber., D. Tloskau).

Herbes (Hrbow), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Netolitz (290 f. Prach., D. Netolitz).

Herbitz (Hrbowice), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Karbitz (205 f. Leit., D. Kulm), Filkir., Braunkohlenwerk.

Herbotitz (Herbortice), G. u. Df., Pard., B. Landskron, Pf. Zottküttel in Mähren (140 f. Chrud., D. Landskron).

Herbstwiese, Dfch., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz, G. Bodenbach (200 f. Leit., D. Tetschen).

Herčow, Esch. b. G. Brzitz, Jič., B. Königinhof, Pf. Chwalkowitz (147 f. Kön., D. Smiřitz).

Herda, G. u. Esch., Bud., B. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).

Herdlořez, f. Hrdlořez.

Herinky, f. Häring.

Herlikowice, f. Hackelsdorf.

Herllesbauer, Esch. b. Böhmisch-Jilowitz, Bud., B. Hohenfurth, Pf. Rosenberg (56 f. Bud., D. Rosenberg).

Herllesbrunn, Esch. b. Pf. u. G. Rosenberg, Bud., B. Hohenfurth (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Heřmaň, Dfch., Pard., B. Chotěboř, G. Lhota (123 f. Čas., D. Westec), Pfrkir., Časlauer Vik.

Heřmaň, Esch. b. G. Lhota, Pard., B. Chotěboř, Pf. Libeč (122 f. Čas., D. Libeč).

Heřmaň, G. u. Df., Pilf., B. Wodnian (293 f. Prach., D. Protiwin), Expoftkir., Wodnianer Vik.

Heřmaň, Esch. b. Pf. u. G. Putim, Pilf., B. Pisek (f. Prach., D. Pisek).

Heřmaň, f. Hermannsdorf, Hermannsthal.

Heřmanec, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Počatek (85 f. Tab., D. Ober-Cerekwe).

Heřmanice, f. Heřmanitz, Hermsdorf, Herrnsdorf.

Heřmanitz, Groß- (Heřmanice weliké), G. u. Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Arnoschtowitz (93 f. Ber., D. Smilkau).

Heřmanitz, Klein- (Heřmaničky), Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. u. G. Arnoschtowitz (93 f. Ber., D. Smilkau).

Heřmanitz (Heřmanice), G. u. Df., Jič., B. Jaroměř (148 f. Kön., D. Gradlitz), Lokkir., in der die Eltern des 15. Sept. 1583 hier geborenen Albrecht Waldstein, Herzogs von Friedland, begraben liegen, Jaroměřer Vik.

Heřmanitz (Heřmanice), Esch. b. G. Westec, Jič., B. Nachod, Pf. Skalitz (162 f. Kön., D. Nachod).

Heřmanitz (Heřmanice), Df., Jič., B., Pf. u. G. Neu-Paka (173 f. Bid., D. Neu-Paka).

Heřmanitz (Heřmanice, Heřmaničky), G. u. Df., Pard., B. Habern, Pf. Kloster (121 f. Čas., D. Wilimow), Filkir.

Heřmanitz, Ober- (Heřmanice wrchní), G. u. D., Pard., B. Landskron (140 f. Chrud., D. Landskron), c. 1050 E., Pfrkir., Landskroner Vik.

Heřmanitz, Unter- (Heřmanice dolní), G. u. D., Pard., D. Landskron, Pf. Ober-Heřmanitz (140 f. Chrud., D. Landskron).

Heřmanitz (Heřmanice české), G. u.

Df., Pard., B. Leitomischl (138 f. Chrud., D. Leitomischl), Pfrkir., Leitomischler Vik.
Heřmánkowice, s. Hermsdorf.
Heřmánky, s. Hirschmantel.
Heřmanměstec (Heřmanůw městec, Heřmanowo městce), St., Pard., B. Chrudim (128 f. Chrud., D. Heřmanměstec), c. 3600 E., 1 Vorstadt, Pfrkir., Chrudimer Vik., 2 Kap., Synagoge, Wollspinnerei, Schloß mit Kap. u. Park, abseits die Badeanstalt Elisabeththal. Das ehemalige Dom. H. liegt ganz im Chrudimer Gerichtsbezirke.
Hermannsdorf (Heřmaň), Df., Bud., B. Budweis, Pf. Teindles, G. Ploben (44 f. Bud., D. Komařitz).
Hermannsdorf, G. u. Df., Eger., B. Duppau, Pf. Tozau (233 f. Elb., D. Saar).
Hermannsdorf, Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. u. G. Koleschowitz (230 f. Rak., D. Koleschowitz).
Hermannsdorf, Df., Eger., B. u. Pf. Tepl, G. Zeberhisch (253 f. Pils., D. Tepl).
Hermannsdorf (Heřmanowice), G. u. Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Wrbitz (177 f. Bid., D. Poděbrad).
Hermannseifen (Sejfy), G. u. D., Jič., B. Arnau (151 f. Bid., D. Hermannseifen), c. 1900 E., Pfrkir., Arnauer Vik., protestantisches Bethaus u. Pastorat, Schloß, Papierfab. Die Ortschaften des früheren Dom. H. sind jetzt den Gerichtsbezirken Arnau und Marschendorf zugetheilt.
Hermannsgrün (Hermesgrün), G. u. Df., Eger., B. Neudek, Pf. Heinrichsgrün (238 f. Elb., D. Heinrichsgrün).
Hermannsreuth, s. Baderwinkel.
Hermannsschlag, G. u. Df., Bud., B. Gratzen, Pf. Beneschau (61 f. Bud., D. Hermannsschlag). Das ehemalige Dom. H. liegt ganz im Gerichtsbezirke Gratzen.
Hermannsthal (Heřmaň), Hammerwerk b. G. Babin, Bud., B. Kamenitz (84 f. Tab., D. Kamenitz).
Heřmanůw Městec, s. Heřmanměstec.
Heřměřdice, s. Wermeřitz.
Hermersdorf, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Bensen (202 f. Leit., D. Binsdorf).
Hermesgrün, s. Hermannsgrün.
Hermigsdorf (Klein-H., Helwikow), G. u. Df., Pard., B. Landskron, Pf. Triebitz (140 f. Chrud., D. Landskron), Kap.
Hermsdorf (Heřmánkowice), G. u. D., Jič., B. Braunau (153 f. Kön., D. Braunau), c. 1650 E., Lokkir., Braunauer Vik., Bleiche.
Hermsdorf, G. u. D., Leip., B. Auscha, Pf. Grabern (218 f. Leit., D. Politz).
Hermsdorf, G. u. D., Leip., B. Friedland, Pf. Dittersbach (198 f. Bunz., D. Friedland).
Hermsdorf (Heřmanice), G. u. D., Leip., B. u. Pf. Gabel (199 f. Bunz., D. Gabel), c. 1700 E., Bleiche.
Hermsdorf (Heřmanice), G. u. Df., Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. Dobern, (209 f. Leit., D. Neuschloß).
Hermsdorf (Kamenná horká), G. u Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Mährisch-Hermsdorf (138 f. Chrud., D. Leitomischl).
Heroltice, s. Herautitz.
Herrenstein (Herštein nowý), Dsch., Pils., B. Neugedein, Pf. Aubotschen, G. Němčitz (278 f. Klat., D. Chudenitz), abseits die Burgruine H. Hier haben im J. 1435 Prokop der Kahle und am 22. Sept. 1466 Georg von Poděbrad gegen die in Böhmen eindringenden deutschen Kriegsheere gesiegt.
Herrlich (Hrdlowka), Df., Eger., B. u. Pf. Osseg, G. Neudorf (221 f. Leit., D. Osseg).
Herrndorf (Panská), Df., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Woděrad, G. Auřenowitz (158 f. Kön., D. Častalowitz).
Herrndorf, Df., Leip., B. u. Pf. Dauba, G. Nedam (211 f. Bunz., D. Neu-Perstein).
Herrndorf, Groß- (Großhirndorf, Kněžice), G. u. D., Leip., B. u. Pf. Gabel (199 f. Bunz., D. Gabel), Bleiche.
Herrndorf, Klein- (Kněžice malé), Df., Leip., B. u. Pf. Gabel, G. Lämberg (199 f. Bunz., D. Lämberg).
Herrndorf (Kněžewes), G. u. D., Prag., B. Rakonitz (26 f. Rak., D. Kruschowitz), c. 1000 E., Pfarre, Rakonitzer Vik., 2 Kirchen, Steinkohlengruben.
Herrndorf, Groß- (Kněžewes), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Hostaun (14 f. Rak., D. Tuchoměřitz u. Horoměřitz), Kap.
Herrndorf, Klein- (Kněžewýska, Kněžiwka), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Tuchoměřitz (14 f. Rak., D. Horoměřitz u. Tuchoměřitz).
Herrnfeld, G. u. Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. Rokytnitz (159 f. Kön., D. Rokytnitz).
Herrnmühle (Panský mlýn), Esch. b. Pf. u. G. Zettwing, Bud., B. Kaplitz (59 f. Bud., D. Rosenberg).
Herrnmühle (Panský mlýn), Esch. b.

G. Ober-Sablat, Pilſ., B. Prachatitz, Pf. Sablat (289 f. Prach., D. Winterberg).

Herrnsdorf (Heřmanice), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Grulich (160 f. Kön., D. Grulich), Kap.

Herrnſen, Eſch. b. Karſch, Leip., B. Böhmiſch-Leipa (f. Leit., D. Neuſchloß), Poſtſtation.

Herrnskretſchen (Hřensko), G. u. D., Leip., B. Tetſchen (202 f. Leit., D. Binsdorf), Lokkir., Kamnitzer Vik., Grenzzollamt, Elbeſchifffahrtsſtation, tiefſter Punkt Böhmens, in der Nähe das zur ſ. g. ſächſiſchen Schweiz gehörende Prebiſchthor mit herrlicher Fernſicht.

Herrnwalde, G. u. Df., Leip, B. Schluckenau, Pf. Ehrenberg u. Zeidler (206 f. Leit, D. Schluckenau).

Herſcheditz (Herstošice), G. u. Df., Eger., B. Luditz, Pf. Udritſch (241 f. Elb., D. Udritſch).

Heršlak, ſ. Hörſchlag.

Herštein, ſ. Herrenſtein.

Herstošice, ſ. Herſcheditz.

Hertersdorf (Haužowec horni), G. u. Df., Pard., B. Wildenſchwert, Pf. Knappendorf (141 f. Chrud., D. Landskron).

Hertin (Rtyně), G. u. D., Jič., B. Nachod (161 f. Kön., D. Nachod), c. 1900 E., Lokkir., Nachoder Vik.

Hertine (Rtín, Ertín), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Boreslau (220 f. Leit., D. Teplitz), Filkir.

Hertwikowice, ſ. Hartmannsdorf.

Herwikow, ſ. Hartlikow.

Heskow, ſ. Hiskow.

Heſſelsdorf, G. u. D., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Wußleben (250 f. Pilſ., D. Maierhöfen), c. 1050 E., Kap.

Hetlín, G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Zbraslawitz (107 f. Čas., D. Neuhof).

Hetſchan (Hedčany), G. u. Df., Pilſ., B. Kralowitz, Pf. Kozlan (263 f. Rak., D. Křič).

Hetſchikau (Hostičkow), G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Punau (252 f. Pilſ., D. Plan).

Hettau (Hetow), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Radoweſitz (223 f. Leit., D. Hettau), Schloß. Das frühere Dom. H. liegt ganz im Biliner Gerichtsbezirke.

Heuhof, G. u. Dſch., Pilſ., B. Neuern, Pf. Rothenbaum (269 f. Klat., D. Taus).

Heumath (Sedlo), G. u. Df., Bud., B. Neu-Biſtritz, Pf. Schamers (67 f. Tab., D. Neuhaus).

Heuraffel, Hinter- (Heyrow zadní), G. u. Df., Bud., B. Hohenfurth (55 f. Bud., D. Hohenfurth), Lokkir., Deutſch-Reichenauer Vik., ſonſt Kloſter.

Heuraffel, Vorder- (Heyrow), G. u. D., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Hinter-Heuraffel (57 f. Bud., D. Krumau).

Heuſaat, ſ. Senožat.

Heuthor, Dſch., Leip., B. Dauba, Pf. Reichſtadt, G. Hirſchberg (212 f. Bunz., D. Hirſchberg).

Heylow, Dſch., Bud., B. u. Pf. Tabor, G. Swrabow (67 f. Tab., D. Tabor).

Heylow (Hejlow), Df., Jič., B. Rochlitz, Pf. u. G. Jablonec (175 f. Bid., D. Starkenbach).

Heynitz, ſ. Heinitz.

Heynowka (Obere u. Untere H.), Eſch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Michle (f. Kauř. Weinbergämtlich).

Heyrow, ſ. Heuraffel.

Hibralec, ſ. Ebersdorf.

Hida, Eſch. b. Pf. u. G. Hoſſin, Bud., B. Frauenberg (f. Bud., D. Frauenberg).

Hielgersdorf, G. u. D., Leip., B. Hainſpach, Pf. Lobendau (206 f. Leit., D. Hainſpach), c. 2100 E., Torfgruben.

Hieronymberg (Hyronimberg, Kopec), Df., Jič., B. Benatek, Pf. Předměřitz (193 f. Bunz., D. Benatek), abſeits das Luſtſchloß Bonrepos mit Kap. u. Park.

Hilbersdorf, G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Seelens (118 f. Čas., D. Schritteus).

Hilbeten (Hilweten, Hilwaty), G. u. D., Pard., B. u. Pf. Wildenſchwert (141 f. Chrud., D. Landskron), Kap., Tuchfab.

Hillemühle, G. u. D., Leip., B. Böhmiſch-Kamnitz, Pf. Falkenau (203 f. Leit., D. Böhmiſch-Kamnitz), Bleiche, Baumwollgarndruckerei, Glasſchleifereien.

Hilwaty (Hilweten), ſ. Hilbeten.

Himmelreich, G. u. Dſch., Eger., B. Aſch, Pf. Niklasberg (246 f. Elb., D. Eger).

Himmelſtein, Dſch., Eger., B. Kaaden, Pf Wotſch, G. Höll (232 f. Saaz., D. Klöſterle), abſeits die Burgruine H.

Hinkowitz (Hynkowice), Dſch., Pilſ., B. Klattau, Pf. Droſau, G. Mladotitz (267 f. Klat., D. Biſtritz).

Hinterhaid, ſ. Haid, Hinter-.

Hinterhäuſer (Zadní chalupy), G. u Df., Pilſ., B. u. Pf. Neuern (269 f. Klat., D. Biſtritz).

Hinterhäuſer (Zadní domky), Eſch. b. G. Ober-Tieſchau, Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (280 f. Prach., D. Ober-Tieſchau).

Hinterhäuſer, Eſch. b. G. Stadeln,

Pilſ., B. Schüttenhofen (281 ſ. Prach., Walhwezd).

Hinterhof (Zadní dwůr), Eſch. b. G. Hatzken, Bud., B. Neuhaus, Pf. Roſeč (64 ſ. Tab., D. Neuhaus).

Hintering, G. u. Df., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Salnau (54 ſ. Bud., D. Krumau).

Hinterkotten (Chodow zadný, Chody), G. u. D., Eger., B. Plan (251 ſ. Pilſ., D. Kuttenplan), Lokkir., Haider Vik.

Hinterſtift, ſ. Stift, Hinter-.

Hinterwaſſer (Zářečí), Df., Pard., B. Polička, Pf. u. G. Deutſch-Běla (139 ſ. Chrud., D. Deutſch-Běla), 2 Papierfab.

Hinterwinkel, Df., Jič., B. Neuſtadt, Pf. u. G. Deſchney (163 ſ. Kön., D. Černikowitz).

Hirndorf, ſ. Herrndorf.

Hirſchau, G. u. Df., Pilſ., B. Neugedein, Pf. Rothenbaum (278 ſ. Klat., D. Kauth), Kap.

Hirſchberg, Df., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Salnau, G. Neuofen (54 ſ. Bud., D. Krumau).

Hirſchberg (Doksy), St., Leip., B. Dauba (212 ſ. Bunz., D. Hirſchberg), c. 2300 E., Pfrkir., gleichnamiges Vik., Leitmeritzer Diöceſe, Zitz- u. Kattunfab., Schloß mit Kap. u. ſchönem Park, abſeits der große und ſehr fiſchreiche Hirſchberger Teich. Die Ortſchaften des ehemaligen Dom. H. liegen in den Gerichtsbezirken Auſcha, Dauba, Niemes und Weißwaſſer.

Hirſchen (Jeleny), Dfch., Eger., B. Luditz, Pf. Libin, G. Lubenz (240 ſ. Elb., D. Chieſch).

Hirſchenſtand, G. u. D., Eger., B. Neudek (238 ſ. Elb., D. Neudek), c 1250 E., Pfrkir., Lichtenſtädter Vik., Grenzzollamt, Spitzenfab.

Hirſchenſtein, Eſch. b. G. Zwoiſchen, Pilſ., B. Bergreichenſtein, Pf. Unterreichenſtein (283 ſ. Prach., D. Bergreichenſtein).

Hirſchenthal, Dfch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zhoř, G. Časlawsko (114 ſ. Čas., D. Prawonin).

Hirſchfeld, G. u. Df., Eger., B. Aſch, Pf. Haslau (246 ſ. Elb., D. Liebenſtein).

Hirſchmantel, Dfch., Leip., B. u. Pf. Dauba, G. Draſchen (212 ſ. Bunz., D. Hauska).

Hirſchmantel (Heřmánky), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Pablowitz (213 ſ. Leit., D. Neuſchloß).

Hiskow (Heskow, Hyskow), G. u. Dfch., Prag., B. Beraun, Pf. Zelezna (16 ſ. Ber., D. Karlſtein).

Hitſchitz, Groß- (Hydčice weliké), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Horazdiowitz (297 ſ. Prach., D. Horazdiowitz), abſeits die Burgruine Prachin, von der der ehemalige Prachiner Kreis den Namen führte.

Hitſchitz, Klein- (Hydčice malé), G. u. Dfch., Pilſ., B. Horazdiowitz, Pf. Klein-Bor (297 ſ. Prach., D. Horazdiowitz).

Hladná, Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. und G. Albrechtitz (49 ſ. Prach., D. Nezdaſchow).

Hladow, Eſch. b. G. Lohenitz, Pard., B. Humpolec, Pf. Kaliſcht (117 ſ. Čas., D. Seelau).

Hladow, Eſch. b. G. Zhorec, Bud., B. Patzau (ſ. Tab., D. Patzau).

Hladowky, Eſch. b. G. Woditz, Bud., B. Patzau, Pf. Cetoraz (82 ſ. Tab., D. Woditz).

Hlas (Laz), Dfch., Pilſ., B. u. G. Biſchofteinitz, Pf. Bliſowa (273 ſ. Klat., D. Biſchofteinitz).

Hlásek, Dfch., Jič., B. Hořitz, Pf. Chodowitz, G. Holowaus (171 ſ. Bid., D. Holowaus u. Radim).

Hlaſiwo, Groß- (Hlasiwo weliké), G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz (71 ſ. Tab., D. Cheynow), Lokkir., Cheynower Vik., ſonſt Silberbergbau.

Hlaſiwo, Klein- (Hlasiwo malé), Dfch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. u. G. Groß-Hlaſiwo (71 ſ. Tab., D. Cheynow).

Hláska, Eſch. b. G. Podeřiſcht, Bud., B. Frauenberg, Pf. Netolitz (48 ſ. Bud., D. Frauenberg).

Hláska, G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Rehberg (155 ſ. Kön., D. Reichenau).

Hláska, Dfch., Pilſ., B. u. Pf. Netolitz, G. Wolſchowitz (291 ſ. Prach., D. Liebějitz).

Hlásnice, ſ. Wachtendorf.

Hlaupětín, Df., Prag., B. Karolinenthal, G. Dablitz (23 ſ. Kauř., D. Dablitz), Pfrkir., Prager Landvik., Steinkohlenwerk, Alaun- u. Vitriolwerk, Quaderſandſteinbruch.

Hlauſchka, Vorſtadt v. Kuttenberg, Pard., B. u. Pf. Kuttenberg (106 ſ. Čas., D. Kuttenberg).

Hlawáčow, Dfch., Pard., Schwarzkoſtelec, Pf. u. G. Ondřejow (104 ſ. Kauř., D. Kammerburg).

Hlawákow, ſ. Lubigau.

Hlawatec (Hlawatce), G. u. Df., Bud., B. Soběslau (72 ſ. Tab., D. Zeltſch u. Soběslau), Pfrkir., Bechiner Vik.

Hlawatec (Hlawatitz, Hlawatce), G. u. Df., Pilſ., B. Netolitz, Pf. Netolitz und Elhenitz (291 ſ. Prach., D. Liebějitz).

Hlawečnik, G. u. Df., Jič., B. Chlumec Pf. Žiželitz (180 f. Bid., D. Chlumec).
Hlaweň, s. Hlawnokostelec.
Hlawenec, G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Hlawnokostelni (24 f. Kauř., D. Brandeis), Jagdschlößchen.
Hlawitz (Hlawice), G. u. Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha (185 f. Bunz., D. Münchengrätz), Pfrkir., Turnauer Vik.
Hlawkow, s. Lukau.
Hlawná, Df., Jič., B. Senftenberg. Pf. Schreibersdorf, G. Schambach (160 f. Kön., D. Schambach).
Hlawniow (Hlawňow), Df, Bud., B. Soběslau, Pf. u. G. Budislau (72 f. Tab., D. Budislau.)
Hlawniowitz (Hlawňowice), Dfch., Pils, B. Schüttenhofen, G. Millinow (279 f. Prach., D. Hlawniowitz), Lokkir., Schüttenhofner Vik., Schloß. Das ganze ehemalige Dom. H. liegt im Schüttenhofner Gerichtsbezirke.
Hlawnokostelni (Hlaweň), G. u. D., Prag., B. Brandeis (24 f. Kauř., D. Brandeis), Lokkir., Brandeiser Vik., Fasanerie.
Hlawno Sudowo, G. u. D., Prag., B. Brandeis, Pf. Hlawnokostelni (24 f. Kauř., D. Brandeis.)
Hlawňow, s. Hlawniow, Labney.
Hlawňowice, s. Hlawniowitz.
Hlazowice, s. Lazowitz.
Hledseb (Hledsebe), G. u. Dfch., Prag., B. Melnik, Pf. Nebužel (34 f. Bunz., D. Řepin).
Hledseb (Hledsebe), Df., Prag., B. Welwarn, Pf. u. G. Mühlhausen (31. f. Rak., D. Mühlhausen).
Hledsebe, s. Hledseb, Siehdichfür.
Hlemýžď, s. Schneckendorf.
Hlina, G. u. Df., Pard, B. Raffaberg, Pf. Kostelec (132 f. Chrud., D. Hrachow-Teinitz).
Hlina, Esch. b. Drnek, Prag., B. Neu-Straschitz (f. Rak., D. Smečna), sehr schöne Schäferei.
Hlina, s. Lahm.
Hlina bilá, s. Weißleim.
Hlinách (Na H.), Esch. b. G. Semil, Jič., B. u. Pf. Semil (185 f. Bunz., D. Semil).
Hlinay (Hlinné), G. u. D., Jič., B. Dobruschka, Pf. Dobrey (165 f. Kön., D. Černikowitz), Eisenerzgruben.
Hlinay (Hliňany), Dfch., Leip, B. Aussig, Pf. Tschochau, G. Stadiz (204 f. Leit., D. Tschochau), Schloß.
Hlinay (Hlinná), G. u. Df., Leip, B. u. Pf. Leitmeritz (215 f. Leitm., D. Liebeschitz).
Hlince, s. Hlintsch, Linschen.
Hlinčí, s. Linschen.
Hliněný Aujezd, s. Aujezd hliněny.
Hlinitz (Hlinice, Linice), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 f. Tab., D. Chotowin).
Hlinkách (W. Hl.), Esch. b. G. Ober-Dechtow, Jič., B. Hořitz, Pf. Weiß-Třemeschna (172 f. Bid., D. Polička).
Hlinná, s. Hlinay.
Hlinné, s. Hlinay, Lihn.
Hlinow, Esch. b. G. Wlkow, Jič., B. Königstadtl (170 f. Bid., D. Chlumec).
Hlinowischt (Leimgruben, Hlinowiště), Df., Jič., B., Pf. u. G. Weißwasser (191 f. Bunz., D. Weißwasser).
Hlinsko (Hlinské), St., Pard., B. Hlinsko (136 f. Chrud., D. Richenburg), c. 3800 E., Pfrkir., Skučer Vik., Kap., viel Töpferei, Sitz einer Bezirkshauptmannschaftsexpositur, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk H. hat auf 2.₆ □ M. 15.597 durchwegs čechische Einwohner in 24 Katastralgemeinden, die zu den ehemaligen Dom. Chrast, Hrachowteinitz, Raffaberg, Přestawlk u. Richenburg gehörten.
Hlintsch (Hlince), G. u. Df., Pils., B. Kralowitz, Pf. Křič (263 f. Rak., D. Křič).
Hlinz (Hlinsko), Dfch., Bud., B. Budweis, Pf. Gutwasser, G. Brod (44 f. Bud., D. Budweis).
Hlisow (Hlizow), G. u. D., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Sedlec (107 f. Čas., D. Neuhof), Schloß mit Kap., dabei die Esch. Jung-Hlisow (Mladý Hlizow).
Hliwin, Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Aubenitz, G. Kobyli (93 f. Kauř., 2. Freisassenviertel).
Hliwojedy, s. Petrowitz.
Hlohow, s. Slawětin.
Hlohowá, s. Lohow, Lohowa.
Hlohowčice, s. Lohowčitz.
Hlohowice, Hlowičky, s. Lochowitz.
Hlubany, s. Lubau.
Hlubín, G. u. Df., Pils., B. Březnitz, Pf. Bubowitz (299 f. Prach., D. Altsattelhradek).
Hlubočep (Hlubočepy, Hlubočerpy), G. u. D., Prag., B. u. Pf. Smichow (14 f. Rak., D. Tuchoměřitz), Marmorsägmühle.
Hlubočinka, Esch. b. G. Radějowitz, Prag., B. Eule, Pf. Klein-Popowitz (21 f. Kauř., D. Stiřim).
Hlubočitz (Hlubočice), Dfch., Pard., B. Skuč, Pf. Richenburg, G. Dol (135 f Chrud., D. Richenburg).
Hluboká, G. u. Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Forbes (46 f. Bud., D. Forbes).
Hluboká, Dfch., Bud., B. Selčan, Pf.

Chlum, G. Podhaj (96 f. Ber., D. Nalžowitz).
Hluboká, G. u. Df., Pard., B. Chotěbor, Pf. Kreuzberg (124 f. Čas., D. Polna).
Hluboká, Dfch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Aujezd, G. Srub (133 f. Chrud., D. Chocen).
Hluboká, G. u. Dfch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Kamenitz (130 f. Chrud., D. Nassaberg).
Hluboká (Hluboké), G. u. Df., Pard., B. Skuč, Pf. Richenburg (134 f. Chrud., D. Koschumberg).
Hluboká, Esch. b. G., Aunětitz, Pilf., B. Blowitz, Pf. Setsch (f. Pilf., D. Kocenitz).
Hluboká (Hluboké), G. u. Df., Pilf., B. Manetin, Pf. Stradischt (265 f. Pilf., D. Manetin).
Hluboká, f. Frauenberg, Tiefenbach.
Hluboken, (Chluboken, Hluboké), G. u. D., Pilf., B. u. Pf. Neugebein (278 f. Klat., D. Kauth).
Hlubokey (Lubokey, Hluboké), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Reichenberg (190 f. Bunz., D. Reichenberg).
Hluboký, Esch. b. G. Baschnitz, Jič., B. u. Pf. Hořitz (171 f. Bid., D. Hořitz).
Hluboký důl f. Tiefenthal.
Hlubosch (Hluboš), Esch. b. Pf. u. G. Běstwina, Pard., B. Chotěboř (123 f. Čas., D. Běstwina).
Hlubosch (Hluboš), G. u. Df., Prag., B. Přibram (37 f. Ber., D. Hlubosch), Lokkir., Přibramer Vik., Schloß, Eisenhammerwerk. Das frühere Dom. H. liegt ganz im Přibramer Gerichtsbezirke.
Hlučow, f. Dul.
Hluk (Hluky), Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Dobřan, G. Kaunow (164 f. Kön. D. Opočno).
Hlupice f. Luppitz.
Hlupín, G. u. Df., Pilf., B. Horazdiowitz, Pf. Zaboř (297 f. Prach., D. Stralhoſtitz).
Hlupohlawy, f. Opolau.
Hluschitz, Groß- (Hlušce weliké), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidžow (179 f. Bid. D. Smidar), Lokkir., Neu-Bidžower Vik., Fasangarten.
Hluschitz, Klein- (Hlušce Malé), G. u. D., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Groß-Hluschitz (179 f. Bid. D. Smidar).
Hnačow, G. u. Df., Pilf., B. Planitz, Pf. Ničow (270 f. Klat., D. Planitz).
Hnanitz (Hnanice), G. u. Dfch., Jič., B. Turnau, Pf. Groß-Skal (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).
Hnátnice, f. Friedrichswald.
Hněwanitz (Hněwanice), Dfch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Petrowitz, G. Brauschowitz (76 f. Tab., D. Mühlhausen).
Hněwanowice, f. Wanowitz.
Hněwausice, f. Neusitz.
Hněwčewes, G. u. Df., Jič., B. Hořitz (172 f. Bid., D. Cerekwitz), Pfrkir., Hořitzer Vik.
Hněwětitz (Hněwětice), G. u. Df., Pard., B. Skuč, Pf. Richenburg (135 f. Chrud., D. Richenburg).
Hněwitz (Hněwice), G. u. Dfch., Prag., B. Raudnitz, Pf. Wegstädtl (35 f. Rak., D. Raudnitz).
Hněwkow, G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Blatna (300 f. Prach., D. Blatna).
Hněwkowitz (Hněwkowice), Df., Bud., B. u. Pf. Moldauthein, G. Bohonitz (48 f. Bud., D. Moldauthein).
Hněwkowitz (Hněwkowice), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Jiřitz (117 f. Čas., D. Heralec).
Hněwkowitz (Hněwkowice bílé), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz), Lokkir., Unter-Kralowitzer Vik.
Hněwnice, f. Hniemitz.
Hněwschin (Hněwšin), G. u. Dfch., Prag., B. Dobřisch., Pf. Žiwohauscht (39 f. Ber., D. Slap).
Hnidaus (Hnidausy), G. u. Df., Prag., B. Schlau, Pf. Pcher (29 f. Rak., D. Kladno).
Hniemitz (Hněwnice), G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Ober-Sekeřau (259 f. Pilf., D. Kladrau), Kap., 2 Steinkohlenzechen.
Hnojnitz (Noynitz, Hnojnice), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Liebshausen (f. Leit., D. Liebshausen).
Hoblik (Oblík), Dfch., Prag., B. Laun, Pf. u. G. Rannay (27 f. Saaz., D. Laun).
Hobschowitz (Hobšowice), G. u. Df., Prag., B. Schlan (30 f. Rak., D. Schlan), Lokkir., Schlaner Vik.
Hochberg, Dfch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenberg, G. Ober-Gallitsch (59 f. Bud., D. Rosenberg).
Hochberg, Esch. b. G. Emilau, Pard., B. Polna, Pf. Schlapenz (119 f. Čas., D. Schrittens).
Hochdorf (Nahořany), Df., Bud., B. Krumau, Pf. Tweras, G. Sahoř (51 f. Bud., D. Krumau).
Hochgart, G. u. D., Eger., B. Graslitz, Pf. Schönlind (238 f. Elb., D. Heinrichsgrün).
Hochofen, G. u. D., Eger., B. Neudek, Pf. Trinksaifen (238 f. Elb., D. Neudek), Drahthammer.

Hochofen (Pec), D., Pilſ., B. Taus, Pf. u. G. Chodenſchloß (277 f. Klat., D. Kauth), große Glashütte.

Hochofen (Pec), G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Bohutin (36 f. Ber., D. Přibram).

Hochpetſch (Bečow), G. u. D., Eger., B. Brür (224 f. Leit., D. Bilin), Pfrkir., Libochowitzer Vik.

Hochſtadt (Wysoké), St., Jič., B. Rochlitz (176 f. Bunz., D. Semil), c. 1700 E., Pfrkir., Semiler Vik., Waarenkontrollamt, viel Flachsſpinnerei, abſeits die Burgruine Niſtejka.

Hochtann (Hochtanow), G. u. Df., Pard., B. Deutſchbrod, Pf. Schlappenz (116 f. Čas., D. Schrittens).

Hochwald, Dfch., Bud., B. u. Pf. Kalſching, G. Richterhof (54 f. Bud., D. Krumau).

Hochwald (Dreihäuſel), Eſch. b. Pf. u. G. Saar, Eger., B. Duppau (234 f. Elb., D Saar).

Hochwald (Hohenwald, Wysoký les), Dfch., Pard., B. Leitomiſchl, Pf. Sebranitz, G. Pohora (138 f. Chrud., D. Leitomiſchl).

Hochwartl (Stráž), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Taus (277 f. Klat., D. Kauth).

Hocka, Eſch. b. Pf. u. G. Protiwin, Pilſ., B. Wodnian (294 f. Prach., D. Protiwin).

Hodausice, ſ. Holetitz.

Hoděčin (Hodětín), G. u. Df., Jič., B. Adlerkoſtelec, Pf. Čaſtalowitz (158 f. Kön., D. Nedělíſcht), Schlößchen.

Hodějau (Hodějow), G. u. Df., Pilſ., B. Wolin, Pf. Kraſtlau (287 f. Prach., D. Němčitz).

Hodějowice, ſ. Hodějowitz, Hodowitz.

Hodějowitz (Hodějowice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Pilgram (79 f. Tab., D. Pilgram).

Hodek (Hodky), Df., Jič., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. u. G. Swětla (184 f. Bunz., D. Alt-Aicha), bedeutende Kalkſteinbrüche.

Hödelwald, Df., Bud., B. u. Pf. Kalſching, G. Miſtelholz (53 f. Bud., D. Krumau).

Hodemiſchl, ſ. Hodomiſchl.

Hodenitz (Hodonitz, Hodonice), G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Sudoměřitz (78 f. Tab., D. Bechin).

Hodenitz (Hodenice), Eſch. b. G. Haag, Bud., B. Kaplitz, Pf. Roſenthal (58 f. Bud., D. Hohenfurth).

Hodenitz (Hodonitz, Hodonice), G. u. Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Pflanzen (58 f. Bud., D. Gratzen).

Hodeſchowitz (Hoděšowice), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Beyſcht (114 f. Chrud., D. Pardubitz).

Hodětín, G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Sudoměřitz (78 f. Tab., D. Bechin).

Hodětín, ſ. Hoděčin.

Hodětitz (Chodětitz, Hodětice), Dfch., Bud., B. Neweklau, Pf. Marſchowitz, G. Hořetitz (89 f. Ber., D. Tloskau), Schlößchen, Filkir.

Hodikow (Hrad), Eſch. b. G. Lihow, Bud., B. Selčan, Pf. Dublowitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Hodin (Hodyně). G. u. Dfch., Prag., B. Beraun, Pf. Litten (17 f. Ber., D. Swinař).

Hodina, G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Kralowitz (264 f. Pilſ., D. Plas), Kap.

Hodkow, Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Jiſtebnitz, G. Swořiſch (75 f. Tab., D. Jiſtebnitz).

Hodkow, Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Nechwalitz, G. Mokřan (74 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Hodkow, G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Ceſtin (114 f. Čas., D. Hodkow), Kap. Das frühere Dom. H. liegt ganz im Unter-Kralowitzer Gerichtsbezirke.

Hodkowice, ſ. Hotkowitz, Hottendorf, Liebenau.

Hodkowička (Hodkowičky), G. u. Dfch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Modřau, (23 f. Kauř., D. Ober-Krč).

Hodky, ſ. Hodek.

Hodňow, ſ. Honnetſchlag.

Hodomiſchl (Hodemiſchl, Hodomyšl, Wodomyšl), G. u. Df., Pilſ., B. Březnitz, Pf. Alt-Rožmital (298 f. Prach., D. Rožmital).

Hodonín, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Naſſaberg (130 f. Chrud., D Naſſaberg).

Hodonín, G. u. Df., Pilſ., B. Wolin, Pf. Klein-Zdekau (287 f. Prach., D. Přečin).

Hodonitz (Hodonice), ſ. Hodenitz.

Hodow, Dfch., Pard., B. Böhmiſchbrod, Pf. Tuklat, G. Auwal (104 f. Kauř., D. Skworec).

Hodowies (Hodowice, Hodowiz) G. u. Df., Pilſ., B. Manetin, Pf. Krečowa (264 f. Pilſ., D. Manetin).

Hodowitz (Hodowice, Hodějowice), G. u. Df., Bud, B. u. Pf. Budweis (45 f. Bud., D. Wittingau), Silberbergwerk.

Hoduſchin (Hodušín), Dfch., Bud., B. Mühlhauſen, G. Neuhof (76 f. Tab., D. Mühlhauſen), Lokkir., Bechiner Vik.

Hodyně, ſ. Hodin.

Hof, Eſch. b. G. Königshan, Jič., B.

Schatzlar, Pf. Bernsdorf (152 f. Kön., D. Schatzlar).
Hof, s. Straschitz.
Hofbauden, Esch., Jič., B. Hohenelbe, Pf. St. Peter, G. Krausebauden (175 f. Bid., D. Starkenbach).
Hofbauden, Esch., Jič., B. Rochlitz, Pf. Nieder-Rochlitz, G. Sahlenbach (176 f. Bid., D. Starkenbach).
Hofbauer, Esch. b. G. Ebersdorf, Pard., B. Polna, Pf. Iglau (118 f. Čas., D. Schrittens).
Hofberg, Esch. b. G. Neuhammer, Eger., B. Neudek (f. Elb., D. Neudek).
Hofberg, Dsch., Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. u. G. Politz (210 f. Leit., D. Politz).
Höfel (Dworec) u. **Klein-Höfel** (Dwore-ček), Esch. b. Hammerdorf, Jič., B. Reichenau, Pf. Himmlisch-Rybnai (f. Kön., D. Reichenau).
Höfel (Dworec), Esch. b. Přibislau, Pard., B. u. Pf. Přibislau (f. Čas., D. Polna).
Höfen (Hradiště), G. u. Dsch., Eger., B. Buchau, Pf. Reschwitz (239 f. Elb., D. Gießhübel).
Höfen, G. u. Dsch., Eger., B. u. Pf. Elbogen (235 f. Elb., D. Elbogen).
Höfen (Dworce), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Wolframs (118 f. Čas., D. Iglau).
Höfen, Unter- (Dworce), G. u. Dsch., Pils., B. u. Pf. Bergreichenstein (283 f. Prach., D. Bergreichenstein).
Höferbauden, Esch., Jič., B. Marschendorf, Pf. u. G. Groß-Aupa 2. Theil (151 f. Kön., D. Marschendorf).
Höfern, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Deutschbrod (116 f. Čas., D. Frauenthal).
Hoffnung, Df., Leip., B. Zwickau, Pf. Groß-Mergenthal, G. Glasert (209 f. Bunz., D. Reichstadt), Baumwollspinnerei, Mühlsteinbruch, abseits die Burgruine Mühlstein.
Hofgebäude, Esch. b. Pf. u. G. Eisenstein, Pils., B. Schüttenhofen (279 f. Prach., D. Eisenstein).
Höfl, s. Dworec.
Hoflanda, s. Oslenda.
Höflas (Schloß H.), Dsch., Eger., B. Eger., Pf. Ober-Lohma, G. Tannenberg (224 f. Elb., D. Eger).
Höflas, G. u. Dsch., Eger., B. Eger, Pf. Trebendorf (245 f. Elb., D. Eger), Sauerbrunn.
Höfler, Deutschbroder (Německobrodské dědiny), Dsch., Pard., B. Pf. u. G. Deutschbrod (115 f. Čas., D. Deutschbrod).
Höflern (Dwořáci), G. u. D., Pard., B. u. Pf. Deutschbrod (115 f. Čas., D. Okrauhlitz).
Höflings (Dworeček), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Blauenschlag (64 f. Tab., D. Neuhaus).
Höflitz (Jedlka), Df., Leip., B. Bensen, G. Klein-Wöhlen (202 f. Leit., D. Bensen), Pfrkir., Kamnitzer Vik.
Höflitz (Hwězdow), G. u. D., Leip., B. u. Pf. Niemes (210 f. Bunz., D. Niemes).
Hohenberg, Burgruine b. Meschno, Pils., B. Rokitzan (f. Pils., D. Stiahlau).
Hohenbruck (Třebechowice), St., Jič., B. Königgrätz (143 f. Kön., D. Opočno), c. 2500 E., Pfarre, Opočnoer Vik., 2 Kir., abseits liegt der Berg Oreb, von dem die Orebiten den Namen führten.
Hohenbruck (Humburky), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Trautenau (149 f. Kön., D. Trautenau).
Hohendorf (Otěwik), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Schweinitz (46 f. Bud., D. Gratzen).
Hohendorf, G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Zettlitz (234 f. Elb., D. Dalwitz).
Hohendorf (Zádub), G. u. Df., Eger., B. Tepl, Pf. Habakladrau (253 f. Pils., D. Tepl).
Hohendorf, Dsch., Leip., B. u. Pf. Kratzau, G. Ober-Kratzau (200 f. Bunz., D. Grafenstein).
Hohenecke, Df., Leip., B. Kratzau, Pf. u. G. Neundorf (200 f. Bunz., D. Reichenberg), Baumwollspinnerei.
Hohenelbe (Wrchlabí), St., Jič., B. Hohenelbe (174 f. Bid., D. Hohenelbe), c. 3400 E., Dechanteikir., gleichnamiges Vik., Königgrätzer Diözese, Augustinerkloster, dessen Kirche einen angebl. Rubens besitzt, 1 Kap., Schloß, große Papierfab., Baumwollwaarenspinnerei, Bleicherei, ehemals Gold- u. Silber-, später Eisenbergbau, jetzt ist der Bergbau ganz aufgelassen. H. bildet mit Langenau einen eigenen Landtagswahlbezirk, und ist der Sitz eines Bezirksgerichtes erster Klasse, zugleich Bezirksstrafgerichtes (dessen Sprengel mit dem der Bezirkshauptmannschaft zusammenfällt), einer Bezirkshauptmannschaft, eines Steuer-, Kommerzialwaarenstempel- und eines Postamtes. Der politische Amtsbezirk umfaßt die Gerichtsbezirke Hohenelbe, Rochlitz u. Starkenbach, und hat auf 8.₀ □M. 67.217 ungefähr zur Hälfte deutsche und zur andern Hälfte čechische Bewohner in 51 Katastralgemeinden. Der Gerichtsbezirk H. zählt auf 3.₈ □ M.

19.338 durchwegs deutsche Bewohner, die in 15 Katastralgemeinden leben, u. sonst zu den Dom. Forst, Hohenelbe u. Starkenbach zuständig waren. Sämmtliche Ortschaften des früheren Dom. Hohenelbe liegen jetzt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Hohenelbe, Nieder- (Wrchlabí dolejší), D., Jič., B., Pf. u. G. Hohenelbe (174 f. Bid., D. Hohenelbe), c. 1200 E., Papierfab., Bleiche.

Hohenelbe, Ober- (Wrchlabí hořejší), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Hohenelbe (174 f. Bid., D. Hohenelbe), c. 1500 E., Bleiche.

Hohenerlitz, s. Erlitz, Hohen-.

Hohenfeld, Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. u. G. Dittersdorf (137 f. Chrud., D. Leitomischl).

Hohenfurth (Wyšsibrod), M., Bud., B. Hohenfurth (55 f. Bud., D. Hohenfurth), c. 1100 E., Pfrkir., Kaplitzer Vik., Cisterzienserstift mit Stiftskirche, worin die Gruft der Rosenberge sich befindet, Kap., Münzkabinet, Bibliothek, Naturalien-, Alterthümer- u physikalischem Kabinet. H. ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaftsexpositur u. eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse. Der Gerichts- zugleich Steueramtsbezirk hat 5. ₆ □M. u. 15.213 deutsche Bewohner. Die 30 Katastralgemeinden dieses Bezirkes gehörten sonst zu den Dom. Hohenfurth, Hörschlag, Krumau, Rimau u. Rosenberg. Die Ortschaften des frühern Dom. H. liegen in den Gerichtsbezirken Budweis, Gratzen, Hohenfurth, Kaplitz, Krumau, Lischau, Oberplan und Schweinitz.

Hohen-Hradek, s. Hradek, Hohen-.

Hohenjamny, s. Jamny, Hohen-.

Hohenleipe, G. u. D., B. Böhmisch-Kamnitz, Pf. Dittersbach (203 f. Leit., D. Binsdorf), Jagdschlößchen.

Hohenmauth (Wysoké mýto), St., Pard., B. Hohenmauth (132 f. Chrud., k. Leibgedingstadt), c. 4700 E., 3 Vorstädte, Dechantei, gleichnam. Vik., Königgrätzer Diözese, 2 Kir., Eisenbahnstationsplatz. In H., das für sich einen Landtagswahlbezirk bildet, befindet sich ein Landesgericht (dessen Sprengel erstreckt sich über die Strafgerichtsbezirke Chrudim, Hohenmauth u. Leitomischl) zugleich Bezirksstrafgericht (dessen Sprengel fällt mit dem der Bezirkshauptmannschaft zusammen), eine Bezirkshauptmannschaft, ein Bezirksgericht erster Klasse, ein Steuer- u. ein Postamt. Der Bezirkshauptmannschaft in H. sind die Gerichtsbezirke Hlinsko, Hohenmauth u. Skuč zugewiesen, sie hat einen Flächeninhalt von 12. ₇ □M., u. in 140 Katastralgemeinden 74.823 durchwegs čechische Bewohner. Zum Gerichtsbezirke H. gehören 74 Katastralgemeinden mit 33.609 čechischen Einwohnern auf 6. ₁ □M., er wird aus Bestandtheilen der frühern Dom. Brandeis, Chocen, Chrast, Chraustowitz, Domoraditz, Hohenmauth, Hrachowteinitz, Jeleni, Koschumberg, Leitomischl, Neuschloß u. Zamrsk gebildet. Das ehemalige Dom. Hohenmauth liegt ganz im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Hohenofen, Df, Eger., B. Görkau, Pf. Neundorf, G. Schimberg (225 f. Saaz., D. Neundorf).

Hohenschlag, Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. u. G. Kirchschlag (50 f. Bud., D. Krumau u. Hohenfurth).

Hohenstein (Hunstein, Unčín, Hunčín), G. u. Df, Leip., B, u. Pf. Karbitz (205 f. Leit., D. Sobochleben), Kunstziegel- u. Terralithgeschirrfab., abseits die Burgruine Chlumec.

Hohenstollen, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Neudek (238 f. Elb., D. Neudek).

Hohentann, G. u. Df., Eger., B. Komotau, Pf. Platz (227 f. Saaz., D. Hagensdorf).

Hohenwald, Df., Leip., B. Friedland, Pf. Ober-Wittig, G. Christiansau (198 f. Bunz., D. Friedland).

Hohenwald, s Hochwald.

Hohlen (Holany), M., Leip., B. Böhmisch-Leipa (209 f. Leit., D. Neuschloß), c. 500 E., Pfrkir., Leipaer Vik.

Höhlmühl, Dsch., Eger., B. Buchau, Pf. u. G. Solmus (239 f. Elb., D. Gießhübl).

Hohndorf, s. Hundorf.

Hoholice, s. Auholitz.

Hojanowitz (Hojanowice), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Wojislawitz (117 f. Čas., D. Seelau).

Hojawa (Hojowa), Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Černowitz, G. Lidmann (84 f. Tab., D. Černowitz).

Hojeschin (Hoješin), G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Heřman (123 f. Čas., D. Hojeschin), Schloß mit Kap. Das frühere Dom. H. liegt ganz im Gerichtsbezirke Chotěboř.

Hoješin s. Hojschin.

Hojkau (Hojkow), Dsch., Bud., B. Pilgram, Pf. Jung-Břischt, G. Rybnik (81 f. Tab., D. Roth-Rečitz).

Hojkau (Hojkow), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Neu-Reichenau (81 f. Tab., D. Neu-Reichenau).

Hojná woda, s. Heilbrunn.
Hojnice, s. Honitz.
Hojowitz (Hojowice), G. u. D., Bud., B. Kamenitz, Pf. Mnich (84 f. Tab., D. Roth-Lhota), Filkir.
Hojschin (Hoješin), G. u. Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. St. Johann (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Hojschin (Hojšin), Esch. b. G. Jiřetitz, Bud., B. Wotitz, Pf. Wrcholtowitz (94 f. Tab., D. Neustupow).
Hokau (Hokow), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Dekau (230 f. Rak., D. Koleschowitz).
Hol (Holy), G. u. Dsch., Prag., B. Smichow, Pf. Lidiz u. Nautomitz (13 f. Rak., D. Tuchoměřitz), Kap., Kalksteinbrüche.
Holákow, Esch. b. G. Ondřejow, Bud., B. Pilgram, Pf. Božejow (82 f. Tab., D. Božejow).
Holany, s. Hohlen.
Holaubkau (Holaubkow), G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Mauth (41 f. Ber., D. Zbirow), Hochofen, Eisenhammerwerk.
Holaus (Holausy), Dsch., Prag., B. Schlan, Pf. Pcher, G. Brandeisl (30 f. Rak., D. Buschtěhrad).
Holbauer, Esch. b. G. Ober-Nischlern, Bud., B. Kaplitz, Pf. Ottau (59 f Bud., D. Rosenberg).
Holčitz (Holčice, Holušice), Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Kacow, G. Chaberčitz (102 f. Čas., D. Kacow).
Holčowitz (Holčowice), Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. Postupitz, G. Milowanitz (86 f. Kauř., D. Jemnischt).
Hole, G. u. Df., Prag., B. Řičan, Pf. Čestlitz, (19 f. Kauř., D. Pruhonitz).
Holečice, s. Holtschitz
Holeditz (Holedeč, Holedček), s. Holetitz.
Holeischen (Holeyšow, Holišow), G. u. Df., Pils., B. Staab (260 f. Pils., D. Chotěschau), Pfrkir., Mieser Vik., Waffenhammer, Bleierzbergbau, Steinkohlenbergwerk.
Holeischow (Holišow), Dsch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Lukawec, G. Groß-Jezow (71 f. Tab., Obratitzer Freisassen-Viertel).
Holenitz (Holenice), G. u. Df., Jič., B. Lomnitz, Pf. Libuň (168 f. Bunz., D. Groß-Skal).
Holeschin (Holešín), Esch. b. G. Hraběschin, Pard., B. Caslau, Pf. Třebonin (109 f. Čas., D. Sedlec).
Holeschowitz, Alt- (Holešowice, Holišowice), G. u. Df., Pard., B. Chrudim Pf. Chraustowitz (129 f. Chrud., D. Rositz).
Holeschowitz, Neu- (Holišowice nowé), Dsch., Pard., B. Chrudim, Pf. Chraustowitz, G. Alt-Holeschowitz (129 f. Chrud., D. Chraustowitz).
Holeschowitz (Holešowice, Holišowice), G. u. D., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Vorder-Owenec (22 f. Rak., Oberstburggräflich), c. 1050 E., Kattunfab. Die am andern Moldauufer liegenden Weingartenbesitzungen heißen Klein-Holeschowitz und gehören zur Katastralgemeinde Lieben.
Holešice, Holetice, s. Holtschitz.
Holešín, s. Holeschin.
Holetín, Ober-, G. u. D., Pard., B. Hlinsko, Pf. Ranna (136 f. Chrud., D. Richenburg).
Holetín, Unter-, D., Pard., B. Hlinsko, Pf. Ranna, G. Ober-Holetin (136 f. Chrud., D. Richenburg).
Holetitz (Holeditz, Očedělice), G. u. Df., Eger., B. Buchau, Pf. Lucka (239 f. Saaz., D. Pomeisl).
Holetitz (Holletitz, Holetice), G. u. Df., Eger., B. Komotau, Pf. Strahn (227 f. Saaz., D. Hagensdorf), Steinkohlenbruch.
Holetitz, Groß- (Holedeč), G. u. Df., Eger., B. Saaz, Pf. Klein-Holetitz (225 f. Saaz., D. Saaz).
Holetitz, Klein- (Holedček), Df., Eger., B. Saaz, G. Groß-Holetitz (225 f. Saaz., D. Saaz), Pfrkir., Saazer Vik.
Holetitz (Hodausice), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Neuern (269 f. Klat., D. Bistritz).
Holewing (Holubín), G. u. Dsch., Eger., B. Tepl, Pf. Pistau (253 f. Pils., D. Tepl), Kap., Sauerbrunn, Eisensteingruben.
Holéwrchy, Esch. b. G. Janow, Bud., B. u. Pf. Jung-Wožitz (69 f. Tab., D. Jung-Wožitz).
Holeyšow, s. Holeischen.
Holiček (Holičky), G. u. Df., Pard, B. Chrudim, Pf. Heřmanměstec (129 f. Chrud., D. Heřmanměstec). Der früher herrschaftlich Medleschitzer Antheil des Dorfes gehört zur Katastralgemeinde Medleschitz (128).
Holický, G. u. Esch., Bud., B. u. Pf. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).
Holičky, s. Hultschken.
Holikow, s. Aulikau.
Holín, G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Wostružno (167 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz).

Holín, Df., Pard., B. Naßaberg, Pf. Bojanow, G. Kowařow (130 f. Chrud., D. Naßaberg).
Holín, G. u. Dsch., Pils., B. Mies, Pf. Schweißing (259 f. Pils., D. Schweißing).
Holín, Df., Prag., B. Königsaal, Pf. u. G. Sliwenec (16 f. Ber., D. Sliwenec).
Holišow, s. Holeischen, Holeischow.
Holišowice, s. Holeschowitz.
Holitz (Holice), St., Pard., B. Holitz (126 f. Chrud., k. Kameralstadt auf Pardubitz), c. 4100 E., Pfrkir., Pardubitzer Vik., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 3. 6 □M. 16.661 čechische Bewohner in 26 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dominien Pardubitz u. Zamrsk gehörten.
Holkau (Holkow), Df., Bud., B. Krumau, Pf. Weleschin, G. Mitterzwinzen (50 f. Bud., D. Goldenkron), Schlößchen, Eisenbahnstation.
Holkowitz (Holkowice), G. u. Df., Pils., B. Horaždiowitz, Pf. Groß-Bor (297 f. Prach., D. Holkowitz). Das ganze ehemalige Dom. H. liegt im Horaždiowitzer Gerichtsbezirke.
Höll (Peklo), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Schönwald (232 f. Saaz., D. Klösterle).
Höllengrund, Vorstadt von Böhmisch-Kamnitz, Leip., B. u. Pf. Böhmisch-Kamnitz (202 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz).
Höllenhof, Esch. b. G. Jetenitz, Pils., B. Bergreichenstein, Pf. Nitzau (283 f. Prach., D. Bergreichenstein).
Hollerhof, Esch. b. G. Eger, Eger., B. u. Pf. Eger (243 f. Elb., D. Eger).
Holletzrieb (Holočřewy, Holostřewy), G. u. Df., Pils., B. Mies (259 f. Pils., D. Kladrau), Pfrkir., Haider Vik.
Höllmühl, s. Höhlmühl.
Höllmühle (Peklo mlýn), Esch. b. G. Ober-Tieschau, Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (280 f. Prach., D. Ober-Tieschau).
Holočřewy, Holostřewy, s. Holletzrieb.
Holofaus (Holowausy), G. u. Df., Pils., B. Kralowitz, Pf. Křic (263 f. Rak., D. Křic).
Holohlaw (Holohlawy), G. u. D., Jič., B. Jaroměř (147 f. Kön., D. Smiřitz), Dechanteikir., Jaroměřer Vik., Fasanerie.
Holotin, G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Turkowitz (127 f. Chrud., D. Choltitz).
Holowaus (Holowausy), G. u. Df., Jič., B. Hořitz, Pf. Chodowitz (171 f. Bid., D. Holowaus), Schloß, Rosogliofab. Das frühere Dom. H. liegt ganz im Gerichtsbezirke Hořitz.
Holowausy, s. Holofaus, Holowaus.
Holschowitz (Holšowice), Df., Bud., B. Budweis, Pf. Groß-Cekau u. Stryčitz, G. Sabor (44 f. Bud., D. Hohenfurth).
Holtschitz (Holešice, Holečice, Holetice), G. u. Df., Eger., B. Görkau (225 f. Saaz., D. Neundorf), Pfrkir., Brürer Vik.
Holub, Esch. b. G. Ober-Hrachowitz, Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Pohnani (71 f. Tab., 3. Freisassenviertel).
Holubau (Holubow), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Krems (50 f. Bud., D. Krumau).
Holubeč, s. Holubschen.
Holubin, s. Hollewing.
Holubitz (Holubice), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Minitz (13 f. Rak., D. Mühlhausen), Filkir.
Holubow, Esch. b. Pf. u. G. Trnowa, Prag., B. Königsaal (15 f. Ber., D. Trnowa).
Holubschen (Holubeč), G. u. Df., Pils., B. Hostau, Pf. Melmitz (274 f. Klat., D. Bischofteinitz).
Holuschitz (Holušice), G. u. Df., Pils., B. Blatna, Pf. Sedlitz (301 f. Prach., D. Drhowel).
Holuschitz (Holušice), Df., Pils., B. Mirowitz, Pf. Bukowan, G. Groß-Chraštitz (301 f. Prach., D. Worlik).
Holušice, s. Hauschitz, Holčitz, Holuschitz.
Holy, s. Hol.
Holywrcha (Holé wrchy), Df., Jič., B. Jungbunzlau, Pf. Dobrawitz, G. Tejnec (188 f. Bunz., D. Dobrawitz).
Holzbach, G. u. Dsch., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Schlackenwerth (242 f. Elb., D. Haustein).
Holzbach, Dsch., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Schlackenwerth, G. Hamersgrün (242 f. Elb., D. Schlackenwerth).
Holzmühl, Esch. b. G. Wieles, Bud., B. Hohenfurth, Pf. Ottau (57 f. Bud., D. Rosenberg).
Hombitz (Honbice), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Hrachowteinitz (128 f. Chrud., D. Přestawlk), Filkir.
Homile (Homole), Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. u. G. Boharna (145 f. Kön., D. Stößer).
Homol (Homole), Df., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Euclau, G. Borownitz (157 f. Kön., D. Adlerkostelec), Filkir., 2 Kap.
Homole, Esch. b. G. Černčitz, Jič., B. Neustadt, Pf. Bohuslawitz (162 f. Kön., D. Neustadt).

Homole, G. u. Dfch., Prag., B. Dobřisch, Pf. Wermeřitz (38 f. Ber., D. Dobřisch).
Homolow, Esch. b. Pf. u. G. Milčin, Bud., B. Jung-Wožitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).
Homolow, Esch. b. G. Kaladey, Bud., B. Moldauthein (f. Bud., D. Kaladey).
Homoly, s. Hummel, Hummeln.
Honau (Hanow), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Leskau (254 f. Pils., D. Weseritz).
Honbice, s. Hombitz.
Honitz (Honice, Hojnice), G. u. Df., Prag., B. Neu-Straschitz, Pf. Stochow (29 f. Rak., D. Smečna).
Honnersdorf, G. u. Dfch., Eger., B u. Pf. Eger (243 f. Elb. D. Eger).
Honnersgrün, G. u. Dfch., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Schlackenwerth (242 f. Elb., D. Schlackenwerth).
Honnetschlag (Hodňow), G. u. Df., Bud., B. Ober-Plan (54 f. Bud., D. Krumau), Lokkir., Deutsch-Reichenauer Vik.
Honositz (Honosice), G. u. Df., Pils., B. Bischofteinitz, Pf. Hratzen (273 f. Klat., D. Čečowitz).
Honsob, Dfch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Kloster, G. Hoschkowitz (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Hopfendorf (Chmelík), G. u. D., Pard., B. Leitomischl, Pf. Karlsbrunn 138 f. Chrud, D. Leitomischl), Kap.
Hopfengarten (Chmelnice), Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz, G. Wilsdorf (201 f. Leit., D. Tetschen).
Hora, Esch. b. G. Božkowitz, Bud., B. Wotitz, Pf. Bistritz (93 f. Ber., D. Tloskau).
Hora (Hory stříbrné), Dfch., Pard., B. Habern, Pf. Smrdow, G. Dobrnitz (122 f. Čas., D. Wrbitz).
Hora, Alt- (Stará hora), Esch. b. G. Wlkančitz, Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Sazau (f. Kauř., D. Kammerburg).
Hora (Hora Benešowa), G. u. Df., Pils. B. Wolin, Pf. Watzau (287 f. Prach., D. Přečin).
Hora, s. Horn.
Hora Daubrawská, s. Schloßberg.
Hora sw. Wáclawa, s. Berg.
Horach (Na horách), Esch. b. G. Schonow, Jič., B. u. Pf. Neustadt (163 f. Kön., D. Nachod).
Horach (W horách), Esch. b. Pf. u. G. Zahradka, Pard., B. Ledeč (f. Čas., D. Unter-Kralowitz).
Hořakow, G. u. Df., Pils., B. Klattau, Pf. Běschin (267 f. Klat. D. Hořakow).
Hořan (Hořany), G. u. Df., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Skramnik (105 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).
Hořan (Hořany, G. u. Df., Pard., K. Kuttenberg, Pf. Gang (106 f. Čas., D. Kuttenberg).
Hořan (Hořany), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Opočno (27 f. Saaz., D. Groß-Lippen u. Neuschloß).
Hořany, s. Hořan, Harreth.
Hořatew, G. u. Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Kowanitz (192 f. Bid., D. Poděbrad), protest. Bethhaus u. Pastorat.
Horatitz (Hořetice), G. u. Df., Eger., B. Saaz, Pf. Strahn (226 f. Saaz., D. Horatitz), Filkir. Das frühere Dom. H. liegt ganz im Saazer Gerichtsbezirke.
Horatitz, s. Choratitz.
Horau Pod horau), Esch. b. Pf. u. G. Sopotnitz, Pard., B. Wildenschwert (141 f. Kön., D. Pottenstein).
Horau (Pod horau), Esch. b. G. Welenow, Pils., B. Planitz, Pf. Těchonitz (f. Prach., D. Lažan-Desfours).
Horaušany, s. Horauschan, Horauschen, Horoschan.
Horauschan (Horuschan, Horaušany), Df., Pils., B. Přestitz, Pf. Břeskowitz, G. Ruppau (272 f. Klat., D. Kronporitschen).
Horauschen (Horaušany), G. u. Df., Pils., B. Hostau, Pf. Muttersdorf (272 f. Klat., D. Bischofteinitz).
Horaut (Horauty), G. u. Dfch., Pils., B. Prachatitz, Pf. Hussinec (288 f. Prach., D. Wällischbirken u. Winterberg).
Horaždčice, s. Kraschtitz.
Horazdiowitz (Horaždowice), St., Pils., B. Horazdiowitz (297 f. Prach., D. Horazdiowitz), c. 2200 E., Vorstadt, Dechantei, gleichnam Vik., Budweiser Diözese, 2 Kir., Schloß mit Park, Lederfab., abseits ein Gesundbrunnen mit Badeanstalt und Kap., ehemals reiche Goldwäschen. H. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Kl. und eines Postamtes. Der Gerichts- zugleich Steueramtsbezirk hat auf einer Fläche von 4.5 □ M. 18.469 durchwegs čechische Bewohner in 53 Katastralgemeinden, die ehemals zu den Dom. Chanowitz, Elischau, Horazdiowitz, Kalenitz, Kladrub, Lažan-Desfours, Schichowitz, Strakonitz, Stralhoschtitz u. Woselec zuständig waren. Die Ortschaften des früheren Dom. H. liegen jetzt in den Gerichtsbezirken Horazdiowitz und Planitz.
Horčapsko, s. Horyčabsko
Hoře (Na hoře), Esch. b. Pf. u. G. Groß-Pečitz, Prag., B. Přibram (37 f. Ber. D. Milin).
Horec, s. Hurz.

Hořehledy, s. Wohřeleb.
Hořejany, s. Hořiau.
Hořejschitz (Ober-Dřeschin, Hořejšice, Rešinek hořejší), Dsch., Pils., B. Wolin, Pf. Dobrsch (287 f. Prach., D. Cestitz).
Hořejší wes, s. Oberdorf.
Hořek (Horky), G. u. Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Heřmanitz (138 f. Chrud., D. Leitomischl), Fasangarten
Hořelec, Dsch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Bojanow, G. Bezděkau (130 f. Chrud., D. Nassaberg).
Hořelitz (Hořelice), G. u. Df., Prag., B. Unhoscht (18 f. Rak., D. Tachlowitz), Pfrkir., Schlaner Vik., Schloß.
Hořeměřice, s. Horoměřitz.
Hořemyslice, s. Horomislitz.
Hořenec, s. Hořenz.
Hořeniowes, s. Hořiněwes.
Hořenitz (Hořenice), Df., Eger., B. Kaaden, Pf. u. G. Dehlau (231 f. Saaz., D. Pohlig).
Hořenitz (Hořenice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Jaroměř (147 f. Kön., D. Jaroměř).
Hořensko, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Semil (f. Bid., D. Lomnitz).
Hořenz (Hořenec), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Meronitz (222 f. Leit., D. Liebshausen).
Hořenz (Hořenec), Df., Eger., B. Komotau, Pf. Pritschapl, G. Neosablitz (228 f. Saaz., D. Rothenhaus).
Hořepník, St., Bud., B. Patzau (82 f. Tab., D. Hořepnik), c. 900 E., 1 Vorstadt, Pfarrkir., Patzauer Vik., Schloß. Sämmtliche Ortschaften des ehemaligen Dom. H. gehören jetzt zum Patzauer Gerichtsbezirke, die Besitzungen der Stadtgemeinde liegen in den Gerichtsbezirken Patzau und Unterkralowitz.
Horeschowitz, Groß- (Hořešowice weliké), G. u. Df., Prag., B. Schlan (29 f. Rak., D. Kornhaus), Lokkir., Schlaner Vik.
Horeschowitz, Klein- (Hořešowice malé), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Groß-Horeschowitz (30 f. Rak., D. Zlonitz).
Hořesedly s. Horosedl.
Horeslawsko, Esch. b. G. Hradec, Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Čas., D. Ledeč).
Hořetice, s. Horatitz, Hořetitz.
Hořetitz (Hořetice), G. u. Df., Bud., B. Neweklau, Pf. Marschowitz (89 f. Ber., D. Tloskau).
Hořian (Hořejany), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Březnitz (299 f. Prach., D. Tochowitz).
Hořice, s. Höritz, Hořitz.

Hořička (Hořičky), G. u. Df., Jič., B. Nachod (161 f. Kön., D. Nachod), Pfrkir., Nachoder Vik.
Hořičky, s. Hořička, Hörwitzl.
Hořikowitz (Hořikowice), G. u. Dsch., Pils., B. Netolitz, Pf. Elhenitz (290 f. Prach., D. Netolitz).
Hořikowitz (Hořikowice), G. u. Df., Pils., B. Staab, Pf. Chotěschau (260 f. Pils., D. Chotěschau).
Hořín, G. u. Df., Prag., B. Melnik (34 f. Bun., D. Melnik), Pfrkir., Budiner Vik., Schloß mit Kir. und großem Park, Fasangarten, in der Kirche die fürstlich Lobkowitz'sche Familiengruft.
Hořiněwes (Hořeniowes), G. u. D., Jič., B. Jaroměř (147 f. Kön., D. Smiřitz), Pfrkir., Jaroměřer Vik., Schloß, Fasanerie.
Horischau (Horšow), Dsch., Bud., B. u. Pf. Kaplitz, G. Stiegesdorf (58 f. Bud., D. Gratzen und Rosenberg).
Horised (Horosedlo), G. u. Df., Pils., B. Wolin, Pf. Tschkyn (286 f. Prach., D. Wolin).
Höritz (Hořice), M., Bud., B. Krumau (52 f. Bud., D. Hohenfurth und Krumau), c. 700 E., Pfrkir., Deutsch-Reichenauer Vik., abseits Kap.
Hořitz, Ober- (Hořice horní), Df., Bud., B. Tabor, Pf. Hartlikow, G. Unter-Hořitz (68 f. Tab., D. Chejnow).
Hořitz, Unter- (Hořice dolní), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Hartlikow (68 f. Tab., D. Chejnow), Schloß.
Hořitz (Hořice), St., Jič., B. Hořitz (171 f. Bid., D. Hořitz), c. 3700 E., Pfrkir., Hořitzer Vik., Königgrätzer Diözese, Synagoge, Schloß, abseits eine Kirche und eine Kap. In H., das mit Jaroměř einen eigenen Landtagswahlbezirk bildet, befindet sich eine Bezirkshauptmannschaft (zu der die Gerichtsbezirke Hořitz u. Neupaka mit 52.880 größtentheils čechischen Bewohnern auf 7.$_5$ □M. und in 106 Katastralgemeinden gehören), ein Bezirksgericht zweiter Klasse, ein Steueramt, ein Waarenkontrollamt und ein Postamt, der Gerichtsbezirk hat auf 4.$_1$ □M. 24.984 durchwegs čechische Bewohner in 58 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Bělohrad, Cerekwitz, Groß-Jeřitz, Holowaus, Hořitz, Miletin, Poličan, Přim, Radim u. Smiřitz gehörten. Das ganze frühere Dom. Hořitz liegt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.
Hořitz (Hořice), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Wojislawitz (114 f. Tab., D. Wonschow).

Hořitz (Hořice), G. u. Dfch., Pilf., B. Blowitz, Pf. Těnowitz (263 f. Pilf., D. Brennporitschen).

Horka (Hůrky dolejší), Dfch., Eger., B. Postelberg, Pf. Hraidisch (227 f. Saaz., D. Postelberg u. Neuschloß).

Horka (Horky), Dfch., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Borohradek, G. Cestitz (158 f. Kön., D. Castalowitz).

Horka (Horky), G. u. Df., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Chlenn (157 f. Kön., D. Adlerkostelec).

Horka (Horky), Dfch., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Swětla, G. Jawornik (184 f. Bunz., D. Alt-Aicha).

Horka (Horky), G. u. Df., Jič., B. Benatek (193 f. Bunz., D. Brodec), Pfrkir., Jungbunzlauer Vik., Kap., Schloß.

Horka, Groß- (Horka weliká), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Eisenbrod (187 f. Bunz., D. Semil).

Horka, Klein- (Horka malá), Df., Jič., B. u. Pf. Eisenbrod, G. Groß-Horka (187 f. Bunz., D. Semil).

Horka, Groß- (Horky weliké), Dfch., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. u. G. Strenitz (189 f. Bunz., D. Bezno).

Horka, Klein- (Horky malé), Dfch., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Strenitz, G. Rokitowec (189 f. Bunz., D. Bezno).

Horka, Esch. b. Pf. u. G. Kopidlno, Jič., B. Liban (170 f. Bid., D. Kopidlno).

Horka (Horky), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Backofen (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Horka (Horky), Dfch., Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz, G. Borek (183 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Horka (Horky), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Dauba (211 f. Bunz., D. Neu-Perstein), Kap.

Horka (Horkau, Horky), G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Chotusitz (108 f. Cas., D. Sehuschitz).

Horka (Horky), Dfch., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Hradeschin, G. Přischimasy (105 f. Kauř., D. Skworec), Filkir.

Horka (Horky), Dfch., Pard., B. Caslau, Pf. Žleb u. Potěch, G. Potěch (109 f. Cas., D. Žleb), Filkir.

Horka (Horky), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Chrast (130 f. Chrud., D. Chrast), Kap.

Horka, G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zruč (114 f. Cas., D. Horka), Schloß mit Kap. Das ganze ehemalige Dom. H. liegt im Unter-Kralowitzer Gerichtsbezirke.

Horka, Esch. b. Pf. und G. Wonschow, Pard., B. Unter-Kralowitz (f. Tab., D. Wonschow).

Horka (Wi·sendörfel, Horky), Df., Prag., B. u. Pf. Libochowitz, G. Libus (32 f. Leit., D. Libochowitz), die Gegend ist merkwürdig wegen des gänzlichen Mangels an Sperlingen.

Horka kamenná, f. Hermsdorf.

Horkau (Hůrka), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Radonitz (232 f. Saaz., D. Klösterle).

Horkau (Hůrky hořejší), Dfch., Eger., B. Saaz, Pf. Neusattel, G. Libočan (226 f. Saaz., D. Neusattel).

Hořkau (Hořkow, Zhoř), Df., Prag., B. Rakonitz, Pf. Rausinow, G. Rothschloß (26 f. Rak., D. Slabec), Schloß.

Horkau, f. Horka.

Horky, f. Bergstadtl, Horek, Horka.

Horky železné, f. Eisenhorek.

Horn, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Elbogen (235 f. Elb., D. Elbogen).

Horn, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Bleistadt (247 f. Elb., D. Hartenberg).

Horn (Hora), Dfch., Eger., B. Kaaden, Pf. Okenau, G. Gruppitz (232 f. Saaz., D. Klösterle).

Horniatek (Horňatky), Dfch., Prag., B. Melnik, Pf. Kojetitz, G. Bischkowitz (35 f. Kauř., D. Obřistwi).

Hornohrad, Burgruine b. Oberdorf, Bud., B. Počatek (f. Tab., D. Ober-Cerekwe).

Hornosin (Horusín), G. u. Df., Pilf., B. Blatna, Pf. Bělčitz (299 f. Prach., D. Schlüsselburg).

Hornowes, f. Oberdorf

Hornschlag, Df., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Kapellen, G. Minichschlag (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Horný, f. Bukowsko, Ober-.

Horoměřitz (Horoměřice, Hořeměřice), G. u. D., Prag., B. Smichow, Pf. Aunětitz (14 f. Rak., D. Horoměřitz), Schloß mit Kap., Beschällstation. Das frühere Dom. H. liegt in den Gerichtsbezirken Smichow u. Unhoscht.

Horomislitz (Horomyslice, Hořemyslice), Dfch., Pilf., B. Rokitzan, G. Deyschina (261 f. Pilf., D. Pilsen), Hochofen.

Horoschan, Groß- (Horaušany), G. u. Df., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Wischerowitz (105 f. Kauř., D. Kaunitz).

Horoschan, Klein- (Horušanky), Df., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Jirna, G. Groß-Horoschan (105 f. Kauř., D. Kaunitz).

Horosedl (Horosedly, Hořesedly), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Koleschowitz, (230 f. Rak., D. Koleschowitz), Filkir., Postamt.

Horosedlo (Horosedly), G. u. Df., Pils., B. Mirowitz, Pf. Tschkyn (301 f. Prach., D. Worlik), Schloß mit Kap.
Horosedlo, s. Horised, Horosedl.
Hořowice, s. Hořowitz, Horschowitz, Thořowitz.
Hořowitz (Hořowice), St., Prag., B. Hořowitz (40 f. Ber., D. Hořowitz), c. 3000 E., Dechanteikir., Berauner Vik., Franziskanerkloster m. Kirche, Schloß m. Kap., Bibliothek, schönem Garten u. Park Fasanerie, Eisengußwerk, viele Schmiede. H. ist der Sitz einer Bezirkshauptmanschaft u. eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse. Das Gebiet der Bezirkshauptmannschaft erstreckt sich über die beiden Gerichtsbezirke Hořowitz u. Zbirow, es umfaßt 12.$_9$ □ M. mit 58.418 durchwegs čechischen Bewohnern in 105 Katastralgemeinden. Dem Hořowitzer Bezirksgerichte sind auf 5.$_8$ □ M. 32.532 čechische Einwohner in 56 Katastralgemeinden zugewiesen, die sonst zu den Dom. Hořowitz, Hostomitz, Jinec, Lochowitz, Praskoles, Točnik, Wossow und Zebrak zuständig waren. Das frühere Dom. Hořowitz u. Jinec liegt in den Gerichtsbezirken Hořowitz, Přibram u. Zebrak.
Horra (Harachy), Dsch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Ottau, G. Ober-Nirschlern (59 f. Bud., D. Rosenberg).
Horschau (Horšow), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Bischofteinitz (273 f. Klat., D. Bischofteinitz), Filkir., Fasanerie.
Horschenz, s. Hořenz.
Hörschin (Hörsin), G. u. Df., Eger., B. Wildstein, Pf. Neukirchen (245 f. Elb., D. Wallhof), Schloß.
Horschitz (Hortschitz, Horšice, Horsice), G. u. Df., Pils., B. Přestitz (271 f. Klat., D. Přichowitz), Pfrkir., Lukawitzer Vik.
Hörschlag, Böhmisch- (Heršlak), G. und Df., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Ober-Haid (58 f. Bud., D. Böhmisch-Hörschlag), Schloß. Das ganze ehemalige Dom. H. liegt im Hohenfurther Gerichtsbezirke.
Horschowitz (Hořowice), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Dekau (230 f. Saaz., D. Petersburg), Kap.
Horsice, s. Horschitz.
Hörsin, s. Hörschin.
Horsko, Esch. b. G. Lomna, Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Smilowy-Hory (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).
Horšow, s. Haschowa, Horischau, Horschau.
Horšůw Týn, s. Bischofteinitz.
Hortau (Harta), G. u. Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Reschwitz (201 f. Leit., D. Tetschen).
Horušanky, s. Horeschau.
Horuschan (Horušany), Esch. b. Petersdorf, Pils., B. Přestitz, G. Soběkur (f. Klat., D. Merklin).
Horuschan, s. Herauschan.
Horuschitz (Horušice), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Zbechowitz (108 f. Čas., D. Sehuschitz).
Horusin, s. Hornosin.
Horusitz (Horusice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Wesseli (73 f. Bud., D. Wittingau).
Hörwitzl (Hořičky), G. u. Df., Bud., B. Kalsching, Pf. Poletitz (53 f. Bud., D. Krumau).
Hory, G. u. Esch., Bud., B. Wotitz, Pf. Neustupow (94 f. Tab., D. Wlčkowitz).
Hory, s. Hora, Dubne Hory, Smilowy Hory, Wlči Hory.
Horyčabsko, G. u. Df., Pils., B. und Pf. Březnitz (299 f. Prach., D. Tochowitz).
Hory matky boží, s. Bergstadtl.
Hory Nálžowské, s. Silberberg.
Hory Smilowy, s. Smilowy-Hory.
Hoschkowitz (Hoškowice), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Kloster (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Hoschlowitz (Hašlowice), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Ottau (50 f. Bud., D. Krumau).
Hoschnitz (Hošnice), G. u. Df., Eger., B. Kometau, Pf. Zladnig u. Neundorf (228 f. Saaz., D. Skyrl).
Hoschowitz (Hošowice, Hostišowice), G. u. Df., Pils., B. Březnitz, Pf. Černisko (299 f. Prach., D. Drahenitz).
Hoscht (Hoště), Esch. b. G. Přehwozd, Pard., B. Böhmischbrod (f. Kauř., D. Schwarzkostelec).
Hoschtialowitz (Hošťalowice), G. und Df., Pard., B. Časlau, Pf. Turkowitz (109 f. Čas., D. Podhořan), Filkir.
Hoschtitz (Hoštice), G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz (71 f. Tab., D. Nemischl), Pfrkir., Zistebnitzer Vik.
Hoschtitz (Hoštice), Esch. b. G. Unter-Chwatlin, Pard., B. Kauřim (f. Kauř., D. Zasmuk).
Hoschtitz (Strahlhoschtitz, Hoštice), G. u. D., Pils., B. Horazdiowitz (187 f. Prach., D. Strahlhoschtitz), Expositurkir., Horazdiowitzer Vik., Schloß, Tuchfab., dabei die Esch. **Hinter-Hoschtitz** (Hoštice zadní).
Hoschtitz, Groß- (Hoštice weliké), G. u. Df., Pils., B. Klattau, Pf. Kidlin (f. Klat., D. Obitz).
Hoschtitz, Klein- (Hoštice malé, Hoštičky), G. u. Df., Pils., B. Klattau, Pf. Kidlin (268 f. Klat., D. Obitz).
Hoschtitz (Hoštice), G. u. Df., Prag.,

B. Karolinenthal, Pf. Klecan (24 f. Kauř., D. Pakoměřitz).
Hosín, G. u. Df., Bud., B. Frauenberg (47 f. Bud., D. Frauenberg), Pfrkir., Frauenberger Vik.
Hoškowice, f. Hoschkowitz.
Hoslau (Blaty), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Neuern (269 f. Klat., D. Bistritz).
Hoslau, G. u. Df., Pilf., B. Ronsperg, Pf. Berg (275 f. Klat., D. Hostau), Papierfab., Spiegelschleife.
Hoslowitz (Hostlowice, Woslowice), G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Cestitz (287 f. Prach., D. Němčitz), dabei die Esch. Unter-Hoslowitz.
Hošnice, f. Hoschnitz.
Hospitz (Hostikowice), G. u. Df., Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. Hohlen (209 f. Leit., D. Neuschloß), Filkir., abseits die Burgruine Kickelsberg.
Hospodského (U Hos.), Esch. b. Pf. u. G. Milčin, Bud., B. Jung-Wožitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).
Hospofin (Hospozín), G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Kmetnowes (31 f. Rak., D. Zlonitz), Filkir., einer der größten Maierhöfe Böhmens.
Hospříz, f. Köpferschlag.
Hossen (Hostinow), Dfch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Stein, G. Mauthstadt (54 f. Bud., D. Krumau), bildet mit Peterbach (Petrow) ein Dörfchen.
Hossenreuth (Jenišow), Dfch., Bud., B. u. Pf. Ober-Plan, G. Stuben (55 f. Bud., D. Krumau).
Hossenschlag, Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malsching, G. Ober-Langendorf (58 f. Bud., D. Rimau).
Hossenschlag, Dfch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Höritz, G. Planles (55 f. Bud., D. Hohenfurth).
Hostačow, Dfch., Pard., B. Habern, Pf. Žleb, G. Friedenau u. Skryje (120 und 121 f. Čas., D. Goltsch-Jenikau), Kap., Schloß mit Park.
Hošťalowice, f. Hoschtialowitz.
Hostau (Hostauň), St., Pilf., B. Hostau (275 f. Klat., D. Bischofteinitz), c. 1300 Einw., Dechanteikir., Hostauer Vik., Budweiser Diözese, Kap., Schloß, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse. Zum Gerichts- zugleich Steueramtsbezirke Hostau gehören auf 3., ☐ M. 15.864 durchwegs deutsche Bewohner in 42 Katastralgemeinden, welche sonst zu den Dom. Bischofteinitz, Haid, Heiligenkreuz, Muttersdorf u. Wasserau zuständig waren.
Hostaulitz (Hostowlice), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Žleb (109 f. Čas., D. Žleb).
Hostaulitz (Hostowičky, Hostowličky), G. u. Dfch., Pard., B. Habern, Pf. Kloster (121 f. Čas., D. Wilimow).
Hostaun (Hostauň), G. u. D., Prag., B. Unhoscht (18 f. Rak., D. Dejwitz), c. 1400 E., Pfrkir., Schlaner Vik., Schloß.
Hostauň, f. Hostau.
Hostawitz (Hostawice), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Key (23 f. Kauř., D. Auřinowes).
Hoštce, f. Hurschk.
Hoště, f. Joscht.
Hostějowes, f. Hosterschlagles.
Hostenitz (Hostimice, Hostinice), G. u. Df., Prag., B. Libochowitz, Pf. Brozan (33 f. Leit., D. Brozan).
Hostěraditz (Hostěradice), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Netwořitz (20 f. Ber., D. Leschan).
Hosterschlag (Čluněk), G. u. D., Bud., B. Neuhaus (65 f. Tab., D. Königseck), Lokkir., Neuhauser Vik., Bleiche.
Hosterschlagles (Hosterschlag, Hostějowes), G. u. Dfch., Bud., B. Neuhaus, Pf. Jareschau (64 f. Tab., D. Neuhaus).
Hostětinky, Dfch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Modletin, G. Wratkow (123 f. Čas., D. Maleč).
Hoštěwice, f. Hutowies.
Hostice, f. Hostitz.
Hoštice, **Hoštičky**, f. Hoschtitz, Hostitz, Huschitz.
Hostičkow, f. Hetschikau.
Hostikowice, f. Hospitz.
Hostimice, f. Hostenitz.
Hostín, Dfch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Kowařow, G. Březi (77 f. Prach., D. Worlik).
Hostín, Esch. b. G. Auwal, Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Hradeschin (104 f. Kauř., D. Skworec).
Hostín, Dfch., Prag., B. Beraun, Pf. u. G. St. Johann (16 f. Ber., D. St. Johann).
Hostin (Hostinná), G u. D., Prag., B. Melnik, Pf. Liblitz (34 f. Bunz., D. Liblitz).
Hostín, G. u. Df., Prag., B. Welwarn (31 f. Rak., D. Mühlhausen), Lokkir., Budiner Vik., abseitige Kap.
Hostinice, f. Hostenitz.
Hostinka (Hostyně), Df., Jič., B. Nachod, Pf. Skalitz, G. Westec (162 f. Kön., D. Nachod.)
Hostinné, f. Arnau.
Hostinow, f. Hossen.
Hostischow (Hostišow), Dfch. Bud., B. u. Pf. Wotitz, G. Lissa (92 f. Ber., D. Wotitz).

Hostišowice, s. Hoschowitz.
Hostitz (Hostice), G. u. Dsch., Leip., B. Tetschen, Pf. Neschwitz (201 f. Leit., D. Tetschen).
Hostitz (Hoštice), G. u. Df., Pils., B. Wolin (287 f. Prach., D. Hostitz), Lokkir, Weliner Vik., Schloß. Das frühere Dom. H. liegt ganz im Woliner Gerichtsbezirke.
Hostiwak, G. u. D., Prag., B. Karolinenthal (22 f. Rak., Oberstburggräflich)), Pfrkir., Prager Landvik.
Hostiwitz (Hostiwice), G. u. D., Prag., B. Unhoscht (18 f. Rak., D. Tachlowitz), Pfrkir., Prager Landvik., Schloß.
Hoška, s. Gastdorf.
Hostkowitz (Hostkowice), G. u. Dsch., Pard., B. Časlau, Pf. Bohdaneč (103 f. Cas., D. Žleb).
Hostlowice, s. Heslowitz.
Hostokrey (Hostokryje), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Rakonitz (25 f. Rak., D. Petrowitz).
Hostomice, s. Hostownitz.
Hostomitz (Hostomnice), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Schwaz (222 f. Leit., D. Schwaz).
Hostomitz (Hostomnice), St, Prag., B. Hořowitz, Pf. Bezdědiz (41 f. Ber., D. Karlstein), c. 2100 Einw., Filkir.
Hostowice, s. Hostowitz, Hutowies.
Hostowitz (Hostowice), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Daschitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).
Hostowlice, Hostowličky, s. Hostaulitz.
Hostownitz (Hostownice, Hostomice), Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Schönberg, G. Wletitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Hosty, G. u. Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. Chrastian (49 f. Bud., D. Moldauthein).
Hostyně, s. Hoňinka.
Hotkowitz (Hodkowice), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Zlatnik (20 f. Kauř., D. Zlatnik), Schlößchen mit Kap.
Hotowies, s. Hutowies.
Hotowitz (Hotowice), Dsch., Leip., B. Karbitz, Pf. Türmitz, G. Lochtschitz (205 f. Leit., D. Kulm), Braunkohlenwerke.
Hottendorf (Hodkowice), G. u. Df., Jič., B. Politz, Pf. Ober-Adersbach (154 f. Kön., D. Ober-Weckelsdorf), Kap.
Howorka, Esch. b. Pf. u. G. Wiskytna, Bud., B. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).
Howořkowitz (Howorčewes), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Libesnitz (25 f. Kauř., D. Pakoměřitz), Filkir.
Howozameska, Esch. b. G. Unter-Berkowitz, Prag., B. Melnik, Pf. Weißkirchen (33. f. Rak., D. Unter-Berkowitz).
Hoznice, s. Hwoznitz.
Hrabačow, G. u. D., Jič., B. Starkenbach, Pf. Starkenbach u. Ober-Stěpanowitz (176 f. Bid., D. Starkenbach), Leinen- u. Battistmanufaktur.
Hraběschin (Hraběšin), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Třebenin (109 f. Cas., D. Sedlec), Schlößchen mit Kap.
Hraběschin (Hraběšin), Esch. b. G. Opatowitz, Pard., B. Kuttenberg (107 f. Cas., D. Křesetitz).
Hrabi, Esch. b. G. St. Katharina, Pard., B. Kuttenberg, Pf. Zaboř (107 f. Cas., D. Neuhof).
Hrabice, s. Hrabitz, Rabitz.
Hrabitz, s. Rapitz.
Hrabři (Habři), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Chlumec (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Hračan, s. Hradčan.
Hracholusk (Hracholusky), G. u. D., Pils., B. Netolitz, Pf. Witějitz (291 f. Prach., D. Libějitz).
Hracholusk (Hracholusky), G. u. Df., Prag., B. Pürglitz, Pf. Nezabuditz (26 f. Rak., D. Pürglitz), abseits das Mineralwerk Schwarzthal.
Hracholusk (Hracholusky), Df., Prag., B. Pf. u. G. Raudnitz (35 f. Rak., D. Raudnitz), Lacklederfab., ist gleichsam die Vorstadt v. Raudnitz.
Hracholusky, s. Hracholusk, Rakolus.
Hrachow, Dsch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. u. G. Klein-Chyschka (77 f. Tab., D. Klein-Chyschka).
Hrachow, Esch. b. G. Chwalow, Bud., B. Sedlec, Pf. Nechwalitz (74 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Hrachow, G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. St. Johann (96 f. Ber. D. Hoch-Chlumec).
Hrachowé hory, Esch. b. G. Selze, Bud., B. Schweinitz, Pf. Johannesberg (46 f. Bud., D. Gratzen).
Hrachowischt (Hrachowiště), G. u. Df., Bud., B. Wittingau, Pf. Mladoschowitz (62 f. Bud., D. Wittingau).
Hrachowischt (Hrachowiště), G. u. Dsch., Prag., B. Hořowitz, Pf. Mrtnik (40 f. Ber., D. Hořowitz).
Hrachowiškala, s. Streitdorf.
Hrachowitz, Ober- (Hrachowice horni), G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Pohnani (71 f. Tab., 3. Freisassenviertel).
Hrachowitz, Unter- (Hrachowice dolni), Dsch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Pohnani. G. Ober-Hrachowitz (71 f. Tab., D. Unter-Hrachowitz u. 3. Freisassenviertel), Schlößchen.

Hrachowitz (Hrachowice), Esch. b. G. Hořitz, Jič., B. u. Pf. Hořitz (171 f. Bid., D. Hořitz).
Hrachowitz (Hrachowice), Dsch., Jič., B. Turnau, Pf. Hruschtitz, G. Běla (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).
Hrachowteinitz (Hrochůw Týnec), M., Pard., B. Chrudim (130 f. Chrud., D. Hrachowteinitz) c. 1100 E., Pfrkir., Chraster Vik., Schloß, Fasanerie. Die Ortschaften des frühern Dom. H. liegen in den Gerichtsbezirken Chrudim, Hlinsko, Hohenmauth, Nassaberg u. Skuč.
Hráčí (Na h.), Esch. b. G. Poděbrad, Jič., B. u. Pf. Poděbrad (177 f. Bid., D. Poděbrad).
Hrad, f. Hodikow.
Hrad-Střimelitz, f. Střimelitz.
Hradčan (Hrazan, Hradčany), Df., Bud., B. Selčan, Pf Chlum, G. Radič (98 f. Ber., D. Radič).
Hradčan (Hračan, Hradčany), G. u. Dsch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Bohumilitz (286 f. Prach., D. Tschkyn).
Hradčany, f. Hradčan, Račan.
Hradce (Hradcí), Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. St. Johann, G. Wořikow (96 f. Ber., D. Třebnitz).
Hradce, f. Hradzen.
Hradec, Esch. b. G. Kaladey, Bud., B. u. Pf. Moldauthein (49 f. Bud., D. Kaladey).
Hradec, Dsch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Březina, G. Podol (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Hradec, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Čas., D. Ledeč), dabei liegt die Esch. Ober-Hradec (Hradec hořejší).
Hradec, G. u. Esch., Pard., B. Schwarzkostelec (104 f. Kauř., D. Kammerburg).
Hradec, Esch. b. G. Thiergarten, Pilf., B. Netolitz (290 f. Prach., D. Netolitz).
Hradec, Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Katowitz, G. Lhota Kapsowa (295 f. Prach., D. Strakonitz).
Hradec, f. Razken.
Hradec Jindřichůw, f. Neuhaus.
Hradec Kralowé, f. Königgrätz.
Hradec lewý, f. Lewý-Hradec.
Hradec nowý, f. Neu-Königgrätz.
Hradecko (Hradištko), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Kralowitz (264 f. Pilf., D. Plas).
Hradecko, f. Hradek.
Hradečna (Alt- H., Hradečno), G. u. Df., Prag., B. Neu-Straschitz, Pf. Smečna (29 f. Rak., D. Smečna).
Hradečna, Neu-, f. Neudorf.
Hradek, Hohen- (Hrádek), G. u. Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. Křtěnow (49 f. Prach., D. Hohen-Hradek), Schloß mit Kap. Die Ortschaften des frühern Dom. Hohen-H. liegen in den Gerichtsbezirken Frauenberg u. Moldauthein.
Hradek, Roth- (Hrádek červený), G. u. Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Amschelberg (95 f. Ber., D. Amschelberg), Schloß.
Hrádek, Dsch., Bud., B. Wlaschim, G. Ctiboř (91 f. Kauř., D. Ctiboř), Lokkir., Bistritzer Vik.
Hrádek, G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Ranay (222 f. Leit., D. Liebshausen).
Hrádek, Esch. b. G. Lomnitz, Jič., B. u. Pf. Lomnitz (167 f. Bid., D. Lomnitz).
Hrádek, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Nechanitz (144 f. Bid., D. Sadowa), Filkir.
Hradek, Neu- (Hrádek nowý), M., Jič., B. Neustadt (164 f. Kön., D. Opočno), c. 1500 E., Pfrkir., Opočnoer Vik., Kap., abseits die Burgruine Frimburg.
Hrádek (Hradek-Chotauschow), G. u. Df., Pard., B. Kauřim, Pf. Solopisk (99 f. Čas., D. Hradek), Schloß mit Park. Das frühere Dom. H. liegt in den Gerichtsbezirken Kauřim, Kohljanowitz u. Kuttenberg.
Hradek, Hinter- (Hrádek), G. u. Esch., Pard., B. Kauřim, Pf. Solopisk (99 f. Kauř., D. Zasmuk).
Hradek (Hrádek pustý), Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. St. Georg, G. Jehněci (137 f. Chrud., D. Leitomischl).
Hrádek, G. u. Df, Pard., B. Pardubitz, Pf. Rositz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).
Hrádek (Hradecko), Dsch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zruč, G. Hulitz (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).
Hradek (Hrádek červený), G. u. Df., Pilf., B. Pilsen, Pf. Deyschina (257 f. Pilf., D. Pilsen).
Hrádek, G. u. Df., Pilf., B. Rokitzau, Pf. Miröschau (261 f. Pilf., D. Miröschau), 4 Eisenhämmer, Eisensteinbergwerk.
Hradek-Desfours (Hrádek), G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Zbinitz (279 f. Prach., D. Hradek), Schloß mit Kap., ehemals Silberbergbau. Das frühere Dom. H. liegt ganz im Schüttenhofner Gerichtsbezirke.
Hrádek-Čelakow (Chlistowice), Dsch., Prag., B. Brandeis, Pf. u. G. Čelakowitz (f. Kauř., D. Brandeis), hier ist die Čelakowitzer Dechanteikir.
Hrádek, f. Altsattelhradek, Grettau, Häusles, Hrochuw-Hradek, Neprobilitz, Pürglitz, Ratka, Schlösseles.
Hrádek nad Sázawau, f. Kammerburg.
Hradenín (Radenín), G. u. Df., Pard., B. Kauřim, Pf. Swoyschitz u. Planian (100 f. Čas., D. Loschau).

Hradeschin (Hradešín, Radešín), G. u. Df., Pard., B. Böhmischbrod (104 f. Kauř., D. Skworec), Pfrkir., Böhmischbroder Vik.
Hradeschitz (Hradešice), G. u. Df., Pils., B. Horaždiowitz (297 f. Klat., D. Elischau), Pfrkir. mit der Familiengruft der Grafen Taaffe, Horaždiowitzer Vik., Kap., Heilquelle.
Hradice, s. Raditz.
Hradila (U Hradila), Esch. b. G. Chramost, Bud., B. Selčan, Pf. Dublowitz (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Hradisch, s. Hraidisch.
Hradischko, s. Hradischtko.
Hradisko, Esch. b. G. Tutlek, Jič., B. u. Pf. Adlerkostelec (157 f. Kön., D. Adlerkostelec).
Hradischt (Hradiště), Dsch., Bud., B. Wlaschim, Pf. Kondratec, G. Lhota-Nesper (90 f. Kauř., D. Wlaschim), Filkir.
Hradischt (Hradiště), Df., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Chocen, G. Koldi (158 f. Kön., D. Castalowitz).
Hradischt (Hradiště), Df., Pard., B. u. Pf. Naßaberg, G. Böhmisch-Lhotitz (131 f. Chrud., D. Naßaberg), helvetisches Bethaus u. Pastorat.
Hradischt, Alt- (Hradiště staré), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Kunětitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).
Hradischt, Neu- (Hradiště nowé), Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Kunětitz, G. Alt-Hradischt (125 f. Chrud., D. Pardubitz).
Hradischt (Hradiště), G. u. Df., Pils., B. Blatna, Pf. Kasejowitz (299 f. Prach., D. Schlüsselburg).
Hradischt (Stein-Hradischt, Hradiště), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Blowitz (262 f. Pils., D. Hradischt), Schloß mit großen Gartenanlagen. Das ganze ehemalige Dom. H. liegt im Blowitzer Gerichtsbezirke.
Hradischt (Hradischtl, Hradiště), G. u. Dsch., Pils., B. Klattau, Pf. Chlistau (267 f. Klat., D. Hradischt), Schlößchen. Das frühere Dom. H. liegt ganz im Gerichtsbezirke Klattau.
Hradischt, Ober- (Hradiště hořejší), G. u. Df., Pils., B. Kralowitz, Pf. Zebnitz (264 f. Pils., D. Plas).
Hradischt, Unter- (Hradiště dolejší), G. u. Dsch., Pils., B. u. Pf. Kralowitz (264 f. Pils., D. Plas), Vitriolwerke.
Hradischt (Hradiště), Df., Pils., B. u. Pf. Netolitz, G. Groß-Malowitz (291 f. Prach., D. Libějitz).
Hradischt (Hradiště), G. u. Df., Pils., B. Neugebein, Pf. Elstin (278 f. Klat., D. Kanitz).
Hradischt (Hradiště), G. u. Dsch., Pils., B. Pf. u. G. Pilsen (257 f. Pils., D. Pilsen), Eisenhammer.
Hradischt (Hradiště), G. u. Df., Pils., B. Pisek, Pf. Putim (291. f. Prach., D. Pisek).
Hradischt (Hradiště), Burgruine bei Kozel, Prag., B. Brandeis (f. Kauř., D. Brandeis).
Hradischt (Hradiště), G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Zwikowitz (42 f. Rak., D. Pürglitz).
Hradischti (Na hradišti), Esch. b. G. Lschtěn, Bud., B. Beneschau, Pf. Pořič (88 f. Ber., D. Konopischt).
Hradischtko (Hradischko, Hradištko), Dsch., Bud, B. Selčan, Pf. Amschelberg, G. Sestraun (95 f. Ber., D. Kniowitz).
Hradischtko (Hradištko), G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Žiželitz (180 f. Bid., D. Chlumec), abseits die Burgruine H.
Hradischtko (Hradištko), Esch. b. Wostroměř, Jič., B. Hořitz (f. Bid., D. Radim).
Hradischtko (Hradištko), Df., Jič., B. Jičín, G. Střibrnitz (166 f. Bid., D. Tuř), Lokkir., Kopidlnoer Vik., zerfällt in Ober- u. Unter-H. (H. hořejší a dolejší).
Hradischtko (Hradištko), G. u. Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Sadska (177 f. Bid., D. Poděbrad).
Hradischtko (Hradištko), Dsch., Jič., B. Reichenau, Pf. Wamberg, G. Peklo (155 f. Kön., D. Reichenau).
Hradischtko (Hradischko, Hradištko), G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Weltrub (100 f. Kauř., D. Kolin).
Hradischtko (Hradischko, Hradištko, Hradiště), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. St. Kilian (22 f. Ber., D. Hradischtko), Schloß mit Kap. Das frühere Dom. H. liegt im Euler und im Königsaaler Gerichtsbezirke.
Hradišťany, s. Radelstein.
Hradiště, s. Gradlitz, Höfen, Hradischt, Hradischtko, Hraidisch, Münchengrätz, Raatsch, Radisch, Radischen, Ratsch.
Hradkowice, s. Radkowitz.
Hradowe (Na hradowě), Esch. b. G. Hinter-Chlum, Bud., B. Selčan (95 f. Ber., D. Zahradka).
Hradzen (Na hradci), Dsch., Bud., B. Budweis, Pf. Duben, G. Prabsch (44 f. Bud., D. Krumau).
Hradzen (Hradce), G. u. Df., Pils., B.

Staab (260 f. Pilſ., D. Chotěſchau), Pfrkir., Mieſer Vik.

Hraidiſch (Hradiſch, Hradiště), G. u. Df., Eger., B. Saaz (226 f. Saaz, D. Poſtelberg), Pfrkir., Launer Vik.

Hrajowitz (Hrajowice), Dfch., Bud., B. Wlaſchim, Pf. Kamberg, G. Bejkowitz (91 f. Kauř., D. Launiowitz).

Hranicich (Na hranicich), Eſch. b. Pf. u. G. Sopotnitz, Pard., B. Wildenſchwert (141 f. Kön., D. Pottenſtein).

Hranička, Dorfabtheilung von Ober-Aujezd (ſ. d.).

Hranitz (Hranice), G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Libitz (122 f. Čas., D. Maleč).

Hranitz (Hranice), Eſch. b. G. Bohaunowitz, Pard., B. Kolin, Pf. Nebowid (101 f. Čas., D. Peckau).

Hranitz (Hranice), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zbraslawitz (114 f. Čas., D. Hodkow).

Hranitz (Hranice), Dfch., Prag., B. Dobřiſch, Pf. Borditz, G. Kozohor (38 f. Ber., D. Dobřiſch).

Hraſchtitz (Hraštice), G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Skuhrow (156 f. Kön., D. Solnitz).

Hraſchtitz, Groß- (Hraštice), G. u. Df., Prag., B. Dobřiſch, Pf. Mniſchek (38 f. Ber., D. Mniſchek), Filkir.

Hraſchtitz, Klein- (Chraſchtitz, Hraštice, Chraštice), G. u. Df., Prag., B. Dobřiſch, Pf. Knin (38 f. Ber., D. Dobřiſch).

Hrasko (Hrázsko), Dfch., Prag., B. Melnik, Pf. Mſcheno, G. Kanina (34 f. Bunz., D. Melnik), Filkir.

Hráz, Dfch., Pilſ., B. Přeſtitz, Pf. Kbel, G. Groß-Střebezin (272 f. Klat., D. Kronporitſchen).

Hráz, Eſch. b. G. Groß-Dobrai, Prag., B. Unhoſcht (f. Rak., D. Tachlowitz).

Hrazan (Hrazany), G. u. Df., Bud., B. Mühlhauſen, Pf. Petrowitz (77 f. Prach., D. Worlik).

Hrazan, ſ. Hradčan.

Hrazanky, G. u. Dfch., Bud., B. Mühlhauſen, Pf. Petrowitz (77 f. Prach., D. Worlik).

Hráze, Eſch. b. G. Horyčabsko, Pilſ., B. u. Pf. Březnitz (299 f. Prach., D. Tochowitz).

Hrázsko, ſ. Hrasko.

Hrbau (Hrbow), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Polna (11? f. Čas., D. Polna).

Hrbokow (Chrbokow), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Podol (129 f. Chrud., D. Heřmanměſtec), Filkir.

Hrbow, ſ. Herbes, Hrbau.

Hrbowice, ſ. Herbitz.

Hrdějice, ſ. Hartowitz.

Hrdlička, Eſch. b. G. Čim, Prag., B. Dobřiſch (f. Ber., D. Slap).

Hrdliw (Hrlejow), Dfch., Prag., B. Schlan, Pf. Pcher, G. Střebichowitz (31 f. Rak., D. Smečna).

Hrdlořez (Herdlořez, Böhmſchachl, Hrdlořezy), G. u. Df., Bud., B. Wittingau, Pf. Suchenthal (62 f. Bud., D. Wittingau).

Hrdlořez (Hrdlořezy), G. u. Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Kosmanos (188 f. Bunz., D. Kosmanos).

Hrdlořez (Hrdlořezy), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Hlaupětin u. Key (23 f. Kauř., D. Hrdlořez). Das frühere Dom. H. gehört jetzt zum Karolinenthaler Gerichtsbezirke.

Hrdlowka, ſ. Herrlich.

Hrdly, G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Dolanek (130 f. Rak., D. Hrdly). Das frühere Dom. H. gehört jetzt zum Raudnitzer Gerichtsbezirke.

Hrdoltitz (Rudoltice), G. u. Df., Pilſ., B. Neugedein, Pf. Polin (278 f. Klat., D. Chudenitz).

Hrdonowitz (Hrdoňowice), Df., Jič, B. Turnau, Pf. Libun (181 f. Bunz., D. Groß-Skal u. Bid., D. Weliſch-Wokſchitz).

Hřebeč, ſ. Řebeč.

Hřebečnik (Hřebečníky), G. u. Df., Prag., B. Pürglitz, Pf. Slabec (27 f. Rak., D. Hřebečnik), Schloß mit Kap., Thiergarten. Das frühere Dom H. liegt im Pürglitzer Gerichtsbezirke.

Hřeben, Eſch. b. G. Temnitz, Bud., B. u. Pf. Kamenitz (85 f. Tab., D. Černowitz).

Hřeben (Hruben), Eſch. b. G. Netrowitz, Bud., B. Krumau, Pf. Weleſchin (52 f. Bud., D. Gratzen)

Hředl (Hředly), G. u. D., Prag., B. Hořowitz, Pf. Žebrak (41 f. Ber., D. Točnik).

Hředl (Hředly, Řehly), G. u. D., Prag., B. Rakonitz, Pf. Mutiowitz (26 f. Rak., D. Kruſchowitz), Filkir., Steinkohlenbergwerke.

Hrejkowitz (Hrejkowice, Rejkowice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Mühlhauſen (77 f. Prach., D. Worlik).

Hřelowice, ſ. Tſchochau.

Hřensko, ſ. Herrnskretſchen.

Hřeſchitz (Hřešice, Řešice), G. u. Df.,

Prag., B. Neu-Straschitz, Pf. Pozden (28 f. Rak., D. Kornhaus).
Hřešihlawy, s. Reschehlau.
Hřib (Hřiby), Dsch., Pard., B. Böhmisch-brod, Pf. u. G. Wititz (105 f. Kauř., D. Schwarzkostelec), hier u. bei Lipan am 28. Mai 1434 Entscheidungsschlacht, mit der der Hussitenkrieg endete.
Hřibany, s. Ribin.
Hřibečí, G. u. Df., Bud., B. Počatek, Pf. Ober-Cerekwe (85 f. Tab., D. Ober-Cerekwe).
Hřibojedy, s. Sibojed.
Hřibsko, s. Ribsko.
Hřichowice, s. Richowitz.
Hřidelec, s. Ridelec.
Hřiměždice, s. Wermeřitz.
Hřimowice, s. Rimowitz.
Hřin, G. u. Dsch., Bud., B. Wlaschim, Pf. Jankau (90 f. Kauř., D. Wlaschim).
Hřischkow (Hřiškow, Riškow), G. u. D., Prag., B. Laun, Pf. Smolnitz (28 f. Rak., D. Jungferteinitz).
Hřiště, s. Rischt, Spieldorf.
Hřiwčice, s. Pflanzendorf.
Hřiwinow, s. Malowitz.
Hřiwitz (Hřiwice), G. u. D., Prag., B. Laun, Pf. Opočna (27 f. Leit., D. Neuschloß), Filkir.
Hřiwno, s. Riwno.
Hrlejow, s. Hrdliw.
Hřminin, s. Rmenin.
Hrnčiř (Hrnčiře), Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Kamberg, G. Wilitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).
Hrnčiř (Hrnčiře), Dsch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Kundratitz, G. Schebe-row (23 f. Kauř., D. Kundratitz), Filkir.
Hrob, s. Klostergrab.
Hrobčice, s. Hrobschitz, Robschitz.
Hrobec (Hrobce, Robce), Dsch., Prag., B. Raudnitz, Pf. Liboteinitz, G. Židowitz (36 f. Rak., D. Teinitz).
Hrobičan (Hrobičany), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Hoch-Weseli (180 f. Bid., D. Miličowes).
Hrobitsch (Robeč), G. u. Df., Leitm., B. Auscha (218 f. Leit., D. Liboch), Pfrkir., Auschaer Vik.
Hrobitz (Hrobice), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Dřitč (125 f. Chrud., D. Pardubitz).
Hrobschitz (Hrobčice, Robčice), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Mrzlitz (221 f. Leit., D. Bilin), Filkir.
Hrobschitz (Robčice), G. u. Df., Pilſ. B. Staab, Pf. Litiz (260 f. Pilſ., D. Chotěschau).
Hroby, Df., Bud., B. Tabor, G. Kozmitz (69 f. Tab., D. Radenin), Pfrkir., Cheynower Vik., Schloß mit Bibliothek.
Hrochow, s. Roche.
Hrochowice, s. Hrachowitz.
Hrochůw-Hrádek, Burgruine bei Gutwasser, Pilſ., B. Březnitz (f. Prach., D. Březnitz).
Hrochůw-Týnec, s. Hrachowteinitz.
Hromádka, Esch. b. G. Schonow, Jič., B. u. Pf. Neustadt (163 f. Kön., D. Nachod).
Hromitz (Hromice), G. u. Df., Pilſ., B. Pilsen, Pf. Plana (257 f. Pilſ., D. Plas), großes Mineralwerk mit Sudhütte.
Hronasch, Esch. b. G. Metanow, Bud., B. Kamenitz, Pf. Castrow (85 f. Tab., D. Castrow).
Hronětitz (Hronětice), G. u. Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Groß-Kostomlat (192 f. Bunz., D. Lissa), Fasanerie.
Hronow, M., Jič., B. Nachod (161 f. Kön., D. Nachod), c. 1200 E., Pfrkir., Nachober Vik., Bleiche, Papierfab.
Hronowa Wesce (Wesce Chomautowa), Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Naděјkau, G. Mezolow (75 f. Tab., D. Jistebnitz).
Hroschka (Hroška), G. u. D., Jič., B. Dobruschka, Pf. Weiß-Aujezd (165 f. Kön., D. Černikowitz).
Hroznětin, s. Lichtenstadt, Roznotin.
Hroznětitz (Hroznětice), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Wojislawitz (114 f. Tab., D. Wonschow).
Hrozniowitz (Hroznějowice), G. u. Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. Burgholz (49 f. Bud., D. Moldauthein).
Hroznitz (Hroznice), Dsch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Rataj, G. Zbizub (102 f. Cas., D. Kacow).
Hrubá Skála, s. Groß-Skal.
Hruben, s. Hreben.
Hrubowice, s. Raubowitz.
Hruschau (Hrušowá), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Cerekwitz (133 f. Chrud., D. Leitomischl), Papierfab.
Hruschkow (Hruškow), Esch. b. Přibislawitz, Pard., B. Schwarzkostelec, G. Skalitz (f. Kauř. D. Schwarzkostelec).
Hruschow (Hrušow), Dsch., Bud., B. Moldauthein, Pf. Schimutitz, G. Bečitz (49 f. Bud., D. Bzi).
Hruschow (Hrušow), G. u. Df., Jič., B. Benatek, Pf. Horka (193 f. Bunz., D. Brodec), abseits die Burgruine H.
Hruschow (Hrušow), Esch. b. G. Senohrab, Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Hrusitz (104 f. Kauř., D. Kammerburg).
Hruschow (Hrušow), Esch. b. Pf. u. G.

Alt-Keštřan, Pils., B. Pisek (292 f. Prach., D. Protiwin).

Hruschowan (Hrušowany), G. u. Df., Eger., B. Komotau (227 f. Saaz., D. Komotau), Pfrkir., Komotauer Vik., Schloß.

Hruschtitz (Hruštice), Dfch., Jič., B. u. Pf. Turnau (f. Bunz., D. Groß-Skal), Filkir.

Hrusitz (Hrušice), Dfch., Bud., B. Neweklau, Pf. Beneschau, G. Krusičan (89 f. Ber., D. Konopischt).

Hrusitz (Hrusice), G. u. Df., Pard., B. Schwarzkostelec (104 f. Kauř., D. Kammerburg), Lokkir., Mnichowitzer Vik., abseits die Burgruine Lipka.

Hruškow, s. Hruschkow.

Hrušowany, s. Hruschowan, Ruschowan.

Hrušowka, s. Ruscholka.

Hruštice, s. Hruschtitz.

Hrutkow, s. Ruttenschlag.

Hrutow, Dfch., Bud., B. u. Pf. Lischau (45 f. Bud., D. Frauenberg), Eisenerzgruben.

Hryzel (Hryzely), G. u. Df., Pard., B. Kauřim, Pf. Ober-Krut (100 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).

Huba, Burgruine b. Seldnitz, Leip., B. Tetschen (f. Leit., D. Tetschen).

Hubačow, Esch. b. Pf. u. G. Hrusitz, Pard., B. Schwarzkostelec (104 f. Kauř., D. Kammerburg).

Hubalow, Df., Jič., B. Jičin, Pf. Popowitz, G. Tuř (166 f. Bid., D. Tuř).

Hubalow, Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. u. G. Laukowec (190 f. Bunz., D. Swijan).

Hubce, s. Obst.

Hubenau (Hubenow), Dfch., Pils., B. Klattau, Pf. u. G. Běschin (268 f. Klat., D. Teinitzl).

Hubene (Hubĕnow), Dfch., Bud., B. u. Pf. Kaplitz, G. Sohoř (60 f. Bud., D. Gratzen).

Hubene (Hubĕnow), Dfch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Höritz, G. Mugrau (54 f. Bud., D. Krumau).

Hubenitz (Hubenice), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Libčan (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Hubenow (Hubenau), Esch. b. G. Hradecko, Pils., B. u. Pf. Kralowitz (f. Pils., D. Plas).

Hubenow (Hubenau), G. u. Dfch., Pils., B. Manetin, Pf. Neustadtl (265 f. Pils., D. Plas).

Hubenow, G. u. Df., Pils., B. Strakonitz, Pf. Radomischl (295 f. Prach., D. Strakonitz).

Hubenow, G. u. Df., Prag., B. Dobřisch, Pf. Borotitz (39 f. Ber., D. Alt-Knin).

Hubenow, s. Hubenau, Hubene, Hubina, Steindorf.

Hubertischloß, Jagdschloß mit Kap. b. Chmeleschen, Eger., B. Jechnitz (f. Saaz., D. Petersburg).

Hubiles (Hubilesy), Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Eibus, G. Smržow (148 f. Kön., D. Smiřitz).

Hubina, Groß- (Hubiny), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Hrobič (218 f. Leit., D. Liboch).

Hubina, Klein- (Hubenow), Df., Leip., B. Wegstädtl, Pf. Liboch, G. Schelesen (213 f. Leit., D. Liboch), Theersiederei.

Hüblern, G. u. D., Pils., B. Winterberg, Pf. Ober-Wuldau (284 f. Prach., D. Winterberg), dabei die Esch. Neu-Hüblern.

Hubojed (Hubojedy), G. u. Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Mladějow (169 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz).

Hubow, Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. u. G. Radějkau (76 f. Tab., D. Radějkau).

Hučitz (Hučice, Hudčice), G. u. Df., Pils., B. Březnitz, Pf. Bubowitz (299 f. Prach., D. Drahenitz).

Hudcow, s. Hundorf.

Hudeč (Hutsch), Dfch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Ober-Studenec, G. Slaupne (123 f. Čas., D. Studenec).

Hudlitz (Hudlice), Esch. b. G. Witinka, Pils., B. Rokitzan, Pf. Wosek (f. Pils., D. Miröschau).

Hudlitz (Hudlice, Udlice, Audlice), G. u. D., Prag. B. Pürglitz (26 f. Rak., D. Pürglitz), c. 1200 E., Lokkir., Berauner Vik., Eisenstein- u. Steinkohlenbergwerke, Geburtsort Jungmann's.

Hühnerwasser (Kuřiwody), St., Leip., B. Niemes (210 f. Bunz., D. Weißwasser), c. 1300 E., Pfrkir., Hirschberger Vik., Schloß, Thiergarten, Postamt.

Huhy, s. Uha.

Hulín, Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Jesenitz, G. Wysoka (95 f. Ber., D. Amschelberg).

Hulitz (Hulice), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Sautitz (113 f. Čas., D. Unter Kralowitz).

Hultschken (Holičky), G. u. Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Schwabitz (185 f. Bunz., D. Wartenberg).

Humberg, Dfch., Pard., B. Hlinsko, Pf. Krauna, G. Dědowa (136 f. Chrud., D. Richenburg).

Humburg (Humburky), G. u. Df., Jič., B. Bidžow, Pf. Metličan (180 f. Bid., D Hořitz).
Humburky, f. Hohenbruck, Humburg.
Humen (Humny, Owny), Df., Prag., B. Schlan, Pf. u. G. Pcher (31 Rak., D. Smečna).
Humenec, Dfch., Bud., B. Beneschau, Pf. Kozmitz, G. Teplischowitz (86 f. Kauř., D. Kammerburg).
Humenice, f. Maierhof.
Humitz (Hunmice), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Radonitz (232 f. Saaz., D. Klösterle.
Hummel, Df., Leip., B. Leitmeritz, G. Tauberwitz (215 f. Leit., D. Groß-Aujezd), Lokkir., Leitmeritzer Generalvik.
Hummel, Alt- (Homoly staré), Dfch., Leip., B. Aussig, Pf. u. G. Saubernitz (205 f. Leit., D. Třebautitz).
Hummelberg (Třemšín), Dfch., Pilf., B. u. Pf. Prachatitz, G. Kahau (289 f. Prach., D. Winterberg).
Hummeln (Homoly, Chomoly), G. u. Df., Bud., B. Budweis, Pf. Bareschau (44 f. Bud., D. Budweis).
Humnian (Humňany), Esch. b. Stětitz, Pilf., B. Wodnian (f. Prach., D. Protiwin).
Humnice, f. Humitz.
Humny, f. Humen.
Humpolec, St., Pard., B. Humpolec (117 f. Eas., D. Heralec), c. 4300 E., Pfrkir., Lipnitzer Vik., protestantisches Bethaus, Synagoge, Baumwollwaarenfab., viel Tuchmacherei, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk H. hat auf 5.₄ □ M. 56.254 durchwegs čechische Bewohner in 68 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Heralec, Lipnitz, Okrauhlitz, Seelau, Unter-Kralowitz u. Windig-Jenikau zuständig waren.
Humpolec, f. Kumpatitz.
Humwald, G. u. Df., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Schönau (34 f. Bud., D. Krumau).
Hunčín, f Hohenstein.
Hunčitz (Huntschitz, Hunčice), G. u. Df., Pilf., B. Tuschkau, Pf. Wscherau (258 f. Pilf., D. Lohowa).
Hundorf (Hohndorf, Hudcow), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Janig (221 f. Leit., D. Schwaz), besonders gute Kalksteinbrüche.
Hundorf, Df., Leip., B. Auscha, Pf. Konojed, G Weißkirchen (217 f. Leit., D. Liebeschitz).
Hundshaberstift (Lhota Bozdowa), Dfch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. u. G. Ogfolderhaid (55 f. Bud., D. Krumau).
Hundsnursch (Koryto psí), Df., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Ober-Haid, G. Schweinetschlag (290 f. Bud., D. Krumau).
Hundsruck, Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Kappeln, G. Schönfelden (56 f. Bud., D. Hohenfurth).
Hunischgrün, Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Unter-Chodau, G. Horn (235 f. Elb., D. Elbogen), Steinkohlengruben.
Hunstein, f. Hohenstein.
Huntjř (Huntířow), Df., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Rabsel, G. Skuhrow (186 f. Bunz., D. Klein-Skal).
Huntířow, f. Günthersdorf, Huntiř.
Huntowitz (Chomutowice), G. u. Df., Prag., B. Říčan, Pf. Popowiček (19 f. Kauř., D. Pruhonitz).
Huntschitz, f. Hunčitz.
Hur (Hurr, Hůry), G. u. Df., Bud., B. Lischau, Pf. Libnič (45 f. Bud., D. Frauenberg).
Hurek (Hůrky), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Lischau (45 f. Bud., D. Frauenberg).
Hurek (Hůrky), G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Mauth (41 f., Ber., D. Zbirow).
Hůrka, Dfch., Bud., B. u. Pf. Beneschau, G. Pecerad (88 f. Ber., D. Konopischt).
Hůrka, Esch. b. Jarkowitz, B u. Pf. Beneschau, G. Jirowitz (87 f. Ber., D. Konopischt).
Hůrka, b. Zborow, Dfch., Bud., B. Budweis, Pf. Driesendorf (f. Bud., D. Wittingau).
Hurka, Blau- (Hůrka), Df., Bud., B. Budweis, G. Hodowitz (45 f. Bud., D. Wittingau), Pfrkir., Soběslauer Vik
Hurka, Weiß- (Hůrka bílá), Dfch., Bud., B. Frauenberg, G. Maleschitz (48 f. Bud., D. Frauenberg), Pfrkir., Frauenberger Vik.
Hůrka (Hůrka Hořetická), Dfch., Bud., B. Neweklau, Pf. Marichowitz, G. Hořetitz (89 f. Ber., D. Tloskau).
Hurka Kapinos (Hůrka kapinoská), Dfch., Bud., B. u. Pf. Neweklau, G. Strany (89 f. Ber., D. Tloskau).
Hurka (W hůrkách), Esch. b. G. Prosečׂ, Bud., B. u. Pf. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).
Hůrka, Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Jistebnitz, G. Padařow (75 f. Tab., D. Jistebnitz).
Hůrka, Esch. b. G. Dauby, Bud., B. Soběslau, Pf. Plan (72 f. Tab., D. Zeltsch).
Hůrka, Dfch., Bud., B. Wetitz, Pf. Mar-

schowitz, G. Rudoltitz (94 f. Kauř., D. Tworschowitz u. Ber., D. Tloskau).
Hůrka, Esch. b. Pf. u. G. Libeč, Pard., B. Chotěboř (122 f. Čas., D. Libeč).
Hůrka Leškowa, Esch. b. G. Hojeschin, Pard., B. Chotěboř, Pf. Heřman (123 f. Čas., D. Hojeschin).
Hůrka, Dsch., Pard., B. Nassaberg, Pf. u. G. Bojanow (130 f. Chrud., D. Nassaberg).
Hůrka, Dsch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Wčelakow, G. Dřewesch (132 f. Chrud., D. Rositz).
Hůrka, G. u. Dsch., Pilf., B. Klattau, Pf. Němčitz (f. Klat., D. Měcholup).
Hůrka, f. Horkau, Hurkenthal, Stuben, Wřeskowitz.
Hurkau (Hůrky), G. u. Df., Pilf., B. Manetin, Pf. Čihana (265 f. Pilf., D. Plas).
Hurkenthal, Alt= (Hůrka stará), Esch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. St. Maurenzen, G. Stadeln (281 f. Prach., Waldhwozd), Kap.
Hurkenthal, Neu= (Hůrka nowá), Esch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. St. Maurenzen, G. Stadeln (281 f. Prach., Waldhwozd), Schlößchen, Spiegel= u. Tafelglasfab.
Hůrky, f. Bergwerk, Horka, Horkau, Hurek, Hurkau.
Hurr, f. Hur.
Hurschippen, Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Rosenberg, G. Böhmisch=Jilowitz (56 f. Bud., D. Rosenberg).
Hurschk (Hoštce), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Tepel (253 f. Pilf., D. Tepel), Sauerbrunn.
Hůry, f. Hur.
Hurz, G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Tscheli f (254 f. Pilf., D. Weseritz).
Hurz (Horec, Zhorec), G. u. Df., Pilf., B. Manetin, Pf. Lukowa (265 f. Pilf., D. Preitenstein).
Hus, f. Gans.
Husa (Wilde Gans, Husa diwoká), Df., Jič., B. Turnau, Pf. Laftibořitz u. Laukow, G. Stweřin (183 f. Bunz., D. Swijan).
Husa, Esch. b. G. Třebeschitz, Pard., B. Kuttenberg, Pf. Cirkwitz (107 f. Čas., D. Neuhof).
Husarna, Esch. b. G. Soběbraž, Bud., B. Mühlhausen, Pf. Koftelec (77 f. Prach., D. Worlik).
Huschitz (Hoštice), G. u. Df., Pilf., B. Winterberg (284 f. Prach., D. Winterberg), Lokkir., Prachatitzer Vik.
Husí-Lhota, f. Lhota huſí.
Husinec, St., Pilf., B. Prachatitz (289 f. Prach., D. Winterberg), c. 1300 E., Pfrkir., Prachatitzer Vik., Geburtsort des Johann Hus.
Husinec, G. u. Dsch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Klecan (22 f. Rak., D. Rostok).
Hustilář, Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Nechwalitz, G. Ředitz (74 f. Ber., D. Hoch=Chlumec).
Hustiřan (Hustiřany), G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Chotěborek (147 f. Kön., D. Smiřitz).
Hut, f. Eisenhütte, Karlshütten, Wrbětin.
Hutě, Dsch., Pard., B. Polička, Pf. Swojanow, G. Předměsti (140 f. Chrud., D. Swojanow).
Hutě staré, Esch. b. G. Woſtrow, Pard., B. Unter=Kralowitz, Pf. Pertoltitz (114 f. Čas., D. Woſtrow).
Hutě, Esch. b. Pf. u. G. Straschitz, Prag., B. Zbirow (42 f. Ber., D. Zbirow).
Hutě, f. Althütten, Eisenhammer, Glashütten, Neuhütten.
Hutich (W hutích), Esch. b. G. Zawěschin, Pilf., B. Blatna (300 f. Prach., D. Schlüsſelburg).
Hutowies (Hostowice, Hoštěwice), G. u. Df., Leip., B. Aussig, Pf. Türmitz (204 f. Leit., D. Türmitz).
Hutsch, f. Hudeč.
Huttberg, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Politz (153 f. Kön., D. Politz).
Hütte, Unter=, f. Unterhütte.
Hütten, Esch. b. Dobronitz, Bud., B. Tabor (f. Tab., D. Cheynow), Silber= u. Bleischmelzhütte.
Hütten, Esch. b. G. Tereschau, Prag., B. Zbirow, Pf. Groß=Lohowitz (42 f. Pilf., D. Tereschau), Glashütte.
Hütten, f. Althütten, Neuhütten.
Hüttenberg (Postwiny), Df., Jič., B. Neustadt, Pf. u. G. Deschney (163 f. Kön., D. Reichenau).
Hüttendorf, Df., Jič., B. Reichenau, Pf. u. G. Groß=Aurim (156 f. Kön., D. Solnitz), ehemals Glashütte.
Huttendorf (Lhota zálesní, L. zahájská), G. u. D., Jič., B. Starkenbach, Pf. Studenec (177 f. Bid., D. Studenec), c. 1200 E., Filkir.
Hüttenhof, D., Bud., B. Ober=Plan, Pf. u. G. Göckelberg (54 f. Bud., D. Krumau).
Hüttenhof, G. u. Esch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Korkushütten (284 f. Prach., D. Winterberg), ehemals Glashütte.

Hüttl, Esch. b. G. Buchwald, Pilf., B. Winterberg, Pf. Außergefield (286 f. Prach., D. Groß-Zdĕkau).
Hüttmesgrün (Hüttmannsgrün), G. u. Df., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Schönwald (242 f. Elb., D. Haustein).
Hutzke (Lhotsko), Dsch., Leip., B. Auscha, Pf. Lewin, G. Zierde (217 f. Leit., D. Liebeschitz).
Huzenice, f. Uzenitz.
Hwĕzda, f. Stern.
Hwĕzdonitz (Hwĕzdonice, Jezdenice), Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. Kocerad, G. Wranow (87 f. Kauř., D. Kammerburg).
Hwĕzdow, f. Höflitz.
Hwizdalka, G. u. Dsch., Pilf., B. Klattau, Pf. Janowitz (266 f. Klat., D. Bistritz).
Hwizdalka, f. Ernstdorf.
Hwozd, G. u. Df., Prag., B. Rakonitz, Pf. Groß-Aujezd (26. f. Rak., D. Kruschowitz) Filkir.
Hwozd, f. Foßlau.
Hwoždany, f. Hwozdian, Woschana.
Hwozdec, (Hwozdce), Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. u. G. Pořič (88 f. Ber., D. Konopischt).
Hwozdec, Df., Bud., B. Lischau, Pf. Stepanowitz, G. Zwikow (46 f. Bud., D. Wittingau).
Hwozdec (Hwozdce), Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Mrtnik (40 f. Ber., D. Hořowitz).
Hwozdian (Hwoždany), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Bechin (78 f. Tab., D. Bechin).
Hwozdian (Hwoždany), G. u. D., Pilf., B. Blatna (300 f. Prach., D. Schlüsselburg), Pfrkir., Blatnaer Vik., Kap.
Hwozdian (Hwoždany), G. u. Df., Pilf., B. Netolitz, Pf. Chelčitz (291 f. Prach., D. Liebějitz).
Hwozdnice, f. Hwoznitz, Wosnitz.
Hwoznitz (Hosnice, Hwozdnice), G. u. Df., Prag., B. Königsaal, Pf. St. Kilian (15 f. Ber., D. Slap).
Hydčice, f. Hitschitz.
Hynkowice, f. Hinkowitz.
Hyronimberg, f. Hieronimberg.
Hyskow, f. Hiskow.

J.

Jaberlich (Jabrlich, Jawornik), G. u. Df., Leip., B. Reichenberg, Pf. Langenbruck (196 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).
Jabkenitz (Jablkynice), G. u. Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Rejschitz (188 f. Bunz., D. Dobrawitz), Filkir.
Jablanná, f. Jablona.
Jablečno, G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Drahno-Aujezd (41 f. Ber., D. Zbirow).
Jablkynice, f. Jabkenitz.
Jablon (Jablonná), G. u. Dsch., Eger., B. Luditz, Pf. Rabenstein (239 f. Elb., D. Chiesch).
Jablona (Jablonná, Jablanná), G. u. Df., Bud., B. Neweklau, Pf. Bělitz (88 f. Ber., D. Jablona), Schloß mit großartigem Garten u. Park, Fasanerie. Das ganze frühere Dom. J. liegt im Neweklauer Gerichtsbezirke.
Jablona (Jablonná), G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Unter-Hbit (37 f. Ber., D. Dobřisch).
Jablonec, G. u. D., Jič., B. Rochlitz (175 f. Bid., D. Starkenbach), Pfrkir., Hohenelber Vik., Leinwand- u. Zwirnbleiche, ehemals Cisterzienserkloster.
Jablonec, Dsch., Prag., B. Dobřisch, Pf. Werměřitz, G. Nečin (39 f. Ber., D. Dobřisch).
Jablonec, f. Gablonz, Jablonitz, Ogfolderhaid.
Jablonitz (Jablonec), Df., Eger., B. Bilin, Pf. Kosel (221 f. Leit., D. Bilin), Kap.
Jablonná, f. Gablenz, Jablon, Jablona.
Jablonné, f. Gabel.
Jabor, Groß- (Groß-Jober, Jaworská weliká), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Mertendorf (217 f. Leit., D. Drum), Braunkohlenwerk.
Jabor, Klein- (Klein-Jober, Jaworská malá), Dsch., Leip., B. Auscha, Pf. Grabern, G. Groß-Jabor (217 f. Leit., D. Drum).
Jaborowá Skála, Esch. b. G. Suschetitz, Bud., D. Sedlec, Pf. Chlumec (75 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Jabrlich, f. Jaberlich.
Jachimow, Esch. b. G. Stachau, Pilf., B. Bergreichenstein (283 f. Prach., Waldhwozd).
Jadruš, Jadruž, f. Godrusch.
Jadruše, f. Godrisch.
Jagel, Esch. b. G. Hodowitz, Bud., B. Budweis, Pf. Blau-Hurka (f. Bud., D. Wittingau).
Jägerdörfel, Ortsabtheilung von Ober-Lichtenwald (f. d.).
Jägersdorf, G. u. Df., Leip., B. Böh-

misch-Leipa, Pf. Ober-Liebich (210 f. Leit., D. Ober-Liebich), Kap.
Jahnsdorf (Johnsdorf, Janow, Janowice), G. u. D., Eger., B. Brür, Pf. Ober-Georgenthal (223 f. Saaz., D. Kopitz), zwei Steinkohlenbrüche.
Jahnsdorf (Jansdorf), G. u. D., Pard., B. Leitomischl (138 f. Chrud., D. Leitomischl), c. 1400 E., Pfrkir., Leitomischler Vik.
Jahodna, Esch. b. G. Roth-Třemeschna, Jič., B. Hořitz, Pf. Miletin (172 f. Bid., D. Miletin).
Jahodow, G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Wamberg (155 f. Kön., D. Reichenau).
Jahodow, Dsch., Pard., B. u. Pf. Chotěboř, G. Počatek (122 f. Čas., D. Chotěboř).
Jäkelsthal, Vorstadt von Friedland, Leip., B. Friedland (f. Bunz., D. Friedland).
Jakob, St. (Sw. Jakub), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Cirkwitz (107 f. Čas., D. Neuhof), Filkir.
Jakobitka, Esch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wolschan (f. Kauř., Weinbergämtlich).
Jakuben, Dsch., Leip., B. Tetschen, Pf. u. G. Neschwitz (201 f. Leit., D. Tetschen).
Jakubin, G. u. Dsch., Bud., B. Počatek, Pf. Serowitz (85 f. Tab., D. Serowitz).
Jakubitz (Jakubice), Esch. b. Pawinow, Pilf., B. Schüttenhofen, G. Stěpanitz (f. Prach., D. Pawinow).
Jakubow, f. Jokes.
Jakubowice, f. Jakubowitz, Jokelsdorf.
Jakubowitz (Jakubowice), Dsch., Pard., B. Habern, Pf. Kloster, G. Zhoř (121 f. Čas., D. Wilimow).
Jakule, Esch. b. G. Böhmdorf, Bud., B. u. Pf. Gratzen (60 f. Bud., D. Gratzen), Forstschule.
Jalowčí, Esch. b. G. Bělč, Bud., B. u. Pf. Jung-Wožitz (69 f. Tab., D. Jung-Wožitz).
Jalowé dwory, f. Galdenhof.
Jáma, f. Grub.
Jamles (Jamné), Dsch., Bud., B. Budweis, Pf. Payreschau, G. Prabsch (44 f. Bud., D. Krumau).
Jammerthal, Ortsabtheilung von Jestřabi (f. d.).
Jamné, f. Jamles, Jamny.
Jamnik (Jamniky), Esch. b. G. Blatec, Bud., B. Bechin, Pf. Sudoměřitz (78 f. Tab., D. Bechin).
Jamny, Hohen-, G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Leskau (254 f. Pilf., D. Weseritz).
Jamny, Unter- (Jamné), G. u. Df., Eger., B. Weseritz (254 f. Pilf., D. Weseritz), Pfrkir., Theusinger Vik., Vitriol- und Alaunsiederei.
Jamny (Jamné), G. u. D., Jič., B. Senftenberg, Pf. Gabel (159 f. Chrud., D. Landskron), c. 1300 E., Kap.
Jamny, G. u. Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Ober-Zahoři (292 f. Prach., D. Worlik).
Jámy, G. u. Dsch., Jič., B. Reichenau, Pf. Reichenau u. Wamberg (155 f. Kön., D. Reichenau).
Jámy, Esch. b. G. Wostrow, Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Pertoltitz (114 f. Čas., D. Wostrow).
Jan (Jahn), Esch. b. G. Holicky, Bud., B. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).
Ján, Sw., f. St. Johann.
Ján na kopci, Sw., f. Johannesberg.
Janák, Esch. b. G. Groß-Jezow, Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Lukawec (71 f. Tab., 1 Freisassenviertel).
Janatow, Esch. b. G. Lodin, Jič., B. u. Pf. Nechanitz (144 f. Bid., D. Sadowa).
Jančauer (Jančaury), Dsch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Trhow-Kamenitz (132 f. Chrud., D. Nassaberg u. Freihammer). Der ehemals Nassaberger Antheil gehört zur G. Nozděnitz, der ehemals Freihammerer Antheil zur G. Dřewikow.
Jandhof (Jandlhof), Esch. b. G. Kobetschlag, Bud., B. Kaplitz, Pf. Unter-Haid (59 f. Bud., D. Rosenberg).
Jandles (Mošna), Dsch., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Ober-Haid, G. Schweinetschlag (290 f. Bud., D. Krumau).
Janečok, Esch. b. Pf. u. G. Podhrad, Bud., B. Frauenberg (48 f. Bud., D. Frauenberg.)
Janessen, G. u. Df., Eger, B. Elbogen, Pf. Zetlitz (235 f. Elb., D. Elbogen).
Janig (Jenikow), G. u. Df., Eger., B. Osseg (221 f. Leit., D. Osseg), Pfrkir., Biliner Vik.
Jankau (Jankow), Df., Bud., B. Budweis, Pf. u. G. Groß-Cekau (44 f. Bud., D. Krumau).
Jankau (Jankow), M., Bud., B. Wotitz (94 f. Kauř., D. Jankau), c. 600 E., Pfrkir., Bistritzer Vik., am 6. März 1645 Schlacht zwischen den Kaiserlichen u. den Schweden. Das frühere Dom J. liegt ganz im Wotitzer Gerichtsbezirke.
Jankau (Jankow), G. u. Df., Pard., B.

Humpolec, Pf. Wyſſitna (118 f. Čas., D. Windig-Jenikau).
Jankeţschlag (Jankow), Dſch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Höritz, G. Mauthſtadt (54 f. Bud., D. Krumau).
Jankow, Dſch., Bud., B. Sedlec, Pf. Selz (75 f. Ber., D. Jetřichowitz).
Jankow, Eſch. b. G. Roth-Třemeſchna, Jič., B. Hořitz, Pf. Miletin (172 f. Bid., D. Miletin).
Jankow, Eſch. b. Pf. u. G. Senozat, Pard., B. Humpolec (f. Čas., D. Seelau).
Jankow, ſ. Jankau, Jankeţschlag.
Jankowice, ſ. Eukengrün, Jankowitz.
Jankowitz (Jankowice), Dſch., Jič., B. Senftenberg, Pf. Geiersberg (159 f. Kön., D. Geiersberg).
Jankowitz (Jankowice), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Přelauč (127 f. Chrud., D. Pardubitz).
Janow, G. u. Dſch., Bud., B. u. Pf. Jung-Wožitz (69 f. Tab., D. Jung-Wožitz), Filkir.
Janow, Dſch., Bud., B. Selčan, Pf. Amſchelberg, G. Roth-Hradek (95 f. Ber., D. Amſchelberg).
Janow, Df., Bud., B. Soběslau, G. Raudne (72 f. Tab., D. Miſchkowitz), Pfrkir., Cheynower Vik.
Janow, Eſch. b. Pf. u. G. Kuklena, Jič., B. Königgrätz (143 f. Kön., D. Königgrätz).
Janow, G. u. Df., Jič., B. Neuſtadt, Pf. Biſtray (163 f. Kön., D. Opočno).
Janow, Eſch. b. Pf. u. G. Auherzen, Pilſ., B. Staab (f. Pilſ., D. Chotěſchau).
Janow, ſ. Jahnsdorf.
Janowec (Janowitz), Dſch., Pard., B. Habern, Pf. u. G. Habern (121 f. Čas., D. Habern).
Janowes, ſ. Johannesdörfel.
Janowice, ſ. Jahnsdorf, Janowiček, Johannesberg, Johnsdorf, Kohljanowitz.
Janowiček (Janowičky, Janowice), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Wraclau u. Radhoſcht (133 f. Chrud., D. Chrauſtowitz).
Janowiček (Janowičky), Filkir. bei Dol (ſ. d.).
Janowitz (Janowice), G. u. Df., Bud., B. Počatek, Pf. Weſela (85 f. Tab., D. Pilgram).
Janowitz (Janowice), M., Bud., B. Wotitz (92 f. Ber., D. Wotitz), c. 250 E., damit hängt zuſammen das gleichnamige Dorf mit der Pfrkir., Wotitzer Vik., Schloß mit Park, Faſangarten.
Janowitz (Janowice), Dſch., Jič., B. u. Pf. Böhmiſch-Aicha, G. Malčitz (184 f. Bunz., D. Böhmiſch-Aicha).
Janowitz (Janowice), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Groß-Hluſchitz (179 f. Bid., D. Smidar).
Janowitz (Janowice), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměſtec (129 f. Chrud., D. Heřmanměſtec).
Janowitz, Roth- (Janowice červené), M., Pard., B. Kuttenberg (108 f. Čas., D. Roth-Janowitz), c. 1000 E., Pfrkir., Kuttenberger Vik., Schloß. Die Ortſchaften des früheren Dom J. liegen im Kuttenberger Gerichtsbezirke.
Janowitz (Janowice), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Polna (119 f. Čas., D. Polna).
Janowitz (Janowice), M., Pilſ., B. Klattau (267 f. Klat., D. Biſtritz), c. 1 00 E., Pfrkir., Deſchenitzer Vik., Synagoge, Papiermühle.
Janowitz (Janowice), G. u. Dſch., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Langendorf (279 f. Prach., D. Albrechtsried).
Janowský, Eſch. b. G. Schewetin, Bud., B. Lomnitz (64 f. Bud., D. Lomnitz).
Janowy hutě, ſ. Johannesthal.
Jansdorf, ſ. Jahnsdorf.
Janůw důl, ſ. Johannesthal.
Jareſchau (Jarošow), G. u. D., Bud., B. Neuhaus (64 f. Tab., D. Neuhaus), Pfrkir., Kamenitzer Vik., Tuchfab., Wollſpinnerei.
Jarkowitz (Jarkowice), Dſch., Bud., B. u. Pf. Beneſchau, G. Jirowitz (87 f. Ber., D. Konopiſcht), Papierfab.
Jarkowitz (Jarkowice), Dſch., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Welhartitz, G. Stojanowitz (281 f. Klat., D. Teinitzl).
Jarmirn (Jaromiř), G. u. Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Pflanzen (58 f. Bud., D. Gratzen u. Hohenfurth).
Jaroměř (Jaromiř), St., Jič., B. Jaromiř (147 f. Kön., k. Leibgedingſtadt), c. 4500 E., 2 Vorſtädte, Dechantei, gleichnamiges Vik., Königgrätzer Diözeſe, 2 Kir., 1 Kap., Elbekettenbrücke. J. bildet mit Hořitz einen eigenen Landtagswahlbezirk, und iſt der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe, eines Steuer- und eines Poſtamtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 3.₈ □M. 27.925 größtentheils čechiſche Bewohner (nur 7 Kataſtralgemeinden mit 2319 Einw. ſind deutſch) in 45 Kataſtralgemeinden, die ſonſt zu den Dom. Gradlitz, Jaroměř, Joſephſtadt, Nachod, Opočno, Schurz, Smiřitz und Welchow gehörten. Die Ortſchaften des ehemaligen Dom. Jaroměř liegen im gleichnamigen und im Königinhofer Gerichtsbezirke

Jaronin, Df., Bud., B. Kalsching, Pf. Berlau, G. Johannesthal (53 f. Bud., D. Krumau).
Jaronitz (Jaronice), G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Duben u. Pischtin (47 f. Bud., D. Frauenberg).
Jaroschau (Jarošow), Dfch., Pard., B. Chotěboř, Pf. u. G. Přibram (122 f. Čas., D. Auhrow).
Jaroschau (Jarošew), G. u. D., Pard., B. Leitomischl, Pf. Mladočow (137 f. Chrud., D. Leitomischl).
Jaroschkau (Jarošow), G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Klein-Zděkau (287 f. Prach., D. Přečin).
Jaroschow (Jesuitenhof, Jarošow), Esch. b. Jičin, Jič., B. u. Pf. Jičin (167 f. Bid., D. Miličowes).
Jaroschowitz (Jarošowice), Esch. b. G. Dobschitz, Bud., B. u. Pf. Moldauthein (f. Bud., D. Moldauthein).
Jaroslaw, Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Jawornitz, G. Habrowa (155 f. Kön., D. Reichenau).
Jaroslaw, G. u. D., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Radhoscht (136 f. Chrud., D. Zamrsk).
Jaroslawitz (Jaroslawice), G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Burgholz (47 f. Bud., D. Frauenberg).
Jarošow, f. Jareschau, Jaroschau, Jaroschkau, Jaroschow.
Jarotitz (Jarotice), G. u. Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Radobitz (293 f. Prach., D. Warwaschau).
Jarow (Rájow), G. u. Df., Pilf., B. Blowitz, Pf. Pradlo (262 f. Pilf., D. Kocenitz).
Jarow, G. u. Df., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Plana (264 f. Pilf., D. Plas).
Jarow, G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Beraun (17 f. Ber., D. Königshof).
Jarpitz (Jarpice), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Budenitz (30 f. Rak., D. Zlonitz).
Jasená, G. u. D., Jič., B. Jaroměř (147 f. Kön., D. Smiřitz), c. 1100 E., Pfrkir., Jaroměřer Vik.
Jawor, Dfch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. u. G. Wrcholtowitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).
Jawor, Dfch., Bud., B. Pf. u. G. Wotitz (92 f. Ber., D. Wotitz).
Jawoř, Nieder- (Jawoří dolní), G. u. Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Pecka (174 f. Bid., D. Bělohrad).
Jawoř, Ober- (Jawoří horní), Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Pecka, G. Nieder-Jawoř (174 f. Bid., D. Bělohrad).
Jawor, G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Teinitzl (266 f. Klat., D. Klenau).
Jawor, f. Mohren.
Jaworek, Esch. b. Pf. u. G. Brana, Jič, B. Starkenbach (176 f. Bid., D. Starkenbach).
Jawoří, Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Selz, G. Čunkow (75 f. Ber., D. Jetřichowitz).
Jawoří, G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Běschin (267 f. Klat., D. Teinizl).
Jawoří (Jawořičko), G. u. Dfch., Pilf., B. Klattau, Pf. Drosau (268 f. Klat., D. Bistritz).
Jawoří, Dfch., Pilf., B Schüttenhofen, Pf. Hlawniowitz, G. Zamischel (279 f. Prach., D. Hradek-Desfours).
Jawoří, f. Gaberle, Jawoř, Michetschlag.
Jaworka, G. u. Dfch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Běstwin (123 f. Čas., D. Běstwin).
Jaworná, f. Ohorn.
Jaworné, f. Jawornn.
Jawornice, f. Jawornitz.
Jawornícek (Jawornik), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Neuschloß (134 f. Chrud., D. Neuschloß).
Jawornik (Jaworníky), Dfch., Bud., B. Beneschau, Pf Pořič, G. Vierrad (88 f. Ber., D. Konopischt).
Jawornik, G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Stěpanow u. Keblau (90 f. Kauř., D. Wlaschim).
Jawornik, G. u. Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Swětla (185 f. Bunz., D. Alt-Aicha).
Jawornik (Jaworníky), G. u. D., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Cerekwitz (133 f. Chrud., D. Leitomischl u. Hohenmauth).
Jawornik, G. u. Esch., Pilf., B. Bergreichenstein (283 f. Prach., Waldhwozd).
Jawornik, f. Jaberlich, Jawornicek, Mohren.
Jawornitz (Jawornice), Dfch., Jič., B. Lomnitz, Pf. Libuň, G. Knežnitz (168 f. Bunz., D. Groß-Skal).
Jawornitz (Jawornice), G. u. D., Jič., B. Reichenau (155 f. Kön., D. Reichenau), c. 1700 E., Lokkir., Reichenauer Vik.
Jawornitz (Jawornice), G. u. Df., Pilf., B. Wodnian, Pf. Dub (294 f. Prach., D. Barau), abseits die Burgruine Helfenburg.
Jawornn (Jaworné), Df., Pard., B. u. Pf. Raffaberg, G. Krasné (130 f. Chrud., D. Raffaberg).
Jaworská, f. Jabor.
Jawory, Esch. b. Pf. u. G. Hwezdian,

Pils., B. Blatna (300 f. Prach., D. Schlüsselburg).
Jawory, s. Ohren.
Jazlowitz (Jażlowice, Žezlowice), G. u. Df., Prag., B. Řičan (19 f. Kauř., D. Auřinowes), Lokkir., Mnichowitzer Bik.
Jechnitz (Jesenice), St., Eger., B. Jechnitz (230 f. Saaz., D. Petersburg), c. 900 E., Dechanteikir., gleichnamiges Bik., Leitmeritzer Diöcese, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk J. hat 4.6 □M. u. 12.898 durchaus deutsche Einw. in 40 Katastralgemeinden, welche ehemals zu den Dom. Hochlibin, Koleschowitz, Kriz, Liboritz u. Petersburg zuständig waren.
Ječowitz (Ječowice), G. u. Df., Prag., B. Schlan (30 f. Rak., D. Wrana u. Leit., D. Budin), Lokkir., Budiner Bik.
Jedauchow, G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Skalka (115 f. Čas., D. Okrauhlitz).
Jedausow, G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Swinčan (127 f. Chrud., D. Choltitz).
Jedibab (Jedibaby, Dědibaby), Dsch., Prag., B. Welwarn, Pf. Hostin, G. Křiwaus (32 f. Rak., D. Jeniowes).
Jedlá (Jedlau, Jedle), G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Křenowitz (111 f. Čas., D. Ledeč).
Jedlan (Jedlany), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 f. Tab., D. Chotowin), Eisensteingruben.
Jedlau (Jedlow), Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Duschau, G. Miröschau (81 f. Tab., D. Miröschau).
Jedle, Esch. b. G. Skreyschow, Bud., B. Selčan, Pf. St. Johann (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Jedle, s. Jedlá.
Jedlice, s. Göllitz.
Jedlina, Dsch., Jič., B. u. Pf. Reichenau, G. Slemenow (156 f. Kön., D. Reichenau).
Jedlina (Tanndörfel), Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. u. G. Klösterle (159 f. Kön., D. Senftenberg).
Jedlina, Dsch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Křeschin, G. Němčitz (115 f. Čas., 1 Freisassenviertel).
Jedlina, Esch. b. G. Jiřikow, Pard., B. Habern (f. Čas., D. Habern).
Jedliny (Pod Jedlinama), Esch. b. G. Cim, Prag., B. Dobřisch (f. Ber., D. Slap).
Jedlka, s. Höflitz.
Jedlow, s. Jedlau.
Jedlowá, s. Schönbrunn, Tanndorf.
Jedomělitz (Jedomělice, Dědomilice), G. u. Df., Prag., B. Neu-Straschitz, Pf. Pozden (29 f. Rak., D. Smečna), Steinkohlenbergwerke.
Jedowar (Jedowary), Dsch., Bud., B. Schweinitz, Pf. Driesendorf, G. Ostrolow-Aujezd (47 f. Bud., D. Budweis).
Jedraž, Dsch., Pils., B. Strakonitz, Pf. Hostitz, G. Milikowitz (295 f. Prach., D. Strakonitz).
Jehlitz (Jehlice), Dsch., Jič., B. u. Pf. Nechanitz, G. Nieder-Přim (145 f. Kön., D. Přim).
Jehnědi (Lammeldorf), G. u. D., Pard., B. Leitomischl, Pf. St. Georg (137 f. Chrud., D. Leitomischl).
Jehnidlo (Jehnědno), G. u. Df., Pils., B. Pisek, Pf. Křeschtniowitz (292 f. Prach., D. Křeschtniowitz).
Jehnidskem (Na Jehnidském), Esch. b. G. Audraž, Pils., B. Pisek, Pf. Albrechtitz (292 f. Prach., D. Křeschtniowitz).
Jekow, Dsch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Schlapanow, G. Wischetitz (72 f. Kauř., D. Wischetitz).
Jelčan, Ober- u. Unter- (Jelčany hořejní a dolní), Df., Pard., B. Kauřim, Pf. Drahobuditz (99 f. Kauř., D. Hradek).
Jelec (Jelce), Esch. b. Zbonin, Pils., B. Mirowitz, Pf. Altsattel (f. Prach., D. Warwaschau).
Jelen, Esch. b. Pf. u. G. Elbeteinitz, Pard., B. Kolin (f. Chrud., D. Elbeteinitz).
Jelen, Esch. b. Pf. u. G. Konařowitz, Pard., B. Kolin (101 f. Čas., D. Konařowitz).
Jeleneč, Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Bistritz, G. Budenin u. Olbramowitz (92 u. 93 f. Ber., D. Wotitz).
Jelenec, G. u. Df., Prag, B. Přibram, Pf. Unter-Hbit (37 f. Ber., D. Dobřisch).
Jeleni, Ober- (Jelení wrchní), M., Pard., B. Hohenmauth (134 f. Kön., D. Daubleb), c. 1800 E., Pfrkir., Kostelecer Bik.
Jeleni, Unter- (Jelení spodní), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Ober-Jeleni (134 f. Kön., D. Daubleb).
Jelenitz (Jelenice), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Liblitz (34 f. Bunz., D. Liblitz).
Jelenka (Jelenky), G. u. Df., Pils., B. Netolitz, Pf. Prachatitz (29 f. Prach., D. Libějitz).
Jelinek, Esch. b. G. Alt-Pilgram, Bud., B. u. Pf. Pilgram (79 f. Tab., D. Pilgram).
Jelinek (Jelínky), Dsch., Pard., B. u. Pf. Polička, G. Alt-Steinsdorf (139 f. Chrud., D. Polička).

Jelma, s. Melm.
Jelmo, Df., Bud., B. Lischau, Pf. Libnič u. Budweis, G. Libnič (45 f. Bud., D. Frauenberg).
Jemnice, s. Gamnitz, Jemnitz.
Jemnik (Jemníky), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Jung-Bunzlau (187 f. Bunz., D. Jung-Bunzlau), abseits die Badeanstalt Gutwasser.
Jemni (Jemníky), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Pcher (31 f. Rak., D. Smečna), chemische Produktenfab., Steinkohlengruben.
Jemnischt (Jemniště), G. u. Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Postupitz (86 f. Kauř., D. Jemnischt), Kap., Schloß mit Kap. Das frühere Dom. J. liegt in den Gerichtsbezirken Beneschau u. Wotitz.
Jemnitz (Jemnice), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Radomischl (296 f. Prach., D. Wosek).
Jencenštein, s. Jenstein.
Jenč, Groß- (Jentsch, Jeneč), G. u. D., Prag., B. Unhoscht, Pf. Hostiwitz, (18 f. Rak., D. Tachlowitz).
Jenč, Klein- (Jentsch, Jeneč malý, Jeneček), Df., Prag., B. Unhoscht, Pf. Hostiwitz, G. Litowitz (18 f. Rak., D. Tachlowitz).
Jenčitz (Jenčice), G. u. Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Trebnitz (216 f. Leit., D. Čižkowitz, Dlaschkowitz u. Lobositz).
Jenčowitz (Jenišowice), G. u. D., Jič., B. Turnau (183 f. Bunz., D. Groß-Rohosec), Pfrkir., Reichenberger Vik.
Jenewelt (Nowý swět, Onen swět), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Čachrau (268 f. Klat., D. Teinitzl).
Jenichow, s. Münichshof.
Jenikau (Jeníkow), G. u. Dfch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Libitz (122 f. Čas., D. Maleč).
Jenikau (Jeníkow), G. u. D., Pard., B. Hlinsko, Pf. Kameniček (136 f. Chrud., D. Richenburg).
Jenikau (Jeníkow), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zhoř u. Čechtitz (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz), Filkir.
Jeníkow, s. Goltsch-Jenikau, Jauig, Windig-Jenikau.
Jenikowice, s. Dinkowitz, Jenikowitz, Jenkowitz.
Jenikowitz (Jenikowice), G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Jesbořitz (127 f. Chrud., D. Pardubitz).
Jenín, s. Jinin.
Jeniowes (Jeňowes, Jewiněwes), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Černauschek (36 f. Kauř., D. Jeniowes). Die Ortschaften des früheren Dom. J. u. Weltrus liegen in den Gerichtsbezirken Melnik, Raudnitz u. Welwarn.
Jenischowitz (Jenišowice), Esch. b. Nězowitz, Bud., B. u. Pf. Mühlhausen (f. Tab., D. Mühlhausen).
Jenischowitz (Jenišowice), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth (133 f. Chrud., D. Chraustowitz), Lokkir., Hohenmauther Vik.
Jenischowitz (Jenišowice), Dfch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. u. G. Kriwsaudow (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).
Jenischowitz (Jenišowice), G. u. Dfch., Prag., B. Melnik, Pf. Citow (34 f. Bunz., D. Melnik).
Jenišow, s. Hoffenreith.
Jenišowice, s. Jenčowitz, Jenischowitz.
Jenkow, Esch. b. Pf. u. G. Miletin, Jič., B. Hořitz (f. Bid., D. Miletin).
Jenkowitz (Jenikowice), G. u. D., Jič., B. Königgrätz, Pf. Hohenbruck (143 f. Kön., D. Opočno), Filkir.
Jeňowes, s. Jeniowes.
Jenschowitz, s. Jenischowitz.
Jenstein (Jencenstein, Jenštein), M., Prag., B. Brandeis, Pf. Dřewčitz (24 f. Kauř., D. Brandeis), c. 400 E., abseits die Burgruine J.
Jentsch, Jentschitz, s. Jenč, Jenčitz.
Jerčany, s. Jirčan.
Jeřeň, s. Girschen.
Jeříček (Klein-Jeřitz, Jeřičky), Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Chotěborek, G. Žiželowes (148 f. Kön., D. Jaroměř).
Jeřischno (Jeřišno, Řeřišno), G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Heřman (123 f. Čas., D. Bestwin).
Jeřitz, Groß- (Jeřice, Jiřice), G. u. Df., Jič., B. Hořitz (172 f. Bid., D. Groß-Jeřitz), Pfrkir., Hořitzer Vik., Schloß. Das frühere Dom. Groß-J. liegt ganz im Hořitzer Gerichtsbezirke.
Jermaly, s. Ermelei.
Jeřmanitz (Jeřmanice), G. u. D., Leip., B. Reichenberg (196 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha), c. 2100 E., Lokkir., Reichenberger Vik., viel Weberei.
Jerno, s. Göhren.
Jerusalem (Jeruzalem), Dfch., Prag., B. Přibram, Pf. Sliwitz, G. Končtop (37 f. Ber., D. Dobřisch).
Jesau (Jezina), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Gießhübel (119 f. Čas., D. Iglau).
Jesbin, s. Jezbin.
Jesbořitz (Jestbořice), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz), Lokkir., Chrudimer Vik.

Jeschetitz (Ješetice), G. u. Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Milčin u. Arnoschtowitz (93 f. Ber., D. Smilkau).
Jeschin (Ješin), G. u. D., Prag., B. u. Pf. Welwarn (32 f. Rak., D. Swoleniowes).
Jeschkesdorf (Ješkow), Dfch., Bud., B. u. Pf. Kaplitz, G. Stiegesdorf (58 f. Bud., D. Gratzen).
Jeschkowitz (Ješkowice), G. u. Df., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Woděrad u. Tinischt (158 f. Kön., D. Castalowitz).
Jeschowitz (Ješowice), G. u. Df., Leip., B. Wegstädtl, Pf. Liboch (213 f. Leit., D. Liboch).
Jesen (Gesen, Jesení), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Čachrau (267 f. Klat., D. Čachrau).
Jeseň, f. Gesseln, Gössen, Gössing.
Jesenčany, f. Jesničan.
Jeseney (Jeseny), G. u. D., Jič., B. Semil, Pf. Boskow (186 f. Bunz., D. Jeseney), c. 1400 E., Kap., Schloß mit Kap., abseits das Eisenwerk Engenthal. Das frühere Dom. J. liegt in den Gerichtsbezirken Eisenbrod und Semil.
Jesení, f. Jesen.
Jesenice, f. Jechnitz, Jesenitz.
Jesenik, Groß- (Jesenik weliký), G. u. D., Jič., B. Nimburg (192 f. Bunz., D. Křinec), Lokkir., Nimburger Vik., unweit davon ist die Esch. Klein-Jesenik (Jesenik malý).
Jesenitz (Jesenice), G. u. Df., Bud., B. Selčan (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec), Expositurkir., Wotitzer Vik.
Jesenitz (Jesenice), G. u. Df., Jič., B. Neustadt (162 f. Kön., D. Neustadt), Pfrkir., Opočnoer Vik. Der ehemals Opočnoer Antheil dieses Dorfes liegt im B. Königgrätz (143 f. Kön., D. Opočno).
Jesenitz (Jesenice), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Jirčan (20 f. Kauř., D. Unter-Břežan), Postamt, Geburtsort des Prager Magisters Johann v. Jesenitz.
Jesenitz (Jesenice), Dfch., Prag., B. Přibram, Pf. Sliwitz, G. Konětop (37 f. Ber., D. Dobřisch).
Jeseny, f. Jeseney.
Jeserau, Esch. b. Pf. u. G. Chiesch, Eger., B. Luditz (239 f. Elb., D. Chiesch).
Ješetice, f. Jeschetitz.
Ješín, f. Jeschin.
Jesínky, f. Gessing.
Ješitboř, f. Schüttwa.
Ješkow, f. Jeschkesdorf.
Ješkowice, f. Jeschkowitz.
Jesmitz (Jezmice), Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Burgholz, G. Jaroslawitz (47 f. Bud., D. Frauenberg).
Jesničan, Groß- (Alt-J., Jesenčany weliké), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Třeboschitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).
Jesničan, Klein- (Neu-J., Jesenčany malé), Dfch., Pard., B. u. Pf. Pardubitz, G. Groß-Jesničan (125 f. Chrud., D. Pardubitz).
Jesowai (Jezowé, Jezwá, Jezwé), G. u. Df., Leip., B. Niemes, Pf. Hühnerwasser u. Nieder-Grupai (210 f. Bunz., D. Weißwasser).
Ješowice, f. Jeschowitz.
Jestbořice, f. Jesbořitz.
Jestětitz (Jestětice), G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Solnitz u. Weiß-Aujezd (156 f. Kön., D. Solnitz u. Reichenau).
Jestřabi (Jestřebí), G. u. D., Jič., B. Starkenbach, Pf. Ponikla (176 f. Bid., D. Starkenbach), hat sammt der Ortsabtheilung Jammerthal c. 1100 E.
Jestřabi (Jestřebí), Dfch., Leip., B. Reichenberg, Pf. Reichenau (196 f. Bunz., D. Swijan).
Jestřebí, G. u. Df., Jič., B. Neustadt, Pf. Neustadt u. Slawoniow (162 f. Kön., D. Neustadt).
Jestřebí, f. Habstein, Jestřabi.
Jestřebitz (Jestřebice), G. u. Df., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Bernardiz (76 f. Tab., D. Mühlhausen).
Jestřebitz (Jestřebice), Dfch., Bud., B. u. Pf. Wotitz, G. Srbitz (93 f. Ber., D. Wotitz).
Jestřebitz (Jestřebice), G. u. D., Leip., B. Dauba, Pf. Ober-Widim (211 f. Bunz., D. Kokořin u. Stránka).
Jestřibec, Esch. b. Pf. u. G. Radhoscht, Pard., B. Hohenmauth (f. Chrud., D. Chraustowitz).
Jesuitenhof, f. Jaroschow.
Jetenitz (Jidrce, Řetenice), G. u. Df., Pilf., B. Bergreichenstein, Pf. Nitzau (283 f. Prach., D. Bergreichenstein).
Jetenowitz (Dětanowice), G. u. Df., Pilf., B. Horaždiowitz, Pf. Groß-Bor (297 f. Prach., D. Horaždiowitz).
Jetětitz (Jetětice), G. u. Df., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Čerwena (77 f. Prach., D. Worlik).
Jetischau (Jetišow), G. u. Dfch., Pilf., B. Wolin, Pf. Čestitz (287 f. Prach., D. Čestitz).
Jetonitz (Jetonice, Dětenice, Dětonice), G. u. Dfch., Pard., B. Časlau, Pf. Mičow (110 f. Čas., D. Ronow).

Jetřichowa wes, s. Dittersdorf, Jetřichowes.

Jetřichowes (Jetřichowa wes), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Patzau (82 f. Tab., D. Těchobus).

Jetřichowice, s. Dittersbach, Jetřichowitz.

Jetřichowitz (Jetřichowice), G. u. Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Selz (75 f. Ber., D. Jetřichowitz). Schloß mit Kap. und schönem Garten. Die Ortschaften des ehemaligen Dom. J. liegen in den Gerichtsbezirken Sedlec u. Wetitz.

Jetschan (Děčany), G. u. Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Třiblitz (216 f. Leit., D. Třiblitz).

Jetzkobrunn, Esch. b. G. Niederthal, Bud., B. u. Pf. Gratzen (61 f. Bud., D. Gratzen).

Jewan, (Jewany), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Schwarzkostelec (103 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).

Jewiňewes, s. Jeniowes.

Jezbin (Gesbin, Jezbiny), Df., Jič., B. Pf. u. G. Jaroměř (147 f. Kön., D. Jaroměř).

Jezdenice, s. Hwězdonitz.

Jezdná, s. Gesna.

Ježek, Esch. b. G. Domanin, Bud., B. u. Pf. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).

Jezeř, s. Eisenberg.

Jezero, G. u. Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. Wokrauhlitz (86 f. Kauř., D. Jemnischt).

Jezina, s. Jesau.

Jezmice, s. Jesmitz.

Jezná, s. Gesna.

Ježow, Groß- (Ježow weliký), G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Smilowy-Hory (71 f. Tab., 1. Freisassenviertel).

Ježow, Klein- (Ježow malý), G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Smilowy-Hory (71 f. Tab., 1. Freisassenviertel).

Ježow, G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zahradka (133 f. Čas., D. Unter-Kralowitz), Filkir.

Ježow, G. u. Df., Pils., B. Přestitz, Pf. Břeskowitz (273 f. Klat., D. Merklin), Schlößchen.

Ježowitz (Ježowice), G. u. Dsch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Rataj (101 f. Kauř., D. Rataj).

Jezwá, Jezwé, s. Jesowai, Neustädtl.

Jezwin (Jezwiny), Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Hoduschin, G. Drahnetitz (75 f. Tab., D. Jistebnitz).

Jezwin (Jezwina, Jezwiny), Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. St. Johann, G. Wořikow (96 f. Ber., D. Třebnitz).

Jezwin (Jezwiny), Esch. b. G. Hrabři, Bud., B. Selčan, Pf. Chlumec (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Iglauer Dörfer (Jihlawské wsi). Die ehemals der mährischen Stadt Iglau gehörigen Dörfer liegen in den Gerichtsbezirken Pilgram u. Polna.

Jibka (Jiwka), G. u. Df., Jič., B. Politz, Pf. Ober-Wernersdorf (154 f. Kön., D. Starkstadt).

Jičín (Gitschin), St., Jič., B. Jičín (166 f. Bid., D. Kumburg), c. 4500 E., 4 Vorstädte, Dechantei, gleichnamiges Vik., Königgrätzer Diözese, 4 Kirchen, Gymnasium, Hauptschule, Militärerziehungshaus des Infanterie-Reg. N. 36, Buchdruckerei, großes Schloß, Lederfab., Militärverpflegsmagazin. J. bildet einen eigenen Landtagswahlbezirk, es war bis zum Jahre 1850 Sitz des Kreisamtes für den Bidžower Kreis, jetzt befindet sich daselbst die Kreisregierung, die Bezirkshauptmannschaft, ein Landesgericht, zugleich Bezirksstrafgericht, ein Bezirksgericht zweiter Klasse, ein Steuer-, ein Waarenkontroll- und ein Postamt. Der Jičiner Kreis, der die beiden Landesgerichtssprengel Jičin und Königgrätz umfaßt, zählt auf 141., □M. 879.725 Einwohner (darunter sind etwa 190.000 Deutsche, die übrigen aber Čechen). Zum Landesgerichte in Jičin gehören die Strafgerichtsbezirke Bidžow, Bunzlau, Hohenelbe, Jičin und Turnau, zum Bezirksstrafgerichte die politischen Bezirke Hořitz u. Jičin. Die Bezirkshauptmannschaft Jičin hat 13 □M. mit 80.560 durchwegs čechischen Bewohnern von 148 Katastralgemeinden und umfaßt die Gerichtsbezirke Jičin, Liban, Lomnitz u. Sobotka. Dem Jičiner Bezirksgerichte sind auf 4., □M. 55 Katastralgemeinden mit 25.545 čechischen Bewohnern zugewiesen, welche sonst zu den Dom. Jičin, Kumburg, Lomnitz, Miličowes, Popowitz, Radim, Tuř u. Wälisch-Wokschitz zuständig waren. Das frühere Stadtdom. Jičin liegt ganz im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Jičinowes (Jičiněwes), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Welisch (167 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz), Schloß mit Kap.

Jickowice, s. Itzkowitz.

Jidrce, s. Jetenitz.

Jikew, G. u. D., Jič., B. Nimburg, Pf. Wschejan (192 f. Bunz., D. Křinec u. Laučin).

Jilem, Esch. b. G. Přiwlak, Jič., B. Semil, Pf. Ruppersdorf (186 f. Bunz., D. Semil).

Jilem, D., Jič., B. Pf. u. G. Starkenbach (177 f. Bid., D. Starkenbach).

Jilem, G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Čachotin (122 f. Čas., D. Chotěboř), Glasfabrik.

Jilemnice, s. Starkenbach.

Jilemník, G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Frauenthal (116 f. Čas., D. Frauenthal).

Jilow (Jilowé), G. u. D., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Držkow (187 f. Bunz., D. Nawarow).

Jilowé, s. Eulau, Eule, Jilow, Jilowey.

Jilowey (Jilowé), Df., Leip., B. Reichenberg, Pf. Liebenau, G. Pösching (196 f. Bunz., D. Jilowey), Schloß mit Kap. Das ehemalige Dom. J. liegt in den Gerichtsbezirken Eisenbrod, Gablonz und Reichenberg.

Jilowischt (Jilowiště), G. u. Df., Prag., B. Königsaal, Pf. Lischnitz (14 f. Ber., D. Königsaal).

Jilowitz (Deutsch-J., Jilowice), Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malsching, G. Wullachen (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Jilowitz (Böhmisch-J., Jilowice), G. u. Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Rosenberg (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Jilowitz (Jilowice), G. u. Df., Bud., B. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau), Pfrkir., Wittingauer Vik.

Jilowitz (Jilowice), G. u. Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Hoch-Aujezd (164 f. Kön., D. Opočno).

Jimlín, s. Imling.

Jince, s. Jinec.

Jinčow, Burgruine b. Bělec, Prag., B. Pürglitz (f. Rak., D. Pürglitz).

Jindice, s. Inditz.

Jindřichow, s. Heinrichschlag.

Jindřichowice, s. Heinrichsgrün, Jindřichowitz.

Jindřichowitz (Jindřichowice), G. u. Df., Pils., B. Blatna, Pf. Zaboř (301 f. Prach., D. Bratronitz).

Jindřichowitz (Jindřichowice), G. u. Df., Pils., B. Klattau, Pf. Kolinec (267 f. Klat., D. Jindřichowitz), Schloß. Das frühere Dom J. liegt in den Gerichtsbezirken Klattau u. Schüttenhofen.

Jindřiší, s. Heinrichschlag.

Jinec (Jince), G. u. D., Prag., B. Hořowitz (40 f. Ber., D. Hořowitz), Pfrkir., Přibramer Vik., Schloß mit Mineraliensammlung, Hochofen mit Eisengießerei, 2 Eisenhämmer.

Jinín (Jenín), G. u. Df., Pils., B. Strakonitz (296 f. Prach., D. Drhowel), Pfrkir., Piseker Vik.

Jino (Jinín), G. u. Df., Pils., B. Přestitz, Pf. Břeskowitz (272 f. Klat., D. Kronporitschen).

Jinočan (Jinočany), G. u. Df., Prag., B. Unhoscht, Pf. Wořech (18 f. Rak., D. Tachlowitz).

Jinolitz (Ninolice), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Libuň (167 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz), dabei liegt Klein-Jinolitz.

Jinonitz (Jinonice, Ninonice), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Butowitz (14 f. Rak., D. Radlitz), Schloß.

Jinoschitz (Jinošice), G. u. Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Auběnitz (87 f. Ber., D. Tloskau).

Jirčan, Ober- (Jerčany, Jirčany horní), Dsch., Prag., B. Eule, Pf. u. G. Unter-Jirčan (20 f. Kauř., D. Unter-Břežan).

Jirčan, Unter- (Jerčany, Jirčany dolní), G. u. Df., Prag., B. Eule (20 f. Kauř., D. Unter-Břežan), Pfrkir., Mnichowitzer Vik.

Jiřetice, s. Jiřetitz, Jřetitz.

Jiřetín, s. Georgendorf, Georgenthal.

Jiřetitz (Jiřetice), G. u. Df., Bud., B. Wotitz, Pf. Wrcholtowitz (94 f. Tab., D. Neustupow).

Jiří sw., s. St. Georg.

Jiřice, s. Georgendorf, Jeřitz, Jiřitz.

Jiřiček (Jiřikow, Jiřičkow), Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. u. G. Swětla (184 f. Bunz., D. Alt-Aicha).

Jiřičky, s. Dreidorf, Jiřitz.

Jiřičné, s. Köhlerdorf.

Jiřikow, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Habern (121 f. Čas., D. Habern).

Jiřikowec, Dsch., Bud., G. Wotitz, Pf. Arnoschtowitz, G. Smilkau (94 f. Ber., D. Smilkau).

Jiříkowes, s. Georgendorf.

Jiřín, Df., Bud., B. Wotitz, Pf. u. G. Auběnitz (94 f. Kauř., D. Tworschowitz).

Jiřín, Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Hradek-Čelakow, G. Čelakowitz (24 f. Kauř., D. Brandeis).

Jiřín, s. Irschings.

Jiřitz (Jiřičky, Jiřice), G. u. Dsch., Bud., B. Pilgram, Pf. Wonschow (80 f. Tab., D. Roth-Řečitz).

Jiřitz (Jiřice), G. u. Df., Jič., B. Benatek, Pf. Mlada (193 f. Bunz., D. Benatek).

Jiřitz (Jiřice), G. u. D., Pard., B. Humpolec (117 f. Čas., D. Seelau), Pfrkir., Lipnitzer Vik.

Jiřitz (Jiřice), Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Zruč (102 f. Čas., D. Kacow).
Jiřitz (Jiřice), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Elbekostelec (24 f. Kauř., D. Brandeis).
Jirkalow, Esch. b. Pf. u. G. Stachau, Pilf., B. Bergreichenstein (283 f. Prach., Waldhwozd).
Jirko, Esch. b. Pf. u. G. Ober-Moldau, Pilf., B. Winterberg (285 f. Prach., D. Winterberg).
Jirkow, G. u. D., Jič., B. u. Pf. Eisenbrod (187 f. Bunz., D. Semil).
Jirkow, f. Görkau.
Jirna, Groß- (Jírny welké), G. u. D., Prag., B. Brandeis (25 f. Kauř., D. Jirna), Pfrkir., Brandeiser Vik., Runkelrübenzuckerfab., Schloß. Das frühere Dom. J. liegt ganz im Brandeiser Gerichtsbezirke.
Jirna, Klein- (Neu-J., Jirny malé), Df., Prag., B. Brandeis, Pf. u. G. Groß-Jirna (25 f. Kauř., D. Jirna).
Jirowitz (Jirowice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Beneschau (87 f. Ber., D. Konopischt).
Jirschings, f. Irschings.
Jiřské, f. Gesürzen.
Jirsko, Dsch., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Laukow, G. Kobil (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha). Der ehemals herrschaftlich Swijaner Antheil dieses Dörfchens liegt im B. Turnau, G. Aujezd (183), u. ein Theil im B. Münchengrätz, G. Sezemitz (190).
Jirsowa ulice, Esch. b. Pf. u. G. Neu-Hradek, Jič., B. Neustadt (164 f. Kön., D. Opočno).
Jisbitz (Jistbice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Nachod (161 f. Kön., D. Nachod).
Jistbice, f. Jisbitz, Jsbitz.
Jistebnitz (Jistebnice), St., Bud., B. Sedlec (75 f. Tab., D. Jistebnitz), c. 1400 E., Pfrkir., gleichnamiges Vik., Budweiser Diözese, abseits Kap. Die Ortschaften des ehemaligen Dom. J. liegen in den Gerichtsbezirken Jung-Wožitz, Mühlhausen und Sedlec.
Jistebno, f. Steben.
Jistec, Dsch., Pilf., B. Pisek, Pf. Člžowa, G. Wraz (292 f. Prach., D. Drhowel), Papierfab.
Jištěrpy, Jištrby, f. Gießdorf.
Jitkau (Jitkow), f. Itkau.
Jitra (Jitry), Esch. b. Pf. u. G. Jankau, Bud., B. Wotitz (f. Kauř., D. Jankau).
Jitrawa, f. Pankraz.
Jitronice, f. Gereuthern.
Jiwan (Jiwany), Df., Jič., B. Lomnitz, Pf. Libuň, G. Holenitz (168 f. Bunz., D. Groß-Skal.)
Jiwany, f. Gibian, Jiwan.
Jiwi, Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Arnoschtowitz, G. Smilkau (94 f. Ber., D. Smilkau).
Jiwina, Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. u. G. Laštibořitz (184 f. Bunz., D. Swijan).
Jiwina, G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Mukařow (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Jiwina, Dsch., Jič., B. Turnau, Pf. Libuň, G. Troskowitz (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).
Jiwina (Jwina), G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. St. Benigna (41 f. Ber., D. Zbirow).
Jiwka, f. Jibka.
Jiwno, Df., Bud., B. Lischau, Pf. Rudolfstadt, G. Hur (45 f. Bud., D. Frauenberg).
Jiwno, Burgruine b. Zbečno, Prag., B. Pürglitz (f. Rak., D. Pürglitz).
Jiwowice, f. Jilowitz.
Jizbitz (Jizbice), G. u. Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Wschejan (192 f. Bunz., D. Křinec).
Jižná (Jzna), G. u. Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Deschtna (84 f. Tab., D. Roth-Lhota).
Imichen, G. u. Df., Eger., B. Tachau, Pf. Haid u. Alt-Zetlisch (250 f. Pilf., D. Alt-Zetlisch), Eisengrube.
Imligau, G. u. Dsch., Eger., B. Elbogen, Pf. Neu-Rohlau (236 f. Elb., D. Elbogen), gute Porzellanerde.
Imling (Jimlín), G. u. Df., Eger., B. Postelberg, Pf. Opočna (227 f. Saaz., D. Neuschloß).
Indiß (Jindice), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Solopisk (103 f. Čas., D. Indiß), Filkir., Schloß. Das ganze frühere Dom. J. gehört jetzt zu dem Gerichtsbezirke Kohljanowitz.
Innergefield, G. u. Df., Pilf., B. Bergreichenstein, Pf. Außergefield (283 f. Prach., D. Bergreichenstein).
Innocenzidorf, Df., Leip., B. Warnsdorf, Pf. Schobenthal, G. Tollenstein (208 f. Leit., D. Rumburg).
Inselthal, Dsch., Eger., B. Tachau, Pf. Schönwald, G. Paulusbrunn (249 f. Pilf., D. Tachau), früher Glasfabrik.
Invalidenhaus (Inwalidowna) bei G. Karolinenthal, Prag., B. Karolinenthal (22 f. Kauř., Aerar), Hauskaplanei. Die Anstalt steht unter einem Obersten.
Joachimow, f. Joachimsthal.
Joachimsdorf, Df., Leip., B. Gabel, Pf. Brims, G. Schneckendorf (199 f. Bunz., D. Gabel).

Joachimsmühl (Jachimůw mlýn), Esch. b. G. Radinow, Bud., B. u. Pf. Kamenitz (84 f. Tab., D. Kamenitz).
Joachimsthal (Spalené), Esch. b. G. Chabrowitz, Bud., B. Soběslau, Pf. Chaustnik (f. Tab., D. Chaustnik).
Joachimsthal (Joachimow), St., Eger., B. Joachimsthal (241 f. Elb., k. Bergstadt), c. 5000 E., Dechantei, gleichnamiges Vik., Prager Diözese, 2 Ktr., 2 Kap. in der Stadt u. 4 in der nächsten Umgebung, Hauptschule, (die Dechanteikirche hat 1 Lukas Kranach, 3 Albrecht Dürer, 1 Skreta) 11 Silberzechen, 1 Zinnzeche, Baumwollmaschinenspinnerei, chemische Produktenfab., Schmaltefab., Streckeisenfab., 2 Papierfab., viele Spitzenklöppler, Schloß Freudenstein. Von hier erhielten die Thaler ihre Namen, welche zuerst 1519 geprägt wurden, ehemals war die Stadt weit bedeutender, sie zählte über 1200 Häuser und allein gegen 12.000 Bergleute. J. bildet einen besonderen Landtagswahlbezirk, und ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, deren Sprengel sich auf die beiden Gerichtsbezirke Joachimsthal u. Platten erstreckt, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, einer Berghauptmannschaft, eines Steuer- u. eines Postamtes. Die Bezirkshauptmannschaft hat auf $4._{8}$ □ M. u. in 31 Katastralgemeinden 23.313 durchwegs deutsche Einwohner. Im Gerichtsbezirke J. leben auf $3._{5}$ □ M. 14.964 deutsche Einw. in 26 Katastralgemeinden, die sonst Bestandtheile der Dom. Haustein, Gottesgab, Joachimthal, Schlackenwerth u. Wiesenthal waren. Der Berghauptmannschaft untersteht unmittelbar das Gebiet der Bezirkshauptmannschaften Joachimsthal, Graslitz u. Kaaden u. mittelbar der ganze Egerer sowie der Böhmisch-Leipaer Kreis. Sowohl das ehemalige Stadt- als das sogenannte Walddominium J. liegen in den Gerichtsbezirken Joachimsthal und Platten.
Joachimsthal, Neu- (Joachimow nowý), G. u. Df., Prag., B. Pürglitz, Pf. Nischburg (27 f. Rak., D. Nischburg), sehr großes Eisenwerk, Emaileisenkochgeschirrfabrik.
Jober, s. Jabor.
Jodelhäuser, Esch. b. Pf. u. G. Christiansberg, Bud., B. Kalsching (53 f. Bud., D. Krumau).
Jodelhäuser, Esch. b. G. Humwald, Bud., B. Ober-Plan, Pf. Schönau (54 f. Bud., D. Krumau).
Johanka, s. Johannidorf.
Johann, St. (Sw. Ján), Esch. b. G. Hrabři, Bud., B. Selčan (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Johann, St. (Sw. Ján), Esch. b. G. Skreyschow, Bud., B. Selčan (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec), Pfrkir., Wotitzer Vik..
Johann, St. (Sw. Ján), Dsch., Bud., B. Wlaschim, Pf. u. G. Třebeschitz (91 f. Kauř., D. Třebeschitz).
Johann, St., Badeanstalt mit Kap. b. Hammer, Pard., B. Hlinsko (f. Chrud., D. Richenburg).
Johann, St. (Sw. Ján, Krsowice), Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. St. Anna, G. Groß-Kralitz (103 f. Čas., D. Pečkau), Filkir.
Johann, St. unter dem Felsen (Sw. Ján pod skalau), G. u. Df., Prag., B. Beraun (16 f. Ber., D. St. Johann), Pfrkir., Berauner Vik., Kap., ehemals Benediktinerkloster, Schloß, Baumwollspinnerei, schöne Felsenpartien. Das frühere Dom. St. Johann liegt in den beiden Gerichtsbezirken Beraun und Smichow.
Johannes, St., Esch. b. G. Gumplitz, Eger., B. Plan, Pf. Tisa (252 f. Pils., D. Plan).
Johannesbad (Janské lázně), Esch. b. G. Königinhof, Jič., B. u. Pf. Königinhof (146 f. Kön., D. Königinhof).
Johannesberg (Swatojanské hory), G. u. D., Bud., B. Schweinitz, G. Ločenitz (46 f. Bud., D. Gratzen), Lokkir., Gratzner Vik.
Johannesberg (Janowice), Df., Jič., B. Braunau, Pf. u. G. Hermsdorf (153 f. Kön., D. Braunau), Filkir., Grenzzollamt.
Johannesberg (Sw. Ján na kopce), Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Neu-Königgrätz, G. Střebesch (f. Kön., D. Königgrätz), Filkir.
Johannesberg, G. u. D., Leip., B. Gablonz (197 f. Bunz., D. Morchenstern), c. 1600 E., Pfrkir., Semiler Vik., 9 Glasschleifmühlen.
Johannesberg, s. Johanneshütte, Johannisberg.
Johannesbrunn, G. u. Df., Jič., B. Marschendorf, Pf. Freiheit (152 f. Bid., D. Wildschütz), warme Heilquelle, Badhaus, Kap., Bleiche.
Johannesdorf (Johannesdörfl), Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Scheles, G. Weletčin (f. Saaz., D. Petersburg), Filkir.
Johannesdorf, D., Leip., B. Haida, Pf. u. G. Bürgstein (208 f. Leit., D. Bürgstein), Baumwollspinnerei.
Johannesdörfel (Janowes), Dsch., Bud.,

B. Kaplitz, Pf. Zettwing, G. Unter-Sinnetschlag (58 f. Bud., D. Gratzen).
Johannesdörfel (Klein-Oedung), Dfch., Eger., B. Plan, Pf. Damnau, G. Gotschau (252 f. Pilf., D. Plan).
Johannesgunst, Df., Jič., B. Arnau, Pf. u. G. Hermannseifen (151 f. Bid., D. Hermannseifen).
Johanneshütte, Glasfab. b. Pawlow, Pard., B. u. Pf. Ledeč (f. Čas., D. Swětla).
Johanneshütte (Johannesberg), Dfch., Pilf., B. Hostau, Pf. Muttersdorf, G. Schwanenbrückel (275 f. Klat., D. Muttersdorf), Glashütte mit 2 Spiegelschleifmühlen.
Johanneskirchl, Dfch., Pilf., B. Taus, Pf. Marberg, G. Schneiderhof (277 f. Klat., D. Kauth).
Johannesmühle (Janský mlýn), Esch. b. G. Lubitz, Eger., B. u. Pf. Lubitz (250 f. Elb., D. Lubitz).
Johannesruh, Df., Bud., B. u. Pf. Gratzen, G. Niederthal (61 f. Bud., D., Gratzen), Fasanerie.
Johannesthal, G. u. Dfch., Bud., B. Kalsching, Pf. Berlau (53 f. Bud., D. Krumau).
Johannesthal (Janowy hutě), G. und Dfch., Bud., B. Kaplitz, Pf. u. G. Puchers (58 f. Bud., D. Gratzen).
Johannesthal (Janůw důl), G. u. Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Oschitz (185 f. Bunz., D. Niemes).
Johannesthal, D., Leip., B. u. Pf. Reichenberg, G. Rosenthal (196 f. Bunz., D. Reichenberg), Kap., Kattunfab., 2 Schafwollspinnereien.
Johannesthal, Df., Leip., B. Pf. u. G. Rumburg (207 f. Leit., D. Rumburg).
Johannesthal (Kabárna), Df., Prag., B. Rakonitz, Pf. Kaunawa, G. Swojetin (26 f. Rak., D. Pürglitz).
Johannidorf (Johanka), Df., Bud., B. Pf. u. G. Kamenitz (83 f. Tab., D. Kamenitz), Eisenhammerwerk.
Johannisberg, Df., Leip., B. Hainspach, Pf. Schönau, G. Grafenwalde (206 f. Leit., D. Hainspach).
Johannsdorf (Hannsdorf, Zawadilka), Df., Prag., B. Melnik, Pf. Wysoka, G. Bosin (34 f. Bunz., D. Liblitz).
Johannshof (Johanow), Esch. b. G. Mokrowaus, Jič., B. Nechanitz, Pf. Dohalička (145 f. Bid., D. Sadowa).
Johnsbach, G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Böhmisch-Kamnitz (203 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), Bleiche.
Johnsdorf (Janowice), G. u. D., Jič., B. Politz, Pf. Ober-Wernersdorf (154 f. Kön., D. Ober-Weckelsdorf), Kap.
Johnsdorf, G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Grabern (217 f. Leit., D. Drum).
Johnsdorf, G. u. D., Leip., B. Gabel, Pf. Seifersdorf (199 f. Bunz., D. Lämberg).
Johnsdorf, G. u. Df., Leip., B. Karbitz, Pf. Gartitz (205 f. Leit., D. Priesnitz), Braunkohlenbruch.
Johnsdorf, G. u. D., Leip., B. Tetschen, Pf. Arnsdorf (202 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), c. 1100 E.
Johnsdorf, Nieder- (Třešnowec dolní), G. u. D., Pard., B. u. Pf. Landskron (140 f. Chrud., D. Landskron).
Johnsdorf, Ober- (Třešnowec horní), G. u. D., Pard., B. u. Pf. Landskron (140 f. Chrud., D. Landskron), c. 1200 E.
Jokelsdorf (Jakubowice), G. u. Df., Pard., B. Landskron, Pf. Rothwasser (140 f. Chrud., D. Landskron), Kap.
Jokes (Jakubow), G. u. Df., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Welchau (242 f. Elb., D. Haustein), Sauerbrunn.
Josef, St., Glasfab. b. Jilem, Pard., B. Chotěboř (f. Čas., D. Chotěboř).
Josefihof (Habr), Esch. b. G. Wolduch, Pilf., B. Rokitzan, Pf. Wosek (f. Pilf., D. Miröschau).
Josefinenhütte, Glasfab. b. Plachtin, Pilf., B. Manetin (f. Klat., D. Preitenstein).
Josefow, f. Josefsstadt.
Josefsbad, Badhaus mit Heilquelle b. Ober-Grund, Leip., B. Tetschen (f. Leit., D. Tetschen).
Josefsdorf, Dfch., Eger., B. Falkenau, Pf. Stein, G. Wehrt (248 f. Elb., D. Hartenberg).
Josefsdorf, Df., Leip., B. Haida, Pf. u. G. Langenau (208 f. Leit., D. Bürgstein).
Josefsdorf (Swobodná wes), Df., Pard., B. Caslau, Pf. Chotusitz, G. Horky (108 f. Cas., D. Sehuschitz).
Josefstadt (Josefow), St., Jič., B. Jaroměř (148 f. Kön., k. Stadt), c. 2500 Civilbewohner, Pfrkir., Jaroměřer Vik., Militärerziehungshaus, Festung, gebaut in den Jahren 1781 bis 1787.
Josefsthal, Df., Bud., B. Ober-Plan, Pf. u. G. Glöckelberg (54 f. Bud., D. Krumau), Glasfabrik.
Josefsthal, Esch. b. Chlumec, Bud., B. Wittingau (f. Bud., D. Chlumec), Eisenwerk mit Hochofen, Zainhammer.
Josefsthal, Esch. b. Böhmischdorf, Eger.,

B. Tachau (250 f. Pilſ., D. Waldheim), Spiegelſchleif- u. Poliermühle.
Josefsthal, Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Kosmanos, G. Hrdlořez (188 f. Bunz., D. Kosmanos), Kottonfab.
Josefsthal, G. u. D., Leip., B. Gablonz, Pf. Merchenſtern (197 f. Bunz., D. Morchenſtern). Hohl- u. Stengeiglasfab., 10 Glasſchleifmühlen.
Josefsthal, Eſch. b. G. Unter-Lichtbuchet, Pilſ., B. Winterberg (285 f. Prach., D. Winterberg).
Josefswille, Df., Leip., B. u. Pf. Benſen. G. Neuland (202 f. Leit., D. Scharfenſtein).
Jřetitz (Jiřetice), G. u. Dſch., Pilſ., B. Wolin, Pf. Předſlawitz (288 f. Prach., D. Wäliſchbirken).
Irresdorf (Lštín), G. u. Df., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Stein (55 f. Bud., D. Krumau).
Irrgang, Dſch., Eger., B. Platten, Pf. Bäringen, G. Bäringen u. Breitenbach (242 f. Elb., D. Bäringen u. Platten), Eiſenerzzechen.
Irrſieglern, Dſch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Roſenberg, G. Ruckendorf (56 f. Bud., D. Hohenfurth).
Irſchings (Jirſching, Jiřín), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Gießhübl (119 f. Čas., D. Iglau).
Isbitz (Nubitz, Jsbice), Eſch. b. G. Woleſchna, Bud., B. Wlaſchim, Pf. Načeradec (91 f. Kauř., D. Načeradec).
Isbitz (Jistbice), Dſch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zhoř u. Čechtitz, G. Jenikau (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).
Iſchow (Jšow), Eſch. b. G. Jedlan, Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 f. Tab., D. Chotowin).
Iſerhäuſer, ſ. Wilhelmshöhe.
Iſerwtelno, ſ. Wtelno, Iſer-.
Itkau (Itkau, Jitkow), G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Borau (124 f. Čas., D. Polna).
Itra, ſ. Jitra.
Itzkowitz (Jickowice, Wickowice), G. u. Df., Bud., B. Mühlhauſen, Pf. Koſtelec (77 f. Tab., D. Worlik).
Judendorf (Přítkow), Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Weißkirchlitz, G. Probſtau (220 f. Leit., D. Teplitz).
Judendorf (Židnowes), G. u. D., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Březno (188 f. Bunz., D. Březno), Salpeterſiederei.
Judendorf (Židowice), Df., Leip., B. Gabel, Pf. Gabel u. Ringelshain, G. Lämberg (199 f. Bunz., D. Lämberg).
Julienau, Df., Leip., B. Auſcha, Pf. Strasnitz, G. Wedlitz (217 f. Leit., D. Liebeſchitz).
Julienhain (Julienheim), Df., Bud., B. u. Pf. Gratzen, G. Böhmdorf (60 f. Bud., D. Gratzen).
Julienthal, Dſch., Jič., B. Senftenberg, Pf. u. G. Rokytnitz (159 f. Kön., D. Rokytnitz).
Juliusthal, Df., Leip., B. Zwikau, Pf. Groß-Mergenthal, G. Krombach (209 f. Bunz., D. Reichſtadt).
Jungbřiſcht, ſ. Břiſcht, Jung-.
Jungbuch (Buky mladé), G. u. Df., Jič., B. Trautenau (150 f. Bid., D. Wildſchütz u. Kön., D. Trautenau), Pfrkir., Arnauer Vik., Papierfab., Bleiche.
Jungbunzlau, ſ. Bunzlau, Jung-.
Jungferbřezan, ſ. Březan, Jungfer-.
Jungferndorf, Df., Leip., B. Karbitz, Pf. u. G. Schönwald (205 f. Leit., D. Schönwald).
Jungferteinitz (Týnec, Teynec panenský), M., Prag., B. Laun (f. Rak., D. Jungferteinitz), c. 900 E., Pfrkir., Budiner Vik., Kap., Schloß. Das ganze ehemalige Dom. J. liegt im Launer Gerichtsbezirke.
Junghengſt, Dſch., Eger., B. u. Pf. Platten, G. Breitenbach (242 f. Elb, D. Joachimsthal), Schmaltefab.
Junghliſow, ſ. Hliſow.
Jungkobilnitz, ſ. Kobilnitz, Jung-.
Jungrindl, ſ. Rindl, Jung-.
Jungſmoliwec, ſ. Smoliwec, Jung-.
Jungwožitz, ſ. Wožitz, Jung-.
Juratin (Koroděje, Korojedy), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Oſchelin (250 f. Pilſ., D. Haid).
Jurau, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Duppau (233 f. Elb., D. Duppau).
Jwan, Sw., ſ. St. Johann.
Jwanowice, ſ. Wejwanowitz.
Iwina, ſ. Jiwina.
Izkowitz, ſ. Itzkowitz.
Izna, ſ. Jizna.



Kaaden (Kadaň), St., Eger., B. Kaaden (231 f. Saaz., kön. Stadt), c. 3800 E., 2 Vorſtädte, Dechantei, Kaadner Vik., Leitmeritzer Diözeſe, 5 Kirchen, Eliſabethinerinenkloſter mit Spital, Franziskanerkloſter, Piariſtenkollegium, Tabakspfeifen-

fab., früher Bergbau, Sitz eines Bezirksgerichtes erster Klasse, zugleich Bezirksstrafgerichtes, einer Bezirkshauptmannschaft und eines Steueramtes. Der Sprengel des Bezirksstrafgerichtes fällt mit dem der Bezirkshauptmannschaft zusammen, letztere hat auf 10.₉ ☐ M. in 131 Katastralgemeinden 49.628 durchaus deutsche Einw. und umfaßt die Gerichtsbezirke Duppau, Kaaden u. Presnitz. Zum Gerichtsbezirke gehören auf 5.₅ ☐ M. 21.645 deutsche Bew. von 84 Katastralgemeinden, welche ehemals zu den Dom. Fünfhunden, Hagensdorf, Kaaden, Klösterle, Libetitz, Luschitz, Pohlig, Welmschloß, Wernsdorf u. Winteritz zuständig waren. Das frühere Dom. K. liegt in den Gerichtsbezirken Kaaden u. Saaz.

Kabárna, s. Johannesthal.

Kabat (W Kabátu na luhu), Esch. b. G. Sudislau, Pard., B. Wildenschwert (141 f. Kön., D. Brandeis).

Kabáty, Esch. b. G. Wojitz, Jič., B. Hořitz, Pf. Sobschitz (172 f. Bid., D. Radim).

Kabáty, Df., Prag., B. Pf. u. G. Eule (20 f. Kauř., D. Eule), Kap.

Kabschowitz (Chabičowice), G. u. Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Priethal (50 f. Bud., D. Krumau).

Kacanow, Df., Jič., B. Turnau, Pf. Wiskeř, G. Wrchy (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Kačer (Katscher, Kačerow), G. u. Df., Jič., B. Reichenau (155 f. Kön., D. Reichenau), Lokkir., Reichenauer Vik.

Kačerow, Esch. b. G. Roth-Třemeschna, Jič., B. Hořitz, Pf. Miletin (172 f. Bid., D. Miletin).

Kačerow (Kaceřow), G. u. Dfch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Keblau (114 f. Čas., 2. Freisassenviertel).

Kaceřow, G. u. Df., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Plana (264 f. Pilf., D. Plas), abseits die Burgruine K., Sitz der Ritter von Griesbeck.

Kačin, Esch. b. G. Myslow, Bud., B. Pilgram, Pf. Neu-Cerekwe (82 f. Tab., D. Božejow).

Kacin (Kačina), Schloß b. G. Třebeschitz, Pard., B. Kuttenberg (107 f. Čas., D. Neuhof). Das Schloß ist ein wahres Prachtgebäude, hat einen schönen Park, eine Bibliothek und eine Kap.

Kačin (Katzin), G. u. Df., Prag., B. Příbram, Pf. Eliwitz (37 f. Ber., D. Dobřisch), Eisensteingruben.

Kačitz (Kačice), G. u. D., Prag., B. Neu-Straschitz, Pf. Stochow (29 f. Rak., D. Smečna).

Kačkowice, s. Kaschowitz.

Kácow, Esch. b. G. Sichrow, Jič., B. Münchengrätz (190 f. Bunz., D. Münchengrätz), Fasanerie.

Kácow, M., Pard., B. Kohljanowitz (102 f. Čas., D. Kacow), c. 700 E., Pfrkir., Ledečer Vik., Papierfab., in der Nähe die Burgruine Kácowes. Die Ortschaften des früheren Dom. K. liegen in den Gerichtsbezirken Kohljanowitz u. Waschim.

Kácowec, Dfch., Bud., B. Wlaschim, Pf. u. G. Stebusowes (92 f. Kauř., D. Sternberg), Fundort von sehr feinem Grafit.

Kadaň, s. Kaaden.

Kadčice, s. Kadeschitz.

Kadeřawec (Kadeřawce), Df., Jič., B. Turnau, Pf. Wschen. G. Maschow (182 f. Bunz., D. Groß-Skal), Kap., dabei die Burgruine Waldstein.

Kadeschitz (Kadčice), G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Albrechtsried (281 f. Prach., D. Strakonitz)

Kadlín, G. u. Df., Jič., B. Weißwasser (191 f. Bunz., D. Stranka und Weißwasser), Pfrkir., Melniker Vik.

Kádow, G. u. Df., Pilf., B. Blatna (300 f. Prach., D. Schlüsselburg), Pfrkir., Blatnaer Vik.

Kaff, Dfch., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Lichtenstadt. G. Lindig (242 f. Elb., D. Schlackenwerth), sonst Zinnbergwerk.

Kaffowa, Esch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wolschan (f. Kauř., Weinbergamt).

Kahau (Gahau, Kahow), G. u. Dfch., Pilf., B. u. Pf. Prachatitz (289 f. Prach., D. Winterberg).

Kahlberg (Holý wrch), Esch. b. G. Bodčap, Pilf., B. u. Pf. Březnitz (298 f. Prach., D. Březnitz).

Kahlenberg, Df., Leip., B. Dauba, Pf. Bořim u. Dauba, G. Kortschen (212 f. Bunz., D. Hauska).

Kahlowitz (Kahlowice), Dfch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Neudorf, G. Zahoři (69 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Kahn, Böhmisch- (Chwojno české, Chojnín), G. u. Df., Leip., B. Karbitz (205 f. Leit., D. Schönwald), Pfrkir., Teplitzer Vik., Kap., Schlößchen.

Kahn, Deutsch- (Kamonín, Komonín, Komauň), G. u. Df., Leip., B. Aussig, Pf. Böhmisch-Kahn (204 f. Leit., D. Tetschen), Kap.

Kahn, Klein- (Chwojno malé, Chwojenec), G. u. Df., Leip., B. Karbitz, Pf. Böh-

misch-Kahn (205 f. Leit., D. Priesnitz u. Schönwald).
Kahow, s. Kahau.
Kähr, Esch. b. Pf. u. G. Habersbirk, Eger., B. Falkenau (247 f. Elb., D. Habersbirk).
Kahudowa (Kohautow), G. u. Dsch., Eger., B. Weseritz, Pf. Tschelief (254 f. Pils., D. Weseritz).
Kain, G. u. Dsch., Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Altstadt (66 f. Tab., D. Landstein).
Kainratsdorf (Konradsdorf, Kondratce), Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Hořitz, G. Schöbersdorf (52 f. Bud., D. Hohenfurth).
Kainratschlag, G. u. Df., Bud., B. Gratzen, Pf. Deutsch-Reichenau (61 f. Bud., D. Hohenfurth u. Gratzen).
Kainretschlag, Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Ober-Haid, G. Zwarnetschlag (57 f. Bud., D. Rosenberg).
Kaiserbad (Brünnel, Studánka), Badeanstalt b. Neuhof, Jič., B. Reichenau, G. Jestětitz (156 f. Kön., D. Solnitz).
Kaiserkuchel (Cisařská kuchyně), Dsch., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Hradek-Čelakow, G. Sedlčanky (105 f. Kauř., D. Braudeis).
Kaisermühle (Cisařský mlýn), Esch. b. Pf. u. G. Vorder-Owenec, Prag., B. Smichow (13 f. Rak., Ständisch), Kottondruckerei, Papierfab.
Kaisersdorf (Cisařewes), Dsch., Pard., B. Pf. u. G. Kolin (100 f. Kauř., D. Kolin), Schloß, früher Dominikanerkloster.
Kaiserswalde, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Schluckenau (206 f. Leit., D. Schluckenau), c. 2000 E.
Kaitz (Kajice, Kyjice), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Görkau (225 f. Saaz., D. Neundorf), Kap.
Kajetanenhütte, s. Cajetanenhütte.
Kajice, s. Kaitz.
Kajnice, s. Kögnitz.
Kájow, s. Gojau.
Kakanow, Esch. b. G. Schimanau, Pils., B. Bergreichenstein, Pf. Albrechtsried (283 f. Prach., D. Schichowitz).
Kakeycow, G. u. Df., Pils., B. Rokitzan, Pf. Meschno (261 f. Pils., D. Miröschau).
Kakowitz (Kakowice, Kokawice), G. u. Dsch., Pils., B. Mirowitz, Pf. Pohoř (301 f. Prach., D. Worlik).
Kakowitz (Kakowice), G. u. Dsch., Pils., B. Wolin, Pf. Předslawitz (286 f. Prach., D. Wolin).
Kakuce, s. Neubohmen.
Kal (Kall, Kaly), G. u. Df., Jič., B. Hořitz, Pf. Pecka (172 f. Bid., D. Miletin).
Kal, s. Fröhlichsdorf, Gall.
Kalabausek, Esch. b. G. Časlau, Pard., B. u. Pf. Časlau (108 f. Čas., D. Časlau).
Kaladey (Kaladý, Koloděje), G. u. D., Bud., B. u. Pf. Moldauthein (49 f. Bud., D. Kaladey), c. 1200 E., Schloß mit Kap., Synagoge. Das ganze frühere Dom. K. liegt im Moldautheiner Gerichtsbezirke.
Kalaus, Esch. b. G. Hottendorf, Jič., B. Politz, Pf. Ober-Adersbach (154 f. Kön., D. Ober-Weckelsdorf).
Kalausow, Dsch., Jič., B. Nachod, Pf. u G. Hořička (161 f. Kön., D. Nachod).
Kalch (Kalich, Langenhart, Kalek), G. u. D., Eger., B. Görkau (224 f. Saaz., D. Rothenhaus), Pfkir., Brüxer Vik., Schloß, Spielwaarenfab., Eisenhammer, Grenzzollamt.
Kalec, G. u. Esch., Pils., B. Manetin, Pf. Petworow (265 f. Pils., D. Manetin), Bleiche.
Kalenitz (Kalenice), G. u. Df., Pils., B. Horaždiowitz, Pf. Wolenitz (297 f. Prach., D. Kalenitz), Schlößchen. Das ehemalige Dom. K. gehört jetzt zum Horaždiowitzer Gerichtsbezirke.
Kaletitz (Kaletice), G. u. Dsch., Pils., B. Strakonitz, Pf. Radomyschl (295 f. Prach., D. Strakonitz).
Kalhau (Galthof), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Branischau (118 f. Čas., D. Windig-Jenikau).
Kalich, s. Kalch, Kelch.
Kalinowes, Dsch., Prag., B. Zbirow, Pf. u. G. Zwikowitz (42 f. Pils., D. Zwikowitz).
Kalischt (Kaliště), Dsch., Bud., B. Budweis, Pf. Duben, G. Lippen (44 f. Bud., D. Krumau).
Kalischt (Kaliště), Df., Bud., B. Lischau, Pf. Gutwasser, G. Třebotowitz (45 f. Bud., D. Frauenberg).
Kalischt (Kaliště), Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. u. G. Nadějkau (76 f. Tab., D. Nadějkau).
Kalischt (Kaliště), Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Bistritz, G. Bubenin (92 f. Ber., D. Wotitz).
Kalischt (Kaliště), G. u. Df., Pard., B. Humpolec (117 f. Čas., D. Unter-Kralowitz), Lokkir., Unter-Kralowitzer Vik.
Kalischt (Kaliště), G. u. Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Sebranitz (138 f. Chrud., D. Leitomischl).

Kalischt (Kaliště), G. u. Dfch., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Ondřejow (104 f. Kauř., D. Kammerburg).

Kalischt (Kaliště), Dfch., Pard., B. Wildenschwert, Pf. Brandeis, G. Rwischt (141 f. Kön., D. Brandeis).

Kalischt (Kaliště), G. u. Df., Pils., B. Přestitz, Pf. Kbel (272 f. Klat., D. Kronporitschen).

Kalischt (Kaliště, Skaliště), Dfch., Prag., B. Přibram, Pf. Sliwitz, G. Nepřejow (38 f. Ber., D. Dobřisch).

Kaliště, s. Gallischt, Gallitsch, Kalischt.

Kaliwod, (Kaliwody), G. u. Df., Prag., B. Neu-Straschitz, Pf. Srbeč (29 f. Rak., D. Kornhaus.)

Kaliwoda, Esch. b. G. Radeschin, Bud., B. Selčan, Pf. Kowařow (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Kalken, Alt- (Skalka), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Hirschberg (212 f. Bunz., D. Hirschberg).

Kalken, Neu- (Skalka nowá), Df., Leip., B. Dauba, Pf. Hirschberg, G. Alt-Kalken (212 f. Bunz., D. Hirschberg).

Kalkofen, Esch. b. Pf. u. G. Kalch, Eger., B. Görkau (224 f. Saaz., D. Rothenhaus).

Kalkofenseite, Esch. b. G. Schwarzenberg, Jič., B. u. Pf. Marschendorf (152 f. Kön., D. Marschendorf).

Kalladey s. Kaladey.

Kallein, Groß- (Skaleny brumowé), Dfch., Bud., B. Gratzen, Pf. Demau, G. Ottenschlag (61 f. Bud., D. Gratzen).

Kallein, Klein- (Skaleny pusté), Dfch., Bud., B. Gratzen, Pf. Demau, G. Ottenschlag (61 f. Bud., D. Gratzen).

Kalling (Kolling), Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malsching, G. Schaustern (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Kalmswiese, Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz, G. Mittelgrund (201 f. Leit., D. Tetschen).

Kalná, Dfch., Bud., B. Wlaschim, Pf. u. G. Sautitz (92 f. Čas., D. Sautitz).

Kalná (Nieder- u. Ober-K., Kalná dolejší a hořejší), D., Jič., B. Neu-Paka (174 f. Bid., D. Wista), c. 1700 E., Pfrkir., Hohenelber Vik., Kattundruckfab., viel Weberei, wird in Nieder- u. Ober-K. eingetheilt, wovon jedes eine Katastralgemeinde bildet.

Kalná woda, s. Trübenwasser.

Kalowice, s. Kahlowitz, Kalowitz, Kalwitz.

Kalowitz (Kalowice), Esch. b. G. Janow, Bud., B. Jung-Wožitz (71 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Kalsching (Chwalšiny), M., Bud., B. Kalsching (53 f. Bud., D. Krumau), c. 1000 E., Pfrkir., Krumauer Vik., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 5.$_2$ □M. 13.513 Einw. in 19 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Gratzen, Hohenfurth, Krumau, Rimau u. Wittingau gehörten. Nur eine Katastralgemeinde (Berlau mit 1144 Bew.) hat čechische, die übrigen haben deutsche Bewohner.

Kalsker Mühle (Kalský mlýn), Esch. b. G. Kal, Jič., B. Hořitz, Pf. Pecka (172 f. Bid., D. Miletin).

Kaltenbach, G. u D., Leip., B. u. Pf. Böhmisch-Kamnitz (203 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz).

Kaltenbach (Nowé hutě), G. u. Df., Pils., B. Winterberg, Pf. Neugebäu (286 f. Prach., D. Groß-Zdékau), Tafelglashütte.

Kaltenberg, Df., Jič., B. Rochlitz, Pf. u. G. Nieder-Rochlitz (176 f. Bid., D. Starkenbach).

Kaltenbirken (Zahořánky), Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Priethal, G. Malčitz (51 f. Bud., D. Krumau).

Kaltenbrunn, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Hohenfurth (55 f. Bud., D. Hohenfurth).

Kaltenbrunn, G. u. Df., Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Adamsfreiheit (66 f. Tab. D. Neu-Bistritz).

Kaltenbrunn (Studánky), G. u. Dfch., Pils, B. Neugedein, Pf. Neumark (278 f. Klat., D. Kauth).

Kaltengrund (Studené), Df., Prag., B. u. Pf. Eule (20 f. Kauř., D. Eule und Unter-Břežan). Der ehemals Euler Antheil gehört zur G. Eule, der Unter-Břežaner zur G. Luk.

Kaltenhof, Esch. b. G. Horn, Eger., B. Elbogen, Pf. Unter-Rodau (235 f. Elb., D. Elbogen).

Kaltenhof (Oblanow), G. u. Df., Jič., B. Trautenau, Pf. Altenbuch (150 f. Kön., D. Altenbuch).

Kaltwasser (Studená), Dfch., Jič., B. Braunau, Pf. Merzdorf, B. Barzdorf (153 f. Kön., D. Braunau).

Kaltwasser (Studená woda), Dfch., Pard., B. Chrudim, Pf. Schumberg. G. Zaječitz (129 f. Chrud., D. Chrast).

Kalubitz (Kalubice), G. u. Df., Prag., B. Pürglitz, Pf. Stadtl (f. Rak., D. Pürglitz).

Kalwitz (Galwitz, Kalowice), G. u. Df.,

Leip., B. Auscha, Pf. Hrobič (216 f. Leit., D. Libeschitz), starker Hopfen- u. Kleebau.
Kaly, s. Kal.
Kamaik (Kamýk), M., Bud., B. Selčan (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec), c. 600 E., Lokkir., Wotitzer Vik., sehr gute Steinbrüche.
Kamaik (Kamýk, Kameyk), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Leitmeritz (214 f. Leit., D. Lobositz), Kap., Schlößchen, Burgruine K., schöne Fernsicht.
Kamaik (Kamýk, Kameyk), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Nautowitz (14 f. Rak., D. Statenitz), Synagoge, im Dorfe liegt der ehemalige Lehenhof Swětlikowský.
Kamberk (Karrenberg), M., Bud., B. Jung-Wožitz (69 f. Tab., D. Jung-Wožitz), c. 700 E., Lokkir., Patzauer Vik., Kap., Papierfab.
Kámen, M., Bud., B. Patzau, Pf. Wěžna (82 f. Tab., D. Kamen), c. 400 E., Filkir., Schloß mit Kap. Das frühere Dom. K. liegt ganz im Patzauer Gerichtsbezirke.
Kámen, s. Steinsdorf.
Kámen suchý, s. Dörrstein.
Kamena (Kamenné), G. u. Dsch., Pils., B. Mirowitz, Pf. Bečitz (301 f. Prach., D. Worlik).
Kamena (Kamenné), G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Střebsko u. Sliwitz (37 f. Ber., D. Kamena), Synagoge, Schloß. Das ganze ehemalige Dom. K. liegt im Gerichtsbezirke Přibram.
Kamena, s. Kamenna.
Kamenec, Esch. b. Holitz, Pard., B. u. Pf. Holitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz).
Kamenec, s. Stegreifen, Steindorf, Weißgrün.
Kamení, G. u. Dsch., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Lastibořitz u. Laukow (184 f. Bunz., D. Swijan)
Kamenice, s. Kamenitz, Kamenzen, Kamitz, Kamnitz.
Kameniček (Kamenička, Kameničky), G. u. D., Pard., B. Hlinsko (136 f. Chrud., D. Richenburg), c. 1000 E., Lokkir., Skučer Vik.
Kameniček (Kameničky), Dsch., Pard., B. Naffaberg, Pf. Kamenitz, G. Trawni (131 f. Chrud., D. Naffaberg).
Kamenićko, Esch. b. G. Proseč, Bud., B. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).
Kamenična, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Senftenberg (159 f. Kön., D. Senftenberg).
Kamenik (Kamýk), G. u. Df., Pils., B. Klattau, Pf. Schwihau (266 f. Klat., D. Chudenitz).
Kamenitz (K. an der Linde, Kamenice), St., Bud., B. Kamenitz (83 f. Tab., D. Kamenitz), c. 2600 E., Dechanteikir., gleichnamiges Vik., Budweiser Diözese, Kap., Schloß mit einer sehr alten Linde, Kupferhammer, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat 5., □M., u. 22.277 čechische Einw. in 43 Katastralgemeinden, welche sonst Bestandtheile der Dom. Častrow, Černowitz, Chaustnik, Kamenitz, Roth-Lhota u. Wčelnitz waren. Das gesammte frühere Dom. Kamenitz liegt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.
Kamenitz (Kamenice), Dsch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. u. G. Klučenitz (78 f. Ber., D. Klučenitz).
Kamenitz (Kamenice), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Jesenitz (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Kamenitz (Kamenice), G. u. Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Dobrey (164 f. Kön., D. Opočno).
Kamenitz (K. im Gebirge, Kamenice horská), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Eisenbrod (187 f. Bunz., D. Swijan).
Kamenitz (Kamenice), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Lužan (166 f. Bid., D. Kumburg), Schloß mit Park, Gestütte, Fasanerie.
Kamenitz (K. im Lande, Kamenice v kraji), Dsch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bosin, G. Žehrow (190 f. Bunz., D. Swijan).
Kamenitz (Kamenice), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Humpolec (117 f. Čas., D. Heralec)
Kamenitz (Kamenice trhowá), M., Pard., B. Naffaberg (130 f. Chrud., D. Naffaberg), c. 900 E., Pfrkir., Chraster Vik.
Kamenitz (Wüst-K., Kamenice pustá), G. u. D., Pard., B. Skuč (135 f. Chrud., D. Richenburg), Lokkir., Skučer Vik.
Kamenitz (Kamenice), Esch. b. Kazniau, Pils., B. Manetin, Pf. Wobora (f. Pils., D. Plas).
Kamenitz (Kamenice), Dsch., Prag., B. Eule, Pf. Kreuz-Kostelec, G. Těptin (21 f. Kauř., D. Manderscheid), Filkir., Schloß, Kupferhammer, ehemals Goldbergbau.
Kamenitz, Ober-, s. Kamnitz.
Kamenná, G. u. Dsch., Pils., B. Přestitz, Pf. Chudenitz (273 f. Klat., D. Merklin).
Kamenná, Dsch., Pils., B. Wolin, Pf. Předslawitz, G. Wschechlap (288 f. Prach., D. Wällischbirken).
Kamenná hora, G. u. Dsch., Pils., B.

Manetin, Pf. Krasch (265 f. Elb., D. Theusing).
Kamenná horka, s. Hermsdorf.
Kamenná woda, s. Steinwasser.
Kamenné, s. Bergersdorf, Kamena.
Kamenný most, s. Kamenomost, Steinbruck.
Kamenomost (Kamen most, Kamenný most), G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Swoleniowes (31 f. Rak., D. Mühlhausen u. Swoleniowes).
Kamenzen, Ober- (Kamenice horní), G. u. Df., Pils., B. Bischofteinitz, Pf. Stankau (273 f. Klat., D. Bischofteinitz).
Kamenzen, Unter- (Kamenice dolní), G. u. Df., Pils., B. Bischofteinitz, Pf. Stankau (273 f. Klat., D. Bischofteinitz).
Kamerský dwůr, Esch. b. Pf. u. G. Kopidlno, Jič., B. Liban (170 f. Bid., D. Kopidlno).
Kameyk, s. Kamaik.
Kamhajek, s. Grünberg.
Kamiegl (Kamýk), Dsch., Eger., B. Weseritz, Pf. Tschelief, G. Hurz (254 f. Pils., D. Weseritz).
Kamilowes (Kamilow), G. u. Df., Jič., B. Königstadtl, Pf. Knězitz (178 f. Bid., D. Dimokur).
Kaminken (Kamýk), Esch. b. G. Wesela, Pils., B. Rokitzan, Pf. Miröschau (f. Pils., D. Stiahlau).
Kamitz (Kamenice), Dsch., Leip., B. Karbitz, Pf. Gartitz, G. Tilisch (205 f. Leit., D. Priesnitz u. Kulm).
Kammerburg (Komorní hrádek, Hrádek nad Sázawau), Dsch., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. u. G Kocerad (104 f. Kauř., D. Kammerburg), Schloß mit Kap. u. Park. Das frühere Dom. K. liegt in den Gerichtsbezirken Beneschau, Řičan u. Schwarzkostelec.
Kammerdorf, G. u. Dsch., Eger., B. Eger, Pf. Liebenstein (245 f. Elb., D. Liebenstein).
Kammersgrün, G. u. Dsch., Eger., B. Neudek, Pf. Tippelsgrün (238 f. Elb., D. Neudek).
Kamnitz (Kamenice), G. u. Df., Leip., B. Nimes, Pf. Reichstadt (211 f. Bunz., D. Reichstadt), Kap.
Kamnitz, Böhmisch- (Kamenice česká), St., Leip., B. Böhmisch-Kamnitz (202 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), c. 2500 E., Dechanteikir., gleichnamiges Vik., Leitmeritzer Diözese, Wallfahrtskap., Schloß, Baumwollspinnfab., Nürnbergerwaarenfab., Strumpfmanufaktur, Papierfab., Glasraffinerie. K. bildet mit Kreibitz einen besondern Landtagswahlbezirk, und ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat 3,$_3$ □M. u. 25.547 durchwegs deutsche Einw. in 24 Katastralgemeinden, welche ehemals zu den Dom. Binsdorf, Böhmisch-Kamnitz u. Markersdorf zuständig waren. Das frühere Dom. K. liegt in den Gerichtsbezirken Böhmisch-Kamnitz, Rumburg, Tetschen u. Warnsdorf.
Kamnitz, Nieder- (Kamenice dolejní), G. u. D., Leip., B. u. Pf. Böhmisch-Kamnitz (203 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz).
Kamnitz, Ober- (Kamenice hořejní), G. u. D., Leip., B. u. Pf. Böhmisch-Kamnitz (203 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), 2 Glasschleifereien.
Kamnitz, Windisch- (Kamenice srbská o. slovanská), G. u. D., Leip., B. Böhmisch-Kamnitz (203 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), c. 1000 E., Expositurkir., Böhmisch-Kamnitzer Vik., Bleichen.
Kamnitz, Ober- (Ober-Kamenitz, Kamenice horní), G. u. Dsch., Prag., B. Schlan, Pf. Wrana (30 f. Rak., D. Zlonitz).
Kamnitz, Unter- (Kamenice dolní), G. u. Dsch., Prag., B. u. Pf. Welwarn (31 f. Rak., D. Zlonitz).
Kamnitz, Dürr-, s. Dürrkamnitz.
Kamnitzleiten, G. u. Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosendorf (202 f. Leit., D. Binsdorf).
Kamnitzneudörfel (Kamenická nowá wes), G. u. Df., Leip., B. Böhmisch-Kamnitz, Pf. Markersdorf (203 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz).
Kamonín, s. Kahn, Deutsch-.
Kamýk, s. Kamaik, Kamenik, Kamiegl, Kaminken, Wildberg.
Kanice, s. Kanitz, Kögnitz.
Kaniček (Kaničky), G. u. Dsch., Pils., B. Klattau, Pf. Kolautschen (266 f. Klat., D. Chudenitz).
Kanín, G. u. Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Libitz (178 f. Kauř., D. Kolin).
Kaniná, G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Mscheno (34 f. Bunz., D. Melnik).
Kanitz (Kanice), Df., Jič., B. Hořitz, Pf. Petrowitz, G. Sukorad (171 f. Bid., D. Hořitz).
Kanitz (Kanice), G. u. D., Pils., B. Neugedein, Pf. Elschtin (278 f. Klat., D. Kanitz), Schloß mit Kap. und großem Garten, abseits die Burgruine Netřeb. Das frühere Dom. K. liegt ganz im Neugedeiner Gerichtsbezirke.
Kank, Esch. b. G. Neuofen, Bud., B. Ober-Plan (54 f. Bud., D. Krumau).
Kank, s. Gang.

Kapalitz (Kaplitz, Kaplice), Esch. b. G. Wessonin, Pard., B. Nassaberg, Pf. Pračow (131 f. Chrud., D. Nassaberg).
Kapellenhäuser (Kapelen), Dsch., Pils., B. Winterberg, Pf. Ober-Moldau, G. Schatawa (285 f. Prach., D. Winterberg).
Kapenitzer Mühle (Kapenický mlýn), Esch. b. G. Hořatew, Jič., B. Nimburg, Pf. Kowanitz (192 f. Bid., D. Poděbrad).
Kaplanka, Esch. b. G. Nieder-Altenbuch, Jič., B. Trautenau, Pf. Mittel-Altenbuch (150 f. Kön., D. Altenbuch).
Kaplice, s. Kapalitz, Kaplitz, Kappeln.
Kaplitz (Kaplice), St., Bud., B. Kaplitz (58 f. Bud., D. Gratzen), c. 2100 E., Dechantei, gleichnamiges Vik., Budweiser Diözese, 2 Kir., 1 Kap., Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. In der Bezirkshauptmannschaft K., welche die Gerichtsbezirke Gratzen, Hohenfurth und Kaplitz umfaßt, leben auf 15., □M. u. in 97 Katastralgemeinden 49.238 größtentheils deutsche Bewohner. Der Gerichtsbezirk hat auf 5., □M. und in 39 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Gratzen, Hohenfurth, Krumau, Rosenberg und Klein-Umlowitz zuständig waren, 19.200 Einw. (eine Katastralgemeinde hat 2000 gemischte, drei Gemeinden haben 847 čechische, die übrigen 35 nur deutsche Bewohner). Das frühere städtische Dom. K. liegt in den Gerichtsbezirken Kaplitz u. Krumau.
Kappeln (Cappeln, Kaplice), Df., Bud., B. Hohenfurth, G. Schönfelden (56 f. Bud., D. Hohenfurth), Pfrkir., Deutsch-Reichenauer Vik.
Kapsch (Skapce), G. u. Df., Pils., B. Mies (259 f. Pils., D. Kladrau), Pfrkir., Mieser Vik.
Karanitz (Karanice), G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Kratenau (180 f. Bid., D. Chlumec).
Karany, Dsch., Prag., B. Brandeis, Pf. Hradek-Čelakow, G. Sojowitz (24 f. Kauř., D. Brandeis).
Karasy, s. Karsch.
Karbitz (Chabařowice), St., Leip., B. Karbitz (205 f. Leit., D. Kulm), c. 1300 E., 1 Vorstadt, Pfrkir., Teplitzer Vik., Kap., Kattunfab., Merinofab., Braunkohlenwerk, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 3., □M. 19.246 deutsche Bew. in 35 Katastralgemeinden, welche sonst zu den Dom. Kulm, Prießnitz-Schöberitz, Schönwald, Sobochleben, Tetschen u. Türmiz gehörten.
Kardasch (Kardaš), Esch. b. G. Bzi, Bud., B. Moldauthein, Pf. Blau-Hurka (49 f. Bud., D. Bzi).
Kardasch-Řečitz (Kardašowa Řečice), St., Bud., B. Weseli (73 f. Tab., D. Kardasch-Řečitz), c. 2200 E., Pfrkir., Kamenitzer Vik., Schloß, Rosogliofab. Die Ortschaften der ehemaligen Herrschaft K. liegen in den Gerichtsbezirken Kamenitz u. Weseli.
Kařez (K. weliký), G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Mauth (41 f. Ber., D. Zbirow).
Karhanice, s. Krhanitz.
Karhule, Dsch., Bud., B. Wlaschim, Pf. Prawonin, G. Křižow (91 f. Kauř., D. Launiowitz).
Kařízek (Kařez malý), G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Mauth (41 f. Ber., D. Zbirow).
Karlberg, Bauden, Jič., B. Marschendorf, Pf. u. G. Groß-Aupa 2. Theil (151 f. Kön., D. Marschendorf).
Karle, s. Karlsbrunn.
Karlhof (Karlow), Dsch., Bud., B. Kamenitz, Pf. Kirchenradaun, G. Wčelnitz (84 f. Tab., D. Wčelnitz).
Karlhütte, Esch. b. Pf. u. G. Chiesch, Eger., B. Luditz (239 f. Elb., D. Chiesch).
Karlík, Esch. b. G. Klein-Mořin, Prag., B. Beraun, Pf. Karlstein (16 f. Ber., D. Karlstein).
Karlík, Esch. b. Pf. u. G. Dobřichowitz, Prag., B. Königsaal (16 f. Ber., D. Dobřichowitz).
Karlín, s. Karolinenthal.
Karlow, Esch. b. G. Dražitz, Bud., B. Bechin, Pf. Chrastian (78 f. Tab., D. Bechin).
Karlow, Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. Nezdaschow, G. Schempslitz (49 f. Prach., D. Nezdaschow).
Karlow, G. u. Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Rostok (174 f. Bid., D. Starkenbach).
Karlow, s. Gabrielenhof, Karlhof, Karlshof, Karlsdorf, Libinsdorf.
Karlowa huť, s. Karlshütten.
Karlowec, G. u. Dsch., Pils., B. Horaždiowitz, Pf. Nezamyslitz, G. Hejna (297 f. Prach., D. Horaždiowitz).
Karlowitz (Karlowice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Turnau (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).
Karlowitz (Karlowice), Esch. b. G. Smrk, Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Aujitz (f. Kauř., D. Rataj).
Karlowy dwory, s. Karlshöfen.
Karlsbacher Hütte, Dsch., Pils., B.

Hostau, Pf. Eisendorf, G. Schmolau (275 f. Klat., D. Heiligenkreuz), Glashütte.

Karlsbad (Karlowy wary), St., Eger., B. Karlsbad (234 f. Elb., k. Stadt), c. 4000 E., Pfrkir., Lichtenstädter Vik., berühmter Kurort, Sprudel, Mühl-, Neu- und Bernhardsbrunnen, herrliche Umgebung, zahlreiche Gewerbe, Papierfabrik. Karlsbad wählt einen eigenen Landtagsabgeordneten und ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- und eines Postamtes. Die Bezirkshauptmannschaft, welche die Gerichtsbezirke Elbogen, Karlsbad u. Petschau umfaßt, hat auf 11.₈ □M. und in 121 Katastralgemeinden 57.468 deutsche Bew. Der Gerichtsbezirk hat 4 □M. u. 18.116 Einw. in 47 Katastralgemeinden, welche sonst Bestandtheile der Dom. Aich, Dalwitz, Gabhorn, Gießhübel, Karlsbad, Lichtenstadt, Schlackenwerth, Tüppelsgrün u. Welchau bildeten. Sämmtliche Ortschaften des früheren Dom. Karlsbad liegen im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Karlsberg, Esch. b. G. Jemnik., Jič., B. Jung-Bunzlau (187 f. Bunz., D. Jung-Bunzlau).

Karlsberg, Df., Leip., B. Gablonz, Pf. Johannesberg, G. Mardorf (197 f. Bunz., D. Morchenstern), Kap., Heilquelle, 3 Glasschleifmühlen.

Karlsberg (Kašperk), Schloßruine b. Bergreichenstein, Pils., B. Bergreichenstein (f. Prach., D. Bergreichenstein).

Karlsbrunn (Karle), G. u. D., Pard., B. Leitomischl (138 f. Chrud., D. Leitomischl), Pfrkir., Leitomischler Vik.

Karlsdorf (Karlow), Dsch., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Kalna, G. Cista (174 f. Bid., D. Cista).

Karlsdorf, G. u. D., Leip., B. Warnsdorf, Pf. u. G. Alt-Warnsdorf (208 f. Leit., D. Rumburg), c. 1400 E., bildet mit Warnsdorf, Franzensthal und Floriansdorf einen eigenen Landtagswahlbezirk.

Karlsdorf (Karlow u Buku), G. u. Df., Prag., B. Pürglitz, Pf. Nezabuditz (26 f. Rak., D. Pürglitz).

Karlsdorf (Karlow), Dsch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Sukdol, G. Tuchotitz (106 f. Čas., D. Maleschau).

Karlseck, D., Jič., B. Arnau, Pf. u. G. Kotwitz (150 f. Bid., D. Arnau).

Karlshof (Karlow), Esch b. G. Pistin, Bud., B. Neuhaus (f. Bud., D. Platz).

Karlshof, Esch. b. Glashütten, Eger., B. Weseritz (f. Pils., D. Weseritz).

Karlshof (Karlow), Esch. b. Wyschiček, Jič., B. Benatek (f. Bunz., D. Lissa).

Karlshof (Karlow), Dsch., Pils., B. Blowitz, Pf. u. G. Brennporitschen (262 f. Klat., D. Brennporitschen).

Karlshof (Karlow), Esch. b. G. Wohrazenitz, Prag., B. Hořowitz (f. Ber., D. Jinec).

Karlshof (Karlow), Esch. b. G. Kundratitz, Prag., B. Karolinenthal (f. Kauř., D. Kundratitz).

Karlshof (Karlow), Esch. b. G. Braum, Prag., B. Pürglitz (f. Rak., D. Pürglitz).

Karlshof, f. Gabrielenhof.

Karlshöfen (Karlowy dwory), Esch. b. G. Stuben, Bud., B. u. Pf. Ober-Plan (55 f. Bud., D Krumau).

Karlshütte, Esch. b. Pf. u. G. Simmersdorf, Pard., B. Polna (119 f. Čas., D. Schrittens).

Karlshütten (Huť Karlowa), Df., Prag., B. Beraun, Pf. Podčapl, G. Königshof (17 f. Ber., D. Königshof), Hochofen, Eisenhammer u. Erzpochwerk.

Karlskron (Karlowa Koruna), Schloß bei Chlumec, Jič., B. u. Pf. Chlumec (180 f. Bid., D. Chlumec), sehr schöner Bau.

Karlskrone (Radynė), Burgruine bei Pilsenec, Pils., B. Pilsen (f. Pils., D. Stiahlau).

Karlstein Dsch., Pard., B. Skuč, Pf. Swratka, G. Swratauch (135 f. Chrud., D. Richenburg), Jagdschloß mit Kap.

Karlstein (Karlštein), Dsch., Prag., B. Beraun, Pf. u. G. Budnian (16 f. Ber., D. Karlstein) Dabei die Burg Karlstein mit einer Kirche u. 3 Kap. von Karl IV. zur Aufbewahrung der Reichskleinodien u. des Archivs gebaut, 1422 von den Husiten belagert, 1812 bis 1818 restaurirt. Die Ortschaften des früheren Dom. K. liegen in den Gerichtsbezirken Beraun, Dobřisch, Hořowitz, Königsaal u. Smichow.

Karlsthal, Df., Leip., B. Bensen, Pf. u. G. Groß-Bocken (202 f. Leit., D. Politz).

Karlswald, Dsch., Leip B. u. Pf. Krazzau, G. Machendorf (200 f. Bunz., D. Grafenstein).

Karlswald, Lustschloß b. Pfauendorf, Pard., B. Polna (119 f. Čas., D. Schrittens), schöner Park.

Karolinenhof, f. Dubno.

Karolinenthal, D., Leip., B. Friedland, Pf. Raspenau, G. Lusdorf u. Mildeneiche (198 f. Bunz., D. Friedland).

Karolinenthal (Karlín), Prager Vorstadt, Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wolschan (22 f. Kauř., D. Karolinenthal), c. 10.000 E., Baumwollspinnfab., Zuckerfab., Kattundruckfab., Schafwollspinnfab., Cichorienfab., Rosoglicfab., Essigfabrik, Stearinkerzenfab. K. wählt einen eigenen Landtagsabgeordneten u. ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der politische Bezirk umfaßt die beiden Gerichtsbezirke Brandeis u. Karolinenthal, er hat 10.₇ □ M. u. in 124 Katastralgemeinden 57.341 čechische Bewohner. Der Gerichtsbezirk hat auf 5.₄ □ M. 70 Katastralgemeinden u. 31.070 čechische Bewohner; zu ihm gehören ganz oder theilweise die früheren Dom. Auřinowes, Jungfer-Břežan, Břežňowes, Brnky, Klein-Bubna, Cakowitz, Chwala, Dablitz, Drast, Hrdlořez, Karolinenthal, Klecan, Ober- u. Unter-Krč, Kundratitz, Lieben, Michle, Mischkowitz, Pakoměřitz, Počernitz, Prač, Rostok, Winař, Wisočan, Wrschowitz, Wyschehrad, Zaběhlitz u. Zdib, ferner die oberstburggräflichen Güter, die Weinbergamts- u. Prager Kirchenamts-Besitzungen.

Karolinsfeld, D., Leip., B. u. Pf. Reichenberg, G. Nieder-Hanichen (196 f. Bunz., D. Reichenberg).

Karolinsthal, Df., Leip., B. Hainspach, Pf. Lobendau, G. Ober-Einsiedel (207 f. Leit., D. Hainspach).

Karrenberg, s. Kamberg.

Karsch (Karasy), G. u. Df., Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. Habstein (209 f. Leit., D. Neuschloß).

Karthaus (Čertausy), Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Chwala, G. Ober-Počernitz (23 f. Kauř., D. Michle und Chwala).

Kartitz (Choratice), Dfch., Leip., B. Tetschen, Pf. Neschwitz, G. Barken (200 f. Leit., D. Tetschen).

Karwaschin (Karwašin), Dfch., Pils., B. Pisek, Pf. Křeschtiowitz, G. Pasek (291 f. Prach., D. Pisek).

Kasalitz, Groß- (Kasalice-weliké), G. u. Dfch., Pard., B. Přelauč, Pf. Běla (127 f. Chrud., B. Pardubitz).

Kasalitz, Klein- (Neu-K., Kasalice malé), Dfch., Pard., B. Přelauč, Pf. Běla, G. Groß-Kasalitz (127 f. Chrud., D. Pardubitz).

Kasanitz (Kasanice), Dfch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Cestin, G. Pobipes (108 f. Čas., D. Kacow).

Kasárna, Esch. b. G. Jirowitz, Bud., B. u. Pf. Beneschau (87 f. Ber., D. Konopischt).

Kaschitz (Kaštice), G. u. Df., Eger., B. Podersam, Pf. Schaab (229 f. Saaz., D. Kaschitz), Schlößchen. Das ganze frühere Dom. K. liegt im Podersamer Gerichtsbezirke.

Kaschkowitz (Kaškowice), Dfch., Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz, G. Friedstein (183 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Kaschnahora (Kašina hora), G. u. Df., Pils., B. Pisek, Pf. Ober-Zahoři (293 f. Prach., D. Worlik).

Kaschow (Kašow), G. u. Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Salnay (146 f. Kön., D. Schurz).

Kaschowitz (Kašowice), Dfch., Bud., B. Tabor, Pf. Wopořan, G. Řepec (68 f. Tab., D. Stadlec).

Kaschowitz (Kašowice, Kašejowice), Dfch., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Zbinitz, G. Cerma (279 f. Prach., D. Hradek-Desfours).

Kaschowitz (Kašowice, Kačkowice), Dfch., Prag., B. Řičan, Pf. Jažlowitz, G. Předboř (20 f. Kauř., D. Předboř).

Kašejowice, s. Kaschowitz.

Kasejowitz (Kasejowice), M., Pils., B. Blatna (300 f. Prach., D. Schlüsselburg), c. 2000 E., Pfrkir., Blatnaer Vik., Mineralquelle mit Badhaus, ehemals Goldbergbau.

Kašina hora, s. Kaschnahora.

Kaškowice, s. Kaschkowitz.

Kašow, s. Kaschow.

Kašowice, s. Kaschowitz.

Kasparberg, Dfch., Jič., B. Königinhof, Pf. Gradlitz, G. Wölsdorf (147 f. Kön., D. Gradlitz).

Kaspary, Esch. b. G. Hatzken, Bud., B. Neuhaus, Pf. Nosec (64 f. Tab., D. Neuhaus).

Kašperské hory, s. Bergreichenstein.

Kaštice, s. Kaschitz.

Kastlern, Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malsching, G. Wullachen (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Kastner, Esch. b. G. Niederdorf, Jič., B. Senftenberg (159 f. Kön., D. Rokytnitz).

Kastulus, St. (Sw. Haštal), Esch. b. Brtna, Pard., B. Humpolec (f. Čas., D. Seelau), Kap.

Kateřina, Sw. s. St. Katharina.

Kateřinka (Kateřinky), Dfch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. u. G. Zbraslawitz (108 f. Čas., D. Zbraslawitz).

Kateřinky, s. Kateřinka, Katharina, Katharinadorf, Katharinendörfel.

Kateřiny (sw.) hora, s. Katharinaberg.

Katharina, St. (Sw. Kateřina), Esch. b. G. Počatek, Bud., B. u. Pf. Počatek (85 f. Tab., D. Počatek), Filkir., Heilquelle mit Badhaus.

Katharina, St. (Sw. Kateřina), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg (250 f. Pilf., D. Maierhöfen), Expositurkir., Haider Vik., Lederfab.

Katharina, St. (Sw. Kateřina), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Zabořˇ (107 f. Čas., D. Neuhof), ergiebiger Mergelbruch.

Katharina, St. (Sw. Kateřina), Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Borowa, G. Lubna (138 f. Chrud., D. Leitomischl), Filkir.

Katharina, St. (Sw. Kateřina), Dsch., Pard., B. Leitomischl, Pf. Borowa (f. Chrud., D. Polička).

Katharina, St. (Sw. Kateřina), Df., Pard., B. Skuč, Pf. Borowa, G. Zaboř (135 f. Chrud., D. Neuschloß), Filkir.

Katharina (Kateřinka), Dsch., Prag., B. Řičan, Pf. Kundratitz, G. Aujezd (19 f. Kauř., D. Pruhonitz).

Katharina St. (Sw. Kateřina), G. u. D., Pilf., B. Neuern (269 f. Prach., Freibauerngericht), Pfrkir., Tauser Vik., Hilfszollamt, Stahlwaarenfab.

Katharinaberg (Sw. Kateřiny hora), St., Eger., B. Katharinaberg (225 f. Saaz., k. Bergstadt), c. 1600 E., Pfrkir., Brürer Vik., Kap., Kupfer- u. Eisenhammer, Spielwaarenfab., viele Strumpfwirker, der sonst bedeutende Bergbau ist jetzt nur Hoffnungebau auf Silber und Kupfer. K. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes dritter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat $^{9}/_{10}$ □ M. u. 4901 deutsche Bewohner in 7 Katastralgemeinden, welche sonst zu den Dom. Harreth, Katharinaberg, Neundorf und Rothenhaus zuständig waren.

Katharinaberg, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Reichenberg (196 f. Bunz., D. Reichenberg), Schafwoll-, Baumwoll- u. Kammgarnspinnereien.

Katharinaberg, Df., Pard., B. Pf. u. G. Polna (118 f. Čas., D. Polna), Filkir., Synagoge, ist eigentlich die Vorstadt von Polna.

Katharinadorf (Kateřinky), Dsch., Bud., B. Patzau, Pf. u. G. Alt-Wiklantitz (83 f. Čas., D. Wiklantitz).

Katharinadorf (Katharinendörfel, Kateřinky), Dsch., Pard., B. Polička, Pf. u. G. Kurau (139 f. Chrud., D. Bistrau).

Katharinendorf, Esch. b. G. Rohr, Eger., B. Wildstein, Pf. Trebendorf (245 f. Elb., D. Eger).

Katharinendörfel, Dsch., Jič., B. Arnau, Pf. u. G. Kotwitz (150 f. Bid., D. Arnau).

Katharinenfeld (Sobotice), Dsch., Jič., B. u. Pf. Böhmisch-Aicha (f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Katharinenthal, Df., Leip., B. Warnsdorf, Pf. Georgenthal, G. Niedergrund (208 f. Leit., D. Rumburg), Kattundruckfab.

Katow, G. u. Df., Bud., B. Soběslau, Pf. Budislau (72 f. Tab., D. Tučap).

Katowitz (Katowice), M., Pilf., B. Strakonitz (296 f. Prach., D. Strahlhoštitz), c. 600 E., Pfrkir., Horažďowitzer Vik.

Katowsko, Dsch., Pilf., B. Blatna, Pf. Zaboř, G. Bratronitz (301 f. Prach., D. Bratronitz).

Katscher, f. Kačer.

Katusitz (Katusice), G. u. Df., Jič., B. Weißwasser, Pf. Kowan (191 f. Bunz., D. Krnsko), Filkir.

Katzendorf, Dsch., Eger., B. Osseg, Pf. Janig, G. Hegeholz (221 f. Leit., D. Osseg).

Katzendorf, Esch. b. Pf. u. G. Liebenthal, Pard., B. Wildenschwert (141 f. Chrud., D. Landskron).

Katzengrün, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Kulm (248 f. Elb., D. Katzengrün), Filkir., altes Schloß, Säuerling. Das ganze frühere Dom. K. liegt im Gerichtsbezirke Falkenau.

Katzenholz, Esch. b. G. Otowitz, Eger., B. Karlsbad, Pf. Zettlitz (234 f. Elb., D. Tippelsgrün).

Katzerow, f. Kacerow.

Katzow, f. Kacow.

Kauč, f. Kauz.

Kaudelka, Esch. b. G. Holitz, Pard., B. u. Pf. Holitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz).

Kaudern, Groß- (Chuderow), G. u. Df., Leip., B. Aussig, Pf. Seesitz (203 f. Leit., D. Priesnitz).

Kaudern, Klein- (Chuderowec), G. u. Df., Leip., B. Aussig, Pf. Gartitz (203 f. Leit., D. Priesnitz).

Kauhala, Esch. b. G. Brambor, Pard., B. Časlau, Pf. Zbislaw (108 f. Čas., D. Sehuschitz).

Kaunitz, Neu-, G. u. Df., Eger., B. Petschau, Pf. Donawitz (236 f. Elb., D. Gabhorn).

Kaunitz (Kaunice, Konice), G. u. D., Pard., B. Böhmischbrod (105 f. Kauř., D. Kaunitz), c. 1200 E., Pfrkir., Böhmischbroder Vik., Synagoge, Schloß. Die Ortschaften des frühern Dom. K. liegen in den Gerichtsbezirken Brandeis und Böhmischbrod.

Kaunitz (Kaunice), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Pertoltitz (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).
Kaunow, G. u. Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Wistrey (164 f. Kön., D. Opočno).
Kaunow, s. Konowa.
Kaupi, G. u. Df., Pils., B. Březnitz, Pf. Bělčitz (298 f. Prach., D. Březnitz).
Kaufim, St., Pard., B. Kaufim (99 f. Kauř., k. Stadt), c. 2300 E., Dechanteikir., Böhmischbroder Vik., 2 Kap., von dieser Stadt führte der frühere Kauřimer Kreis den Namen. K. ist jetzt der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Im Gerichtsbezirke leben auf 4.₆ □ M. 23.219 čechische Bewohner in 58 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Groß-Bečwar, Cerhenitz, Cirkwitz, Hradek, Kauřim, Klosterskalitz, Lhota, Loschan, Poděbrad, Radim, Schwarzkostelec, Swoischitz, Woděrad u. Zasmuk zuständig waren.
Kaut (Kauty), G. u. Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Aumislowitz (177 f. Bid., D. Poděbrad).
Kauth (Kauty), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Ledeč (112 f. Čas., D. Unter-Kralowitz), abseits die Burgruine Nelechow.
Kauth (Kauty), G. u. D., Pils., B. u. Pf. Neugedein (278 f. Klat., D. Kauth), c. 1300 E., Kap., Schloß. Die Ortschaften des ehemaligen Dom. K. liegen in den Gerichtsbezirken Neuern, Neugedein, Ronsperg u. Taus.
Kauty, Ober- (Kauty hořejší), Dsch., Bud., B. u. Pf. Jung-Wožitz, G. Janow (69 f. Tab., D. Jung-Wožitz).
Kauty, Unter- (Kauty dolejší), Dsch., Bud., B. u. Pf. Jung-Wožitz, G. Janow (69 f. Tab., D. Jung-Wožitz).
Kauty, G. u. Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Arnoschtowitz (93 f. Ber., D. Smilkau).
Kauty, Dsch., Jič., B. Hořitz, Pf. Lisskowitz, G. Sukorad (171 f. Bid., D. Hořitz).
Kauty, Esch. b. G. Lhota-Rytiřowa, Jič., B. Sobotka (f. Bunz., D. Kost).
Kauty, Df., Pard., B. u. Pf. Hlinsko, G. Witanow (136 f. Chrud., D. Richenburg).
Kauz (Kauč, Chauč), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Selnitz (221 f. Leit., D. Bilin,) Filkir.
Kawalirka, Esch. b. G. Koschiř, Prag., B. u. Pf. Smichow (f. Rak., Ständisch).
Kawrlik, s. Gayerle.
Kazda, Esch. b. G. Holičky, Bud., B. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).
Kazlechy, s. Gatterschlag.
Kazniau (Kaznějow, Kazňow), G. u. Df., Pils., B. Manetin, Pf. Wobora (266 f. Pils., D. Plas), Vitriolwerk, Steinkohlenbau, mehre Eisensteingruben.
Kbel (Kbely), G. u. Df., Pils., B. Přestitz (272 f. Klat., D. Kronporitschen), Pfrkir., Lukawitzer Vik.
Kbelany, s. Welana.
Kbell (Kbely), G. u. Df., Jič., B. und Pf. Benatek (193 f. Bunz., D. Benatek).
Kbelnice, s. Chbelnitz, Kbelnitz.
Kbelnitz (Kbelnice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Jičin (166 f. Bid., D. Kumburg), Sommerschloß mit schönem Garten.
Kbelnitz (Kbelnice), G. u. Df., Pils., B. Strakonitz, Pf. Stěkna (296 f. Prach., D. Wosek).
Kbely, s. Gbel, Kbel, Kbell.
Kbilky, s. Gbel, Klein-.
Kdanitz (Kdanice), G. u. Dsch., Jič., B. u. Pf. Sobotka (168 f. Bunz., D. Kost).
Kdýcina, s. Zdeyčina.
Kdyně, s. Neugedein.
Kebharec, s. Gebhards.
Keblan (Keblany), Df., Bud., B. u. Pf. Schweinitz, G. Mayritz (46 f. Bud., D. Krumau).
Keblau (Köblau, Keblow), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz), Lokkir., Unter-Kralowitzer Vik.
Keblitz (Keblice, Geblice), G. u. D., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Tschischkowitz (214 f. Leit., D. Keblitz), Kap. Das frühere Dom. K. liegt in den Gerichtsbezirken Aussig u. Leitmeritz.
Keej, s. Key.
Keilbauden, Riesengebirgsbauden, Jič., B. u. Pf. Hohenelbe, G. Ochsengraben (175 f. Bid., D. Hohenelbe).
Kejnice, s. Kögnitz.
Kejow, Esch. b. Pf. u. G. Laukowec, Jič., B. Münchengrätz (190 f. Bunz., D. Swijan).
Kejzlitz, s. Keyzlitz.
Kel (Kly), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Zaboř (35 f. Kauř., D. Obřistwi).
Kelch (Kalich), Dsch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. u. G. Triebsch (215 f. Leit., D. Triebsch).
Kelec (Kelce), Esch. b. Pf. u. G. Bělitz, Bud., B. Neweklau (88 f. Ber., D. Jablona).
Kellersdorf (Šimonow), G. u. D., Pard, B. Humpolec, Pf. Branischau (118 f. Čas., D. Windig-Jenikau).
Kelne (Wčelná), G. u. Df., Pils, B. Winterberg, Pf. Huschitz (284 f. Prach., D. Winterberg).
Kerhartitz (Kerhartice), G. u. Df., Pard.,

B. u. Pf. Wildenschwert (141 f. Kön., D. Brandeis u. Chrud., D. Landskron). Sowohl der ehemals Brandeiser als der Landskroner Antheil bilden für sich eine besondere Katastralgemeinde.

Keřkow, Esch. b. G. Dobra, Pard., B. u. Pf. Přibislau (120 f. Čas., D. Polna).

Kerndorf, G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Kronstadt (156 f. Kön., D. Solnitz).

Kerschbaum (Třešnowec), Dsch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenthal, G. Liebesdorf (59 f. Bud., D. Rosenberg), Eisenbahnstationsplatz.

Kessel (Kotel), G. u. Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Oschitz (185 f. Bunz., D. Niemes).

Kestřan, Alt- (Kestřany), G. u. Df., Pilf., B. Pisek (292 f. Prach., D. Protiwin), Pfrkir., Piseker Vik., Schloß.

Kestřan, Neu- (Kestřany nowé), Df., Pilf., B. Pisek, Pf. u. G. Alt-Kestřan (292 f. Prach., D. Protiwin).

Ketten (Keteň), G. u. Df., Jič., B. Libau, Pf. Kopidlno (170 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz).

Ketten, G. u. Df., Leip., B. Kratzau, Pf. Grottau (200 f. Bunz., D. Grafenstein), Braunkohlenbergbau.

Kettowitz (Chotěbudice, Chotěbytice), G. u. Df., Eger., B. Podersam, Pf. Maschau (229 f. Saaz., D. Maschau), Filkir., Braunkohlengruben.

Ketwa (Kotwina), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Klösterle (232 f. Saaz., D. Klösterle), Egerüberfuhr.

Ketzelsdorf (Kocléřow), G. u. D., Jič., B. Königinhof (146 f. Kön., D. Schurz), c. 1200 E., Pfrkir., Jaroměřer Vik.

Keule (Kyje), G. u. Df., Jič., B. Trautenau, Pf. Deutsch-Prachnitz (149 f. Kön., D. Nachod).

Key (Keej, Kyje), G. u. Df., Prag. B. Karolinenthal (23 f. Kauř., D. Auřinowes), Pfrkir., Prager Landvikariat.

Keyšowice, s. Geischowitz.

Keyzlitz (Kejzlitz, Kýžlice), G. u. D., Pard., B. Humpolec, Pf. Lipnitz (117 f. Čas., D. Lipnitz).

Khaa (Kyjow), G. u. Df., Leip., B. Rumburg, Pf. Schönlinde (207 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), Bleichen.

Khan (Chanow), G. u. Df., Eger., B. Brüx, Pf. Wtelno (224 f. Saaz., D. Khan). Das ganze frühere Dom. K. liegt im Brürer Gerichtsbezirke.

Khoau, G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Hinterkotten u. Heiligenkreuz (251 f. Pilf., D. Kuttenplan).

Kickelsberg, Burgruine bei Hospitz, Leip., B. Böhmisch-Leipa (f. Leit., D. Neuschloß).

Kidlin (Kydliny), G. u. Df., Pilf., B. Klattau (268 f. Klat., D. Obitz), Pfrkir., Nepomuker Vik.

Kieferkratschen, Dsch., Pard., B. Leitomischl, Pf. u. G. Blumenau (137 f. Chrud., D. Leitomischl).

Kienberg, Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Kappeln, G. Schönfelden (56 f. Bud., D. Hohenfurth), Kap.

Kienberg, G. u. Df., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malsching (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Kienberg (Kühnberg), Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malsching, G. Ober-Langendorf (58 f. Bud., D. Rimau).

Kienhaid (Kühnheit), G. u. Df., Eger., B. Görkau, Pf. Kalich (224 f. Saaz., D. Rothenhaus).

Kiesenreith (Křiženec), G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Ottenreith (252 f. Pilf., D. Plan).

Kije (Kyje), G. u. Df., Jič., B. Lomnitz, Pf. Eisenstädtel (168 f. Bid., D. Radim).

Kilian, St. (Sw. Kilian), Dsch., Prag., B. Königsaal, G. Dawle (15 f. Ber., D. Slap), Pfrkir., Přibramer Vik., früher Benediktiner-Chorherrnstift.

Killitz (Chýlice), G. u. Df., Eger., B. Petschau, Pf. Uitwa (237 f. Elb., D. Theusing).

Kilmes, Böhmisch- (Chlaumek český), G. u. Df., Eger., B. Petschau, Pf. Uitwa (237 f. Elb., D. Theusing).

Kilmes, Deutsch- (Chlaumek německý), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Buchau (239 f. Elb., D. Theusing).

Kimla, Esch. b. G. Hlinitz, Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 f. Tab., D. Chotowin).

Kinitz (Kninice, Kynice), G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Cihoscht (111 f. Čas., D. Ledeč).

Kinitz, s. Chinitz.

Kinsberg Alt-, G. u. D., Eger., B. Eger (244 f. Elb., D. Kinsberg), c. 1050 E., Lokkir., Egerer Vik., 2 Kap., Wallfahrtsort, Schloß mit Kirche, Spiegelglasschleifmühlen. Das frühere Dom. K. liegt in den Gerichtsbezirken Eger u. Wildstein.

Kinsberg, Neu-, Df., Eger., B. Eger, Pf. u. G. Alt-Kinsberg (244 f. Elb., D. Kinsberg).

Kinšperk, s. Königsberg.

Kinžwart, s. Königswart.

Kiow, s. Kyjow.
Kirchberg, G. u. Df., Eger., B. Graslitz, Pf. Schönbach (238 f. Elb., D. Schönbach).
Kirchenamt. Das ehemalige Prager Kirchenamts-Dominium liegt in den Gerichtsbezirken Smichow u. Wegstädtl.
Kirchenbirk, G. u. Df., Eger., B. Falkenau (248 f. Elb., D. Kirchenbirk), Pfrkir., Falkenauer Vik., Schloß. Das frühere Dom. K. gehört ganz zum Falkenauer Gerichtsbezirke.
Kirchen-Radaun (Radauň kostelní), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus (66 f. Tab., D. Wčelnitz), Pfrkir., Kamenitzer Vik.
Kirchen-Střimelitz (Střimelice kostelní), G. u. Df., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Ondřejow (103 f. Kauř., D. Schwarzkostelec), Filkir.
Kirchenwald (Záduşní les), Esch. b. Pf. u. G. Wiskytna, Bud., B. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).
Kirchenwaldhäusel, Esch. b. Pf. u. G. Seelens, Pard., B. Polna (119 f. Čas., D. Schrittens).
Kirchles, Dfch., Eger., B. u. G. Kaaden, Pf. Seelau (f. Saaz., D. Kaaden).
Kirchlitz, Weiß-, s. Weißkirchlitz.
Kirchschlag (Swětlík), G. u. Df., Bud., B. Krumau (50 f. Bud., D. Krumau), Pfrkir., Deutsch-Reichenauer Vik.
Kirschbauer, Esch. b. Pf. u. G. Simmersdorf, Pard., B. Polna (119 f. Čas., D. Schrittens).
Kischitz (Kyšice), G. u. Df., Pils., B. Pilsen, Pf. Deyschina (257 f. Pils., D. Pilsen).
Kischitz (Kyšice), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Unhoscht (18 f. Rak., D. Tachlowitz).
Kischitz, Klein- (Kyšice malé, Chalaupky), Esch. b. G. Ober-Bezděkau, Prag., B. u. Pf. Unhoscht (17 f. Rak., D. Pürglitz).
Kischkowitz (Kýškowice), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Wetel (35 f. Leit., D. Brozan), Fasanerie.
Kistrau (Kystra), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Koschow (28 f. Leit., D. Wrschowitz).
Kitin (Kytín), G. u. Df., Prag., B. Königsaal, Pf. Mnischek (14 f. Ber., D. Mnischek), Filkir.
Kittlitz (Neudorf, Kitlice), D., Leip., B. Haida, Pf. u. G. Falkenau (208 f. Leit., D. Bürgstein), c. 1000 E.
Kittlitzdorf, Dfch., Elb., B. Falkenau, Pf. Haberspirk, G. Maierhöfen (247 f. Elb., D. Falkenau).
Klabawa, G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Rokitzan (261 f. Pils., D. Rokitzan), Hochofen.
Klacow (Klatow), Dfch., Jič., B. Königgrätz, Pf. Kuklena, G. Freihöfen (143 f. Kön., D. Königgrätz).
Kladen (Kladné), G. u. Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Gojau (50 f. Bud., D. Krumau).
Kladenin (Kladiny), Dfch., Bud., B. Schweinitz, Pf. UnterRimau, G. Selze (46 f. Bud., D. Gratzen).
Kladerlas (Kladruby), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Tepl (253 f. Pils., D. Tepl.
Kladern (Kladruby), G. u. Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Koken (147 f. Kön., D. Gradlitz), Kap.
Kladerub (Kladruby), G. u. Dfch., Jič., B. u. Pf. Jung-Bunzlau (187 f. Bunz., D. Jung-Bunzlau).
Kladina, Esch. b. G. Woleschna, Bud., B. Wlaschim, Pf. Načeradec (91 f. Kauř., D. Načeradec).
Kladina (Kladiny), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Sezemitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).
Kladiny, Esch. b. Pf. u. G. Wiskytna, Bud., B. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).
Kladiny, s. Kladenin, Kladina.
Kladné, s. Kladen, Kladno.
Kladno (Kladné), G. u. Df., Pard., B. Hlinsko, Pf. Ranna (136 f. Chrud., D. Richenburg).
Kladno, St., Prag., B. Unhoscht (17 f. Rak., D. Kladno), c. 1450 E., 3 Vorstädte, Pfrkir., Schlaner Vik., Kap., Schloß mit Kap., gebaut von Dinzenhofer, Fasangarten. Das frühere Dom. K. liegt in den Gerichtsbezirken Schlan u. Unhoscht.
Kladrau (Kladruby), St., Pils., B. Mies (259 f. Pils., D. Kladrau), c. 1500 E., Pfrkir., Mieser Vik., einst ein berühmtes Benediktinerkloster, Schloß mit einer Expositurkirche, welche zu den schönsten Kirchen des Landes gehört, und das Grabmal Herzog Wladislaws I. enthält. Die Ortschaften des frühern Dom. K. sind jetzt zu den Gerichtsbezirken Mies und Staab zuständig.
Kladrub (Kladruby), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Cheynow (68 f. Tab., D. Cheynow).
Kladrub (Kladruby), G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Štěpanow (90 f. Kauř., D. Wlaschim).

Kladrub (Kladruby), Df., Jič., B. u. Pf. Chlumec, G. Lužitz (181 f. Bid., D. Chlumec).

Kladrub (Kladruby), Df., Jič., B. Chlumec, G. Selmitz (181 f. Chrud., D. Pardubitz), Lokkir., Chrudimer Vik., Kap., Schloß, Hofgestütte.

Kladrub (Kladruby), G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Libitz (123 f. Čas., D. Studenec).

Kladrub (Kladruby), G. u. D., Pils., B. Horažďowitz, Pf. Wolenitz (297 f. Prach., D. Kladrub), Kap., Schlößchen. Das frühere Dom. K. liegt ganz im Horažďowitzer Gerichtsbezirke.

Kladrub (Kradlup, Kladruby), G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Reschelau (42 f. Pils., D. Liblin).

Kladrubec, G. u. Df., Pils., B. Blatna, Pf. Budislawitz (300 f. Prach., D. Schlüsselburg), Kap.

Kladruby, s. Kladerlas, Kladern, Kladerub, Kladrau, Kladrob, Kradrub.

Kladruby habrowé, K. owesné, s. Habakladrau.

Klafterbach, Esch. b. G. Lauterbach, Eger., B. Graslitz (s. Elb., D. Schönbach).

Klamorna, Dsch., Jič., B. u. Pf. Böhmisch-Aicha, G. Chwalčowes (183 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Klamosch (Klamoš), G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Wapno (180 f. Bid., D. Chlumec).

Klanečná, G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Krasnahora (115 f. Čas., D. Okrauhlitz).

Klappai (Klapý, Klapé, Klepý), G. u. D., Prag., B. Libochowitz (32 f. Leit., D. Libochowitz), Erpoſkir., Libochowitzer Vik., abseits die Burgruine Hasenburg.

Klara, St., Schloßbezirk b. G. Eger, Eger., B. u. Pf. Eger (243 f. Elb., D. St. Klara). Die Ortschaften des ehemaligen Dom. St. Klara liegen in den Gerichtsbezirken Eger, Tachau u. Wildstein.

Klarbrunn, Esch. b. G. Hochtann, Pard., B. Deutschbrod, Pf. Schlappens (116 f. Čas., D. Schrittens).

Klášter, s. Kloster.

Klášterec, s. Klösterle, Mönchsdorf.

Klatow, s. Klacow, Klattau.

Klattau (Klatow, Klatowy), St., Pils., B. Klattau (267 f. Klat., f. Stadt), c. 6000 E., 3 Vorstädte, Dechantei, Deschenitzer Vik., 2 Kir., 3 Kap., Benediktiner-Gymnasium, Hauptschule, Kleinkinderbewahranstalt, Tuchfab. K. bildet einen besondern Landtagswahlbezirk und ist der Sitz eines Bezirksgerichtes erster Klasse, zugleich Bezirksstrafgerichtes (der Sprengel des letztern erstreckt sich über die beiden Bezirkshauptmannschaften Klattau u. Přestitz), einer Bezirkshauptmannschaft, einer Kameralgefällenverwaltung, eines Steuer- u. eines Postamtes, bis zum J. 1849 war K. der Sitz des Klattauer Kreisamtes. Die Bezirkshauptmannschaft umfaßt die Gerichtsbezirke Klattau, Neuern, u. Planitz, und hat auf 14.₂ □M. und in 202 Katastralgemeinden 68.412 größtentheils čechische Bew. (nur c. 13.000 Einw. sind Deutsche). Der Gerichtsbezirk Klattau zählt 7.₁ □M., 40.024 Einw. (4 Katastralgemeinden mit 419 Einw. sind deutsch, 3 mit 525 Einw. sind gemischt, die übrigen čechisch) und 122 Katastralgemeinden, welche sonst zu den Dom. Aujezdl, Bernartitzl, Bezděkau, Bistritz, Bořikau, Cachrau, Neu-Čestin, Chlistau, Chudenitz, Čwrčowes, Drslawitz, Habartitz, Hořakow, Hradischt, Janowitz, Jindřichowitz, Klattau, Klenau, Koralkow, Kronporitschen, Malonitz, Měcholup, Obitz, Podol, Předslaw, Robinau, Tajanow, Teinizl, Tětětitz und Wotin gehörten.

Klaub, G. u. Df., Pils., B. Wodnian, Pf. Skočitz (293 f. Prach., D. Protiwin).

Klaučow, Esch. b. Pf. u. G. Sautitz, Bud., B. Wlaschim (92 f. Čas., D. Sautitz).

Klauk (Kluky), G. u. Df., Pils., B. Pisek, Pf. Křeschtiowitz (292 f. Prach., D. Křeschtiowitz).

Klauschow (Klaušow), G. u. Df., Pils., B. Přestitz, Pf. Merklin (272 f. Klat., D. Merklin), sonst Goldwäscherei.

Klauschowitz (Klaušowice), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Cheynow (68 f. Tab., D. Cheynow).

Klause, Dsch., Leip., B. Pf. u. G. Rumburg (207 f. Leit., D. Rumburg), Bleiche.

Klausebauden, Riesengebirgsbauden, Jič., B. u. Pf. Hohenelbe, G. Ochsengraben (175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Klauzkow, s. Ziegelschlag.

Klauzow, Df., Pard., B. u. Pf. Chotěboř, G. Swinne (122 f. Čas., D. Chotěboř).

Klažary, s. Glasern.

Klebsch, Esch. b. G. Klein-Borowitz, Jič., B. Arnau (151 f. Bid., D. Studenec).

Klec (Kletce), G. u. Dsch., Bud., B. u. Pf. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau), dabei die Burgruine Dobramysl.

Klecan, Groß- (Klecany), G. u. D., Prag., B. Karolinenthal (22 f. Kauř., D. Kle-

can), Pfrkir., Prager Landvik., Schloß, ehemals eine Stadt. Das frühere Dom. K. liegt ganz im Gerichtsbezirke Karolinenthal.
Klecan, Klein= (Klecanky), Df. Prag., B. Karolinenthal, Pf. u. G. Groß=Klecan (22 f. Kauř., D. Klecan).
Klečat (Klečaty), G. u. Df., Bud., B. Weseli, Pf. Zalschi (73 f. Bud., D. Zalschi).
Klečetné, f. Kletscheding.
Klečkow, Esch. b. G. Klein=Auřim, Jič., B. Reichenau, Pf. Groß=Auřim (156 f. Kön., D. Solnitz), abseits die gleichnamige Burgruine K.
Kleindorf (Malé Lanské), Dsch., Pard., B. Pardubitz, Pf. Daschitz, G. Zminy (126 f. Chrud., D. Pardubitz).
Kleingrün, f. Grün, Klein=.
Kleinhahn, G. u. Df., Eger., B. Katharinaberg (225 f. Saaz., D. Rothenhaus), Lokkir., Brürer Vik.
Kleinhaide, f. Haide, Klein=.
Kleinseite (Malá strana), G. u. Df., Jič., B. Königstadtl, Pf. Chotěschitz (178 f. Bid., D. Dimokur).
Kleinthal, Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Pürstein, G. Reihen (232 f. Saaz., D. Klösterle).
Kleische (Kliše), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Aussig (204 f. Leit., D. Kulm).
Klemensdorf, Df., Eger., B. Königswart, Pf. Neudorf, G. Groß= Siehdichfür (248 f. Elb., D. Königswart).
Klemensdorf, Df., Leip., B. Haida, Pf. Reichstadt, G. Alt=Schiedel (209 f. Bunz., D. Reichstadt).
Klementitz (Klementice), G. u. Dsch., Pils., B. Planitz, Pf. Zamlekau (269 f. Klat., D. Elischau).
Klenau (Klenow), Esch. b. Groß=Rammerschlag, Bud., B. Neuhaus, Pf. Riegerschlag (65 f. Tab., D. Neuhaus).
Klenau (Klenow), G. u. Df., Bud., B. Weseli, Pf. Kardasch=Řečitz (73 f. Tab., D. Kardasch=Řečitz).
Klenau (Klenowé), G. u. Df., Pils., B. Klattau, Pf. Teinitzl (267 f. Klat., D. Klenau), Schloß, Papiermühle, abseits die Burgruine Klenau. Das frühere Dom. K. liegt im Klattauer Gerichtsbezirke.
Kleneč, f. Klentsch.
Kleni, f. Waldetschlag.
Klenitz (Klenice), G. u. Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Stračow (144 f. Bid., D. Sadowa).
Klenow, Esch. b. G. Mokřan, Prag., B. Eule, Pf. Pischeli (21 f. Kauř., D. Stiřim).
Klenow, Klenowé, f. Klenau.
Klenowitz (Klenowice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Soběslau (72 f. Bud., D. Soběslau).
Klenowitz (Klenowice), Df., Pils., B. Mirowitz, Pf. Lažowitz, G. Zlakowitz (302 f. Prach., D. Worlik).
Klenowitz (Klenowice), Df., Pils., B. Prachatitz, Pf. Frauenthal, G. Mičowitz (290 f. Bud., D. Krumau).
Klenowitz (Klenowice), G. u. Dsch., Pils., B. Tuschkau, Pf. Lichtenstein (258 f. Pils., D. Lohowa).
Klenowka, G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Choltitz (127 f. Chrud., D. Choltitz).
Klentsch (Kleneč), M., Pils., B. Taus (277 f. Klat., D. Kauth), c. 1300 E., Pfrkir., Tauser Vik., Steingutfab., Waarenkontrollamt, Postamt.
Klentsch (Kleneč), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Raudnitz (35 f. Rak., D. Raudnitz).
Kleny, G. u. Df., Jič., B. Nachod, Pf. Skalitz (161 f. Kön., D. Nachod).
Kleowka, Esch., Prag. B. Karolinenthal, Pf. Michle (f. Kauř., Weinbergamt).
Klepanda, Esch. b. G. Syřenow, Jič., B. Lomnitz, Pf. Neudorf (168 f. Bid., D. Kumburg).
Klepanda, Esch. b. G. Habern, Pard., B. u. Pf. Habern (121 f. Čas., D. Habern).
Kleppen, Esch. b. Pf. u. G. Beneschau, Bud., B. Gratzen (60 f. Bud., D. Gratzen).
Kleppen, Esch. b. G. Lužnitz, Bud., B. Gratzen, Pf. Theresiendorf (61 f. Bud., D. Gratzen).
Klepý, f. Klappai.
Kleschitz (Klešice), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Jezbořitz (129 f. Chrud., D. Heřmanměstec).
Kleschtenitz (Kleštěnice), G. u. Dsch., Prag., B. Hořowitz, Pf. Mrtnik (40 f. Ber., D. Hořowitz), Eisensteingruben.
Kletce, f. Klec.
Kletečná, G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Jung=Břischt (117 f. Čas., D. Seelau), ein Theil des Dorfes liegt in Bud., B. Pilgram, G. Rybnik (81 f. Tab., D. Roth=Řečitz).
Kletečná, f. Kletschen.
Kletitz (Kletice), G. u. Dsch., Pils., B. Březnitz, Pf. Chrastitz (299 f. Prach., D. Tochowitz).
Kletscheding (Klečetné), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Woratschen (230 f. Saaz., D. Petersburg).

Kletschen (Kletečná), Dfch., Leip., B. Lobositz, Pf. Schima, G. Weiß-Aujezd (215 f. Leit., D. Lobositz).
Kličan (Kličany), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wodolka und Klecan (24 f. Kauř., D. Pakoměřitz).
Klični, f. Klitschin.
Kličnow, f. Klitschney.
Kličow, f. Glitschau, Klitschau.
Kliftau, f. Klistau.
Klikařow, G. u. Df., Pilf., B. Nepomuk, Pf. Neuras (271 f. Klat., D. Plaꞏnitz).
Klikau (Klikow), G. u. Df., Bud., B. Wittingau, Pf. Lutau (62 f. Bud., D. Chlumec), Eisenbergwerk.
Klimetitz (Klimètice), Df., Bud., B. Selčan, Pf. Amschelberg, G. Lhota prosenicka (95 f. Ber., D. Wosečan).
Klimetitz (Klimetice), Esch. b. G. Daubrawitz, Bud., B. Selčan, Pf. Jesenitz (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Klinec, G. u. Df., Prag., B. Königsaal, Pf. Lischnitz (15 f. Ber., D. Königsaal).
Klinge (Klingenhäuser), Dfch., Jič., B. Trautenau, Pf. u. G. Jungbuch (150 f. Bid., D. Wildschütz).
Klinge, Dfch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. u. G. Taucherschin (214 f. Leit., D. Groß-Aujezd).
Klingen, Df., Eger., B. Eger, Pf. Königsberg, G. Mostau (244 f. Elb., D. Mostau).
Klingenberg (Zwíkow), Burgruine b. Podhrad, Pilf., B. Pisek (f. Prach., D. Worlik).
Klinghart (Klinkart), G. u. Df., Eger., B. Wildstein (246 f. Elb., D. Wildstein), Pfrkir., Egerer Vik.
Klinowitz (Klinowice), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Radomyschl (295 f. Prach., D. Strakonitz).
Kliny, f. Göhren.
Kliše, f. Kleische.
Klisín, G. u. Dfch., Bud., B. u. Pf. Mühlhausen (77 f. Prach., D. Worlik).
Klisinec, G. u. Df., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Kowařow (78 f. Ber., D. Petrowitz).
Klistau (Kliftau, Chlistow), G. u. Df., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Lažitz (289 f. Prach., D. Winterberg), Papiermühle.
Klitschau, Alt- (Kličow starý), G. u. Df., Pilf., B. Taus, Pf. Mrdaken (277 f. Klat., D. Kauth).
Klitschau, Neu- (Kličow nowý), Df., Pilf., B. Taus, Pf. Mrdaken, G. Alt-Klitschau (277 f. Klat., D. Kauth).
Klitschin (Klični), G. u. Df., Eger., B. Saaz, Pf. Knöschitz (226 f. Saaz., D. Fünfhunden), Kap.
Klitschney (Kličnow), Df., Leip., B. Gablonz, Pf. Schumburg u. Jenčowitz, G. Daleschitz (197 f. Bunz., D. Swijan).
Klobaučnikow, Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Neustupow, G. Hory (94 f. Tab., D. Wlčkowitz).
Kloben, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Kulm (247 f. Elb., D. Falkenau), Eisensteinzeche.
Klobuk (Klobauky), G. u. Df., Prag., B. Schlan (30 f. Rak., D. Wrana), Lokkir., Budiner Vik.
Klokoč, f. Klokotsch.
Klokočí, f. Klokotsch.
Klokočín, Esch. b. G. Maletitz, Pilf., B. Wodnian, Pf. Mischenec (f. Prach., D. Protiwin).
Klokočka, Dfch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Backofen, G. Kleinweisl (190 f. Bunz., D. Münchengrätz), Badeanstalt.
Klokočná, G. u. Df., Prag., B. Říčan, Pf. Mnichowitz (20 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).
Klokočno, Dfch., Bud., B. Beneschau, Pf. u. G. Wranow (86 f. Kauř., D. Kammerburg).
Klokočow, Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Klein-Chyschka, G. Kwětusch (75 f. Tab., D. Nadějkau), ein Theil des Dörfchens gehört zu Bud., B. Mühlhausen, G. Střitež (f. Tab., D. Mühlhausen).
Klokočow, G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Heřman (123 f. Čas., D. Klokočow). Das ganze frühere Dom. K. liegt im Gerichtsbezirke Chotěboř.
Klokot (Klokoty), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Tabor (67 f. Tab., D. Tabor), Filkir., Kap., Wallfahrtsort, Gesundbrunnen, Papierfab.
Klokotsch (Klokočí), G. u. Df., Jič., B. Turnau, Pf. Lauček u. Turnau (182 f. Bunz., D. Groß-Skal), abseits die Burgruine Rothstein.
Klokotsch (Klokotschhäusel, Klokoč), Dfch., Leip., B. Auscha, Pf. Triebsch (217 f. Leit., D. Ploschkowitz).
Klomín (Chlumín, Klumín), M., Prag., B. Melnik (35 f. Rak., D. Jeniowes), c. 600 E., Pfrkir., Brandeiser Vik.
Klopota, Esch. b. G. Schützendorf, Pard., B. Wildenschwert, Pf. Brandeis (141 f. Kön., D. Jeleni).
Kloster (Klášter), G. u. Df., Bud., B. Neu-Bistritz (66 f. Tab., D. Neu-Bistritz), Lokkir., Neuhauser Vik., vormals Paulanerkloster, Nägelfab., Heilquelle.
Kloster (Klášter, Swaté pole), G. u. Df.,

Jič., B. Dobruschka, Pf. Hoch-Aujezd (164 f. Kön., D. Opočno), Filkir., reformirtes Bethaus u. Pastorat.

Kloster (Klášter Hradiště), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz (189 f. Bunz., D. Münchengrätz), Schloßkaplanei, Turnauer Vik., Filkir., Schloß.

Kloster (Klášter Wilimowský), G. u. D., Pard., B. Habern (121 f. Čas., D. Wilimow), Pfrkir., Časlauer Vik., Schloß, sonst Benediktinerkloster.

Kloster (Klášter), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Nepomuk (270 f. Klat., D. Grünberg), Filkir., sonst Cisterzienserkloster.

Klostergrab (Hrob), St., Eger., B. Osseg (221 f. Leit., D. Osseg), c. 1000 E., Lokkir., Biliner Vik., sonst bedeutender Silberbergbau, jetzt nur noch der Barbarastollen in Betrieb, Braunkohlengruben, hier die Veranlassung zum 30jährigen Kriege. Dem Klostergraber (Teplitzer) Bergcommissariate unterstehen die Bezirkshauptmannschaften Brüx, Saaz, Teplitz u. der ganze Leipaer Kreis.

Klösterle (Klášterec), St., Eger., B. Kaaden (232 f. Saaz., D. Klösterle), c. 1200 E., Pfrkir., Kaadener Vik., Kap., Schloß, Porzellanfab., Stahlwaarenfab., Spitzen- u. Tüllwaarenfab. Die Ortschaften des ehemaligen Dom K. liegen in den Gerichtsbezirken Kaaden u. Preßnitz.

Klösterle (Klášterec), G. u. Df., Jič., B. Senftenberg (159 f. Kön., D. Senftenberg), Lokkir., Grulicher Vik.

Klösterle (Klášterec), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Winterberg (284 f. Prach., D. Winterberg).

Klostermühl, G. u. Dfch., Pilſ., B. Bergreichenstein, Pf. Unterreichenstein (283 f. Prach., D. Bergreichenstein), Glastafelfab.

Klosterskalitz, s. Skalitz, Kloster-.

Kluček, s. Klutschkau.

Klučenina, Esch. b. Třemoschnitz, Pard., B. Časlau, Pf. Ronow (f. Čas., D. Ronow).

Klučenitz (Klučenice), G. u. Df., Bud., B. Mühlhausen (78 f. Ber., D. Klučenitz), Pfrkir., Wotitzer Vik., Schlößchen. Das frühere Dom. K. liegt in den Gerichtsbezirken Mühlhausen u. Selčan.

Klučitz (Klučice), Dfch., Prag., B. Beraun, Pf. Budnian, G. Běleč (16 f. Ber., D. Karlstein), Parkettenfab.

Klučka, Esch. b. G. Sowinka, Jič., B. Benatek, Pf. Bezno (194 f. Bunz., D. Sowinka).

Klučow, G. u. Df., Pard., B. Böhmisch-brod, Pf. Pořičan u. Lštiboř (105 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).

Kluk (Kluky), Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Neu-Königgrätz, G. Raudnička (143 f. Kön., D. Königgrätz).

Kluk (Kluky), G. u. Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Předni-Lhota (177 f. Bid., D. Poděbrad).

Kluk (Kluky), G. u. Df., Jič., B. Weißwasser, Pf. Skalsko (191 f. Bunz., D. Nemeřitz).

Kluk, Dfch., Leip., B. Dauba, Pf. Töschen, G. Draschen (212 f. Bunz., D. Hauska).

Kluk (Kluky), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Cirkwitz (109 f. Čas., D. Žleb), Filkir., Schloß.

Klukowitz (Klukowice), Dfch., Prag., B. Smichow, Pf. Jinonitz, G. Hlubočep (14 f. Rak., D. Tuchoměřitz).

Kluky, s. Klauk, Kluk, Luken.

Klum (Chlum), G. u. Df., Eger., B. Luditz, Pf. Stiedra (240 f. Elb., D. Luditz), Filkir.

Klum (Chlum), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Bablowitz (213 f. Leit., D. Neuschloß), Filkir., Steingutgeschirrfab.

Klumin, s. Klomin.

Klutschkau (Kluček), G. u. Df., Eger., B. Saaz, Pf. Liebeschitz (226 f. Saaz., D. Dobritschan).

Klutschken, s. Schönfeld.

Klutzen (Klucno), Dfch., Leip., B. Dauba, Pf. Mscheno, G. Jestřebitz (212 f. Bunz., D. Widim).

Kly, s. Kel.

Kmetnowes (Kmetinawes, Kmetiněwes), G. u. Df., Prag., B. Welwarn (32 f. Leit., D. Doran), Pfrkir., Budiner Vik.

Kmín (Knín), Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Křetěnow, G. Litoradlitz (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Knappendorf (Knapowec), G. u. D., Pard., B. Wildenschwert (141 f. Chrud., D. Landskron), Lokkir., Landskroner Vik.

Knappenzeche (Hawírna), Df., Prag., B. Příbram, Pf. u. G. Bohutin (38 f. Prach., D. Altsattel-Hradek), Silberbergbau.

Kneba (Knöba), G. u. Dfch., Eger., B. Eger., Pf. Nebanitz (243 f. Elb., D. Eger u. St. Klara), Sauerbrunn.

Kněnice, s. Knönitz.

Kněwičky, s. Kniebitschken.

Kněwiz, s. Kniowitz.

Kněž, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Habern (121 f. Čas., D. Habern), Filkir.

Kněž, Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Cestin, G. Cenowitz (102 f. Čas., D. Kacow).
Kněžewes, s. Herrndorf.
Kněžewýska, s. Herrndorf, Klein-.
Kněžice, s. Herrndorf, Kněžitz, Knöschitz, Schreibendorf.
Kněžiček (Kněžičky), G. u. Df., Jič., B. Königstadtl, Pf. Groß-Běronitz (179 f. Bid., D. Chlumec), Thiergarten, Lustschloß.
Kněžitz (Kněžičky), Df., Jič., B. u. Pf. Böhmisch-Aicha, G. Klein-Aicha (183 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).
Kněžitz (Kněžice), G. u. D., Jič., B. Königstadtl (178 f. Bid., D. Dimokur), Pfrkir., Kopidlnoer Vik.
Kněžitz (Kněžice), G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Ronow (110 f. Čas., D. Ronow), Filkir.
Kněžitz (Kněžice), Dfch., Pilf., B. Klattau, Pf. u. G. Drosau (266 f. Klat., D. Bistritz).
Kněžitz (Kněžice), Schloß b. Pf. u. G. Petrowitz, Pilf., B. Schüttenhofen (279 f. Prach., D. Kněžitz). Das frühere Dom. K. liegt im Gerichtsbezirke Schüttenhofen.
Kněžiwka, s. Herrndorf, Klein-.
Kněžmost, s. Fürstenbruck.
Kněžnitz (Knižnitz, Knínice), G. u. D., Jič., B. Lomnitz, Pf. Libuň (168 f. Bunz., D. Groß-Skal).
Knie (Knije), G. u. Dfch., Pilf., B. Tuschkau, Pf. Jesna (258 f. Pilf., D. Tschemin).
Kniebitschken (Kněwičky, Pňowičky), Dfch., Eger., B. Bilin, Pf. Schwaz (222 f. Saaz., D. Schwaz).
Knihach (Na Knihách), Esch. b. G. Hněwschin, Prag., B. Dobřisch, Pf. Ziwohauscht (39 f. Ber., D. Slap).
Knihy (Knije), G. u. Dfch., Pilf., B. u. Pf. Přestitz (272 f. Klat., D. Lukawitz).
Knije, s. Knie, Knihy.
Knik, G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Unter-Kraupen (115 f. Čas., D. Deutschbrod).
Knin, Alt- (Starý Knín), G. u. Df., Prag., B. Dobřisch (39 f. Ber., D. Alt-Knin), Pfrkir., Přibramer Vik., Schlößchen. Das frühere Dom. K. liegt im Dobřischer Gerichtsbezirke.
Knin, Neu- (Nowý Knín), St., Prag., B. Dobřisch, Pf. Alt-Knin (40 f. Ber., k. Bergstadt), c. 1200 E., Filkir., Kap., sonst Goldbergbau.
Knin, s. Kmin.
Knínice, s. Kinitz, Kněžnitz, Kninitz.
Kninitz (Knínice), G. u. Dfch., Leip., B. Karbitz, Pf. Böhmisch-Kahn (205 f. Leit., D. Prießnitz).
Kninitz (Knínice), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Saubernitz (215 f. Leit., D. Teinitz), Kap.
Kniowitz, Groß- (Knowiz, Kněwiz), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Chlum (95 f. Ber., D. Kniowitz), Kap., Schloß. Das frühere Dom. K. liegt ganz im Gerichtsbezirke Selčan.
Kniowitz, Klein- (Knowizky), Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Chlum, G. Groß-Kniowitz (95 f. Ber., D. Kniowitz).
Kniřow, Df., Pard., B. Hohenmauth, G. Lhuta (132 f. Chrud., D. Hohenmauth), Lokkir., Hohenmauther Vik., Wallfahrtsort.
Knižata, Esch. b. G. Prawikow, Bud., B. u. Pf. Kamenitz (84 f. Tab., D. Kamenitz).
Knižata, Esch. b. G. Lhota-Balkowa, Bud., B. Tabor, Pf. Dražitz (68 f. Tab., D. Chotowin).
Knižeklad, Ober- (Knížeklady horní), Dfch., Bud., B. Moldauthein, Pf. Schimutitz u. Blau-Hurka, G. Stipoklas (49 f. Bud., D. Bzi).
Knižeklad, Unter- (Knížeklady dolní), Dfch., Bud., B. Moldauthein, Pf. Schimutitz u. Blau-Hurka, G. Stipoklas (49 f. Bud., D. Bzi).
Knižkowitz (Knižkowice), G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Zditz (41 f. Ber., D. Točnik).
Knižnitz, s. Knežnitz.
Knöba, s. Kneba.
Knobis (Knowiz), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Pcher (30 f. Rak., D. Tauzetin).
Knönitz (Kněnice), G. u. Df., Eger., B. Luditz, Pf. Udritsch (241 f. Elb., D. Udritsch).
Knöschitz (Kněžice), G. u. Df., Eger., B. Podersam (229 f. Saaz., D. Mohr), Pfrkir., Saazer Vik.
Knotka, Esch. b. Pf. u. G. Jesenitz, Bud., B. Selčan (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Knowiz, s. Kniowitz, Knobis.
Knowizky, s. Kniowitz, Klein-.
Koberow, Df., Jič., B. u. Pf. Eisenbrod, G. Wrat (186 f. Bunz., D. Groß-Rohosec).
Koberowitz (Koberowice, Kowerowice), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Wojislawitz (117 f. Čas., D. Seelau).

Kobil (Kobylá), G. u. Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Laukow (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).
Kobila (Kobylé), G. u. Df., Eger., B. Ludit (240 f. Elb., D. Ludit), Lokkir., Luditzer Vik.
Kobilce (Na Kobylce), Esch. b. Pf. u. G. Cestitz, Pils., B. Wolin (287 f. Prach., D. Cestitz).
Kobili (Kobylí), G. u. Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Aubĕnitz u. Popowitz (93 f. Kauř., 2. Freisassenviertel).
Kobili (Kobyli), Dsch., Pard., B. Polička, Pf. Borowa, G. Wüst-Rybna (139 f. Chrud., D. Polička).
Kobili doly (Kobyli doly), Dsch., Jič., B. Königgrätz, Pf. u. G. Plotischt (143 f. Kön., D. Königgrätz).
Kobilihlawa (Kobylihlawa), G. u. Df., Pard., B. Habern, Pf. Goltsch-Jenikau (121 f. Čas., D. Goltsch-Jenikau).
Kobilis (Kobolisy, Kobylisy), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Profik (22 f. Kauř., D. Lieben).
Kobilitz (Kobylice), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Nechanitz (179 f. Bid., D. Slaupno).
Kobilka (Kobylka), Df., Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz u. Přepeř (183 f. Bunz., D. Groß-Rohosec).
Kobilnik (Kobylníky), Dsch., Prag., B. Dobřisch, Pf. Žiwohauscht, G. Mittel-Lhota (39 f. Ber., D. Alt-Knin).
Kobilnik (Kobylníky), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Wrana (30 f. Rak., D. Wrana).
Kobilnitz (Kobylníky), G. u. Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Zerčitz (188 f. Bunz., D. Dobrawitz).
Kobilnitz (Kobylníky), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Žáboř (107 f. Čas., D. Neuhof), dabei die Esch. Jung-Kobilnitz (Kobylniky malé).
Kobl ásko, Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Kacow, G. Zbizub (102 f. Čas., D. Kacow).
Köblau, f. Keblau.
Koblitz, Nieder- (Chobolice dolejní), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Liebeschitz (216 f. Leit., D. Liebeschitz).
Koblitz, Ober- (Chobolice hořejní), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Liebeschitz (217 f. Leit., D. Ploschkowitz).
Kobolisy, f. Kobilis.
Koburg, Df., Pard., B. Landskron, Pf. Weipersdorf, G. Nieder-Heřmanitz (140 f. Chrud., D. Landskron).
Kobyl..., f. Kobil...
Kobylníky, f. Kobilnik, Kobilnitz.
Kocab, f. Počap.
Kocanda, Esch. b. G. Lužnitz, Bud., B. Lomnitz, Pf. Wittingau (63 f. Bud., D. Wittingau).
Kocanda, Esch. b. Pf. u. G. Alt-Přerow, Pard., B. Böhmischbrod (105 f. Kauř., D. Brandeis).
Kocanda, Esch. b. G. Přibislawitz, Pard., B. Časlau, Pf. Goltsch-Jenikau (109 f. Čas., D. Žleb).
Kocanda, Dsch., Pils., B. u. Pf. Rokitzan, G. Stein-Aujezd (261 f. Pils., D. Rokitzan).
Kocanda, Esch. b. G. Woznitz, Prag., B. Eule (21 f. Kauř., D. Manderscheid).
Kocanda, Esch. b. G. Břinkow, Prag., B. Laun, Pf. Winařitz (27 f. Saaz., D. Groß-Lippen).
Kočarow, Esch. b. Woleschna, Bud., B. Wlaschim, Pf. Načeradec (91 f. Kauř., D. Načeradec).
Kocaur (Kotzauer, Kocaurow), G. u. Dsch., Leip., B. Lobositz, Pf. Mileschau (216 f. Leit., D. Mileschau).
Kocaurkův mlýn, Esch. b. G. Babčitz, Bud., B. Jung-Wožitz (71 f. Tab., 1. Freisassenviertel).
Kocaurow, Dsch., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Liebenau, G. Potresowitz (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).
Kocaurow, G. u. Dsch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Ober-Studenec (123 f. Čas., D. Studenec).
Kocaurow, Esch. b. Zdeslawitz, Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bikan (f. Čas., D. Maleschau).
Kocaurow (Kozaura), G. u. Dsch., Pils., B. u. Pf. Bischofteinitz (273 f. Klat., D. Bischofteinitz).
Kocaurow, G. u. Df., Pils., B. Klattau, Pf. Stoboritz (268 f. Klat., D. Klattau).
Kocaurow, f. Kocaur.
Kocheř, f. Rettendorf.
Kocelowitz (Kocelowice), G. u. Df., Pils., B. Blatna, Pf. Schlüsselburg (300 f. Prach., D. Schlüsselburg), Filkir.
Kocengrün, f. Gossengrün.
Kocerad (Chocerady), G. u. Df., Pard., B. Schwarzkostelec (104 f. Kauř., D. Kammerburg), Pfrkir., Mnichowitzer Vik., Kap.
Kochanek (Kochánky), G. u. Df., Jič., B. Benatek, Pf. Předměřitz (193 f. Kauř., D. Brandeis).
Kochanow, Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. Wokrauhlitz, G. Petraupin (88 f. Ber., D. Konopischt).

Kochanow (Kochnow), Dfch., Bud., B. u. Pf. Wotitz, G. Mladauschow (93 f. Ber., D. Wotitz).
Kochanow, G. u. Dfch., Pard., B. u. Pf. Kohljanowitz (101 f. Kauř., D. Rataj).
Kochanow, G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Swětla (112 f. Čas., D. Neudorf).
Kochanow, G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Haidl (279 f. Prach., D., Knězitz).
Kochanow, f. Kochendorf, Kochet.
Kochanowice, f. Kuchanowitz.
Kochendorf (Kochanow), G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Stecken (116 f. Čas., D. Pollerskirchen).
Kochet (Kochanow), G. u. Esch., Pilf., B. Schüttenhofen (280 f. Prach., Waldhwozd), davon hatte früher das Kocheter Gericht den Namen.
Kochnow, f. Kochanow.
Kochowitz (Kochowice), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Gastorf (35 f. Leit., D. Brozan).
Kočín, G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Weiß-Hurka (47 f. Bud., D. Frauenberg).
Kočín, G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Kralowitz (264 f. Pilf., D. Plas), Vitriolschieferbergwerk u. Alaunhütte.
Kočkow, f. Gatschken.
Kockschlag, G. u. Dfch., Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Altstadt (66 f. Tab., D. Landstein).
Kocléřow, f. Ketzelsdorf.
Koclow (Kozlow, Choclow), G. u. Dfch., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Wolenitz (295 f. Prach., D. Strakonitz).
Kocniowitz (Kocňowice, Kosnowice, Chocnějowice), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Laukowec (189 f. Bunz., D. Münchengrätz), Filfir.
Kocow, Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Schebiřow, G. Roskow (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).
Kocow, f. Gotschau.
Kočwar (Kočwary), Dfch., Prag., B. Hořowitz, Pf. u. G. Lochowitz (41 f. Ber., D. Lochowitz).
Koda, Dfch., Prag., B. Beraun, Pf. u. G. Tetin (17 f. Ber., D. Karlstein).
Kodeta (U Kodeta), Esch. b. Pf. u. G. Schönberg, Bud., B. Selčan (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Kodetschlag, G. u. Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenberg, (59 f. Bud., D. Rosenberg).
Kofel, Dfch., Eger., B. Elbogen, Pf. Dotterwies, G. Köstldorf (236 f. Elb., D. Elbogen).
Kogerau, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Königsberg (248 f. Elb., D. Königsberg), Baumwollwaarenfab.
Kögnitz (Kajnice, Kanice, Kejnice), G. u. Df., Pilf., B. Horažďowitz, Pf. Nezamyslitz (297 f. Prach., D. Schichowitz).
Kohaut, Esch. b. G. Koschin, Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 f. Tab., D. Chotowin).
Kohaut, Esch. b. G. Holičky, Bud., B. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).
Kohautow, Dfch., Pard., B. Chotěboř, Pf. u. G. Neuesdorf (122 f. Čas., D. Neuesdorf).
Kohautow (Kohotau), G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Kreuzberg (124 f. Čas., D. Polna).
Kohautow, f. Kahubowa, Koken.
Kohautowitz (Kohautowice), Dfch., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Liebenau, G. Postrosowitz (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).
Kohlenberg (Kolmberg), Dfch., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Sablat, G. Zuderschlag (289 f. Prach., D. Winterberg).
Kohlenhäusel (Kohlbruch), Esch. b. Aussig, Leip., B. u. Pf. Aussig (f. Leit., D. Aussig).
Köhlerdorf (Jiřičné), G. u. Dfch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (280 f. Prach., D. Köhlerdorf). Schloß mit Kap. Das ganze ehemalige Dom. K. liegt in Schüttenhofner Gerichtsbezirke.
Kohlgruben (Planá), Dfch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Schwarzbach, G. Planles (55 f. Bud., D. Hohenfurth).
Kohlhau, G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Donawitz (235 f. Elb., Gabhorn).
Kohlhau, Dfch., Jič., B. Reichenau, Pf. Himmlisch-Ribnay, G. Saufloß (156 f. Kön., D. Reichenau).
Kohlheim (Uhliště), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Neuern (269 f. Klat., D. Bistritz), Filfir.
Kohlige, Df., Leip., B. Kratzau, Pf. u. G. Wetzwalde (200 f. Bunz., D. Grafenstein), Grenzzollamt.
Kohling, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Lobs (247 f. Elb., D. Falkenau).
Kohling, G. u. D., Eger., B. Neudek, Pf. Schönlind (238 f. Elb., D. Heinrichsgrün), c. 1000 E.
Kohling, Esch. b. G. Olbersdorf, Pard., B. u. Pf. Landskron (140 f. Chrud., D. Landskron).
Kohljanowitz (Janowice uhlířské), St., Pard., B. Kohljanowitz (102 f. Kauř.,

D. Rataj), c. 1500 E., Pfarre, Mnichowitzer Vik., 2 Kirch., Synagoge, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat 4., □ M. u. 20.784 čechische Bewohner in 49 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Judiz, Kacow, Křesetitz, Pečkau, Rataj, Sazawa, Sternberg und zum Rimowitzer Freisassenviertel gehörten.

Kohlmarkt, Vorstadt von Kuttenberg (s. d.).

Kohlpřibram, s. Přibram, Kohl-.

Kohlstadt, Df., Leip., B. Reichenberg, Pf. u. G. Jermanitz (196 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha), Kap.

Kohlstadt (Kohlstätten), Dfch., Pils., B. Taus, Pf. Marberg, G. Tilmitschau (277 f. Klat., D. Kauth).

Kohlstätten, Esch. b. G. Rappetschlag, Bud., B. Kaplitz, Pf. Theresiendorf (58 f. Bud., D. Gratzen).

Kohotau, s. Kohautow.

Koischitz (Kojšice), G. u. Dfch., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (f. Prach., D. Zikau).

Kojakowitz (Kojakowice), G. u. Df., Bud., B. Wittingau, Pf. Mladoschowitz (62 f. Bud., D. Wittingau).

Kojan (Kojany), Esch. b. G. Schalmanowitz, Bud., B. Wittingau, Pf. Jilowitz (62 f. Bud., D. Wittingau).

Koječice, s. Kojschitz.

Koječín, G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Heralec (117 f. Čas., D. Heralec).

Koječín, G. u. Dfch., Pils., B. Wodnian, Pf. Předslawitz (294 f. Prach., D. Barau).

Koječko, Esch. b. G. Kobil, Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Laukow (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Kojetín, G. u. Dfch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Altsattel u. Petrowitz (77 f. Prach., D. Worlik).

Kojetín, G. u. Dfch., Bud., B. Soběslau, Pf. Chaustnik (72 f. Tab., D. Chaustnik).

Kojetín, G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Běla (115 f. Čas., D. Deutschbrod).

Kojetitz (Kojetín), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Radonitz (231 f. Saaz., D. Winteritz), Filkir., Sauerbrunn.

Kojetitz (Kojetice), G. u. Df., Leip., B. Aussig, Pf. Schwaden (204 f. Leit., D. Ploschkowitz).

Kojetitz (Kojetice), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal (24 f. Kauk., Prager Kirchenamt), Pfrkir., Brandeiser Vik.

Kojitz (Kojice), G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Elbeteinitz (127 f. Chrud., D. Pardubitz), Filkir.

Kojkowitz, Groß- (Kojkowice weliké), G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Krasnahora (116 f. Čas., D. Lipnitz).

Kojkowitz, Klein- (Kojkowice malé), G. u. Dfch., Pard., B. Humpolec, Pf. Krasnahora (117 f. Čas., D. Lipnitz).

Kojowitz (Kojowice), G. u. Df., Jič., B. Benatek, Pf. Čečelitz (193 f. Bunz., D. Koschatek).

Kojšice, s. Kreischitz.

Kojšowice, s. Goschowitz.

Kojschitz (Koječice), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Chwojnow (80 f. Tab., D. Pilgram).

Kokaschitz (Kokašice), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Tschelief (254 f. Pils., D. Weseritz).

Kokawice, s. Kakowitz.

Koken (Kohautow, Kokotow), G. u. Df., Jič., B. Königinhof (147 f. Kön., D. Gradlitz), Lokkir., Jaroměřer Vik.

Koken, Neu- (Kohautow, Kokotow nowý), Dfch., Jič., B. Königinhof, Pf. Koken, G. Königreich (146 f. Kön., D. Döberney).

Kokonín, s. Kukan.

Kokořín, G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Wysoka (35 f. Bunz., D. Widim), Schloß, abseits die gleichnamige Burgruine.

Kokořow, G. u. Dfch., Pils., B. Nepomuk, Pf. Žinkau (270 f. Klat., D. Žinkau).

Kokořow, Esch. b. G. Nebřem, Pils., B. Pilsen (f. Pils., D. Nekmiř), dabei die Burgruine K.

Kokotow, s. Koken.

Kokowitz (Kokowice), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Klobuk (30 f. Rak., D. Wrana).

Kokschin (Kokšín), G. u. Df., Pils., B. Klattau, Pf. Schwihau (267 f. Klat., D. Kronporitschen).

Kolanda, Esch. b. G. Krušičan, Bud., B. Neweklau, Pf. Teinischt (89 f. Ber., D. Konopischt).

Kolautschen (Koloweč), M., Pils., B. Neugedein (278 f. Klat., D. Chudenitz), c. 1000 E., Pfrkir., Lukawitzer Vik.

Kolben, Df., Leip., B. Auscha, Pf. Drum, G. Petersdorf (218 f. Leit., D. Drum).

Kolbendorf (Ober- u. Nieder-K.), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Marschendorf (152 f. Kön., D. Marschendorf).

Kolčawka, Esch. b. Brtna, Pard., B. Humpolec (s. Cas., D. Seelau).
Koldín, G. u. Df., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Choeen (158 f. Kön., D. Častalowitz), Schlößchen.
Kolebow, s. Kolleben.
Koleč, G. u. D., Prag., B. Schlan (31 f. Rak., D. Koleč), Pfrkir., Schlaner Vik., Schloß. Das ganze frühere Dom. K. liegt im Schlaner Gerichtsbezirke.
Koledník, Esch. b. Pf. u. G. Tetin, Prag., B. Beraun (16 f. Ber., D. Karlstein).
Kolenec, G. u. Df., Bud., B. Lomnitz, Pf. Neusattel (63 f. Bud., D. Wittingau), Thiergarten.
Koles (Kolesa, Kolešow), G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Wapno (180 f. Bid., D. Chlumec).
Koleschowitz (Kolešowice), G. u. D., Eger., B. Jechnitz (230 f. Rak., D. Koleschowitz), Pfrkir., Rakonitzer Vik., Schloß mit Gemäldesammlung und Bibliothek, Rosogliofab. Das ehemalige Dom. K. liegt in den beiden Gerichtsbezirken Jechnitz u. Rakonitz.
Kolešow, s. Golleschau, Kolleschau.
Koliboritz, Esch. b. Pf. u. G. Alt-Kestran, Pils., B. Pisek (292 f. Prach., D. Protiwin).
Kolín, St., Pard., B. Kolin (100 f. Kauř., k. Stadt), c. 6300 E., 4 Vorstädte, Dechantei, gleichnamiges Vik., Prager Diözese, 6 Kirchen, Kapuzinerkloster, Synagoge, Hauptschule, 3 Liqueurfab., Rübeölfab., Eisenbahnstationsplatz, Schlacht am 18. Juni 1757 im siebenjährigen Kriege. K. wählt einen besondern Landtagsabgeordneten und ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes erster Klasse, zugleich Bezirksstrafgerichtes, eines Steuer- und eines Postamtes. Der Sprengel des Bezirksstrafgerichtes erstreckt sich über die beiden Bezirkshauptmannschaften Kolin u. Schwarzkostelec. Die Bezirkshauptmannschaft K. (bestehend aus den Gerichtsbezirken Kaurim, Kohljanowitz u. Kolin) hat auf 13 □M. und in 143 Katastralgemeinden 69.141 durchwegs čechische Bewohner; der Gerichtsbezirk zählt auf 4 □M. 25.138 čechische Bewohner in 36 Katastralgemeinden, welche sonst Bestandtheile der Dom. Baschta, Groß-Kbel, Kolin, Konarowitz, Loschan, Pečkau, Podèbrad, Radbor, Radowesitz und Weletau bildeten. Das frühere städtische Dom. K. liegt ganz im Koliner Gerichtsbezirke.
Kolin, Alt- (Kolín starý), G. u. D., Pard., B. Kolin (100 f. Kauř., D. Kolin), Pfrkir., Koliner Vik., Aerarialbeschällstation. Das ehemalige Dom. K. liegt in den Gerichtsbezirken Kohljanowitz, Kolin und Podèbrad.
Kolinec, M., Pils., B. Planitz (269 f. Klat., D. Kolinec), c. 1100 E., Pfrkir., Schüttenhofner Vik., Schloß, Papierfab. Das ehemalige Dom. K. gehört jetzt zum Gerichtsbezirke Planitz.
Kolischow (Kolišow), G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Bernarditz (79 f. Tab., D. Woporan).
Kolleben (Kolebow), Dfch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Zirkowitz, G. Sebusein (214 f. Leit., D. Keblitz).
Kolleschau (Kolešow), G. u. Df., Eger., B. Luditz, Pf. Kobila (240 f. Elb., D. Luditz).
Kolmberg, s. Kohlenberg.
Kolmen (Kulmen, Chlum), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Tetschen (201 f. Leit., D. Tetschen).
Kolna, Esch. b. G. Hulitz, Pard., B. Unter-Kralowitz (s. Cas., D. Unter-Kralowitz).
Kolnó, Dfch., Bud., B. Lischau, Pf. Schewetin, G. Welechwin (45 f. Bud., D. Frauenberg).
Kolo, Esch. b. G. Bärenklau, Pils., B. Manetin, Pf. Krasch (265 f. Elb., D. Theusing).
Kolodej (Koloděje), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Daschitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).
Kolodej (Koloděje), G. u. Df., Prag., B. Říčan (19 f. Kauř., D. Auřinowes), Lokkir., Prager Landvik., Jagdschloß mit Thiergarten und Park.
Koloděje, s. Kaladey, Kolodej.
Kololetsch (Kololeč, Koweleč), G. u. Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Trebnitz (216 f. Leit., D. Cižkowitz).
Koloměřitz (Kolomèřice), Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. u. G. Chrastian (48 f. Bud., D. Moldauthein).
Kolomut (Kolomuty), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Jung-Bunzlau (187 f. Bunz., D. Jung-Bunzlau).
Koloforuk (Kolozruky, Kolozruče), G. u. Df., Eger., B. Brür, Pf. Luschitz (224 f. Saaz., D. Koloforuk), Schloß. Das frühere Dom K. liegt ganz im Brürer Gerichtsbezirke.
Kolowèč, s. Kolautschen.
Kolowitz (Chwalowice), G. u. Df., Pils., B. Netolitz, Pf. Střyčitz (290 f. Prach., D. Netolitz).
Kolowrat (Kolowraty), G. u. Df., Prag., B. Říčan, Pf. Auřinowes (19 f. Kauř.,

D. Auřinowes), Filkir., abseits die Ruinen des alten Stammschlosses der Kolowrate.
Kolozruče, Kolozruky, s. Kolosoruk.
Kolwín, G. u. Df., Pils., B. Rokitzan, Pf. Skořitz (251 f. Pils., D. Miröschau).
Komar (Komárow), Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Ketzelsdorf, G. Güntersdorf (147 f. Bid., D. Arnau).
Komařitz (Komařice), G. u. Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Driesendorf (46 f. Bud., D. Komařitz), Schloß mit großen Gärten, Heilquelle. Das frühere Dom. K. liegt in den Gerichtsbezirken Budweis, Krumau und Schweinitz.
Komárow, G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Hlawatec (78 f. Tab., D. Bechin).
Komárow, G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Wapno (180 f. Bid., D. Chlumec).
Komárow, Esch. b. G. Swidnitz, Jič., B. Königstadtl, Pf. Dimokur (178 f. Bid., D. Dimokur).
Komárow, Dsch., Jič., B. u. Pf. Nechanitz, G. Alt-Nechanitz (144 f. Bid., D. Sadowa).
Komárow, Df., Jič., B. u. Pf. Semil, G. Lhota (185 f. Bunz., D. Semil).
Komárow, Dsch., Jič., B. Trautenau, Pf. Hořička, G. Nimmersatt (149 f. Kön., D. Nachod).
Komárow, G. u. Df., Pard., B. Holitz, Pf. Daschitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz), Kap.
Komárow, Esch. b. G. Lučkowitz, Pils., B. Mirowitz, Pf. Mirotitz (f. Prach., D. Cerhonitz).
Komárow (Komarau), G. u. D., Prag., B. Hořowitz, Pf. Mrtnik (40 f. Ber., D. Hořowitz), c. 1000 E., großes Eisenwerk, Schloß.
Komárow, s. Komar, Kumerau.
Komauň, s. Kahn, Deutsch-.
Komberk, s. Gumberg.
Kommern (Komořany), G. u. D., Eger., B. Brüx, Pf. Tschausch (224 f. Saaz., D. Neundorf). Kap., Sauerbrunn, in der Nähe der ehemalige Kummrer See.
Kommt (Chomauty), Df., Leip., B. Haida, Pf. Bürgstein, G. Bokwen (208 f. Leit., D. Bürgstein).
Komonín, s. Kahn, Deutsch-.
Komořan (Komořany), Esch. b. G. Točna, Prag., B. Königsaal, Pf. Modřan (15 f. Ber., D. Königsaal), Maierhof u. Schloß.
Komořany, s. Kommern, Komořan.
Komorní hrádek, s. Kammerburg.
Komorno, G. u. Dsch., Pils., B. u. Pf. Blowitz (262 f. Pils., D. Kotzenitz).
Komorowitz (Komorowice), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Jung-Brischt (117 f. Čas., D. Seelau).
Komoschin (Komošín), Esch. b. Pf. u. G. Dolan, Pils., B. Klattau (f. Klat., D. Chudenitz), abseits liegt die Burgruine K.
Komotau (Chomautow), St., Eger, B. Komotau (227 f. Saaz., k. Stadt), c. 4200 E., 4 Vorstädte, Dechantei, gleichnamiges Vik., Leitmeritzer Diözese, 3 Kirchen, Gymnasium der Cisterzienser in Osseg, Hauptschule, in der Dechanteikir. ist das Grabmal Bohuslaws v. Hassenstein u. Lobkowitz, 1 Kattun-, 2 Spinn-, 1 Bleizucker-, Alkohol- u. Essig-, 1 Tuchfab. K. ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaftsexpositur, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer-, eines Waarenkontroll- und eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 4., □M. 16.785 deutsche Bewohner in 48 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Hagensdorf, Hruschowan, Komotau, Postelberg, Rothenhaus, Schönlinde und Skyrl gehörten. Die der Stadt Komotau ehemals gehörigen Dom. liegen in den Gerichtsbezirken Komotau, Saaz u. Sebastiansberg.
Komschin (Komušín), G. u. Df., Pils., B. Horaždiowitz, Pf. Groß-Bor (297 f. Prach., D. Stralhostitz).
Konarowitz (Konařowice), G. u. D., Pard., B. Kolin (101 f. Čas., D. Konarowitz), Pfrkir., Kuttenberger Vik., Schloß, Fasanerie. Das ganze ehemalige Dom. K. liegt im Koliner Gerichtsbezirke.
Končana, Esch. b. G. Bzi, Bud., B. Moldauthein, Pf. Blau-Hurka (49 f. Bud., D. Bzi).
Končin (Končiny), Esch. b. G. Wapno, Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Hlawitz (185 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Končin (Končiny), Df., Jič., B. Rochlitz, Pf. u. G. Jablonec (175 f. Bid., D. Starkenbach).
Končin (Končiny), Dsch., Pard., B. Leitomischl, Pf. u. G. Slaupnitz (137 f. Chrud., D. Leitomischl).
Končinach (W končinách), Esch. b. Pf. u. G. Wemerschitz, Jič., B. Starkenbach (177 f. Bid., D. Starkenbach).
Končiny, Esch. b. G. Ober-Radechau, Jič., B. Nachod, Pf. Kostelec (161 f. Kön., D. Nachod).
Končiny, Esch. b. G. Slatina, Jič., B. Nachod, Pf. Bauschin (161 f. Kön., D. Nachod).
Končiny, Esch. b. Pf. u. G. Dobřan, Jič., B. Neustadt (163 f. Kön., D. Opočno).
Končitz (Končice), G. u. Df., Jič., B.

Chlumec, Pf. Žiželitz (180 f. Bid., D. Chlumec).
Kondráče, s. Neudorf.
Kondratce (Kundratec, Kondratz), G. u. Df., Bud., B. Wlaschim (90 f. Kauř., D. Wlaschim), Pfrkir., Bistritzer Vik.
Kondratce, s. Kaindratsdorf.
Kondratitz (Kondratice), Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. u. G. Popowitz (86 f. Ber., D. Jemnischt).
Konecchlum (Konecchlumí), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Lužan (166 f. Bid., D. Kumburg).
Koněprus (Koněprusy), G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. Tmain (17 f. Ber., D. Königshof).
Konětop (Konětopy), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Hlawnokostelni (24 f. Kauř., D. Brandeis).
Konětop (Konotop, Konětopy), Df., Prag., B. Laun, Pf. Opočna, G. Solopisk (28 f. Saaz., D. Zitolib), abseits die Burgruine Prawda.
Konětop (Konětopy), G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Sliwitz (37 f. Ber., D. Dobřisch).
Konice, s. Kaunitz, Konitz, Kunitz.
Königgrätz (Königingrätz, Hradec Králowé), St. u. Festung, Jič., B. Königgrätz (143 f. Kön., k. Leibgedingstadt), c. 4000 Civileinw., 5 entfernt liegende, besonders conscribirte Vorstädte, Dechantei, Königgrätzer Vik. u. Diözese, 4 Kirchen, theologische Lehranstalt u. Seminar, Gymnasium, Hauptschule, städtisches Schauspielhaus, 2 Cichorien-, 1 Essig- und 2 Liqueurfab. K. sendet in den Landtag einen eigenen Abgeordneten, und war bis zum J. 1850 Sitz des Königgrätzer Kreisamtes, jetzt befindet sich daselbst ein Bisthum nebst Domkapitel und bischöflichem Consistorium, eine Bezirkshauptmannschaft, ein Landesgericht, zugleich Bezirksstrafgericht, ein Bezirksgericht zweiter Klasse, eine Kameralbezirksverwaltung, Zolllegstätte, ein Steuer-, ein Postamt, das Festungscommando und die Fortificationslokaldirection. Die Bezirkshauptmannschaft umfaßt die beiden Gerichtsbezirke K. u. Nechanitz und hat auf 9 □M. 49.888 durchwegs čechische Bewohner in 100 Katastralgemeinden. Der Sprengel des Landesgerichtes in K. erstreckt sich über die Strafgerichtsbezirke Königgrätz, Neustadt, Reichenau u. Trautenau, der des Bezirksstrafgerichtes über die beiden Bezirkshauptmannschaften Königgrätz und Königinhof. Der Königgrätzer Gerichtsbezirk hat auf 5.₈ □M. 32.438 čechische Einw. in 60 Katastralgemeinden, welche sonst Bestandtheile der Dom. Königgrätz, Libčan, Nedelischt, Neustadt, Opočno, Pardubitz, Přim, Smiřitz und Stößer bildeten. Die ehemals sogenannten Königgrätzer Dörfer liegen sämmtlich im Königgrätzer Gerichtsbezirke.
Königgrätz, Neu- (Nowý hradec), G. u. Vorstadt, Jič., B. Königgrätz (143 f. Kön., D. Königgrätz), c. 1900 E., Lokkir., Königgrätzer Vik.
Königinhof (Dwůr králowé), St., Jič., B. Königinhof (146 f. Kön., k. Leibgedingstadt), c. 4700 E., 5 Vorstädte, Dechantei, Jaroměřer Vik., 2 Kirchen, 1 Kap., Hauptschule, Baumwollspinnfab., Kattunfab., hier wurde am 16. Sept. 1817 die Königinhofer Handschrift gefunden. K. bildet einen eigenen Landtagswahlbezirk und ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Das Gebiet der Bezirkshauptmannschaft erstreckt sich über die beiden Gerichtsbezirke Jaroměř und Königinhof, es leben daselbst auf 7 □M. und in 84 Katastralgemeinden 54.041 Einw. (wovon ungefähr ²/₃ Čechen und ¹/₃ Deutsche). Der Gerichtsbezirk hat auf 3.₂ □M. und in 39 Katastralgemeinden 26.116 Einw. (davon haben 8 Gemeinden 9182 čechische und 4 Gemeinden 3045 gemischte, die übrigen deutsche Einwohner); es sind demselben Bestandtheile der ehemaligen Dom. Altenbuch, Arnau, Döberney, Gradlitz, Königinhof, Poličan, Sadowa, Schurz und Smiřitz zugewiesen. Das frühere Dom. Königinhof liegt ganz im gleichnamigen Gerichtsbezirke.
Königreich (Králowstwí), Df., Jič., B. Königinhof und Arnau, Pf. Ketzelsdorf (146 u. 151 f. Kön., D. Döberney). K. bildet 4 Katastralgemeinden, 3 davon liegen im Königinhofer und eine im Arnauer Gerichtsbezirke.
Königsaal (Zbraslaw), M., Prag., B. Königsaal (15 f. Ber., D. Königsaal), c. 1400 E., Pfarre, Prager Landvik., 2 Kirchen, Gewerbsschule, Schloß, Runkelrübenzuckerfab., 1 Zuckerraffinerie, chemische Produktenfab., Seifenfab. Die Pfarrkirche ist die ehemalige Stiftskirche eines nun aufgehobenen Cisterzienserklosters, sie enthält die königliche Gruft. K. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk hat 4.₄ □M. u. 18.596 čechische Bew. in 41 Katastralgemeinden, die ehemals zu den Dom. Dobřichowitz,

Hradischko, Königsaal, Lochkow, Mnischek, Ridka, Slap, Trnowa, Wschenor u. Wyschehrad gehörten. Die Ortschaften des frühern Dom. Königsaal liegen sämmtlich im gleichnamigen Gerichtsbezirke

Königsberg, Esch. b. G. Zliw, Bud., B. Frauenberg, Pf. Pischtin (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Königsberg (Kinšperk), St., Eger., B. Falkenau (248 f. Elb., D. Königsberg), c. 3900 E., Pfrkir., Falkenauer Vik., abseitige Kap., Schloß, Baumwollspinnfabrik. Das frühere Dom. K. liegt in den Gerichtsbezirken Eger u. Falkenau.

Königsberg, Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. u. G. Abtsdorf (137 f. Chrud., D. Leitomischl).

Königsdorf (Kralowice), Df., Prag., B. u. Pf. Brandeis, G. Alt-Bunzlau (25 f. Kauř., D. Brandeis).

Königseck (Kunžak), St., Bud., B. Neuhaus (65 f. Tab., D. Königseck), c. 2000 E., Pfrkir., Neuhauser Vik. Das ganze frühere Dom. K. liegt im Neuhauser Gerichtsbezirke.

Königsfeld (Kunžwald), G. u. Df., Pard., B. Landskron, Pf. Triebitz (140 f. Chrud., D. Landskron), Filkir., Kap., Badeanstalt.

Königshain, G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Schluckenau (206 f. Leit., D. Schluckenau).

Königshan, G. u. D., Jič., B. Schatzlar, Pf. Bernsdorf (152 f. Kön., D. Schatzlar), Kap., Kommerzialzollamt.

Königshof (Králůw dwůr), G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. Podčapl (17 f. Ber., D. Königshof), Schloß. Hier starb König Wenzel I. im J. 1253 u. Wenzel IV. wurde hier 1394 gefangen genommen. Die frühere Herrschaft K. liegt in den Gerichtsbezirken Beraun und Pürglitz.

Königslhota, s. Lhota, Königs-.

Königstadtl (Králowé Městec), St., Jič., B. Königstadtl (178 f. Bid., D. Dimokur), c. 2000 E., Pfrkir., Kopidlnoer Vik., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat 4., □M. und 15.405 čechische Bew. in 33 Katastralgemeinden, die ehemals zu den Dom. Chlumec, Dimokur, Kopidlno u. Poděbrad gehörten.

Königsthal, Dsch., Eger., B. Luditz, Pf. u. G. Libin (f. Elb., D. Chiesch).

Königswalde (Libauchec), G. u. D., Leip., B. Karbitz (206 f. Leit., D. Tetschen), c. 1450 E., Pfrkir., Aussiger Vik.

Königswalde, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Schluckenau (206 f. Leit., D. Schluckenau), c. 2500 E.

Königswart (Kinžwart), St., Eger., B. Königswart (248 f. Elb., D. Königswart), c. 1700 E., Pfrkir., Falkenauer Vik., 3 Mineralquellen, Badeanstalt, Cichorienkaffeefab., sonst Zinnbergbau, abseits die Burgruine Würschengrün, ¼ Stunde von der Stadt liegt das fürstlich Metternich'sche Schloß K., mit einer Kapelle, die einen sehenswerthen von Papst Gregor XVI. geschenkten Altar hat, einem Münz-, Mineralien- und Naturalienkabinet und einer alten Waffensammlung. K. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 3., □M. u. in 20 Katastralgemeinden 17.301 deutsche Bew., und es sind demselben Bestandtheile der frühern Dom. Ammonsgrün, Königswart, Miltigau, Rockendorf, Schüttiber u. Tachau zugewiesen. Die Ortschaften des früheren Dom. K. liegen in den Gerichtsbezirken Eger und Königswart.

Königswerth, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Falkenau (247 f. Elb., D. Falkenau), Filkir., Eisenstein- und Steinkohlenbergbau.

Konín, Dsch., Pils., B. Planitz, Pf. Welhartitz, G. Aučin (269 f. Klat., D. Kolinec).

Konitz (Konice), Esch. b. Kadeřawec, Jič., B. Turnau, Pf. Wschen (f. Bunz., D. Groß-Skal).

Konkowice, s. Kunkowitz.

Konkowitz (Chonkowice), G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Lipnitz (112 f. Čas., D. Swětla).

Konobrže, s. Kummerpursch.

Konojed (Konojedy), G. u. D., Leip., B. Auscha (218 f. Leit., D. Konojed), Pfrkir., Auschaer Vik., ehemals Servitenkloster, Schloß, Kattundruckerei. Das frühere Dom. K. liegt in den Gerichtsbezirken Auscha u. Bensen.

Konojed (Konojedy), G. u. Df., Pard., B. Schwarzkostelec (103 f. Kauř., D. Schwarzkostelec), Lokkir., Böhmischbroder Vik.

Konopač, Esch. b. Pf. u. G. Heřmanměstec, Pard., B. Chrudim (128 f. Chrud., D. Heřmanměstec).

Konopischt (Konopiště), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Beneschau (87 f. Ber., D. Konopischt), sehr altes Schloß mit Kap., Theater, Park und schönen Gartenanlagen, Rübsölraffinerie, Papiermühle. Das ehemalige Dom. K. liegt in den Gerichtsbezirken Beneschau, Eule und Neweklau.

Konopischt (Konopiště), Df., Pils., B.

Prachatitz, Pf. Wälischbirken, G. Lipowitz (288 k. Prach., D. Wälischbirken).
Konotop, s. Konětop.
Konowa (Kaunowa, Kaunow), G. u. Df., Prag., B. Rakonitz (25 k. Rak., D. Kornhaus), Pfrkir., Rakonitzer Vik., Kap., Cichorienkaffeefab., abseits die Burgruine K.
Konraditz (Konratec, Kundratice), G. u. Df., Pils., B. Pfraumberg, Pf. Neustadtl (250 k. Pils., D. Maierhöfen), Kap.
Konrads, G. u. Df., Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Kloster (66 k. Tab., D. Neu-Bistritz).
Konradsgrün, G. u. Df., Eger., B. Eger, Pf. Palitz (243 k. Elb., D. Eger), 3 Sauerbrunnen, Eisensteinbergbau.
Konradsthal, Df., Leip., B. Dauba Pf. Mscheno, G. Dubus (212 k. Bunz., D. Stranka).
Konratice, s. Kornatitz.
Kopačow, s. Kopitschau.
Kopain (Koppain, Kopaniny), Dfch., Jič., B. Königinhof, Pf. Chwalkowitz, G. Groß-Bock (146 k. Kön., D. Gradlitz).
Kopain (Kopanina), Df., Leip., B. Gablonz, Pf. Reichenau u. Schumburg, G. Daleschitz (197 k. Bunz., D. Swijan, Böhmisch-Aicha u. Klein-Skal).
Kopanin, Esch. b G. Rabin, Bud., B. Neweklau, Pf. Netwořitz (90 k. Ber., D. Leschan).
Kopanin (Kopaniny), Esch. b. Pf. u. G. Mladějow, Jič., B. Sobotka (169 k. Bunz., D. Mladějow).
Kopanin (Kopanina), Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Lukawec, G. Časlawsko (114 k. Čas., D. Prawonin).
Kopanin, s. Neudorf.
Kopanina, Esch. b. G. Dohalitz, Jič., B. Nechanitz, Pf. Dohalička (144 k. Bid., D. Sadowa).
Kopanina, Esch. b. Pf. u. G. Boskow, Jič., B. Semil (185 k. Bunz., D. Semil).
Kopanina, Esch. b. Pf. u. G. Čestin, Pard., B. Kohljanowitz (102 k. Čas., D. Kacow).
Kopanina, Esch. b. G. Sazau, Pard., B. Přibislau, Pf. Groß-Losenitz (k. Čas., D. Polna).
Kopanina, Esch. b. G. Zbonin, Pils., B. Mirowitz, Pf. Altsattel (k. Prach., D. Warwaschau).
Kopanina, Hinter- (Kopanina zadní), G. u. Dfch., Prag., B. Smichow, Pf. Wořech (13 k. Rak., D. Tuchoměřitz).
Kopanina, Vorder- (Kopanina přední), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Tuchoměřitz (13 k. Rak., D. Tuchoměřitz).
Kopaninach (Na Kopaninách), Esch. b. G. Ruppersdorf, Jič., B. Semil (k. Bunz., D. Semil).
Kopaniny, Esch. b. G. Rohozna, Bud., B. Pilgram, Pf. Unter-Cerekwe (80 k. Tab., D. Pilgram).
Kopaniny, Esch. b. G. Podmok, Pard., B. Časlau, Pf. Goltsch-Jenikau (k. Čas., D. Zleb).
Kopci (Na kopci), Esch. b. G. Kal, Jič., B. Horitz, Pf. Pecka (172 k. Bid., D. Miletin).
Kopci (Na kopci), Esch. b. Pf. u. G. Krtschin, Jič., B. Neustadt (163 k. Kön., D. Neustadt).
Kopeich (W kopcich), Esch. b. G. Hodeschowitz, Bud., B. u. Pf. Pilgram (79 k. Tab., D. Pilgram).
Kopeč, G. u. Dfch., Prag., B. Melnik, Pf. Wodolka (35 k. Kauř., D. Obřistwi).
Kopec, s. Hieronymberg, Weselý Kopec.
Kopeček, s. Muttergottesberg.
Kopezen, Dfch., Pils., B. Mies, Pf. u. G. Prostibor (k. Klat., D. Kopezen), Schloß. Das frühe Dom. K. liegt ganz im Gerichtsbezirke Mies.
Köpferschlag (Hospříz), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Blauenschlag (64 k. Tab., D. Neuhaus).
Kopička, Esch. b. G. Kněžiček, Jič., B. Königstadtl, Pf. Groß-Běronitz (179 k. Bid., D. Chlumec).
Kopidlno, M., Jič., B. Liban (170 k. Bid., D. Kopidlno), c. 1300 E., Pfrkir., gleichnamiges Vik., Königgrätzer Diözese, Schloß, Thiergarten, Beschällstation. Die Ortschaften des früheren Dom. K. gehören jetzt zu den Gerichtsbezirken Königstadtl u. Liban.
Kopidlo, Df., Pils., B. Kralowitz, Pf. Zebnitz, G. Kočin (k. Pils., D. Plas).
Kopist, Böhmisch- (Kopisty české), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Podčapl (36 k. Leit., D. Doran).
Kopist, Deutsch- (Kopisty německé), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Bauschowitz (36 k. Leit., D. Doran).
Kopisty, s. Kopist, Kopitz.
Kopitschau (Kopačow), Dfch., Eger., B. Buchau, Pf. Lohodin (k. Elb., D. Waltsch).
Kopitz (Kopisty), G. u. Df., Eger., B. Brür, Pf. Tschausch (223 k. Saaz., D. Brür), Filkir.
Koporeč, s. Koppertsch.
Koppain, s. Kopain.
Köppelmühle, Esch. b. Pf. u. G. Chrobold, Pils., B. Prachatitz (290 k. Bud., D. Krumau).

Koppertsch (Koporeč), G. u. Df., Eger., B. Brür, Pf. Habran (224 f. Saaz., D. Postelberg).
Koppmanka, Esch., Prag., B. Karolinenthal (f. Kauř., D. Karolinenthal).
Kopřiwnik, s. Nessel.
Koprnik, G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bosin (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Koralkow, G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Klattau (f. Klat., D. Chudenitz).
Korauhew, s. Kurau.
Körber, Df., Pard., B. Leitomischl, G. Uiberdörfel (139 f. Chrud., D. Leitomischl), Lokkir., Leitomischler Vik.
Körbitz, Groß- (Krbice, Chrbice), G. u. Df., Eger., B. Komotau (227 f. Saaz., D. Hagensdorf), Pfrkir., Komotauer Vik.
Körbitz, Klein- (Krhowice), Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Dehlau, G. Pohlig (231 f. Saaz., D. Pohlig).
Korce, s. Korec, Kortschen.
Korčí, s. Kortschen.
Kordowský, Esch. b. G. Sedlec, Pard., B. Humpolec, Pf. Seelau (118 f. Čas., D. Seelau).
Korec, Esch. b. G. Sazawa, Bud., B. Pilgram, Pf. Neu-Reichenau (80 f. Tab., D. Pilgram).
Korec (Korce), Esch. b. G. Chotowitz, Jič., B. Chlumec, Pf. Žehun (180 f. Bid., D. Chlumec).
Kořen, s. Kurschin.
Kořenitz (Kořenice), G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Radboř (101 f. Čas., D. Radboř).
Kořensko, Esch. b. Pf. Nezdaschow, Bud., B. Moldauthein, G. Schemyslitz, (f. Tab., D. Nezdaschow).
Koreytek (Korýtko), G. u. Dsch., Pils., B. Manetin, Pf. Křečowa (264 f. Pils., D. Manetin).
Korican (Korycany), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Wodolka (35 f. Kauř., D. Obřistwi).
Korit (Koryta), Dsch., Jič., B. u. Pf. Adlerkostelec, G. Lhota (157 f. Kön., D. Adlerkostelec).
Korit (Koryto), Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Laukowec, G. Sowenitz (190 f. Bunz., D. Swijan).
Korit (Koryta), G. u. Df., Pils., B. Klattau, Pf. Bezděkau (266 f. Klat., D. Bezděkau).
Korit (Koryto), G. u. Df., Pils., B. Kralowitz, Pf. Plana (264 f. Pils., D. Plas).
Korkin (Korkyně), G. u. Dsch., Prag., B. Dobřisch, Pf. Slap (30 f. Ber., D. Slap).
Korkushütten, G. u. Df., Pils., B. Winterberg (285 f. Prach., D. Winterberg), Lokkir., Prachatitzer Vik.
Kornatitz (Kornatice, Konratice), G. u. Df., Pils., B. Rekitzan, Pf. Meschno (251 f. Pils., D. Stiahlau).
Kornau, G. u. Dsch., Eger., B. Eger, Pf. Nebanitz (243 f. Elb., D. Eger).
Kornhaus (Mšec), M., Prag., B. Neu-Straschitz (29 f. Rak., D. Kornhaus), c. 1100 E., Pfrkir., Rakonitzer Vik., Schloß. Das ehemalige Dom. K. liegt in den Gerichtsbezirken Laun, Neu-Straschitz, Rakonitz und Schlan.
Kornitz (Kornice), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Leitomischl (138 f. Chrud., D. Leitomischl).
Korno, G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. Liten (17 f. Ber., D. Königshof).
Körnsalz, Mittel- (Krušec prostřední), Df., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Maurenzen, G. Unter-Körnsalz (281 f. Prach., D. Unter-Körnsalz).
Körnsalz, Ober- (Krušec hořejší), G. u. Dsch., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Hartmanitz (280 f. Prach., D. Ober-Körnsalz). Schloß. Das frühere Dom. Ober-K. liegt im Schüttenhofner Gerichtsbezirke.
Körnsalz, Unter- (Krušec dolejší), G. u. Dsch., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Maurenzen (281 f. Prach., D. Unter-Körnsalz), Schloß. Das ganze frühere Dom. Unter-K. liegt im Gerichtsbezirke Schüttenhofen.
Koroděje, Korojedy, s. Juratin.
Korosek (Koroseky), Dsch., Bud., B. Budweis, Pf. Payreschau, G. Prabsch (44 f. Bud., D. Krumau).
Korotitz (Korutitz Korotice), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Roth-Janowitz (107 f. Čas., D. Křesetitz).
Kortschen (Korce, Korcí), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Bořim (212 f. Bunz., D. Hauska).
Korunka, Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Kujezd, G. Plchowek (133 f. Chrud., D. Chocen).
Korutice, s. Kundratitz.
Korycany, s. Korican.
Koryta, s. Korit.
Korýtko, s. Koreytek.
Koryto, s. Korit, Röhren, Böhmisch-.
Koryto psí, s. Hundsnursch.
Kosař, Esch. b. G. Hammerdorf, Bud., B. Wittingau, Pf. Lutau (62 f. Bud., D. Chlumec).

Kosau, s. Kossau.
Koschatek, Alt- (Košátky staré), G. u. Df., Jič., B. Benatek, Pf. Unter-Sliwno, (193 f. Bunz., D. Koschatek).
Koschatek, Neu- (Košátky nowé), Df., Jič., B. Benatek, Pf. Unter-Sliwno, G. Alt-Koschatek (193 f. Bunz., D. Koschatek), Schloß mit Kap., Fasangarten. Das frühere Dom. K. gehört zu den Gerichtsbezirken Benatek u. Melnik.
Koschetitz (Košetice), G. u. D., Pard., B. Unter-Kralowitz (114 f. Cas., D. Koschetitz), c. 1000 E., Pfrkir., Unter-Kralowitzer Vik., Synagoge, Schloß. Das ganze frühere Dom. K. liegt im Unter-Kralowitzer Gerichtsbezirke.
Koschik (Košík), Df., Jič., B. Liban, Pf. Rozdialowitz, G. Tuchom (170 f. Bunz., D. Křinec).
Koschik (Košík), Esch. b. Pf. u. G. Pischeli, Prag., B. Eule (21 f. Kauř., D. Pischeli).
Koschin (Košín), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 f. Tab., D. Chotowin).
Koschinow (Košinow), G. u. Dfch., Pard., B. Hlinsko, Pf. Kameniček (136 f. Chrud., D. Chrast).
Koschiř (Košiře), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Liboč u. Smichow (13 f. Rak., Oberstburggräflich), Filkir.
Koschitz (Košice), G. u. D., Bud., B. Soběslau, Pf. Plan (72 f. Tab., D. Zeltsch).
Koschitz, Groß- (Groß-Kositz, Kosice), G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Mlikosrb (180 f. Bid., D. Chlumec).
Koschitz, Klein- (Klein-Kositz, Kosičky), G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Babitz (180 f. Bid., D. Chlumec).
Koschitz (Košice), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg (106 f. Cas., D. Maleschau), Lokkir., Kuttenberger Vik.
Koschow (Košow), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Lomnitz (167 f. Bid., D. Lomnitz), dabei die Burgruine Kozlow.
Koschow (Chodžow, Chožow), G. u. Df., Prag., B. Laun (28 f. Leit., D. Wrschowitz), Pfrkir., Libochowitzer Vik.
Koschowitz (Košowice), Dfch., Bud., B. u. Pf. Wotitz, G. Srbitz (93 f. Ber., D. Wotitz).
Koschowitz (Košowice), G. u. Df., Pilf., B. Tuschkau, Pf. Lichtenstein (258 f. Pilf., D. Lohowa).
Koschtěnitz (Koschtinec, Koštěnice), G. u. Df., Pard., B. Holitz, Pf. Daschitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz).
Koschtialow (Koschtialow-Oels, Koštalow), G. u. D., Jič., B. Lomnitz, Pf. Liebstädtl (168 f. Bid., D. Kumburg).
Koschtischtan (Kostan, Chwoštišťany), Dfch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Wilimow, G. Dalčitz (122 f. Cas., D. Auhrow).
Koschtitz (Koštice), G. u. Df., Prag., B. Laun (f. Leit., D. Liebshausen), Lokkir., Libochowitzer Vik., Elbeüberfuhr.
Koschumberg (Košumberk), G. u. Df., Pard., B. Skuč, Pf. Luže (134 f. Chrud., D. Koschumberg), Kap., abseits die Burgruine K. Das frühere Dom. K. liegt in den Gerichtsbezirken Hohenmauth u. Skuč.
Kosel (Kozly), G. u. Df., Eger., B. Bilin (223 f. Leit., D. Běloschitz), Pfrkir. mit der gräflich Chotek'schen Familiengruft, Libochowitzer Vik.
Kosel (Kozly), G. u. Df., Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. Quitkau (209 f. Leit., D. Neuschloß).
Košetice, s. Gescha, Koschetitz.
Kosice, Kosičky, s. Koschitz.
Košice, s. Koschitz.
Košík, s. Koschik.
Kosin, s. Kozin.
Košín, s. Koschin.
Košinow, s. Koschinow.
Košiře, s. Koschiř.
Kositz (Kosice), Esch. b. G. Wohrazenitz, Jič., B. Turnau, Pf. Přepeř (180 f. Bunz., D. Groß-Rohosec).
Kosky, Esch. b. G. Alt-Tabor, Bud., B. u. Pf. Tabor (67 f. Tab., D. Tabor).
Koslau (Kozlow), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Duppau (233 f. Elb., D. Duppau).
Kosly, s. Kozly.
Kosmačow, G. u. Dfch., Pilf., B. und Pf. Klattau (267 f. Klat., D. Klattau).
Kosmanos (Kosmonosy), G. u. D., Jič., B. Jung-Bunzlau (185 f. Bunz., D. Kosmanos), c. 2000 E., Pfrkir., Jung-Bunzlauer Vik., 2 Kap., Knabenerziehungshaus des Inf. Reg. N. 36, Schloß, Kattunfab., Thiergarten. Die Ortschaften des ehemaligen Dom. K. sind jetzt den Gerichtsbezirken Jungbunzlau, Münchengrätz u. Sobotka zugetheilt.
Kosmitz, s. Kozmitz.
Kosmo, G. u. Df., Pilf., B. Winterberg, Pf. Huschitz (285 f. Prach., D. Winterberg).
Kosmowá, s. Goßmaul.
Kosnowice, s. Kocniowitz.
Kosobody, s. Gossawoda.
Kosobud (Kosobudy), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Laschowitz (95 f. Ber., D. Zahradka).
Kosolup (Kozolupy), G. u. Df., Pilf., B. Tuschkau (258 f. Pilf., D. Malesitz), Pfrkir., Pilsner Vik., Schloß.
Kosomin, s. Kozomin.

Kosoř, G. u. Df., Prag., B. Königsaal, Pf. Třebotow (15 f. Kauř., D. Wyschehrad), Kap.
Kosořín, G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Chocen (133 f. Chrud., D. Chocen).
Kosořitz (Kosořice), G. u. Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Rejschitz (188 f. Bunz., D. Dobrawitz).
Kosow (Kossow), Dfch., Pard., B. Deutschbrod, Pf. u. G. Pollerskirchen (116 f. Čas., D. Pollerskirchen).
Kosow, s. Gossau, Kossau.
Košow, s. Koschow.
Kosowá hora, s. Amschelberg.
Košowice, s. Koschowitz.
Kossau (Kosow), G. u. Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Steinkirchen (52 f. Bud., D. Wittingau).
Kosslau (Kozlow), G. u. D., Eger., B. Buchau (239 f. Elb., D. Kosslau), Pfrkir., Theusinger Vik., Schloß. Das ganze frühere Dom. K. liegt im Buchauer Gerichtsbezirke.
Kosslau (Kozlow), G. u. Df., Pils., B. Horazdiowitz, Pf. Hoschtitz (297 f. Prach., D. Strakonitz).
Kösslersdorf (Nowá wes), G. u. Df., Bud., B. Wittingau, Pf. Rothenschachen (62 f. Bud., D. Chlumec).
Kossow, s. Kosow.
Kost, G. u. Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Liboschitz u. Sobotka (169 f. Bunz., D. Kost), Schloß mit Kap., eine Ortsabtheilung heißt **Podkostí**. Das frühere Dom. K. gehört zu den Gerichtsbezirken Böhmisch-Aicha, Münchengrätz, Sobotka u. Turnau.
Koštálkow, s. Gottschallings.
Koštálow, s. Koschtialow, Kostial.
Kösteldorf, G. u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Dotterwies (236 f. Elb., D. Elbogen).
Kostelec (K. nad Sázawau), Dfch., Bud., B. Beneschau, Pf. Teinitz, G. Pecerad (88 f. Ber., D. Konopischt), dabei die Burgruine K.
Kostelec (K. Podolský), Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Burgholz, G. Lischnitz (48 f. Bud., D. Wittingau), Filkir.
Kostelec, G. u. Df., Bud., B. Mühlhausen (77 f. Prach., D. Worlik), Pfrkir., Mirowitzer Vik. Dabei das Dörfchen **Kostelecer Ufer** (Kostelecké břehy).
Kostelec, Neu- (Kostelec podolský, K. zelený), Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Borotin (f. Tab., D. Jistebnitz), Filkir.
Kostelec (Adler-K., Kostelec nad Orlici), St., Jič., B. Adlerkostelec (137 f. Kön., D. Adlerkostelec), c. 2900 Einw., 1 Vorstadt, Dechantei, gleichnamiges Vik., Königgrätzer Diözese, 2 Kir., 3 Kap., Schloß mit Kap., schönen Garten- und Parkanlagen, Badeanstalt, Rosogliofab. K. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 4., □ M. 27.455 čechische Bew., die in 43 Katastralgemeinden wohnen, welche sonst zu den Dom. Adlerkostelec, Borohradek, Castalowitz, Daudleb, Jeleni, Nedelischt, Opočno u. Potenstein gehörten. Das frühere Dom. A. liegt ganz im gleichnamigen Gerichtsbezirke.
Kostelec, G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Welisch (167 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz), Filkir.
Kostelec, M., Jič., B. Nachod (161 f. Kön., D. Nachod), c. 1500 E., Pfrkir., Nachoder Vik.
Kostelec (Ober- o. Wüst-K., K. horní, K. pustý), G. u. D., Jič., B. Nachod, Pf. Kostelec (161 f. Kön., D. Nachod), Steinkohlengruben.
Kostelec, G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměstec (129 f. Chrud., D. Heřmanměstec), Filkir.
Kostelec, G. u. Df., Pard., B. Nassaberg (131 f. Chrud., D. Nassaberg), Lokkir., Chraster Vik.
Kostelec, G. u. Df., Pils., B. Pilsen, Pf. Plana (257 f. Pils., D. Plas), Filkir.
Kostelec, G. u. Df., Prag., B. Libochowitz, Pf. Budin (32 f. Leit., D. Libochowitz), Filkir.
Kostelec, s. Elbekostelec, Kostelzen, Kreuzkostelec, Schwarzkostelec, Weißkirchen.
Kostelečky, Esch. b. G. Ober-Radechau, Jič., B. Nachod, Pf. Kostelec (161 f. Kön., D. Nachod).
Köstelhof, Esch. b. G. Reichersdorf, Eger., B. u. Pf. Eger (244 f. Elb., D. Eger).
Kostelíček, Esch. b. G. Dubus, Leip., B. Dauba, Pf. Mscheno (f. Bunz., D. Stranka).
Kostelík, Esch. b. G. Wilimowitz, Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Čas., D. Swětla).
Kostelík (Luby), Df., Prag., B. Rakonitz, Pf. Slabec, G. Modřowitz (26 f. Rak., D. Modřowitz), Kap., Bleiche.
Kostelík, s. Weißkirchen.
Kostelni, Hlawno-, s. Hlawnokostelni.
Kostelzen (Kostelec), G. u. Df., Pils., B. Mies (259 f. Pils., D. Kladrau), sehr alte Pfrkir., Mieser Vik.

Kosten, G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Janig (221 f. Leit., D. Bilin), abseits Thiergarten u. Jagdschloß.

Kosten (Koštow), G. u. Df., Leip., B. Aussig, Pf Türmitz (204 f. Leit., D. Türmitz).

Kostenblatt (Kostomlaty), G. u. D., Eger., B. Bilin (222 f. Leit., D. Kostenblatt), c. 1000 E., Pfrkir., Teplitzer Vik., Kap., Schloß, eisenhaltige Quelle, abseits eine Schloßruine. Das gesammte ehemalige Dom. K. liegt im Biliner Gerichtsbezirke.

Kostěnice, s. Koschtěnitz.

Kostial (Košťálow), Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Trebnitz, G. Jenčitz (216 f. Leit., D. Dlaschkowitz u. Tschischkowitz), guter Weinbau, Burgruine K.

Koštice, s. Koschtitz.

Kostky, Esch. b. G. Hammerdorf, Bud., B. Wittingau, Pf. Lutau (f. Bud., D. Chlumec), Eisenhammer.

Köstldorf, s. Kösteldorf.

Köstlwald, G. u. Df., Eger., B. Presnitz, Pf. Kupferberg (233 f. Elb., D. Hauenstein).

Kostoloprty, s. Postelberg.

Kostomlat, Groß- (Kostomlaty), G. u. D., Jič., B. Nimburg (192 f. Bunz., D. Lissa), Pfrkir., Nimburger Vik., Oelpresse.

Kostomlat, Klein- (Kostomlatky), G. u. Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Groß-Kostomlat (192 f. Bunz., D. Lissa).

Kostomlat (Kostomlaty), G. u. D., Prag., B. Raudnitz, Pf. Černauschek (36 f. Rak., D. Ober-Berkowitz), Filkir.

Kostomlatek (Kostomlatky), Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Winař, G. Grillendorf (25 f. Kauř., D. Winař).

Kostomlaty, s. Kostenblatt, Kostomlat.

Koštow, s. Kosten.

Kostrčan (Kostrčany), G. u. Df., Eger., B. Luditz, Pf. Nahořetitz (240 f. Elb., D. Kostrčan). Das frühere Dom. K. gehört ganz zum Luditzer Gerichtsbezirk.

Kostřitz (Kostřice), Dsch., Leip., B. Niemes, Pf. Gablonz u. Hlawitz, G. Wolschen (211 f. Bunz., D. Swijan).

Košumberk, s. Koschumberg.

Kotantschen (Kotaneč), G. u. Dsch., Pils., B. Manetin, Pf. Rabenstein (265 f. Pils., D. Manetin), Oleumhütte.

Kotaučow, G. u. Dsch., Pard., B. Ledeč, Pf. Bohdaneč (111 f. Cas., D. Ledeč).

Kotauň, G. u. Df., Pils., B. Horaždiowitz (297 f. Prach., D. Woselec), Pfrkir., Blatnaer Vik., Heilquelle.

Kotausow, G. u. Dsch., Pils., B. u. Pf. Blowitz (262 f. Pils., D. Kotzenitz).

Kotčí, G. u. Df., Pard., B. u. Pf Chrudim (128 f. Chrud., D. Chrudim), Filkir.

Kotejřin (Choteřín), Dsch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Kowařow, G. Přilepow (77 f. Prach., D. Worlik).

Kotel, s. Kessel.

Kotelice, s. Kutlitz.

Kotelsko, G. u. Df., Jič., B. Lomnitz, Pf. Tein (168 f. Bid., D. Lomnitz).

Kotenčitz (Kotenčice), G. u. Dsch., Prag., B. Dobřisch, Pf. Pičina (30 f. Ber., D. Bukowa).

Koterow (Kotterow, Koturow), G. u. Df., Pils., B. Pilsen, Pf. Pilsenec (257 f. Pils., D. Pilsen).

Kotěschau, s. Chotieschau.

Kotejčan (Schmiedgraben, Chotýčany), Df., Bud., B. Frauenberg Pf. Hosin, G. Dobřejitz (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Kotieschau (Chotěšow), G. u. Df., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Welhartitz (282 f. Prach., D. Hradek-Desfours).

Kothof, Esch. b. G. Ober-Gallischt, Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenberg (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Kotigau, G. u. Df., Elb., B. Falkenau, Pf. Königsberg (248 f Elb., D. Katzengrün).

Kotiken (Chotikow), G. u. Df., Pils., B. Tuschkau, Pf. Malesitz (258 f. Pils., D. Malesitz), Filkir.

Kotlářka, Esch. b. Dejwitz, Prag., B. Smichow, Pf. Scharka (f. Rak., D Dejwitz).

Kotlashöfe (Kottleshof), Esch. b. G. Perknau, Pard., B. u. Pf. Deutschbrod (115 f. Cas., D. Deutschbrod).

Kotle, Esch. b. G. Vorder-Glashütten, Pils., B. Březnitz, Pf. Rožmital (298 f. Prach., D. Rožmital).

Kotomiř (Kutemiř, Chotomiř, Chutomiř), G. u. Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Welemin (215 f. Leit., D. Lobositz).

Kotopek (Kotopeky), G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Praskoles (40 f. Ber., D. Jinec).

Kotowice, s. Gotowitz, Kotowitz.

Kotowitz (Kotowice, Kotwice), G. u. Df., Leip., B. Haida, Pf. Langenau (208 f. Leit., D. Bürgstein).

Kotschin, s. Kočin.

Kötschwitz, G. u. Dsch., Eger., B. Eger, Pf. Trebendorf (243 f. Elb., D. Eger).

Kotten, Hinter-, s. Hinterkotten.

Kottleshof, s. Kotlashöfe.

Koturow, s. Koterow.

Kotwice, s. Kotowitz.
Kotwina, s. Ketwa.
Kotwitz (Chotějowice, Chotěwice), G. u. D., Jič., B. Arnau (150 f. Bid., D. Arnau), c. 1100 E., Lokkir., Arnauer Vik., abseitige Kap.
Kotzab, s. Počab.
Kotzauer, s. Kocaur.
Kötzelsdorf, G. u. D., Pard., B. Leitomischl (138 f. Chrud., D. Leitomischl), c. 1600 E., Pfrkir., Leitomischler Vik.
Kotzenitz (Chocenice), G. u. D., Pils., B. u. Pf. Blowitz (262 f. Pils., D. Kotzenitz), Schloß. Das ganze ehemalige Dom. K. liegt im Blowitzer Gerichtsbezirke.
Kotzkow (Kuckow, Chockow), Dfch., Pils., B. Kralowitz, Pf. Liblin, G. Lhotka (263 f. Pils., D. Liblin).
Kotzomyschl, s. Chocomyschel.
Kowáč, Df., Jič., B. Jičin, Pf. Lužan (166 f. Bid., D. Kumburg).
Kowaň, M., Jič., B. Weißwasser, G. Krasnowes (191 f. Bunz., D. Sowinka), c. 200 E., Pfrkir., Jung-Bunzlauer Vik.
Kowanec, G. u. Df., Jič., B. Weißwasser, Pf. Skalsko (191 f. Bunz., D. Neměřitz).
Kowanin (Kowanina), Dfch., Pils., B. Wolin, Pf. Malenitz, G. Zales (287 f. Prach., D. Eltschowitz).
Kowanitz (Kowanice), G. u. D., Jič., B. Nimburg (192 f. Bid., D. Kowanitz). Pfrkir., Poděbrader Vik., Schloß. Das frühere Dom. K. liegt ganz im Nimburger Gerichtsbezirke.
Kowansko, Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Chleb, G. Bobnitz (192 f. Bid., D. Poděbrad).
Kowar (Kowary), G. u. Df., Prag., B. Smichow (13 f. Rak., Oberstburggräflich), Dechanteikir., Schlaner Vik., Kap. Die Kirche steht an der Stelle der Burg Budeč, hier soll einst die alte Stadt Budeč, berühmt durch ihre Schule, gestanden sein.
Kowařen (Kowářow), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Luditz (241 f. Elb., D. Luditz).
Kowárna (Miranka), Esch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wolschan (f. Kauř., Weinbergämtlich).
Kowářow, G. u. Df., Bud., B. Mühlhausen (77 f. Prach., D. Worlik), Pfrkir., Mirowitzer Vik.
Kowářow, G. u. Df., Pard., B. Nassaberg, Pf. Bojanow (130 f. Chrud., D. Nassaberg).
Kowařowice, s. Kowařowitz, Schmieding.
Kowařowitz (Kowařowice), G. u. Dfch., Prag., B. Eule, Pf. Pischeli (21 f. Kauř., D. Pischeli).
Kowelec, s. Kololetsch.
Kowerowice, s. Koberowitz.
Kowtschin (Kozčin), G. u. Df., Pils., B. Planitz, Pf. Mißliw (270 f. Klat., D. Planitz).
Kozačka, Esch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Michle (f. Kauř., Weinbergämtlich), Baumschule des pomologischen Vereins.
Kozadirek (Kozadirky), Df., Jič., B., Pf. u. G. Liban (170 f. Bid., D. Kopidlno).
Kozákow, Df., Jič., B. Turnau, Pf. Tatobil, G. Leskow (182 f. Bunz., D. Groß-Skal), Steinkohlengruben.
Kozarowitz (Kozarowice), G. u. Df., Pils., B. Mirowitz, Pf. Krastitz (301 f. Prach., D. Worlik).
Kozarowitz (Kozarowice), Df., Prag., B. Melnik, Pf. Klomin, G. Zaleslitz (35 f. Kauř., D. Jungferbřežan).
Kozaschitz (Kozašice), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Přelauč (127 f. Chrud., D. Pardubitz).
Kozaura, s. Kocaurow.
Kozčin, s. Kowtschin.
Kozel, Esch. b. Pf. u. G. Ponikla, Jič., B. Starkenbach (176 f. Bid., D. Starkenbach).
Kozel (Kozly), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Wschetat (24 f. Kauř., D. Brandeis), Filkir., unweit davon die Burgruine Hradischt.
Kozičin, G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Bohutin (36 f. Ber., D. Přibram).
Kozihory, s. Kozohor.
Kozihrader Ziegelei, Esch. b. Pf. u. G. Břežno, Jič., B. Jung-Bunzlau (188 f. Bunz., D. Břežno).
Kozí hřbet, Burgruine b. Dublin, Bud., B. Selčan, G. Radič (f. Ber., D. Radič).
Kozín (Kosin), Dfch., Bud., B. Bechin, Pf. u. G. Rataj (78 f. Tab., D. Bechin).
Kozinec, Esch. b. G. Jetřichowitz, Bud., B. Sedlec, Pf. Selz (75 f. Ber, D. Jetřichowitz).
Kozinec, G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Minitz (14 f. Rak., D. Tuchoměřitz), Kap.
Kozí noha, s. Ziegenfuß.
Kozla (Kozly), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Čas., D. Ledeč), Filkir.
Kozlan (Kozlany), St., Pils., B. Kralowitz (263 f. Rak., D. Křič), c. 1700 E., Pfrkir., Rakonitzer Vik., abseits die Burgruine Angerbach.

Kozlau (Kozlow), G. u. Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Böhmisch-Trübau (138 f. Chrud., D. Leitomischl).
Kozlau, s. Kosslau.
Kozlí (Kozlé), Esch. u. Burgruine b. Groß-Chwojen, Bud., B. Beneschau, G. Waclawitz (88 f. Ber., D. Konopischt).
Kozlow, Esch. b. G. Maleschin, Bud., B. Patzau, Pf. Cetoras (82 f. Tab., D. Woditz).
Kozlow, Esch. b. G. Mezne, Bud., B. Sedlec, Pf. Nechwalitz (74 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Kozlow, Dsch., Jič., B. Sobotka, Pf. Mladějow u. Liban, G. Rowen (169 f. Bunz., D. Mladějow).
Kozlow, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Čas., D. Ledeč).
Kozlow, s. Goslau, Koclow, Koslau, Kosslau, Kozlau.
Kozlowitz (Kozlowice), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Nepomuk (271 f. Klat., D. Grünberg).
Kozlowitz (Kozlowice), Dsch., Prag., B. u. Pf. Raudnitz, G. Zalusch (35 f. Rak., D. Raudnitz).
Kozly (Kosly), Dsch., Pils., B. Březnitz, Pf. Pohoř, G. Wesschitz (299 f. Prach., D. Drahenitz).
Kozly (Kozlé), G. u. Df., Pils., B. Mirowitz, Pf. Altsattel (301 f. Prach., D. Worlik).
Kozly, G. u. Df., Pils., B. Pisek, Pf. Radobitz (292 f. Prach., D. Drhowel).
Kozly, Ober- (Kozly horní), G. u. Dsch., Pils., B. Prachatitz, Pf. Wälischbirken (289 f. Prach., D. Wälischbirken).
Kozly, Unter- (Kozly dolní), G. u. Dsch., Pils., B. Prachatitz, Pf. Wälischbirken (289 f. Prach., D. Wälischbirken).
Kozly, s. Kosel, Kozel, Kozla
Kozmitz (Kozmice), G. u. Df., Bud., B. Beneschau (87 f. Ber., D. Konopischt), Pfrkir., Bistritzer Vik., abseits die Burgruine K.
Kozmitz (Kosmitz, Kozmice), G. u. Df., Bud., . Tabor, Pf. Hroby (69 f. Tab., D. Radenin).
Kozmitz (Kosmitz, Kozmice), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Hlawitz (191 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Kozodra (Kozodry), Dsch., Jič., B. und Pf. Adlerkostelec, G. Lhota (157 f. Kön., D. Adlerkostelec).
Kozohlod (Kozohlody), G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Goltsch-Jenikau (109 f. Cas., D. Zleb).
Kozohor (Kozihory), G. u. Dsch., Prag., B. Dobřisch, Pf. Neu-Knin (38 f. Ber., D. Dobřisch).
Kozojed, Groß- (Kozojedy), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Zlunitz (180 f. Bid., D. Dimokur), Filkir., dabei die gleichnamige Burgruine K.
Kozojed, Klein- (Kozojedky, Kozojídky), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Zlunitz (180 f. Bid., D. Dimokur).
Kozojed (Kozojedy), Dsch., Pard., B. Chrudim, G. Laan u. Medleschitz (129 u. 128 f. Chrud., D. Heřmanměstec und Medleschitz).
Kozojed (Kozojedy), Esch. b. G. Rataj, Pard., B. Kohljanowitz (f. Kauř., D. Rataj).
Kozojed (Kozojedy), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Schwarzkostelec (103 f. Kauř., D. Schwarzkostelec), Filkir.
Kozojed (Kozojedy), G. u. D., Pils, B. Kralowitz (264 f. Pils., D. Plas), Pfrkir., Pilsner Vik., Vitriolschieferbergwerke u. 3 Sudhütten.
Kozojed (Kozojedy), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Winařitz (28 f. Saaz., D. Zitolib), Thiergarten, guter Hopfenbau.
Kozolup (Kozolupy), G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. St. Johann (17 f. Rak., D. Lužce).
Kozolupy, s. Gosolup, Kosolup.
Kozomin (Kozominy), G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Chwatěrub (32 f. Rak., D. Jeniowes).
Kozowas (Kozowazy), Dsch., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Wischerowitz, G. Mochow (105 f. Kauř., D. Kaunitz).
Krabčice, s. Grabschitz, Krabschitz.
Kraborowitz (Kraborowice, Krablowice), G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Wilimow (122 f. Čas., D. Auhrow).
Kraboschitz (Krabušice), Dsch., Prag., B. u. Pf. Řičan, G. Woděradek (19 f. Kauř., D. Auřinowes).
Krabschitz (Krabčice), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Raudnitz (35 f. Rak., D. Raudnitz), eine Kirche der augsburgischen u. eine der helvetischen Glaubensgenossen.
Kračín, s. Gratschen, Krazin.
Kradrob (Kladruby), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Teplitz (220 f. Leit., D. Teplitz).
Krahulčí, Dsch., Jič., B. Neustadt, Pf. u. G. Neu-Hradek (164 f. Kön., D. Opočno).
Krainhof, Dsch., Eger., B. Falkenau, Pf. Königsberg, G. Mülln (248 f. Elb., D. Königsberg).
Krajničko, s. Kranitz.

Křakau (Křakow), G. u. Df., Pilſ., B. Hoſtau (274 f. Klat., D. Biſchofteinitz), Pfrkir., Biſchofteinitzer Vik.

Krakow, Eſch. b. G. Bořkow, Jič., B. Semil (f. Bunz., D. Semil).

Krakow, G. u. Df., Prag., B. Rakonitz, Pf. Tſchiſtay (26 f. Rak., D. Slabec), dabei die Ruinen der angeblich von Krok erbauten Burg K., in der einſt Hus auf längere Zeit ſeinen Aufenthalt nahm.

Krakowan (Krakowany), G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Elbeteinitz (181 f. Chrud., D. Pardubitz), helvetiſches Bethaus u. Paſtorat.

Krakowčitz (Krakowčice), Dſch., Bud., B. Moldauthein, Pf. Schimutitz, G. Bečitz (40 f. Bud., D. Bzi).

Krakowec, ſ. Rothſchloß.

Král (Kralowes), Dſch., Prag., B. Pürglitz, Pf. Hudlitz, G. Swatá (27 f. Rak., D. Pürglitz).

Kralik (Králiky), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidzow, Pf. Metličan (179 f. Bid., D. Slaupno).

Králiky, ſ. Grulich, Kralik.

Kralitz, Groß- (Kralice), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. St. Anna (103 f. Čas., D. Večkau).

Kralitz, Klein- (Kraličky), Dſch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. St. Anna, G. Groß-Kralitz (103 f. Čas., D. Večkau).

Krallen, G. u. Df., Pilſ., B. Netolitz, Pf. Frauenthal (291 f. Prach., D. Libějitz).

Králowé Dwůr, ſ. Königinhof.

Králowé Hradec, ſ. Königgrätz.

Králowé Městec, ſ. Königſtadtl.

Kralowice, ſ. Königsdorf, Kralowitz.

Kralowitz, Ober- (Kralowice hořejší), Df., Pard., B. u. Pf. Unter-Kralowitz, G. Bezděkau (113 f. Čas, D. Ober-Kralowitz), Schloß. Das ganze frühere Dom. Ober-K. liegt im Unter-Kralowitzer Gerichtsbezirke.

Kralowitz, Unter- (Kralowice dolejší), M., Pard., B. Unter-Kralowitz (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz), c. 900 E., Pfrkir., gleichnam. Vik., Königgrätzer Diözeſe, Synagoge, Schloß, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat 6.₈ □M. und 29.396 durchaus čechiſche Bew. von 72 Kataſtralgemeinden, welche ehemals zu den Dom. Hodkow, Horka, Koſchetitz, Ober- und Unter-Kralowitz, Prawonin, Wonſchow, Woſtrow u. Zruč u. zum Gerabeker u. Schwenda'ſchen Freiſaſſenviertel zuſtändig waren. Das ehemalige Dom. K. gehört jetzt zu den Gerichtsbezirken Humpolec, Ledeč u. Unter-Kralowitz.

Kralowitz (Kralowice), St., Pilſ., B. Kralowitz (263 f. Pilſ., D. Plas), c. 2000 E., Pfrkir. (mit der Familiengruft der Griesbeker), Pilſner Vik., Sitz einer Bezirkshauptmannſchaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe und eines Steueramtes. Die Bezirkshauptmannſchaft, beſtehend aus den beiden Gerichtsbezirken Kralowitz u. Manetin, hat auf 11.₄ □M. 33.150 größtentheils čechiſche Bew. und 112 Kataſtralgemeinden. Im Kralowitzer Gerichtsbezirke leben 18.448 durchwegs čechiſche Bew. auf 5.₈ □M. und in 53 Kataſtralgemeinden, welche letztern ſonſt Beſtandtheile der Dom. Kralowitz, Křič, Liblin und Plas bildeten. Das frühere Stadtdom. Kralowitz liegt ganz im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Kralowitz (Kralowice), G. u. Df., Prag., B. Říčan, Pf. Auřinowes (19 f. Kauř., D. Auřinowes), Filkir.

Kralowitz (Kralowice), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Kwilitz (30 f. Rak., D. Wrana).

Králowka, Eſch. b. G. Neuhof, Prag., B. Dobřiſch, Pf. Slap (40 f. Ber., D. Slap).

Králowka, Eſch. b. Pf. u. G. Jinec, Prag., B. Hořowitz (f. Ber., D. Hořowitz).

Králowna, Dſch., Bud., B. Wotitz, Pf. Neuſtupow, G. Bromowitz (94 f. Tab., D. Wlčkowitz).

Kralowská, Eſch. b. G. Blaženitz, Bud., B. Neweklau, Pf. Bělitz (89 f. Ber., D. Leſchan), Uiberfuhr.

Králowstwí, Dſch., Pard., B. u. Pf. Kauřim, G. Lhota (99 f. Kauř., D. Lhota).

Králowstwí, ſ. Königreich.

Kralup (Kralupy), G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Minitz (32 f. Rak., D. Turſko).

Kralupp (Kralupy), St., Eger., B. Komotau (228 f. Saaz., D. Hagensdorf), c. 900 E., Pfrkir., Komotauer Vik., in der Kirche iſt die Familiengruft der Grafen Martinitz.

Králůw dwůr, ſ. Königshof.

Kram (Krámy, Chrámy), G. u. Df., Prag., B. Dobřiſch, Pf. Slap (39 f. Ber., D. Slap), ſonſt Goldbergbau.

Kramitz (Kramnitz, Chrámce), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Koſel (223 f. Saaz., D. Kramitz), Schloß. Das frühere Dom. K. liegt ganz im Biliner Gerichtsbezirke.

Krammel, Dſch., Leip., B. u. Pf. Auſſig, G. Ober-Sedlitz (204 f. Leit., D. Schreckenſtein), Elbeüberfuhr.

Kramolin, G. u. Df., Bud., B. Wittin-

gau, Pf. Jilowitz (62 f. Bud., D. Wittingau).
Kramolín, Dfch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Křeschin, G. Buřenitz (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).
Kramolín, G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Nepomuk (271 f. Klat., D. Planitz).
Kramolín, s. Gramatin, Gramling.
Kramolná, Df., Jič., B. u. Pf. Nachod, G. Trubějow und Nachod (162 f. Kön., D. Nachod).
Kramolsko, s. Chramostek.
Kramský, Esch. b. G. Lojowitz, Prag., B. Eule, Pf. Pischeli (21 f. Kauř., D. Stiřim).
Krámy, s. Kram.
Kranitz (Krajničko), G. u. Df., Pils., B. Wodnian, Pf. Blsko (294 f. Prach., D. Barau).
Krapadlo, Esch. b. Pf. u. G. Mnich, Bud., B. Kamenitz (84 f. Tab., D. Roth-Lhota).
Krapotín, s. Gropitzenreut.
Krasa (Chrastná), G. u. Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Oschitz (185 f. Bunz., D. Wartenberg).
Krasch (Krašow), G. u. Df., Pils., B. Manetin (265 f. Elb., D. Theusing), Pfrkir., Theusinger Vik.
Kraschau (Krašow), Esch. b. G. Bohy, Pils., B. Kralowitz (f. Pils., D. Plas), dabei die Ruinen der alten Burg K.
Kraschlowitz (Krašlowice), G. u. Df., Pils., B. Wodnian, Pf. Skočitz (294 f. Prach., D. Protiwin).
Kraschowitz (Krašowice), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Schönberg (95 f. Ber., D. Petrowitz).
Kraschowitz (Krašowice), G. u. Df., Pils., B. Manetin (265 f. Pils., D. Kraschowitz), Lokkir., Pilsner Vik. Das ganze frühere Dom. K. liegt im Manetiner Gerichtsbezirke.
Kraschowitz (Krašowice), G. u. Df., Pils., B. Manetin, Pf. Stradischt (265 f. Pils., D. Manetin).
Kraschowitz (Krašowice), G. u. Df., Pils., B. Pisek, Pf. Čižowa (292 f. Prach., D. Drhowel).
Kraschowitz (Krašowice), G. u. Df., Pils., B. Přestitz, Pf. Unter-Lukawitz (272 f. Klat., D. Lukawitz).
Kraschtiowitz (Chrašťowice), G. u. Df., Pils., B. Strakonitz, Pf. Radomyschl (296 f. Prach., D. Drhowel).
Kraschtitz, Groß- (Groß-Chrastitz, Chraštice, Horaždčice), G. u. Df., Pils., B. Mirowitz (301 f. Prach., D. Worlik), Pfrkir., Mirowitzer Vik.
Kraschtitz, Klein- (Klein-Chrastitz, Chraštičky), Df., Pils., B. Mirowitz, Pf. u. G. Groß-Kraschtitz (301 f. Prach., D. Worlik).
Krasejowka, s. Krassau.
Kraselow, s. Krasilau.
Krasenowitz (Krasenowice), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Čestin (114 f. Čas., D. Zruč).
Krasikow, s. Schwamberg.
Krasikowitz (Krasikowice), G. u. Dfch., Bud., B. u. Pf. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).
Krasilau (Kraselow), G. u. Df., Pils., B. Wolin (287 f. Prach., D. Němčitz), Pfrkir., Horaždiowitzer Vik., Schloß.
Kraskow, G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Zelč (110 f. Čas., D. Ronow).
Krasletín, Df., Bud., B. Krumau, Pf. Krems, G. Holubau (50 f. Bud., D. Krumau).
Kraslice, s. Graslitz.
Krašlowice, s. Kraschlowitz.
Krásná, s. Krasnowes.
Krásná hora, G. u. D., Pard., B. Deutschbrod (115 f. Čas., D. Okrauhlitz), Pfrkir., Lipnitzer Vik.
Krásná hora, s. Schönberg.
Krásná lípa, s. Schönlinde.
Krásné (Krasny), G. u. Dfch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Bojanow (130 f. Chrud., D. Nassaberg).
Krasnitz (Chrastnice), G. u. Dfch., Jič., B. Königgrätz, Pf. Wositz (143 f. Kön., D. Libčan).
Krasnitz (Krasnice), Dfch., Pard., B. Časlau, Pf. Lipoltitz, G. Litoschitz (108 f. Časl., D. Sehuschitz).
Krásnowes (Krásná), G. u. Df., Jič., B. Weißwasser, Pf. Kowan (191 f. Bunz., D. Sobotka).
Krásnowes, Ortsabtheilung von Ober-Aujezd, Pard., B. Leitomischl (137 f. Chrud., D. Leitomischl).
Krásný dwůr, K. dworeček, s. Schönhof.
Krasoniow (Krasoňow), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Branschau (117 f. Čas., D. Seelau).
Krasoniowitz (Krasoňowice, Krasoňowičky), Dfch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bikan, G. Bahno (106 f. Čas., D. Křesetitz).
Krašow, s. Krasch, Kraschau.
Krašowice, s. Kraschowitz.
Krasowitz (Krasowice), Dfch., Bud., B. Wlaschim, Pf. u. G. Kondratec (90 f. Kauř., D. Wlaschim u. 1 Freisassenviertel).
Krassau (Krasejowka), G. u. Df., Bud.,

B. Krumau, Pf. Rimau u. Steinkirchen (51 f. Bud., D. Krumau).
Krat, Esch. b. G. Ober-Kraupen, Pard., B. Deutschbrod, Pf. Unter-Kraupen (116 f. Čas., D. Kraupen).
Kratenau (Kratonohy), G. u. D., Jič., B. Nechanitz (145 f. Bid., D. Kratenau), Pfrkir., Neu-Bidzower Vik., altes Schloß. Das ganze frühere Dom. K. liegt im Nechanitzer Gerichtsbezirke.
Kratitz (Kratice), Dsch., Pils., B. und Pf. Planitz (f. Klat., D. Planitz).
Krátká dlauhá, s. Kurzdorf.
Kratochwil, s. Peterhof.
Kratonohy, s. Kratenau.
Kratoschitz (Kratošice), G. u. Df., Bud., B. Soběslau, Pf. Tučap (72 f. Bud., D. Branlin).
Kratosin (Kratušín), G. u. Df., Pils., B. Prachatitz, Pf. Lažitz (289 f. Prach., D. Winterberg).
Kratschen, Esch. b. G. Dauba, Leip., B. u. Pf. Dauba (211 f. Bunz., D. Neu-Perstein).
Kratzau (Chrastawa), St., Leip., B. Kratzau (199 f. Bunz., D. Grafenstein), c. 2500 E., Pfrkir., Friedländer Vik., 2 Baumwollenspinnereien, Strumpfwirkmanufaktur, 1428 Niederlage der Husiten durch die Schlesier. K. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse. Der Gerichts- zugleich Steueramtsbezirk hat auf 2.₅ □ M. 19.244 deutsche Bew. u. 22 Katastralgemeinden, welche sonst zu den Dom. Grafenstein, Lämberg u. Reichenberg gehörten.
Kratzau, Nieder- (Chrastawa dolejší, Rokytník), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Kratzau (200 f. Bunz., D. Grafenstein), Garnbleiche.
Kratzau, Ober- (Chrastawa hořejší), G. u. D., Leip., B. u. Pf. Kratzau (200 f. Bunz., D. Grafenstein), Baumwollspinnerei, Tuchwalke.
Kratzdorf, Df., Leip., B. Niemes, Pf. Gablonz u. Hlawitz, G. Woken (211 f. Bunz., D. Swijan).
Krätzles (Kroclow), Dsch., Bud., B. Budweis, Pf. Payreschau, G. Prabsch (44 f. Bud., D. Krumau).
Kraučow (Kraučowa), G. u. Df., Prag., B. Neu-Straschitz, Pf. Ročow (29 f. Rak., D. Zlonitz), Filkir.
Krauna, G. u. D., Pard., B. Skuč (135 f. Chrud., D. Richenburg), c. 1500 E., Pfrkir., Skučer Vik., helvetische Kirche u. Pastorat.
Kraupa (Krupá), G. u. Dsch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bikan (107 f. Čas., D. Křesetitz).
Kraupen, Ober- (Krupá horní), G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Unter-Kraupen (116 f. Čas., D. Kraupen).
Kraupen, Unter- (Krupá dolní), G. u. D., Pard., B. Deutschbrod (116 f. Čas., D. Kraupen), Pfrkir., Deutschbroder Vik., Schloß. Das frühere Dom. K. gehört ganz zum Gerichtsbezirke Deutschbrod.
Kraupow, Esch. b. G. Přilepow, Bud., B. Mühlhausen, Pf. Kowařow (77 f. Prach., D. Worlik).
Krausebauden, G. u. Riesengebirgsbauden, Jič., B. Hohenelbe, Pf. St. Peter (175 f. Bid., D. Starkenbach).
Krausebauden, Buchberger-, Riesengebirgsbauden, Jič., B. Hohenelbe, Pf. St. Peter, G. Hackelsdorf (175 f. Bid., D. Starkenbach).
Krausow, Esch. b. Pf. u. G. Stachau, Pils., B. Bergreichenstein (283 f. Prach., Waldhwozd).
Kráwa, Esch. b. G. Mlaka, Bud., B. Lomnitz, Pf. Neusattel (63 f. Bud., D. Wittingau).
Krawaře, s. Grabern.
Krawín, Esch. b. Pf. u. G. Plan, Bud., B. Tabor (s. Tab., D. Zeltsch).
Krawí ocas, s. Kühthal.
Krazin (Kračín), G. u. Df., Eger., B. Luditz, Pf. Chiesch (239 f. Elb., D. Chiesch).
Krbice, s. Körbitz.
Krč (Krtsch, Krče), G. u. Df., Pils., B. Wodnian, Pf. Protiwin (294 f. Prach., D. Protiwin).
Krč, Ober- (Ober-Krtsch, Krč horní), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Michle (23 f. Kauř., D. Ober-Krč). Das frühere Dom. K. liegt in den Gerichtsbezirken Eule, Karolinenthal u. Řičan.
Krč, Unter- (Unter-Krtsch, Krč dolní), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Michle (23 f. Kauř., D. Unter-Krč), Schloß. Das ganze ehemalige Dom. K. liegt im Karolinenthaler Gerichtsbezirke.
Krchleb (Krchleby, Skrchleby), G. u. Df., Bud., B. Neweklau, Pf. Křečowitz (89 f. Ber., D. Tloskau), Schlößchen.
Krchleb (Krchleby), G. u. D., Pard., B. Časlau (109 f. Čas., D. Sedlec), Pfrkir., Kuttenberger Vik., Schloß.
Krchleb (Krchleby), Dsch., Pard., B. Pardubitz, Pf. u. G. Lahn ob Gruben (125 f. Chrud., D. Pardubitz).
Krchow, Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Schönberg, G. Petrowitz (95 f. Ber., D. Petrowitz).
Krčín (Krtschin), M., Jič., B. u. Pf.

Neustadt (163 f. Kön., D. Neustadt), c. 800 E., Filkir.
Krčín, s. Grütschau.
Krčkowitz (Krčkowice), Df., Jič., B. Turnau, Pf. Wiskeř u. Turnau, G. Groß-Skal (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).
Krčma, Dsch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Křiwsaudow, G. Černičky (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).
Krčowy, Esch b. Čerwenitz, Jič., B. Böhmisch-Aicha, G. Kameni (f. Bunz., D. Swijan).
Křeberscham (Křebřany, Chřobřany), G. u. Df., Pils., B. Hostau, Pf. Křakau (274 f. Klat., D. Bischofteinitz).
Křeč, G. u. D., Bud., B. Patzau (83 f. Tab., D. Radenin), Pfrkir., Cheynower Vik.
Křečhoř (Křechoř), G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Neudorf (100 f. Kauř., D. Kolin), Filkir.
Křečkow, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Podebrad (177 f. Bid., D. Podebrad).
Křečkow, Esch. b. G. Lhota-Ritiřowa, Jič., B. Sobotka (f. Bunz., D. Kost).
Křečowa (Křečow, Čečow), G. u. Dsch., Pils., B. Manetin (264 f. Pils., D. Manetin), Pfrkir., Theusinger Vik.
Křečowitz (Křečowice), G. u. Df., Bud., B. Neweklau (89 f. Ber., D. Tloskau), Lokkir., Wotitzer Vik.
Křečowitz (Křečowice), Dsch., Jič., B. Lomnitz u. Turnau, G. Žernow u Rowensko (168 u. 182 f. Bunz., D. Groß-Skal).
Křečowitz (Křečowice), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Solopisk (103 f. Čas., D. Inditz).
Kreibitz (Chřibská, Křipská), St., Leip., B. Warnsdorf (208 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), c. 1800 E., Pfrkir., Kamnitzer Vik., Glasraffinerie, Baumwollwebereifab., Bleiche, Cichorienfab. K. bildet mit Böhmisch-Kamnitz einen eigenen Landtagswahlbezirk.
Kreibitz, Neu- (Chřibská nowá). Vorstadt v. Kreibitz, Leip., B. Warnsdorf, Pf. u. G. Kreibitz (208 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), Bleiche.
Kreibitz-Neudörfel (Chřibská nowáwes), G. u. Df., Leip., B. Warnsdorf, Pf. Schönlinde u. Georgenthal (208 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), Bleiche.
Kreibitz, Nieder- (Chřibská dolejní), G. u. D., Leip., B. Warnsdorf, Pf. Kreibitz (208 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), c. 2000 E., Baumwollweberei, Bleichen.
Kreibitz, Ober- (Chřibská hořejní), G. u. D., Leip., B. Warnsdorf, Pf. Kreibitz (208 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), c. 1200 E., Glasfab., Bleiche.
Krejcárek, Esch. b. G. Kočin, Bud., B. Frauenberg, Pf. Weiß-Hurka (47 f. Bud., D. Frauenberg).
Krejcar (Kreuzer, U Krejcaru), Esch. b. G. Chlumětin, Pard., B. Hlinsko, Pf. Swratka (136 f. Chrud., D. Richenburg).
Krejčowice, s. Schneiderschlag.
Kreiden (Křida), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Stadlec (68 f. Tab., D. Stadlec).
Krejnitz (Krejnice), G. u. Df., Pils., B. Strakonitz, Pf. Wolenitz (296 f. Prach., D. Wohrazenitz).
Křekowitz (Křekowice), G. u. Dsch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Schebiřow (72 f. Kauř., D. Wischetitz).
Křekowitz (Křekowice), G. u. Dsch., Pils., B. Kralowitz, Pf. Tschistay (263 f. Rak., D. Křič).
Křelina (Chřelina), Df., Jič., B. Jičin, B. W-lisch, G. Chyjitz (167 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz).
Krellmühle, Esch. b. G. Petsch, Eger., B. Komotau, Pf. Platten (228 f. Saaz., D. Rothenhaus).
Křelowitz (Křelowice, Chřelowice), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Roth-Rečitz (80 f. Tab., D. Roth-Rečitz).
Křelowitz (Kschelowitz, Chřelowice), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Schipin (254 f. Pils., D. Mariafels).
Křemen, Ortsabtheilung v. Podolec, Jič., B. Pf u. G. Benatek (193 f. Bunz., D. Benatek).
Křemení, Dsch., Bud., B. Wlaschim, Pf. u. G. Choteyčan (91 f. Kauř., D. Choteyčan).
Křemenitz (Křemenice), G. u Df., Bud., B. Selčan, Pf. Nechwalitz (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Křemenitz (Křemenice), Dsch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Modletin, G. Chlaumek (123 f. Čas., D. Studenec)
Křemeschnik (Křemešník), Dsch., Bud., B. Pilgram, G. Sazawa (80 f. Tab., D. Pilgram), Expositurkir., Pilgramer Vik., Wallfahrtsort, hat eine Quelle, die bloß im Mai u. Juni fließt.
Krems (Křemže), G. u. Df., Bud., B. Krumau (50 f. Bud., D. Krumau), Pfarre, Krumauer Vik., 2 Kirchen.
Křemusch (Křemyš), G. u. Df., Eger., B. Bilin (222 f. Leit., D. Kostenblatt), Pfrkir., Teplitzer Vik., Schloß mit schönem englischen Garten, Braunkohlenbergwerk.
Krenau (Křenowé), G. u. Df., Bud., B. Kalsching, Pf. Gojau (53 f. Bud., D. Krumau), Kap.
Kreudorf (Kröndorf, Křetěno, Trstěná),

G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Koschow (28 f. Leit., D. Wrschowitz).
Křenek, G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Alt-Bunzlau (24 f. Kauř., D. Brandeis).
Křeničná (Chřeničná), G. und Dfch., Prag., B. Dobřisch, Pf. Žiwohauscht (39 f. Ber., D. Slap).
Křenitz (Chřenice), G. u. Dfch., Prag., B. Řičan, Pf. Sluschtitz (19 f. Kauř., D. Auřinowes).
Křenow (Chřenowy), Dfch., Jič., B. Turnau, Pf. Mladějow (182 f. Bunz., D. Mladějow).
Křenowa (Křenowy, Chřenow, Chřinow), G. u. Df., Pilf., B. Bischofteinitz, Pf. Stankau (274 f. Klat., D. Bischofteinitz).
Křenowé, f. Krenau.
Křenowiček (Křenowičky), Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Wojkau u. Jesenitz, G. Groß-Hermanitz (93 f. Ber., D. Smilkau).
Křenowitz (Chřenowice), Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Duben, G. Jarowitz (47 f. Bud., D. Frauenberg).
Křenowitz (Křenowice), Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Amschelberg, G. Bezmiř (92 f. Ber., D. Wotitz).
Křenowitz (Chřenowice), G. u. Df., Pard., B. Ledeč (111 f. Čas., D. Ledeč), Lokkir., Ledečer Vik.
Křenowitz (Chřenowice), G. u. Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Bernarditz (293 f. Bud., D. Moldauthein).
Křenowy dwory (Chřenowy dwory), Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Nadějkau, G. Lhota-Starcowa (76 f. Tab., D. Nadějkau).
Křepenitz (Křepenice), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Chlum (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Křepin, Groß- (Chřepiny weliké), G. u. Dfch., Pard., B. Ledeč, Pf. Lipnitz (111 f. Čas., D. Lipnitz).
Křepin, Klein- (Chřepiny malé), Dfch., Pard., B. Ledeč, Pf. Lipnitz, G. Groß-Křepin (111 f. Čas., D. Lipnitz).
Křepitz (Chřepice), G. u. Dfch., Pilf., B. Netolitz, Pf. Chelčitz (291 f. Prach., D. Libějitz).
Křepkowice, f. Schrickowitz.
Kreppenschlag (Křeplice), Dfch., Pilf., B. u. Pf. Prachatitz, G. Kahau (289 f. Prach., D. Winterberg).
Křesane (Křesanow), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Winterberg (285 f. Prach., D. Winterberg).
Křeschin (Křešin), Df., Pard., B. Unter-Kralowitz (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz), Lokkir., Unter-Kralowitzer Vik.
Křeschin (Křešin), G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Jinec (40 f. Ber., D. Hořowitz).
Křeschitz (Křešice), G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Diwischau (91 f. Kauř., D. Sternberg).
Křeschitz (Křešice), G. u. Df., Bud., B. Wotitz, Pf. Janowitz (92 f. Ber., D. Wotitz).
Křeschitz (Křešice, Křeštice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Liban (170 f. Bid., D. Kopidlno).
Křeschitz (Křešice), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz (215 f. Leit., D. Třebautitz), Pfrkir., Leitmeritzer Vik., abseits Filkir.
Křeschitz (Křešice), G. u. Dfch., Pilf., B. Pisek, Pf Čižowa (292 f. Prach., D. Drhowel).
Křeschow (Křešow, Škřešow), G. u. Df., Leip., B. Wegstädtl, Pf. Zebus (213 f. Leit., D. Liboch).
Křeschtiowitz (Chřeštowice), G. u. Df., Pilf., B. Pisek (292 f. Prach., D. Křeschtiowitz), Pfrkir., Piseker Vik., Schloß mit Kap. Das frühere Dom. K. liegt in den Gerichtsbezirken Moldauthein u. Pisek.
Křesein (Křesin, Křeseyna), G. u. Df., Prag., B. Libochowitz (32 f. Leit., D. Libochowitz), Expositurkir., Libochowitzer Vik.
Křesetitz (Křesetice), G. u. D., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bikan (107 f. Čas., D. Křesetitz), Filkir., Schloß. Die Ortschaften des früheren Dom. K. liegen in den Gerichtsbezirken Kohljanowitz u. Kuttenberg.
Křesice, f. Krischwitz.
Křešice, f. Křeschitz.
Křešin, f. Křeschin.
Křesin, Eich. b. Pf. u. G. Podhrad, Bud., B. Frauenberg (48 f. Bud., D. Frauenberg).
Křesin, f. Křesein.
Křesina, Dfch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. u. G. Klučenitz (78 f. Ber., D. Klučenitz).
Křeslice, f. Křeslitz, Krischlitz.
Křeslitz, Ober- (Křeslice hořejni), Dfch., Prag., B. Řičan, Pf. Čestlitz, G. Unter-Křeslitz (19 f. Kauř., D. Pruhonitz).
Křeslitz, Unter- (Křeslice dolni), G. u. Dfch., Prag., B. Řičan, Pf. Čestlitz (19 f. Kauř., D. Pruhonitz).
Křešow, f. Křeschow.
Křeštice, f. Křeschitz.

Kretscham, Dfch., Eger., B. Presnitz, Pf. Laucha, G. Neudörfel (233 f. Saaz., D. Presnitz).
Kretschen, Feld-, s. Feldkretschen.
Kreuzberg (Krucenburk), M., Pard., B. Chotěboř (124 f. Cas., D. Polna), c. 1500 E., Pfrkir., Polnaer Vik., evangelisches Bethaus u. Pastorat.
Kreuzberg, Dfch., Pils., B. Neuern, Pf. Grün, G. Motowitz (269 f. Klat., D. Bistritz).
Kreuzenstein, G. u. Dfch., Eger., B. Eger, Pf. St. Anna (243 f. Elb., D. Eger).
Kreuzherrn-Commenda zu Eger. Die Ortschaften des derselben gehörenden früheren Dom. liegen in den Gerichtsbezirken Asch, Eger und Wildstein.
Kreuzhütten, Dfch., Pils., B. Ronsperg, Pf. Wassersuppen, G. Mauthhaus (276 f. Klat., D. Kauth), Glashütte mit Glasschleife.
Kreuzkostelec (Kostelec u Křižku), G. u. Df., Prag., B. Eule (21 f. Kauř., D. Stiřim), Pfrkir., Mnichowitzer Vik.
Kreuzthal, Tuchfab. bei Neu-Bistritz, Bud., B. u. Pf. Neu-Bistritz (f. Tab., D. Neu-Bistritz).
Kreuzweg (Křižátky), G. u. Df., Eger., B. Brür, Pf. Ober-Georgenthal (223 f. Saaz., D. Kopitz).
Krhanitz (Krhanice, Karhanice), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Teinitz (21 f. Ber., D. Konopischt).
Krhowice, s. Körbitz, Klein-.
Kriblitz (Kryblické předměstí), Vorstadt v. Trautenau, Jič., B. Pf. u. G. Trautenau (149 f. Kön., D. Trautenau).
Křič (Kritz, Chříč), G. u. Df., Pils., B. Kralowitz (263 f. Rak., D. Křič), Lokkir., Rakonitzer Vik., Schloß, Vitriolwerk. Die Ortschaften des vormaligen Dom. K. liegen in den Gerichtsbezirken Jechnitz, Kralowitz und Zbirow.
Křičeň, G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Wositz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).
Krichnau (Krychnow), G. u. Df., Pard., B. Kauřim, Pf. Swojschitz (99 f. Kauř., D. Swojschitz).
Křičow, G. u. Df., Jič., B. N.-u.-Bidzow, Pf. Alt-Bidzow und Smidar (179 f. Bid., D. Smidar).
Křida, s. Kreiden, Křidai.
Křidai (Křida, Třida), G. u. Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Gablonz (185 f. Bunz., D. Weißwasser).
Křidlau (Skřidla), Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Weleschin, G. Moyney (50 f. Bud., D. Goldenkron).
Kriebaum (Witěšowice), G. u. Df., Bud., B. Kalsching (53 f. Bud., D. Krumau), Lokaliekir., Krumauer Vik.
Kriebaum-Kollern, Df., Bud., B. Kalsching, Pf. u. G. Andreasberg (53 f. Bud., D. Krumau).
Kriegern (Kryry), St., Eger., B. Podersam (229 f. Saaz., D. Pomeisl), c. 1100 E., Pfrkir., Jechnitzer Vik.
Kriesdorf (Křižany), G. u. D., Leip., B. Gabel (199 f. Bunz., D. Grafenstein), c. 2200 E., Pfrkir., Gabler Vik.
Křikawa, Esch. b. G. Zhoř, Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Neudorf (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).
Křikawa, Burgruine bei Černisko, Pils., B. Březnitz (f. Prach., D. Drahenitz).
Krima (Křimow, Krymawa), G. u. Df., Eger., B. Komotau (227 f. Saaz., D. Schönlinde), Pfrkir., Komotauer Vik.
Křimitz (Křimice), G. u. D., Pils., B. Pilsen, Pf. Weyprnitz (257 f. Pils., D. Křimitz), Schloß mit Kap., Runkelrübenzuckerfab. Das ganze frühere Dom. K. liegt im Pilsner Gerichtsbezirke.
Krimlow (Krymlow), G. u. Df., Pard., B. Kauřim, Pf. Woleschec (99 f. Kauř., D. Zasmuk).
Křimow, s. Krima.
Křinec, St., Jič., B. Nimburg (192 f. Bunz., D. Křinec), c. 1200 E., Pfrkir., Nimburger Vik., Schloß. Die Ortschaften des ehemaligen Dom. K. gehören zu den Gerichtsbezirken Königsstadtl, Liban und Nimburg.
Krinsdorf (Grinsdorf, Grünsdorf), G. u. Df., Eger., B. Osseg, Pf. Klostergrab (221 f. Leit., D. Osseg).
Krinsdorf, G. u. D., Jič., B. u. Pf. Schatzlar (152 f. Kön., D. Schatzlar).
Krippaschlag (Kruplow), Dfch., Bud., B. Neuhaus, Pf. u. G. Jareschau (64 f. Tab., D. Neuhaus).
Krippau (Skřipowá), G. u. Df., Eger., B. Buchau, Pf. Luditz (239 f. Elb., D. Luck).
Krips (Křiwec, Křiwce), G. u. Df., Eger., B. Tepl, Pf. Neumarkt (253 f. Pils., D. Tepl), Filkir.
Křipská, s. Kreibitz.
Krisch (Kříše), G. u. Df., Pils., B. Rokitzan, Pf. Ober-Stupno (261 f. Pils., D. Radnitz), 2 Vitriolhütten.
Křischlitz (Křeslice), G. u. D., Jič., B. Starkenbach, Pf. Witkowitz (176 f. Bid., D. Starkenbach), c. 1000 E., Filkir., protestantisches Bethaus und Pastorat.
Křischow (Křišow), G. u. Dfch., Prag.,

B. Dobřisch, Pf. Slap (39 f. Ber., D. Slap).

Křischtin (Kristin, Křišlín), G. u. Dsch., Pils., B. Klattau, Pf. Chlistau (268 f. Klat., D. Teinitzl).

Krischwitz (Křesice), G. u. Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz (201 f. Leit., D. Tetschen).

Krisenitz (Kříženec, Kříženice), Dsch., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Maurenzen, G. Kundratitz (280 f. Prach., D. Kundratitz).

Kristanowice, s. Christelschlag.

Křitz, s. Křič.

Křiwáček (Křiwáwes), Df., Prag., B. Eule, Pf. Pischeli, G. Maleschin (21 f. Kauř., D. Pischeli).

Křiwan (Křiwany), Esch. b. G. Klein-Ježow, Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Smilowy-Hory (71 f. Tab., 1 Freisassenviertel).

Křiwanka, Esch., b. G. Chrudim, Pard., B. u. Pf. Chrudim (128 f. Chrud., D. Chrudim).

Křiwaus (Křiwausy), G. u. Dsch., Prag., B. Welwarn, Pf. Hostin (32 f. Rak., D. Jeniowes u. Wodolka).

Křiwáwes, Dsch., Prag., B. Eule, Pf. Pischeli, G. Lojowitz (21 f. Kauř., D. Lojowitz).

Křiwáwes, s. Křiwaček.

Křiwé, s. Křiwy.

Křiwec, Křiwce, s. Krips.

Křiwenitz (Křiwenice), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Weißkirchen (33 f. Rak., D. Unter-Beřkowitz).

Křiwitz (Křiwice), G. u. Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Přepich (164 f. Kön., D. Opočno), Filkir.

Křiwoklát, s. Pürglitz.

Křiwolač (Switalka), Esch. b. G. Groß-Kojkowitz, Pard., B. Deutschbrod, Pf. Krasnahora (f. Cas., D. Lipnitz).

Křiwolačín, Esch. b. Korit, Jič., B. Münchengrätz, Pf. Laukowec (f. Bunz., D. Swijan).

Křiwoschin (Křiwošín), Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Jistebnitz, G. Worlow (75 f. Tab., D. Jistebnitz).

Křiwsaudow, M., Pard., B. Unter-Kralowitz (113 f. Cas., D. Unter-Kralowitz), c. 850 E., Pfrkir., Unter-Kralowitzer Vik.

Křiwy (Křiwé), Esch. b. G. Malochin, Pard., B. Chotěboř, Pf. Sopot (123 f. Cas., D. Studenec).

Kříž, Sw., s. Heiligenkreuz.

Křižanek (Křižánky), G. u. Df., Pard., B. Skuč, Pf. Swratka (135 f. Chrud., D. Richenburg).

Křižanka, Dsch. Jič., B. Senftenberg, Pf. Schreibersdorf, G. Schambach (160 f. Kön., D. Schambach).

Křižanow, G. u. Df., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Weselička (77 f. Tab., D. Weselička).

Křižanow, Df., Jič., B. Nachod, Pf. Hořička, G. Litoboř (161 f. Kön., D. Nachod).

Křižanowitz (Křižanowice), G. u. Df., Pard., B. Nassaberg, Pf. Licibořitz (131 f. Chrud., D. Nassaberg).

Křižany, s. Kriesdorf.

Křižátky, Esch. b. Schmiedberg, Prag., B. Beraun, Pf. Tmain (17 f. Ber., D. Königshof).

Křižátky, s. Kreuzweg.

Křižek (Křižky), Dsch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Jenčowitz, G. Borek (183 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Kříženec, Dsch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Wrcholtowitz, G. Morawec u. Wilitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Kříženec, s. Kiesenreuth, Krisenitz.

Kříženice, s. Krisenitz.

Křižka (U Křižka), Esch. b. G. Pořeschitz, Bud., B. Selčan, Pf. Podčepitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Křižky, s. Křižek.

Křížow, G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Launiowitz (91 f. Kauř., D. Launiowitz).

Křižowitz (Křižowice), G. u Dsch., Bud., B. Kalsching, Pf. Tisch (53 f. Bud., D. Krumau).

Křižowitz (Křižowice), G. u. Df., Pils., B. Planitz, Pf. Stebořitz (270 f. Klat., D. Planitz).

Krkawec, Esch. b. G. Mezimosti, Bud., B. u. Pf. Weseli (73 f. Bud., D. Wittingau).

Krnian (Krňany), G. u. Df., Bud., B. Neweklau, Pf. Netwořitz (90 f. Ber., D. Leschan).

Krnin, Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Steinkirchen, G. Unter-Breitenstein (51 f. Bud., D. Krumau).

Krniowitz (Krňowice, Krnějowice), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Hohenbruck (143 f. Kön., D. Opočno), Filkir.

Krnsko, G. u. Df., Jič., B. Jung-Bunzlau (188 f. Bunz., D. Krnsko), Pfrkir., Jung-Bunzlauer Vik., Schloß. Die Ortschaften des ehemaligen Dom. K. sind jetzt zu den Gerichtsbezirken Jung-Bunzlau u. Weißwasser zuständig.

Kročehlaw (Kročihlawy), G. u. Df.,

Prag., B. Unhoscht, Pf. Kladno (17 f. Rak., D. Kladno).

Krochwitz (Chrochwice), G. u. Dfch., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz (201 f. Leit., D. Tetschen).

Kroclow, f. Krätzles.

Kröglitz, Dfch., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz, G. Bodenbach (200 f. Leit., D. Tetschen).

Kroh (Kruh), G. u. Df., Leip., B. Dauba (212 f. Bunz., D. Hirschberg), Pfrkir., Hirschberger Vik.

Kroha, Esch. b. G. Gollnetschlag, Bud., B. Gratzen, Pf. Beneschau (60 f. Bud., D. Gratzen).

Krombach, G. u. D., Leip., B. Zwickau (209 f. Bunz., D. Reichstadt), c. 1100 E., Lokaliekir., Gabler Vik.

Kroměřtitz (Kroměrtice), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Planitz (268 f. Klat., D. Obitz).

Kroměschin (Kroměsín), Esch. b. Pf. u. G. Libeč, Pard., B. Chotěboř (f. Čas., D. Libeč), Papierfab.

Kronachdorf (Kronagsdorf), Df., Leip., B. u. Pf. Bensen, G. Nieder-Ebersdorf (202 f. Leit., D. Scharfenstein).

Krondorf, Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Ockenau (231 f. Saaz., D. Pohlig).

Krondorf, G. u. Df., Eger., B. Wildstein, Pf. Neukirchen (245 f. Elb., D. Wallhof).

Kröndorf, f. Krendorf.

Kronfellern (Dasny), Dfch., Bud., B. u. Pf. Frauenberg, G. Baurowitz (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Kronowetten, Esch. b. G. Bosowitz, Pard., B. Polna (118 f. Čas., D. Schrittens).

Kronporitschen (Rothporitschen, Červené Poříčí), G. u. Df., Pilf., B. Přestitz, Pf. Schwihau (272 f. Klat., D. Kronporitschen), Kap., Fortepianofab., Schloß mit Kap. Das frühere Dom K. liegt in den Gerichtsbezirken Klattau u. Přestitz.

Kronstadt (Kunštat), G. u. D., Jič., B. Reichenau (153 f. Kön., D. Reichenau), Pfrkir., Reichenauer Vik., Papierfabrik, Grenzzollamt, abseits Kap.

Kropfetschlag, Dfch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Ober-Haid, G. Kodetschlag (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Kropfschlag, G. u. Df., Bud., B. Gratzen, Pf. Strobnitz (61 f. Bud., D. Gratzen), Eisensteingruben.

Kropitz, G. u. Df., Eger., B. Eger, Pf. Ober-Lohma (243 f. Elb., D. Eger).

Kropsdorf, Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Ottau, G. Wieles (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Kroschau (Chrašťany), G. u. D., Prag., B. Rakonitz, Pf. Herrndorf (26 f. Rak., D. Woleschna).

Krošin, f. Kruschin.

Krossendorf, f. Großendorf.

Krotějow, Esch. b. G. Dworec, Bud., B. Soběslau, Pf. Tučap (72 f. Bud., D. Přehořow).

Krotiw (Krotějow), G. u. Dfch., Pilf., B. Neuern, Pf. Drosau (269 f. Klat., D. Bistritz).

Krottensee, G. u. Df., Eger., B. Königswart, Pf. Miltigau (248 f. Elb., D. Königswart).

Křowitz (Křowice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Dobruschka (165 f. Kön., D. Dobruschka).

Křowitz (Křowice), Esch. b. G. Skur, Prag., B. Schlan (f. Rak., D. Zlonitz).

Krp (Krpy), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Řepin (34 f. Bunz., D. Řepin u. Melnik), Filkir.

Krsitz (Krsice), G. u. Df., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Čimelitz (302 f. Prach., D. Čimelitz).

Krsmol (Krsmole), Dfch., Jič., B. und Pf. Neu-Paka, G. Austi (173 f. Bid., D. Kumburg).

Krsów, Esch. b. Pf. u. G. Auběnitz, Bud., B. Wotitz (94 f. Kauř., D. Tworschowitz).

Krsow, f. Girschowa.

Krsowice, f. St. Johann.

Krsy, f. Girsch.

Krt (Krty), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Katowitz (295 f. Prach., D. Strakonitz).

Krtel (Krtly), G. u. Df., Pilf., B. Netolitz, Pf. Lomec (291 f. Prach., D. Libějitz).

Křtěno, f. Krendorf.

Křtěnow, G. u. Df., Bud., B. Moldauthein (49 f. Prach., D. Hohenhradek), Lokkir., Wodnianer Vik.

Křtěnowitz (Křtěnowice), Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Neudorf, G. Raschowitz (71 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Křtětitz (Křtětice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Wodnian (294 f. Prach., D. Protiwin).

Krtly, f. Krtel.

Krtow, G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Chaustnik (69 f. Tab., D. Radenin).

Krtsch, f. Krč.

Krty, f. Gerten, Krt.

Krucenburk, f. Kreuzberg.

Krucow, f. Grütschau.

Krugsreuth, G. u. Df., Eger., B. und Pf. Asch (246 f. Elb., D. Asch), Schloß.

Kruh, G. u. Df., Jič., B. Starkenbach, Pf. Rostok (176 f. Bid., D. Starkenbach).
Kruh, s. Kroh.
Kruha (Kruhy), Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Březina, G. Podol (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Krukanitz (Krukanice), G. u. Dfch., Pils., B. Tuschkau, Pf. Pernharz (258 f. Pils., D. Krukanitz), Schlößchen. Das frühere Dom. K. liegt in den Gerichtsbezirken Tuschkau und Weseritz.
Krulich, s. Grulich.
Krumau (Krumlow), St., Bud., B. Krumau (52 f. Bud., D. Krumau), c. 5500 E., 6 Vorstädte, Erzdechantei, Krumauer Vik., Budweiser Diözese, 3 Kirchen, Minoritenkloster, ökonomisches Lehrinstitut, Hauptschule, 2 Papierfab., 1 Tuch- und Kasimirfab., Schiffsbauplatz, großes Schloß mit Kap., Theater, Bibliothek, schöner Gemälde- und Waffensammlung. Eine Linie der Fürsten Schwarzenberg führt von Krumau den Herzogstitel. K. bildet einen eigenen Landtagswahlbezirk und ist der Sitz eines Bezirksgerichtes erster Klasse, zugleich Bezirksstrafgerichtes (der Sprengel des letzteren erstreckt sich auf die beiden politischen Amtsbezirke Kaplitz u. Krumau), einer Bezirkshauptmannschaft und eines Steueramtes. Die Bezirkshauptmannschaft, zu der die Gerichtsbezirke Kalsching, Krumau u. Ober-Plan gehören, hat auf 18.₆ □ M. u. in 95 Katastralgemeinden 49.740 größtentheils deutsche Bew. Im Gerichtsbezirke leben auf 6.₉ □ M. u. in 56 Katastralgemeinden 25.135 Bew. (24 Gemeinden haben 10.061 čechische, 4 Gemeinden 649 gemischte und die übrigen 28 Gemeinden 14.425 deutsche Bew.). Die dem Krumauer Bezirksgerichte zugewiesenen Ortschaften gehörten früher zu den Dom. Gratzen, Hohenfurth, Krumau und Wittingau. Das ehemalige Dom. Krumau liegt in den Gerichtsbezirken Budweis, Hohenfurth, Kalsching, Kaplitz, Krumau, Netolitz, Ober-Plan, Prachatitz u. Schweinitz. Das frühere der Erzdechantei in K. gehörige Dom. iegt in den Gerichtsbezirken Budweis, Gratzen, Kaplitz, Krumau, Schweinitz und Wittingau. Das frühere städtische Dom. liegt in den Gerichtsbezirken Kaplitz, Krumau u. Schweinitz.
Krunwald, s. Grünwald.
Krupá, G. u. Df., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Wititz (103 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).
Krupá, G. u. Df., Prag., B. Rakonitz, Pf. Mutiowitz (26 f. Rak., D. Kruschowitz), Filkir.
Krupá, s. Kraupa, Kraupen, Krupai.
Krupai (Krupá), Dfch., Leip., B. Bilin, Pf. u. G. Schwaz (222 f. Leit., D. Schwaz).
Krupai, Nieder- (Nieder-Grupai, Krupá dolejní), G. u. Df., Leip., B. Niemes (210 f. Bunz., D. Weißwasser), Pfrkir., Hirschberger Vik.
Krupai, Ober- (Ober-Grupai, Krupá hořejní), G. u. Df., Leip., B. Niemes, Pf. Hühnerwasser (211 f. Bunz., D. Weißwasser).
Krupin, Dfch., Pard., B. u. Pf. Nassaberg, G. Swichow (131 f. Chrud., D. Nassaberg).
Krupka, s. Graupen.
Kruplow, s. Krippaschlag.
Krupná, Dfch., Prag., B. Beraun, Pf. Liten, G. Běleč (16 f. Ber., D. Karlstein).
Kruptice, s. Grupitz.
Kruschin (Krošín), Esch. b. G. Groß-Wschelis, Jič., B. Benatek, Pf. Bezno (193 f. Bunz., D. Groß-Wschelis).
Kruschlan (Krušlow), G. u. Df., Pils., B. Wolin, Pf. Cestitz (287 f. Prach., D. Němčitz).
Kruschowitz (Krušowice), G. u. D., Prag., B. Rakonitz (26 f. Rak., D. Kruschowitz), Schloß mit Schloßkaplanei, Rakonitzer Vik. Das frühere Dom. K. liegt in den Gerichtsbezirken Rakonitz u. Neu-Straschitz.
Krušec, s. Körnsalz.
Krustčan (Kruswičany), G. u. Df., Bud., B. Neweklau, Pf. Teinitz (89 f. Ber., D. Konopischt).
Krut, Ober- (Kruty horní), G. u. Df., Pard., B. Kauřim (100 f. Kauř., D. Schwarzkostelec), Pfrkir., Mnichowitzer Vik.
Krut, Unter- (Kruty dolní), Df., Pard., B. Kauřim, Pf. u. G. Ober-Krut (100 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).
Krutěnitz (Krutěnice), G. u. Dfch., Pils., B. Planitz, Pf. Zamlekau (269 f. Klat., D. Elischau).
Krychnow, s. Krichnau.
Krýchow, s. Skreychow.
Krymawa, s. Krima.
Krymlow, s. Krimlow.
Kryry, s. Kriegern.
Kschel, Ober- (Kšely horní), Dfch., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Wititz, G. Ober-Kschel (105 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).
Kschel, Unter- (Kšely dolní), G. u. Df., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Přistaupim (105 f. Kauř., D. Schwarzkostelec), helvetische Kirche und Pastorat.

Kschelowitz, s. Kkelowitz.
Kschenitz (Ksenice), G. u. Df., Pils., B. Přestitz (273 f. Klat., D. Merklin).
Kscheutz (Kšice), G. u. Df., Pils., B. Mies, Pf. Welperschitz (259 f. Pils., D. Mariafels), Filkir.
Kschiha (Cihaná), G. u. Df., Eger., B. Tepl, Pf. Einsiedel (253 f. Pils., D. Tepl), eisenhältige Quelle.
Kšice, s. Kscheutz.
Ktiš, s. Tisch.
Ktiš malá, s. Lichtenek.
Ktowa, G. u. Df., Jič., B. Turnau, Pf. Libun (182 f. Bunz., D. Groß-Skal), Beschällstation.
Kubala (U Kubala), Esch. b. G. Zhoř, Bud., B. Selčan, Pf. Schönberg (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Kubata (U Kubata), Esch. b. Pf. u. G. Milčin, Bud., B. Jung-Wožitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).
Kubatka, Esch. b. G. Trawni, Pard., B. Nassaberg, Pf. Kamenitz (131 f. Chrud., D. Nassaberg).
Kubern, Esch. b. G. Oberschlag, Pils., B. Prachatitz, Pf. Sablat (289 f. Prach., D. Winterberg).
Kubíkowy duby, G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Bestwin (110 f. Čas., D. Ronow).
Kubitzen, Böhmisch- (Kubice), G. u. Dsch., Pils., B. Taus, Pf. Vollmau, (277 f. Klat., D. Taus).
Kubitzen, Deutsch- (Kubice), Dsch., Pils., B. Taus, Pf. Vollmau, G. Alt-Preneth (277 f. Klat., D. Kauth).
Kublow, G. u. D., Prag., B. Pürglitz, Pf. Welis (27 f. Ber., D. Točnik).
Kubohütten, G. u. Dsch., Pils., B. Winterberg, Pf. Ober-Moldau (285 f. Prach., D. Winterberg).
Kučeř, G. u. Df., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Cerwena (77 f. Prach., D. Worlik).
Kuchanowitz (Kuchanowice, Kochanowice), Dsch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Pračow u. Slatinan (132 f. Chrud., D. Nassaberg).
Kuchař, Groß- (Kuchaře weliké), G. u. Dsch., Prag., B. Beraun, Pf. Tachlowitz (16 f. Ber., D. Karlstein).
Kuchař, Klein- (Kuchaře malé), Dsch., Prag., B. Königsaal, Pf. Třebotow, G. Roblin (15 f. Ber., D. Königsaal).
Kuchel, Groß- (Chuchly weliké), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Königsaal (15 f. Ber., D. Königsaal).
Kuchel, Klein- (Kuchelbad, Chuchly malé), Dsch., Prag., B. u. Pf. Königsaal, G. Groß-Kuchel (15 f. Ber., D. Königsaal), Filkir., Badeanstalt, Vergnügungsort der Prager.
Kuchelbauden, Groß-, Riesengebirgsbauden. Jič., B. u. Pf. Marschendorf, G. Schwarzenberg (152 f. Kön., D. Marschendorf).
Kuchelbauden, Klein-, Riesengebirgsbauden, Jič., B. u. Pf. Marschendorf, G. Schwarzenberg (152 f. Kön., D. Marschendorf).
Kuchelna (Chuchelná), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Semil (185 f. Bunz., D. Semil).
Kuchin (Kuchyň), Dsch., Pard., B. Hlinsko, Pf. Swratka, G. Heralec (136 f. Chrud., D. Richenburg).
Kuchinka, Esch. b. G. Judendorf, Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Březno (188 f. Bunz., D. Březno).
Kuchinka, Esch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wolschan (f. Kauř., Weinbergämtlich).
Kuchlitz (Groß-K., Chuchlice), Dsch., Bud., B. u. Pf. Kaplitz (f. Bud., D. Frauenberg).
Kuchlitz (Klein-K., Chuchlice, Kuchlice), Dsch., Bud., B. u. Pf. Kaplitz (f. Bud., D. Gratzen).
Kucin (Kuciny), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Přestitz (271 f. Klat., D. Přichowitz).
Kuckow, s. Kotzkow.
Kudenitz (Chotenice), G. u. Dsch., Eger., B. Kaaden, Pf. Tschachwitz (231 f. Saaz., D. Pohlig).
Kudeslawitz (Kutteslawitz, Chudoslawice), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Pitschkowitz (214 f. Leit., D. Ploschkowitz).
Kugelweit, Dsch., Bud., B. Kalsching, Pf. Groß-Zmietsch (f. Bud., D. Krumau), Burg- u. Klosterruine.
Kühberg, Esch. b. G. Probl, Jič., B. Jaroměř, Pf. Heřmanitz (148 f. Kön., D. Gradlitz).
Kühberg (Chřepice), G. u. Df., Pils., B. Klattau, Pf. Čachrau (267 f. Klat., D. Čachrau).
Kühnberg, s. Kienberg.
Kühnheit, s. Kienhaid.
Kuhstall (Baal), Esch., Prag., B. Karolinenthal (f. Kauř., Weinbergämtlich), Vergnügungsort der Prager.
Kühthal (Kráwí ocas), Dsch., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Oschitz, G. Kunersdorf (184 f. Bunz., D. Niemes).
Kukan (Kokonín), G. u. D., Leip., B. u. Pf. Gablonz (197 f. Bunz., D. Klein-Skal), c. 1300 E., Glas- u. Perlenschleiferei.

Kukele, Dsch., Pard., B. Leitomischl, Pf. u. G. Nickel (138 f. Chrud., D. Leitomischl).
Kukle, Esch. b. G. Pasek, Pils., B. Pisek, Pf. Křeschtiowitz (291 f. Prach., D. Pisek).
Kukle, Esch. b. G. Talin, Pils., B. Wodnian, Pf. Mischenec (294 f. Prach., D. Protiwin).
Kuklena (Kukleny), G. u. Vorstadt v. Königgrätz, Jič., B. Königgrätz (143 f. Kön., D. Königgrätz), c. 1050 E., Pfrkir., Königgrätzer Vik.
Kuklík, Esch. b. G. Mokřan, Prag., B. Eule, Pf. Pischeli (21 f. Kauř., D. Lojowitz).
Kukus (Kuks), Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Gradlitz (149 f. Kön., D. Gradlitz), Kap., Kloster der Barmherzigen Brüder mit Kirche, worin die gräflich Spork'sche Familiengruft u. Spital, Schloß, sonst Goldbergbau.
Kulhawý w poli, Esch. b. G. Böhmisch-Rybna, Jič., B. Senftenberg, Pf. Sopotnitz (159 f. Kön., D. Senftenberg).
Kulm (Maria-Kulm, Chlum), M., Eger., B. Falkenau (248 f. Elb., D. Maria-Kulm), c. 800 E., Propstei, Falkenauer Vik., Kap., bekannt durch die Sage von Bibiana u. dem Schachbrett, stark besuchter Wallfahrtsort. Das frühere Dom. K. liegt in den beiden Gerichtsbezirken Eger u. Falkenau.
Kulm (Chlumec), G. u. D., Leip., B. Karbitz (205 f. Leit., D. Kulm), Pfrkir., Teplitzer Vik., Kap., Schloß mit Park, am 29. u. 30. August 1813 Schlacht zwischen den Franzosen u. den Truppen der drei Alliirten, auch wurde hier 1040 Kaiser Heinrich II. von Herzog Břetislaw u. 1126 Kaiser Lothar von Herzog Soběslaw geschlagen. Die Ortschaften des ehemaligen Dom. K. gehören zu den Gerichtsbezirken Aussig, Karbitz u. Teplitz.
Kulsam, G. u. Df., Eger., B. Eger, Pf. Königsberg (244 f. Elb., Mostau).
Kumburg, Burgruine bei Krsmol, Jič., B. Neu-Paka (f. Bid., D. Kumburg). Die Ortschaften des früh. Dom. Kumburg-Aulibitz liegen in den Gerichtsbezirken Neu-Bidzow, Jičin, Lomnitz, Neu-Paka, Semil u. Starkenbach.
Kumerau (Komárow), G. u. Df., Eger., B. Luditz (241 f. Elb., D. Schlößles), Lokkir., Theusinger Vik.
Kummer, G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Niemes (211 f. Bunz., D. Hirschberg).
Kummerpursch (Konobrže), G. u. Df., Eger., B. Brür, Pf. Tschausch (223 f. Saaz., D. Brür).
Kumpatitz (Humpolec), G. u. Dsch., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Albrechtsried (281 f. Prach., D. Schüttenhofen).
Kumpolec f. Gumplitz.
Kumpoltice, f. Gomplitz.
Kunačitz (Kunačice), Dsch., Jič., B. Senftenberg Pf. u. G. Kunwald (159 f. Kön., D. Senftenberg).
Kunačicky, Esch. b. Pf. u. G. Kunwald, Jič., B. Senftenberg (159 f. Kön., D. Senftenberg).
Kunas (Kunow), G. u. Df., Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Hosterschlag u. Schamers (66 f. Tab., D. Neu-Bistritz).
Künast, G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Böhmisch-Leipa (209 f. Leit., D. Neuschloß), Kap.
Kunau (Kunow), G. u. Df., Eger., B. Presnitz, Pf. Klösterle (233 f. Saaz., D. Klösterle).
Kunčí, G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Slatinan (129 f. Chrud., D. Nassaberg).
Kunčice, f. Kunčitz, Pelzdorf.
Kunčinawes, f. Kunzendorf.
Kunčitz (Kunčice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Nechanitz (144 f. Bid., D. Sadowa), Schlößchen.
Kunčitz (Kunčice), G. u. D., Jič., B. Senftenberg, Pf. Geiersberg (158 f. Kön., D. Geiersberg), c. 1050 E., Filkir.
Kundratce, f. Neudorf.
Kundratec, f. Kondratec, Kundratitz.
Kundratice, f. Konradits, Kundratitz.
Kundratitz (Kundratice), G. u. Dsch., Bud., B. u. Pf. Weseli (73 f. Bud., D. Wittingau).
Kundratitz (Kundratice), G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Žiželitz (180 f. Bid., D. Chlumec).
Kundratitz (Kundratice), G. u. D., Jič., B. Starkenbach, Pf. Wemerschitz (176 f. Bid., D. Starkenbach).
Kundratitz (Kundratec), Df., Leip., B. u. Pf. Leitmeritz, G. Tluzen (214 f. Leit., D. Keblitz).
Kundratitz (Kundratice, Korutice), G. u. Df., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Maurenzen (280 f. Prach., D. Kundratitz), Schloß mit Kap., Papierfab. Das ganze frühere Dom. K. liegt im Schüttenhofner Gerichtsbezirke.
Kundratitz (Kunratice), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal (23 f. Kauř., D. Kundratitz), Pfrkir., Prager Landvik., Schloß mit Park, Poliersteinfab., Fasangarten, in der Nähe die Ruinen der Burg Wenzelstein, in welcher Wenzel IV. starb. Das ehemalige Dom. K. gehört in den Gerichtsbezirk Karolinenthal.
Kunějowice, f. Kuniowitz.

Kunemil, G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Swětla (112 f. Cas., D. Swětla).
Kunersdorf, G. u. D., Eger., B. Görkau Pf. Neundorf (225 f. Saaz., D. Neundorf).
Kunersdorf (Kunratice), G. u. Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Oschitz (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).
Kunersdorf, G. u. D., Leip., B. und Pf. Friedland (198 f. Bunz., D. Friedland), Filkir., Grenzzollamt.
Kunersdorf, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Böhmisch-Kamnitz (203 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz).
Kunersdorf, G. u. Df., Leip., B. Reichenberg, Pf. Maffersdorf (196 f. Bunz., D. Reichenberg).
Kunersdorf, G. u. D., Leip., B. Schluckenau, Pf. Zeidler (206 f. Leit., D. Schluckenau).
Kunersdorf, G. u. D., Leip., B. Zwickau (209 f. Bunz., D. Reichstadt), c. 2200 E., Lokkir., Gabler Vik., Bleichen, Hilfszollamt.
Kunětitz (Kunětice), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz), Lokkir., Pardubitzer Vik, dabei die gleichnamige Burgruine am Kunětitzer Berge.
Kuni, G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Petrowitz (95 f. Ber., D. Petrowitz).
Kunice, f. Kunitz.
Kuniček (Kuničky), Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Petrowitz, G. Kuni (95 f. Ber., D. Petrowitz).
Kuniowitz (Kunějowice), Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Borownitz u. Čechtitz (113 f. Cas., D. Unter-Kralowitz).
Kuniowitz (Kunějowice), G. u. Df., Pilf., B. Tuschkau, Pf. Wscherau (258 f. Pilf., D. Kuniowitz), Kap., Schloß. Das ganze frühere Dom. K. liegt im Tuschkauer Gerichtsbezirke.
Kunitz (Konice, Kunice), G. u. Df., Eger., B. Duppau, Pf. Turtsch (234 f. Saaz., D. Maschau), Kap.
Kunitz (Kunice), G. u. Df., Prag, B. Řičan, Pf. Groß-Popowitz (19 f. Kauř., D. Auřinowes), Filkir.
Kunkowitz (Kunkowice, Konkowice), G. u. Dsch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Welhartitz (280 f. Prach., D. Kunkowitz), Schloß. Das frühere Dom. K. liegt ganz im Gerichtsbezirke Schüttenhofen.
Kunna, Esch. b. Pf. u. G. Stěpanowitz, Bud., B. Lischau (45 f. Bud., D. Wittingau).
Kunnersdorf, f. Kunersdorf.
Kunow, f. Kunas, Kunau.
Kuňowka, Esch. b. G. Del, Bud., B. Patzau, Pf. Pejchna (f. Tab., D. Prosec).
Kunratice, f. Kundratitz, Kunersdorf.
Kunreuth, Ober-, G. u. Df., Eger., B. Eger, Pf. St. Anna (243 f. Elb., D. Eger), Schloß.
Kunreuth, Unter-, G. u. Dsch., Eger., B. Eger, Pf. Mühlbach (243 f. Elb., D. Eger).
Kunsdorf, f. Gunstdorf.
Kunstadt, G. u. Df., Eger., B. Graslitz, Pf. Stein (238 f. Elb., D. Schönbach).
Kunštat, f. Kronstadt.
Kunstberg, Schloß bei Křinec, Jič., B. Nimburg (f. Bunz., D. Křinec).
Kunstfarbe, Kunstfärberei bei Potin, Eger., B. Weseritz (f. Pilf., D. Weseritz).
Kunwald, G. u. D., Jič., B. Senftenberg (159 f. Kön., D. Senftenberg), Pfrkir., Grulicher Vik., Wiege der sogenannten mährischen Brüder.
Kunwalde, Dsch., Leip., B. u. Pf. Gabel, G. Lämberg (199 f. Bunz., D. Lämberg).
Kunžak, f. Königseck.
Kunzendorf (Kunčinawes), G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Kačer (155 f. Kön., D. Reichenau).
Kunžwald, f. Königsfeld.
Kunžwart, f. Kuschwarda.
Kupferberg (Měděnec), St., Eger., B. Presnitz (233 f. Elb., k. Bergstadt), c. 950 E., Pfrkir., Joachimsthaler Vik., Kap., der sonstige Kupferbergbau ist jetzt erloschen, dagegen wird viel Spitzenklöppelei getrieben.
Kurakow, Esch. b. G. Bečitz, Bud., B. Moldauthein, Pf. Schimutitz (49 f. Bud., D. Bzi), Schlößchen.
Kurau (Korauhew), G. u. D., Pard., B. Polička (139 f. Chrud., D. Bistrau), c. 1200 E., Lokkir., Poličkaer Vik.
Kürberg, G. u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Heinrichsgrün (236 f. Elb., D. Elbogen).
Kuři, G. u. Df., Prag, B. u. Pf. Řičan (19 f. Kauř., D. Auřinowes).
Kuřimen (Kuřimany), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Jinin (295 f. Prach., D. Stěkna).
Kuřiwody, f. Hühnerwasser.
Kurowoditz (Kurowodice), Esch. b. Welschina, Jič., B. Münchengrätz (f. Bunz., D. Swijan).
Kurschin (Kořen), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Leskau (255 f. Pilf., D. Kurschin), Kap., Schloß, Papierfab. Das

ganze frühere Dom K. liegt im Gerichtsbezirke Weseritz.

Kurzbach, Dsch., Prag., B. Dobřisch, Pf. Heiligfeld, G. Rečin (39 f. Ber., D. Dobřisch).

Kurzdorf (Krátká dlauhá), G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Běla (116 f. Cas., D. Běla).

Kurzweil, s. Peterhof.

Kuscht, s. Guscht.

Kuschwarda (Kunžwart), G. u. D., Pils., B. Winterberg (285 f. Prach., D. Winterberg), Pfrkir., Prachatitzer Vik., Kap., Kommerzialzollamt, abseits die Burgruine K.

Kusow, Esch. b. Pf. u. G. Stachau, Pils., B. Bergreichenstein (283 f. Prach., Waldhwozd).

Kušty, s. Guscht.

Kuterschin (Chudeřin), G. u. Dsch., Eger., B. Saaz, Pf. Neusattel (226 f. Saaz., D. Neusattel).

Kuterschitz (Chudeřice), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Bilin (221 f. Leit., D. Bilin), Braunkohlenwerk.

Kutliř (Kutliře), G. u. Dsch., Pard., B. Kolin, Pf. Neudorf (101 f. Cas., D. Loschan).

Kutlitz (Kotelice), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Triebsch (214 f. Leit., D. Ploschkowitz).

Kutnáhora, s. Kuttenberg.

Kutnowka, s. Chutrowka.

Kutomiř, s. Kotomiř.

Kutowenka (Chotyně, Chotowinky), G. u. Dsch., Eger., B. Bilin, Pf. Schwatz (222 f. Leit., D. Schwatz), Braunkohlenbrüche.

Kutowitz (Chotějowice, Choliowice), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Schwatz (222 f. Leit., D. Schwatz).

Kutřin, Dsch., Pard., B. Skuč, Pf. Richenburg, G. Peralec (135 f. Chrud., D. Richenburg).

Kutrowitz (Kutrowice), Df., Prag., B. Schlan, Pf. Kwilitz, G. Neprobilitz (30 f. Rak., D. Schlan).

Kutsch (Chudče), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Unter-Jamny (254 f. Pils., D. Weseritz).

Kutschlin, Dsch., Eger., B. u. Pf. Bilin, G. Třinka (222 f. Leit., D. Bilin).

Kuttau, Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Klein-Umlowitz, G. Haag (58 f. Bud., D. Hohenfurth).

Kuttenberg (Kutnáhora), St., Pard., B. Kuttenberg (106 f. Cas., k. Bergstadt), c. 9300 E., 4 Vorstädte, Erzdechantei, Kuttenberger Vik., Prager Diözese, 7 Kirchen, worunter die sehenswürdigste die im altdeutschen Style gebaute Barbarakirche, Kloster der Ursulinerinen, Hauptschule, Kattundruckerei, Baumwollgarnmaschinenspinnerei, 3 Wollspinnereien, Silberbergbau. Die Stadt wählt zwei Abgeordnete zum Landtage; sie hatte einst, als der Bergbau in größerer Blüthe stand, einen weit größern Umfang und weit zahlreichere Bevölkerung, ihr Name ist mit der böhmischen Geschichte auf das Innigste verknüpft, sie ist unter andern auch der Geburtsort des bekannten böhmischen Malers Brandel. In K. befindet sich ein Landesgericht (dem die Strafgerichtsbezirke Deutschbrod, Kolin und Kuttenberg unterstehen), zugleich Bezirksstrafgericht (dessen Sprengel erstreckt sich über die beiden politischen Amtsbezirke Kuttenberg und Ledeč), ein Bezirksgericht zweiter Klasse, eine Berghauptmannschaft, eine Bezirkshauptmannschaft und ein Steueramt. Der Bezirkshauptmannschaft sind die beiden Gerichtsbezirke Časlau und Kuttenberg zugewiesen, sie hat auf 11., □M. 72.146 durchaus čechische Bew. u. 158 Katastralgemeinden. Im Kuttenberger Gerichtsbezirke leben auf 5., □M. 35.094 čechische Einw. in 68 Katastralgemeinden, welche letztern sonst zu den Dom. Gang, Hlisow, Roth-Janowitz, Křesetitz, Kuttenberg, Maleschau, Neuhof, Radboř, Sedlec und Zbraslawitz zuständig waren. Zum unmittelbaren Wirkungskreise der Berghauptmannschaft gehören die beiden Kreise Pardubitz und Jičin, zum mittelbaren überdies noch der Budweiser Kreis. Das frühere Dom K. liegt in den Gerichtsbezirken Časlau, Kolin u. Kuttenberg.

Kuttendorf (Cholinĕwes), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Liebeschitz (216 f. Leit., D. Liebeschitz), Kap.

Kuttenitz, s. Kudenitz.

Kuttenplan (Chodowá Planá, Kdyně), M., Eger., B. Plan (251 f. Pils., D. Kuttenplan), c. 1000 E., Pfrkir., Haider Vik. Synagoge, Schloß, drei kohlensaure, jedoch unbenützte Mineralquellen. Sämmtliche Ortschaften des frühern Dom K. gehören zum Planer Gerichtsbezirke.

Kuttenthal (Guttenthal, Chotětow), G. u. Df., Jič., B. Benatek (193 f. Rauř., D. Brandeis und Bunz., D. Koschatek), Pfrkir., Brandeiser Vik.

Kutterschitz, s. Kuteřschitz.

Kutteslawitz, s. Kudeslawitz.

Kuttnau (Chotěnow), G. u. Dsch., Eger.

B. Tepl, Pf. Pistau (253 f. Pils., D. Tepl), Eisensteingruben, Sauerbrunn.
Kuzau (Kuzy), G. u. Df., Pils., B. Klattau, Pf. Drosau (268 f. Klat., D. Teinitzl).
Kužel, Esch. b. G. Ponědraž, Bud., B. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau).
Kůzin, s. Kucin
Kuzowá, s. Wallisgrün.
Kuzy, s. Kuzau.
Kwalisch, s. Qualisch.
Kwaň, G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. St. Benigna (41 f. Ber., D. Zbirow).
Kwaschtiow (Kwašťow), Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Klein-Chyschka, G. Kwětusch (75 f. Tab., D. Nadějkau).
Kwaschtiow (Kwašťow), Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Prčitz, G. Přestawlk (76 f. Ber., D. Mitrowitz).
Kwascjowice, s. Kwasowitz.
Kwasetitz (Kwasetice), G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Krasnahora (116 f. Čas., D. Kwětenow).
Kwasetitz (Kwasetice), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Planitz (270 f. Klat., D. Planitz).
Kwasin, Df., Pard., B. Nassaberg, Pf. Kostelec, G. Dřewesch (132 f. Chrud., D. Rositz).
Kwasiny, s. Kwasney.
Kwaskowitz (Kwaskowice), G. u. Df., Pils., B. Strakonitz, Pf. Paračow (295 f. Prach., D. Střkna).
Kwaskowitz (Kwaskowice), G. u. Df., Pils., B. Wolin, Pf. Dobrsch (293 f. Prach., D. Němčitz).
Kwaslitz (Kwaslice), G. u. Dsch., Pils., B. Klattau, Pf. Kidlin (268 f. Klat., D. Obitz).
Kwasney (Kwasiny), G. u. D., Jič., B. Reichenau, Pf. Skuhrow u. Solnitz (156 f. Kön., D. Solnitz), Schloß, Bleichen.
Kwasniowitz (Kwasňowice), G. u. Df., Pils., B. Horazdiowitz (297 f. Prach., D. Lažan-Desfours), Pfrkir., Blatnaer Vik.
Kwasowitz (Kwasejowice), G. u. Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Selz (74 f. Ber., D. Prčitz).
Kwasowitz (Kwasowice, Kwasejowice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Soběslau (72 f. Bud., D Přehořow), Kap
Kwašťow, s. Kwaschtiow.
Kwětenow (Kwětenau), G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Krasnahora (116 f. Čas., D. Kwětenow), Schlößchen mit Park. Das ganze frühere Dom. K. liegt im Deutschbroder Gerichtsbezirke.
Kwětinow, Esch. b. G. Nejepin, Pard., B. Chotěboř, Pf. Kohl-Přibram (f. Čas., D. Auhrow).
Kwětná, s. Blumenau,
Kwětnice, s. Febritenhof, Kwětnitz.
Kwětnitz (Kwětnice), Dsch., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Sluschtitz, G. Dobročowitz (104 f. Kauř., D. Skworec).
Kwětow, G. u. Df., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Čerwena (77 f. Prach., D. Worlik), Filkir.
Kwětusch (Kwětuš), G. u. Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Klein-Chyschka (75 f. Tab., D. Naděјkau).
Kwětušin, s. Quidoschin.
Kwětušow, s. Quitosching.
Kwic, Groß- (Kwic weliká), G. u. Dsch., Prag., B. Schlan, Pf. Smečna (31 f. Rak., D. Smečna).
Kwic, Klein- (Kwic malá), Df., Prag., B. Schlan, Pf. Smečna, G. Groß-Kwic (31 f. Rak., D. Smečna).
Kwičowitz (Quitschowitz, Kwičowice), G. u. Df., Pils., B. Bischofteinitz, Pf. Holeischen (273 f. Klat., D. Bischofteinitz).
Kwilda, s. Außergefield.
Kwilitz (Kwilice), G. u. Df., Prag., B. Schlan (30 f. Rak., D. Schlan), Pfrkir., Schlaner Vik.
Kwinow, s. Quinau.
Kwitkow, s. Quikau, Quitkau.
Kwitkowitz (Kwitkowice), G. u. Df., Bud., B. Budweis, Pf. Duben (45 f. Bud., D. Komařitz).
Kwitkowitz (Kwitkowice), Dsch., Jič., B. u. Pf. Turnau, G. Lauček sekerkowý (182 f. Bunz, D. Groß-Skal).
Kwitky, s. Steinbach.
Kydliny, s. Kidlin.
Kyje, s. Keule, Key, Kije.
Kyjice, s. Kaitz.
Kyjow (Kiow), Dsch., Bud., B. Patzau, Pf. Hořepnik, G. Lesné (82 f. Tab., D. Hořepnik).
Kyjow, G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Unter-Kraupen (116 f. Čas., D. Břewnitz).
Kyjow, s. Khaa.
Kyselá, Esch. b. G. Jino, Pils., B. Přestitz, Pf. Břeskowitz (f. Klat., D. Kronporitschen).
Kyselow, s. Kiselow, Neustift.
Kysibel, s. Gießhübel.
Kyšice, s. Kischitz.
Kyškowice, s. Kischkowitz.
Kyšperk, s. Geiersberg.
Kystra, s. Kistrau.
Kytin, s. Kitin.
Kyžlice, s. Keyzlitz.



Laab, Df., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Rabsel, G. Sněhow (187 f. Bunz., D. Klein-Skal).
Laaden, s. Laden.
Laan (Lány). Df., Jič., B. Nimburg, Pf. u. G. Groß-Kostomlat (192 f. Bunz., D. Lissa).
Laan (Lány), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměstec (129 f. Chrud., D. Heřmanměstec).
Laas, Ober- (Laz horní), G. u. Dfch., Pilf., B. Březnitz, Pf. Bohutin (298 f. Prach., D. Rozmital).
Laas (Laz), G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Kladrau (259 f. Pilf., D. Kladrau).
Laas (Laz), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Radomischl (296 f. Prach., D. Drhowel).
Laas, Unter- (Laz dolní), Df., Prag., B. Přibram, Pf. u. G. Bohutin (38 f. Prach., D. Altsattel-Hradek).
Laase, Esch. b G. Malschwitz, Leip., B. Tetschen (f. Leit., D. Tetschen).
Labant (Labuk), G. u. D., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Wußleben (250 f. Pilf., D. Labant), Kap., Schloß. Das ganze frühere Dom. L. liegt im Gerichtsbezirke Pfraumberg.
Labau, G. u. D., Leip., B. Gablonz, Pf. Schumburg (197 f. Bunz., D. Klein-Skal), Kap.
Labauň, G. u. Df., Jič., B. Liban, Pf. Wrsitz (170 f. Bid., D. Tuř).
Labes (Labzy), G. u. Dfch., Pilf., B. Mies, Pf. Oschelin (259 f. Pilf., D. Kladrau).
Labětín, G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Zdechowitz (128 f. Chrud., D. Zdechowitz).
Labney, Groß- (Hlawňow), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Politz (154 f. Kön., D. Politz).
Labney, Klein- (Slawné), Df., Jič., B. u. Pf. Politz, G. Bilay (153 f. Kön., D. Politz).
Labuk, Esch. b. Pf. u. G. Konařowitz, Pard., B. Kolin (101 f. Čas., D. Konařowitz).
Labuk, s. Labant.
Laby, G. u. Dfch., Bud., B. Wlaschim, Pf. Launiowitz (91 f. Kauř., D. Zwěstow).
Labzy, s. Labes.
Lachenwitz, Dfch., Bud., B. u. Pf. Hohenfurth, G. Ruckendorf (56 f. Bud., D. Hohenfurth).
Lachow, s. Löchau.
Lachowitz, G. u. Dfch., Eger., B. Ludity, Pf. Pürles (240 f. Elb., D. Theusing).
Lacina, Df., Pilf., B. u. Pf. Blatna, G. Malkow (301 f. Prach., D. Drahenitz).
Lačnow, s. Lotschnau.
Laden, Dfch., Leip., B. Auscha, Pf. u. G. Strasnitz (217 f. Leit., D. Liebeschitz).
Laden (Laaden), Df., Leip., B. u. Pf. Gabel, G. Markersdorf (199 f. Bunz., D. Gabel).
Ladenburg, Lustschloß bei Pf. u. G. Kremusch, Eger., B. Bilin (f. Leit., D. Kostenblatt).
Ladměřitz (Steindorf, Ladměřice, Wladměřice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Manetin (264 f. Pilf., D. Manetin).
Labo, Esch. b. G. Nimburg, Jič., B. u. Pf. Nimburg (192 f. Bunz., D. Nimburg).
Ladowitz (Ledwice), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Dur (220 f. Leit., D. Dur), Kap., Braunkohlenbrüche.
Ladronka, Esch. b. Motol, Prag., B. Smichow (f. Rak., D. Motol).
Ladung (Langendorf), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Katharinaberg (225 f. Saaz., D. Neundorf).
Ladung, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Osseg (221 f. Leit., D. Dur).
Ladwes (Ládwec), Dfch., Prag., B. Eule, Pf. Kreuzkostelec, G. Ladwy (20 f. Kauř., D. Manderscheid).
Ladwy (Ládwé), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Kreuzkostelec (20 f. Kauř., D. Manderscheid).
Laf, Esch. b. Poněbražko, Bud., B. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau).
Lagau (Slawkow), Df., Bud., B. Krumau, G. Nesvoding (52 f. Bud., D. Krumau), Lokkir., Krumauer Vik.
Lahm, Alt- (Alt-Lam, Hlina stará), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).
Lahm, Neu- (Neu-Lam, Hlina nowá), Df., Bud., B. u. Pf. Wittingau, G. Holičky (62 f. Bud., D. Wittingau).
Lahn (Lány), Dfch., Bud., B. Tabor, Pf. u. G. Malschitz (69 f. Tab., D. Zeltsch).
Lahn (Lahny, Lány), Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Bělohrad, G. Ribelec (173 f. Bid., D. Bělohrad).
Lahn (Lány), Esch. b. G. Wilimowitz, Pard., B. Kuttenberg, Pf. Roth-Janowitz (108 f. Čas., D. Roth-Janowitz).
Lahn (Lahn bei Daschitz, Lány u Dašic),

G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Daschitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).
Lahn (Lahn ob Gruben, Lány na dûlku, L. dlauhé), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz), Lokkir., Chrudimer Vik.
Lahna, s. Lana.
Lahošt, s. Loosch.
Lahowitz (Lahowice), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Liebshausen (222 f. Leit., D. Liebshausen), Kap., Mineralquelle.
Lahowitz (Lahowice), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Königsaal (15 f. Ber., D. Königsaal), Kunstziegelei, viel Korbflechterei.
Lahowská, Esch. b. G. Radotin, Prag., B. Königsaal, Pf. Třebetow (15 f. Ber., D. Königsaal).
Lahož, Esch. b. G. Přestawlk, Prag., B. Dobřisch, Pf. Slap (40 f. Ber., D. Slap).
Lahrbauden, Riesengebirgsbauden, Jič., B. u. Pf. Hohenelbe (174 f. Bid., D. Hohenelbe).
Lahrnbecher, Dsch., Bud., B. u. Pf. Hohenfurth, G. Unter-Schlagl (56 f. Bud., D. Hohenfurth).
Lahuk, Dsch., Bud., B. Schweinitz, Pf. Unter-Rimau, G. Selze (46 f. Bud., D. Gratzen).
Laimgruben, G. u. Df., Eger., B. Petschau, Pf. Donawitz (236 f. Elb., D. Petschau).
Laiter, s. Leiter.
Lam, s. Lahm.
Lämberg, G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Gabel (199 f. Bunz., D. Lämberg), Schloß. Das frühere Dom. L. liegt in den Gerichtsbezirken Gabel und Kratzau.
Lametitz (Lomazice), Dsch., Eger., B. Kaaden, Pf. Dehlau, G. Drohnitz (231 f. Saaz., D. Pohlig).
Lamitz, Lang- (Lomnice dlauhá), G. u. D., Eger., B. Buchau, Pf. Donawitz (239 f. Elb., D. Petschau).
Lampersdorf (Lampertice), G. u. D., Jič., B. Schatzlar, Pf. Bernsdorf (152 f. Kön., D. Schatzlar), Steinkohlengruben.
Lampus, Esch. b. Pf. u. G. Wiskytna, Bud., B. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).
Lan (Lány), G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Libitz (122 f. Čas., D. Maleč).
Lan (Lány), Esch. b. Pf. u. G. Kamenicek, Pard., B. Hlinsko (f. Chrud., D. Richenburg).
Lan, Groß- (Teichdorf, Lanské), Df., Pard., B. Holitz, Pf. u. G. Daschitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz).
Lan, s. Laan, Lahn.
Lana (Lahna, Lány), G. u. D., Prag., B. Neu-Straschitz (29 f. Rak., D. Pürglitz), Lokkir., Schlaner Vik., Jagdschloß, Fasanerie, Ausgangspunkt der Prag-Lanaer Eisenbahn.
Landek (Otročín), G. u. D., Eger., B. Tepl (253 f. Pils., D. Tepl), Pfrkir., Theusinger Vik., Kap., 2 Sauerbrunnen.
Landhauska (Ober- u. Unter-L.), Esch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Michle (f. Kauř., Weinbergämtlich).
Landrat (Landráty), Dsch., Pard., B. Polička, Pf. u. G. Teleci (139 f. Chrud., D. Polička).
Landsberg (Lanšperk), G. u. Df., Pard., B. Wildenschwert, Pf. Liebenthal (141 f. Chrud., D. Landskron), dabei die Burgruine L.
Landskron (Lanskraun), St., Pard., B. Landskron (140 f. Chrud., D. Landskron), c. 5100 E., 2 Vorstädte, Dechantei, eigennamiges Vik., Königgrätzer Diözese, 2 Kirchen, Schloß, eine große Zitz-, Kattun-, Leinwand- u. Tischzeugfab., Stahl- und Nadelfab. L. bildet einen besondern Landtagswahlbezirk und ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, welcher die beiden Gerichtsbezirke Landskron und Wildenschwert unterstehen, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steueramtes und eines Kommerzialwaarenstempelamtes. Die Bezirkshauptmannschaft hat $8._3$ □M. und 61.944 ungefähr zur Hälfte deutsche, zur Hälfte čechische Bew. in 59 Katastralgemeinden. Der Gerichtsbezirk ist $4._9$ □M. groß und zählt 36.016 Bew. in 31 Katastralgemeinden; davon hat eine Gemeinde 249 gemischte, 7 Gemeinden haben 10.675 čechische, die übrigen deutsche Einwohner. Sämmtliche zum Landskroner Bezirke gehörigen Ortschaften waren sonst Bestandtheile des gleichnamigen Dominiums. Das frühere Dom. L. liegt in den Gerichtsbezirken Landskron, Leitomischl, Senftenberg und Wildenschwert.
Landstein, Dsch., Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Altstadt, G. Markel (66 f. Tab., D. Landstein), dabei die Burgruine L. Das frühere Dom. L. gehört zum Neu-Bistritzer Gerichtsbezirke.
Landstrassen, G. u. Df., Pils., B. Winterberg, Pf. Kuschwarda (285 f. Prach., D. Winterberg).
Langenau, G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Atschau (232 f. Saaz., D. Klösterle).
Langenau, Klein- (Lanow malý), Df., Jič., B. Hohenelbe, Pf. u. G. Nieder-Langenau (174 f. Bid., D. Hohenelbe).

Langenau, Mittel- (Lanow prostřednj), G. u. D., Jič., B. Hohenelbe, Pf. Nieder-Langenau (174 f. Bid., D. Hohenelbe), Papiermühle.

Langenau, Nieder- (Lanow dolni), G. u. D., Jič., B. Hohenelbe (174 f. Bid., D. Hohenelbe), c. 1650 E., Pfrkir., Hohenelber Vik., Baumwollweberei. Langenau bildet mit Hohenelbe einen besondern Landtagswahlbezirk.

Langenau, Ober- (Lanow horni), G. u. D., Jič., B. Hohenelbe, Pf. Nieder-Langenau (174 f. Bid., D. Hohenelbe), c. 1100 E., Papierfab.

Langenau (Skalice), G. u. D., Leip., B. Haida (208 f. Leit., D. Bürgstein), c. 2400 E., Pfrkir., Leipaer Vik., Glascompositionsperlenfab., sehr viele Glasarbeiter.

Langenbruck, G. u. Dsch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Honnetschlag (54 f. Bud., D. Krumau).

Langenbruck, G. u. Dsch., Eger., B. u. Pf. Eger (244 f. Elb., D. Egerer Burg).

Langenbruck (Dlauhý most), G. u. D., Leip., B. Reichenberg (196 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha), c. 1800 E., Lokkir., Reichenberger Vik.

Langendorf, Ober-, G. u. Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malsching (58 f. Bud., D. Rimau).

Langendorf, Unter-, Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malsching, G. Ober-Langendorf (58 f. Bud., D. Rimau).

Langendorf (Dlauháwes), Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Rinarec, G. Leschau u. Dobrawoda (81 u. 79 f. Tab., D. Neu-Reichenau u. Pilgram).

Langendorf, Dsch., Eger., B. Buchau, Pf. Goslau, G. Teltsch (239 f. Elb., D. Teltsch).

Langendorf (Dlauháwes), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Reichenau (155 f. Kön., D. Reichenau).

Langendorf (Dlauháwes), Ansiedlung bei Roketnitz, Jič., B. Turnau, G. Groß-Skal (f. Bunz., D. Groß-Skal).

Langendorf (Dlauháwes), G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Frauenthal (116 f. Časl., D. Frauenthal), Filkir., Eisenbergbau.

Langendorf (Dlauhá wes), Df., Pilf., B. Netolitz, Pf. Chelčitz, G. Truskowitz (291 f. Prach., D. Libějitz).

Langendorf, Alt- (Dlauhá wes), G. u. D., Pilf., B. Schüttenhofen (280 f. Prach., D. Langendorf), Lokkir., Schüttenhofner Vik., Schloß, Grafitgeschirrfab. Das frühere Dom. L. liegt in den Gerichtsbezirken Bergreichenstein u. Schüttenhofen.

Langendorf, Neu- (Dlauhá wes nowá), Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. u. G. Alt-Langendorf (f. Prach., D. Langendorf).

Langendorf, f. Ladung., Wrhawec.

Langendörflas, G. u. D., Eger., B. u. Pf. Tachau (249 f. Pilf., D. Tachau).

Langengrund, Df., Leip., B. Rumburg, Pf. Zeidler, G. Wolfsberg (207 f. Leit., D. Hainspach), Bleichen.

Langenhart, f. Kalch.

Langenhof (Dlauhé dwory, Dlauhodwory), G. u. Dsch., Jič., B. Königgrätz, Pf. Wschestar (143 f. Kön., D. Nedělischt).

Langenradisch, f. Radisch, Langen-.

Langentriebe (Třebowa dlauhá), G. u. D., Pard., B. Wildenschwert, Pf. Böhmisch-Trübau u. Wildenschwert (141 f. Chrud., D. Landskron), c. 1300 E.

Langewiese (Lauka), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Osseg (221 (f. Leit., D. Dur).

Langewiese, Esch. b. G. Pachtin, Pilf., B. Manetin, Pf. Čihana (f. Pilf., D. Preitenstein).

Langfeld (Dlauhé pole), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Beneschau (88 f. Ber., D. Konopischt).

Langgrün, G. u D., Eger., B. Buchau, Pf. Bergles (239 f. Elb., D. Gießhübl).

Langgrün, G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Lichtenstadt (235 f. Elb., D. Schlackenwerth), Filkir.

Langhaid, Esch. b. G. Neuofen, Bud., B. Ober-Plan, Pf. Salnau (54 f. Bud., D. Krumau).

Langlamitz, f. Lamitz, Lang-.

Langwiesen (Dlauhá lauka), Dsch., Jič, B. Adlerkostelec, Pf. Tinischt, G. Lipa (158 f. Kön., D. Častalowitz).

Langwiesen (Dlauhá lauka), Df., Pilf., B. u. Pf. Přestitz, G. Luzan (272 f. Klat., D. Luzan).

Lanow, f. Langenau.

Lanschau, f. Lanzau.

Lanské, f. Lan, Groß-.

Lanskraun, f. Landskron.

Lány, Vorstadt von G Leitomischl, Pard., B. u. Pf. Leitomischl (138 f. Chrud., D. Leitomischl).

Lány, f. Laan, Lahn, Lan, Lana.

Lanz (Lomnice), G. u. Df., Eger., B. Falkenau (247 f. Elb., D. Falkenau), Expositurkir., Falkenauer Vik., Steinkohlengruben.

Lanzau (Lanschau, Lanžow), G. u. Df., Jič., B. Hořitz (172 f. Bid., D. Poličan), Pfrkir., Hořitzer Vik.

Lapačka, Esch. b. G. Liderowitz, Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 f. Tab., D. Chotowin).

Lapitz (Lapice), Esch. b. Pf. u. G. Neusattel, Bud., B. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau).
Lapitzfeld, G. u. Dsch., Eger., B. Eger, Pf. Königsberg (244 f. Elb., D. Mostau).
Lappersdorf, G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Welchau (235 f. Elb., D. Gießhübel).
Larnbecher, s. Lahrnbecher.
Laschan (Lažany) Dsch., Pils., B. Staab, Pf. Dneschitz (260 f. Pils., D. Chotieschau).
Laschin (Lažany), G. u. Df., Eger., B. Lubitz, Pf. Stiedra (240 f. Elb., D. Lubitz).
Laschitz (Lažitz, Lažiště), G. u. Df., Pils., B. Prachatitz (289 f. Prach., D. Winterberg) Pfrkir., Prachatitzer Vik.
Laschkles (Wlásky), Dsch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Klein-Umlowitz, G. Groß-Strodau (60 f. Bud., D. Krumau).
Laschowitz (Lašowice), Dsch., Bud., B. Mühlhansen, G. Žahořan (78 f. Prach., D. Worlik), Pfrkir., Mirowitzer Vik.
Laschowitz (Lašowice), G. u. Df., Prag., B. Pürglitz, Pf. Groß-Aujezd (27 f. Rak., D. Pürglitz).
Lasenitz (Lasenice, Wlasenice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Kamenitz (84 f. Tab., D. Kamenitz).
Lasenitz, (Lassenitz, Losenice), G. u. D., Bud., B. Neuhaus, Pf. Platz (64 f. Tab., D. Neuhaus).
Lasetz, s. Lazec.
Lasko (Lazsko), G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Sliwitz (38 f. Ber., D. Lasko). Das frühere Dom. L. liegt ganz im Přibramer Gerichtsbezirke.
Lašowice, s. Laschowitz.
Lastiboř (Lastibořec, Wlastiboř), G. u. Df., Bud., B u. Pf. Soběslau (72 f. Bud., D. Soběslau).
Lastiboř (Wlastiboř), D., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Držkow, G. Jilow (187 f. Bunz., D. Nawarow).
Lastibořitz (Wlastibořice), G. u. Df., Jič., B. Böhmisch Aicha (184 f. Bunz., D. Swijan), Lokkir., Reichenberger Vik.
Lastišow, s. Wlastischow.
Latran, Vorstadt von Pf. u. G. Rosenberg, Bud., B. Hohenfurth (57 f. Bud., D. Rosenberg).
Latschnau (Lačnow), G. u. Df., Pard., B. Polička, Pf. Kurau u. Teleci (139 f. Chrud., D. Bistrau).
Laube, G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Tetschen (200 f. Leit., D. Tetschen), Kap.
Lauben, G. u. Df., Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. Hohlen (210 f. Leit., D. Neuschloß).
Laubendorf (Limberk), G. u. D., Pard. B. Polička (139 f. Chrud., D. Bistrau), c. 1600 E., Pfrkir., Poličkaer Vik., Schlößchen.
Laubendorf (Otradowice), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Předměřitz (24 f. Kauř., D. Brandeis).
Laubenthal (Ostrow), Dsch., Jič. B. Poděbrad, Pf. Aumislowitz, G. Senitz (177 f. Bid., D. Poděbrad).
Laubplan, Esch. b. Pf. u. G. Klein-Aupa, Jič., B. Marschendorf (152 f. Kön., D. Marschendorf).
Laučany, s. Lautschan.
Laučej, s. Lutschau.
Lauček (L. im Wald, Laučky zadní), G. u. Df., Jič., B. Eisenbrod (186. f. Bunz., D. Groß-Rohosec), Lokkir., Turnauer Vik.
Lauček (L. ob der Iser, Laučky nad Jizerau), Df., Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz, G. Bukowina (182 f. Bunz., D. Groß-Rohosec).
Lauček (Laučky), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf St. Georg (133 f. Kön., D. Brandeis).
Lauček (Laučky), Dsch., Pard., B. Rassaberg, Pf. Schumberg, G, Wižek (131 f. Chrud., D. Rassaberg).
Lauček sekerkowý (Vorder-L., Laučky Sekerkowy), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Turnau (183 f. Bunz., D. Groß-Skal).
Laučeň, s. Laučin.
Laučena hora, s. Laučna hora.
Laucha (Lauchow), G. u. Df., Eger., B. Kaaden (233 f. Saaz., D. Wernsdorf), Lokkir., Komotauer Vik.
Laučím (Lautschim), G. u. Df., Pils., B. Neugedein (278 f. Klat., D. Lipkau), Pfrkir., Deschenitzer Vik.
Laučin (Lautschin, Laučeň), G. u. D., Jič., B. Nimburg (192 f. Bunz., D. Laučin), Lokkir., Nimburger Vik, Schloß mit englischem Park u. Thiergarten, im letztern ist die Heilquelle Božiwoda. Das frühere Dom L. liegt in den Gerichtsbezirken Benatek u. Nimburg.
Laučitz (Lowčice), G. u. D., Jič., B. Chlumetz, Pf. Lužitz (181 f. Bid., D. Chlumec), Filkir.
Laučitz (Lowčice), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Zbislaw (118 f. Čas., D. Sehuschitz)
Laucká (Lauzka), Dsch., Prag., B. Libochowitz, Pf. Kmetnowes, G. Ředhoscht (33 f. Leit., D. Doran).
Laucká, Dsch., Prag., B. Raudnitz, Pf. Račinowes, G. Wodochod (35 f. Rak., D. Raudnitz).
Laucká, s. Schönau.

Laučkowice, s. Luckowitz.
Laučky, s. Laucek, Schönau.
Laučná hora (Laučena hora), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidzow, Pf. Smidar (179 s. Bid., D. Smidar) Filkir.
Laučný, Esch. b. G. Luzitz. Jič., B. Chlumec (181 s. Bid., D. Chlumec).
Laučowá, s. Lukau.
Laudák, Esch. b. G. Hrachow. Bud., B. Selčau, Pf. St. Johann (96 s. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Laudilka, Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Arnoschtowitz, G. Smilkau (94 s. Ber., D. Smilkau).
Laudon, Df., Pard., B. Landskron, Pf. Ober-Hermanitz, G. Herbotitz (140 s. Chrud., D. Landskron).
Lauka, G. u. Dsch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Kostelec (131 s. Chrud., D. Nassaberg).
Lauka, G. u. Dsch., Pils., B. Pisek, Pf. Woslow (293 s. Prach., D. Worlik).
Lauka, s. Langewiese, Wiese.
Laukau (Laukow, Lúké). Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Lipnitz, G. Meziklas (112 s. Čas., D. Lipnitz), Filkir., Hohlglasfab.
Laukonos (Laukonosy) G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Žiželitz (181 s. Bid., D. Chlumec).
Laukořan (Laukohořany, Lukohořany), G. u. Df., Prag., B. Libochowitz, Pf. Třiblitz (32 s. Leit., D. Libochowitz).
Laukow, G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz (190 s. Bunz., D. Swijan), Pfrkir., Reichenberger Vik., Fasanerie; in der Pfarrkirche ist die fürstlich Rohan'sche Familiengruft.
Laukow (Laukowá), Df., Jič., B. Semil, G. Rybnitz (186 s. Bunz., D. Semil), Residenz-Kaplanei u. Kirche, Semiler Vik.
Laukowec, G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz (190 s. Bunz., D. Swijan), Pfrkir., Reichenberger Vik, Schloß.
Laukowiček (Laukowičky), Df., Jič., B. u. Pf. Böhmisch-Aicha, G. Račan (183 s. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).
Lauky, s. Luk.
Lauký wír, s. Wühr.
Laun (Launy), St., Prag., B. Laun (27 s. Saaz., k. Stadt), c. 2500 E., 2 Vorstädte, Dechantei, Launer Vik., Prager Diözese, 2 Kirchen, Synagoge, eisenhältige Quelle, Sitz einer Bezirkshauptmannschaftsexpositur, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk hat 6,₁ □ M. u. 25,701 čechische Bewohner (nur eine Katastralgemeinde hat 286 Bew. gemischter Nationalität), in 61 Katastralgemeinden, welche sonst zu den Dom. Citolib, Dobroměřitz, Laun, Leneschitz, Libochowitz, Groß-Lippen, Neuschloß, Patek, Peruc, Pschan, Tauzetin, Teinitz, Jungfer-Teinitz, Wrana u. Wrschowitz gehörten.
Launiawa (Lauňowá). G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Blowitz (262 s. Pils., D. Hradischt).
Launin, G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. Tmain (17 s. Ber., D. Tmain).
Launiowitz (Lauňowice), M. Bud., B. Wlaschim (91 s. Kauř., D. Launiowitz) c. 700 E., Pfrkir., Bistritzer Vik., Schloß, in der Nähe ist der Berg Blanik, bekannt durch die Volkssage von den Blaniker Ritte n. Das ganze frühere Dom. L. liegt im Wlaschimer Gerichtsbezirke
Launiowitz (Lauňowice), G. u. Df., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Mukařow (103 s. Kauř., D. Schwarzkostelec).
Launitz, G. u. Dch, Eger., B. Brüx, Pf. Ober-Leitensdorf (223 s. Saaz., D. Ko itz.)
Launken (Launky), G. u. Df., Pard., B. Raudnitz, Pf. Wetel (35 s. Leit., D. Brozan), Filkir.
Laupensko, Esch. b. Ober-Nezditz, Pils., B. Přestitz (s. Klat., D. Kronporitschen).
Laureta, Esch. u. Wallfahrtskap. bei Bolina, Bud., B. Wlaschim (s. Kauř., D. Wlaschim).
Laureta (Loreto), Dsch., Pils., B. Klattau, Pf. u. G. Teinizl (268 s. Klat., D. Teinizl).
Lautě (Lauti), Dsch., Bud., B. Neweklau, Pf. Netwořitz, G. Rabin (90 s. Ber., D. Leschan).
Lauterbach, St., Eger, B. Elbogen (236 s. Elb., k. Bergstadt), c. 2200 E., Pfrkir., Lichtenstädter Vik., 8 Oelmühlen, sonst bedeutender Zinnbau.
Lauterbach, G. u. Dsch., Eger., B. Falkenau, Pf. Habersbirk (247 s. Elb., D. Hartenberg).
Lauterbach, G. u. Df, Eger., B. Graslitz, Pf. Stein (238 s. Elb., D. Schönbach).
Lauterbach (Litrbachy, Widrpachy), G. u. Df., Pard., B. Leitomischl (138 s. Chrud., D. Leitomischl), c. 1600 E., Pfrkir., Leitomischler Vik., Beschällstation.
Lauterwasser, G. u. D., Jič., B. Hohenelbe, Pf. Forst (175 s. Bid., D. Forst), c. 1000 E., Papierfab., Baumwollweberei.
Lauti, s. Lautě.
Lautka, s. Reith.

Lautkau (Lautkow), Df., Bud., B. Pazzau, Pf. u. G. Hořepnik (s. Tab., D. Hořepnik).
Lautschan (Laučany), G. u. Dsch., Pils., B. Klattau, Pf. Teinizl (267 s. Klat., D. Klenau).
Lautsche, Df., Leip., B. Friedland, Pf. u. G. Engelsdorf (198 s. Bunz., D. Friedland).
Lautschim, **Lautschin**, s. Laučim, Laučin.
Lautschitz, s. Laučitz.
Lautschney, Df., Leip., B. u. Pf. Gablonz, G. Grünwald (197 s. Bunz., D. Klein-Skal).
Laurmühle, Dsch., Eger., B. Presnitz, Pf. u. G. Schmiedeberg (233 s. Saaz., D. Presnitz).
Lauže černé, s. Schwarzpfütz.
Lauzka, s. Laučka.
Laužná, G. u. Df., Pils., B. Planitz, Pf. Mißliw (270 s. Pils., D. Planitz).
Lauznitz (Laužnice), Df., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Držkow, G. Zasada (187 s. Bunz., D. Nawarow).
Laužow, Esch. b. Pf. u. G. Zaboř, Par., B. Kuttenberg (s. Čas., D. Neuhof).
Laweč, Esch. b. G. Křenowitz, Pils., B. Pisek, Pf. Bernarditz (293 s. Bud., D. Moldauthein).
Lawička (Lawičky), Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Amschelberg, G. Wysoka (95 s. Ber., D. Amschelberg).
Lawitz (Lawice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Sobotka (168 s. Bunz., D. Kost).
Laz, s. Hlas, Laas.
Lažan (Lažany), G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Milčin (70 s. Tab., D. Jung-Wožitz).
Lažan (Lažany), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Hroby (68 s. Tab., D. Cheynow).
Lažan (L. bei Chlum, Lažany), G. u. Df., Jič., B. Turnau, Pf. Přepeř (182 s. Bunz., D. Groß-Skal).
Lažan (L. bei Turnau, Lažany), Df., Jič., B. Turnau, Pf. u. G. Wiskeř (182 s. Bunz., D. Groß-Skal).
Lažan (Lažany), G. u. Dsch., Pard., B. Leitomischl, Pf. Moraschitz (138 s. Chrud., D. Leitomischl).
Lažan (Lažany), Df., Pard., B. u. Pf. Skuč, G. Richenburg (135 s. Chrud., D. Richenburg), Filkir.
Lažan-Desfours (Lažany), G. u. Df., Pils., B. Horaždiowitz, Pf. Kwasniowitz (297 s. Prach., D. Lažan-Desfours), Kap., Schloß mit Park. Das frühere Dom. L. liegt in den Gerichtsbezirken Blatna, Horaždiowitz, Nepomuk u. Planitz.
Lažan-Enis (Lažan-Milčitz, Lažany), G. u. Df., Pils., B. Blatna, Pf. Zaboř (301 s. Prach., D. Lažan-Enis). Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. L. liegt im Blatnaer Gerichtsbezirke.
Lažanek (Lažanky), G. u. Df., Pils., B. Blatna, Pf. Zaboř (300 s. Prach., D. Schlüsselburg).
Lažany, s. Laschan, Laschin, Lažan, Losan, Losau.
Lazaret, Dsch., Pard., B. u. Pf. Leitomischl, G. Osik (138 s. Chrud., D. Leitomischl).
Lazec, s. Lasetz, Losnitz.
Lažischt (Lažiště), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Bertoltitz (113 s. Čas., D. Unter-Kralowitz).
Lažischt (Neuwiesen, Lažiště), Df., Pils., B. Mirowitz, Pf. Altsattel, G. Newěšitz (302 s. Prach., D. Warwaschau).
Lažischt (Lažiště), G. u. Df., Pils., B. Netolitz, Pf. Frauenthal (291 s. Prach., D. Libějitz).
Lažiště, s. Laschitz, Lažischt.
Lažištěk, s. Schlag.
Lazowitz (Hlazowice), G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Wosow (41 s. Ber., D. Wosow), dabei die Esch. **Klein-Lazowitz**.
Lazsko, s. Lasko.
Lbančice, s. Elbančitz.
Lbín, s. Welbina, Welbine.
Lbosyn, G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Diwischau (91 s. Kauř., D. Sternberg).
Lčowice, s. Eltschowitz.
Leč, Esch. b G. Postupitz, Bud., B. Beneschau, Pf. Popowitz (86 s. Ber., D. Jemnischt).
Leč, Esch. b. Pf. u. G. Křinec, Jič., B. Nimburg (s. Bunz., D. Křinec).
Leč, Df., Prag., B. Beraun, Pf. Liten, G. Skuhrow (86 s. Ber., D. Liten).
Lečitz, Groß- (Lečice, Ledčice), G. u. D., Prag., B. Dobřisch, Pf. Alt-Knin (40 s. Ber., D. Karlstein).
Lečitz, Klein- (Lečice malé), G. u. Df., Prag., B. Dobřisch, Pf. Alt-Knin (40 s. Ber., D. Slap).
Lečitz (Lečice, Ledčice), G. u. D., Prag., B. Raudnitz, Pf. Černauschek (35 s. Rak., D. Raudnitz), kathol. Filkir. u. helvetische Kirche.
Lechow, Esch. b. Pf. u. G. Girsch, Eger., B. Weseritz (s. Pils., D. Weseritz).
Ledau (Letow), G. u. Df., Eger., B. Podersam (229 s. Saaz., D. Teutschenrust), Pfrkir, Saaz. Vik., Synagoge, Schlößch.

Ledce, s. Ledec.
Ledčice, s. Lečitz.
Ledec (Ledce), Esch. b. G. Pecerad, Bud., B. Beneschau, Pf. Teinitz (88 f. Ber., D. Konopischt).
Ledec (Ledská) und Klein-Ledec (Ledská malá), G. u. Df., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Častalowitz (158 f. Kön., D. Častalowitz).
Ledec (Ledce), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Hohenbruck (144 f. Kön., D. Opočno). Filkir., Rübenzuckerfab.
Ledec (Ledce), G. u. Df., Jič., B. Liban, Pf. Zerčitz (170 f. Bunz., D. Dobrawitz).
Ledec (Ledce), Dfch., Jič., B. Weißwasser, Pf. Kadlin, G. Stranka (191 f. Bunz., D. Stranka).
Ledeč (Ledče), Esch. b. Pf. u. G. Wititz, Pard., B. Böhmischbrod (106 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).
Ledeč, St., Pard., B. Ledeč (111 f. Čas., D. Ledeč), c. 2300 E., Dechantei, Ledečer Vik., Königgrätzer Diözese, 2 Kirchen, Schloß, Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Bezirkshauptmannschaft unterstehen die beiden Gerichtsbezirke Ledeč u. Unter-Kralowitz mit 151 Katastralgemeinden u. 50.482 durchaus čechischen Bew. auf 11.₄ □M. Der Gerichtsbezirk zählt 21.086 čechische Einw. auf 4.₉ □M. u. in 79 Katastralgemeinden, welche letzteren sonst Bestandtheile der Dom. Ledeč, Lipnitz, Neudorf, Swětla, Unter-Kralowitz u. Wrbitz bildeten. Sämmtliche Ortschaften des frühern Dom. Ledeč liegen im gleichnamigen Gerichtsbezirke.
Ledeč (Ober-L.), Schloßbezirk v. Ledeč, Pard., B. u. Pf. Ledeč, G. Hradec (111 f. Čas., D. Ledeč).
Ledeč, G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Swinčan (127 f. Chrud., D. Choltitz).
Ledec (Ledce), G. u. Df., Pilf., B. Pilsen (257 f. Pilf., D. Nekmiř), Pfrkir., Pilsner Vik., Mineralwerk.
Ledec (Ledce), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Smečna (31 f. Rak., D. Smečna), Kap., abseits liegt der Badeort Sternberg.
Ledeček (Ledečky), Dfch., Jič., B. Königstadtl, Pf. Rozdialowitz, G. Swidnitz (178 f. Bid., D. Dimokur).
Ledecko, G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Rataj (102 f. Kauř., D. Rataj)
Ledenitz (Ledenice), M., Bud., B. Lischau (45 f. Bud., D. Wittingau), c. 1100 E., Pfrkir., Gratzner Vik.
Ledhuj, Groß- (Ledhuje welká), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Politz (154 f. Kön., D. Politz).
Ledhuj, Klein- (Ledhuje malá), Dfch., Jič., B. u. Pf. Politz, G. Groß-Ledhuj (154 f. Kön., D. Politz).
Ledkow, Esch. b. Pf. u. G. Kopidlno, Jič., B. Lipan (170 f. Bid., D. Kopidlno).
Lednitz (Lednice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Kralowitz (264 f. Pilf., D. Plas), Vitriolschieferbergwerk.
Ledská, s. Ledec.
Ledwice, s. Ladowitz.
Lehen, s. Holzbach.
Leheustein, Dfch., Eger., B. Pf. u. G. Eger (243 f. Elb., D. Eger), Schloß mit Kap.
Lehom, G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Drosau (266 f. Klat., D. Bistritz).
Leibitsch, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Königsberg (248 f. Elb., D. Littengrün).
Leibitschgrund, Esch. b. Pf. u. G. Stein, Eger., B. Graslitz (f. Elb., D. Schönbach), Baumwollspinnfab.
Leierbauden, Baudeneinschicht, Jič., B. Hohenelbe, Pf. St. Peter, G. Spindelmühle (175 f. Bid., D. Hohenelbe)
Leierwinkel, Esch. b. G. Alt-Fürstenhütte, Eger., B. Tachau, Pf. Neu-Losimthal (250 f. Pilf., D. Waldheim).
Leimbaum, s. Leinbaum.
Leimbruck, Df., Eger., B. Königswart, Pf. Miltigau, G. Klein-Schüttüber (249 f. Elb., D. Schüttüber).
Leimgruben, s. Hlinowischt, Laimgruben.
Leimsgrub, G. u. Dfch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Kuschwarda (285 f. Prach., D. Winterberg).
Leinbaum (Leimbaum), G. u. Df., Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Adamsfreiheit (66 f. Tab., D. Neu-Bistritz).
Leinisch (Mlýniště), Dfch., Leip., B. Aussig, Pf. u. G. Seesitz (204 f. Leit., D. Prießnitz).
Leinitz (Mlýnce, Mleynice), Df., Leip., B. Lobositz, Pf. u. G. Mileschau (216 f. Leit., D. Lobositz).
Leipa, Böhmisch- (Česká Lípa), St., Leip., B. Böhmisch-Leipa (209 f. Leit., D. Neuschloß), c 7000 E., Dechantei u. Pfarre, gleichn m. Vik., Leitmeritzer Diözese, 3 Kirchen, Synagoge, Augustinerkloster mit Gymnasium, Hauptschule. L., einst Hauptsitz des Geschlechts der Berka, ist jetzt einer der bedeutendsten Manufaktur- u. Handelsorte Böhmens, hat mehrere Zitz- u. Kattunfab., ferner

eine Tuchfab., Waffenschmiederei, Essigfab., Türkischrothfärberei u. s. w. Seit 1850 ist Böhmisch-Leipa, das einen besondern Landtagswahlbezirk bildet, der Sitz der Kreisregierung für den Böhmisch-Leipaer Kreis, der aus den Landesgerichtssprengeln Böhmisch-Leipa u. Reichenberg besteht und auf 72.₆ □M. und in 688 Katastralgemeinden 543.301 fast durchwegs deutsche Bewohner zählt, ferner der Sitz eines Landesgerichtes, zugleich Bezirksstrafgerichtes, eines Bezirksgerichtes erster Klasse, einer Bezirkshauptmannschaft, einer Zolllegstätte und eines Steueramtes. Zum Landesgerichte gehören die Sprengel der Bezirksstrafgerichte in Böhmisch-Leipa, Leitmeritz, Rumburg u. Tetschen. zum Bezirksstrafgerichte die politischen Amtsbezirke Dauba und Böhmisch-Leipa. Die Bezirkshauptmannschaft, welche aus den Gerichtsbezirken Haida, Böhmisch-Leipa, Niemes und Zwickau besteht, hat auf 12.₇ □M. 85.793 durchaus deutsche Bewohner in 92 Katastralgemeinden. Der Gerichtsbezirk zählt auf 3.₇ □M. 26.348 deutsche Bewohner und 35 Katastralgemeinden, und es gehören zu demselben ganz oder theilweise die früheren Dom. Ober-Liebich, Neuschloß, Politz, Reichstadt und Schönborn.

Leipa, Alt- (Lipé staré), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Böhmisch-Leipa (209 f. Leit., D. Neuschloß).

Leipe, Hohen-, s. Hohenleipe.

Leischnerbauden, Riesengebirgsbauden, Jič., B. Marschendorf, Pf. u. G. Groß-Aupa 2. Theil (151 f. Kön., D. Marschendorf).

Leissen (Lysá), G. u. Df., Leip., B. Aussig, Pf. Groß-Bockau (203 f. Leit., D. Prießnitz u. Türmitz).

Leiten (Leit, Leuten, Podstraň), G. u. Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Schurz (146 f. Kön., D. Schurz).

Leitensdorf, Nieder- (Nieder-Leutensdorf, Litwinow dolní), G. u. Df., Eger., B. Brür, Pf. Ober-Leitensdorf (223 f. Leit., D. Dur), Papiermühle.

Leitensdorf, Ober- (Ober-Leutensdorf, Litwinow horní), M., Eger., B. Brür (223 f. Leit, D. Dur), c. 2800 Einw., Pfrkir., Biliner Vik., Kap., Waisenhaus, Schloß, Tuch- u. Casimirfab., Drechslerwaarenfab., Papiermaché- u. Spielwaarenfab., Schafwollfab., Alaunwerk mit Badeanstalt, Braunkohlenbau. Ober-L. bildet mit Brür u. Teplitz einen besondern Landtagswahlbezirk.

Leiter (Řebří), G. u. Df., Pilſ., B. Mies, Pf. Dichelin (259 f. Pilſ., D. Schweißing), 4 Eisensteinzechen.

Leitmeritz (Litoměřice), St., Leip., B. Leitmeritz (214 f. Leit., k. Stadt), c. 4700 E., 8 Vorstädte, Dechantei, Leitmeritzer Vik. u. Diözese, 7 Kirchen, Dominikaner- und Kapuzinerkloster, theologische Lehranstalt, bischöfliches Seminär, Gymnasium, Hauptschule, 1740 F. lange theils hölzerne, theils steinerne Elbebrücke, Buchdruckerei, in der Kathedralkirche sind zwei Bilder von Skreta und eines von Lukas Kranach, Elbedampfschiffstationsplatz, Lederfab. L. wählt einen eigenen Abgeordneten zum Landtag und war bis zum Jahre 1850 der Sitz des Leitmeritzer Kreisamtes, jetzt befindet sich daselbst ein Bisthum nebst Domkapitel und bischöflichem Consistorium, eine Bezirkshauptmannschaft, ein Bezirksgericht erster Klasse, zugleich Bezirksstrafgericht, eine Kameralbezirksverwaltung, ein Waarenkontroll-, ein Steuer- und ein Postamt. Der Sprengel des Bezirksstrafgerichtes umfaßt die Gerichtsbezirke Auscha, Leitmeritz u. Lobositz und fällt mit dem der Bezirkshauptmannschaft zusammen, letzterer unterstehen auf 10.₃ □M. 162 Katastralgemeinden mit 58.769 größtentheils deutschen Bew. Der Gerichtsbezirk hat 3.₇ □M. u. 25.296 Bew. in 63 Katastralgemeinden, von denen vier 2.388 E. gemischter Nationalität, die übrigen durchaus deutsche Einw. haben. Im Leitmeritzer Gerichtsbezirke liegen ganz oder theilweise die früheren Dom Groß-Aujezd, Černosek, Enzowan, Keblitz, Křeschitz, Liebeschitz, Lobositz, Ploschkowitz, Groß-Priesen, Schreckenstein, Schüttenitz, Teinitz, Tetschen, Třebautitz, Triebsch u. Zahořan, dann die Gebiete der Städte Leitmeritz und Theresienstadt.

Leitnowitz (Litwinowice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Budweis (44 f. Bud., D. Budweis).

Leitomischel (Litomyšl), St., Pard., B. Leitomischel (137 f. Chrud., D. Leitomischl), c. 4800 E., 5 Vorstädte, Dechantei, Leitomischler Vik., Königgrätzer Diözese, 4 Kirchen, Piaristenkollegium mit einem Gymnasium, Hauptschule, schönes Schloß mit Kap., Bibliothek u. Gemäldesammlung, gegen 100 Branntweinbrennereien. L. bildet einen besondern Landtagswahlbezirk und ist der Sitz eines Bezirksstrafgerichtes, dessen Sprengel sich über die beiden Bezirkshauptmannschaften Landskron und Leitomischel erstreckt, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, ei-

ner Bezirkshauptmannschaft, eines Steueramtes, eines Post- und eines Waarenkontrollamtes. Der Bezirkshauptmannschaft unterstehen die Gerichtsbezirke Leitomischl u. Polička, welche beide zusammen auf 14.₁ □M. 78.555 größtentheils čechische Bew. in 94 Katastralgemeinden zählen. Der Gerichtsbezirk ist 8.₅ □M. groß und hat in 61 Katastralgemeinden 48.689 Bew. (davon haben 13 Gemeinden 15.049 deutsche u. die übrigen 33.640 čechische Bew.). Im Gerichtsbezirke liegen Gebiete der früheren Dom. Landskron, Leitomischl u. Neuschloß. Das ehemalige Dom L. gehört jetzt zu den Gerichtsbezirken Hohenmauth, Leitomischl, Polička, Skuč u. Wildenschwert.

Leitschkow, s. Lepčkow.

Leletitz (Leletice), G. u. Df., Pilſ., B. Březnitz, Pf. Hwoždian (298 f. Prach., D. Březnitz).

Lelowa (Lelow), Dfch., Eger., B. Teplitz, Pf. Borislau, G. Schalan (220 f. Leit., D. Teplitz), Braunkohlenbrüche.

Lelowa (Lelowo), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Staab (260 f. Pilſ., D. Chotěschau).

Lemberk, s. Lämberg.

Leneschitz (Lenešice), G. u. D., Prag., B. Laun (27 f. Saaz., D. Leneschitz), Pfrkir., Launer Vik., Fasanerie. Das ganze frühere Dom. L. liegt im Launer Gerichtsbezirke.

Lemě, Esch. b. Pf. u. G. Litten, Prag., B. Beraun (16 f. Ber., D. Litten).

Lensedl (Lenzedl, Londzedl, Lénsedly), Df., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Hrusitz, G. Kalischt (104 f. Kauř., D. Kammerburg), in der Nähe die Burgruine Hlaska.

Lény, s. Lin.

Lenzel, Alt- (Mlýnec starý), Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Triebsch, G. Winney (214 f. Leit., D. Ploschkowitz).

Lenzel, Neu- (Mlýnec nowý), Dfch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Pitschkowitz, G. Kutlitz (214 f. Leit., D. Ploschkowitz).

Leonorenhain, s. Eleonorenhain.

Leopold, Df., Jič., B. Arnau, Pf. Hermannseifen u. Mohren, G. Hermannseifen (151 f. Bid., D. Hermannseifen).

Leopoldsdorf (Leopoldow), Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Theresiendorf, G. Unter-Sinnetschlag (58 f. Bud., D. Gratzen),

Leopoldsdorf, Esch. b. G. Zahradka. Pilſ., B. Manetin, Pf. Čihana (265 f. Pilſ., D. Preitenstein).

Leopoldshammer, G. u. Dfch., Eger., B. Falkenau, Pf. Gossengrün (247 f. Elb., D. Hartenberg), Tafelglasfab.

Leopoldshöhe, Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. u. G. Černowitz (84 f. Tab., D. Černowitz).

Leopoldsruhe, Df., Leip., B. Hainspach, Pf. Groß-Schönau, G. Grafenwalde (206 f. Leit., D. Hainspach), Leinenbandfab., Bleiche.

Lepejowitz (Lepejowice), Esch. b. G. Weseli, Pard., B. Přelauč, Pf. Swinčan (f. Chrud., D. Choltitz), Filkir.

Lepolisy, s. Nepolis.

Leptač, s. Rohn.

Lerchenhof, (Skřiwánek), Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Stecken, G. Scheibeldorf (116 f. Čas., D. Schrittens), Schloß.

Lerchenthal, Dfch., Leip., B. Bensen, Pf. u. G. Klein-Bocken (202 f. Leit., D. Politz).

Lesak (Lesáky), Dfch., Bud., B. Wlaschim, Pf. Launiowitz, G. Křižow (91 f. Kauř., D. Launiowitz).

Lešany, s. Leschan, Lischan.

Leschan (Lešany), G. u. Df., Bud., B. Neweklau, Pf. Netwořitz (90 f. Ber., D. Leschan), Schloß mit Kap. Das frühere Dom. L. liegt in den Gerichtsbezirken Eule, Königsaal, Neweklau und Selčan.

Leschan (Lešany), Df., Pard., B. Skuč, Pf. u. G. Richenburg (135 f. Chrud., D. Richenburg).

Leschau (Lešany). G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Mühlhausen (31 f. Rak., D. Mühlhausen).

Leschau (Lešow), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Neu-Reichenau (81 f. Tab., D. Neu-Reichenau).

Leschetitz (Lešetice), G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Sliwitz (37 f. Ber., D. Milin).

Leschischow (Lešišow), G. u. Dfch., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Bergstadtel (279 f. Prach., D. Hradek-Desfours).

Leschkau (Lešky, Ležky), G. u. Df., Eger., B. Podersam, Pf. Alberitz (230 f. Saaz., D. Linz).

Leschkowitz (Leškowice), G. u. Df., Pard., B. Habern, Pf. Wilimow (121 f. Čas., D. Wilimow).

Leschnitz, Esch. b. G. Pawlička, Leip., B. Dauba, Pf. Tuhan (212 f. Bunz., D. Hirschberg).

Leschowitz (Lešowice), G. u. Df., Pilſ., B. Manetin, Pf. Netschetin (265 f. Pilſ., D. Preitenstein),

Leschtin (Leština), Dfch., Bud., B. Jung-

Wožitz, Pf. u. G. Wrcholtowitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Leschtin (Leština), Dsch., Jič., B. Sobotka, Pf. Markwatitz, G. Rakow (169 f. Bunz., D. Kost).

Leschtina (Leština), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Tremles (65 f. Tab., D. Königseck).

Leschtina (Leština), Esch. b. G. Holičky, Bud., B. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).

Leschtina (Leština), G. u. Df., Pard., B. Habern, Pf. Smrdow (122 f. Čas., D. Wrbitz).

Leschtina (Leština), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Skala (117 f. Čas., D. Okrauhlitz).

Leschtina (Leština), Esch. b. G. Wititz, Pard., B. Humpolec (f. Čas., D. Seelau).

Leschtina (Leština), G. u. Dsch., Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Čas., D. Ledeč).

Leschtina (Leština), G. u. Df., Pard., B. Skuč, Pf. Neuschloß (134 f. Chrud., D. Neuschloß).

Leschtine (Leština), G. u. Df., Leip., B. Aussig, Pf. Saubernitz (205 f. Leit., D. Třebautitz), Kap.

Leschtinka (Leštinka), G. u. Dsch., Pard., B. Ledeč, Pf. Swětla (112 f. Čas., D. Swětla).

Leschtinka (Leštinka), Df., Pard., B. u. Pf. Skuč, G. Skutečko (135 f. Chrud., D. Richenburg).

Lešetice, f. Leschetitz.

Lešišow, f. Leschischow.

Leskau (Lestkow), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Roschwitz (232 f. Saaz., D. Klösterle), in der Nähe die Burgruine Egerberg.

Leskau (Lestkow), M., Eger., B. Weseritz (254 f. Pilf., D. Weseritz), c. 1000 E., Pfrkir., Mieser Vik.

Leskay (Leská), Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Liebshausen, G. Schöpenthal (216 f. Leit., D. Triblitz).

Leské, f. Liske.

Leskenthal, Df., Leip., B. Niemes, Pf. Dobern, G. Götzdorf (211 f. Bunz., D. Reichstadt).

Leskow (Lestkow), G. u. Df., Jič., B. Turnau, Pf. Tatobit (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Leskowec, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Počatek (85 f. Tab., D. Ober-Cerekwe).

Leskowec, Esch. b. G. Autěschow, Pilf., B. Wodnian (f. Prach., D. Barau).

Leškowice, f. Leschkowitz.

Leskowitz (Leskowice), G. u. Df., Bud., B. Patzau. Pf Neu-Cerekwe (83 f. Tab., D. Roth-Řečitz).

Leskowitz (Leskowice), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Radomyschl (296 f. Prach., D. Drhowel).

Lešky, f. Leschkau.

Lesna (Lesné), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Hořepnik (82 f. Tab., D. Hořepnik).

Lesní chalupy, f. Chalupy lesni.

Lesnik (Lezník), G. u. Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Sebranitz (138 f. Chrud., D. Leitomischl).

Lesnow, Groß- (Lesnow), Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Hlawitz, G. Schelwitz (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Lesnow, Klein- (Klein-Lösl, Lesnůwek), Dsch., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. u. G. Hlawitz (185 f. Bunz., D. Münchengrätz u. Weißwasser).

Lesow, f. Leschau.

Lešowice, f. Leschowitz.

Lessau, G. u. Dsch., Eger., B. Karlsbad, Pf. Schlackenwerth (235 f. Elb., D. Schlackenwerth), Eisenstein- u. Braunkohlengruben.

Lessnitz (Ležnice), G. u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Schlaggenwald (236 f. Elb., D. Petschau).

Leštany, f. Lichtenstein, Lischtian.

Leštěnec, f. Lischtěnec.

Leština, f. Leschtin, Leschtina, Leschtine.

Leštinka, f. Leschtinka.

Lestkow, f. Leskau, Leskow.

Leštná, f. Lischney.

Leštné, f. Lischna, Lischtnei.

Leštnice, f. Lischnitz.

Leštno, f. Lischna.

Letařowitz (Letařowice), Df., Jič., B. u. Pf. Böhmisch-Aicha, G. Račan (183 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha), Filkir.

Letek (Letky), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf Libschitz (13 f. Rak., D. Tuchoměřitz).

Letin (Letiny), G. u. Df., Pilf., B. Přestitz (272 f. Klat., D. Lukawitz), Pfrkir., Lukawitzer Vik., abseits die Badeanstalt St. Günther.

Lestkow, f. Leskau.

Letkow, G. u. Df., Pilf., B. Pilsen, Pf. Pilsenec (257 f. Pilf., D. Pilsen).

Letky, f. Letek.

Letná, Esch. b. G. Dobrawoda, Bud., B. Pilgram, Pf. Rinarec (79 f. Tab., D. Pilgram).

Letnian (Letňany), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Třeb ratitz (23 f. Kauř., D. Winař).

Letnik, Esch. b. G. Mezaun, Prag., B.

Beraun, Pf. Tachlowitz (16 f. Ber., D. Karlstein).
Letow (Letowy), G. u. Df., Pils., B. Blanitz, Pf Silberberg (269 f. Klat., D. Elischau).
Letow, s. Lebau.
Letowice, s. Litowitz.
Letsch, s. Leč.
Letschitz, s. Lečitz.
Lettendorf, Esch. b. G. Schönfeld, Pard., B. u. Pf. Přibislau (120 f. Cas., D. Polna).
Lety, G. u. D., Pils., B. u. Pf. Mirowitz (301 f. Prach., D. Worlik).
Lety, G. u. Df., Prag., B. Königsaal, Pf. Dobřichowitz (15 f. Ber., D. Königsaal).
Leukersdorf (Čermná), G. u. Df., Leip., B. Aussig (203 f. Leit., D. Priesnitz), Expositurkir., Aussiger Vik.
Leut, Leuten, s. Leiten.
Leutensdorf, s. Leitensdorf.
Lewanitz (Lewonice), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Postelberg (227 f. Saaz., D. Postelberg), Fasangarten.
Lewausy, s. Libus.
Lewín, Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. u. G. Wranow (87 f. Kauř., D. Kammerburg).
Lewín, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Lischau, G. Hurek (45 f. Bud., D. Frauenberg).
Lewín, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Chlumec (181 f. Bid., D Chlumec).
Lewín (Lewin-Oels), G. u. D., Jič., B. Neu-Paka (173 f. Bid., D. Kumburg, c. 1050 E., Lokkir., Jičiner Vik.
Lewín, M., Leip., B. Auscha (217 f. Leit., D. Liebeschitz). c. 650 E., Pfrkir., Auschaer Vik., Verfertigung von gutem Töpfergeschirr.
Lewín, G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. Podčapl u. Zditz (17 f. Ber., D. Königshof).
Lewka, s. Lipka.
Lewonice, s. Lewanitz.
Lewý Hradec, Burgruine bei Zalow, Prag., B. Smichow (s. Ber., D. Rostok), hier stand die erste christliche Kirche Böhmens.
Leyčkow (Leitschkow), G. u. Dsch., Bud., B. Patzau, Pf. Hartlikow (83 f. Tab., 1. Freisassenviertel).
Leyschowka (Leyšowka), Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Černilow, G. Libřitz (148 f. Kön., D. Smiřitz).
Ležky, s. Leschkau.
Ležnice, s. Lessnitz.
Lezník, s. Lesnik.
Leznitz (Leznice), Esch. b. Pf. u. G. Trnowa, Prag., B. Königsaal (15 f. Ber., B. Trnowa).
Lhan, G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Radim (166 f. Bid., D. Radim).
Lhenice, s. Elhenitz, Welhenitz.
Lheyšow, s. Elheyschow.
Lhota, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Bechin (78 f. Tab., D. Bechin).
Lhota (L. Zahořany), Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. u. G. Wranow (87 f. Kauř, D. Kammerburg).
Lhota (L. unterm Gebirg, Lhota pod horami), G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Weiß-Hurka (48 f. Bud., D. Frauenberg).
Lhota, Esch. b. G. Zahoř, Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Milčin (71 f. Tab., D. Jung-Wožitz).
Lhota, Dsch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Schebiřow, G. Křekowitz (72 f. Kauř., D. Wischetitz).
Lhota (Lhotka), G. u. Dsch., Bud., B. u. Pf. Kamenitz (84 f. Tab., D. Kamenitz).
Lhota, Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Weleschin, G. Zubčitz (52 f. Bud., D. Gratzen).
Lhota (L. česká), G. u. Df., Bud., B. Lomnitz, Pf. Boschilec (63 f. Bud., D. Wittingau).
Lhota (L. Kaubelowa), G. u. Dsch., Bud. B. Mühlhausen, Pf. Laschowitz (78 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Lhota, Dsch., Bud., B. Neweklau, Pf. Netwořitz, G. Tuchin (90 f. Ber., D. Leschan).
Lhota (Lhotka), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Soběslau (72 f. Bud., D. Lžin).
Lhota, G. u. Df., Bud., B. Wittingau, Pf. Mladoschowitz (63 f. Bud., D. Krumau).
Lhota (L. Jankowská), G. u. Df., Bud., B. Wotitz Pf Jankau (94 f. Kauř., D. Radměritz).
Lhota (L. Žalmanka), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Adlerkostelec (157 f. Kön., D. Adlerkostelec).
Lhota, G. u. Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Weiß-Aujezd (165 f. Kön., D. Černikowitz).
Lhota, Dsch., Jič., B. Jaroměř, Pf. Chotěborek, G. Lužan (148 f. Kön., D. Smiřitz).
Lhota (Sand-Lhota, Lhotka), G. u. Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Unter-Krnsko (188 f. Bunz., D. Stranow).

Lhota (L. winičná), Dfch., Jič., B. Königstadtl, Pf. Rozdialowitz, G. Swidnitz (178 f. Bid., D. Dimokur).
Lhota (L. unter Hořička, L. pod Hořičkami), G. u. Df., Jič., B. Nachod, Pf. Hořička (161 f. Kön., D. Nachod).
Lhota (L. hinter Kostělec, L. Zakostelská), G. u. Df., Jič., B. Nachod, Pf. Kostelec (161 f. Kön., D. Nachod).
Lhota (L. unter Libřan, L. pod Libčany), G. u. D., Jič., B. Nechanitz, Pf. Libčan (145 f. Chrud., D. Pardubitz).
Lhota, Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. u. G. Stračow (145 f. Bid., D. Stračow).
Lhota (L. Ohništská), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Smidar (179 f. Bid., D. Smidar).
Lhota (L. weselská), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Hoch-Weseli (180 f. Bid., D. Hoch-Weseli).
Lhota, Esch. b. G. Roketney, Jič., B. u. Pf. Neu-Paka (173 f. Bid., D. Kumburg).
Lhota, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Neustadt (163 f. Kön., D. Neustadt).
Lhota (L. hinter Machau, L. Machowská), G. u. Df., Jič., B. Politz, Pf. Machau (154 f. Kön., D. Nachod).
Lhota, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Semil (185 f. Bunz., D. Semil).
Lhota (Lhotka), Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. u. G. Klösterle (159 f. Kön., D. Senftenberg).
Lhota, G. u. Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Sutom (216 f. Leit., D. Dlaschkowitz).
Lhota, G. u. Dfch., Pard., B. Časlau, Pf. Lipoltitz (108 f. Čas., D. Sehuschitz).
Lhota (Lhuta), G. u. Dfch., Pard., B. Časlau, Pf. Ronow (110 f. Čas., D. Ronow).
Lhota (Lhotka), G. u. Dfch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Heřman (123 f. Čas., D. Westec).
Lhota, G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Slatinan (129 f. Chrud., D. Nassaberg).
Lhota (L. Chraustowská), Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Chraustowitz, G. Bor (132 f. Chrud., D. Chrast).
Lhota (L. Hlawáčowa), G. u. Dfch., Pard., B. u. Pf. Kauřim (99 f. Kauř., D. Lhota), Schloß. Das ganze frühere Dom. L. liegt im Kauřimer Gerichtsbezirke.
Lhota (L. Janowská), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Kohljanowitz (102 f. Kauř., D. Rataj).
Lhota (L. jestřabí), G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Wohak (100 f. Kauř., D. Kolin).
Lhota (L. wolowa), G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Křenowitz (111 f. Čas., D. Ledeč).
Lhota (L. hinter Přelauč, L. weliká), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Přelauč (127 f. Chrud., D. Pardubitz).
Lhota, G. u. Df., Pard., B. Skuč, Pf. Skuč u. Richenburg (135 f. Chrud., D. Richenburg).
Lhota, G. u. Dfch., Pilf., B. u. Pf. Blowitz (262 f. Pilf., D. Kotzenitz).
Lhota, G. u. Df., Pilf., B. Horaždiowitz, Pf. Groß-Bor (297 f. Prach., D. Horaždiowitz).
Lhota, G. u. Df., Pilf., B. Horaždiowitz, Pf. Hoschtitz (297 f. Prach., D. Horaždiowitz).
Lhota (Lhuta), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Stobořitz (268 f. Klat., D. Teinitzl).
Lhota, G. u. Df., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Křič (263 f. Rak., D. Křič).
Lhota (Städtisch-L., Städtisch-Oed, Lhota městská), Dfch., Pilf., B. u. Pf. Prachatitz, G. Běleč (288 f. Prach., D. Wallern).
Lhota, Dfch., Pilf., B. u. Pf. Prachatitz, G. Wostrow (289 f. Prach., D. Prachatitz).
Lhota, G. u. Df., Pilf., B. Rokitzan, Pf. Pilenec (261 f. Pilf., D. Stiahlau).
Lhota, G. u. Dfch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Budětitz (280 f. Prach., D. Lhota). Das ehemalige Dom. L. liegt ganz im Gerichtsbezirke Schüttenhofen.
Lhota, Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Wolenitz, G. Tažowitz (296 f. Prach., D. Tažowitz).
Lhota, G. u. Df., Pilf., B. Wodnian, Pf. Kestřan (294 f. Prach., D. Protiwin).
Lhota, G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Dub (288 f. Prach., D. Dub).
Lhota (L. St. Anna), Df., Pilfen., B. Wolin, Pf. u. G. Krasilau (287 f. Prach., D. Němčitz), abseits die Badeanstalt u. Wallfahrtskap. St. Anna.
Lhota (L. ober Rohanow, L. nad Rohanowem), G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Watzau (287 f. Prach., D. Přečin).
Lhota, Esch. b. G. Horised, Pilf., B. Wolin, Pf. Čkyn (286 f. Prach., D. Wolin).
Lhota, G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Alt-Bunzlau (24 f. Kauř., D. Brandeis).

Lhota, G. u. Dfch., Prag., B. Eule, Pf. Zlatnik (20 f. Kauř., D. Unter-Břežan).
Lhota, G. u. Df., Prag., B. Pürglitz, Pf. Družec (27 f. Rak., D. Pürglitz).
Lhota (L. Dlauhá), G. u. Df., Prag., B. Zbirow (42 f. Ber., D. Zbirow), Lokkir., Berauner Vik., Eisensteingruben.
Lhota, Alino- (L. Alenina), Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Jistebnitz, G. Cunkow (75 f. Ber., D. Jetřichowitz).
Lhota, Alt- (L. stará), Dfch., Pard., B. Kuttenberg., Pf. Vikan, G. Rostěz (106 f. Čas., D. Maleschau).
Lhota Audernická, Df., Jič. B. u. Pf. Liban, G. Ketten (170 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz).
Lhota, Auřetitz- (L. Auřetická, L. Uhřetská), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Weywanowitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).
Lhota Balkowa, G. u Df., Bud., B. Tabor, Pf. Draschitz (68 f. Tab., D. Chotowin).
Lhota Beranowa, G. u. Dfch., Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 f. Tab., D. Chotowin).
Lhota, Bettel- (Lhotka, L. žebrači), G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Liblitz, (122 f. Čas., D. Libeč).
Lhota Beyšowa, s. Peyschowa.
Lhota Bilantowa, Dfch., Pard., B. Pf. u. G. Ledeč (112 f. Čas., D. Ledeč).
Lhota Blahowa, Dfch, Bud., B. Selčan, Pf. Podčepitz, G. Pořeschitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Lhota Bolehoštská, Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Přepich, G. Bolehoscht (164 f. Kön., D. Opočno), kleines Jagdschloß.
Lhota Borowa, Dfch., Prag., B. Eule, Pf. u. G. Pischeli (21 f. Kauř., D. Pischeli).
Lhota Bozdowa, s. Hundshaberstift.
Lhota Bradlecká, G. u. Df., Jič., B. Lomnitz, Pf. Eisenstädtel (168 f. Bid., D. Milicowes).
Lhota Braučkowa, G. u. Dfch., Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 f. Tab., D. Chotowin).
Lhota Braumowa (L. hlásná), G. u. Dfch., Pard., B. Ledeč, Pf. Lipnitz (112 f. Čas., D. Neudorf).
Lhota Břekowa, G. u. Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Dublowitz (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Lhota, Bubenč- (Lhotka), Dfch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. u. G. Křiwsaudow (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).
Lhota Bukowá, Dfch., Bud., B. u. Pf. Jung-Wožitz, G. Remičow, (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).
Lhota Bukowská, Dfch., Bud., B. Beneschau, Pf. Pořič, G. Bukowan (87 f. Ber., D. Konopischt).
Lhota Čelákowa, s. Lhota, Wčelakow-.
Lhota červená, s. Lhotsko.
Lhota chocholatá, G. u. Df., Pils., B. Prachatitz, Pf. Wälischbirken (288 f. Prach., D. Wälischbirken).
Lhota Chomautowa, Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Borotin, G. Rewnow (75 f. Tab., D. Jistebnitz).
Lhota, Deutsch- (L. německá), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Poschna (83 f. Tab., D. Neuhof).
Lhota, Deutsch- (L. německá), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Přibram (37 f. Ber., D. Přibram).
Lhota Dobrowítowa, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Ledeč (112 f. Čas., D. Neudorf).
Lhota Dohnalowa, Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Amschelberg, G. Wysoka (95 f. Ber., D. Amschelberg).
Lhota, St. Gotthard (Lhota Březowská), Dfch., Jič., B. u. Pf. Hořitz, G. Daubrawa (171 f. Bid., D. Hořitz).
Lhota, Groß- (L. weliká), Df., Bud., B. Wotitz, Pf. u. G. Janowitz (92 f. Ber., D. Wotitz).
Lhota, Groß- (L. weliká), G. u. Df., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Zuzlau (157 f. Kön., D. Adlerkostelec).
Lhota hlasná, Df., Jič., B. Jičin, Pf. Welisch, G. Bukwitz (167 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz).
Lhota hlasná, s. Lhota-Braumowa, Wihorzen.
Lhota Hlawáčkowa, Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Arnoschtowitz, G. Jeschetitz (93 f. Ber., D. Smilkau).
Lhota, Hoch- (L. wysoká), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Poschna (82 f. Tab., D. Prosec).
Lhota-hof, Esch. b. G. Lhota, Bud., B. Lomnitz, Pf. Boschilec (63 f. Bud., D. Wittingau).
Lhota, Hohen- (L. wysoká), Dfch., Bud., B. Beneschau, Pf. Pořič, G. Bierrad (88 f. Ber., D. Konopischt), Schloß.
Lhota Hořilowa, Dfch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Libeč, G. Bezděkow (123 f. Čas., D. Studenec).
Lhota hražená, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Wlaschim (90 f. Kauř., D. Wlaschim).
Lhota husi, Dfch., Jič., B. u. Pf.

Jung-Bunzlau, G. Kuhelnitz (187 f. Bunz., G. Jung-Bunzlau).
Lhota Jeničkowa, G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 f. Ta., D. Chotowin), Schloß.
Lhota Johowa, Dfch., Pard., B. Policka, Pf. Swojanow, G. Předměšti (140 f. Chrud., D. Swojanow).
Lhota Kacákowa, Df., Jič., B. u. Pf. Jičin, G. Robaus (166 f. Bid., D. Kumburg).
Lhota Kačkowá, Df., Bud., B. Beneschau, Pf. u. G. Kozmitz (87 f. Ber., D. Konopischt).
Lhota kamenná, Dfch., Bud., B. Beneschau, Pf. u. G. Popowitz (86 f. Kauř., D. Jemnischt).
Lhota kamenná, G. u. Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Borctin (76 f. Tab., D. Lhota kamenná), Schlößchen. Das ganze frühere Dom. L. liegt im Sedlecer Gerichtsbezirke.
Lhota kamenná, Dfch., Pard., B. Habern, Pf. u. G. Wlkaneč (121 f. Čas., D. Goltsch-Jenikau).
Lhota kapsowa, G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Podsrp (295 f. Prach., D. Strakonitz).
Lhota Karasowa, Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Arneschtowitz, G. Smilkau (94 f. Ber., D. Smilkau).
Lhota Kaubelowa, f. Lhota, Bud., B. Mühlhausen.
Lhota Kauskowa, f. Schwarzkuhhof.
Lhota klášterská, f. Mönchsdorf.
Lhota, Klein- (L. malá, Lhotka), Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Janowitz, G. Bezmiř (92 f. Ber., D. Wotitz).
Lhota, Klein- (L. malá), Df., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Zuzlau, G. Groß-Lhota (157 f. Kön., D. Adlerkostelec).
Lhota, Klein- (L. mladá, wysoká), G. u. Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Březno (188 f. Bunz., D. Březno).
Lhota, Klein- (L. malá), Df., Jič., B. u. Pf. Sobotka, G. Lhota-Ritiřowa (169 f. Bunz., D. Kost).
Lhota, Königs- (L. králowa), G. u. Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Mezřič (164 f. Kön., D. Opočno), Filkir.
Lhota kostelní, G. u. D., Jič., B. Poděbrad (177 f. Bid., D. Poděbrad), Lokkir., Poděbrader Bik.
Lhota králowa, G. u. Df., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Altsattel (301 f. Prach., D. Worlik).
Lhota Krchlebská, G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Zbyschow (110 f. Čas., D. Sedlec).
Lhota, Kustra- (L. pod Kustrým), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Bukowni, (296 f. Prach., D. Tažowitz).
Lhota, Lang- (L. dlauhá), Df., Bud., B. u. Pf. Neweklau, G. Zahradka (89 f. Ber., D. Tloskau).
Lhota, Lang- (L. dlauhá), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Chaustnik (69 f. Tab., D. Radenin).
Lhota, Lang- (L. dlauhá), G. u. D., Jič., B. Sebotka, Pf. Březno (169 f. Bunz., D. Březno).
Lhota, Langen- (L. dlauhá), G. u. Df., Prag, B. Dobřisch, Pf. Heiligfeld (39 f. Ber., D. Dobřisch), Filkir., Schloß.
Lhota lékařowa, Df., Bud., B. Frauenberg), Pf. Netolitz, G. Podeřischt (48 f. Bud., D. Frauenberg).
Lhota Mackowa, f. Mosetstift.
Lhota Malšowa, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Königgrätz (143 f. Kön., D. Königgrätz).
Lhota Manowa, Df., Pard., B. Polička, Pf. Swojanow, G. Rohožna (140 f. Chrud., D. Swojanow).
Lhota Masákowa, f. Mehlhüttel.
Lhota, Mittel- (L. prostřední), G. u. Df., Prag., B. Dobřisch, Pf. Alt-Knin (39 f. Ber., D. Alt-Knin).
Lhota mokrá, Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Bistritz, G. Lischna (87 f. Ber., D. Tloskau).
Lhota mokrá, G. u. Df., Pard., B. Skuč, Pf. Neuschloß (134 f. Chrud., D. Neuschloß).
Lhota Mrkowá, Esch. b. G. Swětla, Bud., B. Wlaschim, Pf. Launiowitz (90 f. Kauř., D. Wlaschim).
Lhota Nesperská, G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Welisch (90 f. Kauř., D. Wlaschim).
Lhota, Neu- (L. nowá, pustá), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Třebonin (110 f. Čas., D. Sedlec), Filkir., Schlößchen.
Lhota, Neu- (L. nowá), Dfch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bikan, G. Rostěž (106 f. Čas., D. Maleschau).
Lhota, Ober- (Lhotka, Lhota horni. Lhotka Hubkowa), G. u. Dfch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Heřman (122 f. Čas., D. Maleč).
Lhota, Ober- (L. horní), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zhoř (144 f. Čas., D. Prawonin).
Lhota Ober- (Lhotka), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Teinitzl (268 f. Klat., D. Teinitzl).
Lhota owesná, G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Smrdow (112 f. Čas., D. Wrbitz).
Lhota Pařezská, Dfch., Jič., B. Jičin, Pf. Libun, G. Libunec (f. Bid., D. We-

lisch-Wokschitz), abseits die Burgruine Husinuzka.
Lhota pazderná (L. Matalowa), Dfch., Bud., B. Beneschau, Pf. u. G. Popowitz (86 f. Kauř., 2. Freisassenviertel).
Lhota Pechowa, G. u. Df., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Kowařow (77 f. Prach., D. Worlik).
Lhota, Peter- (L. Petrowa, Lhotka), Dfch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Wonschow, G. Studena (115 f. Čas., 1. Freisassenviertel).
Lhota Piskowa (L. písečná), G. u. D., Jič, B. Poděbrad, Pf. Lhota-Kostelni (177 f. Bid., D. Poděbrad).
Lhota Plachowa, Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Arnoschtowitz, G. Kauty (93 f. Ber., D. Smilkau).
Lhota podstrání, Dfch., Jič., B. Königgrätz, Pf. Neu-Königgrätz, G. Střebesch (143 f. Kön., D. Königgrätz).
Lhota prašiwá, G. u Df., Bud., B. Frauenberg. Pf. Nakři (48 f. Bud., D. Frauenberg).
Lhota přední, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Poděbrad (177 f. Bid., D. Poděbrad).
Lhota Prosenická, G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Amschelberg (95 f. Ber., D. Wosečan).
Lhota Ptáčkowa, Dfch., Pils., B. Wolin, Pf. Watzau, G. Zdiar (286 f. Prach., D. Wolin).
Lhota Ratiborowa, f. Mehlhütten.
Lhota Raubičkowa, G. u. Dfch., Bud., B. Beneschau, Pf. Jemnischt (86 f. Kauř., D. Jemnischt).
Lhota Řešetowa, G. u. Df., Jič., B. Nachod, Pf. Studnitz (161 f. Kön., D. Nachod).
Lhota, Roth- (L. červená), Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Deschna, G. Jzna (84 f. Tab., D. Roth-Lhota), Kap., Schloß. Das frühere Dom. L. liegt im Kamenitzer und Soběslauer Gerichtsbezirke.
Lhota Rybowa, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Soběslau (72 f. Bud., D. Soběslau).
Lhota Rytířowa, G. u. Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Liboschowitz (169 f. Bunz., D. Kost).
Lhota Salačowa, G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Lukawec (83 f. Tab., 1. Freisassenviertel).
Lhota Samoty (L. na Samotě), G. u. Dfch., Bud., B. Tabor, Pf. Plan (67 f. Tab., D. Tabor).
Lhota, Sand-, f. Lhota, Jič., B. Jung-Bunzlau.
Lhota Scharowes (L. Šárowcowa), G. u. Df., Jič., B. Hořitz, Pf. Mlazowitz (171 f. Bid., D. Hořitz).
Lhota Schweizer (L Šwejcarowa), G. u. Df., Pils., B. Strakonitz, Pf. Krasilau (295 f. Prach., D. Strakonitz).
Lhota Sejická, G. u. Dfch., Prag., B. Dobřisch, Pf. Žiwohauscht (39 f. Ber., D. Lhota-Sejicka). Das ganze frühere Dom. L. liegt im Dobřischer Gerichtsbezirke.
Lhota Seminowa, Df., Jič., B. Turnau, Pf. Libun, G. Aujezd (181 f. Bunz., D. Groß-Skal).
Lhota Skašowa, f. Skaschow.
Lhota slowanská, G. u. Dfch., Prag., B. Dobřisch, Pf. Borotitz (39 f. Ber., D. Langenlhota).
Lhota Smetanowa, G. u. D., Pils., B. Mirowitz, Pf. Cimelitz (302 f. Prach., D. Warwaschau).
Lhota solná, f. Salzweg.
Lhota, Städtisch-, f. Lhota, Pils., B. Prachatitz.
Lhota Staňkowa, Df., Jič., B. Pf. u. G. Sobotka (168 f. Bunz., D. Kost).
Lhota Starcowa, G. u. Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Nadějkau (76 f. Tab., D. Nadějkau).
Lhota, Stein- (L. kamenná), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. St. Anna (103 f. Čas., D. Pečkau).
Lhota, Stein- (L. kamenná), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Ledeč (112 f. Čas., D. Unter-Kralowitz u. Ledeč).
Lhota Štěpanická, Df., Jič., B. Starkenbach, Pf. u. G. Ober-Stěpanitz (176 f. Bid., D. Starkenbach).
Lhota Štěpanowa, Dfch., Bud., B. Wlaschim, Pf. u. G. Stěpanow (90 f. Kauř., D. Wlaschim).
Lhota stoklasná, G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 f. Tab., D. Měschitz).
Lhota suchá, G. u. Df., Pard., B. Leitomischl. Pf. Neuschloß (137 f. Chrud., D. Neuschloß).
Lhota Sudlicowa, Dfch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Chocen, G. Mostek (134 f. Kön., D. Brandeis).
Lhota Šwastalowa, G. u. Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Schönberg (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Lhota Šwejcarowa, siehe Lhota, Schweitzer-.
Lhota Tetaurowa, G. u. Dfch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Klein-Chyschka (77 f. Tab., D. Klein-Chyschka).
Lhota uhlířská, G. u. Df., Jič., B.

Chlumec, Pf. Elbeteinitz (181 f. Chrud., D. Pardubitz).
Lhota, Unter- (L. nižší, Lhotka Hnojíkowa), Dfch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Heřman, G. Ober-Lhota (122 f. Cas., D. Maleč).
Lhota, Unter- (L. dolní), Df., Pard., B. Polička, Pf. Swojanow, G. Předmiesti (140 f. Chrud., D. Swojanow).
Lhota, Unter- (L. dolní), Dfch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Lukawec, G. Ober-Lhota (114 f. Cas., D. Prawonin).
Lhota, Unter- (L. Marwalowa), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Janowitz (268 f. Klat., D. Teinitzl).
Lhota, Wčelako- (L. Čelákowa), Dfch., Bud., B. u. Pf. Sedlec, G. Wrchotitz (75 f. Ber., D. Jetřichowitz).
Lhota weselá, Esch. b. G. Postupitz, Bud., B. Beneschau (f. Kauř., D. Jemnischt).
Lhota Weselka, Dfch., Bud., B. Wlaschim, Pf. Postupitz, G. Městečko (90 f. Kauř., D. Wlaschim).
Lhota, Wichauer- (Lhota Wichowská), G. u. Df., Jič., B. Starkenbach, Pf. Bonikla (176 f. Bid., D. Starkenbach).
Lhota Widlákowa, Dfch., Bud., B. Beneschau, Pf. Pořič, G. Bukowan (87 f. Ber., D. Konopischt), Schlößchen.
Lhota Wilasowa, G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Petrowitz (95 f. Ber., D. Petrowitz).
Lhota wolowa, s. Lhota, Pard., B. Ledeč.
Lhota wrbowá, G. u. Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Kostelni-Lhota (178 f. Bid., D. Poděbrad).
Lhota Záborní, G. u. Df., Prag., B. Dobřisch, Pf. Alt-Knin (39 f. Ber., D. Alt-Knin).
Lhota zahájská, L. zálesní, s. Huttendorf.
Lhota Zahořany, s. Lhota, Bud., B. Beneschau.
Lhota Zahumenní, Dfch., Jič., B. Sobotka, Pf. u. G Unter-Bauzen (169 f. Bunz., D. Kost).
Lhota zářecká, G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Chocen (134 f. Kön., D. Brandeis u. Chrud., D. Chocen).
Lhota zarybničná, G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Cheynow (67 f. Tab., D. Tabor).
Lhota zelená, s. Grün.
Lhota zelenská, G. u. Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Liban (168 f. Bunz., D. Kost).
Lhota Žemličkowa, G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Petrowitz (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Lhota, s. Elhotta, Elhotten, Lhotka, Lhuta, Malten, Melhut, Neustift, Schlagles, Welhota, Welhoten, Welhutta, Welhütten.
Lhotek (Lhotky), Df., Jič., B. Nachod, Pf. Studnitz, G. Trubějow (162 f. Kön., D. Nachod), Kap.
Lhotek, s. Lhotka.
Lhotitz (Lhotice), Df., Bud., B. Lischau, Pf. Hosin, G. Welechwin (45 f. Bud., D. Frauenberg).
Lhotitz (Lhotice), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bosin (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Lhotitz (Lhotice), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Jiřitz (118 f. Cas., D. Seelau), Filkir.
Lhotitz, Böhmisch- (Lhotice české), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Nassaberg (131 f. Chrud., D. Nassaberg).
Lhotitz, Deutsch- (Lhotice německé), G. u. Df., Pard., B. Nassaberg, Pf. Bojanow (131 f. Chrud., D. Nassaberg).
Lhotitz (Lhotice), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Unter-Kralowitz (113 f. Cas., D. Unter-Kralowitz).
Lhotitz, s. Ruzkolhotitz.
Lhotka, Esch. b. G. Remičow, Bud., B. u. Pf. Jung-Wožitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz), Silberbergbau.
Lhotka, Esch. b. G. Lomna, Bud., B. Jung-Wožitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).
Lhotka, Esch. b. G. Krchlep, Bud., B. Neweklau, Pf. Křečowitz (89 f. Ber., D. Tloskau).
Lhotka, Esch. b. G. Pilgram, Bud., B. u. Pf. Pilgram (79 f. Tab., D. Pilgram).
Lhotka, Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. u. G. Ellernitz (47 f. Bud., D. Budweis).
Lhotka, Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Amschelberg, G. Roth-Hradek (95 f. Ber., D. Amschelberg).
Lhotka, G. u Dfch., Bud., B. Tabor, Pf. Malschitz (69 f. Tab., D. Zeltsch).
Lhotka, Esch. b. Pf. u. G. Neustupow, Bud., B. Wotitz (94 f. Tab., D. Neustupow).
Lhotka, Esch. b. Pf. u. G. Lužec, Jič., B. Chlumec (181 f. Bid., D. Chlumec).
Lhotka, Esch. b. G. Mokrey, Jič., B.

Dobruschka, Pf. Přepich (164 f. Kön., D. Opočno).
Lhotka (Lhota), G. u. Df., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Woleschnitz (187 f. Bunz., D. Nawarow), Eisenbergbau.
Lhotka, Df., Jič., B. Hořitz, Pf. u. G. Lanžow (172 f. Bid., D. Poličan).
Lhotka, G. u. Df., Jič., B. Pf. u. G. Neu-Bidžow (179 f. Bid., D. Neu-Bidžow).
Lhotka (Lhota Žalmanowa), Esch. b. G. Slemenow, Jič., B. u. Pf. Reichenau (156 f. Kön., D. Reichenau).
Lhotka (Lhota), Dsch., Pard., B. Časlau, Pf. Žleb, G. Chwalowitz (109 f. Čas., D. Žleb).
Lhotka, Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Heřmau, G. Klokočow (122 f. Čas., D. Klokočow), Schloß.
Lhotka (Lhota), G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Krasnahora (116 f. Čas., D. Wěž).
Lhotka, G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Jiřitz (117 f. Čas., D. Seelau).
Lhotka (Lhotek), G. u. Df., Pard., B. Kauřim, Pf. Malotitz (99 f. Kauř., D. Zasmuk).
Lhotka, Esch. b. G. Blatenka, Pils., B. Blatna (299 f. Prach., D. Schlüsselburg).
Lhotka, G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Blowitz (262 f. Pils., D. Hradischt).
Lhotka, Esch. b. G. Podčap, Pils., B. Březnitz (298 f. Prach., D. Březnitz).
Lhotka (L. Prackowa), G. u. Df., Pils., B. Kralowitz, Pf. Radnitz (263 f. Pils., D. Liblin).
Lhotka, G. u. Dsch., Pils., B. Pilsen, Pf. Wscherau (257 f. Pils., D. Nekmiř).
Lhotka, Dsch., Prag., B. Beraun, Pf. Litten, G. Swinař (17 f. Ber., D. Swinař).
Lhotka (Klein-Lhota), G. u. Dsch., Prag., B. Dobřisch, Pf. Heiligfeld (38 f. Ber., D. Dobřisch).
Lhotka, G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Bezdětitz (40 f. Ber., D. Hořowitz), Filkir.
Lhotka, G. u. Dsch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Modřau (23 f. Kauř., D. Wyschehrad).
Lhotka (Lhota, Silber-Lhotka, L. stříbrná), G. u. Df., Prag., B. Königsaal, Pf. Mnischek (14 f. Ber., D. Mnischek).
Lhotka, G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Nebužel (33 f. Rak., D. Unter-Beřkowitz u. Bunz., D. Melnik).
Lhotka, Df., Prag., B. Unhoscht, Pf. Železna, G. Chrustenitz (18 f. Rak., D. Tachlowitz).
Lhotka (Roth-Lhota, L. červená), Dsch., Prag., B. Welwarn, Pf. Wodolka, G. Aužitz (31 f. Rak., D. Jeniowes).
Lhotka, G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Mlečitz (42 f. Pils., D. Tereschau), Papiermühle.
Lhotka, f. Lhota, Klein-Lhota, Lodus, Mahlhütten, Mehlhüttel, Vogelsang.
Lhotka dubowá, f. Aichen.
Lhotky Jelcowy, G. u. Dsch., Bud., B. Pilgram, Pf. Zachotin (80 f. Tab., D. Roth-Řečitz).
Lhotky Kocaurowy, Dsch., Bud., B. Pilgram, Pf. Zachotin, G. Žirow (81 f. Tab., D. Roth-Řečitz).
Lhotky, G. u. Df., Pard., B. Hlinsko, Pf. Kameniček (136 f. Chrud., D. Richenburg).
Lhotsche (Chodsche, Chotsche, Chodeč), Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Weleschin, G. Netrowitz (52 f. Bud., D. Gratzen).
Lhotsko (Lhota červená), Dsch., Pard., B. Humpolec, Pf. Lipnitz, G. Budikau (117 f. Čas., D. Lipnitz).
Lhotsko, f. Hutzke.
Lhowice, f. Elhowitz.
Lhůta, G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Libeč (122 f. Čas., D. Maleč).
Lhůta, G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Kniřow (132 f. Chrud., D. Hohenmauth).
Lhůta, f. Lhota.
Lhutě, Esch. b. G. Jinoschitz, Bud., B. Beneschau, Pf. Auběnitz (87 f. Ber., D. Tloskau).
Libaken (Libakowice), G. u. Df., Pils., B. Přestitz, Pf. Letin (272 f. Klat., D. Lukawitz).
Libaň, M., Jič., B. Liban (170 f. Bid., D. Kopidlno), c. 1600 E., Pfrkir., Nimburger Vik., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse. Der Bezirks- zugleich Steueramtsbezirk L. hat auf 3,₀ □ M. 20.830 čechische Bewohner u. 34 Katastralgemeinden, welche sonst zu den Dom. Dobrawitz, Kopidlno, Křinec, Rožbialowitz, Tuř u. Welisch-Wokschitz gehörten.
Libaň, Df., Pard., B. u. Pf. Nassaberg. G. Wochos (132 f. Chrud., D. Nassaberg), abseits die Burgruine Stradow.
Libanitz (Libanice), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Hrachowteinitz (129 f. Chrud., D. Nassaberg).
Libau, f. Liebau.
Libauchec, f. Königswalde.

Libauň, G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Schlapanow (90 f. Kauř., D. Wlaschim), Filkir., Schloß, ehemals Goldbergwerk.
Libauš, s. Liebisch.
Libauthal, Baumwollspinnfab., bei Pf. u. G. Königsberg, Eger., B. Falkenau (f. Elb., D. Königsberg).
Libčan (Libčany), G. u. D., Jič., B. Nechanitz (98 f. Kön., D. Libčan), Pfrkir, Königgrätzer Vik., Schloß. Das frühere Dom L. liegt in den Gerichtsbezirken Königgrätz u. Nechanitz.
Libčewes, s. Liebshausen.
Libchawa, s. Libich, Lichwe.
Libchin (Liphin, Libchyně), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Neustadt (163 f. Kön., D. Neustadt).
Libčice, s. Libčitz, Libřitz, Libschitz, Lieveschitz.
Libčitz (Libschitz, Libčice), G. u. Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Nechwalitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Libčitz (Lipčitz, Libčice), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Unter-Kralowitz (114 f. Čas., D. Ober-Kralowitz).
Libčitz (Libschitz, Libčice), G. u. Df., Prag., B. Dobřisch, Pf. Alt-Knin (39 f. Ber., D. Alt-Knin).
Libčowes, s. Liebshausen.
Libeč, Dsch., Bud., B. Neweklau, Pf. Marschowitz, G. Zahradka (89 f. Ber., D. Tloskau).
Libeč (Libitz, Libice, Liběč), M., Pard., B. Chotěboř (122 f. Čas., D. Libeč), c. 650 Einw., Pfrkir., Deutschbroder Vik., Schloß, Papierfab. Das ganze frühere Dom. L. liegt im Chotěbořer Gerichtsbezirke.
Liběchow, s. Liboch.
Libecina, G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Neuschloß (134 f. Chrud., D. Hrochowteinitz).
Libečow, Df., Prag., B. Unhoscht, Pf. Zeležna, G. Ober-Ptic (18 f. Rak., D. Tachlowitz).
Libědice, s. Liebotitz.
Liběhrad, Burgruine bei Libschitz, Prag., B. Welwarn (f. Rak., D. Mühlhausen). Die Burg wurde angeblich von Libussa gebaut.
Libějitz (Libějice, Libějowice), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Malschitz (69 f. Tab., D. Zeltsch).
Libějitz (Libějice, Libějowice), G. u. Df., Pilf., B. Netolitz, Pf. Chelčitz (291 f. Prach., D. Libějitz), Schloß mit Kap. u. schönen Gartenanlagen, Oelpresse und Raffinerie, Fasangarten. Die Ortschaften des ehemaligen Dom. L. gehören zu den Gerichtsbezirken Frauenberg, Moldauthein, Netolitz u. Wodnian.
Libel, G. u. Df., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Častalowitz (158 f. Kön., D. Častalowitz).
Libeň (Lieben), Dsch., Bid., B. u. Pf. Neu-Bidzow, G. Měnik (179 f. Bid., D. Neu-Bidzow).
Libeň, s. Lieben.
Libenitz (Liebenitz, Libenice), G. u. Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Střezmiř (74 f. Ber., D. Prčitz).
Libenitz (Libenice), G. u. D., Pard., B. Kolin, Pf. Gang (100 f. Kauř., D. Kolin).
Libenky, s. Liebenken.
Libentin (Liebenstein), Dsch., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Nabsel, G. Wrat (186 f. Bunz., D. Groß-Rohosec).
Libeř, G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Jirčan (20 f. Kauř., D. Unter-Břežan), Filkir.
Liberec, s. Reichenberg.
Liberk, s. Rehberg.
Liběšice, s. Liebeschitz, Liebschitz.
Libesitz, s. Libisitz.
Liběšowice, s. Liebschitz, Lischwitz.
Libětitz (Libětice), Dsch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz, G. Piche (280 f. Prach., D. Libětitz). Das ganze frühere Dom. L liegt im Schüttenhofner Gerichtsbezirke.
Libětitz (Libětice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Strakonitz (295 f. Prach., D. Strakonitz).
Liběwice, s. Libitzen.
Libež, G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Hradek (91 f. Kauř., D. Třebeschitz), Kap.
Libeznice, s. Grunta, Libeznitz.
Libeznitz (Rothkirchen, Libeznice), G. u. D., Prag., B. Karolinenthal (24 f. Kauř., D Pakoměřitz), Pfrkir., Brandeiser Vik.
Libhošť, s. Libohauscht.
Libič, s. Libitz.
Libice, s. Libitz
Libich, Nieder- (Liebich, Libchawa dolejní), G. u. D., Leip., B. Böhmisch-Leipa. Pf. Ober-Libich (210 f. Leit., D. Ober-Libich).
Libich, Ober- (Liebich, Libchawa hořejní, Chotohošť), G. u. D., Leip., B. Böhmisch-Leipa (210 f. Leit., D. Ober-Libich), c. 1200 E, Pfrkir., Leipaer Vik., Schloß, Bleiche Das frühere Dom. L. gehört zu den Gerichtsbezirken Haida u. Böhmisch-Leipe.
Libichow, Df., Jič., B. Jung-Bunzlau

Pf. Dobrawitz, G. Němčitz (188 f. Bunz., D. Dobrawitz).
Libichow, s. Liboch.
Libín, G. u. Df., Bud., B. Lischau, Pf. Stěpanowitz (45 f. Bud., D. Wittingau).
Libín, G. u. Dsch., Bud., B. Selčau, Pf. Jesenitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Libin, Hoch- (Libyně wysoká), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz (230 f. Rak., D. Hoch-Libin), Pfrkir., Rakonitzer Vik., Schloß. Das frühere Dom. L. liegt ganz im Jechnitzer Gerichtsbezirke.
Libín (Libyně), G. u. Df., Eger., B. Luditz (240 f. Elb., D. Libin), Pfrkir., Luditzer Vik., Synagoge, Schloß. Das ganze ehemalige Dom. L. gehört zum Luditzer Gerichtsbezirke.
Libín, Dsch., Jič., B. Hořitz, Pf. Chodowitz, G. Lhota-Scharowes (171 f. Bid., D. Hořitz).
Libinky, s. Liebenken.
Libinsdorf (Liebensdorf, Karlow), Df., Pard., B. Přibislau, Pf. Wojnoměstec (120 f. Čas., D. Wojnoměstec).
Libisch (Libiš), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Obřistwi (35 f. Kauř., D. Obřistwi), Filkir., helvetisches Bethaus u. Pastorat.
Libischan (Libišany), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Opatowitz u. Wositz (144 f. Chrud., D. Pardubitz).
Libišice, s. Liebeschitz.
Libisitz (Libesitz, Libisice), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Slatin (167 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz).
Libitz (Libič), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Böhmisch-Aicha (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).
Libitz (Libice), G. u. Df., Jič., B. Poděbrad (177 f. Bid., D. Poděbrad), Pfrkir., Poděbrader Vik., protestantisches Bethaus u. Pastorat, Residenz Slawnik's, des Vaters des hl. Adalbert, der hier geboren wurde.
Libitz (Libice), G. u. Dsch., Prag., B. Dobřisch, Pf. Heiligfeld (38 f. Ber., D. Dobřisch).
Libitz, s. Libeč.
Libitzen (Liběwice), Esch. b. G. Wolfersdorf, Eger., B. Weseritz (f. Pils., D. Mariafels).
Libiw, Dsch., Bud., B. Frauenberg, Pf. Nakři, G. Chlumec (47 f. Bud., D. Frauenberg).
Libkow (Lipkow), G. u. Df., Pard., B. Nassaberg. Pf. Bojanow (131 f. Chrud., D. Nassaberg).
Libkowa woda, G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Božejow (81 f. Tab., D. Libkowa woda), Filkir., Schloß. Das ganze frühere Dom. L. liegt im Pilgramer Gerichtsbezirke.
Libkowice, s. Libkowitz, Liquitz.
Libkowitz (Liebkowitz, Libkowice), G. u. Df., Eger., B. Luditz, Pf. Nahoředitz (240 f. Elb., D. Libkowitz), Schloß. Das ehemalige Dom. L. liegt ganz im Gerichtsbezirke Luditz.
Libkowitz (Libkowice), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Černauschek (35 f. Rak., D. Raudnitz).
Liblin, G. u. Df., Pils., B. Kralowitz (263 f. Pils., D. Liblin), Pfrkir., Rokitzaner Vik., Schloß, Steinkohlenbau. Die Ortschaften des früheren Dom. L. gehören zu den Gerichtsbezirken Kralowitz, Rokitzan u. Zbirow.
Liblitz (Liblice), G. u. Dsch., Pard., B. Böhmisch-Brod, Pf. Přistaupin (105 f. Kauř., D. Schwarz-Kostelec), Runkelrübenzuckerfab.
Liblitz (Lieblitz, Liblice), G. u. D., Prag., B. Melnik (34 f. Bunz., D. Liblitz), Pfrkir., Melniker Vik., Schloß, Rosogliofab. Das frühere Dom. L. liegt in den Gerichtsbezirken Dauba u. Melnik.
Libná, s. Liebenau.
Libnětow, s. Liebenthal.
Libnič, G. u. Df., Bud., B. Lischau (45 f. Bud., D. Frauenberg), Lokaliekir., Frauenberger Vik., Mineralquelle u. Badeanstalt.
Libnikowitz (Libnikowice), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Hoch-Aujezd (144 f. Kön., D. Smiřitz).
Libnow, s. Liesdorf.
Liboč, Dsch., Pils., B. Strakonitz, Pf. u. G. Katowitz (296 f. Prach., D. Strahl-Hostitz).
Liboc, Ober- (Liboc hořejší), Dsch., Prag., B. Smichow, Pf. Unter-Liboc, G. Groß-Břewniow (13 f. Rak., D. Břewniow).
Liboc, Unter- (Liboc dolejší), G. u. Df., Prag., B. Smichow (13 f. Rak., Oberstburggräflich), Pfrkir., Prager Vik., in der Nähe der Thiergarten Stern.
Libočany, s. Liebotschan.
Liboch (Liběchow, Libichow), G. u. D., Leip., B. Wegstädtl (213 f. Leit., D. Liboch), Pfrkir., Auschaer Vik., Schloß, Waidballenfab. Die ehemals zum Dom. L. gehörigen Ortschaften liegen in den Gerichtsbezirken Auscha, Bensen, Dauba u. Wegstädtl.

Libochowan (Libochowany), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Praskowitz (215 f. Leit., D. Groß-Černosek u. Lobositz), Filkir., Schloß.

Libochowiček (Libochowičky), G. u. Dsch., Prag., B. Smichow, Pf. Libitz (14 f. Rak., D. Tuchoměřitz).

Libochowitz (Libochowice), St., Prag., B. Libochowitz (32 f. Leit., D. Libochowitz), c. 1600 E., Pfrkir., eigennamiges Vik., Leitmeritzer Diözese, Kap., Synagoge, Schloß mit Park, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Im Gerichtsbezirk leben 15.168 čechische Bewohner auf 3.₆ □ M. u. in 36 Katastralgemeinden, die sonst Bestandtheile der Dom. Brozan, Doran, Libochowitz, Liebshausen u. Zlonitz waren. Die Ortschaften des früheren Dom. L. liegen in den Gerichtsbezirken Laun, Libochowitz, Raudnitz u. Schlan.

Libodrzitz (Libodržice), G. u. Df., Pard., B. Kauřim, Pf. Swojschitz (99 f. Kauř., D. Swojschitz), Schlößchen, Fasangarten.

Libohauscht (Libohaušt, Libhošť), Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Marschowitz, G. Mankowitz (93 f. Ber., D. Wotitz).

Liboken, f. Libaken.

Liboměřitz (Liboměřice), G. u. Df., Pard., B. Nassaberg, Pf. Liciboritz (131 f. Chrud., D. Nassaberg).

Libomischl (Libomyšl), G. u. D., Prag., B. Hořowitz, Pf. Lochowitz (41 f. Ber., D. Lochowitz), Poliersteinerzeugung.

Libonitz (Libonice), G. u. Dsch., Jič., B. u. Pf. Hořitz (171 f. Bid., D. Hořitz).

Liboňow, f. Liesdorf.

Liboritz (Libořice), G. u. D., Eger., B. Podersam (229 f. Saaz., D. Libořitz), Pfrkir., Saazer Vik., Schloß mit Kap. u. Park. Das frühere Dom. L. liegt in den Gerichtsbezirken Jechnitz u. Podersam.

Liborka, Esch. b. Pf. u. G. Groß-Břewniow, Prag., B. Smichow (f. Rak., D. Břewniow).

Liboschin (Libošín, Libušín), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Smečna (31 f. Rak., D. Smečna), Filkir., eisenhältige Quelle, nach Cosmas stand hier Libuša's Burg.

Liboschowitz (Libošowice), G. u. Df., Jič., B. Sobotka (168 f. Bunz., D. Kost), Lokkir., Turnauer Vik.

Liboswáry, f. Liebeswar.

Liboteinitz (Libotěnice), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz (36 f. Leit., D. Doran), Pfrkir., Budiner Vik., Kap.

Libotin (Libotyně), G. u. Df., Pilf., B. Winterberg, Pf. Elstin (285 f. Prach., D. Winterberg).

Libotow, f. Liebthal.

Libowis, (Libowiz), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Mschено (212 f. Bunz., D. Hauska).

Libowitz (Libowice), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Tuřan (31 f. Rak., D. Smečna), Steinkohlenbergwerk.

Libožez, G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Platz (66 f. Bud., D. Platz).

Librantitz (Librantice), G. u. D., Jič., B. Königgrätz, Pf. Černilow (144 f. Kön., D. Smiřitz).

Libřitz (Libřice, Libčice, Libšice), G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Černilow (148 f. Kön., D. Smiřitz), Filkir., Fasanerie.

Libschitz (Liebschitz, Libšice, Libčice), G. u. Df., Prag., B. Welwarn (31 f. Rak., D. Mühlhausen), Lokkir., Schlaner Vik., abseits die Burgruine Liběhrad.

Libschitz, f. Libčitz.

Libšice, f. Libřitz, Libschitz.

Libštat, f. Liebstadtl.

Libštein, f. Liebstein.

Libuň, G. u. D., Jič., B. Lomnitz (168 f. Bunz., D. Groß-Skal), Pfrkir., Turnauer Vik.

Libunec, G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Libun (167 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz).

Libus (Lewausy, Liwausy), G. u. Df., Prag., B. Libochowitz, Pf. Křesetyn (32 f. Leit., D. Libochowitz), Egerüberfuhr, abseits liegt die Burgruine Libuša.

Libusch (Libuš), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Kundratitz (23 f. Kauř., D. Kundratitz).

Lybušín, f. Liboschin.

Libyně, f. Libin.

Ličenice, f. Litschnitz.

Lichcewes, f. Lichtendorf.

Lichkow, f. Lichtenau.

Lichnice, f. Lichtenburg.

Lichow (Zlichow), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Dublowitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Lichtblaudorf, f. Strabow.

Lichtbuchet, Ober-, G. u. Df., Pilf., B. Winterberg, Pf. Kuschwarda (285 f. Prach., D. Winterberg).

Lichtbuchet, Unter-, G. u. Df., Pilf., B. Winterberg, Pf. Kuschwarda (285 f. Prach., D. Winterberg).

Lichtenau (Lichkow), G. u. D., Jič.,

B. Grulich, Pf. Wichstadtl (160 f. Kön., D. Grulich), c. 1050 E.
Lichtenberg, Df., Leip., B. Warnsdorf, Pf. Georgenthal, G. Obergrund (208 f. Leit., D. Rumburg).
Lichtenberg, s. Albrechtsdorf.
Lichtenburg (Lichnice), Burgruine bei Podhrad, Pard., B. Caslau (f. Cas., D. Třemoschnitz), Stammsitz der Lichtenburge.
Lichtendorf (Lichucewes, Lichcewes), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf Nautonitz (14 f. Rak., D. Statenitz), Schlößchen.
Lichtenek (Ktiš malá), Dfch., Bud., B. Kalsching, Pf. Tisch, G. Křižowitz (53 f. Bud., D. Krumau).
Lichtenhain, Df., Leip., B. Warnsdorf, Pf. Georgenthal, G. Niedergrund (208 f. Leit., D. Rumburg).
Lichtenstadt (Hroznětín), St., Eger., B. Karlsbad (234 f. Elb., D. Schlackenwerth), c. 1500 E., Pfrkir., Lichtenstädter Vik., Prager Diözese, Synagoge, sonst Silber- u. Zinnbergbau.
Lichtenstein, Df., Leip., B. Warnsdorf, Pf. Georgenthal, G. Obergrund (280 f. Leit., D. Rumburg).
Lichtenstein (Leškany, Liškany), G. u. Df., Pils., B. Tuschkau (258 f. Pils., D. Lohowa), Pfrkir., Mieser Vik., Schloß.
Lichtenwald, Jagdschloß bei Georgendorf, Eger., B. Ossegg (f. Leit., D. Dux).
Lichtenwald, Nieder-, D., Leip., B. Zwickau, Pf. Groß-Mergenthal, G. Ober-Lichtenwald (209 f. Bunz., D. Reichstadt), c. 1000 E., Grenzzollamt.
Lichtenwald, Ober-, G. u. D., Leip., B. Zwickau, Pf. Groß-Mergenthal (209 f. Bunz., D. Reichstadt).
Lichtowitz (Litěchowice), G. u. Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Praskowitz (215 f. Leit., D. Lobositz).
Lichucewes, s. Lichtendorf.
Lichwe, Mittel- (Libchawa prostřední), G. u. Df., Pard., B. Wildenschwert, Pf. Nieder-Lichwe (141 f. Kön., D. Jeleni).
Lichwe, Nieder- (Libchawa dolní), G. u. D., Pard., B. Wildenschwert (141 f. Chrud., D. Landskron), c. 1100 E., Pfrkir., Landskroner Vik., Schlößchen.
Lichwe, Ober- (Libchawa horní), G. u. D., Pard., B. Wildenschwert, Pf. Nieder-Lichwe (141 f. Chrud., D. Landskron). c. 1000 E.
Lichwe, Böhmisch-, s. Liebhau, Böhmisch-,
Licibořitz (Lučiboříce), G. u. Df., Pard., B. Nassaberg (131 f. Chrud, D. Nassaberg), Lokkir., Chraster Vik.
Ličkow, s. Litschkau.
Ličnitz, s. Litschnitz.
Lično, G. u. D., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Častalowitz (158 f. Kön., D. Častalowitz), Filkir.
Lično, G. u. Df., Jič., B. Liban, Pf. Wosenitz (170 f. Bid., D. Kopidlno).
Licomělitz (Wícemilice), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměstec (129 f. Chrud., D. Heřmanměstec).
Licoměřitz (Licoměřice, Wícemilice), G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Žleb (109 f. Čas., D. Žleb), Filkir.
Licoměrsko, Esch. b. G. Stebusowes, Bud., B. Wlaschim (f. Kauř., D. Sternberg).
Ličow, s. Litschau.
Ideň, s. Glieben.
Liderowitz (Liderowice), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 f. Tab., D. Chotowin).
Lidiz (Lidice), Dfch., Prag., B. u. Pf. Schlan, G. Wotrub (30 f. Rak., D. Lidiz), Filkir. Das frühere Lehengut L. liegt ganz im Schlaner Gerichtsbezirke.
Lidiz (Klein-L., Lidice malé), G. u. Df., Prag., B. Unhoscht (17 f. Rak., D. Buschtěhrad), Pfrkir., Schlaner Vik.
Lidkowice, s. Lidkowitz, Litkowitz.
Lidkowitz (Lidkowice), Dfch., Bud., B. u. Pf. Sedlec, G. Měschetitz (74 f. Ber., D. Měschetitz), Schlößchen.
Lidlowy dwory, s. Liedelhöfen.
Lidmaň, G. u. Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Černowitz (84 f. Tab., D. Černowitz).
Lidmaňka, G. u. Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Černowitz (84 f. Tab., D. Černowitz).
Lidmaňka. Esch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wolschan (f. Kauř., Weinbergsämtlich).
Lidmowitz (Lidmowice), G. u. Df., Pils., B. Wodnian, Pf. Skočitz (294 f. Prach., D. Protiwin).
Liebau (Libau), G. u. Dfch., Eger., B. Falkenau, Pf. Königsberg (248 f. Elb., D. Königsberg).
Lieben (Lipow), G. u. Df., Leip., B. Aussig, Pf. Seesitz (204 f. Leit., D. Kulm).
Lieben (Libeň nowá), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Zlatnik (20 f. Kauř., D. Unter-Břežan).
Lieben, Alt- (Libeň), G. u. D., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Prosik (22 f. Kauř., D. Lieben), c. 2000 E., Synagoge, Schloß mit Kap., Kupferhammer u.

Blechwerk, Maschinenfab., Kattundruckerei, Runkelrübenzucker- und Syrupfab. Das frühere Dom. L. gehört zu den Gerichtsbezirken Brandeis u. Karolinenthal.

Lieben, Neu- (Libeň nowá), Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Prosik, G. Lieben (22 f. Kauř., D. Lieben).

Lieben, Hoch- (Libeň), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Řepin (34 f. Bunz., D. Řepin).

Liebenau, G. u. Df, Eger., B. Falkenau, Pf. Gossengrün (247 f. Elb., D. Hartenberg), Kap.

Liebenau (Libná), G. u. D., Jič., B. Politz, Pf. Merkelsdorf (155 f. Kön., D. Adersbach), Kottonfab., Baumwollspinnerei, Hilfszollamt.

Liebenau (Hodkowice), St., Leip., B. Reichenberg (196 f. Bunz., D. Böhm. Aicha), c. 2800 E., Pfrkir., Reichenberger Vik., Schafwollwaarenfab., Fabrik von Compositions- u. unechten Edelsteinen, die weithin verführt werden, Postamt. L. bildet mit Gablonz einen eigenen Landtagswahlbezirk.

Liebenau (Libnow), Esch. b. G. Rading, Pils., B. u. Pf. Manetin (f. Pils., D. Manetin).

Liebeneck, G. u. Dfch., Eger., B. Eger, Pf. Mühlbach (243 f. Elb., D. Eger).

Liebenitz, s. Libenitz.

Liebenken (Libenky, Libinky), Df., Leip., B. Auscha, Pf. Ruschowan, G. Drahobus (218 f. Leit., D. Liboch).

Liebensdorf, s. Libinsdorf.

Liebenstein, G. u. D., Eger., B. Eger (245 f. Elb., D. Liebenstein), c. 1700 E., Pfrkir., Egerer Vik., Schloß, Hilfsgrenzzollamt. Die Ortschaften der früheren Lehengüter Vorder- u. Hinter-L. liegen in den Gerichtsbezirken Asch und Eger.

Liebenstein, s. Libentin.

Liebenthal (Libnětow), G. u. D., Jič., B. Nachod, Pf. Hořička (161 f. Kön., D. Nachod).

Liebenthal, Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. Roketnitz, G. Herrnfeld (159 f. Kön., D. Roketnitz).

Liebenthal (Dobrauč dolní), G. u. D., Pard., B. Wildenschwert (141 f. Chrud., D. Landskron), c. 2400 Einw., Pfrkir., Landskroner Vik.

Liebeschitz (Libčice, Libišice), G. u. D., Eger., B. Saaz (226 f. Saaz., D. Dobritschan), Pfrkir., Launer Vik., Kap., Synagoge.

Liebeschitz (Liběšice), G. u. D., Leip., B. Auscha (217 f. Leit., D. Liebeschitz). Expositurkir., Auschaer Vik., Kap., Schloß. Das frühere Dom. L. liegt in den Gerichtsbezirken Auscha, Bensen, Leitmeritz, Raudnitz u. Wegstädtl.

Liebesdorf, G. u. Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenthal (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Liebeswar (Liboswáry), G. u. Df., Pils., B. Pfraumberg, Pf. Melmitz (251 f. Pils., D. Haid).

Liebhau, Böhmisch- (Böhmisch-Lichwe, Libchawa česká), G. u. D., Pard., B. Wildenschwert, Pf. Pisečna (141 f. Kön., D. Brandeis), Filkir.

Liebich, s. Libich.

Liebisch (Libauš), G. u. Dfch., Eger., B. Komotau, Pf. Tschachwitz u. Tuschmitz (227 f. Saaz., D. Hagensdorf), Steinkohlenbergwerk, Alaunhütte.

Liebkowitz, s. Libkowitz.

Lieblitz, s. Liblitz.

Liebner Weingärten (Libenské winice), Esch., Prag., B. Karolinenthal, G. Lieben (22 f. Kauř., D. Lieben).

Liebotitz (Libědice), G. u. Df., Eger., B. Kaaden (233 f. Saaz., D. Maschau), Pfrkir., Saazer Vik., Schloß.

Liebotschan (Libočany), G. u. Df., Eger., B. Saaz (226 f. Saaz., D. Liebotschan), Pfrkir., Saazer Vik., Schloß mit Park, Geburtsort des böhmischen Chronisten Hajek. Das frühere Dom. L. liegt in den Gerichtsbezirken Kaaden u. Saaz.

Liebschitz (Liběšice, Liběšowice), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Selnitz (221 f. Leit., D. Bilin).

Liebschitz, s. Libschitz.

Liebshausen (Libčewes, Libčowes), G. u. D., Eger., B. Bilin (222 f. Leit., D. Liebshausen), Pfrkir., Libochowitzer Vik., Schloß, Fasangarten, Aerarial-Beschällstation. Die Ortschaften des frühern Dom. L. gehören zu den Gerichtsbezirken Bilin, Laun, Libochowitz u. Teplitz.

Liebstadtl (Libštat), M., Jič., B. Lomnitz (168 f. Bid., D. Kumburg), c. 1100 E., Pfrkir., Jičiner Vik., helvet. Kirche u. Pastorat.

Liebstein (Libštein), Esch. b. Pf. u. G. Liblin, Pils., B. Kralowitz (f. Pils., D. Liblin), dabei die Ruinen der Burg L., des Stammsitzes der Grafen Kolowrat-Liebsteinsky.

Liebstein (Witané), Esch. b. Pf. u. G. Horschitz, Pils., B. Přestitz (271 f. Klat., D. Přichowitz).

Liebthal (Libotow), G. u. Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Dubenec (146 f. Kön., D. Schurz), Kap.

Liebwerda, G. u. D., Leip., B. Friedland, Pf. Haindorf (198 f. Bunz., D. Friedland), c. 900 E., besuchter Brunnen- u. Badeort mit drei Sauerbrunnen u. einem Stahlbrunnen, dessen Wasser auch in Flaschen versendet wird, Schloß.

Liebwerda, Esch. b. G. Altstadt, Leip., B. u. Pf. Tetschen (f. Leit., D. Tetschen). Auf dem hiesigen Maierhofe wurde im Herbst des Jahres 1850 die erste Ackerbauschule in Böhmen eröffnet.

Liedelhöfen (Lidlowy dwory), G. u. Df., Pils., B. Bergreichenstein, Pf. Unterreichenstein (283 f. Prach., D. Bergreichenstein), Papierfab.

Liesdorf (Libnow, Liboňow), G. u. Df., Leip., B. Karbitz, Pf. Seesitz (205 f. Leit., D. Kulm), ehemals Silberbergwerk.

Liesen (Litoltow), G. u. Dfch., Eger., B. Kaaden, Pf. Redenitz (232 f. Saaz., D. Klösterle), unweit davon ist der Maierhof Liesenhof.

Liesnitz (Lysec), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Borislau (220 f. Leit., D. Teplitz).

Líha, G. u. Dfch., Prag., B. Přibram, Pf. Pičina (37 f. Ber., D. Přibram).

Lihn (Hlinné), Df., Eger., B. Plan, Pf. Tachau, G. Gaumitz (252 f. Pils., D. Plan).

Lihn (Lině), G. u. Df., Pils., B. Staab, Pf. Auherzen (260 f. Pils., D. Chotěschau).

Limberg, Vorstadt v. Pf. u. G. Hohenmauth, Pard., B. Hohenmauth (132 f. Chrud., D. Hohenmauth).

Limberk, f. Laubendorf.

Limpach, Df., Leip., B. u. Pf. Böhmisch-Kamnitz, G. Kaltenbach (203 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz).

Limus (Limuzy), G. u. Df., Pard., B. Böhmisch-Brod, Pf. Tuklat (104 f. Kauř., D. Skworec).

Lin (Líny, Lény), G. u. Df., Jič., B. Weißwasser, Pf. Bukowno (191 f. Bunz., D. Cejtitz).

Lincowa hora, f. Pfaffendorf.

Lindau, G. u. Df., Eger., B. Asch., Pf. Haslau (246 f. Elb., D. Liebenstein).

Lindau (Lipětín), Df., Eger., B. Brür, Pf. Tschausch, G. Nieder-Leitensdorf (223 f. Leit., D. Dur).

Lindau, Ober-, G. u. Dfch., Eger., B. Eger, Pf. Alt-Kinsberg (244 f. Elb., D. St. Klara).

Lindau, Unter-, G. u. Dfch., Eger., B. Eger, Pf. Alt-Kinsberg (244 f. Elb., D. Kinsberg).

Lindberg, Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Kapellen, G. Schönfelden (55 f. Bud., D. Hohenfurth).

Linden, G. u. Df., Bud., B. Budweis, Pf. Streyčitz (44 f. Bud., D. Hohenfurth).

Linden (Linda), Df., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Deutsch-Reichenau, G. Reiterschlag (57 f. Bud., D. Krumau).

Linden, Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Rosenberg, G. Böhmisch-Jilowitz (56 f. Bud., D. Rosenberg).

Linden (Lípa), G. u. Df., Pard., B. Deutsch-Brod, Pf. Heiligenkreuz (116 f. Cas., D. Schrittens).

Lindenau (Lindawa, Lindow), G. u. D., Leip., B. Haida (208 f. Leit., D. Bürgstein), c. 1900 E., Pfrkir., Böhmisch-Leipaer Vik., Kattunfab., Baumwollenzeugmanufaktur, Leinen- u. Baumwollweberei, Bleiche, Glasschleiferei.

Lindenhammer, Dfch., Eger., B. Falkenau, Pf. Bleistadt (247 f. Elb., D. Hartenberg).

Lindenhau, G. u. Df., Eger., B. Eger, Pf. Treunitz (244 f. Elb., D. Königswart).

Lindenhof, Esch. b. G. Fleken, Pils., B. Neuern (269 f. Klat., D. Kauth).

Lindig (Linding), G. u. Dfch., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Lichtenstadt (242 f. Elb., D. Schlackenwerth).

Lindles (Mlýňany), G. u. Dfch., Eger., B. Luditz, Pf. Stock (241 f. Elb., D. Semtisch).

Lindner Waldhäuser, Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Deutsch-Reichenau, G. Vorder-Heuraffel (57 f. Bud., D. Krumau).

Línč, f. Lihn.

Lingau (Linkau, Ninkow, Nynkow), G. u. Df., Pils., B. Mies, Pf. Schweißing (259 f. Pils., D. Schweißing).

Linice, f. Hlinitz.

Linn, f. Lin.

Linschen (Lintschen, Hlince, Hlinči), Dfch., Eger., B. Bilin, Pf. u. G. Kostenblatt (222 f. Leit., D. Kostenblatt).

Linsdorf (Těchonín, Těchowín), G. u. D., Jič., B. Grulich (160 f. Kön., D. Geiersberg), c. 950 E., Lokkir., Grulicher Vik.

Lintsch, Dfch., Eger., B. Luditz, Pf. Koslau, G. Zobeles (f. Elb., D. Udritsch).

Liny, f. Lin.

Linz (Mlýnec), Dfch., Eger., B. Lubitz, Pf. Chiesch, G. Sahoř (240 f. Elb., D. Lubitz).

Linz (Mlýnec), Df., Eger., B. Podersam, Pf. Widhostitz, G. Weß (229 f. Saaz., D. Linz), Schloß mit Kap. Das ganze vormalige Dom. L. liegt im Podersamer Gerichtsbezirke.

Linz (Mlýnec), G. u. Df., Pilf., B. Ronsperg, Pf. Rentsch (276 f. Klat., D. Stockau).

Lípa, G. u. D., Jič., B. Adler-Kostelec, Pf. Tinischt (158 f. Kön., D. Castalowitz), Aerarialbeschällstation.

Lípa, G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Wschestar (144 f. Kön., D. Smiřitz).

Lípa, Dfch., Prag., B. Dobřisch, Pf. Zi-wohauscht, G. Chotělsko (39 f. Ber., D. Slap).

Lípa, f. Leipa, Linden.

Lipach (Wlípách), Esch. b. Pf. u. G. Zasmuk, Pard., B. Kauřim (f. Kauř., D. Zasmuk), Kap., Fasangarten.

Lipan (Lipany), G. u. Df., Pard., B. Böhmisch-Brod, Pf. Witiz (105 f. Kauř., D. Schwarz-Kostelec). Über die Husitenschlacht bei Lipau f. unter Hřib.

Lipan (Lipany), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Königsaal (15 f. Ber., D. Königsaal), Salpetersiederei.

Lipan (Lipany), G. u. Dfch., Prag., B. u. Pf. Řičan (19 f. Kauř., D. Aurinowes), Filkir.

Lipay (Lipé), Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Sutom, G. Meřfles (216 f. Leit., D. Dlaschkowitz), Filkir.

Lipčitz, f. Libčitz.

Lipé, f. Leipa, Lipay.

Lipec, G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Elbeteinitz (181 f. Bid., D. Podě-brad), Filkir.

Lipec, Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Morawan, G. Alt-Holeschowitz (130 f. Chrud., D. Rositz).

Lipenec, G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Königsaal (15 f. Ber., D. Königsaal).

Lipenec, f. Lippenz.

Lipětín, f. Lindau.

Liphin, Lipchin, f. Libchin.

Lipí, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Nachod (161 f. Kön., D. Nachod).

Lipí, f. Lippen.

Lipin (Lipiny), Df., Jič., B. Dobruschka Pf. Přepich, G. Bolehoscht (164 f. Kön., D. Opočno).

Lipin (Lipina), G. u. Df., Prag., B. Dobřisch, Pf. Wermeřitz (38 f. Ber., D. Dobřisch).

Lipin (Lipina), Esch. b. G. Luh, Prag., B. Přibram, Pf. Unter-Hbit (f. Ber., D. Dobřisch).

Lipina, Dfch. bei G. Radoschowitz (Lipina u Radošowic), Bud., B Wlaschim, Pf. Hradek (90 f. Kauř., D. Wlaschim).

Lipina, Dfch. bei G. Welisch (Lipina u Weliše), Bud., B. Wlaschim, Pf. Welisch (90 f. Kauř., D. Wlaschim).

Lipina, Dfch., Pard., B. Naffaberg, Pf. Licibořitz, G. Deblow (130 f. Chrud., D. Naffaberg).

Lipina, G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zruč (114 f. Čas., D. Zruč).

Lipitz (Lipice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).

Lipitz, f. Lipnitz.

Lipka, Dfch., Bud., B. u. Pf. Neweklau, Pf. Chrastian (88 f. Ber., D. Konopischt u. Tloskau).

Lipka, Mittel-(Lipka prostřední, Lewka p.), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Grulich (160 f. Kön., D. Grulich), Kap.

Lipka, Nieder- (Lipka dolní, Lewka d.), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Grulich (160 f. Kön., D. Grulich), Kommerzialzollamt.

Lipka, Ober- (Lipka hořejní, Lewka h.), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Grulich (160 f. Kön., D. Grulich), Kap.

Lipka G. u. Df., Pard., B. Naffaberg, Pf. Modletin (131 f. Chrud., D. Naffaberg), Schloß.

Lipka, Burgruine bei Hrusitz, Pard., B. Schwarzkostelec (f. Kauř., D. Kammerburg).

Lipka, f. Freiung.

Lipkau (Lipkow), G. u. Df., Pilf., B. Neugedein, Pf. Lautschin (278 f. Klat., D. Lipkau). Das ganze frühere Dom. L. liegt im Gerichtsbezirke Neugedein.

Lipkow, f. Libkow, Lipkau.

Lipkowa woda, f. Libkowa woda.

Lipnice, f. Lipnitz.

Lipnice dolejní, f. Unterstadt.

Lipnička, G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Swětla (112 f. Čas., D. Swětla).

Lipník, G. u. Df., Jič., B. Benatek, Pf. Mlada (193 f. Bunz., D. Benatek).

Lipnitz (Lipnice), G. u. Df, Bud., B. Wittingau, Pf. Jilowitz (62 f. Bud., D. Wittingau).

Lipnitz (Lipnice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Königinhof (146 f. Kön., D. Königinhof).

Lipnitz (Lipnice), M., Pard., B. Deutschbrod (116 f. Čas., D. Lipnitz), c. 1400 E., Pfrkir., Lipnitzer Vik., Königgrätzer Diözese, Schloß mit Kap., Papierfab., abseits eine Glashütte, sonst ergiebiger

Silberbergbau. Die Ortschaften des früheren Dom. L. gehören zu den Gerichtsbezirken Deutschbrod, Humpolec u. Ledeč.
Lipnitz (Lipnice), G. u. Df., Pilſ., B. Blowitz, Pf. Brennporitschen (263 f. Pilſ., D. Brennporitschen).
Lipnitz (Lipitz, Lipnice), Esch. b. G. Stěchowitz, Pilſ., B. Strakonitz, Pf. Wolenitz (296 f. Prach., D. Stěchowitz).
Lipno, s. Lippen.
Lipoltitz (Lipoltice), G. u. Df., Pard., B. Přelauč (127 f. Chrud., D. Choltitz), Lokkir., Chrudimer Vik.
Lipow, s. Lieben.
Lipowec, G. u Df., Pard., B. Časlau, Pf. Žleb (108 f. Čas., D. Sehuschitz).
Lipowitz (Lipowice), Jagdschloß im Thiergarten bei G. Nebřem, Pilſ., B. Pilsen (f. Pilſ., D. Nekmiř).
Lipowitz (Lipowice), G. u. Df, Pilſ., B. Prachatitz, Pf Wälischbirken (288 f. Prach., D. Wälischbirken).
Lipowka, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Reichenau (155 f. Kön., D. Reichenau).
Lipowsko, Esch. b. Wranow, Bud., B. Bechin, G. Drazitz (f. Tab., D. Bechin), Papierfab., Moldauüberfuhr.
Lippay, s. Lipay.
Lippen (Lipí), G. u. Df, Bud., B. Budweis, Pf. Duben (44 f. Bud., D. Krumau).
Lippen, Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Friedberg, G. Lupetsching (56 f. Bud., B. Hohenfurth).
Lippen, Groß- (Lipno), G. u. Df., Eger., B. Postelberg, Pf. Liebschitz (227 f. Saaz., D. Groß-Lippen), Schlößchen. Das frühere Dom. L. liegt in den Gerichtsbezirken Laun, Postelberg u. Saaz.
Lippen (Lipí), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Manetin (264 f. Pilſ., D. Manetin).
Lippen (Lipno), G. u. Df., Pilſ., B Tuschkau, Pf. Lichtenstein (258 f. Pilſ., D. Lohowa), Schlößchen mit Kap.
Lippenz (Lipenec), G. u. D., Eger., B. Postelberg, Pf. Opočna (227 f. Saaz., D. Neuschloß), Filkir., Mineralquelle.
Liptitz (Liptice), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Dur (220 f. Leit., D. Dur), Filkir.
Liquitz (Libkowice), G. u. Df., Eger., B. Osseg, Pf. Ratschitz (221 f. Leit., D. Osseg), Filkir.
Lis, s. Rauzow.
Lisa, s. Lissa.
Lišany, s. Lischan.
Lišce, s. Lischitz.
Lischan (Lišany), G. u. Df., Eger., B. Postelberg, Pf. Hraidisch (227 f. Saaz., D. Postelberg).
Lischan (Lišany, Lešany), G. u. D., Prag., B. Rakonitz, Pf. Mutiowitz (26 f. Rak., D. Kruschowitz), Filkir.
Lischau (Lišow), M., Bud., B. Lischau (45 f. Bud., D. Frauenberg), c. 2600 E., Pfrkir., Frauenberger Vik., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse. Der Gerichts- zugleich Steueramtsbezirk L. hat auf 3., □ M. 12.351 čechische Bew. in 17 Katastralgemeinden, die sonst Bestandtheile der Dom. Frauenberg u. Wittingau waren.
Lischin (Lišina), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Staab (260 f. Pilſ., D. Chotěschau).
Lischitz (Lišice), G. u. Df, Jič., B. Chlumec, Pf. Luzec (181 f. Bid., D. Chlumec).
Lischitz (Lišice, Lištice), Dsch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Zaboř, G. Kobilnitz (107 f. Čas., D. Neuhof).
Lischitz (Lišce), G. u. Df., Pilſ., B. Přestitz, Pf. Unter-Lukawitz (272 f. Klat., D. Lukawitz).
Lischkau, s. Leschkau.
Lischken (Liškow), Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Saubernitz, G. Plahow (215 f. Leit., D. Groß-Priesen).
Lischkow (Liškow), G. u. Df., Pilſ., B. Nepomuk, Pf. Wrčan (271 f. Klat., D. Grünberg).
Lischky (Lišky), Esch. b. Pf. u. G. Bechin, Bud., B. Bechin (78 f. Tab., D. Bechin).
Lischna (Leštno), G. u. Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Bistritz (87 f. Ber., D. Tloskau), Schloß mit Kap.
Lischna (Lišné, Leštné), G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Drahno-Aujezd (42 f. Ber., D. Zbirow), Filkir.
Lischnei (Leštné, Lištné), Df., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Rabsel, G. Wrat u. Sněhow (187 f. Bunz., D. Groß-Rohosec u. Klein-Skal).
Lischney (Leštná, Lištná), D., Jič., B. Starkenbach, Pf. u. G. Studenec (f. Bid., D. Studenec), c. 1000 E., ist eigentlich eine Ortsabtheilung von Studenec.
Lischnitz (Lišnice), Esch. b. G. Wostředek, Bud., B. Beneschau, Pf. Kozmitz (f. Kauř., D. Wostředek).
Lischnitz (Lištnice, Léštnice), G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Burgholz (48 (f. Bud., D. Wittingau).
Lischnitz (Lišnice), G. u. Df., Bud., B. Mühlhausen. Pf. Sepekau (76 f. Tab., D. Mühlhausen).
Lischnitz (Lišnice, Lkanice), G. u. Df., Eger., B. Brür, Pf. Habran (224 f. Saaz., D. Lischnitz), Schloß mit Kap.

Synagoge, Badeanstalt. Das ganze frühere Dom. L. liegt im Brüxer Gerichtsbezirke.
Lischnitz (Leštnice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Senftenberg (159 f. Kön., D. Senftenberg), c. 1300 E.
Lischnitz (Leštnice), G. u. Df., Prag., B. Königsaal (15 f. Ber., D. Königsaal), Pfrkir., Prager Landvik.
Lischnitz (Ober- u. Unter- L., Lišnice), Dsch., Prag., B. Přibram, Pf. Unter-Hbit, G. Nepřejow (38 f. Ber., D. Dobřisch), Silberbergbau.
Lischnitz (Lišnice), G. u. Dsch., Prag., B. Přibram, Pf. Těchnitz (38 f. Ber., D. Dobřisch).
Lischtian (Lišťany), Esch. b. Pf. u. G. St. Anna, Pard., B. Kohljanowitz (103 f. Čas., D. Jnditz), Leinwandbleiche.
Lischtian (Lešťany, Lišťany), G. u. D., Prag., B. Laun., Pf. Zitolib (27 f. Saaz., D. Lischtian), Schlößchen mit Kap. Das ganze ehemalige Dom. L. liegt im Launer Gerichtsbezirke.
Lischtěnec (Leštěnec), Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. Bistřitz, G. Jinoschitz (87 f. Ber., D. Tloskau).
Lischtěnec (Lištěnec), Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Arnoschtowitz, G. Kaut (93 f. Ber., D. Smilkau).
Lischtitz (Lištice), Esch. b. Pf. u. G. Beraun, Prag., B. Beraun (16 f. Ber., D. Beraun).
Lischwitz (Liběšowice), G. u. Df., Eger., B. Podersam, Pf. Liboritz (229 f. Saaz., D. Liboritz), Kap., eisenhältige Quelle.
Lišči kamna, Esch. b. G. Deutsch-Lhota, Prag., B. Přibram (37 f. Ber., D. Přibram).
Lišči kotce, Dsch., Jič., B. Turnau, Pf. Tein, G. Rowensko (182 f. Bunz., D. Groß- Skal).
Lisek, Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Postupitz, G. Jemnischt (86 f. Kauř., D. (Jemnischt)
Lisek (Liskey, Liské), Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Hlawitz, G. Malčitz (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).
Lisek, Esch. b. Pf. u. G. Bohnitz, Prag., B. Karolinenthal (22 f. Rak., Oberstburggräflich).
Lišice, s. Lischitz.
Lišina, s. Lischina.
Liskai (Liské, Lyské), G. u. Df., Prag., B. Neu-Straschitz, Pf. Pozden (29 f. Rak., D. Pozden).
Liské (Leské), G. u. Dsch., Pard., B. Humpolec, Pf. Wojislawitz (117 f. Čas., D. Seelau).
Liskey, s. Lisek.
Liškov, s. Lischken, Lischkow.
Liskowitz (Lyskowice), Dsch., Eger., B. Bilin, Pf. Schwaz, G. Kutowenka (f. Leit., D. Schwaz), Steinkohlenzeche.
Liskowitz (Liskowice), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidžow (179 f. Bid., D. Smidar), Lokkir., Neu-Bidžower Vik.
Liskowitz (Lyskowice), G. u. Dsch., Pard., B. Humpolec, Pf. Seelau (117 f. Čas.. D. Seelau).
Lišky, s. Lischky.
Lišné, s. Lischna.
Lišnice, s. Lischnitz.
Lisolej (Lysolaje), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. St. Mathias (13 f. Rak., Ständisch).
Lišow, s. Lischau.
Lisowa (Lisow), G. u. Df., Pils., B. Staab, Pf. Hradzen (260 f. Pils., D. Chotěschau).
Lisowitz (Lisowice), Df., Pils., B. u. Pf. Březnitz, G. Horyčabeko (299 f. Prach., D. Tochowitz).
Lisowitz (Lisowice, Lysowice), G. u. Dsch., Prag., B. Schlan, Pf. Kwilitz (30 f. Rak., D. Wrana).
Lissa (Lysá), G. u. Dsch., Bud., B. u. Pf. Wotitz (92 f. Ber., D. Wotitz).
Lissa (Lysá), St., Jič., B. Benatek (194 f. Bunz., D. Lissa), c. 3100 E., Dechanteikir., Nimburger Vik., ehemals Augustiner-Kloster, helvet. Bethhaus u. Pastorat., Schloß mit Kap. u. ansehnlicher Bibliothek, Postamt. Das frühere Dom L. liegt in den Gerichtsbezirken Benatek u. Nimburg.
Lissa, Alt- (Lysá stará), G. u. Df., Jič., B. Benatek, Pf. Lissa (193 f. Bunz., D. Benatek), Kap.
Lissa (Lysá), Dsch., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Unter-Kraupen, G. Ober-Kraupen (116 f. Čas., D. Unter-Kraupen).
Lissy, Esch. b. G. Libischan, Jič., B. Königgrätz (144 f. Chrud., D. Pardubitz).
Lišťany, s. Lichtenstein, Lischtian.
Lištěnec, s. Lischtěnec.
Lištice, s. Lischitz, Lischtitz.
Lištné, s. Lischnei.
Líštnice, s. Lischnitz.
Lité, s. Littau.
Litěchowice, s. Lichtowitz.
Liten (Litten, Liteň), M., Prag., B. Beraun (16 f. Ber., D. Liten), c. 700 E., Pfrkir., Berauner Vik., Synagoge, Schloß, Fasanerie. Das ganze frühere Dom. L. liegt im Berauner Gerichtsbezirke.
Litětin (Litětiny), G. u. D., Pard., B.

Holitz, Pf. Rowen (126 f. Chrud., D. Pardubitz).
Litice, s. Litisch, Lititz, Litnitz.
Litichowitz (Litichowice), Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Diwischau, G. Třebeschitz (91 f. Kauř., D. Třebeschitz), dabei die Einschicht Litichowitzer Häuser (f. Kauř., D. Sternberg).
Litisch (Litice), G. u. D., Jič., B. Jaroměř, Pf. Dubenec (148 f. Kön., D. Schurz), Filkir.
Litisch (Lityš), Burgruine bei Kutlitz, Leip., B. Leitmeritz (f. Leit., D. Ploschkowitz).
Lititz (Neu-L., Litice nowé), Esch. b. G. Wrbitz, Jič., B. Adlerkostelec (157 f. Kön., D. Daudleb).
Lititz (Litice), G. u. Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. Deutsch-Rybna (159 f. Kön., D. Senftenberg), in der Nähe die gleichnamige Burgruine L.
Lititz (Litice), G. u. D., Pils., B. Pilsen (257 f. Pils., D. Chotěschau), Pfrkir., Pilsner Vik., Kap., Steinkohlenwerke.
Lititzau, Dsch., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Schlackenwerth, G. Möritschau (242 f. Elb., D. Schlackenwerth), in der Nähe das Eisenwerk Eleonorahütte.
Litkowitz (Litkowice), G. u. Df., Bud., B. Počatek, Pf. Serowitz (85 f. Tab., D. Serowitz).
Litkowitz (Litkowice, Lidkowice), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Schöboř (190 f. Bunz., D. Kosmanos u. Münchengrätz).
Litnitz (Litice), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Drum (217 f. Leit., D. Drum).
Litoboř, G. u. D., Jič., B. Nachod, Pf. Hořička (161 f. Kön., D. Nachod).
Litochleb (Litochleby), Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Hostiwař, G. Chodow (23 f. Kauř., D. Kundratitz).
Litochowitz (Litochowice), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Wolin (286 f. Prach., D. Wolin), Schlößchen mit Kap.
Litohlau (Litohlawy), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Rokitzan (261 f. Pils., D. Rokitzan), Kap.
Litohlaw (Litohlawy), Esch. b. G. Königshof, Prag., B. Beraun, Pf. Podčapl (17 f. Ber., D. Königshof).
Litohoscht (Litohošť), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Neu-Cerekwe (83 f. Tab., D. Roth-Řečitz).
Litohrad (Litohrady), G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Solnitz (156 f. Kön., D. Solnitz).
Litol, Df., Jič., B. Benatek, Pf. Lissa, G. Wěstra (194 f. Bunz., D. Lissa), Elbeüberfuhr.
Litoltow, s. Liesen.
Litoměřice, s. Leitmeritz.
Litomyšl, s. Leitomischl.
Litoradlitz (Litoradlice), G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Křetěnow (47 f. Bud., D. Frauenberg).
Litoschitz (Litošice), G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Lipoltitz (108 f. Čas., D. Sehušchitz).
Litowitz (Litowice, Letowice), G. u. Df., Prag., B. Unhoscht, Pf. Hostiwitz (18 f. Rak., D. Tachlowitz).
Litrbachy, s. Lauterbach.
Litschau (Ličow), G. u. Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Beneschau (59 f. Bud., Prälaturgut Krumau).
Litschkau (Lićkow), G. u. D., Eger., B. Saaz, Pf. Liebeschitz (226 f. Saaz., D. Dobritschan), Schloß mit Kap., Runkelrübensyrupfab.
Litschnitz (Ličnitz, Ličenice), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Auscha (217 f. Leit., D. Liebeschitz).
Littau (Lité), G. u. Df., Pils., B. Manetin, Pf. Běla (264 f. Pils., D. Manetin), Alaunschieferbergwerk, abseits das Mineralwerk Elisabethenthal.
Litten, s. Liten.
Littengrün, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Kulm (248 f. Elb., D. Littengrün), Schloß. Das frühere Dom. L. liegt in den Gerichtsbezirken Falkenau u. Wildstein.
Littmitz, G. u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Falkenau (236 f. Elb., D. Elbogen), Schloß, großes Mineralwerk.
Litwinow, s. Leitensdorf.
Litwinowice, s. Leitnowitz.
Lityš, s. Litisch.
Liwausy, s. Libus.
Lkaň, s. Welkan.
Lkanice, s. Lischnitz.
Lnáře, s. Schlüsselburg.
Lniště, s. Elnischt.
Lobeč, G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Minitz (32 f. Rak., D. Swoleniowes), Steinkohlenwerke.
Lobeč, s. Lobes.
Lobeček (Lobečko), G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Weltrus (31 f. Rak., D. Mühlhausen).
Lobeditz (Zlowětice, Zlowědice), G. u. Df., Eger., B. Podersam, Pf. Michelsdorf (229 f. Saaz., D. Pomeisl), Filkir., Steinkohlenbergwerk.

Lobendau, G. u. D., Leip., B. Hainspach (206 f. Leit., D. Hainspach), c. 1800 E., Pfrkir., Hainspacher Vik., Wallfahrtskap., Bleichen, Kommerzialzollamt, Torfbau.

Lobes (Lobez, Lobeč), G. u. Df., Jič., B. Weißwasser, Pf. Mscheno (191 f. Bunz., D. Mscheno), Filkir., Schloß.

Lobes (Lobez), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Pilsen (257 f. Pils., D. Pilsen).

Loběsching (Lowěsice), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Ottau (51 f. Bud., D. Krumau).

Lobetanz, Df., Leip., B. Auscha, Pf. Drum, G. Petersdorf (218 f. Leit., D. Drum).

Lobkowitz (Lobkowice), G. u. Dfch., Prag., B. Brandeis (25 f. Kauř., D. Lobkowitz), Lokkir., Brandeiser Vik., Schloß. Das frühere Dom. L. liegt in den Gerichtsbezirken Brandeis und Karolinenthal.

Lobositz (Lowosice), St., Leip., B. Lobositz (215 f. Leit., D. Lobositz), c. 1400 E., Pfrkir., Leitmeritzer Vik., 2 Kap., Schloß, Dampfmühle, Elbedampfschiffs- u. Eisenbahnstationsplatz, ausgezeichneter Weinbau, bedeutender Handel mit Obst und Getreide; am 1. Okt. 1756 Schlacht bei Lobositz zwischen Oesterreichern und Preußen. L. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk zählt auf 3.₂ □M. 14.303 Einw. und 45 Katastralgemeinden, wovon 9 Gemeinden 4960 čechische, 4 Gemeinden 916 gemischte und die übrigen deutsche Einwohner haben. Im Bezirke liegen Bestandtheile der frühern Dom. Bilin, Černosek, Dlaschkowitz, Lobositz, Mileschau, Netluk, Teplitz, Třiblitz, Tschischkowitz und Wrbičan. Die Ortschaften des ehemaligen Dom. L. gehören jetzt zu den Gerichtsbezirken Aussig, Leitmeritz, Libochowitz u. Lobositz.

Lobotitz, s. Lobeditz.

Lobs, G. u. Df., Eger., B. Falkenau (247 f. Elb., D. Falkenau), Lokkir., Falkenauer Vik.

Ločenitz (Ločenice, Ločedice), G. u. Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Johannesberg (46 f. Bud., D. Gratzen).

Loch, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Gossengrün (247 f. Elb., D. Hartenberg).

Loch (Lochy), Esch. b. G. Třebeschitz, Pard., B. Kuttenberg, Pf. Cirkwitz (107 f. Čas., D. Neuhof), Filkir.

Löchau (Lachow), G. u. D., Jič., B. Politz, Pf. Ober-Weckelsdorf (154 f. Kön., D. Politz).

Lochausice, s. Lochutzen.

Lochenitz (Lochenice, Lochynice), G. u. D., Jič., B. Königgrätz (143 f. Kön., D. Königgrätz), Lokkir., Königgrätzer Vik.

Lochhäuser, Esch. b. G. Schockau, Leip., B. Bensen, Pf. Sandau (f. Leit., D. Politz).

Lochkow, G. u. D., Prag., B. Königsaal, Pf. Sliwenec (15 f. Rak., D. Lochkow), Schlößchen. Das ganze frühere Dom. L. liegt im Königsaaler Gerichtsbezirke.

Lochmühle, Esch. b. G. Kürberg, Eger., B. u. Pf. Elbogen (236 f. Elb., D. Elbogen).

Lochočice, s. Lochtschitz.

Lochotín (Lohodin), G. u. Df., Eger., B. Buchau (239 f. Elb., D. Waltsch), Lokkir., Luditzer Vik.

Lochow, Ober- (Lochow hořejní), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Wostružno (167 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz).

Lochow, Unter- (Lochow dolejní), Df., Jič., B. Jičin, Pf. Wostružno, G. Ober-Lochow (167 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz).

Lochowitz (Lochowice), St., Prag., B. Hořowitz (41 f. Ber., D. Lochowitz), c. 1500 E., Dechanteikir., Berauner Vik., Schloß mit Park, Baumwollspinnfab., Papiermühle, Mineralquelle u. Badhaus. Das frühere Dom. L. liegt ganz im Hořowitzer Gerichtsbezirke.

Lochowitz, Groß- (Lohowice, Hlohowice), G. u. Df., Prag., B. Zbirow (42 f. Rak., D. Pürglitz), Lokaliekir., Rokitzaner Vik., 2 Vitriolhütten, Steinkohlenbergwerke.

Lochowitz, Klein- (Lohowičky, Hlohowičky), G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Groß-Lochowitz (42 f. Rak., D. Pürglitz), Steinkohlenbergwerke.

Lochtschitz (Lochočice), G. u. Df., Leip., B. Karbitz, Pf. Türmitz (205 f. Leit., D. Kulm), Kap.

Lochtusch (Loktusch, Loktuše), Df., Jič., B. Turnau, Pf. Přaslawitz, G. Klokoč (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Lochutzen (Lochausice), G. u. Df., Pils., B. Mies, Pf. Tuschkau (259 f. Pils., D. Kladrau).

Lochy, s. Loch.

Lochynice, s. Lochenitz.

Lodènitz (Lodènice), Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Libeltitz, G. Jedausow (127 f. Chrud., D. Cheltitz).

Lodenitz (Loděnice), G. u. Df., Prag., B. Beraun (16 f. Ber., D. Karlstein), Lokaliekir., Berauner Vik., Baumwollspinnfab., am 23. Jänner 1179 Schlacht zwischen Herzog Friedrich u. Herzog Soběslaw II.
Lodenitz (Loděnice), G. u. Df., Prag., B. Neu-Straschitz, Pf. Kornhaus (29 f. Rak., D. Kornhaus).
Lodheřow, s. Riegerschlag.
Lodín, G. u. D., Jič., B. Nechanitz, Pf. Petrowitz u. Nechanitz (144 f. Bid., D. Sadowa), Beschällstation.
Lodus (Mladá), G. u. Dfch., Bud., B. u. Pf. Budweis (44 f. Bud., D. Budweis).
Lodus (Lhotka), G. u. Dfch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Böhmisch-Reichenau (59 f. Bud., D. Rosenberg).
Lohenitz (Lohenice), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Kalischt (117 f. Čas., D. Seelau).
Lohenitz (Lohenice, Lohynice), G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Přelauč u. Bohdaneč (127 f. Chrud., D. Pardubitz).
Lohhäuser (Lochhäuser), Df., Eger., B. Königswart, Pf. u. G. Dreihacken (249 f. Pils., D. Tachau), Steinglasknopffab.
Lohm (Lom), G. u. Df., Eger., B. Tachau, Pf. Bruck (249 f. Pils., D. Tachau).
Lohm (Lomy), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Böhmisch-Domaschlag (254 f. Pils., D. Weseritz).
Lohm (Lom), G. u. Df., Pils., B. Mies, Pf. Schweißing (259 f. Pils., D. Schweißing).
Lohma, Ober- (Lomany horní), G. u. Df., Eger., B. Eger (243 f. Elb., D. Eger), Pfrkir., Egerer Vik.
Lohma, Unter- (Lomany dolní), G. u. Dfch., Eger., B. Eger, Pf. Ober-Lohma (244 f. Elb., D. Eger), Braunkohlenwerke.
Löhn, s. Holzbach.
Lohobin, s. Lochotin.
Lohof (Lohow), G. u. Df., Eger., B. Ludiz, Pf. Pürles (240 f. Elb., D. Theusing).
Lohow, Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Schlapanow, G. Zwěstow (94 f. Kauř., D. Zwěstow).
Lohow (Hlohowá), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Bohdaneč (109 f. Čas., D. Zleb).
Lohowa (Hlohowá), G. u. D., Pils., B. Bischofteinitz, Pf. Stankau (273 f. Klat., D. Bischofteinitz), Filkir.
Lohowa (Luhow), G. u. Df., Pils., B. Tuschkau, Pf. Lichtenstein (258 f. Pils., D. Lohowa), schönes Schloß mit Kap., abseits das Mineralwerk St. Anna. Das frühere Dom. Lohowa-Lichtenstein liegt in den Gerichtsbezirken Mies u. Tuschkau.
Lohowčitz (Hlohowčice), G. u. Df., Pils., B. Bischofteinitz, Pf. Stankau (274 f. Klat., D. Bischofteinitz).
Lohowice, Lohowičky, s. Lochowitz.
Lohynice, s. Lohenitz.
Loimühl, Esch. b. G. Wieles, Bud., B. Hohenfurth (f. Bud., D. Rosenberg).
Lojowitz (Lojowice), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Groß-Popowitz (21 f. Kauř., D. Stiřim), Schloß mit Kap.
Loislisches Gereith, Esch. b. G. Wadetstift, Bud., B. Hohenfurth (57 f. Bud., D. Rosenberg).
Loket, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Unter-Kralowitz (114 f. Čas., D. Ober-Kralowitz).
Loket, s. Elbogen.
Lokot (Lokoty), Df., Jič., B. u. Pf. Reichenau, G. Lipowka u. Slemenow (155 und 156 f. Kön., D. Reichenau).
Loktuše, s. Lochtusch.
Lom (Lomy), G. u. Df., Bud., B. Tabor. Pf. Malschitz (69 f. Tab., D. Zeltsch).
Lom (Lomy), G. u. Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Dotrey (165 f. Kön., D Černikowitz).
Lom, G. u. Df., Pils., B. Blatna, Pf. Mirotitz (300 f. Prach., D. Blatna).
Lom, s. Lohm.
Loman (Lomany), Esch. b. G. Lomička, Pils., B. Manetin (f. Pils., D. Plas)
Lomazice, s. Lametitz.
Lomec, Dfch., Bud., B. Budweis, Pf. Driesendorf, G. Neudorf (45 f. Bud., D Wittingau).
Lomec, Groß- (Lomec weliký), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Třebonin (108 f. Čas., D. Roth-Janowitz).
Lomec, Klein- (Lomec malý), Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Třebonin, G. Groß-Lomec (108 f. Čas., D. Roth-Janowitz).
Lomec (Lomce), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Klattau (268 f. Klat., D. Teinitzl).
Lomec, Esch. b. G. Nestanitz, Pils., B. Netolitz (291 f. Prach., D. Libějitz), Lokkir., Wodnianer Vik., Wallfahrtsort.
Lomek, s. Haidl.
Lomička (Lomnička), G. u. Df., Pils., B. Manetin, Pf. Běla (265 f. Pils., D. Plas).
Lomička (Lomnička), G. u. Df., Pils., B. Mies, Pf. Welperschitz (259 f. Pils., D. Maria-Fels).

Lomitz, Ober= (Lomnice hořejní), G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Sachsengrün (235 f. Elb., D. Gießhübel).
Lomitz, Unter= (Lomnice dolejní), G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Zwetbau (235 f. Elb., D. Gießhübel).
Lomná, G. u. Dfch., Bud., B. u. Pf. Jung=Wožitz (71 f. Tab., 3. Freisassenviertel).
Lomná, G. u. Dfch., Bud., B. Jung=Wožitz, Pf. Zhoř (70 f. Tab., D. Jung=Wožitz).
Lomnice, f. Lamitz, Lanz, Lomitz, Lomnitz.
Lomnička, f. Lomička.
Lomnitz (Lomnice), St., Bud., B. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau), c. 1600 E., Pfrkir., Wittingauer Vik., Papierfab., Geburtsort Simon Lomnicky's, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf $3._5$ □ M. 10.260 čechische Bew. in 20 Katastralgemeinden, die sonst sämmtlich zum Dom. Wittingau gehörten.
Lomnitz (Lomnice), St., Jič., B. Lomnitz (137 f. Bid., D. Lomnitz), c. 2600 E., 1 Vorstadt, Pfrkir., Jičiner Vik., Schloß, ein Großhandlunghaus in Leinenwaaren, Baumwollmanufaktur. L. bildet mit Neu=Paka einen eigenen Landtagswahlbezirk und ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Im Gerichtsbezirke leben auf $2._2$ □ M. 17.117 čechische Bew. in 25 Katastralgemeinden, welche sonst zu den Dom. Kumburg, Lomnitz, Radim und Groß=Skal gehörten. Die Ortschaften des frühern Dom. L. liegen in den Gerichtsbezirken Jičin, Lomnitz u. Semil.
Lomnitz, Alt= (Lomnice stará), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Lomnitz (137 f. Bid., D. Lomnitz).
Lomnitz, Ober= (Lomnice horní), Esch. b. G. Lomnitz, Jič., B. u. Pf. Lomnitz (137 f. Bid., D. Lomnitz).
Lomnitz, Unter= (Lomnice dolní), D., Jič., B. Pf. u. G. Lomnitz (137 f. Bid., D. Lomnitz).
Lomnitz, Ober= (Lomnice horní), Dfch., Prag., B. Eule, Pf. Groß=Popowitz, G. Unter=Lomnitz (21 f. Kauř., D. Chlum).
Lomnitz, Unter= (Lomnice dolní), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Mnichowitz u. Groß=Popowitz (21 f. Kauř., D. Chlum).
Lomy, f. Lohm, Lom, Lummel.
Londzedl, f. Lensedl.
Loosch (Lahošt), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Janig (220 f. Leit., D. Dur), abseits das Riesenbad mit 3 warmen u. 4 kalten Quellen, Braunkohlenwerke.
Loosdorf (Ludwikowice), G. u. Df, Leip., B. u. Pf. Tetschen (201 f. Leit., D. Tetschen).
Lopata, Burgruine bei Stiahlowitz, Pilf., B. Blowitz (f. Pilf., D. Stiahlau).
Lopatnie, Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malsching, G. Wullachen (56 f. Bud., D. Hohenfurth).
Lopřetice, f. Neuhof.
Loreta, f. Laureta.
Losa (Loza), G. u. Df., Pilf., B. Manetin, Pf. Běla (265 f. Pilf., D. Plas).
Losan (Lažany), G. u. Dfch., Eger., B. Komotau, Pf. Wisočan (228 f. Saaz., D. Skyrl).
Lošany, f. Loschan.
Losau, Ober=, G. u. Dfch., Eger, B. Eger, Pf. Palitz (243 f. Elb., D. Eger).
Losau, Unter=, G. u. Dfch., Eger., B. Eger, Pf. Palitz (244 f. Elb., D. Eger).
Losau (Lažany), G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf Schweißing u. Oschelin (259 f. Pilf., D. Maria=Fels).
Loschan, Groß= (Lošany), G. u. Df., Pard., B. Kolin (101 f. Čas., D. Loschan), Lokkir., Koliner Vik.
Loschan, Klein= (Lošany malé, Lošanky), Df., Pard., B. Kolin, Pf. u. G. Groß=Loschan (101 f. Čas., D. Loschan). Das frühere Dom. L. liegt in den Gerichtsbezirken Kauřim, Kohljanowitz u. Kolin.
Loschowitz (Lowečkowice), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Lewin (218 f. Leit., D. Ploschkowitz).
Losenice, f. Lasenitz, Losenitz.
Losenitz, Groß= (Losenice weliká), G. u. Df., Pard., B. Přibislau (120 f. Čas., D. Polna), Pfrkir., Polnaer Vik.
Losenitz, Klein= (Losenice malá), Df., Pard., B. Přibislau, Pf. u. G. Groß=Losenitz (120 f. Čas., D. Polna).
Losimthal, Neu=, f. Neulosimthal.
Losimthalhütte, Neu=, f. Neuhütten.
Losin (Losiny), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Kacow (102 f. Čas., D. Kacow).
Losin (Losina), G. u. Df., Pilf., B. Staab, Pf. Chotěschau (260 f. Pilf., D. Chotěschau).
Losina, G. u Df., Pilf., B. Blowitz, Pf. Chwalenitz (263 f. Pilf., D. Stiahlau), sonst Silberbergwerk.
Lositz (Lozice), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Luže (133 f. Chrud., D. Chraustowitz), helvet. Kirche u. Pastorat.

Löſl, ſ. Leſnow.
Loſniß (Lazec), Df., Bud., B. Kalſching, Pf. Gojau, G. Krenau (53 ſ. Bud., D. Krumau).
Lotauſch (Sanddörfel, Lotauš), G. u. Dſch., Prag., B. Schlan, Pf. Tuřan (31 ſ. Rak., D. Smečna).
Lotow, Eſch. b. G. Sněhow, Jič., B. Eiſenbrod (187 ſ. Bunz., D. Klein-Skal).
Lotſchnau (Böhmiſch-Lutſchnau, Lačnow), Df., Pard., B. Leitomiſchl, Pf. Körbel, G. Uiberdörfel (139 ſ. Chrud., D. Leitomiſchl).
Louiſenshöhe, Eſch. b. G. Alt-Harzdorf, Leip., B. Reichenberg (ſ. Bunz., D. Reichenberg).
Louiſenthal, Eſch. b. G. Tanndorf, Jič., B. Reichenau, Pf. Deſchney (156 ſ. Kön., D. Solniß).
Lowčice, ſ. Laučiß, Lowčiß.
Lowčiß (Lowčice). Df., Bud., B. Selčan, Pf. Jeſeniß, G. Wyſoka (95 ſ. Ber., D. Amſchelberg).
Lowčiß (Lowčice), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Planiß (270 ſ. Klat., D. Planiß), Schloß.
Loweč, Dſch., Jič., B. Sobotka, Pf u. G. Mladějow (169 ſ. Bunz., D. Mladějow).
Lowečkowice, ſ. Loſchowiß.
Löwenhof, G. u. Dſch., Eger., B. u. Pf. Falkenau (247 ſ. Elb., D. Falkenau).
Lowěšice, ſ. Lobieſching.
Lowětín, G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Jareſchau (64 ſ. Tab., D. Neuhaus).
Lowosice, ſ. Loboſiß.
Loza, ſ. Loſa.
Lozice, ſ. Loſiß.
Lſtěn (Lštěnj), G. u. Df., Bud., B. Beneſchau, Pf. Pořič (88 ſ. Ber., D. Konopiſcht), Filkir.
Lſtěn (Lštěň), Dſch., Prag., B. Hořowiß, Pf. Bezdětiß, G. Hoſtomiß (41 ſ. Ber., D. Woſow)
Lštění, ſ. Elſtin, Lſtěn.
Lstiboř (Elstiboř), G. u. Df., Pard., B. Böhmiſch-Brod (105 ſ. Kauk., D. Schwarz-Koſtelec), Pfrkir., Böhmiſch-Broder Vik.
Lštín, ſ. Alſching, Irresdorf.
Lškowice, ſ Eltſchowiß.
Lub (Luby), Dſch., Eger., B. Ludiß, Pf. Chieſch, G. Sicheriß (240 ſ. Elb., D. Chieſch).
Lub (Luby), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Klattau (267 ſ. Klat., D. Klattau), Filkir.
Lubau (Lobau, Hlubany), G. u. Df., Eger., B. Poderſam, Pf. Schönhof (229 ſ Saaz., D. Schönhof).
Lubenz (Lubenec), M., Eger., B. Ludiß (240 ſ. Elb., D. Chieſch), c. 700 E., Pfrkir., Ludißer Vik., Poſtamt.
Lubigau, Groß- (Hlawákow weliký), G. u. Dſch., Eger., B. Buchau, Pf. Waltſch (239 ſ. Elb., D. Waltſch).
Lubigau, Klein- (Hlawákow malý), G. u. Df., Eger., B. Buchau, Pf. Lachotin (239 ſ. Elb., D. Waltſch).
Lubná (Lubny), G. u. D., Pard., B. Leitomiſchl, Pf. Sebraniß (138 ſ. Chrud., D. Leitomiſchl), c. 1400 E., dabei die Holzglasfab. Kajetanenhütte.
Lubna (Lubno), G. u. D., Prag., B. Rakoniß, Pf. Groß-Aujezd (26 ſ. Rak., D. Kruſchowiß), Filkir., Steinkohlengruben.
Lubník, Dſch., Jič., B. Senftenberg, Pf. Gabel, G. Miſtrowiß (158 ſ. Kön., D. Geiersberg).
Lubno, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Nechaniß (144 ſ. Bid., D. Sadowa).
Lubno (Lubné), G. u. Dſch., Pard., B. Habern, Pf. Smrdow (121 ſ. Čas., D. Habern).
Lubokey, ſ. Hlubokey.
Luby, ſ. Koſtelik, Lub.
Lucibořice, ſ. Ličibořiß.
Lučiſcht (Lučiště), G. u. Df., Pilſ., B. Blowiß, Pf. Těnowiß (263 ſ. Pilſ., D. Brennporitſchen).
Lučiß (Lučice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Chlumec (181 ſ. Bid., D. Chlumec), Filkir.
Lučiß (Lučice), G. u. Df., Pard., B. Habern (121 ſ. Čas., D Tieß), Lokkir., Deutſchbroder Vik.
Lučiß (Lučice), G u. Df., Pilſ., B. Klattau, Pf. Chudeniß (266 ſ. Klat., D. Chudeniß.
Lucke (Luka, Lukow), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Auſcha (217 ſ. Leit., D. Lieſchiß).
Lučkowiß (Lučkowice, Laučkowice), G. u Df., Pilſ., B. Mirowiß, Pf. Mirotiß (302 ſ. Prach., D. Cerhoniß).
Ludiß (Žlutice), St., Eger., B. Ludiß (240 ſ. Elb., D. Ludiß), c. 1800 E., 1 Vorſtadt, Pfarre, Ludißer Vik., Prager Diözeſe, 2 Kirchen, Schloß, Siß einer Bezirkshauptmannſchaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe u. eines Steueramtes. Die Bezirkshauptmannſchaft umfaßt die beiden Gerichtsbezirke Buchau u. Ludiß und hat auf 8.7 □ M. 97

Katastralgemeinden mit 27.370 durchwegs deutschen Einw. Der Gerichtsbezirk hat 5.₁ □ M., 15.565 durchwegs deutsche Bew. u. 60 Katastralgemeinden, welche sonst Bestandtheile der Dom. Chiesch, Dreihöfen, Kostrčan, Liebkowitz, Libin, Luditz, Pirles, Schlößles, Semtisch, Udritsch u. Waltsch waren. Das frühere Dom. L. liegt in den Gerichtsbezirken Buchau, Luditz u. Podersam.

Ludwigsberg, Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Meinetschlag, G. Zirnetschlag (58 f. Bud., D. Gratzen).

Ludwigsdorf, Esch. b. Pf. u. G. Pollerskirchen, Pard., B. Deutschbrod (116 f. Čas., D. Pollerskirchen).

Ludwigsdörfel, Df., Leip., B. Pf. u. G. Hainspach (206 f. Leit., D. Hainspach).

Ludwigsthal, Esch. b. Pikow, Bud., B. Sedlec, G. Řewnow (f. Tab., D. Zistebnitz).

Ludwikowice, f. Loosdorf.

Luh (Luby), Esch. b. G. Mikosrb, Jič., B. Chlumec (f. Bid., D. Chlumec), ehemals ein Dorf.

Luh (Luhe, Luhow), G. u. Df., Leip., B. Niemes, Pf. Brims (210 f. Bunz., D. Wartenberg).

Luh, Dsch., Pard., B. Wildenschwert, Pf. Brandeis, B. Böhmisch-Liebhau (141 f. Kön., D. Brandeis).

Luh, Dsch., Pils., B. Přestitz, Pf. Horschitz, G. Tynischt (178 f. Klat., D. Schinkau), Glasfab.

Luh, Esch. b. G. Trnowa, Prag., B. Königsaal (15 f. Ber., D. Trnowa).

Luh (Luhy), G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Unter-Hbit (38 f. Ber., D. Dobřisch).

Luh (Na Luhu), Esch. b. G. Klein-Pečitz, Prag., B. Přibram, Pf. Groß-Pečitz (37 f. Ber., D. Milin).

Luhow, Esch. b. G. Wlčetin, Jič., B. Böhmisch-Aicha (f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha), Fundort von Edelsteinen.

Luhow, f. Lohowa, Luh.

Luhu (W Luhu), Esch. b. G. Klein-Lečitz, Prag., B. Dobřisch (f. Ber., D. Slap).

Luhy, G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Amschelberg (95 f. Ber., D. Sukdol).

Luhy, Esch. b. G. Dawle, Prag., B. Königsaal (15 f. Ber., D. Slap).

Luhy, f. Luh.

Luk (Luky), G. u. D., Eger., B. Buchau (239 f. Elb., D. Werschedитz), Pfrkir., Luditzer Vik., Kap., Synagoge, Schloß.

Luk (Lauky), G. u. Dsch., Prag., B. u. Pf. Eule (20 f. Kauř., D. Unter-Březan).

Luka, f. Lucke.

Lukau (Lukowá), G. u. D., Pard., B. Landskron, Pf. Thomigsdorf (140 f. Chrud., D. Landskron), c. 1000 E., Filkir.

Lukau (Hlawkow), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Gießhübel (119 f. Čas., D. Iglau).

Lukau (Laučowá), G. u. Df., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (280 f. Prach., D. Lukau), Schlößchen. Das ganze frühere Dom. L. liegt im Schüttenhofner Gerichtsbezirke.

Lukawec, M., Bud., B. Patzau (83 f. Čas., D. Lukawec), c. 1200 E., Pfrkir., Unter-Kralowitzer Vik., Schloß. Das ganze frühere Dom. L. liegt im Patzauer Gerichtsbezirke.

Lukawec (Lukawice), Esch. b. G. Jnichen, Eger., B. Tachau (250 f. Pils., D. Alt-Zetlisch).

Lukawec, G. u. D., Jič., B. Hořitz, Pf. Bělohrad (172 f. Bid., D. Bělohrad).

Lukawec (Klein-L., Lukawečck), Dsch., Jič., B. Hořitz, Pf. Miletin, G. Borek (172 f. Bid., D. Miletin).

Lukawec (Lukowce), G. u. Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Tschischkowitz u. Lobositz (137 f. Leit., D. Teinitz, Keblitz u. Lobositz).

Lukawinkel, Esch b. G. Plasnitz, Jič., B. Neustadt, Pf. Dobřan (163 f. Kön., D. Opočno).

Lukawischt (Lukowiště), G. u. Df., Pils., B. Planitz, Pf. Mlasow u. Kolinec (270 f. Klat., D. Mlasow).

Lukawitz (Ober- u. Unter-L., Lukawec), G. u. D., Jič., B. Reichenau (155 f. Kön., D. Reichenau), c. 1150 E., Pfrkir., Reichenauer Vik., Eisensteinbergwerk.

Lukawitz (Lukawice), G. u. D., Jič., B. Senftenberg, Pf. Geiersberg (158 f. Kön., D. Geiersberg u. Senftenberg), c. 1300 E., Filkir.

Lukawitz (Lukowitz, Lukawice), Df., Leip., B. Auscha, Pf. Taucheřin (218 f. Leit., D. Zahořan), Kohlenbau.

Lukawitz, Groß- (Lukawice), G. u. Df., Pard., B. Nassaberg, Pf. Schumberg (131 f. Chrud., D. Nassaberg), Mineralwerk, Glasfabrik.

Lukawitz, Klein- (Lukawička), Df., Pard., B. Nassaberg, Pf. Schumberg, G. Groß-Lukawitz (131 f. Chrud., D. Nassaberg).

Lukawitz (Lukawec), G. u. Df., Pils., B.

Klattau, Pf. Drosau (266 f. Klat., D. Bistritz).
Lukawitz, Ober- (Lukawice hořejší), G. u. Df., Pils., B. Přestitz, Pf. Unter-Lukawitz (272 f. Klat., D. Lukawitz).
Lukawitz, Unter- (Lukawice dolejší), G. u. D., Pils., B. Přestitz (272 f. Klat., D. Lukawitz), Pfrkir., gleichnamiges B.k., Budweiser Diözese, Schloß mit Kap., Fasanerie. Das frühere Dom. L. liegt in den Gerichtsbezirken Blowitz u. Přestitz.
Lukawitz (Lukawice), Esch. b. Menčitz, Prag., B. Řičan, G. Wschestar (f. Kauř., D. Schwarzkostelec).
Luké, s. Laukau.
Luken (Luky, Kluky), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Woken (212 f. Bunz., D. Hirschberg).
Lukohořany, s. Laukořan.
Lukow, G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Radowesitz (222 f. Leit., D. Bilin).
Lukow, G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Wrana (30 f. Rak., D. Wrana), Filkir.
Lukow, s. Lucke.
Lukowá, G. u. Dsch., Jič., B. Chlumec, Pf. Mlikosrb (181 f. Bid., D. Chlumec).
Lukowá, G. u. Df., Pils., B. Manetin (264 f. Pils., D. Manetin), Lokkir., Theusinger Vik.
Lukowce, s. Lukawec.
Lukowiště s. Lukawischt.
Lukowna, G. u. Dsch., Pard., B. Pardubitz, Pf. Sezemitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).
Lukschengrund, Esch. b. G. Schlapenz, Pard., B. Polna (119 f. Čas., D. Schritens).
Luky, Esch. b. Pf. u. G. Auběnitz, Bud., B. Wotitz (94 f. Kauř., D. Tworžowitz).
Luky, s. Luk, Luken.
Lummel (Lomy), Df., Leip., B. Wegstädtl, Pf. Hrobitsch, G. Strachel (213 f. Leit., D. Liboch).
Lumpen, s. Egerbruck.
Lunaček, Esch. b. G. Zamezí, Jič., B. Jičin (166 f. Bid., D. Kumburg).
Lunkow (Lunikow), G. u. Dsch., Prag., B. Schlan, Pf. Hobschowitz (30 f. Rak., D. Schlan).
Lupenitz (Lupenice), G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Wamberg (155 f. Kön., D. Reichenau).
Lupenz (Slaupenec), G. u. Dsch., Bud., B. u. Pf. Krumau (52 f. Bud., D. Krumau).
Lupetsching, G. u. Df., Bud., D. Hohenfurth, Pf. Friedberg (56 f. Bud., D. Hohenfurth).
Lupitz (Hlupice), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Taucherschin (214 f. Leit., D. Groß-Aujezd.
Lupoměch (Lupoměchy), Esch. b. G. Lipkow, Pard., B. Nassaberg, Pf. Bojanow (131 f. Chrud., D. Nassaberg).
Lusading (Služetín), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Tepl (253 f. Pils., D. Tepl).
Lusatin (Lusetin, Služetín, Lužetín), G. u. Df., Pils., B. Manetin, Pf. Krasch (265 f. Pils., D. Preitenstein).
Luschenz, Groß- (Luženice weliké), G. u. Df., Pils., B. Taus, Pf. Třebnitz (277 f. Klat., D. Bischofteinitz).
Luschenz, Klein- (Luženičky), G. u. Df., Pils., B. Taus, Pf. Třebnitz (277 f. Klat., D. Bischofteinitz).
Lusch ec, s. Lužec.
Luschitz (Lužice), G. u. Df., Eger., B. Bilin (222 f. Leit., D. Liebshausen), Pfrkir., Libochowitzer Vik., Heilquelle, Braunkohlenwerk.
Luschitz (Lužice), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Tuschmitz (231 f. Saaz., D. Luschitz), Steinkohlenbergwerk. Das ganze frühere Dom. L. liegt im Gerichtsbezirke Kaaden.
Luschitz (Lužice), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Netolitz (290 f. Prach., D. Netolitz).
Luschne (Lužná Lhota), Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Ottau, G. Hoschlowitz (50 f. Bud., D. Krumau).
Luschnitz (Lužnice), G. u. Df., Bud., B. Gratzen, Pf. Theresiendorf (61 f. Bud., D. Gratzen).
Luschowitz (Luschwitz, Lužec), G. u. Df., Leip., B. Aussig, Pf. Böhmisch-Bokau (205 f. Leit., D. Teplitz).
Luschtenitz (Luštěnice), G. u. Df., Jič., B. Benatek (193 f. Bunz., D. Brodec), Pfrkir., Jung-Bunzlauer Vik., in der Nähe liegt das Jagdschloß Sanssouci.
Lusdorf, G. u. D., Leip., B. Friedland, Pf. Neustadtel (198 f. Bunz., D. Friedland), c. 1200 E., Filkir., eisenhältige Mineralquelle.
Lusen (Lužné), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Haid (250 f. Pils., D. Haid).
Lusetin, s. Lusatin.
Lust (Lužec), Dsch., Eger., B. Podersam, Pf. u. G. Widhostitz (229 f. Saaz., D. Linz), Schlößchen.
Lustdorf, Dsch., Jič., B. Poděbrad, Pf. Saan, G. Odřepes (177 f. Bid., D. Poděbrad).

Luštěnice, s. Luschtenitz.
Lustig-Saar, s. Saarlustig.
Lustinek, Esch. b. G. Krtschin, Jič., B. Neustadt (163 f. Kön., D. Neustadt).
Lutau (Lutowá), G. u. Df., Bud., B. Wittingau (62 f. Bud., D. Chlumec), Pfrkir., Wittingauer Vik.
Lutschau (Laučej), Df., Bud., B. Krumau, Pf. Krems, G. Chlum (50 f. Bud., D. Krumau).
Lutschitz, s. Lučitz.
Lutschnau, s. Lotschnau.
Lurdorf, Df., Leip., B. Gablonz, Pf. u. G. Reinowitz (197 f. Bunz., D. Reichenberg), Baum- u. Schafwollspinnerei, Farbholzraspl.
Luzan (Lužany), G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Chotěborek (148 f. Kön., D. Smiřitz).
Luzan (Lužany), G. u. D., Jič., B. Jičin (166 f. Bid., D. Kumburg), c. 1200 E., Pfrkir., Jičiner Vik.
Luzan (Lužany), G. u. D., Pils., B. u. Pf. Přestitz (272 f. Klat., D. Luzan), Schloß mit Kap., Runkelrübenzuckerfab. Das ganze ehemalige Dom. L. liegt im Přestitzer Gerichtsbezirke.
Lužce, s. Luzec.
Luže, M., Pard., B. Hohenmauth (134 f. Chrud., D. Koschumberg), c. 1600 E., Pfrkir., Hohenmauther Vik., Synagoge.
Lužec (Lužce), G. u. D., Jič., B. Chlumec (181 f. Bid., D. Chlumec), Pfrkir., Neu-Bidzower Vik.
Lužec (Lužce), G. u. Df., Prag, B. Beraun, Pf. St. Johann (17 f. Rak., D. Luzec), Schloß mit Kap. Das ganze ehemalige Dom. L. gehört zum Berauner Gerichtsbezirke.
Lužec, G. u. Df., Prag., B. Melnik (35 f. Rak, D. Raudnitz), Pfrkir., Budiner Vik., Moldauüberfuhr.
Lužec, s. Luschowitz, Lust.
Luženice, Luženičky, s. Luschenz.
Luzenier (Luzenice, Štifta), Df., Pils., B. Prachatitz, Pf. u. G. Chrobold (290 f. Bud. D. Krumau).
Lužetín, s. Lusatin.
Luží, Esch. b. G. Lischnitz, Prag., B. Přibram, Pf. Töchnitz (38 f. Ber., D. Dobřisch).
Lužice, s Luschitz.
Lužná, G. u. D., Prag., B. Rakonitz, Pf. Mutiowitz (26 f. Rak., D. Kruschowitz), Filkir., ehemals Glasfab., Thiergarten.
Lužná Lhota, s. Luschne.
Lužné, s. Lusen.
Lužnice, s Luschnitz, Luznitz.
Luznitz (Lužnice), G. u. Df., Bud., B. Lomnitz. Pf. Wittingau (63 f. Bud., D. Wittingau).
Lysá, s. Leissen, Lissa.
Lysec, s. Liesnitz.
Lyské, s. Lieskay.
Lyskowice, s. Liskowitz.
Lysolaje, s. Lisoley.
Lysowice, s. Lisowitz.
Lžín, G. u. Df., Bud., B. Soběslau, Pf. Dirna (73 f. Bud., D. Lžin), Schloß. Das ganze frühere Dom. L. liegt im Gerichtsbezirke Soběslau.
Lžowitz (Lžowice), G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Elbeteinitz (100 f. Kauř., D. Kolin).

M.

Macaurow, s. Matzerau.
Machau (Machow), M., Jič., B. Politz (154 f. Kön., D. Nachod), c. 700 E., Pfrkir., Nachoder Vik., reformirte Filkir.
Machendorf, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Kratzau (200 f. Bunz., D. Grafenstein), Bleiche, Schafwollspinnerei, abseits die Burgruine Hammer- oder Biberstein.
Machlow, Esch. b. Pf. u. G. Držkow, Jič., B. Eisenbrod (187 f. Bunz., D. Nawarow).
Machowitz (Machowice), Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Priethal, G. Pohlen (51 f. Bud., D. Krumau).
Machowitz (Machowice), G. u. Dsch., Pard., B. Ledeč, Pf. Pertoltitz (111 f. Cas., D. Ledeč).
Mačitz (Matschitz, Mačice), G. u. Df., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Bukownik (280 f. Prach., D. Mačitz), Schloß. Das ganze frühere Dom. L. liegt im Schüttenhofner Gerichtsbezirke.
Mackow, Esch. b. G. Plhow, Jič., B. Sobotka (169 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz).
Mackow, G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Blatna (300 f. Prach., D. Blatna).
Mačowitz (Mačowice), Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. u. G. Wranow (86 f. Kauř., D. Kammerburg).
Mader, Esch. b. G. Chinez-Tetau, Pils., B. Bergreichenstein, Pf. Außergefield (283 f. Prach., D. Stubenbach), Resonanzbretterfab.

Maffersdorf, G. u. D., Leip., B. Reichenberg (196 f. Bunz., D. Reichenberg), c. 2.000 E., Pfrkir., Reichenberger Vik., Schaf- u. Baumwollmaschinenspinnerei, viel Weberei.

Maffersdorf, G. u. D., Leip., B. Reichenberg, Pf. Maffersdorf (196 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha), c. 1050 E.

Magdalena, Sct., Esch. b. Pf. u. G. Wallern, Pils., B. Prachatitz (289 f. Prach., D. Wallern), Kap.

Mahausch (Mahauš), G. u. Df., Pils., B. Netolitz, Pf. Němčitz (290 f. Prach., D. Netolitz).

Mahlmühlen, Esch. b. G. Klein-Jezow, Bud., B. Jung-Wožitz (71 f. Tab., 1. Freisassenviertel).

Mähring, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Asch (246 f. Elb., D. Asch).

Maidorf (Drahauš), Df., Pard., B. Holitz, Pf. Bejscht, G. Ober-Reditz (126 f. Chrud., D. Pardubitz).

Maierhof (Humenice), Df., Bud., B. Gratzen, Pf. Strobnitz, G. Zweiendorf (61 f. Bud., D. Gratzen).

Maierhof, Esch. b. G. Krenau, Bud., B. Kalsching, Pf. Gojau (53 f. Bud., D. Krumau).

Maierhöfen, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Habersbirk (247 f. Elb., D. Falkenau).

Maierhöfen, Ober-, Dsch., Eger., B. u. Pf. Karlsbad, G. Donitz (234 f. Elb., D. Karlsbad).

Maierhöfen, Unter-, Dsch., Eger., B. u. Pf. Karlsbad, G. Donitz (234 f. Elb., D. Karlsbad).

Maierhöfen, Groß- (Dwory), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Pfraumberg (250 f. Pils., D. Maierhöfen). Schloß mit Kap. Sämmtliche Ortschaften des frühern Dom. M. liegen im Gerichtsbezirke Pfraumberg.

Maierhöfen, Klein-, G. u. Df, Eger. B. Pfraumberg, Pf. Neustadtl (251 f. Pils., D. Haid).

Maierhütten, Esch. b. G. Ober-Moldau, Pils., B. Winterberg (285 f. Prach., D. Winterberg).

Maiersgrün, G. u. D., Eger., B. Königswart (248 f. Elb., D. Königswart), Lokaliekir., Falkenauer Vik., Hilfszollamt.

Mairitz (Mohuřice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Schweinitz (46 f. Bud., D. Krumau).

Majšlowice, f. Meischlowitz.

Makalow, G. u. Dsch., Pils., B. u. Pf. Klattau (267 f. Klat., D. Klattau).

Makau (Makow), G. u. D., Pard., B. Leitomischl, Pf. Moraschitz (137 f. Chrud., D. Polička), Filkir.

Makolusk (Makolusky), G. u. Df., Pard., B. Kohl-Janowitz, Pf. Rataj (101 f. Kauř., D. Rataj).

Makotřas (Makotřasy), Df., Prag., B. Unhoscht, Pf. u. G. Lidiz (f. Rak., D. Buschtěhrad).

Makow, Df., Bud., B. Seblec, Pf. Drazitz, G. Padařow (75 f. Tab., D. Jistebnitz).

Makow, Esch. b. Pf. u. G. Pasek, Jič., B. Rochlitz (176 f. Bunz., D. Semil).

Makow, G. u Df., Pils., B. Klattau, Pf. Předslaw (267 f. Klat., D. Měcholup).

Makow, Esch. b. G. Droslau, Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Čachrau (280 f. Klat., D. Nemelkau).

Makowa, Esch. b. G. Smolotel, Prag., B. Přibram, Pf. Unter-Hbit (37 f. Ber., D. Smolotel), Filkir.

Makowitz (Mokowitz, Rothdörfel, Hřiwinow), G. u. Dsch., Eger., B. Buchau, Pf. Luk (230 f. Elb., D. Luk).

Maksičky, f. Märdörfel.

Maksinec, Esch. b. G. Wojitz, Jič., B. Hořitz (f. Bid., D. Radim).

Makušin, f. Mokoschin.

Malahow, f. Malowa.

Malástrana, f. Halbseiten, Kleinseite.

Maláweska (Maloweska), G. u. Df., Pils., B. Klattau, Pf. Teinitzl (268 f. Klat., D. Teinitzl).

Malčan (Malčany), f. Meran.

Malče, Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Oemau, G. Chum (46 f. Bud., D. Gratzen).

Malčitz (Malčice), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Priethal (51 f. Bud., D. Krumau).

Malčitz (Malčice, Malečice), G. u. Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Hlawitz (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Malčitz (Malčice), G. u. Df., Pils., B. Pisek, Pf. Radobitz (293 f. Prach., D. Warwaschau).

Maleč, G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Heřman (122 f. Časl., D. Maleč), Schloß. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Gerichtsbezirke Chotěboř.

Maleč, G. u. Df., Pils., B. Bergreichenstein, Pf. Straschin (283 f. Prach., D. Strahlhostitz).

Malechau (Malechow), G. u. Df., Pils.,

B. Klattau, Pf. Dolan (266 f. Klat., D. Chudenitz).
Malechow, Esch. b. Pf. u. G. Bestwin, Pard., B. Chotebor (123 f. Cas., D. Bestwin).
Malechowitz (Malechowice), Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Sobotka u. Mladějow, G. Libochowitz (168 f. Bunz., D. Kost).
Malečice, s. Malčitz.
Malečow, s. Malschen.
Maléhory, s. Adamstadtl.
Malejow, Esch. b. G Janowiček, Pard., B. Hohenmauth (f. Chrud., D. Chraustowitz).
Malejowitz (Malejowice), Dsch., Pard., B. u. Pf. Kohl-Janowitz, G. Mitrow (103 f. Čas., D. Křesetitz), Filkir.
Malenín, Dsch., Bud., B. Tabor, Pf. u. G. Ratibořitz (68 f. Tab., D. Cheynow).
Malenitz (Malenice), G. u. Df., Pils., B. Wolin (287 f. Prach., D. Eltschowitz), Pfrkir., Woliner Vik.
Malenowice, s. Malenowitz, Manělowitz.
Malenowitz (Malenowice), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Sukdol (106 f. Čas., D. Maleschau).
Maleš, s. Molischen.
Maleschau (Malešow), M., Pard., B. Kuttenberg (106 f. Čas., D. Maleschau), c. 1000 E., Filkir. mit fundirtem Schloßkaplan, Kuttenberger Vik., Synagoge, Maschinenbauerei, Salpetersiederei, am 8. Juni 1424 Schlacht zwischen Žižka und den Pragern. Das frühere Dom. M. gehört ganz zum Kuttenberger Gerichtsbezirke.
Maleschin (Malešín), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Cetoras (82 f. Tab., D. Wobitz).
Maleschin (Malešín), G. u. Dsch., Prag., B. Eule, Pf. Pischeli (21 f. Kauř., D. Pischeli).
Maleschitz (Malešice), G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Weiß-Hurka (48 f. Bud., D. Frauenberg).
Maleschitz (Malešice), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Rey (23 f. Kauř., D. Michle), Schlößchen.
Malesin, Esch. b. Schwan, Eger., B. Weseritz (255 f. Pils., D. Breitenstein).
Malesitz (Malesice), G. u. Df., Pils., B. Tuschkau (258 f. Pils., D. Malesitz), Pfrkir., Pilsner Vik., Schloß. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Tuschkauer Gerichtsbezirke.
Malešow, s. Maleschau, Malschen.
Maletice, s. Maletitz, Malotitz.
Maletitz (Maletice), G. u. Df., Pils., B. Wodnian, Pf. Mischenec (294 f. Prach., D. Protiwin).
Malewice, s. Malowitz.
Malhostitz (Malhostice), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Hertine (220 f. Leit., D. Teplitz).
Malič, s. Malitschen.
Malikow, s. Moliken.
Malikowice, s. Malkowitz.
Maliměřice, s. Alberitz.
Malín, G. u. D., Pard., B. Kuttenberg (107 f. Čas., D. Sedlec), Expositurkir., Kuttenberger Vik., Kap., ausgezeichneter Krenbau.
Malinec, G. u. Df., Pils., B. Přestitz, Pf. Kbel (273 f. Klat., D. Schinkau), altes Schloß.
Malinowa (Malinow), G. u. Df., Prag., B. Rakonitz, Pf. Groß-Aujezd (26 f. Rak., D. Kruschowitz).
Maliny (Malinné), Dsch., Pard., B. u. Pf. Skuč, G. Ždarec (136 f. Chrud., D. Richenburg).
Malitschen (Malič), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Leitmeritz (215 f. Leit., D. Teinitz u. Lobositz).
Malkau (Malkow), G. u. Df., Eger., B. Komotau, Pf. Körbitz (227 f. Saaz., D. Hagensdorf).
Malkow, G. u. Df., Pils., B. Blatna, Pf. Černisko (301 f. Prach., D. Drahenitz).
Malkow, G. u. Df., Pils., B. Blatna, Pf. Kadow (300 f. Prach., D. Schlüsselburg).
Malkow, G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. Zditz (17 f. Ber., D. Zditz).
Malkow, s. Malkau, Molgau.
Malkowitz (Malkowice), Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Selz, G. Kwasowitz (74 f. Ber., D. Prčitz).
Malkowitz (Malkowice), G. u. Dsch., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Holletzrieb (250 f. Pils., D. Haid).
Malkowitz (Malkowice), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Pernharz (254 f. Pils., D. Weseritz).
Malkowitz (Malkowice, Malikowice), G. u. Df., Prag., B. Neu-Straschitz (29 f. Rak, D. Smečna), Lokkir., Schlaner Vik.
Malměřice, s. Alberitz.
Malnitz (Malnice), G. u. D., Eger., B. u. Pf. Postelberg (227 f. Saaz., D. Postelberg).

Malobratřice, s. Bratřitz, Klein-.
Malochin (Malochyně), G. u. Dfch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Sopot (123 f. Čas., D. Studenec).
Malonin, s. Bleschen.
Malonitz (Malonice), G. u. Df., Pils., B. Bischofteinitz, Pf. Elstin (273 f. Klat., D. Bischofteinitz).
Malonitz (Malonice), G. u. Df., Pils., B. Klattau, Pf. Welhartitz (267 f. Klat., D. Malonitz), Schloß mit Bibliothek. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Klattauer Gerichtsbezirke.
Malonty, s. Meinetschlag.
Malotitz (Malotice, Maletice), G. u. Df., Pard., B. Kauřim (99 f. Kauř., D. Zasmuk), Lokaliekir., Koliner Vik.
Malowa, Groß- (Malahow), G. u. Df., Pils., B. Bischofteinitz, Pf. Semlowitz (273 f. Klat., D. Bischofteinitz).
Malowa, Klein- (Malahow malý), G. u. Df., Pils., B. Bischofteinitz, Pf. Mogolzen (274 f. Klat., D. Bischofteinitz).
Maloweska, s. Malaweska.
Malowid (Malowidy, Mladowidy), Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Zdislawitz, G. Wračowitz (91 f. Kauř., D. Wlaschim).
Malowid (Malowidy), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Rataj (101 f. Kauř., D. Rataj), ehemals Silberbergwerk.
Malowitz (Malowice), G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Neudorf (71 f. Tab., 2. Freisassenviertel u. D. Jung-Wožitz).
Malowitz (Malewice), G. u. Df., Pils., B. Mies, Pf. Welperschitz (259 f. Pils., D. Maria-Fels).
Malowitz, Groß- (Malowice), G. u. Df., Pils., B. Netolitz, Pf. Lomec (291 f. Prach., D. Libějitz).
Malowitz, Klein- (Malowičky), G. u. Df., Pils., B. Netolitz, Pf. Lomec (291 f. Prach., D. Libějitz).
Malschen (Malešow, Malečow), G. u. Df., Leip., B. Aussig, Pf. Proboscht (204 f. Leit., D. Schwaben).
Malschen (Malešow), G. u. Df., Leip., B. Wegstädtl, Pf. Gastorf (213 f. Leit., D. Brozan), Filkir.
Malschin, s. Maltschin.
Malsching (Myšlany), Df., Bud., B. Hohenfurth, G. Wörles (57 f. Bud., D. Rosenberg), Pfrkir., Kaplitzer Vik.
Malschitz (Malšice), G. u. D., Bud., B. Tabor (69 f. Tab., D. Zeltsch), c. 1000 E., Pfrkir., Jistebnitzer Vik.
Malschowitz (Malšowice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Königgrätz (143 f. Kön., D. Königgrätz u. Přim).
Malschwitz (Malšowice), G. u. Df., Leip. B. Tetschen, Pf. Neschwitz (201 f. Leit., D. Tetschen).
Malten (Lhota), G. u. Df., Jič., B. Politz, Pf. Machau (154 f. Kön., D. Politz).
Maltheuern, G. u. Df., Eger., B. Brür, Pf. Tschausch (223 f. Leit., D. Dur).
Maltschin (Malšin), G. u. Df., Pard., B. Habern, Pf. Lučitz (121 f. Čas., D. Habern)
Maňawa, s. Haidl.
Mančitz (Mančice), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Kohljanowitz (103 f. Čas., D. Indítz).
Mančitz (Mančice), G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Groß-Loschan (101 f. Čas., D. Loschan).
Manderscheid, Df., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. u. G. Kaunitz (105 f. Kauř., D. Kaunitz).
Manderscheid (Dobřejowice), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Cestitz (21 f. Kauř., D. Manderscheid), Schloß mit Kap. Die Ortschaften des früheren Dom. M. liegen in den Gerichtsbezirken Eule u. Řičan.
Mändrik (Mendrik), D., Pard., B. Leitomischl, Pf. u. G. Jahnsdorf (138 f. Chrud., D. Leitomischl) Kap., Jagdschlößchen, Thiergarten.
Manělowitz (Malenowice), G. u. Dfch., Bud., B. u. Pf. Wotitz (93 f. Ber., D. Wotitz).
Manetin (Manětín, Mantina), St., Pils., B. Manetin (264 f. Pils., D. Manetin), c. 1300 E., Dechanteikir., Theusinger Vik., Begräbnißkirche mit der gräflich Lažansky'schen Familiengruft, Kap., Schloß mit Gemäldesammlung, Tuchfab., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 5,6 □ M. 14.702 Bew. in 59 Katastralgemeinden (davon haben 19 Gemeinden 4822 deutsche, 7 Gemeinden 1803 gemischte, die übrigen čechische Bewohner). Die dem Bezirksgerichte zugewiesenen Orte waren früher Bestandtheile der Dom. Kraschowitz, Manetin, Pirles, Plas, Preitenstein u. Rabenstein. Das ganze frühere Dom. Manetin liegt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.
Mangel, Esch. b. G. Unter-Weckelsdorf, Jič., B. Politz, Pf. Ober-Weckelsdorf (154 f. Kön., D. Unter-Weckelsdorf).
Manikowice, s. Mankowitz.
Maniowitz (Maňowice), Esch. b. G.

Bohanka, Jič., B. Hořitz (s. Kön., D. Smiřitz).
Maniowitz (Maňowice), G. u. Df., Pils., B. Horaždiowitz, Pf. Krasniowitz (207 f. Prach., D. Woselec).
Maniowitz (Maňowice, Maňowičky), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Nepomuk (271 f. Klat., D. Planitz).
Manisch (Manušice), G. u. Df., Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. Ober-Liebich (209 f. Leit., D. Neuschloß u. Ober-Liebich).
Mankowitz (Manik wice), Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bakofen, G. Groß-Ptepraw (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Männelsdorf, G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Atschau (232 f. Saaz., D. Klösterle).
Maňowice, Maňowičky, f. Maniowitz.
Mantau (Mantow), G. u. Df., Pils., B. Staab, Pf. Chotěschau (260 f. Pils., D. Chotěschau), Kohlenbergwe k.
Mantina, f. Manetin.
Manušice, f. Manisch.
Mařa, St. (Sw. Maří), G. u. Df., Pils., B. Winterberg (286 f. Prach., D. Eltschowitz), Pfrkir., Prachatitzer Vik.
Marčowitz (Marzowitz, Marčowice), G. u. Dfch., Pils., B. Wolin, Pf. Předslawitz (286 f. Prach., D. Wolin).
Margareth, St. (Sw. Markéta), Esch. b. Pf. u. G. Lučitz, Pard., B. Habern (121 f. Čas., D. Tiest).
Margareth, St. (Sw. Markéta), Jägerhaus u. Hegerei b. G. Niederschlagles, Bud., B. Neuhaus, Pf. Platz (65 f. Tab., D. Neuhaus).
Margareth, St. f. Břewniow.
Margarethendorf, Df., Leip., B. Hainspach, Pf. Lobendau, G. Ober-Einsiedel (207 f. Leit., D. Hainspach).
Margarethenthal (Audolf), Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. u. G. Nekoř (159 f. Kön., D. Geiersberg).
Maria, St. (Sw Maria), Esch. b. Pf. u. G. Skuhrow, Pard., B. Habern (121 f. Čas., D. Habern).
Maria St., (Sw. Maria), f. Podjrp.
Mariafels (Slawice), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Gosolup (255 f. Pils., D. Mariafels), Kap. Die Ortschaften des früheren Dom. M. liegen in den Gerichtsbezirken Mies, Pfraumberg, Plan u. Weseritz.
Mariahilfsberg, Dfch., Eger., B. Falkenau, Pf. Maria-Kulm, G. Pochlowitz (248 f. Elb., D. Littengrün).
Maria-Kulm, f. Kulm
Mariannaberg, Dfch., Leip., B. u. Pf. Tetschen, G. Krischwitz (201 f. Leit., D. Tetschen).
Marianowitz (Marianowice), Esch. b. G. Jirowitz, Bud., B. Beneschau (87 f. Ber., D. Konopischt).
Marianské lázně, f. Marienbad.
Mariaschein (Bohusudow, Šejnow), G. u. D., Lep., B. Karbitz (205 f. Leit., D. Sobochleben), Pfrkir., Teplitzer Vik., Propstei, ehemals Jesuitenkloster, Wallfahrtsort, Hauptschule, Mineralquelle.
Mariasorg, Dfch., Eger., B. Pf. u. G. Joachimsthal (241 f. Elb., D. Joachimsthal), Kapuzinerkloster, Kirche u. Kap., Wallfahrtsort.
Mariastock (Skoky), G. u. Df., Eger., B. Luditz (241 f. Elb., D. Udritsch), Lokkir., Luditzer Vik., Wallfahrtsort.
Mariateinitz (Týnec), Dfch., Pils., B. Pf. u. G. Kralowitz (263 f. Pils., D. Plas).
Marienbad (Marianské lázně), G. u. Df., Eger., B. Tepl (253 f. Pils., D. Tepl), Pfrkir., Haider Vik., besuchter Badeort, dessen Heilquellen theils zum Trinken, theils zum Baden (es werden auch Moor- u. Gasbäder bereitet) verwendet werden, überdies werden vom Kreuzbrunn jährlich an 300.000 Flaschen versendet, 2 Badehäuser, Schauspielhaus, schöne Parthien in der nächsten Umgebung.
Marienberg, D., Leip., B. Tannwald, Pf. u. G. Albrechtsdorf (197 f. Bunz., D. Morchenstern), 2 Glasschleifen.
Marienbrunnen, Badeanstalt bei G. Schwadowitz, Jič., B. Nachod, Pf. Eipel (f. Kön., D. Nachod).
Mariendorf, Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Běla (122 f. Čas., D. Chotěboř).
Marienheim, Glashütte b. G. Aujezd Trněný, Prag., B. Smichow (f. Rak., Kirchenämtlich).
Marienthal, Glasfabrik b. G. Wostřebek, Bud., B. Beneschau (f. Kauř., D. Wostřebek).
Marienthal, Baumwollspinnerei b. Ober-Georgenthal, Eger., B. Brür (f. Saaz., D. Neundorf).
Marienwald, Glasfabrik b. G. Proseč, Pard., B. Skuč (f. Chrud., D. Neuschloß).
Markausch, G. u. D., Jič., B. Trautenau (149 f. Kön., D. Trautenau), Lokkir., Trautenauer Vik., Steinkohlengruben, Marmorbruch, Tafelglasfab.
Markel, G. u. Df., Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Altstadt (66 f. Tab., D. Landstein).

Markelsdorf (Merklow), G. u. D., Jič., B. Starkenbach, Pf. Ober-Stěpanitz (176 f. Bid., D. Starkenbach).
Markelsdorf, Ortsabtheilung v. Pf. u. G. Polaun, Leip., B. Tannwald (197 f. Bunz., D. Semil).
Markelsgrün (Merkelsgrün), G. u. Dfch., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Lichtenstadt (242 f. Elb., D. Schlackenwerth), Kattunfab.
Markersdorf (Markwartice), G. u. D., Leip., B. u. Pf. Gabel (199 f. Bunz., D. Lämberg), Baumwollspinnerei, in der zuerst in Böhmen eine Dampfmaschine angewendet wurde.
Markersdorf (Markwartice), D., Leip., B. Böhmisch-Kamnitz, G. Freudenberg (203 f. Leit., D. Markersdorf), c. 2100 E., Pfrkir., Kamnitzer Vik., Schlößchen. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Gerichtsbezirke Böhmisch-Kamnitz.
Markhausen, G. u. Dfch., Eger., B. Eger, Pf. Mühlbach (243 f. Elb., D. Eger).
Markhausen, Df., Eger., B. u. Pf. Graslitz, G. Schönwerth (237 f. Elb., D. Graslitz).
Marklesgrün, G. u Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Kulm (247 f. Elb., D. Hartenberg).
Markow, f. Markus.
Markowitz (Markowice), Efch. b. Pf. u. G. Zleb, Pard., B. Časlau (f. Čas., D. Zleb), 2 Filkir.
Markowitz (Markowice), Dfch., Pard., B. u. Pf. Chrudim, G. Střibřich (129 f. Chrud., D. Nassaberg).
Markowičky, Efch. b. G. Bahno, Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bikan (106 f. Čas., D. Křesetitz).
Marktschlag, Ober-, Df., B. Hohenfurth, Pf. Deutsch-Reichenau, G. Asang (56 f. Bud., D. Krumau).
Marktschlag, Unter-, Df., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Deutsch-Reichenau, G. Asang (57 f. Bud., D. Krumau).
Markus (Markow), Dfch., Bud., B. Kalsching, Pf. Christianberg, G. Křižowitz (53 f. Bud., D. Krumau).
Markus, St., f. Pauscht.
Markusgrün, G. u. Df., Eger., B. Königswart, Pf. Unter-Sandau (248 f. Elb., D. Königswart).
Markwarec, G. u. Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Neu-Cerekwe (84 f. Tab., D. Černowitz).
Markwarec, Df., Prag., B. Laun, Pf. Opočna, G. Solopisk (28 f. Saaz., D. Zitolib).
Markwartice, f. Markersdorf, Markwartitz.
Markwartitz (Markwatitz, Markwartice), Df., Bud., B. Krumau, Pf. Weleschin, G. Zubčitz (52 f. Bud., D. Gratzen u. Krumau).
Markwartitz (Markwatitz, Markwartice), G. u. D., Jič., B. Sobotka (169 f. Bunz., D. Kost), Pfrkir., Turnauer Vik.
Markwartitz (Markwartice), Dfch., Pard., B. Chotěbor, Pf. Sopot, G. Soběnau (124 f. Čas., D. Polna).
Marletzgrün, G. u. Dfch., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Schönwald (242 f. Elb., D. Hauenstein).
Marobitz, Dfch., Eger., B. Luditz, Pf. Stock, G. Polom (241 f. Elb., D. Udritsch).
Marowes, f. Morawes.
Marschau (Maršow), G. u. D., Jič., B. Nachod, Pf. Eipel (161 f. Kön., D. Nachod).
Marschau (Maršow), G. u. Df., Jič., B. Politz, Pf. Petrowitz (154 f. Kön., D. Politz).
Marschau (Maršow), Efch. b. G. Roth-Neustift, Pard., B. Humpolec (118 f. Čas., D. Windig-Jenikau).
Marschen (Maršow), G. u. Df., Leip., B. Karbitz, Pf. Graupen (206 f. Leit., D. Sobochleben).
Marschendorf (Maršow), G. u. D., Jič., B. Marschendorf (152 f. Kön., D. Marschendorf), c. 1400 E., Pfrkir., Trautenauer Vik., Schloß, Bleiche, Hilfszollamt, Sitz einer Bezirkshauptmannschafts-expositur, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 2. □M. 8637 deutsche Bew. in 20 Katastralgemeinden, welche sonst zu den Dom. Marschendorf u. Wildschütz gehörten. Das ganze frühere Dom. Marschendorf liegt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.
Marschow (Maršow), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Malschitz (69 f. Tab., D. Zeltsch).
Marschowitz (Maršowice), M., Bud., B. Neweklau (89 f. Ber., D. Tloskau), c. 600 E., Pfrkir., Wotitzer Vik.
Marschowitz (Maršowice), G. u. D., Leip., B. Gablonz, Pf. Schumburg (197 f. Bunz., D. Klein-Skal), Glasschleifereien.
Marschowitz (Maršowice), G. u. Dfch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Swojschitz (280 f. Prach., D. Ober-Stankau).

Maršow, s. Marschau, Marschen, Marscheudorf, Marschow.
Maršowice, s. Marschowitz, Maschwitz.
Martetschlag, Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Kapellen, G. Minichschlag (56 f. Bud., D. Hohenfurth).
Martinèwes, s. Merzdorf.
Martinice, s. Martinitz, Merzdorf.
Martinitz (Martinice), Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. u. G. Jesenitz (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Martinitz (Martinice), G. u. Dfch., Bud., B. u. Pf. Wotitz (93 f. Ber., D. Wotitz), Filkir.
Martinitz (Martinice), Dfch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. u. G. Jenschowitz (133 f. Chrud., D. Chraustowitz).
Martinitz (Martinice), G. u. Dfch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Wonschow (114 f. Tab., D. Wonschow).
Martinitz (Martinice), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zahradka (113 f. Cas., D. Unter-Kralowitz).
Martinitz (Martinice), Df., Pard., B. Skuč, Pf. Prosec, G. Zabor (135 f. Chrud., D. Neuschloß).
Martinitz (Martinice), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Březnitz (298 f. Prach., D. Březnitz).
Martinitz (Martinice), Esch. b. Drnek-Prag., B. Neu-Straschitz, G. Malkowitz (f. Rak., D. Smečna), dabei die Ruinen der gleichnamigen Burg, des einstigen Stammsitzes der Grafen von Martinitz.
Martinkowice, s. Märzdorf.
Martinow, Dfch., Prag., B. Pf. u. G. Brandeis (24 f. Kauř., D. Brandeis).
Martinow, s. Martnau.
Martinowes (Martinèwes), G. u. Df., Prag., B. Libochowitz, Pf. Charwatec (33 f. Rak., D. Zlonitz), Schloß, Rübenzuckerfab.
Martinowice, s. Martinowitz, Märzdorf.
Martinowitz (Martinowice), Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Kosmanos, G. Wobrubec (169 f. Bunz., D. Kosmanos).
Martnau (Martinow), G. u. Df., Eger., B. Tepl, Pf. Pistau (253 f. Pils., D. Tepl), 2 Sauerbrunnen.
Maruschko, Esch. b. Pf. u. G. Schweinitz, Bud., B. Schweinitz (46 f. Bud., D. Schweinitz).
Märzdorf (Merzdorf), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Sebastiansberg (228 f. Saaz., D. Schönlinde).
Märzdorf (Merzdorf, Martinkowice, Martinowice), G. u. D., Jič., B. Braunau (153 f. Kön., D. Braunau), c. 1500 E., Pfrkir., Braunauer Vik.
Maschakotten, G. u. Df., Eger., B. Tachau, Pf. Alt-Zetlisch (250 f. Pils., D. Tachau).
Maschau (Maštow), St., Eger., B. Podersam (228 f. Saaz., D. Maschau), c. 1400 E., Dechantei, Kaadner Vik., 2 Kirchen, Schloß, Kohlenbau. Das frühere Dom. M. liegt in den Gerichtsbezirken Duppau, Kaaden u. Podersam.
Maschka, Esch. b. G. Chwojnow, Bud., B. Pilgram (79 f. Tab., D. Pilgram).
Maschkowitz (Maškowice), Dfch., Leip., B. Aussig, Pf. u. G. Böhmisch-Bockau (204 f. Leit., D. Türmitz).
Maschkowitz (Maškowice, Mašowice), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Pitschkowitz (214 f. Leit., D. Ploschkowitz).
Maschkrawen (Maškrow), Esch. b. Pf. u. G Staab, Pils., B. Staab (f. Pils., D. Chotěschau).
Maschnitz (Mošnice), G. u. Df., Leip., B. Wegstädtl, Pf. Duhan (213 f. Leit., D. Liboch).
Maschow (Mašow), G. u. Dfch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Petrowitz (77 f. Prach., D. Worlik)
Maschow (Mašow, Maštow), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Turnau (182 f. Bunz., D. Groß-Skal u. Turnau).
Maschowitz (Mašowice), G. u. Dfch., Bud., B. Pilgram, Pf. Roth-Řečitz (80 f. Tab., D. Pilgram).
Maschowitz (Mašowice), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Cheynow (68 f. Tab., D. Cheynow).
Maschowitz (Mašowice), G. u. Df., Pils., B. Bischof-Teinitz, Pf. Metzling (273 f. Klat., D. Bischof-Teinitz).
Maschwitz (Maršowice), Df., Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. Pablowitz, G. Ujest (210 f. Leit., D. Neuschloß).
Masečín, G. u. Df., Prag., B. Königsaal, Pf. St. Kilian (16 f. Ber., D. Slap), Pulvermühle.
Maškowice, s. Maschkowitz.
Maskowitz (Maskowice), G. u. Dfch., Bud., B. Neweklau, Pf. Netwořitz (90 f. Ber., D. Leschan).
Maškrow, s. Maschkrawen.
Maslowěd (Maslojedy), G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Hořinowes (148 f. Kön., D. Smiřitz).
Maslowitz (Maslowice), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wodolka (23 f. Kauř., D. Wodolka).

Masojed (Masojedy), Df., Pard., B. Böhmisch-Brod, Pf. Hradeschin, G. Daubrawčitz (105 f. Kauř., D. Schwarz-Kostelec).
Mašow, s. Maschow.
Mašowice, s. Maschkowitz, Maschowitz.
Masti (Masty), Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Weiß-Aujezd, G. Lhota u: Podbřezi (164 f. Kön., D. Černikowitz und Opočno).
Mastig, Hinter- (Mostek zadnì), Dfch., Jič., B. Arnau, Pf. Ober-Prausnitz, G. Königreich 4. Theil (151 f. Kön., D. Döberney).
Mastig, Vorder- (Mostek přednì), Dfch., Jič., B. Arnau, Pf. Ober-Prausnitz, G. Königreich 4. Theil (151 f. Kön., D. Döberney).
Mastik (Mastig, Mostek), Df., Jič., B. Arnau, Pf. Ober-Prausnitz, G. Anseith (150 f. Bid., D. Arnau).
Mastikerbad (Mastigerbad, Mostecké lázně), Df., Jič., B. Arnau, Pf. Ober-Prausnitz, G. Anseith (150 f. Bid., D. Arnau), Mineralquelle.
Mastiřowitz (Mastyřowice), G. u. Df., Leip., B. Wegstädtl, Pf. Wetel (213 f. Leit., D. Enzowan).
Mašřow, s. Maschau, Maschow.
Mastung (Mostec), G. u. Dfch., Eger., B. Luditz, Pf. Stědra (241 f. Elb., D. Semtisch).
Mastung, Esch. b. G. Plachtin, Pilf., B. Manetin, Pf. Netschetin (f. Pilf., D. Preitenstein).
Masty, s. Masti.
Mastyřowice, s. Mastiřowitz.
Matějow, Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Selz, G. Kwasowitz (74 f. Ber., D. Prčitz).
Matějowice, s. Motowitz.
Mateřow, Alt- (Mateřow nowý), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Třebositz (125 f. Chrud., D. Pardubitz), dabei die Esch. Neu-Mateřow (M. starý).
Matha, Böhmisch- (Metuj česká), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Politz (154 f. Kön., D. Politz).
Matha, Deutsch- (Metuje německá), G. u. Df., Jič., B. Politz. Pf. Starkstadt (154 f. Kön., D. Starkstadt).
Matlanka, Esch. b. G. Zhoř, Bud., B. Selčan, Pf. Schönberg (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Matna, s. Motten.
Matrowitz (Matrowice), Esch. b. Pf. u. G. Březno, Jič., B. Jung-Bunzlau (188 f. Bunz., D. Březno).
Matschitz, s. Mačitz.
Mattelberg, Dfch., Eger., B. u. Pf. Wildstein, G. Großenteich (246 f. Elb., D. Altenteich).
Matzdorf, G. u. Df., Eger., B. Osseg, Pf. Fleyh (221 f. Leit., D. Dux).
Matzelbach, G. u. Dfch., Eger., B. u. Pf. Eger (243 f. Elb., D. Eger).
Matzerau (Macaurow), G. u. Dfch., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Frauenthal (116 f. Cas., D. Frauenthal).
Maučka, Esch. b. Chlum, Bud., B. Krumau, Pf. Krems (f. Bud., D. Krumau).
Maudrow, G. u Dfch., Bud., B. Patzau, Pf. Wěžna (83 f. Tab., D. Cheynow).
Maurenzen (St. Mauritius), s. Roisko.
Mauth (Mýto), M., Prag., B. Zbirow (42 f. Ber., D. Zbirow), c. 1600 E., Pfarre, Berauner Vik., 2 Kirchen, Postamt.
Mauthdorf, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Tachau (249 f. Pilf., D. Tachau), Blechhammer.
Mauthhaus, G. u. Df., Pilf., B. Ronsperg, Pf. Wassersuppen (276 f. Klat., D. Kauth).
Mauthhof, Esch. b. G. Kobetschlag, Bud., B. Kaplitz (59 f. Bud., D. Rosenberg).
Mauthstatt (Meyto), G. u. Dfch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Höritz (54 f. Bud., D. Krumau).
Marberg, G. u. Df., Pilf., B. Taus (277 f. Klat., D. Kauth), Lokkir., Tauser Vik.
Mardorf, G u. D., Leip., B. Gablonz, Pf. Morchenstern (197 f. Bunz., D. Morchenstern), c. 1350 E., Glasschleiferei.
Mardorf, Df., Leip., B. Haida, Pf. Pablowitz, G. Rodowitz (208 f. Leit., D. Bürgstein).
Mardorf, G. u. Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz (201 f. Leit., D. Tetschen).
Mardorf (Maxow), Dfch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bikan, G. Maleschau (106 f. Cas., D. Maleschau).
Mardorf (Maxow), Esch. b. G. Pustowěd, Prag., B. Pürglitz (27 f. Rak., D. Pürglitz), Filkir.
Mardörfel (Mardorf, Maksičky), Dfch., Pard., B. Polička, Pf. u. G. Kurau (139 f. Chrud., D. Bistrau).
Maxow, s. Mardorf.
Mayerbach, Df., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Unter-Wuldau, G. Stögenwald (55 f. Bud., D. Krumau).
Mayerhöfen, s. Maierhöfen.
Mayerhütten, s. Maierhütten.

Mayerka, Esch. b. G. Stěchowitz, Prag., B. Königsaal, Pf. St. Kilian (f. Ber., D. Hradischko).
Mazalow, G. u. Df., Bud., B. Lomnitz, Pf. Schewetin (63 f. Bud., D. Wittingau), Kap.
Mazerau, f. Matzerau.
Mazitz (Mažice), G. u. Df., Bud., B. Weseli, Pf. Zalschi (73 f. Bud., D. Zalschi).
Mčel (Mzel, Mčely), G. u. D., Jič., B. Nimburg (192 f. Bunz., D. Dětenitz), Pfrkir., Nimburger Vik., Fasanerie, Oelmühle.
Mečeříž (Mečižíř), M., Jič., B. Benatek, Pf. Sliwno (193 f. Kauř., D. Brandeis), 500 E., Filkir.
Měchau (Miechau, Niechau, Měchow, Něchow), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Schweinitz (46 f. Bud., D Gratzen).
Měchenice, Měchnice, f. Miechenitz.
Měchnějow (Mněchnow), G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Diwischau (91 f. Kauř., D. Sternberg), Filkir.
Měcholup (Měcholupy), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Předslaw (267 f. Klat., D. Měcholup), Kap., Schloß mit Park. Das frühere Dom. M. liegt in den Gerichtsbezirken Klattau u. Planitz.
Měcholup (Měcholupy), G. u. Df., Pilf., B. Nepomuk, Pf. Prablo (271 f. Klat., D. Grünberg).
Měcholup, Ober- (Měcholupy horní, Měcholupce), G. u. Dfch., Prag, B. Řičan, Pf. Auřinowes (19 f. Kauř., D. Auřinowes).
Měcholup, Unter- (Měcholupy dolní), G. u. Df., Prag B. Řičan, Pf. Auřinowes (19 f. Kauř., D. Auřinowes).
Měcholupy, f. Měcholup, Micholup.
Měchonitz (Měchonice), Dfch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Bertoltitz, G. Pohled (114 f. Čas., D. Zruč).
Měchowitz (Měchowice), Vorstadt v. Kolin, Pard., B. Pf. u. G. Kolin (f. Kauř., D. Kolin).
Mečichow, G. u. Df., Pilf., B. Horaždiowitz, Pf. Zaboř (297 f. Prach., D. Strakonitz).
Měčín, f. Miedschin.
Mečíř, G. u. Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Křinec (192 f. Bunz., D. Křinec).
Mečižíř, f. Mečeříž.
Mečkau (Mečkow), G. u. Dfch., Pilf., B. Přestitz, Pf. Kbel (273 f. Klat., D. Schinkau).
Mečkow, Esch. b. G. Chramost, Bud., B. Selčan (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Meclow, f. Metzling.
Mečow, Df., Jič., B. Nachod, Pf. Bohdaschin, G. Litoboř (161 f. Kön., D. Nachod).
Medelzen, Ober- (Metelsko horní), G. u. Df., Pilf., B. Hostau, Pf. Krakau (274 f. Klat., D. Bischofteinitz).
Medelzen, Unter- (Metelsko dolní), G. u. Df., Pilf., B. Hostau, Pf. Bischofteinitz (274 f. Klat., D. Bischofteinitz).
Meden (Medná), G. u. Df., Pilf., B. Hostau, Pf. Sirb (274 f. Klat., D. Bischofteinitz).
Medenost (Medonosy), G. u. Df., Leip., B. Wegstädtl 213 f. Leit., D. Liboch), Lokkir., Auschaer Vik., Schlößchen.
Medky, Dfch., Pard., B. u. Pf. Hlinsko, G. Ranna (136 f. Chrud., D. Richenburg).
Medleschitz (Mezilesice), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Mikolowitz (128 f. Chrud., D. Medleschitz), Schloß. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Chrudimer Gerichtsbezirke.
Medlitzhof (Medlice), Esch. b. G. Ober-Nirschlern, Bud., B. Kaplitz (59 f. Bud., D. Rosenberg).
Medná, f. Meden.
Mednay (Medný), Esch. b. G. Hultschken, Jič., B. Böhmisch-Aicha (f. Bunz., D. Niemes).
Medný, Esch. b. G. Skreyschow, Bud., B. Selčan (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Medo-Aujezd, f. Aujezd, Medo-.
Medonosy, f. Medenost.
Medwědice, f. Nedwiedischt.
Meergarten, G. u. Df., Pilf., B. Winterberg, Pf. Neugebäu (285 f. Prach., D. Winterberg).
Mehlhut (Lhota), G. u. D., Pilf., B. Neugedein, Pf. Lautschin (278 f. Klat., D. Kauth).
Mehlhüttel (Lhota), Df., Bud., B. Krumau, Pf. Krems, G. Kabčowitz (50 f. Bud., D. Krumau).
Mehlhüttel (Föffelhof, Lhotka), Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Priethal, G. Chlum (50 f. Bud., D. Krumau).
Mehlhüttel (Unter-M., Lhotka), Dfch., Bud., B. Schweinitz, Pf. u. G. Besenitz (47 f. Bud., D. Krumau).
Mehlhüttel (Lhota Masákowa), G. u. D., Pilf., B. Winterberg, Pf. Klein-Zdiekau (286 f. Prach., D. Groß-Zdiekau).
Mehlhütten (Mehlhutka, Lhota Ratiborowa), Dfch., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Elhenitz (290 f. Bud., D. Krumau).

Mehrhäuser, Esch. b. G. Böhmisch-Röhren, Pils., B. Prachatitz (289 f. Bud., D. Krumau).

Meierhöfen, s. Maierhöfen.

Meigelshof (Chodow), D., Pils., B. Taus, Pf. u. G. Chodenschloß (277 f. Klat., D. Kauth).

Meinetschlag (Malonty), G. u. D., Bud., B. Kaplitz (58 f. Bud., D. Grazzen), Pfrkir., Beneschauer Vik.

Meischlowitz (Majšlowice, Mejšlowice), G. u. Dsch., Leip., B. Aussig, Pf. Böhmisch-Bokau (205 f. Leit., D. Teplitz).

Meischlowitz (Meyšlowice), Df., Pils., B. Mirowitz, Pf. Groß-Krastitz, G. Těcharowitz (301 f. Prach., D. Worlik).

Meisetschlag (Myšňany), Dsch., Bud., B. Kalsching, Pf. Stein, G. Platetschlag (53 f. Bud., D. Krumau).

Meistersdorf, G. u. D., Leip., B. Böhmisch-Kamnitz, Pf. Wolfersdorf (203 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), c. 1200 E., viele Glasarbeiter u. Glashändler.

Mejkow (Meykow, Mojkow), G. u. Dsch., Pils., B. Prachatitz, Pf. Elstin (289 f. Prach., D. Welin).

Mékence, s. Mětynec.

Mekl (Mětikalow), G. u. Df., Eger., B. Duppau (234 f. Saaz., D. Maschau), Lokkir., Luditzer Vik.

Mékowice, s. Minkowitz.

Měkynec (Mékence), G. u. Df., Pils., B. Wodnian, Pf. Blsko (294 f. Prach., D. Barau).

Mělčan (Mělčany, Milčany), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Dobruschka (164 f. Kön., D. Opočno).

Mělitz (Mělče), G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Bohdaneč (127 f. Chrud., D. Pardubitz).

Melk (Mělník), Dsch., Eger, B. Kaaden, Pf. Okenau, G. Merzdorf (232 f. Saaz., D. Klösterle).

Melm (Jelma), Df., Bud., B. u. Pf. Ober-Plan, G. Hounetschlag (54 f. Bud., D. Krumau).

Melmitz (Mělnice), G. u. Df., Pils., B. Hostau (274 f. Klat., D. Bischofteinitz), Pfrkir., Hostauer Vik.

Melnik (Mělník), G. u. Dsch., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Sazau (104 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).

Melnik (Mělník), St., Prag., B. Melnik (33 f. Bunz., k. Leibgedingstadt), c. 1700 E., 2 Vorstädte, Dechantei, Melniker Vik., Leitmeritzer Diözese Kapuzinerkloster, 3 Kirchen, altes königl. Schloß mit Kap., sehr altes Rathhaus, ausgezeichneter Weinbau, Elbeschifffahrt. M. ist eine der ältesten Städte Böhmens, sie ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes erster Klasse zugleich Bezirksstrafgerichtes, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Sprengel des Bezirksstrafgerichtes erstreckt sich über die beiden politischen Amtsbezirke Melnik u. Schlan. Die Bezirkshauptmannschaft umfaßt die Gerichtsbezirke Melnik u. Raudnitz, sie hat auf 11.6 □ M. 50.417 čechische Bewohner und 121 Katastralgemeinden. Der Gerichtsbezirk zählt 29.598 čechische Bew. auf 6.6 □ M. u. in 69 Katastralgemeinden, welche letzteren früher den Dom. Groß-Aujezd, Unter-Beřkowitz, Brozan, Citow, Jeniowes, Jungferbřežan, Liblitz, Melnik, Obřistwi, Přiwor, Raudnitz, Řepin, Schopka, Skuhrow u. Widim angehörten. Die Ortschaften des ehemaligen Dom. M. liegen in den Gerichtsbezirken Benatek, Melnik, Raudnitz, Wegstadtl u. Welwarn.

Mělník, s. Melk, Melnik.

Měňany, s. Mnenian.

Menčitz (Menčice), Dsch., Prag., B. u. Pf. Řičan, G. Wschestar (20 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).

Mendrik, s. Mändrik.

Měnik, s. Mněnik.

Mensdorf, Dsch., Pils., B. Manetin, Pf. Girsch, G. Zahradka (265 f. Pils., D. Preitenstein).

Mentaur (Mentaury, Mentauře), G. u. Dsch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Jenschowitz (133 f. Chrud., D. Chraustowitz).

Merboltice, s. Mertendorf.

Měrčin (Měřín), G. u. Dsch., Pils., B. Nepomuk, Pf. Wrčau (271 f. Klat., D. Grünberg).

Meretitz, G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Klösterle (232 f. Saaz., D. Klösterle).

Meretitz (Miřetice), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Radonitz (231 f. Saaz., D. Winteritz), Kap.

Mergenthal, Groß-, G. u. D., Leip., B. Zwickau (209 f. Bunz., D. Reichstadt), c. 1400 E., Pfrkir., Gabler Vik., Kommerzialbleiche.

Mergenthal, Klein-, G. u. Df., Leip., B. Zwickau, Pf. Groß-Mergenthal (209 f. Bunz., D. Reichstadt), Kap., Bleiche.

Měřim (Mrazim, Mněřim, Mířin), Dsch., Bud., B. Neweklau, Pf. Bělitz, G. Blazenitz (89 f. Ber., D. Leschan).

Měřín, s. Měrčin.

Merkau (Mörkau, Mirkow), G. u. Df., Leip., B. Aussig, Pf. Mosern (204 f. Leit., D. Priesnitz).

Merkelsdorf (Zdoňow), G. u. D., Jič., B. Politz (155 f. Kön., D. Adersbach), c. 1100 E., Pfrkir., Braunauer Vik., Wallfahrtskap., Grenzzollamt.

Merkelsgrün, s. Markelsgrün.

Merklin, M., Pils., B. Přestitz (272 f. Klat., D. Merklin), c. 1200 E., Pfrkir., Lukawitzer Vik., Schloß, Oleum- u. chemische Produktenfab., Steinkohlenbergbau. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Přestitzer Gerichtsbezirke.

Merklow, s. Markelsdorf.

Merklowitz (Merklowice), G. u. D., Jič., B. Reichenau, Pf. Wamberg (155 f. Kön., D. Wamberg).

Merlitz (Merzlitz, Mrzlice), G. u. Df., Eger., B. Bilin (222 f. Leit., D. Bilin), Pfrkir., Biliner Vik.

Meronitz (Měrunice), G. u. D., Eger., B. Bilin (222 f. Leit., D. Liebshausen), Pfrkir, Libochowitzer Vik., Granatenfundort.

Merskles (Mrsklesy), G. u. Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Sutom (216 f. Leit., D. Dlaschkowitz).

Mertendorf (Merboltice), G. u. D., Leip., B. Bensen (202 f. Leit., D. Konojed), c. 1000 E., Lokaliekir., Auschaer Vik., 3 Baumwollspinnereien, Oelstampfe.

Měrunice, s. Meronitz.

Merzdorf, G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Redenitz (232 f. Saaz., D. Klösterle).

Merzdorf (Martinitz, Martinice), G. u. D., Jič., B. Starkenbach, Pf. Rostok (176 f. Bid., D. Starkenbach).

Merzdorf (Břewniště), G. u. D., Leip., B. Niemes, Pf. Oschitz (210 f. Bunz., D. Niemes).

Merzdorf (Martiněwes), G. u. Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Eulau (201 f. Leit., D. Tetschen).

Merzdorf, s. Märzdorf.

Merzlitz, s. Merlitz.

Měschetitz (Mněschetitz, Měšetice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Sedlec (74 f. Ber., D. Měschetitz). Das ganze frühere Dom. M. liegt im Sedlecer Gerichtsbezirke.

Měschitz (Měšice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Tabor (68 f. Tab., D. Měschitz), Kap., Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Taborer Gerichtsbezirke.

Měschitz (Měšice), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Libesnitz (25 f. Kauř., D. Pakoměřitz), Kap., Schloß, Fasanerie.

Měschnik (Měšník), Esch. b. Pf. u. G. Wojislawitz, Pard., B. Humpolec (118 f. Cas., D. Seelau).

Meschno (Mešno), G. u. Df., Pils., B. Rokitzan (261 f. Pils., D. Stiahlau), Pfrkir., Rokitzaner Vik.

Meseritz (Möseritz, Mezirady), Esch. b. G. Dörnthal, Eger., B. Kaaden, Pf. Roschwitz (232 f. Saaz., D. Klösterle).

Mesholz (Mězholec), G. u. Df., Pils., B. Neugedein, Pf. Slawikau (278 f. Klat., D. Chudenitz).

Meshoř (Mezhoří), G. u. Df., Pils., B. Klattau, Pf. Schwihau (266 f. Klat., D. Chudenitz).

Měšice, s. Měschitz.

Mesing, s. Mösing.

Mesletsch, s. Mezleč.

Mešno, s. Meschno.

Městce Heřmanowo, s. Heřmanměstec.

Městec, G. u. Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Hoch-Aujezd (164 f. Kön., D. Opočno).

Městec, G. u. Df., Jič., B. Neustadt, Pf. Jesenitz (163 f. Kön., D. Neustadt).

Městec, G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Chraustowitz (133 f. Chrud., D. Chraustowitz), Fasangarten.

Městec, Městečko, s. Stadtl.

Městečko, Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. u. G. Poříč (88 f. Ber., D. Konopischt).

Městečko, G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Chotěschan (90 f. Kauř., D. Wlaschim).

Mestětitz, s. Mštětitz.

Město, s. Platz.

Meßhals (Mizholec), G. u. Df., Pils., B. Bischof-Teinitz, Pf. Semlowitz (273 f. Klat., D. Bischof-Teinitz).

Metanow, G. u. Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Častrow (85 f. Tab., D. Kamenitz).

Metel (Metly), Dsch., Bud., B. Weseli, Pf. u. G. Drahles (73 f. Tab., D. Kardasch-Řečitz).

Metelsko, s. Medelzen.

Mětikalow, s. Mekl.

Mětitz (Mětice, Mnětice), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Daschitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Metla (Metly), G. u. Df., Pils., B. Blatna, Pf. Kasejowitz (300 f. Prach., D. Schlüsselburg).

Metličan (Metličany), Dfch., Jič., B. u. G. Neu-Bidžow (179 f. Bid., D. Neu-Bidžow), Lokkir., Neu-Bidžower Vik.
Metlitz (Metlice), Efch. b. Pf. u. G., Schebiřow, Bud., B. Jung-Wožitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).
Mětluky, f. Netluk.
Metternich, Neu-, Df., Eger., B. Königswart, Pf. Unter-Sandau, G. Dreihacken (248 f. Elb., D. Königswart).
Metuj, f. Matha.
Metzling (Meclow), G. u. Df., Pilf., B. Ronfperg (275 f. Klat., D. Ronfperg), Pfrkir., Hoftauer Vik.
Meykow, f. Mejkow.
Meyšlowice, f. Meifchlowitz.
Meyta, Efch. b. G. Rozelau, Pilf., B. Březnitz, Pf. Hwozdian (298 f. Prach., D. Rožmital.
Meytka (Mýtka), Dfch., Pard., B. Naffaberg, Pf. Licibořitz, G. Deblow (130 f. Chrud., D. Naffaberg).
Meyto, f. Mauthftadt.
Mezauň, G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. Tachlowitz (16 f. Ber., D. Karlftein).
Mězholec, f. Mesholz.
Mezdřič (Mezříč), G. u. Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Dražitz (75 f. Tab., D. Jiftebnitz), Schlößchen.
Mezholes (Mezholezy), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Sukdol (106 f. Čas., D. Malefchau).
Mezhoří, f. Meshoř.
Mezí, f. Mefing.
Mezi (Na Mezi), Efch. b. G. Čim, Prag., B. Dobřifch, Pf. Ziwohaufcht (f. Ber., D. Slap).
Mezihoř (Mezihoří), Df., Bud., B. Benefchau, Pf. Wranow, G. Soběhrd (88 f. Ber., D. Konopifcht).
Mezihoř (Mezihoří), G. u. Df., Bud., B. Selčau, Pf. Podčepitz (95 f. Ber., D. Petrowitz).
Mezihoř (Mezihoří), Dfch., Jič., B. Hořitz, Pf. u. G. Mlazowitz (171 f. Bid., D. Hořitz).
Mezihoř (Mezihoří), Efch. b. Pf. u. G. Politz, Jič., B. Politz (154 f. Kön., D. Politz).
Mezihoř (Mezhoř, Mezihoří), Dfch., Pard., B. Chrudim, Pf. Chraft, G. Horka (130 f. Chrud., D. Chraft).
Meziklas (Meziklasí), G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Lipnitz (112 f. Čas., D. Lipnitz).
Mezilěčí, f. Mezleč.
Meziles (Mezilesí), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Lukawec (83 f. Čas., D. Meziles-Thein), Filkir. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Patzauer Gerichtsbezirke.
Meziles (Mezilesí), Efch. b. G. Benetitz, Pard., B. Ledeč, Pf. Swětla (f. Čas., D. Swětla).
Mezilesí, f. Meziles, Mezles.
Mezilesice, f. Medlefchitz.
Meziluſch (Mezilužĭ), Df., Jič., B. u. Pf. Sobotka, G. Dobſchitz (168 f. Bunz., D. Koft).
Mezimostí, M., Bud., B. u. Pf. Wefeli (73 f. Bud., D. Wittingau), c. 850 E., Kap.
Mezina, Efch. b. G. Klein-Auřim, Jič., B. Reichenau, Pf. Groß-Auřim (156 f. Kön., D. Solnitz).
Mezipotočí, f. Nespoding.
Mezirady, f. Meferitz.
Meziříčí, f. Mezřič, Uretfchlag.
Meziswět (Meziswětí), Dfch., Pard., B. Naffaberg, Pf. Bojanow, G. Křižanowitz (131 f. Chrud., D. Naffaberg).
Mezleč (Mesletfch, Mezilěčí), G. u. Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Hořička (147 f. Kön., D. Smiřitz).
Mezles (Mezilesí), G. u. D., Jič., B. Neuftadt, Pf. Slawonow (164 f. Kön., D. Neuftadt u. Nachod).
Mezna (Mezné), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Božejow (81 f. Tab., D. Reichenau).
Mezna (Mezné), G. u. Df., Bud., B. Soběslau, Pf. Tučap (73 f. Bud., D. Dirna).
Mezno (Mezny, Mezné), G. u. Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Nechwalitz (74 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Mezno (Mezné), G. u. Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Střezmiř (75 f. Tab., D. Jiftebnitz).
Mezno (Mezné), Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Amfchelberg, G. Wyfoka (95 f. Ber., D. Amfchelberg).
Mezříč (Mezříčí, Meziříčí), G. u. D., Jič., B. Dobrufchka (164 f. Kön., D. Opočno), c. 1200 E., Pfrkir., Opočnoer Vik., Fafanerie.
Mezříč, f. Mezdřič.
Michalowice, f. Michalowitz, Michelsberg.
Michalowitz (Michalowice), G. u. Df., Pard., B. Deutfchbrod, Pf. Krasnahora (116 f. Čas., D. Kwětenow).
Michalowitz (Michalowice), G. u. Dfch., Pard., B. Ledeč, Pf. Bohdaneč (111 f. Čas., D. Ledeč), Filkir.

Michanitz (Michanice), Dsch., Eger., B. Pf. u. G. Komotau (227 f. Saaz., D. Komotau).

Michelsberg, M., Eger., B. Plan (252 f. Pils., D. Plan), c. 1000 E., Lokkir., Mieser Vik., Schmelzhütte, Papiermühle, 2 eisenhältige Mineralquellen, sonst bedeutender Siberbergbau, jetzt nur noch 4 Zechen auf Silber, Kobalt, Blei u. Spießglanz; abseits die Burgruine M.

Michelsberg (Michalowice), Dsch., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Kosmanos, G. Dalowitz (188 f. Bunz., D. Kosmanos), Filkir., dabei die Burgruine M.

Michelsberg, G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Leitmeritz (215 f. Leit., D. Tetschen), Weinbau.

Michelsdorf (Weliká wes), G. u. Df., Eger., B. Podersam (229 f. Saaz., D. Michelsdorf), Pfrkir., Saazer Vik., Schloß, Kohlenbau. Das frühere Dom. M. liegt ganz im Gerichtsbezirke Podersam.

Michelsdorf (Ostrow), G. u. D., Pard., B. Landskron (140 f. Chrud., D. Landskron), c. 1900 E., Lokkir., Landskroner Vik.

Michelsdorfer Vorstadt von Landskron, Pard., B. u. Pf. Landskron (140 f. Chrud., D. Landskron).

Michetschlag (Jawoři), Dsch., Bud., B. Kalsching, Pf. Ogfolderhaid, G. Platetschlag (53 f. Bud., D. Krumau).

Michle, G. u. D., Prag., B. Karolinenthal (23 f. Kauř., D. Michle), c. 1000 E., Pfrkir., Prager Landvik. Die Ortschaften des früheren Dom. M. gehören zum Karolinenthaler Gerichtsbezirke.

Michles (Mnich), G. u. Df., Bud., B. Weseli, Pf. Karbasch-Řečitz (73 f. Tab., D. Karbasch-Řečitz).

Michlowa huť, f. Helmbach.

Michnitz (Michnice), Dsch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenthal, G. Liebesdorf (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Michnowka, Dsch., Jič., B. Nechanitz, Pf. Kratenau, G. Obědowitz (145 f. Bid., D. Chlumec).

Micholup (Mécholupy), G. u. D., Eger., B. Saaz, (226 f. Saaz., D. Micholup), Pfrkir., Saazer Vik., Synagoge, Schloß mit Kap. u. Park.

Michow (Mnichow), G. u. D., Pils., B. Strakonitz, Pf. Katowitz (295 f. Prach., D. Strakonitz).

Michowitz (Mnichowice), G. u. D., Pard., B. Unter-Kralowitz. Pf. Borownitz (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).

Michowka (Mnichowka), Df., Jič., B. Eisenbrod, Pf. u. G. Lauček (186 Bunz., D. Groß-Rohosec).

Michowý (Mnichowé), Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Deschnay (165 f. Kön., D. Reichenau).

Michzen (Myštice, Myšec), Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Pitschkowitz (214 f. Leit., D. Ploschkowitz).

Mičow, G. u. Df., Pard., B. Časlau (110 f. Čas., D. Ronow), Lokkir., Časlauer Vik.

Mičowitz (Mičowice), G. u. Df., Pils., B. Prachatitz, Pf. Elhenitz (290 f. Bud., D. Krumau).

Midlowar (Mydlowary), G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Zahaj (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Miechau, f. Měchau.

Miechenitz (Měchenice, Měchnice), Dsch., Prag., B. Königsaal, Pf. St. Kilian, G. Dawle (15 f. Ber., D. Hradischko).

Miedschin (Měčín), M., Pils., B. Nepomuk (270 f. Klat., D. Schinkau), c. 600 E., Pfrkir., Nepomuker Vik., Schloß, Kartoffelsyrupfab.

Mies, G. u. Dsch., Eger., B. Eger, Pf. Treunitz (243 f. Elb., D. Eger).

Mies, G. u. D., Eger., B. Petschau, Pf. Laubek (236 f. Elb., D. Petschau).

Mies (Stříbro), St., Pils., B. Mies (258 f. Pils., k. Stadt), c. 3900 E., 2 Vorstädte, Dechantei, Mieser Vik., Prager Diözese, 3 Kirchen, chemische Produktenfab., Papierfab., Knochenmehl- u. Spodiumfab., Bleibergwerke, ehemals Silberbergbau, Geburtsort Jacobells von Mies. M. ist der Sitz einer Berghauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- und eines Postamtes. Zum unmittelbaren Wirkungskreise der Berghauptmannschaft gehören die beiden Bezirkshauptmannschaften Bischofteinitz u. Taus u. der Gerichtsbezirk Mies, zum mittelbaren der gesammte Pilsner Kreis. Der Gerichtsbezirk zählt auf 6.₄ □ M. u. in 62 Katastralgemeinden 19.932 Bew. (10 Katastralgemeinden haben 5444 gemischte, die übrigen durchwegs deutsche Bew.), zu denselben gehören Bestandtheile der früheren Dom. Bischofteinitz, Dölitschen, Kopezen, Kladrau, Lohowa, Mariafels, Mies, Nedražitz, Rechlawa, Schweißing, Tschemin, Ulitz u. Wilkischen. Das ganze frühere Dom. Mies liegt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Miesau, Dsch., Bud., B. Kalsching, Pf. u. G. Christiansberg (53 f. Bud., D. Krumau), Jagdschloß.

Migolz (Mikuly, Nykoly), Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Böhmisch-Reichenau, G. Losdus (59 f. Bud., D. Rosenberg).
Mikenhan (Mückenhahn, Prowodín), G. u. D., Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. Habstein (209 f. Leit., D. Neuschloß).
Mikow, Esch. b. Skolka, Prag., B. Melnik, G. Klein-Aujezd (f. Bunz., D. Melnik).
Mikowice, s. Minkowitz
Mikuláš, sw., s. St. Niklas, St. Nikolaus.
Mikulaschow (Mikulášow), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Humpolec (117 f. Cas., D. Heralec).
Mikulášowice, s. Nixdorf.
Mikulce, Mikuleč, s. Nickel.
Mikulowice, s. Mikulowitz, Niklasdorf.
Mikulowitz (Mikolowitz, Mikulowice), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz), Pfrkir., Chrudimer Vik.
Mikuly, s. Migolz.
Milá, s. Milay.
Milanowitz (Milanowice), G. u. Dfch., Pard., B. Ledeč, Pf. Pertoltitz (111 f. Cas., D. Ledeč).
Milau (Millau, Milowy), Df., Pard., B. Skuč, Pf. Swratka, G. Křižanek (35 f. Chrud., D. Richenburg).
Milau (Milow), G. u. Df., Pilf., B. Bergreichenstein, Pf. Nitzau (283 f. Prach., D. Bergreichenstein).
Milawěč (Milawče), G. u. Df., Pilf., B. Taus (276 f. Klat., D. Taus), Lokkir., Bischofteinitzer Vik., Wallfahrtsort, Gesundbrunnen.
Milay (Milá, Milé), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Hochpetsch (223 f. Leit., D. Běloschitz).
Milay (Milé), G. u. Df., Prag., B. Neu-Straschitz, Pf. Srbeč (29 f. Rak., D. Kornhaus), Kap.
Milbohow, s. Elbogen.
Milčany, s. Mělčan.
Milčewes, s. Miličowes, Miltschowes.
Milčin (Miltschin, Miličín), St., Bud., B. Jung-Wožitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz), c. 1500 E., Pfrkir., Zistebnitzer Vik., abseitige Kap.
Milčitz (Milčice), G. u. Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Skramnik (177 f. Bid., D. Poděbrad).
Milčitz (Milčice), G. u. Df., Pilf., B. Blatna, Pf. Zaboř (301 f. Prach., D. Lažan-Enis), Lederfab.
Milčitz (Milčice), G. u. Df., Pilf., B. Planitz, Pf. Mißliw (270 f. Klat., D. Planitz).
Milčitz (Milčice), G. u. Dfch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Albrechtsried (279 f. Prach., D. Albrechtsried).
Milčitz (Milčice), Dfch., Pilf., B. Wolin, Pf. u. G. Krasilau (287 f. Prach., D. Němčitz).
Mildenau, G. u. D., Leip., B. Friedland, Pf. Raspenau u. Friedland (198 f. Bunz., D. Friedland), c. 1250 E. M. bildet mit Friedland, Neustadtl, Raspenau u. Mildeneiche einen besondern Landtagswahlbezirk.
Mildeneiche, G. u. Df., Leip., B. Friedland, Pf. Raspenau (198 f. Bunz., D. Friedland), Baumwollspinnerei. M. bildet mit Friedland, Neustadtl, Raspenau u. Mildenau einen besondern Landtagswahlbezirk.
Milé, s. Milay.
Mileč, G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Nepomuk (271 f. Klat., D. Grünberg), Filkir.
Milejowice, s. Milejowitz, Miliwitz.
Milejowitz (Milejowice), Esch. b. G. Milenowitz, Pilf., B. Wodnian, Pf. Protiwin (f. Prach., D. Protiwin).
Milejšice, s. Oberschlag.
Milek, s. Milik.
Milenka, s. Chabor.
Milenowitz (Milenowice), G. u. Df., Pilf., B. Wodnian, Pf. Protiwin (294 f. Prach., D. Protiwin).
Mileřsko, s. Mühlarzen.
Mileschau (Milešow), G. u. D., Leip., B. Lobositz (216 f. Leit., D. Mileschau), Pfrkir., Libochowitzer Vik., Schloß, am Fuße des Donners- o. Mileschauerberges, des höchsten Berges des ganzen Mittelgebirges. Sämmtliche Ortschaften des ehemaligen Dom. M. liegen im Gerichtsbezirke Lobositz.
Mileschau (Milešow), G. u. Df., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Laschowitz (301 f. Prach., D. Worlik).
Mileschowitz (Milešowice), G. u. Dfch., Pard., B. u. Pf. Unter-Kralowitz (115 f. Cas., D. Unter-Kralowitz).
Milesimo (Milesimow), Df., Pard., B. Hlinsko, Pf. Kamenitz, G. Wscheradow (136 f. Chrud., D. Nassaberg).
Milestau (Milhostow), G. u. Df., Eger., B. Tepl, Pf. Habakladrau (253 f. Pilf., D. Tepl).
Miletin, Ober- (Miletín horní), G. u. Df., Bud., B. Lischau, Pf. Stěpanowitz (46 f. Bud., D. Wittingau).
Miletin, Unter- (Miletín dolní), G. u. Dfch., Bud., B. u. Pf. Lischau (46 f. Bud., D. Wittingau).

Miletín, M., Jič., B. Hořitz (172 f. Bid., D. Miletin), c. 1550 E., Pfrkir., Hořitzer Vik., Schloß, Fasangarten. Das frühere Dom. M. liegt in den Gerichtsbezirken Arnau u. Hořitz.
Miletín, Klein- (Miletínek), Dfch., Jič., B. Hořitz, Pf. u. G. Manetin (172 f. Bid., D. Manetin).
Miletín, G. u. Dfch., Pard., B. Humpolec, Pf. Wojislawitz (117 f. Čas., D. Seelau).
Miletín, G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Solopisk (103 f. Čas., D. Indiz).
Miletínek, s. Klein-Miletin.
Miletínky, s. Paulus.
Miletitz (Miletice), G. u. Dfch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Koschitz (106 f. Čas., D. Maleschau).
Miletitz (Miletice), G. u. Df., Pilf., B. Neugedein, Pf. Glosau (278 f. Klat., D. Miletitz), Kap., Schloß. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Gerichtsbezirke Neugedein.
Miletitz (Miletice), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Welwarn (32 f. Rak., D. Swoleniowes).
Milewice, s. Milowitz.
Milewo, s. Mühlhöfen.
Milewsko, s. Mühlhausen.
Milhostice, s. Milostitz.
Milhostitz (Milhostice), Esch. b. G. Witz, Pard., B. Humpolec Pf. Jiřitz (f. Čas., D. Seelau).
Milhostow, s. Milestau.
Milčewes, s. Miltschowes.
Miličín, s. Milčin.
Miličow, G. u. Df., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Kožlan (263 f. Rak., D. Křič), Filkir.
Miličow, Dfch., Prag., B. Řičan, Pf. Cestlitz (f. Kauř., D. Pruhonitz), Schlößchen.
Miličow, s. Militschau.
Miličowes (Milčewes), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Nemičowes (166 f. Bid., D. Miličowes), Schloß Das frühere Dom. M. liegt in den Gerichtsbezirken Neu-Bidžow u. Jičin.
Milik (Milek), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Neuern (175 f. Klat., D. Bistritz).
Milikau (Milkow), Dfch., Eger., B. Weseritz, Pf. u. G. Böhmisch-Domaschlag (253 f. Pilf., D. Weseritz).
Milikau (Milikow), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Mies (258 f. Pilf., D. Mies).
Milikow, Esch. b. G. Lhota ober Rohanow, Pilf., B. Wolin, Pf. Watzau (287 f. Prach., D. Přečin).
Milikow, s. Milikau, Milligen.
Milikowitz (Milikowice), Df., Bud., B. Krumau, Pf. Steinkirchen, G. Krassau (51 f. Bud., D. Krumau).
Milikowitz (Milikowice), G. u. Dfch., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Strahlhostitz (295 f. Prach., D. Strakonitz).
Milín, Esch. b. G. Slowanska Lhota, Prag., B. Dobřisch (39 f. Ber., D. Langen-Lhota).
Milín, M., Prag., B. Přibram, Pf. Sliwitz (37 f. Ber., D. Milin), c. 750 E., Kap. Das frühere Dom. M. liegt in den Gerichtsbezirken Dobřisch, Mirowitz u. Přibram.
Milinow (Milinau), G. u. Df., Pilf., B. Blowitz, Pf. Chwalenitz (262 f. Pilf., D. Stiahlau).
Milinow, G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Hlawniowitz (279 f. Prach., D. Schüttenhofen).
Militschau (Miličow), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Neu-Reichenau (81 f. Tab., D Neu-Reichenau).
Militschau (Miličow), Esch. b. Pf. u. G. Hostiwař, Prag., B. Karolinenthal (22 f. Rak., Oberstburggräflich).
Miliwitz (Miliwice, Milejowice), G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Hoschtitz (288 f. Prach., D. Wälischbirken).
Milkow, Esch. b. G. Dworce, Bud., B. Sedlec, Pf. Roth-Aujezd (76 f. Ber., D. Mitrowitz).
Milkow, s. Milikau.
Milkowitz (Milkowice), Esch. b. Zahub, Jič., B. Liban, G. Zahub (f. Bid., D. Kopidlno).
Millau, s. Milau.
Milles (Mlýnce), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Haid (250 f. Pilf., D. Haid).
Milligen (Milikow), Dfch., Bud., B. u. Pf. Kaplitz, G. Groß-Strodau (60 f. Bud., D. Krumau).
Millohe (Mühlhof), Dfch., Eger., B. Pf. u. G. Pfraumberg (251 f. Pilf., D. Maierhöfen).
Millowa (Müllowa, Mydlowary), G. u. Dfch., Eger., B. Weseritz, Pf. Schipin (255 f. Pilf., D. Mariafels).
Milonka, Esch. b. G. Riwčitz, Prag., B. Laun, Pf. Wrbno (f. Rak., D. Patek).
Milonowitz (Miloňowice), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Jinin (296 f. Prach., D. Wällischbirken).
Milörzen, s. Mühlarzen.
Miloschitz (Milošice), G. u. Df., Eger., B. Saaz, Pf. Reitschowes (226 f. Saaz.,

D. Miloschitz), Schloß. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Saazer Gerichtsbezirke.
Milostičky (Milotičky), Esch. b. G. Wadčitz, Bud., B. Pilgram (81 f. Tab., D. Roth-Řečitz).
Milostín, G. u. Df., Prag., B. Rakonitz, Pf. Mutiowitz (26 f. Rak., D. Kruschowitz), Filkir.
Milostitz (Milhostice), G. u. Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Střezmiř (76 f. Ber., D. Milostitz), Schlößchen. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Sedlecer Gerichtsbezirke.
Milotitz, Groß- (Milotice), G. u. Dsch., Bud., B. Pilgram, Pf. Jung-Wřischt (80 f. Tab., D. Roth-Řečitz).
Milotitz, Klein- (Milotice), G. u. Dsch., Bud., B. Pilgram, Pf. Roth-Řečitz (80 f. Tab., D. Pilgram).
Milotitz (Milotice), Df., Pard., B. Kohl-Janowitz, Pf. u. G. Čestin (102 f. Čas., D. Kacow).
Milow, s. Milau.
Milowanitz (Milowanice), G. u. Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Postupitz (86 f. Kauř., D. Jemnischt).
Milowitz (Milowice, Milewice), G. u. D., Jič., B. Benatek, Pf. Mlaba (193 f. Bunz., D. Benatek).
Milowitz (Milowice, Milewice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Hořitz (171 f. Bid., D. Hořitz), Filkir.
Milowy, s. Milau.
Milsau (Milžany), G. u. Dsch., Eger., B. Kaaden, Pf. Brunnersdorf (231 f. Saaz., D. Kaaden), Braunkohlenbergbau.
Miltigau, G. u. D., Eger., B. Königswart (249 f. Elb., D. Miltigau), Lokkir., Falkenauer Vik., Schloß mit Kap., Papiermühle. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Königswarter Gerichtsbezirke.
Miltschin, s. Milčin.
Miltschowes (Milčewes, Miličewes), G. u. Df., Eger., B. Saaz, Pf. Reitschowes (226 f. Saaz., D. Schönhof), Schloß.
Milžany, s. Milsau.
Mimoň, s. Niemes.
Mimowa (Mimow), Df., Pils., B. Bischof-Teinitz, Pf. Wostračin, G. Elstein (274 f. Klat., D. Přiwosten).
Minařik, Esch. b. G. Předmiř, Pils., B. Blatna, Pf. Kasejowitz (300 f. Prach., D. Schlüsselburg).
Minartitz (Minartice), G. u. Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Wojkau (93 f. Ber., D. Wojkau).
Minec, Esch. b. G. Jetřichowitz, Bud., B. Sedlec, Pf. Selz (75 f. Ber., D. Jetřichowitz).
Minichschlag, G. u. Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Kappeln (56 f. Bud., D. Hohenfurth).
Minitz (Münitz, Minice), G. u. Df., Eger., B. Saaz (226 f. Saaz., D. Fünfhunden), Pfrkir., Launer Vik.
Minitz (Minice), Df., Pils., B. Mirowitz, Pf. Pohoř, G. Mischowitz (301 f. Prach., D. Worlik).
Minitz (Minice), G. u. Df., Prag., B. Welwarn (31 f. Rak., D. Mühlhausen), Pfrkir., Schlaner Vik., Steinkohlenbergwerk.
Minkendorf (Münchendorf), G. u. Df., Leip., B. Reichenberg, Pf. Neundorf u. Röchlitz (196 f. Bunz., D. Reichenberg), Schafwollspinnerei.
Minkowice, s. Ninkowitz.
Minkowitz (Měkowicé, Mikowice), G. u. D., Prag., B. Welwarn, Pf. Zeměch (32 f. Rak., D. Swoleniowes), Steinkohlenbergwerke.
Minkwiz, Neu-, ein Theil des gleichnamigen sächsischen Dorfes, Leip., B. Friedland (f. Bunz., D. Neu-Minkwitz).
Minnichhof (Mnichow), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Ranay (222 f. Leit., D. Liebshausen).
Mirabell (Wellhof, Slawikow), Esch. b. Altstadt, Leip., B. u. Pf. Tetschen (f. Leit., D. Tetschen).
Miranka, Esch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wolschan (f. Kauř., Weinbergämtlich), Cichorienkaffeefab., Düngungspulver- u. Rübsölfab.
Miranka, s. Kowarna.
Miřatek (Miřátky), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Habern (121 f. Čas., D. Habern).
Mireč, s. Nireč.
Miřejow, Dsch., Jič., B. Hořitz, Pf. u. G. Lanžau (172 f. Bid., D. Poličan).
Miřejowice, s. Miřowitz.
Miřenitz (Miřenice), G. u. Df., Pils., B. Planitz, Pf. Zbinitz (269 f. Klat., D. Elischau).
Mireschitz (Mirešice), Esch. b. G. Třebonitz, Prag., B. Smichow (f. Rak., D. Břewniow).
Mireschowitz (Mirešowice, Mirošowice), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Selnitz (222 f. Leit., D. Bilin), Kap., Schloß, Postamt.
Miřetice, s. Meretitz, Miřetitz, Mirotitz.
Miřetin (Mirotin), G. u. Df., Pard., B.

Skuk, Pf. Richenburg (135 f. Chrud., D. Richenburg).
Miřetitz (Miřetice), G. u. Df., Pard., B. Nassaberg, Pf. Weelakow (132 f. Chrud., D. Přestawlk).
Miřetitz (Miřetice), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zdislawitz (115 f. Čas., 2. Freisassenviertel).
Miřetitz (Miřetice), G. u. Dfch., Pils., B. Wolin, Pf. Watzau (287 f. Prach., D. Přečin).
Miřewice, s. Mirschowitz.
Miřin, s. Měřim.
Mirkau (Mirkow), Esch. b. G. Stěpanitz, Pils., B. Schüttenhofen (279 f. Prach., D. Pawinow).
Mirkow, s. Mirkau, Mörkau.
Miřkow, s. Mirschikau.
Mirkowitz (Mirkowice), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Priethal (52 f. Bud., D. Krumau), sonst Goldwäscherei.
Mirkowitz (Mirkowice), Esch. b. Chotowitz, Jič., B. Chlumec (f. Bid., D. Chlumec).
Mirkowitz (Mirkowice), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Hostau (274 f. Klat., D. Bischof-Teinitz).
Mirochau (Mirochow), G. u. Df., Bud., B. Wittingau, Pf. Lutau (63 f. Bud., D. Chlumec).
Miröschau (Mirošow), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Duschau (81 f. Tab., D. Miröschau), Filkir., Schloß mit Kap., Glasfab. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Pilgramer Gerichtsbezirke.
Miröschau (Mirošow), G. u. D., Pils., B. Rokitzan (261 f. Pils., D. Miröschau), c. 1000 E., Pfrkir., Rokitzaner Vik., Kap., Schloß, sehr guter Steinbruch. Das ehemalige Dom. M. gehört zu den Gerichtsbezirken Přestitz u. Rokitzan.
Miroschowitz (Mirošowice), G. u. Df., Pard., B. Kohl-Janowitz, Pf. Auschitz (102 f. Kauř., D. Rataj).
Miroschowitz (Mirošowice), G. u. Df., Pard., B. Schwarz-Kostelec, Pf. Hrusitz (104 f. Kauř. D. Kammerburg).
Miroslaw (Chudlaz), Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Pepowitz, G. Jinoschitz (87 f. Ber., D. Tloskau).
Miroslaw, Esch. b. G. Jaroslaw, Pard., B. Hohenmauth, Pf. Radhoscht (134 f. Chrud., D. Zamrsk).
Mirošowice, s. Mireschowitz, Miroschowitz.
Mirotin, G. u. Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Mnich (85 f. Tab., D. Černowitz).
Mirotin, s. Miřetin.
Mirotitz (Mirobitz, Miřetice), G. u. Df., Eger., B. Buchau, Pf. Koslau (239 f. Elb., D. Theusing).
Mirotitz (Mirotice), St., Pils., B. Mirowitz (302 f. Prach., D. Cerhonitz), c. 1350 E., Pfrkir., Mirowitzer Vik., Synagoge.
Mirowitz (Mirowice), St., Pils., B. Mirowitz (301 f. Prach., D. Worlik), c. 1150 E., Pfrkir., gleichnam. Vik, Budweiser Diözese, Kap., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk zählt in 43 Katastralgemeinden und auf 4., □ M. 20.445 čechische Bewohner, zu demselben gehören Bestandtheile der frühern Dom. Cerhonitz, Cimelitz, Pisek, Warwaschau u. Worlik.
Mirowitz (Mirowice), Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Třeboratitz, G. Weleň (25 f. Kauř., D. Pakoměřitz).
Miřowitz (Miřowice, Miřejowice), Dfch., Prag., B. Welwarn, Pf. Wepřek, G. Alt-Auholitz (31 f. Rak., D. Jeniowes), Moldauüberfuhr.
Mirschikau (Miřkow), G. u. Df., Pils., B. Hostau, Pf. Křakau (274 f. Klat., D. Bischof-Teinitz), Filkir.
Mirschowitz (Miřewice), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Leitmeritz (214 f. Leit., D. Lobositz).
Mirschowitz (Miřewice), G. u. Df., Pils., B. Staab, Pf. Tuschkau (260 f. Pils., D. Kladrau u. Klat., D. Bischof-Teinitz).
Mirusche, Esch. b. Pf. u. G. Weseli, Bud., B. Weseli (73 f. Bud., D. Wittingau).
Mischek (Mnišek), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Platz (66 f. Bud., D. Platz).
Mischenec (Myšenec), G. u. Dfch., Pils., B. Wodnian (294 f. Prach., D. Protiwin), Lokkir., Wodnianer Vik.
Mischkow (Myškow), Esch. b. G. Weletin, Bud., B. Sedlec (75 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Mischkow (Myškow), Df., Jič., B. u. Pf. Dobruschka, G. Ober-Spalenischt (165 f. Kön., D. Opočno), abseits Kap. u. Badeanstalt Bründl (Studánka).
Mischkowitz (Myškowice), G. u. D., Bud., B. Soběslau, Pf. Janow (72 f. Tab., D. Mischkowitz). c. 1000 E., Synagoge, Schloß. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Soběslauer Gerichtsbezirke
Mischkowitz (Myškowice), G. u. Dfch.

Pard., B. Kauřim, Pf. Planian (100 f. Kauř., D. Radim).

Mischkowitz (Myškowice), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Třeboratitz (23 f. Kauř., D. Mischkowitz), Schloß. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Gerichtsbezirke Karolinenthal.

Mischlin (Myšlín), Dfch., Pard., B. Schwarz-Kostelec, Pf. Mnichowitz, G. Struhařow (104 f. Kauř., D. Kammerburg), Schloß.

Mischlinka (Myslinka), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Tuschkau (258 f. Pilf., D. Tschenim).

Mischow (Mišow), G. u. Df., Pilf., B. Blowitz, Pf. Těnowitz (263 f. Pilf., D. Brennporitschen).

Mischowitz (Mišowice), G. u. Df., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Pohoř (300 f. Prach., D. Worlik).

Mischtiowes (Myštěwes), G. u. D., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Groß-Petrowitz (179 f. Bid., D. Skřiwan u. Sadowa.

Mischtitz (Myštice), G. u. Dfch., Pilf., B. Blatna, Pf. Pohoř (300 f. Prach., D. Blatna).

Miskoles (Mizkolezy), Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Skalitz, G. Groß-Třebeschow (148 f. Kön., D. Nachod), Fasanerie.

Miskow, Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Jesenitz, G. Neuhof (74 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Miskowitz (Mischkowitz, Myskowice), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Sukdol (106 f. Caś., D. Maleschau).

Misletin (Mysletín), Esch. b. G. Zborow, Bud., B. Budweis, Pf. Ledenitz (53 f. Bud., D. Wittingau).

Misletin (Mysletín), G. u. Df., Pard., B. Humpoec, Pf. Jung-Břischt (118 f. Caś., D. Windig-Jenikau).

Misletitz (Mysletice), Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Neustupow, G. Lissa (92 f. Ber., D. Wotitz).

Mislin (Myslín), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Mirowitz (301 f. Prach., D. Worlik), Schlößchen.

Mislitz (Myslič), G. u. Dfch., Bud., B. u. Pf. Beneschau (88 f. Ber., D. Konopischt).

Misliw (Mysliwo), G. u. Df., Pilf., B. Planitz (270 f. Klat., D. Planitz), Pfrkir., Nepomuker Vik.

Mislotin (Myslotín, Mysletín), G. u. Dfch., Bud., B. u. Pf. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).

Mislow (Myslow), G. u. Dfch., Bud., B. Pilgram, Pf. Neu-Cerekwe (82 f. Tab., D. Božejow).

Mislowitz (Myslowice), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Kidlin (268 f. Klat., D. Obitz).

Mišow, s. Mischow.

Mišowice, s. Mischowitz.

Mistelholz (Borowá), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Kalsching (53 f. Bud., D. Krumau).

Mistelholzkollern, Dfch., Bud., B. u. Pf. Kalsching, G. Mistelholz (53 f. Bud., D. Krumau).

Mistrowitz (Mistrowice), G. u. D., Jič., B. Senftenberg, Pf. Geiersberg (158 f. Kön., D. Geiersberg).

Mitie (Mitty, Mýtl), Df., Pilf., B. u. Pf. Blowitz, G. Zdirec (262 f. Pilf., D. Hradischt).

Mitie (Mýt), Df., Pilf., B. Rokitzan, Pf. u. G. Miröschau (261 f. Pilf., D. Miröschau).

Mitow, G. u. Df., Pilf., B. Blowitz, Pf. Mitrowitz (263 f. Pilf., D. Brennporitschen), Waffenhammer.

Mitrow, Dfch., Jič., B. Königgrätz, Pf. Hohenbruck, G. Ober-Polanka (144 f. Kön., D. Opočno).

Mitrow, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Kohl-Janowitz (103 f. Caś., D. Křesetitz), Filkir.

Mitrowitz (Mitrowice), G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Hoschtitz (71 f. Tab., D. Nemischl)

Mitrowitz, Alt- (Mitrowice), Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Prčitz, G. Dworce (76 f. Ber., D. Mitrowitz), sehr schönes Schloß mit Park, Stammsitz der Wratislawe von Mitrowitz. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Sedlecer Gerichtsbezirke.

Mitrowitz, Neu- (Mitrowice), G. u. D., Pilf., B. Blowitz (263 f. Pilf., D. Brennporitschen), Pfrkir., Rokitzaner Vik., Hochofen mit Eisengießerei, Zainhammer.

Mitteldorf (Mittel-Rokytnitz, Rokytnice prostřední), G. u. Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. Rokytnitz (159 f. Kön., D. Rokytnitz).

Mitteldorf (Prostřední wes), G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Bohdaneč (111 f. Caś., D. Ledeč).

Mittelgrund, G. u. Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz (201 f. Leit., D. Tetschen).

Mittelhof, Esch. b. G. Thierbach,

Eger., B. Neudek (f. Elb., D. Neudek).
Mittelmühle, Esch. b. G. Nieder-Adersbach, Jič., B. Politz, Pf. Merkelsdorf (154 f. Kön., D. Adersbach).
Mittelsand, Vorstadt von Braunau, Jič., B. Pf. u. G. Braunau (153 f. Kön., D. Braunau).
Mitterberg, G. u. Dfch., Pils., B. Winterberg, Pf. Ober-Wuldau (285 f. Prach., D. Winterberg).
Mitty, f. Mitie.
Mízholec, f. Meßhals.
Mizkolezy, f. Miskoles.
Mladá, G. u. D., Jič., B. Benatek (193 f. Bunz., D. Benatek), Lokkir., Nimburger Vik.
Mladá, f. Lobus, Mladay.
Mladauschow (Mladaušow), G. u. Dfch., Bud., B. u. Pf. Wotitz (93 f. Ber., D. Wotitz).
Mladay (Mladá, Mladé), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Pitschkowitz (217 f. Leit., D. Ploschkowitz).
Mladějow, G. u. Df., Jič., B. Sobotka (169 f. Bunz., D. Mladějow), Pfrkir., Turnauer Vik., Schloß. Das frühere Dom. M. liegt in den Gerichtsbezirken Sobotka u. Turnau.
Mladějowitz (Mladějowice), G. u. Df., Pils., B. Strakonitz, Pf. Jinin (295 f. Prach., D. Stěkna), Kap., Schloß.
Mladeňowice, f. Mladonowitz.
Mladikau (Mladikow), G. u. Dfch., Pils., B. Wolin, Pf. Watzau (287 f. Prach., D. Přečin).
Mladkow, f. Wichstadtl.
Mladočow, G. u. Df., Pard., B. Leitomischl (137 f. Chrud., D. Leitomischl), Pfrkir., Leitomischler Vik.
Mladoně, f. Neustift.
Mladoňow, f. Plattetschlag.
Mladoňowitz (Mladoňowice, Mladeňowice), Dfch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Liciboritz, G. Deblow (130 f. Chrud., D. Nassaberg.)
Mladoschowitz (Mladošowice), G. u. Df., Bud., B. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau), Pfrkir., Wittingauer Vik., Eisenerzgruben.
Mladostow, Dfch., Jič., B. Turnau, Pf. u. G. Wisker (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).
Mladotice, f. Mladotitz, Mlatz.
Mladotitz (Mladotice), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Ronow (110 f. Čas., D. Ronow).
Mladotitz (Mladotice), G. u. Dfch. Pils., B. Klattau, Pf. Čachrau (267 f. Klat., D. Bistritz).
Mladotitz (Mladotice), G. u. Df., Pils., B. Pisek, Pf. Cizowa (292 f. Prach., D. Drhowel).
Mladotitz (Mladotice), G. u. Dfch., Pils., B. Wolin, Pf. Krasilau (286 f. Prach., D. Wolin).
Mladowidy, f. Malowid.
Mladowitz (Mladowice), Df., Bud., B. Beneschau, Pf. u. G. Pepowitz (86 f. Kauř., D. Jemnischt).
Mlak, f. Karwaschin.
Mlaka, G. u. Df., Bud., B. Lomnitz, Pf. Neusattel (63 f. Bud., D. Wittingau), Wallfahrtskirche, Residenzialkaplanei, Wittingauer Vik.
Mlaky, Esch. b. G. Klauk, Pils., B. Pisek, Pf. Křeschtiowitz (f. Prach., D. Křeschtiowitz).
Mlasitz (Mlazice), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Melnik (34 f. Bunz., D. Melnik), viel Weinbau.
Mlasow (Mlazow), G. u. Df., Pils., B. Planitz, Pf. Kolinec (270 f. Klat., D. Mlasow), Filkir., Schloß. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Planitzer Gerichtsbezirke.
Mlatz (Mladotice), G. u. Df., Pils., B. Kralowitz, Pf. Zebnitz (264 f. Pils., D. Plas), Kap.
Mlazice, f. Mlasitz.
Mlazow, f. Mlasow.
Mlazowitz (Mlazowice), M., Jič., B. Hořitz (171 f. Bid., D. Hořitz), c. 900 E., Lokkir., Hořitzer Vik.
Mlčehost (Mlčechwosty), G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Wepřek (31 f. Bunz., D. Melnik).
Mlčkow, Dfch., Bud., B. u. Pf. Mühlhausen, G. Přestenitz (76 f. Tab., D. Mühlhausen).
Mlečitz (Mlečice, Bnečice), G. u. Df., Prag., B. Zbirow (42 f. Ber., D. Zbirow), Expositurkir., Berauner Vik., Alaunschieferlager.
Mlékojedy, f. Mlikojed.
Mlékosrby, f. Mlikosrb.
Mlékowice, f. Mlikowitz.
Mlékowidy, f. Mlikojed.
Mleynec, Esch. b. G. Wletitz, Bud., B. Selčan, Pf. Schönberg (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Mleynec (Mlýnec), G. u. Df., Jič., B. Liban, Pf. Kopidlno (170 f. Bid., D. Kopidlno).
Mleynice, f. Leinitz.
Mleynich (W mleynich, W mlýních),

Esch. b. G. Dřeschin, Pils., B. Wolin (287 f. Prach., D. Přečin).

Mleynská, Esch. b. G. Neznaschow, Jič., B. Jaroměř, Pf. Holohlaw (148 f. Kön., D. Smiřitz).

Mleyny (Mühlen, Mlýny), Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. Bistřitz, G. Tworschowitz (87 f. Kauř., D. Tworschowitz).

Mlikojed (Mlíkojedy, Mlékowidy), G. u. Df., Leit., B. Leitmeritz, Pf. Keblitz (214 f. Leit., D. Keblitz).

Mlikojed (Mlíkojedy, Mlékojedy), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Lobkowitz (25 f. Kauř., D. Lobkowitz).

Mlikosrb (Mlékosrby), G. u. Df., Jič., B. Chlumec (181 f. Bid., D. Chlumec), Lokkir. mit der gräflich Kinsky'schen Familiengruft, Neu-Bidschower Vik., Fasangarten, Badeanstalt.

Mlikowitz (Mlíkowice), Df. Bud., B. u. Pf. Neweklau, G. Strany (89 f. Ber., D. Tloskau).

Mlikowitz (Mlékowice), G. u. Dsch., Prag., B. Kauřim, Pf. Zasmuk (99 f. Kauř., D. Zasmuk).

Mlinařowitz (Mlynařowice), G. u. Df., Pils., B. Planitz, Pf. Němčitz (270 f. Klat., D. Planitz).

Mlinec (Mlýnce), G. u. Df., Pils., B. Klattau, Pf. Polin (266 f. Klat., D. Chudenitz).

Mlýn, G. u. Df., Bud., B. Soběslau, Pf. Chaustnik (72 f. Tab., D. Chaustnik). Filkir., Papierfab.

Mlýn čerwený, Esch. b. G. Křepenitz, Bud., B. Selčan (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Mlýn dolní, Esch. b. G. Böhmisch-Rybna, Pard., B. Skuč (135 f. Chrud., D. Richenburg).

Mlýn lipský, Esch. b. G. Bor., Bud., B. Selčan (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Mlýn melinowý, Esch. b. G. Skaupy, Bud., B. Selčan (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Mlýn Pitlikowský, f. Sägemühl.

Mlýňany, f. Lindles.

Mlynařowice, f. Mlinařowitz, Müllerschlag.

Mlýnce, f. Leinitz, Linz, Milles, Mlinec.

Mlýnec, f. Lenzel, Linz.

Mlýneček, f. Stallung.

Mlýniště, f. Leinisch.

Mlýnky, Esch. b. G. Hochstadt, Jič., B. Rochlitz (176 f. Bunz., D. Semil).

Mlýny, f. Mleyny.

Mněchnow, f. Měchnějow.

Mnenian (Měňany), G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. Liten (16 f. Ber., D. Liten).

Mněník (Měnik), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Neu-Bidzow (170 f. Bid., D. Neu-Bidzow), Filkir.

Mněschetitz, f. Měschetitz.

Mnetěš, f. Netěsch.

Mnětice, f. Mětitz.

Mnich, G. u. D., Bud., B. Kamenitz (84 f. Tab., D. Roth-Lhota), Pfrkir., Kamenitzer Vik.

Mnich, f. Michles.

Mnichow, f. Einsiedel, Michow, Minnichhof, München.

Mnichowé, f. Michowy.

Mnichowice, f. Michowitz, Mnichowitz.

Mnichowitz (Mnichowice), M., Prag., B. Řičan (20 f. Kauř., D. Kammerburg), c. 700 E., Dechanteikir., gleichnam. Vik., Prager Diözese.

Mnichowka, f. Michowka.

Mnichowstwí, Esch. b. G. Daudleb, Jič., B. u. Pf. Adlerkostelec (157 f. Kön., D. Daudleb).

Mnischek (Mníšek), Esch. b. Pf. u. G. Wamberg, Jič., B. Reichenau (155 f. Kön., D. Reichenau).

Mnischek (Mníšek), M., Prag., B. Königsaal (14 f. Ber., D. Mnischek), c. 1200 E., Pfrkir., Přibramer Vik., Schloß, Fasangarten, Eisensteingruben, sonst Goldbergbau, Postamt. Das frühere Dom. M. liegt in den Gerichtsbezirken Dobřisch u. Königsaal.

Mníšek, f. Mischek, Mnischek.

Močednik (Močidlník), Dsch., Prag., B. Schwarzkostelec, Pf. Wititz, G. Choteysch (103 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).

Močerad (Močerady), G. u. Df., Pils., B. Bischofteinitz, Pf. Wostračin (274 f. Klat., D. Chudenitz).

Močerady, f. Močerad, Muscherad.

Mochau (Mochow), G. u. Df., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (282 f. Prach., D. Unter-Tieschau).

Mochow (Mochowec), Esch. b. G. Mezeřič, Jič., B. Dobruschka (164 f. Kön. D. Opočno).

Mochow, M., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Břistew (105 f. Kauř., D. Kaunitz), c. 550 E., Filkir.

Mochtín, G. u. Df., Pils., B. Klattau, Pf. Kidlin (268 f. Klat., D. Teinizl), Cichorienfab.

Močidek (Močidlky), Dsch., Jič., B. Turnau, Pf. Laukow, G. Aujezd (183 f. Bunz., D. Swijan).

Močidlce, s. Modschidl.
Močidlník, s. Močednik.
Močidlo, Esch. d. G. Witauchow, Jič., B. u. Pf. Semil (s. Bunz., D. Semil).
Močowitz (Močowice), G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Potěch (109 f. Cas., D. Zleb), helvet. Kirche u. Pastorat.
Modlan (Modlany), G. u. Df., Leip., B. Karbitz (205 f. Leit., D. Sobochleben), Lokkir., Teplitzer Vik., Braunkohlenbrüche.
Modlenitz (Modlenice), Dsch., Pils., B. u. Pf. Winterberg, G. Křesane (285 f. Prach., D. Winterberg).
Modleschowitz (Modlešowice), G. u. Df., Pils., B. Strakonitz, Pf. Podsrp (295 f. Prach., D. Strakonitz).
Modletín, Dsch., Pard., B Chotěboř, Pf Wratkow (123 f. Cas., D. Maleč), Lokkir., Deutschbroder Vik., Schloß, Badeanstalt.
Modletitz (Modletice), G. u. Df., Prag., B. Řičan, Pf. Popowiček (19 f. Kauř., D. Modletitz), Schloß. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Gerichtsbezirke Řičan.
Modlibow (Nudelbaum, Modlibohow), Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Swětla, G. Rostein (s. Bunz., D. Alt-Aicha).
Modlice, s. Modlin.
Modlikau (Modlikow), G. u. Df., Pard., B. Přibislau, Pf. Polna (120 f. Cas., D. Polna).
Modlikow, G. u. Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Naděj̈kau (74 f. Tab., 2. Freisassenviertel), ein Theil davon gehört zu Bud., B. Mühlhausen, G. Wlksitz (77 f. Tab., D. Mühlhausen).
Modlín (Modlice), Dsch., Pils., B. Neugedein, Pf. u. G. Lautschim (278 f. Klat., D. Lipkau).
Mödling, Dsch., Bud., B. u. Pf. Krumau, G. Wettern (52 f. Bud., D. Krumau).
Modřan (Modřany), G. u. Df., Prag., B. Königsaal (15 f. Ber., D. Königsaal), Lokkir., Prager Landvik., starke Korbflechterei.
Modřec, Modřice, s. Riegersdorf.
Modřitz (Modřišice), G. u. Df., Jič., B. Turnau, Pf. Wschen (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).
Modřewitz (Modřowice, Modřejowice), G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Střebsko (37 f. Ber., D. Kamena).
Modřowitz (Modřejowice), G. u. D., Prag., B. Rakonitz, Pf. Slabec (26 f. Rak., D. Slabec), abseits Vitriolsiederei.
Modrý, Esch. d. G. Drahotěschitz, Bud., B. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau).

Modschidl (Močidlce), G. u. Df., Eger., B. Luditz (240 f. Elb., D. Chiesch), Lokkir., Luditzer Vik.
Mogolzen (Bukowec), G. u. Df., Pils., B. Bischofteinitz (274 f. Klat., D. Bischofteinitz), Pfrkir., Bischofteinitzer Vik.
Mohelka, Dsch., Leip., B. Reichenberg, Pf. Reichenau, G. Pelkowitz (196 f. Bunz., D. Swijan u. Groß-Rohosec).
Mohelnitz (Mohelnice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Münchengrätz (190 f. Bunz., D. Münchengrätz), ein Theil gehört zur G. Sowenitz, Pf. Laukowec (s. Bunz., D. Swijan).
Mohelnitz (Mohelnice), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Křeschin (113 f. Cas., D. Unter-Kralowitz).
Mohelnitz (Mohelnice), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Nepomuk (271 f. Klat., D. Grünberg).
Mohr (Mory), G. u. Df., Eger., B. Podersam (229 f. Saaz., D. Mohr), Pfrkir., Saazer Vik., Schlößchen. Das frühere Dom. M. liegt in den Gerichtsbezirken Kaaden, Podersam u. Saaz.
Mohrau, Nieder- (Morawa dolní), G. u. Df., Jič., B. Grulich, Pf. Rothfloß (160 f. Kön., D. Grulich).
Mohrau, Ober- (Morawa horní), G. u. Df., Jič., B. Grulich, Pf. Rothfloß (160 f. Kön., D. Grulich).
Mohren u. Helfendorf (Jawornik), G. u. D., Jič., B. Arnau (151 f. Bid., D. Hermannseifen), Pfrkir., Arnauer Vik.
Mohren, Nieder- (Dědow, Dědowá), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Politz (154 f. Kön., D. Politz).
Mohren, Ober- (Jawor), G. u. Df., Jič, B. Politz, Pf. Starkstadt (154 f. Kön., D. Unter-Weckelsdorf).
Mohren, s. Ohren
Mohuřice, s. Mairitz.
Mojkow, s. Mejkow.
Mojné, s. Moyney.
Mojžíř, s. Mosern.
Moklín, Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. Postupitz, G. Neudorf (87 f. Ber., D. Tloskau).
Mokoschin (Mokošín, Makušín), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Přelauč (127 f. Chrud., D. Pardubitz).
Mokotil (Mukoděly), G. u. Df., Eger., B. Podersam, Pf. Wildhostitz (230 f. Saaz., D. Linz).
Mokow, s. Mukow.
Mokowitz, s. Makowitz.
Mokrá, s. Mokry, Mugrau.

Mokřan (Mokřany), G. u. Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Nechwalitz (74 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Mokřan (Mokřany), Dsch., Bud., B. u. Pf. Wotitz, G. Olbramowitz (93 f. Ber., D. Tloskau).

Mokřan (Mokřany), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Pischeli (21 f. Kauř., D. Stiřim).

Mokrau (Mokré), G. u. Dsch., Eger., B. Luditz, Pf. Chiesch (241 f. Elb., D. Waltsch).

Mokrausch (Mokrauš), G. u. Df., Pils., B. Rokitzan, Pf. Alt-Pilsenec (261 f. Pils., D. Rokitzan).

Mokré, s. Gauerndorf, Mokrau, Mokrey, Mokry.

Mokřec, s. Mokřitz.

Mokrey (Mokré), G. u. Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Přepich (164 f. Kön., D. Opočno).

Mokrilom (Mokrýlom), Dsch., Bud., B. Schweinitz, Pf. Johannesberg, G. Selze (46 f. Bud., D. Gratzen).

Mokřín, Esch. b. G. Ždiarek, Jič., B. Nachod (162 f. Kön., D. Nachod).

Mokřin (Mokřiny), Df., Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz, G. Klein-Rohosec (183 f. Bunz., D. Klein-Rohosec).

Mokřischow (Mokřýšow), Dsch., Pard., B. u. Pf. Skuč (135 f. Chrud., D. Richenburg).

Mokřitz (Mokřec), G. u. Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Lažowitz (95 f. Ber., D. Petrowitz).

Mokropec, Ober- (Mokropsy hořejší), G. u. Df., Prag., B. Königsaal (15 f. Ber., D. Königsaal), Lokkir., Prager Landvik.

Mokropec, Unter- (Mokropsy dolejší), G. u. Df., Prag., B. Königsaal, Pf. Ober-Mokropec (15 f. Ber., D. Königsaal).

Mokrosuk, G. u. Df., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Bergstadtl (279 f. Prach., D. Hradek-Desfours).

Mokrowaus (Mokrowausy), G. u. Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Dohalička (145 f. Bid., D. Sadowa).

Mokrowrat (Mokrowraty), G. u. Df., Prag., B. Dobřisch, Pf. Neu-Knin (38 f. Ber., D. Dobřisch). Thiergarten.

Mokrsko, Dsch., Prag., B. Dobřisch, Pf. Woretitz, G. Mittel-Lhota (39 f. Ber., D. Alt-Knin).

Mokry (Mokré), G. u. Dsch., Bud., B. Soběslau, Pf. Nedwěditz (72 f. Bud., D. Soběslau).

Mokry (Mokrá), Dsch., Jič., B. Turnau, Pf. u. G. Wschen (183 f. Bunz., D. Swijan).

Mokry (Mokré), Esch. b. G. Přiwrat, Pard., B. Wildenschwert, Pf. Groß-Ritte (142 f. Chrud., D. Leitomischl).

Mokrýlom, s. Mokrilom.

Mokrýšow, s. Mokrischow.

Moldau, G. u. D., Eger., B. Teplitz (221 f. Leit., D. Liebshausen), Pfrkir., Biliner Vik., Hilfszollamt.

Moldau, Ober- (Ober-Wuldau, Wltawice hořejší), G. u. Df., Pils., B. Winterberg (285 f. Prach., D. Winterberg), Pfrkir., Prachatitzer Vik.

Moldau, Unter-, s. Wuldau.

Moldauthein (Teyn nad Wltawau), St, Bud., B. Moldauthein (48 f. Bud., D. Moldauthein), c. 3900 E., 1 Vorstadt, Dechanteikir., Soběslauer Vik., Kap., Schloß, Sitz einer Bezirkshauptmannschaftsexpositur, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- und eines Postamtes. Zum Gerichtsbezirke gehören Bestandtheile der frühern Dom. Bzi, Hohen-Hradek, Kalladay, Křeschtiowitz, Libějitz Moldauthein u. Nezdaschow u. er zählt auf 3.6 □M. 22 Katastralgemeinden mit 17.810 čechischen Bew. Das frühere Dom. M. liegt in den Gerichtsbezirken Bechin, Moldauthein und Pisek.

Molgau (Malkow), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Pfraumberg (250 f. Pils., D. Maierhöfen).

Moliken, Deutsch- (Malikow německý), G. u. D., Bud., B. Neuhaus, Pf. Ober-Baumgarten (64 f. Tab., D. Neuhaus).

Moliken, Stein-, s. Stein-Moliken.

Molischen (Maleš), G. u. Dsch., Eger., B. Duppau, Pf. Saar (233 f. Elb., D. Saar).

Molitorow, Dsch., Pard., B. Pf. u. G. Kauřim (99 f. Kauř., D. Kauřim), Schloß.

Mönchsdorf (Klášterec, Lhota klášterská), G. u. D., Jič., B. Arnau, Pf. Arnau u. Kalna (151 f. Bid., D. Starkenbach).

Mönchsfeld, Esch. b. G. Katharina, Eger., B. Pfraumberg (f. Pils., D. Maierhöfen).

Monín, Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Selz, G. Wrchotitz (75 f. Ber., D. Jetřichowitz).

Moran (Morany), Dsch., Pard., B. Kohl-Janowitz, Pf. u. G. Čestin (102 f. Čas., D. Kacow).

Moran (Morany) u. Malčan (Malčany), Dfch., Prag., B. Dobřisch, Pf. Ziwohauscht (39 f. Ber., Freisassen).

Moraschitz (Morašice), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Zdechowitz (110 f. Čas., D. Neuhof).

Moraschitz (Morašice), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměstec (129 f. Chrud., D. Heřmanměstec), Filkir.

Moraschitz (Morašice), G. u. Df., Pard., B. Leitomischl (138 f. Chrud., D. Leitomischl), Pfrkir., Leitomischler Vik.

Morau (Morawa), f. Mehrau.

Morawan (Morawany), Df., Leip., B. Aussig, Pf. Steben, G. Salesl (204 f. Leit., D. Tschochau).

Morawan (Morawany), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Wilimow (110 f. Čas., D. Ronow), Schloß.

Morawan (Morawany), G. u. D., Pard., B. Holitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz), Lokkir., Pardubitzer Vik., Eisenbahnstationsplatz.

Morawanky, f. Sehndorf.

Morawčitz (Morawčice), G. u. Dfch., Jič., B. u. Pf. Jičin (166 f. Bid., D. Kumburg).

Morawec, G. u. Dfch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Neudorf (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Morawec, G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Neu-Cerekwe (83 f. Tab., D. Roth-Řečitz), helvet. Kirche u. Pastorat.

Morawec (Morawce), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 f. Tab., D. Chotowin).

Morawes (Marowes, Morawĕwes), G. u. Df., Eger., B. Brür, Pf. Habran (223 f. Saaz., D. Kopitz).

Morawsko, Dfch., Bud., B. Wlaschim, Pf. Třebeschitz, G. Takonin (91 f. Kauř., D. Chotezřan).

Morawsko, Dfch., Jič., B. Adler-Kostelec, Pf. Borohradek, G. Zdelow (157 f. Kön., D. Borohradek).

Morchenstern (Smržowka), G. u. D., Leip., B. Tannwald (197 f. Bunz., D. Morchenstern), c. 3000 E., Pfrkir., Semiler Vik., Schloß, Glasschleifmühlen, Baumwollspinnerei. Das frühere Dom. M. liegt in den Gerichtsbezirken Gablonz u. Tannwald.

Mordiřka, Esch. b. G. Libeř, Prag., B. Eule (f. Kauř., D. Unter-Břežan).

Moresdorf, Dfch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenthal, G. Ziering (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Morgendorf, G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Politz (218 f. Leit., D. Politz), Bleiche.

Morgenthau, Df., Leip., B. u. Pf. Zwickau, G. Röhrsdorf (209 f. Bunz., D. Reichstadt), Glasschleifereien.

Mořin, Groß- (Mořiny, Mořina weliká), G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. Karlstein (16 f. Ber., D. Karlstein), Filkir.

Mořin, Klein- (Mořinky, Mořina malá), G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. Karlstein (16 f. Ber., D. Karlstein).

Mořinow, Dfch., Jič., B. u. Pf. Lomnitz, G. Koschow (167 f. Bid., D. Lomnitz).

Möritschau, G. u. Df., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Schlackenwerth (242 f. Elb., D. Schlackenwerth).

Mörkau, f. Merkau.

Mörowitz (Mořowice), Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Friedberg, G. Wadetschlag (57 f. Bud., D. Rosenberg u. Hohenfurth).

Mory, f. Mohr.

Moschen (Mošňow), Dfch., Eger., B. Bilin, Pf. Borislau, G. Welhenitz (222 f. Leit., D. Kostenblatt).

Moschnowa (Mošnowa), Esch. b. G. Makau, Pard., B. Leitomischl, Pf. Moraschitz (137 f. Chrud., D. Polička).

Moschtitz (Moštice), Esch. b. G. Wlkančitz, Pard., B. Schwarzkostelec (104 f. Kauř., D. Kammerburg).

Moschtitz (Mostiště), G. u. Df., Pils., B. Rokitzan, Pf. Radnitz (262 f. Pils., D. Liblin), Steinkohlenbergbau.

Möseritz, f. Meseritz.

Mosern (Možíř, Možeř), G. u. Df., Leip., B. Aussig (204 f. Leit., D. Priesnitz), Lokkir., Aussiger Vik.

Mosetstift (Lhota Mackowa), Dfch., Bud., B. Kalsching, Pf. u. G. Tisch (54 f. Bud., D. Krumau).

Mösing (Messing, Mezí), G. u. Df., Pils., B. Manetin, Pf. Lukowa (265 f. Pils., D. Preitenstein).

Mosinger Jägerhaus u. Waschen, Esch. b. G. Niederschlagles, Bud., B. Neuhaus, Pf. Platz (65 f. Tab., D. Neuhaus).

Mošna, f. Jandles.

Mošnice, f. Maschnitz.

Mošňow, f. Moschen.

Most, f. Brür.

Mostau (Mostow), G. u. Df., Eger, B. Eger, Pf. Königsberg (244 f. Elb., D. Mostau), Schloß. Das frühere Dom. M. liegt in den Gerichtsbezirken Eger u. Falkenau.

Mostec, s. Mastung.
Mostecké lázně, s. Mastikerbad.
Mostecky, Esch. b. G. Hodejowitz, Bud., B. Pilgram (79 f. Tab., D. Pilgram).
Mostečné, G. u. Df., Bud., B. Weseli, Pf. Ždiar (73 f. Tab., D. Kardasch-Řečitz).
Mostek, G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Bohnani (71 f. Tab., 3. Freisassenviertel).
Mostek, G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Brandeis (134 f. Kön., D. Brandeis).
Mostek, s. Mastik.
Mosting (Mostice), G. u. Dsch., Pils., B. Tuschkau, Pf. Cihana (258 f. Pils., D. Kuniowitz).
Mostiště, s. Meschtitz.
Motitschin (Motyčín), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Kladno (29 f. Rak., D. Kladno).
Mostkow, Mostky, s. Peralesdorf.
Mostow, s. Mostau.
Mostu (U mostu), Esch. b. Pf. u. G. Warwaschau, Pils., B. Mirowitz (302 f. Prach., D. Warwaschau).
Mosty, s. Temerschlag.
Motol (Motoly), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Stodulek (13 f. Rak., D. Motol), Schloß. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Smichower Gerichtsbezirke.
Motowitz (Matějowice), G. u. Df., Pils., B. Neuern, Pf. Deschenitz (269 f. Klat., D. Bistritz).
Mottaschlag (Mutějowice), G. u. Dsch., Bud., B. Neuhaus, Pf. Jareschau (64 f. Tab., D. Neuhaus).
Motten (Matna), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Neuhaus (64 f. Tab., D. Neuhaus).
Motyčín, s. Motitschin.
Moyney (Mojné), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Černitz (50 f. Bud., D. Goldenkron).
Možděnitz (Moždĕnice), G. u. Df., Pard., B. Nassaberg, Pf. Kamenitz (131 f. Chrud., D. Nassaberg).
Možeř, s. Mosern.
Mozerow, Dsch., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Skala, G. Wěž (116 f. Čas., D. Wěž).
Mozolín, Df., Prag., B. Schlan, Pf. u. G. Koleč (31 f. Rak., D. Koleč), Steinkohlengruben.
Mozolow, G. u. Dsch., Bud., B. Jistebnitz, Pf. Nadějkau (75 f. Tab., D. Jistebnitz).
Mozolow, G. u. Dsch., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Krasnahora (115 f. Čas., D. Okrauhlitz).
Mozolow, s. Zaběhla.
Mrač, Ober- (Mrač horní), G. u. Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Pořič (88 f. Ber., D. Konopischt), Fasanerie.
Mrač, Unter- (Mrač dolní), Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. Pořič, G. Ober-Mrač (88 f. Ber., D. Konopischt), abseits die Burgruine Mrač.
Mraěnice, s. Raschnitz.
Mračow, G. u. Dsch., Pils., B. Blatna, Pf. Zaboř (300 f. Prach., D. Blatna).
Mraiditz (Mradice), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Postelberg (227 f. Saaz., D. Mraiditz), Kap. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Postelberger Gerichtsbezirke.
Mrakau (Mrakow), Esch. b. G. Stein-Žehrowitz, Prag., B. Neu-Straschitz (f. Rak., D. Smečna).
Mrakotín, G. u. Df., Pard., B. Skuč, Pf. Raună (135 f. Chrud., D. Richenburg).
Mrakotitz (Mrakotice), Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf Prčitz, G. Diwischowitz (74 f. Ber., D. Prčitz).
Mratín, G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Sluha (25 f. Kauř., D. Pakoměřitz), Filkir.
Mrawín, G. u. Df., Prag., B. Hohenmauth, Pf. Jenčowitz (133 f. Chrud., D. Chraustowitz).
Mrawischt (Mrawiště), Esch. b. Beykowitz, Bud., B. Wlaschim (91 f. Kauř., D. Launiowitz).
Mrazim, s. Měřim.
Mrazow, s. Prosau.
Mrchojed (Mrchojedy), Dsch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Budaschwarz, G. Samopsche (101 f. Kauř., D. Sazawa).
Mrchojedy, s. Mrchojed, Mrkwojed, Murchowa.
Mrdaken (Mrdakow), G. u. D., Pils., B Taus (277 f. Klat., D. Kauth), Pfrkir., Tauser Bik., hier wohnen die Nachkommen der s. g. Choden, der durch Herzog Břetislaw kriegsgefangenen Polen.
Mrdal (U Mrdala), Esch. b. G. Chramost, Bud., B. Sedlec (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Mrhow, G u Dsch., Pard., B. Polička, Pf. Borowa (139 f. Chrud., D. Polička).
Mřič (Smříčí), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Krems (51 f. Bud., D. Krumau).
Mříčno, s. Wemerschitz.
Mrkwojed (Mrkwojedy, Mrchojedy),

Dsch., Jič., B. Sobotka, Pf. u. G. Markwatitz (169 f. Bunz., D. Kost).
Mrsklesy, s. Mersklesy.
Mrtnik (Mrtníky), G. u. Df., Pils., B. Manetin, Pf. Běla (264 f. Pils., D. Manetin).
Mrtnik (Mrtníky, Brtník), Dsch., Prag., B. Hořowitz, G. Hwozdec (40 f. Ber., D. Hořowitz), Lokkir., Berauner Vik., Eisensteinbergwerk, Zainhammer.
Mrwitz (Mrwice), Dsch., Bud., B. Wotitz. Pf. u. G. Janowitz (92 f. Ber., D. Wotitz).
Mrzek (Mrzky), Df., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. u. G. Tismitz (105 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).
Mrzkowitz (Mrzkowice), G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Swětla (112 f. Čas., D. Swětla).
Mrzlice, s. Merlitz.
Mscheno (Mšené, Mšeno), St., Jič., B. Weißwasser (191 f. Bunz., D. Mscheno), c. 2100 E., Pfrkir., Hirschberger Vik. Das ganze frühere Dom. M liegt im Gerichtsbezirke Weißwasser.
Mscheno (Mšené, Mšeno), G. u. D., Prag., B. Libochowitz, Pf. Charwatec (33 f. Rak., D. Zlonitz), Schloß, Badeanstalt mit trefflicher Heil- u. Trinkquelle.
Mšec, s. Kornhaus.
Mstětin, Df., Jič., B. Nachod, Pf. Kostelec, G. Stolin (162 f. Kön., D. Nachod).
Mstětitz (Mstětice), Dsch, Bud., B. Neweklau, Pf. Marschowitz, G. Zderaditz (89 f. Ber., D. Tloskau).
Mstětitz (Mestětitz, Mstětice), G. u. Dsch., Prag., B. u. Pf. Brandeis (24 f. Kauř., D. Brandeis).
Mstislawitz (Mzdislawitz, Mstislawice), G. u. Dsch., Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Čas., D. Ledeč).
Mstišow, s. Tischau.
Mstišowice, s. Mžižowitz.
Mstitz (Mstice), Dsch., Pils., B. Přestitz, Pf. u. G. Březkowitz (272 f. Klat., D. Kronporitschen).
Mtihawa, s. Tichawa.
Muchow, Esch. b. G. Beneschau, Jič., B. u. Pf. Semil (185 f. Bunz., D. Semil).
Mückenberg, Dsch., Eger., B. Teplitz, Pf. Graupen, G. Ober-Graupen (220 f. Leit., D. Graupen), Kap.
Mückenbrunn, G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Stecken (118 f. Čas., D. Schrittens).
Mückenhahn, s. Mikenhan.
Mückenhübel, Esch. b. G. Sulodits, Leip., B. Leitmeritz, Pf. Proboscht (f. Leit., D. Groß-Priesen).
Muckenschlag, Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Deutsch-Reichenau, G. Afang (57 f. Bud., D. Krumau).
Muckow, s. Mutzke, Mutzken.
Mugl, Neu-, s. Neumugl.
Müglitz, G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Graupen (220 f. Leit., D. Graupen).
Mugrau (Mokrá), G. u. Df., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Schwarzbach (54 f. Bud., D. Krumau).
Mühlarzen (Milörzen, Mileřsko), Df., Leip., B. Tetschen, Pf. u. G. Tichlowitz (201 f. Leit., D. Tetschen).
Mühlbach, G. u. Df., Eger., B. Eger (243 f. Elb., D. Eger), Pfrkir., Egerer Vik., Grenzzollamt.
Mühlberg, Esch. b. G. Althütten, Bud., B. Gratzen, Pf. Bründl (60 f. Bud., D. Gratzen).
Mühlberg, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Neudek (238 f. Elb., D. Neudek).
Mühldorf, Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Kapelen, G. Schönfelden (56 f. Bud., D. Hohenfurth).
Mühldorf, G. u. Dsch., Eger., B. Karlsbad, Pf. Zwetbau (205 f. Elb., D. Gießhübl).
Mühle, Chauronitzer- (Mlýn Chauronický), Esch. b. G. Böhmischbrod, Pard., B. u. Pf. Böhmischbrod (105 f. Kauř., D. Böhmischbrod).
Mühle, Deutsche- (Mlýn německý), Esch. b. G. Ober-Těšchau, Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (f. Prach., D. Ober-Těšchau).
Mühle, Hrazer- (Mlýn Hrazký), Esch. b. G. Klosterskalitz, Pard., B. u. Pf. Kauřim (99 f. Kauř., D. Klosterskalitz).
Mühle, Jakober- (Mlýn Jakubský), Esch. b. Pf. u. G. Dimokur, Jič., B. Königstadtl (178 f. Bid., D. Dimokur).
Mühle, Mareder-, Esch., b. Pf. u. G. Groß-Chyschka, Bud., B. Patzau (82 f. Tab., D. Groß-Chyschka).
Mühle, Matusche-, Esch. b. G. Kowařen, Eger., B. u. Pf. Luditz (241 f. Elb., D. Semtisch).
Mühle, Mutiner- (Mlýn Mutilský), Esch. b. G. Swidnitz, Jič., B. Königstadtl, Pf. Křinec (178 f. Bid., D. Dimokur).
Mühle, Neu- (Mlýn nowý), Esch. b. G. Pilgram, Bud., B. u. Pf. Pilgram (79 f. Tab., D. Pilgram).
Mühle, (Ober- u. Unter-M.), Esch. b.

Pf. u. G. Leneschitz, Prag., B. Laun (27 f. Saaz., D. Leneschitz).

Mühle, Raben-, Esch. b. G. Lindles, Elb., B. Luditz, Pf. Stock (f. Elb., D. Semtisch).

Mühle, Roch- (Bohůw mlýn), Esch. b. G. Chwojnow, Bud., B. Pilgram (79 f. Tab., D. Pilgram).

Mühlen, s. Mileyny.

Mühlendorf, G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Wotsch (232 f. Saaz., D. Klösterle).

Mühlessen, G. u. Df., Eger., B. Wildstein, Pf. Nebanitz (245 f. Elb., D. Eger), Filkir., Sauerbrunn.

Mühlgrün, G. u. Df., Eger., B. Wildstein, Pf. Frauenreuth (245 f. Elb., D. Eger).

Mühlhart, Esch. b. G. Schieselitz, Eger., B. Saaz (226 f. Saaz., D. Horatitz).

Mühlhausen (Milewsko), St., Bud., B. Mühlhausen (76 f. Tab., D. Mühlhausen), c. 2250 E., Dechanteikir., Bechiner Vik., sonst Prämonstratenserkloster, Schloß, Rübensyrupfab., Alkohol- u. Liqueurfab. M. ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, welcher die Gerichtsbezirke Bechin, Mühlhausen u. Sedlec unterstehen, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Die Bezirkshauptmannschaft zählt auf 14.₃ □ M. 140 Katastralgemeinden mit 52.351 durchwegs čechischen Einw. Der Gerichtsbezirk hat 6.₃ □ M. u. 21.054 čechische Einw. in 63 Katastralgemeinden, welche ehedem Bestandtheile der Dom. Hoch-Chlumec, Klein-Chyschka, Klučenitz, Mühlhausen, Nadějkau, Petrowitz, Weselicko, Woporan u. Worlik waren. Das ganze frühere Dom. Mühlhausen liegt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Mühlhausen (Nelahozewes, Nalezowes), G. u. Df., Prag., B. Welwarn (31 f. Rak., D. Mühlhausen), Lokkir., Schlaner Vik., Schloß, Moldauüberfuhr. Das ehemalige Dom. M. liegt in den Gerichtsbezirken Smichow u. Welwarn.

Mühlhäuser, Esch. b. G. Niederhof, Jič., B. Hohenelbe, Pf. Schwarzenthal (175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Mühlhof (Mlýnský dwůr), Esch. b. G. Branna, Bud., B. u. Pf. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).

Mühlhof, s. Millohe.

Mühlhöfen (Milewo), G. u. Df., Pils., B. Mies, Pf. Kladrau (259 f. Pils., D. Kladrau).

Mühlneth, Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Friedberg, G. Wadetschlag (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Mühlschänke, Esch. b. G. Gersdorf, Leip., B. Böhmisch-Kamnitz (f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz).

Mühlscheibe, G. u. Df., Leip., B. Kratzau, Pf. Neundorf (200 f. Bunz., D. Reichenberg), Kattunweberei.

Mühlstein, Burgruine b. Hoffnung, Leip., B. Zwickau, G. Glasert (f. Bunz., D. Reichstadt).

Mühlspreng, Esch. b. G. Stubenbach 1. Theil, Pils., B. Bergreichenstein (284 f. Prach., D. Stubenbach).

Mukařow, D., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Nabsel, G. Sněhow (187 f. Bunz., D. Klein-Skal).

Mukařow, G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz (190 f. Bunz., D. Münchengrätz), Lokaliekir., Turnauer Vik.

Mukařow, Esch. b. G. Louniowitz, Pard., B. Schwarz-Kostelec (103 f. Kauř., D. Schwarz-Kostelec), Lokkir., Mnichowitzer Vik.

Mukarow, G. u. Df., Pils., B. Strakonitz, Pf. Krasilau (295 f. Prach., D. Strakonitz).

Mukařow, s. Munker.

Mukhof (Bukow), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Jechnitz (230 f. Saaz., D. Petersburg).

Mukodély, s. Mokotil.

Mukow (Mokow), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Mrzlitz (222 f. Leit., D. Bilin), Filkir.

Mukowa (Bukowá), G. u. Df., Pils., B. Bischof-Teinitz, Pf. Prostibor (273 f. Klat., D. Bischof-Teinitz).

Müllerschlag (Mlynařowice), G. u. Df., Pils., B. Prachatitz, Pf. Sablat (289 f. Prach., D. Winterberg).

Müllersgrün, G. u. Df., Eger., B. Petschau, Pf. Schlaggenwald (236 f. Elb., D. Petschau).

Mülln, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Königsberg (248 f. Elb., D. Königsberg).

Müllowa, s. Millowa.

Multerberg (Mutterberg), Df., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Deutsch-Reichenau, G. Reiterschlag (57 f. Bud., D. Krumau).

Multerberger Waldhäuser (Mutterberger u. Kapellen Waldhäuser), Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Deutsch-Reichenau, G. Vorder-Heuraffel (57 f. Bud., D. Krumau).

München (Mnichow), G. u. Df., Leip.

B. Aussig, Pf. Seesitz (203 f. Leit., D. Priesnitz).

Münchendorf, s. Minkendorf.

Münchengrätz (Hradiště Mnichowé), St., Jič., B. Münchengrätz (189 f. Bunz., D. Münchengrätz), c. 3600 E., Dechantei, Turnauer Vik., 3 Kirchen, Schloß mit Haustheater und Park, Buntpapierfab., Wollenzeug- und Baumwollenfab. In der Sct. Annakirche befindet sich die Grabstätte des Friedländers Albrecht v. Waldstein; im J. 1833 fanden bei Gelegenheit einer Zusammenkunft des Kaisers Franz v. Oesterreich u. des Kaisers Nikolaus v. Rußland in der Umgebung großartige Manöuvres statt. M. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Postamtes. Im Gerichtsbezirke leben auf 4., □M. und in 45 Katastralgemeinden 22.912 čechische Bew. und es sind demselben Bestandtheile der frühern Dom. Kosmanos, Münchengrätz und Swijan zugewiesen. Das ehemalige Dom. M. liegt in den Gerichtsbezirken Böhmisch-Aicha, Jung-Bunzlau, Münchengrätz, Niemes, Sobotka und Weißwasser.

Münchhof, G. u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Unter-Chodau (236 f. Elb., D. Elbogen), Filkir., Alaun- u. Vitriolwerk.

Münchsberg, s. Wosnoměštec.

Münchschlag, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Neu-Bistritz (66 f. Tab., D. Neu-Bistritz), Filkir.

Münchsdorf, G. u. D., Pilf., B. Ronsperg, Pf. Schütwa (276 f. Klat., D. Stockau). Kap., Spiegelglasschleifmühle.

Muncifay, St., Prag., B. Schlan (31 f. Rak., D. Smečna), c. 1400 E., 1 Vorstadt, Dechanteikir., Schlaner Vik., dabei das Schloß Smečna (s. d.).

Münchwald, s. Sct. Anna.

Münichshof (Nincchow, Nyněchow, Jenichow), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Nebuzel (34 f. Bunz., D. Liblitz u. Koschatek).

Munitz (Munice), Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Zahaj, G. Zliw (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Münitz, s. Minitz.

Munker (Mukařow), G. u. Df., Leip., B. Auscha (218 f. Leit., D. Konojed), Lokkir., Auschaer Vik.

Murau (Murow), Esch. b. G. Asang, Bud., B. Hohenfurth, Pf. Deutsch-Reichenau (57 f. Bud., D. Krumau).

Murchowa (Mrchojedy), G. u. Dsch., Pilf., B. Bischof-Teinitz, Pf. Blisowa (273 f. Klat., D. Bischof-Teinitz).

Mury, Esch. b. G. Neuhof, Prag., B. Raudnitz (f. Leit., D. Doran).

Muscherad (Močerady), Dsch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenthal, G. Ziering (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Musil, Esch. b. G. Dobrawoda, Bud., B. Pilgram, Pf. Rinarec (79 f. Tab., D. Pilgram).

Musky (Mužské), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bosin (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Mustrum, s. Wostrow.

Mutějowice, s. Mottaschlag.

Mutěnín, s. Muttersdorf.

Mutěnitz (Mutěnice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Strakonitz (295 f. Brach., D. Strakonitz).

Mutice, s. Mutitz, Nutitz.

Mutinèwes, s. Muttaschlag.

Mutinsko (Mutilsko), Dsch., Jič., B. Königstadtl, Pf. Křinec, G. Swidnitz (178 f. Bid., D. Dimokur).

Mutiowitz (Mutějowice), G. u. D., Prag., B. Rakonitz (26 f. Rak., D. Kruschowitz), Pfrkir., Rakonitzer Vik., Kap., Steinkohlenwerke, abseits die Burgruine Eban.

Mutitz (Mutice), G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Neudorf (71 f. Tab., 2. Freisassenviertel).

Muttaschlag (Mutiněwes), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Blauenschlag (64 f. Tab., D. Neuhaus), dabei die Esch. Muttaschläger Waschen (Bašta w Mutině).

Mutterberger Waldhäuser, s. Multerberger Waldhäuser.

Muttergottesberg (Kopeček), Dsch., Jič., B. u. Pf. Grulich, G. Nieder-Heidisch (160 f. Kön., D. Grulich), Servitenkloster, Wallfahrtsort.

Muttersdorf (Mutěnín), M, Pilf., B. Hostau (275 f. Klat., D. Muttersdorf), c. 1100 E., Pfrkir., Hostauer Vik., Schloß, Spitzenfab., sonst Kupferbergwerk. Das frühere Dom. M. liegt in den Gerichtsbezirken Hostau u. Ronsperg.

Mutzke (Muckow), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Lewin (217 f. Leit., D. Lieseschitz).

Mutzken (Muckow), Esch. b. G. Weschekun, Eger., B. Pfraumberg, Pf. Haid (250 f. Pilf., D. Haid).

Mutzkern, Dsch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Höritz (55 f. Bud., D. Hohenfurth).

Muzetitz (Mužetice), G. u. Df., Pilf.,

B. Blatna, Pf. Sedlitz (300 f. Prach., D. Blatna).
Mužské, s. Mufky.
Mydlowar (Mydlowary), Burgruine b. Schnepow, Jič., B. Benatek, G. Wěstra (f. Bunz., D. Lissa).
Mydlowary, s. Midlowar, Millowa, Mydlowar.
Myšec, s. Michzen.
Myšenec, s. Mischenec.
Myškow, s. Mischkow.
Myskowice, **Myškowice**, s. Miskowitz, Mischkowitz).
Myšlany, s. Malsching.
Mysletice, s. Misletitz.
Mysletín, s. Misletin, Mislotin.
Myslič, s. Mislitz.
Myslin, s. Mislin.
Myšlin, s. Mischlin.
Myšlinka, s. Mischlinka.
Mysliw, s. Schneiderhof.
Mysliwo, s. Misliw.
Myslotín, s. Mislotin.
Myslow, s. Mislow.
Myslowice, s. Mislowitz.
Myšňany, s. Meisetschlag.
Myštěwes, s. Mischtiowes.
Myštice, s. Michzen, Mischtitz.
Mýt, **Mýte**, s. Mitie.
Mýtka, s. Mehtka.
Mýto, s. Hohenmauth, Mauth.
Mžan (Mžany), G. u. Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Dohalička (145 f. Bid., D. Sadowa).
Mzdislawitz, s. Mstislawitz.
Mzel, s. Měel.
Mžižowitz (Mžižowice, Mstišowice), Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. Kozmitz, G. Wostředek (87 f. Kauř., D. Wostředek).

N.

Nabdín, s. Badin, Nabin.
Nabín (Nabdín). Df., Prag., B. u. Pf. Welwarn, G. Bradkowitz (31 f. Rak., D. Welwarn), Filkir.
Nabočady, s. Neschwitz.
Nabočan (Nabočany), G. u Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Hrachowteinitz (129 f. Chrud., D. Nassaberg).
Nabowazy, s. Nokowitz.
Nabsel (Nabzí, Bzí), G. u. Df., Jič., B. Eisenbrod (186 f. Bunz., D. Klein-Skal), Pfrkir., Semiler Vik.
Načeradec (Načerac), St., Bud., B. Wlaschim (91 f. Kauř., D. Načeradec), c. 1700 E., Dechanteikir., Bistritzer Vik., Schloß. Das frühere Dom. N. liegt in den Gerichtsbezirken Unter-Kralowitz, Jung-Wožitz u. Wlaschim.
Načeschitz (Načešice), G. u. Df., Pard., B. Chrudim. Pf. Heřmanměstec (129 f. Chrud., D. Heřmanměstec).
Načetín (Natschetin), G. u. Df., Pilf., B. Ronsperg, Pf. Berg (276 f. Klat., D. Bischofteinitz).
Nachles, Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Friedberg, G. Wadetschlag (57 f. Bud., D. Rosenberg).
Náchod (Záchod), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Tabor (67 f. Tab., D. Tabor).
Náchod, Esch. b. G. Chotělitz, Jič., B. Neu-Bidžow (180 f. Bid., D. Dimokur).
Náchod, St., Jič., B. Nachod (162 f. Kön., D. Nachod), c. 2900 E., 2 Vorstädte, Dechantei, gleichnam. Vik., Königgrätzer Diözese, 2 Kirchen, Kap., Synagoge, Schloß mit Kap. u. merkwürdigem Archive, Leinwandmanufaktur. N. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer-, eines Kommerzial- u. eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk hat 37.799 čechische (nur eine Gemeinde hat 97 deutsche) Bew. auf $4_{,3}$ □M. und in 55 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Schurz, Nachod u. Chwalkowitz gehörten. Das frühere Dom. N. liegt in den Gerichtsbezirken Jaroměř, Nachod, Neustadt, Politz und Trautenau.
Náchodsko, Df., Jič., B. u. Pf. Jičin, G. Robaus (166 f. Bid., D. Kumburg).
Načkowice, s. Naschwitz.
Naděj (Naděje), Esch. b. G. Kleč, Bud., B. u. Pf. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau).
Naděïkau (Nadějkow), G. u. Df., Bud., B. Sedlec (76 f. Tab., D. Nadějkau), Pfrkir., Jistebnitzer Vik., Schloß. Das frühere Dom. N. liegt in den Gerichtsbezirken Mühlhausen u. Sedlec.
Nadrahách, Esch. b. G. Pročewil, Pilf., B. Březnitz (299 f. Prach., D. Altsattel-Hradek).
Nad Řištím, Esch. b. G. Horosedlo, Pilf., B. Mirowitz, Pf. Čkyn (301 f. Prach., D. Worlik).
Nadryb (Nadryby), G. u. Df., Pilf., B. Pilsen, Pf. Plana (257 f. Pilf., D. Plas).

Nadslaw, G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Welisch (167 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz), Filkir.
Nagles (Naklow), G. u. Dsch., Pils., B. Tuschkau, Pf. Lichtenstein (258 f. Pils., D. Lohowa).
Naháč, Esch. b. Pf. u. G. Wranow, Bud., B. Beneschau (87 f. Kauř., D. Kammerburg).
Nahlau (Náhlow) G. u. Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Hlawitz (185 f. Bunz., D. Wartenberg).
Nahlhütten (Nalhütten, Lhotka), G. u. D., Pard., B. Wildenschwert, Pf. Böhmisch-Trübau (141 f. Chrud., D. Landskron).
Náhlík, Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Selz, G. Wrchotitz (75 f. Ber., D. Jetřichowitz).
Náhon, Df., Jič., B. u. Pf. Königgrätz, G. Malschowitz (143 f. Kön., D. Königgrätz).
Nahořan (Nahořany), Dsch., Bud., B. u. Pf. Jung-Wožitz, G. Radostowitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).
Nahořan (Nahořany), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Neustadt (163 f. Kön., D. Neustadt).
Nahořan (Nahořánky), G. u. Dsch., Pils., B. Bergreichenstein, Pf. Straschin (283 f. Prach., D. Strahlhostitz).
Nahořan (Nahořany), G. u. Df., Pils., B. Wolin, Pf. Cestitz (287 f. Prach., D. Eltschowitz).
Nahořany, s. Hochdorf, Nahořan.
Nahořetitz (Nahořečice), G. u. Dsch., Eger., B. Luditz (240 f. Elb., D. Chiesch), Pfrkir., Luditzer Vik.
Nahorub (Nahoruby), G. u. Df., Bud., B. Neweklau, Pf. Křečowitz (89 f Ber., D. Tloskau).
Nahoschin (Nahošín), G. u. Dsch., Pils., B. Strakonitz, Pf. Zaboř (296 f. Prach., D. Strakonitz).
Nahoschitz (Nahošice), G. u. Df., Pils., B. Bischofteinitz, Pf. Blisowa (274 f. Klat., D. Bischofteinitz), Kap., Schloß. Das ganze frühere Dom. N. liegt im Gerichtsbezirke Bischofteinitz.
Naketendörflas (Aujezdec nahý), G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Bruck (252 f. Pils., D. Naketendörflas), Kap., Schloß. Das ganze frühere Dom. N. liegt im Planer Gerichtsbezirke.
Nakle, Dsch., Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměstec, G. Kleschitz (129 f. Chrud., D. Heřmanměstec).
Nakleřow, s. Nollendorf.
Naklow, s. Nagles.
Nákři, G. u. Df., Bud., B. Frauenberg (48 f. Bud., D. Frauenberg), Expositurkir., Frauenberger Vik.
Nakwasow, s. Nekwasow.
Nakwasowitz (Nakwasowice), Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zhoř, G. Jenikau (113 f. Cas., D. Unter-Kralowitz).
Nakwasowitz, Ober- (Nakwasowice hořejší), G. u. Df., Pils., B. Wolin, Pf. Wällischbirken (288 f. Prach., D. Dub).
Nakwasowitz, Unter- (Nakwasowice dolejší), G. u. Df., Pils., B. Wolin. Pf. Wällischbirken (288 f. Prach., D. Dub).
Nalesych (Nálesí), Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Petrowitz, G. Oběnitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Nalezowes, s. Mühlhausen.
Nalhütten, s. Nahlhütten.
Nallesgrün, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Elbogen (236 f. Elb., D. Elbogen).
Nalžow, s. Elischau.
Nalzowitz (Nalžowice, Nelžejowice), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Chlum (96 f. Ber., D. Nalzowitz), Kap., Schloß. Das frühere Dom. N. gehört zu den Gerichtsbezirken Selčan u. Tabor.
Namnitz (Namnice), Dsch., Pils., B. Březnitz, Pf. Střepsko, G. Chrast (299 f. Prach., D. Drahenitz).
Nancy (Glashütte), Dsch., Eger., B. u. Pf. Graslitz, G. Silberbach (238 f. Elb., D. Graslitz).
Napasice, s. Nepasitz.
Narisow (Narysow, Narysy), G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Střepsko (38 f. Prach., D. Altsattel-Hradek).
Nasawrk (Nasewrky), Dsch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Hoschtitz, G. Ober-Střitež (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).
Nasawrk (Nasawrky, Nasewrky), G. u. Dsch., Bud., B. u. Pf. Tabor (67 f. Tab, D. Tabor).
Nasawrk (Nasawrky), G. u. Df., Pard., B. Habern, Pf. Wilimow (121 f. Cas., D. Wilimow).
Nasawrk (Nasewrky), G. u Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Chocen (133 f. Chrud., D. Chocen).
Naschau (Naší), G. u. Dsch., Eger., B. Komotau, Pf. Körbitz und Retschitz (228 f. Saaz., D. Hagensdorf), Kohlengruben.
Naschwitz (Naschowitz, Načkowice), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Munkern (217 f. Leit., D. Liebeschitz), Kap.
Násedlnice, s. Nasilnitz.

Nasetitz (Nasetice), Esch. b. G. Křeberschau, Pils., B. Hostau, Pf. Krakau (274 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Nasewrky, s. Nasawrk, Nassaberg.

Naši, s. Naschau.

Nasilnitz (Násedlnice), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Backofen u. Bosin (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Násilow, Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Prčitz u. Selz, G. Wrchotitz (75 f. Ber., D. Jetřichowitz).

Nassaberg (Nasewrky), M., Pard., B. Nassaberg (131 f. Chrud., D. Nassaberg), c. 650 E., Lokkir., Chraster Vik., Schloß, Eisenerzgruben, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 3.$_{9}$ □ M. und in 46 Katastralgemeinden 17.630 čechische Bewohner; demselben sind Bestandtheile der frühern Dom. Freihammer, Hrachow-Teinitz, Nassaberg, Přestawlk und Rositz zugewiesen. Das ehemalige Dom. N. liegt in den Gerichtsbezirken Chrudim, Hlinsko u. Nassaberg.

Nassendorf (Hele, Hely), Df., Leip., B. Rumburg, Pf. Schönlinde, G. Schönbüchel (207 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), Bleiche.

Nassengrub, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Asch (246 f. Elb., D. Asch).

Natschetin, s. Načetin.

Natschung (Wnače, Wnačky), G. u. D., Eger., B. Görkau, Pf. Kalch (224 f. Saaz., D. Rothenhaus), Hilfszollamt.

Nauměř, s. Nohomirschen.

Nauměřitz (Nauměřice), G. u. D., Prag., B. Welwarn, Pf. Swoleniowes (32 f. Rak., D. Swoleniowes), Kohlenbergwerk, Sandsteinbrüche, Röthelerdelager.

Nausložice, s. Neusluschitz.

Nausowa (Nauzow, Aujezdec), Df., Prag., B. Rakonitz, Pf. u. G. Petrowitz (25 f. Rak., D. Petrowitz), Schloß.

Nautonitz (Nautomice), G. u. Dsch., Prag., B. Smichow (14 f. Rak., D. Statenitz), Pfrkir., Schlaner Vik.

Nauze, Esch. b. Pf. u G. Bělitz, Bud., B. Neweklau (88 f. Ber., D. Jablona).

Nauze, s. Neudörfel, Neujahrsdorf.

Nauzín, Esch. b. G. Jestřebi, Jič., B. Neustadt (162 f. Kön., D. Neustadt).

Nauzow (Groß- u. Klein-N.), G. u. Df., Jič., B. Königstadtl, Pf. Chotěschitz (178 f. Bid., D. Dimokur).

Nauzow, Esch. b. Pf. u. G. Lomnitz, Jič., B. Lomnitz (167 f. Bid., D. Lomnitz).

Nauzow, Esch. b. Pf. u. G. Semil, Jič., B. Semil (185 f. Bunz., D. Semil).

Nauzow, Dsch., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Čelakowitz, G. Sedlčanky (105 f. Kauř., D. Brandeis).

Nauzow, Esch. b. G. Liblitz, Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Přistaupin (105 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).

Nauzow, Esch. b. Unter-Počatek, Pard., B. Časlau, Pf. Bestwin (f. Cas., D. Ronow).

Nauzow (Ober- u. Unter-N.), Esch. b. G. Welim, Pard., B. Kolin, Pf. Předhrad (101 f. Bid., D. Poděbrad).

Nauzow, Esch. b. G. Dobropul, Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Wititz (103 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).

Nauzow (Lis), Dsch., Pils., B. Březnitz, Pf. Bubowitz, G. Tochowitz u. Wacikow (298 u. 299 f. Prach., D. Tochowitz).

Nauzow, Esch. b. G. Točna, Prag., B. Königsaal (15 f. Ber., D. Königsaal).

Nauzow, s. Nausowa.

Nawarow, Df., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Držkow, G. Lhotka (f. Bunz., D. Nawarow), Kap., Schloß, abseits die Burgruine N. Das ganze frühere Dom. N. liegt im Eisenbroder Gerichtsbezirke.

Nawtiškow, Esch. b. G. Přibislawitz, Jič., B. Bömisch-Aicha (185 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Nazboží, Esch. b. G. Městec, Jič., B. Neustadt, Pf. Jesenitz (163 f. Kön., D. Neustadt).

Nazditz (Nazdice, Nazice), Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Arnoschtowitz, G. Srbitz (93 f. Ber., D. Wotitz).

Nebahau (Nebahow), G. u. Df., Pils., B. Netolitz, Pf. Prachatitz (291 f. Prach., D. Libějitz).

Nebakow, Esch. b. G. Troskowitz, Jič., B. Turnau (f. Bunz., D. Groß-Skal.), früher eine Burg.

Nebanitz, G. u. Dsch., Eger., B. Eger (243 f. Elb., D. Eger), Pfrkir., Egerer Vik., Sauerbrunn.

Nebilau (Nebilow), G. u. Df., Pils., B. Blowitz, Pf. Prusin (262 f. Pils., D. Stiahlau), Schloß, Alkoholfab., dabei die Esch. Prusin (Prusiny) mit einer Pfrkir.

Nebočady, Nebočany, s. Neschwitz.

Nebosedl (Nowosedly), G. u. Df., Eger., B. Luditz, Pf. Modschidl (240 f. Elb., D. Chiesch).

Nebowazy, s. Nokowitz.

Nebowid (Nebowidy), G. u. D., Pard.,

B. Kolin (101 f. Čas., D. Pečkau), Pfrkir., Kuttenberger Vik.
Nebřechowitz (Nebřechowice), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Jičin (296 f. Prach., D. Drhowel).
Nebřem (Nebřeň, Newřeň), G. u. Df., Pilf., B. Pilsen, Pf. Ledec u. Wscherau (257 f. Pilf., D. Nekmiř), dabei das Jagdschloß Lipowitz sammt Thiergarten.
Nebřenitz (Nebřenice), Dfch., Prag., B. Řičan, Pf. Popowiček, G. Hunitowitz (19 f. Kauř., D. Pruhonitz).
Nebřeziny, f. Bruck.
Nebřich, Dfch., Bud., B. Neweklau, Pf. Bělitz, G. Jablona (88 f. Ber., D. Neweklau).
Nebuschitz (Nebušice), G. u. D., Prag., B. Smichow (14 f. Rak., D. Horoměřitz), Lokkir., Prager Landvik.
Nebužel (Nebužely), G. u. Df., Prag., B. Melnik (34 f. Bunz., D. Řepin), Pfrkir., Melniker Vik., helvet. Kirche u. Pastorat.
Nečas (Nečasy), Df., Jič., B. Liban, Pf. Kopidlno, G. Budčewes (170 f. Bid., D. Kopidlno).
Nečemice, f. Netschenitz.
Nechalow, Efch. b. Honolowitz, Jič., B. Böhmisch-Aicha, G. Kobil (f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).
Nechalow, G. u. Dfch., Prag., B. Dobřisch, Pf. Borotitz (38 f. Ber., D. Dobřisch).
Nechanitz (Neu-N., Nechanice nowé), M., B. Nechanitz (144 f. Bid., D. Sadowa), c. 1400 E., Pfrkir., Hořitzer Vik., Schloß, Fasanerie, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 3.₂ □ M. u. in 40 Katastralgemeinden 17.450 čechische Bew., es gehören zu demselben Bestandtheile der früheren Dom. Chlumec, Dobřenitz, Kratenau, Libčan, Pardubitz, Přim, Puchlowitz, Sadowa, Sirowatka, Stößer u. Zwikow.
Nechanitz, Alt- (Nechanice staré), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Nechanitz (144 f. Bid., D. Sadowa).
Nechanitz (Nechanice), G. u. Df., Pilf., B. Blowitz, Pf. Mitrowitz (262 f. Pilf., D. Hradischt).
Nechanitz (Nechanice), Dfch., Kauř., B. Eule, Pf. Kreuzkostelec, G. Sulitz (21 f. Kauř., D. Manderscheid), Thiergarten.
Něchau (Něchow), f. Měchau.
Nechodiw, f. Nehodiw.
Nechranice, f. Negranitz.
Nechwalitz (Nechwalice), G. u. Df., Bud., B. Selčan (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec), Pfrkir., Wotitzer Vik.
Nechwalitz (Nechwalice), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Borislau (220 f. Leit., D. Terlitz).
Nechyba, Dfch., Bud., B. Beneschau, Pf. Wokrauhlitz, G. Struhařow (86 f. Kauř., D. Jemnischt).
Nechyba Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Budaschwarz, G. Radwanitz (101 f. Kauř. D. Sazawa).
Nechyba, Dfch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Rataj, G. Zbizub (102 f. Čas., D. Kacow).
Nechyba, Efch. b. G. Schetejowitz, Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zahradka (f. Čas., D. Unter-Kralowitz).
Nečich (Nečichy), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Laun (27 f. Saaz., D. Dobroměřitz).
Nečin (Nečině), G. u. Df., Prag., B. Dobřisch. Pf. Werměřitz (39 f. Ber., D. Dobřisch).
Nečitz (Nečice), G. u. Dfch., Pard., B. Humpolec, Pf. Senožat (117 f. Čas., D. Seelau).
Nečtiny, f. Netschetin, Preitenstein.
Nedabyle (Hables), Dfch., Bud., B. Budweis, Pf. Driesendorf, G. Daubrawitz (44 f. Bud., D. Budweis).
Nedam (Nedamow), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Dauba (211 f. Bunz., D. Neu-Perstein u. Hauska).
Nedanitz, Groß- (Nedanice weliké), G. u. Df., Pilf., B. Přestitz, Pf. Miedschin (272 f. Klat., D. Kronporitschen).
Nedanitz, Klein- (Nedanice malé), G. u. Dfch., Pilf., B. Přestitz, Pf. Miedschin (272 f. Klat., D. Kronporitschen).
Nedařitz (Nedařice, Nedařiz), G. u. Df, Jič., B. Neu-Paka, Pf. Kalna (173 f. Bid., D. Radim).
Nedbalow, Efch. b. Pf. u. G. Deschna, Bud., B. Kamnitz (84 f. Tab., D. Roth-Lhota).
Nedělischt, Ober- (Nedělište horní), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Wschestar (143 f. Kön., D. Nedělischt), Filkir., Schloß. Das frühere Dom. N. liegt in den Gerichtsbezirken Adlerkostelec u. Königgrätz.
Nedělischt, Unter- (Nedělište dolní), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Wschestar (143 f. Kön., D. Smiřitz).
Nedilné, Efch. b. G. Brloh, Pilf., B. Pisek, Pf. Čižowa (292 f. Prach., D. Drhowel).
Nednebohy, f. Dneboch.
Nedomitz (Nedomice), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Wschetat (24 f. Kauř., D. Brandeis).

Nedoschin (Nedošín), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Leitomischl (138 f. Chrud., D. Leitomischl), Schafwollspinnerei, Papiermühle, Badhaus mit Kap.

Nedoweska, Df., Leip., B. Dauba, Pf. Tuhan, G. Draschen (212 f. Bunz., D. Hauska u. Neu-Perstein).

Nedowitz (Nedowice), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Podersanka (230 f. Rak., D. Křič).

Nedrahowitz (Nedrahowice), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Jesenitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Nedražitz (Nedražice), G. u. Df., Pils., B. Mies, Pf. Kostelzen (259 f. Pils., D. Nedražitz), Kap., kleines Schloß. Das ganze frühere Dom. N. liegt im Mieser Gerichtsbezirke.

Nedřew (Nezdržew), G. u. Df., Pils., B. Blatna, Pf. Kadow (300 f. Prach., D. Schüsselburg).

Nedwědice, s. Nedwětitz, Nedwiedischt.

Nedwětitz (Nedwědice), G. u. Df., Bud., B. Soběslau (72 f. Bud., D. Soběslau), Lokaliekir., Soběslauer Vik.

Nedwěz (Nedwězí), Dfch., Bud., B. Neweklau, Pf. Netwořitz, G. Rabin (90 f. Ber., D. Leschan).

Nedwěz (Nedwězí), Df., Jič., B. Neustadt, Pf. u. G. Dobřan (163 f. Kön., D. Opočno).

Nedwěz (Nedwies), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Semil (186 f. Bid., D. Lomnitz), Steinkohlenbergwerk.

Nedwěz (Nedwies, Nedwězí), G. u. Df., Prag., B. Řičan, Pf. Auřinowes (19 f. Kauř., D. Auřinowes).

Nedwězí, s. Ewitz, Nedwěz.

Nedwidkow, Esch. b. G. Libotin, Pils., B. Winterberg (285 f. Prach., D. Winterberg).

Nedwiedischt (Medwědice), G. u. Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Mileschau (216 f. Leit., D. Mileschau), Filkir.

Nedwies, s. Nedwěz.

Negranitz (Nechranice), G. u. Dfch., Eger., B. Kometau, Pf. Soběsak (228 f. Saaz., G. Hagensdorf).

Nehasitz (Nehasice), G. u. Df., Eger., B. Postelberg, Pf. Witoses (227 f. Saaz., D. Postelberg), Filkir.

Nehodiw (Nehodiwo), G. u. Df., Pils., B. Planitz, Pf. Mislíw (270 f. Klat., D. Planitz).

Nehodowka (Nehodowky), Dfch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Modletin, G. Chlaumek (23 f. Čas., D. Studenec).

Něhonín, Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Jistebnitz, G. Jistebnitz u. Worlow (74 f. Tab., D. Jistebnitz).

Něhošowice, s. Rihoschowitz.

Nehwizd, Groß- (Nehwizdy), M., Prag., B. Brandeis (25 f. Kauř., D. Kaunitz), c. 650 E., Lokkir., Brandeiser Vik., Postamt.

Nehwizd, Klein- (Nehwizdky), Dfch., Prag., B. Brandeis, Pf. u. G. Groß-Nehwizd (25 f. Kauř., D. Kaunitz).

Neid, G. u. Df, Pils., B. Ronsperg, Pf. Weyer (276 f. Klat., D. Muttersdorf).

Nejepín, G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Kohlpřibram (122 f. Čas., D. Auhrow), Schlößchen.

Nekleřow, s. Rollendorf.

Nekmiř, G. u. Df., Pils., B. Pilsen, Pf. Wscherau (257 f. Pils., D. Nekmiř), Schloß, Fasanerie. Das ganze frühere Dom. N. liegt in Pilsner Gerichtsbezirke.

Nekoř (Ober- u. Unter- N.), G. u. D., Jič., B. Senftenberg (159 f. Kön., D. Geiersberg), c. 1600 E., Pfrkir., Grulicher Vik.

Nekrasín, G. u. Dfch., Bud., B. Neuhaus, Pf. Jareschau (64 f. Tab., D. Neuhaus).

Nekwasow (Nakwasow), G. u. D., Pils., B. Nepomuk, Pf. Kwasniowitz (271 f. Prach, D. Lažan-Desfours).

Nekwasowice, s. Nakwasowitz.

Nelahozewes, s. Mühlhausen.

Nelechow, Burgruine b. Kauth, Pard., B. Ledeč (f. Čas., D Unter-Kralowitz).

Nelžejowice, s. Nalžowitz.

Nemanice, s. Nemanitz, Wassersuppen.

Nemanitz (Nemanice), Dfch., Bud., B. Frauenberg, Pf. Budweis, G. Hartowitz u. Woleschnitz (47 u. 48 f. Bud., D. Frauenberg).

Nemanitz (Nemanice), Dfch., Jič., B. Reichenau, Pf. u. G. Rehberg (156 f. Kön., D. Reichenau)

Nemaňow, s. Emaus, Nemaus.

Nemaus, Ober- (Emaus, Nemaňow horní), G. u. Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Třemeschna (146 f. Kön., D. Schurz).

Nemaus, Neu- (Nemaňow nowý), Dfch., Jič., B. Königinhof, Pf. Třemeschna, G. Königreich 3. Theil (146 f. Kön., D. Döberney).

Nembschen, s. Nemetschen.

Němč (Němce, Němčí), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Brandeis (134 f. Kön., D. Brandeis).

Němčany, s. Niemtschau.

Němče, s. Němč, Nemisch.

Němčí, s. Němč, Nemetschen, Niemsching.

Němčina, s. Gestütthof.
Němčitz (Němčice), Esch. b. G. Lischnitz, Bud., B. Frauenberg, Pf. Burgholz (48 f. Bud., D. Wittingau).
Němčitz (Němčice), G. u. Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Dobrawitz (188 f. Bunz., D. Dobrawitz).
Němčitz (Němčice), G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Wohař (100 f. Kauř., D. Kolin).
Němčitz (Němčice), G. u. D., Pard., B. u. Pf. Leitomischl (138 f. Chrud., D. Leitomischl).
Němčitz (Němčice), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Kunětitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).
Němčitz (Němčice), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Köblatt (115 f. Čas., 1. Freisassenviertel).
Němčitz (Němčice), G. u. Dfch., Pils., B. Bischofteinitz, Pf. Třebnitz (273 f. Klat., D. Bischofteinitz).
Němčitz (Němčice), G. u. Dfch., Pils., B. Blatna, Pf. Sedlitz (301 f. Prach., D. Drhowel).
Němčitz (Němčice), G. u. Dfch., Pils., B. Klattau, Pf. Čachrau (267 f. Klat., D. Bistritz).
Němčitz (Němčice), G. u. Df., Pils., B. Netolitz (290 f. Prach., D. Netolitz), Pfrkir., Wodnianer Bik.
Němčitz (Němčice), G. u. Df., Pils., B. Neugedein, Pf. Aubotschen (278 f. Klat., D. Chudenitz).
Němčitz (Němčice), G. u. Df., Pils., B. Planitz (270 f. Klat., D. Planitz), Pfrkir., Nepomuker Bik., Kap.
Němčitz (Němčice), G. u. Df., Pils., B. Wolin, Pf. Čestitz (288 f. Prach., D. Němčitz), Schloß mit Kap. u. Residenzkapl. Das frühere Dom. N. liegt in den Gerichtsbezirken Strakonitz und Wolin.
Němčowitz (Němčowice), G. u. Df., Pils., B. Rokitzan, Pf. Radnitz (262 f. Pils., D. Liblin u. Radnitz).
Německy, s. Nemetschken.
Nemějitz (Neméjice), Df., Pils., B. Pisek, Pf. Chrastian, G. Smoleč (293 f. Bud., D. Moldauthein).
Nemelkau (Nemilkow), G. u. Dfch., Eger., B. Brür, Pf. Habran (224 f. Saaz., D. Khan), Bitterwasserquellen.
Nemelkau (Nemilkow), G. u. Df., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Welhartitz (280 f. Klat., D. Nemelkau), Schlößchen, Waffenhammer. Das ganze frühere Dom. N. liegt im Gerichtsbezirke Schüttenhofen.
Neměřitz (Niměřice), G. u. Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Strenitz (189 f. Bunz., D. Neměřitz), Schloß. Das frühere Dom. N. liegt in den Gerichtsbezirken Jung-Bunzlau u. Weißwasser.
Nemeslowitz (Nemyslowice), G. u. Df., Jič., B. Benatek, Pf. Bezno (193 f. Bunz., D. Bezno).
Nemetitz (Nemetice), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Wolin (286 f. Prach., D. Wolin).
Nemetschen (Nembschen, Němčí), Df., Leip., B. Aussig, Pf. Proboscht. G. Birnay (205 f. Leit., D. Lobositz, Groß-Černosek u. Zahořan).
Nemetschken (Německy), Df., Eger., B. Bilin, Pf. Křemusch, G. Wohentsch (222 f. Leit., D. Křemusch).
Nemilkow, s. Nemelkau.
Nemisch (Němče), G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Hradek (91 f. Kauř., D. Třebeschitz).
Nemischl (Nemyšl), G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Hoschtitz (71 f. Tab., D. Nemischl), Schloß mit Kap. u. Park. Das frühere Dom. N. liegt in den Gerichtsbezirken Jung-Wožitz u. Tabor.
Nemlowitz (Nemněnice), G. u. Df., Pils., B. Bischofteinitz, Pf. Mogolzen (274 f. Klat., D. Bischofteinitz).
Nemněnice, s. Nemlowitz.
Nemojčewes, s. Nemyčowes.
Nemojow, Esch. b. G. Putinow, Bud., B. u. Pf. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).
Nemojow, Dfch., Pard., B. u. Pf. Chotěboř, G. Počatek (122 f. Čas., D. Chotěboř).
Nemoschitz (Nemošice), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Pardubitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz), Militärgestütt.
Nemyčowes (Nemojčewes), G. u. D., Jič., B. Jičin (166 f. Bid., D. Miličowes), Lokkir., Kopidlnoer Bik.
Nemyšl, s. Nemischl.
Nemyslowice, s. Nemeslowitz.
Nenačowitz (Nenačowice), G. u. Df., Prag., B. Unhoscht, Pf. Železna (18 f. Rak., D. Tachlowitz).
Neosablitz (Nezabylice, Nezaběhlice), G. u. Df., Eger., B. Komotau, Pf. Eidlitz (228 f. Saaz., D. Rothenhaus).
Nepasitz (Nepasice, Napasice), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Hohenbruck (144 f. Kön., D. Opočno).
Neplachow, G. u. D., Bud., B. Lomnitz, Pf. Schewetin (63 f. Bud., D. Wittingau).
Nepodřitz, Groß- (Nepodřice), G. u.

Df., Pilſ., B. u. Pf. Piſek (292 f. Prach., D. Protiwin).

Nepodřitz, Klein= (Nepodřice malé), Dſch., Pilſ., B. u. Pf. Piſek, G. Groß=Nepodřitz (292 f. Prach., D. Protiwin).

Nepokojnice, ſ. Neuſchloß.

Nepolis (Nepolisy, Lepolisy), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Chlumec (181 f. Bid., D. Chlumec), Filkir.

Nepoměřitz (Nepoměřice), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Koſchitz (103 f. Caſ., D. Pečkau).

Nepomuk, Df., Bud., B. Bechin, Pf. Chraſtian, G. Dražitz (78 f. Tab., D. Bechin).

Nepomuk, Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Jilowitz, G. Buggau (46 f. Bud., D. Gratzen).

Nepomuk, G. u. Df., Pard., B. Landskron, Pf. Rothwaſſer (140 f. Chrud., D. Landskron).

Nepomuk (Deutſch=N.), G. u. Df., Pilſ., B. Březnitz, Pf. Rožmital (298 f. Prach., D. Rožmital).

Nepomuk (Nepomuky, Pomuky), St., Pilſ., B. Nepomuk (270 f. Klat., D. Grünberg), c. 1600 E., Dechanteikir., eigennam. Vik., Budweiſer Diözeſe, Kap., die Kirche ſteht an derſelben Stelle, wo einſt das Geburtshaus des Landespatrons Johann v. Nepomuk ſtand. N. iſt der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk zählt auf 3., □ M. 15.001 čechiſche Bew. in 44 Kataſtralgemeinden, welche ehedem zu den Dom. Chotieſchau, Grünberg, Lažan=Desfours, Planitz, Pothuř und Zinkau gehörten.

Nepomuk (Capartice), Df., Pilſ., B. Taus, Pf. u. G. Kleutſch (277 f. Klat., D. Kauth).

Nepomyšl, ſ. Pomeiſl.

Neprachow (Neprochowy), G. u. Df., Pilſ., B. Planitz, Pf. Těchonitz (269 f. Klat., D. Eliſchau).

Neprašky, Eſch. b. G. Aujezdec, Bud., B. Weſeli, Pf. Drahles (f. Tab., D. Kardaſch=Rečitz).

Nepřečin, ſ. Bruck.

Nepřejow, Dſch., Bud., B. Sedlec, Pf. Nadějkau, G. Lhota Starcowa (76 f. Tab., D. Nadějkau).

Nepřejow, G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Unter=Hbit (38 f. Ber., D. Dobřiſch).

Nepřewas (Nepřiwazewes, Nepřewazky), G. u. Df., Jič., B. Jung=Bunzlau, Pf. Dobrawitz (188 f. Bunz., D. Dobrawitz).

Nepřiwec (Nepřiwěcc), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Sobotka (169 f. Bunz., D. Koſt), Filkir.

Neprobilitz (Neprobylice, Hrádek), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Kwilitz (30 f. Rak., D. Schlan), Filkir.

Neprochowy, ſ. Neprachow.

Neprowitz (Neprobylice), G. u. Dſch., Eger., B. Poderſam, Pf. Knöſchitz (229 f. Saaz., D. Oblat).

Nerad (Neradau, Neradow), G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Bohdaneč (127 f. Chrud., D. Pardubitz).

Neradow, Eſch. b. G. Lom, Pilſ., B. Blatna, Pf. Mirotitz (300 f. Prach., D. Blatna).

Neratow, G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Bohdaneč (127 f. Chrud., D. Pardubitz).

Neratowitz (Neratowice), Df., Prag., B. Brandeis, Pf. u. G. Lobkowitz (25 f. Kauř., D. Lobkowitz).

Nešešow, ſ. Neroſchow.

Nereſtec, Ober= (Neřestce hořejší), G. u. Dſch., Pilſ., B. u. Pf. Mirowitz (301 f. Prach., D. Worlik).

Nereſtec, Unter= (Neřestce dolní), G. u. Df., Pilſ., B. Mirowitz, Pf. Mirotitz (302 f. Prach., D. Čimelitz).

Nežežín, Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Mrtnik, G. Chalaupek (40 f. Ber., D. Hořowitz).

Neroſchow (Nerošow, Neřešow), Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. u. G. Petrowitz (144 f. Bid., D. Sadowa).

Nerozhowitz (Nerozhowice), G. u. Dſch., Pard., B. Chrudim, Pf. Podol (129 f. Chrud., D. Heřmanměſtec).

Nesbawětitz, ſ. Nezbawětitz.

Neſchetitz (Nežetice), Df., Bud., B. u. Pf. Schweinitz, G. Pürchen (46 f. Bud., D. Gratzen).

Neſchikau (Nežichow), G. u. Df., Eger., B. Tepl, Pf. Witſchin (253 f. Pilſ., D. Tepl).

Neſchkareditz (Neškaredice), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Cirkwitz (107 f. Caſ., D. Křeſetitz), Kap.

Neſchowa (Nešow), G. u. Dſch., Eger., B. Weſeritz, Pf. Čihana (254 f. Pilſ., D. Weſeritz).

Neſchtětitz (Neštětice, Neštědice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Neweklau (89 f. Ber., D. Konopiſcht).

Neſchwitz (Nabočady, Nebočady, Nebočany), G. u. Df., Leip., B. Tetſchen

(201 f. Leit., D. Tetschen), Pfrkir., Aussiger Vik., Elbeüberfuhr.

Nesmen, G. u. Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Besenitz (46 f. Bud., D. Forbes).

Nesměň, G. u. Df., Pard., B. Kauřim, Pf. Zasmuk (99 f. Kauř., D. Zasmuk).

Nesměřitz (Nesměřice, Nesmiřice), Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zruč u. Sautitz, G. Hulitz (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).

Nesnitz (Nezdice), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Tepl (253 f. Pilſ., D. Tepl).

Něšow, f. Neschowa.

Nespěky, f. Duespek.

Nesper (Nespery), G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Welisch (90 f. Kauř., D. Wlaschim).

Nespeřitz, Alt- (Nespeřice), Dfch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Čestin, G. Losin (132 f. Čas., D. Kacow).

Nespeřitz, Neu- (Nespeřice nowé), Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Čestin, G. Losin (102 f. Čas., D. Kacow).

Nespitz (Nespice), G. u. Df., Pilſ., B. Wolin, Pf. Wacow (286 f. Prach., D. Wolin).

Nespoding (Mezipotočí), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Gojau (52 f. Bud., D. Krumau).

Nessel, Hinter- (Nezly zadní), Dfch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Taucherschin, G. Ober-Tenzel (214 f. Leit., D. Zahořan).

Nessel, Nieder- (Nezly dolejní), Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Pitschkowitz, G. Ober-Nessel (214 f. Leit., D. Ploschkowitz).

Nessel, Ober- (Ober-Nössel, Nezly hořejní), G. u. Dfch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Pitschkowitz (214 f. Leit., D. Ploschkowitz).

Nessel, Vorder- (Nezly, Kopřiwník), Dfch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Tauscherschin, G. Ober-Tenzel (214 f. Leit., D. Liebeschitz).

Nesselbach, Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malsching, G. Nuckendorf (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Nesselfleck (Ostrow), Dfch., Jič., B. Senftenberg, Pf. u. G. Batzdorf (159 f. Kön., D. Senftenberg).

Nestanitz (Nestanice), G. u. Df., Pilſ., B. Netolitz, Pf. Lomec (291 f. Prach., D. Libějitz).

Neštědice, f. Neschtětitz, Nesterſitz.

Nesterſitz (Neštědice, Neštědřice), G. u. Df., Leip., B. Aussig, Pf. Mosern (204 f. Leit., D. Priesnitz), Elbeüberfuhr.

Neštětice, f. Neschtětitz.

Nestitz, f. Nezditz.

Nestomitz (Neštěmice), G. u. Df., Leip., B. Aussig, Pf. Mosern (204 f. Leit., D. Priesnitz), Elbeüberfuhr.

Nestraschowitz (Nestrašowice), G. u. Dfch., Pilſ., B. Březnitz, Pf. Mirowitz (299 f. Prach., D. Tochowitz).

Nestřebitz, f. Netřebitz.

Nesuchin (Nesuchyně), G. u. Df., Prag., B. Rakonitz Pf. Mutiowitz (26 f. Rak., D. Kruschowitz).

Neswačil (Neswačily), G. u. Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Bistřitz (87 f. Ber., D. Tloskau), Filkir.

Neswačil (Neswačily), Dfch., Bud., B. Patzau, Pf. Poschna, G. Prošeč (82 f. Tab., D. Prošeč).

Neswačil (Neswačily), Dfch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Laukowitz, G. Rostkow (f. Bunz., D. Münchengrätz u. Kosmanos).

Neswačil (Neswačily), Df., Pilſ., B. Březnitz, Pf. Rožmital, G. Skuhrow (298 f. Prach., D. Rožmital).

Neswačil (Neswačily), G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Wscheraditz (41 f. Ber., D. Wosow).

Nesyta, f. Nimmersatt.

Netěchowitz (Netěchowice), Df., Bud., B. u. Pf. Moldauthein, G. Kalladay (49 f. Bud., D. Kalladay).

Netenice, f. Netonitz.

Netěsch (Taubendörfel, Netěš, Mnetěš), G. u. D., Pard., B. Raudnitz, Pf. Černauschek (35 f. Rak., D. Raudnitz).

Netluk (Pnětluky), Esch. b. Pf. u. G. Bělitz, Bud., B. Neweklau (f. Ber., D. Jablona), Schlößchen.

Netluk (Pnětluky, Mětluky), G. u. Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Dlaschkowitz (216 f. Leit., D. Netluk), Schloß. Das ganze frühere Dom. N. liegt im Lobositzer Gerichtsbezirke.

Netluk (Netluky, Pnětluky), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Opočna (27 f. Leit., D. Neuschloß).

Netluk, Esch. b. Pf. u. G. Auřinowes, Prag., B. Řičan (19 f. Kauř., D. Auřinowes).

Netolitz (Netolice), Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Markwatitz, G. Přichwoj (169 f. Bunz., D. Kost).

Netolitz (Netolice), St., Pilſ., B. Netolitz (290 f. Prach., D. Netolitz), c. 2100 E., Dechantei, Wodnianer Vik., 2

Kirchen, Kap., Leinwandmanufaktur, am 11. Juni 1619 Schlacht zwischen dem Grafen Bouquoi u. dem Grafen Mannsfeld. N. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 4., □M. 48 Katastralgemeinden und 16.151 meist čechische Bew. (3 Gemeinden haben 461 deutsche, 2 Gemeinden 376 gemischte, die übrigen durchwegs čechische Bew.); zu dem Bezirke gehören Bestandtheile der ehemaligen Dom. Krumau, Libějitz, Netolitz und Protiwin. Das frühere Dom. N. liegt in den Gerichtsbezirken Budweis, Frauenberg, Netolitz, Prachatitz u. Wodnian.

Netolitz (Netolice), Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. u. G. Lochowitz (41 f. Ber., D. Lochowitz).

Netonitz (Netunice), G. u. Df., Pilſ., B. Blowitz, Pf. Prusin (262 f. Pilſ., D. Stiahlau).

Netonitz (Netenice), G. u. Df., Pilſ., B. Strakonitz, Pf. Blsko (295 f. Prach., D. Stěkna).

Netowitz (Netowice), G. u. Dſch., Prag., B. Schlan, Pf. Smečna (31 f. Rak., D. Smečna).

Netřeb (Netřeby), Eſch. b. G. Cirkwitz, Pard., B. Kuttenberg (107 f. Čas., D. Neuhof).

Netřeb (Netřeby), Burgruine bei Kanitz, Pilſ., B. Neugedein (f. Klat., D. Kanitz).

Netřeb (Netřeby), G. u. Dſch., Prag., B. Melnik, Pf. Klomin (35 f. Rak., D. Jeniowes).

Netřeba (Netřeby), Df., Jič., B. Dobruſchka, Pf. Weiß-Aujezd, G. Ober-Spaleniſcht u. Lhota (165 f. Kön., D. Opočno u. Černikowitz).

Netřeba (Netřeby), Df., Pard., B. Leitomiſchl, Pf. u. G. Heřmanitz (138 f. Chrud., D. Leitomiſchl).

Netřeba (Netřeby), Dſch., Prag., B. Unhoſcht, Pf. Liditz, G. Řebeč (18 f. Rak., D. Tachlowitz).

Netřebice, ſ. Netřebitz, Netrowitz.

Netřebitz (Neſtřebitz, Netřebice), G. u. Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Aumislowitz (192 f. Bid., D. Poděbrad).

Netřeby, ſ. Netřeb, Netřeba.

Netrowitz (Netřebice), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Weleſchin (52 f. Bud., D. Gratzen).

Netſchanitz (Nečemice), G. u. D., Eger., B. Saaz (226 f. Saaz., D. Groß-Lippen), Lokkir., Launer Vik., Schlößchen.

Netſchetin (Nečtiny), M., Pilſ., B. Manetin (265 f. Pilſ., D. Preitenſtein), c. 1100 E., Pfrkir., Theuſinger Vik.

Netunice, ſ. Netonitz.

Netuſchil (Netušily), Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Sudějow, G. Raſchowitz (103 f. Čas., D. Loſchan).

Netwořitz (Netwořice), M., Bud., B. Neweklau (90 f. Ber., D. Leſchan), c. 800 E., Pfrkir., Wotitzer Vik.

Neubau, G. u. Df., Pilſ., B. Hoſtau, Pf. Heiligenkreuz (275 f. Klat., D. Heiligenkreuz).

Neubau, G. u. Dſch., Pilſ., B. Ronſperg, Pf. Waſſerſuppen (276 f. Klat., D. Kauth).

Neubauhütten, Df., Pilſ., B. Ronſperg, Pf. Waſſerſuppen, G. Neubau (276 f. Klat., D. Kauth).

Neuberg (Neuenberg, Tisowka), Bud., B. Kalſching, Pf. Tiſch, G. Křizowitz (53 f. Bud., D. Krumau).

Neuberg (Ober- und Unter-N.), G. u. D., Eger., B. Aſch, Pf. Niklasberg (246 f. Elb., D. Aſch), proteſtant. Filkir., Papierfab.

Neuberg, Eſch. b. Pf. u. G. Wolſchau, Prag., B. Karolinenthal (f. Kauř., D. Lieben).

Neuberg, Schloß bei Čejtitz (ſ. d.).

Neubohmen (Bohyně, Kakuce), Df., Leip., B. Tetſchen, Pf. Königswald und Eulau, G. Johnsdorf (202 f. Leit., D. Priesnitz).

Neubrunn, Eſch., Pilſ., B. Bergreichenſtein, G. Stubenbach 2. Theil (284 f. Prach., D. Waldhwozd).

Neubrunn (Nowá studnice), Dſch., Prag., B. Neu-Straſchitz, Pf. Malkowitz, G. Hradečna (29 f. Rak., D. Smečna).

Neubrunſt, Eſch., Piſ., B. Schüttenhofen, G. Gerlhof (282 f. Prach., Waldhwozd), Spiegelfab.

Neudau, Eſch. b. G. Elm, Eger., B. Karlsbad (235 f. Elb., D. Schlackenwerth).

Neudek, G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Riegerſchlag (64 f. Tab., D. Neuhaus).

Neudek (Neydek), St., Eger., B. Neudek (238 f. Elb., D. Neudek), c. 2500 E., Pfrkir., Lichtenſtädter Vik., Kap., Schloß, großes Eiſenwerk, Blechhammer, Löffelfab., Inſtrumentenfab., Baumwollſpinnereien, Papierfab., ſonſt Bergbau. N. iſt der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe, eines Kommerzialwaarenſtempelamtes, eines Steuer- und eines

Postamtes. Der Gerichtsbezirk zählt auf 2.₈ □ M. 17.624 deutsche Bew. in 21 Katastralgemeinden, die ehemals Bestandtheile der Dom. Heinrichsgrün u. Neudek waren. Sämmtliche Ortschaften des frühern Dom. Neudek liegen jetzt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Neudorf (Nowáwes), Dsch., Bud., B. Bechin, Pf. Sudoměřitz, G. Blatec (78 f. Tab., D. Bechin).

Neudorf (Kopanin, Nowáwes), G. u. Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Popowitz (87 f. Ber., D. Tloskau).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Dsch., Bud., B. Budweis, Pf. Driesendorf (45 f. Bud., D. Wittingau), Eisensteingruben.

Neudorf (Nowáwes), Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Burgholz, G. Kočin (47 f. Bud., D. Frauenberg), Kap.

Neudorf (Nowáwes, Nowý dwůr), Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Zhoř (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz), Pfrkir., Pazauer Vik.

Neudorf (Nowáwes), Df., Bud., B. Kalsching, Pf. u. G. Berlau (53 f. Bud., D. Krumau).

Neudorf, Ober- (Böhmischhäuser), Df., Bud., B. Kalsching, Pf. Berlau, G. Johannesthal (53 f. Bud., D. Krumau).

Neudorf (Nowáwes), Df., Bud., B. u. Pf. Kamenitz (84 f. Tab., D. Kamenitz).

Neudorf (Nowáwes, Perkule, Drach), Df., Bud., B. Mühlhausen, Pf. u. G. Klein-Chyschka (77 f. Tab., D. Klein-Chyschka).

Neudorf (Nowáwes), Dsch., Bud., B. Neweklau, Pf. Netwořitz, G. Leschan (90 f. Ber., D. Leschan).

Neudorf (Nowáwes), Dsch., Bud., B. Patzau, Pf. Poschna, G. Dol (82 f. Tab., D. Prosec).

Neudorf (Nowáwes), Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Božejow, G. Střitež (82 f. Tab., D. Božejow).

Neudorf (Kondráče, Kundratce), G. u. Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Deutsch-Reichenau (46 f. Bud., D. Gratzen).

Neudorf (Nowáwes), Df., Bud., B. Selčan, Pf. Chlum, G. Nalžowitz (96 f. Ber., D. Nalžowitz).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Dsch., Bud., B. Soběslau, Pf. Budislau (73 f. Bud., D. Dirna).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Cheynow (68 f. Tab., D. Cheynow).

Neudorf, G. u. Df., Eger., B. Graslitz, Pf. Heinrichsgrün (238 f. Elb., D. Heinrichsgrün).

Neudorf (Nowáwes), Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. u. G. Dekau (230 f. Rak., D. Koleschowitz).

Neudorf, Gebirgs- (Rottendorf, Nowáwes), G u. D., Eger., B. Katharinaberg (225 f. Saaz., D. Neundorf), c. 1000 E., Pfrkir., Brürer Vik.

Neudorf (Neudörfel), G. u. Df., Eger., B. Osseg, Pf. Alt-Osseg (221 f. Leit., D. Osseg).

Neudorf (Nowáwes), G. u. D., Eger., B. Petschau (236 f. Elb., D. Petschau), Lokkir., Lichtenstädter Vik., 5 Sauerbrunnen, sonst Zinnbergbau.

Neudorf (Nowáwes), G. u. D., Eger., B. Pfraumberg (250 f. Pils., D. Maierhöfen), Expositurkir, Haider Vik.

Neudorf (Trstenice), G. u. D., Eger., B. Plan (251 f. Pils., D. Kuttenplan), Pfrkir., Haider Vik.

Neudorf (Nowáwes), G. u. Df., Eger., B. Podersam, Pf. Waltsch (229 f. Elb., D. Waltsch).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Df., Eger., B. Sebastiansberg, Pf. Sebastiansberg u. Krima (228 f. Saaz., D. Schönlind), c. 950 E., Filkir.

Neudorf (Nowáwes), G. u. D., Eger., B. Weseritz, Pf. Tschelief (254 f. Pils., D. Weseritz), abseits davon die Esch. Konstantinsbad.

Neudorf, G. u. Dsch., Eger., B. Wildstein, Pf. Klinkart (245 f. Elb., D. Eger).

Neudorf (Nowáwes), Df., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Woděrad, G. Wojenitz (158 f. Kön., D. Castalowitz).

Neudorf (Dolanek, Nowáwes), Esch. b. Wlachay, Jič., B. Böhmisch-Aicha, G. Sabrt (f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Neudorf, G. u. D., Jič., B. Hohenelbe, Pf. Schwarzenthal (175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Neudorf (Nowáwes), Esch. b. G. Ober-Stakor, Jič., B. Jung-Bunzlau (f. Bunz., D. Kosmanos).

Neudorf (Ostré, Wustré), Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Gradlitz, G. Rettendorf (147 f. Kön., D. Gradlitz).

Neudorf (Nowáwes), G u. Df., Jič., B. Königstadtl, Pf. Chotěschitz (178 f. Bid., D. Dimokur).

Neudorf (Nowáwes), G. u. D., Jič., B. Lomnitz (168 f. Bid., D. Lomnitz), c. 1400 E, Pfrkir., Jičiner Vik.

Neudorf (Nowáwes), Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Backofen, G. Klein-Weiss (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Neudorf (Nowáwes), Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bosin, G. Branžež (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Neudorf, Mittel- (Nowáwes prostřední), G. u. Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Bělohrad (174 f. Bid., D. Bělohrad).

Neudorf, Nieder- (Nowáwes dolní), G. u. Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Bělohrad (174 f. Bid., D. Bělohrad).

Neudorf, Ober- (Nowáwes horní), G. u. D., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Bělohrad (174 f. Bid., D. Bělohrad).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Kronstadt (155 f. Kön., D. Reichenau).

Neudorf (Nowáwes), Dfch., Jič., B. Reichenau, Pf. Skuhrow, G. Hraschtitz (156 f. Kön., D. Solnitz).

Neudorf (Nowáwes), Dfch., Jič., B. Turnau, Pf. Groß-Skal, G. Maschow (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Neudorf (Nowáwes), G. u. D., Leip., B. Gablonz, Pf. Morchenstern (197 f. Bunz. D. Morchenstern), c. 1000 E., ein Theil davon heißt Nieder-Neudorf u. gehört zur Pf. Gablonz (f. Bunz., D. Klein-Skal).

Neudorf (Nowáwes), G. u. D., Leip., B. Niemes, Pf. Weißwasser (211 f. Bunz., D. Wiska).

Neudorf (Nowáwes), Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz, G. Alt-Byla (201 f. Leit., D. Tetschen).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Df., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Tuklat (105 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).

Neudorf (Nowáwes), Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Sopot, G. Soběnau (124 f. Čas., D. Polna).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Dfch., Pard., B. Chrudim, Pf. Skuč (129 f. Chrud., D. Nositz).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Df., Pard., B. Habern, Pf. Wlkaneč (121 f. Čas., D. Goltsch-Jenikau).

Neudorf (Nowáwes), Dfch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Aujezd, G. Plchowek (133 f. Chrud., D. Chocen).

Neudorf (Nowáwes), Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. u. G. Zamrsk (134 f. Chrud., D. Zamrsk).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Df., Pard., B. Holitz, Pf. Tinischt (126 f. Chrud., D. Pardubitz).

Neudorf (Nowáwes), Df., Pard., B. Kauřim, Pf. u. G. Swojschitz (99 f. Kauř., D. Swojschitz).

Neudorf (Nowáwes), Df., Pard., B. u. Pf. Kohljanowitz (f. Kauř., D. Rataj).

Neudorf (Nowáwes), G. u. D., Pard., B. Kolin (100 f. Kauř., D. Kolin), Pfrkir., Koliner Bik.

Neudorf (Walteřice), G. u. D., Pard., B. Landskron, Pf. Cenkowitz (140 f. Chrud., D. Landskron).

Neudorf (Thunisch-N., Nowáwes), G. u. Df., (Pard., B. Ledeč, Pf. Swětla (112 f. Čas., D. Swětla).

Neudorf (Nowáwes), Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. u. G. Lauterbach (138 f. Chrud., D. Leitomischl).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Neuschloß (137 f. Chrud., D. Neuschloß).

Neudorf (Nowáwes), Df., Pard., B. u. Pf. Nassaberg, G. Rohozna (131 f. Chrud., D. Nassaberg).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Dfch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Hněwkowitz (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz), Eisensteingruben.

Neudorf (Nowáwes), Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. u. G. Koschetitz (114 f. Čas., D. Koschetitz).

Neudorf, Df., Pilf., B. Pf. u. G. Bischofteinitz (273 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Neudorf, (Žalany), Dfch., Pilf., B. Březnitz, Pf. Alt-Rožmital, G. Rožmital (298 f. Prach., D. Rožmital).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Df., Pilf., B. Horaždiowitz, Pf. Kotaun (297 f. Prach., D. Chanowitz).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Df., Pilf., B. u Pf. Nepomuk (271 f. Klat., D. Grünberg).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Neugedein (278 f. Klat., D. Kauth).

Neudorf (Nowáwes), Df., Pilf., B. Neugedein, Pf. u. G. Glosau (278 f. Klat., D. Glosau).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Čižowa (292 f. Prach., D. Drhowel).

Neudorf (Nowáwes), Dfch., Pilf., B. Přestitz, Pf. Kbel, G. Wlči (f. Klat., D. Lužan).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Dfch., Pilf., B. Staab, Pf. Dobřan (260 f. Pilf., D. Chotieschau).

Neudorf (Nowáwes), Dfch., Pilf., B.

Strakonitz, Pf. Jičin, G. Milonowitz (296 f. Prach., D. Wällischbirken).
Neudorf (Nowáwes), G. u. Df., Pils., B. Wodnian, Pf. Lomec (294 f. Prach., D. Libějitz).
Neudorf (Nowáwes), G. u. Df., Pils., B. Wolin, Pf. Dobrsch (288 f. Prach., D. Schichowitz).
Neudorf (Nowáwes), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Elbekostelec (24 f. Kauř., D. Brandeis).
Neudorf (Nowáwes), G. u. Df., Prag., B. Dobřisch, Pf. Mnischek (39 f. Ber., D. Dobřisch).
Neudorf (Nowáwes), Dfch., Prag., B. Eule, Pf. u. G. Pischeli (21 f. Kauř., D. Pischeli).
Neudorf (Nowáwes), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Smolnitz (28 f. Rak., D. Tauzetin).
Neudorf (Neu-Hradečna, Nowáwes), Dfch., Prag., B. Neu-Straschitz, Pf. Smečna, G. Hradečna (29 f. Rak., D. Smečna).
Neudorf (Nowáwes), Dfch., Prag., B. Rakonitz, Pf. u. G. Rausinow (26 f. Rak., D. Modřowitz).
Neudorf (Nowáwes), Dfch., Prag., B. Smichow, Pf. Wořech, G. Řepora (13 f. Rak., D. Tuchoměřitz).
Neudorf (Nowáwes), G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Wepřek (31 f. Rak., D. Raudnitz).
Neudorf (Nowáwes), Df., Prag., B. Zbirow, Pf. St. Benigna, G. Zaječow (42 f. Ber., D. Zbirow), dabei das Augustinerkloster St. Benigna.
Neudorf, s. Kitlitz, Rosenhain, Temeswar, Wallisdorf-Neu-.
Neudörfel, Df., Bud., B. Kalsching, Pf. u. G. Andreasberg (53 f. Bud., D. Krumau).
Neudörfel (Wadkow), Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. u. G. Tweras (51 f. Bud., D. Krumau).
Neudörfel, G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Dehlau (232 f. Saaz., D. Fünfhunden), Kap.
Neudörfel, G. u. Dfch., Eger., B. Karlsbad, Pf. Schlackenwerth (235 f. Elb., D. Schlackenwerth).
Neudörfel, Dfch., Eger., B. Komotau, Pf. Brunnersdorf u. Kralup (228 f. Saaz., D. Hagensdorf).
Neudörfel, G. u. Df., Eger., B. Preßnitz, Pf. Laucha (233 f. Saaz., D. Preßnitz).
Neudörfel (Nowáwes), Df., Eger., B. u. Pf. Teplitz, G. Kradrob (220 f. Leit., D. Teplitz).
Neudörfel (Nowá wiska), Dfch., Eger. B. Weseritz, Pf. Unter-Jamny, G. Schirnik (254 f. Pils., D. Weseritz).
Neudörfel (Stanownik), Dfch., Jič., B. Grulich, Pf. u. G. Linsdorf (160 f. Kön., D. Geiersberg).
Neudörfel (Nowáwes), Df., Jič., B. Starkenbach, Pf. u. G. Ponikla (176 f. Bid., D. Starkenbach), Eisenerzgruben.
Neudörfel (Nowáwes), G. u. Df., Leip., B. Aussig, Pf. Schwaden (234 f. Leit., D. Schreckenstein.)
Neudörfel, Deutsch- (Nowáwes německá), Df., Leip., B. Aussig, Pf. Gartitz, G. Schöberitz (204 f. Leit., D. Prießnitz), Braunkohlenbrüche.
Neudörfel (Nowáwes), Df., Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. u. G. Wolfersdorf (210 f. Leit., D. Politz).
Neudörfel, G. u. Df., Leip., B. Hainspach, Pf. Lobendau (206 f. Leit., D. Hainspach).
Neudörfel, Böhmisch- (Aujezd český), G. u. Df., Leip., B. Karbitz, Pf. Kulm (205 f. Leit., D. Kulm), Braunkohlenwerke.
Neudörfel (Kratzauer N.), Df., Leip., B. u. Pf. Kratzau, G. Ober-Kratzau (200 f. Bunz., D. Grafenstein).
Neudörfel, Df., Leip., B. Kratzau, Pf. u. G. Neundorf (200 f. Bunz., D. Reichenberg).
Neudörfel (Nowáwes), Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Hummel, G. Babina (215 f. Leit., D. Groß-Priesen).
Neudörfel (Neuhäuseln, Nowá wesnička), Dfch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Pitschkowitz, G. Sobenitz (214 f. Leit., D. Groß-Aujezd).
Neudörfel (Nowáwes), Dfch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Taucherschin, G. Ober-Tenzel (214 f. Leit., D. Ploschkowitz).
Neudörfel (Nowáwes, Nauze), Dfch., Leip., B. Wegstädtl, Pf. Tuhan, G. Maschnitz (213 f. Leit., D. Liboch).
Neudörfel (Nowá wýska), Dfch., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz, G. Kohlendorf (280 f. Prach., D. Kohlendorf).
Neudörfel, Ortsabtheilung von Pf. u. G. Rosendorf, Leip., B. Tetschen (f. Leit., D. Binsdorf).
Neudörfel, s. Kamnitz-Neudörfel, Kreibitz-Neudörfel.
Neudörfler Abdeckerei (Nowoweské pohodnictwí), Esch. b. G. Chlumec, Bud., B. Frauenberg (f. Bud., D. Frauenberg).
Neuenberg, s. Neuberg.

Neuenbrand, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Asch (246 f. Elb., D. Liebenstein).

Neuern, Ober- (Nýra, Nýrsko horní), M., Pils., B. Neuern (269 f. Klat., D. Bistritz), c. 500 E., Pfrkir., Deschenitzer Vik., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk, zu welchem Bestandtheile der frühern Dom. Bistritz, Kauth u. der ehemaligen Freibauerngerichte gehören, hat auf 3.₄ □ M. 33 Katastralgemeinden mit 12.833 fast durchwegs deutschen Bew. (nur 2 Katastralgemeinden haben 731 gemischte Bew.).

Neuern, Unter- (Nýrsko dolní), M., Pils., B. Neuern, Pf. u. G. Ober-Neuern, (269 f. Klat., D. Bistritz), c. 1000 E., Filkir., Synagoge, Papiermühle.

Neuesdorf (Nowáwes). G. u. D., Pard., B. Chotěboř (122 f. Čas., D. Neuesdorf), Pfrkir., Časlauer Vik., Schloß mit Kap. Das ehemalige Dom. N. liegt im Chotěbořer Gerichtsbezirke.

Neuewelt (Nowý swět), Esch. b. G. Höflern, Pard., B. u. Pf. Deutschbrod (115 f. Čas., D. Okrauhlitz).

Neuewelt, Esch. b. Kojetitz, Prag., B. Karolinenthal (f. Kauř., Prager Kirchenamtsbesitzung).

Neuewelt, f. Neuwelt.

Neuewiese (Nowá lauka). Esch. b. Pf. u. G. Bohdaneč, Pard., B. Ledeč (110 f. Čas., D. Ledeč).

Neugarten, G. u. D., Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. Hohlen (209 f. Leit., D. Neuschloß), Wallfahrtskir. mit der Familiengruft der Grafen Kaunitz, Schafwollspinnerei, Baumwollfab., Cichorienkaffeefab.

Neugebäu, Esch. b. G. Kropfschag, Bud., B. Gratzen, Pf. Strobnitz (61 f. Bud., D. Gratzen), in der Nähe Lustschloß u. Park.

Neugebäu, Esch. b. G. Kněžiček, Jič., B. Königstadtl (179 f. Bid., D. Chlumec).

Neugebäu, G. u. Df., Pils., B. Winterberg (285 f. Prach., D. Winterberg), Lokaliekir., Woliner Vik.

Neugebein (Kdyně), St., Pils., B. Neugebein (278 f. Klat., D. Kauth), c. 2100 E., Dechanteikir., Tauser Vik., großartige schon seit 1786 bestehende Aerarial-Wollenzeugfab., dabei die Esch. Altgebein. N. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk hat 4.₃ □ M. u. 24.762 Bew. in 52 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Bistritz, Chudenitz, Glosau, Kanitz, Kauth, Lipkau, Miletitz, Nadonitz, Smržowitz, Spula u. Taus gehörten. Die Bevölkerung ist größtentheils čechisch, nur 9 Katastralgemeinden haben 3290 deutsche, und eine Gemeinde 547 gemischte Bewohner.

Neugrün, Esch. b. G. Steingrün, Eger., B. Asch, Pf. Haslau (246 f. Elb., D. Haslau).

Neugrün, Ober-, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Lanz (247 f. Elb., D. Falkenau).

Neugrün, Unter-, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Lanz (247 f. Elb., D. Falkenau).

Neugrund, Df., Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. Politz, G. Nieder-Politz (210 f. Leit., D. Politz).

Neugründel (Neuland, Doly, Důl), Dfch., Leip., B. Lobositz, Pf. Dlaschkowitz, G. Podsedítz (216 f. Leit., D. Dlaschkowitz).

Neuhammer, G. u. D., Eger., B. Neudek (238 f. Elb., D. Neudek), c. 1500 E., Lokaliekir., Lichtenstädter Vik., Drahthammer.

Neuhaus (Hradec Jindřichůw), St., Bud., B. Neuhaus (64 f. Tab., D. Neuhaus), c. 8000 E., 3 Vorstädte, Pfarre, gleichnam. Vik., Budweiser Diözese, 5 Kirchen, Franziskanerkloster, Gymnasium, Hauptschule, Buchdruckerei, Theater, Burg mit 3 Kap. u. bemerkenswerthem Archiv, Wollwaarenfab., Tuchfab., Papiermühle. Neuhaus wählt zum Landtag einen eigenen Abgeordneten und ist der Sitz eines Bezirksgerichtes erster Klasse, zugleich Bezirksstrafgerichtes, einer Bezirkshauptmannschaft, einer Zollegstätte, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Sprengel des Bezirksstrafgerichtes fällt mit der Bezirkshauptmannschaft zusammen, und erstreckt sich über 22.₁ □ M. mit 78.013 meist čechischen Bew. in 154 Katastralgemeinden. Der Gerichtsbezirk hat auf 8.₅ □ M. und in 69 Katastralgemeinden 35.869 Bew. (24 Gemeinden haben 10.814 deutsche, die übrigen durchwegs čechische Bew.). Es sind Bestandtheile der früheren Dom. Königseck, Neuhaus, Platz u. Wčelnitz dem Bezirke zugewiesen. Das ehemalige Dom. N. liegt in den Gerichtsbezirken Neu-Bistritz, Kamenitz, Neuhaus und Weseli.

Neuhaus, Esch. b. G. Schönbach, Eger., B. Asch (f. Elb., D. Asch).

Neuhaus, G. u. Df., Eger., B. Görkau, Pf. Göttersdorf (224 f. Saaz., D.

Görkau), der Maierhof (s. Dom. Rothenhaus) gehört zur G. Platten.

Neuhaus, D., Eger., B. Neudek, Pf. Hirschenstand, G. Sauersack (238 s. Elb., D. Neudek).

Neuhaus, Schloßruine bei Wildstein, Eger., B. Wildstein (s. Elb., D Wildstein).

Neuhaus, Esch. b. G. Johnsdorf, Jič., B. Politz (154 s. Kön., D. Ober-Wekelsdorf).

Neuhaus, s. Schirnitz.

Neuhäusel, Ds., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Kappeln, G. Schönfelden (56 s. Bud., D. Hohenfurth).

Neuhäusel, Esch. b. G. Kaplitz, Bud., B. u. Pf. Kaplitz (58 s. Bud., D. Grazzen).

Neuhäusel, Esch. b. G. Tyß, Eger., B. Lubitz (240 s. Elb., D. Chiesch).

Neuhäusel, G. u. Ds., Eger., B. Pfraumberg (251 s. Pils., D. Maierhöfen), Lokaliekir., Haider Vik.

Neuhäusel, Esch. b. G. Böhmischdorf, Eger., B. Tachau, Pf. Neu-Losimthal (250 s. Pils., D. Waldheim).

Neuhäusel, Esch. b. G. Linsdorf, Jič., B. Grulich (160 s. Kön., D. Geiersberg).

Neuhäusel, Esch. b. G. Ketzelsdorf, Jič., B. Königinhof (146 s. Kön., D. Schurz).

Neuhäusel, Ds., Leip., B. Haida, Pf. Bürgstein, G. Swoyka (200 s. Leit., D. Bürgstein).

Neuhäusel, Dsch., Pils., B. Mies, Pf. u. G. Hollezrieb (259 s. Pils., D. Kladrau).

Neuhäusel (Chalupy), Dsch., Pils., B. Přestitz, Pf. Merklin, G. Semětitz (272 s. Klat., D. Merklin).

Neuhäuseln, Esch. b. G. Hilbersdorf, Pard., B. Polna (118 s. Cas., D. Schrittens).

Neuhäuseln, s. Neudörfel.

Neuhausen, Dsch., Eger., B. u. Pf. Asch, G. Schildern (246 s. Elb., D. Asch).

Neuhäuser, Esch. b. G. Humwald, Bud., B. Ober-Plan (54 s. Bud., D. Krumau).

Neuhäuser, Dsch., Eger., B. Elbogen, Pf. Unter-Kodau, G. Köstldorf (236 s. Elb., D. Elbogen).

Neuhäuser, G. u. Dsch., Eger., B. Elbogen, Pf. Lanz (247 s. Elb., D. Falkenau).

Neuhäuser, Esch. b. Pf. u. G. Klein-Aupa, Jič., B. Marschendorf (152 s. Kön., D. Marschendorf).

Neuhäuser (Nowé domy), Dsch., Jič., B. Politz, Pf. u. G. Ober-Wernersdorf (154 s. Kön., D. Bischofstein).

Neuhäuser, Esch. b. G. Budaschitz, Pils., B. Schüttenhofen (280 s. Prach., D. Langendorf).

Neuhof (Nowé dwory, Opřetice, Lopřetice), Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. Bistritz, G. Jinoschitz (87 s. Ber., D. Tloskau).

Neuhof, Esch. b. G. Hakelhöf, Bud., B. Budweis (s. Bud., D. Budweis).

Neuhof (Nowé dwory), Dsch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Neudorf, G. Petrowitz (71 s. Tab., D. Petrowitz).

Neuhof (Nowý dwůr), Esch. b. G. Radestowitz, Bud., B. Jung-Wožitz (70 s. Tab., D. Jung-Wožitz).

Neuhof (Nowý dwůr), Esch. b. G. Ober-Střitež, Bud., B. Jung-Wožitz (70 s. Tab., D. Jung-Wožitz).

Neuhof (Nowý dwůr), Esch. b. G. Bzi, Bud, B. Moldauthein (49 s. Bud., D. Bzi).

Neuhof (Nowý dwůr), Esch. b. G. Hosin, Bud., B. Moldauthein (49 s. Bud., D. Moldauthein).

Neuhof (Nowé dwory), G. u. Ds., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Hoduschin (76 s. Tab., D. Mühlhausen).

Neuhof (Nowý dwůr), Esch. b. G. Radeinles, Bud., B. Neuhaus (65 s. Tab., D. Neuhaus).

Neuhof (Nowé dwory), Dsch., Bud., B. Patzau, Pf. Hroby, G. Bezděčin (83 s. Tab., D. Radenin).

Neuhof (Nowý dwůr), Dsch., Bud., B. Patzau, Pf. Poschna, G. Deutsch-Lhota (83 s. Tab., D. Neuhof), Schloß, Tuch- u. Casimirfab., Schafwollspinnerei. Das ganze frühere Dom. N. liegt im Patzauer Gerichtsbezirke.

Neuhof (Nowý dwůr), Esch. b. G. Cestoraz, Bud., B. Patzau (s. Tab., D. Patzau).

Neuhof, Esch. b. G. Buggau, Bud., B. Schweinitz, Pf. Jilowitz (46 s. Bud., D. Gratzen).

Neuhof (Nowé dwory), G. u. Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Jesenitz (74 s. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Neuhof (Nowé dwory), Esch. b. G. Radič, Bud., B. Selčan, Pf. Chlum (s. Ber., D. Radič).

Neuhof (Nowý dwůr), Ds., Bud., B. Wotitz, Pf. u. G. Roth-Aujezd (93 s. Ber., D. Emilkau).

Neuhof, Esch. b. G. Wohontsch, Eger.

B. Bilin, Pf. Kostenblatt (f. Leit., D. Kostenblatt).

Neuhof, Dsch., Eger., B. u. Pf. Buchau, G. Teschetitz (239 f. Elb., D. Gießhübl).

Neuhof, Esch. b. G. Jurau, Eger., B. u. Pf. Duppau (f. Elb., D. Duppau).

Neuhof, Esch. b. G. Saar, Eger., B. Duppau (234 f. Elb., D. Saar).

Neuhof, Dsch., Eger., B. Eger., Pf. Treunitz, G. Scheubenreuth (244 f. Elb., D. Eger).

Neuhof, Esch. b. G. Pochlowitz, Eger., B. Falkenau (f. Elb., D. Littengrün).

Neuhof, Esch. b. G. Waclawy, Eger., B. Jechnitz (f. Rak., D. Křič).

Neuhof, Dsch., Eger., B. Luditz, Pf. Rabenstein, G. Tyß (240 f. Elb., D. Chiesch), Jagdschlößchen, Glasfab.

Neuhof, Esch. b. G. Worka, Eger., B. Luditz (f. Elb., D. Luditz).

Neuhof, Esch. b. G. Wasserhäuseln, Eger., B. Petschau (f. Elb., D. Petschau).

Neuhof, Df., Eger, B. Pfraumberg, Pf. Neustadtl, G. Weschnitz (250 f. Pils., D. Haid).

Neuhof, Esch. b. G. Schellesen, Eger., B. Podersam, Pf. Liboritz (f. Saaz., D. Liboritz).

Neuhof, Esch. b. G. Skytal, Eger., B. Podersam, Pf. Liebkowitz (229 f. Elb., D. Waltsch).

Neuhof, Esch. b. G. Wisterschan, Eger., B. Teplitz (220 f. Leit., D. Teplitz).

Neuhof (Činow), Esch. b. G. Brodec, Jič., B. Benatek, Pf. Horka (193 f. Bunz., D. Brodec).

Neuhof, Esch. b. G. Kbell, Jič., B. Benatek (f. Bunz., D. Benatek).

Neuhof (Nowý dwůr), Esch. b. G. Slowek, Jič., B. Königstadtl (178 f. Bid., D. Dimokur).

Neuhof (Nowý dwůr), Dsch., Jič., B. u. Pf. Liban, G. Pšinitz (170 f. Bid., D. Kopidlno).

Neuhof (Nowý dwůr), Esch. b. G. Dětenitz, Jič., B. Liban, Pf. Wosenitz (f. Bunz., D. Dětenitz).

Neuhof (Suchý dwůr), Df., Jič., B. Nachod, Pf. u. G. Hořička (161 f. Kön., D. Nachod).

Neuhof (Wolowka, Nowý dwůr), Esch. b. G. Brtew, Jič., B. Neu-Paka, Pf. Bělohrad (173 f. Bid., D. Bělohrad).

Neuhof (Nowý dwůr), Df., Jič., B. Neustadt, Pf. u. G. Jesenitz (162 f. Kön., D. Neustadt).

Neuhof (Nowý dwůr), Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Jesenik, G. Woskořinek (192 f. Bunz., D. Křinec).

Neuhof (Neudörfl, Neuhöfl, Nowý dwůr), Dsch., Jič., B. Politz, Pf. Ober-Weckelsdorf, G. Unter-Weckelsdorf (154 f. Kön. D. Unter-Weckelsdorf).

Neuhof (Nowý dwůr), Dsch., Jič., B. Reichenau, Pf. Solnitz, G. Jestětitz (156 f. Kön., D. Solnitz), dabei die Esch. Kaisersbad.

Neuhof (Oberhof), Esch. b. G. Ober-Altenbuch, Jič., B. Trautenau, Pf. Mittel-Altenbuch (f. Kön., D. Altenbuch).

Neuhof (Dworec), Esch. b. G. Kluk, Jič., B. Weißwasser, Pf. Skalsko (f. Bunz., D. Neměřitz).

Neuhof, Esch. b. G. Jestřebitz, Leip., B. Dauba (f. Bunz., D. Widim).

Neuhof, Esch. b. Felden, Leip., B. Gabel, G. Böhmischdorf (f. Bunz. D. Gabel).

Neuhof (Nowý dwůr), Esch. b. G. Peterswalde, Leip., B. Karbitz (205 f. Leit., D. Schönwald).

Neuhof, Esch. b. G. Höflitz, Leip., B. Niemes (f. Bunz., D. Niemes).

Neuhof (Nowý dwůr), Esch. b. G. Podhořan, Pard., B. Caslau (109 f. Cas., D. Podhořan).

Neuhof (Nowý dwůr), Dsch., Pard., B. Chotěboř, Pf. u. G. Neuesdorf (122 f. Cas., D. Neuesdorf).

Neuhof (Nowý dwůr), Esch. b. Klauzow, Pard., B. Chotěboř, G. Swinné (f. Cas., D. Chotěboř).

Neuhof (Nowý dwůr), Esch. b. G. Chotěnitz, Pard., B. Chrudim (f. Chrud., D. Heřmanměstec).

Neuhof (Nowý dwůr), Esch. b. G. Keyžlitz, Pard., B. Humpolec, Pf. Lipnitz (f. Cas., D. Lipnitz).

Neuhof (Nowý dwůr), Esch. b. G. Soběschin, Pard., B. Kohljanowitz (101 f. Kauř., D. Sternberg).

Neuhof (Nowé dwory), Esch. b. G. Staňkowitz, Pard., B. Kohljanowitz (102 f. Kauř., D. Rataj).

Neuhof (Nowé dwory), St., Pard., B. Kuttenberg (107 f. Cas., D. Neuhof), c. 1000 E., Pfrkir., Kuttenberger Bik., sonst Dominikanerkloster, Hauptschule, Schloß Kačin (f. d.), Fasanerie, Runkelrübenzuckerfab. Das frühere Dom. N. liegt in den Gerichtsbezirken Caslau u. Kuttenberg.

Neuhof (Nowé dwory), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Schlappenz (118 f. Cas., D. Schrittens).

Neuhof (Nowé dwory), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Přibislau (120 f. Cas., D. Polna).

Neuhof, Esch. b. G. Rindlau, Pils., B.

Bergreichenstein (283 f. Prach, D. Bergreichenstein).

Neuhof (Nowé dwory), G. u. Dsch., Pils., B. Bischofteinitz, Pf. Mißliw (274 f. Klat., D. Chudenitz).

Neuhof (Nowý dwůr), Esch. b. G. Bußitz, Pils., B. Blatna (f. Prach., D. Blatna).

Neuhof, Esch. b. G. Kocelowitz, Pils., B. Blatna (f. Prach., D. Schlüsselburg).

Neuhof, Esch. b. G. Stěnowitz, Pils., B. Blowitz (f. Pils., D. Stěnowitz).

Neuhof, Esch. b. G. Skuhrow, Pils., B. Březnitz (f. Prach., D. Rožmital).

Neuhof, Esch. b. G. Kladrub, Pils., B. Horaždiowitz (f. Prach., D. Kladrub).

Neuhof, Esch. b. G. Kwasniowitz, Pils., B. Horaždiowitz (f. Prach., D. Lažan-Desfours).

Neuhof, Esch. b. Zařeč, Pils., B. Horaždiowitz, G. Klein-Bor (f. Prach., D. Hořaždiowitz).

Neuhof, Esch. b. G. Křakau, Pils., B. Hostau (f. Klat., D. Bischofteinitz).

Neuhof, Dsch., Pils., B. Hostau, Pf. Weißensulz, G. Schmolau (275 f. Klat., D. Heiligenkreuz).

Neuhof (Nowý dwůr), Esch. b. G. Wirschin, Pils., B. Manetin (f. Pils., D. Breitenstein).

Neuhof, Esch. b. G. Leiter, Pils., B. Mies, Pf. Oschelin (f. Pils., D. Schweißing).

Neuhof, Esch. b. G. Piwana, Pils., B. Mies (f. Pils. D. Lohowa).

Neuhof, Esch. b. G. Wilkischen, Pils., B. Mies (f. Pils., D. Wilkischen).

Neuhof (Nowý dwůr), Esch. b. Lažischt, Pils., B. Mirowitz, G. Neweřitz (f. Prach., D. Warwaschau).

Neuhof, Dsch., Pils., B. u. Pf. Neugedein, G. Kauth (278 f. Klat., D. Kauth).

Neuhof (Nowý dwůr), G. u. Dsch., Pils., B. Planitz, Pf. Mißliw (270 f. Klat., D. Planitz).

Neuhof (Nowý dwůr), Dsch., Pils., B. Planitz, Pf. Stobořitz, G. Čihan (270 f. Klat., D. Teinitzl).

Neuhof (Nowý dwůr), Df., Pils., B. Pisek, Pf. Putim, G. Semitz (292 f. Prach., D. Pisek).

Neuhof (Nowý dwůr), Esch., b. G. Letin, Pils., B. Přestitz (f. Klat., D. Lukawitz).

Neuhof, Esch. b. G. Stěchowitz, Pils., B. Strakonitz (f. Prach., D. Stěchowitz).

Neuhof (Nowý dwůr), G. u. Df., Prag., B. Dobřisch, Pf. Slap (40 f. Ber., D. Slap).

Neuhof (Nowý dwůr), Esch. b. Hranitz, Prag., B. Dobřisch, G. Kozohor (f. Ber., D. Dobřisch).

Neuhof, Esch. b. Barochow, Prag., B. Eule, G. Maleschin (f. Kauř., D. Pischeli).

Neuhof (Nowé dwory), Dsch., Prag., B. Hořowitz, Pf. Wosow, G. Lazowitz (41 f. Ber., D. Wosow).

Neuhof, Esch. b. G. Hrachowischt. Prag., B. Hořowitz (f. Ber., D. Hořowitz).

Neuhof (Nowý dwůr), Esch. b. G. Lhotka, Prag., B. Karolinenthal (23 f. Kauř., D. Wyschehrad).

Neuhof (Nowý dwůr), Esch. b. G. Černolitz, Prag., B. Königsaal (15 f. Ber., D. Wschenor).

Neuhof (Nowý dwůr), Esch. b. G. Leneschitz, Prag., B. Laun (27 f. Saaz., D. Leneschitz.

Neuhof (Nowý dwůr), Esch. b. G. Citow, Prag., B. Melnik (35 f. Rak., D. Citow).

Neuhof, Esch. b. G. Lana, Prag., B. Neu-Straschitz (f. Rak., D. Pürglitz).

Neuhof (Nowý dwůr), Dsch., Prag., B. Rakonitz, Pf. Petrowitz, G. Schanowa (25 f. Rak., D. Petrowitz).

Neuhof (Nowý dwůr), 1 f., Prag., B. Rakonitz, Pf. Weleschna, G. Kroschau 26 f. Rak., D. Woleschna).

Neuhof (Nowé dwory), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Doran (36 f. Leit., D. Doran), Kap.

Neuhof (Nowé dwory), Esch. b. Aujezd, Prag., B. Řičan, G. Kolledey (f. Kauř., D. Auřinowes).

Neuhof, Esch. b G. Tmain, Prag., B. Schlan (f. Rak., D. Zlonitz).

Neuhof, Esch. b. Pf. u. G. Unhoscht, Prag., B. Unhoscht (f. Rak., D. Neuhof).

Neuhof (Nowý dwůr), Esch. b. G. Zeměch, Prag., B. Welwarn (32 f. Rak., D. Swoleniowes).

Neuhof, f. Chuchle, Hayhof, Wolowka.

Neuhöfel (Nowý dworek), Esch. b. Pf. u. G. Amschelberg, Bud., B. Selčan (f. Ber., D. Amschelberg).

Neuhöfel, Esch. b. G. Johnsdorf, Jič., B. Politz (154 f. Kön., D. Ober-Wekelsdorf).

Neuhöfel, Esch. b. G. Peterkau, Pard., B. Deutschbrod (f. Čas., D. Schrittens).

Neuhütte, Esch. b. Pf. u. G. Chiesch, Eger., B. Luditz (f. Elb., D. Chiesch).

Neuhütte, Esch. b. G. Kettowitz, Eger., B. Podersam (f. Saaz., D. Maschau).

Neuhütte, Esch. b. G. Zwirschen, Pils., B. Hostau (f. Klat., D. Bischofteinitz).

Neuhütten (Nowé hutě), Df., Bud., B. Gratzen, Pf. Heilsambründl, G. Althütten (60 f. Bud., D. Gratzen), 2 Glasschleifmühlen.

Neuhütten (Neulosimthalhütte), Df., Eger., B. Tachau, Pf. u. G. Neu-Losimthal (249 f. Pils., D. Tachau), Glasfab.

Neuhütten (Nowá huť), Df., Pils., B. Rokitzan, Pf. u. G. Deyschina (261 f. Pils., D. Pilsen), Waffen- u. Kupfer-, Stab- u. Zainhammer.

Neuhütten (Nowá huť), G. u. Df., Pils., B. Rokitzan, Pf. Miröschau (261 f. Pils., D. Miröschau).

Neuhütten (Nowá huť), G. u. D., Prag., B. Pürglitz, Pf. Nischburg (27 f. Rak., D. Nischburg), c. 1000 E., großes Eisenwerk.

Neujahrsdorf (Nauzo), Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Dubenec, G. Litisch (148 f. Kön., D. Schurz).

Neujahrsdorf, Esch. b. G. Chwalowitz, Jič., B. Poděbrad, Pf. Kowanitz (177 f. Bid., D. Poděbrad).

Neukirchen, D., Eger., B. Wildstein, G. Brenndorf (245 f. Elb., D. Wallhof), Pfrkir., Falkenauer Vik.

Neuland (Ostré), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Auscha (217 f. Leit., D. Liebeschitz), 3 Kap., Wallfahrtsort, abseits die Burgruine Helfenburg.

Neuland, G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Bensen (202 f. Leit., D. Bensen).

Neuland, G. u. D., Leip., B. Kratzau, Pf. Christophsgrund (200 f. Bunz., D. Lämberg).

Neuland, Dsch., Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. u. G. Neustadtl (209 f. Leit., D. Neuschloß).

Neuland (Neuwald), Df., Leip., B. Niemes, Pf. Schwabitz, G. Schwarzwald (210 f. Bunz., D. Niemes).

Neuland (Nowiny), G. u. D., Leip., B. Niemes, Pf. Wartenberg (210 f. Bunz., D. Wartenberg), Kap.

Neuland, s. Neugründl.

Neulosimthal, G. u. Df., Eger., B. Tachau (249 f. Pils., D. Tachau), Pfrkir., Haider Vik.

Neulosimthalhütte, s. Neuhütten.

Neulust (Theresienlust), Lustschloß b. Trusnow, Pard., B. Hohenmauth (f. Chrud., D. Chraustowitz).

Neumark (Nowý trh), M., Pils., B. Neugedein (278 f. Klat, D. Kauth), c. 1300 E., Pfrkir., Tauser Vik., Synagoge, Steingutfab., Kommerzialzollamt.

Neumarkt (Úterý), St., Eger., B. Weseritz (255 f. Pils., D. Tepl), c. 1000 E., Pfrkir., Theusinger Vik., Kap., 3 Mineralquellen.

Neumetel (Neumětely), G. u. D., Prag., B. Hořowitz (41 f. Ber., D. Wosew), Pfrkir., Berauner Vik., abseits die Burgruine Hausina.

Neumugl, G. u. Dch., Eger., B. Königswart, Pf. Ottengrün (248 f. Elb., D. Königswart).

Neumühl (Nowý mlýn), Dsch., Leip., B. Niemes, Pf. Gablonz, G. Wolschen (211 f. Bunz., D. Swijan).

Neumühle, Esch. b. G. Kirchenbirk, Eger., B. Falkenau (248 f. Elb., D. Kirchenbirk).

Neumühler Hegerei (Nowomlýnská hájnowna), Esch. b. G. Heumath, Bud., B. Neu-Bistritz (67 f. Tab., D. Neuhaus).

Neundorf (Nowosedly), G. u. D., Eger., B. Görkau (225 f. Saaz., D. Neundorf), Pfrkir., Brüxer Vik., Fasanerie. Das frühere Dom. N. liegt in den Gerichtsbezirken Brüx, Görkau u. Katharinaberg.

Neundorf, G. u. D., Leip., B. Kratzau (200 f. Bunz., D. Reichenberg), c. 1000 E., Pfrkir., Friedländer Vik., Schloß, Streichgarnspinnerei.

Neupaka, s. Paka, Neu-.

Neuras (Neuraz), G. u. D., Pils., B. Nepomuk (271 f. Klat., b. Planitz), Lokaliekir., Nepomuker Vik.

Neusattel (Nowosedly), Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Nakři, G. Prasiwa Lhota (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Neusattel (Nowosedly), G. u. D., Bud., B. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau), Lokaliekir., Wittingauer Vik.

Neusattel, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Elbogen (236 f. Elb., D. Elbogen), Oleum- und Vitriolwerk.

Neusattel (Nowé sedlo). G. u. Df., Eger., B. Saaz (226 f. Saaz., D. Neusattel), Pfrkir., Saazer Vik., Schloß, Steinkohlenbruch. Das ganze frühere Dom. N. liegt im Saazer Gerichtsbezirke.

Neusattel (Nowosedly), Dsch., Pils., B. u. G. Pisek, Pf. Ober-Zahoři (291 f. Prach., D. Pisek).

Neusattel (Nowosedly), G. u. Df., Pils., B. Pisek, Pf. Ober-Zahoři (293 f. Prach., D. Werlik).

Neuschenke (Neuschank), Dsch., Leip., B. Dauba, Pf. u. G. Bösig (212 f. Bunz., D. Hirschberg u. Weißwasser).

Neuschitz, s. Neusitz.

Neuschloß (Nowý hrad), Dsch., Eger., B. Postelberg, Pf. Opočna, G. Imling (227 f. Saaz., D. Neuschloß), Schloß mit Kap., Fasangarten. Das frühere Dom. N. liegt in den Gerichtsbezirken Laun und Postelberg.

Neuschloß (Nowé zámky), Df., Jič., B. Arnau, Pf. Nieder-Oels, G. Döberney-Oels (150 f. Bid., D. Arnau), Schloß mit Kap. u. Park, Bleiche.

Neuschloß (Nepokojnice, Nowý zámek), Df., Jič., B. Königstadtl, Pf. Křinec, G. Swidnitz (178 f. Bid., D. Dimokur).

Neuschloß (Nowý zámek), Schloß bei G. Neugarten, Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. Hohlen (f. Leit., D. Neuschloß), Kap., Rüstkammer, schöner Garten, Fasanerie. Das frühere Dom. N. liegt in den Gerichtsbezirken Dauba, Haida u. Böhmisch-Leipa.

Neuschloß (Nowý hrad), G. u. D., Pard., B. Skuč (135 f. Chrud., D. Neuschloß), Pfrkir., Skučer Vik., Schloß mit Kap. Das frühere Dom. N. liegt in den Gerichts-Bezirken Hohenmauth, Leitomischl u. Skuč.

Neusiedl (Nowosedly), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Gojau (51 f. Bud., D. Krumau).

Neusiedl (Nowé sídlo), Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. u. G. Moraschitz (138 f. Chrud., D. Leitomischl).

Neusitz (Neuschitz, Hněwausice), Dfch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Kloster, G. Sichrow (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Neuslužitz (Neuslužice), G. u. Dfch., Pils., B. u. Pf. Wolin (288 f. Prach., D. Wällischbirken).

Neusorg, Esch. b. Lihn, Eger., B. Plan, G. Gamnitz (252 f. Pils., D. Plan).

Neusorge, Df., Jič., B. Braunau, Pf. Wernersdorf, G. Halbstadt (153 f. Kön., D. Braunau), Grenzzollamt.

Neusorge, Esch. b. G. Hauska, Leip., B. Dauba (212 f. Bunz., D. Hauska).

Neusorge, Df., Leip., B. Gabel, Pf. u. G. Ringelshain (199 f. Bunz., D. Lämberg).

Neusorge, D., Leipz., B. Pf. u. G. Rumburg (207 f. Leit., D. Rumburg), Kapuzinerkloster u. Kirche, Schloß, Bleiche, Großhandlung, Postamt.

Neustadler Gericht, s. Stadeln.

Neustadt, Df., Eger., B. Pf. u. G. Joachimsthal (241 f. Elb., D. Joachimsthal).

Neustadt, G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Moldau (221 f. Leit., D. Bilin).

Neustadt (N. an der Mettau. Nowé město nad Metují), St., Jič., B. Neustadt (163 f. Kön., D. Neustadt), c. 1700 E., 2 Vorstädte, Dechantei, Opočnoer Vik., 3 Kirchen, Kloster und Spital der Barmherzigen Brüder, Kap., Schloß, Essigfab., sonst Silberbergbau. Neustadt ist der Sitz eines Bezirksgerichtes erster Klasse, zugleich Bezirksstrafgerichtes, einer Bezirkshauptmannschaft u. eines Steueramtes. Der Sprengel des Strafgerichtes fällt mit dem der Bezirkshauptmannschaft zusammen, er umfaßt die Gerichtsbezirke Dobruschka, Nachod u. Neustadt u. zählt auf 12.₁ □M. u. in 139 Katastralgemeinden 82.556 größtentheils čechische Einw. Der Gerichtsbezirk hat 3.₈ □M., 40 Katastralgemeinden u. 22.474 Bew., unter denen sich blos 5318 Deutsche in 6 Gemeinden befinden; ihm sind Bestandtheile der frühern Dom. Černikowitz, Nachod, Neustadt u. Opočno zugewiesen. Das ehemalige Dom. N. liegt in den Gerichtsbezirken Dobruschka, Jaroměř, Königgrätz u. Neustadt.

Neustadt, Esch. b. Pf. u. G. Pilnikau, Jič., B. Trautenau (150 f. Bid., D. Wildschütz).

Neustadt (Nowé město), Dfch., Pard., B. Kauřim, Pf. Dobřichow, G. Chocenitz (100 f. Kauř., D. Cerhenitz).

Neustadtl (Stráž), M., Eger., B. Pfraumberg (250 f. Pils., D. Haid), c. 1450 E., Pfrkir., Haider Vik., Kap.

Neustadtl (Westřew), G. u. Dfch., Jič., B. Arnau, Pf. Nieder-Oels (151 f. Bid., D. Arnau), Postamt.

Neustadtl (Nowé město), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Chlumec (181 f. Bid., D. Chlumec).

Neustadtl, St., Leip., B. Friedland (198 f. Bunz., D. Friedland), c. 3000 E., Pfrkir., Friedländer Vik., Zinnbau, sonst Kupferbergbau. N. bildet mit Friedland, Raspenau, Mildenau u. Mildenaichen einen eigenen Landtagswahlbezirk.

Neustadtl (Jezwé), M., Leip., B. Böhmisch-Leipa (200 f. Leit., D. Neuschloß), c. 850 E., Pfrkir., Böhmisch-Leipaer Vik., Kap., Cichorienkaffeefab.

Neustadtl (Unter-Biela, Bělá), G. u. D., Pils., B. Manetin (265 f. Pils., D. Plas), Pfrkir., Pilsner Vik.

Neustadtl, G. u. Df., Pils., B. Manetin, Pf. Netschetin (265 f. Pils., D. Breitenstein).

Neustadtl (Nowoměstečko), G. u. Dfch., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Maurenzen (282 f. Prach., D. Watětitz).

Neustein, Burgruine b. Göttersdorf, Eger., B. Görkau (f. Saaz., D. Hagensdorf).

Neustift (Mladoně), Dfch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Böhmisch-Reichenau, G. Zettwing (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Neustift (Lhota), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Neu-Bistritz (66 f. Tab., D. Neu-Bistritz), Eisenhammer.

Neustift, Dfch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Schwarzbach, G. Planles (55 f. Bud., D. Hohenfurth).

Neustift (Kyselow), Dsch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Stein, G. Irresdorf (54 f. Bud., D. Krumau).
Neustift, Roth- (Zbility), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Duschau (118 f. Cas., D. Windig-Jenikau).
Neustift, Dsch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Lukawec, G. Ober-Lhota (114 f. Cas., D. Prawonin).
Neustraschitz, s. Straschitz, Neu-.
Neustück, Esch. b. G. Polaun, Leip., B. Tannwald (197 f. Bunz., D. Semil).
Neustupow, M., Bud., B. Wotitz (94 f. Tab., D. Neustupow), c. 850 E., Pfrkir., Jistebnitzer Bik., Schloß. Das frühere Dom. N. liegt in den Gerichtsbezirken Jung-Wožitz u. Wotitz.
Neuteich, Dsch., Pard., B. Leitomischl, Pf. u. G. Abtsdorf (137 f. Chrud., D. Leitomischl).
Neuthal (Spitzenberg), Df., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Böhmisch-Röhren, G. Neuofen (54 f. Bud., D. Krumau).
Neuwald, Df., Leip., B. Aussig, Pf. Schwaden, G. Groß-Priesen (204 f. Leit., D. Groß-Priesen).
Neuwald, Esch. b. G. Radel, Leip., B. Gablonz (197 f. Bunz., D. Swijan), Baumwollspinnerei.
Neuwald, s. Neuland, Neuwelt.
Neuwelt (Nowý swět), Esch. b. Pf. u. G. Nachod, Jič., B. Nachod (162 f. Kön., D. Nachod).
Neuwelt (Neuewelt, Neuwald, Nowý swět), D., Jič., B. Rochlitz, Pf. u. G. Harrachsdorf (175 f. Bid., D. Starkenbach), berühmte Glasfab., Hilfszollamt.
Neuwelt, s. Neuewelt.
Neuwiese, Esch. b. G. Friedrichswald, Leip., Reichenberg (f. Bunz., D. Reichenberg), Glashütte.
Neuwiesen, s. Lažischt.
Neuwirthshaus, Esch. b. G. Groß-Poroschin, Bud., B. Kaplitz (60 f. Bud., D. Gratzen).
Neuwirthshaus, Esch. b. G. Ostrau, Eger., B. Pfraumberg (f. Pils., D. Marienfels).
Neuwirthshaus, Esch. b. G. Teschnitz, Eger., B. Saaz (226 f. Saaz., D. Micholup).
Neuwirthshaus (Nowá hospoda), Esch. b. G. Aujezd, Jič., B. Neu-Paka (173 f. Bid., D. Kumburg).
Neuwirthshaus (Nowá hospoda), Esch. b. G. Neuhof, Pard., B. Kuttenberg (107 f. Cas., D. Neuhof).
Neuwirthshaus (Nowá hospoda), Esch. b. G. St. Johann, Prag., B. Beraun (16 f. Ber., D. St. Johann).
Neuwirthshaus (Nowá hospoda), Esch. b. G. Kreuzkostelec, Prag., B. Eule (f. Kauř., D. Stiřim).
Neuwirthshaus (Nowá hospoda), Esch. b. G. Zaleslitz, Prag., B. Melnik (35 f. Kauř., D. Jungferbřežan).
Nowaň, s. Ciwan.
Newčelitz (Newčelice), Df., Pils., B. Blatna, Pf. Černisko, G. Mischtitz (300 f. Prach., D. Blatna).
Neweklau (Neweklow), M., Bud., B. Neweklau (89 f. Ber., D. Tloskau), c. 850 E., Dechanteikir., Wotitzer Vik., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 3.₇ □ M. u. in 31 Katastralgemeinden 12.408 čechische Bew.; zu demselben gehören Bestandtheile der frühern Dom. Jablona, Konopischt, Leschan u. Tloskau.
Neweklowitz (Neweklowice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Münchengrätz (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Neweselec, s. Wesele.
Newěsitz (Newěsice), G. u. Df., Pils., B. Mirowitz, Pf. Altsattel (302 f. Prach., D. Warwaschau).
Newido (Newidy), G. u. Df., Pils., B. Rokitzan, Pf. Meschno (261 f. Pils., D. Stiahlau).
Newolitz (Newolice), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Taus (276 f. Klat., D. Taus).
Newosed (Newosedy), G. u. Df., Pils., B. Strakonitz, Pf. Wolenitz (295 f. Prach., D. Strakonitz).
Newotnik (Nowotniky), G. u. Df., Pils., B. Nepomuk, Pf. Pradlo (271 f. Klat., D. Grünberg).
Newratitz (Newratice), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidzow, Pf. Groß-Chomutitz (180 f. Bid., D. Smrkowitz u. Kumburg).
Nowřeň, s. Nebřem.
Neydek, s. Neudek.
Nezabuditz (Nezabudice), G. u. Df., Prag., B. Pürglitz (27 f. Rak., D. Pürglitz), Lokkir., Rakonitzer Vik.
Nezabylice, Nezaběhlice, s. Neosablitz.
Nezamislitz (Nezamyslice), G. u. Df., Pils., B. Schüttenhofen (281 f. Prach., D. Schichowitz), Pfrkir., Horaždiowitzer Vik., Kap. mit der fürstlich Lemberg'schen Familiengruft.
Nezbawětitz (Nesbawětitz, Nezbawětice), G. u. Df., Pils., B. Blowitz, Pf. Chwalenitz (262 f. Pils., D. Stiahlau).
Nezdaschow (Nezdašow, Neznašow), D., Bud., B. Moldauthein, G. Schemislitz (49 f. Prach., D. Nezdaschow), Pfrkir., Wodnianer Vik., Schloß mit Kap. Das

frühere Dom. N. liegt in den Gerichtsbezirken Moldauthein u. Pisek.
Nezdice, s. Neśnitz, Nezdiz.
Nezdin, G. u. Dsch., Pard., B. Ledeč, Pf. Cihoscht (111 s. Cas., D. Ledeč).
Nezditz (Nezdice), Dsch., Bud., B. u. Pf. Wotitz, G. Martinitz (93 s. Ber., D. Wotitz).
Nezditz (Nezdice), G. u. D., Pils., B. Bergreichenstein, Pf. Straschin (283 s. Prach., D. Schichowitz).
Nezditz, Ober- (Nezdice horní), G. u. Df., Pils., B. Přestitz, Pf. Břeskowitz (272 s. Klat., D. Kronporitschen).
Nezditz, Unter- (Nezdice dolní), Df., Pils., B. Přestitz, Pf. Břeskowitz, G. Ober-Nezditz (272 s. Klat., D. Kronporitschen), Filkir.
Nezdřew, s. Nedřew.
Nežetice, s. Neschetitz.
Nežichow, s. Neschikau.
Nezly, s. Nessel.
Nezmanow (Nesmanow), Esch. b. G. Groß-Pulitz, Jič., B. u. Pf. Dobruschka (165 s. Kön., D. Opočno).
Neznabohy, s. Riesenbahn.
Neznaschau (Neznašow), G. u. Df., Pils., B. Klattau, Pf. Teinitzl (268 s. Klat., D. Teinitzl).
Neznaschow (Neznašow), G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Holohlau (148 s. Kön., D. Smiřitz).
Neznašow, s. Nezdaschow, Neznaschau, Neznaschow.
Nĕžowitz (Nĕžowice), Df., Bud., B. u. Pf. Mühlhausen (s. Tab., D. Mühlhausen).
Nezwéstitz (Nezwĕstice), G. u. Df., Pils., B. Blowitz, Pf. Chwalenitz (262 s. Pils., D. Stiahlau).
Nickel (Mikuleč, Mikulce), G. u. D., Pard., B. Leitomischl (138 s. Chrud., D. Leitomischl), Lokaliekir., Leitomischler Vik.
Nickelsberg, Esch. b. Pf. u. G. Klein-Aupa, Obertheil, Jič, B. Marschendorf (152 s. Kön., D. Marschendorf).
Nickelsdorf (Niklasdorf), G. u. Df., Eger., B. Katharinaberg, Pf. Gebirgs-Neudorf (225 s. Saaz., D. Neundorf).
Ničkow, s. Nischkau.
Nicow (Nitzow), Esch. b. G. Zborow, Pils., B. Planitz (s. Klat., D. Planitz), Lokaliekir., Nepomuker Vik.
Nicow, s. Nitzau.
Riechau, s. Mĕchau.
Riederdorf (Nieder-Rokytnitz, Rokytnice dolní), G. u. Df., Jič., B. Senftenberg. Pf. Rokytnitz (159 s. Kön., D. Rokytnitz).
Niederdorf (Niederhof), Jič., B. u. Pf. Senftenberg, G. Helkowitz (159 s. Kön., D. Senftenberg).
Niederdorf (Podhoješín), Esch. b. G. Hojeschin, Pard., B. Chotĕboř (123 s. Cas., D. Hojeschin).
Niedergrund, G. u. D., Leip., B. Tetschen (201 s. Leit., D. Tetschen), Lokkir., Friedländer Vik., Kommerzial- u. Elbezollamt.
Niedergrund, G. u. D., Leip., B. Warnsdorf (208 s. Leit., D. Rumburg), c. 1900 E., Expositurkir., Hainspacher Vik., Leinwandfab., Weberwaarenfab., Färbereien, Bleiche, Waarenkontrollamt.
Niederhof, G. u. D., Jič., B. Hohenelbe (174 s. Bid., D. Hohenelbe), c. 1250 E., Lokkir., Hohenelber Vik., Bleiche.
Niederhof (Dolní dwůr), Esch. b. G. Nieder-Neudorf, Jič., B. Neu-Paka (174 s. Bid., D. Bĕlohrad).
Niederhof, s. Niederdorf.
Niedermühl (Ždár dolní), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Neuhaus (64 s. Tab., D. Neuhaus).
Niedermühle, Esch. b. G. Nieder-Adersbach, Jič., B. Politz (154 s. Kön., D. Adersbach).
Niederreuth, s. Reuth, Nieder-.
Niedersand, Vorstadt v. Braunau, Jič., B. Pf. u. G. Braunau (153 s. Kön., D. Braunau).
Niederthal, G. u. D., Bud., B. u. Pf. Gratzen (61 s. Bud., D. Gratzen), ist eigentlich die Vorstadt von Gratzen.
Niemes (Mimoň), St., Leip., B. Niemes (210 s. Bunz., D. Niemes), c. 4100 E., Pfrkir., Gabeler Vik., Schloß, Kattunfab., Baumwollgarnspinnerei, Lederfab., Rosogliofab., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat $5._{5}$ □M. u. 24.948 deutsche Bew. in 31 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Hirschberg, Niemes, Reichstadt, Swijan, Wartenberg, Weißwasser u. Wiska gehörten. Die Ortschaften des ehemaligen Dom. Niemes liegen in den Gerichtsbezirken Böhmisch-Aicha u. Niemes.
Niemsching (Nĕmčí), Dsch., Bud., B. u. Pf. Krumau, G. Wettern (52 s. Bud., D. Stadt Krumau).
Niemtschau (Nĕmčany), G. u. Df., Eger., B. Podersam, Pf. Maschau (229 s. Saaz., D. Maschau).
Niemtschitz, s. Nĕmčitz.
Niesenbahn (Neznabohy), Dsch., Leip., B. Aussig, Pf. Arnsdorf, G. Klein-Kaudern (203 s. Leit., D. Priesnitz).

Nihoschowitz (Něhošowice), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Wolin (286 f. Prach., D. Wolin), Kap., Schloß.

Niklas, St. (Sw. Mikuláš), Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. u. G. Wrätzlau (133 f. Chrud., D. Hohenmauth), Filkir., Badeanstalt.

Niklas, St. (St. Nikolai, Sw. Mikuláš), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Neuhof (107 f. Cas., D. Neuhof), Kap.

Niklas, St., s. Nikolaus, St.

Niklasberg, D., Eger., B. u. G. Asch (246 f. Elb., D. Asch), Pfrkir., Egerer Vik., Schloß, Baumwollgarnspinnerei, Strumpfwirkfab.

Niklasberg (Mikulow), St., Eger., B. Teplitz (221 f. Leit., D. Bilin), c. 600 E., Lokkir., Biliner Vik., Silberbergbau.

Niklasdorf (Mikulowice), G. u. Df., Eger., B. Kaaden (232 f. Saaz., D. Klösterle), Expositurkir., Kaadener Vik.

Nikolai, St., s. Niklas, St.

Nikolaus (Mikuláš), Esch. b. G. Jaroslawitz, Bud., B. Frauenberg (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Nikolaus, St. (Sw. Mikuláš), Dsch., Pard., B. Hlinsko, Pf. Kamenitz, G. Rwačow (136 f. Chrud., D. Nassaberg), Filkir.

Nimburg (Nimburk), St., Jič., B. Nimburg (192 f. Bunz., k. Stadt), c. 2900 E., Dechantei, gleichnamiges Vik., Leitmeritzer Diözese, 2 Kirch., 1 Kap., ehemals Dominikaner-Kloster, am 26. Dez. 1420 Niederlage der Husiten durch die Kaiserlichen. N. ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Die Bezirkshauptmannschaft, welche die beiden Gerichtsbezirke Benatek u. Nimburg umfaßt, hat auf 9., □ M. 72 Katastralgemeinden mit 43.637 durchwegs čechischen Bew. Der Gerichtsbezirk hat auf 4., □ M. 22.212 čechische Einw. in 34 Katastralgemeinden, welche sonst zu den frühern Dom. Benatek, Dětenitz, Kowanitz, Křinec, Laučin, Lissa, Nimburg u. Poděbrad gehörten.

Niměřice, s. Neměřitz.

Nimmersatt (Nesyta), G. u. Df., Jič., B. Trautenau, Pf. Deutsch-Prausnitz (149 f. Kön., D. Nachod).

Nimpfergut, Esch. b. Klein-Ziegruk, Pils., B. Bergreichenstein, G. Groß-Ziegruk (283 f. Prach., D. Bergreichenstein).

Nimvorgut, Df., Pils., B. Taus, Pf. Stockau, G. Alt-Possikau (277 f. Klat., D. Kauth).

Niněchow, s. Münichshof.

Ninitz (Nynice), G. u. Df., Pils., B. Pilsen, Pf. Plana (257 f. Pils., D. Plas), schöne Kap.

Ninkow, s. Lingau.

Ninkowitz (Ninkowice, Minkowice), Df., Bud., B. u. Pf. Mühlhausen (f. Tab., D. Mühlhausen).

Ninolice, s. Jinolitz.

Ninonice, s. Jinonitz.

Nireč (Nirče, Mireč, Nitře), Dsch., Pils., B. Blatna, Pf. Mirotitz, G. Lom (300 f. Prach., D. Blatna).

Nirschlern (Ober- u. Unter- N.), G. u. Dsch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Ottau (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Nischburg (Nižburk, Nižmburk, Nižhor), Dsch., Prag., B. Pürglitz (f. Rak., D. Nischburg), Schloß mit Kap., Rakonitzer Vik. Das ganze frühere Dom. N. liegt im Pürglitzer Gerichtsbezirke.

Nischkau (Nižkow, Ničkow), G. u. Df., Pard., B. Přibislau (120 f. Cas., D. Polna), Expositurkir., Polnaer Vik.

Nischowitz (Nišowice), G. u. Df., Pils., B u. Pf. Wolin (286 f. Prach., D. Wolin).

Nistějka, Burgruine b. Hochstadt, Jič., B. Rochlitz (f. Bunz., D. Semil).

Nitowitz (Nitowice), G. u. Df., Bud., B. Weseli, Pf. Kardasch-Řečitz (73 f. Tab., D. Kardasch-Řečitz).

Nitře, s. Nireč.

Nitschehäuser, Esch. b. Pf. u. G. Polaun, Leip., B. Tannwald (197 f. Bunz., D. Semil).

Nitzau (Nicow), G. u. Df., Pils., B. Bergreichenstein (283 f. Prach., D. Bergreichenstein), Lokkir., Bergreichensteiner Vik.

Nitzow, s. Nicow.

Niwský, Esch. b. G. Prosec, Bud., B. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).

Nixdorf, Groß- (Mikulašowice), G. u. D., Leip., B. Hainspach (207 f. Leit., D. Hainspach), c. 4300 E., Pfrkir., Hainspacher Vik., bedeutender Handels- u. Manufakturort, Böhmens größtes Dorf, bildet mit dem Dorfe Zeidler einen eigenen Landtagswahlbezirk, Stahl- u. Nürnbergerwaarenfab., Quasten-, Strumpfwirkerwaaren-, Posamentirwaaren-, Holzböden-Fab., Bleiche, Hilfszollamt, eisenhältige Quelle.

Nixdorf, Klein-, Df, Leip., B. Hainspach,

Pf. u. G. Groß-Mirdorf (207 s. Leit., D. Hainspach).
Nížbor, Nížburk, s. Nischburg.
Nizeboch (Nížebohy), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Budin (36 s. Leit., D. Libochowitz), Filkir.
Nížkow, s. Nischkau.
Nížmburk, s. Nischburg.
Nohač, s. Nahač.
Nohawička, Esch. b. G. Jiřitz, Prag., B. Brandeis (s. Kauř., D. Brandeis).
Nohawitz (Nohawice), Esch. b. G. Ruschinow, Pard., B. Chotěboř (123 s. Čas., D. Maleč).
Nohmirschen (Nauměř), G. u. Df., Pils., B. Bischofteinitz, Pf. Holeischen (274 s. Klat., D. Čečowitz).
Nokowitz (Nopitz, Nabowazy, Nebowazy), G. u. Df., Eger., B. Komotau, Pf. Krima (228 s. Saaz., D. Hagensdorf).
Nollendorf (Nakleřow, Nekleřow), G. u. Df., Leip., B. Karbitz (205 s. Leit., D. Schönwald), Lokkir., Teplitzer Vik., Schlacht im August 1813.
Nonnengrün, G. u. Df., Eger., B. Wildstein, Pf. Frauenreuth (245 s. Elb., D. St. Klara).
Nonnenhof, Esch. b. Pf. u. G. Eger, Eger., B. Eger (243 s. Elb., D. Eger).
Nopitz, s. Nokowitz.
Norek, Esch. b. Pf. u. G. Wiskytna, Bud., B. Pilgram (80 s. Tab., D. Pilgram).
Nořín, G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Böhmisch-Heřmanitz (133 s. Chrud., D. Chocen).
Nosadel (Nosalow), G. u. Df., Jič., B. Weißwasser, Pf. Klein-Bösig (191 s. Bunz., D. Hirschberg).
Nosákow, G. u. Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Schlapanow (94 s. Tab., D. Neustupow).
Nosetín, G. u. Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Klein-Chyschka (75 s. Tab., D. Nadějkau).
Noskow, G. u. Dsch., Bud., B. u. Pf. Jung-Wožitz (70 s. Tab., D. Jung-Wožitz).
Nössel, s. Nessel.
Noth (Kleine Noth), Esch. b. G. Ober-Soor, Jič., B. Trautenau, Pf. Mittel-Altenbuch (150 s. Kön., D. Altenbuch).
Nowá hospoda, s. Grünhof, Neuwirthshaus.
Nowá huť, s. Glashütten, Neuhütten.
Nowak (U Nowáka), Esch. b. G. Buda, Pils., B. Mirowitz, Pf. Mirotitz (302 s. Prach., D. Pisek).
Nowakowitz (Nowákowice), G. u. Dsch., Pils., B. u. Pf. Klattau (267 s. Klat., D. Klattau).
Nowá lauka, s. Neuewiese.
Nowá studnice, s. Neubrunn.
Nowáwes, s. Brtwa, Kößlersdorf, Neudorf, Neudörfel, Schönborndorf, Neu-Wallisdorf.
Nowá wýska, s. Neudörfel.
Nowé (Na Nowé), Esch. b. G. Černožitz, Jič., B. Jaroměř (147 s. Kön., D. Smiřitz).
Nowé domy, s. Neuhäuser.
Nowé dwory, s. Neuhof, Xawerowitz.
Nowéhrady, s. Gratzen.
Nowé hutě, s. Kaltenbach, Neuhütten.
Nowé město, s. Neustadt.
Nowé sedlo, s. Neusattel.
Nowé sídlo, s. Neusiedl.
Nowé zámky, s. Neuschloß.
Nowinky, Esch. b. G. Groß-Daubrawa, Bud., B. Moldauthein (49 s. Bud., D. Kalladay).
Nowinsky, Esch. b. G. Neratow, Pard., B. Přelauč (127 s. Chrud., D. Pardubitz).
Nowiny, s. Neuland.
Nowohrad, D., Jič., B. Königstadtl, Pf. Činowes, G. Welenitz (178 s. Bid., D. Poděbrad).
Nowohradsky, Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Wußleben, G. Neudorf (250 s. Pils., D. Maierhöfen).
Nowoles, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Königinhof (146 s. Kön., D. Königinhof).
Nowoměstečko, s. Neustadtel.
Nowosedl (Nowosedlky), G. u. Df., Prag., B. Pürglitz, Pf. Slabec (27 s. Rak., D. Hřebečnik).
Nowosedlice, s. Sedlitz, Ober-, Weißkirchlitz.
Nowosedly, s. Nebosedl, Neundorf, Neusattel, Neusiedl, Weißkirchlitz.
Nowostrašecí, s. Straschitz, Neu-.
Nowý, Esch. b. G. Klein-Běronitz, Jič., B. Königstadtl, Pf. Groß-Běronitz (178 s. Bid., D. Chlumec).
Nowý, Df., Pils., B. Staab, Pf. Tuschkau, G. Saluschen (260 s. Pils., D. Chotěschau).
Nowý dwůr, s. Neuhof.
Nowý hrad, s. Neuschloß.
Nowý hradec, s. Königgrätz, Neu-.
Nowý mlýn, s. Neumühl.
Nowý swět, s. Jenewelt, Neuewelt.
Nowý trh, s. Neumarkt.
Nowý zámek, s. Neuschloß.
Noynitz, s. Hnojnitz.

Nučitz (Nučice), G. u. Df., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Konojed (104 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).
Nučitz (Nučice), Esch. b. Pf. u. G. Rabenstein, Pils., B. Manetin (f. Pils., D. Manetin).
Nučitz (Nučice), G. u. Df., Prag., B. Unhoscht, Pf. Tachlowitz (18 f. Rak., D. Tachlowitz).
Nučnitz, Groß- (Nutschnitz, Nučnice), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Křeschitz (215 f. Leit., D. Liebeschitz).
Nučnitz, Klein- (Nučničky), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Liboteinitz (36 f. Leit., D. Doran).
Nudelbaum, f. Modlibow.
Nudwowitz (Nudwojowice), Dsch., Jič., B. u. Pf. Turnau, G. Modřitz (182 f. Bunz., D. Groß-Skal), Filkir.
Nupak (Nupaky), G. u. Dsch., Prag., B. Říčan (19 f. Kauř., D. Auřinowes).
Nürschan (Nýřany), G. u. Df., Pils., B. Staab, Pf. Auherzen (260 f. Pils., D. Chotieschau).
Nusitz (Nuzice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Bechin (78 f. Tab., D. Bechin.)
Nusle, G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Michle (23 f. Kauř., D. Wrschowitz), Kap., Schloß, Belustigungsort der Prager, besonders am Ostermittwoch (Fidlowačka).
Nutitz (Nutice,, Mutice), Df., Pard., B. Chrudim, Pf. u. G. Podol (129 f. Chrud., D. Heřmanměstec).
Nutschitz, f. Nučitz.
Nutschnitz, f. Nučnitz.
Nužbel (Nuzdly), Df., Bud., B. Tabor, Pf. Hroby, G. Kozmitz (69 f. Tab., D. Radenin).
Nuzerau (Nuzerow), G. u. Dsch., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. St. Maurenzen (280 f. Prach., D. Langendorf).
Nuzice, f. Nusitz.
Nuzín, G. u. Df., Pils., B. Wolin, Pf. Cestitz (286 f. Prach., D. Wolin).
Nuzow, Dsch., Pils., B. Pisek, Pf. Mischenec, G. Pasek (291 f. Prach., D. Pisek).
Nykoly, f. Migolz.
Nyněchow, f. Münichshof.
Nynice, f. Ninitz.
Nynkow, f. Littgau.
Nýra, f. Neuern.
Nýřany, f. Nürschan.
Nýrsko, f. Neuern.



Občin (Občiny), Esch. b. Pf. u. G. Deutschbrod, Pard., B. Deutschbrod (115 f. Cas., D. Deutschbrod).
Obcow, G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Pičin (37 f. Ber., D. Přibram).
Obděnice, f. Obenitz.
Obec (Na obci), Esch. b. G. Sichs, Bud., B. Wittingau (63 f. Bud., D. Chlumec).
Obec, f. Oberndorf.
Obecnitz (Obecnice), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Přibram (38 f. Ber., D. Dobřisch), c. 1100 E., Kap., Hochofen, Stab- u: Zainhämmer.
Oběděnice, f. Obenitz.
Obědowitz (Obědowice), G. u. Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Kratenau (145 f. Bid., D. Chlumec).
Obenitz (Obděnice, Oběděnice, Obidenice), G. u. Df., Bud., B. Selčau, Pf. Petrowitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec), Filkir.
Oberdorf (Horňowes), G. u. D., Bud., B. Počatek, Pf. Ober-Cerekwe (85 f. Tab., D. Ober-Cerekwe), abseits die Burgruine Hornohrad.
Oberdorf, G. u. Df., Eger., B. Brür, Pf. Ober-Leitensdorf (224 f. Leit., D. Dur).
Oberdorf, G. u. D., Eger., B. u. Pf. Komotau (228 f. Saaz., D. Rothenhaus), Kap.
Oberdorf (Hořejší wes), G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Neudorf (252 f. Pils., D. Plan).
Oberdorf (Ober-Rokytnitz, Rokytnice horní), G. u. Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. Rokytnitz (159 f. Kön., D. Rokytnitz).
Oberdorf, f. Oberndorf.
Obereicht, f. Eicht, Ober-.
Obergrund, Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz, G. Mittelgrund (201 f. Leit., D. Tetschen), Schiffsbauplatz, Badeanstalt.
Obergrund, G. u. Df., Leip., B. Warnsdorf, Pf. Georgenthal (208 f. Leit., D. Rumburg), c. 1350 E.
Oberhals, G. u. Df., Eger., B. Presnitz, Pf. Kupferberg (233 f. Elb., D. Hauenstein).
Oberhäuser, Df., Bud., B. Kalsching, Pf. Berlau (53 f. Bud., D. Krumau).
Oberhof, Esch. b. G. Nieder-Adersbach, Jič., B. Politz (154 f. Kön., D. Adersbach).

Oberhof, Esch. b. G. Borau, Pard., B. Přibislau (120 f. Čas., D. Polna).
Oberhütte, Df., Pilf., B. Ronsperg, Pf. Weyer, G. Schwarzach (276 f. Klat., D. Muttersdorf).
Oberklee (Soběchleby), G. u. Df., Eger., B. Podersam (229 f. Saaz., D. Pomeisl), Expositurkir., Jechnitzer Vik.
Obermühl (Žďár horní), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Neuhaus (65 f. Tab., D. Neuhaus).
Obermühl, Esch. b. G. Mauthstadt, Bud., B. Ober-Plan, Pf. Höritz (54 f. Bud., D. Krumau).
Obermühl (Hořejší mlýn), Esch. b. G. Jedlan, Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 f. Tab., D. Chotowin).
Obermühle, Esch. b. G. Nieder-Adersbach, Jič., B. Politz (154 f. Kön., D. Adersbach).
Oberndorf, G. u. Dsch., Eger., B. Eger, Pf. Trebendorf (243 f. Elb., D. St. Klara u. Eger).
Oberndorf (Oberdorf, Obec), Esch. b. G. Hojeschin, Pard., B. Chotěboř, Pf. Heřman (123 f. Čas., D. Hojeschin).
Obernitz (Obrnice, Obornice), G. u. Df., Eger., B. Brür, Pf. Böhmisch-Schladnig (224 f. Leit., D. Osseg), Weinbau.
Oberplan, s. Plan, Ober-.
Oberreuth, s. Reuth, Ober-.
Oberschlag (Milejšice), G. u. Df., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Sablat (289 f. Prach., D. Winterberg).
Oberwald, Dsch., Leip., B. Karbitz, Pf. u. G. Königswald (206 f. Leit., D. Tetschen).
Obidenice, s. Obenitz.
Obitz (Obytce), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Kidlin (268 f. Klat., D. Obitz), Kap., Schloß. Das ganze frühere Dom. O. liegt im Klattauer Gerichtsbezirke.
Oblajowitz (Oblajowice), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Hartlikow (83 f. Tab., D. Hroby).
Oblanow, s. Kaltenhof.
Oblat (Oploty), G. u. Df., Eger., B. Podersam, Pf. Knöschitz (229 f. Saaz., D. Oblat), Kap. Das ganze frühere Dom. O. liegt im Podersamer Gerichtsbezirke.
Oblik, s. Hoblik.
Obodrž, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Benatek (193 f. Bunz., D. Benatek).
Obora, G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Chomatitz (180 f. Bid., D. Smrkowitz), Schloß, Thiergarten, Fasanerie.
Obora, s. Schönwald, Thiergarten, Wobern, Wobora.
Obořice, s. Wobořitz.
Obořiště, s. Webořischt.
Obornice, s. Obernitz.
Obory, s. Wobor.
Oboz, s. Wobos.
Obratany, s. Wobratain.
Obratitz (Obratice, Ebrhartice), Dsch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. u. G. Smilowy-Hory (71 f. Tab., I. Freisassenviertel).
Obřistwí, G. u. D., Prag., B. Melnik (35 f. Kauř., D. Obřistwi), Pfrkir., Brandeiser Vik., Schloß, Fasanerie, wichtiger Elbelandungsplatz. Das frühere Dom. O. liegt in den Gerichtsbezirken Karolinenthal u. Melnik.
Obřik, s. Wobořischt.
Obrnice, s. Obernitz.
Obrok, s. Wobrok.
Obrowice, s. Wobern.
Obrubce, s. Wobrubec.
Obruby, s. Wobrub.
Obrwaně. s. Wobrwein.
Obst (Hubce), Dsch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Böhmisch-Reichenau, G. Lodus (59 f. Bud., D. Rosenberg).
Obtschow, s. Obcow.
Obytce, s. Obitz.
Očedělice, s. Holetitz.
Očelice, s. Wočelitz.
Ochoz, s. Wochos.
Ochsbrunn (Březowik), Df., Bud., B. Kalsching, Pf. Tisch, G. Dobrusch (53 f. Bud., D. Krumau).
Ochsengraben G. u. Riesengebirgsbaudeneinschicht, Jič., B. u. Pf. Hohenelbe (175 f. Bid., D. Hohenelbe).
Ochsenstall, Esch. b. Pf. u. G. Kalch, Eger., B. Görkau (224 f. Saaz., D. Rothenhaus).
Ochyšťowice, s. Woschtiowitz.
Očihow, Očihowec, s. Otschehau.
Očim, s. Utzin.
Očín, s. Wotin.
Ocliwy, s. Wodsliw.
Oed (Oedt), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Neudek (238 f. Elb., D. Neudek).
Oed (Oedt), G. u. Df., Eger., B. Eger, Pf. Ober-Lohma (243 f. Elb., D. Eger).
Oed, Städtisch-, s. Lhota, Städtisch-.
Oedhäuser, Esch. b G. Ober-Sandau, Eger., B. Königswart (f. Elb., D. Königswart).
Odilo, St., Esch. b. Pf. u. G. Schurz, Jič., B. Königinhof (146 f. Kön., D. Schurz).
Odlezly, s. Voitles.
Odlochowice, s. Wodlochowitz.

Odolena woda, s. Wodolka.
Odolenow, s. Wodolenow.
Odolenowice, s. Döllnitz, Wodalnowitz.
Odraneč, s. Wodraneč.
Odřepes (Odřepsy), G. u. Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Libitz (177 f. Bid., D. Poděbrad).
Odřetice, s. Woldřetitz.
Oedt, s. Oed.
Oedung, s. Johannesdörfel, Sinzendorf.
Ofen, Neu-, G. u. Df., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Salnau (54 f. Bud., D. Krumau).
Oflenda (Hoflanda), Dfch., Pard., B. Skuč, Pf. Ranna, G. Mrakotin (135 f. Chrud., D. Richenburg).
Ogfolderhaid (Apfelhaid, Jablonec), G. u. Df., Bud., B. Ober-Plan (55 f. Bud., D. Krumau), Lokkir., Deutsch-Reichenauer Vik.
Oggold (Oggold am Wald, Okolí), Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Kirchschlag, G. Wörles 2 Theil (57 f. Bud., D. Rosenberg).
Oggold (Okolí), Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malsching, G. Wörles 2. Theil (57 f. Bud., D. Hohenfurth).
Ohačany, s. Atschau.
Ohař, Ohaře, s. Wohař.
Ohařice, s. Wohařitz.
Ohaweč, s. Wohaweč.
Oheb, Esch. u. Burgruine b. G. Seč, Pard., B. Nassaberg (131 f. Chrud., D. Nassaberg).
Oheřice s. Wohařitz.
Ohlisch, Alt- (Oleška stará), G. u. Df., Leip., B. Böhmisch-Kamnitz, Pf. Güntersdorf (203 f. Leit., D. Markersdorf).
Ohlisch, Neu- (Oleška nowá), G. u. Df., Leip., B. Böhmisch-Kamnitz, Pf. Güntersdorf (203 f. Leit., D. Markersdorf), Kap.
Ohníč, s. Wohontsch.
Ohnišow, s. Wohnischow.
Ohništany, s. Wohnischtian.
Ohorn (Jaworná), G u. Dfch., Eger., B. Buchau, Pf. Neschwitz (239 f. Elb., D. Gießhübl).
Ohorn, s. Ahorn.
Ohrada, s. Schönweid, Wohrada.
Ohrazení, s. Baumgarten.
Ohrazenice, s. Wohrazenitz.
Ohrazenitz (Ohrazenice), G. u. Dfch., Pard., B. Pardubitz, Pf. Rositz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).
Ohřebec, s. Schönhengst.
Ohren (Mohren. Jawory), G. u. Df., Leip., B. Tetschen (201 f. Leit., D. Tetschen), Expoſtir., Aussiger Vik.
Ohrobec, G. u. Dfch., Prag., B. Eule, Pf. Wrana (20 f. Kauř., D. Unter-Břežan).
Ohučow, s. Autschowa.
Ojenice, s. Wojenitz.
Ojes (Aujezd), Df., Eger., B. u. Pf. Görkau, G. Kaiz (225 f. Saaz., D. Neundorf).
Ojest, Klein-, s. Aujezd, Klein-.
Ojprnice, s. Weyprnitz.
Okenau (Okaunow, Okůnow), G. u. Df., Eger., B. Kaaden (232 f. Saaz., D. Klösterle), Pfrkir., Kaadener Vik.
Okny, s. Woken.
Okolí, s. Oggold.
Okoř (Wokoř), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Nautonitz (13 f. Rak., D. Tuchoměřitz).
Okořín, s. Ukern.
Okrauhlá, s. Scheibe, Wokrauhla.
Okrauhlice, s. Wokrauhlitz.
Okrauhlík, Esch. b. G. Wlkaneč, Pard., B. Habern (121 f. Čas., D. Goltsch-Jenikau).
Okrauhlík, Df., Prag., B. Pf. u. G. Melnik (33 f. Bunz., D. Melnik).
Okrauhlitz (Wokrauhlitz, Okrauhlice), Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Krasnahora, G. Saarlustig (115 f. Čas., D. Okrauhlitz), Schloß. Das frühere Dom. O. liegt in den Gerichtsbezirken Deutschbrod u. Humpolec.
Okrauhlow, G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Unter-Jirčan (20 f. Kauř., D. Unter-Břežan).
Okrauhly, s. Wokraulik.
Okřesanec (Wokřesanec), Df., Pard., B. Časlau, Pf. Zieb, G. Hostowlitz (109 f. Čas., D. Žleb), Filkir.
Okúnow, s. Okenau.
Oelberg, Df., Jič., B. u. Pf. Braunau, G. Großdorf (153 f. Kön., D. Braunau), Kap., Bleiche.
Olbersdorf, G u D., Leip., B. u. Pf. Friedland (198 f. Bunz., D. Friedland).
Olbersdorf (Albrechtice), G. u. D., Pard., B. u. Pf Landskron (140 f. Chrud., D. Landskron).
Olbramow s. Wolfersdorf.
Olbramowitz Olbramowice), M., Bud., B. u. Pf. Wotitz (93 f. Ber., D. Wotitz), c. 250 E., damit im Zusammenhange steht das gleichnamige Dfch. mit einer Filkir.
Olbramy, s. Wolfersdorf.
Olchowitz (Oldřichowice), G. u. Df., Pilſ., B. Neuern, Pf. Depoldowitz (269 f. Klat., D. Bistritz).
Oldřetice, s. Woldřetitz.

Oldřichow, s. Ulgersdorf, Ullischreuth, Woldřichow, Wondřichow.
Oldřichowec, s. Wondřichowitz.
Oldřichowice, s. Dreihof, Olchowitz, Wondřichowitz.
Oldříš, s. Ullersdorf, Ulrichsschlag, Woldřisch.
Oleš, s. Esch.
Oleschau (Oleška), G. u. Df., Eger., B. Duppau, Pf. Saar (234 f. Elb., D. Saar).
Olešák, s. Woleschko.
Olešek, s. Woleschko.
Olešen, s. Woleschko.
Olešín, s. Oschelin.
Oleška, s. Ohlisch, Oleschau, Woleschek, Woleschitz, Woleschna.
Olešná, s. Goldenöls, Woleschna.
Olešnice, s. Ellernitz, Gießhübl, Oels, Woleschnitz.
Olešník, s. Woleschnik.
Olešno, s. Woleschno.
Olešowice, s. Hangendorf, Woleschowitz.
Oletice, s. Woletitz.
Olhota, s. Elhota.
Olitzhaus, G. u. Dfch., Eger., B. Buchau, Pf. Bergles (239 f. Elb., D. Gießhübel).
Oels, Mittel- (Olešnice), G. u. Df., Jič., B. Arnau, Pf. Nieder-Oels (151 f. Bid., D. Arnau).
Oels, Nieder- (Olešnice dolní), G. u. D., Jič., B. Arnau (151 f. Bid., D. Arnau), Pfrkir., Arnauer Vik.
Oels, Ober-, (Olešnice horní), G. u. Df., Jič., B. Arnau, Pf. Nieder-Oels (151 f. Bid., D. Arnau).
Oels, s. Döberney, Koschtialow, Lewin.
Olšany, s. Wolschan.
Olschhof, Esch. b. G. Honnetschlag, Bud., B. Ober-Plan (54 f. Bud., D. Krumau).
Olší, s. Wolschi.
Olšinka, s. Wolschinka.
Olšowice, s. Wolschowitz.
Oltyně, s. Woltin.
Oemau (Soběnow), G. u. Df., Bud., B. Kaplitz (60 f. Bud., D. Gratzen), Pfrkir., Beneschauer Vik.
Oemau, s. Ebenau.
Omlenice, Omlenička, s. Umlowitz.
Ondřejow, G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Bozejow (82 f. Tab., D. Bozejow).
Ondřejow, M., Pard., B. Schwarzkostelec (104 f. Kauř., D. Kammerburg), c. 750 E., Pfrkir., Mnichowitzer Vik.
Ondřejow, G. u. Df., Pils., B. Manetin, Pf. Zebnitz (265 f. Pils., D. Plas).
Ondřejowes, Dfch., Bud., B. Wetitz Pf. Schlapanow, G. Zwěstow (94 f. Kauř., D. Zwěstow).
Ondřikowice, s. Wondřekowitz.
Ondrow, s. Wondrow.
Ondřowitz (Ondřejowice), G. u. Df., Pils., B. Klattau, Pf. Janowitz (266 f. Klat., D. Bistritz).
Onen swět, Esch. b. G. Hinter-Chlum, Bud., B. Selčan (95 f. Ber., D. Zahradka).
Onen swět, s. Jenewelt.
Onomyšl, s. Wonemischl.
Onšow, s. Wonschow.
Onšowice, s. Wonschowitz.
Opach, Dfch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenthal, G. Haag (58 f. Bud., D. Hohenfurth).
Opalitz (Opalice), G. u. Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Steinkirchen (52 f. Bud., D. Krumau).
Opalka, G. u. Df., Pils., B. Klattau, Pf. Drosau (266 f. Klat., D. Bistritz), Kap., Schloß.
Opařany, s. Woporan.
Oparno, s. Woparn.
Opatau (Opatow), Esch. b. G. Kobilitz, Jič., B. Neu-Bidzow, Pf. Nechanitz (179 f. Bid., D. Slaupno).
Opatau (Opatow), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Wiskytna (118 f. Čas., D. Windig-Jenikau).
Opatowitz (Opatowice), Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Hosin, G. Hartowitz (47 f. Bud., D. Frauenberg).
Opatowitz (Opatowice), G. u. D., Jič., B. Königgrätz (144 f. Chrud., D. Pardubitz), Lokkir., Pardubitzer Vik., Papierfab., sonst berühmtes u. reiches Benediktinerstift.
Opatowitz (Opatowice), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Zbenschow (110 f. Čas., D. Sedlec), protest. Kirche u. Pastorat.
Opatowitz (Opatowice), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Aužitz (102 f. Kauř., D. Rataj).
Opatowitz (Opatowice), G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Nebowid (101 f. Čas., D. Pečkau).
Opatowitz (Opatowice), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Roth-Janowitz (107 f. Čas., D. Křesetitz).
Opatowitz (Opatowice), G. u. Dfch., Pard., B. Ledeč, Pf. Swětla (112 f. Čas., D. Swětla).
Opelitz (Opolenec), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Bergreichenstein (283 f. Prach., D. Bergreichenstein).

Oplany, s. Woplan.
Oplot, Oplotec, s. Amplatz.
Oploty, s. Oblat.
Opočínek (Opočenek), G. u. D., Pard., B. Přelauč, Pf. Lan ob Gruben (127 f. Chrud., D. Pardubitz).
Opočnitz (Opočnice), G. u. D., Jič., B. Königstadtl, Pf. Wrbitz (178 f. Bid., D. Poděbrad).
Opočno, St., Jič., B. Dobruschka (164 f. Kön., D. Opočno), c. 1600 E., Pfarre, Opočnoer Vik., Königgrätzer Diözese, 2 Kirchen, Kapuzinerkloster, Schloß mit Kap., Haustheater u. Parkanlagen, Gestütt, Thiergarten, 3 Fasangärten, Badhaus; in der Begräbnißkirche ist die fürstlich Colloredo'sche Familiengruft. Das frühere Dom. O. liegt in den Gerichtsbezirken Adlerkostelec, Dobruschka, Jaroměř u. Neustadt.
Opočno, G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Uhersko (133 f. Chrud., D. Chraustowitz).
Opočno, s. Opotschna.
Opolan, Groß- (Opolany), G. u. Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Saan (178 f. Kauř., D. Kolin).
Opolan, Klein- (Ober-O., Opolany), Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Saan, G. Odřepes (177 f. Bid., D. Poděbrad).
Opolau (Upohlawy, Hlupohlawy), G. u. Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Trebnitz (216 f. Leit., D. Tschischkowitz).
Opolenec, s. Opelitz.
Opotschna (Opočno), Df., Eger., B. Postelberg, G. Imling (227 f. Saaz., D. Neuschloß), Pfrkir., Launer Vik.
Oppolz (Tichá), G. u. D., Bud., B. Kaplitz, Pf. Böhmisch-Reichenau (58 f. Bud., D. Gratzen).
Oprechtitz (Oprechtice, Ruprechtice), G. u. Df., Pils., B. Neugedein, Pf. Stanetitz (278 f. Klat., D. Chudenitz).
Opřetice. s. Neuhof.
Oprnice, s. Weyprnitz.
Oračow, s. Woratschen.
Orasice, s. Worasitz.
Orasín, s. Uhrissen.
Orbanitz (Urbanice), G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Lipoltitz (127 f. Chrud., D. Choltitz).
Ořech, Ořechow, s. Wořech.
Ořehledy, s. Wohřeled.
Orel, s. Worel.
Orlice, s. Erlitz.
Orlička, s. Erlitz, Worlička.
Orlík, s. Worlik.
Orlow, s. Urlau, Worlow.
Orlowice, s. Silberberg.
Orpus, Dfch., Eger., B. u. Pf. Presnitz, G. Dörnsdorf (233 f. Saaz., D. Presnitz), Eisensteinbergwerk.
Oschelin (Oselín, Olešín), G. u. Df., Pils., B. Mies (259 f. Pils., D. Schweißing), Lokkir., Mieser Vik., Schloß.
Oschitz (Osečná), St., Jič., B. Böhmisch-Aicha (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha), c. 1150 E., Pfrkir., Reichenberger Vik., viel Weberei.
Oschitz (Sušice), Dfch., Leip., D. Dauba, Pf. Pablowitz, G. Seebitsch (213 f. Leit., D. Neuschloß).
Oseč, s. Woseč.
Osečany, s. Wosečan.
Oseček, s. Woseček.
Osečná, s. Oschitz.
Osečnice, s. Woschetnitz.
Osek, Df., Bud., B. Krumau, Pf. Priethal, G. Malčitz (51 f. Bud., D. Krumau).
Osek, s. Ossik, Osseg, Wosek.
Oselec, s. Woselec.
Ošelín, s. Oschelin.
Oselné, s. Woselno.
Osí, s. Schönfelden, Wusy.
Osice, s. Wositz.
Osičky, s. Wosiček.
Ossik (Osek, Wosík), G. u. D., Pard., B. Leitomischl, Pf. Leitomischl u. Unter-Aujezd (138 f. Chrud., D. Leitomischl).
Osikowec, s. Wosikowec.
Osinalice. s. Wosnalitz.
Oskořínek, s. Woskořinek.
Oslaw, s. Woslow.
Osletín, s. Wosletin.
Oslnice, s. Woznitz.
Oslow, s. Woslow.
Oslowice, s. Waslowitz, Woslowitz.
Osluchow, s. Woslochow.
Osly, s. Wosel.
Osná, Osné, s. Wosna.
Osnice, s. Ossnitz, Woznitz.
Osobow, s. Wosobow.
Osojné, s. Fasona.
Osojnice, Osonice, s. Wosenitz.
Osow, Osowec, s. Wosow.
Osseg, Alt- (Osek starý), Df., Eger., B. u. G. Osseg (221 f. Leit., D. Osseg), Pfrkir., Biliner Vik.
Osseg, Neu- (Osek nowý), St., Eger., B. Osseg, Pf. Alt-Osseg (221 f. Leit., D. Osseg). c. 900 E., Cisterzienserstift (gegründet 1196) mit schöner Stiftskirche, Bibliothek und schönem Garten, Wollenzeugfab., das s. g. Osseger Zeug liefernd, Fasangarten. O. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u.

eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 2.₃ □ M. 8.714 deutsche Bew. in 20 Katastralgemeinden, die sonst Bestandtheile der Dom. Dur, Oberleutensdorf u. Osseg waren. Das frühere Dom. O. liegt in den Gerichtsbezirken Bilin, Brür u. Osseg.

Offnitz (Osnice), Dfch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenberg, G. Ober-Gallitsch (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Ostaschow (Ostašow), Dfch., Pard., B. u. Pf. Kohljanowitz, G. Staukowitz (102 f. Kauř., D. Rataj).

Ostašowice, f. Wostaschowitz.

Ostrá, f. Wustra.

Ostrašin, f. Austraschin.

Ostrau (Ostrow), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Haid (251 f. Pilf., D. Marienfels).

Ostrau (Ostrow), G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Kostelzen (259 f. Pilf., D. Kladrau), Kap.

Ostré, f. Neudorf, Neuland, Ostrey, Westrum, Wostry.

Ostředek, f. Wostředek.

Ostřešany, f. Wostřeschan.

Ostřetice, f. Wostřetitz.

Ostřetín, f. Wostřetin.

Ostrey (Ostré), Dfch., Jič., B. Weißwasser, Pf. Mscheno, G. Wratno (191 f. Bunz., D. Mscheno).

Ostrohora, f. Scharfberg.

Ostromeč, Burgruine b. Austi, Bud., B. Neweklau (f. Ber., D. Tloskau).

Ostromeč, f. Wassertrompeten.

Ostromiř, f. Wostroměř.

Ostrow, f. Dawle, Hammer, Laubenthal, Michelsdorf, Nesselfleck, Ostrau, Schlackenwerth, Wostrow, Wostrowa.

Ostrowce, f. Ostrowitz, Wostrowec

Ostrowec, G. u. Df., Prag., B. Zbirow Pf. Drahno-Aujezd (42 f. Ber., D. Zbirow).

Ostrowec, f. Wostrowec.

Ostrowitz (Ostrowce), G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Schweißing (259 f. Pilf., D. Mariafels).

Ostrožno. Ostružno, f. Westružno.

Ostružno, G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Běstwin (123 f. Čas., D. Westec).

Ostružno, G. u. Df., Pilf., B. Bergreichenstein, Pf. Albrechtsried (283 f. Prach., D. Schichowitz).

Osule, f. Wesule.

Oswračín, f. Wostračin.

Osy, f. Wesy.

Otawožaty, f. Wetawožat.

Otěšice, f. Woitefchitz.

Otěšín, f. Wotěschin.

Otěwik, f. Hohendorf.

Otice, f. Ottetstift, Wotitz.

Otín, f. Ottenreuth, Ottenschlag, Wotin.

Otmanka, f. Ottmanka.

Otmiky, f. Wetmitsch.

Otow, f. Ottau, Wetawa.

Otowitz (Ottowitz, Otowice), G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Zettlitz (234 f. Elb., D. Tüppelsgrün).

Otradow, Dfch., Bud., B. Wlaschim, Pf. Kamberg, G. Borkowitz (90 f. Kauř., 2. Freisassenviertel).

Otradow, G. u. D., Pard., B. Skuč, Pf. Kranna (135 f. Chrud., D. Richenburg), Filkir.

Otradowice, f. Laubendorf, Otradowitz.

Otradowitz (Otradowice), Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. u. G. Jankau (94 f. Kauř., D. Radmiřitz).

Otradowitz (Otradowice), Df., Bud., B. Wotitz, Pf. u. G. Neustupow (94 f. Tab., D. Neustupow).

Otročice, f. Wotročitz.

Otročín, G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Schweißing (258 f. Pilf., D. Mies).

Otročin (Otročíněwes), G. u. D., Prag., B. Pürglitz, Pf. Hudlitz (27 f. Rak., D. Pürglitz).

Otročín, f. Landek.

Otročkowice. f. Wostraschkowitz.

Otruby, Otryby, f. Wotrub.

Otschahorahäufeln, G. u. Efch., Eger., B. Weseritz (254 f. Pilf., D. Weseritz).

Otschehau, Groß- (Očihow), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Podersam (228 f. Saaz., D. Podersam) Filkir.

Otschehau, Klein- (Očihowec), G. u. Df., Eger., B. Podersam, Pf. Strojeditz (228 f. Saaz., D. Podersam).

Ottau (Otow, Záton), Dfch., Bud., B. Krumau, G. Schömern (51 f. Bud., D. Krumau), Pfrkir., Krumauer Vik.

Ottau, f. Ebenau.

Ottendorf, G. u. D., Jič., B. Braunau, Pf. Merzdorf (153 f. Kön., D. Braunau), c. 1050 E., Filkir., Grenzzollamt.

Ottendorf, Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. Bärenwald, G. Hohen-Erliz (159 f. Kön., D. Rokytnitz), abseits eine Kap.

Ottengrün, G. u. Dfch., Eger., B. Asch, Pf. Haslau (246 f. Elb., D. Eger).

Ottenreuth (Otin). G. u. Df., Eger., B. Plan (252 f. Pilf., D. Plan), Pfrkir., Mieser Vik.

Ottenschlag (Dlouhoště), G. u. Df., Bud., B. Gratzen, Pf. Beneschau (61 f. Bud., D. Gratzen).

Ottenschlag, Df., Bud., B. Hohenfurth,

Pf. Deutsch-Reichenau, G. Asang (57 f. Bud., D. Krumau).

Ottenschlag (Otín), G. u. D., Bud., B. u. Pf. Neuhaus (65 f. Tab., D. Neuhaus).

Ottetstift (Otice), Dsch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. u. G. Hametschlag (54 f. Bud., D. Krumau).

Oettingen, Neu-, M., Bud., B. Kamenitz, G. Wčelnitz (84 f. Tab., D. Wčelnitz), c. 1500 E., Pfrkir., Kamenitzer Vik., Schloß, Schafwoll- u. Baumwollspinnerei, Tuchmanufaktur.

Ottmanka (Otmanka), G. u. Esch., Bud., B. Krumau (52 f. Bud., D. Krumau).

Ottowitz, s. Otowitz.

Otuže, s. Wotusch.

Otwice, s. Udwitz.

Otwojice, s. Wotwowitz.

Owčar (Owčáry), G. u. D., Pard., B. Kolin (100 f. Kauř., D. Kolin), Pfrkir., Koliner Vik., Remontirungsstation.

Owčar (Owčáry), Dsch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. u. G. Neuhof (107 f. Čas., D. Neuhof).

Owčar (Owčáry), Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Wschetat, G. Nedomitz (24 f. Kauř., D. Brandeis).

Owčar (Owčáry), Esch. b. G. Radějowitz, Prag., B. Eule, Pf. Klein-Popowitz (f. Kauř., D. Stiřim).

Owčar (Owčáry), Esch. b. Pf. u. G. Schlan, Prag., B. Schlan (30 f. Rak., D. Schlan), Filkir.

Owčárna, Esch. b. G. Pěčitz, Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Dobrawitz (f. Bunz., D. Dobrawitz).

Owčín, Esch. b. G. Kunčitz, Jič., B. Senftenberg, Pf. Geiersberg (158 f. Kön., D. Geiersberg).

Owčín, Esch. b. G. Groß-Kuchel, Prag., B. u. Pf. Königsaal (15 f. Ber., D. Königsaal).

Owčín, Esch. b. G. Bratkowitz, Prag., B. Přibram, Pf. Hlubosch (37 f. Ber., D. Hlubosch).

Owenec, Hinter- (Owenec zadní), Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Bohnitz (f. Rak., Oberstburggräflich).

Owenec, Unter- (Owenec dolní), s. Troja.

Owenec, Vorder- (Owenec přední, Bubeneč), G. u. D., Prag., B. Smichow (13 f. Rak., Oberstburggräflich), Pfrkir., Prager Generalvik., Kattunfab. u. Papierfab. (beide in der Kaisermühle), Belustigungsort Baumgarten mit einem schönen Lustschlosse.

Owesné, s. Haberles.

Owesní Kladruby, s. Habakladrau.

Owny, s. Humen.

Ožice, s. Wožitz.



P.

Pabelsdorf (Pawlikow, Pawlowice), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Tutz (251 f. Pils., D. Widlitz).

Paběnitz (Paběnice), G. u. D., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Třebonin (107 f. Čas., D. Křesetitz), Filkir.

Pablowitz (Pawlowice), G. u. Df., Leip., B. Dauba (213 f. Leit., D. Neuschloß), Pfrkir., Böhmisch-Leipaer Vik.

Pačejow, s. Patschiw.

Pacelitz (Pacelice), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Blatna (300 f. Prach., D. Blatna), Kap.

Pačeřitz (Pačeřice), G. u. Df., Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz (183 f. Bunz., D. Groß-Rohosec).

Pachaun, Esch. b. G. Jiwina, Jič., B. Münchengrätz, Pf. Kloster (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Pačín, s. Patzin.

Pacow, s. Patzau, Patzdorf.

Padařow, G. u. Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Jistebnitz (75 f. Tab., D. Jistebnitz).

Padařowice, s. Padeřawitz.

Padauchow, Dsch., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Swětlay, G. Jawornik (184 f. Bunz., D. Alt-Aicha).

Padeřawitz (Padařowice), Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Laukow, G. Soběslawitz (185 f. Bunz., D. Swijan).

Padert (Padrť), G. u. Df., Pils., B. Rokitzan, Pf. Skořitz (261 f. Pils., D. Miröschau), 5 Eisenhammerwerke.

Padiaus (Podiaus, Poděwausy), G. u. Df., Pard., B. Kauřim, Pf. Solopisk (99 f. Kauř., D. Zasmuk).

Padleschin (Podlešín), G. u. Df., Leip., B. Aussig, Pf. Steben (204 f. Leit., D. Türmitz).

Padol, s. Podol.

Padrť, s. Padert.

Pahlet (Pahlody), G. u. Df., Eger., B.

Görkau, Pf. Neundorf (225 f. Saaz., D. Neundorf), Kohlenbergwerk.

Pajrek, s. Baiereck.

Paka, Alt- (Stará Paká), G. u. D, Jič., B. u. Pf. Neu-Paka (173 f. Bid., D. Kumburg), c. 1000 E., Filkir.

Paka, Neu- (Nowá Paká), St., Jič., B. Neu-Paka (173 f. Bid., D. Kumburg), c. 3000 E., Pfarre, Jičiner Vik., 2 Kir., 1 Kap., Seidenbandfab, Baumwollweberei, Leinenwaarenfab., Strohpappendeckelfab. Neu-Paka bildet mit Lomnitz einen besonderen Landtagswahlbezirk und ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk zählt auf 3., □M. 48 Katastralgemeinden mit 27.896 Einw.; ihm sind Bestandtheile der früheren Dom Bělohrad, Chotek, Cista, Kumburg, Radim u. Starkenbach zugewiesen. Von den Bewohnern des Bezirkes leben 22.773 in čechischen, 3252 in 5 deutschen u. 1871 in 6 gemischten Katastralgemeinden.

Pakoměřitz (Pakoměřice, Pakomilice), Dsch., Prag., B. Brandeis, Pf. Libeznitz, G. Howořowitz (25 f. Kauř., D. Pakoměřitz), Filkir., Schloß. Die Ortschaften des frühern Dom. P. liegen in den Gerichtsbezirken Brandeis u. Karolinenthal.

Pakoslaw, s. Pokeslaw.

Palauky, Esch. b. G. Rudoltitz, Bud., B. Wotitz (94 f. Kauř., D. Tworschowitz).

Palček, s. Paleč, Klein-.

Palčitz (Palčice), Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zhoř, G. Jenikau (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz), Glasfab.

Paleč, Groß- (Paleč), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Wrana (30 f. Rak., D. Wrana), Filkir.

Paleč, Klein- (Palček, Paleček), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Wrana (30 f. Rak., D. Wrana), Filkir.

Palič, Palička, s. Palitsch, Politz.

Palitsch (Palič, Paleč), G. u. Dsch., Leip., B. Lobositz, Pf. Mileschau (216 f. Leit., D. Mileschau).

Palitz, G. u. D., Eger., B. Eger (244 f. Elb., D. Eger), Lokkir., Egerer Vik., Schloß, Hilfszollamt.

Paliwo, Dsch., Prag., B. Přibram, Pf. Sliwitz, G. Milin (37 f. Ber., D. Milin).

Palučín, Dsch., Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměstec (f. Chrud., D. Heřmanměstec).

Palwinow, s. Pawinow.

Pamětitz (Pamětice), G. u. Df., Pils., B. Pisek, Pf. Čižowa (292 f. Prach., D. Drhowel).

Pamětnik, Df., Jič., B. u. Pf. Chlumec, G. Luzitz (181 f. Bid., D. Chlumec).

Pampherhütten, Glasfab. b. Pf. u. G. Eisenstein, Pils., B. Schüttenhofen (282 f. Prach., D. Eisenstein).

Panaschow-Aujezd, s. Aujezd Panaschow.

Pankow, Esch. b. G. Korkin, Prag., B. Dobřisch, Pf. Slap (39 f. Ber., D. Slap).

Pankraz (Jitrawa), G. u. D, Leip., B. Gabel (199 f. Bunz., D. Grafenstein), c. 1100 E., Pfrkir., Friedländer Vik.

Pankraz (Ober-P., Sw. Pankrac), Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Michle, G. Nusle (23 f. Kauř., D. Ober-Krč), Filkir.

Panská, s. Herrndorf.

Pantenberg, Baudeneinschicht, Jič., B. u. Pf. Hohenelbe, G. Ochsengraben (175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Panzer, Dsch., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Eisenstein (279 f. Prach., D. Eisenstein).

Papež, Esch. b. G. Smrčna, Pils., B. Winterberg, Pf. St. Mařa (f. Prach., D. Eltschowitz).

Paračow, Dsch., Pils., B. u. Pf. Blatna, G. Chlum (300 f. Prach., D. Blatna).

Paračow (Piračow, Peračow), G. u. Df., Pils., B. Strakonitz (296 f. Prach., D. Stěkna), Lokkir., Piseker Vik.

Paratkow (Boratkow), Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Střezmiř, G. Liebenitz (74 f. Ber., D. Prčitz).

Parchen, D., Leip., B. Böhmisch-Kamnitz, G. Schelten (203 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), Pfrkir., Böhmisch-Kamnitzer Vik., Glasmanufaktur u. Glashandel. P. bildet mit Haida, Stein-Schönau u. Blottendorf einen eigenen Landtagswahlbezirk.

Pardubiček (Klein-Pardubitz, Pardubičky), G. u. D., Pard., B. u. Pf. Pardubitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz), Filkir., dabei der Schloßbezirk.

Pardubitz (Pardubice), St., Pard., B. Pardubitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz), c. 4300 E., 2 Vorstädte, Dechantei, gleichnam. Vik., Königgrätzer Diözese, 2 Kirchen, Hauptschule, Schloß, Eisenbahnstationsplatz. P. wählt einen eigenen Landtagsabgeordneten u. ist seit dem J. 1850 der Sitz der Kreisregierung für den neu errichteten Pardubitzer Kreis, einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u.

eines Postamtes. Der Pardubitzer Kreis, der die beiden Landesgerichtssprengel Hohenmauth und Kuttenberg umfaßt, zählt auf 130.$_{4}$ □ M. 1401 Katastralgemeinden u. 689.021 Einw., die größtentheils (etwa 68.000 ausgenommen) Čechen sind. Die Bezirkshauptmannschaft hat 12.$_{8}$ □ M. mit 61.801 durchwegs čechischen Einw. in 151 Katastralgemeinden, und umfaßt die Gerichtsbezirke Holitz, Pardubitz u. Přelauč. Dem Pardubitzer Bezirksgerichte sind 25.854 čechische Bew. zugetheilt, die auf 5.$_{3}$ □ M. und in 71 Katastralgemeinden leben, welche sämtlich sonst Bestandtheile des Dom. Pardubitz waren, das jetzt zu den Gerichtsbezirken Chlumec, Chrudim, Holitz, Königgrätz, Nechanitz, Pardubitz u. Přelauč gehört.

Paredel (Paředly, Pařidly), G. u. Df., Eger., B. Brür, Pf. Tschausch (223 f. Saaz., D. Paredel), Schloß. Das ganze frühere Dom. P. liegt in Brürer Gerichtsbezirke.

Pařezow, s. Parisau.

Pařezy, Dsch., Bud., B. Wlaschim, Pf. u. G. Choteyčan (91 f. Kauř., D. Choteyčan).

Pargfried, G. u. Df., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Salnau (55 f. Bud., D. Krumau).

Pařidly, s. Paredel.

Parisau (Alt-P. Pařezow), Df., Pils., B. Ronsperg, Pf. Metzling, G. Wotawa (275 f. Klat., D. Ronsperg).

Pařízek, Df., Jič., B. Sobotka, Pf. u. G. Mladějow (169 f. Bunz., D. Mladějow).

Pařízek, Esch. b. G. Buda, Pils., B. Mirowitz, Pf. Mirotitz (302 f. Prach., D. Pisek).

Pařízow, G. u Df., Pard., B. Časlau, Pf. Wilimow (110 f. Čas., D. Ronow), Kap., Eisenhammer.

Parlesa (Brlozec), G. u. Df., Leip., B. Bensen, Pf. Güntersdorf (202 f. Leit., D. Bensen).

Parník, G. u. D., Pard., B. Wildenschwert, Pf. Böhmisch-Trübau (141 f. Chrud., D. Landskron).

Pärringen, s. Bärringen.

Parschnitz (Poříčí), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Trautenau (149 f. Kön., D. Trautenau). c. 1000 E., Bleiche.

Partotitz (Partoltice). G. u. Df., Pils., B. Nepomuk, Pf. Zinkau (270 f. Klat., D. Zinkau).

Parukářka, s. Heitmanowka.

Pasadorf, s. Passadorf.

Paschinka (Pašinka), G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Radboř (101 f. Čas., D. Radboř).

Paschitz (Pašice), Dsch., Bud., B. Frauenberg, Pf. Pischtin, G. Plastowitz (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Paschnowitz (Pašňowice, Pašiňewice), Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Driesendorf, G. Komařitz (46 f. Bud., D. Komařitz).

Paschowitz (Pašowice), Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. Chrastian, G. Hosty (49 f. Bud., D. Moldauthein).

Paschowka (Pašowka), Esch. b. G. Pecerad, Bud., B Beneschau, Pf. Teinitz (88 f. Ber., D. Konopischt).

Paschta (Pašta), Esch. b. G. Lipnitz, Bud., B. Wittingau, Pf. Jilowitz (62 f. Bud., D. Wittingau).

Paschtik (Paštiky), G. u. Dsch., Pils., B u. Pf. Blatna (300 f. Prach., D. Blatna), Filkir.

Pasek (Paseka), Df., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. u. G. Castalowitz (158 f. Kön., D. Castalowitz).

Pasek (Passek, Paseky), Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Swětla, G. Rostein (184 f. Bunz., D. Alt-Aicha).

Pasek (Paseky), Df., Jič., B. u. Pf. Doruschka, G. Ober-Spalenischt (165 f. Kön., D. Opočno).

Pasek (Paseky), Esch. b. G. Woleschnitz, Jič., B. Nachod, Pf. Kostelec (162 f. Kön., D. Nachod).

Pasek (Paseky), G. u. D., Jič., B. Rochlitz (176 f. Bunz., D. Semil), c. 1600 E., Lokkir., Semiler Vik., Baumwollweberfab

Pasek (Paseky), Esch. b. G. Křischlitz, Jič., B. Starkenbach, Pf. Witkowitz (176 f. Bid., D. Starkenbach).

Pasek, Ober- (Paseka horní), Df., Pard., B. Ledeč, Pf. u. G. Zahradka (f. Čas., D. Unter-Kralowitz).

Pasek, Unter- (Paseka dolní), Dsch., Pard., B. Ledeč, Pf. u. G. Zahradka (f. Čas., D. Unter-Kralowitz).

Pasek, Groß- (Paseka weliká), Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Hněwkowitz, G. Kaunitz (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).

Pasek, Klein- (Paseka malá). Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Čechtitz, G. Černičky (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).

Pasek (Paseky), Esch. b. G. Böhmisch-Liebhau, Pard., B. Wildenschwert, Pf. Písečna (141 f. Kön., D. Brandeis).

Pasek (Paseka), G. u. D., Pils., B. Pisek, Pf. Mischenec (291 f. Prach., D. Pisek).
Pasek, Deutsch- (Paseky německé), G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Pičin (37 f. Ber., D. Hlubosch), Zainhammer.
Pasek, Dominikal- (Paseky dominikalní), G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Hlubosch (37 f. Ber., D. Hlubosch), Stabhammer.
Paseka, Dsch., Bud., B. Tabor, Pf. Dražitz, G. Radkow (68 f. Tab, D. Chotowin).
Paseka, b. G. Lhota, Bud., B. Wotitz. Pf. Jankau (94 f. Kauř., D. Radmiřitz).
Paseka, Df., Pard., B. Skuč., Pf. Prosečí, G. Zaboř (135 f. Chrud., D. Neuschloß).
Paseka, Esch. b. Pf. u. G. Warwaschau, Pils., B. Mirowitz (302 f. Prach., D. Warwaschau).
Paseka, s. Brand, Brenten, Pasek, Paseken.
Pasekach (Na Pasekách), Esch. b. G. Chlumetin, Pard., B. Hlinsko (136 f. Chrud., D. Richenburg).
Pasekach (Na Pasekách), Esch. b. G. Miřetitz, Pard., B. Naffaberg (132 f. Chrud., D. Přestawlk).
Paseken (Passeken, Paseka), G. u. Df., Pils., B. Winterberg, Pf. Neugebäu (285 f. Prach., D. Winterberg).
Paseky, s. Franzensdorf, Pasek.
Pašice, s. Paschitz.
Pašiněwice, s. Paschnowitz.
Pašinka, s. Paschinka.
Paslas (Bohuslaw), G. u. Df., Eger., B. Tepl, Pf. Einsiedel (253 f. Pils., D. Tepl).
Pasnau (Weselow), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Ludit (241 f. Elb., D. Ubritsch).
Pasnitz, Alt- (Pažežnice stará), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Taus (276 f. Klat., D. Taus).
Pasnitz, Neu- (Pažežnice nowá), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Taus (276 f. Klat., D. Taus).
Pašňowice, s. Paschnowitz.
Pasowary, s. Passern.
Pašowice, s. Paschowitz.
Pašowka, s. Paschowka.
Paß, Df., Leip., B. Gabel, Pf. Grottau, G. Spittelgrund (199 f. Bunz., D. Grafenstein).
Passadorf (Pasadorf, Posadow), G. u. Df., Jič., B. Nachod, Pf. Hořička (162 f. Kön., D. Schurz).
Passek, Passeken, s. Pasek, Paseken.
Passern (Pasowary), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Kirchschlag (52 f. Bud., D. Krumau).
Pašta, s. Paschta.
Paštiky, s. Paschtik.
Pastuchowitz (Pastuchowice, Postauchowice), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Scheles (230 f. Saaz., D. Petersburg).
Pastwin (Pastwina), G. u. D., Jič., B. Senftenberg, Pf. Klösterle (159 f. Kön., D. Senftenberg).
Pastwischt (Pastwiště), Esch. b. G. Swinna, Prag., B. Zbirow. Pf. Groß-Lohowitz (f. Pils., D. Liblin).
Patečer Hof (Pateček), Esch. b. G. Nuzerau, Pils., B. Schüttenhofen, Pf. St. Maurenzen (280 f. Prach., D. Langendorf).
Pátek, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Poděbrad (177 f. Bid., D. Poděbrad), Filkir.
Pátek, G. u. D., Prag., B. Laun, Pf. Radonitz (28 f. Rak., D. Patek), Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Launer Gerichtsbezirke.
Patogrö (Pattogrö, Patokryje), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Hochpetsch (222 f. Leit., D. Bilin), Kap.
Patřička, Esch. b. G. Zelec, Jič., B. Eisenbrod, G. Skuhrow (f. Bunz., D. Klein-Skal).
Patřim, Esch. b. G. Wolanitz, Jič., B. Neu-Bidžow (180 f. Bid., D. Wolanitz).
Patřin, G. u. Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Laučin (192 f. Bunz., D. Laučin), Fasangarten.
Patschiw (Pačejow), G. u. Df., Pils., B. Horaždiowitz, Pf. Klein-Bor (297 f. Prach., D. Horaždiowitz), Filkir., Schlößchen.
Pattersdorf (Bartaušow, Bartošow), G. u. Df., Pard., B Deutschbrod, Pf. Frauenthal (116 f. Čas., D. Schrittens).
Patzau (Pacow), St., Bud., B. Patzau (82 f. Tab., D. Patzau), c. 2800 E, Dechantei, Patzauer Vik., Budweiser Diözese, 2 Kirchen, Schloß, Weingeistfab., bedeutende Tuchmanufaktur, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 5., □ M. 21.087 čechische Bew. in 62 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Březina, Cheynow, Groß-Chyschka, Hořepnik, Kamen, Lukawec, Mezilesthein, Neuhof, Patzau, Prosec-Poschna, Radenin, Roth-Rečitz, Těchobus, Wobitz u. Wiklantitz und zum 1. Freisassen-Viertel gehör-

ten. Das ganze frühere Dom. Patzau liegt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Patzdorf (Pacow), Df., Prag., B. Řičan, Pf. Sluschtitz, G. Radoschowitz (19 f. Kauř., D. Anřinowes).

Patzin (Pačín), Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Tschelief, G. Hurz (254 f. Pilſ., D. Weseritz).

Pauch, Esch. b. G. Kojetin, Pard., B. Deutschbrod, Pf. Běla (115 f. Čas., D. Deutschbrod).

Pauchobrady, ſ. Pochobrad.

Pauchow, G. u. Vorstadt, Jič., B. Königgrätz (143 f. Kön., D. Königgrätz), Pfrkir., Königgrätzer Vik., Kap.

Paučník (Pautschnik), Dsch., Prag., B. Beraun, Pf. Karlstein, G. Běleč (16 f. Ber., D. Karlstein).

Paulina, Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. u. G. Puchers (58 f. Bud., D. Gratzen), Glasfab.

Paulischow (Pawlišow), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Nachod (161 f. Kön., D. Nachod).

Paulow, ſ. Pawlow.

Paulowka, Esch. b. G. Dobřiw, Prag., B. Zbirow (41 f. Ber., D. Zbirow).

Paulowſko (Pawlowsko), Dsch., Pilſ., B. Rokitzan, Pf. Miröschau (261 f. Pilſ., D. Rokitzan).

Paulsdorf, Alt-, G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Reichenberg (196 f. Bunz., D. Reichenberg).

Paulsdorf, Neu-, D., Leip., B. u. Pf. Reichenberg, G. Alt-Paulsdorf (196 f. Bunz., D. Reichenberg).

Paulus (Miletínky), Dsch., Bud., B. Kalsching, Pf. Tisch, G. Křižowitz (53 f. Bud., D. Krumau).

Paulusbrunn, G. u. D., Eger., B. Tachau, Pf. Schönwald (249 f. Pilſ., D. Tachau), Grenzzollamt.

Paulushütte, Dsch., Eger., B. Tachau, Pf. Schönwald, G. Thiergarten (249 f. Pilſ., D. Tachau), Jagdschlößchen, früher Glasfab.

Pauscht (Paušť, Sw. Markus), Esch. b. Pf. u. G. Chlumec, Bud., B. Selčau (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Pauscht (Paušť), Dsch., Jič., B. Königstadtl, Pf. Kněžitz, G. Zahornitz (178 f. Bid., D. Dimokur).

Pauscht (Pauště), G. u. Dsch., Prag., B. Dobřiſch, Pf. Alt-Knin (39 f. Ber., D. Dobřiſch).

Pauſka (Paustka), Dsch., Leip., B. Aussig, Pf. u. G. Böhmisch-Bockau (204 f. Leit., D. Türmitz).

Paustka, Esch. b. Pf. u. G. Leneschitz, Prag., B. Laun (27 f. Rak., D. Leneschitz).

Pauten (Pautnow), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Tepl (252 f. Pilſ., D. Pauten), Schlößchen. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Tepler Gerichtsbezirke.

Pautschnik, ſ. Paučnik.

Pawinow, (Ackerhöfen, Palwinow), Df., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Maurenzen, G. Stěpanitz (f. Prach., D. Pawinow). Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. P. liegt in Schüttenhofner Gerichtsbezirke.

Pawlčjn (Powlčím, Powlčín), Df., Prag., B. Rakonitz, Pf. Mutiowitz, G. Milostin (26 f. Rak., D. Kruschowitz), Steinkohlengruben.

Pawlička (Pawlice), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Tuhan (212 f. Bunz., D. Hirschberg), Kap.

Pawlikow, Esch. b. G. Leschtinka, Pard., B. Ledeč (f. Čas., D. Swětla).

Pawlikow, G. u. D., Prag., B. Rakonitz, Pf. Groß-Aujezd (26 f. Rak., D. Kruschowitz), Filkir.

Pawlikow, ſ. Pabelsdorf.

Pawlišow, ſ. Paulischow.

Pawlow, Dsch., Bud., B. Pf. u. G. Jung-Wožitz (69 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Pawlow, G. u Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Rinarec (81 f. Tab., D. Pawlow), Schloß. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Pilgramer Gerichtsbezirke.

Pawlow, G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Heralec (117 f. Čas., D. Heralec).

Pawlow, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Ledeč (112 f. Čas., D. Swětla), abseits die Glasfab. Johanneshütte.

Pawlow (Paulow), Df., Prag., B. u. G. Unhoscht, Pf. Hostaun (18 f. Rak., D. Neuhof), Schlößchen.

Pawlowice, ſ. Pabelsdorf, Pablowitz, Pawlowitz.

Pawlowitz (Pawlowice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Wlaschim (90 f. Kauř., D. Wlaschim).

Pawlowitz (Pawlowice), G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Damnau (252 f. Pilſ., D. Pawlowitz), Schlößchen. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Planer Gerichtsbezirke.

Pawlowitz (Pawlowice), G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Křenowitz (111 f. Čas., D. Ledeč).

Pawlowsko, ſ. Paulowſko.

Payreschau (Bareschau, Boršow), G. u. Df., Bud., B. Budweis (44 f. Bud., D. Hohenfurth), Pfrkir., Frauenberger Vik.
Pazderna, Esch. b. G. Břežan, Bud., B. Neweklau, Pf. Netwořitz (89 f. Ber., D. Leschan).
Pazderna, Dsch., Prag, B. Smichow, Pf. Hostaun, G. Tuchoměřitz (13 f. Rak., D. Tuchoměřitz).
Pazderny, Esch. b. G. Zirnau, Bud., B. Frauenberg, Pf. Weiß-Hurka (48 f. Bud., D. Frauenberg).
Pazderny (Na Pazdernách), Esch. b. G. Nalžowitz, Bud., B. Selčan, Pf. Chlum (96 f. Ber., D. Nalžowitz).
Pazderny Esch. b. G. Třeschné, Pils., B. Pisek, Pf. Ober-Zahoř (293 f. Prach., D. Worlik).
Pazderny (Na Pazdernách), Esch. b. Pf. u. G. Woslow, Pils., B. Pisek (293 f. Prach., D. Worlik).
Pažežniee, f. Pasnitz.
Pazucha (Pazusche), Theil von Unter-Aujezd, Pard., B. Leitomischl (137 f. Chrud., D. Leitomischl).
Pazucha, f. Poslich.
Pcher (Pchery), G. u. Df., Prag, B. Schlan (31 f. Rak., D. Smečna), Pfrkir., Schlaner Vik.
Pchow, Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. Wranow, G. Soběhrd (88 f. Ber., D. Konopischt).
Pečef (Pečky), G. u. D., Jič., B. Podebrad, Pf. Dobřichow (177 f. Bid., D. Poděbrad).
Pečekozly, f. Pětikozel.
Pecerad (Pecirady), G. u. Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Teinitz (88 f. Ber., D. Konopischt).
Pečetin, G. u. Df., Pils., B. Klattau, Pf. Němčitz (267 f. Klat., D. Měcholup).
Pechbach, G. u Df., Eger., B. u. Pf. Graslitz (237 f. Elb., D. Graslitz).
Pechgrün, G. u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Unter-Chodau (236 f. Elb., D. Ober-Chodau u. Elbogen).
Pechofen, Esch. b. G. Neuofen, Bud, B. Ober-Plan (54 f. Bud., D. Krumau).
Pechöfen, Esch. b. G. Breitenbach, Eger., B. Platten (242 f. Elb., D. Joachimsthal).
Pečice, Pečičky, f. Pečitz.
Pěčín, G. u. D., Jič., B. Senftenberg (159 f. Kön., D. Senftenberg), c. 1000 E., Lokkir., Grulicher Vik.
Pěčín, f. Haid.
Pecinow, Df., Prag., B. Pf. u G. Neu-Straschitz (29 f. Rak., D. Neu-Straschitz).
Pecinow, f. Peclinow.
Pecirady, f. Pecerad.
Pečitz (Pietschitz, Pěčice), G. u. Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Dobrawitz (188 f. Bunz., D. Dobrawitz).
Pečitz, Groß- (Pečice), G. u. Df., Prag., B. Přibram (37 f. Ber., D. Milin), Pfrkir., Přibramer Vik.
Pečitz, Klein- (Pečičky), G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Groß-Pečitz (37 f. Ber., D. Milin).
Pecka, M., Jič., B. Neu-Paka (173 f. Bid., D. Radim), c. 1400 E., Pfrkir., Arnauer Vik., altes Schloß, Baumwollwebefab., Leinenwaarenfab.
Pecka, Esch. b. G. Spitiz, Pard., B. Habern, Pf. Wilimow (121 f. Čas., D. Goltsch-Jenikau).
Pečkau (Pečky Hrabaňowy), M., Pard., B. Kolin, Pf. Nebowid (101 f. Čas., D. Pečkau), c. 900 E., Filkir., Schloß. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Kohljanowitz u Kolin.
Peckow, Esch. b. G. Wlkowitz, Pils., B. Wolin (288 f. Prach., D. Strakonitz).
Pečkowice, f. Peschkowitz.
Pečky, f. Pečef, Pečkau.
Peclinow (Pecinow), Dsch., Bud., B. u. Pf. Beneschau, G. Neudorf (87 f. Ber., D. Tloskau).
Pěčnow, f. Pietschnau.
Peiperz, Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz, G. Mittelgrund (201 f. Leit., D. Tetschen).
Peischkow, f. Peyschkow.
Pekárek, Esch. b. Pf. u. G. Třebotow, Prag., B. Königsaal (15 f. Ber., D. Königsaal).
Pekarka, Esch. b. Pf. u. G. Hohenmauth, Pard., B. Hohenmauth (132 f. Chrud., D. Hohenmauth).
Pekelec, Esch. b. G. Peklo, Jič., B. Reichenau, Pf. Deutsch-Rybna (155 f. Kön., D. Wamberg).
Peklo, Esch. b. Pf. u. G. Pilgram, Bud., B. Pilgram (79 f. Tab., D. Pilgram).
Peklo, Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. u. G. Arnoschtowitz (93 f. Ber., D. Emilkau).
Peklo (Pekle), Esch. b. Kněžnitz, Jič., B. Lomnitz (168 f. Bunz., D. Groß-Skal).
Peklo, Esch. b. G. Lipi, Jič., B. Nachod (161 f. Kön., D. Nachod).

Peklo, G. u Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Wamberg (155 f. Kön., D. Wamberg).
Peklo, Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Cerekwitz, G. Tisan (133 f. Chrud., D. Leitomischl).
Peklo (Peklomühle), Esch. b. Pf. u. G. Nassaberg. Pard., B. Nassaberg (131 f. Chrud., D. Nassaberg).
Peklo, s. Höll, Peklowes.
Peklow, Esch. b. G. Řebeč, Prag., B. Unhoscht, Pf. Libitz (18 f. Rak., D. Tachlowitz).
Peklow, s. Pöckel.
Peklowes (Peklo), Dsch., Jič., B. Lomnitz, Pf. Eisenstädtl, G. Cidlina (167 f. Bid., D. Miličowes).
Peklůwka, Dsch., Bud., B. Patzau, Pf. Neu-Cerekwe, G. Leskowitz (83 f. Tab., D. Roth-Rečitz).
Pěkow, s. Piekau.
Pěkowice, s. Pöcken.
Pelec, G. u. Df., Bud, B. Kamenitz, Pf. Častrow (84 f. Tab., D. Kamenitz).
Pelechow, Df., Jič., B. u. Pf. Eisenbrod, G. Smrč (186 f. Bunz., D. Groß-Rohosec).
Pelechow, Df., Pard., B. Přelauč, Pf. u. G. Lipoltitz (127 f. Chrud., D. Choltitz).
Pelejitz (Pelejice), G. u. Df., Bud., B. Weseli, Pf. Bukewsko (73 f Bud., D. Wittingau).
Peleschan (Pelešany), Df., Jič., B. u. Pf. Turnau, G. Maschow (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).
Pelesow, Esch. b. G. Wočelitz, Jič., B. Dobruschka, Pf. Přepich (f. Kön., D. Opočno).
Pelestrow, Esch. b. G. Saarlustig, Pard., B. Deutschbrod, Pf. Lučitz (115 f. Cas., D. Okrauhlitz).
Pelhřimow, s. Pilgram.
Pekowitz (Pelikowice), G. u. Df., Leip, B. Reichenberg, Pf. Liebenau (196 f. Bunz., D. Swijan).
Pelles (Polnička), G. u. D., Pard., B. Přibislau, Pf. Saar (120 f. Cas., D. Wojnoměstec), c. 1300 E., großes Eisenwerk.
Pellin (Pelyň), Dsch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Brandeis, G. Lhota zařečka (134 f. Kön., D. Brandeis).
Pelma (Pöllma, Podmýlesy), G. u. Df., Eger., B. Presnitz, Pf. Laucha (233 f. Saaz., D. Klösterle).
Pelzdorf (Kunčice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Hohenelbe (175 f. Bid., D. Hohenelbe), Papierfab.
Pelzko (Belsko), Dsch., Leip., B. Dauba, Pf. Bořim, G. Hauska (212 f. Bunz., D. Hauska).
Pěna, s. Baumgarten.
Penčín, G. u. Df., Jič., B. Turnau, Pf. Laukow (183 f. Bunz., D. Swijan).
Penčitz (Pencice), Esch b. G. Jewan, Pard., B. u. Pf. Schwarzkostelec (103 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).
Penketitz (Benikowice), Dsch., Bud., B. Kalsching, Pf. Poleitz, G. Hörwitzl (53 f. Bud., D. Krumau).
Pentlowka, Esch b. Pf. u G. Bohnitz, Prag., B. Karolinenthal (22 f. Rak., Oberstburggräflich).
Peračow, s. Paračow.
Peralec (Perarec), G. u. Df., Pard., B. Skuč, Pf. Richenburg (135 f. Chrud., D. Richenburg), Filkir.
Perglas, Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Kulm (247 f. Elb., D. Falkenau), Schlößchen.
Pergles (Bergles, Brazec), G. u. Df., Eger., B. Buchau (239 f. Elb., D. Gießhübl), Pfrkir., Luditzer Vik.
Peřimow, G u. D., Jič., B. Starkenbach, Pf. Wemerschitz (177 f. Bid., D. Kumburg).
Peřinka, Esch. b. Pf. u. G. Groß-Chyschka, Bud., B. Patzau (82 f. Tab., D. Groß-Chyschka).
Perknau (Perknow), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Deutschbrod (115 f. Cas., D. Deutschbrod).
Perkule, s. Neudorf.
Perky (Berky), Dsch., Bud., B. Kamenitz, Pf. u. G. Castrow (85 f. Tab., D. Castrow).
Perleschlag (Perlowice), G. u. Dsch., Pils., B. u. Pf. Prachatitz (289 f. Prach., D. Winterberg).
Perlhütte, Glasfab. b. G. Gerlhof, Pils. B. Schüttenhofen (282 f. Prach., Waldhwozd).
Perlsberg, G. u. D., Eger., B. Königswart, Pf. Schönficht (249 f. Elb., D. Rockendorf), c. 1300 E., Eisenwerk, sonst Zinnbergbau.
Permesgrün, G. u. Df., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Schlackenwerth (242 f. Elb., D. Schlackenwerth).
Pern (Beraun), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Tepl (253 f. Pils., D. Tepl).
Perná, Df., Pard., B. Wildenschwert, Pf. Brandeis, G. Sudislau (141 f. Kön., D. Brandeis).
Pernarce, Pernarec, Pernarečky, s. Bernhards.

Pernartitz (Pernartice, Bernartice), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg (251 f. Pils., D. Haid), Pfrkir., Hostauer Vik., Schloß.

Pernau, f. Bernau.

Pernek, G. u. Df., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Salnau (55 f. Bud., D. Krumau).

Pernharz (Pernarce), G. u. Df., Pils., B. Tuschkau (258 f. Pils., D. Krukanitz), Pfrkir., Pilsner Vik.

Pernink, f. Bärringen.

Pernlesdorf (Mostkow, Mostky), G. u. Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Pflanzen (58 f. Bud., D. Gratzen), Schloß.

Pernolec, f. Bernetzreut.

Perschetitz (Brotice německá), G. u. Df., Bud., B. Kalsching, Pf. Stein (53 f. Bud., D. Krumau).

Perschikau (Peršikow), G. u. Df., Pard., B. Přibislau, Pf. Borau (120 f. Čas., D. Polna).

Perschtenitz (Peršteinec), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bykan (107 f. Čas., D. Křesetitz), Fasangarten.

Perstein, Alt- (Berštein starý), Burgruine b. Wrchhaben, Leip., B. Dauba (f. Bunz., D. Neu-Perstein).

Perstein, Neu- (Berštein nowý), Df., Leip., B. Pf. u. G. Dauba (211 f. Bunz., D. Neu-Perstein), Schloß mit Kap. und Park. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Gerichtsbezirke Dauba.

Perštein, f. Pürstein.

Pertoltice, f. Barzdorf, Pertoltitz.

Pertoltitz (Pertoltice), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz), Pfrkir., Unter-Kralowitzer Vik.

Peruc, G. u. D., Prag., B. Laun (28 f. Rak., D. Peruc), Pfrkir., Budiner Vik., Schloß, wobei die Quelle Božena, an der Herzog Udalrich zum ersten Male seine nachmalige Gattin, das Bauernmädchen Božena gesehen haben soll. Das frühere Dom. P. liegt in den beiden Gerichtsbezirken Laun u. Schlan.

Perwolfisch, Hof in Kozarowitz, Prag., B. Melnik, Pf. Klomin, G. Zaleslitz (f. Kauř., Lehenhof).

Pěschitz, f. Pieschitz.

Peschkaben, f. Beschkaben.

Peschkowitz (Pečkowice), G. u. Df., Eger., B. Petschau, Pf. Koslau (237 f. Elb., D. Theusing).

Pesendorf (Pořečin, Pořežín), G. u. Df., Pard., B. Přibislau, Pf. Groß-Losenitz (120 f. Čas., D. Polna).

Peter (Petr), Esch. b. G. Drahotěschitz, Bud., B. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau).

Peter, St. (Sw. Petr), Esch. b. G. Holicky, Bud., B. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).

Peter, St. (St. Petersbauden), Bauden-Esch., Jič., B. Hohenelbe, G. Spindelmühle (175 f. Bid., D. Hohenelbe), Lokkir, Hohenelber Vik.

Peterbach (Petrow) bildet mit Hoffen (f. d.) ein Dörfchen.

Peterhof (Kurzweil, Kratochwil), Dfch., Pils., B. u. Pf. Netolitz (f. Prach., D. Netolitz).

Peterkau (Petrkow), G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Heiligenkreuz (116 f. Čas., D. Schrittens), Schloß, Badeanstalt mit schwefelhältiger Quelle.

Peterkow (Petrkow), Dfch., Bud., B. Pilgram, Pf. u. G. Zachotin (81 f. Tab., D. Roth-Řečitz).

Peterlhota, f. Lhota, Peter-.

Petersbauden, St., f. St. Peter.

Petersburg (Petršpurk). Df., Eger., B. Jechnitz, G. Chlumtschan (230 f. Saaz., D. Petersburg), Pfrkir., Jechnitzer Vik., Kap., Schloß, Fasanerie. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Jechnitzer Gerichtsbezirke.

Peterschlag (Petrowice), G. u. Dfch., Pils., B. Prachatitz, Pf. Sablat (289 f. Prach., D. Winterberg), Kap., Badeanstalt mit einer Heilquelle.

Petersdorf, G. u. Df., Eger., B. Duppau, Pf. Welchau (233 f. Elb., D. Duppau), Sauerbrunn.

Petersdorf, Böhmisch- (Petrowice české), G. u. D., Jič., B. Grulich (160 f. Kön., D. Geiersberg), c. 1000 E., Lokkir., Grulicher Vik., Hilfszollamt.

Petersdorf, Deutsch- (Petrowice německé), G. u. Df., Jič., B. Grulich, Pf. Wichstädtl (160 f. Kön., D. Grulich).

Petersdorf (Petřikowice), G. u. D., Jič., B. Trautenau, Pf. Kwalisch (149 f. Kön., D. Adersbach), Hilfszollamt.

Petersdorf (Petrowice), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Drum (218 f. Leit., D. Drum).

Petersdorf (Petrowice), G. u. D., Leip., B. u. Pf. Gabel (199 f. Bunz., D. Gabel), c. 1000 E., Filkir., Kommerzialzollamt, abseits die Burgruine Falkenburg.

Petersdorf (Petrowice), G. u. Df., Pard., B. Landskron, Pf. Rothwasser (140 f. Chrud., D. Landskron).

Petersdorf (Petrowice, Skalka), Dsch., Pils., B. Přestitz, Pf. Břeskowitz u. Dneschitz, G. Seběkur (272 s. Klat., D. Merklin).

Petersin, Esch. b. G. Buggau, Bud., B. Schweinitz, Pf. Ellernitz (46 s. Bud., D. Gratzen).

Peterswalde (Petrowice), G. u. D., Leip., B. Karbitz (205 s. Leit., D. Schönwald), c. 2600 E., Pfrkir., Teplitzer Vik., Metallknopf- u. Schnallenmanufakturen, Kommerzialzollamt, Postamt.

Pětichost (Pětichosty, Pětichwosty), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Pischeli (21 s. Kauř., D. Pischeli).

Pětikozel (Pětikozly, Pečekozly), G. Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Strenitz (188 s. Bunz., D. Krnsko).

Pětipsy, s. Fünfhunden.

Pětkow, Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Březno, G. Lang-Lhota u. Domausnitz (169 s. Bunz., D. Březno u. Domausnitz).

Petlery, s. Bettlern.

Pětlip, s. Fünflinden.

Petrák, Esch. b. Pf. u. G. Weleschin, Bud., B. Krumau (52 s. Bud., D. Gratzen).

Petrašowice, s. Potroschowitz.

Petraupec (Petrupinec), Dsch., Bud., B. u. Pf. Beneschau, G. Petraupin (88 s. Ber., D. Konopischt).

Petraupín, G. u. Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Wokrauhlitz (88 s. Ber., D. Konopischt).

Petřikow, Df., Prag., B. Eule, Pf. Groß-Popowitz, G. Aujezdec (21 s. Kauř., D. Stiřim).

Petřikowice, s. Petersdorf, Petřikowitz.

Petřikowitz (Petřikowice), G. u. Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Nadějkau (75 s. Tab., D. Jistebnitz).

Petřikowitz (Petřikowice), G. u. Df., Pard., B. Nassaberg, Pf. Licibořitz (131 s. Chrud., D. Nassaberg).

Petřín, Dsch., Bud., B. Wlaschim, Pf. Hradek, G. Kladrub (90 s. Kauř., 1. Freisassen-Viertel u. D. Wlaschim).

Petrkau (Petrkow), Dsch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Bojanow, G. Deutsch-Lhotitz (131 s. Chrud., D. Nassaberg).

Petrkau (Petrkow), Dsch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Kamenitz, G. Kamenitz u. Freihammer (130 u. 132 s. Chrud., D. Nassaberg u. Freihammer).

Petrkow, s. Peterkau, Peterkow, Petrkau.

Petrow, G. u. Dsch., Prag., B. u. Pf. Eule (20 s. Kauř., D. Unter-Březan).

Petrow, s. Peterbach.

Petrowice, s. Peterschlag, Petersdorf, Peterswald, Petrowitz.

Petrowitz (Petrowice), Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. Bistritz. G. Neswačil (87 s. Ber., D. Tloskau).

Petrowitz (Petrowice), G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Neudorf (71 s. Tab., D. Petrowitz), Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Jung-Wožitzer Gerichtsbezirke.

Petrowitz (Petrowsko), Dsch., Bud., B. Patzau, Pf. u. G. Alt-Wiklantitz (83 s. Čas., D. Wiklantitz), Kap.

Petrowitz (Petrowice), G. u. Df., Bud., B. Selčau (95 s. Ber., D. Petrowitz), Pfrkir., Wotitzer Vik., Schloß. Das frühere Dom. P. gehört zu den Gerichtsbezirken Mühlhausen u. Selčan.

Pětrowitz (Petrowice), G. u. Df., Bud., B. Wittingau, Pf. Mladoschowitz (63 s. Bud., D. Krumau).

Petrowitz, Groß- (Petrowice), G. u. Df., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Tinischt (158 s. Kön., D. Častalowitz).

Petrowitz, Klein- (Petrowičky), Df., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Tinischt, G. Groß-Petrowitz (158 s. Kön., D. Častalowitz).

Petrowitz (Petrowice), Dsch., Jič., B. Dobruschka, Pf. u. G. Dobrey (165 s. Kön., D. Černikowitz).

Petrowitz, Klein- (Petrowičky), Df., Jič., B. u. Pf. Hořitz, G. Pschanek (171 s. Bid., D. Hořitz).

Petrowitz, Groß- (Petrowice), G. u. D., Jič., B. Nechanitz (144 s. Bid., D. Sadowa), Pfrkir., Hořitzer Vik.

Petrowitz, Groß- (Petrowice welíké), G. u. Df., Jič., B. Politz, Pf. Bösig (154 s. Kön., D. Politz).

Petrowitz, Klein- (Petrowice malé, Petrowičky), Df., Jič., B. Politz, Pf. Bösig, G. Groß-Petrowitz (154 s. Kön., D. Politz).

Petrowitz (Petrowice), G. u. Df., Jič., B. Trautenau, Pf. Eipel (149 s. Kön., D. Nachod).

Petrowitz (Petrowice), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Lewin (218 s. Leit., D. Konojed).

Petrowitz (Petrowice), G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Přibram (112 s. Čas., D. Chotěboř).

Petrowitz (Petrowice), G u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Jiřitz (117 s. Čas., D. Seelau).

Petrowitz (Petrowice), Dsch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Kacow, G. Lesin (102 f. Čas, D. Kačow), Filkir.

Petrowitz (Petrowice), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Roth-Janowitz (108 f. Čas., D. Roth-Janowitz), Filkir.

Petrowitz (Petrowice), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf Stöcken (118 f. Čas., D. Schrittens), Kap.

Petrowitz (Klein-P., Petrowitzl, Petrowičky), G. u. Df., Pils., B. Klattau, Pf. Nèmčitz (267 f. Klat., D. Michelup).

Petrowitz, Groß- (Petrowice). G. u D., Pils., B. Nepomuk, Pf. Nèmčitz (271 f. Klat., D. Zinkau), Kap.

Petrowitz (Petrowice), G. u. Df., Pils., B. Neuern, Pf. Janowitz (269 f. Klat., D. Bistritz).

Petrowitz (Petrowice), G. u. Df., Pils., B. Schüttenhofen (279 f. Prach., D. Knèžitz), Pfrkir., Schüttenhofner Vik., dabei das Schloß Knèžitz (s. d.).

Petrowitz (Petrowice), G. u. Df., Pils., B. Strakonitz, Pf. Radomischl (296 f. Prach., D. Wesek).

Petrowitz (Petrowice), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Taus (276 f. Klat., D. Taus).

Petrowitz (Petrowice, Hliwojedy), G. u. D., Prag., B. Rakonitz (25 f. Rak., D. Koleschowitz), Pfrkir., Rakonitzer Vik., Schloß mit Kap., Kohlenbergwerk, Heilquelle u. Badhaus.

Petrowitz (Petrowice), G. u. Df., Prag., B. Řičan, Pf. Česlitz (19 f. Kauř., D. Petrowitz), Filkir., Schloß. Das ganze frühere Dom. liegt im Gerichtsbezirke Řičan.

Petrowsko, s. Petrowitz.

Petršpurk, s. Petersburg.

Petrupinec, s. Petraupec.

Petsch (Bečow), G. u. Df., Eger., B. Komotau, Pf. Platten (228 f. Saaz., D. Rothenhaus), Kap.

Petschau (Bečow), St., Eger., B. Petschau (237 f. Elb., D. Petschau), c. 2400 E., Pfrkir., Lichtenstädter Vik., 2 Kap., 2 Schlösser, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 4 □ M. 17.491 deutsche Einw. in 33 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Petschau, Pürles, Tepl u. Theusing gehörten. Das frühere Dom. P. u. Gabhorn liegt in den Gerichtsbezirken Buchau, Elbogen, Karlsbad u. Petschau.

Petschauer Ziegelhütten, s. Ziegelhütten.

Petschitz, s. Pečitz.

Petzinow, s. Pecinow.

Petzka, s. Pecka.

Peychow (Pýchow), Dsch., Bud., B. Kamenitz, Pf. Jareschau, G. Wčelnitz (84 f. Tab., D. Wčelnitz).

Peyschkow (Pejschkow, Pýškow), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Neu-Cerekwe (80 f. Tab., D. Roth-Řečitz).

Peyschowa (Pejschow, Beyšow. Lhota Beyšowa), Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Berotin, G. Řewnow (75 f. Tab., D. Jistebnitz).

Pěžin, Esch. b. Hlas, Pils., B. Pf. u. G. Bischofteinitz (f. Klat., D. Bischofteinitz).

Pfaffenberg, Dsch., Pils., B. Hostau, Pf. Muttersdorf. G. Groß-Gorschin (275 f. Klat., D. Muttersdorf).

Pfaffendorf (Lincowa hora), Dsch., Bud., B. Budweis, Pf. Rudolfstadt, G. Dubiken (44 f. Bud., D. Budweis).

Pfaffendorf (Přísece), Dsch., Bud., B. Kaplitz, Pf. u. G. Deman (60 f. Bud., D. Gratzen).

Pfaffendorf, Df., Leip, B. Tetschen, Pf. Rosawitz. G. Bodenbach (200 f. Leit., D. Tetschen).

Pfaffendorf, G. u. Dsch., Pard., B. Polna, Pf. Schlappenz (118 f. Čas., D. Schrittens).

Pfaffendorf Böhmisch-, s. Böhmischhof.

Pfaffengrün, G. u. Dsch., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Schlackenwerth (242 f. Elb., D. Schlackenwerth).

Pfaffengrün (Popowice), G. u. Dsch., Eger., B. Tepl, Pf. Einsiedel (253 f. Pils., D. Tepl).

Pfaffenhöf (Dwory knèžské), G. u. Dsch., Bud., B. u. Pf. Budweis (44 f. Bud., D. Budweis).

Pfaffenschlag, Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. u. G. Kirchschlag (50 f. Bud., D. Krumau).

Pfauendorf, Alt-, G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Seelens (119 f. Čas., D. Schrittens).

Pfauendorf, Neu-, Dsch., Pard., B. Polna, Pf. Seelens, G. Alt- Pfauendorf (119 f Čas., D. Schrittens), dabei das Lustschloß Karlswald.

Pfefferschlag (Fefry), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Prachatitz (288 f. Prach., D. Wallern), Filkir. u. Kap.

Pflanzen (Blanské, Kwitky), G. u. Df., Bud., B. Kaplitz (58 f. Bud., D. Gratzen), Pfrkir., Kaplitzer Vik., Papierfab.

Pflanzendorf (Hřiwčice, Řiwčice), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Wrbno (28 f. Rak., D. Patek).

Pflug, Esch. b. G. Budau, Eger., B. Buchau, Pf. Luk (s. Elb., D. Luk), Porzellanfab.

Pfraumberg (Pfrauenberg, Přimda), M., Eger., B. Pfraumberg (251 f. Pils., D. Maierhöfen), c. 1050 E., Pfrkir., Haider Vik., dabei die Ruinen der bekannten Burg Pf., die lange als Staatsgefängniß diente. Pf. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 6., □ M. 19.951 deutsche Einw. in 48 Katastralgemeinden, die ehemals zu den Dom. Darmschlag, Haid, Hostau, Labant, Maierhöfen, Marienfels, Pernartitz, Plan, Tachau, Widlitz u. Woleschna gehörten.

Philippinau, s. Filipinau.

Philippsberg, Df., Leip., B. Friedland. Pf. Einsiedel, G. Olbersdorf (198 f. Bunz., D. Friedland).

Philippsberg, Esch. b. G. Tilmitschau, Pils., B. Taus (277 f. Klat., D. Kauth).

Philippsdorf, Dsch., Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Altstadt, G. Dobrathen (66 f. Tab., D. Landstein).

Philippsdorf, Df., Leip., B. u. Pf. Böhmisch-Kamnitz, G. Nieder-Kamnitz (203 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz).

Philippsdorf, D., Leip., B. Schluckenau, Pf. u. G. Alt-Georgswalde (206 f. Leit., D. Schluckenau), Mineralbad.

Philippsdorf, Dsch., Pard., B. Polna, Pf. Seelens, G. Dobrenz (118 f. Čas., D. Schrittens).

Philippsdorf, s. Filipow.

Philippsgrund, Df., Leip., B. Friedland, Pf. Einsiedel, G. Buschullersdorf (198 f. Bunz., D. Friedland).

Philippshof (Filipůw dwůr), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Časlau (110 f. Čas., D. Wrbitz), Schloß, Runkelrübenzuckerfab.

Philippshütten, Df., Pils., B. Bergreichenstein, Pf. Außergefield (f. Prach., D. Stubenbach), früher Glashütte.

Philippsthal, Df., Leip., B. Friedland, Pf. Wiese, G. Engelsdorf (198 f. Bunz., D. Friedland).

Philippsthal, Df., Prag., B. Laun, Pf. u. G. Domauzitz (28 f. Saaz., D. Zitolib).

Piberschlag (Wewěrl), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Gratzen (61 f. Bud., D. Gratzen).

Piberschlagel, G. u. Esch., Bud., B. Gratzen, Pf. Theresiendorf (61 f. Bud., D. Gratzen).

Pichl, G. u. Dsch., Eger., B. Weseritz, Pf. Pernharz (255 f. Pils., D. Krukanitz).

Pichlberg, G. u. D., Eger., B. Falkenau, Pf. Lanz (247 f. Elb., D. Falkenau), Bleibergbau.

Pichlern (Pihlow), Dsch., Bud., B. u. Pf. Ober-Plan, G. Perneck (55 f. Bud., D. Krumau).

Pichow (Pích), G. u. Dsch., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (280 f. Prach., D. Hlawniowitz).

Pičina (Pitschin), Esch. b. G. Břehow, Bud., B. Frauenberg, Pf. Pistin (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Pičina (Pitschin), G. u. Df., Bud., B. Wotitz, Pf. Popowitz (94 f. Kauř., D. Radmiřitz).

Pičina (Pitschin), G. u. D., Ber., B. Přibram (37 f. Ber., D. Hluboſch), Pfrkir., Přibramer Vik.

Pičnow, s. Pietschnau.

Piekau (Pěkow), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Politz (154 f. Kön., D. Politz).

Pieschitz (Pěschitz, Pušice), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Jenčowitz (133 f. Chrud., D. Chraustowitz).

Piesenreith, Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenthal, G. Haag (58 f. Bud., D. Hohenfurth).

Pieska (Písek), G. u. Dsch., Pils., B. Tuschkau, Pf. Lichtenstein (258 f. Pils., D. Lohowa).

Piesnig (Pisečná), G. u. Df., Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. Dobern (209 f. Leit., D. Neuschloß).

Pietschberg, Esch. b. G. Klein-Aurim, Jič., B. Reichenau, Pf. Groß-Aurim (f. Kön., D. Solnitz).

Pietschitz, s. Pečitz.

Pietschnau (Pěčnow, Pičnow), G. u. Df., Pils., B. Prachatitz, Pf. Lazitz (288 f. Prach., D. Wällischbirken).

Pihanken (Běhánky), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Weißkirchlitz (220 f. Leit., D. Teplitz).

Pihl (Pihel), Dsch., Leip., B. Haida, Pf. Bürgstein, G. Pihlerbaustellen (208 f. Leit., D. Bürgstein), Piquefab.

Pihlerbaustellen (Pihelsko), G. u. D., Leip., B. Haida, Pf. Böhmisch-Leipa (208 f. Leit., D. Bürgstein), c. 1300 E., Kap., Baumwollwaarendruckfab.

Pihlow, s. Pichlern.

Pikow (Pykow), Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Borotin u. Jistebnitz, G. Rewnow (75 f. Tab., D. Jistebnitz).

Pikow, Esch. b. G. Hromitz, Pils., B Pilsen, Pf. Plana (f. Pils., D. Plas).

Pikowitz (Pikowice), Dfch., Prag., B. Eule, Pf. St. Kilian, G. Hradischtko (21 f. Ber., D. Hradischtko).

Pila, Esch. b. G Kobilihlawa, Pard., B. Habern, Pf. Goltsch-Jenikau (f. Cas., D. Goltsch-Jenikau).

Pila, Dfch., Prag., B. Přibram, Pf. Bohutin, G. Obecnitz (38 f. Ber., D. Dobřisch).

Pilař, Esch. b. G. Herda, Bud., B. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).

Pilátka, Esch. b. G. Langfeld, Bud., B. Beneschau (88 f. Ber., D. Konopischt).

Piletitz (Bylowice), Dfch., Bud., B. Kalsching, Pf. Poletitz, G. Hörwitzl (53 f. Bud., D. Krumau).

Piletitz (Piletic), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Pauchow (144 f. Kön., D. Smiřitz).

Pilgram (Pelhřimow), St., Bud., B. Pilgram (79 f. Tab., k. Stadt), c. 3700 E., 1 Vorstadt, Dechantei, gleichnam. Pik., Budweiser Diözese, 3 Kirchen, Hauptschule, Badeanstalt u. Mineralquelle, viel Tuchmacherei, Streichgarnspinnereien. P. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes erster Klasse, zugleich Bezirksstrafgerichtes, einer Bezirkshauptmannschaft, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Sprengel der Bezirkshauptmannschaft, welcher mit dem des Bezirksstrafgerichtes zusammenfällt, erstreckt sich auf 20.₅ □ M. u. 215 Katastralgemeinden mit 83.702 durchwegs čechischen Bew. Der Gerichtsbezirk zählt auf 7.₃ □ M. 27.686 čechische Bew. in 82 Katastralgemeinden, welche sonst zu den Dom. Bežejow, Čischkow, Iglau, Libkowawoda, Mireschau, Pawlow, Pilgram, Prosei, Roth-Řečitz u. Neu-Reichenau gehörten. Die ehedem s. g. Pilgramer Dörfer liegen in den Gerichtsbezirken Pilgram u. Počatek.

Pilgram, Alt- (Pelhřimow starý), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Pilgram (79 f. Tab., D. Pilgram), Filkir.

Pilhof, f. Plhow.

Pilinkow, f. Pilnikau.

Pilkau (Bilkau, Bilka), G. u. Dfch., Eger., B. Teplitz, Pf. Boreslau (220 f. Leit., D. Teplitz).

Pillhof, f. Plhow.

Pilmersreuth, Ober-, G. u. Df., Eger., B. Eger, Pf. St. Anna (243 f. Elb., D. Eger).

Pilmersreuth, Unter-, G u. Df., Eger., B. Eger, Pf. St. Anna (244 f. Elb., D. Eger).

Pilna (Pülna, Bylany), G. u. Df., Eger., B. Brür, Pf. Deutsch-Zlatnik (224 f. Saaz., D. Skyrl), berühmte Bitterwasserquellen, Badeanstalt, Bittersalzerzeugung, Braunkohlengruben.

Pilnikau (Pilnikow, Pilinkow), M., Jič., B. Trautenau (150 f. Bid., D. Wildschütz), c. 1200 E., Lokkir., Arnauer Vik., Baumwollwaarenfab.

Pilsdorf, G. u. D., Jič., B. Trautenau, Pf. Wildschütz (150 f. Bid., D. Wildschütz).

Pilsen (Plzeň), St., Pilf., B. Pilsen (257 f. Pilf., k. Stadt), c. 10.000 E., 3 Vorstädte, Erzdechantei, gleichnamiges Vik., Prager Diözese, 6 Kirchen, 2 Kap., Franziskanerkloster, Obergymnasium (die Lehrer sind Prämonstratenser des Stiftes Tepl), Hauptschule, Knaben-Erziehungsanstalt des Infanterie-Regiments Nro. 35, Schauspielhaus, musikalische Instrumentenfab., Steingut- u. Fayencefab., 2 Lederfab. P. wählt zum Landtage zwei Abgeordnete, und ist der Sitz der Kreisregierung für den Pilsner Kreis, eines Landesgerichtes, zugleich Bezirksstrafgerichtes, einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Bergkommissariats, der Handelskammer für den Pilsner Kreis, einer Kameralbezirksverwaltung (für die beiden früheren Kreise Klattau u. Pilsen), einer Zollegstädte, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Pilsner Kreis in seiner gegenwärtigen Ausdehnung umfaßt die beiden Landesgerichtssprengel Pilsen und Pisek u. hat 162.₄ □ M u 1714 Katastralgemeinden mit 634.676 Einw. (worunter nahe an 500.000 čechischen Stammes). Dem Landesgerichte als solchem unterstehen die Bezirksstrafgerichte Klattau, Pilsen u. Taus, der Strafgerichtsbezirk erstreckt sich über die Bezirkshauptmannschaften Kralowitz, Pilsen u. Rokitzan. Der Wirkungskreis des Bergkommissariates ist auf den gesammten Pilsner Kreis mit Ausnahme der Bezirkshauptmannschaften Bischofteinitz u. Taus und des Mieser Gerichtsbezirkes ausgedehnt. Die Bezirkshauptmannschaft zählt auf 20 □ M. u. in 180 Katastralgemeinden 65.786 Einw., worunter nahe an ²/₃ Deutsche; derselben unterstehen die Gerichtsbezirke Mies, Pilsen, Staab u. Tuschkau. Der Gerichtsbezirk hat auf 5.₇ □ M. 24.547 Ein. (23.785 Čechen u. 762 Deutsche), in 47 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Chotieschau, Křimitz, Nekmiř, Pilsen Plas u. Stiahlau gehörten. Die zu dem ehemaligen städtischen Dom. P. gehörigen Dörfer

liegen in den Gerichtsbezirken Pilsen u. Rokitzan.

Pilsenec, s. Plzenec.

Pilsenhof (Plzenec), Dsch., Pils., B. Bergreichenstein, Pf. Bergreichenstein u. Unterreichenstein, G. Groß-Ziegruk (283 s. Prach., D Bergreichenstein).

Pilsenschlag (Polżow), Dsch., Bud., B. Gratzen, Pf. Beneschau, G. Lužnitz (61 s. Bud., D. Gratzen).

Pinketschlag (Skalné), Dsch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Schwarzbach, G. Mauthstadt (54 s. Bud., D. Kruman).

Pinowany, s. Piwana.

Pinowitz (Pinowice), G. u. Df., Pils., B. Březnitz, Pf. Alt-Rožmital (298 s. Prach., D. Rožmital).

Pintschey, Df., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Schumburg, G. Skuhrow (186 s. Saaz., D. Groß-Rohosec u. Klein-Skal).

Pipitz (Pipice), Df., Jič., B. u. Pf. Eisenbrod, G. Zahoř (186 s. Bunz., D. Groß-Rohosec).

Piračow, s. Paračow.

Pirchen (Pürchen, Březí), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Schweinitz (46 s. Bud., D. Gratzen).

Pirk (Pürk), G. u. Df., Eger., B. Buchau, Pf. Reschwitz (239 s. Elb., D. Gießhübl).

Pirk, G. u. Dsch., Eger., B. Eger, Pf. Mühlbach (244 s. Elb., D. Eger u. St. Klara).

Pirk (Březí), G. u. Df., Pils., B. Bischofteinitz, Pf. Metzling (273 s. Klat., D. Bischofteinitz).

Pirkau, G. u. Dsch., Eger., B. u. Pf. Tachau (249 s. Pils., D. Tachau).

Pirken (Březenec), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Görkau (224 s. Saaz., D. Rothenhaus).

Pirkštein, s. Bürgstein.

Pirles, s. Pürles.

Pirnay, s. Birnay.

Piršenštein, s. Pürstein.

Pirten, G. u. Df., Eger., B. Petschau, Pf. Landek (237 s. Elb., D. Petschau).

Pisařowa wesce, s. Albersdorf.

Pischeli (Pyšely), St., Prag., B. Eule (21 s. Kauř., D. Pischeli), c. 750 E., Pfrkir., Mnichowitzer Vik., Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Euler Gerichtsbezirke.

Pischelich, w (W Pišelicich), Esch. b. Pf. u. G. Sopotnitz, Pard., B. Wildenschwert (141 s. Kön., D. Pottenstein).

Pischt (Pišť), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zahradka (113 s. Čas., D. Unter-Kralowitz).

Pischtian (Pišťany), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Groß-Černosek (214 s. Leit., D. Lobositz u. Keblitz).

Pischtin (Pištin), G. u. Df., Bud., B. Frauenberg (48 s. Bud., D. Frauenberg), Pfrkir., Frauenberger Vik.

Písečná, s. Piesnig, Schreibersdorf.

Písek, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Chlumec (181 s. Bid., D. Chlumec).

Písek, Esch. b G. Koprnik, Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bosin (190 s. Bunz., D. Münchengrätz).

Písek, Esch. b. Malechowitz, Jič., B. Sobotka, G. Libochowitz (s. Bunz., D. Kost).

Písek, St., Pils., B. Pisek (291 s. Prach., k. Stadt), c. 6000 E., 3 Vorstädte, Dechantei, eigennamiges Vik., Budweiser Diözese, 4 Kirchen, Gymnasium, Hauptschule, Knabenerziehungshaus des Infanterie-Regiments Nr. 25, Buchdruckerei, musikalische Instrumentenfab., Fabrikation türkischer Kappen, Streichgarnspinnerei, sonst Goldwäscherei. Pisek, das einen eigenen Landtagsabgeordneten wählt, war bis zum Jahre 1850 Sitz des Kreisamtes für den Prachiner Kreis; jetzt ist es der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Landes- zugleich Bezirksstrafgerichtes, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Waarenkontrollamtes, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Sprengel des Landesgerichtes erstreckt sich über die Strafgerichtsbezirke Březnitz, Pisek, Prachatitz u. Schüttenhofen, der des Bezirksstrafgerichtes über die Bezirkshauptmannschaften Pisek und Strakonitz. Die Bezirkshauptmannschaft, der die beiden Gerichtsbezirke Pisek und Wodnian unterstehen, hat auf 11.6 □ M. u. in 103 Katastralgemeinden 43.1[illegible]8 durchwegs čechische Bew. Der Gerichtsbezirk zählt 25.520 čechische Einw. auf 7□ M. und in 56 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Drhowel, Křeschtniowitz, Moldauthein, Pisek, Protiwin, Warwaschau, Woporan und Worlik gehörten. Die Ortschaften des frühern Dom. P. liegen in den Gerichtsbezirken Blatna, Březnitz, Mirowitz, Pisek und Wodnian.

Písek, s. Pieska, Sanddorf.

Piskočil (Pyskočely), Dsch., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Sazau, G. Wlkančitz (104 s. Kauř., D. Kammerburg).

Pisnitz (Písnice), G. u. Df., Prag., B.

Eule, Pf. Modřan (20 f. Kauř., D. Unter-Břežan).
Pišt (Písty), G. u. Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Sadska (177 f. Bid., D. Poděbrad).
Pišt (Písty), G. u. Df., Prag., B. Libochowitz, Pf. Budin (32 f. Leit., D. Libochowitz).
Pišť, f. Pischt.
Pištan (Pístow), G. u. Dfch., Eger., B. Tepl (253 f. Pilf., D. Tepl), Pfrkir., Haider Vik., Eisensteingruben, Sauerbrunnen.
Pišťany, f. Pischtian.
Pištin, f. Pischtin.
Pištin (Pístina), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Platz (66 f. Bud., D. Platz).
Pístow, Esch. b. Pf. u. G. Chrudim, Pard., B. Chrudim (128 f. Chrud., D. Chrudim).
Pitkowitz (Pitkowice, Pytkowice), G. u. Dfch., Prag., B. Říčan, Pf. Ceslitz u. Auřinowes (19 f. Kauř., D. Auřinowes), dabei die Esch. Klein-Pitkowitz (Pitkowičky).
Pitlau (Pytlow), G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Schweißing (259 f. Pilf., D. Schweißing).
Pitowice, f. Spitowitz.
Pitschin, f. Pičina.
Pitschkowitz (Býčkowice), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz (214 f. Leit., D. Ploschkowitz), Pfrkir., Leitmeritzer Vik.
Pittling (Pytlikow), Dfch., Eger., B. Teplitz, Pf. Ratsch, G. Ließnitz (220 f. Leit., D. Teplitz).
Piwana (Pinowany), G. u. D., Pilf., B. Mies, Pf. Gesna (259 f. Pilf., D. Lohowa u. Ulitz), Kap., Schloß.
Piwinsko, Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. St. Anna, G. Zandau (103 f. Čas., D. Inditz).
Piwkowitz (Piwkowice), G. u. Dfch., Pilf., B. Wodnian, Pf. Blsko (294 f. Prach., D. Protiwin).
Piwoň, Piwoňka, f. Stockau.
Piwoňka (U Piwoňky), Esch. b. Pf. u. G. Schönberg, Bud., B. Selčan (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Pizdow, Esch. b. Pf. u. G. Neu-Hradek, Jič., B. Neustadt (163 f. Kön., D. Opočno).
Plaben (Plawen, Ploben, Blawa), G. u. Df., Bud., B. Budweis, Pf. Tein (44 f. Bud., D. Hohenfurth).
Plac, f. Platz.
Plácek, f. Platzek.
Plachtin, G. u. Df., Pilf., B. Manetin, Pf. Netschetin (265 f. Pilf., D. Preitenstein), Steingutfab., Glashütte, Josefinenhütte.
Placitz (Plačice), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Kuklena (143 f. Kön., D. Königgrätz.
Plačkow, G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Heralec (117 f. Čas., D. Heralec).
Plácky, Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. u. G. Plotischt (143 f. Kön., D. Königgrätz).
Plahetschlag (Blažejowice), Df., Pilf., B. Prachatitz, Pf. u. G. Ober-Haid (290 f. Bud., D. Krumau).
Plahof (Blahow), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Hummel (215 f. Leit., D. Groß-Priesen).
Plahusen (Blahausty), G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Welperschitz (259 f. Pilf., D. Mariafels).
Plan (Plann, Plané), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Budweis (44 f. Bud., D. Budweis).
Plan (Planá), G. u. Dfch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Klučenitz (78 f. Prach., D. Worlik).
Plan, Ober- (Planá), M., Bud., B. Ober-Plan (55 f. Bud., D. Krumau), c. 1100 E., Pfrkir., Deutsch-Reichenauer Vik., Kap., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 6.6 □ M. 11.092 deutsche Einw. in 20 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Hohenfurth u. Krumau gehörten.
Plan (Planá), G. u. D., Bud., B. Tabor (69 f. Tab., D. Zeltsch), Pfrkir., Jistebnitzer Vik.
Plan, Dfch., Eger., B. Brür, Pf. Tschausch, G. Kopitz (223 f. Saaz., D. Kopitz).
Plan (Planá), St., Eger., B. Plan (252 f. Pilf., D. Plan), c. 3200 E., 2 Vorstädte, Pfrkir., Haider Vik., alte Wallfahrtskir., Hauptschule, Schloß, ehedem Münzstätte der Grafen Schlik, sonst auch Silber- u. Bleibergbau, abseits das Puddling- u. Walzwerk für Eisenbahnschienen Antonithal. Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Kommerzialwaarenstempelamtes, eines Steuer- u. eines Postamtes. Die Bezirkshauptmannschaft umfaßt die Gerichtsbezirke Plan, Tepl u. Weseritz u. hat auf 15. □M. u. in 157 Katastralgemeinden 45.193 deutsche

Einw. Der Gerichtsbezirk zählt auf 5., □M. 17.413 deutsche Bew. in 45 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Kuttenplan, Mariafels, Rackelendörflas, Pawlowitz, Plan und Tachau gehörten. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Pfraumberg, Plan u. Tachau.

Plan, Dfch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Hummel, G. Babina (215 f. Leit., D. Groß-Priesen).

Plana (Planá), G. u. Df., Pils., B. Pilsen (257 f. Pils., D. Plas), Pfrkir., Pilsner Vik.

Planá, s. Plan, Planes.

Planá Chodowá, s. Kuttenplan.

Plandry, s. Breitenhof.

Pláne, s. Planes, Planitz, Plöß.

Pláně wěžowatá, s. Thurnplanles.

Planes (Pláň), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Girsch (254 f. Pils., D. Weseritz), Eisenbergwerk.

Planes (Planá, Pláné), G. u. Df., Pils., B. Manetin, Pf. Křečowa (265 f. Pils., D. Manetin).

Planian (Plaňany), Dfch., Pard., B. u. Pf. Hlinsko, G. Wojtěchow (136 f. Chrud., D. Richenburg).

Planian (Plaňany), M., Pard., B. Kauřim (100 f. Kauř., D. Schwarzkostelec), c. 1000 E., Dechanteikir., Koliner Vik., Postamt.

Plánička, G. u. Dfch., Pils., B. Planitz, Pf. Zamlekau (270 f. Klat., D. Planitz).

Planin, G. u. Dfch., Pils., B. Blowitz, Pf. Těnowitz (263 f. Pils., D. Brennporitschen).

Planin, Esch. b. G. Borek, Pils., B. Blowitz, Pf. Chwalenitz (f. Pils., D. Stiahlau), Wallfahrtskap.

Planin, Df., Pils., B. Březnitz, Pf. Hwožďian, G. Rozelau (298 f. Prach., D. Rožmital).

Planitz (Planice), St., Pils., B. Planitz (270 f. Klat., D. Planitz), c. 1500 E., Pfrkir., Nepomuker Vik., Schloß, viel Wollenzeugweberei, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 3., □M. 15.555 durchwegs čechische Bew. in 47 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Elischau, Kolinec, Lažan-Desfours, Mlahow, Planitz u. Teinitzl gehörten. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Nepomuk und Planitz.

Planitz, Neu- (Planice nowé), Esch b. Pf. u. G. Planitz, Pils., B. Planitz (270 f. Klat., D. Planitz).

Planitz (Pláné), Df., Pils., B. Wintersberg, Pf. Klein-Zdiekau, G. Kaltenbach (286 f. Prach., D. Groß-Zdiekau).

Planitz, s. Blanitz.

Plankenstein (Blansko, Blankštein), Df., Leip., B. Aussig, Pf. Mosern, G. Mierkau (204 f. Leit., D. Priesnitz), abseits die Ruine Blankenstein.

Planles, Ober-, Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Thurnplanles, G. Třitež (51 f. Bud., D. Hohenfurth).

Planles, Unter-, Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Thurnplanles, G. Třitež (51 f. Bud., D. Krumau).

Planles, G. u. Dfch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Schwarzbach (55 f. Bud., D. Hohenfurth).

Planles, s. Thurnplanles.

Plann, s. Plan.

Plannerbauden, Baudeneinschicht, Jič., B. u. Pf. Hohenelbe, G. Ochsengraben (175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Planskus (Planska, Planské), Df., Pils., B. Prachatitz, Pf. Chrobold, G. Haberles (290 f. Bud., D. Krumau).

Plas (Plaß, Plasy), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Jung-Bunzlau (187 f. Bunz., D. Jung-Bunzlau), Filkir.

Plas (Plaß, Plasy), G. u. D., Pils., B. Kralowitz (264 f. Pils., D. Plas), Pfrkir., Pilsner Vik., Begräbnißkir. mit der fürstlich Metternich'schen Familiengruft, ehemals Cisterzienserstift, Schloß, großes Eisenhüttenwerk. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Kralowitz, Manetin u. Pilsen.

Plaschin (Blažim), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Girsch (254 f. Pils., D. Weseritz).

Plaschkamühle, Esch. b. G. Stadthöfen, Eger., B. u. Pf. Luditz (241 f. Elb., D. Luditz).

Plasdorf (Plaßdorf, Blahuňow), G. u. Df., Eger., B. Komotau, Pf. Platz (228 f. Saaz., D. Hagensdorf).

Plasná, G. u. Dch., Bud., B. Weseli, Pf. Kardasch-Řečitz (73 f. Tab., D. Kardasch-Řečitz).

Plasnitz (Plasnice), G. u. Df., Jič., B. Neustadt, Pf. Dobřan (163 f. Kön., D. Opočno).

Plassendorf, Dfch., Pils., B. Taus, Pf. Vollmau, G. Alt-Preneth (277 f. Klat., D. Kauth).

Plastowitz (Plastowice), G. u. Df.,

Bud., B. Frauenberg, Pf. Pischtin (48 f. Bud., D. Frauenberg).
Plasy, s. Plas.
Plaß, s. Plas.
Plaßdorf, s. Plasdorf.
Platènitz (Platěnice), G. u. Df., Pard., B. Holitz, Pf. Rowen (126 f. Chrud., D. Pardubitz), Filkir.
Platetschlag (Mladoňow), G. u. Df., Bud., B. Kalsching, Pf. Stein (53 f. Bud., D. Krumau).
Platorn (Platory), G. u. Df., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Langendorf (281 f. Prach., D. Schüttenhofen).
Platten, Df., Bud., B. Hohenfurth. Pf. Friedberg, G. Wadetschlag (57 f. Bud., D. Rosenberg).
Platten (Blatno), G. u. D., Eger., B. Görkau (224 f. Saaz., D. Rothenhaus), Pfrkir., Brürer Vik., Schloß.
Platten (Blatno), St., Eger., B. Platten (242 f. Elb., k. Bergstadt, c 2000 E., Pfrkir., Joachimsthaler Vik., Kap., Spitzenklöppelei, Papierfab. Löffelfab., Bergbau auf Silber, Braunstein, Eisenstein u. Kobalt (war sonst ergiebiger), Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Im Gerichtsbezirke P. liegen ganz oder theilweise die Stadtgebiethe und Dominiumtheile Abertham, Bäringen, Joachimsthal, Platten und Schlackenwerth u er zählt auf 1,3 □-M. 5 Katastralgemeinden mit 8349 deutschen Bew.
Platz, Esch. b. Pf. u. G. Neusattel, Bud., B. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau).
Platz (Stráž), M., Bud, B. Neuhaus (66 f. Bud., D. Platz), c. 1500 E., Pfrkir., Wittingauer Vik., Kap., Schloß, Eisenhammer, Papierfab. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Neuhauser Gerichtsbezirke.
Platz, Alt- (Plawsko), G. u. D., Bud., B. Neuhaus, Pf. Platz (66 f. Bud., D. Platz)
Platz (Město), St., Eger., B. Komotau (228 f. Saaz., D. Hagensdorf), c. 400 E., Lokkir., Komotauer Vik., Drahtzieherei, abseits die Burgruine Hasenstein.
Platz (Plawec), Esch. b. G. Stěžow, Prag., B. Přibram, Pf. Sliwitz (38 f. Ber., D. Dobřisch).
Platzek (Plácek), Esch. b. G. Holkowitz, Pils., B. Horazdiowitz, Pf. Groß-Bor (297 f. Prach., D. Holkowitz).
Plaučnice, s. Plauschnitz.
Plaukonitz (Plawkonice), Df., Jič., B. Turnau, Pf. u. G. Wschen (183 f. Bunz., D. Swijan).
Plauschnitz (Plaučnice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Lomnitz (168 f. Bid., D. Radim).
Plauschnitz (Plauschney, Plaučnice), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Niemes (211 f. Bunz., D. Weißwasser).
Plaw (Plawy), Df., Jič., B. Eisenbrod, Pf. u. G. Drzkow (187 f. Bunz., D. Nawarow).
Plawen, s. Plaben.
Plawič (Plaweč), Esch. b. G. Drahuschen, Eger., B. u. Pf. Jechnitz (f. Saaz., D. Petersburg).
Plawkowice, s. Plaukowitz.
Plawnitz (Plawnice), Esch. b. Pf. u. G. Steinkirchen, Bud., B. Budweis (45 f. Bud., D. Krumau).
Plawsko, s. Platz, Alt-.
Plazy, Esch. b. Stěbronin, Pils., B. Mirowitz, Pf. Woslow, G. Zbonin (f. Prach., D. Warwaschau).
Plch, G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Wositz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).
Plchow, Esch. b. G. Kobili, Bud., B. Wetitz (93 f. Kauř., 2. Freisassenviertel).
Plchow, G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Kwilitz (30 f. Rak., D. Wrana).
Plchowek (Plchowky), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Aujezd (133 f. Chrud., D. Chocen).
Plchowitz (Plchowice), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Aujezd (133 f. Chrud., D. Chocen).
Plchtice, s. Plichtitz.
Plechow, Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Jistebnitz, G. Swořisch (75 f. Tab., D. Jistebnitz).
Pleil (Bleyl), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Presnitz (233 f. Saaz., D. Presnitz).
Ples, Alt- (Ples starý), G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Jasena (148 f. Kön., D. Smiřitz).
Ples, Neu- (Ples nowý), Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Jasena, G. Alt-Ples (148 f. Kön., D. Smiřitz).
Ples, Unter- (Ples dolni), Dsch., Jič., B. Jaroměř, Pf. Jasena, G. Alt-Ples (148 f. Kön., D. Smiřitz).
Plesau (Mittel-, Ober- u. Unter-P., Plezomy prostřední, horní a dolni), G. u. Df., Pils., B. Mies, Pf. Damnau u. Oschelin (259 f. Pils., D. Marienfels)

besteht aus den 2 Katastralgemeinden Ober- u. Unter P.

Plesche (Plesy, Pleše), G. u. Df., Bud. B. Weseli, Pf. Kardasch-Řečitz (73 f. Tab., D. Kardasch-Řečitz), Kap.

Pleschen (Plöschen, Bležno), Df., Leip., B Lobositz, Pf. Třiblitz, G. Třemschitz (216 f. Leit., D. Třiblitz).

Pleschen (Malonín), Dfch., Pilf., B. Prachatitz, Pf. u. G. Frauenthal (290 f. Bud., D. Krumau).

Pleschin (Plešina), Dfch., Pilf., B. Neugedein, Pf. Glosau, G. Spula (278 f. Klat., D Glosau).

Pleschnitz (Plešnice), G. u. Df, Pilf., B. Tuschkau, Pf. Gesna (258 f. Pilf. D. Tschemin), abseits die Burgruine Buben.

Pleschowitz (Plešowice), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Goldenkron (50 f. Bud., D. Krumau).

Plesischt (Plesiště), G. u. Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Podčepitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Plesse (Plesy), Df., Leip., B. Haida, Pf. Bürgstein, G. Swoyka (209 f. Leit., D. Bürgstein).

Plesy, f. Plesche, Pleße.

Plewnitz (Plewnice), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Chwojnew (80 f. Tab., D. Pilgram).

Plewňow, G. u. Dfch., Pilf., B. u. Pf. Přestitz (272 f. Klat., D. Lukawitz).

Plezomy, f. Plesau.

Plhow (Pilhof), Df., Jič., B. Pf. u. G. Nachod (162 f. Kön., D. Nachod), eigentlich die Vorstadt von Nachod.

Plhow (Pillhof), G. u. Df, Jič., B. Sobotka, Pf. Mladějow (169 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz).

Plhow, Tfch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Roth-Janowitz, G. Chwalow (108 f. Čas., D. Roth-Janowitz).

Plhowka, Efch. b. Wilikowitz, Bud., B. u. Pf. New klau, G. Strany (f. Ber., D. Tloskau)

Plichtitz (Plichtice, Plchtice), G. u. Df., Pilf., B. Planitz, Pf. Nicow (269 f. Prach, D. Lažan-Desfours).

Plisanow, f. Blizanow.

Plischkowitz (Pliškowice), G. u. Df., Pilf., B. Březnitz, Pf. Mirowitz (298 f. Prach., D. Březnitz).

Pliskow, G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Drahno-Aujezd (42 f. Ber., D. Zbirow).

Plizdorf, Efch. b. G. Plasnitz, Jič., B. Neustadt, Pf. Dobřan (163 f. Kön., D. Opočno).

Ploben, f. Plaben.

Ploden (Blatná, Blatno), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Alberitz (230 f. Saaz., D. Petersburg), Filkir.

Plocha (Dlaschin, Blažim, Dlažim), G. u. Df., Eger., B. Postelberg (227 f. Saaz., D. Welmschloß), Pfrkir., Launer Vik.

Plöschen, f. Pleschen.

Ploschkowitz (loskowice), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Pitschkowitz (214 f. Leit., D. Ploschkowitz), Schloß mit Kap. Die Ortschaften des früheren Dom. P. sind jetzt den Gerichtsbezirken Auscha, Aussig u. Leitmeritz zugetheilt.

Plöß, G. u. D., Pilf., B. Hostau (275 f. Klat., D. Heiligenkreuz), Lokaliekir., Hostauer Vik.

Plöß (Pláně), G. u. Df., Pilf., B. Neuern, Pf. Rothenbaum (269 f. Klat., D. Kauth).

Plotischt (Plotiště), G. u. D., Jič., B. Königgrätz (143 f. Kön, D. Königgrätz), c. 1100 E., Pfrkir., Königgrätzer Vik., Kap.

Plottendorf, f. Blottendorf.

Pluhow-Zdiar, f. Zdiar Pluhow.

Plumberg, G. u. Df, Eger., B. Falkenau. Pf. Gossengrün (247 f. Elb., D. Hartenberg).

Pluschna (Plužná), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Weißwasser (191 f. Bunz., D. Weißwasser)

Plž, f. Spiels.

Plzeň, f. Pilsen.

Plzenec, Alt- (Pilsenec, Plzenec starý), M., Pilf., B. Pilsen (257 f. Pilf., D. Stiahlau), c. 1100 E, Pfrkir., Pilsner Vik., Filkir., Eisenbergwerk, Stammort von Pilsen, abseits die Burgruine Karlskrone.

Plzenec, f. Pilsenhof.

Pnětluky, f. Netluk.

Pniow (Pněw) G u. Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Předhrad (177 f. Bid., D. Poděbrad).

Pňowičky, f. Kniebitschken.

Poběžowitz (Poběžowice, Pobižowice), G. u. Df., Pard., B. Holitz, Pf. Chwojno (126 f. Chrud. D. Pardubitz).

Poběžowitz Poběžowice), G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Lipoltitz (127 f. Chrud., D. Cheltitz).

Pobipes (Polives, Pobipsy), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Kacow (102 f. Čas., D. Kacow), Filkir.

Pobistrejitz (Pobistrýce, Pobistreyce),

G. u. Dfch., Bud., B. Pilgram, Pf. Chwojnow (80 f. Tab., D. Roth-Rečitz).
Pobitz (Babice), G. u. Dfch., Eger., B. u. Pf. Tepl (164 f. Pilf., D. Tepl).
Pobitz, f. Popitz.
Pobiżowice, f. Poběžowitz.
Pobočno, Eisenhammer b. Ranfko, Pard., B. Chotěboř, G. Kreuzberg (f. Čas., D. Polna).
Poboř (Pobořì), G. u. Df., Pard., B. Kauřim, Pf. Swojfchitz (100 f. Čas., D. Lofchan).
Poborowitz (Poborowice), G. u. Dfch., Pilf., B. Klattau, Pf. Bezděkau (266 f. Klat., D. Bezděkau).
Počap, f. Podčap.
Počaply, f. Podčap, Podčapl.
Počatek, Unter- (Počátky), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Beftwin (110 f. Čas., D. Ronow).
Počatek (Počátky), G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Běla (122 f. Čas., D. Chotěboř).
Počatek, Ober- (Počátky). G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Beftwin (123 f. Čas., D. Beftwin).
Počatek (Počátky), St., Bud., B. Počatek (85 f. Tab., D. Serowitz), c. 2800 E., Dechantei, Kamnitzer Vik., 2 Kir., Kap., Tuchmanufaktur, Heilquelle u. Badeanftalt, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaffe u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 2., □ M. 12.652 čechifche Bew. in 28 Kataftralgemeinden, die fonft zu den Dom. Ober-Cerekwe, Pilgram u. Serowitz gehörten.
Počatka (Počátky), Dfch., Pilf., B. Wolin, Pf. Čeftitz, G. Zechowitz (286 f. Prach., D. Wolin).
Počedělice, f. Podčedlitz.
Počepice, f. Podčepitz.
Počeplice, f. Podčeplitz.
Počeradce, f. Potfcherad.
Počernitz, Ober- (Počernice horní), G. u. D., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Chwala (23 f. Kauř., D. Michle).
Počernitz, Unter- (Počernice dolní). G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Kej (24 f. Kauř., D. Unter-Počernitz), Filkir., Schloß mit Park. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Karolinenthaler Gerichtsbezirke.
Pochlowitz, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Königsberg (248 f. Elb., D. Littengrün).
Pochmühle, f. Zamvach.
Pochobrad (Pauchobrady), Dfch., Pard., B. u. Pf. Chrudim, G. Sobětuch (129 f. Chrud., D. Naffaberg), Filkir.

Pochwald, Dfch., Pard., B. Deutfchbrod, Pf. Unter-Kraupen, G. Ober-Kraupen (116 f. Čas., D. Kraupen).
Pochwalow, G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Winařitz (28 f. Rak., D. Tauzetin).
Počinowice, f. Putzeried.
Pock, Efch. b. G. Kaltenbach, Pilf., B. Winterberg, Pf. Neugebäu (286 f. Prach., D. Groß-Zdiekau).
Pockau (Bukow), Df., Leip., B. Auffig, Pf. Gartitz u. Schöberitz (204 f. Leit., D. Priesnitz), Kohlenbergwerke.
Pöckel (Peklow), Dfch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Triebfch, G. Nieder-Tenzel (214 f. Leit., D. Zahořan).
Pöcken (Pěkowice), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Tepl (253 f. Pilf., D. Tepl), Sauerbrunn.
Podaubi (Poddaubí), Dfch., Jič., B. Turnau, Pf. u. G. Wiſkeř (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).
Podbaba, Einfchichten, Prag., B. Smichow, Pf. Vorder-Owenec u. Scharka, G. Dejwitz (14 f. Rak., D. Dejwitz u. Oberftburggräflich).
Podběčitz, Efch. b. G. Bekitz, Bud., B. Moldauthein, Pf. Zimutitz (49 f. Bud., D. Bzi).
Podboř (Podbořì), G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Wopořan (79 f. Tab., D. Wopořan).
Podbor, Efch. b. G. Borfchitz, Pard., B. Chrudim, Pf. Hrachowteinitz (130 f. Chrud., D. Chraft).
Podbořanky, f. Poderfanka.
Podbořany, f. Poderfam, Poderfanka.
Podbrach (Podbraha), Dfch., Prag., B. Brandeis, Pf. Předměřitz, G. Skorkow (24 f. Kauř., D. Brandeis).
Podbradec, G. u. Df., Prag., B. Libochowitz, Pf. Jeřowitz (32 f. Leit., D. Libochowitz), Filkir.
Podbřezí (Skalka), G. u. D., Jič., B. Dobrufchka, Pf. Weiß-Aujezd (164 f. Kön., D. Opočno), Synagoge, Schloß Skalka mit Kap.
Podbrd (Podbrdy), G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Wfcheraditz (41 f. Ber., D. Wofow).
Podčap (Počaply), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Březnitz (298 f. Prach., D. Březnitz).
Podčap (Počaply), G. u. D., Prag., B. Raudnitz, Pf. Bechlin (36 f. Rak., D. Unter-Beřkowitz), Filkir., Elbeüberfuhr.
Podčapl (Počaply), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Sezemitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz).
Podčapl (Počaply), G. u. Df., Prag., B.

Beraun (17 f. Ber., D. Königshof), Pfrkir., Berauner Vik.

Podčapl (Počaply), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz (36 f. Rak., D. Hrdly), Pfrkir., Budiner Vik.

Podčedlitz (Podschedlitz, Počedělice), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Koschow (28 f. Leit., D. Wrschowitz).

Podčepitz (Počepice), G. u. Df., Bud., B. Selčan (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec), Pfrkir., Wetitzer Vik.

Podčeplitz (Podscheplitz, Počeplice), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Wegstädtl (213 f. Leit., D. Liboch).

Podchlum (Podchlumí), Dfch., Jič., B. Dobruschka, Pf. Opočno (165 f. Kön., D. Opočno).

Poddaubí, s. Podaubi, Podthein.

Poddražicer Mühle (Poddražický mlýn), Esch. b. G. Kbell, Jič., B. u. Pf. Benatek (193 f. Bunz., D. Benatek).

Poddubí, s. Podub.

Poděbab (Poděbaby), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Deutschbrod (115 f. Čas., D. Okrauhlitz).

Poděbrad (Podebrady), St., Jič., B. Poděbrad (117 f. Bid., D. Poděbrad), c. 3200 E., 2 Vorstädte, Dechanteikir. (mit dem Grabmal Kunigundens v. Sternberg, der Gattin König Georgs v. P.), gleichnam. Vik., Königgrätzer Diözese, Hauptschule Schloß mit Kap., Kettenbrücke, Geburtsort König Georgs v. Poděbrad. P. ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Die Bezirkshauptmannschaft umfaßt die beiden Gerichtsbezirke Königstadtl u. Poděbrad u. zählt 7.₈ □ M. und 66 Katastralgemeiden mit 32.944 durchwegs čechischen Einw. Im Gerichtsbezirke leben auf 3.₇ □ M. 17.539 čechische Bew. in 33 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Kolin, Poděbrad u. Radim gehörten. Die Ortschaften des frühern Dom. P. liegen in den Gerichtsbezirken Chlumec, Kauřim, Königstadtl, Kolin, Nimburg u. Poděbrad.

Poděčel (Poděčely), Dfch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Jenčowitz, G. Zalažan (134 f. Chrud., D. Chrast).

Poděřischt (Podeřiště), G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Netolitz (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Podersam (Podbořany). St., Eger., B. Podersam (228 f. Saaz., D. Podersam), c. 1000 E., Pfrkir., Jechnitzer Vik., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- und eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 5.₈ □ M. 18.418 deutsche Einw. in 55 Katastralgemeinden, die sonst Bestandtheile der Dom. Kaschitz, Liboritz, Linz u. Luft, Maschau, Michelsdorf, Mohr, Oblat, Podersam, Pomeiß, Schaab, Schönhof, Seltsch, Teutschenrul u. Waltsch bildeten. Das frühere Dom. Podersam liegt im ganz gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Podersanka (Podbořanky, Podbořany), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz (230 f. Saaz., D. Petersburg), Lokkir., Jechnitzer Vik.

Podesdorf (Bohdalowice), Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Tweras, G. Hoschlowitz (50 f. Bud., D. Krumau).

Poděschin (Poděšín, Pozděšín), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Nischkau (119 f. Čas., D. Polna).

Poděwausy, s. Padiaus, Podiesuß.

Podewin, s. Podiwin.

Poděwusy, s. Podielus.

Podhaj (Podhájí), Esch. b. Radikowitz, Bud., B. u. Pf. Beneschau, G. Lischna (87 f. Ber., D. Tloskau).

Podhaj (Podhájí), Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. Krtěnow, G. Hradek (49 f. Prach., D. Hohenhradek).

Podhaj (Podhájí), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Chlum (96 f. Ber., D. Nalžowitz).

Podhaj (Podhájí), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Jesenitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Podhaj (Podhájí), Df., Jič., B. Jičin, Pf. Radim, G. Tužin (166 f. Bid., D. Radim).

Podhaj (Podhájí), Esch. b. G. Werdek, Jič., B. u. Pf. Königinhof (146 f. Kön., D. Königinhof).

Podhaj (Podhájí), Dfch., Jič., B. Turnau, Pf. Groß-Skal, G. Maschow (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Podhájí, s. Podhaj, Radikowitz.

Podhlásky, s. Podlaska.

Podhoješín, s. Niederndorf.

Podhoř (Podhoří), Esch. b. G. Bolechowitz, Bud., B. Selčan, Pf. Jesenitz (95 f. Ber., D. Bolechowitz).

Podhoř, Dfch., Jič., B. u. Pf. Böhmisch-Aicha, G. Malčitz (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Podhoř (Podhoří), Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Bohnitz, G. Troja (22 f. Rak., Oberstburggräflich u. D. Troja).

Podhora, Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Münchengrätz u. Mukařow, G. Moshelnitz (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Podhora, Esch. b. G. Pinowitz, Pils., B. Březnitz, Pf. Alt-Rozmital (298 f. Prach., D. Rozmital), Stabhammer.

Podhora, Esch. b. Pf. u. G. Dobřan, Pils., B. Staab (f. Pils., D. Dobřan).

Podhořan (Podhořany), G. u. D., Pard., B. Časlau, Pf. Turkowitz (109 f. Čas., D. Podhořan), Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Časlauer Gerichtsbezirke.

Podhořan (Podhořany), G. u. Df., Pard., B. Skuč, Pf. Neuschloß (135 f. Chrud., D. Neuschloß).

Podhořan (Podhořanky, Podhořany), G. u. Dsch., Prag., B. Welwarn, Pf. Wepřek (31 f. Rak., D. Mühlhausen).

Podhořitz (Podhořice), Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Heřman, G. Jeřischno (123 f. Čas., D. Běstwin).

Podhorná, Tsch., Jič., B. Pf. u. G. Adlerkostelec (157 f. Kön., D. Adlerkostelec).

Podhorowitz (Podhorowice), Dsch., Pils., B. Wodnian, Pf. Skočitz, G. Klaub (293 f. Prach., D. Protiwin).

Podhrad (Podhradí), M., Bud., B. Frauenberg (48 f. Bud., D. Frauenberg c. 2100 E., dabei das Schloß Frauenberg (Hluboká) mit der Pfrkir.

Podhrad (Podhradí), Esch. b. G. Hažbřina, Jič., B. Jaroměř, Pf. Holohlaw (147 f. Kön., D. Smiřitz).

Podhrad (Podhradí), M., Jič., B. Jičin, Pf. Welisch (167 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz), c. 500 E., abseits 2. Kap.

Podhrad (Podhradí), Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bakofen, G. Daleschitz (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Podhrad (Podhradí), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Mičow (110 f. Čas., D. Ronow), abseits die Burgruine Lichtenburg.

Podhrad (Podhradí Zwíkowské), G. u. Df., Pils., B. Pisek, Pf. Woslow (292 f. Prach., D. Worlik), Kap., dabei die Burgruine Klingenberg.

Podhuř (Podhuří), G. u. Df., Pils., B. Nepomuk, Pf. Kotaun (271 f. Klat., D. Podhuř), Schlößchen. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Nepomuker Gerichtsbezirke.

Podhůrka, Esch. b. G. Dobrkow, Pard., B. Chrudim, Pf. Lůže (130 f. Chrud., D. Chrast).

Podiaus, f. Padiaus.

Podiefuß (Poděwausy), G. u. Df., Pils., B. Bischofteinitz, Pf. Kolautschen (274 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Podielus (Poděwúsy), Dsch., Bud., B. Neweklau, Pf. Teinitz, G. Krušičan (89 f. Ber., D. Konopischt).

Podjestřab (Podjestřebí), Dsch., Jič., B. u. Pf. Böhmisch-Aicha, G. Malčitz (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Podiwin (Podwiní), Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Schüttenitz, G. Trnowan (214 f. Leit., D. Ploschkowitz).

Podiwitz (Podiwice), G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Kalischt (112 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).

Podkopcem, Esch. b. G. Chocholowitz, Pard., B. Chrudim, Pf. Chrast (130 f. Chrud., D. Chrast).

Podkostí, f. Kost.

Podkowan, Esch. b. G. Krasnowes, Jič., B. Weißwasser, Pf. Kowan (191 f. Bunz., D. Sowinka).

Podkozy, Esch. b. Pf. u. G. Swarow, Prag., B. Unhoscht (18 f. Rak., D. Tachlowitz).

Podlabce, f. Polabec.

Podlaska (Podhlásky), Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Bukowno, G. Kosmanos (188 f. Bunz., D. Kosmanos).

Podlauč (Podlaučí), Dsch., Prag., B. u. Pf. Eule, G. Luk (20 f. Kauř., D. Unter-Břežan).

Podlažitz (Podlažice), G. u. D., Pard., B. Chrudim, Pf. Chrast (130 f. Chrud., D. Chrast), Filkir., einst Benediktinerkloster.

Podleischtan, f. Podleyschtan.

Podles (Podlesí), Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Neustupow, G. Kaut (93 f. Ber., D. Smilkau).

Podles (Podlesy), Esch. b. Pf. u. G. Holitz, Pard., B. Holitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz).

Podles (Podlesí), G. u Df., Prag., B. u. Pf. Přibram (36 f. Ber., D. Přibram), Poch- u. Waschwerk.

Podleschin (Podlešín), G. u. D., Prag., B. Schlan, Pf. Swoleniowes (30 f. Rak., D. Swoleniowes), Steinkohlenbergwerke.

Podlešín, f. Padloschin, Podleschin.

Podlesy, f. Heinrichsthal, Podles.

Podletitz (Podlesice, Podletice), G. u. Df, Eger., B. Podersam (229 f. Saaz., D. Maschau), Pfrkir., Kaadner Vik.

Podlewín, Df., Jič., B. Pf. u. G. Neu-Paka (173 f. Bid., D. Neu-Paka u. Radim).

Podleyschtan (Potlýšťany), G. u. Df., Pard., B. Nassaberg, Pf. Schumberg (131 f. Chrud., D. Nassaberg).

Podluh (Podluhy), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Hořowitz (40 f. Ber., D. Hořowitz).
Podlusk (Podlusky), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Raudnitz (35 f. Rak., D. Raudnitz).
Podluzan (Podlužany), G. u. Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Rožďialowitz (192 f. Bunz., D. Křinec).
Podmolowský, Esch. b. Pf. u. G. Hoschtitz, Bud., B. Jung-Wožitz (71 f. Tab., D. Nemischl).
Podmarschowitz (Podmaršowice), Esch. b. Pf. u. G. Marschowitz, Bud., B. Neweklau (89 f. Ber., D. Tloskau).
Podměstí, G. u. Df., Pard., B. Skuč, Pf. Prosek (135 f. Chrud., D. Neuschloß).
Podmok (Podmokly), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Schönberg (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Podmok (Podmokly), G. u. Df., Jič., B. Königstadtl, Pf. Wrbitz (178 f. Bid., D. Poděbrad), Filkir.
Podmok (Podmokly), G. u. Df., Pard., B. Časlau. Pf. GoltschJenikau (109 f. Čas., D. Žleb).
Podmok (Podmokly), Esch. b. G. Skworniow, Pard., B. Kauřim, Pf. Wawřinec (99 f. Kauř., D. Zasmuk).
Podmokl (Podmokly), G. u. Dsch., Eger., B. Weseritz, Pf. Čihana (255 f. Pilſ., D. Krukanitz), abseits die Burgruine P.
Podmokl (Podmokly), G. u. D., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Albrechtsried (281 f. Prach., D. Albrechtsried u. Schüttenhofen), Schloß.
Podmokl (Podmokly), G. u D, Prag., B. Zbirow, Pf. Zwikowec (42 f. Rak., D. Pürglitz), Schlößchen.
Podmoklan (Podmoklany), G. u. Dsch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Ober-Studenec (123 f. Čas., D. Studenec).
Podmoklitz (Podmoklice), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Semil (121 f. Bunz., D. Semil).
Podmokly, s. Bodenbach, Podmok, Podmokl.
Podmýlesy, s. Pelma.
Podol (Podolí), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Bergstadtl (68 f. Tab., D. Cheynow), Eisenerzgruben.
Podol (Podolí), Esch. b. Pf. u. G. Načeradec, Bud., B. Wlaschim (91 f. Kauř., D. Načeradec).
Podol (Podolí), Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Amschelberg, G. Wojkau (93 f. Ber., D. Wojkau).
Podol (Podolí), Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Janowitz, G. Křeschitz (92 f. Ber. D. Wotitz).
Podol (Podolí), Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Schlapanow, G. Wodlochowitz (94 f. Kauř., D. Wodlochowitz).
Podol (Podolí), G. u. Dsch., Jič., B. Dobruschka, Pf. Hoch-Aujezd (164 f. Kön., D. Opočno).
Podol (Podolí), G. u. Df., Jič., B. Libau, Pf. Rožďialowitz (171 f. Bunz., D. Rožďialowitz).
Podol, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Münchengrätz (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Podol (Padol, Podolí), Dsch., Jič., B. Reichenau, Pf. u. G. Groß-Aurim (156 f. Kön., D. Solnitz).
Podol (Podolí), G. u. Df., Jič., B. Turnau, Pf. Laukow (183 f. Bunz., D. Swijan), Baumwollspinnerei.
Podol (Podolí), D., Jič., B. Pf. u. G. Weißwasser (191 f. Bunz., D. Weißwasser), Schafwollspinnerei, Papiermühle.
Podol (Weiß-P., Podol bilý), M., Pard., B. Časlau, Pf. Zbislaw (108 f. Čas., D. Sehuschitz), c. 800 E., Filkir., Salpetersiederei.
Podol (Kalk-P., Podol wapenný), G. u. Df., Pard., B. Chrudim (129 f. Chrud., D. Heřmanměstec), Lokkir., Chrudimer Vik., sehr gute Kalksteinbrüche, Heilquelle mit Badhaus.
Podol (Podolí), Esch. b. G. Lohenitz, Pard., B. Humpolec, Pf. Kalischt (117 f. Čas., D. Seelau).
Podol, Esch b. G. Bohumilitz, Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Čas., D. Ledeč), Papierfab.
Podol (Podolí), G. u. Df., Pilſ., B. Klattau, Pf. Běschin (268 f. Klat., D. Podol). Das ganze frühere Dom. P. liegt im Klattauer Gerichtsbezirke.
Podol (Podolí), G. u. Df., Pilſ., B. Pisek, Pf. Bernarditz (293 f. Tab., D. Wopořan).
Podol (Podolí), G. u. Df., Pilſ., B. Pisek, Pf. Radobitz (293 f. Prach., D. Warschau).
Podol (Podolí), Dsch., Pilſ., B. u. Pf. Prachatitz, G. Kahau (289 f. Prach., D. Winterberg.
Podol (Podolí), G. u. Dsch., Pilſ., B. Strakonitz, Pf. Radomischl (295 f. Prach., D. Strakonitz).
Podol, G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Michle (23 f Kauř., D. Wrschowitz), Filkir.

Podol, Dsch., Prag., B. Libochowitz, Pf. Charwatec, G. Wrbitz (33 f. Rak., D. Zlonitz).
Podol (Podolí), D., Prag., B. Pf. u. G. Melnik (33 f. Bunz., D. Melnik), Hospital der barmherzigen Schwestern.
Podolanek (Podolánky), Esch. b. G. Haratitz, Jič., B. Eisenbrod, Pf. Woleschnitz (f. Bunz., D. Nawarow).
Podolanka (Podolánky), Dsch., Prag., B. Brandeis, Pf. Winař, G. Grillendorf (25 f. Kauř., D. Winař).
Podolec, D., Jič., B. Pf. u. G. Benatek (193 f. Bunz., D. Benatek), ein Theil davon heißt Křemen.
Podolí, s. Haining, Podol, Podollen.
Podolib (Podoliby), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Petrowitz (179 f. Bid., D. Skřiwan).
Podollen (Podolí), Dsch., Bud., B. u. Pf. Kaplitz, G. Groß-Strodau (60 f. Bud., D. Krumau).
Podolšany, s. Podulschan.
Podolsko, Df., Pils., B. Pisek, Pf. Křeschtiowitz, G. Podol (293 f. Tab., D. Woiořan), Moldauüberfuhr.
Pod pohanem, Esch. b. G. Groß-Zhoř, Pard., B. Kuttenberg, Pf. Roth-Janowitz (108 f. Čas., D. Roth-Janowitz).
Podraček (Podračky), Dsch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Heřmanitz, G. Dwořisko (133 f. Chrud., D. Chocen).
Podrasnitz (Podražnice), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Bischofteinitz (273 f. Klat., D. Bischofteinitz), Dammhirschgarten.
Podřežow, Df., Jič., B. Reichenau, Pf. u. G. Wamberg (155 f. Kön., D. Wamberg).
Področowé, s. Ročow, Unter-.
Podruhlí, Df., Pils., B. Březnitz, Pf. Bělčitz, G. Hoschkowitz (299 f. Prach., D. Drahenitz).
Podschedlitz, s. Podčedlitz.
Podscheplitz, s. Podčeplitz.
Podsebitz (Podsedice), G. u. Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Dlaschkowitz (216 f. Leit., D. Dlaschkowitz), Fasangarten, Granatenfab., Fundort der besten Granaten in Böhmen.
Podskal (Podskalí), Esch. b. Pf. u. G. Chocen, Pard., B. Hohenmauth (133 f. Chrud., D. Chocen).
Podskal (Podskalí), Df., Pils., B. Mirowitz, Pf. Klučenitz, G. Wystrkow (302 f. Prach., D. Worlik).
Podskal (Podskalí), Esch. b. G. Milenowitz, Pils., B. Wodnian, Pf. Protiwin (f. Prach., D. Protiwin).
Podskal (Podskalí), Esch. b. Pf. u. G. Mühlhausen, Prag., B. Welwarn (f. Rak., D. Mühlhausen).
Podsrp (St. Maria), Dsch., Pils., B. Strakonitz, G. Border-Ptakowitz (295 f. Prach., D. Strakonitz), Pfrkir., Horaždiowitzer Vik., Wallfahrtsort.
Podštěly, s. Badestübl.
Podstraň, s. Leiten.
Podšwábí, s. Schwab.
Podthein (Poddaubí, Podtýn), Dsch., Jič., B. Lomnitz, Pf. Thein, G. Žernow (168 f. Bunz., D. Groß-Skal).
Podub (Poddubí), Dsch., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Kocerad, G. Kalischt (104 f. Kauř., D. Kammerburg), in der Nähe die Burgruine Stará Duba.
Podulsch (Podulší), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Eisenstadtl (166 f. Bid., D. Kumburg).
Podulschan (Podolšany), G. u. Df., Pard., B Pardubitz, Pf. Wositz (125 f. Chrud., D. Pardubitz), Kap.
Podwek (Podweky), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Rataj (102 f. Kauř., D. Rataj), Filkir.
Podweselitz, s. Weselitz.
Podwinec, s. Winec.
Podwiní, s. Podiwin.
Podwlčí, Dsch., Prag., B. Melnik, Pf. Weißkirchen, G. Křiwenitz (33 f. Rak., D. Unter-Beřkowitz).
Podwoří, s. Podwurst.
Podwrdí, Dsch., Pard., B. Přelauč, Pf. Lipoltitz, G. Brloch (128 f. Čas., D. Schuschitz).
Podwurst (Podwoří), Dsch., Bud., B. Kalsching, Pf. u. G. Poletitz (53 f. Bud., D. Krumau).
Podzámek, Esch. b. Pf. u. G. Opočno, Jič., B. Dobruschka (f. Kön., D. Opočno).
Pograth, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Eger (244 f. Elb., D. Pograth), Schloß. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Egerer Gerichtsbezirke.
Pohanka, Esch. b. G. Groß-Petrowitz, Pils., B. Nepomuk, Pf. Němčitz (f. Klat., D. Zinkau).
Pohled, G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměstec (128 f. Chrud., D. Chrudim).
Pohled, G. u. Df., Pard., B. Habern, Pf. Swětla (121 f. Čas., D. Habern).
Pohled, G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zruč (114 f. Čas., D. Zruč).
Pohled, s. Frauenthal.

Pohlem, s. Polom.
Pohlen (Spoli), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Priethal (51 f. Bud., D. Krumau).
Pohlig (Poláky), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Dehlau (231 f. Saaz., D. Pohlig), Kohlenbergwerk. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Gerichtsbezirke Kaaden.
Pohlody, s. Pahlet.
Pohnanec, G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Pohnani (72 f. Tab., D. Cheynow).
Pohnání, G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz (71 f. Tab., D. Cheynow), Lokkir., Cheynower Vik.
Pohodlí, Esch. b. G. Žernow, Jič., B. Nachod, Pf. Studnitz (162 f. Kön., D. Nachod).
Pohodlí, Dsch., Jič., B. Reichenau, Pf. Wamberg, G. Lupenitz (155 f. Kön., D. Wamberg).
Pohodlí, s. Friedrichshof.
Pohoř (Pohoří), Esch b. G. Neudorf, Bud., B. Beneschau, Pf. Popowitz (87 f. Ber., D. Tloskau).
Pohoř (Pohoří), G. u. Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Jistebnitz (75 f. Tab., D. Jistebnitz).
Pohoř, G. u. Dsch., Bud., B. Weseli, Pf. Pluhow-Ždiar (74 f. Tab., D. Kardasch-Řečitz).
Pohoř (Pohoří), G. u. D., Jič., B. Dobruschka, Pf. Opočno (165 f. Kön., D. Opočno).
Pohoř, Df., Jič., B. Semil, Pf. Liebstädtl, G. Nedwies (186 f. Bid., D. Lomnitz).
Pohoř (Pohoří), Df., Jič., B. Turnau, Pf. Wsch-n, G Woleschnitz (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).
Pohoř (Pohořice), G. u. Dsch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Proboscht (215 f. Leit., D. Schreckenstein).
Pohoř (Pohoří), G. u. Df., Pilf., B. Mirowitz (302 f. Prach., D. Čimelitz), Pfrkir., Mirowitzer Vik.
Pohoř (Pohoří), G. u. Df., Pilf., B. Planitz, Pf. Nicow (270 f. Klat., D. Planitz).
Pohoř (Pohoří), Df., Pilf., B. Pf. u. G. Přestitz (271 f. Klat., D. Přestitz).
Pohoř (Pohoří), G. u. Dsch., Prag., B. Eule, Pf. Kreuz-Kostelec (20 f. Kauř., D. Unter-Břežan).
Pohora, G. u. D, Pard., B. Leitomischl, Pf. Sebranitz (138 f. Chrud., D. Leitomischl).
Pohořalka, Dsch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Licibořitz, G. Liboměřitz (131 f. Chrud., D. Nassaberg).
Pohořan (Pohořany), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Schüttenitz (214 f. Leit., D. Ploschkowitz u. Schüttenitz).
Pohořelec, Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Nadějkau, G. Starcowa Lhota (75 f. Tab., D. Nadějkau).
Pohořice, s. Pohoř, Pohořitz.
Pohořitz (Pohořice), Df., Prag., B. Libochowitz, Pf. Charwatec, G. Martinowes (33 f. Rak, D. Zlonitz).
Pohorsko, G. u. Df., Pilf., B. Bergreichenstein, Pf. Straschin (283 f. Prach., D. Schichowitz u. Strahlhoštitz).
Pohradí, Esch. b. Pf. u. G. Holitz, Pard., B. Holitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz).
Pohradice, s. Poratsch.
Pohranow, G. u. Dsch., Pard., B. Pardubitz, Pf. Rositz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).
Pohřebačka, G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Opatowitz (144 f. Chrud., D. Pardubitz).
Pohwizdy, s. Powiesen.
Pojbuk (Pojbuky), G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Zhoř (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).
Pojed (Pojedy), Df., Jič., B. Liban, Pf. Rozdialowitz, G. Žitaulitz (171 f. Bunz., D. Rozdialowitz).
Pojezdec, Esch. b. G. Wysoka, Bud., B. Selčan, Pf. Amschelberg (95 f. Ber., D. Amschelberg).
Pokatitz (Pokutice), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Sehlau (231 f. Saaz., D. Hagensdorf).
Pokau, s. Pockau.
Pöken, s. Pöcken.
Pokeslaw (Pakoslaw), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Schippin (255 f. Pilf., D. Mariafels).
Pokhütten (Pokowy hutě), Esch. b. Planitz, Pilf., B. Winterberg, Pf. Klein-Zdiekau, G. Kaltenbach (f. Prach., D. Groß-Zdiekau).
Pokolitz (Bukowec), Df., Leip., B. Wegstädtl, Pf. Medenost u. Töschen (213 f. Leit., D. Liboch).
Pokratitz (Pokratice), G. u. D., Leip., B. u. Pf. Leitmeritz (214 f. Leit., D. Třebautitz u. Keblitz).
Pokřikow, G. u. D., Pard., B. Skuč, Pf. Ranna (135 f. Chrud., D. Richenburg).
Pokutice, s. Pokatitz.

Polabec (Podlabce), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Poděbrad (177 k. Bid., D. Poděbrad).

Polakow, Esch. b. G. Rohoznitz, Jič., B. Hořitz, Pf. Miletin (k. Bid., D. Miletin).

Poláky, s. Pohlig.

Polánka, Dsch., Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin, G. Lhota Beranowa (68 k. Tab., D. Chotowin).

Polánka, Dsch., Bud., B. u. Pf. Wlaschim, G. Lhota-Nesper (80 k. Kauř., D. Wlaschim).

Polanka, Ober- (Polánky horní), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Hohenbruck (144 k. Kön., D. Opočno).

Polanka, Unter- (Polánky dolní), Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Hohenbruck, G. Ober-Polanka (144 k. Kön., D. Opočno).

Polánka, G. u. Df., Parb., B. Kuttenberg, Pf. Bykan (106 k. Čas., D. Maleschau).

Polánka, G. u. D., Pard., B. Nassaberg, Pf. Bojanow (131 k. Chrud., D. Nassaberg).

Polánka, G. u. Df., Pils., B. Blatna, Pf. Kasejowitz (300 k. Prach., D. Schlüsselburg).

Polánka, G. u. Df., Pils., B. Nepomuk, Pf. Mislin (271 k. Klat., D Planitz).

Polaučany, s. Polutschen.

Polaun (Pollaun, Polubny), G. u D., Leip., B. Tannwald (197 k. Bunz., D. Semil), c. 3200 E., Pfrkir., Semiler Vik., Baumwollweberfab., mehre Potaschensiedereien.

Polaupečeň, s. Pulvetzen.

Polčín. Esch. b. G. Bohanka, Jič., B. Horitz (173 k. Kön., D. Smiřitz).

Pole, G. u. Df., Pils., B. Blatna, Pf. Radow (300 k. Prach., D. Schlüsselburg).

Polehrad (Polerady, Polirady), G. u. Df., Eger., B. Brür, Pf. Seidowitz (224 k. Saaz., D. Postelberg), Kohlenbergwerk.

Polehrad (Polerady), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Elbekostelec (24 k. Kauř., D. Brandeis).

Poleň, s. Polin.

Polenka, G. u. Df., Pils., B. Klattau, Pf. Polin (266 k. Klat., D. Chudenitz).

Polep (Polepy), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Ruschowan (215 k. Leit., D. Enzowan), Kap., starker Küchengewächsbau.

Polep (Polepy), G. u Df., Pard., B. Kolin, Pf. Nebowid (101 k. Čas., D. Peckau).

Polerady, s. Polehrad.

Poletitz (Boletice), G. u. Df., Bud., B. Kalsching (53 k. Bud., D. Krumau), Pfrkir., Krumauer Vik.

Poličan (Poličany), Dsch., Bud., B. Neweklau, Pf. Žiwohauscht, G. Nahorub (89 k. Ber., D. Tloskau).

Poličan (Poličany), G. u. D., Jič., B. Hořitz, Pf. Lanzau (172 k. Bid., D. Poličan), Schloß mit schönen Gärten, Fasanerie. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Arnau, Hořitz u. Königinhof.

Poličan, Roth- (Poličany červené), Esch. b. Welehradek, Jič., B. Hořitz, Pf. u. G. Lanzau (k. Bid., D. Poličan).

Poličan (Poličany), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bykan (106 k. Čas., D. Kuttenberg).

Police, s. Politz.

Polička, St., Pard., B. Polička (139 k. Chrud., k. Leibgedingstadt), c. 4000 E., 2 Vorstädte, Dechantei, eigennamiges Vik., Königgrätzer Diözese, 2 Kirchen, 1 Kap., Hauptschule, Tuchmanufaktur, Badeanstalt, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 5.₆ □ M. 29.866 E., in 33 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Deutsch-Běla, Bistrau, Polička, Richenburg u. Swojanow gehörten. Von den Einwohnern sind 22.397 Čechen u. 7469 Deutsche, letztere in 9 Katastralgemeinden. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Leitomischl, Polička u. Skuč.

Poliken (Polliken, Polikno), G. u Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Roseč (65 k. Tab., D. Neuhaus).

Poliken (Polliken, Polikno), G. u. Df., Eger., B. Petschau, Pf. Theusing (237 k. Elb., D. Theusing).

Polin (Poleň), M., Pils., B. Klattau (266 k. Klat., D. Chudenitz), c. 600 E., Pfrkir., Lukawitzer Vik., Kap.

Polinken (Polinka), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Girsch (254 k. Pils., D. Weseritz).

Polipes, s. Pobipes.

Polirady, s. Polehrad.

Polis (Polisy), G u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Wositz (125 k. Chrud., D. Pardubitz).

Politz (Police), St., Jič., B. Politz (154 k. Kön., D. Politz), c. 1600 E., Pfrkir., Nachoder Vik., Kap., Bleiche, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbe-

zirk hat auf 3.₈ □M. u. in 42 Katastralgemeinden 24,433 Bew. (19 Gemeinden haben 11,537 čechische, die übrigen deutsche Bew.), demselben sind Bestandtheile des frühern Dom. Adersbach, Bischofstein, Nachod, Politz, Starkstadt, Ober- u. Unter-Weckelsdorf zugewiesen. Das ganze frühere Dom. Politz liegt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Politz, Nieder- (Police dolní), G. u. Df., Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. Ober-Politz (201 f. Leit., D. Politz), Braunkohlenbergwerk.

Politz, Ober- (Police horní, Palič, Palička), G. u. D., Leip., B. Böhmisch-Leipa (201 f. Leit., D. Politz), Dechanteikir., Leipaer Vik., stark besuchter Wallfahrtsort, Schloß. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Auscha, Bensen u. Böhmisch-Leipa.

Politz (Stein-Politz, Bolotice), G. u. Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Neschwitz (201 f. Leit., D. Tetschen).

Polkendorf, G. u. Df., Jič., B. Arnau, Pf. Hermannseifen (151 f. Bid., D. Hermannseifen).

Pollaun, s. Polaun.

Pollerskirchen (Ausobl), M., Pard., B. Deutschbrod (116 f. Čas., D. Pollerskirchen), c. 1100 E., Pfrkir., Lipnitzer Vik., Glasfab., 3 Glasschleifmühlen, Zeug- u. Merinofab. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Deutschbrod u. Schwarzkostelec.

Polliken, s. Poliken.

Pöllma, s. Pelma.

Polná, St., Pard., B. Polna (118 f. Čas., D. Polna), c. 6000 E., Dechantei, Polnaer Vik., Königgrätzer Diözese, 2 Kir., 1 Kap., Hauptschule, viel Tuchmacherei, Schloß, Vorstadt Katharinaberg (s. d.). P. bildet einen besondern Landtagswahlbezirk und ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Im Gerichtsbezirke leben auf 4.₉ □M. 18.648 Bew. in 42 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Friedrichsdorf, Janowitz, Iglau, Polna, Breitenhof, Schritten u. Waldhof gehörten. Zehn Katastralgemeinden sind von 8066 Čechen, die übrigen von Deutschen bewohnt. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Chotěboř, Polna u. Přibislau.

Polná, s. Stein.

Polnerhof (Dwůr Polna), Esch. b. Pf. u. G. Pilgram, Bud., B. Pilgram, (79 f. Tab., D. Pilgram).

Polnička, s. Pelles.

Polohlawy, s. Halbehaupt.

Polom (Pohlem, Polem), G. u. Dch., Eger., B. Luditz, Pf. Ubritsch (241 f. Elb., D. Ubritsch).

Polom, G. u. Df., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Cuclau (157 f. Kön., D. Adlerkostelec), Kap.

Polom, Dch., Jič., B. Dobruschka, Pf. Weiß-Aujezd, G. Lhota (165 f. Kön., D. Reichenau).

Polom (sammt Vorder- u. Nieder-Polom), G. u. D., Jič., B. Neustadt, Pf. Sattel (163 f. Kön., D. Opočno).

Polom, Esch. b. Gießhübel, Jič., B. Neustadt (s. Kön., D. Opočno).

Polom, Dch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Kamenitz, G. Hluboka (130 f. Chrud., D. Nassaberg), Filkir.

Polschau (Polžow), Dch., Bud., B. Schweinitz, Pf. Johannesberg, G. Selz (46 f. Bud, D. Gratzen).

Polschitz (Polžice), G. u. Dch., Eger., B. Weseritz, Pf. Tschelief (254 f. Pils., D. Weseritz).

Polschitz (Polžice), G. u. Df., Pils., B. Hostau, Pf. Sirb (274 f. Klat., D. Bischofsteinitz).

Polště, s. Poschen.

Polubny, s. Polaun.

Polutschen (Polaučany), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Scheiben-Radisch (254 f. Pils., D. Weseritz), Sauerbrunn.

Polze (Bolza), Vorstadt von Pf. u. G. Bensen, Leip., B. Bensen (202 f. Leit., D. Bensen).

Polžice, s. Polschitz.

Polzischer Hof (Polcowský dwůr), Dch., Jič., B. u. G. Jaroměř, Pf. Hermanitz (147 f. Kön., D. Jaroměř).

Polžow, s. Pilsenschlag, Polschau.

Pomeisl (Nepomyšl), St., Eger., B. Podersam (229 f. Saaz., D. Pomeisl), c. 900 E., Pfrkir., Jechnitzer Vik., Schloß. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Buchau u. Podersam.

Poměnitz (Poměnice), Esch. b. G. Konopischt, Bud., B. u. Pf. Beneschau (87 f. Ber., D. Konopischt).

Pömmerle (Powrly), G. u. Df., Leip., B. Aussig, Pf. Rongstock (204 f. Leit., D. Priesnitz), Kap.

Pommerndorf, Esch., Jič., B. Hohenelbe, Pf. Schwarzenthal, G. Niederhof (175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Pomuky, s. Nepomuk.

Pomyšl, s. Spomischl.

Ponědraž, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau).

Ponědražko (Ponědražce), G. u. Df., Bud., B. Lomnitz, Pf. Beschilec (63 f. Bud., D. Wittingau).

Poněschitz (Poněšice), Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Burgholz, G. Dobřejitz (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Ponikla (Poniklé), G. u. D., Jič., B. Starkenbach (176 f. Bid., D. Starkenbach), c. 1800 E., Pfrkir., Hohenelber Vik., Eisensteinbergbau.

Ponschowec (Wonschowec, Ponšowec), Df., Pard., B. u. Pf. Unter-Kralowitz, G. Horka (114 f. Čas., D. Horka).

Popelbauer (Popelhof), Esch. b. G. Großdorf, Jič., B. u. Pf. Braunau (153 f. Kön., D. Braunau).

Popelice, s. Daleken.

Popelischtna (Popelištná), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Roth-Řečitz (81 f. Tab., D. Roth-Řečitz).

Popelnitz (Popelnice), Ortsabtheilung v. G. Schumburg, Leip., B. Tannwald, Pf. Přichowitz (197 f. Bunz., D. Semil).

Popelow, Dsch., Jič., B. Reichenau, Pf. u. G. Himmlisch-Rybnai (156 f. Kön., D. Reichenau).

Popelow, s. Poppeln.

Popelow-Graben, Dsch., Jič., B. Reichenau, Pf. Himmlisch-Rybnai, G. Bilay (155 f. Kön., D. Reichenau).

Popels (Poplzí), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Libochowitz (32 f. Leit., D. Libochowitz).

Popitz (Bobitz), Dsch., Eger., B. Buchau, Pf. Koslau (239 f. Elb., D. Theusing).

Popkowitz (Popkowice), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Třebositz (125 f. Chrud., D. Pardubitz), Kap.

Poplowitz (Poplowice), G. u. Df., Pils., B. Tuschkau, Pf. Čihana (258 f. Pils., D. Lohowa).

Popluží, Esch. b. G. Helkowitz, Jič., B. Senftenberg (f. Kön., D. Senftenberg).

Poplzí, s. Popels.

Popowa (Popowo), G. u. Dsch., Pils., B. Staab, Pf. Ober-Sekeřau (260 f. Pils., D. Chotieschau).

Popowec, G. u. Dsch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Sepekau (76 f. Tab., D. Mühlhausen).

Popowec, (Popowitz), Esch. b. G. Mrawin, Pard., B. Hohenmauth, Pf. Jenschowitz (133 f. Chrud., D. Chraustowitz).

Popowice, s. Pfaffengrün, Popowitz.

Popowičky, s. Popowitz, Klein-.

Popowitz (Popowice), G. u. D., Bud., B. Beneschau (86 f. Kauř., D. Jemnischt), Lokkir, Bistritzer Vik., Schlößchen, Serpentinbruch.

Popowitz (Popowice), Dsch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. u. G. Schebiřow (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Popowitz (Popowice), Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. Bukowsko, G. Zwozno (49 f. Bud., D. Bzi), Kap.

Popowitz (Popowice), G. u. D., Jič., B. Jičin (166 f. Bid., D. Popowitz u. Miličowes), Lokkir., Kopidlnoer Vik. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Jičiner Gerichtsbezirke.

Popowitz (Popowice), G. u. Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Probus (145 f. Kön., D. Přim).

Popowitz (Popowice), Esch. b. G. Skoranowitz, Pard., B. Unter-Kralowitz (f. Tab., D. Wonschow).

Popowitz (Popowice), G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. Podčapl (17 f. Ber., D. Königshof), 4 Eisenhämmer.

Popowitz (Popowice), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Dřewčitz (24 f. Kauř., D. Brandeis).

Popowitz, Groß- (Popowice welké), G. u. Df., Prag., B. Eule (21 f. Kauř., D. Stiřim) Pfrkir., Mnichowitzer Vik., 2 Schlößer, Runkelrübenzuckerfab.

Popowitz, Klein- (Popowičky), G. u. Dsch., Prag., B. Řičan (19 f. Kauř., D. Auřinowes), Pfrkir., Mnichowitzer Vik.

Popowo, s. Popowa.

Poppelmühle, Esch. b. G. Hoslau, Pils., B. Ronsperg, Pf. Berg (f. Klat., D. Hostau), Papierfab., Spiegelschleife.

Poppeln (Popelow), Df., Leip., B. Dauba, Pf. u. G. Pablowitz (213 f. Leit., D. Neuschloß).

Poppendörfel, Dsch., Leip., B. Böhmisch-Kamnitz, Pf. u. G. Güntersdorf (203 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz).

Poratsch (Pohradice), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Schwatz (222 f. Leit., D. Schwatz).

Pořečín, s. Wesendorf.

Pořejow, s. Purschau.

Pořeschin, Groß- (Pořešín), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Kaplitz (60 f. Bud., D. Gratzen), abseits die gleichnamige Burgruine.

Poreschin, Klein- (Pořešinec), Df., Bud., B. u. Pf. Kaplitz, G. Groß-Poreschin (60 f. Bud., D. Gratzen).

Poreschin (Pořešín), G. u. Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Petrowitz (95 f. Ber., D. Petrowitz).
Poreschitz (Pořešice), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Podčepitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Pořežín, s. Pesendorf.
Pořič (Poříčí), G. u. Df., Bud., B. Beneschau (89 f. Ber., D. Konopischt), Pfarre, Bistritzer Vik., 2 Kirchen.
Pořič (Poříčí), G. u. Df., Bud., B. Budweis, Pf. Bareschau (44 f. Bud., D. Pořič), Schloß. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Budweis u. Schweinitz.
Pořič, Esch. b. G. Služatek, Bud., B. Pilgram, Pf. Chwojnow (80 f. Tab., D. Pilgram).
Pořič, Groß- (Poříčí weliké), G. u. D., Jič., B. Nachod, Pf. Hronow (161 f. Kön., D. Nachod), c. 1200 E.
Pořič, Klein- (Poříčí malé), G. u. Dsch., Jič., B. u. Pf. Nachod (162 f. Kön., D. Nachod).
Pořič (Poříčí), Dsch., Jič., B. Reichenau, Pf. Rehberg u. Lukawitz, G. Prorub (155 f. Kön., D. Reichenau).
Pořič (Poříčí), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Seelau (117 f. Cas., D. Seelau).
Pořič (Poříčí), G. u. Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Miladočow (138 f. Chrud., D. Leitomischl).
Pořič (Poříčí), G. u. Dsch., Pard., B. u. Pf. Přibislau (120 f. Cas., D. Polna).
Pořič, Hinter- (Poříčí zadní), Df., Pils., B. u. Pf. Březnitz, G. Vorder-Pořič (299 f. Prach., D. Drahenitz).
Pořič, Vorder- (Poříčí přední), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Březnitz (299 f. Prach., D. Drahenitz).
Pořič, Ober- (Vorder-P., Poříčí horní), G. u. Df., Pils., B. Horaždiowitz, Pf. Stralhostitz (297 f. Prach., D. Strakonitz).
Pořič, Unter- (Poříčí dolejší), G. u. Df., Pils., B. Horaždiowitz, Pf. Stralhostitz (297 f. Prach., D. Stralhostitz).
Pořičan (Pořičany), G. u. D., Pard., B. Böhmischbrod (105 f. Kauř., D. Schwarzkostelec), Pfrkir., Böhmischbroder Vik., Fasangarten.
Poříčí, s. Brennporitschen, Kronporitschen, Parschnitz, Pořič, Poritsch.
Poříčka, Esch. b. G. Drahniowitz, Bud., B. Wlaschim, Pf. Diwischau (91 f. Kauř., D. Sternberg).
Pořín, G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Radenin (83 f. Tab., D. Radenin), Filkir.
Porisau (Neu-P.), G. u. Df., Pils., B. Ronsperg, Pf. Metzling (275 f. Klat., D. Hostau).
Poritsch (Poříčí), Dsch., Eger., B. Luditz, Pf. Chiesch, G. Sicheritz (240 f. Elb., D. Chiesch).
Poritschen, s. Brennporitschen, Kronporitschen.
Pořižan, Groß- (Pořižany), G. u. Df., Bud., Moldauthein, Pf. Blau-Hurka (49 f. Bud., D. Bzi).
Pořižan, Klein- (Pořižance), Dsch., Bud., B. Moldauthein, Pf. Blau-Hurka, G. Bzi (49 f. Bud., D. Bzi).
Porostlin, Esch. b. G. Neuhof, Prag., B. Dobřisch, Pf. Slap (40 f. Ber., D. Slap).
Porschiken (Boršikow), Dsch., Bud., B. Schweinitz, Pf. Gratzen, G. Neudorf (46 f. Bud., D. Gratzen).
Posadow, s. Passadorf.
Posadowitz (Posadowice), Esch. b. Pf. u. G. Weißkirchen, Prag., B. Melnik (f. Bunz., D. Melnik).
Poschau, Df., Eger., B. Luditz, Pf. Nahořetitz, G. Groß-Fürwitz (240 f. Elb., D. Liebkowitz).
Poschen (Polště), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Rosec (65 f. Tab., D. Neuhaus).
Poschetzau, G. u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Neu-Rohlau (236 f. Elb., D. Elbogen).
Poschitz, G. u. Df., Eger., B. Petschau, Pf. Landek (237 f. Elb., D. Theusing).
Poschitzau (Bošiřany), G u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Schlaggenwald (236 f. Elb., D. Petschau).
Poschlag, Dsch., Bud., B. Pf. u. G. Hohenfurth (56 f. Bud., D. Hohenfurth).
Poschna (Pošna), G. u. Df., Bud., B. Patzau (82 f. Tab., D. Prosec), Pfrkir., Pilgramer Vik.
Poschtowitz (Poštowice), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Kmetnowes (30 f. Rak., D. Zlonitz).
Pösigl (Bezděkow), Dsch., Bud., B. Kalsching, Pf. Kriebaum, G. Perschetitz (53 f. Bud., D. Krumau).
Posikau, Alt- (Postřekow starý, Potřekow), G. u. D., Pils., B. Taus, Pf. Klentsch (277 f. Klat., D. Kauth), Papiermühle.
Posikau, Neu- (Postřekow nowý), Df., Pils., B. Taus, Pf. Klentsch, G. Alt-Posikau (277 f. Klat., D. Kauth).

Posikau, s. Possigkau.
Poslich (Pazucha), G. u. D., Pard., B. u. Pf. Leitomischl (138 f. Chrud., D. Leitomischl).
Pošna, s. Poschna.
Posobitz (Posobice), G. u. Dsch., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (282 f. Prach., D. Zikau).
Possigkau (Bezděkow), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Tutz (250 f. Klat., D. Hostau).
Possigkau, s. Posikau.
Postauchowice, s. Pastuchowitz.
Postelberg (Postoloprty, Kostoloprty), St., Eger, B. Postelberg (227 f. Saaz., D. Postelberg), c. 1000 E., Dechanteikir., Launer Vik., Kap., Schloß mit Kap., Salpetersiederei, Steinkohlenbergwerke, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk zählt auf 2.₂ □ Ml. 7462 Einw. in 21 Katastralgemeinden (eine Gemeinde hat 754 čechische, die übrigen blos deutsche Einw.), welche sonst zu den Dom. Groß-Lipen, Mraditz, Neuschloß, Postelberg, Sterkowitz und Welmschloß gehörten. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Brüx, Kometau, Postelberg und Saaz.
Postitz (Božtěšice), G. u. Df., Leip., B. Aussig, Pf. Garditz (204 f. Leit., D. Priesnitz).
Postoloprty, s. Postelberg.
Postolow, Esch. b. Chlomek, Pard., B. Hohenmauth, Pf. u. G. Aujezd (133 f. Chrud., D. Chocen).
Poštowice, s. Poschtowitz.
Postřekow, s. Posikau.
Postřelná, s. Postrum.
Postřižin, G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Wodolka (32 f. Rak., D. Jeniowes), Synagoge.
Postrum (Postřelná), G. u. D., Leip., B. u. Pf. Gabel (199 f. Bunz., D. Gabel), Kap.
Postupitz (Postupice), M., Bud., B. Beneschau (86 f. Kauř., D. Jemnischt), c. 1200 E., Pfrkir., Bistritzer Vik., Baum- u. Schafwollspinnfab.
Postwiny, s. Hüttenberg
Pöswitz, G u. Df., Eger., B. Görkau, Pf. Britschapel (224 f. Saaz., D. Rothenhaus).
Potěh (Potěhy), G. u. Df., Pard., B. Caslau (109 f. Čas., D. Zleb), Pfrkir., Caslauer Vik.
Potenstein (Potenštein), M., Jič., B. Adlerkostelec (158 f. Kön., D. Potenstein), c. 900 E., Lokaliekir., Adlerkostelecer Vik., Schloß, abseits die Burgruine P. mit einer Kap. Die Ortschaften des früheren Dom. P. liegen in den Gerichtsbezirken Adlerkostelec und Wildenschwert.
Potepl, Esch. b. G. Ober-Bezděkau, Prag., B. u. Pf. Unhoscht (17 f. Rak., D. Pürglitz).
Potěšilka, Esch., Pard., B. Pf. u. G. Habern (f. Čas., D. Habern).
Potin, G. u Dsch., Eger., B. Weseritz, Pf. Tschelief (254 f. Pils., D. Weseritz).
Potlýšťany, s. Podleyschtan.
Potok, G. u. Df., Pils., B. Manetin, Pf. Krasch (265 f. Pils., D. Preitenstein).
Potřeba, Esch. b. G. Polep, Pard., B. Kolin, Pf. Nebowid (f. Čas., D. Peckau).
Potřekow, s. Posikau.
Potraschowitz (Petrašowice), G. u. Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Liebenau (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha), Filkir.
Potschendorf (Bečkow), G. u. Df., Jič., B. Schatzlar, Pf. Bernsdorf (152 f. Kön.. D. Schatzlar).
Potscherad (Putscherad, Počeradce), G. u. Dsch., Eger., B. Postelberg. Pf. Weberschan (227 f. Saaz, D. Postelberg), Kap.
Potworow, G. u. D., Pils., B. Kralowitz (264 f. Pils., D. Plas), Pfrkir., Pilsner Vik., 2 große Mühl- und Quadersteinbrüche.
Potzen (Pračow), Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Priethal, G. Attes (52 f. Bud., D. Krumau).
Potzowitz, G. u. Df., Pils., B. Bischofteinitz, Pf. Semlowitz (274 f. Klat., D. Bischofteinitz), Schlößchen.
Powalil, Esch. b. G. Busch, Prag., B. Dobřisch, Pf Slap (39 f. Ber., D. Slap).
Powiesen (Pohwizdy), Esch. b. G. Paschuchowitz, Eger., B. Jechnitz, Pf. Scheles (f. Saaz, D. Petersburg).
Powlčim, **Powlčin**, s. Pawlčin.
Powrly, s. Pömmerle.
Požár, Esch. b. G. Krhanitz, Pard., B. Eule, Pf. Teinitz (21 f. Ber., D. Konopischt).
Pozdeň, G. u. Df., Prag., B. Neu-Straschitz (29 f. Rak., D. Wrana), Pfrkir., Schlaner Vik., Schlößchen, Steinkohlenbergwerk.
Pozděraz, Esch. b. G. Zaluž, Bud., B. Krumau, Pf. Steinkirchen (51 f. Bud., D. Krumau).
Pozděšin, s. Poděschin.

Pozdin (Pozdyně), G. u Df., Pils., B. Blatna, Pf. Hwozdian (300 s. Prach., D. Schlüsselburg).

Pozow, Dfch., Bud., B. Beneschau, Pf. Postupitz, G. Neudorf (87 s. Ber., D. Tloskau).

Pozowice, s. Bosewitz.

Prab, Esch. b. G. Sternberg, Bud., B. Wlaschim, Pf. Diwischau (92 s. Kauř., D. Sternberg).

Prabsch (Wraběe), G u. Df., Bud., B. Budweis, Pf. Payreschau (44 s. Bud., D. Krumau).

Prač (Prače), Dfch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Hostiwař, G. Zaběhlitz (23 s. Kauř., D. Prač), Schloß. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Karolinenthaler Gerichtsbezirke.

Pracejowice, s. Pracowitz.

Pracharna, Esch. b. Pf. u. G. Reschoblau, Prag., B. Zbirow (s. Pils., D. Reschohlau).

Prachatitz (Prachatice), St., Pils., B. Prachatitz (289 s. Prach., D. Wallern), c. 3000 E., Dechanteikir., gleichnam. Vik., Budweiser Diözese, Papierfab., sehr starke Branntweinerzeugung, Goldbergwerk. P. war einst eine sehr bedeutende k. Bergstadt, und ist jetzt der Sitz eines Bezirksgerichtes erster Klasse, zugleich Bezirksstrafgerichtes, einer Bezirkshauptmannschaft und eines Steueramtes Der Sprengel des Bezirksstrafgerichtes erstreckt sich über die beiden Bezirkshauptmannschaften Prachatitz u. Winterberg, der der Bezirkshauptmannschaft (auf 10.₈ □ Ml. 105 Katastralgemeinden mit 41.188 zu zwei Drittheilen čechischen Bew.) über die Gerichtsbezirke Netolitz und Prachatitz. Der Gerichtsbezirk zählt auf 6.₇ □ Ml. 57 Katastralgemeinden mit 25.037 Bew. (In 29 Gemeinden sind die 12 397 Bew. deutscher, in einer Gemeinde gemischter, in den andern čechischer Nationalität.) Zum Bezirke gehören Bestandtheile der frühern Dom. Krumau, Wallern, Wällischbirken, Winterberg u. Wolin.

Prachatitz, Alt- (Prachatice staré), Df., Pils., B. u. Pf. Prachatitz. G. Wostrew (289 s. Prach., D. Prachatitz).

Prachenbauer, Esch. b. G. Böhmisch-Jilowitz, Bud., B. Hohenfurth, Pf. Rosenberg (56 s. Bud., D. Rosenberg).

Prachin (Pracheň), Burgruine b. Groß-Hitschitz, Pils., B. Horažďiowitz (s. Prach., D. Horažďiowitz), der ehemalige Prachiner Kreis hatte davon den Namen.

Prachnian, Neu- (Prachňany nowé), Dfch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zhoř, G. Caslawsko (114 s. Čas., D. Prawonin).

Prachomety, s. Prochomuth, Promuth.

Prachow, G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Wostružno (167 s. Bud., D. Welisch-Wokschitz).

Prachowitz (Prachowice), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Podol (129 s. Chrud., D. Heřmanměstec).

Prachowitz (Prachowice), G. u. Df., Pard., B. Holitz, Pf. Daschitz (126 s. Chrud., D. Pardubitz).

Prachowna, Esch. b. G. Seletitz, Jič., B. Liban, Pf. Mčel (s. Bunz., D. Křinec).

Prackow, Dfch., Jič., B. Turnau, Pf. Lauček, G. Klokoč (182 s. Bunz., D. Groß-Skal).

Prackowice, s. Praskowitz.

Pračow, Dfch., Pard., B. Nassaberg, G. Swidnitz (132 s. Chrud., D. Nassaberg), Lokkir., Chraster Vik.

Pračow, s. Potzen.

Pracowitz (Pracejowice), G u. Df., Pils., B. u. Pf. Strakonitz (295 s. Prach., D. Strakonitz), Kap.

Pradlo, G. u. Df., Pils., B. Nepomuk (271 s. Klat., D. Grünberg), Lokkir., Nepomuker Vik., Runkelrübenzuckerfab.

Prag (Praha), die Landeshauptstadt und der Sitz der obersten Landesbehörden hat 2 Vorstädte u mit Einschluß der Garnison und der Fremden an 140.000 der Nationalität nach gemischte, jedoch mehr čechische als deutsche Einw. und wird in 5 Hauptviertel, Altstadt, Neustadt, Kleinseite, Hradčjn und Josefsstadt (ehemals Judenstadt) und in kirchlicher Beziehung in 21 Pfarrbezirke eingetheilt. Prag ist der Sitz der Statthalterei des Kronlandes Böhmen, des Landesmilitärkommandos, eines Erzbisthums u erzbischöflichen Consistoriums, des Oberlandesgerichtes und der Finanzlandesdirection für Böhmen, der Kreisregierung für den Prager Kreis, der Handelskammer für den Prager u. Pardubitzer Kreis, der Landesbaudirection, der Staatsbuchhaltung, des Oberpostamtes, eines Landes- zugleich Bezirksstrafgerichtes und dreier Bezirksgerichte. In polizeilicher Beziehung untersteht Prag der Stadthauptmannschaft, lokale Militärbehörden sind das Stadt- und Festungscommando u. die Fortificationslokaldirection. Unter den Bildungsanstalten verdient vor allem die alte Universität Erwähnung, überdies besitzt Prag eine kön. Gesellschaft

der Wissenschaften, drei Obergymnasien, eine technische Lehranstalt, fünf Realschulen, eine Normal- und 4 Hauptschulen und 19 öffentliche Elementarschulen; ferner ein Conservatorium der Musik, eine Zeichen- u. Malerakademie und ein Theater, endlich ein Landesmuseum, mehrere große Bibliotheken (besonders die Universitäts-Bibliothek) u. Gemäldegallerien und eine permanente Kunstausstellung. Die Zahl der katholischen Kirchen und Kapellen beläuft sich auf 55; es gibt ferner daselbst 11 Manns- u. 4 Frauenklöster, 2 protestantische Bethäuser 10 Synagogen. Es würde zu weit führen, wenn man alle großen Industrieetablissements, die Prag besitzt, und die zahlreichen denkwürdigen Bauwerke, welche der Stadt den Beinamen der monumentalen verschafft haben, aufzählen wollte, es genüge hier die Bemerkung daß die Zahl der Fabriken und Manufakturen sich im J. 1848 auf 274 belief, daß Prag eine Filialbank besitzt und daß zu den bemerkenswerthesten alten und neuen Bauwerken und Kunstdenkmälern, die Domkirche, die königl. Burg, des Černin'sche Palais, die steinerne u. Kettenbrücke, die Palläste der Grafen Nostiz, Waldstein u. Clam, das Clementinum, das altstädter Rathhaus, die Theinkirche, der großartige Bahnhof u. die Monumente der Kaiser Karl IV. u. Franz I. gehören. Die Zahl der Wohlthätigkeits- u. Sanitätsanstalten, dann der Vereine zu wissenschaftlichen, artistischen, gewerblichen und Wohlthätigkeitszwecken ist gleichfalls keine geringe. Prag wählt 5 Abgeordnete zum böhm. Landtage. Der Sprengel der Prager Kreisregierung fällt mit dem des Landesgerichtes zusammen, er umfaßt die Strafgerichtsbezirke Melnik, Rakonitz, Prag u. Přibram und hat 107.₉ □ M. mit 538.935 fast durchwegs čechischen Bew. in 1070 Katastralgemeinden. Der Strafgerichtsbezirk umfaßt die Bezirkshauptmannschaften Eule, Karolinenthal, u. Smichow, u. das Gebiet von Prag, welches keiner Bezirkhauptmannschaft untersteht. Von den drei Prager Bezirksgerichten erstreckt sich der Wirkungskreis des einen über die Altstadt u. Josefsstadt, des anderen über die Neustadt und den Wyschehrad, des dritten, aus 2 Sectionen bestehenden über den Hradčin u. die Kleinseite.

Pragerstift (Prakéř), Dsch., Bud., B. Kalsching, Pf. Andreasberg, G. Kriebaum (53 f. Bud., D. Krumau).

Praha, Ortsabtheilung v. Unter-Aujezd, Pard., B. Leitomischl (137 f. Chrud., D. Leitomischl).

Praha, s. Prag.

Prahačka, Esch. b. Wolna, Bud., B. u. Pf. Kamenitz, G. Ždiar (85 f. Tab., D. Černowitz).

Prahly, s. Pröhl.

Prahn (Brány), G. u. Df., Eger., B. Komotau, Pf. Kralup (228 f. Saaz., D. Hagensdorf).

Prakéř, s. Pragerstift.

Prälat, Esch. b. G. Hinter-Kovanina, Prag., B. Smichow, Pf. Wořech (f. Rak., D. Tuchoměřitz).

Prällas, s. Pröllas.

Pramles, Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Ottau, G. Wieles (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Prapořiště, s. Braunbusch.

Praschin (Zbrašin), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Opočna (27 f. Saaz., D. Groß-Lippen).

Praschno-Aujezd, s. Aujezd.

Prasek (Prask), G. u. D., Jič., B. Neu-Bidzow, Pf. Metličan (179 f. Bid., D. Neu-Bidzow).

Prasetice, s. Prasfedlitz.

Prasetin, G. u. Df, Bud., B. Patzau, Pf. Hartlikow (83 f. Tab., D. Radenin).

Prasetin, Ober- (Prasetinek), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Skuč (135 f. Chrud., D. Richenburg).

Prasetin, Unter- (Prasetin), Df., Pard., B. u. Pf. Skuč, G. Ober-Prasetin (135 f. Chrud., D. Richenburg).

Prask, s. Prasek.

Práskačka, G. u. Df, Jič., B. Königgrätz, Pf. Opatowitz (143 f. Kön., D. Libčan), Kap.

Praskoles (Praskolesy), G. u. D., Prag., B. Hořowitz (41 f. Ber., D. Praskoles), Pfrkir., Berauner Vik., Kap., Synagoge, Schloß, Lederfab. Das frühere Dom., P. liegt in den beiden Gerichtsbezirken Beraun u. Hořowitz.

Praskowitz (Prackowice), G. u. Df., Leip., B. Lobositz (216 f. Leit., D. Groß-Černosek), Pfrkir., Leitmeritzer Vik.

Přaslawitz (Přaslawice, Braslawice), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Hořepnik (82 f. Tab., D. Březina).

Přaslawitz (Přaslawice, Přeslawice), Esch., ehemals Dorf b. Radwanowitz, Jič., B. u. Pf. Turnau, G. Karlowitz (f. Bunz., D. Groß-Skal), Filkir.

Prasles (Zbraslaw), G. u. Df., Eger., B. Luditz, Pf. Stiedra (240 f. Elb., B. Luditz).

Prassedit (Prasetice), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Teplitz (220 f. Leit., D. Teplitz).
Pratzowitz, s. Pracowitz.
Praudkowitz (Praudkowice), G. u. Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Krasnahora (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Prause (Brusow), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Konojed (217 f. Leit., D. Liebeschitz).
Prausnitz, Nieder- (Brusnice dolní), G. u. D., Jič., B. Arnau, Pf. Weiß-Třemeschna (151 f. Bid., D. Arnau).
Prausnitz, Ober- (Brusnice horní), G. u. D., Jič., B. Arnau (151 f. Bid., D. Arnau), c. 1600 E., Pfrkir., Arnauer Vik., Baumwollweberfab.
Prausnitz (Deutsch-P., Brusnice německá), G. u. D., Jič., B. Trautenau (149 f. Kön., D. Nachod), c. 1200 E., Pfrkir., Nachoder Vik.
Praw, G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Dobřenitz (127 f. Chrud., D. Pardubitz).
Prawda, Burgruine b Konětop, Prag., B. Laun (f. Saaz., D. Zitolib).
Prawětín, s. Gansau.
Prawětitz (Prawětice), G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Načeradec (91 f. Kauř., D. Načeradec).
Prawikow, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Kamenitz (84 f. Tab., D. Kamenitz).
Prawonín, G. u. D., Pard., B. Unter-Kralowitz (114 f. Čas., D. Prawonin), Pfrkir., Unter-Kralowitzer Vik., Schloß. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Unter-Kralowitzer Gerichtsbezirke.
Prawowitz (Bezprawowice), G. u. Df., Pils., B. Klattau, Pf. Polin (266 f. Klat., D. Chudenitz).
Pražák, Esch. b. G. Stožitz, Pils., B. u. Pf. Wodnian (293 f. Prach., D. Wodnian).
Prčitz (Prtschitz, Prčice), St, Bud., B. Sedlec (74 f. Ber., D. Prčitz), c. 1000 E., Pfrkir, Wotitzer Vik., Konvent der barmherzigen Schwestern, Schloß, Kartoffelsyrupfab. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Sedlec u. Selčan.
Přebeyschow (Přebeyšow, Přiwýšow), G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Žiželitz (181 f. Bid., D. Chlumec).
Přeborow, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Mühlhausen (76 f. Tab., D. Mühlhausen).
Přeborowitz (Předborowice), Df., Pils., B. Strakonitz, Pf. Stěkna, G. Čejtitz (295 f. Prach., D. Stěkna).
Přebos (Přebozy), G. u. Df., Pard., B. Kauřim, Pf. Planian (100 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).
Přebudow, G. u. Df., Pils., B. Blatna, Pf. Budislawitz (300 f. Prach., D. Schlüsselburg).
Přečaply, s. Pritschapl.
Přechowitz (Přechowice), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Wolin (286 f. Prach., D. Wolin).
Přechwozd, s. Přehwozd.
Přečín (Přečinow), G. u. Df., Pils., B. Wolin, Pf. Watzau (287 f. Prach., D. Přečin), Schloß. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Woliner Gerichtsbezirke.
Přečitz (Přečice), Df., Bud., B. u. Pf. Moldauthein, G. Dobschitz (49 f. Bud., D. Moldauthein).
Předboj, G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Kojetitz (23 f. Kauř., D. Jungfer-Břežan).
Předbojow, Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Střeznik, G. Libenitz (74 f. Ber., D. Prčitz).
Předboř, G. u. Df., Bud., B. Soběslau, Pf. Chaustnik (72 f. Tab., D. Chaustnik).
Předboř, G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Libitz (122 f. Čas., D. Maleč).
Předboř, G. u. Df., Prag., B. Říčan, Pf. Jažlowitz (20 f. Kauř., D. Předboř), Schloß mit Kap. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Eule u. Říčan.
Předbořitz (Předbořice), Dsch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. u. G. Kamberg (69 f. Tab, D. Jung-Wožitz).
Předbořitz (Předbořice), G. u. Df., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Kowařitz (77 f. Prach., D. Worlik), Filkir.
Předbořitz (Předbořice), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bykan (107 f. Čas., D. Křesetitz).
Předborowice, s. Přeborowitz.
Předenitz (Předenice), G. u. Df., Pils., B. Blowitz, Pf. Prusin (262 f. Pils., D. Stiahlau).
Předhrad (Předhradí), G. u. Df., Jič., B. Poděbrad (177 f. Bid., D. Poděbrad). Lokkir., Poděbrader Vik.
Předletitz (Přezletice), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Winař (25 f. Kauř., D. Ctěnitz).
Předlice, s. Prödlitz.
Předměřitz (Předměřice), G. u. D., Jič., B. Benatek (193 f. Kauř., D. Brandeis), Pfrkir., Brandeiser Vik.
Předměřitz (Předměřice), G. u. D., Jič., B. Königgrätz, Pf. Lochenitz (143 f. Kön., D. Königgrätz).

Předměstí (Vorstadt), Dsch., Jič., B. Pf. u. G. Sobotka (168 f. Bunz., D. Kost).
Předměstí, G. u. Df., Pard., B. Polička, Pf. Swojanow (140 f. Chrud., D. Swojanow), Schmelztiegelfab., Bleiche.
Předmiř, G. u. Df., Pilf., B. Blatna, Pf. Kasejowitz (300 f. Prach., D. Schlüsselburg).
Předonín, G. u. Df., Prag, B. Raudnitz, Pf. Bechlin (36 f. Kauř., D. Unter-Beřkowitz), Fasangarten.
Předotitz (Předotice), Dsch., Pilf., B. Pisek, Pf. Čižowitz, G. Křeschitz (292 f. Prach., D. Drhowel).
Předslaw, G. u. Df., Pilf., B. Klattau (268 f. Klat., D. Wetin), Pfrkir., Lukawitzer Vik.
Předslawitz (Předslawice), G. u. Df., Pilf, B. Wolin (288 f. Prach., D. Wällischbirken), Pfrkir., Prachatitzer Vik., Schlößchen.
Předwojowitz (Předwojowice), Dsch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Welhartitz, G. Chwalschowitz (281 f. Klat., D. Teinitzl).
Přeheischen (Přeheyšow), G. u. Df., Pilf., B. Staab, Pf. Ober-Sekeřan (260 f. Pilf., D. Chotieschau), Kap.
Přehoř (Přehořow), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Scheles (230 f. Saaz., D. Petersburg), Kap.
Přehor, f. Břehor.
Přehořow, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Soběslau (72 f. Bud., D. Přehořow), Schloß. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Soběslauer Gerichtsbezirke.
Přehwozd (Přehwozdy), G. u. Df, Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Schwarzkostelec und Přistaupin (105 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).
Preisleiten. Esch. b. Pf. u. G. Stubenbach, Pilf., B. Bergreichenstein (284 f. Prach., D. Stubenbach).
Preitenhof (Plandry), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Gießhübel (119 f. Čas., D. Preitenhof), Kap., Schloß mit großem Park. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Polnaer Gerichtsbezirke.
Preitenstein (Nečtiny), G. u. Dsch., Pilf., B. Manetin, Pf. Netschetin (265 f. Pilf., D. Preitenstein), Schloß, abseits die Burgruine P. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Manetin u. Weseritz.
Preitenstein, f. Breitenstein.
Překážka. Esch. b. G. Zliw, Bud., B. Frauenberg, Pf. Pistin (48 f. Bud., D. Frauenberg).
Přelauč (Přelaučí), St., Pard., B. Přelauč (127 f. Chrud., D. Pardubitz), c. 1800 E., Pfrkir., Chrudimer Vik., Kap., Eisenbahnstationsplatz, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 3., □ M. 19.286 čechische Bew. in 54 Katastralgemeinden die sonst zu den Dom. Choltitz, Pardubitz, Sehuschitz u. Zděchowitz gehörten.
Přelitz (Přelice), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Smečna (31 f. Rak., D. Smečna), Filkir.
Přelowitz (Přelowice), G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Bohdaneč (127 f. Chrud., D. Pardubitz).
Přelštice, f. Schelsnitz.
Přemilow, f. Přemyslow.
Přemilowsko, Esch. b. G. Bohumilitz, Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Čas., D. Ledeč).
Přemirschen (Brnikow), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Neugedein (278 f. Klat., D. Kauth).
Přemlowitz, Esch. b. Pf. u. G. Zettlitz, Eger., B. Karlsbad (f. Elb., D. Tüppelsgrün).
Přemyšlení (Přemyšlany), G. u. Dsch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Groß-Klecan (22 f. Kauř., D. Klecan), Schlößchen.
Přemyslow (Přemilow), Dsch., Pard., B. Naffaberg, Pf. Modletin, G. Prosička (131 f. Chrud., D. Naffaberg).
Přenice, f. Pschenitz.
Prennet, Alt-, G. u. Df., Pilf., B. Taus, Pf. Marberg (277 f. Klat., D. Kauth).
Prennet, Klein-, Dsch., Pilf., B. Taus, Pf. Marberg, G. Alt-Prennet (277 f. Klat., D. Kauth).
Prennet Neu-, G. u. Df., Pilf, B. Taus, Pf. Marberg (277 f. Klat., D. Kauth).
Prenzig (Brančiky), Dsch., Eger., B. Komotau, Pf. Priesen, G. Prahn (228 f. Saaz., D. Hagensdorf).
Přepeř (Přepeře), G. u. Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Unter-Bautzen (169 f. Bunz., D. Kost).
Přepeř (Přepeře), G. u. Df., Jič., B. Turnau (183 f. Bunz., D. Swijan), Pfrkir., Turnauer Vik.
Přepich (Přepychy), G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Wapno (181 f. Bid., D. Chlumec).
Přepich (Přepychy), G. u. D., Jič., B. Dobruschka (165 f. Kön., D Opočno), c. 1000 E., Pfrkir., Opočnoer Vik.

Přeplatil, Esch. b. G. Skuhrow, Prag., B. u. Pf. Melnik (f. Bunz., D. Melnik).
Přerow, Alt- (Alt-Prerau, Přerow), M., Pard., B. Böhmischbrod (105 f. Kauř., D. Brandeis), c. 650 E., Lokkir., Brandeiser Vik., Schloß.
Přerow, Neu- (Neu-Prerau, Přerow nowý), Df., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. u. G. Alt-Přerow (105 f. Kauř., D. Brandeis).
Přerow, f. Pschira.
Přerubenice, f. Čerweniz.
Přes, G. u. Df., Pils., B. Hostau, Pf. Melmitz (274 f. Klat., D. Bischofteinitz).
Přesau (Přeskače, Přeskaky), G. u. Dsch., Eger., B. Saaz., Pf. Sobiesak (226 f. Saaz., D. Mohr).
Preschen (Břešťany), G. u. Df, Eger., B. Bilin, Pf. Ujezd (222 f. Leit., D. Ossegg).
Preschenhof, Esch. b. G. Trojern, Bud., B. Kaplitz, Pf. Unter-Haid (59 f. Bud., D. Rosenberg).
Přeschin (Přešin), G. u. Df., Pils., B. Blowitz, Pf. Čižkau (263 f. Pils., D. Rokitzau).
Preschkau, Nieder- (Prýsk, Preška dolejší), G. u. Df., Leip., B. Böhmisch-Kamnitz, Pf. Ober-Preschkau (203 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), Bleiche, Glasschleifmühlen, Baumwollweberei.
Preschkau, Ober- (Prýsk, Preška hořejší), G. u. D., Leip., B. Böhmisch-Kamnitz (203 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), c. 1000 E., Exposituriir., Böhmisch-Kamnitzer Vik, Glasschleifmühlen.
Přeschtenitz (Přeštěnice), G. u. Dsch., Bud, B. u. Pf. Mühlhausen (76 f. Tab., D. Mühlhausen).
Přeseka, G. u. Df., Bud., B. Lomnitz, Pf. Wittingau (63 f. Bud., D. Wittingau), Eisenerzgruben.
Presey (Březí), G. u. Df., Leip., B. Aussig, Pf. Schwaden (204 f. Leit., D. Ploschkowitz).
Přešin, f. Přeschin.
Přeška, f. Preschkau.
Přeskače, Přeskaky, f. Přesau.
Přeslawice, f. Praslawitz.
Presnitz (Preßnitz, Březnice), Esch. b. Pf. u. G. Strojeditz, Eger., B. Podersam (229 f. Saaz., D. Pomeisl).
Presnitz (Preßnitz, Přísečnice), St., Eger., B. Presnitz (233 f. Saaz., D. Presnitz), c. 3300 E., Pfarre, Komotauer Vik., 2 Kirchen, Schloß, Torfgruben, ehemals bedeutender Silber- u. Eisenbergbau, jetzt nur noch Bau auf Eisenstein, Tuchmanufaktur, Spitzenklöppelei, Hauptort der herumziehenden Harfenspielerinen. P. bildet mit Weipert einen besonderen Landtagswahlbezirk und ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Hilfszollamtes. Im Gerichtsbezirke leben auf 2.9 □ M. 20.557 deutsche Bew. in 24 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Hauenstein, Klösterle, Kupferberg, Presnitz, Sonnenberg, Weipert u. Winternitz gehörten. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Kaaden, Komotau u. Presnitz.
Preßern, G. u. Df., Eger, B. Saaz, Pf. Schaboglück (226 f. Saaz., D. Schönhof), Filkir.
Přestání, f. Přestein.
Přestanitz (Přestanice), G. u. Dsch., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Hlawniowitz (281 f. Prach., D. Hlawniowitz).
Přestanow, f. Pristen.
Přestaupin, f. Pristaupin.
Přestawlk (Přestawlky), G. u. Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Wranow (86 f. Kauř., D. Kammerburg).
Přestawlk (Přestawlky), G. u. Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Prčitz (76 f. Ber., D. Mitrowitz).
Přestawlk (Přestawlky), Df., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Chlenn, G. Reiz (157 f. Kön., D. Adlerkostelec), Schlößchen.
Přestawlk (Přestawlky), Esch. b. G. Hoschkowitz, Jič., B. Münchengrätz, Pf. Kloster (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Přestawlk (Přestawlky), G. u. D., Pard., B. Chrudim, Pf. Hrachowteinitz (128 f. Chrud., D. Přestawlk, Synagage, Schloß. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Chrudim, Hlinsko u. Naßaberg.
Přestawlk (Přestawlky), Dsch., Pard., B. Kauřim, Pf. u. G. Ober-Krut (100 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).
Přestawlk (Přestawlky), G. u. Df., Pils., B. Staab, Pf. Dneschitz (260 f. Pils., D. Chotieschau), Filkir.
Přestawlk (Přestawlky), G. u. Df., Prag., B. Dobřisch, Pf. Slap (40 f. Ber., D. Slap).
Přestawlk (Přestawlky), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Budin (36 f. Leit., D. Libochowitz).
Přestein (Přestání), Dsch., Eger., B. Luditz, Pf. Pürles, G. Lindles (241 f. Elb., D. Semtisch).

Přeštěnice, s. Přeschtenitz.

Přestitz (Přeštice), St., Pils., B. Přestitz (271 f. Klat., D. Přestitz), c. 2000 E., Dechantei, Lukawitzer Vik., die Kirche ist eine der schönsten in Böhmen u. im italienischen Style gebaut. P. ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Die Bezirkshauptmannschaft begreift die beiden Gerichtsbezirke Nepomuk u. Přestitz, zu denen auf 9 □ M. 103 Katastralgemeinden mit 38.646 durchaus čechischen Bew. gehören. Der Gerichtsbezirk zählt auf 5.₃ □. M. 23.645 čechische Einw. in 59 Katastralgemeinden, die sonst Bestandtheile der Dom. Chotieschau, Jezow, Kronporitschen, Lukawitz, Luzan, Merklin, Přestitz, Přichowitz u. Schinkau bildeten. Das ganze ehemalige Dom. Přestitz liegt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Přestowitz (Přeštowice), G. u. Df., Pils., B. Strakonitz, Pf. Stěkna (296 f. Prach., D. Stěkna).

Přetenitz (Přetenice), G. u. Dfch., Pils., B. Winterberg, Pf. Čkyn (286 f. Prach., D. Čkyn).

Přetin, G. u. Df., Pils., B. Přestitz, Pf Chudenitz (273 f. Klat., D. Jezow).

Prettern (Brettern, Desky), Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Meinetschlag, G. Litschau (59 f. Bud., D. Krumau).

Přewrat, s. Přiwrat.

Přezetice, s. Pröšteritz.

Přezletice, s. Předletitz.

Přibenitz (Přibenice), Burg- u. Stadtruine b. Bečitz, Bud., B. Tabor (f. Tab., D. Zeltsch).

Přibenz (Přibenice), G. u. Df., Eger., B. Podersam, Pf. Widhostitz (230 f. Saaz., D. Linz), Filkir.

Přiběraz, s Přibras.

Přibeschitz (Přibyšice), Df., Bud., B. u. Pf. Beneschau, G. Waclawitz (88 f. Ber., D. Konopischt).

Přibeyschka (Přibyška), Dfch., Bud., B. Selčan, Pf Amschelberg, G. Roth-Hradek (95 f. Ber., D. Amschelberg).

Přibikowský, Hof in Pf. u. G. Groß-Pečitz, Prag., B. Příbram (f. Ber., Lehenshof).

Přibilow, Esch. b. Pf. u. G. Heřmanměstec, Pard., B. Chrudim (128 f. Chrud., D. Heřmanměstec).

Přibilow, Esch. b. Pf. u. G. Skuč, Pard., B. Skuč, (f. Chrud., D. Skuč).

Přibinowes, Ortsabtheilung v. Unter-Aujezd, Pard., B. Leitomischl (137 f. Chrud., D. Leitomischl).

Přibislau (Přibislaw), Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Bělohrad, G. Auhlič (137 f. Bid., D. Bělohrad).

Přibislau (Přibislaw), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Neustadt (163 f. Kön., D. Nachod).

Přibislau (Přimislau, Přibislaw), St., Pard., B. Přibislau (120 f. Čas., D. Polna), c. 2200 E, Pfrkir., Polnaer Vik., abseits Begräbnißkir., Schloß, viel Leinweberei, Baumwollwaarenfab., sonst ergiebiger Bergbau. P. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk zählt auf 4 □ M. 15.741 čechische Bew. in 29 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Polna u. Wojnoměstec gehörten.

Přibislaw, s. Přibislau, Zibetschlag.

Přibislawitz (Přibislawice), G. u. Dfch., Jič, B. Böhmisch-Aicha, Pf. Hlawitz (185 f. Bunz, D. Münchengrätz).

Přibislawitz (Přibislawice), G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Goltsch-Jenikau (109 f. Čas., D. Zleb), Filkir.

Přibislawitz (Přibislawice), Esch. b. Pf. u G. Skalitz, Pard., B. Schwarzkostelec (f. Kauř., D. Schwarzkostelec).

Přibram (Kohl-P., Příbram uhelná), M., Pard., B. Chotěboř (122 f. Čas., D. Auhrow), c. 800 E., Pfrkir., Deutschbroder Vik.

Příbram, St., Prag., B. Příbram (36 f. Ber., k. Bergstadt), c. 5200 E., Dechanteikir., gleichnam. Vik., Prager Diözese, Bergakademie, Hauptschule, Papierfab., Bergbau auf Silber u. Eisen. P. wählt einen eigenen Landtagsabgeordneten und ist der Sitz eines Bezirksgerichtes erster Klasse, zugleich Bezirksstrafgerichtes, einer Bezirkshauptmannschaft, einer Berghauptmannschaft, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Sprengel des Bezirksstrafgerichtes umfaßt die beiden Bezirkshauptmannschaften Hořowitz u. Příbram, der der Bezirkshauptmannschaft (12.₅ □ M. mit 46.888 durchwegs čechischen Bew. in 123 Katastralgemeinden) die Gerichtsbezirke Dobřisch u. Příbram. Der Gerichtsbezirk hat auf 6 □ M. 27.730 čechische Einw. in 64 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Altsattel-Hradek, Dobřisch, Duschnik, Hlubosch, Hořowitz, Kamena, Laska, Langenlhota, Milin, Příbram, Smolotel, Wysoka u. Zduchowitz gehörten. Der mittelbare Wirkungskreis der Příbramer Berghauptmannschaft erstreckt sich auf den ganzen Prager Kreis, der un-

mittelbare blos auf die Bezirkshauptmannschaften Eule, Hořowitz, Karolinenthal, Přibram u. Smichow. Das ganze ehemalige städtische Dom. Přibram liegt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Přibram, s. Bibersdorf.

Přibras (Přibraz, Přiběraz), G. u. D., Bud., B. Neuhaus, Pf. Platz (66 f. Bud., D. Platz).

Přibýšice, s. Přibeschitz.

Přibýška, s. Přibeyschka.

Přichowitz (Přichowice), G. u. D., Leip., B. Tannwald (197 f. Bunz., D. Semil), c. 2200 E., Pfrkir., Semiler Vik., Baumwollwaarenfab., Bleiche, Glasschleifereien, bedeutender Flachs- u. Garnhandel.

Přichowitz (Přichowice), G. u. D., Pils., B. u. Pf. Přestitz (271 f. Klat., D. Přichowitz), Schloß. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Přestitzer Gerichtsbezirke.

Přichwoj (Přichwoje), G. u. Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Markwatitz (169 f. Bunz., D. Kost), Kap.

Přičina, G. u. Df., Prag., B. Rakonitz, Pf. Petrowitz (25 f. Rak., D. Petrowitz).

Přičow, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Selčan (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Přidoli, s. Priethal.

Priedlanz, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Friedland (198 f. Bunz., D. Friedland).

Priesen (Břežanky), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Bilin (222 f. Leit., D. Osseg).

Priesen, Ober- (Březno wysoké), G. u. Dfch., Eger, B. Brür, Pf. Tschausch (223 f. Saaz., D. Seidowitz).

Priesen, Klein- (Březno malé), G. u. Df., Eger., B. Görkau, Pf. Holtschitz (225 f. Saaz., D. Neundorf), Filkir., Braunkohlenbergwerk).

Priesen (Březno), St., Eger., B. Komotau (228 f. Saaz., D. Hagensdorf), c. 800 E., Pfrkir., Komotauer Vik. Steinkohlenbergwerk, eisenhältiger Sauerbrunn.

Priesen (Březno), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Postelberg (227 f. Saaz., D. Postelberg), Kohlenbergbau.

Priesen, Groß- (Březno weliké), G. u. Df., Leip., B. Aussig, Pf. Schwaden (204 f. Leit., D. Groß-Priesen), Schlößchen. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Auscha, Aussig, Leitmeritz u. Raudnitz.

Priesen, Klein- (Březno malé), G. u. Df., Eger., B. Aussig, Pf. Schwaden (205 f. Leit., D. Teplitz).

Priesen (Březno), G. u. Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Trebnitz (215 f. Leit., D. Lobositz).

Priesern, Df., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Rosenberg, G. Böhmisch-Jilowitz (56 f. Bud., D. Rosenberg).

Priesnitz (Prißnitz, Přisečná), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Goldenkron (50 f. Bud., D. Krumau).

Priesnitz (Schönpriesen, Březnice), G. u. Df., Leip., B. Aussig, Pf. Seesitz (204 f. Leit., D. Priesnitz), Schloß mit Kap., Kohlenbergbau. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Aussig, Karbitz u. Tetschen.

Priethal (Přidoli), M., Bud., B. Krumau (51 f. Bud., D. Krumau), c. 450 E., Pfrkir., Krumauer Vik.

Přihraz, Dfch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Březina, G. Zdiar (190 f. Bunz., D. Swijan).

Přijemky, Esch. b. Pf. u. G. Chotěboř, Pard., B. Chotěboř (f. Čas., D. Chotěboř).

Přikaz (Přikazy), Df., Jič., B. u. Pf. Adlerkostelec, D. Daudleb (157 f. Kön., D. Daudleb).

Přikosit (Přikosice), G. u. D., Pils., B. Rokitzan, Pf. Miröschau u. Meschno (261 f. Pils., D. Miröschau).

Přikrakow, Df., Pard., B. Nassaberg, Pf. Wčelakow, G. Dřewesch (132 f. Chrud., D. Rositz).

Přikřitz (Přikřice), Dfch., Pils., B. Neugedein, Pf. Aubotschen, G. Kanitz (278 f. Klat., D. Kanitz).

Přikry (Přikré), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Semil (185 f. Bunz., D. Semil).

Přilep (Přilepy), G. u. Df., Prag., B. Rakonitz, Pf. Herrndorf (26 f. Rak., D. Woleschna).

Přilep, Groß- (Přilepy weliké), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Aunětitz (14 f. Rak., D. Chrastian).

Přilep, Klein- (Přilepy malé), G. u. Df., Prag., B. Unhoscht, Pf. Železna (19 f. Rak., D. Unhoscht), Steinkohlenbergbau.

Přilepow, G. u. Df., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Kostelec (77 f. Prach., D. Worlik).

Přileze, s. Pröles.

Přiluka, G. u. Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Neuschloß (137 f. Chrud., D. Neuschloß).

Přim, Neu- (Přin nowý), Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Probus, G. Nieder-Přim (145 f. Kön., D. Přim).

Přim, Nieder- (Přin dolni), G. u. Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Probus (145 f. Kön., D. Přim), Schloß, Fasangarten.

Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Hořitz, Königgrätz u. Nechanitz.

Přim, Ober- (Přín horní), G. u Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Probus (145 f. Kön., D. Přim).

Přim, Df., Jič., B. Reichenau, Pf. u. G. Jawornitz (155 f. Kön., D. Reichenau).

Přimda, s. Pfraumberg.

Přimislau, s. Přibislau.

Přinkow, s. Břinkow.

Přischimas (Přišimasy), G. u. Df., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Hradeschin (105 f. Kauř., D. Skworec).

Přischow (Přišow), G. u. Df., Pils., B. Pilsen, Pf. Ledec (257 f. Pils., D. Nekmiř), Kohlenbergwerke.

Přischowitz (Přišowice), G. u. Df., Jič., B. Turnau, Pf. Připer (183 f. Bunz., D. Swijan).

Přiseče, s. Pfaffendorf.

Přisečna, s. Priesnitz.

Přisečnice, s. Presnitz, Přisečnitz.

Přisečnitz (Přisečnice), G. u. Dfch., Prag., B. Zbirow, Pf. Drahno-Aujezd (42 f. Ber., D. Zbirow).

Přisečno, Dfch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Heřman, G. Pukschitz (123 f. Čas., D. Ronow).

Přiseka, G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Swětla (112 f. Čas., D. Swětla).

Přiseka, Df., Pard., B. Pf. u. G. Unter-Kralowitz (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).

Přišimasy, s. Přischimas.

Prisling, Esch. b. Pf. u. G. Stubenbach, Pils., B. Bergreichenstein (284 f. Prach., D. Stubenbach).

Přislop, Dfch., Pils., B. Prachatitz, Pf. Tisch, G. Zaboř (290 f. Bud., D. Krumau).

Přislowice, s. Pschislowitz.

Přišow, s. Přischow.

Přišowice, s. Přischowitz.

Přistaupin (Přestaupin), G. u. D., Pard., B. Böhmischbrod (105 f. Kauř., D. Schwarzkostelec), Pfrkir., Böhmischbroder Vik., Synagoge.

Pristen (Přestanow), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Karbitz (205 f. Leit., D. Kulm), dabei das russische Monument zum Andenken an die Schlacht von Kulm.

Prißnitz, s. Priesnitz.

Přitkow, s. Judendorf.

Přitočno, Groß- (Přitočno weliké, P. hořejší), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Unhoscht (18 f. Rak., D. Tachlowitz).

Přitočno, Klein- (Přitočno malé), Df., Prag., B. u. Pf. Unhoscht, G. Groß-Přitočno (18 f. Rak., D. Tachlowitz).

Přitoka (Přitoky), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Kuttenberg (106 f Čas., D. Křesetitz).

Pritschapl (Přečaply), G. u. D., Eger., B. Komotau, Pf. Eidlitz (228 f. Saaz., D. Rothenhaus), Filkir.

Pritschen (Přičen), Esch. b. G. Budaschitz, Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Langendorf (280 f. Prach., D. Langendorf).

Přiwětitz (Přiwětice), G. u. Df., Pils., B. Rokitzan, Pf. Radnitz (261 f. Pils., D. Radnitz), Filkir., Steinkohlenbergbau.

Přiwlak (Přiwlaky), Esch. b. G. Stratow, Jič., B. Benatek, Pf. Lissa (194 f. Bunz., D. Lissa).

Přiwlak (Přiwlaky), G. u. D., Jič., B. Semil, Pf. Ruppersdorf (186 f. Bunz., D. Semil).

Přiwlak (Přiwlaky), Dfch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Budaschwarz, G. Samopsche (101 f. Kauř., D. Sazau).

Přiwlaky, s. Přiwlak, Pröhlig.

Přiwor, Ober- (Přiwory hořejší), Df., Prag., B. Melnik, Pf. Wschetat, G. Unter-Přiwor (33 f. Bunz., D. Melnik).

Přiwor, Unter- (Přiwory dolejší), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Wschetat (33 f. Bunz., D. Melnik).

Přiwosten (Přiwozec), G. u. Df., Pils., B. Bischofteinitz, Pf. Blisowa (274 f. Klat., D. Přiwosten), Schloß mit Kap. Sämmtliche Ortschaften des früheren Dom. P. liegen im Bischofteinitzer Gerichtsbezirke.

Přiwoz kamenný, s. Steinüberfuhr.

Přiwozec, Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Wermeřitz, G. Hrachow (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumer).

Přiwrat (Přewrat), G. u. D., Pard., B. Wildenschwert, Pf. Groß-Ritte (141 f. Chrud., D. Leitomischl).

Přiwýšow, s. Přebenschow.

Přizow, s. Přičow.

Probluz, s. Probus.

Probolden (Prowodice), Dfch., Bud., B. Kalsching, Pf. Poletitz, G. Schwiebrub (54 f. Bud., D. Krumau).

Probofcht (Proboštow), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz (215 f. Leit., D. Schreckenstein), Pfrkir., Leitmeritzer Vik.

Probstau (Proboštow), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Graupen (220 f. Leit., D. Teplitz), Park.

Probulow (Probylow, Prublow), G. u. Df., Pils., B. Mirowitz, Pf. Altsattel (301 f. Prach., D. Worlik).

Probus (Probluz), G. u. Df., Jič., B. Nechanitz (145 f. Kön., D. Přim), Pfrkir., Königgrätzer Vik.

Pročewil (Pročewily), G. u. Df., Pilſ., B. Březnitz, Pf. Bubowitz (299 f. Prach., D. Altſattel-Hradek), Filkir.

Prochod, Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. u. G. Aujezd (133 f. Chrud., D. Choeen).

Prochomuth (Prachomety), G. u. Df., Eger., B. Tepl, Pf. Witſchin (253 f. Pilſ., D. Tepl).

Prodaſchitz (Prodašice), Df., Jič., B. Liban, Pf. Woſenitz, G. Heikowitz (170 f. Bunz., D. Dobrawitz).

Prodeſlad, G. u. Df., Pilſ., B. Kralowitz, Pf. Kozojed (264 f. Pilſ., D. Plas).

Prodl (Brode, Brod, Brodec), G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Heřmanitz (148 f. Kön., D. Gradlitz).

Prödlas (Brodce, Brodečno), Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Altſchau, G. Weiden (232 f. Saaz., D. Klöſterle).

Prödlitz (Předlice), G. u. Df., Leip., B. Auſſig. Pf. Karbitz (204 f. Leit., D. Türmitz), Schloß.

Prodowitz, ſ. Protiwitz.

Pröhl (Prahly), G. u. Dſch., Eger., B. Kaaden, Pf. Tuſchmitz (231 f. Saaz., D. Kaaden).

Pröhlig (Přiwlaky), G. u. Df., Eger., B. Saaz, Pf. Strahn u. Neuſattel (226 f. Saaz., D. Neuſattel), Schlößchen, eiſenhältige Quelle.

Prohn (Braňany, Wraňany), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Selnitz (222 f. Leit., D. Bilin), Filkir.

Prohor, G. u. Df., Eger., B. Luditz, Pf. Stiedra (241 f. Elb., D. Schlößles), dabei der Maierhof Schlößles.

Prohrub (Proruby), Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Hořička, G. Mezleč (147 f. Kön., D. Smiřitz u. Gradlitz).

Prokeſch, Eſch. b. Pf. u. G. Schewetin, Bud., B. Lomnitz (f. Bud., D. Wittingau).

Prokop, St. (Sw. Prokop, Březina), Dſch., Bud., B. Wlaſchim, Pf. Třebeſchitz, G. Nemiſch (91 f. Kauř., D. Třebeſchitz).

Prokop, St. (Sw. Prokop), Eſch. b. Pf. Butowitz, Prag., B. Smichow, G. Jinonitz (f. Rak., D. Jinonitz), Filkir., Wallfahrtsort.

Prokopibad St., ſ. Sazawa.

Prokopihof (Prokopský dwůr), Eſch. b. G. Groß-Nammerſchlag, Bud., B. Neuhaus, Pf. Riegerſchlag (f. Tab., D. Neuhaus).

Prokopowský, Hof in Wlenec, Prag., B. Beraun, Pf. u. G. Liten (f. Ber., Lehenshof)

Pröles (Příleze), G. u. Df., Eger., B. Petſchau, Pf. Uitwa (237 f. Elb., D. Theuſing) Filkir.

Pröllas (Brody), G. u. Df., Eger., B. Poderſam, Pf. Puſchwitz (229 f. Saaz., D. Schönhof), Schloß mit Kap.

Proloh, Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Skuhrow, G. Swinney (156 f. Kön., D. Solnitz).

Promenhof, G. u. Df., Eger, B. Plan, Pf. Hinterkotten (251 f. Pilſ., B. Kuttenplan), Schlößchen, großes Eiſenwerk, Kommerzialzollamt.

Promuth (Prachomety), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Duppau (233 f. Elb., D. Duppau).

Propast, Eſch b. G. Skalitz, Pard., B. Schwarzkoſtelec (f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec)

Prorub (Proruba), G. u. Df., Jič., B. Adlerkoſtelec, Pf. Chlenn u. Potenſtein (158 f. Kön., D. Potenſtein).

Prorub (Proruba), G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Rehberg (155 f. Kön., D. Reichenau).

Proruby, ſ. Prohrub.

Proſanken (Brozánky), Df., Leip., B. Auſſig, Pf. u. G. Tſchochau (204 f. Leit., D. Tſchochau), Filkir.

Pröſau, G. u. Dſch., Eger., B. u. Pf. Falkenau (247 f. Elb., D. Falkenau).

Proſau (Mrazow), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Tepl (253 f. Pilſ., D. Tepl), Sauerbrunn.

Proſchwitz (Proseč), G. u. D., Jič., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. Swětla (184 f. Bunz., D. Alt-Aicha).

Proſchwitz (Prosečné), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Arnau (151 f. Bid., D. Arnau).

Proſchwitz (Böhmiſch-P., Proseč), G. u. Df., Jič., B. Neu Paka, Pf. Auslauf (173 f. Bid., D. Kumburg).

Proſchwitz (Wüſt-P, Proseč pustá), G. u. Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Luzan (173 f. Bid., D. Kumburg), Filkir.

Proſchwitz, G. u. D., Leip., B. Gablonz, Pf. Maffersdorf (197 f. Bunz., D. Reichenberg), c. 1000 E., Schafwollſpinnfab., Bleiche, Strumpfwirkfab.

Proſchwitz (Proseč), Df., Leip., B. Niemes, Pf. Gablonz. G. Wolſchen (211 f. Bunz., D. Swijan).

Proseč (Proſeč-Poſchna), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Poſchna (82 f. Tab., D. Proſeč), Schloß. Das ganze

frühere Dom. P. liegt im Patzauer Gerichtsbezirke.
Proseč, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).
Proseč (Proseč-Wobořischt), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Neu-Cerekwe (81 f. Tab., D. Proseč), Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Pilgramer Gerichtsbezirke.
Proseč, Df., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Semil, G. Zahoř (186 f. Bunz., D. Groß-Rohosec).
Proseč, Df., Jič., B. Lomnitz, Pf. Tatobit u. Tein, G. Zernow (168 f. Bunz., D Groß-Skal).
Proseč, G. u. Dfch., Pard., B. u. Pf. Habern (121 f. Čas., D. Habern).
Proseč, G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Kalischt (112 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).
Proseč, G. u. Df., Pard., B. Naffaberg, Pf. Bojanow (131 f. Chrud., D. Naffaberg)
Proseč, M., Pard., B. Skuč (135 f. Chrud., D. Neuschloß), c. 1100 E., Pfrkir., Skučer Vik., protestant. Kirche u. Pastorat, abseits die Glasfab. Marienwald.
Proseč, s. Proschwitz.
Prosečné, s. Proschwitz.
Prosečnitz (Prosečnice), Dfch., Prag., B. Eule, Pf. Teinitz, G. Krhànitz (21 f. Ber., D. Konopischt).
Prosek (Prosik), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal (22 f. Kauř., D. Lieben), Pfrkir., Prager Landvik.
Prosemná, s. Proſſeln.
Prosenitz (Prosenice), Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Amschelberg, G. Lhota-Prosenická (95 f. Ber., D. Wosečan).
Prosička, Df., Leip., B. Niemes, Pf. u. G. Gablonz (211 f. Bunz., D. Swijan).
Prosička, Ober- (Prosička hořejší), G. u. Dfch., Pard., B. Ledeč, Pf. Cihoscht (111 f. Čas., D. Ledeč).
Prosička, Unter- (Prosička dolejší), Dfch., Pard., B. Ledeč, Pf. Cihoscht, G. Ober-Prosička (111 f. Čas., D. Ledeč).
Prosička, G. u. Df., Pard., B. Naffaberg, Pf. Bojanow (131 f. Chrud., D. Naffaberg).
Prosičko, Df., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Nabsel, G. Wrat (186 f. Bunz., D. Groß-Rohosec).
Prosik, s. Prosek.
Prosmik (Prosmyky), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Keblitz (214 f. Leit., D. Keblitz), Kap.
Prosnitz (Wražice), Dfch., Bud., B. Kalsching, Pf. u G. Kriebaum (53 f. Bud., D. Krumau).
Proſſeln (Prosemná), G. u. Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Neschwitz (201 f. Leit., D. Tetschen).
Prostějow, Dfch., Pard., B. Naffaberg, Pf. Zumberg, G. Podleyschtan (131 f. Chrud., D. Naffaberg).
Pröſteritz (Přezetice), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Tuschmitz (231 f. Saaz., D. Pohlig).
Prostiboř, G. u. Df., Pilf., B. Mies (259 f. Klat., D. Kopezen), Pfrkir., Bischofteinitzer Vik.
Prostřední wes, s. Mitteldorf.
Protiwec, G. u. Df., Pilf., B. Netolitz, Pf. Strunkowitz (291 f. Prach., D. Libějitz).
Protiwín, M., Pilf., B. Wodnian (294 f. Prach., D. Protiwin), c. 1300 E., Pfrkir., Wodnianer Vik., Schloß mit Kap., Thiergarten, Fasanerie. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Frauenberg, Netolitz, Pisek, Strakonitz u. Wodnian.
Protiwitz (Prodowitz, Protiwec), G. u. Df., Eger., B. Luditz, Pf. Chiesch (240 f. Elb., D. Chiesch).
Protiwná, Esch. b. G. Sněhow, Jič., B. Eisenbrod, Pf. Nabsel (f. Bunz., D. Klein-Skal).
Prowodice, s. Probolden.
Prowodín, s. Mikenhan.
Prowodow, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Neustadt (163 f. Kön., D. Neustadt).
Prowoz, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Dobruschka (165 f. Kön., D. Opočno).
Prublow, s. Probulow.
Prudiz (Prudice), G. u. Dfch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Hoschtitz (71 f. Tab., D. Nemischl).
Prudiz (Prudice), Esch. b. G. Oprechtitz, Pilf., B. Neugedein, Pf. Stanetitz (f. Klat., D. Chudenitz).
Průhon, Esch. b. Pf. u. G. Heřmanměstec, Pard., B. Chrudim (f. Chrud., D. Heřmanměstec).
Pruhonitz (Průhonice), G. u. D., Prag., B. Řičan, Pf. Čestlitz (19 f. Kauř., D. Pruhonitz), Filkir., Schloß. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Gerichtsbezirke Řičan.
Pruneřow, s. Brunnersdorf.
Prünles, s. Brünles.
Prus (Pruß, Brusy), Dfch., Eger., B.

Kaaden, Pf. u. G. Liebotitz (233 f. Saaz., D. Welmschloß).
Prusdorf (Prußdorf, Auhořilka), G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Pollerskirchen (116 f. Čas., D. Windig-Jenikau).
Prusiny, s. Nebilau.
Prusitz (Prusice), G. u. Df., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Konojed (104 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).
Prutí, Esch. b. G. Trubějow, Jič., B. Nachod (162 f. Kön., D. Nachod).
Prutschel, Esch. b. G. Birnay, Leip., B. Aussig, Pf. Lobositz (f. Leit., D. Schreckenstein).
Prýsk, s. Preschkau.
Psaar (Psáře, Psáry), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Jirčan (21 f. Kauř., D. Manderscheid).
Pšanky, s. Pschanek.
Pšany, s. Pschan.
Psař (Psáře), G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Stebusowes (92 f. Čas., D. Kacow), Filkir.
Psárow, G. u. Df., Bud., B. Sobeslau, Pf. Chaustnik (72 f. Tab., D. Chaustnik).
Psáry, s. Psaar.
Pschan (Pšany, Bšany, Bžany, Blžany), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Zitolib (27 f. Saaz., D. Pschan), Schloß. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Laun u. Libochowitz.
Pschanek (Pšanky), G. u. Df., Jič., B. Höritz, Pf. Groß-Petrowitz (171 f. Bid., D. Höritz).
Pschenitz (Pšenice, Přenice), Dsch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Unter-Haid, G. Liebesdorf (59 f. Bud., D. Rosenberg u. Hohenfurth).
Pschira (Přerow), G. u. Df., Leip., B. Tetschen. Pf. Tichlowitz (201 f. Leit., D. Tetschen).
Pschislowitz (Příslowice), Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malsching, G. Wullachen (56 f. Bud., D. Hohenfurth).
Pschoblik (Pšowlky), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz. Pf. Weratschen (230 f. Saaz., D. Petersburg).
Pschowes (Pšowes, Pše), G. u. Df., Jič., B. Libau, Pf. Kopidlno (170 f. Bid., D. Kopidlno).
Pšanky, s. Pschanek.
Pšany, s. Pschan.
Pše, s. Pschowes.
Pšenice, s. Pschenitz.
Psinitz (Psinice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Libau (170 f. Bid., D. Kopidlno), Filkir.
Pšow, s. Schaab, Schaub.
Pšowes, s. Pschowes.
Pšowlky, s. Pschoblik.
Pstroska, Esch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wolschan (f. Kauř., Weinbergämtlich), Badeanstalt, Vergnügungsort der Prager.
Pták, Esch. b. Pf. u. G. Beraun, Prag., B. Beraun (16 f. Ber., D. St. Johann).
Ptakow, Esch. b. G. Chalaupky, Prag., B. Hořowitz, Pf. Mrtnik (40 f. Ber., D. Hořowitz).
Ptakowitz, Hinter- (Ptakowice zadní), G. u. Dsch., Pils., B. Strakonitz, Pf. Podsrp (295 f. Prach., D. Strakonitz).
Ptakowitz, Vorder- (Ptakowice přední), G. u. Dsch., Pils., B. Strakonitz, Pf. Podsrp (295 f. Prach., D. Strakonitz), Kap.
Ptěčín, s. Haid.
Ptenín, G. u. Df., Pils., B. Přestitz, Pf. Merklin (273 f. Klat., D. Jezow). Jagdschloß, Fasangarten.
Pteyrow, Groß- (Pťýrow veliký), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bakofen u. Kloster (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Pteyrow, Klein- (Pťýrow menší, Ptýrowec), Dsch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Münchengrätz u. Bakofen, G. Groß-Pteyrow (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Ptitz, Ober- (Ptitsch, Ptice hořejší), G. u. Df., Prag., B. Unhoscht, Pf. Auhonitz (18 f. Rak., D. Tachlowitz).
Ptitz, Unter- (Ptitsch, Ptice dolejší), Df., Prag., B. Unhoscht, Pf. Auhonitz, G. Ober-Ptitz (18 f. Rak., D. Tachlowitz).
Ptýrow, Ptýrowec, s. Pteyrow.
Pučer (Putscher, Pučery), G. u. Df., Pard., B. Kauřim, Pf. Solopisk (99 f. Kauř., D. Zasmuk).
Pucheř, G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Cirkwitz (107 f. Čas., D. Křesetitz).
Puchers, M., Bud., B. Kaplitz (58 f. Bud., D. Gratzen), c. 1000 E., Pfrkir., Beneschauer Vik.
Puchingerhof, Esch. b. G. Zweischen, Pils., B. Bergreichenstein, Pf. Unterreichenstein (283 f. Prach., D. Bergreichenstein).
Puchlowitz (Puchlowice) G. u. Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Boharna (145 f. Bid., D. Puchlowitz), Schlößchen. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Nechanitzer Gerichtsbezirke.
Puchwerk, Esch. b. G. Sucha, Pils., B.

Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (279 f. Prach., D. Hlawniowitz).
Pucnice, s. Putzlitz.
Pudageln (Budáky), Dfch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Böhmisch-Reichenau, G. Lodus (59 f. Bud., D. Rosenberg).
Pudilka, Dfch., Pard., B. u. Pf. Leitomischl, G. Němčitz (138 f. Chrud., D. Leitomischl).
Pudowe, s. Budowe.
Puffer, Esch. b. Pf. u. G. Friedberg, Bud., B. Hohenfurth (56 f. Bud., D. Rosenberg).
Pukniow (Pukňow), G. u. Dfch., Pils., B. Mirowitz, Pf. Altsattel (301 f. Prach., D. Worlik).
Pukowitz, s. Bukowitz.
Pukschitz (Pukšice), G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Heřman (123 f. Cas., D. Ronow).
Pukwa (Bukowina), s. Bukwa.
Puletschnay (Pulečny), G. u. D., Leip., B. Gablonz, Pf. Reichenau (197 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha), c. 1000 E.
Pulitz, Groß- (Pulice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Dobruschka (165 f. Kön., D. Opočno).
Pulitz, Klein- (Pulice malé, Puličky), Dfch., Jič., B. u. Pf. Dobruschka, G. Groß-Pulitz (165 f. Kön., D. Opočno).
Pulkrabka, Esch. b. G. Chwalew, Bud., B. Sedlec, Pf. Nechwalitz (74 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Pülna, s. Pilna.
Pulpetzen (Polaupečeň), Dfch., Pard., B. Polička, Pf. Deutsch-Běla, G. Chrostau (139 f. Chrud., D. Deutsch-Běla).
Pulvermühle (Prachárna), Esch. b. G. Mašečin, Prag., B. Königsaal, Pf. St. Kilian (16 f. Ber., D. Slap).
Pulwitz, G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Haid (235 f. Elb., D. Gießhübel).
Pumperle, G. u. Df., Pils., B. Winterberg, Pf. Kuschwarda (285 f. Prach., D. Winterberg).
Punau (Boněnow, Bohoňow), G. u. Df., Eger., B. Plan (252 f. Pils., D. Plan), Lokaliekir., Theusinger Vik., Kap.
Purberg (Burberg), Dfch., Eger., B. Kaaden, Pf. Selau (232 f. Saaz., D. Klösterle).
Pürchen, s. Pirchen.
Pürgles (Bürgles), G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Habersbirk (247 f. Elb., D. Hartenberg).
Pürglitz (Bürglitz, Křiwoklát, Hrádek), Schloß, Prag., B. Pürglitz (26 f. Rak., D. Pürglitz), Schloßkaplanei, Rakonitzer Vik., einst ein Staatsgefängniß u. kön. Jagd- u. Lustschloß, jetzt Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 6 □ M. 16.859 čechische Einw. in 35 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Hřebečnik, Nischburg, Pürglitz u. Točnik gehörten. Die Ortschaften des früheren Dom P. liegen in den Gerichtsbezirken Neu-Straschitz, Pürglitz, Rakonitz, Unhoscht u. Zbirow.
Pürk, s. Pirk.
Purkarec, s. Burgholz.
Purkratitz (Purkratice), Dfch., Pils., B. Pf. u. G. Pisek (291 f. Prach., D. Pisek).
Pürles (Pirles, Brlozec), G. u. Df., Eger., B. Luditz (240 f. Elb., D. Theusing). Pfrkir., Theusinger Vik., Schloß.
Purschau (Bořejow), G. u. D., Eger., B. Tachau (249 f. Pils., D. Tachau), Pfarre, Haider Vik., 2 Kir., Schloß.
Pürstein (Piršenštein, Perštein), G. u. Df., Eger., B. Kaaden (232 f. Saaz., D. Klösterle), Pfrkir., Kaadner Vik., Eisenwerk, 2 Drahtziehereien, Papierfab., abseits die Burgruine P.
Pusch (Busch, Buč), Df., Eger., B. Luditz, Pf. Kumerau, G. Prohoř (241 f. Elb., D. Schlößles), Glasfab.
Puschberg (Buschberg, Pušperk), G. u. Df, Pils., B. Klattau, Pf. Polin (266 f. Klat., D. Chudenitz), abseits die Burgruine P.
Puschenpelz. Esch. b. Pf. u. G. Schlössel, Eger., B. Görkau (225 f. Saaz., D. Rothenhaus).
Puschhäusel, Esch. b. G. Stupnay, Jič., B. Neu-Paka, Pf. Pecka (173 f. Bid., D. Radim).
Puschhäuser, Esch. b. G. Königreich 4. Theil, Jič., B. Arnau, Pf. Ketzelsdorf (151 f. Kön., D. Döberney).
Puschiner Häusel, Esch. b. G Schönborn, Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. Neustadtl (f. Leit., D. Schönborn).
Puschwitz (Buškowice), St., Eger., B. Podersam (229 f. Saaz., D. Schönhof), c. 900 E., Pfrkir., Jechnitzer Vik., Kap.
Pušice, s. Pěschitz.
Pušperk, s. Puschberg.
Pustin (Pustiny). Dfch., Jič., B. Dobruschka, Pf. Opočno, G. Semechnitz (165 f. Kön., D. Opočno).
Pustin (Pustiny), Esch. b. G. Mezleč,

Jič., B. Königinhof, Pf. Hořička (147 f. Kön., D. Smiřitz).
Pustin (Pustiny), Dsch., Jič., B. Senftenberg, Pf. Geiersberg, G. Rotnek (159 f. Kön., D. Geiersberg).
Pustina, G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Neuschloß (134 f. Chrud., D. Neuschloß).
Pustina, s. Wüsterich.
Pustowěd (Pustowěty), G. u. Df., Prag., B. Pürglitz, Pf. Stadtl (27 f. Rak., D. Pürglitz).
Putim, G u. Df., Pils.. B. Pisek (291 f. Prach., D. Pisek), Pfrkir., Piseker Vik.
Putimow. G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).
Putkau (Budkow), G. u. Df., Pils., B. Wolin, Pf. Klein-Zdiekau (286 f. Prach., D. Wolin).
Putschen (Bučí), Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Tweras, G. Tischlern (51 f. Bud., D. Krumau).
Putscher, s. Pučer.
Putscherad, s. Potscherad.
Putschirn, G. u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Zettlitz (236 f. Elb., D. Elbogen), Steinkohlengruben.
Putz, Esch. b. G. Gollnetschlag, Bud., B. Gratzen, Pf. Beneschau (60 f. Bud., D. Gratzen).
Putzbüchl, Dsch., Pils., B. Hostau, Pf. Muttersdorf, G. Groß-Gorschin (275 f. Klat., D. Muttersdorf).
Putzerieb, (Počinowice), G. u. D., Pils., B. Neugedein (278 f. Klat., D. Kauth), c. 1100 E., Lokkir., Deschenitzer Vik.
Putzlitz (Pucnice), G. u. Df., Pils., B. Bischofteinitz, Pf. Stankau (274 f. Klat., D. Bischofteinitz), Synagoge, Schloß.
Pýchow, s. Peychow.
Pykow, s. Pikow.
Pyramiden-Wirthshaus, Esch. b. G. Wohrazenitz, Jič., B. Turnau, Pf. Přepeř (f. Bunz., D. Groß-Skal).
Pyšely, s. Pischeli.
Pyskocely, s. Piskočil.
Pýškow, s. Peyschkow.
Pytkowicc, s. Pitkowitz.
Pytlikow, s. Pittling.
Pytlikowský mlýn, s. Sägemühl.
Pytlow, s. Pitlau.



Qualen (Chwalow), G. u. Df., Leip., B. Aussig, Pf. Tschochau (204 f. Leit., D. Türmitz u. Tschochau).
Qualisch (Kwalisch, Chwaleč), G. u. D., Jič., B. Trautenau (149 f. Kön., D. Adersbach), c. 1300 E., Pfrkir., Braunauer Vik.
Quellhütten, Esch. b. Pf. u. G. Bohnau, Pard., B. Polička (f. Chrud., D. Bistrau).
Quidoschin (Kwětušín, Dětušín), Dsch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Tweras, G. Irresdorf (54 f. Bud., D. Krumau).
Quikau (Kwitkow), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Graupen (221 f. Leit., D. Türmitz), Braunkohlenzechen.
Quinau (Kwinow), G. u. Df., Eger., B. Görkau, Pf. Platten (224 f. Saaz., D. Rothenhaus), Filkir., Wallfahrtsort.
Quintenthal (Wizow), Tsch., Jič., B. Pf. u. G. Schatzlar (152 f. Kön., D. Schatzlar).
Quis, Esch. b. Poppeln, Leip., B. Dauba, Pf. u. G. Pablowitz (f. Leit., D. Neuschloß).
Quitkau (Kwitkow), G. u. Df., Leip., B. Böhmisch-Leipa (209 f. Leit., D. Neuschloß), Lokkir., Leipaer Vik., abseits die Burgruine Blumstein.
Quitosching (Kwětušow), Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Stein, G. Tischlern (51 f. Bud., D. Krumau).
Quon (Chbany), G. u. Dsch., Eger., B. Saaz, Pf. Sobiesak (226 f. Saaz., D. Mohr).



Raab, G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Kunětitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).
Raab, Neu-, Dsch., Bud., B. Bechin, Pf. Bernarditz, G. Kolischow (79 f. Tab., D. Woporau).
Raatsch (Ratsch, Radčí), G. u. D., Jič., B. Trautenau, Pf. Eipel (150 f. Kön., D. Nachod), c. 1000 E.
Rabakow, Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Ritonitz, G. Domausnitz (169 f. Bunz., D. Domausnitz).

Rabaun (Robaun), Dfch., Pard., B. Skuč. Pf. Richenburg, G. Dol (135 f. Chrud., D. Richenburg).
Rabenberg (Wraní hora), Esch. b. Strakonitz, Prag., B. Pürglitz, Pf. Nischburg (f. Rak., D. Pürglitz).
Rabendorf (Wranow), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Niemes (210 f. Bunz., D. Niemes).
Rabenhäusel, Esch. b. Pf. u. G. Königswalde, Leip., B. Karbitz (f. Leit., D. Tetschen).
Rabenhütten, Dfch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Ober-Wuldau, G. Röhrenberg (285 f. Prach., D. Winterberg).
Rabennest, Esch. b. G. Rackelendörflas, Eger., B. Plan, Pf. Bruck (f. Pilf., D. Raketendörflas).
Rabensgrün, G. u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Schlaggenwald (236 f. Elb., D. Schlaggenwald).
Rabenstein, Df., Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. Ober-Politz. G. Nieder-Politz (210 f. Leit., D. Politz).
Rabenstein (Rabštein), St., Pilf., B. Manetin (265 f. Pilf., D. Rabenstein), c. 600 E., Pfrkir., Theusinger Vik., ehemals Servitenkloster, abseits die Burgruine R. Das ganze frühere Dom. R. liegt im Manetiner Gerichtsbezirke.
Rabi, St., Pilf., B. Horazdiowitz, Pf. Budětitz (297 f. Prach., D. Schichowitz), c. 700 E., 2 Kap., abseits die Ruinen der Burg R., vor welcher Žižka 1421 sein zweites Auge verlor.
Rabín, G. u. Dfch., Bud., B. Netwoklau, Pf. Netwořitz (90 f. Ber., D. Leschan).
Rabín, Esch. b. G. Groß-Malowitz, Pilf., B. Netolitz, Pf. Lomec (291 f. Prach., D. Libějitz), čechische Ackerbauschule.
Rabín, Esch. b. G. Přestawlk, Prag., B. Dobřisch, Pf. Slap (f. Ber., D. Slap).
Rabisch, Dfch., Jič., B. Königinhof, Pf. u. G. Koken (147 f. Kön., D. Gradlitz).
Rabitz (Hrabice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Winterberg (285 f. Prach., D. Winterberg).
Rabitzerhaid, Dfch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Neugebäu, G. Schwarzhaid (285 f. Prach., D. Winterberg).
Rabney, Dfch., Leip., B. Dauba, Pf. Bořim, G. Groß-Blatzen (212 f. Bunz., D. Hauska).
Rabstein (Rabšteinek), Dfch., Pard., B. Chrudim, Pf. Liciboritz, G. Lhota (212 f. Chrud., D. Nassaberg), abseits die Burgruine R.
Rabštein, f. Rabenstein.
Rabus (Raweň), Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Kaplitz, G. Třitez (51 f. Bud., D. Krumau).
Raby, f. Rabi.
Rač (Radeč), G. u. Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Jesenitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Račan (Ratschan, Hradčany), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Böhmisch-Aicha (183 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).
Račan (Hradčany), Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Wrbitz, G. Hermannsdorf (177 f. Bid., D. Poděbrad).
Račan, Esch. b. Pf. u. G. Drahenitz, Pilf., D. Březnitz (299 f. Prach., D. Drahenitz).
Račan (Hradčany), Esch. b. G. Lischitz, Pilf., B. Přestitz, Pf. Unter-Lukawitz (f. Klat., D. Lukawitz).
Račan (Račany), Esch. b. G. Dawle, Prag., B. Königsaal, Pf. St. Kilian (15 f. Ber., D. Slap).
Račany, Esch. b. G. Lhota-slowanská, Prag, B. Dobřisch, Pf. Borotitz (39 f. Ber., D. Langenlhota).
Račetice, f. Ratschitz.
Rachel, G. u. Dfch., Eger., B. Kaaden, Pf. Seelau (231 f. Saaz., D. Kaaden).
Rachelwald, G. u. Esch., Pilf., B. Bergreichenstein (284 f. Prach., D. Stubenbach).
Račí, G. u. Dfch., Pilf., B. u. Pf. Wolin (286 f. Prach., D. Wolin).
Račimow, f. Raufinow.
Račín, f. Radschin, Ratschin.
Račinowes (Račiněwes), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz (35 f. Rak., D. Raudnitz), Pfrkir., Budiner Vik.
Račitz (Račice), G. u. D., Jič., B. Jaroměř, Pf. Horeniowes (148 f. Kön., D. Smiřitz).
Račitz (Račice), G. u. Df., Pilf., B. Pilsen, Pf. Malesitz (257 f. Pilf., D. Křimitz).
Račitz (Račice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Wodnian (294 f. Prach., D. Protiwin).
Račitz (Račice), G. u. Df., Prag., B. Pürglitz, Pf. Zbečno (27 f. Rak., D. Pürglitz).
Račitz (Račice), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Wegstädtl (35 f. Rak., D. Raudnitz).
Račitz, f. Radčitz, Ratschitz, Retschitz.
Račow, f. Radschau.
Racow, f. Ratzau.
Rad, Esch. b. Pf. u. G. Habersbirk, Eger., B. Falkenau (247 f. Elb., D. Habersbirk).

Radam (Redam, Radoň), Dsch., Pils., B. Prachatitz, Pf. Sablat, G. Peterschlag (289 f. Prach, D. Winterberg).
Radaun, Ober- (Radauň hořejší), G. u. D., Bud., B. Kamenitz, Pf. Kirchradaun (84 f Tab., D. Wčelnitz).
Radaun (Radauň, Radujeň), G. u. D., Leip., B. Wegstädtl, Pf. Zebus (213 f. Leit., D. Liboch), Kap., Schloß.
Radaun (Radauň), G. u. Df., Prag., B. Melnik. Pf. Repin (34 f. Bunz., D. Repin), Filkir.
Radauň, s. Kirch-Radaun, Scheiben-Radaun, Wenkerschlag.
Radauňka, s. Radeinles.
Radausch (Radauš), G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Bezdětitz (41 f. Ber., D. Wosow).
Radaušow, s. Grabern.
Radawa, Dsch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Altsattel, G. Chrast (78 f. Prach., D. Worlik).
Radboř (Ratbor, Ratiboř), Df., Pard., B. Kolin, G. Kořenitz (101 f. Cas., D. Radboř), Lokkir., Kuttenberger Vik., Schloß, Granatenbruch, Fasangarten. Das frühere Dom. R. liegt in den Gerichtsbezirken Kolin u. Kuttenberg.
Radčedice, s. Ratschitz.
Radčí, s. Raatsch.
Radčice, s. Radčitz, Radinetschlag, Radschin, Ratschitz.
Radčitz (Radčice), Df., Jič, B. Eisenbrod, Pf. Semil, G Jirkow (187 f. Bunz., D. Semil).
Radčitz (Radčice), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Skuč (135 f. Chrud., D. Richenburg).
Radeč, Dsch., Jič., B. Turnau, Pf. Groß-Skal, G. Wrchy (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).
Radeč, s. Rač, Schossendorf.
Radechau, Nieder- (Radechowá dolní), G. u. D., Jič, B. u. Pf. Nachod (161 f. Kön., D. Nachod).
Radechau, Ober- (Radechowá horní), G. u. D., Jič., B. Nachod, Pf. Kostelec (161 f. Kön., D. Nachod).
Radechlin, s. Radechlin.
Radechow, s. Radigau.
Radeinles (Radauňka), G u. Df., Bud., B. u. Pf. Neuhaus (65 f. Tab., D. Neuhaus), Fasanerie.
Radějow, G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Hořepnik (82 f. Tab., D. Hořepnik).
Radějow, s. Rading.
Radějowitz (Radějowice), Esch. b. G. Daleschitz, Bud., B. Neweklau, Pf. Netwořitz (88 f. Ber., D. Jablona).
Radějowitz (Radějowice), Esch. b. Klimetitz, Bud., B. Selčan, Pf. Amschelberg, G. Lhota prosenická (s. Ber., D. Wosečan).
Radějowitz (Radějowice), G. u. Df., Pils., B. Strakonitz, Pf. Paračow (296 f. Prach., D. Stěkna).
Radějowitz (Radějowice), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Klein-Popowitz (21 f. Kauř., D. Stiřim).
Radejšin, s. Radzein.
Radel (Radlo), G. u. D., Leip., B. Gablonz, Pf. Reichenau (197 f. Bunz., D. Swijan), c. 1800 E., Kap., Papierfab., Leinenweberei.
Radelland, s. Rodeland.
Radelstein (Hradištany), G. u. Df., Pils., B. Bischofteinitz, Pf. Mogolzen (275 f. Klat., D. Bischofteinitz).
Raden, s. Radam.
Radenau, s. Rodenau.
Radenin, G. u. D., Bud., B. Tabor, Pf. Hroby (69 f. Tab., D. Radenin), c. 1200 E., Filkir., Synagoge, Schloß. Das frühere Dom. R. liegt in den Gerichtsbezirken Patzau u. Tabor.
Radenin, s. Hradenin.
Radenitz (Radimice), Dsch., Jič., B. Nimburg, Pf. u. G. Wschejan (f. Bunz., D. Laučin).
Radenow s. Rodenau.
Radenschänke, Esch. b. G. Loosch, Eger., B. Teplitz, Pf. Janig (f. Leit., D. Dur).
Radesch (Radešow), Df., Jič., B. u. Pf. Politz, G. Bösig (153 f. Kön., D. Politz).
Radeschau (Radešow), G. u. Df., Pils., B. Wolin, Pf. Čestitz (287 f. Prach., D. Cestitz).
Radeschin (Raděšin), G. u. Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Kowařow (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Radeschitz (Raděšice), Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Rechwalitz. G. Oběnitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Radešin, s. Hradeschin, Radeschin, Radoschin.
Radešow, s. Radesch, Radeschau, Reschwitz, Schröbersdorf.
Radětin, G. u. Dsch., Bud., B. u. Pf. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).
Radětin, s. Radotin.
Radětitz (Radětice), G. u. D., Bud., B. u. Pf. Bechin (78 f. Tab., D. Bechin).
Radětitz (Radětice), G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Sliwitz (38 f. Ber., D. Dobřisch).
Raděwice, s. Radlowitz.
Radhoscht (Radhošť), G. u. Df., Pard.,

B. Hohenmauth (133 f. Chrud., D. Chraustowitz), Lokkir., Hohenmauther Bik.
Radhostowice, s. Radositz.
Radič, G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Chlum (98 f. Ber., D. Radič), Schloß mit Kap., Runkelrübenzuckerfab. Das ganze frühere Dom. R. liegt im Selčaner Gerichtsbezirke.
Radič, Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Arneschtowitz, Pf. Jeschetitz (93 f. Ber., D. Jetřichowitz u. Smilkau).
Radič, s. Ruditz.
Radice, s. Raditz.
Radičewes, s. Reitschowes.
Radigau (Radechow), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Radonitz (231 f. Saaz., D. Winteritz).
Radihoscht (Radihošt), Dfch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Hoduschin, G. Wlksitz (77 f. Tab., D. Mühlhausen).
Radikow, Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Nechwalitz, G. Wrchotitz (74 f. Ber., D. Jetřichowitz).
Radikowice, s. Radikowitz, Radkowitz.
Radikowitz (Radikowice), Dfch., Bud., B. u. Pf. Beneschau, G. Mišlič (88 f. Ber., D. Konopischt).
Radikowitz (Radikowice), G. u. Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Libčan (145 f. Kön., D. Stößer).
Radikowitz (Radikowice), Dfch., Pard., B. u. Pf. Unter-Kralowitz, G. Schebořitz (113 f. Cas., D. Unter-Kralowitz).
Radim, G. u. D., Jič., B. Jičin (166 f. Bid., D. Radim), Pfrkir., Jičiner Bik., Schloß. Das frühere Dom. R. liegt in den Gerichtsbezirken Höritz, Jičin, Lomnitz u. Neu-Paka.
Radim. G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Luže (130 f. Chrud., D. Rositz).
Radim, G. u. D., Pard., B. Kauřim, Pf. Dobřichow (100 f. Kauř., D. Radim), Schloß mit Kap. Das frühere Dom. R. liegt in den Gerichtsbezirken Böhmisch-brod, Kauřim, Kohljanowitz u. Podebrad.
Radimek, Dfch., Pard., B. Kauřim, Pf. Planian, G. Cerhenitz (100 f. Kauř., D. Cerhenitz).
Radiměř, s. Rothmühl.
Radimice, s. Radenitz.
Radimow, Dfch., Bud., B. Soběslau, Pf. Hlawatitz, G. Lhota (78 f. Bud., D. Sobieslau).
Radimow, s. Radinau.
Radimowice, s. Radimowitz, Radlowitz.
Radimowitz (Radimowice), G. u. Dfch., Bud., B. u. Pf. Tabor (67 f. Tab., D. Tabor).
Radimowitz (Radimowice), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Malsching (69 f. Tab., D. Zelč).
Radimowitz (Radimowice), G. u. Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Lastibořitz (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).
Radimowitz (Radimowice), G. u. Dfch., Prag, B. Eule, Pf. Groß-Popowitz (21 f. Kauř., D. Stiřim).
Radinau (Radimow, Radoňow), G. u. Df., Pils., B. Klattau, Pf. Teinitzl (268 f. Klat., D. Teinitzl).
Radinetschlag (Radčice), G. u. Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Meinetschlag (58 f. Bud., D. Gratzen).
Rading (Radyně), Df., Eger., B. Petschau, Pf. Pürles (237 f. Elb., D. Theusing).
Rading (Röding, Radějow), G. u. Dfch., Pils., B. u. Pf. Manetin (265 f. Pils., D. Manetin).
Radinow, s. Rodwinow.
Radis, G. u. Dfch., Eger., B. Presnitz, Pf. Laucha (233 f. Saaz, D. Presnitz).
Radisch, Langen- (Hradiště dlauhé), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Scheiben-Radisch (254 f. Pils., D. Weseritz).
Radisch, Scheiben- (Hradiště okrauhlé), G. u. Df., Eger., B. Weseritz (254 f. Pils., D. Weseritz), Pfrkir., Mieser Bik., Papierfab., Thiergarten, Burgruine Guttenstein.
Radisch (Hradiště), Dfch., Leip., B. Dauba, Pf. Pablowitz, G. Dürchel (213 f. Leit., D. Neuschloß), abseits die Burgruine R.
Radischen (Hradiště), Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. u. G. Pflanzen (58 f. Bud., D. Gratzen).
Raditz (Radice, Hradice), Esch. b. G. Zdiar, Pils., B. Planitz, Pf. Těchonitz (f. Prach., D. Lažan-Desfours).
Radiwurz, s. Ratiwoř.
Radkin (Ratkin, Radkyně), G. u. Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Pecka (173 f. Bid., D. Radim).
Radkow, G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Borotin (68 f. Tab., D. Chotowin).
Radkow, s. Rogau.
Radkowitz (Radkowice), G. u. Df., Pils., B. Nepomuk, Pf. Miedschin (271 f. Klat., D. Zinkau).
Radkowitz (Radkowice, Radikowice), G. u. Df., Pils., B. Přestitz, Pf. Horschitz (271 f. Klat., D. Přichowitz).
Radkowitz (Radkowice, Hradkowice), G. u. Dfch., Pils., B. Strakonitz, Pf. Čestitz (295 f. Prach., D. Strakonitz u. Wolin).

Radkowitz (Radkowice), Esch. b. G. Chwalsowitz, Pils., B. Wolin, Pf. Dobř (287 f. Prach., D. Přečin).
Radlík, Dsch., Prag., B. Pf. u. G. Eule (20 f. Kauř., D. Eule).
Radlin, Dsch., Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměstec, G. Chotěnitz (128 f. Chrud., D. Heřmanměstec).
Radlitz (Radlice), Esch. b. Bzowei, Jič., B. u. Pf. Böhmisch-Aicha, G. Malčitz (f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).
Radlitz (Radlice), G. u. Df., Pard., B. Kauřim, Pf. Ober-Krut (100 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).
Radlitz (Radlice), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Smichow (14 f. Rak., D. Radlitz). Das frühere Dom. R. u. Jinonitz liegt in den Gerichtsbezirken Smichow u. Neustadt Prag.
Radlo, f. Radel.
Radlowitz (Radĕwice), G. u. Dsch., Pils., B. Mies, Pf. Ober-Sekeřan (259 f. Pils., D. Kladrau).
Radlowitz (Radimowice), G. u. Df., Pils., B. Tuschkau, Pf. Wscherau (258 f. Pils., D. Lohowa).
Radměřitz, f. Ratmiřitz.
Radnice, f. Radnitz, Redenitz.
Radniow (Radňow), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Rinarec (80 f. Tab., D. Pilgram).
Radniow (Radňow), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Heralec (117 f. Čas., D. Heralec).
Radnitz (Radnice), St., Pils., B. Rokitzan (261 f. Pils., D. Radnitz), c. 2600 E., Pfrkir., Rokitzaner Vik., Synagoge, Schloß, 2 Alaun- u. 2 Vitriolölfab., Oleumfab. Das frühere Dom. R. liegt im Rokitzaner Gerichtsbezirke.
Radobil (Radobyle), Esch. b. Brzina, Bud., B. Selčan, Pf. St. Johann, G. Drazkow (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Radobitz (Radobytce), G. u. Df., Pils., B. Pisek (293 f. Prach., D. Warwaschau), Pfrkir., Mirowitzer Vik.
Radobschitz (Radobyčice), G. u. Df., Pils., B. Pilsen, Pf. Stěnowitz (257 f. Pils., D. Pilsen).
Radochlin (Radechlín), Dsch., Pard., B. Naffaberg, Pf. Schumberg, G. Wizek (131 f. Chrud., D. Naffaberg).
Radochow, G. u. Df., Pils., B. Nepomuk, Pf. Zinkau (271 f. Klat., D. Zinkau).
Radohostice, f. Radostitz.
Radomilitz (Radomilice), G. u. Dsch., Pils., B. Netolitz. Pf. Weiß-Hurka (291 f. Prach., D. Protiwin).
Radomischl (Radomyšl), M., Pils., B. Strakonitz (295 f. Prach., D. Strakonitz), c. 550 E., Dechkir, Blatnaer Vik., Begräbnißkir.
Radoň, f. Radam.
Radonitz (Radonice), Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Blau-Hurka, G. Lischnitz (48 f. Bud., D. Wittingau), ein Theil davon liegt im B. Lounitz, G. Drahotěschitz (63).
Radonitz (Radonice), Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. u. G. Stebusowes (92 f. Kauř., D. Sternberg).
Radonitz (Radonice), St., Eger., B. Kaaden (236 f. Saaz., D. Winteritz), c. 700 E., Dechanteikir., Kaadner Vik., Wallfahrtsort.
Radonitz (Radonice), G. u. Df., Pils., B. Neugedein, Pf. Milaweč (278 f. Klat., D. Kanitz).
Radonitz (Radonice), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Winař (23 f. Kauř., D. Winař).
Radonitz (Radonice, Radunice), G. u. Df., Prag., B. Laun (28 f. Rak., D. Patek), Pfrkir., Budiner Vik.
Radoňow, f. Rädinau, Rodenau.
Radonowitz (Radoňowice), Df., Leip., B. Reichenberg, Pf. Liebenau, G. Pelkowitz (196 f. Bunz, D. Swijan).
Radoschin, Groß- (Radešín, Radošín), G. u. Df., Prag., B. Libochowitz, Pf. Charwatec (33 f. Rak., D. Zlonitz).
Radoschin, Klein- (Radešín malý, Radešínek), Dsch., Prag., B. Libochowitz, Pf. Charwatec, G. Groß-Radoschin (33 f. Rak., D. Zlonitz).
Radoschitz (Radošice), G. u. Df., Pils., B. Blatna, Pf. Čizkau (300 f. Prach., D. Schlüsselburg).
Radoschowitz (Radošowice), G. u. Df., Bud., B. Wlaschim (90 f. Kauř., D. Wlaschim), Lokkir., Neu-Bistritzer Vik.
Radoschowitz (Radošowice), Df., Bud., B. Wotitz, Pf. Bistritz, G. Bezkowitz (93 f. Ber., D. Tloskau).
Radoschowitz (Radošowice), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Řičan (19 f. Kauř., D. Auřinowes).
Radošice, f. Radoschitz.
Radošín, f. Radoschin.
Radositz (Radhostowice, Radostowice), Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Čizkowitz, G. Chinitz (216 f. Leit., D. Lobositz).
Radošowice, f. Radoschowitz, Radschowitz, Raschowitz, Reschwitz, Roschwitz.
Radost, Esch. b. G. Zlejčin, Prag., B. Smichow, Pf. Liboč (f. Rak., D. Tachlowitz).

Radošt, s. Radeschitz.
Radostin, G. u. Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Liebenau (184 f. Bunz., D. Swijan).
Radostin, G. u. Df., Pard., B. Habern, Pf. Skuhrow (121 f. Čas., D. Habern).
Radostin, Esch. b. Pf. u. G. Jiřitz, Pard., B. Humpolec (s. Čas., D. Seelau).
Radostin, G. u. D., Pard., B. Přibislau, Pf. Wejnoměstec (120 f. Čas., D. Wejnoměstec).
Radeschitz (Radostice), G. u. Df., Bud., B. Budweis, Pf. Lebenitz (45 f. Bud., D. Wittingau).
Radeschitz (Radostice), Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Steinkirchen, G. Oppolitz (52 f. Bud., D. Prälaturgut Krumau).
Radeschitz (Radostice), G. u. Dsch., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Hlawniowitz (281 f. Prach., D. Hlawniowitz)
Radeschitz (Radošt, Radohostice), G. u. Df., Pils., B. Wolin, Pf. Elschin (287 f. Prach., D. Eltschowitz).
Radostow, Alt- (Radostow starý), G. u. Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Libčan (145 f. Kön., D. Stößer), Fasanerie.
Radostow, Neu- (Radostow nowý), Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Libčan, G. Alt-Radostow (145 f. Kön., D. Stößer).
Radostowice, s. Radeschitz, Radostowitz.
Radestowitz (Radostowice), G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Smilowy Hory (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).
Radostowitz (Radostowice), Dsch., Bud., B. Patzau, Pf. Radenin, G. Pořin (83 f. Tab., D. Radenin).
Radostowitz (Radostowice), Df., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Wobërad, G. Auřenowitz (158 f. Kön., D. Castalowitz).
Radostowitz (Radostowice), G. u. Dsch., Pard., B. Ledeč, Pf. Lipnitz (112 f. Čas., D. Neudorf).
Radotin, Dsch., Bud., B. Wetitz, Pf. Janowitz, G. Křeschitz (92 f. Ber., D. Wetitz).
Radotin, (Radětin), G. u. Df., Eger., B. Luditz, Pf. Medschidl (240 f. Elb., D. Chiesch).
Radotin, G. u. Df., Prag., B. Königsaal, Pf. Třebotow (15 f. Ber., D. Königsaal), Filkir.
Rádow, Esch. b. Brzina, Bud., B. Selčan, Pf. St. Johann, G. Drazkow (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Radowenz (Radwanice), G. u. D., Jič., B. Trautenau, Pf. Ober-Wernersdorf (150 f. Kön., D. Starkstadt), c. 1000 E., Bleiche.
Radowesitz (Radowesice), G. u. Df., Eger., B. Bilin (222 f. Leit., D. Bilin u. Schwatz), Lokkir., Biliner Vik.
Radowesnitz (Radowesice), G. u. D., Jič., B. Chlumec, Pf. Žiželiz (181 f. Bid., D. Podiebrad).
Radowesnitz (Radowesice), G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Groß-Leschan (101 f. Kauř., D. Radowesnitz), Schloß. Das ganze frühere Dom. R. liegt im Koliner Gerichtsbezirke.
Radowesnitz (Radowesice), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Libochowitz (33 f. Leit., D. Libochowitz).
Radschau (Račow), G. u. Df., Pils., B. Wolin, Pf. Klein-Zdiekau (286 f. Prach., D. Wolin).
Radschin, Esch. b. G. Stögenwald, Bud., B. Ober-Plan, Pf. Unter-Wuldau (55 f. Bud., D. Krumau).
Radschin (Ratschin, Račin), G. u. Dsch., Pils., B. Manetin, Pf. Unter-Jamney (265 f. Elb., D. Theusing).
Radschin (Ratschin, Ždár nowý), Df., Pard., B. Přibislau, Pf. Lesenitz, G. Weprikau (120 f. Čas., D. Polna).
Radschin (Radčice), Vorstadt von Lomnitz, Jič., B. Pf. u. G. Lomnitz (167 f. Bid., D. Lomnitz).
Radschinowes (Ražňowes), Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Čestin, G. Racow (102 f. Čas., D. Racow).
Radschowitz (Radošowice), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Strakonitz (295 f. Prach., D. Strakonitz).
Radslawitz (Radslawice), Dsch., Bud., B. Neweklau, Pf. Bělitz, G. Strany (89 f. Ber., D. Tloskau).
Radunice, s. Radenitz.
Radwance, s. Rodowitz.
Radwančitz (Radwančice), Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Zbraslawitz, G. Autěschenowitz (107 f. Čas., D. Neuhof), abseits der Sidonienwald mit Sommerschloß u. Kap.
Radwanice, s. Radowenz, Radwanitz.
Radwanitz (Radwančice, Radwanice), Dsch., Jič., B. u. Pf. Böhmisch-Aicha, G. Libitz (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).
Radwanitz (Radwanice), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Budaschwarz (101 f. Kauř., D. Sazawa).
Radwanitz (Radwanice), G. u. Dsch., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Welhartitz (280 f. Klat., D. Nemelkau).
Radwanow, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Jung-Wožitz (71 f. Tab., D. Radwanow),

Schloß. Das ganze frühere Dom. R. liegt im Gerichtsbezirke Jung-Wožitz.

Radwanow, G. u. Df., Bud., B Mühlhausen, Pf. Kowařow (78 f. Prach., D. Worlik).

Radwanowitz (Radwanowice), Df., Jič., B. u. Pf. Turnau, G. Karlowitz (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Radýčin, s. Radzein.

Radyně, s. Karlskrone, Rading.

Radzein (Radejšin, Radýčín), G. u. Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Schima (215 f. Leit., D. Lobositz).

Ráj, Df., Pard., B. Habern, Pf. Goltsch-Jenikau, G. Neudorf (121 f. Čas., D. Goltsch-Jenikau).

Ráj, Esch. b. G. Měcholup, Pils., B. Nepomuk, Pf. Pradlo (f. Klat., D. Grünberg).

Ráj, s. Ray, Rein.

Raiditz, s. Reiditz.

Ráje, s. Rein.

Rajice, s. Reitz.

Raifen, s. Reifen.

Raifmas, Df., Bud., B. u. Pf. Hohenfurth, G. Unter-Schlagl (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Rail (Rájow), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Tutz (251 f. Pils., D. Maierhöfen).

Raimund, Burgruine b. Weißkirchen, Leip., B. Kratzau (f. Bunz., D. Grafenstein).

Rain, s. Rein.

Rajowa (Rájow), G. u. Dfch., Pils., B. Mies, Pf. Gesna (f. Pils., D. Lohowa).

Rájow, s. Jarow, Rail, Rajowa, Reihen, Reiz, Rojau.

Rajšice, s. Reischitz.

Rájsko, s. Reisko, Roisko.

Raith, Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malsching, G. Ruckendorf (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Raitza, Df., Leip., B. Karbitz, Pf. Königswald, G. Tissa (206 f. Leit., D. Tetschen).

Raitzenhain (Reitzenhain), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Sebastianberg (228 f. Saaz., D. Schönlinde).

Rakaus, Unter- (Rakausy dolejší), Esch. b. G. Třebschin, Bud., B. Neweklau, Pf. St. Kilian (90 f. Ber., D. Leschan).

Rakaus (Rakausy), G. u. Df., Jič., B. Turnau, Pf. Laučeł (183 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Rakaus (Rakausy), Esch. b. G. Hostěraditz, Prag., B. Eule, Pf. Netwořitz (20 f. Ber., D. Leschan).

Rakolaus (Rakolusky), G. u. Df., Pils., B. Kralowitz, Pf. Kozojed (264 f. Pils., D. Plas), Vitriolwerk.

Rakolus (Hracholusky), G. u. Df., Pils., B. Mies, Pf. Gesna (259 f. Pils., D. Lohowa), Kap.

Rakom, G. u. Df., Pils., B. Klattau Pf. Dolan (266 f. Klat., D. Chudenitz).

Rakoničky (Rakownik), Esch. b. Pf. u. G. Chotec, Jič., B. Neu-Paka (173 f. Bid., D. Radim).

Rakonitz (Rakownik), St., Prag., B. Rakonitz (25 f. Rak., k. Stad), c. 2800 E., 4 Vorstädte, Dechantei, gleichnam. Vik., Prager Diözese, 3 Kirchen, 1 Kap., Synagoge, Hauptschule, Realschule der Piaristen, Sodafab., Papiermühle. R. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes erster Klasse, zugleich Bezirksstrafgerichtes, einer Bezirkshauptmannschaft (mit einer Expositur in Laun) u. eines Steueramtes. Der Sprengel des Bezirksstrafgerichtes fällt mit dem der Bezirkshauptmannschaft zusammen, er umfaßt die Gerichtsbezirke Laun, Pürglitz, Rakonitz u. Neu-Straschitz u. hat auf 22., □M. 81.455 fast durchaus čechische Bewohner in 165 Katastralgemeinden. Zum Gerichtsbezirke gehören 39 Katastralgemeinden mit 21.831 čechischen Einw. (eine einzige Gemeinde hat 875 deutsche Bew.) auf 5., □M. und es sind demselben Bestandtheile der früheren Dom. Kaunow, Kruschowitz, Modřowitz, Pawlčin, Petrowitz, Rakonitz, Senomat, Slabec u. Woleschna zugewiesen. Sämmtliche Besitzungen der Stadt Rakonitz liegen im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Rákosy, Esch. b. G. Petrowitz, Pard., B. Humpolec, Pf. Jiřitz (117 f. Čas., D. Seelau).

Rakow, G. u. Dsch., Bud., B. Bechin, Pf. Bernarditz (79 f. Tab., D. Woporan).

Rakow, G. u. Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Markwatitz (169 f. Bunz., D. Kost).

Rakowá, G u. Df., Pils., B. u. Pf. Rokitzan (261 f. Pils., D. Stiahlau).

Rakowitz (Rakowice), Esch. b. Pf u. G. Klein-Bösig, Jič, B. Weißwasser (191 f. Bunz., D. Hirschberg).

Rakowitz (Rakowice), G. u. D., Pils., B. Mirowitz, Pf. Čimelitz (302 f. Prach., D. Čimelitz), Schloß.

Rakowitz (Rakowice), Esch. b. Pf. u. G. Barau, Pils., B. Wodnian (f. Prach., D. Netolitz).

Rakowitzer Chaluppen, Dfch., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Czimelitz, G. Rakonitz (302 f. Prach., D. Cimelitz).
Rakownik, f. Rakonicky, Rakonitz.
Ralsko, Burgruine b. Wartenberg, Leip., B. Niemes (f. Bunz., D. Niemes).
Rambaus (Rambausy), Esch. b. G. Jiřetitz, Bud., B. Wotitz, Pf. Wrcholtowitz (f. Tab., D. Neustupow).
Ramen, Esch. b. G. Bořkowitz, Bud., B. Wlaschim, Pf. Schlapanow (90 f. Kauř., D. Wlaschim).
Rammerschlag, Groß- (Ratmirow welikŷ), G. u. D., Bud., B. Neuhaus, Pf. Riegerschlag (65 f. Tab., D. Neuhaus).
Rammerschlag, Klein- (Ratmirow malŷ), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Blauenschlag (65 f. Tab., D. Neuhaus), Kupferhammer.
Rampusch (Rampúš), G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Rehberg (155 f. Kön., D. Reichenau).
Rančitz (Rančice), Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Steinkirchen, G. Oppalitz (52 f. Bud., D. Krumau).
Rané, f. Rannay.
Ranitzenhäusel, Esch. b. G. Geischowitz, Eger., B. Weseritz, Pf. Girsch (f. Pilf., D. Weseritz).
Rankau (Rankow), Df., Bud., B. u. Pf. Schweinitz, G. Sedlo (46 f. Bud., D. Komařitz).
Rankau (Rankow), G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Čachotin (122 f. Čas., D. Chotěboř).
Rankow, Esch. b. G. Lhota-Raubičkowa, Bud., B. Beneschau, Pf. Jemnischt (f. Kauř., D. Jemnischt).
Rankow, f. Semčitz.
Rankowitz (Rankowice), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Tepl (253 f. Pilf., D. Tepl).
Ranná, G. u. Df., Pard., B. Hlinsko (136 f. Chrud., D. Richenburg), Pfrkir., Skučer Vik.
Rannay (Rané), G. u. Df., Prag., B. Laun (27 f. Saaz., D. Dobroměřitz), Lokaliekir., Launer Vik.
Ransko, D., Pard., B. Chotěboř, Pf. u. G. Kreuzberg (124 f. Čas., D. Polna), großartiges Eisenwerk u. Eisensteingruben.
Ransko, Neu-, Esch. b. G. Ždirec, Pard., B. Chotěboř, Pf. Kreuzberg (124 f. Čas., D. Polna).
Ranzengrün, G. u. Dfch., Eger, B. Karlsbad, Pf. Sachsengrün (235 f. Elb., D. Gießhübel).
Rapitz (Hrabitz, Wrapice), Esch. b. G. Buckow, Prag., B. Unhoscht, Pf. Lidiz (f. Rak., D. Buschtěhrad), Filkir.
Raposchow (Rapošow), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Zbraslawitz (108 f. Čas., D. Zbraslawitz).
Rapotice, f. Rapotitz, Rappatitz, Rappetschlag.
Rapotin, f. Gropitzreuth.
Rapotitz, Ober- (Rapotice horní), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Zahradka (117 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).
Rapotitz, Unter- (Rapotice dolní), G. u. Dfch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zahradka (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).
Rappotitz (Rapotice), Dfch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Maurenzen, G. Unter-Körnsalz (281 f. Prach., D. Unter-Körnsalz).
Rappetschlag (Rapotice), G. u. Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Theresiendorf (58 f. Bud., D. Gratzen), Eisenhammer.
Rascha, G. u. Df., Eger., B. Brür, Pf. Ober-Leitensdorf (224 f. Leit., D. Dur).
Raschen (Rašowec, Rašowka), G. u. Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Langenbruck (184 f. Bunz., D. Alt-Aicha).
Raschin (Rašin), G. u. Df., Jič., B. Hořitz, Pf. Jeřitz (171 f. Bid., D. Hořitz).
Raschkowald, Esch. b. G. Neuofen, Bud., B. Ober-Plan (54 f. Bud., D. Krumau).
Raschkowitz (Unter-R., Raškowice), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Swinčan (129 f. Chrud., D. Heřmanměstec).
Raschkowitz (Ober-R., Raškowice), Df., Pard., B. Přelauč, Pf. u. G. Swinčan (127 f. Chrud., D. Choltitz).
Raschnitz (Mračnice), G. u. Df., Pilf, B. Bischofteinitz, Pf. Metzling (273 f. Klat., D. Bischofteinitz).
Raschow (Rašow), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Turkowitz (109 f. Čas., D. Podhořan).
Raschowitz (Roschowitz, Radošowice), G. u. Df., Bud., B. Budweis, Pf. Strečitz (45 f. Bud., D. Krumau).
Raschowitz (Rašowice), G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Neudorf (71 f. Tab., D. Raschwitz). Das ganze frühere Dom. R. liegt im Gerichtsbezirke Jung-Wožitz.
Raschowitz (Rašowice), G. u. Df., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Tinischt (158 f. Kön., D. Častalowitz).

Raschowitz (Rašowice), G. u. Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Chleb (192 f. Bid., D. Podĕbrad).

Raschowitz (Rašowice), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Hrobič (217 f. Leit., D. Libeschitz).

Raschowitz (Rašowice), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. St. Anna (103 f. Čas., D. Indiz), Filkir.

Rašin, s. Raschin.

Rasitz (Razice), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Mrzlitz (222 f. Leit., D. Bilin).

Raškowice, s. Raschkowitz.

Rasoch (Rasochy, Rosochy), G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Žiželitz (181 f. Bid., D. Chlumec), Filkir.

Rasoschek (Rasošky), Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Jasena, G. Alt-Ples (148 f. Kön., D. Smiřitz).

Rašow, s. Raschow.

Rašowec, Rašowka, s. Raschen.

Rašowice, s. Raschowitz.

Raspenau, G. u. D., Leip., B. Friedland (198 f. Bunz., D. Friedland), c. 1700 E., Pfrkir., Friedländer Vik., Marmorbrüche, sonst Eisenbergbau. R. bildet mit Friedland, Neustadtl, Mildenau u. Mildeneiche einen eigenen Landtagswahlbezirk.

Rasseln, Esch. b. G. Laube, Leip., B. u. Pf. Tetschen (f. Leit., D. Tetschen).

Rastdorf (Raßdorf), Df., Jič., B. Reichenau, Pf. u. G. Groß-Aukim (156 f. Kön., D. Solnitz).

Rastel (Rastely), G. u. Df., Pils., B. Březnitz, Pf. Drahenitz (298 f. Prach., D. Březnitz)

Rastor (Rastory), Dsch., Pils., B. Pisek, Pf Křeschtniowitz, G. Křenowitz (293 f. Bud., D. Moldauthein).

Rataj (Rataje), G. u. Df., Bud., B. Bechin (78 f. Tab., D. Bechin), Lokkir., Bechiner Vik., Salpetersiederei.

Rataj (Rataje), G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Zdislawitz (90 f. Kauř., D. Wlaschim).

Rataj (Rataje), M., Pard., B. Kohljanowitz (102 f. Kauř., D. Rataj), c. 900 E., Pfrkir., Mnichowitzer Vik., Schloß. Das ganze frühere Dom. R. liegt im Kohljanowitzer Gerichtsbezirke.

Ratbor, s. Radbor.

Ratĕnitz (Ratĕnice), G. u. D., Pard., B. Kauřim. Pf. Dobřichow (100 f. Kauř., D. Cerhenitz), Filkir.

Ratosam, G. u. Dsch., Eger., B. Eger, Pf. Mühlbach (244 f. Elb., D. Eger).

Rathschlag, Dsch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Unter-Wuldau, G. Egetschlag (54 f. Bud., D. Krumau).

Rathsdorf (Skuhrow), G. u. D., Pard., B. Landskron, Pf. Böhmisch-Trübau (140 f. Chrud., D. Landskron), Filkir.

Ratibor, Df., Bud., B. Selčan, Pf. Petrowitz, G. Pořeschin (95 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Ratibor, s. Radbor, Ratiwor, Rodbern, Rothwurst.

Ratibořec, Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Petrowitz, G. Pořeschin (95 f. Ber., D. Petrowitz).

Ratibořice, s. Bergstadtl, Ratibořitz.

Ratibořitz (Alt-R., Ratibořice staré), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Bergstadtl (68 f. Tab., D. Cheynow), Filkir., ehemals Silberbergbau.

Ratibořitz (Ratibořice), Dsch., Jič., B. Nachod, Pf. Skalitz, G. Žernow (162 f. Kön., D. Nachod), Schloß, Fasanerie.

Ratiborské hory, s. Bergstadtl.

Ratimĕřice, s. Ratmiřitz.

Ratiwoř (Radiwurz, Ratiboř), G. u. Df., Eger., B. Luditz, Pf. Udritsch (241 f. Elb., D. Udritsch).

Ratka (Hrádek), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Manetin (265 f. Pils., D. Manetin).

Ratkin, s. Radkin.

Ratmiřitz (Radmĕřitz, Ratimĕřice, Ratmiřice), G. u. Df., Bud., B. Wotitz, Pf. Jankau (94 f. Kauř., D. Jankau), Filkir., Schloß.

Ratmirow, s. Rammerschlag.

Ratsch (Hradištĕ), Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Borislau, G. Webeschan (220 f. Leit., D. Teplitz), Filkir.

Ratsch (Raatsch, Hradištĕ), Dsch., Leip., B. Auscha, Pf. Lewin, G. Loschowitz (218 f. Leit., D. Ploschkowitz), Braunkohlenbergwerk.

Ratsch, s. Raatsch.

Ratschau, s. Račan.

Ratschendorf, G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Reichenberg (196 f. Bunz., D. Reichenberg).

Ratschin, Df., Bud., B. Kalsching, Pf. Andreasberg, G. Alt-Spitzenberg (52 f. Bud., D. Krumau).

Ratschin (Račim), Dsch., Pils., B. Neuern, Pf. St. Katharina, G. Fleken (269 f. Klat., D. Kauth).

Ratschin, s. Radschin.

Ratschitz (Račetice, Radčedice), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Liebotitz (232 f. Saaz., D. Fünfhunden), Kap.

Ratschitz (Radčice), G. u. Df., Eger., B. Osseg (221 f. Leit., D. Osseg), Pfrkir., Biliner Vik.

Ratschitz, s. Račitz, Radčitz.

Ratzau (Racow), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Pernartitz (251 f. Pils., D. Haid), Filkir.

Ratzka (Rackow), Esch. b. Pf. u. G. Kobila, Eger., B. Luditz (240 f. Elb., D. Luditz).

Ratzken (Hradec), Df., Leip., B. Auscha, Pf. Lewin, G. Nieder-Wessig (217 f. Leit., D. Liebeschitz).

Raubowitz (Hrúbowice), G. u. D., Pard., B. Chrudim, Pf. Chrast (130 f. Chrud., D. Chrast), Synagoge.

Rauchenschlag, s. Rauhenschlag.

Raučkowitz (Raučkowice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Patzau (82 f. Tab., D. Patzau).

Rauden (Raudná), G. u. Dsch., Pils., B. Hostau, Pf. Sirb (274 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Raudna (Raudné), G. u. Df., Bud., B. Soběslau, Pf. Janow (72 f. Tab., D. Mischkowitz), Postamt an der Linzer Straße.

Raudnay (Raudné), Dsch., Leip., B. Karbitz, Pf. Gartitz, G. Auschine (206 f. Leit., D. Kulm).

Raudné, s. Raudna, Raudnay, Raudney, Ruden.

Raudney (Raudné), Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. u. G. Aujezd (165 f. Kön., D. Černikowitz), Eisensteingruben.

Raudney (Raudné), Df., Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz, G. Friedstein (183 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Raudney (Raudný), Df., Jič., B. Turnau, Pf. Tein, G. Hnanitz (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Raudniček (Raudník), G. u. Df., Prag., B. Libochowitz, Pf. Budin (33 f. Leit., D. Libochowitz).

Raudnička, G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Neu-Königgrätz (143 f. Kön., D. Königgrätz).

Raudnig (Raudníky), G. u. Df., Leip., B. Karbitz, Pf. Türmitz (206 f. Leit., D. Türmitz), Filkir., bedeutende Braunkohlenbrüche.

Raudnitz (Ober- u. Unter-R., Raudnice), G. u. D., Jič., B. Nechanitz. Pf. Libčan (145 f. Chrud., D. Pardubitz).

Raudnitz (Raudnice), G. u. Df., Jič., B. Starkenbach, Pf. Witkowitz u. Ponikla (176 f. Bid., D. Starkenbach).

Raudnitz (Raudnice), St., Prag., B. Raudnitz (35 f. Rak., D. Raudnitz), c. 1800 E., Probsteikir., Budiner Vik., Kapuzinerkloster u. Kirche mit der fürstlich Lobkowitz'schen Familiengruft, 2 Kap., Synagoge, Schloß mit einer reichen Bibliothek u. ausgezeichneten Gemäldesammlung, Lederfab., Rosogliofab., Essigfab., Eisenbahnstationsplatz. Von R. führen die Fürsten Lobkowitz den Titel Herzoge von Raudnitz, es ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 5 □ M. 52 Katastralgemeinden mit 20.819 Einw. (2 Gemeinden, mit 452 Bew. haben gemischte, die übrigen durchaus čechische Bevölkerung), demselben sind Bestandtheile der früheren Dom. Ober- u. Unter-Beřkowitz, Doran, Hrdly, Jeniowes, Liběšchitz, Libochowitz u. Raudnitz zugewiesen. Das frühere Dom. R. liegt in den Gerichtsbezirken Libochowitz, Melnik, Raudnitz, Schlan, Wegstädtl u. Welwarn.

Raudný, Esch. b. G. Sestraun, Bud., B. Selčan, Pf. Chlum (95 f. Ber., D. Kniowitz).

Raudný, s. Raudney.

Rauhenkulm, Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Maria-Kulm, G. Katzengrün (248 f. Elb., D. Katzengrün).

Rauhenschlag (Chlupatá wes), G. u. Df., Bud., B. Gratzen, Pf. Heilsambründl (61 f. Bud., D. Gratzen).

Raunek (Alt- u. Neu-R.), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Gießhübel (119 f. Čas., D. Iglau), Kap.

Raupow, s. Ruppau.

Rauschenbach, G. u. Df., Eger., B. Tepl, Pf. Einsiedel (253 f. Pils., D. Tepl), schwefelhältige Quelle.

Rauschengrund, Df., Eger., B. Brüx, Pf. Ober-Leitensdorf, G. Oberdorf (224 f. Leit., D. Dur), Baumwollgarnspinnerei, Zeugwaarenfab., Eisenhammerwerk.

Rausenstein, Dsch., Pard., B. Leitomischl, Pf. u. G. Karlsbrunn (138 f. Chrud., D. Leitomischl).

Rausinow, Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. Kozmitz, G. Teplischowitz (86 f. Kauř., D. Kammerburg).

Rausinow, Esch. b. G. Žirow, Bud., B. Pilgram (f. Tab, D. Roth-Řečitz).

Rausinow, Esch. b. G. Ritenitz, Jič., B. Sobotka (170 f. Bunz., D. Přemo).

Rausinow, Dsch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Ober-Jeleni, G. Unter-Jeleni (134 f. Kön., D. Daubleb).

Rausinow, G. u. D., Prag., B. Rakonitz (26 f. Rak., D. Modřowitz), Lokkir., Rakonitzer Vik.

Rausowitz (Rausowice), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Melnik (34 f. Bunz., D. Melnik).

Raweň, s. Rabus.

Ray u. Weinberg (Raj, Rey), Dfch., Leip., B. Dauba, Pf. Mischeno, G. Woleschno (212 f. Bunz., D. Straika).

Razice, s. Rasitz, Razitz.

Razitz (Ražitz, Razice), G. u. Df., Pils., B. Wodnian, Pf. Heřman (294 f. Prach., D. Protiwin).

Ražňowes, s. Radschinowes.

Řebeč (Hřebeč), G. u. Df., Prag., B. Unhoscht, Pf. Lidiz (18 f. Rak., D. Tachlowitz).

Řebiře, Nieder- (Šebiřow dolní), G u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Tauchersfchin (217 f. Leit., D. Liebeschitz).

Řebiře, Ober- (Šebiřow horní), Dfch., Leip., B. Auscha, Pf. Tauchersfchin, G. Nieder-Řebiře (217 f. Leit., D. Liebeschitz).

Řebnowitz, s. Řewnowitz.

Řebřl, s. Leiter.

Řeč (Reteč), Dfch., Pils., B. Mirowitz, Pf. u. G. Groß-Chrastitz (301 f. Prach., D. Worlik).

Řečan (Řečany, Řečejany, Řečeňany), G. u. Df, Pard., B. Přelauč, Pf. Zdechowitz (128 f. Chrud., D. Zdechowitz), Filkir., Elbeüberfuhr.

Řečice, s. Kardasch-Řečitz, Řečitz, Retschitz.

Řečitz, Roth- (Řečice červená, biskupowa, weliká), St., Bud., B. Pilgram (81 f. Tab., D. Roth-Řečitz), c. 1500 E., Dechanteikir., Pilgramer Vik., Kap., Schloß, Papierfab. Das vormalige Dom. Roth-Řečitz liegt in den Gerichtsbezirken Patzau u. Pilgram.

Řečitz (Řečice), Df., Jič., B. Hořitz, Pf. Lanzau, G. Ober-Dechtow (172 f. Bid., D. Poličan).

Řečitz (Řečička, Řečice), G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Lipnitz (112 f. Cas., D. Lipnitz), Filkir.

Řečitz (Řečice), Esch. b. Pf. u. G. Blatna, Pils., B. Blatna (300 f. Prach., D. Blatna).

Reckerberg, s. Rekerberg.

Řečkow, s. Saudna.

Redenitz (Radnice), G. u. Df., Eger., B. Kaaden (232 f. Saaz., D. Klösterle), Pfrkir., Kaadener Vik.

Redhoscht (Ředhošť), G. u. D., Prag., B. Libochowitz, Pf. Jeřowitz (33 f. Leit., D. Doran), Filkir.

Ředičky, Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Nechwalitz, G. Ředitz (74 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Ředitz (Ředice), G. u. Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Nechwalitz (74 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Ředitz (Ředice), G. u. D., Pard., B. u. Pf. Holitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz), c. 1500 E., Filkir., besteht aus den zwei Katastralgemeinden Ober- u. Unter-R.

Rednitz, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Duppau (233 f. Elb., D. Duppau).

Redschitz, s. Retschitz.

Regersdorf, Df., Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. Hohlen, G. Neugarten (209 f. Leit., D. Neuschloß), Kap.

Rehberg (Richenberk, Liberk), G. u. D., Jič., B. Reichenau (156 f. Kön., D. Reichenau), Lokkir., Reichenauer Vik.

Rehberg, Df., Pils., B. Bergreichenstein, G. Stubenbach (284 f. Prach., D. Waldhwozd), Pfrkir., Bergreichensteiner Vik.

Řeheč, Df., Jič., B. Jičín, Pf. Lužan, G. Robaus (166 f. Bid., D. Kumburg).

Rehhorn, s. Rehorn.

Řehlowice, s. Tschochau.

Řehly, s. Hředl.

Řehnitz (Řehnice), Dfch., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Březno, G. Klein-Lhota (188 f. Bunz., D. Březno).

Řehnitz (Řehnice), Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Strenitz, G. Krnsko (188 f. Bunz., D. Krnsko).

Řehnitz (Řehenitz, Řehnice), Dfch., Prag., B. Eule, Pf. Pischeli, G. Maleschin (21 f. Kauř., D. Pischeli), Papierfab.

Rehorn (Rehhorn, Rýchory), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Marschendorf (152 f. Kön., D. Marschendorf), sonst Goldbergbau.

Řehot (Řehoty), Dfch., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Metličan, G. Prasek (179 f. Bid., D. Neu-Bidžow).

Řehow, Esch. b. Pf. u. G. Stachau, Pils., B. Bergreichenstein (283 f. Prach., Waldhwozd).

Řehowitz (Řehowice), Dfch., Bud., B. Neweklau, Pf. Marschowitz, G. Zderadiz (89 f. Ber., D. Tloskau).

Rehwasser (Srní potok), Dfch., Leip., B. u. Pf. Niemes, G. Rabendorf (210 f. Bunz., D. Niemes).

Reichen (Rychnow), M., Leip., B. Bensen (202 f. Leit., D. Liebshausen), c. 1200 E., Pfrkir., Auschaer Vik.

Reichenau, Deutsch- (Rychnow německý), G. u. D., Bud., B. Gratzen (60 f. Bud., D. Gratzen), Pfrkir., Beneschauer Vik.

Reichenau, Deutsch- (Rychnow německý), Df., Bud., B. Hohenfurth, G. Asang (57 f. Bud., D. Krumau), Dechanteikir., gleichnam. Vik., Budweiser Diözese.

Reichenau, Böhmisch- (Rychnow český), M., Bud., B. Kaplitz (60 f. Bud., D. Krumau), c. 700 E., Pfrkir., Beneschauer Vik., abseits 1 Wallfahrtskir. u. 2 Kap.

Reichenau, Neu- (Rychnow nowý), St., Bud., B. Pilgram (81 f. Tab., D. Neu-Reichenau), c. 1200 E., Pfrkir., Pilgramer Vik., Schloß, abseits ein Eisenhammer. Das ganze frühere Dom. Neu-R. liegt im Pilgramer Gerichtsbezirke.

Reichenau, Ober-, G. u. Dfch., Eger., B. u. Pf. Falkenau (247 f. Elb., D. Falkenau).

Reichenau, Unter-, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Falkenau (247 f. Elb., D. Falkenau), Fasangarten, Steinkohlenbergbau, Schwefelsäurefab.

Reichenau (Rychnow), St., Jič., B. Reichenau (156 f. Kön., D. Reichenau), c. 4500 E., Pfrkir. (mit der Familiengruft der Grafen Kolowrat-Liebsteinsky), gleichnam. Vik., Königgrätzer Diözese, 2 Kap., Piaristengymnasium, Hauptschule, 2 Schlösser, das neue mit einer Kap., Streichgarnspinnerei n, Papiermachéwaarenfab., Rosogliofab., bedeutende Tuchmanufaktur. R. bildet mit Braunau einen eigenen Landtagswahlbezirk u. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes erster Klasse zugleich Bezirksstrafgerichtes (der Sprengel des letztern erstreckt sich auf die beiden Bezirkshauptmannschaften Reichenau u. Senftenberg), einer Bezirkshauptmannschaft, eines Steuer- u. eines Postamtes. Die Bezirkshauptmannschaft zählt auf $9._7$ □ M. 87 Katastralgemeinden mit 60.433 größtentheils čechischen Bewohnern und umfaßt die Gerichtsbezirke Adlerkostelec u. Reichenau. Zum Gerichtsbezirke gehören auf $5._3$ □ M. 44 Katastralgemeinden mit 32.978 Einw., 14 Gemeinden haben 9398 deutsche, 2 Gemeinden 1578 gemischte, die übrigen čechische Bew., dem Bezirke sind Theile des früheren Dom. Černikowitz, Reichenau, Solnitz u. Wamberg zugewiesen. Das frühere Dom. R. mit Černikowitz u. Wamberg liegt in den Gerichtsbezirken Dobruschka, Neustadt, Reichenau u. Senftenberg.

Reichenau (Rychnow), G. u. D., Leip., B. Gablonz (197 f. Bunz., D. Swijan), c. 2700 E., Pfrkir., Reichenauer Vik., Fabrikation v. Tabaksdosen aus Papiermaché, die weithin versendet werden.

Reichenbach, G. u. Df., Eger, B. Falkenau, Pf. Kirchenbirk (248 f. Elb., D. Kirchenbirk).

Reichenberg (Liberec), St., Leip., B. Reichenberg (196 f. Bunz., D. Reichenberg), sammt der Vorstadt Christiansstadt c. 13.000 E., nach Prag die größte Stadt Böhmens, zugleich eine der bedeutendsten Fabriksstädte Oesterreichs, Dechantei, gleichnam. Vik., Leitmeritzer Diözese, 2 Kirchen, Haupt- und Realschule, Musikinstitut, Gewerbsverein, Buchhandlung u. Buchdruckerei, Theater, Schloß mit Kap. Der Hauptfabrikationszweig R.'s ist die Tuchmacherei, überdies befinden sich daselbst Schafwollspinnereien, Merino- u. Wollzeugfab., Baum- u. Schafwollzeugfab., Baumwollgarnfärb., Kamm- u. Streichgarnspinnfab., Rosogliofab., hydraulische Maschinenfab., eine chirurgische Maschinenfab., auch der Handel der Stadt ist bedeutend. R. wählt zum Landtage 2 Abgeordnete, u. ist der Sitz eines Landes- zugleich Bezirksstrafgerichtes, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, einer Bezirkshauptmannschaft, der Handelskammer für den Böhmisch-Leipaer u. Jičiner Kreis, einer Zolllegstätte, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Sprengel des Landesgerichtes als solchen wie als Bezirksstrafg richtes ist gleich, er umfaßt die Bezirkshauptmannschaften Friedland, Gabel u. Reichenberg. Die Bezirkshauptmannschaft hat auf $6._8$ □ M. 57 Katastralgemeinden mit 89.606 fast durchaus deutschen Bew. Im Gerichtsbezirke leben auf 3 □ M. 46.515 deutsche Einw. (eine einzige Gemeinde mit 409 Einw. ist čechisch) in 31 Katastralgemeinden, die vormals Bestandtheile der Dom. Böhmisch-Aicha, Reichenberg u. Swijan waren. Das frühere Dom. R. liegt in den Gerichtsbezirken Gablonz, Kratzau u. Reichenberg.

Reichenschlag, Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Höritz, G. Schöbersdorf (52 f. Bud., D. Hohenfurth).

Reichenstein, s. Bergreichenstein, Unterreichenstein.

Reichenthal, D., Eger., B. Pfraumberg, Pf. u. G. Neuhäusel (251 f. Pils., D. Maierhöfen), 6 Stabhämmer, 1 Zain- u. Blechhammer.

Reichers (Reychýř), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Neu-Bistritz (66 f. Tab., D. Neu-Bistritz).

Reichersdorf, G. u. Dsch., Eger., B. u. Pf. Eger (244 f. Elb., D. Eger).

Reichstadt (Zákupy), St., Leip., B. Niemes (211 f. Bunz., D. Reichstadt). c. 2100 E., 1 Vorstadt, Dechkir., Gabeler Vik., Kapuzinerkloster mit Kir., Schloß, Baumwolldruckerei, chemische Produktenfab., Rosogliofab., Napoleons Sohn führte den Titel eines Herzogs von Reichstadt. Das frühere Dom. R. liegt in den Gerichtsbezirken Haida, Böhmisch-Leipa, Niemes u. Zwikau.

Reichstadt, Neu- (Zákupy nowé), Df., Leip., B. Niemes, Pf. u. G. Reichstadt (211 f. Bunz., D. Reichstadt), die berühmte Leitenberger'sche Kattunfab. ist jetzt außer Betrieb.

Reičkau, s. Reyčkau.

Reidiß (Raidiß, Rejdice), G. u. D., Leip., B. Tannwald, Pf. Přichowiß (197 f. Bunz., D. Semil).

Reifen (Raifen), Df., Leip., B. Pf. u. G. Bensen (202 f. Leit., D. Binsdorf).

Reifmas, s. Raifmas.

Reichen (Rájow), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Pürstein (232 f. Saaz., D. Klösterle).

Rejkowice, s. Hrejkowiß, Rejkowiß.

Rejkowiß (Reykowice), Dsch., Bud., B. Wlaschim, Pf. Launiowiß, G. Beykowiß (91 f. Kauř., D. Launiowiß).

Rejkowiß (Rejkowice), Esch. b. G. Tanowa, Pils., B. u. Pf. Taus (277 f. Klat., D. Stokau).

Rejkowiß (Rejkowice, Kojkowice), G. u. Df., Prag., B. Hořowiß, Pf. Jinec (40 f. Ber., D. Hořowiß).

Rein (Rein, Ráj, Ráje), G. u. Dsch., Leip., B. Auscha, Pf. Drum u. Hohlen (217 f. Leit., D. Liebeschiß).

Reindlerhof, Esch. b. G. Altenberg, Pard., B. Polna, Pf. Iglau (f. Čas., D. Iglau).

Reindliß (Ryjice), Df., Leip., B. Aussig, Pf. Mosern, G. Merkau (204 f. Leit., D. Priesniß).

Reinowiß, G. u. D., Leip., B. Gablonz (197 f. Bunz., D. Reichenberg), Lokkir., Reichenberger Vik., Streichgarnspinnerei, Bleiche, Zwirnfab., Torfgruben.

Reinwiese, Esch. b. G. Nimmersdorf, B. Tetschen, Pf. Rosendorf (202 f. Leit., D. Binsdorf).

Reischdorf, G. u. D., Eger., B. Presniß (233 f. Saaz., D. Presniß), c. 2000 E., Lokkir., Komotauer Vik., großes Torflager.

Rejschiß (Rajšice, Rejšice), G. u. Df., Jič., B. Jung-Bunzlau (188 f. Bunz., D. Dobrawiß), Pfrkir., Jung-Bunzlauer Vik.

Reisko (Roysko, Rájsko), G. u. Dsch., Pils., B. Klattau, Pf. Běschin (268 f. Klat., D. Teinißl).

Reismühl, Esch. b. G. Wadetstift, Bud., B. Hohenfurth, Pf. Friedberg (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Reissengrün, Dsch., Eger., B. Falkenau, Pf. u. G. Maria-Kulm (248 f. Elb., D. Kaßengrün).

Reissig, G. u. Dsch., Eger., B. u. Pf. Eger (244 f. Elb., D. Kreuzherrnkommenda Eger).

Reitbauer, Esch. b. G. Kodetschlag, Bud., B. Kapliß, Pf. Rosenberg (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Reiterschlag, G. u. Df., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Deutsch-Reichenau (57 f. Bud., D. Krumau).

Reith (Šwaňkow), Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. u G. Kirchschlag (50 f. Bud., D. Krumau).

Reith (Lautka), Dsch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. u. G. Ogfolderhaid (55 f. Bud., D. Krumau).

Reith, s. Raith.

Reithäuseln, Esch. b. G. Wörles, Bud., B. Hohenfurth (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Reitschowes (Radičewes), G. u. Df., Eger., B. Saaz (226 f. Saaz., D. Schönhof), Lokkir., Saazer Vik.

Reiß (Rajice), G. u. Df., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Chlenn (157 f. Kön., D. Adlerkostelec).

Reißenhain, s. Raißenhain.

Řeka, Eisenhammer b. Rausko, Pard., B. Chotěboř, Pf. u. G. Kreuzberg (f. Čas., D. Polna).

Rekerberg, Dsch., Pils., B. Bergreichenstein, Pf. Nißau, G. Brun (282 f. Prach., D. Bergreichenstein).

Reksyně, s. Rerin.

Řemenow, G. u. Dsch., Bud., B. u. Pf. Pilgram (81 f. Tab., D. Roth-Řečiß).

Řemschin (Remešín), G. u. Df., Pils., B. Kralowiß, Pf. Zebniß (264 f. Pils., D. Plas).

Řemičow (Řewničow), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Jung-Wožiß (70 f. Tab., D. Jung-Wožiß), Silberbergbau.

Řemkow (Řenkow), Df., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Kowařow, G. Wladečin (77 f. Prach., D. Worlik).

Remuta (Remuty), Dsch., Pard., B. Ledeč, Pf. Swětla, G. Kenkowitz (112 f. Čas., D. Swětla).
Řenče, Řenčow, s. Rentsch.
Řendow, G. u. Dsch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Zruč (102 f. Čas., D. Kacow).
Řenkow, s. Řemkow.
Rennerbauden (Vorder- u. Hinter-R.), Baudeneinschicht, Jič., B. Hohenelbe, Pf. Schwarzenthal, G. Niederhof (174 u. 175 f. Bid., D. Hohenelbe).
Rennersdorf (Rynartice), G. u. D., Leip., B. Böhmisch-Kamnitz, Pf Dittersbach (203 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz).
Rennzahn (Renzähn, Zboží), G. u. Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Gradlitz (146 f. Kön., D. Schurz).
Rentsch (Řenče), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Přestitz (272 f. Klat., D. Lukawitz).
Rentsch (Řenčow, Řewničow), G. u. D., Prag., B. Neu-Straschitz (29 f. Rak., D. Kruschowitz), c. 1100 E., Lokkir., Rakonitzer Vik., Postamt.
Řepan (Řepany), G. u. Dsch., Eger., B. Luditz, Pf. Libin (240 f. Elb., D. Chiesch).
Řepčice, s. Řepčitz, Řepsch, Rübendörfel.
Řepčitz (Řepčice, Řewčice), Dsch., Prag., B. Eule, Pf. Groß-Popowitz, G. Mokřan (21 f. Kauř., D. Lojowitz).
Řepeč, G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf Wopořan (289 f. Tab., D. Stadlec).
Repesching (Řepešin), G. u. Df., Pils., B. Prachatitz, Pf. Sablat (289 f. Prach., D. Winterberg).
Řepín, G. u. D., Prag., B. Melnik (35 f. Bunz., D. Řepin), c. 1000 E., Pfrkir., Melniker Vik., Schloß. Das ganze frühere Dom. R. liegt im Melniker Gerichtsbezirke.
Řepitz (Řepice), G. u. Df, Pils., B. Strakonitz, Pf. Stěkna (296 f. Prach., D. Stěkna), Filkir., abseits die Burgruine R.
Řeplitz (Řeplice), G. u. Dsch., Pard., B. Ledeč, Pf. Bohdaneč (111 f. Čas., D. Ledeč).
Řepnik (Řepníky), G. u. D., Pard., B. Hohenmauth (134 f. Chrud., D. Hrachowteinitz), Pfrkir., Hohenmauther Vik.
Řepnitz (Řepnice), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Praskowitz (214 f. Leit., D. Lobositz), Kap.
Řepora (Řeporyje), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Wořech (13 f. Rak., D. Tuchoměřitz), Filkir.

Řepow, Df., Jič., B. u. Pf. Jung-Bunzlau, G. Jemnik (187 f. Bunz., D. Jung-Bunzlau).
Řepsch, Nieder- (Řepčice dolejní), Dsch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Pitschkowitz, G. Ober-Nessel (215 f. Leit., D. Ploschkowitz).
Řepsch, Ober- (Řepčice horni), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Pitschkowitz (215 f. Leit., D. Teinitz).
Řepy (Žepy), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Liboč (13 f. Rak., Oberstburggräflich u. D. Tachlowitz), Filkir.
Řečencitz, s. Řezencitz.
Řeřihy, s. Röscha.
Řeřišno, s. Jerischno.
Řeřišný, s. Brunnkreß.
Řeřiwice, s. Serbitz.
Řesanice, s. Řezanitz.
Řeschohlau (Řešihlawy, Hřešihlawy), G u. Df, Prag., B. Zbirow (42 f. Pils., D. Řeschohlau), Lokkir., Rokitzaner Vik, Synagoge, Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. R. liegt im Zbirower Gerichtsbezirke.
Reschwitz (Radešow, Radošowice), G. u. Df., Eger., B. Buchau (239 f. Elb., D. Luk), Lokkir., Luditzer Vik.
Resek, Esch. b. Blaschkow, Jič., B. Neustadt, Pf. Slawoniew, G. Zakrawy (f. Kön., D. Neustadt), Kap., Badeanstalt.
Resek (Jerusalem), Esch. b. G. Ober-Duschnitz, Jič., B. Rochlitz (176 f. Bid., D. Starkenbach).
Řešiče, s. Hřeschitz.
Řešihlawy, s. Řeschohlau.
Řešín, s. Rössin.
Řešínek, s. Dřeschin, Hořeschitz.
Řestok (Žestoky), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Chrast (130 f. Chrud., D. Nositz).
Řestaune (Řetauň, Wřetauň), G. u. Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Proboscht (214 f. Leit., D. Ploschkowitz).
Řeteč, s. Řeč.
Řetenice, s. Jetenitz, Setenz.
Řetowá, s. Ritte.
Retschitz (Račice, Rečice), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Kralup (228 f. Saaz., D. Hagensdorf), Filkir.
Rettendorf, G. u. D., Jič., B. Königinhof, Pf. Gradlitz (147 f. Kön., D. Gradlitz).
Rettendorf, Neu- (Kochoř), Dsch., Jič., B. Königinhof, Pf. Gradlitz, G. Königreich 1. Theil (146 f. Kön., D. Döberney).

Retterbauden, Esch., Jič., B. Marschendorf, Pf. u. G. Klein-Aupa-Niedertheil (151 f. Kön, D. Marschendorf).

Reuth, Nieder-, G. u. D., Eger., B. Asch, Pf. Asch u. Niklasberg (246 f. Elb., D. Asch), Papierfab.

Reuth, Ober-, G. u. Df., Eger, B. Asch, Pf. Asch u. Niklasberg (246 f. Elb., D. Asch), Hilfszollamt.

Řewčice, s. Řepčitz.

Řewničow, s. Řemičow, Rentsch.

Řewnitz (Řewnice), M., Prag., B. Königsaal, Pf. Dobřichowitz (15 f. Ber., D. Königsaal), c. 550 E., Filkir.

Řewnow, G. u. Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Berotin (75 f. Tab., D. Jistebnitz).

Řewnowitz (Řewnowice, Dřewnowice), Dsch., Bud., B. Schweinitz, Pf. Driesendorf, G. Strazkowitz (47 f. Bud., D. Budweis).

Rexin (Reksyně), Dsch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Milčin, G. Lazan (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Rey, s. Ray.

Reychbýř, s. Reichen.

Reyčkau (Reyčkow), G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Kalischt (112 f. Čas., D. Lipnitz).

Řezanitz (Řesanice), G. u. Df., Pils., B. Horažďiowitz, Pf. Kotaun (297 f. Prach., D. Woselec).

Reze, s. Rzy.

Řeže, s. Röscha.

Režentitz (Řeřenčitz, Řeženčice), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Neu-Reichenau (81 f. Tab., D. Neu-Reichenau.)

Řežl, Dsch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Groß-Klecan, G. Husinec (22 f. Rak., D. Rostok).

Řibin (Hřibany), Df., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. u. G. Častalowitz (158 f. Kön., D. Častalowitz).

Ribiten (Rybitwí), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Roßitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Ribna (Suchá Rybná), Dsch., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Chlenn, G. Swidnitz (157 f. Kön., D. Adlerkostelec).

Ribna, Böhmisch- (Rybná česká), G. u. D., Jič., B. Senftenberg, Pf. Sopotnitz (159 f. Kön., D. Senftenberg).

Ribna, Deutsch- (Rybná německá), G. u. D., Jič., B. Senftenberg (159 f. Kön., D. Senftenberg), 1100 E., Lokkir., Grulicher Vik.

Ribna, Wüst- (Rybná pustá), G. u. D., Pard., B. Policka, Pf. Borowa (139 f. Chrud., D. Policka u. Richenburg), Filkir.

Ribna, Böhmisch- (Rybné české), G. u. D., Pard., B. Skuč, Pf. Krauna (135 f. Chrud., D. Richenburg).

Ribnai, Himmlisch- (Rybná nebeská), G. u. D., Jič., B. Reichenau (156 f. Kön., D. Reichenau), Pfrkir., Reichenauer Vik.

Ribnian (Rybňany), G. u. Df., Eger., B. Saaz, Pf. Stankowitz (226 f. Saaz., D. Ribnian), Kap., Schloß. Das ganze frühere Dom. R. liegt im Saazer Gerichtsbezirke.

Ribniček, s. Rybniček.

Ribnik, s. Rybnik.

Ribnitz, s. Rybnitz.

Řiboch, Df., Leip., B. Dauba, Pf. Mscheno, G. Libowis (212 f. Bunz., D. Hauska).

Řibsko (Hřibsko, Řipsko), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Libčan (144 f. Kön., D. Stößer).

Řičan (Říčany), St., Prag., B. Řičan (19 f. Kauř., D. Auřinowes), c. 1100 E., Pfrkir., Mnichowitzer Vik., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 3., □M. 12 602 čechische Ein. in 42 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Auřinowes, Kammerburg, Ober-Krč, Modletitz, Petrowitz, Předboř, Pruhonitz und Schwarzkostelec u. zu den oberstburggräflichen Güt rn gehörten.

Richenburg (Richenburk), M., Pard., B. Skuč (135 f. Chrud., D. Richenburg), c. 700 E., Kooperatorkir., Skučer Vik., alte Burg mit Kap., Rosogliofab. Die Ortschaften des vormaligen Dom. R. gehören zu den Gerichtsbezirken Hlinsko, Policka u. Skuč.

Richlow (Rychlow), Df., Jič., B. Starkenbach, Pf. u. G. Ober-Stěpanitz (176 f. Bid., D. Starkenbach).

Richnow (Rychnow), G. u. Df., Pard., B. Skuč, Pf. Wüst-Kamenitz (135 f. Chrud., D. Richenburg).

Richnowek (Rychnowek), G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Zwol (149 f. Kön., D. Opočno).

Richolka, Esch. b. Pf. u. G. Gradlitz, Jič., B. Königinhof (146 f. Kön., D. Gradlitz).

Řichowitz (Řichowice, Hřichowice), G. u. Df., Pils., B. Neugedein, Pf. Stanětitz (278 f. Klat., D. Taus).

Richterbauden, Baudeneinschicht, Jič., B. Marschendorf, G. Groß-Aupa 3. Theil (151 f. Kön., D. Marschendorf).

Richterhaus, Esch. b. Pf. u. G. Sattel, Jič., B. Neustadt (164 f. Kön., D. Opočno).
Richterhäuser, Esch. b. G. Johannesthal, Bud., B. Kalsching, Pf. Berlau (53 f. Bud., D. Krumau).
Richterhof (Střemily), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Kalsching (53 f. Bud., D. Krumau).
Řička (Řičky), G. u. D., Jič., B. Reichenau (156 f. Kön., D. Reichenau), c. 1100 E., Lokkir., Reichenauer Vik.
Řičky, s. Řička, Schützendorf.
Řidelec (Hřidelec), G. u. Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Chotěč (173 f. Bid., D. Bělohrad), Filkir.
Řidka (Řidky), Dsch., Pard., B. Leitomischl, Pf. Cerekwitz, G. Bohnowitz (137 f. Chrud., D. Leitomischl).
Řidká, G. u. Df., Prag., B. Königsaal, Pf. Lischnitz (15 f. Ber., D. Řidka), Schloß. Das ganze frühere Dom. R. liegt im Königsaaler Gerichtsbezirke.
Řidký, Esch. b. G. Protiwec, Pils., B. Netolitz, Pf. Strunkowitz (f. Prach., D. Libějitz).
Ridwaltitz (Ridwaltice), Dsch., Leip., B. Reichenberg, Pf. Liebenau (196 f. Bunz., D. Swijan).
Riebeisen, Baudeneinschicht, Jič., B. u. Pf Hohenelbe, G. Ochsengraben (175 f. Bid., D. Hohenelbe).
Riedersdorf, G. u. Df., Pard., B. Landskron, Pf. Ober-Hermanitz (140 f. Chrud., D. Landskron).
Riedweis (Rodwinow) G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Jareschau (65 f. Tab., D. Neuhaus).
Riegerschlag (Lodheřow). G. u. D., Bud., B. Neuhaus (65 f. Tab., D. Neuhaus), c. 1100 E., Pfrkir., Kamenitzer Vik., Bleiche.
Riegersdorf, G. u. Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Eulau (201 f. Leit., D. Tetschen).
Riegersdorf (Modřec, Modřice), G. u. D., Pard., B. Polička, Pf. Laubendorf (139 f. Chrud., D. Polička).
Riehm (Riem), G. u. Dsch., Eger., B. Eger, Pf. Liebenstein (245 f. Elb., D. Liebenstein).
Rien, Esch. b. G. Mauthstadt, Bud., B. Ober-Plan, Pf. Höritz (54 f. Bud., D. Krumau).
Rienek, Dsch., Jič., B. Senftenberg, Pf. Rokytnitz, G. Mitteldorf (159 f. Kön., D. Rokytnitz).
Riesen, Dsch., Jič., B. Reichenau, Pf. u. G. Řička (156 f. Kön., D. Reichenau).
Riesenbad, s. Riesenmühle.
Riesenberg, G. u. Df., Eger., B. Osseg, Pf. Alt-Osseg (221 f. Leit., D. Dux).
Riesenberg (Schloßchalupen), Df., Pils., B. u. Pf. Neugedein, G. Kauth (278 f. Klat., D. Kauth).
Riesenburg, Dsch., Jič., B. Nachod, Pf. Studenitz, G. Žernow (162 f. Kön., D. Nachod), abseits die Burgruine R.
Riesenburg, Dsch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Sautitz, G. Hulitz (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).
Riesenmühle u. Riesenbad, Esch. b. G. Loosch, Eger., B. Teplitz, Pf. Janig (f. Leit., D. Dux), Badeanstalt.
Řiha, Esch. b. G. Höfern, Pard., B. u. Pf. Deutschbrod (f. Čas, D. Frauenthal).
Řikow, Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Aujezd, G. Jeschetitz (93 f. Ber., D. Smilkau).
Řikow, G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Skalitz (148 f. Kön., D. Nachod).
Řikowitz (Řikowice), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Leitomischl (138 f. Chrud., D. Leitomischl).
Řiman (Řimany, Rymaně), G. u. Dsch., Prag., B. Dobřisch, Pf. Mnischek (39 f. Ber., D. Dobřisch)
Řiman (Řimany, Rymany), Esch. b. Pf. u. G. Swarow, Prag., B. Unhoscht (18 f. Rak., D. Tachlowitz).
Řimau, Ober- (Řimow horni), Df., Bud., B. Krumau, Pf. u. G. Unter-Řimau (51 f. Bud., D. Řimau).
Řimau, Unter- (Řimow dolni), G. u. Df., Bud., B. Krumau (51 f. Bud., D. Řimau), Lokkir, Gratzner Vik., Kap., Wallfahrtsort, Schloß. Das frühere Dom. R. liegt in den Gerichtsbezirken Hohenfurth, Kaplitz u. Krumau.
Rimberg, G. u. Df., Bud, B. u. Pf. Počatek (85 f. Tab., D. Ober-Cerekwe).
Řimowitz (Řimowice), Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Zdislawitz, G. Pawlowitz (90 f. Kauř., 1. Freisassenviertel).
Řimowitz (Řimowice, Hřimowice), G. u. Df., Pard., B. Habern, Pf. Goltsch-Jenikau (121 f. Čas., D. Goltsch-Jenikau).
Rinarec (Rynarec), G. u. Df., Bud., B. Pilgram (81 f. Tab., D. Neu-Reichenau), Pfrkir., Pilgramer Vik.
Rindel, G. u. Df., Pils., B. Ronsperg, Pf. Muttersdorf u. Stockau (275 f. Klat., D. Ronsperg), dabei die Esch. Jung-Rindel.

Rindlau (Žlibek), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Bergreichenstein (283 f. Prach., D. Bergreichenstein).
Rindles (Žlábek), Dfch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. u. G. Honnetschlag (54 f. Bud., D. Krumau).
Rindlhütten, Esch. b. G. Pargfried, Bud., B. Ober-Plan, Pf. Salnau (55 f. Bud., D. Krumau).
Ringelberg, G. u. D., Eger., B. Tachau, Pf. Hals (249 f. Pilf., D. Tachau), 2 Eisenhämmer.
Ringelshain (Rinoltice), G. u. D., Leip., B. Gabel (199 f. Bunz., D. Lämberg), c. 1500 E., Lokkir., Gabler Vik.
Ringenhain, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Friedland (198 f. Bunz., D. Friedland), Filkir.
Rinholec (Rinolec), G. u. D., Prag., B. u. Pf. Neu-Straschitz (29 f. Rak., D. Smečna).
Rinoltice, f. Ringelshain.
Říp, Kap. am Georgsberg bei Rownay, Prag., B. Raudnitz (f. Rak., D. Raudnitz).
Řipec (Řipce), G. u. Df., Bud., B. Weseli, Pf. Drahow (73 f. Bud., D. Wittingau).
Řipsko, f. Hřibsko.
Rischin (Ryšiny), G. u. Df., Prag., B. Pürglitz, Pf. Rakonitz (27 f. Rak., D. Pürglitz).
Řischt (Řiště, Hřiště), G. u. Dfch., Pilf., B. Blatna, Pf. Schlüsselburg (300 f. Prach., D. Schlüsselburg).
Řiškow, f. Hřischkow.
Řisnitz (Řisnice), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Smilowy-Hory (83 f. Cas., D. Lukawec).
Rissut (Řisuty), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Mercnitz (222 f. Leit., D. Liebshausen), Filkir.
Řiště, f. Řischt.
Řisut (Řisuty), G. u. D., Prag., B. Schlan, Pf. Malkowitz (31 f. Rak., D. Smečna), Filkir.
Řitonitz (Řitonice), G. u. Df., Jič., B. Sobotka (170 f. Bunz., D. Březno), Lokkir., Jung-Bunzlauer Vik.
Ritschen (Rydeč), Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Triebsch, G. Staukowitz (214 f. Leit., D. Ploschkowitz).
Ritschka, f. Řička.
Ritte, Groß- (Řetowá weliká), G. u. D., Pard., B. Wildenschwert (141 f. Chrud., D. Landskron), c. 1200 E., Lokkir., Landskroner Vik.
Ritte, Klein- (Řetowá malá), G. u. D., Pard., B. Wildenschwert, Pf. Groß-Ritte (141 f. Chrud., D. Landskron).
Rittersdorf (Rytiřow), G. u. Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Tichlowitz (201 f. Leit., D. Tetschen).
Rittersgrün, G. u. Dfch., Eger., B. Karlsbad, Pf. Zwetlau (235 f. Elb., D. Gießhübel).
Řiwčice, f. Pflanzendorf.
Řiwno (Hřiwno), G. u. Df., Jič., B. Benatek, Pf. Unter-Sliwno (193 f. Bunz., D. Koschatek).
Řizné, f. Rössin.
Řmenín (Hřmínín), G. u. Df., Jič., B. Liban, Pf. Markwatitz (170 f. Bid., D. Kopidlno).
Robaun, f. Rabaun.
Robaus (Robausy), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Jičin (166 f. Bid., D. Kumburg), Filkir.
Robce, f. Hrobec.
Robčice, f. Hrobschitz, Robschitz.
Robeč, f. Hrobitsch, Robitz.
Robesgrün, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Gossengrün (248 f. Elb., D. Hartenberg), Steinkohlenbergwerke.
Robitz (Robeč), Dfch., Leip., B. u. Pf. Böhmisch-Leiva, G. Quitkau (209 f. Leit., D. Neuschloß).
Roblín (Ober-Rubrin), G. u. Dfch., Prag, B. Königsaal, Pf Třebotow (15 f. Ber., D. Königsaal).
Roblín, f. Rubrin.
Robschitz (Robčice, (Hrobčice), G. u. Dfch., Pilf., B. Kralowitz, Pf Plan (264 f. Pilf, D. Plas), Vitriolschieferbergwerk mit Sudhütte.
Roch, Esch. b. Pf. u. G. Chwojnow, Bud., B. Pilgram (79 f. Tab., D. Pilgram).
Roche (Rochow, Hrochow), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Straschnitz (217 f. Leit., D. Liebeschitz).
Rochlin (Rochliny), Df., Jič., B. Turnau, Pf. Hruschtitz, G. Běla (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).
Rochlitz, Nieder- (Rokytnice), G. u. D, Jič., B. Rochlitz (176 f. Bid., D. Starkenbach), c. 2500 E., Pfrkir., Hohenelber Vik., viel Spinnerei u. Weberei, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk zählt auf 2., □ M. 21.018 Einw. u. 12 Katastralgemeinden, die früher zu den Dom. Semil u. Starkenbach gehörten und von denen sechs 8897 čechische, die übrigen blos deutsche Bew. haben.
Rochlitz, Ober-, G. u. D., Jič., B. u. Pf. Nieder-Rochlitz (176 f. Bid., D. Starkenbach), c. 3800 E., Kap., Grenzzoll-

amt, Baumwollweberei. Ober- u. Nieder-Rochlitz bildet zusammen einen besonderen Landtagswahlbezirk.

Röchlitz (Rochlice), G. u. D., Leip., B. Reichenberg (196 f. Bunz., D. Reichenberg), Pfrkir., Reichenberger Vik., Schaaf- u. Baumwollspinnerei.

Rochlowa (Rochlow), G. u. Df., Pils., B. Mies, Pf. Ober-Sekeřan (259 f. Pils., D. Rechlowa), Schloß. Das ganze frühere Dom. R. liegt im Mieser Gerichtsbezirke.

Rochlowa, Esch. b. G. Lomička, Pils., B. Mies, Pf. Welperschitz (f. Pils., D. Mariafels).

Rochot, Dsch., Prag., B. u. G. Dobřisch, Pf. Mnischek (38 f. Ber., D. Dobřisch).

Rochow, G. u. Df., Prag., B. Libochowitz, Pf. Brozan (33 f. Leit., D. Brozan).

Rochow, f. Roche.

Rochpratice, f. Ruppersdorf.

Rockendorf, G. u. D., Eger., B. Königswart, Pf. Schönficht (249 f. Elb., D. Rockendorf), Schloß mit Kap., Sauerbrunn. Das frühere Dom. R. liegt in den Gerichtsbezirken Falkenau u. Königswart.

Ročow, Ober- (Ročow hořejší), M., Prag., B. Laun, Pf. Unter-Ročow (28 f. Saaz., D. Zitolib), c. 300 E., Filkir.

Ročow, Unter- (Ročow klášter, Področowí), G. u. Df., Prag., B. Laun (27 f. Saaz., D. Lischtian), Pfrkir., Launer Vik., Augustinerkloster.

Rodau, f. Rothau.

Rodbern (Rothbern, Ratiboř), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Radenitz (231 f. Saaz., D. Winteritz).

Rodeland (Radelland), Esch. b. G. Wrchaben, Leip., B. u. Pf. Dauba (212 f. Bunz., D. Neu-Perstein).

Rodenau (Radenow), G. u. Dsch., Eger., B. Görkau, Pf. Platten (224 f. Saaz., D. Rothenhaus).

Rodenau (Radenau, Radoňow), Esch. b. G. Chrtnitz, Pard., B. u. Pf. Habern (f. Čas., D. Goltsch-Jenikau), Kap.

Rodinow, f. Rodwinow.

Rodisfort (Rodisfurt), G. u. Df., Eger., B. Karlsbad (235 f. Elb., D. Gießhübel), Lokkir., Lichtenstädter Vik., Sauerbrunn (f. Schömitz).

Rödling, G. u. Df., Eger., B. Preßnitz, Pf. Pürstein (233 f. Saaz., D. Winteritz), Eisensteinbergwerk.

Rodlmühle, Esch. b. G. Neusiedl, Bud., B. Krumau (51 f. Bud., D. Krumau).

Rodná, G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Pohnani (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Rodow, G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Sendražitz (148 f. Kön., D. Smiřitz).

Rodowitz (Radwance), G. u. D., Leip., B. Haida, Pf. Bürgstein (208 f. Leit., D. Bürgstein), Baumwollzeugmanufakturen.

Rodwinow, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Kamenitz (84 f. Tab., D. Kamenitz).

Rodwinow, f. Riedweis.

Rogau (Radkow), G. u. Df., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. St. Maurenzen (282 f. Prach., D. Watětitz).

Rogenwald, Esch. b. G. Stögenwald, Bud., B. Ober-Plan, Pf. Unter-Wuldau (55 f. Bud., D. Krumau).

Rognitz, Alt- (Rokytnik starý), G. u. D., Jič., B. Trautenau (149 f. Kön., D. Schurz), c. 1000 E., Lokkir., Trautenauer Vik.

Rognitz, Neu- (Rokytnik nowý), Dsch., Jič., B. Trautenau, Pf. u. G. Alt-Rognitz (149 f. Kön., D. Schurz).

Roháč, Esch. b. G. Reschtětitz, Bud., B. u. Pf. Neweklau (89 f. Ber., D. Konopischt).

Roháčka, Esch. b. G. Kočin, Bud., B. Frauenberg, Pf. Burgholz (f. Bud., D. Frauenberg) Kap.

Rohanow, G. u. Df., Pils., B. Wolin, Pf. Watzau (287 f. Prach., D. Přečin).

Rohanow, f. Tonetschlag.

Rohatec (Rohatce), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Liboteinitz (36 f. Leit., D. Derau), Kap.

Rohatsko, Df., Jič., B. Sobotka, Pf. u. G. Unter-Bautzen (169 f. Bunz., D. Kost).

Rohenitz, Groß- (Rohenice, Rohynice), G. u. Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Mezřič (165 f. Kön., D. Opočno), Filkir.

Rohenitz, Klein- (Rohenice malé, Rohenicky), Dsch., Jič., B. Dobruschka, Pf. Mezřič, G. Groß-Rohenitz (165 f. Kön., D. Opočno).

Rohl, (Groß- u. Klein-R.), Esch. b. Pf. u. G. Wartenberg, Leip., B. Niemes (f. Bunz., D. Wartenberg), Lustschlößchen.

Rohlau, Alt- (Role stará), G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Zettlitz (234 f. Elb., D. Tuppelsgrün), Porzellan- u. Steingutfab., Steinkohlenbergwerk.

Rohlau, Neu- (Role nowá), G. u. Df., Eger., B. Elbogen (236 f. Elb., D. Falkenau), Pfrkir., Lichtenstädter Vik.

Rohn (Leptač), Dfch., Pilf., B. u. Pf. Prachatitz, G. Frauenthal (290 f. Bud., D. Krumau).

Rohosec, Groß- (Rohozec), Dfch., Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz, G. Wohrazenitz (183 f. Bunz., D. Groß-Rohosec), Schloß mit Kap., sehenswerther Rüst- u. Gewehrkammer und schönen Gärten. Das frühere Dom. Groß-R. liegt in den Gerichtsbezirken Böhmisch-Aicha, Eisenbrod u. Turnau

Rohosec, Klein- (Rohozec malý), G. u. Df., Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz (183 f. Bunz., D. Klein-Rohosec), Schlößchen. Das ganze frühere Dom. Klein-R. gehört zum Turnauer Gerichtsbezirke.

Rohosec (Rohozec), G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Chotusitz (108 f. Čas., D. Sehuschitz), Filkir.

Rohošt, f. Deutsch-Rust.

Rohow, Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Prčitz, G. Dworec (76 f. Ber., D. Mitrowitz).

Rohowka, G. u. Df., Bud., B. Počatek, Pf. Weselá (85 f. Tab., D. Ober-Cerekwe).

Rohozec, f. Rohosec, Rust.

Rohožka, f. Rust.

Rohožná, G. u. D., Bud., B Pilgram, Pf. Unter-Cerekwe (80 f. Tab., D. Pilgram), Papierfab.

Rohožná, G. u. Df., Pard., B. Nassaberg, Pf. Kamenitz (131 f. Chrud., D. Nassaberg).

Rohožná, G. u. D., Pard., B. Policka. Pf. Swojanow (140 f. Chrud., D. Swojanow), c. 1600 E., Filkir., dabei die Esch. Neu-R. (Rohožná nowá).

Rohozna (Rohožno), G. u. Dfch., Pilf., B. Klattau, Pf. Neugedein (267 f. Klat., D. Janowitz).

Rohožná, G. u. Dfch., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Radomischl (295 f. Prach., D. Strakonitz).

Rohoznitz (Rohoznice), G. u. D., Jič., B. Hořitz, Pf. Miletin (172 f. Bid., D. Miletin).

Rohoznitz (Rohožnice). G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Wositz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Rohožow, Dfch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Klein-Chyschka, G. Střitež (76 f. Tab., D. Mühlhausen).

Rohr, G. u. Df., Eger., B. Wildstein, Pf. Trebendorf (245 f. Elb., D. Eger), Torfstiche.

Röhren, Böhmisch- (Trauby české, Koryto), G. u. D., Pilf., B. Prachatitz (289 f. Bud., D. Krumau), Lokkir., Prachatitzer Vik., Hilfszollamt.

Röhrenberg, G. u. Dfch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Kuschwarda (285 f. Prach., D. Winterberg).

Röhrenberger Hütte (Adlerhütte), Dfch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Kuschwarda, G. Röhrenberg (285 f. Prach., D. Winterberg).

Röhrsdorf, G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Hainspach (207 f. Leit., D. Hainspach).

Röhrsdorf, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Zwikau (209 f. Bunz., D. Reichstadt), c. 1200 E., Kap., dabei die Glashütte Antonihöhe.

Rohy, Esch b. G. Bohy, Pilf., B. Kralowitz, Pf. Kozojed (264 f. Pilf., D. Plas).

Rohynice, f. Rohenitz.

Rojau (Rájow), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Cernitz (50 f. Bud., D. Krumau).

Rojau (Rájow), G. u. D., Eger., B. Tepl (253 f. Pilf., D. Tepl), Lokkir., Theusinger Vik.

Roiden, Dfch., Bud., B. u. Pf. Kaplitz, G. Haag (58 f. Bud., D. Hohenfurth).

Rojitz (Rojice). G. u. Dfch., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Radomischl (296 f. Prach., D. Drhowel).

Rojkowice, f. Rejkowitz.

Roisching (Rojšin), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Berlau (52 f. Bud., D. Krumau).

Roisko (Rajsko, Rajské), Dfch., Pilf., B. Schüttenhofen, G. Neustadtl (282 f. Prach., D Watětitz), dabei die Esch. St. Mauritius (St. Maurenzen) mit einer Pfrkir., Bergreichensteiner Vik.

Rok, G. u. Esch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Albrechtsried (281 f. Prach., D. Schüttenhofen).

Roketnik (Rokytník), G. u. D., Jič., B. Nachod, Pf. Hronow (161 f. Kön., D. Nachod).

Roketnitz (Rokytnice), Df., Jič., B. Turnau, Pf. u. G. Groß-Skal (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Rokitan, Ober- (Rokytňany hořejní), Df., Jič., B. Liban, Pf. Wosenitz, G. Unter-Rokitan (170 f. Bunz., D. Dětenitz).

Rokitan, Unter- (Rokytňany dolejní), G. u. Df., Jič., B. Liban, Pf. Wosenitz (170 f. Bunz., D. Dětenitz).

Rokitay, Nieder- (Rokytá dolní), G. u. Df., Leip., B. Niemes, Pf. Nieder-Krupai (210 f. Bunz.. D. Weißwasser).

Rokitay, Ober- (Rokytá horní), G. u. Df., Leip., B. Niemes, Pf. Nieder-Krupai (210 f. Bunz., D. Weißwasser).

Rokitnay (Roketney, Rokytná, Wrchowina), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Neu-Paka (173 f. Bid., D. Kumburg).
Rokitnitz, s. Niederdorf, Mitteldorf, Oberdorf, Rokytnitz.
Rokitzan (Rokycany), St., Pils., B. Rokitzan (261 f. Pils., k. Stadt), c. 3500 E., 2 Vorstädte, Dechantei, Rokitzaner Vik., Prager Diözese, 3 Kirchen, 1 Kap., Tuchmanufaktur, Geburtsort Rokycana's, Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Bezirkshauptmannschaft unterstehen die Gerichtsbezirke Blowitz u. Rokitzan, sie hat auf 11.₁ □M. 48.522 durchwegs čechische Bew. in 111 Katastralgemeinden. Im Gerichtsbezirke leben 27.759 čechische Bew. auf 5.₆ □M. u. in 49 Katastralgemeinden. die ehedem zu den Dom. Liblin, Miröschau, Pilsen, Radnitz, Rokitzan, Stiahlau u. Wesela gehörten. Das frühere städtische Dom. R. liegt in den Gerichtsbezirken Blowitz u. Rokitzan.
Roklischt (Rokliště), Esch. b. G. Bitauchow, Jič., B. u. Pf. Semil (f. Bunz., D. Semil).
Rokytá, s. Rokitay.
Rokytná, s Rokitnay.
Rokytňany, s. Rokitan.
Rokytnice, s. Rochlitz, Roketnitz, Rokytnitz.
Rokytník, s. Kratzau, Rognitz, Roketnik.
Rokytnitz (Rokytnice), M., Jič., B. Senftenberg (159 f. Kön., D. Rokytnitz), c. 1000 E., Pfrkir., Grulicher Vik., Synagoge, Schloß mit Kirche u. gräflich Nostitz'scher Familiengruft, Rosoliofab., Papierfab. Das ganze frühere Dom. R. liegt im Senftenberger Gerichtsbezirke.
Rokytno, G. u. D., Pard., B. Pardubitz, Pf. Beyscht (125 f. Chrud., D. Pardubitz).
Rokytowec, G. u. Df, Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Strenitz (189 f. Bunz., D. Bezno).
Role, s. Rohlau.
Rolessengrün, Df., Eger., B. Eger, Pf. Königsberg, G. Thurm (f. Elb., D. Mostau).
Romanow, Dsch., Jič., B. Weißwasser, Pf. u. G. Mscheno (191 f. Bunz., D. Lobes).
Romau (Romawa), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Neu-Bistritz (66 f. Tab., D. Neu-Bistritz).
Romberk, s. Rumburg.
Rommersreuth, G. u. Df., Eger., B. Asch, Pf. Haslau (246 f. Elb., D. Eger).
Ronau (Ronow), Esch. b. G. Spielborf, Pard., B. u. Pf. Přibislau (120 f. Čas., D. Polna), Papierfab., dabei die Ruine der Burg R., in welcher Žižka starb.
Rongstock (Roztoky), G. u. Df., Leip., B. Tetschen (201 f. Leit., D. Tetschen), Lokkir., Aussiger Vik., unbedeutender Silberbergbau.
Ronow, M., Pard., B. Časlau (110 f. Čas., D. Ronow), c. 1600 E., Pfarre, Caslauer Vik., 2 Kir., 1 Kap. Das ganze frühere Dom. R. liegt im Časlauer Gerichtsbezirke.
Ronow, s. Ronau, Rumburg, Wostořinek.
Ronowec, s. Sommerburg.
Ronsperg (Ronšperk), St., Pils., B. Ronsperg (275 f. Klat., D. Ronsperg), c. 2000 E., Pfrkir., Hostauer Vik., Synagoge, Schloß mit Kap. u. schönem Garten, Papierfab, Kupferhammer, viel Spitzenklöppelei, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 2.₄ □M. 11.502 deutsche Bew. in 27 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Grafenried, Hostau, Kauth, Muttersdorf, Ronsperg, Stockau u. Wasserau gehörten. Das ganze frühere Dom. Ronsperg liegt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.
Rosahütte (Rosathal, Skuhrowské hamry), Esch. b. Pf. Skuhrow, Jič., B. Reichenau, G. Hraschtitz (156 f. Kön., D. Solnitz), großes Eisenwerk.
Rosalia, St., Esch. b. Pf. u. G. Bernarditz, Bud., B. Bechin (78 f. Tab., D. Woporan.)
Rosawitz (Rozbělesy. Rozbělice), Dsch., Leip., B. Tetschen, G Bodenbach (200 f. Leit., D. Tetschen), Pfrkir., Aussiger Vik., Kap.
Röschal (Řeřichy, Reže), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Petrowitz (230 f. Rak., D. Křič).
Roschelau (Rozelau, Roželow), G. u. Df., Pils., B. Březnitz, Pf. Hwozdian (298 f. Prach., D. Rozmital).
Roschitz (Rošice), Esch. b. G. Jindřichowitz, Pils., B. Blatna, Pf. Zaboř (301 f. Prach., D. Bratronitz).
Roschkopow (Roškopow), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Neu-Paka (173 f. Bid., D. Kumburg).
Roschkow (Roškow), Esch. b. G. Krassikowitz, Bud., B. u. Pf. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).
Roscholka (Ruscholka, Hrušowka), Dsch., Leip., B. Lobositz, Pf. Trebnitz, G. Weiß-Aujezd (215 f. Leit., D. Lobositz), Granatenfundort.

Roschowitz, s. Raschowitz.
Roschti (Roští), Dfch., Jič., B. Reichenau, Pf. u. G. Wamberg (155 s. Kön., D. Reichenau).
Roschwitz (Radošowice, Rošowice), G. u. Df., Eger., B. Kaaden (232 s. Saaz., D. Klösterle), Lokkir., Lubitzer Vik., Egerüberfuhr.
Roseč, G. u. Df., Bud., B. Neuhaus (65 s. Tab., D. Neuhaus), Pfrkir., Neuhauser Vik.
Rosed, s. Rosset.
Rosejowice, s. Rosowitz.
Rosenau (Rožnow), Df., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Deutsch-Reichenau, G. Reiterschlag (58 s. Bud., D. Krumau).
Rosenau (Rožnow). Dfch., Bud., B. u. Pf. Kaplitz, G. Sohoř 2. Theil (60 s. Bud., D. Gratzen).
Rosenberg, (Rožmberk), St., Bud., B. Hohenfurth (57 s. Bud., D. Rosenberg), c. 1400 E., 1 Vorstadt, Pfrkir., Kaplitzer Vik., Schloß, Papierfab. Die Ortschaften des früheren Dom. R. gehören zu den Gerichtsbezirken Hohenfurth, Kaplitz u. Krumau.
Rosenberger Baschten (Rožmberské bašty), Esch. b. G. Lužnitz, Bud., B. Lomnitz, Pf. Wittingau (63 s. Bud., D. Wittingau).
Rosendorf, G. u. D., Leip., B. Tetschen (202 s. Leit., D. Binsdorf), c. 1600 E., Pfrkir., Böhmisch Kamnitzer Vik., Leinwandmanufaktur.
Rosendorf, Dfch., Pils., B. Hostau, Pf. Heiligenkreuz, G. Schmelau (275 s. Klat., D. Heiligenkreuz).
Rosenfeld, Dfch., Eger., B. Bilin, Pf. Radowesitz, G. Hettau (s. Leit., D. Hettau).
Rosengarten, G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Radonitz (231 s. Saaz., D. Winteritz).
Rosengut, Esch. b. G. Minkowitz, Prag., B. Welwarn, Pf. Zeměch (32 s. Rak., D. Swoleniowes), Vitriolwerk.
Rosenhain, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Schluckenau (206 s. Leit., D. Schluckenau).
Rosenstein (Růžow), Df., Bud., B. Lischau, Pf. u. G. Ledenitz (45 s. Bud., D. Wittingau).
Rosenthal (Rožmitál), M., Bud., B. Kaplitz (59 s. Bud., B. Rosenberg), c. 650 Einw., Pfrkir., Kaplitzer Vik., Kap.
Rosenthal, G. u. Df., Eger., B. Brür, Pf. Tschausch (223 s. Saaz., D. Kopitz).
Rosenthal (Wrchoslaw), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Graupen (220 s. Leit., D. Graupen).
Rosenthal, G. u. D., Jič., B. u. Pf. Braunau (153 s. Kön., D. Braunau).
Rosenthal, Df., Leip., B. Gabel, Pf. Brims, G. Groß-Walten (199 s. Bunz., D. Gabel)
Rosenthal, G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Reichenberg (196 s. Bunz., D. Reichenberg), Schafwollspinnereien.
Rosenthal, Ortsabtheilung von Pf. u. G. Polaun, Leip., B. Tannwald (197 s. Bunz, D. Semil).
Rosenthal, s. Rožmital.
Rošice, s. Roschitz.
Rosička, G. u. Dfch., Bud., B. Neuhaus, Pf. Jareschau (65 s. Tab., D. Neuhaus).
Rosička, G. u. Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Deschtna (84 s. Tab., D. Roth-Lhota), Waffenhammer.
Rosička, G. u. Dfch., Bud., B. Kamenitz, Pf. Neu-Oettingen (85 s. Tab., D. Černowitz).
Rosička (R. Hadrawowá). G. u. Dfch., Bud., B. Kamenitz, Pf. Neu-Oettingen (84 s. Tab., D. Wčelnitz).
Rosička, G. u. Dfch., Pard., B. Přibislau, Pf. Nischkau (120 s. Čas., D. Polna).
Rositz (Rosice), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Chrast (130 s. Chrud., D. Rositz), Filkir., Schloß mit Kap., schönem Garten u. Reitschule, Metalldraht-Siebbödenfab. Das frühere Dom. R. liegt in den Gerichtsbezirken Chrudim, Nassaberg und Skuč.
Rositz (Rosice), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz (125 s. Chrud., D. Pardubitz), Lokkir., Pardubitzer Vik.
Roškopow, s. Roschkopow.
Roskosch, s. Rozkosch.
Rosskow (Rostkow), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Laukowec (191 s. Bunz., D. Münchengrätz).
Roškow, s. Roschkow.
Rosslowitz (Rozněwice), G. u. Dfch., Pils., B. Tuschkau, Pf. Schipin (258 s. Pils., D. Krukanitz).
Rosniak (Rosňák), Dfch., Pard., B. u. Pf. Deutschbrod, Pf. Knik (115 s. Čas., D. Deutschbrod).
Rosnitz (Rosnice), G. u. Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Wschestar (145 s. Kön., D. Přim).
Rosnotin, s. Roznotin.
Rozocha, Esch. b. G. Groß-Skraunitz, Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Euclau (157 s. Kön., D. Jeleni).

Rosocha, Df., Pard., B. Wildenschwert, Pf. Brandeis, G. Rwischt (141 f. Kön., D. Brandeis).

Rosochatec, G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Čachotin (122 f. Čas., D. Rosochatec), Schloß mit Bibliothek, Bildersammlung u. Park. Das ganze frühere Dom. R. liegt im Chotěbořer Gerichtsbezirke.

Rosochy, s. Rasoch.

Rošowice, s. Roschwitz.

Rosowitz (Rosowice, Rosejowice), G. u. D., Prag., B. Dobřisch, Pf. Dobřisch u. Pičin (39 f. Ber., D. Dobřisch).

Rosparalka, s. Rozparalka.

Rosset (Rosed, Rozsedly), G. u. D., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Žihobec (281 f. Prach., D. Schichowitz), Kap., Eisenhammer.

Rössin (Řešín, Řízně), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Tschelief (254 f. Pils., D. Weseritz).

Rostein (Rozstání), G. u. Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Swětla (184 f. Bunz., D. Alt-Aicha).

Rostein (Rostejné), Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. u. G. Bestwin (123 f. Čas., D. Bestwin).

Rostel, Ober- (Roztyly horní), Dsch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Michle, G. Zaběhlitz (23 f. Kauř., D. Zaběhlitz), Schlößchen.

Rostel, Unter- (Roztyly dolní), Dsch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Michle, B. Zaběhlitz (23 f. Kauř., D. Zaběhlitz).

Rostěz (Roztěž), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bykan (106 f. Čas., D. Maleschau), abseits Jagdschloß mit Park, Fasangarten, Badeanstalt.

Rošti, s. Roschti.

Rostial (Roztyly), G. u. Dsch., Eger., B. Saaz, Pf. Soběšak (226 f. Saaz., D. Kaaden).

Rostkow, s. Rockow.

Rostok (Roztoky), G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Jesenitz (149 f. Kön., D. Opočno).

Rostok (Roztoky), G. u. D., Jič., B. Semil, Pf. Boskow (186 f. Bunz., D. Jeseney).

Rostok (Roztoky), G. u. D., Jič., B. Starkenbach (176 f. Bid., D. Starkenbach), c. 1200 E., Lokkir., Hohenelber Vik.

Rostok (Roztoky), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Pürglitz (26 f. Rak., D. Pürglitz), großes Eisenhammerwerk.

Rostok (Roztoky), G. u. D., Prag., B. Smichow (14 f. Rak., D. Rostok), Lokkir., Prager Landvik., Schloß, Eisenbahnstationsplatz, Moldauüberfuhr, Vergnügungsort der Prager. Das frühere Dom. R. liegt in den Gerichtsbezirken Karolinenthal u. Smichow.

Rostoklat (Chraustoklaty), G. u. Df., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Tuklat (105 f. Kauř., D. Skworec), Filkir.

Roßbach, G. u. D., Eger., B. Asch, Pf. Niklasberg (246 f. Elb., D. Asch), c. 2900 E., protestant. Pfrkir., Baumwollgarnspinnfab., Türkischfärberei, Kommerzialgrenzzollamt. R. bildet mit Asch einen besonderen Landtagswahlbezirk.

Roßboden (Rozpautí), Dsch., Bud., B. u. Pf. Kaplitz, G. Groß-Poroschin (60 f. Bud., D. Gratzen), Blei- u. Silberbergbau).

Roßborner Waldhhäuseln, Esch. b. Pf. u. G. Kumerau, Eger., B. Luditz (241 f. Elb., D. Schlößles).

Roßenreuth, G. u. Dsch., Eger., B. Eger, Pf. Ober-Lohma (244 f. Elb., D. Eger).

Roßhaupt (Rozwadow), G. u. D., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Wußleben (251 f. Pils., D. Maierhöfen), c. 1000 E., Kap., Kommerzialzollamt.

Roßmeisl, G. u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Lanz (236 f. Elb., D. Falkenau u. Elbogen).

Roßnitz, G. u. Dsch., Eger., B. u. Pf. Karlsbad (234 f. Elb., D. Karlsbad).

Roßpresse, Esch. b. Pf. u. G. Dauba, Leip., B. Dauba (211 f. Bunz., D. Dauba).

Rothau (Rodau), G. u. D., Eger., B. Graslitz, Pf. Heinrichsgrün (238 f. Elb., D. Heinrichsgrün), c. 1800 E., mehrere Eisen- u. Blechhämmer.

Rothaujezd, s. Aujezd, Roth.

Rothberg, Dsch., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz, G. Weiher (201 f. Leit., D. Tetschen).

Rothbern, s. Rodbern.

Rothenbaum (Červené dřewo), Dsch., Pils., B. Neuern, G. Flecken (269 f. Klat., D. Kauth), Pirkir., Tauser Vik.

Rothenhaus (Červený hrádek), G. u. D., Eger., B. u. Pf. Görkau (224 f. Saaz., D. Rothenhaus), Schloß mit Kap. u. Park, Leinwand- u. Garnbleiche, Baumwollgarnspinnerei. Das frühere Dom. R. liegt in den Gerichtsbezirken Görkau, Katharinaberg u. Komotau.

Rothenhof, Dsch., Bud., B. Pf. u. G. Kalsching (53 f. Bud., D. Krumau), Lustschloß mit Kap., Fasanerie u. sehr schönem Park.

Rothenhof (Dworec), G. u. Dsch., Pilſ., B. u. Pf. Schüttenhofen (281 ſ. Prach., D. Schüttenhofen).
Rothenkreuz, Esch. b. G. Schrittens, Pard., B. Polna, Pf. Seelens (119 ſ. Čas., D. Schrittens).
Roſenthal, Esch. b. G. Woleſchna, Pard., B. Deutſchbrod, Pf. Skuhrow (116 ſ. Čas., D. Krauɥen).
Rother Hof (Čerwený dwůr), Esch. b. Pf. u. G. Kuklena, Jič., B. Königgrätz (143 ſ. Kön., D. Königgrätz).
Rothfloß (Čerwený potok), G. u. Df., Jič., B. Grulich (160 ſ. Kön., D. Grulich), Lokkir., Grulicher Vik., Papierfab.
Rothhof, Esch. b. G. Langfeld, Bud., B. u. Pf. Beneſchau (88 ſ. Ber., D. Konopiſcht).
Rothhof (Čerwený dwůr), Esch. b. G. Alt-Tabor, Bud., B. u. Pf. Tabor (67 ſ. Tab., D. Tabor).
Rothhradek, ſ. Hradek, Roth-.
Rothkirchen, ſ. Libeznitz.
Rothmühl (Radiměř), G. u. D., Pard., B. Polička (139 ſ. Chrud., D. Polička), c. 1600 E., ein Theil des Dorfes gehört zu Mähren, in dieſem Antheil befindet ſich die Pfrkir.
Rothmühle (Čerwený mlýn), Esch. b. Slichow, Prag., B. Smichow, G. Hlubočep (ſ. Rak., Weinbergämtlich).
Rothneuſtift, ſ. Neuſtift, Roth-.
Rothporitſchen, ſ. Krouporitſchen.
Rothřečitz, ſ. Rečitz, Roth-.
Rothſail (Rothſalhütten), Esch. b. Pf. u. G. Eiſenſtein, Pilſ., B. Schüttenhofen (283 ſ. Prach., D. Eiſenſtein).
Rothſchloß (Krakowec, Čerwený zámek), G. u. Df., Prag., B. Rakonitz, Pf. Rauſinow (26 ſ. Rak., D. Slabec), dabei die Burgruine Krakow.
Rothſeifen (Rothſaifen. Čerwená), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Bergreichenſtein (283 ſ. Prach., D. Bergreichenſtein), Glasſchleifen.
Rothwaſſer (Čermná), G. u. D., Pard., B. Landskron (140 ſ. Chrud., D. Landskron), c 3500 E., Pfrkir., Landskroner Vik., proteſtant. Kirche u. Poſterat.
Rothwurſt (Ratiboř), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Roſeč (65 ſ. Tab. D. Neuhaus).
Rotnek, G. u. Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. Friedrichswald (159 ſ. Kön., D. Geiersberg).
Rotſchow, ſ. Ročow.
Rottendorf, ſ. Gebirgs-Neudorf.
Rowen (Rownei, Rowné), Df., Jič., B. u. Pf. Böhmiſch-Aicha, G. Schelwitz (184 ſ. Bunz., D. Böhmiſch-Aicha).
Roweň, G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Wamberg (155 ſ. Kön., D. Wamberg).
Roweň, G. u. Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Mladějow (169 ſ. Bunz., D. Mladějow).
Roweň (Ober- u. Unter-R.), G. u. Df., Pard., B. Holitz (126 ſ. Chrud., D. Pardubitz), c. 1700 E., Pfrkir., Pardubitzer Vik., beſteht aus zwei Kataſtralgemeinden.
Rowence, ſ. Rubenz.
Rowenské, ſ. Trauendorf.
Rowensko, M., Jič., B. Turnau, Pf. Tein (182 ſ. Bunz., D. Groß-Skal), c. 2200 E., ſonſt Eiſenbergbau, der Pfarrort Tein iſt hierher conſcribirt.
Rowina (Rowiny), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Podčepitz (97 ſ. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Rowina, Esch. b. G. Vorder-Třeban, Prag., B. Beraun, Pf. Dobřichowitz (16 ſ. Ber., D. Karlſtein).
Rowina, Esch. b. Pf. u. G. Domauzitz, Prag., B. Laun (ſ. Saaz., D. Zitolib).
Rowinka, Dſch., Jič., B. u. Pf. Königinhof, G. Lipnitz (146 ſ. Kön., D. Königinhof).
Rowinka, Abtheilung von Unter-Aujezd, Pard., B. Leitomiſchl (137 ſ. Chrud., D. Leitomiſchl).
Rowná (Rowné), G. u. Df., Bud., B. Patzan, Pf. Cetoras (82 ſ. Tab., D. Woditz), dabei die Esch. Klein-Rowna (Rowné malé).
Rowná (Rowné), Dſch., Bud., B. Pilgram, Pf. Ninarec, G. Zajičkow (80 ſ. Tab., D. Pilgram), Filkir.
Rowná, Esch. b. Pf. u. G. Skalitz, Pard., B. Schwarzkoſtelec (104 ſ. Kauř., D. Schwarzkoſtelec).
Rowná, G. u. Df., Pilſ., B. Strakonitz, Pf. Stěkna (296 ſ. Prach., D. Stěkna).
Rowná, ſ. Ruwna.
Rownačow, Dſch., Jič., B. Starkenbach, Pf. Roſtock, G. Merzdorf (176 ſ. Bid., D. Starkenbach).
Rownay (Rowné), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Raudnitz (35 ſ. Rak., D. Raudnitz), liegt am Fuße des Georgsberges.
Rowné, ſ. Rowen, Rowna, Rownay, Rowney, Ruben.
Rownei, ſ. Rowen.
Rowney (Rowné), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Roth-Rečitz (81 ſ. Tab., D. Roth-Rečitz).
Rowney (Rowné), G. u. Df., Jič., B. Dobruſchka, Pf. Dobrey (165 ſ. Kön., D. Černikowitz).

Rowney (Rowné), G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Ober-Studenec (123 f. Čas., D. Studenec).

Roysko, s. Reisko.

Rožatow, Dsch., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Kosmanos, G. Dalowitz (188 f. Bunz., D. Kosmanos).

Rozbělesy, Rozbělice, s. Rosawitz.

Rozběžitz (Rozběžice), G. u Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Wschestar (144 f. Kön., D. Smiřitz).

Rozdělow, G. u. Dsch., Prag., B. Unhoscht, Pf. Kladno (17 f. Rak., D. Kladno).

Rozdialowitz (Rožďalowice), St., Jič., B. Liban (171 f. Bunz., D. Rozdialowitz), c. 1600 E., Dechanteikir., Nimburger Vik., Schloß mit Kap. Sämmtliche Ortschaften des früheren Dom. R. liegen im Libaner Gerichtsbezirke.

Rozehnal (Rožehnaly), Dsch., Jič., B. Chlumec, Pf. Žiželitz, G. Hradischtko (180 f. Bid., D. Chlumec).

Rozelau (Roželow), s. Roschelau.

Rozhowitz (Rozhowice), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměstec (129 f. Chrud., D. Heřmanměstec), Filkir.

Rozkoš, Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Dobřan, G. Kaunow (164 f. Kön., D. Opočno).

Rozkoš (Roskosch), Df., Jič., B. Nimburg, Pf. u. G. Groß-Kostomlat (192 f. Bunz., D. Lissa).

Rozkoš, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Humpolec (117 f. Čas., D. Heralec).

Rozkoš, Dsch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Koschitz, G. Widitz (106 f. Čas., D. Maleschau).

Rozkoš, Dsch., Prag., B. Řičan, Pf. Čestlitz, G. Hole (19 f. Kauř., D. Pruhonitz).

Rožmberk, s. Rosenberg.

Rožmitál (Rosenthal), St. Pils., B. Březnitz, Pf. Alt-Rožmital (298 f. Prach., D. Rožmital), c. 1900 Ein., Kap., Schloß mit Kap., großes Eisenwerk. Das frühere Dom. R. liegt in den Gerichtsbezirken Blatna u. Březnitz.

Rožmital, Alt- (Rožmitál starý), G. u. Df., Pils., B. Březnitz (298 f. Prach., D. Rožmital), Pfrkir., Blatnaer Vik.

Rožmitál, s. Rosenthal.

Rožmitalka, Esch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wolschan (f. Kauř., Weinbergämtlich), Maschinenbaufabrik.

Rozněwice, s. Roslowitz.

Roznotín, Dsch., Pard., B. Habern, Pf. Smrdow, G. Dobrnitz (122 f. Čas., D. Wrbitz).

Roznotin (Hroznětín), G. u. Dsch., Pard., B. Ledeč, Pf. Čihoscht (111 f. Čas., D. Ledeč).

Rožnow, G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Holoblau (148 f. Kön., D. Smiřitz).

Rožnow, s. Rosenau, Strobenitz.

Rožow, Esch. b. G. Lhota, Bud., B. Frauenberg, Pf. Weiß-Hurka (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Rozpakow, Esch. b. G. Woskořinek, Jič., B. Nimburg, Pf. Jesenik (f. Bunz., D. Křinec).

Rozpakow, Burgruine b. Nerozhowitz, Pard., B. Chrudim (f. Chrud., D. Heřmanměstec).

Rozpáralka (Rosparalka), Dsch., Pils., B. Klattau, Pf. u. G. Teinitzl (268 f. Klat., D. Teinitzl).

Rozpautí, s. Roßboden.

Rozprachtice, s. Ruppersdorf.

Rozsedly, s. Rosset.

Rozstání, s. Rostein.

Rozsypalow, Esch. b. G. Woleschnitz, Jič., B. Turnau, Pf. Wschen (f. Bunz., D. Groß-Skal).

Roztěž, s. Rostěž.

Roztoky, s. Rongstock, Rostock.

Roztyly, s. Rostel, Restial.

Rozwadow, s. Roßhaupt.

Rpety, s. Erpet.

Rtanow, Esch. b. G. Klamosch, Jič., B. Chlumec, Pf. Wapno (180 f. Bid., D. Chlumec).

Rtein (Rtenín), Dsch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Podol, G. Petřikowitz (131 f. Chrud., D. Nassaberg).

Rtín, s. Hertine.

Rtišowice, s. Ertischowitz.

Rtyně, s. Ertina, Hertin.

Ruben (Rowné), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Gojau (52 f. Bud., D. Hohenfurth).

Ruben (Rowné), Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Ottau, G. Lobiesching (51 f. Bud., D. Krumau).

Rübenau (Rybnow), Df., Leip., B. Böhmisch-Leira, Pf. u. G. Hohlen (209 f. Leit., D. Neuschloß).

Rübendörfel (Řepčice), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Triebsch (214 f. Leit., D. Ploschkowitz).

Rubenz (Rowence), Dsch., Bud., B. Kalsching, Pf. u. G. Tisch (53 f. Bud., D. Krumau).

Rubinowice, s. Rudersdorf.

Rubrin, Unter- (Roblín), Dsch., Prag., B. Beraun, Pf. Budnian, G. Groß-Morin (16 f. Ber., D. Hoch-Aujezd).

Rubrin, s. Roblin.
Ruckendorf, G. u. Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Rosenberg (56 f. Bud., D. Hohenfurth).
Rückersdorf, G. u. D., Leip., B. Friedland, Pf. Schönwald (198 f. Bunz., D. Friedland), c. 1200 E.
Ruda, Esch. b. G. Kojakowitz, Bud., B. Wittingau, Pf. Mladoschowitz (62 f. Bud., D. Wittingau).
Ruda, Dfch., Pard., B. Skuč, Pf. Wüst-Kamenitz, G. Čachnow (135 f. Chrud., D. Richenburg).
Ruda, G. u. D., Prag., B. u. Pf. Neu-Straschitz (29 f. Rak., D. Kruschowitz), Kap., Kohlenbergwerk.
Ruděč, G. u. Dfch., Prag., B. Brandeis, Pf. Kostelec (24 f. Kauř., D. Brandeis).
Rudelsdorf (Rudolice), G. u. Df., Eger., B. Brür, Pf. Wtelna (224 f. Leit., D. Osseg).
Rudelsdorf, G. u. Df., Eger., B. Katharinaberg, Pf. Kleinhahn (225 f. Saaz., D. Rothenhaus).
Rudelsdorf (Rudoltice), G. u. D., Pard., B. Landskron (140 f. Chrud., D. Landskron), c. 1400 E., Pfrkir., Landskroner Vik.
Ruden (Raudné), Df., Bud., B. Budweis, Pf. Payreschau, G. Strodenitz (44 f. Bud., D. Budweis).
Rudersdorf (Rubinowice), G. u. Dfch., Jič., B. Trautenau, Pf. Eipel (150 f. Kön., D. Nachod).
Rudetschlag, Dfch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Unter-Haid, G. Kodetschlag (59 f. Bud., D. Rosenberg).
Rudig (Wrautek), St., Eger., B. Podersam (229 f. Saaz., D. Petersburg), c. 1000 E., Expositurkir., Jechnitzer Vik.
Rudiz (Radič), Dfch., Pils., B. Přestitz, Pf. Kbel, G. Groß-Střebezin (f. Klat., D. Kronporitschen).
Rudizgrün, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Kirchenbirk (247 f. Elb., D. Falkenau).
Rudolec, Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Jesenitz, G. Bor (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Rudolfowitz (Želechy), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Lomnitz (168 f. Bid., D. Lomnitz).
Rudolfsdorf, Esch. b. G. Chalaupek, Prag., B. Hořowitz, Pf. Mrtnik (40 f. Ber., D. Hořowitz).
Rudolfstadt (Rudolfow), M., Bud., B. Budweis (44 f. Bud., D. Budweis), c. 1000 E., Pfrkir., Budweiser Vik., Artilleriezeughaus u. Laboratorium, Silberbergbau, Bergcommissariat, dessen Wirkungskreis sich über den ganzen Budweiser Kreis erstreckt.
Rudolfsthal, Eisenhammerwerk b. G. Niederhof, Jič., B. Hohenelbe. Pf. Schwarzenthal (175 f. Bid., D. Hohenelbe).
Rudolfsthal, Df., Leip., B. u. Pf. Reichenberg, G. Ruppersdorf (196 f. Bunz., D. Reichenberg).
Rudolice, s. Rudelsdorf.
Rudoltice, s. Hrdoltitz, Rudelsdorf, Rudoltitz.
Rudoltitz (Rudoltice), G. u. Df., Bud., B. Wotitz, Pf. Bistritz u. Janowitz (94 f. Kauř., D. Twerschowitz).
Rudow, G. u. Dfch., Pard., B. Časlau, Pf. Mičow (110 f. Čas., D. Ronow).
Ruhstadt, Dfch., Eger., B. u. Pf. Graslitz, G. Schönwerth (237 f. Elb., D. Graslitz).
Ruhstein, Df., Pils., B. Hostau, Pf. u. G. Eisendorf (275 f. Klat, D. Heiligenkreuz).
Rukawec (Rukawce), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Mühlhausen (77 f. Prach., D. Worlik).
Rumburg (Rumburk, Romberk, Ronow), St., Leip., B. Rumburg (207 f. Leit., D. Rumburg), c. 4400 E., Pfarrkir., Hainspacher Vik., Buchdruckerei, berühmte Leinwandfabrikation, Baumwollwaarenmanufaktur, Bleiche, Drechslerei, Papiertapetenfab. Rumburg bildet einen eigenen Landtagswahlbezirk und ist der Sitz eines Bezirksgerichtes erster Klasse, zugleich Bezirksstrafgerichtes, einer Bezirkshauptmannschaft, einer Zolllegstätte, eines Kommerzialwaarenstempelamtes, eines Steuer- u. eines Postamtes. Im Bezirke des Strafgerichtes liegen die beiden Bezirkshauptmannschaften Rumburg u. Schluckenau, in dem der Bezirkshauptmannschaft die beiden Gerichtsbezirke Rumburg u. Warnsdorf. Die Bezirkshauptmannschaft hat auf 2.₈ □M. 48 891 durchwegs deutsche Bew. in 19 Katastralgemeinden; der Gerichtsbezirk zählt 24.055 deutsche Bew. auf 1.₄ □M. u. in 9 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Hainspach, Böhmisch-Kamnitz u. Rumburg gehörten. Das frühere Dom. R. liegt in den Gerichtsbezirken Rumburg u. Warnsdorf.
Ruppau (Raupow), M., Pils., B. Přestitz, Pf. Břeskowitz (272 f. Klat., D. Kronporitschen), c. 550 E., Kap., abseits die Burgruine R.

Ruppelsgrün, G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Lichtenstadt (234 f. Elb., D. Tüppelsgrün).

Ruppersdorf (Ruprechtice), G. u. D., Jič., B. Braunau, Pf. Wernersdorf (153 f. Kön., D. Braunau), c. 1200 E., Filkir.

Ruppersdorf (Rochpratice, Rozprachtice, Ruprechtice), G. u. D., Jič., B. Semil (186 f. Bunz., D. Semil), c. 2000 E., Pfrkir., Semiler Vik.

Ruppersdorf, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Reichenberg (196 f. Bunz., D. Reichenberg), c. 1200 E., Schaf- u. Baumwollgarnspinnereien, Tuch- u. Kasimirfab.

Ruprechtice, s. Oprechtitz, Rüppersdorf.

Ruscholka, s. Ruschelka.

Ruschinow (Rušinow), G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Modletin (123 f. Čas., D. Maleč).

Ruschowan (Hrušowany), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz (215 f. Leit, D. Enzowan), Expositurkir., Ruschaer Vik., treffliche Sandsteinbrüche.

Rusek (Rusko), G. u Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Parchow (144 f. Kön., D. Smiřitz).

Rusín, G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Liboč (13 f. Rak., Oberstburggräflich).

Rušinow, s. Ruschinow.

Rust, Böhmisch- (Rohozeč, Rohožka), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Maschau (231 f. Saaz., D. Winteritz).

Rust, Deutsch- (Teutschenrust, Rohošt, Rohozec, Rohožka), G. u. D., Eger., B. Podersam, Pf. Pomeisl (229 f. Saaz., D. Deutsch-Rust), Kap., Synagoge. Das ganze frühere Dom. R. liegt im Podersamer u. Saazer Gerichtsbezirke.

Rüstern, Esch. b. G. Stiegesdorf, Bud., B. u. Pf. Kaplitz (58 f. Bud., D. Grazzen).

Rutow, Esch. b. Pf. u. G. Mnich, Bud., B. Kamenitz (84 f. Tab., D. Roth-Lhota).

Rutte, Df., Leip., B. u. Pf. Auscha, G. Lucka (217 f. Leit., D. Liebeschitz).

Ruttenschlag (Hrutkow), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Ober-Baumgarten (65 f. Tab., D. Neuhaus).

Ruwna, G. u. Df., Pils., B. Klattau, Pf. Drosau (266 f. Klat., D. Bistritz).

Ruwná (Rowná), G. u. Dsch., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (279 f. Prach., D. Hlawniowitz)

Růžená, Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Klein-Chyschka, G. Rosetin (76 f. Tab., D. Radějkau).

Ruzkolhotitz (Růžkowa Lhotice), Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Čechtitz, G. Černischek (113 f. Čas., 2 Freisassenviertel u. D. Unter-Kralowitz), Schloß.

Růžow, s. Rosenstein.

Rwačow, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Lomnitz (168 f. Bid., D. Lomnitz).

Rwačow, G. u. Df., Pard., B. Hlinsko, Pf. Kamenitz (136 f. Chrud., D. Nassaberg).

Rwasitz (Rwasice), Dsch., Pard., B. Skuč, Pf. Richenburg, G. Dol (135 f. Chrud., D. Richenburg).

Rwenice, s. Ferbenz, Seestadtl.

Rwischt (Rwiště), G. u. Df., Pard., B. Wildenschwert, Pf. Brandeis (141 f. Kön., D. Brandeis).

Rybáře, s. Fischerei.

Rybitwí, s. Ribitew.

Rybná, Rybné, s. Ribna.

Rybňany, s. Ribnian.

Rybnice, s. Ribnitz, Rybnitz.

Rybníček, Dsch., Bud., B. Pilgram, Pf. u. G. Chwojnow (79 f. Tab., D. Pilgram).

Rybníček, Esch. b. G. Kuni, Bud., B. Selčan, Pf. Petrowitz (95 f. Ber., D. Petrowitz).

Rybníček, Dsch., Jič., B. Jičin, Pf. Wostružno, G. Brada (167 f. Bid., D. Welisch).

Rybníček (Rybníčky), Dsch., Jič., B. Reichenau, Pf. Skuhrow, G. Hraschtitz (156 f. Kön., D. Solnitz).

Rybníček, G. u. Df., Pard., B. Habern, Pf. Wilimow (121 f. Čas., D. Goltsch-Jenikau).

Rybníček, Dsch., Pard., B. Skuč, Pf. Neuschloß, G. Podhořan (135 f. Chrud., D. Neuschloß).

Rybník, G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Jung-Břischt (81 f. Tab., D. Roth-Řečitz).

Rybník, Dsch., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Lastibořitz, G. Kameni (184 f. Bunz., D. Swijan).

Rybnik, Nieder- (Rybník dolní), G. u. Df., Jič., B. Nachod, Pf. Kostelec (161 f. Kön., D. Nachod).

Rybnik, Ober- (Rybník horní), G. u. Df., Jič., B. Nachod, Pf. Kostelec (161 f. Kön., D. Nachod).

Rybník, G. u. D., Pard., B. Landskron, Pf. Böhmisch-Trübau (140 f. Chrud., D. Landskron), c. 1100 E.

Rybník, G. u. Df., Prag., B. Dobřisch, Pf. Heiligfeld (39 f. Ber., D. Dobřisch).
Rybnitz (Rybnice), G. u D., Jič., B. Semil u. Laukow (186 f. Bunz., D. Semil).
Rybnitz (Rybnice), G. u. Df., Pils., B. Manetin, Pf. Wobora (265 f. Pils., D. Plas).
Rybnow, s. Rübenau.
Rychlow, s. Richlow.
Rychnow, s. Reichen, Reichenau, Richnow.
Rychnowek, s. Richnowek.
Rýchory, s. Rehhorn.
Ryděč, s. Ritschen.
Ryjice, s. Reindlitz.
Rymaně, s. Riman.
Rymany, s. Riman.
Rynarec, s. Rinarec.
Rynartice, s. Rennersdorf.
Rysikow, Esch. b. G. Audraž, Pils., B. Pisek, Pf. Albrechtitz (292 f. Prach., D. Kreschtinowitz).
Ryšiny, s. Rischin.
Rytířow, s. Rittersdorf.
Rzawó, s. Zrzawa.
Rzí (Gebrech), Df., Jič., B. Neustadt, Pf. Neu-Hradek, G. Dlauhy (163 f. Kön., D. Opočno).
Rzy (Reze), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Zamrsk (132 f. Chrud., D. Hohenmauth).



Saan (Sány), G. u. Df., Jič., B. Poděbrad (178 f. Kauř., D. Kolin), Lokkir., Koliner Vik.
Saar (Žďár), G. u. Df., Eger., B. Duppau (234 f. Elb., D. Saaz), Pfrkir., Luditzer Vik., Kap., Schloß. Das frühere Dom. S. liegt ganz im Duppauer Gerichtsbezirke.
Saara (Žďár), G. u. Df., Leip., B. Karbitz, Pf. Böhmisch-Kahn (205 f. Leit., D. Priesnitz).
Saarlustig (Lustigsaar, Žďár wesely), G. u. D., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Lužec (115 f. Čas., D. Okrauhlitz).
Saaz (Žatec, Žateč), St., Eger., B. Saaz (225 f. Saaz., k. Stadt), c. 5800 E., 2 Vorstädte, Dechantei, Saazer Vik., Leitmeritzer Diözese, 7 Kirchen, Kapuzinerkloster, Prämonstratenser-Gymnasium, Hauptschule, Buchhandlung, Buch- u. Steindruckerei, Nägelfab., Rosogliofab., Eger-Kettenbrücke, berühmter Hopfenbau. S. wählt einen eigenen Abgeordneten zum Landtag und war bis zum J. 1849 Sitz des Saazer Kreisamtes, jetzt befindet sich daselbst ein Bezirksgericht erster Klasse, zugleich Bezirksstrafgericht, eine Bezirkshauptmannschaft, eine Kameralbezirksverwaltung (für die beiden früheren Kreise Rakonitz u. Saaz), ein Steuer- u. ein Postamt. Der Sprengel des Bezirksstrafgerichtes fällt mit dem der Bezirkshauptmannschaft zusammen, und umfaßt die Gerichtsbezirke Jechnitz, Komotau, Podersam, Postelberg, Saaz u. Sebastiansberg, mit 78.191 mit sehr geringer Ausnahme deutschen Bew. auf 222 Katastralgemeinden auf 21.$_6$ □ M. Der Gerichtsbezirk zählt auf 4.$_2$ □ M. 19.484 deutsche Bew. in 51 Katastralgemeinden, die sonst Bestandtheile der Dom. Dobritschan, Fünfhunden, Horatitz, Hruschowan, Kaaden, Libočan, Litschkau, Micholup, Miloschitz, Mohr, Netschenitz, Neusattel, Postelberg, Ribnian, Saaz, Schönhof, Sobiesak, Stecknitz, Tuchořitz, Wakowitz u. Welmschloß waren. Das ehemalige städtische Dom. S. liegt im Podersamer u. Saazer Gerichtsbezirke.
Sababsch (Zababeč), Dsch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. u. G. Triebsch (215 f. Leit., D. Ploschkowitz).
Šabata, s. Schabata.
Saběnice, s. Sabnitz.
Sabert, s. Sabrt.
Sablat (Záblatí), M., Pils., B. Prachatitz (289 f. Prach., D. Winterberg), c. 800 E., Pfrkir., Prachatitzer Vik.
Sablat, Ober- (Záblatí), G. u. Df., Pils., B. Prachatitz, Pf. Sablat (289 f. Prach., D. Winterberg).
Sabnitz (Saběnice), G. u. Df., Eger., B. Brür, Pf. Habran (223 f. Saaz., D. Kopitz).
Saboř (Záboří), G. u. Df., Bud., B. Budweis, Pf. Strepčitz (44 f. Bud., D. Hohenfurth).
Sabratne, Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Rosenberg, G. Böhmisch-Jilowitz (56 f. Bud., D. Rosenberg).
Sabrt (Sabert, Zábrdí), G. u. Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Oschitz (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Sačan (Sačany), Esch. b. G. Sichrow, Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Čas., D. Ledeč), Filkir.
Sacherbauden, Esch., Jič., B. Hohenelbe, Pf. St. Peter, G. Krausebauden (175 f. Bid., D. Starkenbach).
Sacherles, G. u. Df., Bud., B. Grazzen, Pf. Deutsch-Reichenau (61 f. Bud., D. Hohenfurth).
Šachotín, s. Schachersdorf.
Šachow, s. Schachow, Schockau, Tschochau.
Sachsengrün (Zakšow), G u. Df., Eger, B. Duppau (233 f. Elb., D. Duppau), Lokkir.; Luditzer Vik.
Šaclíř, s. Schatzlar.
Sadek (Sádky), Esch. b. Pf. u. G. Ober-Slowěnitz, Bud., D. Lischau (45 f. Bud., D. Wittingau).
Sádek, G. u. Dsch., Prag., B. Přibram, Pf. Hluboſch (37 f. Ber., D. Hluboſch).
Sadek (Sádky), Esch. b. G. Chlum, Prag., B. Zbirow (s. Pils., D. Zwikowitz).
Sádek, s. Baumgarten, Salkau.
Sadel, Dsch., Jič., B. Königinhof, Pf. Koken, G. Kladen (146 f. Kön., D. Gradlitz).
Sadel, G. u. Df., Pils., B. Hostau, Pf. Eirb (274 f. Klat., D. Bischofteinitz).
Sadka, Esch. b. Wyhnanow, Jič., B. u. Pf. Adlerkostelec, G. Daudleb (157 f. Kön., D. Daudleb).
Sadka (Sádky), Esch. b. G. Chlum, Prag., B. Zbirow, Pf. Zwikowitz (s. Ber., D. Zwikowitz).
Sadkau, s. Satkau.
Sadl, s. Sadel.
Sádlná, s. Zodl.
Sadlno, Esch. b. Pf. u. G. Slabec, Prag., B. Rakonitz (26 f. Rak., D. Slabec).
Sadowa (Sadowá), Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Dohalička, G. Sowětitz (145 f. Bid., D. Sadowa), Schloß mit Kap. u. Park. Das frühere Dom. S. liegt in den Gerichtsbezirken Neu-Bidzow, Königinhof u. Nechanitz.
Sadschitz (Zaječice), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Görkau (225 f. Saaz., D. Neundorf)
Sadská, St., Jič., B. Poděbrad (177 f. Bid., D. Poděbrad), c. 2500 E., Pfrkir., Poděbrader Vik., Postamt, abseits Badeanstalt mit einer Kirche.
Saduba (Zádub), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Böhmisch-Domaschlag (254 f. Pils., D. Weseritz).
Šafránek, s. Schafranek.
Šafránka, s. Schafranka.
Šafranow, s. Schafranow.
Sagasserbauden, Esch. b. Pf. u. G. Groß-Aupa 2. Theil, Jič., B. Marschendorf (151 f. Kön., D. Marschendorf).
Sägemühl (Mlýn Pytlikowský), Dsch., Leip., B. Niemes, Pf. u. G. Gablonz (211 f. Bunz., D. Swijan).
Sahlenbach, G. u. D., Jič., B. Rochlitz, Pf. Nieder-Rochlitz (176 f. Bid., D. Starkenbach), c. 1300 E.
Sahoř (Záhoří), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Tweras (51 f. Bud., D. Krumau).
Sahoř (Záhoří), G. u. Dsch., Eger., B. Luditz, Pf. Kobila (240 f. Elb., D. Luditz).
Sahoř (Záhoří), G. u. Dsch., Eger., B. Plan, Pf. Cernoschin u. Damnau (252 f. Pils., D. Mariafels).
Sahrat (Zahrádka), G. u. Dsch., Eger., B. u. Pf. Tepl (253 f. Pils., D. Tepl), Kap., Sauerbrunn.
Sáhy, Esch. b. Pf. u. G. Bohdaneč, Pard., B. Ledeč (110 f. Čas., D. Ledeč).
Saibendorf (Cibotín), G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Frauenthal (116 f. Čas., D. Frauenthal).
Saidschitz (Zaječice), G. u. Df., Eger., B. Brür, Pf. Hochpetsch (224 f. Leit., D. Bilin), Kap., zahlreiche Bitterbrunnen (Saidschitzer Bitterwasser).
Saifen, Roth-, s. Rothseifen.
Sak (Saky), Dsch., Prag., B. Schlan, Pf. u. G. Pcher (31 f. Rak., D. Kladno).
Šakow, s. Schokau.
Sakschen (Zakšin), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Töschen (212 f. Bunz., D. Hirschberg).
Saky, s. Sak.
Salaberg, Esch. b. Wernersreuth, Eger., B. u. Pf. Asch (s. Elb., D. Asch).
Saladín, s. Soletin.
Šalanda, s. Schalanda.
Sales, s. Zales.
Salesel (Zalesel, Zálesly), G. u. Df., Eger., B. Komotau, Pf. Wisočan (228 f. Saaz., D. Skyrl).
Salesel (Zálesly), G. u. Df., Leip., B. Aussig, Pf. Zirkowitz (204 f. Leit., D. Tschochau).
Salesl (Zálesly), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Proboscht (215 f. Leit., D. Schreckenstein).
Salesl (Zálesly), Df., Pils., B. Mies, Pf. u. G. Kapsch (259 f. Pils., D. Kladrau).

Šalmanowice, s. Schalmanowitz.
Salmdorf, Df., Leip., B. Hainspach, Pf. u. G. Nixdorf (207 f. Leit., D. Hainspach).
Salmthal, G. u. Df., Eger., B. Platten, Pf. Bäringen (242 f. Elb., D. Schlackenwerth).
Salnau (Zelnawa), Df., Bud., B. Ober-Plan, G. Pargfried (55 f. Bud., D. Krumau), Pfrkir., Deutsch-Reichenauer Vik.
Salnay (Zaloňow), G. u. Df., Jič., B. Jaroměř (148 f. Kön., D. Schurz), Lokkir., Jaroměřer Vik.
Saluschen (Záluží), G. u. Dsch., Pils., B. Staab, Pf. Tuschkau (260 f. Pils., D. Chotieschau).
Saluschitz (Záluzice), G. u. Df., Eger., B. Saaz, Pf. Staukowitz (226 f. Saaz., D. Postelberg).
Salzberg, Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Groß-Lohowitz, G. Tereschau (42 f. Pils., D. Tereschau), abseits eine Glashütte.
Salzweg (Lhota solná), G. u. Dsch., Pils., B. u. Pf. Winterberg (285 f. Prach., D. Winterberg).
Samařow, Dsch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Bojanow, G. Deutsch-Lhotitz (131 f. Chrud., D. Nassaberg).
Samechow, G. u. Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Sazawa (86 f. Kauř., D. Kammerburg).
Samechow, Alt- (Samechow starý), Dsch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Zruč, G. Řendow (102 f. Čas., D. Kacow).
Samechow, Neu- (Samechow nowý), Dsch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Zruč, G. Řendow (102 f. Čas., D. Kacow).
Šamonice, s. Schamonitz.
Samopesch (Samopše), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Budaschwarz (101 f. Kauř., D. Sazawa).
Samosol (Samosoly), G. u. Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Pluhowý-Ždiar (84 f. Tab., D. Roth-Lhota).
Samotinka, Esch. b. G. Pelec, Bud., B. Kamenitz, Pf. Častrow (84 f. Tab., D. Kamenitz).
Samotné, Esch. b. Pf. u. G. Běla, Pard., B. Deutschbrod (f. Čas., D. Běla).
Samoty, s. Lhota, Samoty-.
Šamrdowes, s. Amaliendorf.
Samschin (Samšín), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Patzau (82 f. Tab., D. Patzau).
Samschin (Samšina), G. u. Df., Jič., B. Sobotka (169 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz), Pfrkir., Kopidlnoer Vik.
Sand, Esch. b. G. Wernersreuth, Eger., B. u. Pf. Asch (f. Elb., D. Asch).
Sand (Ober-, Mittel- u. Nieder-S.), drei Vorstädte v. G. Braunau, Jič., B. u. Pf. Braunau (153 f. Kön., D. Braunau).
Sandau (Unter-S.), M., Eger, B. Königswart (248 f. Elb., D. Königswart), c. 1600 E., Pfrkir., Falkenauer Vik., Fabrikation der s. g. Sandauer Tabaksdosen, Waarenkontrollamt.
Sandau, Ober-, G. u. Df., Eger., B. Königswart, Pf. Sandau (248 f. Elb., D. Königswart).
Sandau (Žandow), St., Leip., B. Böhmisch-Leipa (210 f. Leit., D. Politz), c. 1250 E., Expositurkir., Böhmisch-Leipaer Vik., Nürnbergerwaarenfab.
Sandberg, Esch. b. G. Dubus, Leip., B. Dauba, Pf. Bořim (f Bunz., D. Stranka).
Sanddorf (Písek), Dsch., Pard., B. Pardubitz, Pf. Kunětitz, G. Brozan (124 f. Chrud., D. Pardubitz).
Sanddorf (Písek), D., Prag., B. Brandeis, Pf. u. G. Alt-Bunzlau (25 f. Kauř., D. Alt-Bunzlau u. Brandeis).
Sanddörfel, s. Lotausch.
Sandel, Dsch., Eger., B. Brür, Pf. Ober-Leitensdorf, G. Oberdorf (224 f. Leit., D. Dur).
Sangerberg (Alt- o. Groß-S.), G. u. D., Eger., B. Petschau (237 f. Elb., D. Petschau), c. 1300 E., Pfrkir., Lichtenstädter Vik., mehrere Sauerbrunnen.
Sangerberg, Klein-, G. u. Df., Eger., B. Petschau, Pf. Grün (237 f. Pils., D. Tepl), Sauerbrunn, ehemals Silberbergbau.
Sangerberg, Neu-, Df, Eger., B. Petschau, Pf. u. G. Sangerberg (237 f. Elb., D. Petschau).
Saník, Esch. b. G. Jetětitz, Bud., B. Mühlhausen, Pf. Čerwena (77 f. Prag., D. Worlik).
Sanilow, Esch. b. G. Teplischowitz, Bud., B. Beneschau, Pf. Kozmitz (f. Kauř., D. Kammerburg).
Šanow, s. Schanowa, Schönau.
Šanowice, s. Schanowitz.
Sanssouci, s. Luschtenitz.
Šantow, s. Schanda.
Sány, s. Saan.
Šaplawá, s. Schaplawa.
Saras (Zahražany), Dsch., Eger., B. Pf. u. G. Brür (223 f. Saaz., D. Seidowitz).
Sarau (Sarrau), Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malsching, G. Wullachen (56 f. Bud., D. Krumau u. Hohenfurth).

Sarau, G. u. Df., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Unter-Wuldau (55 f. Bud., D. Stift Schlägl).
Šárka, f. Scharka
Sárka, f. Jarch.
Saskal (Záskalí), G. u. D., Leip., B. Reichenberg, Pf. Liebenau (196 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).
Satalitz (Satalice), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Winař (23 f. Kauř., D. Winař).
Šatalka, f. Schatalka.
Šatawa, f. Schatawa.
Satkau (Sadkau, Sádek), G. u. Df., Eger., B. Saaz, Pf. Micholup (226 f. Saaz., D. Micholup).
Sattay (Zatýní), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Dauba (212 f. Bunz., D. Hirschberg).
Sattel (Sedlo), G. u. Df., Eger., B. Petschau, Pf. Theusing (237 f. Elb., D. Theusing).
Sattel (Sedloňow), G. u. D., Jič., B. Neustadt (164 f. Kön., D. Opočno), Pfrkir., Opočnoer Vik., Bleiche.
Sattel, Alt-, f. Altsattel.
Sattelberg, Esch., Pils., B. Bergreichenstein, Pf. Rehberg, G. Stubenbach 2. Theil (284 f. Prach., Waldhwozd).
Satteles, G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Haid (235 f. Elb., D. Gießhübel).
Saubernitz (Zubrnice), G. u. Df., Leip., B. Aussig (204 f. Leit., D. Třebautitz), Pfrkir., Leitmeritzer Generalvik.
Saubořř (Soběbořř), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Čas., D. Ledeč).
Saudná, G. u. Dfch., Jič., B. u. Pf. Jičin (167 f. Bid., D. Miličowes).
Saudná (Rečkow), Dfch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bakofen. G. Klein-Weisl (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Säuerlingshäuser, Esch. b. G. Polutschen, Eger., B. Weseritz, Pf. Scheiben-Radisch (f. Pils., D. Weseritz), Sauerbrunn.
Sauersack, G. u. D., Eger., B. Neudek, Pf. Tribus (238 f. Elb., D. Neudek), c. 1000 E., Kap., Hilfszollamt, sonst Zinnbergbau.
Sausleck, f. Zawlekau.
Saufluß (Sauwlastní), G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Himmlisch-Ribnay (156 f. Kön., D. Reichenau).
Saugwitz (Suchowršice), G. u. D., Jič., B. Nachod, Pf. Eipel (161 f. Kön., D. Nachod).
Saukup, Esch. b. G. Holicky. Bud., B. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).
Sauměř, f. Zummern.
Sauniow, (Sauňow). G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Třebonin (110 f. Čas., D. Sedlec).
Sauschitz (Saušice, Solšice), G. u. Dfch., Bud., B. Wlaschim, Pf. Kacow (91 f. Čas., D. Kacow u. 1. Freisassenviertel).
Sauže, f. Tschausch.
Sausedowitz (Sausedowice), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Strakonitz (295 f. Prach., D. Strakonitz).
Sauška, Esch. b. Pf. u. G. Konarowitz, Pard., B. Kolin (f. Čas., D. Konarowitz).
Sausowa, Esch. b. Pf. u. G. Luschtenitz, Jič., B. Benatek (193 f. Bunz., D. Brodec).
Saustawa (Sehustow, Sohustow), G. u. Df., Pils., B. Neugebein, Pf. Bezděkau (278 f. Klat., D. Miletitz).
Sautěsky, f. Zautig.
Sautitz (Sautice), G. u. D., Bud., B. Wlaschim (92 f. Čas., D. Sautitz), Pfrkir., Ledečer Vik., Schloß, Parkanlagen. Das ganze frühere Dom. S. liegt im Wlaschimer Gerichtsbezirke.
Sauwiesen, Esch. b. G. Hur, Bud., B. Lischau, Pf. Libnič (45 f. Bud., D. Frauenberg).
Sauwlastní, f. Saufluß.
Sauwraty, f. Anseith.
Sazau (Sázawa), G. u. Df., Pard., B. Přibislau, Pf. Groß-Losenitz (120 f. Čas., D. Polna), Filkir., protestant. Kirche u. Pastorat.
Sázawa (Sazau), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Neu-Reichenau (80 f. Tab., D. Pilgram).
Sázawa (Sazau), M., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Budaschwarz (101 f. Kauř., D. Sazawa), c. 600 E., Filkir., Glasfab., Badeanstalt. Das ganze frühere Dom. S. liegt im Kohljanowitzer Gerichtsbezirke.
Sázawa, G. u. Dfch., Prag., B. Eule, Pf St. Kilian (20 f. Kauř., D. Unter-Břežan).
Sázawa, f. Sazau, Zohse.
Sazena (Sázené), G. u. D., Prag., B. Welwarn, Pf. Chržin (31 f. Rak., D. Zlonitz), Schloß.
Schaab (Pšow), G. u. Df., Eger., B. Podersam (229 f. Saaz., D. Schaab), Pfrkir., Saazer Vik. Das ganze frühere Dom. Sch. liegt im Podersamer Gerichtsbezirke.
Schaar (Žďár), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Podersanka (230 f. Saaz. D. Petersburg).

Schabata (Šabata), Esch. b. G. Kaut, Jič., B. Poděbrad, Pf. Aumislowitz (177 f. Bid., D. Poděbrad).
Schaben, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Königsberg (247 f. Elb., D. Falkenau).
Schaboglück (Žabokliky), G. u. Df., Eger., B. Saaz (226 f. Saaz., D. Schönhof), Pfrkir., Saazer Vik.
Schachersdorf (Šachotín), G. u. Df., Pard., D. Polna, Pf. Schlapanitz (119 f. Čas., D. Polna).
Schachow (Šachow), G. u. Df., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Borohradek (157 f. Kön., D. Borohradek), Filkir.
Schäferei (Owčárna), Dsch., Bud., B u. Pf. Neu-Bistritz, G. Adamsfreiheit (66 f. Tab., D. Neu-Bistritz).
Schäferei, Esch. b. Unter-Reichenau, Eger., B. u. Pf. Falkenau (247 f. Elb., D. Falkenau).
Schafranek (Šafránek), Esch. b. G. Kolenec, Bud., B. Lomnitz, Pf. Neusattel (63 f. Bud., D. Wittingau).
Schafranka (Šafranka), Esch. b. G. Motol, Prag., B. Smichow, Pf. Stodulek (13 f. Rak., D. Motol).
Schafranow (Šafranow), Esch. b. Pf. u. G. Hostaun, Prag., B. Unhoscht (18 f. Rak., D. Schafranow), Synagoge, Schlößchen.
Schaiba (Scheiba, Okrauhlá), G. u. D., Leip., B. Haida, Pf. Langenau (200 f. Leit., D. Neuschloß), Kap., Glasraffinerien.
Schalan (Žalany), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Borislau (220 f. Leit., D. Teplitz), Braunkohlengruben.
Schalanda (Šalanda), Esch. b. G. Plihow, Jič., B. Sobotka, Pf. Mladějow (169 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz).
Schalanda (Salanda), Esch. b. G. Smolotel, Prag., B. Přibram, Pf. Unter-Hbit (f. Ber., D. Smolotel).
Schalaun, Esch. b. G. Lomnitz, Bud., B. u. Pf. Lomnitz (63 f. Bud., D. Lomnitz).
Schalmanowitz (Šalmanowice), G. u. Df., Bud., B. Wittingau, Pf. Jilowitz (62 f. Bud., D. Wittingau).
Schambach, s. Schampach.
Schamers (Čachomiřice, Číměř), M., Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Baumgarten (67 f. Tab., D. Neuhaus), c. 750 E., Filkir.
Schamonitz (Šamonice), G. u. Df., Pils., B. Pisek, Pf. Čižowa (292 f. Prach., D. Drhowel).
Schampach (Schambach, Žampach), G. u. Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. Pisečna (160 f. Kön., D. Schampach), Schloß mit Kap., abseits die Burgruine Sch. Das frühere Dom. Sch. liegt in den Gerichtsbezirken Senftenberg u. Wildenschwert.
Schanda (Schande, Žandow, Šantow), G. u. Df., Leip., B. Karbitz, Pf. Kulm (205 f. Leit., D. Kulm).
Schankau, Dsch., Eger., B. Karlsbad, Pf. u. G. Zettlitz (234 f. Elb., D. Tüppelsgrün).
Schanowa (Šanow), G. u. D., Prag., B. Rakonitz, Pf. Petrowitz (25 f. Rak., D. Petrowitz), Filkir.
Schanowitz (Šanowice), G. u. Dfch., Bud., B. u. Pf. Sedlec (75 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Schanz, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Königswart (248 f. Elb., D. Königswart).
Schanze, Esch. b. G. Rohozna, Bud., B. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).
Schanzendorf, D., Leip., B. Zwikau, Pf. Groß-Mergelthal, G. Kronbach (209 f. Bunz., D. Reichstadt).
Schaplawa (Šaplawá), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidzow, Pf. Alt-Wohnischtian (180 f. Bid., D. Smidar).
Scharchen (Žďárek), G. u. Df., Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz (183 f. Bunz., D. Groß-Rohosec).
Scharfberg (Ostrohora), Dsch., Bud., B. Kalsching, Pf. Tisch, G. Křižowitz (53 f. Bud., D. Krumau).
Scharfenstein, Esch. b. Franzenthal, Leip., B. u. Pf. Bensen, G. Neuland (f. Leit., D. Scharfenstein), abseits die Burgruine Sch. Das ganze frühere Dom. liegt im Gerichtsbezirke Bensen.
Scharingen (Žďárek), Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Liebenau, G. Wotrosowitz (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).
Scharka (Šárka), Esch. b. G. Dejwitz, Prag., B. Smichow (14 f. Rak., D. Dejwitz), Pfrkir., Prager Landvik.
Schaßlowitz (Častalowice), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Böhmisch-Leipa (210 f. Bunz., D. Reichstadt).
Schatalka (Šatalka), Esch. b. G. Westee, Prag., B. Eule, Pf. Kundratitz (20 f. Kauř., D. Unter-Břežan).
Schatawa (Šatawa), G. u. Df., Pils., B. Winterberg, Pf. Unter-Wuldau (285 f. Prach., D. Winterberg).
Schatzlar (Bärnstadt, Zacléř, Saclíř), M., Jič., B. Schatzlar (152 f. Kön., D. Schatzlar), c. 1100 E., Pfrkir., Traute-

nauer Vik., Schloß, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Grenzzollamtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 9.₁₀ □ Ml. 6496 deutsche Bew. in 10 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Schatzlar u. Trautenau gehörten. Das ganze ehemalige Dom. Schatzlar liegt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Schatzlarbauden, Baudeneinschicht b. Pf. u. G. Klein-Aupa-Obertheil, Jič., B. Marschendorf (152 f. Kön., D. Marschendorf).

Schaub (Pšow), G u. Df., Eger., B. Ludit, Pf. Kobila (240 f. Elb., D. Ludit).

Schaufler, Esch. b. G. Ober-Nirschlern, Bud., B. Kaplitz, Pf. Ottau (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Schauflern. G. u. Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malsching (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Schebanowitz (Šebanowice), G. u Df., Bud., B. Neweklau. Pf. Marschowitz (89 f. Ber., D. Tloskau).

Scheberow (Šeberow), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Hrnčiř (23 f. Kauř., D. Kundratitz).

Schebestenitz (Šebestianice), G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Zbeyschow (110 f. Čas., D. Sedlec).

Schebiřow (Šebiřow), G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz), Pfrkir., Patzauer Vik., Baumwollspinnfab.

Schebořitz (Wšebořice), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Unter-Kralowitz (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz). Filkir.

Scheborsko (Wšeborsko), Esch. b. G. Wobrubec), Jič., B. Sobotka (169 f. Bunz., D. Kosmanos), Residenzkaplanei zur Pf. v. Kosmanos gehörig.

Schechlenz (Dobrohostow), G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Pollerskirchen (116 f. Čas., D Pollerskirchen).

Schebitz, f. Sebschitz.

Schediwec (Schebowitz, Šediwec), G. u. Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. Geiersberg (159 f. Kön., D. Geiersberg).

Schediwy (Šediwý), Dsch., Jič., B. Dobruschka, Pf. Dobrey, G. Rowney (165 f. Kön., D. Černikowitz).

Schediwy (Šediwiny), G. u. Df., Jič., B. Neustadt, Pf. Dobřan, G. Plasnitz (163 f. Kön., D. Opočno).

Schedobrawitz (Sedobrowice), Dsch., Prag., B. Eule, Pf. Groß-Popowitz, G. Stiřim (21 f. Kaur., D. Stiřim).

Schedowitz (Schedoweitz, (Střežiwojice), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Widim (212 f. Bunz., D. Widim).

Schedowitz, f. Schediwec.

Scheer, G. u. Dsch., Eger., B. Ludit, Pf. Lubenz (240 f. Elb., D. Chiesch).

Schefl, G. u. Df., Eger., B. Neudek, Pf. Heinrichsgrün (238 f. Elb., D. Heinrichsgrün).

Scheiba, Scheibe, f. Schaiba.

Scheibelsdorf (Šejdorf). G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Stecken (116 f. Cas., D. Lechenhof).

Scheiben (Šejby), G. u. Df., Bud., B. Gratzen, Pf. Strobnitz (61 f. Bud., D. Gratzen).

Scheiben, Esch. b. Wiesenreith, Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenthal, G. Haag (58 f. Bud., D. Hohenfurth).

Scheiben (Wišowatka), G. u. Dsch., Pils., B. u. Pf. Winterberg (285 f. Prach., D. Winterberg).

Scheiben-Radaun (Radauň okrauhlá), G. u Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Radaun (65 f. Tab., D. Neuhaus).

Scheibenradisch, f. Radisch, Scheiben-.

Scheibenreuth (Scheubeureuth), G. u. Df., Eger., B. Eger, Pf. Treunitz (244 f. Elb., D. Eger).

Scheithau, Dsch., Jič., B. Reichenau, Pf. Kačer, G. Klein-Stibnitz (156 f. Kön., D. Reichenau).

Schekarschen (Schekarzen, Wšekary), G. u. Df., Pils., B. Bischofteinitz, Pf. Mogolzen (274 f. Klat., D. Bischofteinitz), Kap., sonst Silberbergbau.

Schelchowitz (Želechowice), G. u. Df., Leip., B. Lobositz. Pf. Tschischkowitz (116 f. Leip., D. Teplitz).

Schelenken (Želenky, Želinky), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Sobrusan (220 f. Leit., D. Dur), Braunkohlenwerk.

Scheles (Schöles, Žihle), M., Eger., B. Jechnitz (230 f. Saaz., D. Petersburg), c. 700 E., Pfarre, Jechnitzer Vik., 2 Kirchen.

Schelesen (Železná), G. u. Df., Eger., B. Podersam, Pf. Liboritz (229 f. Saaz., D. Liboritz).

Schelesen (Želizy), G. u. Df., Leip., B. Wegstädtl, Pf. Liboch (213 f. Leit., D. Liboch).

Schelkowitz (Želkowice), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Liebshausen (222 f. Leit., D. Liebshausen), Filkir.

Schellenberg (Schönberg, Šenberg, Krawí hora), Esch. u. Burgruine b. G. Běleč, Bud., B. Jung-Wožitz (69 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Schellesen, f. Schelesen.

Schelowitz (Želejowice, Želewice), G. u. Df., Prag., B. Libochowitz, Pf. Koschtitz (33 f. Leit., D. Libochowitz).
Schelsnitz (Přelštice), Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Gojau, G. Kladen (50 f. Bud., D. Krumau).
Schelten, G. u. Df., Leip., B. Böhmisch-Kamnitz, Pf. Parchen (203 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), Glasraffinerie.
Schelwitz (Wšelibice), G. u. Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Hlawitz u. Böhmisch-Aicha (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).
Schemanowitz (Šemanowice), G. u. Df, Prag., B. Melnik, Pf. Ober-Widim (34 f. Bunz., D. Liblitz), Filkir.
Schemersdorf (Schömersdorf, Šeměřice), G. u. Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Böhmisch-Reichenau (60 f. Bud., D. Krumau).
Schemeslitz (Wšemyslice), G. u. Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. Nezdaschow (49 f. Tab., D. Nezdaschow).
Schemmel (Wšemily), G. u. D., Leip., B. Böhmisch-Kamnitz, Pf. Windisch-Kamnitz (203 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz).
Schenkelhof, Esch. b. G. Höfern, Pard., B. u. Pf. Deutschbrod (f. Čas., D. Frauenthal).
Schenkenhahn, Ortsabtheilung v. Pf. u. G. Přichowitz, Leip., B. Tannwald (197 f. Bunz., D. Semil), Hilfszollamt.
Schepadl (Šepadly, Wšepadly), G. u. Df., Pilf., B. Neugedein, Pf. Aubotschen (278 f. Klat., D. Chudenitz), Kap.
Scherabowka, Esch. b. G. Chrastian, Bud., B. Neweklau, Pf. Beneschau (88 f. Ber., D. Konopischt).
Scheras (Wšeraz), Dfch., Leip., B. Tetschen, Pf. Neschwitz, G. Hostitz (201 f. Leit., D. Tetschen).
Scheratsch, f. Wscheratsch.
Scherau, Dfch., Pilf., B. Winterberg, Pf. u. G. Korkushütten (285 f. Prach., D. Winterberg), Glasfab.
Schereč, f. Schertsch.
Schergau (Šerchow), G. u. Df., Eger., B. Görkau, Pf. Platten (224 f. Saaz., D. Rothenhaus).
Scherkow (Šerkow), Df., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Altsattel, G. Pufnow (302 f. Prach., D. Worlik).
Scherlichsgraben (Schirlingsgraben, Šerlich), Dfch., Jič., B. Neustadt, Pf. u. G. Sattel (161 f. Kön., D. Opočno).
Scherlowitz (Čerňowice), G. u. Df., Pilf., B. Tuschkau, Pf. Pernharz (258 f. Pilf., D. Krukanitz).
Scherowitz (Žerowice), G. u Df., Pilf., B. u. Pf. Přestitz (272 f. Klatt., D. Přestitz).
Scherowitz, f. Žehrowitz.
Schertsch (Zertsch, Šeřeč), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Neustadt (163 f. Kön., D. Neustadt).
Schestajowitz (Šestajowice), G. u. D., Prag., B. Brandeis, Pf. Jirna (25 f. Kauř., D. Chwala).
Schestau (Žestow), G. u. Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Hořitz (52 f. Bud., Prälaturgut Krumau).
Schestowitz (Šestajowice), G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Jesenitz (149 f. Kön., D. Opočno).
Schetejowitz (Šetějowice), G. u. Dfch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zahradka (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).
Schettnitz, Esch. b. Pf. u. G. Kostelzen, Pilf., B. Mies (f. Pilf., D. Kladrau).
Scheubenreuth, f. Scheibenreuth.
Scheuerek, G. u. Df., Pilf., B. Winterberg, Pf. Kuschwarda (285 f. Prach., D. Winterberg).
Schewetin (Šewětin), G. u. Df., Bud., B. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau), Pfrkir., Soběslauer Vik.
Schiberna (Šiberna), Esch. b. G. Konopischt, Bud., B. u. Pf. Beneschau (87 f. Ber., D. Konopischt).
Schiberna (Šiberna), Esch. b. Pf. u. G. Hostomitz, Prag., B. Hořowitz (f. Ber., D. Hostomitz).
Schibitz (Šibice), Esch. b. G. Hronětitz, Jič., B. Nimburg, Pf. Groß-Kostomlat (192 f. Bunz., D. Lissa).
Schichhof (Zichow), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Meronitz (222 f. Leit., D. Liebshausen).
Schichlitz (Žichlice), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Tschochau (220 f. Leit., D. Teplitz), Kap., Braunkohlenbrüche.
Schichlitz (Žichlice), G. u. Df., Pilf., B. Pilsen, Pf. Blana (257 f. Pilf., D. Plas).
Schichowec, f. Žichowec.
Schichowitz (Žichowice), G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Nezamislitz (281 f. Prach., D. Schichowitz), Schloß. Das frühere Dom. Sch. liegt in den Gerichtsbezirken Bergreichenstein, Horaždiowitz, Schüttenhofen u. Wolin.
Schidlak (Šidlák), Esch. b. G. Saibendorf, Pard., B. Deutschbrod, Pf. Frauenthal (116 f. Čas., D. Frauenthal).
Schidloba, Esch. b. Pf. u. G. Libuň, Jič., B. Lomnitz (168 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Schiebitz, s. Schibitz.
Schiebel, Alt- (Šidlo staré), G. u Df., Leip., B. Haida, Pf. Reichstadt (209 f. Bunz., D. Reichstadt).
Schiebel, Neu- (Šidlo nowé), Df., Leip., B. Haida, Pf. Dobern, G. Alt-Schiebel (209 f. Bunz., D. Reichstadt).
Schiedl (Židlo), G. u. D., Leip., B. Niemes, Pf. Hühnerwasser (211 f. Bunz., D. Weißwasser).
Schiedowitz (Židowice), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Liebshausen (222 f. Leit., D. Liebshausen).
Schieferau, G. u. Dfch., Pils., B. Ronsperg, Pf. Berg (276 f. Klat., D. Stokkau).
Schieferhütten, Df., Eger., B. Graslitz, Pf. Fribus, G. Hochgarth (238 f. Elb., D. Heinrichsgrün).
Schieselitz (Žiželice), G. u. Df., Eger., B. Saaz., Pf. Horatitz u. Saaz (226 f. Saaz., D. Horatitz), Kap.
Schiesnetitz (Žižnètice), G. u. Dfch., Pils., B. Neuern, Pf. Deschenitz (269 f. Klat., D. Bistritz).
Schießglock (Třiskolupy, Třeskolupy), G. u. Dfch., Eger., B. Postelberg, Pf. Ploscha (227 f. Saaz., D. Postelberg).
Schießnig (Žiznikow), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Böhmisch-Leipa (209 f. Leit., D. Neuschloß).
Schild (Groß- u. Klein-Sch.), Df., Bud., B. u. Pf. Hohenfurth, G. Kaltenbrunn (55 u. 56 f. Bud., D. Hohenfurth).
Schilbern, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Asch (246 f. Elb., D. Asch).
Schillerberg, G. u. Dfch., Pils., B. Winterberg, Pf. Böhmisch-Röhren (285 f. Prach., D. Winterberg).
Schilligkau (Šidlakow), G. u. Df., Pils., B. Ronsperg, Pf. Berg (276 f. Klat., D. Hostau).
Schima (Žim), G. u. Df., Leip., B. Lobositz (215 f. Leit., D. Lobositz), Pfrkir., Leitmeritzer Generalvik.
Schimanau (Šimanow), G. u. Df., Pils., B. Bergreichenstein, Pf. Albrechtsried (283 f. Prach., D. Schichowitz).
Schimanihof, Esch. b. G. Suchenthal, Bud., B. Kaplitz, Pf. Unter-Haid (59 f. Bud., D. Hohenfurth).
Schimanihof, Esch b. Pf. u. G. Platz, Bud., B. Neuhaus (66 f. Bud., D. Platz).
Schimanowsky (Šimanowský), Esch. b. G. Wonikow, Pils., B. Pisek, Pf. Zahoř (292 f. Prach., D. Drhowel).
Schimberg, G. u. Df., Eger., B. Görkau, Pf. Neundorf (225 f. Saaz., D. Neundorf).
Schimek (Šimek), Esch. b. G. Jetètitz, Bud., B. Mühlhausen, Pf. Červená (77 f. Prach., D. Worlik).
Schimern, Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malsching, G. Ober-Langendorf (58 f. Bud., D. Rimau).
Schimonitz (Šimonice), Esch. b. G. Kletečna, Pard., B. Humpolec, Pf. Jung-Břischt (f. Čas., D. Seelau).
Schimpach (Šimpach), G. u Df., Bud., B. Patzau, Pf. Wèžna (83 f. Tab., D. Cheynow).
Schimsdorf (Šimonowice), G. u. Df., Leip., B. Reichenberg, Pf. Langenbruck (196 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).
Schinau, s. Schünau.
Schindel (Šindelářské předměstí), Vorstadt v. G. Königinhof, Jič., B. u. Pf. Königinhof (146 f. Kön., D. Königinhof).
Schindlau, G. u. Df., Pils., B. Winterberg, Pf. Neugebäu (285 f. Prach., D. Winterberg).
Schindlhöf (Dwory Šindlowy), G. u. Dfch., Bud., B. u. Pf. Budweis (44 f. Bud, D. Budweis).
Schindlwald, G. u. D., Eger., B. Neudek, Pf. Schönlind (238 f. Elb., D. Heinrichsgrün), großes Eisenwerk mit Hochofen, Gießerei u. s. w.
Schinkau (Žinkowy), M., Pils., B. Nepomuk (271 f. Klat., D. Schinkau), c. 600 E., Pfrkir., Nepomuker Vik., Schloß mit Park. Das frühere Dom. Sch. liegt in den Gerichtsbezirken Nepomuk u. Prestitz.
Schinkowitz (Žinkowice), Dfch., Pils., B. Nepomuk, Pf. Schinkau, G. Březi (270 f. Klat., D. Schinkau).
Schipaun (Šipaun), G. u. Df., Pils, B. Netolitz, Pf. Barau (291 f. Prach., D. Liebějitz).
Schipec (Šipec), Esch. b. Pf. u. G. Sedlec, Pard., B. Kuttenberg (f. Čas., D. Sedlec).
Schippen (Šipy), G. u. Df., Pils., B. Kralowitz, Pf. Tschistai (263 f. Rak., D. Křič).
Schippin, Dfch., Eger., B. Weseritz, Pf. Scheiben-Radisch (254 f. Pils., D. Weseritz), Lokkir., Mieser Vik., Wallfahrtsort.
Schirlingsgraben, s. Scherlichsgraben.
Schirmdorf (Semanín), G. u. D., Pard., B. Leitomischl (138 f. Chrud., D. Leitomischl), Lokkir., Leitomischler Vik.

Schirnik (Žernownik), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Unter-Jamney (254 f. Pils., D. Weseritz).
Schirnitz (Neuhaus), G. u. Dsch., Eger., B. Eger, Pf. Treunitz (244 f. Elb., D. Eger).
Schirnitz, Esch. b. Pf. u. G. Sandau, Eger., B. Königswart (f. Elb., D. Königswart).
Schiřowitz (Siřowice. Siřejowice), G. u. Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Tschischkowitz (216 f. Leit., D. Tschischkowitz), Filkir.
Schischkowitz (Šiškowice), Dsch., Pard., B. Nassaberg, Pf. u. G. Liciboritz (131 f. Chrud., D. Nassaberg).
Schischnetitz, s. Schiesnetitz.
Schitin (Žitin), Dsch., Pils., B. Nepomuk, Pf. Schinkau, G. Kokořew (270 f. Klat., D. Schinkau).
Schittarzen (Štitary), G. u. Df., Pils., B. Hostau (275 f. Klat., D. Bischofteinitz), Pfrkir., Hostauer Vik., Kap., Spiegelglasfab.
Schittna, s. Žitna.
Schiwonin, s. Žiwonin.
Schiwotitz, s. Žiwotitz.
Schlabisch, s. Slgbisch.
Schlackendorf, Černilow.
Schlackenwerth (Ostrow), St., Eger., B. Karlsbad (235 f. Elb., D. Schlackenwerth), c. 1300 E., Pfarre, Lichtenstädter Vik., 2 Kirchen, Piaristengymnasium, Hauptschule, Schloß mit schönem Garten, Spitzenklöppelei. Das frühere Dom. Sch. liegt in den Gerichtsbezirken Joachimsthal, Karlsbad u. Platten.
Schlackern (Slawkowice), Dsch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Schwarzbach, G. Mugrau (54 f. Bud., D. Krumau).
Schlada (Slatina), G. u. Dsch., Eger., B. u. Pf. Eger (244 f. Elb., D. Eger).
Schladnig, Böhmisch- (Zlatniky, Zlatnice), G. u. Df., Eger., B. Bilin (222 f. Leit., D. Bilin), Pfrkir., Biliner Vik.
Schlag, Df., Leip., B. u. Pf. Gablonz, G. Grünwald (197 f. Bunz., D. Klein-Skal), Glasschleifereien.
Schlag (Lažištěk), Dsch., Pils., B. Prachatitz, Pf. u. G. Frauenthal (290 f. Bud., D. Krumau).
Schlag, Ober- (Milejšice), G. u. Df., Pils., B. Prachatitz, Pf. Sablat (290 f. Prach., D. Winterberg).
Schlaggenwald (Slawkow), St., Eger., B. Elbogen (236 f. Elb., k. Bergstadt), c. 4000 E., Dechanteikir., Lichtenstädter Vik., Kap., Baumwollgarnspinnfab., Porzellanfab., Zinngruben, die jährlich 3 bis 400 Ct. Zinn liefern, sonst auch Silber-, Blei-, Kupfer-, Eisen- u. Steinkohlenbergbau, Vitriolwerk. Sch. bildet mit Schönfeld einen eigenen Landtagswahlbezirk, und ist der Sitz eines Bergcommissariats, in dessen Wirkungskreise die Bezirkshauptmannschaften Eger, Falkenau, Karlsbad. Luditz, Tachau u. Plan liegen. Das ganze ehemalige städtische Dom. Sch. liegt im Elbogner Gerichtsbezirke.
Schlagl (Sch. am Roßberg), Dsch., Bud., B. u. Pf. Hohenfurth, G. Kaltenbrunn (56 f. Bud., D. Hohenfurth).
Schlagl Ober-, Dsch., Bud., B. u. Pf. Hohenfurth, G. Unter-Schlagl (56 f. Bud., D. Hohenfurth).
Schlagl, Unter-, G. u. Dsch., Bud., B. u. Pf. Hohenfurth (56 f. Bud., D. Hohenfurth).
Schlagl, Dsch., Bud., B. u. Pf. Kalsching, G. Kriebaum (53 f. Bud., D. Krumau).
Schlägl. Die in Böhmen gelegenen Besitzungen des österr. Stiftes Sch. gehören sämmtlich zum Ober-Planer Gerichtsbezirke.
Schlagles, G. u. Df., Bud., B. Grazzen, Pf. Heilsambründl (61 f. Bud., D. Gratzen).
Schlagles, Nieder- (Lhota dolní), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Platz (65 f. Tab., D. Neuhaus).
Schlagles, Ober- (Lhota horní), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Platz (65 f. Tab., D. Neuhaus).
Schlan (Slané), St, Prag., B. Schlan (30 f. Rak., D. Schlan), c. 4400 E., 3 Vorstädte, Dechantei, Schlaner Vik., Prager Diözese, 3 Kir., 1 Kap., Franziskanerkloster, Piaristenkollegium mit Hauptschule, Buchdruckerei, Rübenzucker- u. Syrupfab., Schwefelsäurefab, Stahlwaarenfab., Baumwollgarnspinnerei, Badeanstalt bei einer Salzquelle. In Sch., das einen besondern Landtagswahlbezirk bildet, befand sich sonst das Rakonitzer Kreisamt, jetzt ist es der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Bergkommissariats, eines Steuer-, eines Post- u. eines Waarenkontrollamtes. Der Bezirkshauptmannschaft unterstehen die Gerichtsbezirke Libochowitz, Schlan u. Wellwarn, welche zusammen 60.569 čechische Einw. auf 12.₄ □ M. u. in 153 Katastralgemeinden haben. Der Gerichtsbezirk zählt auf 5 □ Ml. 27.537 čechische Bew. in 68 Kata-

stralgemeinden, die sonst Bestandtheile der Dom. Buschtěhrad, Kladno. Koleč, Kornhaus, Schlan, Smečna, Swoleniowes, Tauzetin, Wrana, Wrbičan u. Zlonitz waren Zum Wirkungskreise des Bergkommissariats gehören die Bezirkshauptmannschaften Melnik, Rakonitz u. Schlan. Das ganze frühere Dom. Schlan liegt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Schlapanitz (Šlapanice), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Budenitz (30 f. Rak., D. Zlonitz).

Schlapanow (Šlapanow), Dfch.. Bud., B. Wotitz, G. Zwěstow (94 f. Kaur., D. Zwěstow), Pfrkir., Bistritzer Vik.

Schlappenz (Šlapanow, Šlapanice), G. u. D., Pard., B. Polna (119 f. Čas., D. Schrittens), Pfrkir., Polnaer Vik.

Schlatin (Slatina), G. u. Df., Pilf., B. Hostau, Pf. Schittařen (275 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Schleb, f. Zleb.

Schlechtin (Šlechtin), Dfch. Pard., B. Ledeč, Pf. Bohdaneč, G. Mittelsdorf (111 f. Čas., D. Ledeč).

Schlesische Vorstadt (Slezké podměstí), G., Jič., B. u. Pf. Königgrätz, (143 f. Kön., D. Königgrätz).

Schlibowitz (Šlibowice, Šliwowice), G. u. Df., Jič., B. Königstadtl, Pf. Lužec (179 f Bid., D. Chlumec).

Schlief (Zliw), G. u. Dfch., Eger., B. Plan, Pf. Hohensedlischt (252 f. Pilf., D. Mariafels).

Schlikowes (Šlikowes), Df., Jič., B. Jičin, Pf. Welisch, G. Podhrad (167 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz).

Schlingelhau, Esch. b. G. Ober-Pilmersreuth, Eger., B. Eger, Pf. St. Anna (f. Elb., D. Eger).

Schloppenhof, Dfch., Eger., B. u. Pf. Eger, G. Gehaag (243 f. Elb., D. Eger), Baumwollspinnfab.

Schloßberg (Daubrawská hora), Burgruine b. Schönau, Eger., B. Teplitz (f. Leit., D. Teplitz).

Schloßchaluppen, f. Riesenberg.

Schlösselbach, Dfch., Pilf, B. Winterberg, Pf. u. G. Kuschwarda (285 f. Prach., D. Winterberg).

Schlösselhof (Wšesulow), G. u. Df., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Tschistay (263 f. Rak., D. Křič), Filkir.

Schlösselwald, Esch., Pilf., B. Bergreichenstein, Pf. Rehberg, G. Stubenbach 1. Theil (289 f. Prach., Waldhwozd).

Schlößles (Hrádek), Esch. b. G. Prohoř, Eger., B. Luditz, Pf. Kummerau (241 f. Elb., D. Schlößles). Das ganze frühere Dom. Sch. liegt im Luditzer Gerichtsbezirke.

Schlotawa (Šlotawa), Dfch.. Jič., B. Nimburg, Pf. u. G Budiměřitz (192 f. Bid., D. Poděbrad).

Schloten (Slotow), G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Heřmanitz (148 f. Kön., D. Gradlitz).

Schlöwitz (Šlowice), G. u. Df., Pilf., B. Bischofteinitz, Pf. Mogolzen (274 f. Klat., B. Putzlitz).

Schlowitz (Šlowice), G. u. Df., Pilf., B. Staab, Pf. Litiz (260 f. Pilf., D. Chotieschau)

Schlowitz (Šlowice), Dfch., Prag., B. Pürglitz, Pf. Slabec, G. Hřebečnik (27 f. Rak., D. Hřebečnik).

Schluckenau (Šluknow), St., Leip., B. Schluckenau (206 f. Leit., D. Schluckenau), c. 4000 E., Dechanteikir., Hainspacher Vik., Schloß mit Kap., Kattundruckfab., Türkischrothfärberei, Feuerlöschspritzenfab., viel Gewerbsindustrie, besonders Leinweberei Sch. wählt mit Ehrenberg einen eigenen Abgeordneten zum Landtag u. ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Grenzzoll- und eines Steueramtes. Die Bezirkshauptmannschaft umfaßt die beiden Gerichtsbezirke Hainspach u. Schluckenau, und hat auf 3.₃ □M. u. in 25 Katastralgemeinden 44.806 deutsche Bew. Der Gerichtsbezirk ist aus dem gesammten Territorium des ehemaligen Dom. Schluckenau gebildet u. hat auf 1.₅ □M. 24.877 deutsche Bew. in 12 Katastralgemeinden.

Schlumnitz (Slumnitz, Slubice), Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. u. G. Tweras (51 f. Bud., D. Krumau).

Schlüsselbauden (Obere, Untere u. Mittlere Sch.), Baudeneinschichten b. Pf. u. G. Witkowitz, Jič., B. Rochlitz (176 f. Bid., D. Starkenbach).

Schlüsselburg (Lnáře), G. u. D., Pilf., B. Blatna (300 f Prach., D. Schlüsselburg), Augustinerkloster u. Pfarre, Blatnaer Vik., 2 Kirchen, Schloß mit Kap. u. Park, Fasangarten. Das ganze frühere Dom. Sch. liegt im Blatnaer Gerichtsbezirke.

Schmalhof, Esch. b. G. Horn, Eger., B. u. Pf. Elbogen (235 f. Elb., D. Elbogen).

Schmalzgruben, Dfch., Pilf., B. Taus, Pf. Wassersuppen, G. Haselbach (277 f. Klat., D. Kauth).

Schmatal (U Šmatalů), Esch. b. Pf. u. G. Skreyschow, Bud., B. Selčan (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Schmelzhütten (Hutě), Esch. b. Pf. u. G. Suchenthal, Bud., B. Wittingau (82 f. Bud., D. Wittingau).
Schmelzthal, D., Eger., B. Königswart, Pf. u. G. Dreihacken (249 f. Pils., D. Tachau).
Schmelzthal, G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Dreihacken (252 f. Pils., D. Kuttenplan).
Schmelzthal (Planer Sch.), G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Dreihaken (251 f. Pils., D. Plan).
Schmiedberg, Dsch., Prag., B. Beraun, Pf. Tmain, G. Popowitz (17 f. Ber., D. Königshof).
Schmiedberger Hegerei, Esch. b G. Heumath, Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Schamers (67 f. Tab., D. Neuhaus).
Schmiedeberg, G. u. D., Eger., B. Presnitz (233 f. Saaz., D. Presnitz), c. 2800 E., Pfrkir., Joachimsthaler Vik., Eisenwerk.
Schmiedgraben, s. Koteyčan.
Schmiedhäuser, Dsch., Bud., B. Kalsching, Pf. Berlau, G. Johannesthal (53 f. Bud., D. Krumau).
Schmieding (Kowařowice), Dsch., Bud., B. Kalsching, Pf. Poletitz, G. Schwiebgrub (54 f. Bud, D. Krumau).
Schmiedles (Smilow), G. u. Df., Eger., B. Luditz, Pf. Pürles (240 f. Elb., D. Pürles).
Schmiedschlag, Dsch., Bud., B. Hohenhenfurth, Pf. Friedberg, G. Wadetstift (57 f. Bud., D. Rosenberg).
Schmiedtdorf, Dsch., Jič., B Hohenelbe, Pf. u. G. Nieder-Langenau (174 f. Bid., D. Hohenelbe).
Schmiehof (Świhow), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Woratschen (230 f. Saaz., D. Petersburg).
Schmolau, G. u. Df., Pils., B. Hostau, Pf. Heiligenkreuz (275 f. Klat., D. Heiligenkreuz), Spiegelschleifmühlen.
Schmolow (Šmolow), Df., Pard., B. u. Pf. Deutschbrod, G. Höflern (115 f. Čas., D. Okrauhlitz).
Schmorda, Dsch., Leip., B. Tetschen, Pf. Neschwitz, G. Hostitz (201 f. Leit., D. Tetschen).
Schnagenmühle, Dsch., Pils., B. Neusperg. Pf. Weyer, G. Neid (276 f. Klat., D. Muttersdorf).
Schnapauzen (Snopaušow) G. u. Df., Pils., B. Přestitz, Pf. Unter-Lukawitz (272 f. Klat., D. Lukawitz).
Schnauhübel, Df., Leip., B. Rumburg, Pf. Zeidler, G. Wolfsberg (207 f. Leit., D. Hainspach), Wallfahrtskap., Drahtbödenfab.
Schnecken, G. u. Df., Eger., B. Wildstein, Pf. Klinghart (246 f. Elb., D. Wildstein).
Schneckendorf (Hlemyžd), G. u. Df., Leip., B. Gabel, Pf. Brims (199 f. Bunz., D. Gabel), Bleiche.
Schnedowitz (Smědowice, Snědowice), G. u. Df., Leip., B. Wegstädtl, Pf. Zebus (213 f. Leit., D. Liboch), Schloß.
Schneeberg, G. u. Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Eulau (201 f. Leit., D. Tetschen).
Schneedorf, Ober-, G. u. Df., Pils., B. Prachatitz, Pf. Wallern (290 f. Bud., D. Krumau).
Schneedorf, Unter-, Df., Pils., B. Prachatitz, Pf. Ober-Haid, G. Ober-Schneedorf (290 f. Bud., B. Krumau).
Schneidemühl (Schneidmühl), G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Donawitz (235 f. Elb., D. Petschau).
Schneiderhof (Mysliw), G. u. Df., Pils., B. Taus, Pf. Neumark u. Marberg (277 f. Klat., D. Kauth).
Schneiderschlag (Krejčowice), G. u. Df., Pils., B. Winterberg, Pf. Sablat (289 f. Prach., D. Winterberg).
Schneidetschlag (Weselí), Dsch., Bud., B. Kalsching, Pf. Ogfolterhaid, G. Platetschlag (53 f. Bud., D Krumau).
Schnellgrund, Esch. b. G. Groß-Blazzen, Leip., B Dauba, Pf. Pořim (f. Bunz., D. Hauska).
Schnepow (Schnepfendorf, Šnepow), Dsch., Jič., B. Benatek, Pf. Groß-Kostomlat, G. Wěstrá (194 f. Bunz., D. Lissa), dabei die Burgruine Mydlowar.
Schneppendorf, Df., Leip., B. Bensen, Pf. u. G. Algersdorf (202 f. Leit., D. Konojed).
Schöba, G. u. Df., Eger., B. Eger, Pf. Eger u. Alt-Kinsberg (244 f. Elb., D. Eger).
Schöberitz (Wšebořice), G. u. Df., Leip., B. Aussig, Pf. Garditz (204 f. Leit., D. Prießnitz), Filkir, Braunkohlengruben.
Schöbersdorf, G. u. Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Höritz (52 f. Bud., D. Hohenfurth).
Schoberstadt, Dsch., Bud., B. Kalsching, Pf. u. G. Christiansberg (53 f. Bud., D. Krumau).
Schobrowitz, G. u. Dsch., Eger., B. Karlsbad, Pf. Zettlitz (234 f. Elb., D. Dallwitz).

Schockau (Šachow, Šakow), G. u. Df., Leip., B. Bensen, Pf. Sandau (202 s. Leit., D. Politz).
Schockau, Klein- (Šachow malý), Df., Leip., B. Bensen, Pf. Sandau, G. Mertendorf (202 s. Leit., D. Konojed), Kattundruckerei, Schafwollspinnfab.
Schödüber, s. Schüttüber.
Schöles, s. Scheles.
Schömern, G. u. Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Ottau (51 s. Bud., D. Krumau).
Schömersdorf, s. Schemersdorf.
Schömitz (Šemnice), G. u. Dsch., Eger., B. Karlsbad, Pf. Zwetbau (235 s. Elb., D. Gießhübel), 3/4 Stunden davon ist der unter dem Namen Gießhübler o Rodisforter Sauerbrunn bekannte Buchsäuerling.
Schön, Ober-, G. u. Dsch., Eger., B. u. Pf. Eger (244 s. Elb., Kreuzherrn-Commenda).
Schön, Unter-, G. u. Dsch., Eger., B. u. Pf. Eger (244 s. Elb., D. Eger).
Schönau (Šenawa), Df., Bud., B. Ober-Plan, G. Hintering (54 s. Bud., D. Krumau), Lokkir., Deutsch-Reichenauer Vik.
Schönau, G. u. Df., Eger., B. Buchau, Pf. Solmus (239 s. Elb., D. Gießhübel), Kap.
Schönau, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Graslitz (237 s. Elb., D. Graslitz), Filkir.
Schönau (Šanow, Šonow), G. u. D., Eger., B. Teplitz, Pf. Weißkirchlitz (220 s. Leit., D. Teplitz), c. 1400 E., Bäder, abseits die Ruine Schloßberg.
Schönau (Šonow), G. u. D., Jič., B. Braunau (153 s. Kön., D. Braunau), c. 1900 E., Pfrkir., Braunauer Vik.
Schönau (Ober- u. Nieder-Sch., Laucká, Laučky), G. u. D., Leip., B. Bensen, Pf. Wernstädtl (202 s. Leit., D. Liebeschitz).
Schönau, Df., Leip., B. u. Pf. Dauba, G. Nedam (211 s. Bunz., D. Neu-Perstein).
Schönau, Groß- (Šenow), G. u. D., Leip., B. Hainspach (207 s. Leit., D. Hainspach), c. 2500 E., Pfrkir., Hainspacher Vik., Baumwollspinnfab., Leinbandfab.
Schönau, Klein-, Df., Leip., B. Hainspach, Pf. Groß-Schönau, G. Grafenwalde (207 s. Leit., D. Hainspach).
Schönau, s. Steinschönau.
Schönbach, G. u. D., Eger., B. u. Pf. Asch (246 s. Elb., D. Asch), c. 1000 E., Schloß, Hilfszollamt.
Schönbach, G. u. Df., Eger., B. Brüx, Pf. Ober-Leitensdorf (224 s. Leit., D. Dur).
Schönbach, G. u. Dsch., Eger., B. Kaaden, Pf. Brunnersdorf (231 s. Saaz., D. Wernsdorf).
Schönbach, St., Eger., B. Wildstein (245 s. Elb., D. Schönbach), c. 2800 E., Pfarre, Falkenauer Vik., 2 Kirchen, Kap., Kattunfab., Baumwollspinnerei, Musikinstrumentenfab., Eisenhammer, Hilfszollamt. Das frühere Dom. Sch. liegt in den Gerichtsbezirken Graslitz u. Wildstein.
Schönbach, Ober-, G. u. Df., Eger., B. Wildstein, Pf. Schönbach (245 s. Elb., D. Schönbach), Schloß, Kattunfab., Baumwollwebereifab.
Schönbach, Unter-, G. u. Df., Eger., B. Wildstein, Pf. Schönbach (245 s. Elb., D. Schönbach).
Schönbach, G. u. D., Leip., B. Gabel, Pf. Pankraz (199 s. Bunz., D. Grafenstein), c. 1200 E., Filkir.
Schönbach, s. Schönbüchel.
Schönberg (Krásná hora), M., Bud., B. Selčan (97 s. Ber., D. Hoch-Chlumec), c. 750 E., Pfrkir., Wotitzer Vik., ehemals Goldbergwerke.
Schönberg, Df., Pils., B. Prachatitz, Pf. u. G. Böhmisch-Röhren (290 s. Bud., D. Krumau).
Schönberg, s. Schellenberg.
Schönborn (Studánka), Dsch., Jič., B. Trautenau, Pf. Ober-Wernersdorf (150 s. Kön., D. Starkstadt).
Schönborn, Dsch., Leip., B. Auscha, Pf. Hrobič, G. Raschowitz (217 s. Leit., D. Liebeschitz).
Schönborn, G. u. Df., Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. Neustadtl (210 s. Leit., D. Schönborn), Kap. Das ganze frühere Dom. Sch. liegt im Böhmisch-Leipaer Gerichtsbezirke.
Schönborn, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Reichenberg (196 s. Bunz., D. Reichenberg).
Schönborn, G. u. D., Leip., B. Rumburg, Pf. Warnsdorf u. Georgenthal (207 s. Leit., D. Rumburg), c. 2300 E., Kommerzialwaarenstempelamt.
Schönborn, G. u D., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz (201 s. Leit., D. Tetschen), Filkir.
Schönborndorf (Nowá wes), Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Ober-Baumgarten, G. Deutsch-Moliken (64 s. Tab., D. Neuhaus).

Schönbornhof, Esch. b. G. Lasenitz, Bud., B. Neuhaus, Pf. Platz (64 f. Tab., D. Neuhaus).

Schönbrunn, G. u Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Schönficht (248 f. Elb., D. Königsberg).

Schönbrunn, G. u. D., Eger., B. u. Pf. Tachau (250 f. Pilf., D. Tachau).

Schönbrunn (Jedlowá), G. u. D., Pard., B. Polička (139 f. Chrud., D. Bistrau), c. 1800 E., Pfrkir., Poličkaer Vik., Braunkohlengruben.

Schönbrunn, Esch. b. Pf. u. G. Přibislau, Pard., B. Přibislau (f. Čas., D. Přibislau).

Schönbüchel (Schönbach), G. u. D., Leip., B. Rumburg, Pf. Schönlinde (207 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), Bleiche, abseits die Burgruine Schönbach.

Schönburg (Šumburk), Dfch., Eger., B. Kaaden, Pf. u. G. Klösterle (232 f. Saaz., D. Klösterle), abseits die Burgruine Sch.

Schönburg, Esch. b. G. Goschowitz, Eger., B. Petschau, Pf. Theusing (237 f. Elb., D. Theusing).

Schönelahn, Esch., Jič., B. Hohenelbe, Pf. Schwarzenthal, G. Niederhof (175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Schönfeld, St. Eger., B. Elbogen (236 f. Elb., k. Bergstadt), c. 3000 E., Pfrkir., Lichtenstädter Vik., Kap., 2 Wollenzeugfab., Zinnwaarenmanufaktur, ehemals Silber- u. Zinnbergbau, Kommerzialwaarenstempelamt. Sch. bildet mit Schlaggenwald einen eigenen Landtagswahlbezirk.

Schönfeld (Sch.-Klutschken), Df., Leip., B. Haida, Pf. u. G. Blottendorf (208 f. Leit., D. Bürgstein), Bleiche, Glasmanufaktur.

Schönfeld (Tochomyšl, Tuchomyšl), G. u. Df., Leip., B. Karbitz, Pf. Türmitz (206 f. Leit., D. Türmitz), Filkir., Braunkohlengruben.

Schönfeld, D., Leip., B. Warnsdorf, Pf. Kreibitz, G. Ober-Kreibitz (208 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), Cichorienfab., Bleiche.

Schönfeld (Jasné pole), Dfch., Pard., B. Hlinsko, Pf. Kamenitz, G. Wscheradow (136 f. Chrud., D. Raffaberg).

Schönfeld, G. u. D., Pard., B. u. Pf. Přibislau (120 f. Čas., D. Polna), Filkir.

Schönfelden, G. u. Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Kapellen (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Schönfelden (Osi), Dfch., Bud., B. u. Pf. Kalsching, G. Richterhof (53 f. Bud., D. Krumau).

Schönficht, G. u. D., Eger., B. Falkenau (249 f. Elb., D. Miltigau), Pfrkir., Falkenauer Vik., ehemals Silber- u. Kobaltbergbau.

Schönhengst (Ohřebec), Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. u. G. Ketzelsdorf (138 f. Chrud., D. Leitomischl).

Schönhof (Klein-Sch., Krásný Dworček), G. u. Dfch., Eger., B. Kaaden, Pf. Seelau (231 f. Saaz., D. Kaaden).

Schönhof (Krásný dwůr), G. u. Df., Eger., B. Podersam, Pf. Puschwitz (229 f. Saaz., D. Schönhof), Schloß mit Kap. u. sehenswerthem Parke. Das frühere Dom. Sch. (sammt Pröllas, Miltschowes u. Flöhau) liegt in den Gerichtsbezirken Brür, Duppau, Jechnitz, Podersam u. Saaz.

Schönhub, Ober-, Dfch., Bud., B. u. Pf. Hohenfurth, G. Ruckendorf (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Schönhub, Unter-, Dfch., Bud., B. u. Pf. Hohenfurth, G. Ruckendorf (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Schönlahn, Bauden, Jič., B. u. Pf. Hohenelbe, G. Ochsengraben (175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Schönlind, G. u. Dfch., Eger., B. u. Pf. Eger (244 f. Elb., D. St. Klara).

Schönlind, G. u. D., Eger, B. Falkenau, Pf. Kirchenbirk (248 f. Elb., D. Schönlind), Schloß mit Kap., Eisenhammer. Das ganze frühere Dom. Sch. liegt im Falkenauer Gerichtsbezirke.

Schönlind, M., Eger., B. Neudek (238 f. Elb., D. Heinrichsgrün), c. 900 E., Pfrkir., Falkenauer Vik.

Schönlinde, G. u. Dfch., Eger., B. Komotau, Pf. Krima (227 f. Saaz., D. Komotau).

Schönlinde (Krásná Lípa), M., Leip. B. Rumburg (207 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), c. 4400 E., Pfrkir., Böhmisch-Kamnitzer Vik., bedeutender Handels- u. Industrieort, besonders Zwirn-, Leinen- u. Baumwollwaarenmanufaktur, Bleiche, Waarenkontrollamt. Sch. wählt einen eigenen Landtagsabgeordneten.

Schönlinde, Neu-, Dfch., Leip., B. Rumburg, Pf. Schönlinde, G. Schönborn 207 f. Leit., D. Rumburg).

Schönpriesen, f. Priesnitz.

Schonow (Šonow), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Neustadt (163 f. Kön., D. Neustadt u. Nachod).

Schönstein, Df., Leip., B. Karbitz, Pf., u. G. Tissa (f. Leit., D. Tetschen).

Schönthal, Df., Eger., B. Königswart, Pf. u. G. Dreihacken (249 f. Pils., D. Tachau).

Schönthal, M., Eger., B. Petschau (237 f. Elb., D. Theusing), c. 600 E., Lokkir., Theusinger Vik.

Schönthal, G. u. Dfch., Pils., B. Mies, Pf. Tschernoschin (259 f. Pils., D. Mariafels).

Schönwald, G. u. Df., Eger., B. Joachimsthal (242 f. Elb., D. Hauenstein), Pfrkir., Joachimsthaler Vik.

Schönwald, G. u. D., Eger., B. Tachau (250 f. Pils., D. Schönwald), Pfrkir., Haider Vik., Schloß, in der Nähe eine Tafelglasfab. Das ganze frühere Dom. Sch. liegt im Tachauer Gerichtsbezirke.

Schönwald, G. u. Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. Bärenwald (159 f. Kön., D. Rokytnitz).

Schönwald, G. u. D., Leip., B. Friedland (198 f. Bunz., D. Friedland), c. 1000 E., Lokaliekir., Friedländer Vik., Fasangarten, dabei die Esch. Neu-Schönwald.

Schönwald (Šonwald), G. u. D., Leip., B. Karbitz (205 f. Leit., D. Schönwald), c. 2000 E., Pfrkir., Teplitzer Vik., Schloß, Seidenbandfab. Das frühere Dom. Sch. liegt in den Gerichtsbezirken Aussig u. Karbitz.

Schönwald (Obora), Esch. b. Neudorf, Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. u. G. Koschetitz (f. Čas., D. Koschetitz).

Schönwehr, G. u. Df., Eger., B. Petschau, Pf. Schlaggenwald (237 f. Elb., D. Petschau).

Schönweid (Ohrada), Df., Pard., B. Kolin, Pf. u. G. Neudorf (100 f. Kauř., D. Kolin).

Schönwerth, G. u. D., Eger., B. u. Pf. Graslitz (237 f. Elb., D. Graslitz).

Schönwillkomm, Dfch., Pils., B. Klattau, Pf. u. G. Bezděkau (266 f. Klat., D. Bezděkau).

Schöppenthal (Šepetely), G. u. Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Tříblitz (216 f. Leit., D. Tříblitz), Granatenfundort.

Schopka (Šopka), G. u. Df., Prag., B. Melnik (34 f. Bunz., D. Melnik), Pfrkir., Melniker Vik., Weinbau, Elbeüberfuhr.

Schořow (Schořowy, Tchořowy, Chořowy), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Potěch (109 f. Čas., D. Žleb).

Schoschowitz (Swojšowice), Dfch., Prag., B. Řičan, Pf. Jažlowitz, G. Wotitz (19 f. Kauř., D. Auřinowes).

Schössel (Wšestudy), G. u. Df., Eger., B. Görkau (225 f. Saaz., D. Rothenhaus), Expositurkir., Komotauer Vik.

Schösselhof, s. Schlösselhof.

Schossendorf (Radeč), G. u. D., Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. Politz (210 f. Leit., D. Politz).

Schossenreuth (Částkow), G. u. Df., Eger., B. Tachau, Pf. Alt-Zedlischt (250 f. Pils., D. Tachau), Filkir., Schloß.

Schlossenreuth, Ober-, G. u. Df., Eger., B. Wildstein, Pf. Kulm (245 f. Elb., D. St. Klara), Eisensteinbergbau.

Schossenreuth, Unter-, G. u. Dfch., Eger., B. Wildstein, Pf. Kulm (245 f. Elb., D. St. Klara).

Schoßhöfen (Freihöfen, Swobodné dwory), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Kuklena u. Plotischt (143 f. Kön., D. Königgrätz).

Schosten, Dfch., Jič., B. Königgrätz, Pf. Kuklena, G. Plotischt (143 f. Kön., D. Königgrätz).

Schreckenstein (Střekow), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Aussig (204 f. Leit., D. Schreckenstein), abseits die gleichnamige Burgruine. Das frühere Dom. Sch. liegt in den Gerichtsbezirken Aussig, Böhmisch-Kamnitz und Leitmeritz.

Schreibendorf (Kněžice), Dfch., Jič., B. u. Pf. Hohenelbe, G. Ober-Hohenelbe (174 f. Bid., D. Hohenelbe).

Schreibersdorf (Písečná), G. u. Df., Jič., B. Senftenberg (160 f. Kön., D. Schambach), Pfrkir., Kostelecer Vik.

Schreinetschlag (Skřiměřow), G. u. Dfch., Pils., B. Prachatitz, Pf. Ober-Haid (290 f. Bud., D. Krumau).

Schrickowitz (Křepkowice), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Tepl (253 f. Pils., D. Tepl), Sauerbrunn.

Schrittens (Stříteż), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Seelens (119 f. Čas., D. Schrittens). Die Ortschaften des früheren Dom. Sch. gehören zum Deutschbroder u. Polnaer Gerichtsbezirke.

Schröbersdorf (Radešow), G. u. Dfch., Pils., B. Bergreichenstein, Pf. Maurenzen (283 f. Prach., D. Bergreichenstein).

Schrollenhaid, Esch. b. G. Innergefield, Pils., B. Bergreichenstein (Pf. Außergefield (283 f. Prach., D. Bergreichenstein).

Schtidla (Štidla), Dfch., Jič., B. Jičin, Pf. Welisch, G. Nadslaw (167 f. Bid., D. Welisch).

Schtit (Štit), G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Wapno (181 f. Bud., D. Wapno).

Schumburg, Df., Leip., B. Gablonz, Pf. Marschowitz (197 f. Bunz., D. Klein-Skal), Pfrkir., Semiler Vik., Baumwollgarnspinnerei.

Schumburg, G. u. Df., Leip., B. Tannwald, Pf Přichowitz (197 f. Bunz., D. Semil), c. 1200 E.

Schünau (Schinau, Čenow, Činow), G. u. Dsch., Eger., B. Saaz, Pf. Schaboglück (226 f. Saaz., D. Schönhof).

Schursch (Sursch, Zhuře), G. u. Dsch., Pilf., B. Blowitz, Pf. Prablo (262 f. Pilf., D. Ketzenitz).

Schurkow (Šurkow), Esch. b. G. Miroschowitz, Pard., B. Schwarzkostelec, Pf Hrusitz (104 f. Kauř., D. Kammerburg).

Schurz (Žireč), M., Jič., B. Königinhof (146 f. Kön., D. Schurz), c. 400 E., Pfrkir., Jaroměřer Vik., Schloß, frühere Jesuitenresidenz. Die Ortschaften des frühern Dom. Sch. liegen in den Gerichtsbezirken Jaroměř, Königinhof, Nachod u. Trautenau.

Schurz (Alt-Sch., Žireč starý), G. u. Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Schurz (146 f. Kön., D. Schurz).

Schusterberg (Ševců wrch), Esch. b. G. Weisleim, Jič., B. u. Pf Münchengrätz (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Schutka (Šutka), Esch. b. G. Troja, Prag., B. Karolinenthal, Pf. Bohnitz 22 f. Rak., D. Troja)).

Schüttenhofen (Sušice), St., Pilf., B. Schüttenhofen (281 f. Prach., kön. Stadt), c. 4200 E., 2 Vorstädte, Dechantei, gleichnamiges Vik., Budweiser Diözese, 3 Kirchen, 1 Kap., Kapuzinerkloster, sonst Goldwäscherei. Sch. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes erster Klasse, zugleich Bezirksstrafgerichtes, einer Bezirkshauptmannschaft und eines Steueramtes. Der Sprengel der Bezirkshauptmannschaft fällt mit dem des Strafgerichtsbezirkes zusammen, er umfaßt die beiden Gerichtsbezirke Bergreichenstein und Schüttenhofen und hat auf 15., □ M. 49.353 meist čechische Bew. in 141 Katastralgemeinden. Im Gerichtsbezirke leben auf 9 □ M. 34.024 Bew. in 104 Katastralgemeinden, welche ehedem zu den Dom. Albrechtsried, Chamutitz, Chumo, Defferník, Eisenstein, Elischau, Hartmanitz, Hlawniowitz, Hradek-Dessours, Jindřichowitz, Kněžitz, Kohlendorf, Ober- und Unter-Körnsalz, Kunkowitz, Langendorf, Lhota, Libětitz, Lukau, Mačitz, Nemelkau, Pawinow, Podmokl, Přestanitz, Schichowitz, Schüttenhofen, Ober-Staňkau, Teinitzl, Ober- u. Unter-Lieschau, Watětitz, Welhartitz und Zikau und zur Waldhwozd gehörten. 29 Gemeinden haben 9546 deutsche, eine Gemeinde 438 gemischte, die übrigen čechische Bewohner. Das ganze frühere städtische Dom. Schüttenhofen liegt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Schüttenitz (Žitenice), G. u. D., Leip, B. Leitmeritz (214 f. Leit., D. Schüttenitz), c. 1000 E., Pfrkir, Leitmeritzer Generalvik., Schloß, bedeutender Mehl- u. Grieshandel. Das ganze frühere Dom. Sch. liegt im Leitmeritzer Gerichtsbezirke.

Schüttüber, Groß- (Schöbüber), G. u. Dsch., Eger., B. Eger, Pf. Miltigau (244 f. Elb., D. Eger).

Schüttüber, Klein- (Šitboř), G. u. D., Eger, B. Königswart, Pf. Miltigau (249 f. Elb., D. Rockendorf) Synagoge, Schloß.

Schüttwa (Štitboř, Ješitboř), G. u. Df., Pilf., B. Ronsperg (276 f. Klat., D. Stockau), Pfrkir., Hostauer Vik., Spiegelglasschleife.

Schützendorf, Deutsch-, G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Seelens (119 f. Čas., D. Polna).

Schützendorf, Böhmisch-, G. u. Df., Pard., B. Přibislau, Pf. Frauenthal (120 f. Čas., D. Polna).

Schützendorf (Řičky), G. u. Df., Pard., B. Wildenschwert, Pf. Brandeis (141 f. Kön., D. Jeleni).

Schutzengel (Báborka), Dsch., Leip., B. Reichenberg, Pf. Liebenau, G. Bösching (196 f. Bunz., D. Swijan).

Schützenreiter, Esch. b. G. Chinitz-Tetau, Pilf., B. Bergreichenstein, Pf. Rehberg (284 f. Prach., D. Stubenbach).

Schwab (Podšwabí), Dsch., Pard., B. Leitomischl, Pf. u. G. Heřmanitz (138 f. Chrud., D. Leitomischl).

Schwaben, G. u. Df., Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. Pablowitz (210 f. Leit., D. Neuschloß), Kap., Thiergarten.

Schwabin, Esch. b. G. Zbirow, Prag., B. u. Pf. Zbirow (f. Ber., D. Zbirow).

Schwabinow (Šwabinow), Dsch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. St. Anna, G. Wschesok (106 f. Čas., D. Křesetitz).

Schwabitz (Swebořice), G. u. Df., Leip., B. Niemes (210 f. Bunz., D. Niemes), Pfrkir., Gabler Vik., ehemals Eisenbergbau.

Schwachhof, Esch. b. G. Selze, Bud., B. Schweinitz, Pf. Johannesberg (46 f. Bud., D. Gratzen).

Schwaden (Swádow), G. u. Df., Leip., B. Aussig (204 f. Leit., D. Ploschkowitz),

Pfrkir., Aussiger Vik., in der Kirche ist die Leiche des heil. Mylius.

Schwaderbach, G. u. D., Eger., B. u. Pf. Graslitz (238 f. Elb., D. Graslitz), c. 2000 E., Baumwollweberei, Kupferbergwerk.

Schwadowitz, Groß- (Swatoňowice veliké), G. u. Df., Jič., B. Nachod, Pf. Eipel (161 f. Kön., D. Nachod), c. 1000 E., Steinkohlengruben.

Schwadowitz, Klein- (Swatoňowice malé), Df., Jič., B. Nachod, Pf. Eipel, G. Groß-Schwadowitz (161 f. Kön., D. Nachod), Wallfahrtskap., Badeanstalt.

Schwalbenhof (Wlaštowičník), Esch. b. G. Pohlen, Bud., B. Krumau (51 f. Bud., D. Krumau).

Schwamberg, Esch. b. Pf. u. G. Schewetin, Bud., B. Lomnitz (64 f. Bud., D. Wittingau).

Schwamberg (Krasikow), Dfch., Eger., B. Weseritz, Pf. Tschelief, G. Sezlaw (254 f. Pilf., D. Weseritz), Filkir., abseits die Ruinen der Burg Sch.

Schwan, G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Netschetin (255 f. Pilf., D. Preitenstein).

Schwand, G. u. Dfch., Eger., B. Falkenau, Pf. Lobs (247 f. Elb., D. Falkenau).

Schwanenbrückel, G. u. Dfch., Pilf., B. Hostau, Pf. Muttersdorf (274 f. Klat., D. Muttersdorf), altes Schlößchen.

Schwarau (Schworau), Df., Leip., B. u. Pf. Reichenberg, G. Alt-Habendorf (196 f. Bunz., D. Reichenberg), Tuchfab.

Schwarkau (Swarkow), G. u. Dfch., Pilf., B. Nepomuk, Pf. Letin (271 f. Klat., D. Zinkau).

Schwarzach, G. u. Df., Pilf., B. Ronsperg, Pf. Muttersdorf (276 f. Klat., D. Muttersdorf), Grenzhilfszollamt.

Schwarzbach, G. u. Df., Bud., B. Ober-Plan (55 f. Bud., D. Krumau), Lokkir., Deutsch-Reichenauer Vik., ausgezeichnetes Grafitbergwerk.

Schwarzbach, G. u. Df, Eger., B. Graslitz, Pf. Schönbach (238 f. Elb., D. Graslitz).

Schwarzbrunn, Df., Leip., B. Gablenz, Pf. Schumburg u. Morchenstern (f. Bunz. D. Klein-Skal).

Schwarz-Buda, s. Budaschwarz.

Schwarzdorf (Černowes), G. u. Df., Pilf., B. Netolitz, Pf. Lomec (291 f. Prach., D. Liebějitz).

Schwarzebach, G. u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Dotterwies (236 f. Elb., D. Elbogen)

Schwarzenberg, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Marschendorf (152 f. Kön., D. Marschendorf), Glasschleiferei.

Schwarzenitz (Swařenice), G. u. Df., Leip., B. Wegstädtl, Pf. Ruschowan (213 f. Leit., D. Enzowan), Kap.

Schwarzenloh, Esch. b. G. Schönbach, Eger., B. u. Pf. Asch (246 f. Elb., D. Asch).

Schwarzenthal, M., Jič., B. Hohenelbe, G. Neudorf (175 f. Bid., D. Hohenelbe), c. 550 E., Pfrkir., Hohenelber Vik., Baumwollweberei, früher Gold-, Silber- u. Eisenbergwerke.

Schwarzfluß, Ortsabtheilung v. Pf. u. G. Polaun, Leip., B. Tannwald (197 f. Bunz., D. Semil).

Schwarzheid, G. u. Dfch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Neugebäu (285 f. Prach., D. Winterberg).

Schwarzkostelec (Černý Kostelec), St., Pard., B. Schwarzkostelec (104 f. Kauř., D. Schwarzkostelec), c. 2700 E., Dechanteikir., Böhmischbroder Vik., Schloß mit Kir., Sitz einer Bezirkshauptmannschaft (welcher die beiden Gerichtsbezirke Böhmischbrod u. Schwarzkostelec unterstehen), eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Die Bezirkshauptmannschaft zählt auf 8.₆ □M. 77 Katastralgemeinden mit 35.089 čechischen Bewohnern. Im Gerichtsbezirke leben auf 3.₀ □M. 15.042 čechische Bew. in 31 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Kammerburg u. Schwarzkostelec gehörten. Das frühere Dom. Sch. liegt in den Gerichtsbezirken Böhmischbrod, Kauřim, Poděbrad, Říčan, Schwarzkostelec u. Wlašim.

Schwarzkuhhof, Esch. b. G. Neznaschau, Pilf., B. Klattau, Pf. Teinitzl (f. Klat., D. Teinitzl) abseits die Burgruine Schwarzkuh (Lhota Kauskowa).

Schwarzmühle, Esch. b. G. Schaben, Eger., B. u. Pf. Falkenau (f. Elb., D. Falkenau).

Schwarzochs (Černý wůl), Dfch., Prag., B. Smichow, Pf u. G. Aunětitz (14 f. Rak., D. Chrastian).

Schwarzpfütze (Černé Lauže), Dfch., Leip., B. Gabel, Pf. u. G. Ringelshain (199 f. Bunz., D. Lämberg).

Schwarzschlagbauden, Baudeneinschicht, Jič., B. u. Pf. Marschendorf, G. Schwarzenberg (152 f. Kön., D. Marschendorf).

Schwarzthal (Černodol), Df., Bud., G. Gratzen, Pf. Theresiendorf, G. Althütten (60 f. Bud., D. Gratzen), Kap., Glasfab.

Schwarzthal (Černý důl), Esch. b. Brtnitz, Prag., B. Eule, Pf. u. G. Groß-Popowitz (s. Kauř., D. Groß-Popowitz).
Schwarzwald (Černý les), Esch. b. Pf. u. G. Rosenberg, Bud., B. Hohenfurth (57 f. Bud., D. Rosenberg).
Schwarzwald, Esch. b. G. Hintering, Bud., B. Ober-Plan, Pf. Salnau (54 f. Bud., D. Krumau).
Schwarzwald (Wale), G. u. Dsch., Leip., B. Niemes, Pf. Schwabitz (210 f. Bunz., D. Niemes).
Schwarzwasser, Baudeneinschicht, Jič., B. Marschendorf, Pf. u. G. Klein-Auva Obertheil (152 f. Kön., D. Marschendorf).
Schwarzwasser (Černá woda), G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Kronstadt (156 f. Kön., D. Reichenau).
Schwarzwasser, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Schatzlar (152 f. Kön., D. Schatzlar).
Schwatz (Swětec), G. u. Df., Eger., B. Bilin (222 f. Leit. D. Schwatz), Pfrkir., Teplitzer Vik., Schloß, Braunkohlenwerk. Das frühere Dom. Schw. liegt in den Gerichtsbezirken Bilin u. Teplitz.
Schwegau (Zwikow), G. u. Dsch., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Hlawniowitz (279 f. Prach., D. Hlawniowitz).
Schweigelhaid, Dsch., Pils., B. Winterberg, Pf. Neugebäu, G. Schwarzhaid (285 f. Prach., D. Winterberg).
Schwanetschlag (Swiňowice), G. u. Df., Pils., B. Prachatitz, Pf. Ober-Haid (290 f. Bud., D. Krumau).
Schweinitz (Swiny Trhowé), M., Bud., B. Schweinitz (46 f. Bud., D. Gratzen), c. 2700 E., Pfrkir., Gratzner Vik., Kap., abseits eine Filkir., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 4,2 □ M. 12.410 Einw. in 25 Katastralgemeinden (worunter 4 mit 1171 deutschen, die übrigen mit čechischen Bew.), welche früher zu den Dom. Budweis, Forbes, Gratzen, Komařitz, Krumau u. Wrčow gehörten.
Schweinitz (Swiny), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Weseli (73 f. Bud., D. Wittingau).
Schweinschädel (Swinišťany), G u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Skalitz (148 f. Kön., D. Nachod).
Schweißing (Swojšín), G. u. Df., Pils., B. Mies (259 f. Pils., D. Schweißing), Dechanteikir., Mieser Vik., Schloß. Das ganze frühere Dom. Sch. liegt im Mieser Gerichtsbezirke.
Schwetz (Swětec Bedřichůw), G. u. Df., Eger., B. Brür, Pf. Hochpetsch (224 f. Leit., D. Bilin), Filkir.
Schwibgrub (Swiba), G. u. Df., Bud., B. Kalsching, Pf. Stein (54 f. Bud., D. Krumau).
Schwihanka, Esch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wolschan (s. Kauř., Weinbergämllich).
Schwihau (Swihow), Dsch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zruč, G. Hulitz (113 f. Pard., D. Unter-Kralowitz).
Schwihau (Swihow), St., Pils., B. Klattau (266 f. Klat., D. Chudenitz), c. 1600 E., Pfrkir., Lukawitzer Vik., Synagoge, abseits die Burgruine Sch.
Schwihau (Swihow). G. u. Dsch., Pils., B. Prachatitz, Pf. Lažitz (289 f. Prach., D. Winterberg).
Schwihow (Swihow), Esch. b. G. Draschen, Leip., B. Dauba, Pf. Pablowitz (212 f. Bunz., D. Hauska).
Schwihow (Swihow), G. u. Df., Pard., B. Nassaberg, Pf. Zumberg (131 f. Chrud., D. Nassaberg).
Schwimmerig, Dsch., Eger., B. u. Pf. Platten, G. Breitenbach (242 f. Elb., Joachimsthaler Walddominium).
Schwinau (Swiňawa), G. u. Df., Eger., B. Buchau, Pf. Theusing (239 f. Elb., D. Theusing).
Schwindschitz (Swinčice), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Luschitz (223 f. Leit., D. Ossegg).
Schwitz (Swětec), G. u. Dsch., Eger., B. Weseritz, Pf. Unter-Jamney (254 f. Pils., D. Weseritz).
Schwojka (Swojkow). G. u. D., Leip., B. Haida, Pf. Bürgstein (209 f. Leit., D. Bürgstein), Schlößchen, Wachsleinwandfab., abseits die Burgruine Sch.
Schwora (Swárow), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Böhmisch-Leipa (210 f. Leit., D. Neuschloß).
Schworau, s. Schwarau.
Sdiměřitz, s. Stiměřitz.
Šebanowice, s. Schebanowitz.
Sebastiansberg (Bastianperk, Wrch Sw. Šebestiana), St., Eger., B. Sebastiansberg (228 f. Saaz., k. Bergstadt), c. 1600 E., Pfrkir., Komotauer Vik., Torflager, sonst bedeutender Bergbau, Sitz eines Bezirksgerichtes dritter Klasse, eines Steuer-, eines Post- u. eines Commerzialgrenzzollamtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 7/10 □ M. 3144 deutsche Bew. in 5 Katastralgemeinden, welche ehedem zu den Dom. Schönlind u. Sebastiansberg gehörten.

Sebečice, s. Sebeschitz.
Sebeltitz (Žebletín), G. u. Df., Eger. B. Duppau, Pf. Saar (234 k. Elb., D. Saar), Sauerbrunn.
Sebenbach, G. u. Dfch., Eger., B. u. Pf. Eger (244 k. Elb., D. Eger).
Šeberow, s. Scheberow.
Sebeschitz (Sebečice, Sobětice), G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Drahno-Aujezd (42 k. Ber., D. Zbirow).
Sebeslawitz (Soběslawice), G. u. Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Lastiboritz (185 k. Bunz., D. Swijan).
Šebestianice, s. Schebestenitz.
Šebířow, s. Rebiře, Schebiřow.
Sebitsch (Seebitsch, Dřewčice), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Pablowitz (213 k. Leit., D. Neuschloß).
Šebnice, s. Zebnitz.
Sebranitz (Sebranice), G. u. Df., Pard., B. Leitomischl (38 k. Chrud., D. Leitomischl), Pfrkir., Leitomischler Vik.
Sebratce, s. Sembradec.
Sebuč, Dfch., Jič., B. Jaroměř, Pf. u. G. Chwalkowitz (148 k. Kön., D. Nachod).
Sebusein (Sebuzín), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Zirkowitz (214 k. Leit., D. Keblitz).
Seč, G. u. Df., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Zuzlau (157 k. Kön., D. Adlerkostelec).
Seč (Seč widlatá), G. u. Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Unter-Aujezd (138 k. Chrud., D. Leitomischl), Kap.
Seč, M., Pard., B. Naſſaberg (131 k. Chrud., D. Naſſaberg), c. 1100 E., Lokkir., Chraster Vik., Kap., Schloß.
Seč (Seteč), G. u. Df., Pilf., B. Blowitz (263 k. Klat., D. Lukawitz), Pfrkir., Lukawitzer Vik., Kap., Eisensteingruben.
Sechow, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 k. Čas., D. Ledeč).
Sechowice, s. Zechowitz.
Sechshäuser, Esch. b. Pf. u. G. Schönbrunn, Pard., B. Polička (139 k. Chrud., D. Bistrau).
Sechsstätte, Esch. b. G. Niederhof, Jič., B. Hohenelbe, Pf. Schwarzenthal (175 k. Bid., D. Hohenelbe).
Sečky, Esch. b. G. Kletečna, Pard., B. Humpolec, Pf. Jung-Břischt (k. Čas., D. Seelau).
Sedčice, s. Sedschitz.
Sedebrowice, s. Schedobrawitz.
Sedlmin, s. Sedlnuin.
Šediwec, s. Schediwec.
Šediwiny, **Šediwý**, s. Schediwy.
Sedl (Sedel, Sedlo), Dfch., Leip., B. Auſſig, Pf. Schwaden (204 k. Leit., D. Schreckenstein).
Sedlau (Sedlow), G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Radboř (101 k. Čas., D. Radboř).
Sedlčanek (Sedlčanky), G. u. Df., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Hradek-Čelakow (105 k. Kauř., D. Brandeis).
Sedlčany, s. Selčan.
Sedlce, s. Sedlec.
Sedlec, Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Weiß-Hurka, G. Lhota (48 k. Bud., D. Frauenberg).
Sedlec, St., Bud., B. Sedlec (75 k. Ber., D. Hoch-Chlumec), c. 1000 E., Pfrkir., Wotitzer Vik., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 3.₈ □M. 16.961 čechische Bew. in 41 Katastralgemeinden, welche früher zu den Dom. Hoch-Chlumec, Jetřichowitz, Jistebnitz, Kamená Lhota, Miloſtitz, Mitrowitz, Naděikau, Prčitz u. Střeznit u. zum 2. Freisaſſen-Viertel gehörten.
Sedlec, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Benatek (193 k. Bunz., D. Benatek).
Sedlec, G. u. Df., Jič., B. Horitz, Pf. Lanzau (172 k. Bid., D. Poličan).
Sedlec (Sedlitz), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Woſitz (143 k. Kön., D. Libčau).
Sedlec (Sedlce), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Wraclaw (133 k. Chrud., D. Chraustowitz).
Sedlec (Sedlitz), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Seelau (118 k. Čas., D. Seelau).
Sedlec, G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg (107 k. Čas., D. Sedlec), Pfarre, Kuttenberger Vik., 2 Kir., Kap., früher Cisterzienserkloster, Schloß, Tabakfab. Das frühere Dom. S. liegt in den Gerichtsbezirken Časlau u. Kuttenberg.
Sedlec, G. u. Dfch., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Potworow (264 k. Pilf., D. Plas).
Sedlec, G. u. Df., Pilf., B. Rokitzan, Pf. Pilsenec (261 k. Pilf., D. Stiahlau), Hochofen, Stab- u. Zainhämmer.
Sedlec, Dfch., Prag., B. Beraun, Pf. u. G. St. Johann (16 k. Ber., D. St. Johann).
Sedlec, G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Praskoles (41 k. Ber., D. Točnik).
Sedlec, G. u. Dfch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Libeznitz (23 k. Kauř., D. Jungferbřezan).
Sedlec, G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Libochowitz (33 k. Leit., D. Libochowitz).
Sedlec, G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Mischeno (34 k. Bunz., D. Melnik).

Sedlec, s. Sedlitz, Selz, Selze, Zettlitz.
Sedlečko, Dsch., Bud., B. Neweklau, Pf. Marschowitz, G. Schebanowitz (89 s. Ber., D. Tloskau).
Sedlečko, Esch. b. G. Stětkowitz, Bud., B. Selčan, Pf. Amschelberg (95 s. Ber., D. Stětkowitz).
Sedlečko, G. u. Dsch., Bud., B. Soběslau, Pf. Janow (72 s. Tab., D. Mischkowitz).
Sedlečko, G. u. Ds., Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 s. Tab., D. Chotowin).
Sedlečko, G. u. Dsch., Bud., B. Wlaschim, Pf. Welisch (91 s. Kauř., 2. Freisassenviertel).
Sedlečko, G. u. Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Neustupow (93 s. Tab., 2. Freisassenviertel), Schlößchen.
Sedlečko, Dsch., Pils., B. Mirowitz, Pf. Groß-Kraštitz, G. Bukowan (301 s. Prach., D. Worlik).
Sedlecko, Dsch., Pils., B. Rokitzan, Pf. Deyschina, G. Smečitz (261 s. Pils., D. Pilsen), Alaunwerk.
Sedlejowice, s. Sedlowitz.
Sedletin, G. u. Ds., Pard., B. Chotěboř, Pf. Skuhrow (122 s. Čas., D. Chotěboř).
Sedlikowitz (Sedlikowice), G. u. Ds., Bud., B. Weseli, Pf. Boschilec (73 s. Bud., D. Wittingau).
Sedlikowitz (Sedlikowice), G. u. Dsch., Pils., B. Strakonitz, Pf. Jičin (296 s. Prach., D. Wosek).
Sedlischky (Sedlištky), G. u. Dsch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Radhoscht (132 s. Chrud., D. Hohenmauth).
Sedlischt (Sedliště), Esch. b. Pf. u. G. Wiskytna, Bud., B. Pilgram (80 s. Tab., D. Pilgram).
Sedlischt (Sedliště), Ds., Jič., B. u. Pf. Liban, G. Altenburg (170 s. Bid., D. Kovidlno).
Sedlischt, Groß- (Sedliště weliké), G. u. Ds., Pard., B. u. Pf. Leitomischl (138 s. Chrud., D. Leitomischl).
Sedlischt, Klein- (Sedliště malé), Dsch., Pard., B. Leitomischl, Pf. u. G. Morasschitz (138 s. Chrud., D. Leitomischl).
Sedlischt, Stein- (Sedliště kámenné), Ds., Pard., B. Leitomischl, Pf. Mladočow, G. Pořič (138 s. Chrud., D. Leitomischl).
Sedlischt (Sedliště), G. u. Ds., Pard., B. Polička, Pf. Kurau (139 s. Chrud., D. Polička).
Sedlischt (Sedliště), Esch. b. G. Choteisch, Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Wititz (103 s. Kauř., D. Schwarzkostelec).
Sedlischt (Sedliště), G. u. Ds., Pils., B. Nepomuk, Pf. Wrčan (271 s. Klat., D. Grünberg).
Sedlischt (Sedliště), G. u. Dsch., Pils., B. Strakonitz, Pf. Heřman (296 s. Prach., D. Stěkna).
Sedlisko, Dsch., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Laštibořitz, G. Kobil (184 s. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).
Sedlisko (Sedlištky), Dsch., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Laukow, G. Laštibořitz (184 s. Bunz., D. Swijan).
Sedliště, s. Sedlischt, Zetlisch, Zetlitsch.
Sedlištky, s. Sedlischky, Sedlisko.
Sedlitz (Sedlec), Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Priethal, G. Malčitz (51 s. Bud., D. Hohenfurth).
Sedlitz (Sedlec), G. u. Dsch., Eger., B. Brür, Pf. Luschitz (224 s. Saaz., D. Khan), Kap., Bitterwasserbrunnen.
Sedlitz, Ober- (Nowosedlice), G. u. Ds., Leip., B. u. Pf. Aussig (204 s. Leit., D. Schreckenstein).
Sedlitz (Sedlec), Dsch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. u. G. Keblau (113 s. Čas., D. Unter-Kralowitz).
Sedlitz (Sedlec), M., Pils., B. Blatna (301 s. Prach., D. Drhowel), c. 1400 E., Pfrkir., Piseker Vik., Kap.
Sedlitz (Sedlice), Ds., Pils., B. Březnitz, Pf. Alt-Rožmital, G. Hodemischl (298 s. Prach., D. Rožmital).
Sedlitz (Sedlec), G. u. Dsch., Pils., B. Taus, Pf. Stanětitz (277 s. Klat., D. Bistritz).
Sedlitz, s. Sedlec.
Sedlmin, Dsch., Pils., B. Prachatitz, Pf. Sablat, G. Stadlern (289 s. Prach., D. Winterberg).
Sedlo, G. u. Ds., Bud., B. Schweinitz, Pf. Driesendorf (46 s. Bud., D. Kowařitz).
Sedlo, Esch. b. G. Soběslau, Bud., B. u. Pf. Soběslau (72 s. Bud., D. Soběslau).
Sedlo, G. u. Ds., Pils., B. Horaždiowitz, Pf. Stralhostitz (297 s. Prach., D. Stralhostitz).
Sedlo, s. Heumath, Sattel, Sedl.
Sedloňow, s. Sattel, Sedlowitz.
Sedlow, s. Sedlau.
Sedlowitz (Sedlejowice), Ds., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Liebenau, G. Radostin (185 s. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).
Sedlowitz, Alt- (Sedlňow starý), G. u. D., Jič., B. Trautenau, Pf Markausch (150 s. Kön., D. Nachod), Glasfab.
Sedlowitz, Neu- (Sedloňow nowý), Dsch.,

Jič., B. Trautenau, Pf. Alt-Rognitz, G. Alt-Sedlowitz (150 f. Kön., D. Nachod).
Sedlowitz (Sedlowice), G. u. Dfch., Pilf., B. Netolitz, Pf. Němčitz (290 f. Prach., D. Netolitz).
Sedmakowitz (Sedmakowice), Dfch., Jič., B. Politz, Pf. Hronow, G. Hochsichel (154 f. Kön., D. Nachod).
Sedmipany, s. Sedumpan.
Sedražice, s. Sendrazitz.
Sedschitz (Sedčice), G. u. Dfch., Eger., B. Saaz, Pf. Schabeglük (226 f. Saaz., D. Schönhof), Schlößchen.
Sedumpan (Sedmipany), G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Keblau (90 f. Kauř., D. Wlaschim).
Seeberg, G. u. Df., Eger., B. Eger, Pf. Ober-Lohma (244 f. Elb., D. Eger), Filkir., Schloß, Drahteisenfab.
Seeberg (Žeberk), Burgruine b. Eisenberg, Eger., B. Görkau (f. Saaz., D. Neundorf).
Seeberg, Esch., Prach., B. Bergreichenstein, Pf. Rehberg, G. Stubenbach 1. Theil (284 f. Prach., Waldhwozd).
Seebitsch, s. Sebitsch.
Seeg, Df., Pilf., B. Ronsperg, Pf. u. G. Grafenried (276 f. Klat., D. Grafenried).
Seehaid, G. u. Dfch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Neugebäu (285 f. Prach., D. Winterberg), dabei ein kleiner See.
Seelau (Želina), G. u. Df., Eger., B. Kaaden (231 f. Saaz., D. Kaaden), Expositurkir., Kaadner Vik.
Seelau (Želiw, Želiwo), G. u. D., Pard., B. Humpolec (118 f. Čas., D. Seelau), Pfrkir., Lipnitzer Vik., Prämonstratenserstift, Schloß, Bibliothek, abseits eine Kap., im Dorfe eine Begräbnißkirche. Das gesammte frühere Dom. S. liegt im Humpolecer Gerichtsbezirke.
Seelens (Ždírec, Žďárec), G. u. Df., Pard., B. Polna (119 f. Čas., D. Schrittens), Pfrkir., Polnaer Vik.
Seesitz (Zezice), G. u. Df., Leip., B. Aussig (204 f. Leit., D. Priesnitz), Pfrkir., Aussiger Vik.
Seestadtl (Erwěnice, Rwenice), St., Eger., B. Görkau (225 f. Saaz., D. Neundorf), c. 800 E., Expositurkir., Brürer Vik.
Seewiesen, D., Pilf., B. Schüttenhofen, G. Gerlhof (282 f. Prach., Waldhwozd), Pfrkir., Bergreichensteiner Vik., besteht aus zahlreichen Einschichten, die früher zusammen das Seewiesner Gericht der k. Waldhwozd bildeten.
Sehndorf (Morawánky), G. u. Df., Pard., B. Holitz, Pf. Daschitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz).
Sehoatow, s. Saustawa.
Sehrlenz (Žďerec), B. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Frauenthal (116 f. Čas., D. Frauenthal).
Sehrles (Zahořany), Dfch., Eger., B. Kaaden, Pf. Radonitz, G. Winteritz (232 f. Saaz., D. Winteritz).
Sehuschitz (Žehušice), G. u. D., Pard., B. Časlau, Pf. Chotusitz (108 f. Čas., D. Sehuschitz), c. 1000 E., Filkir., 2 Schlösser mit einer Bibliothek u. schönem Park. Das frühere Dom. S. liegt in den Gerichtsbezirken Časlau u. Přelauč.
Sehutitz (Sehutice), Esch. b. Hadačka, Pilf., B. u. Pf. Kralowitz, G. Weyrow (f. Pilf., D. Plas).
Seibendorf, s. Saibendorf.
Seibersdorf (Haužowec dolní), G. u. Df., Pard., B. Wildenschwert, Pf. Knappendorf (141 f. Chrud., D. Landskron).
Šejby, s. Scheiben.
Seichenreuth, G. u. Dfch., Eger., B. Eger, Pf. Haslau (244 f. Elb., D. Eger).
Seičin, s. Seitzin.
Seidelhäuser, Esch. b. G. Ober-Hohenelbe, Jič., B. u. Pf. Hohenelbe (174 f. Bid., D. Hohenelbe).
Seidenschwanz (Wrchoslawice), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Gablonz (197 f. Bunz., D. Klein-Skal), Kap., Glas- u. Perlenschleiferei.
Šejdorf, s. Scheibelsdorf.
Seidowitz (Židowice), G. u. Df., Eger., B. Brür (223 f. Saaz., D. Kopitz), Pfrkir., Brürer Vik.
Seifen, G. u. Df., Eger., B. Joachimsthal (241 f. Elb., D. Joachimsthal), Lokkir., Joachimsthaler Vik., Silberbergbau.
Seifenbach, Df., Jič., B. Rochlitz, Pf. u. G. Harrachsdorf (175 f. Bid., D. Starkenbach), Glasschleiferei.
Seifersdorf (Wratislawice, Zibřidice), G. u. D., Leip., B. Gabel (199 f. Bunz., D. Lämberg), c. 2000 E., Pfrkir., Gabler Vik.
Seiften, Dfch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Ober-Haid, G. Kodetschlag (59 f. Bud., D. Rosenberg).
Sejfy, s. Hermannseifen.
Seikořitz (Sýkořice), Df., Jič., B. Lomnitz, Pf. Tein, G. Žernow (168 f. Bunz., D. Groß-Skal), schwarzer Alaunschiefer.
Šejnow, s. Mariaschein.

Seiprawitz (Swéprawice), G. u. Dfch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Chwala (23 f. Kauř., D. Chwala).
Seitz (Zajic), Efch. b. G. Klikau, Bud., B. Wittingau, Pf. Lukau (62 f. Bud., D. Chlumec).
Seitzin (Sýcin), G. u. Dfch., Jič., B. Jung-Bunzlan, Pf. Dobrawitz (188 f. Bunz., D. Dobrawitz), Filkir.
Seiwedel (Zawidow), G. u. Df., Prag., B. Rakonitz, Pf. Petrowitz (25 f. Rak., D. Petrowitz).
Sekeřan, Ober- (Sekyřany hořejší), G. u. Dfch., Pilf., B. Staab (260 f. Pilf., D. Chotieschau), Pfrkir., Mieser Vik.
Sekeřan, Unter- (Sekyřany dolejší), G. u. Dfch., Pilf., B. Staab, Pf. Ober-Sekeřan (260 f. Pilf., D. Chotieschau).
Sekeřitz (Sekeřice), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Zlunitz (180 f. Bid., D. Dimokur).
Sekyřany, f. Sekeřan.
Sekýrka, Dfch., Jič., B. Dobruschka, Pf. Dobrey, G. Hlinay (165 f. Kön., D. Černikowitz).
Selau, f. Seelau.
Selčan (Sedlčany), St., Bud., B. Selčan (97 f. Ber., D. Chlumec), c. 2200 E., Dechanteikir., Wotitzer Vik., 2 Kir., Runkelrübenzuckerfab., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 6 □ M. 25.534 čechische Bew. in 76 Katastralgemeinden, die früher zu den Dom. Amschelberg, Bolechowitz, Hoch-Chlumetz, Kniowitz, Nalzowitz, Petrowitz, Radič, Stětkowitz, Sukdol, Třebnitz, Wosečan u. Zahradka gehörten.
Selčan (Želčany), G. u. Dfch., Pilf, B. Blowitz, Pf. Chwalenitz (262 f. Pilf., D. Stiahlau).
Selčanky, f. Sedlčanek.
Seldnitz (Želenice), Dfch., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz. G. Bodenbach (200 f. Leit., D. Tetschen), Fasangarten, abseits die Burgruine Huba.
Seletitz (Seletice), Dfch., Eger., B. u. Pf. Postelberg, G. Semenkowitz (227 f. Saaz., D. Postelberg).
Seletitz (Seletice), G. u. D., Jič., B. Liban, Pf. Mčel (170 f. Bunz, D. Křinec).
Selibau (Selibow), G. u. Df., Pilf., B. Wodnian, Pf. Protiwin (294 f. Prach., D. Protiwin).
Selibice, f. Sellowitz.
Sellowitz (Selibice), G. u. Dfch., Eger., B. Saaz, Pf. Staukowitz (226 f. Saaz., D. Postelberg).
Selmitz (Selmice), G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Elbeteinitz (181 f. Chrud., D. Pardubitz), Filkir.
Selmitz, Efch. b. G. Praschin, Prag., B. Laun, Pf. Opočno (f. Saaz., D. Groß-Lippen).
Selnitz (Želenice), G. u. Df., Eger., B. Bilin (222 f. Leit., D. Bilin), Pfrkir., Biliner Vik.
Seltsch (Želeč), G. u. D., Eger., B. Podersam (229 f. Saaz., D. Seltsch). Pfrkir., Saazer Vik., Synagoge, Schloß. Das ganze frühere Dom. S. liegt im Podersamer Gerichtsbezirke.
Seltschan, f. Selčan.
Selz (Sedlec), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Zahořan (215 f. Leit., D. Enzowan), Kap.
Selz (Sedlec), G. u. Df., Pilf., B. Netolitz, Pf. Němčitz (291 f. Prach., D. Libějitz).
Selz (Sedlec), G. u. Dfch., Prag., B. Smichow, Pf. Bohnitz (13 f. Rak., Prager Kirchenamt).
Selze (Sedlec), G. u. Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Johannesberg (46 f. Bud., D. Gratzen).
Semanin, f. Schirmdorf.
Šemanowice, f. Schemanowitz.
Sembradec (Sebratce), Dfch., Bud., B. u. Pf. Beneschau, G. Petraupin (88 f. Ber., D. Konopischt).
Semčitz (Semčice), G. u. Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Dobrawitz (188 f. Bunz., D. Dobrawitz), Filkir., Mineralquelle.
Semeč, f. Semtsch.
Semechnitz (Semechnice), G. u. D., Jič., B. Dobruschka, Pf. Opočno (165 f. Kön., D. Opočno).
Semelkowitz (Semilkowice), Dfch., Prag., B. Melnik, Pf. u. G. Obřistwi (35 f. Kauř., D. Obřistwi).
Semenec, Efch. b. G. Račitz, Prag., B. Pürglitz, Pf. Zbečno (f. Rak., D. Pürglitz).
Semenkowitz (Semenkowice), G. u. Dfch., Eger., B. Postelberg, Pf. Witoses (227 f. Saaz., D. Postelberg).
Šeměřice, f. Schemersdorf.
Semeschitz (Semošice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Bischofteinitz (273 f. Klat., D. Bischofteinitz).
Semětitz (Zemětice), G. u. Df, Pilf., B. Přestitz, Pf. Merklin (272 f. Klat., D. Merklin).
Semice, f. Semitz.
Semich (Zeměchy), G. u. Df., Prag.

B. Laun, Pf. Opočna (27 f. Saaz., D. Neuschloß).

Semil (Semily), St., Jič., B. Semil (185 f. Bunz., D. Semil), c. 1200 E., Pfrkir., Semiler Vik., Leitmeritzer Diözese, Kap., Schloß, Papierfab., Eisenwerk, Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Die Bezirkshauptmannschaft umfaßt die beiden Gerichtsbezirke Eisenbrod u. Semil und hat auf $3._9$ □ M. 44 Katastralgemeinden mit 38.591 čechischen Bew. Der Gerichtsbezirk hat auf $1._9$ □ M. 18.449 čechische Bew. in 23 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Jeseney, Kumburg, Lomnitz u. Semil gehörten. Das frühere Dom. S. liegt in den Gerichtsbezirken Eisenbord, Neu-Paka, Rochlitz, Semil u. Tannwald.

Semilkowice, s. Semelkowitz.

Semin, G. u. D., Pard., B. Přelauč, Pf. Kladrub u. Přelauč (127 f. Chrud., D. Pardubitz), Filkir., Schloß.

Semitěsch (Semitěs, Semtěs), G. u. D., Pard., B. Caslau, Pf. Zbislaw (108 f. Cas., D. Sehuschitz), helvet. Kirche u. Pastorat.

Semitz (Semice), G. u. D., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Alt-Přerow (105 f. Kauř., D. Brandeis), Filkir.

Semitz (Semice), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Pisek (292 f. Prach., D. Pisek).

Semlowitz (Groß-S., Semnělice weliké), G. u. Df., Pils., B. Bischofteinitz (273 f. Klat., D. Bischofteinitz), Pfrkir., Bischofteinitzer Vik.

Semlowitz (Klein-S., Zamělič), G. u. Df., Pils., B. Ronsperg, Pf. Schüttwa (276 f. Klat., D. Stockau).

Semněwice, s. Semlowitz.

Šemnice s. Schömitz.

Semonitz (Semonice), G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Holohlaw (148 f. Kön., D. Smiřitz), Filkir.

Semošice, s. Semeschitz.

Semowitz (Semowice), Dfch., Bud., B. Beneschau, Pf. Bistřitz, G. Jirowitz (87 f. Ber., D. Konopischt).

Semtěš, s. Semitěsch, Semtisch.

Semtin, Groß- (Semtín), Dfch., Bud., B. u. Pf. Wotitz, G. Olbramowitz (93 f. Ber., D. Wotitz).

Semtin, Klein- (Semtinek), Dfch., Bud., B. u. Pf. Wotitz, G. Olbramowitz (93 f. Ber., D. Wotitz).

Semtin (Semtina), Esch. b. G. Tomitz, Bud., B. Wotitz, Pf. Auběnitz (93 f. Ber., D. Tloskau).

Semtín, Esch. b. G. Kost, Jič., B. Sobotka (f. Bunz., D. Kost).

Semtisch (Semtěš), G. u. Df., Eger, B. Luditz, Pf Kobila (241 f. Elb., D. Luditz), dabei die Esch. **Semtischmühle** (Mlýn w samotě).

Semtsch (Semeč), Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Třiblitz, G. Jetschan (216 f. Leit., D. Třiblitz)

Šenawa, s. Schönau.

Sendrasch (Sendraže), G. u. Df., Jič., B. Neustadt, Pf. Slawonow (164 f. Kön., D. Nachod).

Sendrazitz (Sendražice, Sedražice), G. u. D., Jič., B. Jaroměř (148 f. Kön., D. Smiřitz), Lokkir., Jaroměřer Vik.

Sendrazitz (Sendražice), G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Owčar (100 f. Kauř., D. Kolin).

Senec, G. u. Dfch., Pils., B. Pilsen, Pf. Drusdau (257 f. Pils., D. Pilsen), Steinkohlenbergwerk.

Senec, G. u. Df., Prag., B. Rakonitz, Pf. Petrowitz (25 f. Rak., D. Petrowitz).

Seneschnitz (Senešnice, Senečnice), G. u. Df., Prag., B. Dobřisch, Pf. Mnischek (39 f. Ber., D. Dobřisch).

Senětín, G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Roth-Janowitz (108 f. Cas., D. Roth-Janowitz).

Senftenberg (Žamberk), St., Jič., B. Senftenberg (160 f. Kön., D. Senftenberg), c. 3500 E., Pfrkir., Grulicher Vik., Schloß mit Kap., Garten- u. Parkanlagen, Sternwarte, Papierfab., Rosogliofab., starke Wollenzeug- u. Leinenweweberei, Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Waarenkontroll- u. eines Steueramtes. Die Bezirkshauptmannschaft hat auf $7._9$ □ M. 60 Katastralgemeinden mit 47.649 größtentheils čechischen Bew. u. besteht aus den beiden Gerichtsbezirken Grulich u. Senftenberg. Im Gerichtsbezirke leben auf $5._6$ □ M. 33.653 Einw. (10 Gemeinden haben 4052 deutsche, die übrigen čechische Bew.) in 40 Katastralgemeinden, welche ehedem zu den Dom. Brandeis, Geiersberg, Landskron, Rokytnitz, Schampach u. Senftenberg gehörten. Das frühere Dom. S. liegt in den Gerichtsbezirken Neustadt u. Senftenberg.

Senik, G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Lipoltitz (128 f. Chrud., D. Zdechowitz).

Senitz (Senice), G. u. Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Wrbitz (177 f. Bid., D. Poděbrad).
Senkow, G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Zitolib (28 f. Saaz., D. Zitolib), viel Hopfenbau.
Senohrab (Senohraby), G. u. Df., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Hrusitz (104 f. Kauř., D. Kammerburg).
Senomat (Senomaty), M., Prag., B. Rakonitz (25 f. Rak., D. Rakonitz), c. 900 E., Lokalie, Rakonitzer Vik., 2 Kirchen.
Šenow, s. Schönau.
Senozat (Senoschat, Senožaty), G. u. Dsch., Bud., B. u. Pf. Bechin (78 f. Tab., D. Bechin).
Senozat (Heusaat, Senožaty), M., Pard., B. Humpoleč (118 f. Čas., D. Seelau), c. 1000 E., Pfrkir., Lipnitzer Vik.
Sensel (Zalužany), Dsch., Leip., B. Karbitz, Pf. Graupen, G. Raudnig (206 f. Leit., D. Türmitz).
Sensemitz (Sezemice), Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Hertine, G. Weltnoth (220 f. Leit., D. Teplitz), Schlößchen.
Sensenhammer, Esch. b. G. Pernlesdorf, Bud., B. Kaplitz, Pf. Pflanzen (58 f. Bud., D. Gratzen).
Šepadly, s. Schepadl.
Sepekau (Sepekow), G. u. D., Bud., B. Mühlhausen (76 f. Tab., D. Mühlhausen), c. 1000 E., Lokkir., Bechiner Vik.
Šepetely, s. Schöppenthal.
Serbitz (Řeřiwice), G. u. Dsch., Eger., B. Teplitz, Pf. Modlau (221 f. Leit., D. Türmitz), Braunkohlengruben.
Šerchow, s. Schergau.
Šeřeč, s. Schertsch.
Šerkow, s. Scherkow.
Serles (Záhoří), G. u. Dsch., Eger., B. Luditz, Pf. Luk (241 f. Elb., D. Udritsch).
Šerlich, s. Scherlichsgraben:
Sernitz, Esch. b. G. Schanda, Leip., B. Karbitz, Pf. Kulm (205 f. Leit., D. Kulm).
Serowitz (Žirownice), St., Bud., B. Počatek (85 f. Tab., D. Počatek), c. 1900 E., Pfrkir., Kamenitzer Vik., Schloß mit Kap., Wollspinnerei. Das ganze frühere Dom. S. liegt im Gerichtsbezirke Počatek.
Seslas (Březí), G. u. Dsch., Pils., B. Tuschkau, Pf. Pernharz (258 f. Pils., D. Krukanitz), Filkir.
Seslawec (Seslawce), Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Chrast, G. Rositz (130 f. Chrud., D. Rositz).
Šeslice, s. Česlitz.
Šestajowice, s. Schestajowitz, Schestowitz.
Šestice, s. Česlitz.
Sestraun (Sestrauň(, G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Chlum (95 f. Ber., D. Kniowitz).
Sestronowitz (Sestroňowice), Dsch., Leip., B. Reichenberg, Pf. Jenčowitz, G. Böhing (196 f. Bunz., D. Swijan).
Seteč, s. Seč.
Setěchow, s. Setikow.
Setěchowitz (Setěchowice), G. u. Dsch., Pils., B. Wolin, Pf. Malenitz (287 f. Prach., D. Eltschowitz).
Šetějowice, s. Schetejowitz.
Setenz (Řetenice, Wřetenice), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Teplitz (220 f. Leit., D. Teplitz), Braunkohlenbrüche.
Setikow (Setěchow), Esch. b. G. Mokřan, Bud., B. Sedlec, Pf. Nechwalitz (74 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Setsch, s. Seč.
Setzlaw (Břetislaw), G. u. Dsch., Eger., B. Weseritz, Pf. Scheiben-Radisch (254 f. Pils, D. Weseritz).
Šewčikowa, Esch., Prag, B. Karolinenthal, Pf. Wolschan (s. Kauř., Weinbergämtlich).
Šewětin, s. Schewetin.
Seyrowice, s. Sirbitz.
Sezemice, s. Sensemitz, Sezemitz.
Sezemin, s. Zeisermühl.
Sezemitz (Sezemice), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Laukow (190 f. Bunz., D. Münchengrätz), Filkir.
Sezemitz (Sezemice), St., Pard., B. Pardubitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz), c. 1800 E., Pfrkir., Pardubitzer Vik., 2 Kap.
Sezimky, s. Zöšnitz.
Šiberna, s. Schiberna.
Šibice, s. Schibitz.
Sibojed (Hřibojedy), G. u. Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Dubenec (146 f. Kön., D. Schurz).
Sibřin (Sibřina), G. u. Df., Prag., B. Řičan, Pf. Sluschtitz (19 f. Kauř., D. Auřinowes).
Sichel, Hoch- (Srbská wysoká), G. u. D., Jič., B. Politz, Pf. Hronow (154 f. Kön., D. Nachod).
Sichel, Nieder- (Srbská nízská), G. u. Df., Jič., B. Politz, Pf. Böhig (154 f. Kön., D. Nachod).

Sichelbach (Žižpachy), G. u. Df., Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Kloster (66 f. Tab., D. Neu-Bistritz).
Sichelsdorf (Zichlínek), G. u. D., Pard., B. Landskron (140 f. Chrud., D. Landskron), c. 1000 E., Lokkir., Landskroner Vik., Eisenbahnstationsplatz.
Sicherau (Sichrow), Dfch., Jič., B. Trautenau, Pf. u. G. Eipel (149 f. Kön., D. Nachod).
Sicherhof (Sychrow), Esch. b. Klein-Studec, Jič., B. Nimburg, G. Laučin (f. Bunz., D. Laučin).
Sicheritz (Cihořice), G. u. Dch., Eger., B. Ludiz, Pf. Chiesch (240 f. Elb., D. Chiesch).
Sichhof (Žichow, Žwichow), G. u. Df., Pilf., B. Neugedein, Pf. Kolautschen (278 f. Klat., D. Chudenitz).
Sichlau (Čichalow), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Ludiz (241 f. Elb., D. Ubritsch), Filkir.
Sichrow, Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Střezmiř, G. Liebenitz (74 f. Ber., D. Jetřichowitz).
Sichrow (Sychrow), G. u. Dfch., Jič., B. u. Pf. Münchengrätz (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Sichrow, Dfch., Jič., B. Turnau, G. Stweřin (183 f. Bunz., D. Swijan), Schloßkaplanei zur Lastiboritzer Pf. gehörig, Schloß mit Kap. u. Park.
Sichrow, G. u. Dfch., Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Čas., D. Ledeč), Filkir.
Sichrow, Dfch., Prag., B. Dobřisch, Pf. Heiligfeld, G. Rosowitz (39 f. Ber., D. Dobřisch).
Sichrow, Esch. b. G. Ober-Počernitz, Prag., B. Karolinenthal, Pf. Simislitz (23 f. Kauř., D. Chwala).
Sichrow, f. Scheer, Sicherau.
Sichrowa (Sychrow), Dfch., Pilf., B. Hostau, Pf. Melmitz, G. Přes (274 f. Klat., D. Bischofteinitz).
Sichrowice, f. Suchrowitz.
Sichs (Žiče, Žitče), G. u. D., Bud., B. Wittingau, Pf. Lutau (63 f. Bud., D. Chlumec).
Sichtigfür, f. Siehdichfür.
Šidlak, f. Schidlak.
Šidlakow, f. Schilligkau.
Šidlo, f. Schiedel.
Sidonienwald (Les Sidonín), Esch. b. G. Autěchenowitz, Pard., B. Kuttenberg, Pf. Zbraslawitz (107 f. Čas., D. Neuhof).
Siebenhäuser, Esch. b. G. Johannesthal, Bud., B. Kalsching, Pf. Berlau (53 f. Bud., D. Krumau).
Siebenhäuser, Esch. b. G. Alt-Sedlowitz, Jič., B. Trautenau, Pf. Markausch (150 f. Kön., D. Nachod).
Siebenhäuser, Esch. b. G. Brentenberg, Pilf., B. Brachatitz, Pf. Ober-Haid (200 f. Bud., D. Krumau).
Siebenthan, G. u. Dfch., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Frauenthal (116 f. Čas., D. Frauenthal).
Siebiz (Třebowice), Dfch., Bud., B. Kalsching, Pf. Tisch, G. Dobrusch (53 f. Bud., D. Krumau).
Siechenhaus, Esch. b. G. Eger., Bud., B. u. Pf. Eger (243 f. Elb., D. Eger).
Siegelberg, Esch. b. G. Ebersdorf, Pard., B. Polna, Pf. Iglau (118 f. Čas., D. Schritiens).
Siegfeld, G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Předhrad (101 f. Bid., D. Poděbrad).
Siehdichfür, Dfch., Eger., B. Eger., Pf. Ober-Lohma, G. Kropitz (243 f. Elb., D. Eger. u. St. Klara).
Siehdichfür, Groß- (Hleďsebe dolejší), G. u. Df., Eger., B. Königswart, Pf. Neudorf (248 f. Elb., D. Königswart).
Siehdichfür, Klein- (Hleďsebe malé), Df., Eger., B. Königswart, Pf. Neudorf, G. Groß-Siehdichfür (248 f. Elb., D. Königswart).
Siehdichfür, Esch. b. G. Neudek, Eger., B. u. Pf. Neudek (f. Elb., D. Neudek), Eisenwerk.
Siehdichfür, Dfch., Jič., B. Pf. u G. Rochlitz (176 f. Bid., D. Starkenbach).
Siehdichfür, Dfch., Pilf., B. Hostau, Pf. Heiligenkreuz, G. Wisterschitz (275 f. Klat., D. Heiligenkreuz).
Sikořitz (Sykořice), G. u. Df., Prag., B. Pürglitz, Pf. Zbečno (27 f. Rak., D. Pürglitz).
Silberbach, G. u. D., Eger., B. u. Pf. Graslitz (238 f. Elb., D. Graslitz), c. 2000 E., Kattunfab., Blaufärbenwerk, Bleierzzeche.
Silberberg (Stříberné hutě), Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. u. G. Buchers (58 f. Bud., D. Gratzen), Glasfab.
Silberberg (Stříberné hory), Dfch., Pard., B. Přibislau, Pf. Frauenthal, G. Böhmisch-Schützendorf (120 f. Čas., D. Polna), ehemals reiche Silberbergwerke.
Silberberg (Orlowice), G. u. Dfch., Pilf., B. Neugedein, Pf. Putzenried (278 f. Klat., D. Kauth).
Silberberg (Hory Nalžowské), M., Pilf., B. Planitz (269 f. Klat., D. Elischau),

c. 850 E., Pfrkir., Horazdiowitzer Vik., ehemals Silber-, Zinn- u. Bleibergbau.
Silberhäusel, Esch b. G. Neu-Prennet, Pils., B. Taus (s. Klat., D. Kauth).
Silberhof (Silberhöfel), Esch. b. G. Waldhof, Pard., B. Polna, Pf. Iglau (119 f. Cas., D. Iglau).
Silberleit (Silwarleut), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Königinhof (146 f. Kön., D. Königinhof), Kap.
Silberlos (Stříbek, Stříbrec), G. u. Df., Bud., B. Wittingau, Pf. Lutau (63 f. Bud., D. Chlumec).
Silbersgrün, G. u. Df., Eger., B. Graslitz, Pf. Heinrichsgrün (238 f. Elb., D. Heinrichsgrün), Bleierzgruben, ehemals Silberbergwerk, ein Theil des Dorfes gehört zum B. Falkenau (247 f. Elb., D. Falkenau).
Silberskalitz, s. Skalitz.
Silberstein (Brestein), G. u. Dsch., Jič., B. Trautenau, Pf. Wildschütz (150 f. Bid., D. Wildschütz), abseits die Burgruine S.
Silnitz, Esch. b. G. Horka, Pard., B. Chrudim, Pf. Chrast (130 f. Chrud., D. Chrast).
Silow, Dsch., Pils., B. u. Pf. Nepomuk, G. Soběsuk (s. Klat., D. Grünberg).
Silwanka, Dsch., Pard., B. u. Pf. Kohljanowitz, G. Mitrow (103 f. Čas., D. Křesetitz).
Silwarleut, s. Silberleut.
Simahäuser, Esch. b. Pf. u. G. Klein-Aupa-Niedertheil, Jič., B. Marschendorf (151 f. Kön., D. Marschendorf).
Šimanow, s. Schimanau.
Šimanowský, s. Schimanowsky.
Šimek, s. Schimek.
Simmern (Zimoř), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Auscha (217 f. Leit., D. Lieseschitz).
Simmersdorf (Smržná), G. u. D., Pard., B. Polna (119 f. Čas., D. Schrittens), Lokkir., Polnaer Vik.
Šimnutec, s. Sinutz.
Šimonice, s. Schimonitz.
Šimonow, s. Kellersdorf.
Šimonowice, s. Schimsdorf.
Šimpach, s. Schimpach.
Sinaberg, Esch. b. Pf. u. G. Groß-Aupa 2. Theil, Jič., B. Marschendorf (151 f. Kön., D. Marschendorf).
Sinčan (Synčany). G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Chrast (130 f. Chrud., D. Rositz).
Sineč. Dsch., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Wititz, G. Krupa (103 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).
Sinkow, s. Synkow.
Sinnetschlag, Ober-, Dsch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Theresiendorf, G. Unter-Sinnetschlag (58 f. Bud., D. Gratzen).
Sinnetschlag Unter-, G. u. Dsch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Zettwing (58 f. Bud., D. Gratzen).
Sinochow, Esch. b. G. Schalmanowitz, Bud., B. Wittingau, Pf. Suchenthal (62 f. Bud., D. Wittingau).
Sinutz (Synutz, Sinutec, Simnutec), G. u. Dsch., Eger., B. Bilin, Pf. Kosel (222 f. Leit., D. Liebshausen), Kap.
Sinzendorf (Groß-Oedung, Welika wes), G. u. Dsch., Eger., B. Plan, Pf. Damnau (252 f. Pils., D. Plan).
Šipaun, s. Schipaun.
Šipec, s. Schipec.
Siprawec (Swéprawice), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Seelau (81 f. Tab., D. Roth-Řečitz).
Šípy, s. Schippen.
Sira (Siré), G. u. Dsch., Prag., B. Zbirow, Pf. Mauth (42 f. Ber., D. Zbirow).
Sirakau (Sirakow), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Nischkau (119 f. Čas., D. Polna).
Sirakowitz (Sirakowice), G. u. Df., Pard., B. Habern, Pf. Goltsch-Jenikau (121 f. Čas., D. Goltsch-Jenikau).
Sirb (Srby), G. u. Df., Pils., B. Hostau (275 f. Klat., D. Bischofteinitz), Lokkir., Bischofteinitzer Vik.
Sirbitz (Seyrowice, Sýrowice), G. u. Df., Eger., B. Podersam, Pf. Schaab (229 f. Saaz., D. Oblat u. Schönhof).
Siré, s. Sira.
Siřejowice, s. Schiřowitz.
Siřem, s. Zürau.
Siřenow, G. u. Df., Jič., B. Lomnitz, Pf. Neudorf (168 f. Bid., D. Kumburg).
Sirmitz, G. u. Dsch., Eger., B. Wildstein, Pf. Ober-Lohma (245 f. Elb., D. Eger u. St. Klara).
Široký důl, s. Breitenthal.
Sirowatka (Syrowátka), G. u. Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Dobřenitz (145 f. Bid., D. Sirowatka), Schloß. Das ganze frühere Dom. S. liegt im Gerichtsbezirke Nechanitz.
Siřowice, s. Schiřowitz.
Sirtsch (Žděřec), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Bořim (213 f. Bunz., D. Hauska).
Sirtschergrund, Dsch., Leip., B. Dauba, Pf. Bořim, G. Sirtsch (213 f. Bunz., D. Hauska).

Šiškowice, s. Schischkowitz, Tschischkowitz.
Šitboř, s. Schüttöber, Schüttwa.
Sitin (Sytín), Esch. b. Pf. u. G. Stadlec, Bud., B. Tabor (s. Tab., D. Stadlec).
Sitin (Sytín), Dsch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. St. Georg, G. Lhota zařečká (134 s. Kön., D. Brandeis).
Sitna (Sytno), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Mies (258 s. Pilf., D. Mies).
Sitné, s. Zittnay.
Sitowa (Nieder-S., Sittow, Sytowé), G. u. D., Jič., B. Semil, Pf. Laukow (186 s. Bunz., D. Semil).
Sitowa (Ober-S., Sittow, Sytowá), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Starkenbach (176 s. Bid., D. Starkenbach), abseits das Eisenwerk Ernstthal.
Sittmesgrün, G. u. Df., Eger., B Karlsbad, Pf. Zettlitz (234 s. Elb., D. Tüppelsgrün).
Sitzkreis (Cižkrajice), Dsch., Bud., B. u. Pf. Schweinitz, G. Neudorf (46 s. Bud., D. Gratzen), Schlößchen.
Siwrach (Na Siwrách), Esch. b. Pf. u. G. Sopotnitz, Pard., B. Wildenschwert (141 s. Kön., D. Pottenstein).
Skal, Klein- (Malá Skála), Df., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Rabsel u. Jenčowitz, G. Snèhow (186 s. Bunz., D. Klein-Skal), Schloß mit Kap., außerordentlich schöne Felsparthien, abseits die Ruinen der Burgen Skal u. Friedstein. Das frühere Dom. Klein-S. liegt in den Gerichtsbezirken Eisenbrod, Gablonz u Turnau.
Skal, Groß- (Skály, Hrubá Skála), G. u. Df., Jič., B. Turnau (182 s. Bunz., D. Groß-Skal), Lokkir., Turnauer Vik., altes Schloß. Das frühere Dom. Groß-S. liegt in den Gerichtsbezirken Lomnitz u. Turnau.
Skal (Skály), Df., Prag., B. Laun, Pf. Peruc, G. Telec (28 s. Rak., D. Peruc).
Skála, Vorstadt, Jič., B. Pf. u. G. Adlerkostelec (157 s. Kön, D. Adlerkostelec).
Skála, Esch. b. G. Bohanka, Jič., B. Hořitz (173 s. Kön., D. Smiřitz).
Skála, G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Kostelec (130 s. Chrud., D. Chrast), Filkir.
Skála, G. u. Df., Pard., B. Humpolec (117 s. Čas., D. Okrauhlitz) Lokkir., Lipnitzer Vik.
Skála, Dsch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Pertoltitz, G. Kaunitz (113 s. Čas., D. Unter-Kralowitz).
Skála, Esch. b. Pf. Doran, Prag., B. Raudnitz, G. Dolanek (36 s. Leit., D. Doran).
Skála, s. Skal, Skalerhof, Skall.
Skála Jaborowá, Esch. b. G Suschetitz, Bud., B. u. Pf. Sedlec (75 s. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Skalan (Skalany), Dsch., Jič., B. Turnau, Pf. u. G. Wisker (182 s. Bunz., D. Groß-Skal).
Skalany, s. Gallein, Skalan.
Skalčan (Skaličany), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Blatna (301 s. Prach., D. Blatna).
Skaleny, s. Gallein, Kallein.
Skalerhof (Dwůr Skála, Skalský dwůr), Esch. b. G Alt-Swojanow, Pard., B. Polička, Pf. Swojanow (140 s. Chrud., D. Swojanow).
Skalice, s. Langenau, Skalitz.
Skalička, Esch. b. G. Smoleč, Pilf., B. Pisek, Pf. Chrastian (293 s. Bud., D. Moldauthein).
Skaliště, s. Kalischt.
Skalitz (Skalice), G. u. Dsch., Bud., B. u. Pf. Beneschau (86 s. Kauř., D. Jemnischt).
Skalitz (Skalice), Esch. b. Pf. u. G. Stěpanowitz, Bud., B. Lischau (45 s. Bud., D. Wittingau).
Skalitz (Skalice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Soběslau (72 s. Bud., D. Soběslau), Filkir.
Skalitz (Skalice), G. u. Dsch., Eger, B. Bilin, Pf. Třiblitz (222 s. Leit., D. Bilin).
Skalitz, Groß- (Skalice, S. německá), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Eibus (144 s. Kön., D. Smiřitz).
Skalitz, Klein- (Skalička), Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Eibus, G. Groß-Skalitz (144 s. Kön., D. Smiřitz).
Skalitz (Groß- o. Böhmisch-S., Skalice česká, weliká), M., Jič., B. Nachod (161 s. Kön., D. Nachod), c, 2000 E., Pfrkir., Nachoder Vik.
Skalitz, Klein- (Skalice malá, Skalička), G. u. Df., Jič., B. Nachod, Pf. Skalitz (161 s. Kön., D. Nachod).
Skalitz (Skalice), Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Schüttenitz, G. Welbine (214 s. Leit., D. Schüttenitz), in der Nähe 2 übereinander gebaute Kap.
Skalitz (Skalice), Dsch., Pard., B. Chrudim, Pf. Hrachowteinitz, G. Bližniowitz (129 s. Chrud., D. Rositz).
Skalitz, Kloster- (Skalice Klášterská), G. u. Dsch., Pard., B. u. Pf. Kaurim

(99 f. Kauř., D. Kloster-Skalitz), Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. Kloster-S. liegt im Kauřimer Gerichtsbezirke.
Skalitz, Groß- (Skalice), G. u. Dfch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Zbraslawitz (108 f. Čas., D. Radboř).
Skalitz, Klein- (Skalice malá), G. u. Dfch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Zbraslawitz (107 f. Čas., D. Křesetitz).
Skalitz (Silber-Skalitz, Skalice hor stříbrných), St., Pard., B. Schwarzkostelec (104 f. Kauř., D. Schwarzkostelec), c. 1000 E., Pfrkir., Mnichowitzer Vik., Kap., ehemals starker Silberbergbau.
Skalitz (Skalice), G. u. Df., Prag., B. Dobřisch, Pf. Heiligfeld (39 f. Ber., D. Dobřisch).
Skalitz (Skalice), Schl ß b. Pf. u. G. Bohumilitz, Pils.. B. Winterberg (f. Prach., D. Skalitz). Das ganze frühere Dom. S. liegt im Gerichtsbezirke Winterberg.
Skalka (Skalky), G. u. Df., Jič., B. Politz, Pf. Starkstadt (154 f. Kön., D. Bischofstein).
Skalka, Esch. b. G. Kubikowy duby, Pard., B. Časlau (f. Čas., D. Ronow).
Skalka, Esch. b. G. Libenitz, Pard., B. Humpolec, Pf. Gang (f. Kauř., D. Kolin).
Skalka, Dfch., Prag., B. Königsaal, Pf. u. G. Mnischek (14 f. Ber., D. Mnischek), Franziskaner-Kloster u. Kirche, Eisensteinzeche.
Skalka, Dfch., Prag., B. Přibram, Pf. Pičin, G. Suchodol (38 f. Ber., D. Dobřisch).
Skalka, s. Kalken, Petersdorf, Skalken.
Skalkau (Skalkow), Esch. b. G. Bolina, Bud., B. Wlaschim, Pf. Zdislawitz (f. Kauř., D. Wlaschim), Dammhirschgarten.
Skalken (Skalka), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Bleiswedel (217 f. Leit., D. Liebeschitz).
Skalken (Skalka), Dfch., Leip., B. Lobositz, Pf. Sutom, G. Watislaw (216 f. Leit., D. Dlaschkowitz), Schloß, Fasangarten.
Skall (Skal, Skála), G. u. Df., Pils., B. Strakonitz, Pf. Paračow (296 f. Prach., D. Stékna).
Skall (Skal, Skály), G. u. Df., Pils., B. Wodnian, Pf. Heřman (294 f. Prach., D. Protiwin).
Skalné, s. Pinketschlag.
Skalný, Esch. b. Pf. u. G. Platz, Bud., B. Neuhaus (66 f. Bud., D. Platz).
Skalsko, G. u. Df., Jič., B. Weißwasser (191 f. Bunz., D. Neměritz), Pfrkir. mit der fürstlich Rohan'schen Familiengruft, Hirschberger Vik., Schloß.
Skalsko, Dfch., Prag., B. Eule, Pf. Kreuzkostelec, G. Pohoř (20 f. Kauř., D. Unter-Břežan).
Skály, s. Bischofstein, Skal, Skall.
Skapce, s. Kapsch.
Skares (Skareze), Dfch., Pils., B. Winterberg, Pf. u. G. Huschitz (284 f. Prach., D. Winterberg).
Skařez, s. Garassen.
Skařichow, Esch. b. G. Žernow, Jič., B. Lomnitz, Pf. Tein (f. Bunz., D. Groß-Skal).
Skařischno (Skařišow), Dfch., Jič., B. Sobotka, Pf. u. G. Mladějow (169 f. Bunz., D. Mladějow).
Skaschow (Skašow), Esch. b. G. Lang-Lhota, Jič., B. Sobotka, Pf. Březno (169 f. Bunz., D. Březno).
Skaschow (Lhota Skašowa), G. u. D., Pils., B. Nepomuk, Pf. Miedschin (271 f. Pils., D. Chotěschau).
Skaupy, G. u. Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Petrowitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Skaupy, Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Mlečitz, G. Praschno-Aujezd (42 f. Pils., D. Praschno-Aujezd).
Skiritz (Skyritz, Skršice), G. u. Dfch., Eger., B. Brür, Pf. Wteluo (223 f. Saaz., D. Kovitz).
Skirschina (Skyrschina, Skršin), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Hochpetsch (223 f. Leit., D. Lieboschitz).
Skischitz (Skyšice), G. u. Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Řitonitz (169 f. Bunz., D. Kosmanos).
Skittel, s. Skytal.
Skláře, s. Glaserau, Glashütten.
Sklenařice, s. Glasersdorf.
Sklenářka (Obere u. Untere S.), Esch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wolschan (f. Kauř., Weinbergämtlich).
Sklenařowice, s. Glasendorf.
Sklenka, Dfch., Prag., B. Řičan, Pf. Jažlowitz, G. Předboř (20 f. Kauř., D. Předboř).
Sklenná huť, s. Glashütten.
Skochowitz (Skochowice), G. u. Df., Jič., B. Königstadtl Pf. Lužec (179 f. Bid., D. Chlumec).
Skochowitz (Skochowice), G. u. Df., Prag., B. Königsaal, Pf. Wran (15 f. Ber., D. Königsaal).
Skočidolowitz (Skočidolowice, Skočodlowice), Dfch., Bud., B. Patzau, Pf. Křeschin, G. Stědrowitz (83 f. Tab., D. Hořepnik).

Skočitz (Skočce), G. u. D., Pils., B. u. Pf. Přestitz (272 f. Klat., D. Lužan).
Skočitz (Skočice), G. u. Df., Pils., B. Wodnian (294 f. Prach., D. Protiwin), Pfrkir., Wodnianer Vik., Schloß.
Skodějow (Skodějow), Df., Jič., B. Semil, Pf. Ruppersdorf, G. Přikrý (186 f. Bunz., D. Semil).
Skodra, f. Skudra.
Skokow (Skokowy), Dfch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Wschen, G. Zehrow (190 f. Bunz., D. Swijan).
Skoky, f. Maria-Stock.
Skolka, Dfch., Prag., B. Melnik, Pf. Zaboř u. Melnik, G. Klein-Aujezd (34 f. Bunz., D. Melnik).
Skomelno, G. u. Df., Pils., B. Rokitzan, Pf. Radnitz (261 f. Pils., D. Radnitz).
Skopitec (Skopytce), G. u. Df., Bud., B. Soběslau, Pf. Chaustnik (72 f. Tab., D. Chaustnik).
Skoranowitz (Skoranowice), G. u. Dfch., Pard., B. Unter-Kralowitz (114 f. Tab., D. Wonschow).
Skořenitz (Skořenice), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Chocen (133 f. Chrud., D. Chocen), Filkir.
Skořitz (Skořice), G. u. D., Pils., B. Rokitzan (261 f. Pils., D. Miröschau), Lokalkir., Rokitzaner Vik., abseits die Burgruine Drschtka.
Skorkau (Skorkow), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Heralec (117 f. Čas., D. Heralec).
Skorkow, G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Předměřitz (24 f. Kauř., D. Brandeis), Filkir.
Skoronice, f. Gurenitz.
Skoronow, G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Mičow (110 f. Čas., D. Ronow).
Skorotice, f. Gartitz.
Skorotín, Esch. b. G. Duschnik, Prag., B. u. Pf. Přibram (f. Ber., D. Přibram).
Skramausch (Skramauš), G. u. Df., Jič., B. Weißwasser, Pf. Mscheno (191 f. Bunz., D. Mscheno).
Skramnik (Skramníky), G. u. Df., Pard., B. Böhmischbrod (105 f. Kauř., D. Schwarzkostelec), Pfrkir., Koliner Vik.
Skrančitz (Skrančice), G. u. Dfch., Pils., B. Planitz, Pf. Nicow (270 f. Klat., D. Planitz).
Skraunitz, Groß- (Skrownice weliká), G. u. D., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Cuclau (157 f. Kön., D. Daubleb), ein Theil davon liegt im Pard., B. Wildenschwert, G. Rwischt (141 f. Kön., D. Brandeis).
Skraunitz, Klein- (Skrownice malá), Df., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Cuclau, G. Groß-Skraunitz (157 f. Kön., D. Daubleb).
Skrběna, f. Sterbina.
Skrchleb (Skrchleby), Df., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. u. G. Chlenn (157 f. Kön., D. Adlerkostelec).
Skrchleb (Skrchleby), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Nimburg (192 f. Bunz., D. Laučin).
Skrchleby, f. Krchleb, Skrchleb, Stirchlowa.
Skrdlowitz (Škrlowice), G. u. D., Pard., B. Přibislau, Pf. Wejnoměstec (120 f. Čas., D. Wejnoměstec).
Skřenič (Alt- u. Neu-S.), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidzow, Pf. Hluschitz (179 f. Bid., D. Smidar).
Skřešow, f. Křeschow.
Skrey (Skryje), G. u. Dfch., Pard., B. Habern, Pf. Zleb (121 f. Čas., D. Goltsch-Jenikau).
Skrey (Skreje, Skryje), G. u. D., Prag., B. Pürglitz (27 f. Rak., D. Pürglitz), Lokkir., Rakonitzer Vik.
Skreychow (Skrýchow), G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Hoduschin (79 f. Tab., D. Woporan).
Skreychow (Skrýchow, Krýchow), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Malschitz (69 f. Tab., D. Zeltsch).
Skreyschow (Skrýšow), Dfch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. u. G. Schebiřow (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).
Skreyschow (Skrýšow), Dfch., Bud., B. Neweklau, Pf. u. G. Křečowitz (89 f. Ber., D. Tloskau).
Skreyschow (Skrýšow), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).
Skreyschow (Skrýšow), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. St. Johann (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec), Schloß, abseits die Pfarreinschicht St. Johann.
Skreyschow (Skrýšow), Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Jankau, G. Ratmiřitz (94 f. Kauř., D. Ratmiřitz).
Skreyschow (Skrýšow), G. u. Dfch., Pard., B. u. Pf. Polna (119 f. Čas., D. Polna).
Skřidla, f. Křidlau.
Skřiměřow, f. Schreinetschlag.
Skřince, Skřinice, f. Weckersdorf.
Skřipel, G. u. Df., Prag., B. Hořowitz,

Pf. Wosow (41 f. Ber., D. Wosow), Filkir.
Skřipowá, s. Krippau.
Skřipská, s. Kreibitz.
Skřiwan (Skřiwany, Křiwany), G. u. D., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Smidar (179 f. Bid., D. Skřiwan), Filkir., Schloß. Das ganze frühere Dom. S. liegt im Gerichtsbezirke Neu-Bidžow.
Skřiwan (Skřiwany), Df., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Hradeschin, G. Přischimas (105 f. Kauř., D. Skworec).
Skřiwan (Skřiwaň), G. u. Df., Prag., B. Pürglitz, Pf. Groß-Aujezd (27 f. Rak., D. Pürglitz), Filkir., kleines Schloß.
Skřiwánek, s. Lerchenhof.
Škrle, s. Skyrl.
Škrlowice, s. Skrdlowitz.
Skrobočau (Skrobočow), G. u. Dsch., Pils., B. Wolin, Pf. Krasilau (286 f. Prach., D. Wolin).
Skrowad (Škrowad), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Slatinan (129 f. Chrud., D. Nassaberg).
Skrownice, s. Skraunitz.
Skrschitz (Skršice), G. u. Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Mezřič (165 f. Kön., D. Opočno).
Skršice, s. Skrschitz, Skiritz.
Skršín, s. Skirschina.
Skrýchow, s. Grischau, Skreychow.
Skryje, s. Skrey.
Skrýšow, s. Grischau, Skreyschow.
Skubice, s. Tischlern.
Skuč (Skuteč, Skutče), St., Pard., B. Skuč (136 f Chrud., D. Richenburg), c. 3800 E., Dechantei, Skučer Vik., Königgrätzer Diözese, 2 Kirchen, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 4., □M. 25.617 čechische Bew. in 42 Katastralgemeinden, welche ehemals zu den Dom. Hrachowteinitz, Koschumberg, Neuschloß u. Richenburg gehörten.
Skudel (Skudly), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Přelauč (127 f. Chrud., D. Pardubitz).
Skudra (Škudra, Skodra), G. u. Df., Pils., B. Strakonitz, Pf. Wolenitz (296 f. Prach., D. Wohraženitz).
Skuhře, s. Skuř.
Skuhrow, G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Skuhrow (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Skuhrow, Esch. b. G. Tomitz, Bud., B. Wotitz, Pf. Auběnitz (93 f. Ber., D. Tloskau).
Skuhrow, G. u. Df., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Nabsel (186 f. Bunz., D. Klein-Skal).
Skuhrow, Dsch., Jič., B. u. Pf. Lomnitz, G. Rwačow (168 f. Bid., D. Lomnitz).
Skuhrow, G. u. Df., Jič., B. Reichenau, G. Hraschtitz (156 f. Kön., D. Solnitz), Pfrkir., Reichenauer Vik., Flachsspinnerei, abseits die Burgruine S.
Skuhrow, Esch. b. G. Neuesdorf, Pard., B. Chotěboř (f. Čas., D. Neuesdorf).
Skuhrow, G. u. Df., Pard., B. Habern (121 f. Čas., D. Habern), Pfrkir., Deutschbroder Vik.
Skuhrow, G. u. Df., Pils., B. Březnitz, Pf. Alt-Rožmital (298 f. Prach., D. Rožmital), Eisenhammer.
Skuhrow, G. u. Dsch., Prag., B. Beraun, Pf. Wscheraditz (16 f. Ber., D. Liten).
Skuhrow, G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Melnik (34 f. Bunz., D. Melnik), Schlößchen.
Skuhrow, s. Rathsdorf.
Skuhrowské hamry, s. Rosahütte.
Skupay (Skupá), G. u. Df., Prag., B. Rakonitz, Pf. Rausinow (26 f. Rak., D. Slabec).
Skupitz (Skupice), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Postelberg (227 f. Saaz., D. Postelberg), Filkir.
Skupitz (Skupice), G. u. Df, Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměstec (129 f. Chrud., D. Heřmanměstec).
Skupsch (Skupeč), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Cihana (254 f. Pils., D. Weseritz), Synagoge.
Skuř (Skuhře), Dsch., Prag., B. Eule, Pf. Kreuz-Kostelec, G. Těptin (21 f. Kauř., D. Manderscheid).
Skur (Skury, Wskury), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Hobschowitz (30 f. Rak., D. Zlonitz), Filkir.
Skuřina, Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Markwatitz, G. Lhota-zelenská (168 f. Bunz., D. Kost).
Skurnian (Skwrňany), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Pilsen (257 f. Pils., D. Pilsen).
Skutče, Skuteč, s. Skuč.
Skutečko, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Skuč (135 f. Chrud., D. Richenburg).
Skutina (Škutina), Dsch., Jič., B. Dobruschka, Pf. u. G. Dobrey (165 f. Kön., D. Černikowitz).
Skutsch, s. Skuč.
Skwiřin, s. Speierling.
Skworec (Škworec), M., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Hradeschin (105 f.

Kauř., D. Skworec), c. 1000 E., Filkir., 2 Schlösser. Das ganze frühere Dom. S. liegt im Böhmischbroder Gerichtsbezirke.
Skwořetin (Skwořetin), Esch. b. G. Rosochatec, Pard., B. Chotěboř, Pf. Cachotin (f. Cas., D. Rosochatec).
Skwořetitz (Skwořetice), G. u. Df., Pilf., B. Blatna, Pf. Sedlitz (301 f. Prach., D. Blatna), Schloß.
Skwrňany, f. Skurnian.
Skworniow (Škworňow, Skwrňow, Skwrňejow), G. u. D., Pard., B. Kauřim, Pf. Wawřinec (99 f. Kauř., D. Zasmuk), Filkir.
Skyritz, f. Skiritz.
Skyrl (Škrle), G. u. Df., Eger., B. Komotau, Pf. Wisočan (228 f. Saaz., D. Skyrl), Filkir. Das frühere Dom. S. liegt in den Gerichtsbezirken Brür u. Komotau.
Skyrschina, f. Skirschina.
Skyšice, f. Skischitz.
Skytal (Skittel, Skytaly), G. u. Df., Eger., B. Podersam, Pf. Waltsch (229 f. Elb., D. Waltsch), Filkir.
Slabčice, f. Slabschitz.
Slabec (Slabce, Slapce, Slawec), G. u. D., Prag., B. Rakonitz (26 f. Rak., D. Slabec), Pfrkir., Rakonitzer Vik., Schloß, Rübsölraffinerie. Das frühere Dom. S. liegt in den Gerichtsbezirken Pürglitz u. Rakonitz.
Slabec, Deutsch- (Slabce německé), Dsch., Prag., B. Rakonitz, Pf. u. G. Slabec (26 f. Rak., D. Slabec).
Slabisch (Schlabisch, Slawošow), G. u. Df., Leip., B. Aussig, Pf. Leukersdorf (204 f. Leit., D. Priesnitz).
Slaboschowitz (Slabošowice), G. u. Df., Bud., B. Lischau, Pf. Stepanowitz (45 f. Bud., D. Wittingau).
Slaboschowitz (Slawošowice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Klattau (267 f. Klat., D. Klattau).
Slabsch (Slapsch, Zlapsch, Slawče), G. u. Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Sonnberg (46 f. Bud., D. Gratzen).
Slabschitz (Slabčice), Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Chrastian, G. Smoleč (293 f. Bid., D. Moldauthein).
Slabsko, G. u. Dsch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Wrcholtowitz (71 f. Tab., 2. Freisassenviertel u. D. Jung-Wožitz).
Slakowitz, f. Zlakowitz.
Slana (Slané), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Semil (186 f. Bunz., D. Semil).
Slané, f. Schlan, Slana.
Slaník, G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Stěkna (295 f. Prach., D. Strakonitz).
Slanina, Esch. b. G. Böhmisch-Ribna, Jič., B. Senftenberg, Pf. Sopotnitz (159 f. Kön., D. Senftenberg).
Slánka, Esch. b. G. Ober-Černoschitz, Prag., B. Königsaal, Pf. Třebotow (14 f. Ber., D. Königsaal).
Slap (Slapy), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Malschitz (69 f. Tab., D. Zeleč).
Slap, Esch. b. G. Kuchelna, Jič., B. u. Pf. Semil (185 f. Bunz., D. Semil).
Slap (Slapy), G. u. Df., Prag., B. Königsaal (16 f. Ber., D. Slap), Pfrkir., Přibramer Vik., Schloß. Das frühere D. S. liegt in den Gerichtsbezirken Dobřisch u. Königsaal.
Slapa (Slapy), Dsch., Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz, G. Borek (183 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).
Šlapanice, f. Schlapanitz, Schlapanz.
Šlapanow, f. Schlapanow, Schlapanz.
Slapce, f. Slabec.
Slapsko, f. Slabsko.
Slatěnice, f. Zlatnik, Deutsch-.
Slatin (Groß- S., Slatiny weliké), G. u. D., Jič., B. Jičin (167 f. Bid., D. Welisch), Kopidlnoer Vik., dabei die Esch. Klein-Slatin (Slatinky).
Slatin (Slawětín), G. u D., Jič., B. Trautenau, Pf. Qualisch (149 f. Kön., D. Adersbach).
Slatin (Slatina), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Zamrsk (133 f. Chrud., D. Chocen), Filkir.
Slatin (Slatina), G. u. Dsch., Pilf., B. Klattau, Pf. Chudenitz (266 f. Klat., D. Chudenitz).
Slatin (Slatina), G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Swoleniowes (32 f. Rak., D. Swoleniowes), Filkir.
Slatina, G. u. D., Jič., B. Königgrätz, Pf. Pauchow (143 f. Kön., D. Neustadt).
Slatina, G. u. D., Jič., B. Nachod, Pf. Lauschin (161 f. Kön., D. Nachod), c. 1300 E.
Slatina, G. u. D., Jič., B. Senftenberg (160 f. Kön., D. Senftenberg), c. 1300 E., Lokkir., Grulicher Vik.
Slatina, G. u. Df., Pilf., B. Horaždiowitz, Pf. Kadow (297 f. Prach., D. Chanowitz).
Slatina, G. u. Df., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Kříc (263 f. Rak., D. Kříc).
Slatina, Dsch., Pilf., B. Strakonitz, Pf.

u. G. Stěkna (296 f. Prach., D. Stěkna).
Slatina, Gsch. b. G. Kuniowitz, Pilf., B. Tuschkau, Pf. Wscherau (f. Pilf., D. Kuniowitz).
Slatina, G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Libochowitz (33 f. Leit., P. Libochowitz), Filkir.
Slatina, f. Schlada, Schlatin, Slatin.
Slatinan (Slatinany), G. u. D., Pard., B. Chrudim (129 f. Chrud., D. Nassaberg), Lokkir., Chraster Vik., Schloß.
Slatinice, f. Zlatnik, Deutsch-.
Slaučín, G. u. Dfch., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Wolenitz (295 f. Prach., D. Strakonitz).
Slaukowitz, f. Slawkowitz.
Slaup, Dfch., Prag., B. Königsaal, Pf. St. Kilian, G. Dawle (15 f. Ber., D. Slap), Schloß.
Slaup, f. Bürgstein.
Slaupenec, f. Lupenz.
Slaupné, G. u. Dfch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Libitz (123 f. Čas., D. Studenec).
Slaupnitz (Slaupnice), G. u. D., Pard., B. Leitomischl (137 f. Chrud., D. Leitomischl), c. 2600 E., Pfrkir., Leitomischler Vik., protestant. Kir. u. Pastorat.
Slaupno, G. u. D., Jič., B. Neu-Bidzow, Pf. Metličan (179 f. Bid., D. Slaupno), Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. S. liegt im Neu-Bidzower Gerichtsbezirke.
Slawče, f. Slabsch, Slawtsch.
Slawce, f. Slabec.
Slawěnka, Gsch. b. Debřec, Jič., B. Reichenau, G. Hraschtitz (156 f. Kön., D. Solnitz.
Slawětín, G. u. Df., Bud., B. Pazzau, Pf. Načeradec (83 f. Čas., D. Lukawec), Glasfab.
Slawětín u. Hlohow, G. u. D., Jič., B. Neustadt, Pf. Mezřič (163 f. Kön., D. Neustadt).
Slawětín, G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Borau (123 f. Čas., D. Polna).
Slawětín, Dfch., Pilf., B. Březnitz, Pf. Bělčitz, G. Kaupy (298 f. Prach., D. Březnitz).
Slawětín, M., Prag., B. Laun (28 f. Rak., D. Peruc), c. 600 E., Pfrkir., Budiner Vik.
Slawětín, f. Slatin, Slawikow.
Slawětitz (Slawětice), G. u. Dfch., Bud., B. Moldauthein, Pf. Nezdaschow (49 f. Prach., D. Křeschtniowitz).
Slawhostice, f. Slawostitz.
Slawice, f. Mariafels, Slawitz.
Slawibor, Hof mit Schlößchen b. G. Třeboratitz, Prag., B. Karolinenthal (f. Kauř., Kirchenämtlich).
Slawík, Dfch., Prag., B. Beraun, Pf. u. G. Tmain (17 f. Ber., D. Tmain).
Slawikau (Slawikowice), G. u. Df., Pilf., B. Neugedein (277 f. Klat., D. Bistritz), Lokkir., Deschenitzer Vik.
Slawikow (Slawětín), Dfch., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. u. G. Laňibořitz (184 f. Bunz., D. Swijan).
Slawikow, Gsch. b. G. Nauzow, Jič., B. Königstadtl, Pf. Chotěschitz (178 f. Bid., D. Dimokur).
Slawikow, Df., Jič., B. Nachod, Pf. Hronow, G. Pawlischow (161 f. Kön., D. Nachod).
Slawikow, G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Libitz (123 f. Čas., D. Studenec).
Slawikow, f. Mirabell.
Slawín, Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Schlaranow, G. Bromowitz (94 f. Tab., D. Wlčkowitz).
Slawín, Gsch. b. Liboch, Leip., B. Wegstädtl (f. Leit., D. Liboch), Halle mit Statuen der berühmtesten Männer Böhmens.
Slawinec, Gsch. b. G. Bizhradec, Jič., B. Dobruschka (165 f. Kön., D. Černikowitz).
Slawitz (Slawice), Dfch., Pard., B. Nassaberg, Pf. u. G. Licibořitz (131 f. Chrud., D. Nassaberg).
Slawkow, Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Janowitz, G. Křeschitz (92 f. Ber., D. Wotitz).
Slawkow, f. Lagau, Schlaggenwald.
Slawkowice, f. Schlackern, Slawkowitz.
Slawkowitz (Slaukowitz, Slawkowice), Dfch., Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměstec, G. Wižitz (129 f. Chrud., D. Heřmanměstec).
Slawkowitz (Slawkowice), Df., Pilf., B. Mirowitz, Pf. u. G. Bohoř (302 f. Prach., D. Čimelitz), Schlößchen.
Slawné, f. Labney.
Slawníč, G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Heralec (117 f. Čas., D. Heralec).
Slawnowitz (Slawňowice), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Stadlec (69 f. Tab., D. Stadlec).
Slawoňow, Gsch. b. Wesce, Bud., B. Mühlhausen, G. Přilepow (77 f. Prach., D. Worlik), Schloß.

Slawoňow, G. u. Df., Jič., B. Neustadt (164 f. Kön., D. Opočno), Pfrkir., Opočnoer Vik.
Slawoschow (Slawošow), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Pertoltitz (114 f. Čas., D. Wostrow), Filkir.
Slawošow, f. Slabisch, Slawoschow.
Slawošowice, f. Slabeschowitz.
Slawostitz (Slawhostice), G. u. Df., Jič., B. Liban, Pf. Wrsitz (170 f. Bid., D. Kopidlno).
Slawtsch (Slawče), Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Duben, G. Mřič (51 f. Bud., D. Krumau).
Šlechtín, f. Schlechtin.
Sledowitz (Sledowice), Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Amschelberg, G. Minartitz (93 f. Ber., D. Wojkau).
Slemeno, G. u. Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Kalna (174 f. Bid., D. Čista).
Slemenow (Slemeno). G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Kostelec (156 f. Kön., D. Reichenau).
Slepičí hora, Esch. b. Pf. u. G. Bělčitz, Pilf., B. Blatna (f. Brach., D. Schlüsselburg).
Slepotitz (Slepotice), G. u. Df., Pard., B. Holitz, Pf. Morawan (126 f. Chrud., D. Pardubitz), Filkir.
Slibowice, f. Sliwonitz.
Šlibowice, f. Schlibowitz.
Slichow (Zlechow, Zlichow), Df., Prag., B. u. Pf. Smichow, G. Hlubočep (14 f. Rak., D. Tuchoměřitz u. Jinonitz), Filkir., abseits die Burgruine Děwin.
Šlikowes, f. Schlikowes.
Sliw, f. Zliw.
Sliwenec, G. u. Df., Prag., B. Königsaal (16 f. Ber., D. Dobřichowitz), Lokkir., Prager Landvik., Marmorbruch.
Sliwenec, f. Klein-Sliwno.
Sliwitz (Sliwice), Esch. b. G. Mušky, Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bosin (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Sliwitz (Zliwice), G. u. Dfch., Pilf., B. Pisek, Pf. Čižowa (292 f. Prach., D. Drhowel).
Sliwitz (Sliwice); Esch. b. G. Milin, Prag., B. Přibram (37 f. Ber., D. Milin), Pfrkir., Přibramer Vik.
Sliwno, Klein- (Sliwno malé, Sliwenec), G. u. Dfch., Jič., B. Benatek, Pf. Unter-Slinow (193 f. Bunz., D. Benatek), ein Theil davon gehört zur G. Ober-Sliwno (193 f. Bunz., D. Koschatek).
Sliwno, Ober- (Sliwno hořejnf), G u. Df., Jič., B. Benatek, Pf. Unter-Sliwno (193 f. Bunz., D. Koschat. k), Filkir.
Sliwno, Unter- (Sliwno dolejní), G. u. Df., Jič., B. Benatek (193 f. Bunz., D. Koschatek), Pfrkir., Melniker Vik.
Sliwonitz (Sliwonice, Slibowice), G. u. Dfch., Pilf., B. Horaždiowitz; Pf. Kadow (297 f. Prach., D. Stralhostitz).
Šliwowice, f. Schlibowitz.
Šlotawa, f. Schlotawa.
Slotow, f. Schlotten.
Slowec, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Königstadtl (178 f. Bid., D. Dimokur), Filkir.
Slowěnitz, Ober- (Slowěnice horní), G. u. Df., Bud., B. Lischau, Pf. Unter-Slowěnitz (45 f. Bud., D. Wittingau).
Slowěnitz, Unter- (Slowěnice dolní), G. u. Df., Bud., B. Lischau (45 f. Bud., D. Wittingau), Lokkir., Wittingauer Vik.
Slowenitz (Slowenice), G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Radoschowitz (91 f. Kauř., D. Třebeschitz).
Šlowice, f. Schlowitz, Schlöwitz.
Slowitz, Esch. b. Eger, Eger., B. u. Pf. Eger (f. Elb., D. Eger), Filkir.
Slubice, f. Schlumnitz.
Sluha (Sluhy), G. u. Df., Prag., B. Brandeis (25 f. Kauř., D. Pakoměřitz), Lokkir., Brandeiser Vik.
Sluhow, G. u. Dfch., Pilf., B. Klattau, Pf. Chlistau (267 f. Klat., D. Jindřichowitz).
Šluknow, f. Schluckenau.
Slumnitz, f. Schlumnitz.
Slupy, Esch. b. Křizenec, Bud., B. Jung-Wožitz, G. Morawec (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).
Sluschtitz (Sluštice), G. u. Df., Pard., B. Böhmischbrod (105 f. Kauř., D. Skworec), Pfrkir., Böhmischbroder Vik.
Služatka (Služátky), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Chwojnow (80 f. Tab., D. Pilgram).
Služatka (Služátky), G. u. Dfch., Pard., B. Ledeč, Pf. Swětla (112 f. Čas., D. Swětla).
Služetín, f. Lusading, Lusatin
Smečitz (Smečice, Směděice), G. u. Df., Pilf., B. Rokitzan, Pf. Deyschina (261 f. Pilf., D. Pilsen).
Smečna (Smečno), Schloß in Muncifay, Prag., B. Neu-Straschitz (31 f. Rak., D. Smečna), Kap. u. schöne Gärten. Das frühere Dom. S. liegt in den Gerichtsbezirken Schlan, Neu-Straschitz u. Unhoscht.

Směděc, s. Zmietsch.
Smědowice, s. Schnedowitz.
Smedrow (Smrdow), G. u. Dfch., Pils., B. u. Pf. Blowitz (262 f. Pils., D. Hradischt).
Směhow, s. Sněhow.
Smetalka (Smetalky), Esch. b. G. Zahradka, Pils., B. Nepomuk (f. Klat., D. Grünberg).
Smetana, Dfch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Aujezd, G. Plchowitz (133 f. Chrud., D. Chocen).
Smetanka, Esch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wolschan (f. Kauř., Weinbergämtlich).
Smety, Esch. b. G. Friedstein, Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz (f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).
Smichow, Esch. b. G. Nejepin. Pard., B. Chotěboř, Pf. Kohl-Přibram (f. Čas., D. Auhrow).
Smichow, G. u. D., Prag., B. Smichow (14 f. Rak., D. Jinonitz), Vorstadt von Prag, c. 3000 E., Pfrkir., Prager Landvik., Begräbnißkir., 2 Kap., botanischer Universitätsgarten, 2 Kattundruckfab., Porzellanfab., Rübenzuckerfab., Papierfab., Bleizuckerfab., Mehldampfmühle, Kinsky'scher Garten. S. ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Die Bezirkshauptmannschaft, welche die Gerichtsbezirke Beraun, Königsaal, Smichow u. Unhoscht umfaßt, hat auf 17., □M. 188 Katastralgemeinden mit 84.074 durchaus čechischen Bew. Der Gerichtsbezirk hat auf 4, □M. 24.623 čechische Bew. in 61 Katastralgemeinden, welche ehedem zu den Dom. Auholičky, Břewniow, Buschtěhrad, Chaby, Choteč, Chrastian, Dejwitz, Hluboček, Horoměřitz, Jinonitz, Karlstein, Motol, Mühlhausen, Radlitz, Rostok, Selz, Statenitz, Suchdol, Tachlowitz, Tuchoměřitz und Turško, dann zu den Prager Kirchenamts- u. zu den ständischen Gütern gehörten.
Smidar (Smidary), M., Jič., B. Neu-Bidžow (180 f. Bid., D. Smidar), c. 1400 E., Pfrkir., Bidžower Vik., Schloß, Runkelrübenzuckerfab. Das ganze frühere Dom. S. liegt im Neu-Bidzower Gerichtsbezirke.
Smilau (Smilow), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Schlapenz (119 f. Čas., D. Schrittens).
Smilkau (Smilkow), G. u. Df., Bud., B. Wotitz. Pf. Arnoschtowitz (94 f. Ber., D. Smilkau), Schloß mit Kap. u. Park. Das ganze frühere Dom. S. liegt im Wotitzer Gerichtsbezirke.
Smilow, s. Schmiedles, Smilau.
Smilowitz (Smilowice), Df., Bud., B. u. Pf. Moldauthein, G. Dobschitz (49 f. Bud., D. Moldauthein).
Smilowitz (Smilowice), Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. u. G. Rejschitz (188 f. Bunz., D. Dobrawitz).
Smilowitz (Smilowice), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Aužitz (102 f. Kauř., D. Rataj).
Smilowitz (Smilowice), Dfch., Prag., B. Dobřisch, Pf. Chlum, G. Mittel-Lhota (39 f. Ber., D. Knin).
Smilowitz, Alt- (Smilowice staré), Dfch., Prag., B. Laun, Pf. Winařitz, G. Pochwalow (28 f. Rak., D. Tauzetin).
Smilowitz, Neu- (Smilowice nowé), Df., Prag., B. Laun, Pf. Winařitz, G. Pochwalow (28 f. Rak., D. Tauzetin).
Smilowy Hory, G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz (71 f. Tab., 1. Freisassenviertel), Lokkir., Patzauer Vik.
Smiratitz (Smiratice), G. u. Dfch., Pils., B. Strakonitz, Pf. Krasilau (295 f. Prach., D. Strakonitz).
Smiřitz (Smiřice), M., Jič., B. Jaroměř, Pf. Holohlau (148 f. Kön., D. Smiřitz), c. 1300 E., Schloß mit Kap., Rosogliofab. Das frühere Dom. S. liegt in den Gerichtsbezirken Hořitz, Jaroměř, Königgrätz. Königinhof u. Nachod.
Smirowitz (Smirowice), Esch. b. G. Plesischt, Bud., B. Selčan, Pf. Podčepitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Smischowitz (Zmišowice). G. u. Dfch., Bud., B. Pilgram, Pf. Roth-Řečitz (81 f. Tab., D. Roth-Řečitz).
Smoleč, G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Suboměřitz (78 f. Tab., D. Bechin).
Smoleč, G. u. Df., Pils., B. Pisek, Pf. Chrastian (293 f. Bud., D. Moldauthein).
Smolin, Esch. b. G. Alt-Tabor, Bud., B. u. Pf. Tabor (67 f. Tab., D. Tabor).
Smoliwec, Alt- (Smoliwec starý), G. u. Df., Pils., B. Blatna, Pf. Hwoždian (301 f. Prach., D. Woselec), Schloß.
Smoliwec, Jung- (Smoliwec mladý), G. u. Df., Pils., B. Blatna, Pf. Budislawitz (300 f. Prach., D. Schlüsselburg).
Smolnitz (Smolnice), G. u. D., Prag., B. Laun (28 f. Rak., D. Tauzetin), Pfrkir., Budiner Vik.

Smolotel (Smolotely), G. u. D., Prag., B. Přibram, Pf Unter-Hbit (37 f. Ber., D. Smolotel), Filkir., Schloß. Das ganze frühere Dom. S. liegt im Přibramer Gerichtsbezirke.
Smolow, Dfch., Pilf., B. u. Pf. Taus, G. Spaniow (276 f. Klat., D. Taus).
Šmolow, f. Schmolow.
Smradakow, f. Smrdak.
Smradowna, Dfch., Prag., B. Laun, Pf. Jungferteinitz (f. Rak., D. Peruc).
Smrč (Smrčí), Efch. b. G. Běčitz, Bud., B. Moldauthein, Pf. Žimutitz (49 f. Bud., D. Bzi).
Smrč (Smrčí), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Eisenbrod (186 f. Bunz., D. Groß-Rohosec).
Smrč (Smrčí), Dfch., Jič., B. Turnau, Pf. Lauček, G. Klokoč (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).
Smrč (Smrčí), Efch. b. G. Wlčkowitz, Pilf., B. Planitz, Pf. Kolinec (f. Klat., D. Kolinec).
Smrček, G. u. Df., Pard., B. Naffaberg, Pf. Schumberg (131 f. Chrud., D. Naffaberg), Kap.
Smrčensko, Dfch., Pard., B. Ledeč, Pf. Lipnitz, G. Unterstadt (112 f. Čas., D. Lipnitz).
Smrčina, Efch. b. G. Autěchowitz, Bud., B. Patzau, Pf. Groß-Chyschka (82 f. Tab., D. Groß-Chyschka).
Smrčná, Dfch., Pard., B. Ledeč, Pf. Swětla, G. Konkowitz (112 f. Čas., D. Swětla).
Smrčná. G. u. Df., Pilf., B. Winterberg, Pf. St. Mařa (286 f. Prach., D. Eltschowitz).
Smrdak (Smradakow), Dfch., Leip., B. Niemes, Pf. Wartenberg, G. Luhe (210 f. Bunz., D. Wartenberg).
Smrdow, Alt- (Smrdow starý), Df., Bud., B. Patzau, Pf. u. G. Wiklantitz (83 f. Čas., D. Wiklantitz).
Smrdow, Neu- (Smrdow nowý), Dfch., Bud., B. Patzau, Pf. u. G. Wiklantitz (83 f. Čas., D. Wiklantitz).
Smrdow, G. u. D., Pard., B. Habern (122 f. Čas., D. Wrbitz), Pfrkir., Ledečer Bik.
Smrdow, Efch. b. G. Kletečna, Pard., B. Humpolec, Pf. Jung-Břischt (f. Čas., D. Seelau).
Smrdow, f. Smedrow.
Smrhau (Smrhow), Dfch., Bud., B. Kaplitz, Pf. u. G. Demau (60 f. Bud., D. Gratzen).
Smříčí, f. Mřič.
Smříčno, f. Wemřič.
Smrk, Efch. b. G. Deflawen, Eger., B. Jechnitz, Pf. Chmeleschna (230 f. Rak., D. Liblin).
Smrk, G. u Dfch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Wawřinec (102 f. Kauř., D. Rataj).
Smrkow, Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Borotin, G. Worlow (75 f. Tab., D. Jistebnitz).
Smrkowec, G u. Df., Pilf., B. Horaždiowitz, Pf. Hradeschitz (297 f. Prach., D. Horaždiowitz).
Smrkowitz, Alt- (Smrkowice staré), G. u. D., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Alt-Wohnischtian (180 f. Bid, D. Smrkowitz), Schloß. Das ganze frühere Dom. Alt-S. liegt im Neu-Bidžower Gerichtsbezirke.
Smrkowitz, Neu- (Smrkowice nowé), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Groß-Chomutitz (180 f. Bid., D. Smrkowitz).
Smrkowitz (Smrkowice), G. u. Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Putim (292 f. Prach., D. Pisek).
Smržná, f. Simmersdorf.
Smržow, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau).
Smržow, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Böhmisch-Aicha (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).
Smržow, G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Cibus (148 f. Kön., D. Smiřitz).
Smržowitz (Smržowice), G. u. Df., Pilf., B. Neugedein, Pf. Lautschim (278 f. Klat., D. Wihořau), Schlößchen.
Smržowka, f. Morchenstern.
Smyslow, G. u. Dfch., Bud., B. Tabor, Pf. Cheynow (68 f. Tab., D. Cheynow).
Snědowice, f. Schnedowitz.
Sněhow (Směhow), G. u. Df., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Nabsel (186 f. Bunz., D. Klein-Skal).
Šnepow, f. Schnepow.
Snět, G. u. D., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zahradka (114 f. Čas., D. Unter-Kralowitz), Filkir.
Sněžnay (Sněžné), G. u. D., Jič., B. Neustadt, Pf. Neu-Hradek (164 f. Kön., D. Opočno).
Snopaušow, f. Schnapautzen.
Snosim (Znosim), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Wlaschim (90 f. Kauř., D. Wlaschim).
Sobaken (Sobakow), Dfch., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Swětlay, G. Kessel (185 f. Bunz., D. Niemes).

Sobčitz (Sobčice), G. u. D., Jič., B. Hořitz (172 f. Bid., D. Radim), Lokkir., Jičiner Vik., Schlößchen.
Soběbor, s. Sauboř.
Soběchlapy, Soběchleby, s. Sobochleben.
Soběchleby, s. Oberklee.
Sobědraž, G. u. Dsch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Kostelec (77 f. Prach., D. Worlik)
Sobědruhy, s. Soborten.
Soběhrad (Soběhrdy), G. u. Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Pořič (88 f. Ber., D. Konopischt), helvet. Kirche u. Pastorat.
Soběkur (Soběkury), G. u. Df., Pils., B. Přestitz, Pf. Dneschitz (272 f. Klat., D. Merklin).
Soběnau (Sobinau, Sobènow), G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Sopot (124 f. Čas., D. Pelna).
Sobenitz (Soběnice, Sowinicé), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Pitschkowitz (214 f. Leit, D. Ploschkowitz), Filkir., guter Hopfen.
Soběnow, s. Oemau, Soběnau.
Soběraz, G. u. Df., Bid., B. Jičin, Pf. Radim (166 f. Bid., D. Radim), Kap., Beschällstation.
Söberle (Záboří), G. u. D., Jič. B. Königinhof, Pf. Ketzelsdorf (146 f. Kön., D. Schurz).
Söberle, Neu- (Záboří nowé), Dsch., Jič., B. Königinhof, G. Königreich 1. Theil (146 f. Kön., D. Döberney).
Söberle, Nieder- (Záboří dolejší), Esch. b. G. Königinhof, Jič., B. Königinhof (146 f. Kön., D. Königinhof).
Soběsak (Sobèsuky), G. u. Df., Eger., B. Saaz (226 f. Saaz., D. Soběsak), Pfrkir., Saazer Vik., Kap., Schloß. Das ganze ehemalige Dom. S. liegt im Saazer Gerichtsbezirke.
Soběschin (Soběšin), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Stebusowes (101 f. Kauř., D Sternberg), Filkir.
Soběschitz (Soběšice), G. u. D., Pils., B. Bergreichenstein, Pf. Bukownik (283 f. Prach., D. Schichowitz), Beschällstation.
Soběschitz (Soběšice), G. u. Dsch., Pils., B. Pisek, Pf. Radobitz (292 f. Prach., D. Drhowel).
Soběschowitz (Soběšowice), Dsch., Bud., B. Neweklau, Pf. Netwořitz, G. Chrastian (88 f. Ber., D. Konopischt).
Soběslau (Soběslow), St., Bud., B. Soběslau (72 f. Bud., D. Wittingau), c. 3300 E., 2 Vorstädte, Dechantei, gleichnam. Vik., Budweiser Diözese, 2 Kir., 1 Kap., Tuchmanufaktur, Sitz eines exponirten Bezirkshauptmannschaftscommissariats, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 4., □M. 18.702 čechische Bew. in 49 Katastralgemeinden, welche sonst zu den Dom. Budislau, Chaustnik, Dirna, Lžin, Mischkowitz, Přehořow, Soběslau, Tučap u. Zeleč gehörten. Die ehemals der Stadt S. gehörigen Dörfer liegen in den Gerichtsbezirken Bechin, Moldauthein, Soběslau, Tabor u. Weseli.
Sobèslawice, s. Sebeslawitz.
Soběsuk (Sobèsuky), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Nepomuk (271 f. Klat., D. Grünberg).
Soběsuky, s. Soběsak, Soběsuk.
Sobětice, s. Sebeschitz, Sobětitz, Sowětitz, Zobětitz.
Sobětitz (Sobětice), Dsch., Bud., B. Moldauthein, Pf. Blau-Hurka, G. Hartmanitz (49 f. Bud., D. Bzi).
Sobětitz (Sobětice), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Klattau (268 f. Klat., D. Teinitzl).
Sobětuch (Sobětuchy). Dsch., Jič., B. Benatek, Pf. Předměřitz, G. Turitz (193 f. Kauř., D. Brandeis).
Sobětuch (Sobětuchy). G. u. Df., Pard., B u. Pf Chrudim (129 f. Chrud., D. Nassaberg).
Sobětusch (Sobětuš), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Nechanitz (145 f. Bid., D. Sadowa).
Sobikow, Esch. b. Pf. Hlawniowitz, Pils., B. Schüttenhofen, G. Millinow (279 f. Prach., D. Hlawniowitz).
Sobin, G. u. Dsch., Prag., B. Unhoscht, Pf. Hostiwitz (18 f. Rak., D. Tachlowitz).
Sobina, Dsch., Jič., B. Reichenau, Pf. Rehberg, G. Bilay (155 f. Kön., D Reichenau).
Sobinau, s. Soběnau.
Sobka, Esch. b. G. Lhota-Jeničkowa, Bud., B. Tabor (68 f. Tab., D. Chotiwin).
Sobkowitz (Sobkowice). G. u. D., Jič., B. Senftenberg, Pf. Nekoř (159 f. Kön., D. Geiersberg), Filkir.
Soblitz (Sowolusky), Dsch., Leip., B. Aussig, Pf. u. G. Seesitz (204 f. Leit., D. Priesnitz).
Sobochleben (Soběchleby, Soběchlapy), G. u. Df., Leip., B. Karbitz, Pf. Mariaschein (206 f. Leit., D. Sobochleben

leben). Das frühere Dom. S. liegt in den Gerichtsbezirken Karbitz u. Lobositz.
Sobočitz (Sobočice, Sobučice), G. u. Df., Pard., B. Kauřim, Pf. Zasmuk (99 f. Kauř., D. Zasmuk).
Soboluſk (Sobolusky. Sowolusky), G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Turkowitz (108 f. Čas., D. Sehuschitz).
Sobolusy, s. Zoboles.
Soborten (Sobědruhy), G. u. D., Eger., B. Teplitz, Pf. Graupen (220 f. Leit., D. Teplitz), Synagoge, Braunkohlenbrüche.
Sobotico, s. Katharinenfeld.
Sobotka, St., Jič., B. Sobotka (168 f. Bunz., D. Kost), c. 2200 E., 1 Vorstadt, Dechanteikir., Turnauer Vik., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 2,₉ □ M. 17.068 čechische Bew. in 34 Katastralgemeinden, die früher zu den Dom. Březno, Domausnitz, Kosmanos, Kost, Mladějow u. Welisch-Wokschitz gehörten.
Sobrusan (Zabrušany), G. u. Df., Eger., B. Teplitz (220 f. Leit., D. Dux), Pfrkir., Biliner Vik., Fasanerie, schwefelhältige Quelle.
Sobučice, s. Sobočitz.
Sochowitz (Sochowice), Dfch., Pilſ., B. Březnitz, Pf. Mirowitz, G. Rastel (298 f. Prach., D. Březnitz).
Sodau, G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Zettlitz (235 f. Elb., D. Schlackenwerth), Braunkohlengruben.
Sofienhain, s. Sophienhain.
Sohoř (Žár), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Kaplitz (60 f. Bud., D. Gratzen), bildet 2 Katastralgemeinden.
Sohorsch (Žár), Df., Bud., B. Gratzen, Pf. u. G. Sonnberg (61 f. Bud., D. Gratzen).
Sohr, s. Soor.
Sohustow, s. Saustawa.
Sojowitz (Sowojowice), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Předměřitz (24 f. Kauř., D. Brandeis).
Sokol, Esch. b. Pf. u. G. Groß-Aujezd, Jič., B. Reichenau (f. Kön., D. Solnitz).
Sokoleč, G. u. D., Jič., B. Poděbrad, Pf. Předhrad (178 f. Bid., D. Poděbrad).
Sokolowec, Ober- (Sokolowec wrchní), G. u. Dfch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Libeč (122 f. Čas., D. Libeč).
Sokolowec, Unter- (Sokolowec dolejší), Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Libeč, G. Ober-Sokolowec (122 f. Čas., D. Libeč), dabei die Burgruine Sokolow.
Sokolowitz (Sokolowice), Esch. b. G. Komarau, Prag., B. Hořowitz, Pf. Mrtnik (f. Ber., D. Hořowitz).
Solan (Solany), G. u. Df., Prag., B. Libochowitz, Pf. Třiblitz (33 f. Leit., D. Libochowitz), Filkir.
Soleč, Groß- (Soleč weliký), G. u. Dfch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bosin (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Soleč, Klein- (Soleč malý, Solček), Dfch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bosin, G. Groß-Soleč (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Solenitz (Solenice), G. u. Dfch., Prag., B. Přibram, Pf. Lazowitz (37 f. Ber., D. Chlumec).
Soletin (Saladin), G. u. Df., Pilſ., B. Prachatitz, Pf. Sablat (289 f. Prach., D. Winterberg).
Solislau (Sulislaw), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Mies (258 f. Pilſ., D. Mies), Filkir.
Solmus (Zalmanow), G. u. Df., Eger., B. Buchau (239 f. Elb., D. Gießhübel), Pfrkir., Luditzer Vik.
Solnitz (Solnice), St., Jič., B. Reichenau (156 f. Kön., D. Solnitz), c. 1700 E., Pfrkir., Reichenauer Vik. Das frühere Dom. S. liegt in den Gerichtsbezirken Dobruschka u. Reichenau.
Solopisk (Solopisky), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Selčan (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Solopisk (Solopisky), Esch. b. Pf. u. G. Křeč, Bud., B. Patzau (f. Tab., D. Radenin).
Solopisk (Solopisky), G. u. Df., Prag., B. Kauřim (99 f. Čas., D. Hradek), Pfrkir., Kuttenberger Vik.
Solopisk (Solopisky), Dfch., Prag., B. Königsaal, Pf. u. G. Třebotow (15 f. Ber., D. Königsaal).
Solopisk (Solopisky), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Dwočna (28 f. Saaz., D. Zitolib), eisenhältige Quelle, sehr guter Hopfen.
Solšice, s. Sauschitz.
Sommerbauden, Bauden-Esch., Jič., B. Hohenelbe, Pf. St. Peter, G. Spindelmühle (175 f. Bid., D. Hohenelbe).
Sommerburg (Ronowec, Zumburk), Burgruine b. Břewnitz, Pard., B. Deutschbrod (f. Čas., D. Břewnitz).
Sonnberg (Žumberk), G. u. Df., Bud., B. Gratzen (61 f. Bud., D. Gratzen), Pfrkir., Gratzner Vik., Schloß, Bleiche.
Sonnberg, Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Rosenberg, G. Böhmisch-Jilowitz (56 f. Bud., D. Rosenberg).

Sonnberg, Dfch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Salnau, G. Hintering (54 f. Bud., D. Krumau).

Sonnberg, Efch. b. G. Stubenbach. 1. Theil, Pilf., B. Bergreichenstein (284 f. Prach., Waldhwozd).

Sonnenberg (Suniperk), St., Eger., B. Presnitz (233 f. Saaz., k. Bergstadt), c. 1700 E., Pfrkir., Komotauer Vik., Cichorienkaffeefab., Spitzenklöppelei, ehemals bedeutender Bergbau.

Sonnenberg, G. u. Df., Leip., B. Haida, Pf. Ober-Liebich u. Langenau (209 f. Leit., D. Ober-Liebich).

Sonnenwirbel, Efch. b. Elbecken, Eger., B. Pf. u. G. Joachimsthal (f. Elb., D. Joachimsthal).

Šonow, f. Schönau, Schonow.

Šonwald, f. Schönwald.

Soor, Nieder- (Zárow dolejší), G. u. D., Jič., B. Trautenau, Pf. Mittel-Altenbuch (150 f. Kön., D. Altenbuch), Filkir.

Soor, Ober- (Zárow hořejší), G. u. Df., Jič., B. Trautenau, Pf. Mittel-Altenbuch (150 f. Kön., D. Altenbuch), Schlacht am 30. Sept. 1744, in der Friedrich II. siegte.

Soor (Sohr, Zahořín), Dfch., Leip., B. Haida, Pf. Bürgstein, G. Zwitte (209 f. Leit., D. Bürgstein).

Sophienhain, Df., Leip., B. Warnsdorf, Pf. Georgenthal, G. Obergrund (208 f. Leit., D. Rumburg), Baumwollweberei.

Sophienthal, Df., Pilf., B. Taus, Pf. Wasserfuppen, G. Heinrichsberg (277 f. Klat., D. Kauth), Waffenschmiede, Spiegelglasschleifen.

Sopitz (Sopice), Efch. b. Pf. u. G. Netwořitz, Bud., B. Neweklau (f. Ber., D. Leschan).

Šopka, f. Schopka.

Sopotnitz (Sopotnice), G. u. D., Pard., B. Wildenschwert (141 f. Kön., D. Pottenstein), c. 1300 E., Pfrkir., Kostelecer Vik.

Sopot (Sopoty), Df., Pard., B. Chotěboř, G. Soběnau (124 f. Čas., D. Polna), Lokkir., Polnaer Vik., ehemals Bergbau.

Soprč (Sopřeč), G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Běla (127 f. Chrud., D. Pardubitz).

Sorg, Schloß b. Neuberg, Eger., B. Asch (f. Elb., D. Asch).

Sorge, Efch. b. G. Ober-Altenbuch, Jič., B. Trautenau, Pf. Mittel-Altenbuch (150 f. Kön., D. Altenbuch).

Sorge (Starosty), Dfch, Leip., B. Auscha, Pf. Konojed, G. Weißkirchen (217 f. Leit., D. Liebeschitz).

Sorgen, Dfch., Eger., B. Wildstein, Pf. Trebendorf, G. Rohr (245 f. Elb., D. Eger), Sauerbrunn.

Sorgenthal, Df., Eger., B. u. Pf. Presnitz, G. Pleil (233 f. Saaz., D. Presnitz), Papierfab.

Sorghof, Df., Eger., B. Tachau, Pf. Brand, G. Mauthdorf (249 f. Pilf., D. Tachau), großes Eisenwerk, Beuteltuchfab., Waffenhammer.

Sorkowitz (Zorkowice), Dfch., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Jičin, G. Milonowitz (296 f. Prach., D. Wällischbirken).

Sosau (Zásada), G. u. Dfch., Eger., B. Kaaden, Pf. Seelau (231 f. Saaz., D. Kaaden), Papierfab.

Sosau (Zásada), Dfch., Eger., B. Komotau, Pf. Kralup, G. Malkau (227 f. Saaz., D. Hagensdorf).

Sossen (Soseň), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Woratschen (230 f. Saaz., D. Petersburg).

Sowenitz (Sowenice), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Laukow u. Lunkowec (190 f. Bunz, D. Swijan).

Sowenitz (Sowenice), G. u. Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Křinec (191 f. Bunz., D. Křinec).

Sowětice, f. Swěty.

Sowětitz (Sobětice), G. u Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Hněwčowitz (145 f. Bid., D. Sadowa).

Sowinice, f. Sobenitz.

Sowinka (Sowinky), St., Jič., B. Benatek, Pf. Bezno (194 f. Bunz., D. Sowinka), c. 350 E., Schlößchen. Das frühere Dom. S. liegt in den Gerichtsbezirken Benatek, Jung-Bunzlau u. Weißwasser.

Sowinka, Efch. b. G. Drahotitz, Jič., B. Münchengrätz (190 f. Bunz., D. Swijan).

Sowojowice, f. Sojowitz.

Sowolusk (Sowolusky), Dfch., Jič., B. Liban, Pf. Rozdialowitz, G. Tuchom (170 f. Bunz., D. Křinec).

Sowolusky, f. Soblitz, Sobolusk, Sowolusk.

Sowy, Efch. b. G. Radětitz, Bud., B. u. Pf. Bechin (f. Tab., D. Bechin).

Spačitz (Spačice), G. u. Dfch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Běstwin (123 f. Čas., D. Westec).

Spálawa (Splawy), Dfch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Modletin, G. Chlaumek (123 f. Čas., D. Studenec).

Spalené, s. Joachimsthal.
Spalenischt, Ober- (Spaleniště horní), G. u. Dsch., Jič., B. u. Pf. Dobruschka (165 f. Kön., D. Opočno).
Spalenischt, Unter- (Spaleniště dolní), Dsch., Jič., B. Dobruschka, Pf. Weiß-Aujezd, G. Ober-Spalenischt (165 f. Kön., D. Opočno).
Spalenischt (Spaleniště), Dsch., Pard., B. Naßaberg, Pf. Bojanow, G. Lipkow (131 f. Chrud., D. Naßaberg).
Spalow, Df., Jič., B. u. Pf. Semil, G. Bitauchow (185 f. Bunz., D. Semil).
Spaniow (Spaňow). G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Taus (276 f. Klat., D. Taus).
Spankau (Spankowa, Spankow), Dsch., Pilf., B. Manetin, Pf. Běla, G. Littau (264 f. Pilf., B. Manetin).
Spansdorf, G. u. Df., Leip., B. Aussig, Pf. Leukersdorf (204 f. Leit., D. Priesnitz), Filkir.
Spařenec (Spařence), Dsch., Jič., B. Sobotka, Pf. u. G. Markwatitz (169 f. Bunz., D. Kost).
Spaten (Špat), Esch. b. G. Grün, Pilf., B. Neuern (f. Klat., D. Bistritz).
Speierling (Skwiřin), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Haid (250 f. Pilf., D. Haid), Filkir.
Sperbersdorf, G. u. Df., Eger., B. Görkau, Pf. Platten (224 f. Saaz., D. Rothenhaus).
Speřitz (Speřice), G. u. Dsch., Pard., B. Humpolec, Pf. Wojislawitz (118 f. Čas., D. Seelau).
Sperlingstein (Wrabinec, Wrabník), Burgruine b. Babutin, Leip., B. Tetschen (f. Leit., D. Tetschen).
Spernig, Esch. b. Pf. u. G. Schwabitz, Leip., B. Niemes (f. Bunz., D. Niemes).
Speyerling, s. Speierling.
Spie (Spy), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Neustadt (163 f. Kön., D. Neustadt).
Spiegel, Esch. b. G. Arnezgrün, Eger., B. Falkenau, Pf. Kirchenbirk (248 f. Elb., D. Kirchenbirk).
Spiegelbauden, Baudeneinschicht, Jič., B. Hohenelbe, Pf. Schwarzenthal, G. Neudorf (175 f. Bid., D. Hohenelbe).
Spiegelhütten, Dsch., Bud., B. u. Pf. Kalsching, G. Mistelholz (53 f. Bud., D. Krumau)
Spiegelhütten, Esch. b. Pf. u. G. Eisenstein 2. Theil, Pilf., B. Schüttenhofen (279 f. Prach., D. Eisenstein), Spiegelglasfab.
Spiegelsberg (Špimberk), Dsch., Leip., B. u. Pf. Aussig, G. Wanow (203 f. Leit., D. Aussig).
Spieldorf (Chřiště, Hřiště), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Přibislau (120 f. Čas., D. Polna), Papierfab.
Spielhübel, Dsch., Eger., B. Komotau, Pf. Strahn, G. Negranitz (228 f. Saaz., D. Hagensdorf).
Spiels (Plž, Splž), Df., Pilf., B. Neuern, Pf. Drosau, G. Krotiw (269 f. Klat., D. Bistritz).
Spikal (Spikaly), Df., Jič., B. Weißwasser, Pf. Kowan, G. Krasnowes (191 f. Bunz., D. Sowinka).
Špimberk. s. Spiegelsberg.
Spindelmühle, G. u. Baudeneinschicht, Jič., B. Hohenelbe, Pf. St. Peter, G. Spindelmühle (175 f. Bid., D. Hohenelbe).
Spindlerbauden, Baudeneinschicht, Jič., B. Hohenelbe, Pf. St. Peter, G. Spindelmühle (175 f. Bid., D. Hohenelbe).
Spinnelsdorf, Groß-, G. u. Dsch., Eger., B. Kaaden, Pf. Redenitz (232 f. Saaz., D. Klösterle).
Spinnelsdorf, Klein-, Dsch., Eger., B. Kaaden, Pf. Redenitz, G. Groß-Spinnelsdorf (232 f. Saaz., D. Klösterle).
Spinnhof, G u. Dsch., Pard., B. Přibislau, G. Mischkau (120 f. Čas., D. Polna).
Spiřice, s. Welperschitz.
Spischow (Spišowá), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Sobotka (169 f. Bunz., D. Kost).
Spita (Spyta), G. u. Dsch., Jič., B. Neustadt, Pf. Skalitz (163 f. Kön., D. Neustadt).
Spitalhof, Esch. b. Pf. u. G. Eger, Eger., B. Eger (243 f. Elb., D. Eger).
Spititz (Spitice), G. u. Df., Pard., B. Habern, Pf. Wilimow (121 f. Čas., D. Goltsch-Jenikau).
Spitowitz (Spitowice, Pitowice), G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Zdechowitz (128 f. Chrud., D. Zdechowitz).
Spittelgrund, G. u. Df., Leip., B. Gabel, Pf. Grottau (199 f. Bunz., D. Grafenstein).
Spittengrün, G. u. Dsch., Eger., B. Karlsbad, Pf. Lichtenstadt (234 f. Elb., D. Tüppelsgrün).
Spitzberg, Dsch., Eger., B. Joachimsthal, Pf. u. G. Seifen (241 f. Elb., D. Joachimsthal).
Spitzenberg, Alt-, G. u. Df., Bud., B. Kalsching, Pf. Ogfolderhaid (52 f. Bud., D. Krumau).

Spitzenberg, Neu-, Dfch., Bud., B. Kalsching, Pf. Ogfolderhaid, G. Alt-Spitzenberg (52 f. Bud., D. Krumau).
Spitzenberg, Vorstadt, Bud., B. Pf. u. G. Krumau (f. Bud., D. Krumau).
Spitzenberg, Dfch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Salnau, G. Perneck (55 f. Bud., D. Krumau).
Spitzenberg, Dfch., Leip., B. u. Pf. Böhmisch-Leipa, G. Piesing (209 f. Leit., D. Neuschloß).
Spitzmühle, Esch. b. G. Putschiren, Eger., B. u. Pf. Elbogen (236 f. Elb., D. Elbogen).
Splawy, f. Spalawa.
Splž, f. Spiels.
Splzow, Dfch., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Nabsel, G. Skuhrow (186 f. Bunz., D. Klein-Skal).
Spojil (Spojily), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Pardubitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).
Spolé, Dfch., Bud., B. u. Pf. Neweklau, G. Strany (89 f. Ber., D. Tloskau).
Spolé, Esch. b. G. Lauka, Pils., B. Pisek, Pf. Woslow (293 f. Prach., D. Worlik).
Spoli, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).
Spolí, f. Pohlen.
Spomischt (Spomyšl, Pomyšl, Zbomyšl), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Lužec (35 f. Rak., D. Raudnitz).
Sponsel, G. u. Dfch., Eger., B. Elbogen, Pf. Dotterwies (236 f. Elb., D. Elbogen).
Sporitz (Spořice), G. u. D., Eger., B. u. Pf. Komotau (228 f. Saaz., D. Rothenhaus), Filkir.
Sprawčitz (Sprawčice), Dfch., Jič., B. Königgrätz, Pf. Pauchow, G. Wěkosch (143 f. Kön., D. Königgrätz).
Springenberg, G. u. Df., Pils, B. Neugedein, Pf. Rothenbaum (278 f. Klat., D. Kauth).
Spule, G. u. Df., Pils., B. Neugedein, Pf. Janowitz (278 f. Klat., D. Glosau).
Spule (Spuly), G. u. Dfch., Pils., B. Winterberg, Pf. Bohumělitz (286 f. Prach., D. Eltschowitz).
Spy, f. Spie.
Spyta, f. Spita.
Srabow (Swrabow). G. u. Dfch., Bud., B. u. Pf. Tabor (67 f. Tab., D. Tabor), Schlößchen.
Srb (Srby), G. u. Df., Pils., B. Nepomuk, Pf. Wrčan (271 f. Klat., D. Grünberg).
Srb (Srby), Dfch., Prag., B. Neu-Straschitz, Pf. Tuchlowitz, G. Stein-Žehrowitz (29 f. Rak., D. Smečna).
Srbec, Df., Jič., B. Podebrad, Pf. Wrbitz, G. Wolfsberg (178 f. Bid., D. Poděbrad).
Srbec (Srbitz, Srbce), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Luže (134 f. Chrud., D. Chraustowitz).
Srbeč, G. u Df., Prag., B. Neu-Straschitz (28 f. Rak., D. Kornhaus), Lokkir., Schlaner Vik., Kap.
Srbeč, f. Srbitz.
Srbín, Dfch., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Mukařow, G. Swojetitz (104 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).
Srbitz (Srbice), G. u. Dfch., Bud., B. u. Pf. Wotitz (93 f. Ber., D. Wotitz).
Srbitz (Srbice), G. u. Df., Pils., B. Klattau, Pf. Chlistau (268 f. Klat., D. Teinitzl).
Srbitz (Srbice, Srbeč), G. u. Df., Pils., B. Neugedein, Pf. Kolautschen (278 f. Klat., D. Chudenitz).
Srbská, f. Sichel.
Srbsko, Dfch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bosin, G. Žehrow (190 f. Bunz., D. Swijan).
Srbsko, G. u Df., Prag., B. Beraun, Pf. St. Johann (16 f. Ber., D. Karlstein).
Srby, f. Sirb, Srb.
Srch, G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Kunětitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).
Srdow, f. Zierde.
Srlín, G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Woporan (79 f. Tab., D. Wopořan).
Srnf, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Hlinsko (136 f. Chrud., D. Přestawlk).
Srnín, Df., Bud., B. Krumau, Pf. Goldenkron, G. Priesnitz (50 f. Bud., D. Krumau).
Srní potok, f. Rehwasser.
Srnojed (Srnojedy), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Lahn ob Gruben (125 f. Chrud., D. Pardubitz).
Srub (Sruby), G. u. D., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Aujezd (133 f. Chrud., D. Chocen), Filkir.
Staab (Stod, Stodo), M., Pils., B. Staab (260 f. Pils., D. Chotieschau), c. 1500 E., Pfrkir., Mieser Vik., Kap., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk zählt auf 4., □M. 11.494 fast durchaus deutsche Bew. (blos 2 Katastralgemeinden haben 763 gemischte

Bew.) in 37 Katastralgemeinden, welche früher zu den Dom. Chotieschau u. Kladrau gehörten.

Stabig, Dfch., Leip., B. u. Pf. Tetschen, G. Kolmen (201 f. Leit., D. Tetschen).

Stabnitz, G. u. Dfch., Eger., B. Eger, Pf. Treunitz (244 f. Elb., D. Eger).

Stachau (Stachow), G. u. D., Pils., B. Bergreichenstein (283 f. Prach., Waldhwozd), c. 2000 E., Pfrkir., Woliner Vik.

Stachel (Stachow), G. u. Dfch., Eger., B. Podersam, Pf. Flöhau (229 f. Saaz., D. Schönhof).

Stadeln (Stadler Antheil 1. u. 2. Theil), G. u. D., Pils., B. Bergreichenstein (284 f. Prach., Waldhwozd), c. 1900 E.

Stadeln (Stadler Gericht, Neustadler Gericht), G. u. D., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Gutwasser, Haidl, Stubenbach u. Unterreichenstein (281 f. Prach., Waldhwozd).

Staditz (Stadice), G. u. Df., Leip., B. Aussig, Pf. Tschochau (204 f. Leit., D. Tschochau), Denkmal des ersten Böhmenherzogs Přemysl.

Stadl, Dfch., Eger., B. Wildstein, Pf. Ober-Lohma, G. Sirmitz (245 f. Elb., D. Eger).

Stadlec (Stahlec), G. u. D., Bud., B. Tabor (69 f. Tab., D. Stadlec), Lokkir., Bechiner Vik., Synagoge, Schloß. Das ganze frühere Dom. St. liegt im Taborer Gerichtsbezirke.

Stadlern, G. u. Dfch., Pils., B. Prachatitz, Pf. Sablat (289 f. Prach., D. Winterberg).

Stadthöfen (Štautow. Štutow), G. u. Dfch., Eger., B. u. Pf. Luditz (241 f. Elb., D. Luditz), Filkir.

Stadtl (Městec, Městečko), G. u. D., Prag., B. Pürglitz (27 f. Rak., D. Pürglitz), c. 1000 E., Lokkir., Rakonizer Vik.

Stáhlawce, f. Stiahlawitz.

Štáhlawy, f. Stiahlau.

Stahlec, f. Stadlec.

Stahremberg, Esch. b. G. Prawětitz, Bud., B. Wlaschim (91 f. Kauř., D. Načeradec).

Stajanowitz (Stojanowice), G. u. Dfch., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Welhartitz (281 f. Klat., D. Teinitzl).

Stáje, Esch. b. Pf. u. G. Křeschtiowitz, Pils., B. Pisek (f. Prach., D. Křeschtiowitz).

Stakor, Ober- (Stakory horní), G. u. Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Kosmanos (188 f. Bunz., D. Kosmanos), Filkir.

Stakor, Unter- (Stakory dolní), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Jungbunzlau (187 f. Bunz., D. Jung-Bunzlau), Fasanerie.

Štaky, f. Stecken.

Stallamühle, Esch. b. G. Stadthöfen, Eger., B. u. Pf. Luditz (241 f. Elb., D. Luditz).

Stallung (Mlýneček), Dfch., Pils., B. Taus, Pf. Markberg, G. Alt-Klicau (277 f. Klat., D. Kauth).

Stamberg, Esch. b. Aujezd, Prag., B. Řičan, Pf. u. G. Kolodej (19 f. Kauř., D. Auřinowes).

Štampach, f. Steinbach.

Stan, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Hlinsko (136 f. Chrud., D. Přestawlk).

Staň, f. Ostan.

Stanětitz (Stanětice), G. u. Df., Pils., B. Neugedein (278 f. Klat., D. Kauth), Pfrkir., Tauser Vik.

Stangendorf (Stanowice), G. u. Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Gradlitz (147 f. Kön., D. Gradlitz).

Stanimiřice, f. Steinměřitz.

Stankau (Staňkow), G. u. Df., Bud., B. Wittingau, Pf. Lutau (63 f. Bud., D. Chlumec), Eisenhammer.

Stankau (Staňkow), G. u. Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Pecka (173 f. Bid., D. Radim).

Stankau (Staňkow), G. u. Df., Pils., B. Bischofteinitz (274 f. Klat., D. Bischofteinitz), Pfrkir., Bischofteinitzer Vik.

Stankau (Stankow), M., Pils., B. Bischofteinitz, Pf. Stankau (274 f. Pils., D. Chotieschau), c. 900 E., Postamt.

Stankau, Ober- (Stanikow), G. u. Dfch., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Welhartitz (280 f. Prach., D. Ober-Stankau), Schlößchen mit Kap. Das ganze frühere Dom. Ober-St. liegt im Schüttenhofner Gerichtsbezirke.

Stankau, Unter- (Stanikow dolní), G. u. Dfch., Pils., B. u. Pf. Schüttenhofen (282 f. Prach., D. Žikau).

Staňkow, Esch. b. G. Sepekau, Bud., B. Mühlhausen (76 f. Tab., D. Mühlhausen).

Stankowitz (Staňkowice), G. u. Df., Eger., B. Saaz (226 f. Saaz., D. Saaz), Pfrkir., Saazer Vik.

Stankowitz (Staňkowice), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Triebsch (214 f. Leit., D. Ploschkowitz), Kap.

Stankowitz (Staňkowice), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Aujitz (102 f. Kauř., D. Rataj).

Stanow (Stanowé), G. u. Df., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Hochstadt u. Woleschnitz (186 f. Bunz., D. Jesenep).
Stanowice, s. Donawitz, Stangendorf, Stanowitz.
Stanowitz (Stanowice), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Neu-Cerekwe (80 f. Tab., D. Pilgram).
Stanowitz (Stanowiště), G. u. Dsch., Eger., B. Tepl, Pf. Auschowitz (253 f. Pils., D. Tepl).
Stanowník, s. Neudörfel.
Stará, s. Altenburg.
Stará hora, Esch. b. G. Wostroměř, Jič., B. Horitz, Pf. Sobschitz (f. Bid., D. Radim).
Stará huť, s. Althütten.
Stará wes, s. Altendorf.
Stará woda, s. Altwasser.
Staré, s. Starrey.
Staré bydlo, s. Starlitz.
Staré hory, s. Altenberg.
Staré hutě, s. Althütten.
Staré město, G. u. Df., Jič., B. Jičín, Pf. Wostružno (167 f. Bid., D. Welisch), Filkir.
Staré město, s. Altstadt.
Staré sedlo, s. Altsattel, Altsattel-Hradek.
Starec, s. Starz.
Starkenbach (Jilemnice), St., Jič., B. Starkenbach (177 f. Bid., D. Starkenbach), c. 2500 E., Pfrkir., Hohenelber Vik., Kap., Schloß, Battistweberei, viel Flachsspinnerei u. Weberei, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Waarenkontrollamtes. Der Gerichtsbezirk hat 26.861 durchwegs čechische Bew. auf $2._6$ □ M. u. in 24 Katastralgemeinden, welche früher zu den Dom. Rumburg, Starkenbach u. Studenec gehörten. Das frühere Dom. St. liegt in den Gerichtsbezirken Hohenelbe, Jičin, Neu-Paka, Rochlitz u. Semil.
Starkoč, Df., Jič., B. Nachod, Pf. Studnitz, G. Klen (161 f. Kön., D. Nachod).
Starkoč, G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Zbislaw (108 f. Čas., D. Sehuschitz), Filkir.
Starkstadt (Starkow), M., Jič., B. Politz (154 f. Kön., D. Politz), c. 1000 E., Pfrkir., Braunauer Vik., Kap., Schloß. Das frühere Dom. St. liegt in den Gerichtsbezirken Politz u. Trautenau.
Starlitz (Staré bydlo, Starý laz), G. u. Dsch., Pils., B. u. Pf. Neuern (269 f. Klat., D. Bistritz).
Starosedl (Starosedly), Dsch., Eger., B. Teplitz, Pf. Borislau, G. Schalan (220 f. Leit., D. Teplitz).
Starosty, s. Sorge.
Starow, G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Wolin (286 f. Prach., D. Wolin).
Starowěst (Na Starowěsti), Esch. k. Pf. u. G. Ruppersdorf, Jič., B. Semil (186 f. Bunz., D. Semil).
Starrey (Staré), G. u. Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Třiblitz (216 f. Leit., D. Bilin u. Třiblitz).
Staršow, s. Dittersbach.
Starý dwůr, s. Althof.
Starý laz, s. Starlitz.
Starz (Starec), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Neugedein (278 f. Klat., D. Kauth).
Staschow (Stašow), G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Lochowitz (41 f. Ber., D. Lochowitz).
Stašow, s. Dittersbach, Staschow.
Statenitz (Statenice, Statiwnice), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Nautonitz (14. f. Rak., D. Statenitz), Schloß, Fasanerie. Das frühere Dom. St. liegt in den Gerichtsbezirken Smichow u. Welwarn.
Stattenbrunn, s. Neustift.
Staudenz (Studenec), G. u. Df., Jič., B. Trautenau, Pf. Deutsch-Prausnitz (150 f. Kön., D. Nachod).
Staupen (Staupno), Dsch., Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. u. G. Politz (210 f. Leit., D. Politz).
Štautow, s. Stadthöfen.
Staw, G. u. Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Auslauf (173 f. Bid., D. Rumburg), Kap.
Steben (Stebno, Jistebno, Ejstebno), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz (230 f. Saaz., D. Petersburg), Expositurkir., Jechnitzer Vik.
Steben (Stebno), Dsch., Jič., B. Turnau, Pf. Hruschtitz, G. Lauček sekerkowy (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).
Steben (Stöben, Stebno), G. u. Df., Leip., B. Aussig (204 f. Leip., D. Türmitz), Lokkir., Aussiger Vik.
Steben (Stebno), Esch. b. G. Rausinow, Prag., B. Rakonitz (f. Rak., D. Mořowitz).
Stebitzhof, Esch. b. G. Mühlessen, Eger., B. Wildstein (245 f. Elb., D. Eger).
Steblowá, G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Woschitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).
Steblowitz (Steblowice), Df., Jič., B. u. Pf. Sobotka, G. Nepřiwec (169 f. Bunz., D. Kost).

Stebno, s. Steben.
Stebusowes (Stebuzewes, Zdebuzewes), G. u. Df., Bud., B. Wlaschim (92 f. Kauř., D. Sternberg), Lokkir., Bistritzer Vik.
Stěchowitz (Stěchowice), G. u. Df., Pils., B. Manetin, Pf. Křečowa (265 f. Pils., D. Manetin).
Stěchowitz (Stěchowice), G. u. Df., Pils., B. Strakonitz, Pf. Wolenitz (296 f. Prach., D. Stěchowitz), Schloß. Das ganze frühere Dom. St. liegt im Strakonitzer Gerichtsbezirke.
Stěchowitz (Stěchowice), M., Prag., B. Königsaal, Pf. St. Kilian (16 f. Ber., D. Hradischko), c. 700 E., 2 Pulverfab., Töpfetmanufaktur.
Stecken (Stöcken, Štoky, Štaky), M., Pard., B. Polna (119 f. Čas., D. Schritteus), c. 1600 E., Pfrkir., Polnaer Vik., Postamt.
Štědré, s. Stiedra.
Štědřik, Dfch., Prag., B. Eule, Pf. u. G. Jirčan (20 f. Kauř., D. Unter-Březan).
Stědronin, Df., Pils., B. Mirowitz, Pf. Woslow, G. Zbonin (302 f. Prach., D. Warwaschau).
Stědrowitz (Stědrowice, Štědronice), G. u. Dfch., Bud., B. Patzau, Pf. Křeschin (83 f. Čas., D. Lukawec).
Stegerhütten, Esch. b. Pf. u. G. Wallern, Pils., B. Prachatitz (289 f. Prach., D. Wallern).
Stegmühle, Esch. b. Pf. u. G. Ober-Haid, Bud., B. Hohenfurth (37 f. Bud., D. Rosenberg).
Stegreifen (Kamenec), Df., Jič., B. Politz, Pf. Ober-, G. Unter-Weckelsdorf (154 f. Kön., D. Unter-Weckelsdorf).
Stehelčewes, s. Stelčowes.
Stehlowitz (Stehlowice), G. u. Df., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Bernarditz (77 f. Prach., D. Worlik).
Stejka, s. Stutten.
Stein, Dfch., Bud., B. u. Pf. Hohenfurth, G. Kaltenbrunn (56 f. Bud., D. Hohenfurth).
Stein (Polná), Dfch., Bud., B. Ober-Plan, G. Irresdorf (54 f. Bud., D. Krumau), Pfrkir., Krumauer Vik.
Stein, G. u. Dfch., Eger., B. u. Pf. Eger (244 f. Elb., Egerer Burg), Papierfab.
Stein, G. u. D., Eger, B. Graslitz (238 f. Elb., D. Schönbach), Pfrkir., Falkenauer Vik., Kap.
Steinaujezd, s. Aujezd, Stein-.
Steinbach (Kwitky), Dfch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Pflanzen, G. Pernlesdorf (58 f. Bud., D. Gratzen).
Steinbach (Štampach), G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Lobs (247 f. Elb., D. Falkenau), Schlößchen.
Steinbach, Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Neschwitz, G. Kolmen (201 f. Leit., D. Tetschen).
Steinbruck (Kamenný most), Df., Pard., B. Časlau, Pf. Zleb, G. Zehuby (109 f. Čas., D. Žleb).
Steinbühl, Esch. b. G. Münchsdorf, Pils., B. Ronsperg (f. Klat., D. Stokkau).
Steindlberg, Df., Pils., B. Bergreichenstein, Pf. u. G. Stubenbach 2. Theil (284 f. Prach., D. Stubenbach).
Steindorf (Steinsdorf, Kámen), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Habern (121 f. Čas., D. Habern), Kap., Postamt.
Steindorf, Alt- (Kamenec starý), G. u. D., Pard., B. u. Pf. Polička (139 f. Chrud., D. Polička).
Steindorf, Neu- (Kamenec nowý), Df., Pard., B. u. Pf. Polička, G. Alt-Steindorf (139 f. Chrud., D. Polička).
Steindorf (Alt- u. Neu-St., Hubenow), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Duschau (119 f. Čas., D. Iglau).
Steindorf, s. Ladměřitz.
Steindörfel (Ober- u. Unter-St.), Dfch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Ober-Haid, G. Kodetschlag (59 f. Bud., D. Rosenberg).
Steingrub, G. u. D., Eger., B. Wildstein, Pf. Neukirchen (245 f. Elb., D. Wallhof), Schloß, Baumwollspinnfab., Sauerbrunn.
Steingrün, G. u. Df., Eger., B. Asch, Pf. Haslau (246 f. Elb., D. Haslau), Baumwollspinnerei.
Steingrün, G. u. Df., Eger., B. Presnitz, Pf. Kupferberg (233 f. Elb., D. Haueustein).
Steinhof, Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Königsberg, G. Kograu (248 f. Elb., D. Königsberg), Pastorat.
Steinhöhe, Dfch., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Platten, G. Seifen (241 f. Elb., Walddom. Joachimsthal).
Steinhübel, Esch. b. G. Bausnitz, Jič., B. Trautenau, Pf. Alt-Rojnitz (149 f. Kön., D. Trautenau).
Steinhübel, Df., Leip., B. Rumburg, Pf. Schönlinde, G. Schönbüchel (f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz).
Steinkirchen (Aujezd kamenný), G. u. Df., Bud., B. Budweis (45 f. Bud., D. Krumau), Pfrkir., Gratzner Vik.

Steinlhota, s. Lhota, Stein=.
Steinměřitz (Stanimiřice), Dfch., Bud., B. u. Pf. Jung=Wožitz, G. Janow (69 f. Tab., D. Jung=Wožitz).
Steinmoliken (Malikow kamenný), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Jareschau (65 f. Tab., D. Neuhaus).
Steinpöhl, Esch. b. G. Neuberg, Eger., B. Asch (246 f. Elb., D. Asch).
Steinpřiwoz, s. Steinüberfuhr.
Steinrohr, Esch. b. G. Smrzow, Bud., B. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau).
Steinschönau, G. u. D., Leip., B. Böhmisch=Kamnitz (203 f. Leit., D. Böhmisch=Kamnitz), c. 2800 E., Pfrkir., Kamnitzer Vik., Glasraffinerie, sehr ausgedehnter Handel mit Glaswaaren. St. bildet mit Haida, Blottendorf u. Parchen einen besonderen Landtagswahlbezirk.
Steinsdorf, s. Steindorf.
Steinsedlischt. s. Sedlischt, Stein=.
Steinteinitz (Tynec Mnichowský), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Koschow (222 f. Leit., D. Liebshausen), Kap.
Steinüberfuhr (Přiwoz kamenný), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Netwořitz (20 f. Ber., D. Leschan), Kap.
Steinwandhäuser, Esch. b. G. Kotowitz, Leip., B. Haida (f. Leit., D. Bürgstein).
Steinwasser (Kamenná woda), G. u. Dfch., Eger., B. Brür, Pf. Seidowitz (224 f. Saaz., D. Steinwasser), Bittersalzquellen, Schloß. Das ganze frühere Dom. St. liegt im Brürer Gerichtsbezirke.
Steinzehrowitz (Žehrowice kamenné), G. u. D., Prag, B. Neu=Straschitz, Pf. Tuchlowitz (29 f. Rak., D. Smečna), Essigfab., sehr gute Sandsteinbrüche.
Steisskal, s. Steyskal.
Stěkna (Stěkeň), M., Pilf., B. Strakonitz (296 f. Prach., D. Stěkna), c. 900 E., Pfrkir., Pisefer Vik., Schloß mit Kap. u. Park. Das ganze frühere Dom. liegt in den Gerichtsbezirken Pisek u. Strakonitz.
Steknitz (Steknik, Steklnik), G. u. Df., Eger., B Saaz, Pf. Hraidisch (226 f. Saaz., D. Steknitz), Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. St. liegt im Saazer Gerichtsbezirke.
Štěkře, s. Sticks.
Stelčowes (Stehelčewes). G. u. Df., Prag., B. Unhoscht, Pf. Liditz (17 f. Rak., D. Buschtěhrad).
Stelzengrün, G. u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Unter=Chodau (23. f. Elb., D. Ober=Chodau).
Stemmeisel, Esch. b. Pf. u. G. Elbogen, Eger., B. Elbogen (235 f. Elb., D. Elbogen).
Stengles, G. u. Dfch., Eger., B. Kaaden, Pf. Okenau (f. Saaz., D. Pohlig).
Stěnitz (Stěnec), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Jenschowitz (134 f. Chrud., D. Keschumberg).
Stěnkow, G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Hohenbruck (144 f. Kön., D. Opočno).
Stěnowitz (Štěňowice), G. u. D., Pilf., B. Blowitz (262 f. Pilf., D. Stěnowitz). Lokkir., Pilsner Vik, Schloß, Fasangarten. Das ganze frühere Dom. St. liegt im Blowitzer Gerichtsbezirke.
Stěpanitz (Štěpanice, Štěpaničky), Dfch., Jič., B. Neu=Paka, Pf. Auslauf, G. Zboz (173 f. Bid., D. Radim).
Stěpanitz, Nieder= (Štěpanice dolejní), G. u. D., Jič., B. Starkenbach, Pf. Ober=Stěpanitz (177 f. Bid., D. Starkenbach), Kap.
Stěpanitz, Ober= (Štěpanice hořejní), G. u. Df., Jič., B. Starkenbach (176 f. Bid., D. Starkenbach), Pfrkir., Hohenelber Vik., Kap., abseits die Ruinen der Burg St.
Stěpanitz (Štěpanice), G. u. Esch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Maurenzen (279 f. Prach., D. Pawinow).
Štěpanow (Š. trhowý), St., Bud., B. Wlaschim (90 f. Kauř., D. Wlaschim), c. 1400 E., Pfrkir., Bistritzer Vik.
Štěpanow, G. u. Dfch., Eger., B. Bilin, Pf. Radowesitz (222 f. Leit., D. Bilin).
Štěpanow, Dfch., Pard., B. Chotěbok, Pf. Libitz, G. Bezděkow (123 f. Čas., D. Studenec), Schloß mit Kap.
Štěpanow, G. u. Dfch., Pard., B Habern, Pf. Smrdow (121 f. Čas., D. Habern).
Štěpanow, G. u. Dfch., Pard., B. Přelauč, Pf. Choltitz (127 f. Chrud., D. Choltitz).
Štěpanow, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Skuč (135 f. Chrud., D. Richenburg), Filkir.
Štěpanow, Dfch., Prag., B. Unhoscht, Pf. Kladno, G. Krocehlaw (17 f. Rak., D. Kladno).
Stěpanowitz (Štěpanowice), G. u. D., Bud., B. Lischau (45 f. Bud., D. Wittingau), Pfrkir., Deutsch=Reichenauer Vik., Eisenerzgruben.
Stěpanowitz (Štěpanowice), Dfch., Jič., B. Turnau, Pf. Tein, G. Hnanitz (182 f. Bunz., D. Groß=Skal).

Stěpanowitz (Štěpanowice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Klattau (266 f. Klat., D. Chudenitz), Filkir.
Štěpanowsko, G. u. Dfch., Pard., B. Holitz, Pf. Tiniſcht (126 f. Chrud., D. Pardubitz).
Stephan, St. (Sw. Štěpan), Eſch. b. Pf. u. G. Mauth, Prag., B. Zbirow (24 f. Ber., D. Zbirow).
Sterbina (Strobina, Skrběna), Dfch., Eger., B. Teplitz, Pf. Sobruſan, G. Wſchechlab (f. Leit., D. Dur).
Sterbohol (Štěrboholy), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Kej (23 f. Kauř., D. Michle), Denkmal des in der Schlacht vom 6. Mai 1757 hier gefallenen preußiſchen Generals Grafen von Schwerin.
Štěrbowina, f. Stirben.
Sterkowitz (Strkowice), G. u. Df., Eger., B. Poſtelberg, Pf. Hraidiſch (227 f. Saaz., D. Sterkowitz), Kap., Schloß. Das ganze frühere Dom. St. liegt im Poſtelberger Gerichtsbezirke.
Stern, Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Kappellen, G. Schönfelden (56 f. Bud., D. Hohenfurth).
Stern, Dfch., Eger., B. Lubitz, Pf. Ubritſch, G. Herſchedītz (241 f. Elb., D. Ubritſch).
Stern (Hwězda), G. u. Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Dubenec (146 f. Kön., D. Schurz).
Stern (Hwězda), Eſch. b. Woleſchowitz, Prag., B. Eule, Pf. Ladwy (f. Kauř. D. Manderſcheid).
Stern (Hwězda), Eſch. b. G. Weleslawin, Prag., B. Smichow (f. Rak., Oberſtburggräflich u. k. Prager Burg), Thiergarten, ehemals Jagdſchloß, Pulvermagazin, auch Vergnügungsort der Prager.
Stern (Hwězda), Dfch., Prag., B. Neu-Straſchitz, Pf. u. G. Malkowitz (29 f. Rak., D. Smečna), Steinkohlenbergwerk.
Sternberg, Böhmiſch- (Šternberk), M., Bud., B. Wlaſchim, Pf. Diwiſchau (92 f. Kauř., D. Sternberg), c. 600 E., Kap., Schloß. Die Ortſchaften des früheren Dom. St. liegen in den Gerichtsbezirken Kohljanowitz u. Wlaſchim.
Sternberg, Jagdſchloß bei Zeidler, Leip., B. Hainspach (f. Leit., D. Hainspach), Thiergarten u. ſchöner Park.
Sternberg (Šternberské lázně), Badeort bei Munciſaj, Prag., B. Schlan (f. Rak., D. Smečna), 3 Heilquellen, Park.
Sterndorf, G. u. Df., Leip., B. Auſcha, Pf. Drum (217 f. Leit., D. Drum), Kap.
Sternhof (Šternow), Dfch., Bud., B. Wlaſchim, Pf. Diwiſchau, G. Mnechnow (91 f. Kauř., D. Sternberg).
Sternhof, G. u. Dfch., Pilf., B. Neuern, Pf. Rothenbaum (269 f. Klat., D. Taus).
Sternteich, Dfch., Pard., B. Leitomiſchl, Pf. u. G. Abtsdorf (137 f. Chrud., D. Leitomiſchl), Schlößchen.
Štětí, f. Wegſtädtl.
Štětín, Eſch. b. G. Mětitz, Pard., B. Pardubitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).
Štětín, Eſch. b. G. Autěſchau, Pilf., B. Wodnian (f. Prach., D. Barau).
Štětín, f. Etětin.
Stětitz (Štětice), G. u. Df., Pilf., B. Wodnian, Pf. Heřman (294 f. Prach., D. Protiwin).
Stětkowitz (Štětkowice), G. u. Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Amſchelberg (95 f. Ber., D. Stětkowitz), Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. St. liegt im Selčaner Gerichtsbezirke.
Steyſkal (Stýskaly), Dfch., Pilf., B. Pilſen, Pf. Ledeč, G. Zilow (f. Pilf., D. Nekmiř).
Stěžerow, f. Fiſchern.
Štěžery, f. Stößer.
Stěžirek (Stěžerky), G. u. Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Problus (145 f. Kön., D. Přim).
Stěžow, G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Sliwitz (38 f. Ber., D. Dobřiſch).
Stiahlau (Šťáhlawy), G. u. D., Pilf., B. Rokitzan (261 f. Pilf., D. Stiahlau), Pfrkir., Rokitzaner Vik., Schloß, Eiſenhammer, Remontenſtation, Faſanerie, Thiergarten. Die Ortſchaften des früheren Dom. St. liegen in den Gerichtsbezirken Blowitz, Pilſen u. Rokitzan.
Stiahlowitz (Šťáhlawice), G. u. Df., Pilf., B. Blowitz, Pf. Stiahlau (262 f. Pilf., D. Stiahlau), abſeits die Burgruine Lopata.
Stibnitz, f. Stiebnitz.
Stičan (Stičany), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Wejwanowitz (130 f. Chrud., D. Roſitz).
Stich (Štichow), G. u. Df., Pilf., B. Biſchofteinitz, Pf. Mogolzen (274 f. Klat., D. Biſchofteinitz).
Stich (Wstiš), G. u. Df., Pilf., B. Staab, Pf. Dobřan (260 f. Pilf., D. Chotieſchau).
Stičí, Eſch. b. G. Babin, Bud., B. Kamenitz (84 f. Tab., D. Kamenitz).
Stičí, Dfch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Hněwkowitz, G. Zahaj (114 f. Cas., D. Unter-Kralowitz).

Sticks (Štěkře), G. u. Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Cernitz (52 f. Bud., Prälaturgut Krumau).
Štidla, f. Schtidla.
Stiebenreuth, G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Tachau (252 f. Pilf., D. Plan u. Tachau).
Stieblern, Df., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Friedberg, G. Wadetstift (57 f. Bud., D. Rosenberg).
Stiebling, Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenberg, G. Ober-Gallitsch (59 f. Bud., D. Rosenberg).
Stiebnitz, Groß- (Zdobnice weliké), G. u. Df., Jič., B. Reichenau (156 f. Kön., D. Reichenau), c. 1300 E., Lokkir., Reichenauer Vik.
Stiebnitz, Klein- (Zdobnice malé), G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Groß-Stiebnitz (156 f. Kön., D. Reichenau), 3 Eisenhämmer.
Stiechowitz, f. Stěchowitz.
Stiedra (Štědré), G. u. Df., Eger., B. Luditz (240 f. Elb., D. Luditz), Pfrkir., Theusinger Vik., Schloß.
Stiedrowitz, f. Stědrowitz.
Stiefwinkel, Dfch., Jič., B. Neustadt, Pf. u. G. Deschney (163 f. Kön., D. Černikowitz).
Stiegesdorf (Zdiky), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Kaplitz (58 f. Bud., D. Gratzen).
Stiekna, f. Stěkna.
Stiern (Stirn), G. u. Dfch., Eger., B. Elbogen, Pf. Schlaggenwald (236 f. Elb., D. Petschau).
Stietkau (Štítkow), G. u. Df., Pilf., B. Winterberg, Pf. St. Mařa (286 f. Prach., D. Eltschowitz).
Stift, Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Kappellen, G. Schönfelden (56 f. Bud., D. Hohenfurth).
Stift, Hinter- (Štifta zadní), Dfch., Bud., B. u. Pf. Ober-Plan, G. Perneck (55 f. Bud., D. Krumau).
Stift, Vorder- (Štifta přední), Dfch., Bud., B. u. Pf. Ober-Plan, G. Perneck (55 f. Bud., D. Krumau).
Štifta, f. Luzenier, Stift.
Stihlitz (Štihlice), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Schwarzkostelec (104 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).
Stihnow, Efch. b G. Skřiwan, Jič., B. Neu-Bidzow, Pf. Smidar (179 f. Bid., D. Skřiwan).
Stikau (Stikow), G. u Df., Jič., B. u. Pf. Neu-Paka (173 f. Bid., D. Radim).
Stikow (Stikowa), Dfch., Pard., B. Chotěbok, Pf. Studenec, G. Slaupné (123 f. Cas., D. Studenec).
Stikowka, Efch. b. G. Hurkau, Pilf., B. Manetin (f. Pilf., D. Plas).
Stillfried, Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. u. G. Dittersdorf (137 f. Chrud., D. Leitomischl).
Stillfriedsdorf, Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Deschtna, G. Březina (84 f. Tab., D. Roth-Lhota).
Stiměřitz (Zdiměřice), G. u. Dfch., Prag., B. Eule, Pf. Kundratitz (20 f. Kauř., D. Unter-Břežan).
Stimmersdorf, G. u. Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosendorf (202 f. Leit., D. Binsdorf).
Stinky, f. Zinken.
Stipokl (Štipoklasy), G. u. Dfch., Eger., B. Weseritz, Pf. Cihana (255 f. Pilf., D. Krukanitz).
Stipoklas (Štipoklasy), G. u. Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. Blau-Hurka (49 f. Bud., D. Bzi).
Stipoklas (Štipoklasy), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Zbraslawitz (108 f. Cas., D. Roth-Janowitz).
Stipoklas (Štipoklasy), G. u. Df., Pilf., B. Planitz, Pf. Misliw (270 f. Klat., D. Planitz).
Štiptoň, f. Wienau.
Stirbitz, f. Stürbitz.
Stirbon (Štěrbowina), Dfch., Leip., B. Reichenberg, Pf. Liebenau, G. Pelkowitz (196 f. Bunz., D. Swijan).
Stirchlowa (Skrchleby), G. u. Df., Pilf., B. Bischofteinitz, Pf. Stankau (274 f. Klat., D. Bischofteinitz).
Stiřim (Štiřín), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Kreuzkostelec (21 f. Kauř., D. Stiřim), Schloß mit Kap. u. Park. Das ganze frühere Dom. St. liegt im Euler Gerichtsbezirke.
Stirn, f. Stiern.
Stirow (Styrow, Týrow), Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Milčin, G. Roth-Aujezd (93 f. Ber., D. Smilkau).
Stiřowitz, f. Tirschowitz.
Štit, f. Schtit.
Štitary, f. Čitar, Schittarzen.
Štítkow, f. Stietkau.
Stitna (Stuttna, Štítné), G. u. Df., Bud., B. Počatek, Pf. Serowitz (85 f. Tab., D. Serowitz).
Stitow (Štítow), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Blowitz (262 f. Pilf., D. Hradischt).
Stitow (Štítow), G. u. Dfch., Pilf., B. Rokitzan, Pf. Skořitz (261 f. Pilf., D. Miröschau).

Štmeliny, s. Gmelin.
Stöben, s. Steben.
Stoboritz (Stobořice, Zdebořice), G. u. Df., Pils., B. Planitz (270 f. Klat., D. Teinitzl), Pfrkir., Nepomucker Vik., Kap., Mineralquelle.
Stochow, G. u. Df., Prag., B Neu-Straschitz (29 f. Rak., D. Smečna), Lokkir., Schlauer Vik., in der Nähe eine tausendjährige Eiche.
Stock, Maria-, s. Maria-Stock.
Stockau (Stokow), G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Heiligenkreuz (252 f. Pils., D. Plan).
Stockau (Piwoň, Piwoňka), G. u. Df., Pils., B. Ronsperg (276 f. Klat., D. Stockau), Lokkir., Hostauer Vik., früher Augustinerstift, Schloß, Waffenhammer. Das frühere Dom. St. liegt in den Gerichtsbezirken Ronsperg u. Taus.
Stöcken, s. Stecken.
Stockerhof, Esch. b. Pf. u. G. Kirchschlag, Bud., B. Krumau (50 f. Bud., D. Krumau).
Stockern, Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Friedberg, G. Lupetsching (56 f. Bud., D. Hohenfurth).
Stockhäuseln, Esch. b. G. Lomitschka, Pils., B. Mies (f. Pils., D. Mariafels).
Stod, Stodo, s. Staab.
Stodulek (Stodůlky), G. u. D., Prag., B. Smichow (13 f. Rak., Ständisch), Lokkir., Prager Landvik.
Stögenwald, G. u. Df., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Unter-Wuldau (55 f. Bud., D. Krumau).
Stojanowice, s. Stajanowitz.
Stojčín, G. u. Dsch., Bud., B. u. Pf. Počatek (85 f. Tab., D. Serowitz).
Stojislawitz (Stojislawice), G. u. Df., Bud., B. Jung-Woschitz, Pf. Smilowy Hory (71 f. Tab., 1. Freisassenviertel).
Štokow, s. Stockau.
Stojitz (Stojice), G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Swinčau (127 f. Chrud., D. Choltitz), Filkir.
Štoky, s. Stecken.
Stolan (Stolany), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměstec (129 f. Chrud., D. Heřmanměstec), Filkir.
Stolín, G. u. Df., Jič., B. Nachod, Pf. Kostelec (162 f. Kön., D. Nachod).
Stolinky, s. Drum.
Stolmiř, G. u. Df., Pard., B. Böhmisch-Brod (105 f. Kauř., D. Schwarzkostelec), Pfrkir., Böhmischbroder Vik.
Stolzenhahn, G. u. Df., Eger., B. Görkau, Pf. Göttersdorf (224 f. Saaz., D. Rothenhaus).
Stolzenhahn, G. u. Df., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Wiesenthal (242 f. Elb., D. Hauenstein), c. 1100 E., Drahtzieherei.
Stömnitz, Dsch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Ottau, G. Ziering (59 f. Bud., D. Rosenberg).
Storchennest, Esch. b. G. Halmgrün, Eger., B. Karlsbad (f. Elb., D. Schlakkenwerth).
Stösser (Štěžery), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Kuklena (144 f. Kön., D. Stößer), Filkir., Schloß. Das frühere Dom. St. liegt in d n Gerichtsbezirken Königgrätz u. Nechanitz.
Stožice, s. Stožitz, Tožitz.
Stožitz (Stožice), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Wodnian (293 f. Prach., D. Wodnian).
Strabamühle, Esch. b. G. Sahork, Eger., B. Luditz (24) f. Elb., D. Luditz).
Strachel (Strachaly), G. u. Df., Leip., B. Wegstädtl, Pf. Hrobisch (213 f. Leit, D. Liboch).
Strachowitz (Strachowice), G. u. Dsch., Bud., B. Frauenberg (48 f. Prach., D. Protiwin).
Strachowitz (Strachowice, Strochowice), G. u. Dsch., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Pernartitz (251 f. Pils., D. Pernartitz).
Strachowitz (Strachowice), G. u. Esch., Pils., B. Kralowitz, Pf. Tschistay (263 f. Rak., D. Křic).
Strači, s. Stratschen.
Stračky, s. Troschig.
Stračow (Strakotín), G. u. D., Jič., B. Nechanitz (145 f. Bid., D. Sadowa), Lokkir., Hořitzer Vik., Schloß, Fasanerie.
Stradal (Strádaly), Esch. b. G. Schimanau, Pils., B. Bergreichenstein (f. Prach., D. Schichowitz).
Stradauň, G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Wraclaw (133 f. Chrud., D. Chraustowitz).
Straden (Stradow), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Karbitz (205 f. Leip., D. Kulm), Kap.
Stradischt (Stradiště, Stražiště), G. u. Dsch., Pils., B. Manetin (265 f. Pils., D. Manetin), Lokaliekir., Theusinger Vik.
Stradonitz (Stradonice), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Radonitz (28 f. Rak., D. Patek).
Stradonitz (Stradonice, Stradownice), G. u. D., Prag., B. Pürglitz, Pf. Nischburg (27 f. Rak., D. Nischburg), Begräbnißkirche.

Stradonitz (Stradonice), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Zlonitz (30 f. Rak., D. Zlonitz).

Stradow (Lichtblaudorf), Dfch., Bud., B. Schweinitz, Pf. Driesendorf, G. Sedlo (46 f. Bud., D. Komařitz), Heilquelle.

Stradow, Burgruine b. Liban, Pard., B. Raffaberg (f. Chrud., D. Raffaberg).

Stradow, f. Straden, Strodau.

Stradownice, f. Stradonitz.

Strahl (Střelné, Střílné), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Janig (221 f. Leit., D. Dur), Braunkohlenbruch.

Strahl (Střela), G. u. Dfch., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Hoschtitz (296 f. Prach., D. Strahlhostitz), Schloß, abseits die gleichnamige Burgruine. Das frühere Dom. Strahlhostitz liegt in den Gerichtsbezirken Bergreichenstein, Horaždiowitz u. Strakonitz.

Strahlhoschtitz, f. Hoschtitz.

Strahn (Stranná), G. u. Dfch., Eger., B. Komotau (228 f. Saaz., D. Hagensdorf), Pfrkir., Komotauer Vik.

Strahof (Strahow), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Gofolup (254 f. Pilf., D. Weseritz).

Strahow, Esch. b. G. Semil, Jič., B. u. Pf. Semil (185 f. Bunz., D. Semil).

Strak (Straky), G. u. D., Jič., B. Nimburg, Pf. Wschejan (192 f. Bunz., D. Benatek), ein Theil davon gehört zur G. Strchleb (f. Bunz., D. Laučin), Fasanerie.

Straka (Straky), G. u. Dfch., Eger., B. Teplitz, Pf. Sobrusan (f. Leit., D. Dur).

Strakonitz (Strakonice), St., Pilf., B. Strakonitz (295 f. Prach., D. Strakonitz), c. 3000 E., 2 Vorstädte, Dechantei, Horaždiowitzer Vik., 4 Kirchen, Hauptschule, Schloß, Fabrikation orientalischer Kappen, Strumpfwirkerei, Streichgarnspinnerei, Perlenfischerei, Fasanerie. St. ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, der die beiden Gerichtsbezirke Horaždiowitz u. Strakonitz unterstehen, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Die Bezirkshauptmannschaft hat auf 10., □ M. 139 Katastralgemeinden mit 43.243 durchwegs čechischen Bew. Der Gerichtsbezirk hat auf 5., □ M. 24.774 čechische Bew. in 86 Katastralgemeinden, welche ehedem zu den Dom. Bratronitz, Drhowel, Stechowitz, Stěkna, Strahlhostitz, Strakonitz, Wällischbirken, Wohrazenitz, Wojnitz u. Wosek gehörten. Das frühere Dom. St. liegt in den Gerichtsbezirken Bergreichenstein, Horaždiowitz, Schüttenhofen, Strakonitz u. Wolin.

Strakotín, f. Stračow.

Strakow, Esch. b. G. Chuchle, Pard., B. Chotěboř (f. Čas., D. Běštwin).

Strakow, f. Strokele.

Strampauch (Strampauchy), D., Pard., B. Časlau, Pf. Krchleb, G. Zak (109 f. Čas., D. Zleb).

Stran, Dfch., Leip., B. Auscha, Pf. Bleiswedel, G. Grabern (217 f. Leit., D. Drum).

Strana (Stranná), G. u. Df., Bud., B. Počatek, Pf. Serowitz (85 f. Tab., D. Serowitz).

Strana malá, f. Halbseiten, Kleinseite.

Strančitz (Strančice), G. u. Df., Prag., B. Říčan, Pf. Mnichowitz (20 f. Kauř., D. Předboř), Schloß.

Straňejowice, f. Stranowitz.

Stranian (Straňany), Df., Bud., B. Budweis, Pf. u. G. Teindles (44 f. Bud., D. Budweis).

Stranitz (Stránce), G. u. Dfch., Eger., B. Brür, Pf. Wtelno (224 f. Saaz., D. Harreth), Kap., Schloß.

Stranka (Straňka), Dfch., Jič., B. Königgrätz, Pf. Hohenbruck, G. Ledek (144 f. Kön., D. Opočno).

Stránka, G. u. Df., Jič., B. Weißwasser, Pf. Wscheno (191 f. Bunz., D. Stranka), Schloß. Die Ortschaften des früheren Dom. St. liegen in den Gerichtsbezirken Dauba, Melnik u. Weißwasser.

Stránka, G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Brandeis (24 f. Kauř., D. Brandeis).

Stránky, f. Tronitz.

Stranná, f. Strahn, Strana.

Stranné, f. Strany.

Stranohoř, Esch. b. Draheníček, Pilf., B. Březnitz, G. Swudčitz (f. Prach., D. Drahenitz).

Stranow, Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Unter-Krnsko, G. Iser-Wtelno (188 f. Bunz., D. Stranow), Schloß mit Kirche. Das ganze frühere Dom. St. liegt im Jung-Bunzlauer Gerichtsbezirke.

Stranowes, Esch. b. G. Koznitz, Bud., B. Tabor (f. Tab., D. Radenin).

Stranowitz (Stranowice, Stranějowice), Dfch., Pilf., B. Wolin, Pf. Malenitz, G. Aulehle (287 f. Prach., D. Eltschowitz).

Strany (Stranné), G. u. Df., Bud., B. Neweklau, Pf. Bělitz (89 f. Ber., D. Tloskau).

Střapole (Třapole), G. u. Df., Pilf.,

B. Rokitzan, Pf. Ober-Stupno (261 f. Pils., D. Pilsen.
Straschin (Strašín), G. u. D., Pils., B. Bergreichenstein (283 f. Prach., D. Schichowitz), Pfrkir., Woliner Vik., Kap.
Straschin (Strašín), Dsch., Prag., B. Řičan, Pf. Mukařow, G. Březi (19 f. Kauř., D. Auřinowes).
Straschitz (Strašice), G. u. Df., Pils., B. Strakonitz, Pf. Wolenitz (295 f. Prach., D. Strakonitz).
Straschitz, Neu- (Strašecí, Neostrašecí), St., Prag., B. Neu-Straschitz (29 f. Rak., D. Kruschowitz), c. 1900 E., Pfrkir., Rakonitzer Vik., Synagoge, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat 17.064 čechische Bew. auf 4.$_6$ □M. und in 30 Katastralgemeinden, welche sonst zu den Dom. Kornhaus, Kruschowitz, Pozden, Pürglitz, Smečna u. Zlonitz gehörten.
Straschitz (Strašice), G. u. D., Prag., B. Zbirow (42 f. Ber., D. Zbirow), 2300 E., Lokkir., Berauner Vik., Hochofen, vier Eisenhämmer.
Straschkow (Straškow), Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Račinowes, G. Wodochod (35 f. Rak., D. Raudnitz), Filkir.
Straschkowitz (Strážkowice), G. u. Df., Bud., B Schweidnitz, Pf. Driesendorf (47 f. Bud., D. Komařitz), Eisensteinbergwerk.
Straschkowitz (Strážkowice), Df., Jič., B. Trautenau, Pf. Hertin, G. Petrowitz (149 f. Kön., D. Nachod), Steinkohlengruben.
Straschnitz (Stražiště), G. u. Df., Leip., B. Auscha (217 f. Leit., D. Liebeschitz), Pfrkir., Auschaer Vik.
Straschnitz, Alt- (Strašnice staré), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wolschan (22 f. Kauř., D. Lieben).
Straschnitz, Neu- (Strašnice nowé), Dsch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wolschan, G. Alt-Straschnitz (22 f. Kauř., D. Lieben).
Straschnitz (Strážnice), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Wyscka (34 f. Bunz., D. Melnik).
Straschnow (Strašnow), G. u. Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Unter-Krnsko (188 f. Bunz., D. Stranow u. Kosmanos).
Straschow (Strašow), G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Wapno (180 f. Bid., D. Chlumec).
Straschowitz (Strážowice), Dsch., Bud., B. Neweklau, Pf. Křečowitz, G. Wlkonitz (89 f. Ber., D. Tloskau).
Straschowitz (Strážowice), G. u. Df., Pils., B. Mirowitz, Pf. Radobitz (302 f. Prach., D. Cimelitz), Kap.
Straschowitz (Strážowice), G. u. Df., Pils., B. Planitz, Pf. Těchonitz (269 f. Klat., D. Elischau).
Straschowka (Strašowka), Esch. b. G. Chlumec, Jič., B. u. Pf. Chlumec (180 f. Bid., D. Chlumec).
Strašecí, s. Neu-Straschitz.
Strašeň, s. Drossen.
Strašice, s. Straschitz.
Strašín, s. Straschin.
Straškow, s. Straschkow.
Strašnice, s. Straschnitz.
Strašnow, s. Straschnow.
Strašow, s. Straschow.
Strašowka, s. Straschowka.
Strassenau (Strassendörfel, Concurrent), Dsch., Jič., B. Braunau, Pf. u. G. Hermsdorf (153 f. Kön., D. Braunau).
Strassenbüschl, Esch. b. G. Ober-Soor, Jič., B. Trautenau (150 f. Kön., D. Altenbuch).
Strassenhäusel, Esch. b. G. Gosolup, Eger., B. Weseritz (f. Pils., D. Weseritz).
Straßdorf, G. u. Df., Leip., B. Niemes, Pf. Hühnerwasser (211 f. Bunz., D. Weißwasser).
Straßhütte, Dsch., Pils., B. Hostau, Pf. u. G. Plöß (271 f. Klat., D. Heiligenkreuz), Glashütte, Spiegelschleife.
Stratow, G. u. D., Jič., B. Benatek, Pf. Lissa (194 f. Bunz., D. Lissa).
Stratschen (Stračí), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Wegstädtl (213 f. Leit., D. Liboch).
Stratschow, s. Stračow.
Straupitz, Groß- (Straupeč weliký), G. u. Df., Eger., B. Saaz, Pf. Horatitz (226 f. Saaz., D. Hruschowan).
Straupitz, Klein- (Straupeč malý, Straupeček), Esch. b. G. Pröhlig, Eger., B. Saaz (226 f. Saaz., D. Neusattel).
Straußnitz (Stružnice), G. u. D., Leip., B. Böhmisch-Leipa (210 f. Leit., D. Ober-Liebich), c. 1000 E., Expositurkir., Böhmisch-Leipaer Vik.
Stráž, G. u. Dsch., Pils., B. Mirowitz, Pf. Mirotitz (302 f. Prach., D. Pisek).
Stráž, Esch. b. Wolschow, Pils., B. u. Pf. Schüttenhofen (f. Prach., D. Žikau).
Stráž, s. Hochwartel, Neustadtl, Platz, Tschochel.
Strazischt (Strážiště), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Hlawitz (191 f. Bunz., D. Münchengrätz), Kap.

Strazischt (Strážiště), Dsch., Pils., B. u. Pf. Mirowitz, G. Mislin (301 f. Prach., D. Worlik).
Straziště, s. Stradischt, Straschnitz, Strazischt.
Strážkowice, s. Straschkowitz.
Strážky, s. Troschig.
Strážnice, s. Straschnitz.
Strazniei (Pod Strážnicí), Esch. b. G. Neweklowitz, Jič., B. Münchengrätz (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Strážow, s. Drosau.
Strážowice, s. Straschowitz.
Střebauška, s. Střebnuschka.
Štrbice, s. Stürbitz.
Střebějitz (Třebejice. Třebowice), G. u. Df., Bud., B. Soběslau, Pf. Dirna (73 f. Bud., D. Dirna).
Střebelitz (Třebelice), Esch. b. G. Hojanowitz, Pard., B. Humpolec (f. Čas., D. Seelau).
Střebesch (Třebeš), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz Pf. Neu-Königgrätz (143 f. Kön., D. Königgrätz).
Střebestowitz (Třebestowice), G. u. Df., Pard., B Böhmischbrod, Pf. Sadska (105 f. Kauř., D. Brandeis).
Střebezin, s. Střebitschen.
Střebichowitz (Střebichowice, Třebichowice), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Pcher (31 f. Rak., D. Smečna).
Střebín, s. Třebine.
Střebischau (Třebišow), G. u. Dsch., Pils., B. Klattau, Pf. Němčitz (267 f. Klat., D. Měcholup).
Střebitschen, Groß- (Střebezin, Třebetín, Třebeycina horní), G. u. Df., Pils., B. Přestitz, Pf. Předslaw (272 f. Klat., D. Kronporitschen).
Střebitschen, Klein- (Střebezin, Třebetin, Třebeycina dolní), G. u. Df., Pils., B. Přestitz, Pf. Schwihau (272 f. Klat., D. Kronporitschen).
Střebíz, s. Weißthurm.
Střebnuschka (Střebauška, Třebnuška), G. u. Dsch., Prag., B. Zbirow, Pf. Drahno-Aujezd (42 f. Ber., D. Zbirow).
Střebohostitz (Střebohostice, Třebohostice), G. u. Df., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Sluschtitz (105 f. Kauř., D. Skworec).
Střebohostitz (Třebohostice), G. u. Df., Pils., B. Strakonitz, Pf. Radomischl (296 f. Prach., D. Bratronitz).
Střebomislitz (Třebomyslice), G. u. Df., Pils., B. Horazdiowitz, Pf. Klein-Bor (297 f. Prach., D. Horazdiowitz).
Střebonice, s. Třebonitz.
Střeboschnitz (Třemošnice), Esch. b. G. Bischitz, Prag., B. Melnik, Pf. Wschetat (f. Bunz., D. Melnik).
Střebsko (Strepsko, Třebsko), G. u. Df., Prag., B. Příbram (37 f. Ber., D. Wysoka), Pfrkir, Příbramer Bik.
Střechow, G u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Racow (92 f. Kauř., D. Sternberg).
Streckwald (Streckenwald), G. u. D., Leip., B. Karbitz, Pf. Ebersdorf (205 f. Leit., D. Priesnitz).
Střednitz (Střednice), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Wysoka (34 f. Bunz., D. Melnik).
Středokluk (Středokluky), G u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Hostaun (14 f. Rak., D. Tuchoměřitz), Filkir., Postamt.
Střehom (Střihom), Df., Jič., B. u. Pf. Sobotka, G. Ober-Bauzen (160 f. Bunz., D. Kost).
Streitdorf (Hrachowišťata), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Beyscht (125 f. Chrud., D. Pardubitz).
Streitseifen, Dsch., Eger.. B. u. Pf. Platten, G. Breitenbach (242 f. Elb., Joachimsthaler Waldbom).
Střekow, s. Schreckenstein.
Střela, s. Strahl.
Střeleč, G. u. Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Mladějow (169 f. Bid., D. Welisch).
Střelitow (Třelitow), Dsch., Bud., B. u. Pf. Wotitz, G. Srbitz (93 f. Ber., D. Wotitz).
Střelitz (Střelice), G. u. Df., Pils., B. Staab, Pf. Hradzen (260 f. Pils., D. Chotěschau).
Střelné, s. Strahl.
Střelowka, Esch. b. G. Ručitz, Pard., B. Schwarzkostelec (f. Kauř., D. Schwarzkostelec).
Střem (Střemy), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Nebuzel (33 f. Rak., D. Unter-Berkowitz).
Střemblat (Třemlato), Df., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Hrusitz, G. Zwanowitz (104 f. Kauř., D. Kammerburg).
Střemily, s. Richterhof.
Střemoschitz (Třemošice, Třemošnice), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Řepnik (134 f. Chrud., D. Hrachowteinitz).
Střemoschnitz (Třemošnice), G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Diwischau (91 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).
Střenitz (Strenice, Streynice), M., Jič., B. Jung-Bunzlau (189 f. Bunz., D. Bezno), c. 300 E., Pfrkir., Jung-Bunzlauer Bik.

Strenitz (Trstěnice), G. u. D., Pard., B. Leitomischl (138 f. Chrud., D. Leitomischl), c. 1100 E., Lokkir., Leitomischler Vik.

Střenitz (Třenice), G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Cerhowitz (41 f. Ber., D. Točnik).

Střepsko, s. Střebsko.

Střeschowitz (Střešowice, Třebešice), G. u. D., Prag., B. Smichow, Pf. Scharka (14 f. Rak., D. Horoměřitz), c. 1000 E., Schloß.

Střesmiř, s. Střezimiř.

Střetužel (Třetužel), Dsch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. u. G. Milčin (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Střewač (Třewač), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Welisch (167 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz).

Střewelna, Df., Jič., B. u. Pf. Eisenbrod, G. Ober-Horka (187 f. Bunz., D. Semil).

Streyčkow (Strýčkow), Esch. b. G. Křeschitz, Bud., B. Wotitz (92 f. Ber., D. Wotitz).

Streyčkow (Strýčkow), G. u. Df., Pils., B. Březnitz, Pf. Střebsko (299 f. Prach., D. Altsattel-Hradek).

Streyčkowitz (Strýčkowice), G. u. Df., Pils., B. Přestitz, Pf. Kolautschen (273 f. Klat., D. Ježow).

Streynice, s. Strenitz.

Střezetitz (Střezetice), G. u. Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Problus (145 f. Kön., D. Libčan), Fasanerie.

Střeziměřice, s. Ziesmitz.

Střezimiř, G. u. Df., Bud., B. Sedlec (76 f. Ber., D. Střezimiř), Pfrkir., Wotitzer Vik., Schloß. Das ganze frühere Dom. St. liegt im Sedlecer Gerichtsbezirke.

Střezimiř (Střesmiř), G. u. Df., Pils., B. Klattau, Pf. Chlistau (268 f. Klat., D. Teinitzl).

Střeziwojice, s. Schedoweitz.

Střezow, s. Strösau.

Střežow, s. Střisowitz.

Strhadlo, Strhadly, s. Struhadlo, Struhadl.

Strhaře, s. Struhař.

Strhařow, s. Struhařow.

Stříbeř, Stříbrec, s. Silberlos.

Střibřich (Třibřichy), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Chrudim (129 f. Chrud., D. Nassaberg), Fasanerie.

Stříbrné hory, s. Silberberg.

Stříbrné hutě, s. Silberberg.

Stříbrníky, s. Zibernik.

Střibrnitz (Stříbrnice), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Hradischko (166 f. Bid., D. Miličowes).

Stříbro, s. Mies.

Stričitz (Strýčice), Dsch., Bud., B. Budweis, G. Saboř (44 f. Bud., D. Hohenfurth), Pfrkir., Frauenberger Vik.

Střidka, G. u. Dsch., Pils., B. Wolin, Pf. Čestitz (287 f. Prach., D. Čestitz).

Střihanow, G. u. Dsch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Knířow (132 f. Chrud., D. Hohenmauth).

Střihom, s. Střehom.

Střihow, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Königstädtl (178 f. Bid., D. Dimokur).

Střílné, s. Strahl.

Střimany, s. Třiman.

Střimelitz, Hrad- (Střimelice hradowé, S. dolejší), G. u. Df., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Ondřejow (104 f. Kauř., D. Kammerburg), Marmorbrüche.

Střimelitz, Kirchen-, s. Kirchen-Střimelitz.

Strimitz, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Brür (225 f. Leit., D. Ossegg), Braunkohlenzeche.

Střischkow, s. Střižkow.

Střischowitz, s. Střižowitz.

Střisowitz (Střižowice, Střežow), G. u. Dsch., Leip., B. Karbitz, Pf. Garditz (205 f. Leit., D. Kulm).

Střisowitz (Střižowice), G. u. Df., Leip., B. Wegstädtl, Pf. Hrobič (213 f. Leit., D. Brozan).

Střitež, G. u. Dsch.. Bud., B. Mühlhausen, Pf. Klein-Chischka (76 f. Tab., D. Mühlhausen)

Střitež, G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Božejow (82 f. Tab., D. Božejow).

Střitež, G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Chwojnow (81 f. Tab., D. Roth-Řečitz).

Střitež, Hinter- (Střitež dolejší), G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Zhoř (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Střitež, Ober- (Střitež bořejší), G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Neudorf (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Střitež, Esch. b. G. Nejepin, Pard., B. Chotěboř, Pf. Přibram (s. Čas., D. Auhrow).

Střitež, Dsch., Pard., B. Pf. u. G. Unter-Kralowitz (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).

Střitež, G. u. Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Sebranitz (138 f. Chrud., D. Leitomischl).

Střitež (Groß- u. Klein-St.), G. u.

Df., Pard., B. Nassaberg, Pf. Modletin (131 s. Chrud., D. Nassaberg).

Střitež, Dsch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Wčelakow, G. Dřewesch (132 s. Chrud., D. Rositz).

Střitež, G. u. Df., Pard., B. Skuč, Pf. Richenburg (134 s. Chrud., D. Hrachowteinitz).

Střitež, G. u. Dsch., Pils., B. Klattau, Pf. Chlistau (268 s. Klat., D. Pobol).

Střitež, G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Wolin (288 s. Prach., D. Wällischbirken).

Střitež, s. Burgersdorf, Schrittens, Třitež.

Střizau (Střizow), G. u. D., Pard., B. Chotěboř, Pf. Sopot (124 s. Čas., D. Polna).

Střižanow, s. Strzanau.

Střižewice, s. Strizowitz.

Střižkow, G. u. Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Wokrauhlitz (86 s. Kauř., D. Střizkow), Schlößchen. Das ganze frühere Dom. St. liegt im Beneschauer Gerichtsbezirke.

Střižkow, G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Prosik (22 s. Kauř., D. Lieben).

Střižow, Esch. b. G. Přestitz, Pils., B. u. Pf. Přestitz (s. Klat., D. Přestitz).

Střižow, s. Driesendorf, Střizau.

Střižowice, s. Drosowitz, Střisowitz, Střizowitz.

Střizowitz (Střižowice), Dsch., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Lastiboritz, G. Soběslawitz (185 s. Bunz., D. Swijan).

Střizowitz (Střižewice), Df., Jič., B. Benatek, Pf. Unter-, G. Ober-Sliwno (193 s. Bunz., D. Koschatek).

Střizowitz (Střižowice), Dsch., Pils., B. u. Pf. Blatna, G. Mischtitz (300 s. Prach., D. Blatna).

Střizowitz (Střižowice), G. u. Df., Pils., B. Blowitz, Pf. Prusin (263 s. Klat., D. Lukawitz).

Strkow, Dsch., Bud., B. Tabor, Pf. u. G. Plan (69 s. Tab., D. Želeč).

Strkow, Dsch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Wčelakow, G. Četin (130 s. Chrud., D. Nassaberg).

Strkowice, s. Sterkowitz.

Strměch (Strměchy), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Chwojnow (81 s. Tab., D. Roth-Rečitz), protestant. Filkir.

Strnad, Esch. b. G. Zaběhlitz, Prag., B. u. Pf. Königsaal (15 s. Ber., D. Königsaal).

Strnaditz (Strnadice), Dsch., Bud., B. Neweklau, Pf. Marschowitz, G. Schebanowitz (89 s. Ber., D. Tloskau).

Ströbel, G. u. Dsch., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Neuhäusel (251 s. Pils., D. Tachau), Schloß, Spiegelschleife.

Strobnitz (Stropnice), M., Bud., B. Gratzen (61 s. Bud., D. Gratzen), c. 900 E., Pfrkir., Gratzner Vik., Eisenhammer.

Strobnitz, Lang- (Stropnice dlauhá), G. u. D., Bud., B. Gratzen, Pf. Strobnitz (61 s. Bud., D. Gratzen).

Strochowice, s. Strachowitz.

Strabau, Groß- (Strádow weliký), G. u. Dsch., Bud., B. u. Pf. Kaplitz (60 s. Bud., D. Krumau).

Strobau, Klein- (Stradow malý), Dsch., Bud., B. u. Pf. Kaplitz, G. Groß-Strobau (60 s. Bud., D. Krumau).

Strobenitz (Rožnow), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Budweis (44 s. Bud., D. Budweis).

Strohkretscham, s. Bischkowitz.

Strojeditz (Strojetice), G. u. Df., Eger., B. Podersam (229 s. Saaz., D. Pomeisl), Lokkir., Jechnitzer Vik.

Strojetitz (Strojetice), G. u. D., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Křiwsaudow (114 s. Čas., D. Unter-Kralowitz).

Strokele (Strakow), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Leitomischl (138 s. Chrud., D. Leitomischl).

Stromeč, Dsch., Bud., B. Neweklau, Pf. Netwořitz, G. Rabin (90 s. Ber., D. Leschan).

Stromka (Obere u. Untere), Esch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Michle (s. Kauř., Weinbergämtlich).

Stropina, s. Sterbina.

Stropčice, **Stropečky**, s. Tirol.

Stropnice, s. Strobnitz, Stropnitz.

Stropnitz (Stropnice), Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Teindles, G. Komařitz (46 s. Bud., D. Komařitz).

Strösau (Střezow), G. u. Df., Eger., B. Komotau, Pf. Priesen (228 s. Saaz., D. Hagensdorf).

Strp (Strpy), G. u. Dsch., Pils., B. Netolitz, Pf. Weiß-Hurka (291 s. Prach., D. Liebějitz).

Strubec, s. Strups.

Struh (Struhy), G. u. Df., Jič., B. Benatek, Pf. Wschejan (193 s. Bunz., D. Laučin), Filkir.

Struha, Esch. b. G. Litoradlitz, Bud., B. Frauenberg (47 s. Bud., D. Frauenberg).

Struhadl (Strhadly), G. u. Dsch., Pils., B. Klattau, Pf. Bezděkau (266 s. Klat., D. Bezděkau).

Struhadlo (Strhadlo), G. u. Df., Pilf., B. Planitz, Pf. Nemčitz (270 f. Klat., D. Planitz).

Struhař (Strhaře), Dfch., Eger., B. Lubitz, Pf. Lubenz, G. Witkowitz (240 f. Elb., D. Chiesch), Schloß mit Kap., Fasanerie.

Struhař (Strhaře), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Blowitz (262 f. Pilf., D. Hradischt).

Struhařow (Strhařow), G. u. Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Wokrauhlitz (86 f. Kauř., D. Jemnischt).

Struhařow (Strhařow), G. u. Df., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Mnichowitz (104 f. Kauř., D. Kammerburg).

Struhařow (Strhařow), Dfch., Prag., B. Eule, Pf. Kostelec, G. Stiřim (21 f. Kauř., D. Stiřim).

Strunkau (Strunkow), Dfch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz, G. Čaffau (282 f. Prach., D. Zikau).

Strunkowitz (Strunkowice), M., Pilf., B. Wodnian (294 f. Prach., D. Netolitz), c. 1000 E., Pfrkir., Prachatitzer Vik.

Strunkowitz (Strunkowice), G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Hoſtitz (286 f. Prach., D. Wolin).

Strupčice, f. Trupschitz.

Strupín, Eſch. b. G. Nečin, Prag., B. Dobřisch (f. Ber., D. Dobřisch).

Strups (Strubec), G. u. Df., Bud., B. Budweis, Pf. Gutwasser (44 f. Bud., D. Budweis).

Stružinec, Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Jiſtebnitz, G. Worlow (75 f. Tab., D. Jiſtebnitz).

Stružinec, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Lomnitz (168 f. Bid., D. Lomnitz).

Stružinec, G. u. Dfch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Ober-Studenec (123 f. Čas., D. Studenec), Eisensteingruben.

Stružky, Eſch. b. Pf. u. G. Černowitz, Bud., B. Kamnitz (84 f. Tab., D. Černowitz).

Stružnice, f. Straußnitz.

Strýčice, f. Stričitz.

Strýčkow, f. Streyčkow.

Strýčkowice, f. Streyčkowitz.

Strymilow, f. Tremles.

Strzanau (Střižanow), G. u. D., Pard., B. Přibiſlau, Pf. Saar (120 f. Čas., D. Wojnoměſtec).

Stryženec, Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. u. G. Aubĕnitz (94 f. Kauř., D. Tworschowitz).

Stubau (Dubowá), Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Ottau, G. Attes (52 f. Bud., D. Krumau).

Stuben (Hůrka), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Ober-Plan (55 f. Bud., D. Krumau), Graphitbergwerk.

Stubenbach (Prašil), G. u. D., Pilf., B. Bergreichenstein (284 f. Prach., D. Langendorf), Lokkir., Wodnianer Vik., 2 Papierfab., Hilfszollamt. Das Dorf bildet 2 Katastralgemeinden.

Stüberhäuser, Eſch. b. G. Brunn, Pilf., B. Bergreichenstein (282 f. Prach., D. Bergreichenstein).

Stuchanow, Dfch., Bud., B. u. Pf. Sedlec, G. Kwaſowitz (74 f. Ber., D. Prčitz).

Stückhäuser, Eſch. b. G. Königreich 3. Theil, Jič., B. Königinhof (146 f. Kön., D. Döberney).

Studánka, G. u. D., Pard., B. u. Pf. Pardubitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Studánka, f. Kaiserbad, Mischkow.

Studánky, f. Kaltenbrunn.

Studany, f. Studian.

Studeč, Groß- (Studce weliké), G. u. Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Mčel (192 f. Bunz., D. Dĕtenitz).

Studec, Klein- (Studce malé), Dfch., Jič., B. Nimburg, Pf. u. G. Laučin (192 f. Bunz., D. Laučin).

Studená, G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Wonschow (115 f. Čas., 1. Freisassenviertel).

Studená, G. u. Df., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Křič (263 f. Rak., D. Křič), Vitriolwerk.

Studená, f. Kaltwasser.

Studená woda, f. Kaltwasser.

Studeňany, f. Studian.

Studené, Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Friedberg, G. Lupetsching (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Studené, f. Kaltengrund, Studeney.

Studenec, G. u. D., Jič., B. Starkenbach (177 f. Bid., D. Forst), c. 2000 E., Lokkir., Hohenelber Vik., Baumwollweberei.

Studenec, Neu- (Studenec nowý), G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Ober-Studenec (123 f. Čas., D. Studenec), Schloß mit Kap., Papierfab. Das ganze frühere Dom. St. (u. Stĕpanow) liegt im Chotěbořer Gerichtsbezirke.

Studenec, Ober- (Studenec horní), G. u. Df., Pard., B. Chotěboř (123 f. Čas., D. Studenec), Pfrkir., Polnaer Vik.

Studenec, Dfch., Pard., B. Polička, Pf. Swojanow, G. Předměſti (140 f. Chrud., D. Swojanow).

Studenec, f. Staudenz.

Studeněwes, f. Studniowes.
Studeney (Studené), G. u. Df., Jič., B. Grulich, Pf. Nekoř (160 f. Kön., D. Geiersberg), Kap.
Studénka, Dfch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bakofen, G. Nasilnitz (190 f. Bunz., D. Münchengrätz), Filkir., Fasangarten.
Studénka, G. u. Dfch., Jič., B. u. Pf. Neu-Paka (173 f. Bid., D. Kumburg).
Studénka, f. Schönborn.
Studian (Studany, Studeňany), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Radim (166 f. Bid., D. Radim), Kap.
Studinek (Studénky), Efch. b G. Jestřebi, Jič., B. Neustadt (162 f. Kön., D. Neustadt).
Studnice, f. Brunn, Dreiborn, Studnitz.
Studniowes (Studeněwes, Studňowes), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Tuřan (31 f. Rak., D. Smečna), Steinkohlenbergwerk.
Studnitz (Studnice), Df., Jič., B. Nachod, Pf. Kleny (161 f. Kön., D. Nachod), Lokkir., Nachoder Vik.
Studnitz (Studnice), G. u. D., Pard., B. u. Pf. Hlinsko (136 f. Chrud., D. Richenburg).
Stuparowitz (Stuparowice), G. u. Dfch., Pard., B. Habern, Pf. Goltsch-Jenikau (121 f. Čas., D. Goltsch-Jenikau).
Stupčitz (Stupčice), G. u. Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Střezimiř (74 f. Tab., 2. Freisassenviertel).
Stupitz (Stupice), Dfch., Prag., B. Ričan, Pf. Kolodej, G. Kralowitz (19 f. Kauř., D. Auřinowes).
Stupka, Efch. b. G. Herda, Bud., B. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).
Stupná, Df., Bud., B. Krumau, Pf. Krems, G. Roisching (52 f. Bud., D Krumau).
Stupná, f. Stuppen.
Stupnai (Stupné), G. u. D., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Pecka (173 f. Bid., D. Radim), Filkir.
Stupnik, Efch. b. G. Hammer, Pard., B. Hlinsko (136 f. Chrud., D. Richenburg).
Stupno, Ober- (Stupno horní), G. u. Df., Pilf., B. Rokitzan (261 f. Pilf., D. Radnitz), Pfrkir., Rokitzaner Vik., Steinkohlenbergwerk, Vitriolhütte.
Stupno, Unter- (Stupno dolní), Df., Pilf., B. Rokitzan, Pf. u. G. Ober-Stupno (261 f. Pilf., D. Rokitzan).
Stuppen (Stupná), Efch. b. G. Budaschitz, Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Langendorf (280 f. Prach., D. Langendorf).
Stürbitz (Štrbice), G. u. Dfch., Eger., B. Bilin, Pf. Schwaz (222 f. Leit., D. Schwaz).
Štutow, f. Stadthöfen.
Stutten (Stejka), G. u. Dfch., Bud., B. Neuhaus, Pf. Rosec (65 f. Tab., D. Neuhaus).
Stüttna, f. Stitna.
Stweřin (Stweřín), G. u. Df., Jič., B. Turnau, Pf. Přepek (183 f. Bunz., D. Swijan).
Stwolenky, f. Drum.
Stwolny, f. Zwolle.
Styrow, f. Stirow.
Stýskaly, f. Steyskal.
Subschitz (Zubčice), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Thurmplandles (52 f. Bud., D. Gratzen).
Suchá, Efch. b. G. Břehow, Bud., B. Frauenberg (47 f. Bud., D. Frauenberg).
Suchá, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Nechanitz (145 f. Bid., D. Sadowa), Filkir.
Suchá, Df., Pard., B. u. Pf. Leitomischl, G. Zahrada (129 f. Chrud., D. Leitomischl).
Suchá (Dürrendorf), G. u. Dfch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (279 f. Prach., D. Hlawniowitz).
Suchá, f. Berzdorf, Dürre, Dürrendorf, Suchay, Suchey.
Suchay (Suchá), Efch. b. G. Niederdorf, Jič., B. Senftenberg (159 f. Kön., D. Rokytnitz).
Suchdol, f. Dürrengrund, Suchenthal, Sukdol.
Suché (Na Suché), Efch. b. G. Lan, Pard., B. Chotěboř (122 f. Čas., D. Maleč).
Suchenthal, G. u. Dfch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Unter-Haid (59 f. Bud., D. Hohenfurth).
Suchenthal (Suchdol), G. u. D., Bud., B. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau), c. 1000 E., Pfrkir., Wittingauer Vik.
Suchenthal, f. Sukdol.
Suchey (Suchá), G. u. Dfch., Eger., B. Teplitz, Pf. Modlan (220 f. Leit., D. Teplitz).
Suchey (Suchá), Df., Leip., B. Aussig, Pf. Steben, G. Habrowan (204 f. Leit., D. Tschochau).
Suchodol (Suchý důl), G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Pičin (38 f. Ber., D. Dobřisch), Filkir.
Suchomast (Suchomasty, Suchomasty), G. u. D., Prag., B. Beraun, Pf. Bo-

rek (17 f. Ber., D. Suchomost), Kap., Schloß mit Bibliothek, Mineralien- u. Modellsammlung, schönen Garten u. Parkanlagen, Töpfergeschirrfab., Fasanerie. Das ganze frühere Dom. S. liegt im Berauner Gerichtsbezirke.

Suchomel (Suchomely), Esch. b. G. Rezkosch, Pard., B. Humpolec (f. Čas., D. Heralec).

Suchomelka, Esch. b. G. Praschno-Aujezd, Prag., B. Zbirow, Pf. Mlečitz (42 f. Pils., D. Praschno-Aujezd).

Suchowršice, s. Saugwitz.

Suchrowitz (Suchrowice, Sichrowice), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bosin (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Suchy-dûl, s. Dörnthal, Dürrengrund, Suchodol.

Suchý dwůr, s. Neuhof.

Sudějow, s. St. Anna.

Sudiměřice, s. Sudoměřitz.

Sudin, G. u. Dsch., Jič., B. Dobruschka, Pf. Bistrey (165 f. Kön., D. Opočno).

Sudislau (Sudislaw, Sulislaw), G. u. Df., Pard., B. Wildenschwert, Pf. Brandeis (141 f. Kön., D. Brandeis).

Sudislaw, s. Euclau, Sudislau.

Sudislawitz (Sudislawice, Sulislawice), Dsch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Cechtitz, G. Mohelnitz (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).

Sudkowitz (Sudkowice), G. u. Dsch., Pils., B. Strakonitz, Pf. Jičin (296 f. Prach., D. Stěkna).

Sudoměřitz (Sudomiřice), G. u. Df., Bud., B. Bechin (78 f. Tab., D. Bechin), Pfrkir., Bechiner Vik., abseits Jagdschloß u. Thiergarten.

Sudoměřitz (Sudoměřice, Sudiměřice), G. u. Df, Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Chotowin (71 f. Tab., D. Nemischl), Postamt.

Sudomiř, G. u. Df., Jič., B. Weißwasser, Pf. Skalsko (191 f. Bunz., D. Weißwasser), Filkir.

Sudomiř, G. u. Df., Pils., B. Wodnian, Pf. Jinin u. Kestřan (294 f. Prach., D. Protiwin).

Sudowitz (Sudowice, Zhudowice), G. u. Df., Prag., B. Dobřisch, Pf. Alt-Knin (39 f. Ber., D. Lhota-Sejcka), Schloß.

Sudowo, Hlawno-, s. Hlawno-Sudowo.

Sudslaw, s. Euclau.

Sudslawice, s. Zuzlawitz.

Sukdol (Suchenthal, Suchdol), G. u. Dsch., Bud., B. Neuhaus, Pf. Königseck (65 f. Tab., D. Königseck).

Sukdol (Suchdol), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Křečowitz (95 f. Ber., D. Sukdol), Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. S. liegt im Selčaner Gerichtsbezirke.

Sukdol (Suchdol), M., Pard., B. Kuttenberg (106 f. Čas., D. Maleschau), c. 450 E., Pfrkir., Kuttenberger Vik., Schloß.

Sukdol (Suchdol), Esch. b. G. Dobrawoda, Pard., B. Ledeč (f. Čas., D. Ledeč).

Sukdol (Suchdol), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Aunětitz (14 f. Rak., D. Sukdol), Kap., Schloß. Das ganze frühere Dom. S. liegt im Smichower Gerichtsbezirke.

Sukohrad (Sukorady), G. u. Df., Leip., B. Wegstädtl, Pf. Hrobič (213 f. Leit., D. Liboch), Schloß.

Sukorad (Sukorady), G. u. Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Březno (189 f. Bunz., D. Březno).

Sukorad (Sukorady), G. u. Df., Jič., B. Hořitz, Pf. Liskowitz (171 f. Bid., D. Hořitz).

Sulec, s. Sulz.

Sulejowice, s. Sulowitz.

Suletice, s. Suloditz.

Sulewice, s. Sulowitz.

Sulislaw, s. Sobislau, Sudislau.

Sulislawice, s. Sudislawitz.

Sulitz (Sulice), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf Kreuz-Kostelec (21 f. Kauř., D. Manderscheid).

Sulodtz (Suletice), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Hummel u. Proboscht (215 f. Leit., D. Groß-Priesen), Kap.

Sulowitz (Sulewice, Sulejowice), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Lobositz (215 f. Leit., D. Lobositz), Filkir.

Sulowitz (Sulowice, Sulowičky), G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Chotusitz (108 f. Čas., D. Sehuschitz).

Sulz (Sulec), Dsch., Prag., B. Laun, Pf. Smolnitz, G. Tauzetin (28 f. Rak., D. Tauzetin).

Šumburk, s. Schönberg, Schumburg.

Suniperk, s. Sonnenberg.

Supihora, s. Geiersberg.

Sursch, s. Schursch.

Sůš, s. Tusch.

Sušany, s. Zuscha.

Suschetitz (Sušetice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Sedlec (75 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Suschitz (Sušice), G. u. Dsch., Pard., B. Chrudim, Pf. Mikow (129 f. Chrud., D. Heřmanměstec).

Suschno (Sušno), G. u. Df., Jič., B.

Benatek, Pf. Kuttenthal (193 f. Bunz., D. Alt-Bunzlau u. Wrutitz).
Sušetice, s. Suschetitz.
Sušice, s. Schüttenhofen, Suschitz.
Sušno, s. Suschno.
Sutitz (Sutice), Dfch., Jič., B. u. Pf. Semil, G. Nedwies (186 f. Bid., D. Lomnitz).
Šutka, s. Schutka.
Sutobřeh (Sutébřehy), Dfch., Pard., B. Holitz, Pf. Tinischt, G. Stěpanowsko (126 f. Chrud., D. Pardubitz).
Sutom, G. u. Df., Leip., B. Lobositz (216 f. Leit., D. Dlaschkowitz), Pfrkir., Libochowitzer Vik.
Šwab, s. Schwab.
Šwabinow, s. Schwabinow.
Swádow, s. Schwaden.
Šwaňkow, s. Reith.
Swařeň, G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Repnik (134 f. Chrud., D. Hrachowteinitz).
Swařenice, s. Schwarzenitz.
Swarischow (Swaryšow), G. u. Dfch., Pils., B. Strakonitz, Pf. Hostitz (295 f. Prach., D. Strakonitz).
Swarkow. s Schwarkau.
Swárow, Ortsabtheilung v. Schumburg, Leip., B. Tannwald (197 f. Bunz., D. Semil).
Swárow, G. u. Df., Prag., B. Unhoscht (18 f. Rak., D. Tachlowitz), Pfrkir., Schlaner Vik.
Swárow, s. Schwora.
Swaryšow, s. Swaryschow.
Swatá (Heiligenberg), G. u. D., Prag., B. Pürglitz, Pf. Hudlitz (27 f. Rak., D. Pürglitz), ein Theil davon gehört zum B. Beraun, G. Černin (17 f. Ber., D. Königshof).
Swatá hora, s. Heiligenberg.
Swatawa, G. u. Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Černowitz (85 f. Tab., D. Černowitz).
Swaté kříže, s. Heiligenkreuz.
Swaté pole, s. Heiligenfeld, Kloster.
Swatkowitz (Swatkowice), G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Bernartitz (79 f. Tab., D. Jistebnitz u. Weseličko).
Swatobor, s. Zwetbau.
Swatojanské hory, s. Johannesberg.
Swatonitz (Swatonice), G. u. Df., Pils., B. Pisek, Pf. Ober-Zahoř (293 f. Prach., D. Worlik).
Swatoňowice, s. Schwadowitz, Swatonowitz.
Swatonowitz (Swatoňowice), Df., Jič., B. u. Pf. Turnau, G. Karlowitz (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).
Swatopole, G. u. Dfch., Pils., B. Horaždiowitz, Pf. Hoschtitz (297 f. Prach., D. Horaždiowitz).
Swatosch (U Swatoše), Esch. b. Pf. u. G. Schönberg, Bud., B. Selčan (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Swatý kříž, s. Heiligenkreuz.
Swébohy, s. Zweindorf.
Swebořice, s. Schwabitz.
Swečin, s. Swičin.
Swejkowitz (Swejkowice, Swojkowice), G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Mauth (42 f. Ber., D. Zbirow).
Swémyslice, s. Smimislitz.
Šwendow, s. Gschwend.
Swéprawice, s. Seiprawitz, Sipramec.
Sweraz, s. Tweras.
Swerischau, Esch. b. G. Zweiendorf, Bud., B. Gratzen (61 f. Bud., D. Gratzen).
Swětce, G. u. D., Bud., B. Kamenitz, Pf. Deschtna (84 f. Tab., D. Roth-Lhota).
Swětec, s. Schwatz, Schwitz.
Swětec Bedřichůw, s. Schwetz.
Swětelska, Esch. b. G. Zernow, Jič., B. Nachod (162 f. Kön., D. Nachod).
Swětí, Dfch., Pard., B. Polička, Pf. Borowa, G. Wüst-Rybna (139 f. Chrud., D. Polička).
Swětice, s. Swětitz, Zwetnitz.
Swětinow, G. u. D., Pard., B. Přibislau, Pf. Saar (120 f. Čas., D. Wojnoměstec).
Swětitz (Swětice), Dfch., Prag., B. u. Pf. Řičan, G. Wschestar (20 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).
Swětlá, G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Launiowitz (90 f. Kauř., D. Wlaschim).
Swětlá, Esch. b. Strabowitz, Bud., B. Wotitz, G. Neustupow (f. Tab., D. Neustupow).
Swětla, Ober- (Swětlá horní), G. u. Dfch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Zhoř (71 f. Tab., 1. Freisassenviertel).
Swětla, Unter- (Swětlá dolní), Dfch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Zhoř, G. Ober-Swětla (71 f. Tab., 1. Freisassenviertel).
Swětlá, Dfch., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Borohradek, G. Zdiar (157 f. Kön., D. Borohradek).
Swětlá (Swietlay), G. u. Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha (184 f. Bunz., D. Alt-Aicha), Pfrkir., Reichenberger Vik., vorzügliche Kalksteinlager.
Swětlá, Df., Jič., B. Nachod, Pf. Skalitz, G. Westec (162 f. Kön., D. Nachod).

Swětlá, Dfch., Jič., B. u. Pf. Semil, G. Hořensko (186 f. Bid., D. Lomnitz).
Swětlá, M., Pard., B. Ledeč (112 f. Čas., D. Swětla), c. 1700 E., Dechanteikir., Ledečer Vik., 2 Kap., Schloß, 2 Glasschleiffab., 1 Granatenbohr- u. Schleiffab., Granatenschleifmühle. Sämmtliche Ortschaften des frühern Dom. S. liegen im Ledečer Gerichtsbezirke.
Swětlá (Zwiſlau), G. u. Dfch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (279 f. Prach., D. Chamutitz).
Swětlé, f. Zwiedlern.
Swětlík, Esch. b. G. Hartowitz, Bud., B. Frauenberg (47 f. Bud., D. Frauenberg).
Swětlík, f. Kirchſchlag.
Swětlikowský, f. Kamaik.
Swětlitz (Swětlice), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Humpolec (117 f. Čas., D. Heralec).
Swětnow, f. Swětinow.
Swěty (Sowětice), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Wſcheſtar (144 f. Kön., D. Smiřitz), Filkir., Schlößchen.
Šwíba, f. Schwiebgrub.
Swičin (Swečin, Zwičina), G. u. Df., Jič., B. Arnau, Pf. Ober-Prausnitz (151 f. Bid., D. Polican), Kap.
Swidnitz (Swidnice), G. u. Df., Jič., B. Adlerkoſtelec, Pf. Chlenn (157 f. Kön., D. Adlerkoſtelec).
Swidnitz (Swídnice), G. u. Df., Jič., B. Königſtadtl, Pf. Dimokur (178 f. Bid., D. Dimokur).
Swidnitz (Swídnice), G. u. Df., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Pračow (132 f. Chrud., D. Naſſaberg), Papierfab.
Swietla, **Swietlay**, f. Swětla.
Swihow, f. Schmiehof, Schwihau, Schwihow.
Swijan (Swijany, Swiňany), Df., Jič., B. Turnau, Pf. Laukow, G. Podol (183 f. Bunz., D. Swijan), Schloß mit Kap. Die Ortſchaften des frühern Dom. S. liegen in den Gerichtsbezirken Böhmiſch-Aicha, Eiſenbrod, Gablonz, Münchengrätz, Reichenberg und Turnau.
Swílow, f. Gillau.
Swimiſlitz (Swémyslice), G. u. Df., Prag., B. Brandeis (24 f. Kauř., D. Brandeis), Pfrkir., Brandeiſer Vik.
Swina (Swinau, Swinné), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Chotěboř (122 f. Čas., D. Chotěboř).
Swina (Swinná), G. u. Df., Pard., B. Leitomiſchl, Pf. Böhmiſch-Trübau (138 f. Chrud., D. Leitomiſchl).
Swina (Swinná). G. u. Dfch., Pilf., B. u. Pf. Mies (258 f. Pilf., D. Mies).
Swina (Swinná). G. u. Dfch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Seewieſen (279 f. Klat., D. Jindřichowitz).
Swina (Swinná), G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Groß-Lohowitz (42 f. Pilf., D. Libliu), Schloß, Oleumhütte, Steinkohlenbergwerk.
Swiňany, f. Swijan.
Swinar (Swinary), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Neu-Königgrätz (144 f. Kön., D. Smiřitz).
Swinař (Swinaře), G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. Liten (17 f. Ber., D. Swinař), Schloß mit Park, Faſanerie. Das ganze frühere Dom. S. liegt im Berauner Gerichtsbezirke.
Swinař (Swinařow), G. u. Df., Prag., B. Rakonitz, Pf. Slabec (26 f. Rak., D. Modřowitz).
Swinarek (Swinarky), Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Pauchow, G. Slatina (143 f. Kön., D. Neuſtadt).
Swinařow, Dfch., Prag., B. Schlan, Pf. Muncifay, G. Liboſchin (f. Rak., D. Smečna).
Swiňawa, f. Schwinau.
Swinau, f. Swina.
Swinčan (Swinčany). G. u. D., Pard., B. Přelauč (127 f. Chrud., D. Choltitz), Pfrkir., Chrudimer Vik.
Swince, f. Zwinzen.
Swinčice, f. Schwindſchitz.
Swinětitz (Swinětice). G. u. Df., Pilf., B. Wodnian, Pf. Barau (294 f. Prach., D. Barau).
Swinowes, f. Činowes.
Swiniſſany, f. Schweinſchädel.
Swinky, G. u. Dfch., Bud., B. Bechin, Pf. Hlawatec (78 f. Tab., D. Bechin), ein Theil des Dorfes gehört zum B. Soběſlau, G. Skalitz (72 f. Bud., D. Soběſlau).
Swinná, f. Swina, Swinnay, Zwingau.
Swinnay (Swinná, Swinný). G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Skuhrow (156 f. Kön., D. Solnitz).
Swinné, f. Swina.
Swinný, f. Swinnay, Zwingau.
Swiňomazy, f. Zwinomaß.
Swiňowice, f. Schweinetſchlag.
Swiny, **Swiny trhowé**, f. Schweinitz.
Swiratitz (Swirajice). G. u. D., Pilf., B. Horažďiowitz, Pf. Groß-Bor (297 f. Prach., D. Horažďiowitz).
Swiretitz (Zwířetice), G. u. Dfch., Pilf., B. Netolitz, Pf. Němčitz (290 f. Prach., D. Netolitz).

Switalka, s. Křiwolač.
Switkow, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Pardubitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).
Switschin, s. Swičin.
Swoboda, Esch. b. Pf. u. G. Beyscht, Pard., B. Holitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz).
Swobodka, Dfch., Pils., B. Březnitz, Pf. Pohoř, G. Weyschitz (299 f. Prach., D. Drahenitz).
Swobodná wes, s. Josefsdorf.
Swobodné dwory, s. Schoßhöfen.
Swobodné hamry, s. Freihammer.
Swobodné hory, s. Freidorf, Freigebirg.
Swodnitz (Swodnice), Eisenhammer b. Hammerdorf, Bud., B. Wittingau (f. Bud., D. Chlumec).
Swojanow, M., Pard., B. Polička (140 f. Chrud., D. Polička), c. 600 E., Pfrkir., Poličkaer Vik., Graphitgeschirrfab., abseits die Burgruine S. Das ganze frühere Dom. S. liegt im Poličkaer Gerichtsbezirke.
Swojanow, Alt- (Swojanow starý), G. u. Df., Pard., B. Polička, Pf. Swojanow (140 f. Chrud., D. Swojanow), Begräbnißkirche.
Swojek, G. u. Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Liebstädtl (173 f. Bid., D. Kumburg).
Swojetín, G. u. D., Prag., B. Rakonitz, Pf. Herrendorf (26 f. Rak., D. Pürglitz), Kap., Steinkohlenbergwerk.
Swojetitz (Swojetice), G. u. Df., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Mukařow (104 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).
Swojkow, s. Swojka.
Swojkowice, s. Swejkowitz.
Swojnice, s. Swonitz.
Swojschitz ((Swojšice, Woješice), Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Neustupow, G. Bromowitz (94 f. Tab., D. Wlčkowitz).
Swojschitz (Swojšice), G. u. Df., Pard., B. Kauřim (99 f. Kauř., D. Swojschitz), Pfrkir., Koliner Vik., Schloß, Fasangarten. Das ganze ehemalige Dom. S. liegt im Kauřimer Gerichtsbezirke.
Swojschitz (Swojšice), G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Swinčan (127 f. Chrud., D. Choltitz).
Swojschitz (Swojšice), G. u. Df., Pils., B. Schüttenhofen (282 f. Prach., D. Zikau), Pfrkir., Schüttenhofner Vik.
Swojše, s. Zwoischen.
Swojšice, s. Swojschitz, Swuschitz.
Swojšín, s. Schweißing.
Swojšowice, s. Schoschowitz.
Swol, s. Zwole.
Swoleniowes (Zwoleněwes), G. u. D., Prag., B. Schlan (30 f. Rak., D. Swoleniowes), Pfrkir., Schlaner Vik., Schloß. Die Ortschaften des früheren Dom. S. liegen in den Gerichtsbezirken Schlan, Smichow u. Welwarn.
Swonitz (Swojnice), G. u. Df., Pils., B. Netolitz, Pf. Witějitz (291 f. Prach., D. Liebějitz).
Swořisch (Swořiš), G. u. Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Jistebnitz (75 f. Tab., D. Jistebnitz).
Swoschowitz (Swošowice), s. Schoschowitz.
Swotoky, s. Zwotok.
Swoyka, s. Swojka.
Swrabow, G. u. Df., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Woleschitz (104 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).
Swrabow, s. Srabow.
Swratauch, G. u. Df., Pard., B. Skuč, Pf. Swratka (135 f. Chrud., D. Richenburg), c. 1600 E., helvet. Kirche u. Pastorat, Webermanufaktur.
Swratka, M., Pard., B. Skuč (135 f. Chrud., D. Richenburg), c. 1300 E., Pfrkir., Skučer Vik.
Swrčewes, s. Grillendorf.
Swrčowice, s. Grillendorf, Swrčowitz.
Swrčowitz (Swrtčowitz, Swrčowice), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Libitz (29. f. Rak., D. Kladno).
Swrkyně, s. Zwrkin.
Swržno, s. Zwirschen.
Swudschitz (Swučice, Swujčice), G. u. Df., Pils., B. Březnitz, Pf. Pohoř (299 f. Prach., D. Drahenitz).
Swuschitz (Swojšice), G. u. Df., Pils., B. Březnitz, Pf. Kraschtitz (298 f. Prach., D. Březnitz).
Sychrow, s. Sicherhof, Sichrow, Sichrowa.
Sycín, s. Seitzin.
Sykora, Esch. b. G. Hatzken, Bud., B. Neuhaus (64 f. Tab., D. Neuhaus).
Sykořice, s. Seikořitz, Sikořitz.
Synčany, s. Sinčan.
Synkow, G. u. Df., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Častalowitz (158 f. Kön., D. Častalowitz).
Synutz, s. Sinutz.
Syrow, G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Senožat (114 f. Tab., D. Wonschow).
Syrowátka, s. Sirowatka.
Syrowice, s. Sirbitz.
Sytín, s. Sitin.
Sytno, s. Sitna.
Sytowá, Sytowé, s. Sitowa.



Tábor, St., Bud., B. Tabor (67 f. Tab., k. Stadt), c. 4700 E., 1 Vorstadt, Dechantei, Jistebnitzer Vik., 3 Kirchen, 1 Kap., Hauptschule, Schauspielhaus, Buchdruckerei, Streichgarnspinnerei, Tuchmanufaktur, Mineralquelle mit Badhaus. Tabor, denkwürdig aus den Zeiten des Hussitenkrieges, wählt einen eigenen Landtagsabgeordneten, u. ist der Sitz eines Landesgerichtes, zugleich Bezirksstrafgerichtes, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, einer Bezirkshauptmannschaft, eines Waarenkontroll-, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Sprengel des Landesgerichtes umfaßt die Strafgerichtsbezirke Beneschau, Pilgram u. Tabor, der des Bezirksstrafgerichtes die Bezirkshauptmannschaften Mühlhausen u. Tabor. Die Bezirkshauptmannschaft hat auf 20.₂ □M. 79740 čechische Bew. in 217 Katastralgemeinden u. es gehören zu ihr die Gerichtsbezirke Soběslau, Tabor, Weseli u. Jung-Wožitz. Der Gerichtsbezirk hat auf 7.₂ □ M. 29.254 čechische Bew. in 81 Katastralgemeinden, welche sonst zu den Dom. Cheynow, Chotowin, Měschitz, Radenin, Stablec, Tabor, Wlasenitz u. Želeč gehörten. Sämmtliche Besitzungen der Stadt Tabor liegen im Taborer Gerichtsbezirke.

Tabor, Alt- (Starý Tábor), G. u. D., Bud., B. u. Pf. Tabor (67 f. Tab., D. Tabor), Kap. Das Dorf steht an der Stelle der von den Husiten zerstörten Stadt Austi.

Tábor, Esch. b. G. Chlum, Jič., B. Lomnitz (167 f. Bid., D. Lomnitz).

Taborec, Esch. b. Zdiar, Bud., B. Selčan, G. Radič (f. Ber., D. Radič).

Tacha (Tachow), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Hirschberg (212 f. Bunz., D. Hirschberg), Kap.

Tachau (Tachow), St., Eger., B. Tachau (250 f. Pils., D. Tachau), c. 3500 E., 3 Vorstädte, Dechantei, Haider Vik., Franziskanerkloster, 3 Kirchen, wovon eine mit der fürstlich Windischgrätz'schen Familiengruft, Schloß, musikalische Instrumentenfab, Sauerbrunn, Eisensteinbergwerk. T. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes erster Klasse, zugleich Bezirksstrafgerichtes, einer Bezirkshauptmannschaft und eines Steueramtes. Der Strafgerichtsbezirk umfaßt die beiden Bezirkshauptmannschaften Plan u. Tachau. Zur Bezirkshauptmannschaft gehören die Bezirksgerichte Pfraumberg u. Tachau mit 42.789 deutschen Bew. in 80 Katastralgemeinden u. auf 11.₁ □M. Der Gerichtsbezirk hat auf 5 □M. 22.838 deutsche Bew. in 32 Katastralgemeinden, welche früher zu den Dom. Hals, Schönwald, Tachau, Waldheim, Alt- u. Neu-Zetlisch gehörten. Das ehemalige Dom. T. liegt in den Gerichtsbezirken Königswart, Pfraumberg, Plan u. Tachau.

Tachlowitz (Tachlowice, Taklowice), G. u. D., Prag., B. Unhoscht (18 f. Rak., D. Tachlowitz), Pfrkir., Schlaner Vik. Das ganze frühere Dom. T. liegt in den Gerichtsbezirken Beraun, Smichow u. Unhoscht.

Tachow, Df., Jič., B. Turnau, Pf. Libuň, G. Troskowitz (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Tachow, s. Tacha, Tachau.

Tafelbauden, Baudeneinschicht, Jič., B. Hohenelbe, Pf. St. Peter, G. Ochsengraben (175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Tafelhütten, Dsch., Pils., B. Winterberg, Pf. Korkushütten, G. Ernstberg (284 f. Prach., D. Winterberg).

Tahowa, Esch. b. Přiwozec, Bud., B. Selčan, Pf. Werměřitz, G. Hrachow (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Tajanow, G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Klattau (267 f. Klat., D. Klattau).

Tajanow, G. u. Dsch., Pils., B. Klattau, Pf. Welhartitz (268 f. Klat., D. Tajanow), Schlößchen. Das ganze frühere Dom. T. liegt im Klattauer Gerichtsbezirke.

Tajná, s. Thein.

Taklowice, s. Tachlowitz.

Takonín, G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Choteyčan (91 f. Kauř., D. Choteyčan),

Takyklek (Takykleky), Esch. b. G. Tuklek, Pard., B. Humpolec (f. Čas., D. Seelau).

Talenberg, Esch. b. G. Těchobus, Bud., B. Patzau (82 f. Tab., D. Těchobus).

Talin (Talina), G. u. Df., Pils., B. Wodnian, Pf. Mischenec (294 f. Prach., D. Protiwin).

Talleschitz, s. Daleschitz.

Talmberg (Thalenberg), Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Auřitz, G. Cekanow

(101 f Kauř., D. Rataj), abseits die Burgruine T.

Tample, G. u. Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Neštek (173 f. Bid., D. Kumburg), ein Theil davon gehört zum B. Semil, G. Nieder-Sitowa (186 f. Bunz., D. Semil).

Tančibudek, Esch. b. G. Lihow, Bud., B. Selčan (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Tannaberg, Dsch., Pils., B. Neugedein, G. Tannberg (278 f. Klat., D. Kauth), Pfrkir., Tauser Vik., Wallfahrtsort. Der ganze Pfarrsprengel zählt nur ungefähr 15 Seelen.

Tannaweg, Df., Eger., B. u. Pf. Königswarth, G. Dreihacken (249 f. Pils., D. Tachau).

Tanndorf (Jedlowá), G. u. D., Jič., B. Reichenau, Pf. Deschnay (156 f. Kön., D. Solnitz), Filkir.

Tanndörfel, s. Jedlina.

Tannenberg, G. u. Dsch., Eger., B. Eger, Pf. Ober-Lohma (244 f. Elb., D. Eger).

Tannenberg, Df., Leip., B. Haida, Pf. u. G. Blottendorf (208 f. Leit., D. Bürgstein), Glasmanufaktur.

Tannendorf (Tannendörfel), G. u. Df., Leip., B. Warnsdorf, Pf. Georgenthal (208 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), Bleichen.

Tannowa (Ždanow), G. u. Df., Pils., B. Taus, Pf. Klentsch (277 f. Klat., D. Stockau), Kap., Steingutfab.

Tannwald, G. u. D., Leip., B. Tannwald (197 f. Bunz., D. Morchenstern), c. 1200 E., Lokkir., Semiler Vik., Baumwollspinnerei, mehrere Glasschleifmühlen, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk zählt auf 1.7 □ M. 16.712 deutsche Bew. in 8 Katastralgemeinden, welche früher zu den Dom. Morchenstern u. Semil gehörten.

Taranka, Esch. b. G. Bukowan, Bud., B. Beneschau (87 f. Ber., D. Konopischt).

Taschen, Esch. b. G. Sittmesgrün, Eger., B. Karlsbad (f. Elb., D. Tüppelsgrün).

Taschenberg, Df., Eger., B. Pf. u G. Brür (223 f. Saaz., D. Khan), Kreuzherrnkommenda.

Taschlowitz (Tasnowice), G. u. Df., Pils., B. Hostau, Pf. Schitarzen (275 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Taschow (Tasow), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Proboscht (214 f. Leit., D. Ploschkowitz), Schlößchen.

Taschowitz, s. Tažowitz.

Taschwitz (Daschwitz), G. u. Df., Eger, B. u. Pf. Buchau (239 f. Elb., D. Gießhübel).

Taschwitz, G. u. Dsch., Eger., B. Elbogen, Pf. Zettlitz (236 f. Elb., D. Elbogen).

Tasitz (Tasice), Glasfab. b. G. Třebetin, Pard., B. Ledeč (111 f. Čas., D. Ledeč).

Tasnowice, s. Taschlowitz.

Tasow, s. Taschow.

Tasowitz (Tasowice), Dsch., Pard., B. Chrudim, Pf. Podol, G. Kostelec (129 f. Chrud., D. Heřmanměstec).

Tataunowitz (Tataunowice), G. u. Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. Kozmitz (87 f. Kauř., 1. Freisassenviertel).

Tatce, s. Tatitz.

Tatina (Tatinná, Tatinné), G. u. Df., Eger., B. Postelberg, Pf. Witoses (227 f. Saaz., D. Postelberg).

Tatina (Tatinná), G. u. Dsch., Pils., B. Pilsen, Pf. Kraschowitz (257 f. Pils., D. Nekmiř), Kap.

Tatitz (Tatce), G. u. Df., Pard., B. Kauřim, Pf. Skramnik (100 f. Kauř., D. Radim).

Tatobit (Tatobity), D., Jič., B. Lomnitz, G. Žernow (168 f. Bunz., D. Groß-Skal), Lokkir., Turnauer Vik.

Tatrowice, Tatrwice, s. Dotterwies.

Tattern, Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Höritz, G. Schöbersdorf (52 f. Bud, D. Hohenfurth).

Taubendörfel, s. Netěsch.

Tauberwitz (Daubrawice), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Hummel (215 f. Leit., D. Groß-Aujezd).

Taubrath, G. u. Dsch., Eger., B. Eger, Pf. Palitz u. Neu-Albenreuth (244 f. Elb., D. Eger).

Taucherschin (Tauchořiny), G. u. D., Leip., B. Leitmeritz (214 f. Leit., D. Groß-Aujezd), Lokkir., Leitmeritzer Generalvik.

Tauchowitz (Tauchowice), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Opočna (27 f. Saaz., D. Neuschloß).

Taurkowice, s. Turkowitz.

Taurow (Taurowé), G. u. Dsch., Pils., B. Wodnian, Pf. Barau (294 f. Prach., D. Barau).

Taus (Domažlice), St., Pils., B. Taus (276 f. Klat., k. Stadt), c. 6700 E., 4 Vorstädte, Dechantei, Tauser Vik., Budweiser Diözese, Augustinerkloster, 3 Kirchen, 1 Kap., Hauptschule, Hauptindustriezweig ist die Bandfabrikation, auch

wird viel Wacholderwasser u. Oel erzeugt. T. bildet für sich einen besonderen Landtagswahlbezirk, und war sonst eine bedeutende Grenzfestung, jetzt ist daselbst ein Bezirksgericht erster Klasse, zugleich Bezirksstrafgericht, eine Bezirkshauptmannschaft u. ein Steueramt. Der Sprengel des Bezirksstrafgerichtes erstreckt sich über die Bezirkshauptmannschaften Bischofteinitz u. Taus, der der Bezirkshauptmannschaft über die Gerichtsbezirke Neugedein u. Taus, letzterer zählt auf 8.₆ □M. u. in 84 Katastralgemeinden 50.152 größtentheils čechische Bew. Der Gerichtsbezirk hat 4.₄ □M. und 25.390 Einw. (9 Gemeinden haben 5122 deutsche, die übrigen česchische Bew.) in 32 Katastralgemeinden, welche ehedem zu den Dom. Bischofteinitz, Bistřitz, Kauth, Stockau u. Taus gehörten. Die früher s. g. Tauser Dörfer liegen in den Gerichtsbezirken Neuern, Neugedein u. Taus.

Tauschetin, s. Taužetin.

Tauschim (Taušeň), M., Prag., B. u. Pf. Brandeis (25 f. Kauř., D. Brandeis), c. 700 E., Kap., Elbeüberfuhr.

Tauschitz (Taušice), G. u. Df., Pard., B. Kauřim, Pf. Malotitz (99 f. Kauř., D. Zasmuk).

Tauschkow (Tauškow), G. u. Dfch., Pils., B. Mirowitz, Pf. Mirotitz (302 f. Prach., D. Worlik), Schlößchen mit Kap.

Tausekerhof, Esch b. G. Suchenthal, Bud., B. Kaplitz (59 f. Bud., D. Hohenfurth).

Taušeň, s. Tauschim.

Taušice, s. Tauschitz.

Tauškow, s. Tauschkow, Tuschkau.

Taužetin, G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Smolnitz (28 f. Rak., D. Taužetin), Schloß. Das frühere Dom. T. liegt in den Gerichtsbezirken Laun u. Schlan.

Taužim, s. Theusing.

Tažowitz (Taschowitz, Tažowice), G. u. Df., Pils., B. Strakonitz, Pf. Wolenitz (296 f. Prach., D. Tožowitz), Schloß mit großem Garten. Das frühere Dom. T. (sammt Wohraženitz u. Krejnitz) liegt in den Gerichtsbezirken Strakonitz u. Wolin.

Tbity, s. Hbit.

Tchořowy, s. Schořow.

Těcharowitz (Těchařowice), G. u. Df., Pils., B. Mirowitz, Pf. Groß-Krastitz (301 f. Prach., D. Worlik).

Těchlowice, s. Těchlowitz, Tichlowitz.

Těchlowitz (Těchlowice), G. u. Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Libčan (145 f. Kön., D. Stößer).

Těchlowitz (Těchlowice), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Mies (258 f. Pils., D. Mies), Kap.

Těchnitz (Těchnice), G. u. Df., Pils., B. Mirowitz (301 f. Prach., D. Worlik), Lokkir., Mirowitzer Vik., Moldauüberfuhr.

Těchobus (Těchobuz), G. u. D., Bud., B. Patzau, Pf. Zhoř (82 f. Tab., D. Těchobus), Filkir., Kap., Schloß. Das ganze frühere Dom. T. liegt im Patzauer Gerichtsbezirke.

Těchobusitz (Těchobuzice), G. u. Dfch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Pitschkowitz (214 f. Leit., D. Ploschkowitz).

Těchodèly, s. Tichodil.

Těchonín, s. Linsdorf.

Těchonitz (Těchonice), G. u. Df., Pils., B. Planitz (269 f. Klat., D. Elischau), Lokkir., Horaždiowitzer Vik.

Těchoraz, G. u. Dfch., Bud., B. Pilgram, Pf. Roth-Řečitz (81 f. Tab., D. Roth-Řečitz).

Těchorázek, Esch. b. G. Pobistrejitz, Bud., B. Pilgram (f. Tab., D. Roth-Řečitz).

Těchowín, s. Linsdorf.

Těciněwes, s. Tetschendorf.

Tedraschitz (Tetraschitz, Tedražice), G. u. Df., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Zbinitz (279 f. Klat., D. Elischau), Filkir.

Tehow (Těchow), Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Stěpanow, G. Kladrub (90 f. Kauř., D. Wlaschim), Filkir.

Tehow, G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Řičan (20 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).

Tehowec, (Klein-Tehow), Df., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Mukařow, G. Swojetitz (104 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).

Tehowiček (Tehowičky), Dfch., Prag., B. Řičan. Pf. Auřinowes, G. Kolowrat (19 f. Kauř., D. Auřinowes).

Teichdorf (Groß-Lan, Lanské), Df., Pard., B. Holitz u. Pardubitz, Pf. Daschitz, G. Daschitz u. Lahn (126 u. 125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Teichhäuseln, G. u. Df., Eger., B. Petschau, Pf. Donawitz (237 f. Elb., D. Petschau).

Teichhäuser, Esch. b. G. Niederhof, Jič., B. Hohenelbe (175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Teichstadt, D., Leip., B. Warnsdorf, Pf. Schönlinde u. Kreibitz, G. Kreibitz-Niederdörfel (208 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), c. 1200 E., Baumwollzeugfabrikation, Zwirnfab.

Teichwasser, Df., Jič., B. Schatzlar, Pf. Bernsdorf, G. Potschendorf (152 f. Kön., D. Schatzlar).
Tein (Týn), Esch. b. G. Rowensko, Jič., B. Turnau (f. Bunz., D. Groß-Skal), Pfrkir., Turnauer Vik.
Tein, s. Thein.
Teindles (Daudleby), G. u. Df., Bud., B. Budweis (44 f. Bud., D. Budweis), Pfrkir., Gratzner Vik.
Teinec (Týnec), G. u. Dsch., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Dobrawitz (188 f. Bunz., D. Dobrawitz), Filkir.
Teinitz (Týnec, Teynice), G. u. Dsch., Bud., B. u. Pf. Mühlhausen (76 f. Tab., D. Mühlhausen).
Teinitz (Týnec), G. u. Df., Bud., B. Neweklau, G. Krušičan (89 f. Ber., D. Konopischt), Pfrkir., Bistritzer Vik., Schloß, Steingutfab.
Teinitz (Týnec), Esch. b. G. Kaunitz, Pard., B. Böhmischbrod (f. Kauř., D. Kaunitz).
Teinitz (Týnec), Dsch., Pard., B. Chrudim, Pf. Lieiboritz, G. Lhota (129 f. Chrud., D. Nassaberg).
Teinitz (Týnec), G. u. Df., Pils., B. Horazdiowitz, Pf. Klein-Bor (297 f. Prach., D. Horazdiowitz).
Teinitz (Týnec, Teyneček), Dsch., Prag., B. Schlan, Pf. u. G. Koleč (31 f. Rak., D. Koleč), Fasanerie.
Teinitz, s. Bischofteinitz, Elbeteinitz, Hrachowteinitz, Jungferteinitz, Mariateinitz, Steinteinitz, Alt-Thein.
Teinitzl (Týnec, Teynec), G. u. Df., Pils., B. Klattau (268 f. Klat., D. Teinitzl), Pfrkir., Deschenitzer Vik., Kap. mit der Familiengruft der Grafen Kolowrat-Krakowsky, Schloß. Das frühere Dom. T. liegt in den Gerichtsbezirken Klattau, Planitz u. Schüttenhofen.
Teinitzl (Týnec), G. u. Df., Pils., B. Staab, Pf. Chotieschau (260 f. Pils., D. Chotieschau).
Teisau, s. Theisau.
Telce, s. Telec.
Telčitz (Telčice), Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Zděchowitz, G. Chwaletitz (128 f. Chrud., D. Zděchowitz).
Telcow, s. Töltsch.
Telec (Telce), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Peruc (28 f. Rak., D. Peruc), Filkir.
Teleč, s. Teltsch.
Telecí, G. u. D., Pard., B. Polička (139 f. Chrud., D. Polička), c. 1000 E., Lokkir., Poličkaer Vik., protest. Bethaus u. Pastorat, Eisensteingruben.
Teletín, G. u. Df., Bud., B. Neweklau, Pf. Netwořitz (90 f. Ber., D. Leschan).
Telice, s. Dölitschen.
Tellieb, Neu- (Telib nowá), Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. u. G. Březno (188 f. Bunz., D. Březno).
Telnitz (Ždírnice), G. u. Df., Leip., B. Karbitz, Pf. Ebersdorf (205 f. Leit., D. Prießnitz u. Kulm), Schwefelkieszechen, Papiermühle.
Teltsch (Teleč), G. u. Df., Eger., B. Buchau, Pf. Koslau (239 f. Elb., D. Teltsch), Schloß. Das ganze frühere Dom. T. liegt im Buchauer Gerichtsbezirke.
Teltsch (Teleč), Esch. b. G. Quinau, Eger., B. Görkau (224 f. Saaz., D. Rothenhaus).
Temechau (Temechow), Esch. b. G. Pořič, Pard., B. Humpolec (f. Čas., D. Seelau).
Temelín, G. u. Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. Křtěnow (49 f. Prach., D. Nezdaschow).
Temelinec, Dsch., Bud., B. Frauenberg, Pf. Křtěnow, G. Kočin (47 f. Bud., D. Frauenberg).
Temerschlag (Mosty), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Königseck (65 f. Tab., D. Königseck).
Temeschwar (Temešwár), Dsch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Bergstadtl, G. Groß-Hlasiwo (71 f. Tab., D. Cheynow).
Temeschwar (Temešwár), Dsch., Jič., B. Königgrätz, Pf. u. G. Kuklena (143 f. Kön., D. Königgrätz).
Temeschwar (Neudorf, Temešwár), G. u. Df., Pils., B. Pisek, Pf. Křeschtiowitz (292 f. Prach., D. Křeschtiowitz).
Těmitz (Těmice), Esch. b. G. Woldřichow, Bud., B. Jung-Wožitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).
Těmník, Esch. b. G. Weleschau, Pard., B. Humpolec (118 f. Čas., D. Windig-Jenikau).
Těmnitz (Těmnice, Těmina Kamenice, Těmina wes), G. u. D., Bud., B. Kamenitz (85 f. Tab., D. Černikowitz), Lokkir., Kamenitzer Vik., Thiergarten.
Těn (Těny), G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Mauth (42 f. Ber., D. Zbirow).
Tenetitz (Denětice), G. u. Dsch., Eger., B. Komotau, Pf. Hruschowan (227 f. Saaz., D. Schönlinde).
Těnowitz (Těňowice, Těněwice), G. u. Df., Pils., B. Blowitz (263 f. Pils., D. Brennporitschen), Pfrkir., Rokitzaner Vik.

Tenzel, Nieder- (Týnec dolejší), G. u. Dsch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Triebsch (214 f. Leit., D. Zahořan).
Tenzel, Ober- (Týnec hořejší), G. u. Dsch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Triebsch (214 f. Leit., D. Zahořan).
Těpeř (Tèpeře), Df., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Nabsel, G. Chlistow (186 f. Bunz., D. Klein-Skal).
Tepl (Teplá), St., Eger., B. Tepl (253 f. Pilf., D. Tepl), c. 2000 E., Dechanteikir., Theusinger Vik., 2 Kap., 4 Sauerbrunnen u. 1 schwefelhältige Quelle, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 4.₈ □M. 12.735 deutsche Bew. in 50 Katastralgemeinden, welche sonst zu den Dom. Pauten u. Tepl gehörten.
Tepl (Teplá), G. u. Df., Eger., B. Tepl (253 f. Pilf., D. Tepl), Prämonstratenserstift, gegründet 1193, mit werthvollen Kunst- und wissenschaftlichen Sammlunden, Pfrkir., Theusinger Vik., abseits 1 Sauerbrunn. Die Ortschaften des frühern Dom. T. liegen in den Gerichtsbezirken Petschau u. Tepl.
Teplé, f. Tepl, Töpley.
Teplice, f. Teplitz, Weckelsdorf.
Teplischowitz (Tepleyschowitz, Teplišowice), G. u. Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Kozmitz (86 f. Kauř., D. Kammerburg).
Teplitz, Neu- (Töplitz, Teplička), Dsch., Eger., B. Luditz, Pf. Nahořetitz, G. Liebkowitz (240 f. Elb., D. Liebkowitz).
Teplitz (Teplice), St., Eger., B. Teplitz 200 f. Leit., D. Teplitz), c. 2800 E., Dechanteikir., gleichnam. Vik., Leitmeritzer Diözese, Synagoge, Buchdruckerei, Buch- u. Kunsthandlung, Schloß, Streichgarnspinnerei, Badeort v. europäischem Rufe, mit zahlreichen Wohlthätigkeitsanstalten und zahlreichen Vergnügungsorten in der nächsten Umgebung. T. bildet mit Brür und Oberleitensdorf einen eigenen Landtagswahlbezirk, und ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steueramtes, einer Zolllegstätte und eines Postamtes. (Bezüglich des Bergkommissariates f. Klostergrab). Die Bezirkshauptmannschaft besteht aus den Gerichtsbezirken Bilin, Osseg u. Teplitz, und hat auf 10.₄ □M. 135 Katastralgemeinden mit 48.150 durchaus deutschen Bew. Der Gerichtsbezirk hat auf 4 □M. 22.244 deutsche Bew. in 52 Katastralgemeinden, welche früher zu den Dom. Bilin, Dur, Graupen, Liebshausen, Schwatz, Teplitz und Türmitz gehörten. Das frühere Dom. T. liegt in den Gerichtsbezirken Aussig, Lobositz, Teplitz u. Tetschen.
Teplitzhof (Topolany), Esch. b. Pf. u. G. Wilomitz, Eger., B. Kaaden (f. Saaz., D. Maschau).
Těptin, G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Kreuzkostelec (21 f. Kauř., D. Manderscheid).
Terčiwes, f. Theresiendorf.
Tereschau (Terešow), G. u. D., Prag., B. Zbirow, Pf. Drahno-Aujezd (42 f. Pilf., D. Tereschau), Kap., Synagoge, Schlößchen. Das ganze frühere Dom. T. liegt im Zbirower Gerichtsbezirke.
Terezín, f. Theresienstadt.
Terezinow, f. Theresienstein.
Termeshof, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Deutschbrod (116 f. Čas., D. Frauenthal).
Ternowan, f. Trnowan.
Tesař, Esch. b. G. Putinow, Bud., B. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).
Teschau, G. u Df., Eger., B. Königswart, Pf. Miltigau (249 f. Elb., D. Miltigau).
Teschen (Tešňow), Dsch., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Hlawitz, G. Zetten (185 f. Bunz., D. Weißwasser).
Těschenau (Tèšenow), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Neu-Reichenau (81 f. Tab., D. Neu-Reichenau).
Těschetin (Tèšetin, Tèšetiny), G. u. Dsch., Pilf., B. Klattau, Pf. Chlistau (268 f. Klat., D. Teinitzl).
Teschetitz (Tèšetice), G. u. Df., Eger., B. Buchau, Pf. Udritsch (239 f. Elb., D. Gießhübel).
Těschin (Tèšinow), Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Jilowitz, G. Buggau (46 f. Bud., D. Gratzen).
Těschin (Těšin), Dsch., Jič., B. Jičin, Pf. u. G. Eisenstadtl (166 f. Bid., D. Miličowes).
Těschin (Těšin), G. u. Df., Pilf., B. Wodnian, Pf. Protiwin (294 f. Prach., D. Libějitz).
Těschinau, f. Těschenau.
Těschinka (Tèšinka), Dsch., Pard., B. Kolin, Pf. Radboř, G. Sedlow (101 f. Kauř., D. Radboř).
Těschkow (Tèškow), G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Mauth (42 f. Ber., D. Zbirow).
Těschkowitz (Tèškowice), G. u. Dsch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Wonschow (114 f. Tab., D. Wonschow).

Teschnitz (Dešnice, Deštnice), G. u. Df., Eger., B. Saaz, Pf. Netschenitz (226 f. Saaz., D. Micholup), Filkir., Schlößchen.
Těschnitzl (Těšnice), G. u. Dfch., Pilf., B. Klattau, Pf. Předslaw (268 f. Klat., D. Měcholup).
Teschnow (Tešnow), Dfch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Kosmanos, G. Bradlec (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Těschowitz (Těšowice), G. u. Df., Pilf., B. Neugedein, Pf. Kolautschen (278 f. Klat., D. Chudenitz).
Těschowitz (Těšowice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Prachatitz (288 f. Prach., D. Wallern), Papierfab.
Teschwitz, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Falkenau (247 f. Elb., D. Falkenau).
Těšenow, f. Těschenau.
Těšetice, f. Teschetitz.
Těšetín, Těšetiny, f. Těschetin.
Těšín, f. Těschin.
Těšinka, f. Těschinka.
Těšinow, f. Těschin.
Těškow, f. Těschkau.
Těškowice, f. Těschkowitz.
Teslín, Esch. b. G. Wěschin, Pilf., B. Březnitz (299 f. Prach., D. Rezmital).
Těšnice, f. Těschnitzl.
Těšňow, f. Teschen, Teschnow.
Těšow, f. Tieschau.
Těšowice, f. Těschowitz.
Tetau (Tetow), Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Zizetitz, G. Kundratitz (180 f. Bid., D. Chlumec).
Tetau-Chinitz, f. Chinitz-Tetau.
Tětětitz (Tietietitz, Tětětice), G. u. Dfch., Pilf., B. Klattau, Pf. Polin (268 f. Klat., D. Tětětitz), Kap., Schloß. Das ganze frühere Dom. T. liegt im Klattauer Gerichtsbezirke.
Tetín, G. u. Dfch., Jič., B. Hořitz, Pf. Miletin (172 f. Bid., D. Miletin).
Tetín, G. u. Df., Prag., B. Beraun (16 f. Ber., D. Tetin), Pfrkir., Berauner Vik., Kap., Schloß, abseits die Ruinen der Burg T., auf welcher die hl. Ludmilla ermordet wurde. Das ganze frühere Dom. T. liegt im Berauner Gerichtsbezirke.
Tetow, f. Tetau.
Tetraschitz, f. Tedraschitz.
Tetschen (Děčín), St., Leip., B. Tetschen (200 f. Leit., D. Tetschen), c. 1700 E., 1 Vorstadt, Dechanteikir., Aussiger Vik., Kap., Schloß mit Kap., Bibliothek, Gemälde- Münz- u. Waffensammlung, Baumwollspinnerei, Rosogliofab., Thonwaarenfab., Kettenbrücke über die Pulsnitz, bedeutender Handel u. Schifffahrt. T. bildet mit Bodenbach einen besonderen Landtagswahlbezirk u. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes erster Klasse, zugleich Bezirksstrafgericht s, einer Bezirkshauptmannschaft, eines Steuer- u. eines Postamtes. Zum Sprengel des Bezirksstrafgerichtes gehören die beiden Bezirkshauptmannschaften Aussig u. Tetschen, zu dem der Bezirkshauptmannschaft die Gerichtsbezirke Bensen, Böhmisch-Kamnitz u. Tetschen, welche zusammen einen Flächeninhalt von 10 □M. mit 67.516 durchaus deutschen Bew. in 94 Katastralgemeinden haben. Der Gerichtsbezirk hat auf 4., □M. 23.394 deutsche Bew. in 46 Katastralgemeinden, welche früher zu den Dom Binsdorf, Böhmisch-Kamnitz, Prießnitz u. Tetschen gehörten. Das frühere Dom. T. liegt in den Gerichtsbezirken Karbitz, Leitmeritz u. Tetschen; die Besitzungen der Stadt T. in den Gerichtsbezirken Aussig, Bilin u. Tetschen.
Tetschendorf (Tečinewes), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Straschnitz (217 f. Leit., D. Liebeschitz).
Teufelskretschen, f. Čertowina.
Teufelsschänke (Čertowka), Esch. b. G. Jencitz, Leip., B. Lobositz (f. Leit., D. Tschischkowitz).
Teutschenrust, f. Rust, Deutsch-.
Teutschhütte, f. Haselberg.
Teutschmannsdorf, G. u. Esch., Bud., B. Krumau, Pf. Höritz (52 f. Bud., D. Hohenfurth).
Tex, Esch. b. Pf. u. G. Adamsfreiheit, Bud., B. Neu-Bistritz (66 f. Tab., D. Neu-Bistritz).
Teyček, G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Drahno-Aujezd (42 f. Ber., D. Zbirow).
Teymowa wes, f. Theindorf.
Teyn, f. Gründorf, Moldauthein, Thein.
Teynec, f. Teinitz, Teinitzl, Thein.
Teynec mnichowský, f. Steinteinitz.
Teynec panenský, f. Jungferteinitz.
Teyneček, f. Teinitz.
Teynice, f. Teinitz.
Teynka, Df., Prag., B. Smichow, Pf. u. G. Břewniow (13 f. Rak., D. Břewniow).
Teyřowitz (Týřowice), G. u. Df., Pilf., B. Horažďowitz, Pf. Klein-Bor (296 f. Prach., D. Horažďowitz).
Teyřowitz (Teyerschowitz, Teyřowice, Týřowice), G. u. Df., Prag., B. Pürglitz Pf. Skrey (27 f. Rak., D. Pürglitz)

abseits die Ruinen der historisch berühmten Burg Teyřow (Týřow).
Thalenberg, s. Talmberg.
Thalhäuseln, Esch. b. G. Dobrawod, Eger., B. Tepl (253 f. Pilf., D. Tepl).
Thalseifen, Dsch., Jič., B. Trautenau, Pf. u. G. Jungbuch (150 f. Bid., D. Wildschütz).
Thammühle, Df., Leip., B. Dauba, Pf. u. G. Hirschberg (212 f. Bunz., D. Hirschberg).
Thein, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Lanz (247 f. Elb., D. Falkenau), Steinkohlenbergwerk.
Thein (Teynec), G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Hohenzetlisch (252 f. Pilf., D. Plan).
Thein (Tajná), Dsch., Jič., B. Weißwasser, Pf. Kadlin, G. Stranka (191 f. Bunz., D. Stranka).
Thein, Alt- (Teinitz, Týnec německý), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Auscha (217 f. Leit., D. Teinitz). Das frühere Dom. Teinitz liegt in den Gerichtsbezirken Auscha, Laun, Leitmeritz u. Lobositz.
Thein, Neu- (Týnec nowý), Dsch., Leip., B. Auscha, Pf. Lewin, G. Tirschowitz (217 f. Leit., D. Liebeschitz).
Thein (Týn), Dsch., Leip., B. Dauba, Pf. Kroh, G. Luken (212 f. Bunz., D. Hirschberg).
Thein (Týn), Esch. b. G. Kostelec, Pard., B. Nassaberg (f. Chrud., D. Nassaberg).
Thein, Unter-, s. Podthein.
Theindorf (Teymowa wes, Týmowa wes), G. u. Dsch., Bud., B. Patzau, Pf. Lukawec (83 f. Čas., D. Lukawec).
Theisau (Teisau, Theußau), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Falkenau (247 f. Elb., D. Falkenau).
Theresiendorf (Terčí wes), Df., Bud., B. Gratzen, G. Piberschlagl (61 f. Bud., D. Gratzen), Lokkir., Beneschauer Vik.
Theresiendorf (Teresín wes), Esch. b. G. Radenin, Bud., B. Tabor (69 f. Bud., D. Radenin).
Theresiendorf, Dsch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. u. G. Petrowitz (280 f. Prach., D. Kněžitz).
Theresienfeld, G. u. Dsch., Leip., B. Karbitz, Pf. Mariaschein (206 f. Leit., D. Sobochleben).
Theresiengab, Df., Jič., B. Neu-Bidzow, Pf. Alt-Wohnischtian, G. Neu-Smrkowitz (180 f. Bid., D. Smrkowitz).
Theresienhof, Esch. b. Pf. Theresiendorf, Bud., B. Gratzen, G. Piberschlagl (61 f. Bud., D. Gratzen).
Theresienhof, Esch. b. G. Nieder-Schlagles, Bud., B. Neuhaus (68 f. Tab., D. Neuhaus).
Theresienhütten, Esch. b. Pf. Theresiendorf, Bud., B. Gratzen, G. Piberschlagl (61 f. Bud., D. Gratzen).
Theresienstadt (Terezín), St., Leip., B. Leitmerltz (214 f. Leit., k. Stadt), c. 1400 Civileinw., Pfrkir., Leitmeritzer Generalvik., starke Festung.
Theresienstein (Terezinow), Dsch., Bud., B. Neuhaus, Pf. Königseck, G. Temerschlag (65 f. Tab., D. Königseck).
Theresienthal, Eisenwerk b. G. Kloster, Bud., B. Neu-Bistritz (f. Tab., D. Neu-Bistritz).
Theresienthal (Teresín), Esch. b. G. Hatzken, Bud., B. Neuhaus (64 f. Tab., D. Neuhaus).
Theresienthal, Esch. b. G. Hermannseifen, Jič., B. Arnau (151 f. Bid., D. Hermannseifen).
Theresienthal (Teresín, Audolf), Esch. b. G. Lhotka, Prag., B. Zbirow (42 f. Pilf., D. Tereschau).
Theusing (Tanžim), St., Eger., B. Petschau (237 f. Elb., D. Theusing), c. 2000 E., 1 Vorstadt, Dechantei, gleichnam. Vik., Prager Diözese, 2 Kirchen, Schloß, Tuchmanufaktur. Die Ortschaften des früheren Dom. T. liegen in den Gerichtsbezirken Buchau, Luditz, Manetin, Petschau u. Weseritz.
Theußau, s. Theisau.
Thierbach, G. u. D., Eger., B. u. Pf. Neudek (238 f. Elb., D. Neudek).
Thiergarten, Dsch., Bud., B. Pf. u. G. Neu-Bistritz (66 f. Tab., D. Neu-Bistritz).
Thiergarten (Alt- u. Neu-T., Obora stará a nowá), Esch. b. G. Podhrad, Bud., B. Frauenberg (48 f. Bud., D. Frauenberg).
Thiergarten, G. u. Df., Eger., B. Tachau, Pf. Brand (249 f. Pilf., D. Tachau), Thiergarten.
Thiergarten (Obora), G. u. Df., Pilf., B. Netolitz, Pf. Elhenitz u. Witějitz (290 f. Prach., D. Netolitz).
Thiergarten, Jagdschloß b. Braum, Prag., B. Pürglitz (f. Rak., D. Pürglitz).
Tholl (Zdoly, Důl), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Haid (251 f. Pilf., D. Plan), Kap.

Thomas, St. (Sw. Tomáš), Df., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Deutsch-Reichenau, G. Reiterschlag (58 f. Bud., D. Krumau), abseits die Burgruine Wittinghausen.
Thomasdorf, Df., Leip., B. Hainspach, Pf. u. G. Nixdorf (207 f. Leit., D. Hainspach), Hilfszollamt.
Thomigsdorf (Damnikow), G. u. D., Pard., B. Landskron (140 f. Chrud., D. Landskron), c. 1500 E., Pfrkir., Landskroner Vik.
Thonauhof (Donin). f. Dohnau.
Thonbrunn, G. u Df., Eger., B. Asch, Pf. Neuberg (246 f. Elb., D. Asch).
Thořowitz (Teřowitz, Chořowice, Hořowice), G. u. Df., Pils., B. Blatna, Pf. Schlüsselburg (300 f. Prach., D. Schlüsselburg).
Thun, Esch. b. G. Sobětusch, Jič., B. Nechanitz (f. Bid., D. Sadowa).
Thurn, G. u. Dfch., Eger., B. Eger, Pf. Königsberg (244 f. Elb., D. Maria-Kulm, Eger u. Königsberg).
Thurnplanles (Pláně wěžowatá), Dfch., Bud., B. Krumau, G. Třitež (51 f. Bud., D. Krumau), Lokkir., Kaplitzer Vik., Eisenerzgruben.
Tichá, f. Oppolz.
Tichawa (Mtihawa), Dfch., Prag, B. u. Pf. Hořowitz, G. Groß-Wiska (40 f. Ber., D. Hořowitz).
Tichlowitz (Těchlowice). G. u. Df., Leip., B. Tetschen (201 f. Leit., D. Tetschen), Lokkir., Aussiger Vik.
Tichobil (Tichodèly), G. u. Dfch., Pils., B. Tuschkau, Pf. Jesna (258 f. Pils., D. Lohowa).
Tichonitz (Tichonice). G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Stekusowes (92 f. Kauř., D. Sternberg).
Tichtihöfen (Dětochow), Dfch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Stein, G. Irresdorf (54 f. Bud., D. Krumau).
Tieberschlag, G. u. D., Bud., B. Neuhaus, Pf. Hosterschlag (65 f. Tab., D. Königseck), Leinwandmanufaktur.
Tiefenau, Esch. b. G. Haidl, Pils., B. Bergreichenstein (283 f. Prach., D. Bergreichenstein).
Tiefenbach (Hluboká), G. u. Df., Eger., B. Duppau, Pf. Saar (234 f. Elb., D. Saar), Kap.
Tiefenbach, G. u. Dfch., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Lichtenstadt (242 f. Elb., D. Schlackenwerth).
Tiefenbach, Ober-, Dfch., Eger., B. u. Pf. Petschau, G. Unter-Tiefenbach (237 f. Elb., D. Petschau).
Tiefenbach, Unter-, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Petschau (237 f. Elb., D. Petschau), Kap.
Tiefenbach, Ortsabtheilung v. Přichowitz, Leip., B. Tannwald (197 f. Bunz., D. Semil).
Tiefendorf, Dfch., Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. Quitkau, G. Schönborn (210 f. Leit., D. Schönborn).
Tiefengrün, Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Kirchenbirk, G. Schönlind (248 f. Elb., D. Schönlind).
Tiefenreuth, Esch. b. G. Schildern, Eger., B. Asch (f. Elb., D. Asch).
Tiefenthal, Esch. b. G. Mnich, Bud., B. Kamnitz (84 f. Tab., D. Roth-Lhota).
Tiefenthal (Hluboký důl), Dfch., Pard., B. Kolin, Pf. u. G. Nebowid (101 f. Čas., D. Pečkau).
Tieschau, Ober- (Těšow horní), G. u. Df., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (280 f. Prach., D. Ober-Tieschau), Schloß. Das ganze frühere Dom. Ober-T. liegt im Schüttenhofner Gerichtsbezirke.
Tieschau, Unter- (Těšow dolní), G. u. Df., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (280 f. Prach, D. Unter-Tieschau), Schloß. Das ganze frühere Dom. Unter-T. liegt im Schüttenhofner Gerichtsbezirke.
Tieschnitzl, f. Těšchnitzl.
Tieß (Tis), G. u. D., Pard., B. u. Pf. Habern (121 f. Čas., D. Habern).
Tietietitz, f. Tětětitz.
Tikow, Dfch., Jič., B. Hořitz, Pf. Chobowitz, G. Lhota Sch-rowes (171 f. Bid., D. Hořitz).
Tikow, Dfch., Jič., B. u. Pf. Lomnitz, G. Rwačow (168 f. Bid., D. Lomnitz).
Tikowitz (Tykowice), Dfch., Bud., B. Neweklau, Pf. Marschowitz, G. Zberaditz (89 f. Ber., D. Tloskau).
Tilisch (Dělauš), G. u. Df., Leip., B. Karbitz, Pf. Garditz (205 f. Leit., D. Prießnitz u. Türmitz), Braunkohlenbrüche.
Tilmitschau (Tlumačow), G. u. D., Pils., B. Taus, Pf. Mrdaken (277 f. Klat., D. Kauth).
Timakow, G. u. D., Pils., B. Rokitzan, Pf. Alt-Plsenec (261 f. Pils., D. Rokitzan).
Tinčan (Tynčany), G. u. Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Petrowitz (95 f. Ber., D. Petrowitz).
Tinchau (Tuněchody, Tyněchody), G.

u. Dsch., Pils., B. Mies, Pf. Prostibor (259 f. Pils., D. Kladrau).
Tinischko (Týnišlko), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Radhescht (133 f. Chrud., D. Chraustowitz).
Tinischt, s. Tynischt.
Tinscht, s. Tünscht.
Tipessenreuth, Dsch., Eger., B. Eger, Pf. Treunitz, G. Kornau (243 f. Elb., D. Eger).
Tippelbauden (Groß= u. Klein=T.), Baudeneinschicht, Jič., B. Marschendorf, Pf. u. G. Groß=Aupa 1. Theil (151 f. Kön., D. Marschendorf).
Tippelsgrün (Tüppelsgrün, Depoltowice), G. u. Df., Eger., B. Karlsbad (234 f. Elb., D Tippelsgrün), Lokkir., Lichtenstädter Vik., Schloß. Das ganze frühere Dom. T. liegt im Karlsbader Gerichtsbezirke.
Tirna (Trnowá), Df., Eger., B. Tachau, Pf. u. G. Tissa (249 f. Pils., D. Tachau), Schlößchen.
Tirol (Tropčice, Stropčice, Stropečky), Dsch., Pils., B. Přestitz, Pf. Kbel, G. Kalischt (272 f. Klat., D. Kronporitschen).
Tirpes, G. u. Df., Pard., B. Landskron, Pf. Thomigsdorf (140 f. Chrud., D. Landskron).
Tirschnitz, G. u. Dsch., Eger., B. u. Pf. Eger (244 f. Elb., Egerer Burgdom.)
Tirschowitz (Stiřowitz, Drżowice), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Auscha (217 f. Leit., D. Liebeschitz).
Tis (Tiß, Tyß, Tisow), G. u. Dsch., Eger., B. Buchau, Pf. Reschwitz (239 f. Elb., D. Luk).
Tis (Tiß, Tyß), G. u. Df., Eger., B. Luditz (240 f. Elb., D. Chiesch), Lokkir., Luditzer Vik., Glasfab.
Tis (Tys), G. u. Df., Jič., B. Neustadt, Pf. Neu=Hradek (164 f. Kön., D. Opočno).
Tis, s. Tieß.
Tisá, s. Tissa.
Tisau (Tisowá), G. u. D., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Hermanitz (133 f. Chrud., D. Leitomischl), Kap.
Tisch (Ktiš), G. u. Df., Bud., B. Kalsching (54 f. Bud., D. Krumau), Pfrkir., Krumauer Vik.
Tischau (Mstišow), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Weißkirchlitz (220 f. Leit., D. Teplitz), Kap., Park, Thiergarten, Braunkohlengruben.
Tischitz (Tischlitz, Tišice), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Wschetat (24 f. Kauř., D. Brandeis).
Tischlern (Skubice), G. u. Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Tweras (51 f. Bud., D. Krumau).
Tischlitz, s. Tischitz.
Tischowitz, s. Těschowitz.
Tisek, G. u. Dsch., Pard., B. Unter=Kralowitz, Pf. Prawonin (115 f. Čas., 2. Freisassenviertel).
Tisem (Tismo), G. u. Dsch., Bud., B. u. Pf. Beneschau (88 f. Ber., D. Konopischt).
Tišice, s. Tischitz.
Tismitz (Tismice), G. u. Df., Pard., B. Böhmischbrod (105 f. Kauř., D. Schwarzkostelec), Lokkir., Böhmischbroder Vik.
Tismo, s. Tisem.
Tisomnitz (Tisownitz. Tisomnice), G. u. Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Schönberg (97 f. Ber., D. Hoch=Chlumec).
Tisow. G. u. Dsch., Pils., B. Blatna, Pf. Hwoždian (300 f. Prach., D. Schlüsselburg).
Tisow, Esch. b. G. Narysow, Prag., B. Přibram (38 f. Prach., D. Altsattel=Hradek).
Tisow, s. Tis.
Tisowá, s. Tisau, Tissa, Tissau.
Tisowec (Tisowitz), G. u. Df., Pard., B. Nassaberg, Pf. Wčelakow (132 f. Chrud., D. Rositz).
Tisowice, s. Čisowitz, Tisowitz.
Tisowitz (Tisowice), Esch. b. Austrkalow, Bud., B. Selčan, G. Podčepitz (97 f. Ber., D. Hoch=Chlumec).
Tisowka, Esch. b. G. Troskowitz, Jič., B. Turnau (181 f. Bunz., D. Groß=Skal).
Tisowka, s. Neuberg, Tistlowitz.
Tisownitz, s. Tisomnitz.
Tissa (Tisowá), G. u. Df., Eger., B. Tachau (249 f. Pils., D. Tachau), Pfrkir., Haider Vik., Schloß.
Tissa (Tisá), G. u. D., Leip., B. Karbitz (206 f. Leit., D. Tetschen), c. 1700 E., Lokkir., Aussiger Vik., bedeutende Metallcompositionsmanufaktur.
Tissau (Tisowá), G. u. Df., Eger., B. Petschau, Pf. Landek (237 f. Elb., D. Theusing).
Tistlowitz (Tisowka), Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Tweras, G. Sahoř (51 f. Bud., D. Krumau).
Tiß, s. Tis.
Titrich (Tytry), G. u. Df., Prag., B. Rakonitz, Pf. Groß=Aujezd (26 f. Rak., D. Modřowitz).
Tlesko (Tlesky, Tlestky), G. u. Dsch., Eger., B. u. Pf. Jechnitz (230 f. Rak., D. Křič)

Tloskau (Tloskow), Dfch., Bud., B. u. Pf. Neweklau, G. Strany (89 f. Ber., D. Tloskau), Schloß, Fasanerie. Die Ortschaften des früheren Dom. T. gehören zu den Gerichtsbezirken Beneschau, Neweklau, Selčan u. Wotitz.

Tlučeň, Dfch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Čestin, G. Losin (102 f. Čas., D. Racow).

Tlučeň, s. Tlutzen.

Tlučná, Esch. b. G. Losa, Pils., B. Manetin (f. Pils., D. Plas).

Tlučná, G. u. Df., Pils., B. Pilsen, Pf. Weyprnitz (257 f. Pils., D. Křimitz).

Tlumačow, s. Tilmitschau.

Tlustec, s. Tötzeldorf.

Tlustitz (Tlustice), G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Praskoles (40 f. Ber., D. Hořowitz), Steinkohlenbergbau.

Tlustowaus (Tlustowausy), G. u. Df., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Tuklat (105 f. Kauř., D. Kaunitz).

Tlutzen (Tlučeň), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Cirkowitz (214 f. Leit., D. Keblitz u. Liebeschitz).

Tmain (Tmaň), G. u. Df., Prag., B. Beraun (17 f. Ber., D. Tmain), Pfrkir., Berauner Vik., Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. T. liegt im Berauner Gerichtsbezirke.

Tmain (Tmaň), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Hobschowitz (30 f. Rak., D. Zlonitz).

Tobiesenreuth, G. u. Dfch., Eger., B. Eger, Pf. Liebenstein (245 f. Elb., D. Liebenstein).

Tobolka, G. u. Dfch., Prag., B. Beraun, Pf. Tmain (17 f. Ber., D. Praskoles).

Tochomyšl, s. Schönfeld.

Tochowitz (Tochowice), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Březnitz (299 f. Prach., D. Tochowitz), Filkir., Schloß mit Park, Fasangarten, dabei die Esch. Unter-Tochowitz (Tochowice dolní). Das ganze frühere Dom. T. liegt im Březnitzer Gerichtsbezirke.

Točná, G. u. Df., Prag., B. Königsaal, Pf. Modřan (15 f. Ber., D. Königsaal), Schlößchen.

Točník (Chalaupky), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Klattau (267 f. Klat., D. Klattau).

Točník, G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Žebrak (41 f. Ber., D. Točnik), dabei die Ruinen der Burgen Točnik u. Žebrak. Das frühere Dom. T. liegt in den Gerichtsbezirken Hořowitz, Pürglitz u. Zbirow.

Todlitz (Todice), Df., Prag., B. Eule, Pf. u. G. Groß-Popowitz (21 f. Kauř., D. Stiřim).

Toblau (Datelow), G. u. Dfch., Pils., B. Neuern, Pf. Depoltowitz (269 f. Klat., D. Bistritz).

Todně, Df., Bud., B. u. Pf. Schweinitz, G. Sedlo (46 f. Bud., D. Komařitz).

Todtenbauden, Esch. b. Pf. u. G. Groß-Aupa 1. Theil, Jič., B. Marschendorf (151 f. Kön., D. Marschendorf).

Toffelmühle, Esch. b. G. Werschedlitz, Eger., B. Ludiz (240 f. Elb., D. Luk).

Tojitz (Tojice), G. u. Df., Pils., B. Nepomuk, Pf. Wrčan (271 f. Klat., D. Grünberg).

Tollenstein (Tolštein), G. u. D., Leip., B. Warnsdorf, Pf. Georgenthal (208 f. Leit., D. Rumburg), dabei die Burgruine T.

Töltsch (Telčow), Dfch., Eger., B. Kaaden, Pf. Okenau, G. Tunkau (232 f. Saaz., D. Klösterle).

Tolzbach, Dfch., Leip., B. Gabel, Pf. Brims, G. Groß-Walten (199 f. Bunz., D. Gabel).

Tölzeldorf (Tlustec), Df., Leip., B. Gabel, Pf. Brims, G. Groß-Walten (199 f. Bunz., D. Gabel), Bleiche.

Tomandlhof, Esch. b. Gutenbrunn, Bud., B. Gratzen, G. Rauhenschlag (61 f. Bud., D. Gratzen).

Tomaschin (Domašin), G. u. Dfch., Eger., B. Ludiz, Pf. Lukowa (241 f. Elb., D. Semtisch).

Tomaschlag (Domaslawičky), G. u. Dfch., Eger., B. Plan, Pf. Punau (252 f. Pils., D. Plan), Antimonialzeche.

Tomaschlag, Böhmisch-, s. Domaschlag.

Tomitschan (Domašin), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Klösterle u. Laucha (233 f. Saaz., D. Klösterle).

Tomitz (Tomice), G. u. Df., Bud., B. Wotitz, Pf. Auběnitz (93 f. Ber., D. Tloskau).

Tomitz (Tomice), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Unter-Kralowitz (114 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).

Tonail, Esch. b. G. Golnetschlag, Bud., B. Gratzen (60 f. Bud., D. Gratzen).

Tonhäuser, Esch. b. Pf. u. G. Klein-Aupa Niedertheil, Jič., B. Marschendorf (151 f. Kön., D. Marschendorf).

Tönischen (Tyniště), G. u. Df., Eger., B. Buchau, Pf. Luk (239 f. Elb., D. Luk), Kap.

Tonko, Esch. b. G. Böhmdorf, Bud., B. Gratzen (60 f. Bud., D. Gratzen).

Tonnberg, Esch. b. Johannesruh, Bud., B. Gratzen, G. Niederthal (61 f. Bud., D. Gratzen).

Tonnetschlag (Danetschlag, Donnetschlag, Rohanow), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Prachatitz (288 f. Prach., D. Wellwarn).

Topělec, G. u. Dfch., Pils., B. u. Pf. Pisek (292 f. Prach., D. Drhowel).

Töpferhäuser, Esch. b. G. Neudorf, Jič., B. Hohenelbe (175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Topkowitz (Dobkowice, Dubkowice), G. u. Df., Leip, B. Tetschen, Pf. Neschwitz (201 f. Leit., D. Tetschen)

Töpley (Teplá), G. u. Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Sutom (216 f. Leit., D. Dlaschkowitz), Kap., eisenhältige Quelle.

Töplitz, f. Teplitz.

Topol (Topoly), G. u. Df., Pard., B u. Pf. Chrudim (128 f. Chrud., D. Chrudim).

Topolany, f. Teplitzhof.

Topolka, Esch. b. G. Dřewikow, Pard., B. Nassaberg (f. Chrud., D. Freihammer).

Töppeles, G. u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Schlaggenwald (236 f. Elb., D. Petschau).

Torihäufeln, Esch. b. G. Rappetschlag, Bud., B. Kaplitz (58 f. Bud., D. Gratzen).

Tořowitz, f. Thořowitz.

Tösch, Dfch., Eger., B. Buchau, Pf. Reschwitz, G. Pirk (239 f. Elb., D. Gießhübel).

Töschen (Deštna, Deštno), G. u. Df., Leip., B. Dauba (212 f. Bunz., D. Hirschberg), Lokkir., Hirschberger Vik.

Toschow (Tošow), Dfch., Jič., B. Dobruschka, Pf. Mezřič, G. Skrschitz (165 f. Kön., D. Opočno).

Toskanka, Esch. b. G. Braschkow, Prag., B. Unhoscht (f. Rak., D. Buschtěhrad).

Totschnik, f. Točnik.

Totzau, G. u Df., Eger., B. Duppau (233 f. Elb., D. Duppau), Pfrkir., Luditzer Vik.

Tožitz (Tožice, Stožice), Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Bistritz, G. Brzkowitz (93 f. Ber., D. Tloskau), Filkir.

Trahona (Trhomné), G. u. Df, Eger., B. Weseritz, Pf. Girsch (254 f. Pils., D. Weseritz).

Trahotin (Trohatin, Drahotín), G. u. Df., Pils. B. Ronsperg, Pf. Berg (276 f. Klat., D. Hostau).

Traiterhof, Esch. b. G. Nieder-Adersbach, Jič., B. Politz (154 f. Kön., D. Adersbach).

Třapole, f. Střapole.

Traschhof (Drahýška), Esch. b. G. Wenkerschlag, Bud., B. Neuhaus, Pf. Riegerschlag (65 f. Tab., D. Neuhaus).

Trasenau (Drasenau, Draženow), G. u. Df., Pils., B. Taus, Pf. Klentsch u. Taus (277 f. Klat., D. Kauth).

Trauby, f. Röhren.

Trauendorf (Rowenské), Dfch., Pard., B. u. Pf. Holitz, G. Unter-Roweň (126 f. Chrud., D. Pardubitz).

Trauschkowitz (Draužkowice, Družkowice), G. u. D., Eger., B. Kometau (228 f. Saaz., D. Rothenhaus), Pfrkir., Komotauer Vik., Steinkohlenbrüche.

Trausilek, Esch. b. Pf. u. G. Třebotow, Prag., B. Königsaal (15 f. Ber., D. Königsaal).

Trautenau (Trutnow), St., Jič., B. Trautenau (149 u. 150 f. Kön., k. Leibgedingstadt), c. 2800 E., Dechanteikir., gleichnamiges Vik., Königgrätzer Diözese; Kap., Papier ab., viele Spinner u. Weber. T. bildet mit Arnau einen eigenen Landtagswahlbezirk und ist der Sitz eines Bezirksgerichtes erster Klasse, zugleich Bezirksstrafgerichtes, einer Bezirkshauptmannschaft, eines Steueramtes, eines Waarenkontroll- u. eines Postamtes. Zum Sprengel des Bezirksgerichtes gehören die beiden Bezirkshauptmannschaften Braunau u. Trautenau, zu dem der Bezirkshauptmannschaft die Gerichtsbezirke Arnau, Marschendorf, Schatzlar u. Trautenau, welche zusammen einen Flächeninhalt von 10.₇ □M. mit 61.716 fast durchwegs deutschen Bewohnern in 95 Katastralgemeinden haben. Der Gerichtsbezirk hat auf 4.₈ □M. 29.874 Bew. (blos 2 Gemeinden haben 2391 čechische, alle übrigen deutsche Bew.) in 45 Katastralgemeinden, welche früher zu den Dom. Adersbach, Altenbuch, Bischofstein, Nachod, Schurz, Starkstadt, Trautenau u. Wildschütz gehörten. Das frühere Dom. T. liegt in den Gerichtsbezirken Schatzlar u. Trautenau.

Trautenbach, G. u. D., Jič., B. Trautenau, Pf. Ober-Altstadt (149 f. Kön., D. Trautenau).

Trautmanns (Trutmaně), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Schweinitz (47 f. Bud., Prälaturgut Krumau.)

Trawčice, f. Drabschitz.

Trávníček, Dfch., Jic., B u. Pf. Böhmisch-Aicha, G. Račan (183 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Trawník (Eichelburg), G. u. Dsch., Pard., B. Pardubitz, Pf. Wositz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).
Trawny (Tráwné), G. u. Df., Pard., B. Nassaberg, Pf. Kamenitz (131 f. Chrud., D. Nassaberg).
Traxelmoos, Dsch., Pils., B. Taus, Pf. u G. Markberg (277 f. Klat., D. Kauth).
Trčkadorf (Treschendorf, Trčkow). G. u. D., Jič., B. Neustadt, Pf. Kronstadt, (164 f. Kön., D. Opočno).
Třeban, Hinter- (Třebaň zadní), G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. Dobřichowitz (16 f. Ber., D. Karlstein).
Třeban, Vorder- (Třebaň hlásná), G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. Dobřichowitz (16 f. Ber., D. Karlstein).
Třebanitz (Třebanice), G. u. Dsch., Pils., B. Netolitz, Pf. Elhenitz (290 f. Prach., D. Netolitz).
Třebauc, s. Třeboc.
Třebaučewes, s. Třemeschowes.
Třebaul (Třebowle), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Kauřim (99 f. Kauř., D. Lhota), Filkir., Schloß.
Třebaun, s. Tscheboa.
Třebautitz (Třebautice), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Křeschtitz (215 f. Leit., D. Třebautitz). Schloß. Das frühere Dom. T. liegt in den Gerichtsbezirken Aussig u. Leitmeritz.
Třebčice, s. Třebčitz, Třebetitsch.
Třebčitz (Třebčice), G. u. Dsch., Pils., B. u. Pf. Nepomuk (271 f. Klat., D. Grünberg).
Třebechowice, s. Hohenbruk.
Třebějice, s. Střebejitz.
Třebel. s. Triebel.
Třebelice, s. Střebelitz, Třebelitz.
Třebelitz (Střebelitz, Třebelice), G. u. Df.. Bud., B. Tabor, Pf. Malschitz (69 f. Tab., D. Zeltsch).
Trebendorf, G. u Df., Eger., B. Eger (244 f. Elb., D. Eger), Lokkir., Egerer Vik.
Třebenitz (Třebenice), Dsch., Prag., B. Königsaal, Pf. Slap, G. Sičchowitz (16 f. Ber., D. Hradischko).
Třebeš, s. Střebesch.
Třebeschitz (Třebešice), G. u. Df., Bud., B. Wlaschim (91 f. Kauř., D. Třebeschitz). Lokkir., Bistritzer Vik., Schloß mit Kap. Das frühere Dom. T. liegt in den Gerichtsbezirken Beneschau u. Wlaschim.
Třebeschitz (Třebešice), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Cirkwitz (107 f. Čas., D. Neuhof), Schloß, abseits Filkir. u. Fasanerie.
Třebeschow, Groß- (Třebešow), G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Skalitz (148 f. Kön., D. Nachod), Filkir.
Třebeschow, Klein- (Třebešow malý), Dsch., Jič., B. Jaroměř, Pf. Skalitz, G. Groß-Třebeschow (148 f. Kön., D. Nachod).
Třebeschow (Třebešow), G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Černikowitz (157 f. Kön.. D. Černikowitz).
Třebešice, s. Střeschowitz, Třebeschitz.
Třebestowice, s. Střebestowitz.
Třebetín, G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Bohdaneč (111 f. Čas., D. Ledeč), Filkir.
Třebetín, s. Střebitschen.
Trebetitsch, Deutsch- (Třebčice, Třebušice německé), G. u. Df., Eger., B. Podersam, Pf. Podletitz (229 f. Saaz., D. Schönhof).
Trebetitsch, Hoch- (Třebušice wysoké), G. u. Dsch., Eger., B. Podersam, Pf. Michelsdorf (229 f. Saaz., D. Pomeisl), Kap.
Trebetitsch, Weiten- (Třebčice široké, rozlezlé), G. u. D., Eger., B. Podersam (229 f. Saaz., D. Deutsch-Rust), Lokkir., Saazer Vik., Synagoge, Schloß, Steinkohlenbrüche.
Třebėwice, s. Střebějitz.
Třebėwlice, s. Třiblitz.
Třebeycina, s. Střebitschen.
Třebichowice, s. Střebichowitz.
Třebičko, Dsch., Bud., B. u. Pf. Schweinitz, G. Triebsch (47 f. Bud., D. Budweis).
Třebihoscht (Třebihošt), G. u. D., Jič., B. Hořitz, Pf. Miletin (172 f. Bid., D. Poličan), Kap.
Třebín, G. u. Dsch., Bud., B. Budweis, Pf. Duben (44 f. Bud., D. Budweis).
Třebine (Třebín, Střebín), Df., Leip., B. Auscha, Pf. Munkern, G. Prauße (217 f. Leit., D. Liebeschitz).
Třebischt (Třebiště). G. u. Dsch., Bud., B. Soběslau, Pf. Skalitz (72 f. Tab., D. Liebeschitz).
Třebišow, s. Střebischau.
Třebiwlice, s. Třiblitz.
Třebíž, s. Weißthurm.
Třebkow, G. u. Df., Pils., B. Pisek, Pf. Čižowa (292 f. Prach., D. Drhowel).
Třebnaušewes, s. Třemeschowes.
Třebnitz (Třebnice), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Dublowitz (96 f. Ber.,

D. Třebnitz), Schloß, Syrupfab., Geburtsort Radetzky's. Das ganze frühere Dom. T. liegt im Gerichtsbezirke Selčan.
Trebnitz (Trebenice), St., Leip., B. Lobositz (215 f. Leit., D. Čižkowitz), c. 1300 E., Pfrkir., Libochowitzer Vik., Kap.
Třebnitz (Třebnice), G. u. Df., Pilf., B. Bischofteinitz (273 f. Klat., D. Bischofteinitz), Pfrkir., Bischofteinitzer Vik.
Třeboboz, f. Zebus.
Třebnuška, f. Střebnuschka.
Třeboc (Trebauc), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Unter-Ročow (28 f. Saaz., D. Zitolib).
Třebohostice, f. Střebohostitz.
Třebomyslice, f. Střebomislitz.
Třeboň, f. Wittingau.
Třebonin. G. u. Df., Pard., B. Časlau (110 f. Čas., D. Sedlec), Pfrkir., Kuttenberger Vik.
Třebonin, f. Breitenstein.
Třebonitz (Třebonice, Střebonice), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Wořech (13 f. Rak., D. Břewniow).
Třeboratitz (Třeboradice), G. u Df., Prag., B. Karolinenthal (23 f. Kauř., D. Winař), Lokkir., Brandeiser Vik.
Třeboschnitz (Třebošnice), Esch. b. G. Tischitz, Prag., B. Brandeis (f. Kauř., D. Brandeis).
Třeboschow (Třebošow), Esch. b. G. Wostrowec, Pilf., B. Mirowitz (f. Prach., D. Pisek).
Třebositz (Třebosice), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz), Lokkir., Pardubitzer Vik.
Třebotow, G. u. Df., Prag., B. Königsaal (15 f. Ber., D. Königsaal), Pfrkir., Prager Landvik.
Třebotowitz (Třebotowice), G. u. Df., Bud., B. Lischau, Pf. Gutwasser (45 f. Bud., D. Frauenberg).
Třebowá, f. Trübau.
Třebowá dlauhá, f. Langentriebe.
Třebowětitz (Třebowětice), G. u. D., Jič., B. Hořitz, Pf. Hněwčowes u. Groß-Jeřitz (172 f. Bid., D. Gerekwitz).
Třebowice, f. Siebitz, Triebitz.
Třebowle, f. Třebaul.
Třebschitz, f. Třebčitz.
Třebsin, G. u. Dsch., Bud., B. Neweklau, Pf. St. Kilian (90 f. Ber., D. Leschan).
Třebsko, f. Střepsko, Triebsch.
Třebuschka (Třebutičky), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Ruschowan (217 f. Leit., D. Liebeschitz).
Třebušice, f. Třebusitz, Triebschitz.
Třebušin, f. Triebsch.
Třebusitz (Třebušice), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Koleč (31 f. Rak., D. Koleč).
Třebušná, Třebušow, f. Triebsch.
Třeße (Dřewce), G. u. Dsch., Eger., B. Bilin, Pf Třiblitz (223 f. Leit., D. Dlaschkowitz), Leinwandbleiche, Granatenfundort, Braunkohlenwerk.
Třelitow, f. Střelitow.
Třemeschna, Roth- (Třemešná červená), G. u. Df., Jič., B. Hořitz, Pf. Miletin (172 f. Bid., D. Miletin), Filkir.
Třemeschna, Weiß- (Třemešná bilá), G. u. D., Jič., B. Königinhof (147 f. Bid., D. Sadowa), Pfrkir., Hořitzer Vik., Schloß.
Třemeschno (Třemešné), Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Drazitz, G. Mezřič (75 f. Tab., D. Zistebnitz).
Třemeschowes, Groß- (Třebaučewes, Třebnaušewes), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Hořitz (171 f. Bid., D. Hořitz).
Třemeschowes, Klein- (Winice), Dsch., Jič., B. u. Pf. Hořitz, G. Groß-Třemeschowes (171 f. Bid., D. Hořitz).
Třemešné, f. Třemeschno, Zemschen.
Třemlato, f. Střemblat.
Tremles (Strymilow), M., Bud., B. Neuhaus (66 f. Tab., D. Königseck), c. 2300 E., Pfrkir., Neuhauser Vik., abseits Filkir., Baumwollweberei
Třemoschna (Třemošná, Třemešná), Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. u. G. Sebranitz (138 f. Chrud., D. Leitomischl).
Třemoschna (Třemošná), G. u. Df., Pilf., B. Pilsen, Pf. Ledeč (257 f. Pilf., D. Nekmiř), Steinkohlengruben.
Třemoschnitz (Tremošnice), G. u Df., Pard., B. Časlau, Pf. Ronow (110 f. Čas., D. Ronow), Schloß mit Kap., abseits das Eisenwerk Hedwigsthal.
Třemoschnitz (Třemošnice), Esch. b. G. Schichlitz, Pilf., B. Pilsen (f. Pilf., D. Plas).
Třemošice, f. Střemoschitz.
Třemošnice, f. Střeboschitz, Střemoschitz, Střemoschnitz, Třemoschnitz.
Třemschin (Třemšin), Burgruine b. Hinter-Glashütten, Pilf., B. Březnitz (f. Prach., D. Rožmital).
Třemschitz (Dřemčice), G. u. Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Třiblitz (216 f. Leit., D. Třiblitz), Kap.
Třemšin, f. Hummelberg, Třemschin.
Trenčin, Dsch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. u. G. Bakofen (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Třenice, s. Střeniß.
Třepené (Na T.), Esch. b. G. Hinter-Chlum, Bud., B. Selčan (95 f. Ber., D. Zahradka).
Třepkow, Esch. b. G. Woleschna, Bud., B. Wlaschim, Pf. Načeradec (91 f. Kauř., D. Načeradec).
Třeschiß (Třešice), Esch. b. G. Groß-Koschiß, Jič., B. Chlumec (f. Bid., D. Chlumec).
Třeschna (Třešně), G. u. Df., Pils., B. Písek, Pf. Ober-Zahoři (293 f. Prach., D. Worlik).
Třeschowiß (Třešowice), G. u. Df., Pils., B. Strakoniß, Pf. Jinin (296 f. Prach., D. Střkna).
Třeskolupy, s. Schießglock.
Třeskowiß (Třeskonice), G. u Df., Eger., B. Saaz, Pf. Liebeschiß (226 f. Saaz., D. Litschkau).
Třešně, s. Třeschna.
Třešnowec, s. Johnsdorf, Kerschbaum.
Třešowice, s. Třeschowiß.
Třesowiß (Třesowice), G. u. Df., Jič., B. Nechaniß, Pf. Dohalička (145 f. Bid., D. Sadowa).
Třetina, Esch. b. G. Wolschowiß, Pils., B. Netoliß (f. Prach., D. Liebějiß).
Třetowice, s. Wřetowiß.
Třetužel, s. Střetužel.
Treuniß, G. u. Df., Eger., B. Eger (244 f. Elb., D. Eger), Pfrkir., Egerer Vik.
Třewač, s. Střewač.
Trhanow, s. Chodenschloß.
Trhomné, s. Trahona.
Trhonín, G. u. Dsch., Pils., B. Winterberg, Pf. St. Mařa (285 f. Prach., D. Winterberg).
Trhoniß Trhonice), G. u. Df., Pard., B. Polička, Pf. Kurau (139 f. Chrud., D. Polička).
Trhowá Zahradka, s. Zahradka.
Tribau, s. Trübau.
Tribischl, G. u. Dsch., Eger., B. Priesniß, Pf. Sonnenberg (233 f. Saaz., D. Priesniß).
Třibliß (Třebiwlice, Třeběwlice), G. u. D., Leip., B. Loboſiß (216 f. Leit., D. Třibliß), Pfrkir., Libochowißer Vik., Schloß. Das frühere Dom. T. liegt in den Gerichtsbezirken Libochowiß u. Loboſiß.
Třibřichy, s. Střibřich.
Tři bubny, s. Drei Trommeln.
Tříč, G. u. D., Jič., B. Rochliß, Pf. Hochstadt (176 f. Bunz., D. Semil), c. 1200 E.
Tříčměry, s. Tritschmersch.

Třída, s. Kribai.
Třídwory, s. Dreihöfen.
Triebau, s. Trübau.
Triebe, s. Langentriebe.
Triebel (Třebel), G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Tschernoschin (252 f. Pils., D. Mariafels), abseits die Burgruine Wolfstein.
Triebiß (Třebowice), G. u. D., Pard., B. Landskron (141 f. Chrud., D. Landskron), c. 1200 E., Lokkir., Landskroner Vik., Eisenbahnstationsplaß.
Triebsch (Třebsko), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Schweiniß (47 f. Prälaturgut Krumau).
Triebsch (Třebušín, Třebušow), G. u. Df., Leip., B. Leitmeriß (215 f. Leit., D. Triebsch). Pfrkir., Leitmerißer Generalvik., Schloß. Das ganze ehemalige Dom. T. liegt im Leitmerißer Gerichtsbezirke.
Triebschiß (Třebušice), G. u. Df., Eger., B. Brür, Pf. Tschausch (223 f. Saaz., D. Kopiß), Kap.
Triesenhof, G. u. Dsch., Eger., B. u. Pf. Eger (244 f. Elb., D. Eger).
Třiklasowiß (Třiklasowice). G. u. Df., Bud., B. Soběslau, Pf. Chaustnik (72 f. Tab., D. Chaustnik).
Třikralka, Esch. b. Pf. u. G. Bohniß, Prag., B. Karolinenthal (22 f. Rak., Oberstburggräflich).
Třiman (Třimany, Střimany), G. u. Dsch., Prag., B. Zbirow, Pf. Reschohlau (42 f. Rak., D. Křič).
Třinka (Dřínek), G. u. Dsch., Eger., B. Bilin, Pf. Selniß (222 f. Leit., D. Bilin).
Třinka (Dřínek), Dsch., Leip., B. Loboſiß, Pf. Sutom, G. Töpley (216 f. Leit., D. Dlaschkowiß).
Trinkseifen, G. u. D., Eger., B. Neudek (238 f. Elb., D. Neudek), c. 1500 E., Pfrkir., Lichtenstädter Vik., sonst Zinnbergwerk.
Tripischen (Trpěšice), Dsch., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. St. Maurenzen, G. Unter-Körnsalz (281 f. Prach., D. Unter-Körnsalz).
Třisau (Třisow), Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Krems, G. Holubau (50 f. Bud., D. Krumau).
Tři sekery, s. Dreihacken.
Třiskolupy, s. Drißkloben, Schießglock.
Třiteż (Střiteż), G. u. Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Thurmplanles (51 f. Bud., D. Krumau).
Třiteż (Střiteż), G. u. Dsch., Bud., B.

Patzau, Pf. Křič (83 f. Tab., D. Cheynow).
Třitín, Df., Bud., B. u. Pf. Moldauthein, G. Dobschitz (49 f. Bud., D. Moldauthein).
Třitsch, s. Třič.
Tritschmersch (Třiměry), Dsch., Bud., B. Gratzen, Pf. Sonnberg, G. Buschendorf (60 f. Bud., D. Gratzen).
Trkow, Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Jesenitz, G. Kamenitz (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Trmice, s. Türmitz.
Trnawa, G. u. Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Babitz (145 f. Bid., D. Sadowa).
Trnawka, G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Zděchowitz (128 f. Chrud., D. Zděchowitz), helvet. Kirche u. Pastorat, Fasangarten.
Trnčí, s. Trntsch.
Trní, Dsch., Jič., B. u. Pf. Sobotka, G. Kbanitz (168 f. Bunz., D. Kost).
Trnobrand (Trnobrany), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Liebeschitz (217 f. Leit., D. Liebeschitz).
Trnow, G. u. Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Opočno (165 f. Kön., D. Opočno).
Trnow (Trnowá), G. u. Df., Jič., B. Weißwasser, Pf. Skalsko (191 f. Bunz., D. Mscheno).
Trnowá, G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Rositz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).
Trnowá, G. u. Df., Pilf., B. Manetin, Pf. Kraschowitz (265 f. Pilf., D. Kraschowitz).
Trnowá, Dsch., Prag., B Pf. u. G. Dobřisch (38 f. Ber., D. Dobřisch), Holzessigfab.
Trnowá, G. u. Df., Prag., B. Königsaal (15 f. Ber., D. Trnowa), Pfrkir., Prager Landvik., Schloß. Das ganze frühere Dom. T. liegt im Königsaaler Gerichtsbezirke.
Trnowá, s. Tirna, Trnow, Trnowey.
Trnowan (Tyrnowan, Trnowany), Dsch., Eger., B. Saaz, Pf. Liebeschitz, G. Dobritschan (226 f. Saaz., D. Dobritschan).
Trnowan (Trnowany), G. u. Df., Leip., B Leitmeritz, Pf. Schüttenitz (214 f. Leit., D. Ploschkowitz).
Trnowany, s. Turn.
Trnowcich (W trnowcich), Esch. b. G. Pusch, Prag., B. Dobřisch (f. Ber., D. Slap).
Trnowey (Trnowá, Trnowé), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Ruschowan (215 f. Leit., D. Enzowan)
Trntsch (Trnčí), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Chudenitz (266 f. Klat., D. Chudenitz).
Trocnow, Esch. b. G. Hluboka, Bud., B. Schweinitz (f. Bud., D. Forbes), abseits eine Kap. an der Stätte, wo Žižka geboren wurde.
Trogau, Dsch., Eger., B. Eger, Pf. Ober-Lohma, G. Seeberg (244 f. Elb., D. Eger).
Trohatin, s. Trahotin.
Troja, G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Bohnitz (22 f. Rak., D. Troja), Kap., schönes Schloß mit Kap., eigentlich heißt das beim Schlosse befindliche Dorf Unter-Owenec. Das ganze frühere Dom. T. liegt im Gerichtsbezirke Karolinenthal.
Troják, Esch. b. Gießaus, Jič., B. Reichenau, G. Klein-Aužim (f. Kön., D. Solnitz).
Trojan (Trojerowice), G. u. Dsch., Pilf., B. Kralowitz. Pf. Zlonitz (264 f. Pilf., D. Plas), Jagdschlößchen.
Trojaň, Esch. b. G. Uretschlag, Bud., B. Krumau, Pf. Kirchschlag (f. Bud., Stadtdom. Krumau).
Trojanka, Esch. b. G. Jeseney, Jič., B. Semil, Pf. Boskow (186 f. Bunz., D. Jeseney).
Trojan (Trojanow), G. u. Dsch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Unter-Haid (59 f. Bud., D. Rosenberg).
Trojowitz (Trojowice), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Hrachowteinitz (130 f. Chrud., D. Hrachowteinitz), Filkir.
Trokawec, G. u. Df., Pilf., B. Rokitzan, Pf. Skořitz (261 f. Pilf., D. Miröschau).
Tronitz (Stránky), G. u. Df., Eger., B. Saaz., Pf. Klein-Holetitz (226 f. Saaz., D. Dobritschan).
Tropčice, s. Tirol.
Troschig (Stračky, Strážky), G. u. Df., Leip., B. Karbitz, Pf. Garbitz (205 f. Leit., D. Prießnitz).
Troschig, s. Droschig.
Troschlhof, Esch. b. G. Lupenz, Bud., B. Krumau (52 f. Bud., Prälaturgut Krumau).
Troskowice, s Troskowitz, Truskowitz.
Troskowitz (Troskowice), G. u. Df., Jič., B. Turnau, Pf. Libun (182 f. Bunz., D. Groß-Skal), dabei die Burgruine Trosky.
Trossau, G. u. D., Eger., B. Petschau, Pf. Donawitz (237 f. Elb., D. Petschau), Kap.

Trotin, Groß- (Troteň, Trotina), G. u. Df., Jič., B. Hořitz, Pf. Lanzau (172 f. Bid., D. Poličan).
Trotin, Klein- (Trotinka), Dsch., Jič., B. Hořitz, Pf. Miletin, G. Rohoznitz (172 f. Bid., D. Miletin), abseits Badeanstalt mit Kap.
Trotina, Dsch., Jič., B. Jaroměř, Pf. Holohlaw u. Sendraschitz, G. Radow (148 f. Kön., D. Smiřitz).
Trpěšice, s. Tripischen.
Trpík, s. Tirpes.
Trpín, G. u. D., Pard., B. Polička, Pf Bistrau (139 f. Chrud., D. Bistrau), Filkir.
Trpischow (Trpišow), G. u. Df., Pard., B. Nassaberg, Pf. Pračow (132 f. Chrud., D. Nassaberg).
Trpischowitz (Trpišowice), G. u. Dsch., Pard., B. Ledeč, Pf. Lipnitz (112 f. Čas., D. Neudorf).
Trpist (Trpisty), G. u. Df., Pils., B. Mies, Pf. Welperschitz (259 f. Pils., D. Mariafels), Schloß.
Trpoměch (Trpoměchy), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Schlan (30 f. Rak., D. Schlan).
Trsek (Tržek), G. u. Dsch., Pils., B. Klattau, Pf. Chlistau (268 f. Klat., D. Teinitzl).
Trsitz (Trsice), G. u. Dsch., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (280 f. Prach., D. Kněžitz).
Trsow, Dsch., Bud., B. Pilgram, Pf. Neu-Reichenau, G. Režněitz (81 f. Tab., D. Neu-Reichenau).
Trsowka, Esch. b. Klein-Bor, Pils., B. Netolitz, G. Groß-Bor (f. Prach., D. Libějitz).
Trstěná, s. Krendorf.
Trstenice, s. Neudorf.
Trstěnice, s. Strenitz.
Trstí, s. Třti.
Trstice, s. Třtitz.
Třtěnitz (Třtěnice), G. u. D., Jič., B. Jičín, Pf. Groß-Chomutitz (166 f. Bid., D. Kumburg).
Třtí (Wetterstein, Trstí), Df., Jič., B Böhmisch-Aicha, Pf. Liebenau u. Kastiboritz, G. Radostin (184 f. Bunz., D. Swijan).
Třtí, G. u. Dsch., Prag. B. Příbram, Pf. Unter-Hbit (38 f. Ber., D. Dobřisch).
Třtitz (Třtice), G. u. Dsch., Jič., B. Nachod, Pf. Studnitz (162 f. Kön., D. Nachod).
Třtitz (Třtice, Trstice), G. u. D., Prag., B. u. Pf. Neu-Straschitz (29 f. Rak., D. Kruschowitz), Filkir.

Trübau, Böhmisch- (Triebau, Třebowá česká), St., Pard., B Wildenschwert (141 f. Chrud., D. Landskron), c. 3200 E., Pfarre, Landskroner Vik., 2 Kirchen, Eisenbahnstationsplatz, abseits Badeanstalt u. Kap.
Trubce, s. Trubitz.
Trubějow, G. u. Df., Jič., B. Nachod, Pf. Nachod u. Studnitz (162 f. Kön., D. Nachod).
Trübewasser (Kalná woda), G. u. Df., Jič., B. Trautenau, Pf. Ober-Altstadt u. Jungbuch (149 f. Kön., D. Trautenau).
Trubín, G. u. Dsch., Prag., B. Beraun, Pf. Podčapl (17 f. Ber., D. Königshof).
Trubitz (Trubce), Esch. b. G. Rohomirschen, Pils., B. Bischofteinitz (f. Klat., D. Bischofteinitz).
Trubsko, G. u. Dsch., Prag., B. Beraun, Pf. Podčapl (17 f. Ber., D. Königshof).
Trundorf, Esch. b. G. Lischnitz, Jič., B. Senftenberg (159 f. Kön., D. Senftenberg).
Trupschitz (Strupčice), G. u. Df., Eger., B. Görkau, Pf. Neundorf (225 f. Saaz., D. Neundorf), Filkir., Braunkohlengruben.
Trusenz (Druženice, Truzenice), Df., Eger., B. Saaz, Pf. Minitz, G. Welmschloß (226 f. Saaz., D. Welmschloß).
Truskawná, G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Wysoka (34 f. Bunz., D. Liblitz).
Truskowitz (Truskowice, Troskowice), G. u. Df., Pils., B. Netolitz, Pf. Chelčitz (291 f. Prach., D. Liebějitz).
Trusnow, G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Uhersko (133 f. Chrud., D. Chraustowitz), abseits Schloß u. Thiergarten.
Truß (Drus), G. u. Dsch., Eger., B. Plan, Pf. Bruck (252 f. Pils., D. Plan).
Trutmaně, s. Trautmanns.
Trutnow, s. Trautenau.
Truzenice, s. Trusenz.
Tržek, G. u. Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Moraschitz (138 f. Chrud., D. Leitomischl).
Tržek, s. Trsek.
Tschachwitz (Čachowice), G. u. Df., Eger., B. Kaaden (231 f. Saaz., D. Kaaden), Pfrkir., Kaadner Vik., Badeanstalt mit Heilquelle.
Tschakowitz, s. Čakowitz.
Tschalowitz, s. Čalositz.
Tschausch (Čaus, Sauše), G. u. Df. Eger., B. Brür (223 f. Saaz., D. Ro-

vitz), Pfrkir., Brürer Vik., Steinkohlenbrüche, Sauerbrunn.
Tscheben (Třebaun), G. u. Df., Eger., B. Petschau, Pf. Theusing (237 f. Elb., D. Theusing), Filkir.
Tscheche (Čechy), Dsch., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz, G. Alt-Byla (201 f. Leit., D. Tetschen).
Tschekowitz (Čejkowice), G. u. Dsch., Eger., B. Saaz, Pf. Liebotitz (226 f. Saaz., D. Schönhof).
Tschelik (Čeliwo), G. u. Dsch., Eger., B. Weseritz (254 f. Pils., D. Weseritz), Pfrkir., Mieser Vik.
Tschemin (Čeminy), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Tuschkau (258 f. Pils., D. Tschemin), Schloß mit schönen Gartenanlagen, Fasanerie. Die Ortschaften des frühern Dom. T. liegen in den Gerichtsbezirken Mies u. Tuschkau.
Tschentschitz (Černčice), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Petersburg (230 f. Saaz., D. Petersburg).
Tschentschitz, s. Čenčitz.
Tscheraditz (Čeradice), G. u. Df., Eger., B. Saaz, Pf. Reitschowes (226 f. Saaz., D. Schönhof).
Tschermich (Čermiky), G. u. Df., Eger., B. Kometau, Pf. Tschachwitz (228 f. Saaz., D. Hagensdorf), Alaunfab., Steinkohlenbergwerk.
Tschermna, s. Čermna.
Tschern (Wšehrdy), G. u. Df., Eger., B. Kometau, Pf. Eidlitz (228 f. Saaz., D. Rothenhaus).
Tschernhausen, G. u. Df., Leip., B. Friedland, Pf. Wiese (198 f. Bunz., D. Friedland), Lustschloß.
Tschernheit (Černá huť), G. u. Dsch., Pils., B. Manetin, Pf. Stradischt (265 f. Pils., D. Manetin).
Tschernitz, s. Černitz.
Tschernoschin (Černošín), St., Pils., B. Mies (259 f. Pils., D. Mariafels), c. 1000 E., Pfrkir., Mieser Vik., Postamt.
Tschernosek, s. Černosek.
Tschernotin, s. Černotin.
Tschernowier, s. Černowir.
Tschernowitz (Černowice), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Komotau (228 f. Saaz., D. Hagensdorf), sehr guter Mühlsteinbruch.
Tschersing (Čeřeniště), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Cirkowitz (214 f. Leit., D. Liebeschitz u. Keblitz).
Tschiaschel, G. u. Df., Leip., B. Bensen, Pf. Munkern (202 f. Leit., D. Konojed).
Tschies (Čihany), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Buchau (239 f. Elb., D. Theusing).
Tschimischl, s. Čimyšl.
Tschimsch (Černčí), Dsch., Leip., B. Auscha, Pf. Hrobik, G. Hubina (218 f. Leit., D. Liboch).
Tschirm (Čermná), G. u. Df., Pils., B. Bischofteinitz, Pf. Stankau (274 f. Klat., D. Bischofteinitz).
Tschirmitz (Černýš), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Pürstein (232 f. Saaz., D. Klösterle), Kap.
Tschischkowitz (Šiškowice), Dsch., Leip., B. Gablenz, Pf. Schumburg, G. Daleschitz (197 f. Bunz., D. Swijan).
Tschischkowitz (Čížkowice), G. u. Df., Leip., B. Lobositz (216 f. Leit., D. Tschischkowitz), Pfrkir., Libochowitzer Vik., Schloß. Das frühere Dom. T. liegt in den Gerichtsbezirken Leitmeritz u. Lobositz.
Tschistotin (Čistětin, Čestětín), G. u. Df. Pils., B. Manetin, Pf. Unter-Jamney (265 f. Elb., D. Theusing).
Tschistay (Čistá), M., Pils., B. Kralowitz (263 f. Rak., D. Křič), c. 1500 E., Pfrkir., Rakonitzer Vik.
Tschkyn, s. Čkyn.
Tschochau (Rehlowice, Hřelowice), G. u. Df., Leip., B. Aussig (204 f. Leit., D. Tschochau), Pfrkir., Teplitzer Vik., Kap. Das frühere Dom. T. liegt in den Gerichtsbezirken Aussig u. Lobositz.
Tschochau (Šachow), G. u. Dsch., Leip., B. Aussig, Pf. Böhmisch-Pockau (205 f. Leit., D. Teplitz).
Tschöppern (Čepirohy), G. u. Df., Eger., B. Brür, Pf. Deutsch-Zlatnik (223 f. Saaz., D. Kopitz).
Tschoschel (Stráž), G. u. Df., Eger., B. Komotau, Pf. Krima (227 f. Saaz., D. Schönlinde).
Tuberowice, s. Dumrowitz.
Tubož (Tubus), s. Tubus.
Tučap (Tučapy), G. u. D., Bud., B. Soběslau (72 f. Tab., D. Tučap), c. 1200 E., Pfrkir., Bechiner Vik., Schloß. Das ganze frühere Dom. T. liegt im Soběslauer Gerichtsbezirke.
Tuchin (Tuchyně), G. u. Dsch., Bud., B. Neweklau, Pf. Netwořitz (90 f. Ber., D. Leschan).
Tuchlowitz (Tuchlowice), G. u. D., Prag., B. Neu-Straschitz (29 f. Rak., D. Smečna), Lokkir., Schlaner Vik.
Tuchom, G. u. Df., Jič., B. Liban, Pf. Rozdialowitz (170 f. Bunz., D. Křinec).

Tuchoměřitz (Tuchoměřice), G. u. D., Prag., B. Smichow (13 f. Rak., D. Tuchoměřitz), Lokkir., Schlaner Vik., Kap., Schloß. Das frühere Dom. T. liegt in den Gerichtsbezirken Smichow u. Welwarn.

Tuchomyšl, s. Schönfeld.

Tuchonitz (Tuchonice), Dfch., Bud., B. Moldauthein, Pf. Blau-Hurka, G. Groß-Pořižan (49 f. Bud., D. Bzi).

Tuchoraz, G. u. Df., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Přistaupin (105 f. Kauř., D. Schwarzkostelec)

Tuchořitz (Tuchořice), G. u. D., Eger., B. Saaz, Pf. Liebeschitz (226 f. Saaz., D. Dobritschan), Kap., Schloß.

Tuchotitz (Tuchotice), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Suttol (106 f. Čas., D. Maleschau).

Tuchow, Dfch., Pard., B. Časlau, Pf. Žleb, G. Bausow (109 f. Čas., D. Žleb).

Tuchyně, s. Tuchin.

Tuhaň, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Lomnitz (168 f. Bid., D. Lomnitz).

Tuhan, G. u. Df., Leip., B. Dauba (212 f. Bunz., D. Hirschberg), Pfrkir., Hirschberger Vik.

Tuhaň, G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Zahoř (33 f. Bunz., D. Přiwor).

Tuhan, Esch. b. G. Liboschin, Prag., B. Schlan (f. Rak., D. Smečna).

Tuhansel (Tuhanec), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Tuhan (212 f. Bunz., D. Hirschberg).

Tuklat (Tuklaky, Tuklece, Tukleky, Tutlaky), G. u. Df., Pard., B. Böhmischbrod (105 f. Kauř., D. Skworec), Pfrkir., Böhmischbroder Vik.

Tuklek (Tukleky), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Senožat (118 f. Čas., D. Seelau).

Tuklek (Tukleky), G. u. Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Woslow (293 f. Prach., D. Worlik).

Tukleky, s. Tuklat, Tuklek, Tutlek.

Tuma, Esch. b. G. Ždiar, Jič., B. Adlerkostelec (157 f. Kön., D. Gereshradek).

Tuněchod (Tuněchody), G. u. D., Pard., B. Chrudim, Pf. Mikolowitz (130 f. Chrud., D. Pardubitz), Filkir.

Tuněchody, s. Tinchau, Tuněchod, Tunochod.

Tunkau (Tunkow), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Okenau (232 f. Saaz., D. Klösterle).

Tunochod (Tunochody, Tuněchody), G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Čihoscht (111 f. Čas., D. Ledeč).

Tünscht (Tinscht, Tyniště), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Saubernitz (214 f. Leit., D. Ploschkowitz).

Tupadl, Alt- (Tupadly staré), G. u. D., Leip., B. Wegstädtl, Pf. Liboch (213 f. Leit., D. Liboch).

Tupadl, Neu- (Tupadly nowé), Dfch., Leip., B. Wegstädtl, Pf. Ober-Widim, G. Alt-Tupadl (213 f. Leit., D. Liboch)

Tupadl (Tupadly), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Potěch (109 f. Čas., D. Žleb), Schloß, Baumwollwaarenfab., Fasanerie.

Tupadl (Tupadly), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Bezděkau (266 f. Klat., D. Bezděkau).

Tupes (Tupesy), Df., Bud., B Frauenberg, Pf. Němčitz, G. Břehow (47 f. Bud., D. Frauenberg)

Tupes (Tupesy), G. u. Dfch., Pard., B. Přelauč, Pf. Lipoltitz (127 f. Chrud., D. Choltitz).

Tüppelsgrün, s. Tippelsgrün.

Tuř (Tuři), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Popowitz (165 f. Bid., D. Tuř), Schloß. Das frühere Dom. T. liegt in den Gerichtsbezirken Neu-Bidžow, Jičin u. Libau.

Tuřan (Tuřany), Df., Prag., B. Schlan, G. Bisen (30 f. Rak., D. Smečna), Lokkir., Schlaner Vik., Wallfahrtsort.

Turban (Borowany), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Hollezrieb (251 f. Pils, D. Pernartitz).

Turbowitz, s. Rausowitz.

Tureč, s. Turtsch.

Tuřin, Esch. b. G. Chotaun, Prag., B. Eule, G. Pohoř (f. Kauř., D. Unter-Břežan).

Tuřitz (Tuřice), G. u. Df., Jič., B. Benatek, Pf. Předměřitz (193 f. Kauř., D. Brandeis).

Türkenhäusel, Esch. b. Zirk, Eger., B. Pfraumberg, G. Roßhaupt (f. Pilf., D. Maierhöfen).

Turkowitz (Dobrkow), Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Gojau, G. Kladen (50 f. Bud., D. Krumau).

Turkowitz (Turkowice, Taurkowice), G. u. Df., Pard., B Časlau (109 f. Čas., D. Podhořan), Pfrkir., Časlauer Vik.

Turkowitz (Turkowice), Dfch., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. u. G. Hrusitz (104 f. Kauř., D. Kammerburg).

Türmaul, s. Dürrmaul.

Türmitz (Trmice), St., Leip., B. Aussig (204 f. Leit., D. Türmitz), c. 800 E.,

Pfrkir., Aussiger Vik., Schloß, Braunkohlenbrüche. Das frühere Dom. T. liegt in den Gerichtsbezirken Aussig, Karbitz u. Teplitz.

Turn (Trnowany), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Weißkirchlitz (220 f. Leit., D. Teplitz), Kohlenbergwerk.

Turna, Groß- (Turná weliká), G. u. Df, Pilf., B. Strakonitz, Pf. Radomischl 296 f. Prach., D. Drhowel).

Turna, Klein- (Turná malá). G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Radomischl (296 f. Prach., D. Wosek).

Turnau (Turnow), St., Jič., B. Turnau (181 f. Bunz., D. Groß-Skal), c. 4400 E., 1 Vorstadt, Dechantei, gleichnam. Vik., Leitmeritzer Diözese, 2 Kirchen, Franziskanerkloster, Schauspielhaus, eine sehr schöne im Bau begriffene Kirche, mehrere Kattunfab., zahlreiche Branntweinbrennereien, Bereitung von Compositionsedelsteinen, Schneiden u. Poliren echter Edelsteine u. Granaten, mit denen beträchtlicher Handel getrieben wird. T. bildet einen besondern Landtagswahlbezirk und ist der Sitz eines Bezirksgerichtes erster Klasse, zugleich Bezirksstrafgerichtes, einer Bezirkshauptmannschaft, eines Steuer- u. eines Waarenkontrollamtes. Zum Sprengel des Bezirksstrafgerichtes gehören die politischen Amtsbezirke Semil u. Turnau, zu dem der Bezirkshauptmannschaft die Gerichtsbezirke Böhmisch-Aicha u. Turnau, welche zusammen eine Area von 6.$_{4}$ □ M. u. 57.931 größtentheils čechische Bew. in 72 Katastralgemeinden haben. Der Gerichtsbezirk hat auf 3.$_{4}$ □ M. 28,274 durchwegs čechische Bew. in 35 Katastralgemeinden, welche früher zu den Dom. Böhmisch-Aicha, Groß- u. Klein-Rohosec, Groß-Skal u. Swijan gehörten.

Turow (Turowé), Df., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Euclau, G. Kolbi (158 f. Kön., D. Častalowitz).

Turow, G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Chraustowitz (133 f. Chrud., D. Chraustowitz).

Turowec, G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Chejnow (69 f. Tab., D. Zeltsch).

Turowka, G. u. Df., Bud., B. Počatek, Pf. Ober-Cerekwe (85 f. Tab., D. Ober-Cerekwe).

Türpes (Tupik), G. u. Df., Pard., B. Landskron, Pf. Thomigsdorf (141 f. Chrud., D. Landskron), Kap.

Türrmaul, f. Dürrmaul.

Tursko, G. u. Df., Prag., B. Smichow (14 f. Rak., D. Tursko), Pfrkir., Schlaner Vik., Schloß. Das frühere Dom. T. liegt in den Gerichtsbezirken Melnik, Smichow u. Welwarn.

Turtsch (Tureč), G. u. Df., Eger., B. Duppau (234 f. Saaz., D. Maschau), Lokkir., Kaadner Vik.

Tusch (Súš), Df., Bud., B. Krumau, Pf. Tweras, G. Tischlern (51 f. Bud., D. Kruman)

Tuschin, f. Tužin.

Tuschkau (Tauškow Hartmanůw), G. u. Df., Pilf., B. Staab (260 f. Pilf., D. Chotieschau), Pfrkir., Mieser Vik.

Tuschkau (Tauškow), St., Pilf., B. Tuschkau (258 f. Pilf., D. Tschemin), c. 1200 E., Pfrkir., Pilsner Vik., Wallfahrtsort, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 3 □ M. 9813 Bew. (3 Gemeinden haben 2256 gemischte, die übrigen blos deutsche Bew.) in 34 Katastralgemeinden, welche früher zu den Dom. Aujezd, Chrančowitz, Krukanitz, Kuniowitz, Lohowa, Malesitz u. Tschemin gehörten.

Tuschmitz (Tušimice), G. u. Df., Eger., B. Komotau (228 f. Saaz., D. Hagensdorf), Pfrkir., Komotauer Vik., Steinkohlenbergwerk.

Tuschowitz (Tušowice), G. u. Df., Pilf., B. Březnitz, Pf. Krastitz (299 f. Prach., D. Altsattel-Hradek), dabei die Esch. Neu-Tuschowitz (Tušowice nowé, Tušowičky).

Tušimice, f. Tuschmitz.

Tuškow, f. Duschowitz.

Tušowice, f. Tuschowitz.

Tusset, Dsch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Böhmisch-Röhren, G. Neuofen (54 f. Bud., D. Krumau), abseits die Burgruine T.

Tusseter Jägerhaus, Esch. b. Pf. u. G. Böhmisch-Röhren, Pilf., B. Prachatitz (290 f. Bud., D. Krumau).

Tussetschlag (Břewniště), Dsch., Bud., B. Kalsching, Pf. Stein, G. Perschetitz (53 f. Bud., D. Krumau).

Tuklaty, f. Tuklat.

Tutlek (Tuklety, Tutleky), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Adlerkostelec (157 f. Kön., D. Adlerkostelec).

Tutschap, f. Tučap.

Tutz (Dubec), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg (251 f. Pilf., D. Pernartitz, Lokkir., Hostauer Vik.

Tužin (Tuschin), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Radim (166 f. Bid. D. Radim).

Tužinka, Esch. b. G. Konopischt, Bud.,

B. u. Pf. Beneschau (87 f. Ber., D. Konopischt).
Tužitz (Tuschitz, Tužice), G. u. Dsch., Pils., B. Planitz, Pf. Zamlekau (269 f. Klat., D. Elischau).
Tweras (Sweraz), G. u. Dsch., Bud., B. Krumau (51 f. Bud., D. Krumau), Pfrkir., Krumauer Vik.
Twerschitz (Twršice), G. u. Df. Eger., B. Saaz, Pf. Stankowitz (226 f. Saaz., D. Postelberg).
Tworschowitz (Twořešowice), G. u. Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Bistritz (87 f. Kauř., D. Tworschowitz), Schloß mit Kap. Das frühere Dom. T. (u. Hurka) liegt in den Gerichtsbezirken Neweklau u. Wotitz.
Twrdina (Twrdin), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Mrzlitz (222 f. Leit., D. Bilin).
Twrdoslaw, s. Droslau.
Twršice, s. Twerschitz.
Twrsitz (Twrsice), G. u. Dsch., Pils., B. Wolin, Pf. Předslawitz (288 f. Prach., D. Wällischbirken).
Turz, Esch. b. G. Pesendorf. Pard., B. Přibislau (f. Čas., D. Polna).
Tykowice, s. Tikowitz.
Týmowa wes, s. Theindorf.
Týn, s. Tein, Thein.
Týn Horšuw, s. Bischofteinitz.
Tynčany, s. Tinčan.
Týnec, s. Steinteinitz, Teinec, Teinitz, Teinitzl, Tenzel, Thein.
Tyněchody, s. Tinchau.
Tynischt (Tyniště), St., Jič., B. Adlerkostelec (158 f. Kön., D. Castalowitz), c. 1900 E., Pfrkir., Adlerkostelecer Vik.
Tynischt (Tyniště), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg. Pf. Bikan (106 f. Čas., D. Malechau).
Tynischt (Tyniště), G. u. Dsch., Pils., B. Přestitz, Pf. Horschitz (272 f. Klat., D. Schinkau).
Tyniště, s. Tönischen, Tünscht, Tynischt.
Týništko, s. Tinischko.
Tyrnowan, s. Trnowan.
Týrow, s. Stirow.
Týřowice, s. Teyřowitz.
Tyß, s. Tis.
Tytry, s. Titrich.

U.

Uiberdörfel (Klein-Abtsdorf), G. u. Dsch., Pard., B. Leitomischl. Pf. Abtsdorf (139 f. Chrud., D. Leitomischl).
Uiberfuhr, s. Steinüberfuhr
Uiberschaar, Esch. b. G. Lusdorf, Leip., B. Friedland (f. Bunz., D. Friedland).
Údim, s. Audim.
Udlice, s. Eidlitz, Hudlitz.
Udritsch (Audrč), G. u. Df., Eger., B. Luditz (241 f. Elb., D. Udritsch), Pfrkir., Luditzer Vik., Schloß, Rosogliofab. Das frühere Dom. U. liegt in den Gerichtsbezirken Buchau u. Luditz.
Udwitz (Otwice), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Görkau (225 f. Saaz., D. Rothenhaus), Filkir., Steinkohlenbrüche.
Ufer, Esch. b. G. Krischwitz, Leip., B. Tetschen (f. Leit., D. Tetschen).
Ugest, s. Aujezd, Ujest, Ujezd.
Uha (Uhy, Huhy), G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Chrzin (31 f. Rak., D. Zlonitz), Schlößchen.
Úherce, s. Auherzen.
Uhersko, G. u. Df., Prag., B. Hohenmauth (133 f. Chrud., D. Chraustowitz), Lokkir., Hohenmauther Vik., Eisenbahnstationsplatz.
Uhliř (Uhliře), Esch. b. G. Herda, Bud., B. u. Pf. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).
Uhliře, s. Auhliř, Uhliř.
Uhliště, s. Kohlheim.
Uhošťany, s. Atschau.
Uhřetice, s. Auřetitz.
Uhřice, s. Auřitz, Uhřitz.
Uhřiněwes, s. Auřinowes.
Uhřinow, s. Auřim.
Uhrissen (Orasin), G. u. Df., Eger., B. Görkau, Pf. Göttersdorf (225 f. Saaz., D. Hagensdorf). Drehwaarenfab.
Uhřitz (Uhřice), G. u. Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Selz (74 f. Ber., D. Prčitz), Schlößchen, Spiritusfab.
Uhy, s. Uha.
Ujest (Aujezd Jenišuw), G. u. Df., Eger., B. Bilin (223 f. Leit., D. Osseg), Lokkir., Biliner Vik., Steinkrugfab., Braunkohlenbergwerke.
Ujest (Aujezd), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Pfraumberg (251 f. Pils., D. Maierhöfen).
Ujest (Aujezdec), G. u. Df., Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. Habstein (210 f. Leit., D. Neuschloß).

Ujezd (Aujezd), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Bilin (222 f. Leit., D. Bilin), Kap.
Újezd, s. Aujezd.
Uitwa (Autwina), M., Eger., B. Petschau (207 f. Elb., D. Theusing), c. 800 E., Pfrkir., Theusinger Bif.
Ujkowice, s. Hejkowitz.
Ukern (Okořin), G. u. Df., Eger., B. Görkau, Pf. Schlössel (225 f. Saaz., D. Rothenhaus).
Ulbersdorf (Albersdorf, Olbersdorf, Albrechtice, Olbrechtice), G. u. D., Eger., B. Görkau, Pf. Holtschitz (225 f. Saaz., D. Neundorf).
Ulehle, Esch. b. Johannesberg, Bud., B. Schweinitz, G. Loćenitz (46 f. Bud., D. Gratzen).
Ulgersdorf, G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Bensen (202 f. Leit., D. Binsdorf).
Ulgersdorf, Nieder- (Oldřichow dolní), Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz, G. Alt-Byla (201 f. Leit., D. Tetschen), Bleiche.
Ulgersdorf, Ober- (Oldřichow horní), Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz, G. Alt-Byla (201 f. Leit., D. Tetschen).
Uligsthal, Dsch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Salnau, G. Hintering (54 f. Bud., D. Krumau).
Ulišow, s. Wolschow.
Ulitz (Úlice, Aulice), G. u. Df., Pils., B. Mies, Pf. Gesna (259 f. Pils., D. Ulitz), Kap., Schloß. Das ganze frühere Dom. U liegt im Mieser Gerichtsbezirke.
Ullersdorf, G. u. Df., Eger., B. Osseg, Pf. Janig (221 f. Leit., D. Osseg).
Ullersdorf, G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Moldau (221 f. Leit., D. Bilin).
Ullersdorf, Nieder- (Bořikowice dolní), G. u. D., Jič., B. Grulich (160 f. Kön., D. Grulich), c. 1200 E., Lokkir., Grulicher Bif.
Ullersdorf, Ober- (Bořikowice horní), Df., Jič., B. Grulich, Pf. Nieder-Ullersdorf, G. Nieder-Erlitz (160 f. Kön., D. Grulich).
Ullersdorf, Busch-, G u. D., Leip., B. Friedland, Pf. Einsiedel (198 f. Bunz., D. Friedland), c. 1200 E., Bleichen.
Ullersdorf, Nieder-, G. u. D., Leip., B. Friedland, Pf. Bullendorf (198 f. Bunz., D. Friedland), Filkir.
Ullersdorf, D., Leip., B. Kratzau, Pf. Grottau, G. Wetzwalde (200 f. Bunz., D. Grafenstein).
Ullersdorf (Oldřiš), G. u. D., Pard., B. Polička, Pf. Krauna (139 f. Chrud., D. Polička), c. 1000 E.
Ullersgrün, G. u. Dsch., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Lichtenstadt (242 f. Elb., D. Schlackenwerth).
Ullersgrün, Df., Eger., B. Wildstein, Pf. Neukirchen, G. Fasatengrün (245 f. Elb., D. Wallhof).
Ullerslohe, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Neudek (238 f. Elb., D. Neudek).
Ullischreuth (Oldřichow), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Tachau (249 f. Pils., D. Tachau).
Ulmbach, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Sebastianberg (228 f. Saaz., D. Schönlinde).
Ulowice, s. Aulowitz.
Ulrichsgrün, G. u. Df., Eger., B. Eger, Pf. Neu-Albenreuth (244 f. Elb., D. St. Klara).
Ulrichsschlag (Oldřiš), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Blauenschlag (65 f. Tab., D. Neuhaus).
Ulrichsthal, D., Leip., B. Böhmisch-Kamnitz, Pf. Steinschönau u. Wolfersdorf (203 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz).
Umirschen, Dsch., Eger., B. Weseritz, Pf. Girsch, G. Trahona (254 f. Pils., D. Weseritz).
Umlowitz, Groß- (Omlenice), Dsch., Bud., B. Kaplitz, Pf. u. G. Klein-Umlowitz (60 f. Bud., D. Hohenfurth).
Umlowitz, Klein- (Omlenička), G. u. Df., Bud., B. Kaplitz (60 f. Bud., D. Hohenfurth), Pfrkir., Kaplitzer Bif., Schloß, Badhaus mit Mineralquelle.
Umrči (Pod umrčí cestau), Esch. b. Pf. u. G. Sopotnitz, Pard., B. Wildenschwert (141 f. Kön., D. Pottenstein).
Unčín, s. Hohenstein.
Unějowice, s. Aunowitz.
Uněklasy, s. Wonoklas.
Unhoscht (Unhošt, Aunhošt), St., Prag., B. Unhoscht (18 f. Rak., D. Pürglitz), c. 1700 E., Pfrkir., Schlaner Bif., Kap., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 5 □ M. 22.671 čechische Bew. in 41 Katastralgemeinden, welche früher zu den Dom Buschtěhrad, Chrastian, Dejwitz, Horoměřitz, Kladno, Pürglitz, Smečna u. Tachlowitz gehörten.
Unola (Aunehle), G. u. Df., Pils., B. Mies, Pf. Welperschitz (259 f. Pils., D. Mariafels).
Unterberg, Dsch., Bud., B. Kaplitz, Pf. u. G. Klein-Umlowitz (60 f. Bud., D. Hohenfurth).

Unterdörflas (Unterdorf, Wýska dolejní), G. u. Dfch., Eger., B. Weseritz (255 f. Pilf., D. Mariafels).
Unterhals, Dfch., Eger., B. Presnitz, Pf. Kupferberg, G. Oberhals (233 f. Elb., D. Hauenstein). Eisensteinbergwerk.
Unterhof (Dolní dwůr), Esch. b. Pf. u. G. Lipnitz, Pard., B. Deutschbrod (f. Čas., D. Lipnitz).
Unterhof (Dolní dwůr), Esch. b. Pf. u. G. Čestin, Pard., B. Kohljanowitz (102 f. Čas., D. Kacow).
Unterhöfen, f. Höfen, Unter-.
Unterhütten, Df., Pilf., B. Ronsperg, Pf. Weber, G. Schwarzach (276 f. Klat., D. Muttersdorf), Kap., in der Nähe das Jagdschloß Dianahof.
Unterreichenstein, St., Pilf., B. Bergreichenstein (283 f. Prach., k. Bergstadt), c. 600 E., Pfrkir., Bergreichensteiner Vik., sonst reiche Goldbergwerke u. Goldwäschereien.
Unterstadt (Lipnice dolejní), G. u. D., Pard., B. Ledeč, Pf. Lipnitz (112 f. Čas., D. Lipnitz), Filkir., Papierfab.
Upohlawy, f. Oppolau.
Urbanice, f. Orbanitz, Urbanitz.
Urbanitz (Urbanice), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Libčan (143 f. Kön., D. Libčan).
Uresch, Ober- (Uruš), Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Deutsch-Reichenau, G. Asang (57 f. Bud., D. Krumau).
Uretschlag (Meziřičí), G u. Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Meinetschlag (58 f. Bud., D. Gratzen).
Uretschlag, Groß- (Černikow), Df., Bud., B. Krumau, Pf. u. G. Kirchschlag (53 f. Bud., D. Krumau).
Uretschlag, Klein- (Wuretschlag), G. u. Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Kirchschlag (52 f. Bud., Stadtdom. Krumau).
Urlasgrundbauden, Baudeneinschicht, Jič., B. Marschendorf, Pf. u. G. Groß-Aupa 1. Theil (151 f. Kön., D. Marschendorf).
Urlau (Orlow), Esch. b. G. Rail, Eger., B. Pfraumberg (f. Pilf., D. Maierhöfen).
Urowitz (Wnarow, Wuorawy), Dfch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Bohumilitz, G. Wischkowitz (285 f. Prach., D. Winterberg).
Ursprung, G. u. Dfch., Eger., B. Graslitz, Pf. Stein (238 f. Elb., D. Graslitz).
Ursula, St. (Sw. Woršila), Bud., B. Budweis, Pf. Ledenitz, G Zborow (45 f. Bud., D. Wittingau).
Ursula, St., Esch. b. G. Königsberg, Eger., B. Falkenau (f. Elb., D. Königsberg), Pfarradministraturkirche, Falkenauer Vik.
Urtinewitz (Urtinowice), Esch. b. G. Zwikow, Bud., B. Lischau (f. Bud., D. Wittingau).
Uruš, f. Uresch.
Úšawa, f. Uschau.
Uschau (Aušawa, Ušawa), G. u. Df., Eger., B. Tachau, Pf. Alt-Zetlisch (249 f. Pilf., D. Tachau).
Úšewice, f. Auschowitz.
Usteschnik (Ústešnik), Esch. b. G. Rothwasser, Pard., B. Landskron (140 f. Chrud., D. Landskron).
Ustrašín, f. Austraschin.
Úterý, f. Neumarkt.
Utěšenowice, f. Autěschenowitz.
Utěšice, f. Watěschitz.
Uttendorf, G. u. Dfch., Pard., B. Přibislau, Pf. Frauenthal (120 f. Čas., D. Polna).
Utzin (Očim), G. u. Dfch., Eger., B. Weseritz, Pf. Gosolup (254 f. Pilf., D. Weseritz).
Uzenitz, Groß- (Uzenice, Huzenice), G. u. Df., Pilf., B. Březnitz, Pf. Černisko (299 f. Prach., D. Drahenitz).
Uzenitz, Klein- (Uzeniček, Uzeničky), G. u. Df., Pilf., B. Březnitz, Pf. Černisko (299 f. Prach., D. Drahenitz).
Užín, f. Auschine.

V.

Valtenhain, f. Falkenhain.
Veitzeche, St., Dfch., Eger., B. Plan, Pf. Neudorf, G. Dürrmaul (251 f. Pilf., D. Kuttenplan), vormals ein reiches Kupferbergwerk.
Viehtau, f. Fichtau.
Vierhäuser, Esch. b. G Söberle, Jič. B. Königinhof (146 f. Kön., D. Schurz)
Vierhöf (Čtyry dwory), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Budweis (44 f. Bud., D. Budweis).
Vierhöfen (Čtyry dwory), Esch. b. G,

Schönbrunn, Pard., B. Polička (f. Chrud., D. Bistrau).

Vierrad (Čtyrkoly), G. u Dfch.. Bud., B. Beneschau, Pf. Poříč (88 f. Ber., D. Konopischt).

Viertel (Brodek), G. u. Df., Pilf., B. Neugebein, Pf. Neumark (278 f. Klat., D. Kauth).

Vierzehnhöfen, G. u. Df, Eger., B. Brür, Pf. Ober-Georgenthal (224 f. Saaz., D. Eisendorf).

Viktoria, Esch. b. G. Radětitz, Bud., B. Bechin (78 f. Tab., D Bechin).

Viktorsthal, Esch. b. Grafengrün, Eger., B. Königswart, G. Maiersgrün (f. Elb., D. Königswart), Glashütte.

Vogeldorf, D., Eger., B. Neudek, Pf. u. G. Schönlind (238 f. Elb., D. Heinrichsgrün).

Vogeleis, Esch. b. G. Neusattel, Eger., B. Elbogen (236 f. Elb., D. Elbogen).

Vogelgesang, Dfch., Leip., B. u. Pf. Gabel, G. Lämberg (199 f. Bunz., D. Lämberg).

Vogelhäusel, Esch. b. Pf. u. G. Kezzelsdorf, Jič., B. Königinhof (146 f. Kön., D. Schurz).

Vogelsang (Lhotka), Df., Eger., B. Plan, Pf. Tissa, G. Gumplitz (252 f. Pilf., D, Tachau), Schloß.

Vogelsang (Vogelgesang), Dfch., Leip., B. Tetschen, Pf. Neschwitz, G. Hostitz (201 f. Leit., D. Tetschen).

Vogelsang, Dfch., Pilf., B. u. Pf. Bergreichenstein, G. Liedhöfen (283 f. Prach., D. Bergreichenstein), Kap.

Voigtsbach (Voitsbach), G. u. D., Leip., B. Reichenberg, Pf. Einsiedel (196 f. Bunz., D. Reichenberg), c. 1100 E., große Kattunweberei.

Voigtsgrün, G. u. Df., Eger., B. Neudek, Pf. Tippelsgrün (238 f. Elb., D. Neudek).

Voitersreuth, G. u. Df., Eger., B. Wildstein, Pf. Ober-Lohma (246 f. Elb., D. St. Klara u. Eger), Kommerzialzollamt.

Voitles (Odlezly), G. u. Dfch., Pilf., B. Manetin, Pf. Potworow (265 f. Pilf., D. Manetin).

Voitsbach, s. Voigtsbach.

Voitsdorf, G. u. D., Eger., B. Teplitz, Pf. Ebersdorf (220 f. Leit., D. Teplitz).

Voitsdorf, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Bensen (202 f. Leit., D. Scharfenstein).

Voitsdorf (Bohatice), G. u. D., Leip., B Niemes, Pf. Reichstadt (211 f. Bunz., D. Reichstadt), Kap.

Vollmau, Ober- (Kameral-B.), G. u. D., Pilf., B. Taus (277 f. Klat., D. Taus), Lokkir.. Tauser Vik., Hilfszollamt.

Vollmau, Unter-, G. u. Dfch., Pilf., B. Taus, Pf. Ober-Vollmau (276 f. Klat., D. Taus).

Vorberg (Forberk), Df., Jič., B. Reichenau, Pf. u. G Wamberg (155 f. Kön., D. Wamberg).

Vorderbauden (Vorder-Krausebauden), Riesengebirgsbauden, Jič., B. Hohenelbe, G. Krausebauden (175 f. Bid., D. Starkenbach).

Vorderhäuser, Esch. b. G. Vorder-Heuraffel, Bud., B. Hohenfurth (57 f. Bud., D. Kruman).

Vorderstift, s. Stift.

Vornwald, Esch. b. G. Chrobold, Pilf., B. Prachatitz (290 f. Bud., D. Krumau).

Vorstadt, s. Předměsti.

Vorwalder Hegerhaus, Esch. b. G. Deutsch-Moliken, Bud., B. Neuhaus (64 f. Tab., D. Neuhaus).

Vorwalder Jägerhaus, Esch. b. Heumath, Bud., B. Neu-Bistritz (67 f. Tab., D. Neuhaus).

Vorwerk, D., Leip., B. u. Pf. Rumburg, G. Nieder-Ehrenberg (207 f. Leit., D. Rumburg).

Vöstenhof, G. u. Esch., Bud. B. Pilgram (81 f. Čas., D. Iglau).

W.

Wabitz (Babice), G. u. Dfch., Pilf., B. Hestau, Pf. Heiligenkreuz (275 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Wachamühle (Wachůw mlýn), Esch. b. G. Kohau, Pilf., B. Prachatitz (289 f. Prach., D. Winterberg).

Wachteldorf (Hlásnice), G u. Df., Pard., B. Polička, Pf. Swojanow (139 f. Chrud., D. Bistrau).

Wachtelmühle (Křepelkowý mlýn), Esch. b. G. Stich, Pilf., B. Staab (f. Pilf., D. Chotieschau).

Wachterhof, Esch. b. G. Purschau, Eger., B. Tachau (f. Pilf., D. Tachau).

Wachtern, Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Rosenberg, G. Böhmisch-Jilowitz (56 f. Bud., D. Rosenberg).
Wachu (U Wachů), Esch. b. G. Ober-Stritek, Bud., B. Jung-Wožitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).
Wachur, Esch. b. G. Niederhof, Jič., B. Hohenelbe (175 f. Bid, D. Hohenelbe).
Wacikow, G. u. Df., Pils., B. Březnitz, Pf. Hwožbian (298 f. Prach., D. Březnitz).
Wackow (Wazkow), Dfch., Bud., B. Kamenitz, Pf. u. G. Černowitz (84 f. Tab., D. Černowitz).
Wáclawice, f. Waclawitz, Wenzelsberg.
Waclawitz (Wáclawice, Wadislawice, Wladisławice), G. u. Df., Bud., B. Beneschau (88 f. Ber., D. Konopischt), Lokkir., Bistritzer Bik.
Wáclawky, f. Wenzelsdorf.
Wáclawow (Wenzelsdorf), Dfch., Pils., B. u. Pf. Blatna, G. Busitz (300 f. Prach., D. Blatna).
Wáclawy, G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Chmelischen (230 f. Rak., D. Křič).
Wáclawy, Dfch., Jic., B. Turnau, Pf. Tatobit, G. Leskow (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).
Wacow, f. Watzau.
Waćowitz (Wacowice), G. u. Df., Pils., B. Wolin, Pf. Dobrsch (287 f. Prach., D. Cestitz).
Wadčice, f. Watschitz.
Wadetschlag, G. u. Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Friedberg (57 f. Bud., D. Rosenberg).
Wadetstift, G. u. Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Friedberg (57 f. Bud., D. Rosenberg).
Wadim, G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Krasnahora (116 f. Čas., D. Okrauhlitz).
Wadislawice, f. Waclawitz.
Wadkow, f. Neudörfel, Wagau.
Wadkowice, f. Wadkowitz, Wakowitz.
Wadkowitz (Wadkowice), Dfch., Pils., B. Pisek, Pf. Čižowa, G. Podol (293 f. Prach., D. Warwaschau).
Wagau (Wadkow), G. u. Df., Pils., B. Netolitz, Pf. Elhenitz (290 f. Prach., D. Netolitz).
Wagnern (Aujezdec), G. u. Df., Pils., B. Netolitz, Pf. Elhenitz (290 f. Prach., D. Netolitz).
Wahančitz (Wahančice), Esch. b. Pf. u. G. Goltsch-Jenikau, Pard., B. Habern (f. Čas., D. Goltsch-Jenikau).
Wahaneč, f. Bohentsch.
Wahlowitz, G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Blatna (301 f. Prach., D. Drahenitz).
Waječník, Dfch., Prag, B. Dobřisch, Pf. Borotitz, G. Dřewnik (38 f. Ber., D. Dobřisch).
Waier, f. Weyer.
Waitzengrün, G. u. Df., Eger., B. Graslitz, Pf. Heinrichsgrün (238 f. Elb., D. Heinrichsgrün).
Wakaćowice, f. Dwakaćowitz.
Wakowitz (Wadkowice), G. u. Dfch., Eger., B. Saaz, Pf. Dehlau (226 f. Saaz., D. Wakowitz). Das ganze frühere Dom. W. liegt im Saazer Gerichtsbezirke.
Wal (Wall), G. u. Df., Bud., B. Lomnitz, Pf. Hammer (63 f. Bud., D. Wittingau).
Wal, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Dobruschka (165 f. Kön., D. Opočno).
Wala (Wolenowice), Dfch., Jič., B. u. Pf. Jung-Bunzlau, G. Plas (187 f. Bunz., D. Jung-Bunzlau), unweit davon die Burgruine Wolenowitz.
Walach (Bolochow, Bylochow), G. u. Df., Leip., B. Wegstädtl, Pf. Medenost (213 f. Leit., D. Liboch).
Walbeřice, f. Albendorf.
Walburga, Esch. b. Březek, Prag., B. Eule, Pf. u. G. Kreuzkostelec (f. Kauř., D. Stiřim).
Walčmanice, f. Autzmanitz.
Waldau (Woldau), Dfch., Bud., B. u. Pf. Hohenfurth, G. Münchschlag (56 f. Bud., D. Hohenfurth).
Waldau (Waldow), G. u. D., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Choteč (173 f. Bid., D. Radim).
Waldau (Birkenhain), Df., Leip., B. Pf. u. G. Gabel (199 f. Bunz., D. Gabel).
Walddorf, Df., Pils., B. Pf. u. G. Bischofteinitz (273 f. Klat., D. Bischofteinitz).
Walddorf, G. u. Dfch., Pils., B. Hostau, Pf. Eisendorf (f. Klat., D. Heiligenkreuz).
Walddörfel, Df., Leip., B. Böhmisch-Kamnitz, Pf. Groß-Markersdorf, G. Freudenberg (203 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz).
Walddörfel, G. u. Dfch., Pard., B. Polna, Pf. Iglau (119 f. Čas., D. Iglau).
Waldecke, Dfch., Leip., B. Schluckenau Pf. u. G. Alt-Ehrenberg (206 f. Leit., D. Schluckenau).
Waldek, Df., Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. u. G. Politz (210 f. Leit., D. Politz).

Waldek, Alt-, Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Abtsdorf, G. Nickel (138 f. Chrud., D. Leitomischl).
Waldek, Neu-, Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Körber, G. Nickel (138 f. Chrud., D. Leitomischl).
Waldek, Burgruine b. Klein-Wiska, Prag., B. Hořowitz (f. Ber., D. Hořowitz).
Waldekow, f. Waldel.
Waldel, Dfch., Eger., B. Falkenau, Pf. Lanz, G. Thein (247 f. Elb., D. Falkenau).
Waldel (Waldekow), Efch. b. G. Braschkow, Prag., B. Unhoscht (f. Rak., D. Buschtěhrad).
Waldel, f. Goldbrünnel, Hajek.
Waldetschlag (Walteřow, Klenf), Df., Bud., B. Gratzen, Pf. Beneschau, G. Hardetschlag (60 f. Bud., D. Gratzen).
Waldhäusel, Efch. b. G. Unter-Wězniz, Pard., B. Polna (119 f. Čas., D. Polna).
Waldhäuser, Efch. b. Pf. u. G. Horaždiowitz, Pilf., B. Horaždiowitz (297 f. Prach., D. Horaždiowitz).
Waldheim (Vorder- u. Hinter-W.), G. u. Df., Eger., B. Tachau, Pf. Neu-Losimthal (250 f. Pilf., D. Waldheim), Schloß, Spiegelschleif- u. Polirmühle. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Tachauer Gerichtsbezirke.
Waldhof, Efch. b. G. Zboži, Pard., B. Habern (f. Čas., D. Habern).
Waldhof, G. u. Dfch., Pard., B. Polna, Pf. Iglau (119 f. Čas., D. Iglau).
Waldhof, Efch. b. G. Ebersdorf, Pard., B. Polna (118 f. Čas., D. Schrittens).
Waldhof, Efch. b. G. Stodulek, Prag, B. Smichow (f. Rak., Oberstburggräflich) schöne Villa u. Parkanlagen.
Waldhöfel, Efch. b. G. Linden, Pard., B. Deutschbrod (116 f. Čas., D. Schrittens).
Waldhwozd heißt das Gebieth der früher f. g. k. Freibauern, es liegt in den Gerichtsbezirken Bergreichenstein u. Schüttenhofen.
Waldiz (Waldice, Karthaus-W.), Df., Jič., B. Jičin, Pf. Radim, G. Sobiraz (166 f. Bid., D. Radim), Filkir., ehemals Karthäuserkloster, Wollenzeugfab.
Waldiz (Waldice), Dfch., Jič., B. Lomniz, Pf. Liebstädtl, G. Kostialow-Dels (168 f. Bid., D. Kumburg).
Waldl, f. Waldel.
Waldow, Efch. b. G. Třebniz, Pilf., B. Bischofteiniz (f. Klat., D. Bischofteiniz).
Waldow, f. Waldau.
Waldschniz (Wlčinèwes), Dfch., Leip., B. Auffig Pf. Schwaden u. Waltiře, G. Waltiře (205 f. Leit., D. Zabořan).
Waldstein, Burgruine b. Kadeřawec, Jič., B. Turnau (f. Bunz., D. Groß-Skal), Stammsitz der Grafen v. Waldstein.
Waldstein, Efch. b. G. Maschow, Jič., B. u. Pf. Turnau (f. Bunz., D. Groß-Skal).
Waldsteinruhe, Dfch., Jič., B. u. Pf. Weißwasser, G. Zeldorf (191 f. Bunz., D Weißwasser), Lustschloß, Thiergarten.
Wale, f. Schwarzwald.
Waleč, f. Waltsch.
Walečow, Efch. b. Pf u. G. Bosin, Jič., B. Münchengrätz (190 f. Bunz., D. Münchengrätz), abseits die Burgruine W.
Walečow, Efch. b. G. Woleschniz, Pard., B. Habern, Pf. Lučiz (f. Čas., D. Habern).
Walk, Dfch., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Pernartiz, G. Wurken (251 f. Pilf., D. Pernartiz).
Walkausch, Efch. b. G. Slepotiz, Pard., B. Holiz (f. Chrud., D. Pardubiz).
Walkeřice, f. Algersdorf.
Walketschlag, Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malsching, G. Wullachen (56 f. Bud., D. Hohenfurth).
Walkowa, G. u. Dfch., Eger., B. Lubiz, Pf. Chiesch (240 f. Elb., D. Chiesch).
Wall, f. Wal.
Walle (Waly), G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Choltiz (127 f. Chrud., D. Choltiz).
Wallern (Wolary), St., Pilf., B. Prachatiz (289 f. Prach., D. Wallern), c. 2400 E., Pfrkir., Prachatizer Vik., Kap. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Prachatizer Gerichtsbezirke.
Wallhof, G. u. Df., Eger., B. Wildstein, Pf. Neukirchen (245 f. Elb., D. Wallhof), 2 Schlösser, Sauerbrunn. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Gerichtsbezirke Wildstein.
Wällischbirken (Wlachowo Březí), M., Pilf., B. Prachatiz (289 f. Prach., D. Wällischbirken), c. 2400 E., Pfrkir., Prachatizer Vik., Kap., Synagoge, Schloß. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Prachatiz, Strakoniz, Winterberg u. Wolin.
Wallisdorf, Neu- (Nowá wes), Df., Eger., B. Jechniz, Pf. Chmelischen, G. Hoch-Libin (230 f. Rak., D. Hoch-Libin), Bleiche.

Wallisgrün (Kuzowá), Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Tschistay, G. Hoch-Libin (230 f. Rak., D. Hoch-Libin), Synagoge.
Walow, s. Wohlau.
Walowitz (Walowice), Esch. b. Pf. u. G. Chwalkowitz, Jič., B. Jaroměř (148 f. Kön., D. Nachod)
Walowitz (Walowec, Wálowice), Dsch., Jič., B. Weißwasser, Pf. Skalsko, G. Sudoměř (191 f. Bunz., D. Weißwasser).
Walten (Groß- u. Klein-W., Waltinow), G. u. Df., Leip., G. u. Pf. Gabel (199 f. Bunz., D Gabel), Kap.
Walteřice, s. Neudorf, Waltersdorf.
Walteřow, s. Waldetschlag
Waltersdorf (Walteřice), G. u. D., Jič., B. Starkenbach, Pf. Branna (177 f. Bid., D. Starkenbach), 1300 E.
Waltersdorf, G. u. D., Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. Politz u. Neustadtl (210 f. Leit., D. Politz).
Waltersdorf (Bystré), G. u. D., Pard., B. Landskron (81 f. Chrud. D. Landskron), c. 1700 E., Lokkir., Landskroner Vik.
Waltersgrün, G. u. Dsch, Eger., B. Graslitz, Pf. Stein (238 f. Elb., D. Schönbach).
Waltersgrün (Waltiřow), G. u. Df., Pils., B. Ronsperg, Pf. Schüttwa (276 f. Klat., D. Stockau), Kap.
Waltinow, s. Walten.
Waltiře (Waltirsche, Waltiřow), G. u. Df., Leip., B. Aussig (205 f. Leit., D. Zahořan), Expositurkir., Aussiger Vik.
Waltiřow, s. Waltersgrün, Waltiře, Woltiřow.
Waltsch (Waleč), M., Eger., B. Buchau (239 f. Elb., D. Waltsch), c. 900 E., Pfarre, Luditzer Vik., 3 Kirchen. Schloß mit Park. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Buchau, Luditz u. Podersam.
Waly, s. Walle.
Wamberg (Wamberk), M., Jič., B. Reichenau (155 f. Kön, D. Wamberg), c 2400 E., Pfrkir., Reichenauer Vik, 2 Kap., Spitzenklöppelei. Sämmtliche Ortschaften des früheren Dom. W. liegen im Reichenauer Gerichtsbezirke.
Wandermühle, Esch b. G. Weschekau, Eger., B. Pfraumberg (250 f. Pils., D. Haid).
Wangetschlag, Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Friedberg, G. Wadetschlag (57 f. Bud., D. Rosenberg).
Wanitz (Wanice), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Kniřow (132 f. Chrud., D. Hohenmauth).
Wanow, G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Aussig (230 f. Leit., D. Aussig).
Wanowitz (Hněwanowice), Df., Jič., B. Nimburg, Pf. u. G. Wschejan (192 f. Bunz., D. Laučin).
Wanowka (Wanůwka), Dsch., Jič., B. Neustadt, Pf. Slawoniow, G. Bohdaschin (163 f. Kön., D Opočno).
Wanu (U Wáňů), Esch. b. Pf. u. G. Milčin, Bud., B. Jung-Woschitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).
Wapenitz (Wápenice), G. u. Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Podčepitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Wapenitz (Wápenice), Dsch., Prag., B. Dobřisch, Pf. Wermeřitz, G. Nečin (39 f. Ber., D. Dobřisch).
Wápenka, Df., Jič., B. Politz, Pf. u. G. Starkstadt (154 f. Kön., D. Starkstadt).
Wápenka, Esch. b. G. Semitesch, Pard., B. Časlau (108 f. Čas., D. Sehuschitz).
Wápensko, Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Groß-Kostomlat, G. Hronetitz (192 f. Bunz., D. Lissa).
Wápno, G. u. Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Hlawitz (185 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Wápno, G. u. Df., Jič., B. Chlumec (181 f. Bid., D. Chlumec), Pfrkir., Neu-Bidżower Vik.
Warnsdorf, Alt-, G. u. D., Leip., B. Warnsdorf (208 f. Leit., D. Rumburg), c. 4500 E., Pfrkir., Hainspacher Vik., Musikverein, berühmter Manufakturort, Baumwollwebereien, Leinwand- u. Schafwollmanufaktur, Bleichen. Alt- u. Neu-W. bildet einen eigenen Landtagswahlbezirk und ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Zoll- und Kommerzialwaarenstempelamtes u. eines Steueramtes. Im Gerichtsbezirke leben auf 1,4 □ M. 24.836 deutsche Bew. in 10 Katastralgemeinden, welche früher zu den Dom. Böhmisch-Kamnitz u. Rumburg gehörten.
Warnsdorf, Neu-, D., Leip., B. Pf. u. G. Alt-Warnsdorf (208 f. Leit., D. Rumburg).
Warta, Df., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Kostelec, G. Itzkowitz (77 f. Prach., D. Worlik).
Warta, G. u. Df., Eger., B. Kaaden (231 f. Saaz., D. Hagensdorf), Expositurkir., Joachimsthaler Vik., Waffenschmiede.
Warta, Dsch., Leip., B. Aussig, Pf. Schwaden, G. Wital (f. Leit., D. Zahořan).

Warta, Gsch. b. Pf. u. G. Dobřan, Pils., B. Staab (s. Pils., D. Chotieschau).

Wartenberg, Ober=, St., Leip., B. Niemes (210 s. Bunz., D. Wartenberg), c. 1500 E., Pfrkir., Gabeler Vik., Schloß, abseits die Burgruine Ralsko. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Böhmisch=Aicha, Gabel u. Niemes.

Wartenberg, Unter=, Df., Leip., B. Niemes, Pf. u. G. Ober=Wartenberg (210 s. Bunz, D. Wartenberg).

Warwaschau (Warważow), G. u. D., Pils., B. Mirowitz, Pf. Mirotitz (302 s. Brach., D. Warwaschau), Schloß mit Kap. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Mirowitz u. Pisek.

Warważow, s. Arbesau, Warwaschau.

Wary, s. Karlsbad.

Wärzen (Dwerce. Dworce), G. u. Df., Eger., B. Podersam, Pf. Pomeisl (229 s. Saaz., D. Pomeisl).

Wasacka, s. Wazačka.

Waschgrün (Wyškow), G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Michelsberg (252 s. Pils., D. Plan).

Waschirow (Waširow), G. u. Dsch., Prag., B. Neu=Straschitz, Pf. Lana (29 s. Rak., D. Pürglitz).

Waschitz, s. Wažitz.

Waslowitz (Woslowice, Oslowice), G. u. Df., Leip., B. Böhmisch=Leipa, Pf. Hohlen (210 s. Leit., D. Neuschloß).

Wasowec, s. Wazowec.

Wasserau (Bezwěrow), G. u. Df., Pils., B. Hostau, Pf. Muttersdorf (275 s. Klat., D. Bischofteinitz), auch der früher Dom. Ronsperger Antheil bildet für sich eine Katastralgemeinde.

Wasseraujezd, s. Augezd, Wasser=.

Wasserhäuseln, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Petschau (237 s. Elb., D. Petschau).

Wassersuppen (Nemanice), G. u. Df., Pils., B. Taus (277 s. Klat., D. Kauth), Pfrkir., Tauser Vik.

Wassertrompeten (Ostromeč), G. u. Dsch., Pils., B. Bischofteinitz, Pf. Semlowitz (273 s. Klat., D. Bischofteinitz).

Watěkow (Watěky), Dsch., Bud., B. u. Pf. Beneschau, G. Waclawitz (88 s. Ber., D. Konopischt).

Watětitz (Watětice), G. u. Df., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Maurenzen (282 s. Prach., D. Pawinow), Schloß, Glasfab., Papiermühle.

Watislaw (Wlastislaw), G. u. Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Sutom (216 s. Leit., D. Dlaschkowitz), Kap.

Watkowitz, s. Wadkowitz.

Watschitz (Wadčice), G. u. Dsch., Bud., B. Pilgram, Pf. Chwojnow (81 s. Tab., D. Roth=Řečitz).

Watzau (Wacow), G. u. Dsch., Pils., B. Klattau, Pf. Teinitzl (268 s. Klat., D. Teinitzl).

Watzau (Wacow), Dsch., Pils., B. Wolin, G. Přečin (287 s. Prach., D. Přečin), Pfrkir., Woliner Vik.

Watzelsbrunn, Ortsabtheilung von Polaun, Leip., B. Tannwald (197 s. Bunz., D. Semil).

Watzgenreuth, G. u. Dsch., Eger., B. Wildstein, Pf. Nebanitz (215 s. Elb., D. Eger), Sauerbrunn.

Watzgenreuth, G. u. Df., Eger., B. Wildstein, Pf. Neukirchen (245 s. Elb., D. Wallhof).

Wawice, s. Bowitz.

Wawřetitz (Wawřetice), Dsch., Prag., B. Eule, Pf. Pischeli, G. Babitz (21 s. Kauř., D. Pischeli).

Wawřinec, G. u. D., Pard., B. Kohljanowitz (102 s. Kauř., D. Rataj), Lokkir., Mnichowitzer Vik.

Wawřinec, Dsch., Prag., B. Melnik, Pf. Liblitz, G. Jelenitz (34 s. Bunz., D. Liblitz).

Wazačka, Dsch., Jič., B. Pf. u. G. Weißwasser (191 s. Bunz., D. Weißwasser).

Wažitz (Wažice), Dsch., Jič., B. u. Pf. Liban, G. Kmenin (170 s. Bid., D. Kopidlno).

Wazkow, s. Wackow.

Wazowec, Dsch., Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz, G. Klein=Rohosec (183 s. Bunz., D. Klein=Rohosec).

Wčelakow (Čelakow), G. u. Df., Pard., B. Nassaberg (132 s. Chrud., D. Rositz), Pfrkir., Chraster Vik., Schwefelbergwerk.

Wčelná, s. Kelne.

Wčelnička (Bienenthal), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Kamenitz (85 s. Tab., D. Černowitz), Schlößchen, Eisenwerk.

Wčelnitz (Wčelnice), G. u. Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Neu=Oettingen (84 s. Tab., D. Wčelnitz), Streichgarnspinnerei. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Kamenitz u. Neuhaus.

Wchinitz, s. Chinitz.

Wchynice, s. Chinitz.

Weberhof, Dsch., Pils., B. Neuern, Pf. St. Katharina, G. Fleken (269 s. Klat., D. Kauth).

Weberschan (Brzwany), G. u. Df.

Eger., B. Postelberg (227 f. Saaz., D. Postelberg), Lokkir., Launer Vik.
Weboschan (Bžany, Webžany), G. u. Dsch., Eger., B. Teplitz, Pf. Borislau (220 f. Leit., D. Teplitz), Braunkohlenbrüche.
Webrowa (Wěwrow), G. u. Dsch., Pils., B. Bischofteinitz, Pf. Krakau (274 f. Klat., D. Bischofteinitz), Kap.
Webrutz (Wrutice), G. u. Df., Leip., B. Wegstädtl, Pf. Ruschowan (213 f. Leit., D. Enzowan), Kap.
Webžany, s. Weboschan.
Weckelsdorf, Ober- (Teplice hořejší), M., Jič., B. Politz (154 f. Kön., D. Ober-Weckelsdorf), c. 950 E., Pfrkir., Braunauer Vik., Schloß, Bleiche. Das ganze frühere Dom. Ober-W. liegt im Politzer Gerichtsbezirke.
Weckelsdorf, Unter- (Teplice dolejší), M., Jič., B. Politz, Pf. Ober-Weckelsdorf (154 f. Kön., D. Unter-Weckelsdorf), c. 900 E., Schloß, Bleiche, abseits Kap. Das ganze frühere Dom. Unter-W. liegt im Politzer Gerichtsbezirke.
Weckersdorf (Skřince, Skřinice), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Braunau (153 f. Kön., D. Braunau), c. 1500 E.
Weclow, s. Wetzlau.
Wedel (Bedlno), G. u. Dsch., Eger., B. Jechnitz, Pf. Woratschen (230 f. Saaz., D. Petersburg).
Wedlitz (Wedlice), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Straschnitz (217 f. Leit., D. Liebeschitz).
Wědomitz (Wědomice), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Wetel (35 f. Leit., D. Brozan).
Wedonka, Esch. b. G. Triebel, Eger., B. Plan (f. Pils., D. Mariafels).
Wedruschitz (Wětrušice), G. u. Dsch., Eger., B. Saaz. Pf. Schaboglück (226 f. Saaz, D. Schönhof).
Wegstädtl (Štětí), St., Leip., B. Wegstädtl (213 f. Bunz., D. Melnik), c. 1400 E., Pfrkir., Melniker Vik., Strumpfwirkmanufaktur, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 2.₄ □M. 12.160 Bew. (4 Gemeinden haben 2994 gemischte, die übrigen deutsche Bew.) in 27 Katastralgemeinden, welche früher zu den Dom. Brozan, Enzowan, Liboch u. Zebus gehörten.
Wehebitz, Dsch., Eger., B. Karlsbad, Pf. Zettlitz, G. Drahowitz (234 f. Elb., D. Karlsbad).
Wehlana, s. Wellana.
Wehlowitz (Wehlowice), G. u. D., Prag., B. Melnik, Pf. Liboch (34 f. Bunz., D. Melnik), Kap.
Wehr (Wöhr), G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Schönficht (248 f. Elb., D. Schönlind).
Weiberkränk (Bída ženská), Esch. b. G. Ober-Soor, Jič., B. Trautenau (150 f. Kön., D. Altenbuch), ein Theil davon liegt im B. Königinhof, G. Königreich 1. Theil (146 f. Kön., D. Döbernen).
Weichseln (Wišně), G. u. Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Gojau (51 f. Bud., D. Krumau), Kap.
Weiden, G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Atschau (232 f. Saaz., D. Klösterle).
Weidmesgrün, G. u. Dsch., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Schlackenwerth (242 f. Elb., D. Schlackenwerth).
Weigelsdorf, G. u. D., Jič., B. Trautenau, Pf. Wildschütz (150 f. Bid., D. Wildschütz).
Weigensdorf, G. u. Df., Eger., B. Presnitz, Pf. Pürstein (233 f. Saaz., D. Klösterle).
Weigsdorf, G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Friedland (199 f. Bunz., D. Friedland), protestant. Kirche.
Weiher, G. u. D., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz (201 f. Leit., D. Tetschen).
Weiher, s. Weyer.
Weinberg, Esch. b. G. Prodl, Jič., B. Jaroměř (148 f. Kön., D. Gradlitz).
Weinberg (Winice), Esch., Pard., B. Pf. u. G. Hohenmauth (132 f. Chrud., D. Hohenmauth)
Weinberg, s. Ray und Weinberg.
Weinberge Prager, G. u. D., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Michle u. Wolschan (23 f. Kauř., Weinbergämtlich). Das Dorf besteht eigentlich aus 69 Einschichten. Die ehemals zur Jurisdiction des Weinbergamtes gehörigen Gründe im Kauř. u. Rak. Kreise gehören jetzt zu den Gerichtsbezirken Karolinenthal, Prag (Altstadt, Kleinseite u. Neustadt) u. Smichow.
Weinern (Winaře), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Radonitz (232 f. Saaz., D. Winteritz).
Weingarten (Winařice), Dsch., Eger., B. u. Pf. Görkau, G. Hannersdorf (225 f. Saaz., D. Hagensdorf).
Weingärten (Liebner W.), Esch. b. G. Lieben, Prag., B. Karolinenthal (22 f. Kauř., D. Lieben).
Weipersdorf (Wýprachtice), G. u. D., Pard., B. Landskron (141 f. Chrud., D. Landskron), c. 2200 E., Lokkir., Landskroner Vik.

Weipert, St., Eger., B. Preßnitz (233 f. Elb., k. Bergstadt), c. 3300 E., Pfarre, Joachimsthaler Vik., 2 Kirchen, Spitzenfab. u. Spitzenklöppelei, Steingutfab., Schafwoll- u. Posamentirwaarenmanufaktur, Vitriolöl- u. Scheidewasserfab., Papiermühle, Aerarial-Schießgewehrfab., Kommerzialzollamt, Postamt. Der Bergbau auf Silber u. Kupfer ist sehr herabgekommen. W. bildet mit Priesnitz einen eigenen Landtagswahlbezirk.

Weisel, Klein- (Malá Bělá), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bakofen (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Weislowitz (Weleslawice), Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Lagau, G. Tweras (51 f. Bud., D. Krumau).

Weißbach, G. u. D., Leip., B. Friedland, Pf. Haindorf (199 f. Bunz., D. Friedland), Kap, c. 1900 E.

Weiße Lamm, Esch b. Pf. u. G. Stodulek, Prag., B. Smichow (f. Rak., Oberstburggräflich).

Weißenbach, G. u. Df., Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Schamers (67 f. Tab., D. Neuhaus).

Weißenstein (Bílý kámen), Dfch., Pard., B. Časlau, Pf. Turkowitz, G. Březinka (109 f. Čas., D. Podhořan).

Weißenstein, G. u. Dfch., Pard., B. Polna, Pf. Gießhübel (119 f. Čas., D. Iglau).

Weißensulz (Bělá), G. u. D., Pilf.. B. Hostau (275 f. Klat., D. Heiligenkreuz). c. 1500 E., Pfrkir., Hostauer Vik., Schloß, 2 Säuerlinge.

Weißer Berg (Bílá hora), Esch. b. Rep, Prag., B. Smichow (f. Rak., D. Tachlitz), Wallfahrts- u. Administratorskirche, Prager Landvik., Schlacht am 8. Nov. 1620.

Weißkirchen (Kostelec, Kostelik). G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Kenojed (217 f. Leit., D. Liebeschitz), Filkir.

Weißkirchen (Hennersdorf), G. u. D., Leip., B. Kratzau (200 f. Bunz., D. Grafenstein), c. 1300 E., Lokkir., Friedländer Vik.. Jagdschlößchen Freudenhöhe, abseits die Burgruine Raimund, ehemals Bergbau.

Weißkirchen (Wliněwes), G. u. Df., Prag., B. Melnik (34 f. Bunz., D. Melnik), Pfrkir., Budiner Vik.

Weißkirchlitz (Nowosedlice, Nowosedly), G. u. Df. Eger., B. Teplitz (220 f. Leit., D. Teplitz). Pfrkir., Teplitzer Vik. Braunkohlenbrüche.

Weißkrätschen, s. Březniowes.

Weißl, s. Weisel.

Weißleim (Hlína bilá), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Münchengrätz (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Weißrössel (Bílý kůň), Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Řepnik u. Luže, G. Střemoschitz (134 f. Chrud., D. Hrachowteinitz), ein Theil davon gehört zum B. Skuč, G. Koschumberg (f. Chrud., D. Koschumberg).

Weißthurm (Střebíz, Třebíz), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Kwilitz (30 f. Rak., D. Wrana), Kap.

Weißwasser (Bělá), St., Jič., B. Weißwasser (191 f. Bunz., D. Weißwasser), c. 1900 E., Pfrkir., Hirschberger Vik., Augustinerkloster, Schloß mit Kap. u. schönem Jagdzeughaus. Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 3.₂ □M. 10886 Bew. in 24 Katastralgemeinden, welche früher zu den Dom. Cejtitz, Hirschberg, Krnsko, Mischeno, Neměřitz, Sowinka, Stranka, Groß-Wschelis, Weiß- u. Hühnerwasser u. Wiska gehörten. Drei Katastralgemeinden haben 690 deutsche, die übrigen blos čechische Bew. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Böhmisch-Aicha, Dauba, Niemes u. Weißwasser.

Weitentrebetisch, s. Trebetisch, Weiten-.

Weitzengrün, s. Weitzengrün.

Wejwanow, G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Groß-Lochowitz (42 f. Ber., D. Zbirow), Steinkohlenbergwerk.

Wěkosch (Wěkoš), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Pauchow (143 f. Kön., D. Königgrätz).

Welběch (Welběhy), Df., Bud., B. Selčan, Pf. Křečowitz, G. Wosečan (95 f. Ber., D. Wosečan).

Welbina (Lbín). Dfch., Eger., B. Teplitz, Pf. Borislau, G. Liesnitz (220 f. Leit., D. Teplitz).

Welbine (Lbín), G. u Df.. Leip., B. Leitmeritz, Pf. Schüttenitz (214 f. Leit., D. Schüttenitz).

Welboth (Welwety), G. u. Dfch., Eger., B. Teplitz, Pf. Borislau (220 f. Leit., D. Teplitz).

Welbowitz (Bělbožice), Dfch., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Kožlan, G. Schipen (263 f. Rak., D. Křič).

Welbuditz (Welebudice). G. u. Dfch., Eger., B. Brür, Pf. Wtelno (223 f. Saaz., D. Kopitz).

Welchau (Welichow), G. u. D., Eger., B. Karlsbad (235 f. Elb., D. Welchau), Pfrkir., Lichtenstädter Vik., Schloß. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Karlsbader Gerichtsbezirke.
Welchau (Welichow), Dfch., Eger., B. u. Pf. Saaz, G. Dreihöf (225 f. Saaz., D. Saaz)
Welchen (Welichow), Dfch., Leip., B. Aussig, Pf. Schwaden, G. Groß-Priesen (204 f. Leit., D. Groß-Priesen).
Welchow (Welchowek, Welichowky), G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Dubenec (148 f. Kön., D. Welchow), Filkir., Schlößchen. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Gerichtsbezirke Jaroměř.
Welebudice, s. Welbuditz.
Welechwín, G. u. Dfch., Bud., B. Lischau, Pf. Schewetin (45 f. Bud., D. Frauenberg), Eisensteinzeche.
Welečín, s. Weletschin.
Welehrádek, Dfch., Jič., B. Hořitz, Pf. u. G. Lanžow (172 f. Bid., D. Poličan).
Welelib (Weleliby), Dfch., Jič., B. u. Pf. Nimburg, G. Dwory (192 f. Bunz., D. Benatek), Filkir.
Welemín, G. u. Df., Leip., B. Lobositz (216 f. Leit., D. Tschischkowitz), Lokkir., Libochowitzer Vik.
Welemyšlowes, s. Welmschloß.
Weleň, G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Třeboraditz (25 f. Kauř., D. Pakoměřitz).
Weleň, s. Wöhlen.
Welenice, s. Welenitz, Welnitz.
Welenitz (Welenice), G. u. Df., Jič., B. Königstadtl, Pf. Činowes (178 f. Bid., D. Poděbrad), protest. Kirche u. Pastorat.
Welenka (Welenky, Welence), G. u. D., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Břistew (105 f. Kauř., D. Brandeis).
Welenow, G. u. Df., Pilf., B. Planitz, Pf. Těchenitz (269 f. Prach., D. Lažan-Desfours).
Weleschau (Welešow), G. u. Dfch., Pard., B. Humpolec, Pf. Windig-Jenikau (118 f. Čas., D. Windig-Jenikau).
Weleschin (Welešín), M., Bud., B. Krumau (52 f. Bud., D. Gratzen), c. 750 E., Pfrkir., Gratzner Vik.
Weleschitz (Weležice), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidzow, Pf. Hoch-Weseli (180 f. Bid., D. Hoch-Weseli), Filkir.
Weleschitz (Weležice), G. u Df., Leip., B. Wegstädtl, Pf. Gastorf (213 f. Leit., D. Liboch).
Weleschitz (Welešice), G. u. Df., Pilf., B. Horaždiowitz, Pf. Klein-Bor (297 f. Prach.. D. Horaždiowitz).
Weleslawice. s. Weislowitz.
Weleslawín (Weleslawin), G. u. Dfch., Prag., B. Smichow, Pf. Liboč (13 f. Rak., Oberstburggräflich), Schlößchen.
Weletau (Weletow), G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Konarowitz (101 f. Čas., D. Weletau), Filkir., Elbeüberfuhr. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Kolin u. Kuttenberg.
Weletín, G. u. Dfch., Bud., B. u. Pf. Sedlec (75 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Weletitz (Weletice), G. u. Df., Eger., B. Saaz. Pf. Klein-Holeditz (226 f. Saaz., D. Dobritschan).
Weletschin (Welečín), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Scheles (230 f. Saaz., D. Petersburg).
Weležice, s. Weleschitz.
Welhartitz (Welhartice, Wilhartice), M., Pilf., B. Schüttenhofen (282 f. Prach., D. Hradek-Desfours), c. 1100 E., Pfarre, Schüttenhofner Vik., 2 Kirchen, Schloß, Papierfab.
Welhenitz (Lhenice), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Borislau (222 f. Leit., D. Kostenblatt), Braunkohlenbergwerk.
Welhoscht (Welhošť), Df., Jič., B. Jičin, Pf. Hradischtko, G. Zeretitz (166 f. Bid., D. Tuř)
Welhota (Lhota), G. u. Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Pecka (173 f. Bid., D. Radim).
Welhota (Lhota), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Trautenau (149 f. Kön., D. Bischofstein).
Welhota (Lhota), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Hummel (215 f. Leit., D. Groß-Priesen).
Welhota (Lhota), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Lobositz (216 f. Leit., D. Lobositz), Kap.
Welhoten (Lhota), G u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Hoch-Libin (230 f. Rak., D. Hoch-Libin).
Welhoten, Nieder- (Lhota přední), G. u. Dfch., Leip., B. Tetschen, Pf. Tichlowitz (201 f. Leit., D. Tetschen).
Welhoten, Ober- (Lhota zadní), Dfch., Leip., B. Tetschen, Pf. u. G. Tichlowitz (201 f. Leit., D. Tetschen).
Welhoten (Lhota), G. u. Dfch.. Prag., B. Rakonitz. Pf. Kaunow (25 f. Rak., D. Kornhaus).
Welhütten (Lhota). G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Dauba (212 f. Bunz., D. Hirschberg).

Welhütten (Lhota), Dfch., Eger., B. Saaz, Pf. Měcholup, G. Sadkau (226 f. Saaz., D. Měcholup).
Welichow, f. Welchau, Welchen.
Welichowky, f. Welchow.
Weliká, f. Welka.
Weliká wes, f. Großdorf, Michelsdorf, Sinzendorf, Welka.
Welim (Welyně), G. u. D., Pard., B. Kolin, Pf. Předhrad (101 f. Bid., D. Poděbrad), Filkir., reform. Bethaus u. Pastorat.
Welin (Weliny), G. u. D., Pard., B. Holitz, Pf. Oſtřetin (126 f. Chrud., D. Pardubitz), Filkir.
Welis, Esch. b. G. Kublow, Prag., B. Pürglitz (f. Ber., D. Točnik), Pfrkir., Berauner Vik.
Welisch (Weliš), G. u. Df., Bud., B. Wlaschim (90 f. Kauř., D. Wlaschim), Lokkir., Bistritzer Vik.
Welisch (Weliš), G. u. Df., Jič., B. Jičin (167 f. Bid., D. Welisch), Pfrkir., Kopidlnoer Vik. Das frühere Dom. W.-Wokschitz liegt in den Gerichtsbezirken Jičin, Liban, Sobotka u. Turnau.
Welischlipina, f. Lipina.
Weliška, f. Wölschko.
Welislawín, f. Weleslawin.
Welitz (Welice), Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Nakři, G. Chlumec (74 f. Bud., D. Frauenberg).
Welka (Weliká wes), G. u. Df., Bud., u. Pf. Mühlhausen (77 f. Prach., D. Worlik).
Welka (Weliká), G. u. Dfch., Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Cas., D. Ledeč).
Welka (Weliká), G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Jinec (40 f. Ber., D. Hořowitz).
Welka (Weliká), G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Kamaik (37 f. Ber., D. Zbuchowitz).
Welkan (Lkaň), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Libochowitz (33 f. Leit., D. Libochowitz).
Wellana (Wehlana, Khelany), G. u. Df., Pilſ., B. Mies, Pf. Sekeřan (259 f. Pilſ., D. Tſchemin).
Wellaun, Esch. b. G. Sohoř 2. Theil, Bud., B. Kaplitz (60 f. Bud., D. Grazzen).
Wellerbuden, Esch. b. Pf. u. G. Groß-Aupa 1. Theil, Jič., B. Marschendorf (151 f. Kön., D. Marschendorf).
Wellhof, f. Mairabell.
Wellhütta, f. Welhütta.

Welmowitz (Welmowice), G. u. Dfch., Bud., B. Tabor, Pf. Cheynow (68 f. Tab., D. Cheynow).
Welmschloß (Welemyšlowes), G. u. Df., Eger., B. Saaz, Pf. Minitz (226 f. Saaz., D. Welmschloß), Schloß mit Kap., Braunkohlengruben. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Kaaden, Komotau, Postelberg u. Saaz.
Welmschlosser Ansiedlung, Esch., Eger., B. Pf. u. G. Komotau (227 f. Saaz., D. Komotau).
Welnitz (Welenice), G. u. D., Leip., B. Haida (209 f. Leit., D. Bürgstein), c. 1000 E., Pfrkir., Böhmisch-Leipaer Vik., Spiegelglasschleiferei, Leinendamastmanufaktur.
Welowitz (Wilowice), Esch. b. G. Wostawa, Pilſ., B. Ronſperg (275 f. Klat., D. Ronſperg).
Welperschitz (Erpužice. Spiřice), G. u. Df., Pilſ., B. Mies (259 f. Pilſ., D. Mariafels), Pfrkir., Mieſer Vik.
Welt, Neu-, f. Neuewelt, Neuwelt.
Weltesch (Weltěže), Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Klecan, G. Zdib (22 f. Rak., D. Dejwitz).
Weltesch (Weltěže), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Wobora (28 f. Leit., D. Wrschowitz).
Weltrub (Weltruby), G. u D., Pard., B. Kolin (101 f. Kauř., D. Radowesitz), Lokkir., Koliner Vik.
Weltrus (Weltrusy), G. u. D., Prag., B. Welwarn (32 f. Rak., D. Jeniowes), Lokkir., Budiner Vik., Schloß mit Kap., großartigem Park, Thier- u. Fasangarten, Postamt.
Welwarn (Welwary), St., Prag., B. Welwarn (31 f. Rak., k. Stadt), c. 1600 E., 2 Vorstädte, Dechantei, Budiner Vik., 2 Kirchen, 1 Kap., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk zählt auf 3.₈ □ M. 17.864 durchwegs čechische Bew. in 49 Kataſtralgemeinden, welche sonst zu den Dom. Budohoſtitz, Chwatěrub, Dejwitz, Doran, Dřinow, Jeniowes, Melnik, Mühlhausen, Raudnitz, Smoleniowes, Tursko, Welwarn u. Zlonitz gehörten. Das ganze frühere städtische Dom. Welwarn liegt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.
Welwety, f. Welboth.
Welyně, f. Welim.
Wemerschitz (Smřično, Mřično), G. u. D., Jič., B. Starkenbach (177 f. Bid., D. Starkenbach), c. 1400 E., Pfrkir., Hohenelber Vik.

Wendmühl, Esch. b. G. Ziering, Bud., B. Kaplitz (59 f. Bud., D. Rosenberg).
Wenkau, Dsch., Eger., B. Preonitz, Pf. Kupferberg, G. Köstlwald (223 f. Elb., D. Hauenstein).
Wenkerschlag (Radauň německá), G. u. D., Bud., B. Neuhaus, Pf. Riegerschlag (65 f. Tab., D. Neuhaus), c. 1000 E.
Wentschitz (Benšice), Dsch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Pflanzen, G. Schemersdorf (60 f. Bud., D. Krumau).
Wenussen, G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Tuschkau (258 f. Pils., D. Malesitz).
Wenzel, St. (Sw. Wáclaw), Esch. b. G. Schonow, Jič., B. Neustadt (163 f. Kön., D. Nachod).
Wenzelsberg (Wáclawiče), Dsch., Jič., B. u. Pf. Neustadt, G. Prawodow (163 f. Kön., D. Neustadt), Filkir.
Wenzelsdorf, Ortsabtheilung bei der Teplitzer Vorstadt von Brür, Eger., B. Brür (f. Saaz., D. Brür).
Wenzelsdorf, Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz, G. Bodenbach (200 f. Leit., D. Tetschen).
Wenzelsdorf (Wáclawky), Dsch., Pard., B. Leitomischl, Pf. u. G. Unter-Aujezd (137 f. Chrud., D. Leitomischl).
Wenzelsdorf, Df., Pils., B. Hostau, Pf. u. G. Plöß (275 f. Klat., D. Heiligenkreuz).
Wenzelsfeld, Esch. b. G. Landsberg, Pard., B. Wildenschwert (141 f. Chrud., D. Landskron).
Wenzelshau, Dsch., Jič., B. Senftenberg, Pf. Rokytnitz, G. Herrnfeld (159 f. Kön., D. Rokytnitz).
Wepitz (Wepice, Epice), G. u. Dsch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Kowařow (77 f. Rak., D. Worlik).
Wepřek (Wepřec), G. u. Dsch., Prag., B. Welwarn (32 f. Rak., D. Jeniowes), Pfrkir., Budiner Vik.
Wepřikau (Wepřikow), G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Přibram (122 f. Cas., D. Chotěboř).
Wepřikau (Wepřowé), G. u. D., Pard., B. Přibislau, Pf. Borau (120 f. Cas., D. Polna).
Wepřko, Esch. b. G. Branžež, Jič., B. Münchengrätz (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Werbitz, f. Wrbitz.
Werchhaben, f. Wrchhaben.
Werdek, G. u. D., Jič., B. u. Pf. Königinhof (146 f. Kön., D. Königinhof).
Weřechow, G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Horažbiowitz (297 f. Prach., D. Strakonitz).
Weřenitz (Wirzenitz, Zwěřinec), G. u. Dsch., Pils., B. Prachatitz, Pf. Sablat (289 f. Prach., D. Winterberg).
Weřitz (Wěřice), Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. Wokrauhlitz, G. Jezero (86 f. Kauř., D. Jemnischt).
Werles, f. Wörles.
Wermeřitz (Hřiměždice, Heřměřdice), G. u. Df., Prag., B. Dobřisch (39 f. Ber., D. Wermeřitz), Pfrkir., Wotitzer Vik., Schloß. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Dobřisch u. Přibram.
Werneřice, f. Wernstadt.
Werneřowice, f. Wernersdorf, Wernsdorf, Wetzdorf.
Wernersdorf (Werneřowice), G. u. D., Jič., B. Braunau (153 f. Kön., D. Braunau), c. 1200 E., Pfrkir., Braunauer Vik.
Wernersdorf, Ober- (Wernířowice hořejší), G. u. D., Jič., B. Politz (154 f. Kön., D. Bischofstein), Pfrkir., Braunauer Vik.
Wernersdorf, Unter- (Wernířowice dolní), G. u. D., Jič., B. Politz, Pf. Ober-Wernersdorf (154 f. Kön., D. Starkstadt).
Wernersreuth, G. u. D., Eger., B. u. Pf. Asch (246 f. Elb., D. Asch), c. 1100 E.
Wernířau (Wernířow), Dsch., Prag., B. Kuttenberg, Pf. St. Anna, G. Wschesok (106 f. Cas., D. Maleschau).
Wernsdorf, G. u. D., Eger., B. Kaaden, Pf. Nikelsdorf (231 f. Saaz., D. Wernsdorf), Schloß. Das frühere Dom. W. liegt im Kaadner Gerichtsbezirke.
Wernsdorf, G. u. Df., Eger., B. Osseg, Pf. Janig (221 f. Leit. D. Osseg), Braunkohlengruben.
Wernsdorf (Werneřowice), G. u. Dsch., Jič., B. u. Pf. Schatzlar (152 f. Kön., D. Trautenau).
Wernstadt (Wernstädtl, Werneřice), M., Leip., B. Bensen (202 f. Leit., D. Lieseschitz), c. 1700 E., Pfrkir., Auschaer Vik., Kattunfab., Baumwollspinnerei, abseitige Filkir.
Werschedits (Werušičky), G. u. Df., Eger., B. Buchau, Pf. Luk (239 f. Elb., D. Werschedits), Kap., Schloß. Das frühere Dom. W. (u. Luk) liegt ganz im Gerichtsbezirke Buchau.
Werschedits (Groß-W., Werušice), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Luditz (240 f. Elb., D. Luditz), Filkir.

Werschin, s. Wirschin.
Werth, G. u. Dsch., Eger., B. Falkenau, Pf. Gossengrün (248 f. Elb., D. Hartenberg).
Werušice, Werušičky, s. Werschedit.
Wes (Weß, Wesce), G. u. Dsch., Eger., B. Podersam, Pf. Wildhostitz (229 f. Saaz., D. Linz u. Luft).
Wes am Berg (Wesce), Dsch., Bud., B. Budweis, Pf. u. G. Rudolfstadt (44 f. Bud., D. Budweis).
Wesce, Ober= (Wesce horní), Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. u. G. Unter=Rimau (51 f. Bud., D. Krumau).
Wesce, Unter= (Wesce dolní), Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. u. G. Unter=Rimau (51 f. Bud., D. Budweis).
Wesce (Westec), Dsch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Kowařow, G. Přilepow (77 f. Prach., D. Worlik).
Wesce Žichowa, Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Radějkau, G. Mozolow (75 f. Tab., D. Jistebnitz).
Wesce, Esch. b. G. Radič, Bud., B. Selčan (98 f. Ber., D. Radič).
Wesce (Westec), G. u. Df., Bud., B. Wotitz, Pf. Milčin (94 f. Ber., D. Smilkau).
Wesce, Esch. b. G. Zwěstow, Bud., B. Wotitz (94 f. Kauř., D. Zwěstow).
Wesce, Alt= (Wesce staré), G. u. Df., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Břistew (105 f. Kauř., D. Brandeis).
Wesce, s. Dörfles, Wes, Wes am Berg, Wesec, Westec, Zabrow.
Wesce Chomautowa, W. Hronowa, s. Hronowa Wesce.
Weschekun (Weschekau, Wysočany), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Haid (250 f. Pils., D. Haid).
Weschemin, s. Wesemin.
Weschen (Wěškany), G. u. Dsch., Eger., B. Teplitz, Pf. Modlan (221 f. Leit., D. Türmitz), sehr ergiebige Braunkohlenbrüche.
Wěschin (Wěšín), G. u. D., Pils., B. Březnitz, Pf. Alt=Rožmital (299 f. Prach., D. Rožmital), Eisenhammer.
Weschitz (Běšice), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Tuschmitz u. Tschachwitz (231 f. Saaz., D. Welmschloß), Schloß, Egerüberfuhr.
Wěschtin (Wěštín), Dsch., Pils., B. Bergreichenstein, Pf. u. G. Straschin (283 f. Prach., D. Schichowitz).
Wesec (Wesce), G. u. Dsch., Bud., B. Soběslau, Pf. Nedwědič (72 f. Bud., D. Soběslau).
Wesec (Wesce), Dsch., Jič., B. Böhmisch=Aicha, Pf. Böhmisch=Aicha u. Liebenau, G. Potrosowitz (184 f. Bunz., D. Böhmisch=Aicha).
Wesec (Wesce hořejní), Dsch., Jič., B. Böhmisch=Aicha, Pf. u. G. Swětlay (184 f. Bunz., D. Alt=Aicha).
Wesec (Wesce), G. u. Dsch., Jič., B. Jičín, Pf. Welisch (167 f. Bid., D. Welisch=Wokschitz), Fasanerie.
Wesec (Wesce), Dsch., Jič., B. u. Pf. Sobotka, G. Nepřiwec (169 f. Bunz., D. Kost).
Wesec (Wesce), Dsch., Jič., B. u. Pf. Turnau, G. Klokoč (182 f. Bunz., D. Groß=Skal).
Wesec (Wesce), Dsch., Prag., B. u. Pf. Raudnitz; G. Krabčitz (35 f. Rak., D. Raudnitz).
Weselá, G. u. D., Bud., B. Počatek (85 f. Tab., D. Ober=Cerekwe), Lokkir., Kamenitzer Vik.
Weselá, G. u. Dsch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Skuhrow (122 f. Čas., D. Chotěboř).
Weselá, Esch. b. G. Barchow, Pard., B. Pardubitz (124 f. Chrud., D. Pardubitz).
Weselá (Weselé), G. u. Df., Pils., B. Rokitzan, Pf. Miröschau (261 f. Pils., D. Stiahlau).
Weselá, s. Weseli.
Wesele (Neweselec), G. u. Dsch., Pils., B. u. Pf. Winterberg (285 f. Prach., D. Winterberg).
Weselé, s. Fröhlichsdorf, Wesela, Weseli.
Weselec, s. Woselec.
Weselí, St., Bud., B. Weseli (73 f. Bud., D. Wittingau), c. 1400 E., Pfrkir., Soběslauer Vik., Kap., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer= u. eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 4., □M. 14,097 čechische Bew. in 32 Katastralgemeinden, welche früher zu den Dom. Kardasch=Řečitz, Wittingau u. Zalschi gehörten.
Weseli, Hoch= (Weselé wysoké), M., Jič., B. Neu=Bidžow (180 f. Bid., D. Hoch=Weseli), c. 1000 E., Pfrkir., Kopidlnoer Vik., Schlößchen, Stärkemehlsyrupfab. Das ganze frühere Dom. Hoch=W. liegt im Neu=Bidžower Gerichtsbezirke.
Weselí, Dsch., Jič., B. Eisenbrod, Pf. u. G. Rabsel (186 f. Bunz., D. Klein=Skal).
Weselí (Weselá), G. u. Df., Jič., B.

Lomnitz, Pf. Tein (168 f. Bunz., D. Groß-Skal), feine Schleifsteinbrüche.
Weseli, G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bakofen (190 f. Bunz., D. Münchengrätz), Fasangarten.
Weseli, G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Swinčan (127 f. Chrud., D. Choltitz).
Weseli, G. u. Dfch., Pilf., B. Klattau, Pf. Janowitz (267 f. Klat., D. Bistritz).
Weseli, f. Schneidetschlag, Weseličko, Wesseln.
Weseličko (Weseli), G. u. D., Bud., B. Mühlhausen (77 f. Tab., D. Weseličko), Expositurkir., Bechiner Bik., Schloß. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Bechin u. Mühlhausen.
Weseličko, Esch. b. G. Rowin, Bud., B. Selčan (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Weselitz (Podweselitz, Weselice), Df., Jič., B. Neustadt, Pf. Jesenitz, G. Městec (163 f. Kön, D. Neustadt).
Weselitz (Weselice), G. u. Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Řitonitz (169 f. Bunz, D. Domausnitz).
Weselitz (Weselice), G. u Dfch., Pard., B. u. Pf. Deutschbrod (116 f. Čas., D. Okrauhlitz).
Weselka, Esch. b. G. Milowanitz, Bud., B. Beneschau (86 f. Kauř., D. Jemnischt).
Weselka, Esch. b. Holkau, Bud., B. Krumau, G. Mitterzwingen (50 f. Bud., D. Krumau).
Weselka, Dfch., Bud., B. Schweinitz, Pf. Driesendorf, G. Ostrolow-Aujezd (47 f. Bud., D. Budweis).
Weselka, Esch. b. G. Lhota-Balkowa, Bud., B. Tabor (68 f. Tab., D. Chotowin).
Weselka, Dfch., Bud., B. u. Pf. Wotitz, G. Křeschitz (92 f. Ber., D. Wotitz).
Weselka, Dfch., Prag., B. Königsaal, Pf. u. G. Mnischek (14 f. Ber., D. Mnischek).
Weselow, f. Pasnau.
Weselsko, Esch. b. Mozerow, Pard., B. Deutschbrod, G. Wěž (f. Čas., D. Wěž).
Weselý kopec, Dfch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Trhow-Kamenitz, G. Dřewikow (132 f. Chrud., D. Freihammer).
Wesemin (Bezemín), G. u. Dfch., Eger., B. Weseritz, Pf. Scheiben-Radisch (254 f. Pilf., D. Weseritz).
Weserau (Bezwěrow), G. u. Dfch., Eger., B. Tepl, Pf. Stift Tepl (253 f. Pilf., D. Tepl).
Weseritz (Bezdružice), M., Eger., B. Weseritz (254 f. Pilf., D. Weseritz), c. 1100 E., Expositurkir. der Pfarre Tschelief, Synagoge. Schloß, abseits die gleichnamige Burgruine. W. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 5., □ M. 15.045 deutsche Bew. in 62 Katastralgemeinden, welche früher zu den Dom. Krukanitz, Kurschin, Mariafels, Preitenstein, Theusing u. Weseritz gehörten. Das ehemalige Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Mies, Plan u. Weseritz.
Weshoř (Zhoř), G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Kapsch (259 f. Pilf., D. Kladrau).
Wesigau, G. u. Dfch., Eger., B. Plan, Pf. Damnau (252 f. Pilf., D. Mariafels).
Wěšín, f. Wěschin.
Wéska, Dfch., Bud., B. Wittingau, Pf. u. G. Jilowitz (62 f. Bud., D. Wittingau).
Wéska (Wésky), G. u. Dfch., Pard., B. Pardubitz, Pf. Sezemitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).
Wéska, f. Wiska.
Wesplauský, Esch. b. G. Chotek, Pard., B. Pardubitz (124 f. Chrud., D. Pardubitz).
Wesseln (Weseli), Dfch., Leip., B. Aussig, Pf. Seesitz, G. Mosern (204 f. Leit., D. Priesnitz), Kap.
Wesseln (Weseli), G. u. Df., Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. Reichstadt (210 f. Leit., D. Neuschloß).
Wessig, Nieder- (Wysoké dolní), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Lewin (217 f. Leit., D. Liebeschitz).
Wessig, Ober- (Wysoké horní), Dfch., Leip., B. Auscha, Pf. u. G. Lewin 2 f. Leit., D. Liebeschitz).
Wěštany, f. Weschen.
Westec (Westce), G. u. Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Kocerad (86 f. Kauř., D. Kammerburg).
Westec (Wesce), G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Salnay (148 f. Kön., D. Schurz).
Westec (Wesce), G. u. Df., Jič., B. Nachod, Pf. Skalitz (162 f. Kön., D. Nachod).
Westec (Wesce), G. u. Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Chleb (193 f. Bid., D. Poděbrad).

Westec (Wesce), G. u. Dsch., Pard., B. Caslau, Pf. Běstwin (110 f. Cas., D. Ronow), Schloß.
Westec, Ober- (Wesce horní), Dsch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Libitz, G Unter-Westec (123 f. Cas., D. Studenec).
Westec, Unter- (Wesce dolní), G. u. Dsch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Libitz (123 f. Cas., D. Studenec).
Westec (Wesce), G. u. Dsch., Pard., B. u. Pf. Chrudim (128 f. Chrud., D. Chrudim).
Westec (Wesce), Esch b. Nechyba, Pard., B. Kohljanowitz, G. Radwanitz (f. Kauř., D. Sazawa).
Westec, Esch. b. G. Zbizub, Pard., B. Kohljanowitz (102 f. Cas., D. Kacow).
Westec, Neu- (Nowá Wesce), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Alt-Bunzlau (25 f. Kauř., D. Brandeis).
Westec, Esch. b. Pf. u. G. Wermě itz, Prag., B. Dobřisch (39 f. Ber., D. Wermeřitz).
Westec (Wesce), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Kundratitz (20 f. Kauř., D. Unter-Břežan).
Westec (Wesce), G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Wermeřitz (37 f. Ber., D. Zduchowitz),
Westec, s. Wesce.
Wěštín, s. Wěschtin.
Westřew, s. Neustadtl.
Westrum (Westré, Ostré), G. u. Dsch., Eger., B. Kaaden, Pf. Redenitz (232 f. Saaz., D. Klösterle).
Weß, s. Wes.
Wetel (Wetlá), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz (35 f. Leit., D. Brozan), Pfrkir., Auschaer Vik.
Weteřow, Esch. b. G. Rozdělow, Prag., B. Unhoscht (f. Rak., D. Kladno).
Wětřní, s. Wettern.
Wětrník, Dsch., Jič., B. Nachod, Pf. Skalitz, G. Westec (162 f. Kön., D. Nachod).
Wětrow, Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. Teinitz, G. Pecerad (88 f. Ber., D. Konopischt), Filkir.
Wětrow, Dsch., Bud., B. Neweklau, Pf. Netwořitz, G. Aujezd (89 f. Ber., D. Leschan).
Wětrow, Esch. b. G. Miloštitz, Bud., B. Sedlec (78 f. Ber., D. Miloštitz).
Wětrow, Esch. b. G. Branlin, Bud., B. Soběslau, Pf. Tučap (f. Bud., D. Přehořow).
Wětrow, Dsch., Bud., B. u. Pf. Tabor, G. Radimowitz (69 f. Tab., D. Zelisch).
Wětrow, Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Wotitz u. Neustupow, G. Lissa (92 f. Ber., D. Wotitz).
Wětrow, Esch. b. G. Bendowo-Zahoři, Bud., B. Jung-Wožitz (71 f. Tab., 3. Freisassenviertel).
Wětrow, G. u. Dsch., Prag., B. Přibram, Pf. Unter-Hbit (38 f. Ber., D. Dobřisch).
Wětrušice, s. Wedruschitz, Wětruschitz.
Wětruschitz (Wětrušice), G. u. Dsch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Klecan (23 f. Kauř., D. Wyschehrad).
Wětruschitz (Wětrušice), Esch. b. G. Tuhan, Prag., B. Melnik (f. Bunz., D. Přiwor).
Wettern (Wětřní), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Krumau (52 f. Bud., Stadtdom. Krumau).
Wetterstein, s. Třti.
Wetzdorf (Wernetowice), G. u. D., Jič., B. Senftenberg, Pf. Geiersberg u. Rothwasser (159 f. Kön., D. Geiersberg), Filkir.
Wetzlau (Weclow), Df., Prag., B. Rakonitz, Pf. Herrndorf, G. Swojetin (26 f. Rak., D. Woleschna), Filkir., Steinkohlenbergwerk.
Wetzlers, G. u. Df., Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Altstadt (67 f. Tab., D. Landstein).
Wetzmühl (Wicemily), Dsch., Pils., B. Winterberg, Pf. St. Mařa, G. Trhonin (285 f. Prach., D. Winterberg).
Wetzwalde, G. u. D., Leip., B. Kratzau (200 f. Bunz., D. Grafenstein), c. 1500 E., Lokkir., Friedländer Vik.
Weweří, s. Piberschlag.
Wěwrow, s. Webrowa.
Weyer (Waier, Weiher), Df., Pils., B. Ronsperg, G. Bernstein (275 f. Klat., D. Wasserau), Lokkir., Deschenitzer Vik.
Weyhled (Wýhled), Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. u. G. Chwalkowitz (148 f. Kön., D. Nachod).
Weypowice, s. Eipowitz.
Weyprnitz (Ejprnice, Ojprnice, Oprnice), G. u. Df., Pils., B. Pilsen (257 f. Pils., D. Křinitz), Pfrkir., Pilsner Vik.
Weyrec (Wýrec), Esch. b. G. Lhota-Balkowa, Bud., B. Tabor (68 f. Tab., D. Chotowin).
Weyrow (Wýrow), Dsch., Pils., B. Klattau, Pf. Dolan, G. Malechow (266 f. Klat., D. Chudenitz).
Weyrow (Wýrow), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Kralowitz (264 f. Pils., D. Plas).

Weyrow (Wýrow), Dsch., Pils., B. Prachatitz, Pf. Husinetz, G. Tischowitz (288 s. Prach., D. Wallern).

Weyrowa (Wýrow), G. u. Dsch., Pils., B. Bischofteinitz (273 s. Klat., D. Bliziwa).

Weyschitz (Wýšice), G. u. Df., Pils., B. Březnitz, Pf. Pohoř (299 s. Prach., D. Drahenitz).

Weysipka, Esch. b. G. Kročehlaw, Prag., B. Unhoscht (s. Rak., D. Kladno), Eisenbahnhof.

Weysonin (Wýsonín), G. u. Df., Pard., B. Nassaberg, Pf. Pračow (131 s. Chrud., D. Nassaberg).

Weytuk, Esch. b. G. Narysow, Prag., B. Přibram (38 s. Prach., D. Altsattel-Hradek).

Weywanowitz (Ewanowice, Jwanowice), G. u. Df., Pard., B. Chrudim (133 s. Chrud., D. Rositz), Pfrkir., Chraster Vik., Schloß.

Weyžerek (Wýžerky, Wežerty), G. u. Df., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Konejed (104 s. Kauř., D. Schwarzkostelec).

Wěž, G. u. D., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Skala (116 s. Čas., D. Wěž), Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Deutschbroder Gerichtsbezirke.

Wežerty, s. Weyžerek.

Wěžna (Wěžné), G. u. Dsch., Bud., B. Patzau (83 s. Tab., D. Cheynow), Pfrkir., Cheynower Vik.

Wěžniček (Wěžničky), Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. u. G. Popowitz (86 s. Kauř., D. Jemnischt).

Wěžnik (Wežníky), Esch. b. G. Městečko, Bud., B. Wlaschim (s. Kauř., D. Wlaschim).

Wěžnikow, Dsch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Pertoltitz, G. Slawoschow (114 s. Čas., D. Hodkow).

Wěžnitz, Klein- (Wěžnice malá, Wěžnička), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Seelens (119 s. Čas., D. Polna).

Wěžnitz, Ober- (Wěžnice horní), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Schlapanitz (119 s. Čas., D. Polna).

Wěžnitz, Unter- (Wěžnice dolní), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Schlapanitz (119 s. Čas., D. Polna).

Wicemil (Witzomühl, Wicemily), G. u. Df., Bud., B. Soběslau, Pf. Deschna (73 s. Bud., D. Dirna).

Wicemilice, s. Licomělitz, Licoměřitz.

Wicemily, s. Wetzmühl, Wicemil.

Wicenitz (Wicenice), G. u. Dsch., Pils., B. Klattau, Pf. Schwihau (266 s. Klat., D. Chudenitz).

Wichau (Wichow), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Starkenbach (177 s. Bid., D. Starkenbach), c. 1200 E.

Wichstadtl (Mladkow), M., Jič., B. Grulich (160 s. Kön., D. Grulich), c. 1000 E., Pfrkir., Grulicher Vik.

Wičice, s. Witschitz.

Wickelhäuser, Esch. b. G. Plasnitz, Jič., B. Neustadt (163 s. Kön., D. Opočno).

Wickowice, s. Itzkowitz, Wickowitz, Witkowitz.

Wickowitz (Wickowice), G. u. Df., Pard., B. Lebeč, Pf. Bohdaneč (111 s. Čas., D. Lebeč).

Wicmanow, s. Wiezmanew.

Wicow, Esch. b. Pf. u. G. Přestitz, Pils., B. Přestitz (s. Klat., D. Přestitz), Filkir.

Widach (Widochow), G. u. D., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Neu-Paka u. Kalna (173 s. Bid., D. Radim), Kap.

Widdern (Wydří), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Platz (66 s. Bud., D. Platz).

Widhostitz (Widhostice), G. u. Df., Eger., B. Podersam (229 s. Saaz., D. Linz), Pfrkir., Jechnitzer Vik.

Widice, s. Widitz, Widlitz.

Widim, Ober- (Widim horní), G. u. Df., Leip., B. Dauba (212 s. Bunz., D. Widim), Pfrkir., Hirschberger Vik., Schloß. Das frühere Dom. W. (u. Kokořin) liegt in den Gerichtsbezirken Dauba u. Melnik.

Widim, Unter- (Widím dolní), Df., Leip., B. Dauba, Pf. u. G. Ober-Widim (212 s. Bunz., D. Widim u. Stranka).

Widitz (Widice), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bikan (106 s. Čas., D. Maleschau), Filkir.

Widláky, Esch. b. G. Černin, Pard., B. Kuttenberg (s. Čas., D. Křesetitz).

Widlitz (Widice), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Melmitz (251 s. Pils., D. Haid), Kap.

Widobl (Widowle), G. u. Dsch., Eger., B. Postelberg, Pf. Witoses (227 s. Saaz., D. Postelberg).

Widochow, s. Widach.

Widolice, s. Wiedelitz.

Widoň, G. u. Dsch., Jič., B. Hořitz, Pf. Miletin (172 s. Bid., D. Miletin).

Widonitz (Widonice), G. u. Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Pecka (173 s. Bid., D. Radim), Filkir.

Widonky, Esch. d. Pf. u. G. Miletin, Jič., B. Hořitz (172 f. Bid., D. Miletin).
Widow, Dsch., Bud., B. u. Pf. Budweis, G. Hodowitz (45 f. Bud., D. Wittingau).
Widowitz (Widowice), Dsch.. Prag., B. Eule, Pf. Groß-Popowitz, G. Unter-Lomnitz (21 f. Kauř., D. Chlum).
Widowle, s. Widohl.
Widrpachy, s. Lauterbach.
Widžice, s. Wischitz.
Widžín, s. Witschin.
Wiedelitz (Widolice), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Radonitz (232 f. Saaz., D. Winteritz), Steinkohlenbergwerk.
Wieden (Chudějow), Dsch., Bud., B. Gratzen, Pf. u. G. Sonnberg (61 f. Bud., D. Gratzen).
Wiederbrückhäuser, Esch. d. Pf. u. G. Außergefield, Pils., B. Winterberg (286 f. Prach., D. Groß-Zděkau).
Wiederkomm, Esch., Pils., B. Pf. u. G. Klattau (267 f Klat., D. Klattau).
Wiedertrieß, Df., Jič., B. Neustadt, Pf. u. G. Deschney (163 f. Kön., D. Černikowitz).
Wiedomitz, s. Wědomitz.
Wiedowitz (Witonice, Witowice), Esch. d. G. Strachowitz, Eger., B. Pfraumberg (f. Pils., D. Pernartitz).
Wiedowitz, G. u. Dsch., Eger., B. Plan, Pf. Damnau (252 f. Pils., D. Mariafels).
Wiehen (Wyhně), Df., Bud., B. u. Pf. Kaplitz, G. Dluhe (60 f. Bud., D. Gratzen).
Wielentschen (Willentschen), Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Rosenberg, G. Böhmisch-Jilowitz (56 f. Bud., D. Rosenberg).
Wieles, G. u. Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Ottau (57 f. Bud., D. Rosenberg).
Wienau (Štiptoň), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Gratzen (61 f. Bud., D. Gratzen).
Wierau, Esch. d. G. Brod, Pils., B. Mies (258 f. Pils., D. Kladrau).
Wies, Esch. d. G. Gehaag, Eger., B. Eger (f. Elb., D. Eger), Pfarrerpositur- u. Wallfahrtskir., Egerer Vik., Grenzzollamt.
Wieschka (Wižka), G. u. Dsch., Eger., B. Plan, Pf. Černoschin (252 f. Pils., D. Mariafels).
Wiese (Wiesa, Lauka), G. u. Df., Eger., B. Brür, Pf. Ober-Leitensdorf (224 f. Leit., D. Dur).
Wiese, Esch. d. G. Dobritschan, Eger., B. Saaz (f. Saaz., D. Dobritschan).
Wiese, G. u. Df., Leip., B. Friedland (199 f. Bunz., D. Friedland), Pfrkir., Friedländer Vik.
Wiese, Neu-, s. Neuewiese.
Wiesen (Běsno, Běstno, Bístno), G. u. Df., Eger., B. Podersam, Pf. Strojetitz (229 f. Saaz., D. Pomeisl), Filkir.
Wiesen (Wišeňow), G. u. D., Jič., B. Braunau, Pf. Wernersdorf (153 f. Kön., D. Braunau), c. 1100 E., Filkir., Musterspinnschule.
Wiesen, Böhmisch- (Dlauhá), G. u. Df., Pard., B. Polička, Pf. Bohnau (139 f. Chrud., D. Bistrau).
Wiesendörfel, s. Horka.
Wiesenkrätschen, Esch. d. G. Nieder-Dřewič, Jič., B. Politz (153 f. Kön., D. Politz).
Wiesenschlossen, Esch. d. G. Alt-Regnitz, Jič., B. Trautenau (149 f. Kön., D. Schurz).
Wiesenthal, St., Eger., B. Joachimsthal (242 f. Elb., k. Bergstadt), c. 800 E., Pfrkir., Joachimsthaler Vik., Zwirnspitzenfab., Spitzenklöppelei, Hilfszollamt, ehemals bedeutender Bergbau.
Wiesenthal, G. u. D., Leip., B. Gablonz, Pf. Morchenstern (197 f. Bunz., D. Morchenstern), c. 2000 E., zahlreiche Glasschleifmühlen.
Wiesenthal, D., Leip., B. Schluckenau, Pf. u. G. Alt-Georgswalde (206 f. Leit., D. Schluckenau), Leinwand- u. Baumwollwaarenfab.
Wietschitz, Groß- (Witřice), G. u. Df., Eger., B. Podersam, Pf. Podletitz (229 f. Saaz., D. Schönhof).
Wiezmanow (Wiemanow), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Mukařow (191 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Wihlaw (Wlhlawy), Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Němčitz, G. Plastowitz (48 f. Bud., D. Frauenberg).
Wihnan, s. Wyhnan.
Wihnanitz, s. Wyhnanitz.
Wihořau (Běhařow), G. u. D., Pils., B. Neugedein, Pf. Lautschim (278 f. Klat., D. Lipkau), Filkir., Schloß.
Wihorzen (Lhota Hlasná), G. u. Dsch., Pils., B. Prachatitz, Pf. Sablat (289 f. Prach., D. Winterberg).
Wijelko, Esch. d. G. Psař, Bud., B Wlaschim (92 f. Čas., D. Kacow).
Wikaň, G. u. Df., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Wischerowitz (105 f. Kauř., D. Kaunitz), Filkir.

Wikau (Bytkow), G. u Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Gosolup (254 f. Pils., D. Weseritz).

Wiklantitz, Alt- (Wiklantice staré), G. u. Df., Bud., B. Patzau (83 f. Čas., D. Wiklantitz), Pfrkir., Unter-Kralowitzer Vik., Schloß. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Gerichtsbezirke Patzau.

Wiklantitz, Neu- (Wiklantice nowé), Dfch., Bud., B. Patzau, Pf. u. G. Alt-Wiklantitz (83 f. Čas., D. Wiklantitz).

Wiklek, s. Wyklek.

Wikletitz (Wikletice), G. u. Df., Eger., B. Saaz, Pf. Sobiesak (226 f. Saaz., D. Sobiesak), Kap., Schlößchen.

Wiklitz (Wiklice), G. u. Df., Leip., B. Karbitz, Pf. Türmitz (205 f. Leit., D. Kulm).

Wikwitz (Wojkowice), G. u. Df., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Welchau (242 f. Elb., D. Schlackenwerth).

Wilantitz (Wilantice), G. u. D., Jič., B. Jaroměř, Pf. Chotěborek (148 f. Kön., D. Smiřitz).

Wilčitz, s. Wildschitz.

Wildberg (Kamýk), Dfch., Pils., B. Prachatitz, Pf. Sablat, G. Stadlern (289 f. Prach., D. Winterberg).

Wilde Gans, s. Husa.

Wildenau, Esch., Eger., B. Pf. u. G. Elbogen (225 f. Elb., D. Elbogen).

Wildenhof, Esch. b. G. Höflas, Eger., B. Wildstein (245 f. Elb., D. Eger).

Wildenschwert (Austí nad Orlicí), St., Pard., B. Wildenschwert (141 f. Chrud., D. Landskron), c. 3500 E., Dechanteikir., Landskroner Vik., bedeutende Tuchmanufaktur, Zeug-, Baumwollen- u. Leinweberei, Badhaus mit Kap., Eisenbahnstationsplatz. Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 3.₄ □M. 25.928 Einw. in 28 Katastralgemeinden (6 Gemeinden haben 6934 deutsche, die übrigen čechische Bew.), welche früher zu den Dom. Brandeis, Jeleni, Landskron, Leitomischl, Pottenstein u. Schambach gehörten.

Wildschitz (Wilčitz, Wlčice), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Blowitz (262 f. Pils., D. Hradischt).

Wildschütz (Wlčice), G. u. D., Jič., B. Trautenau (150 f. Kön., D. Wildschütz), c. 1300 E., Pfrkir., Arnauer Vik., Schloß. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Königinhof, Marschendorf u. Trautenau.

Wildstein, G. u. D., Eger., B. Wildstein (246 f. Elb., D. Wildstein), c. 2600 E., Pfarre, Egerer Vik., 2 Kir., 1 Kap., Schloß, 2 Baumwollgarnspinnereien, mehrere Kattunfab., Strumpfwirkwaarenfab., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 3.₁ □M. 17.949 deutsche Bew. in 45 Katastralgemeinden, welche früher zu den Dom. Altenteich, St. Clara, Eger, Schönbach, Wallhof u. Wildstein gehörten. Das ganze ehemalige Dom. Wildstein liegt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Wildstein (Wilstein), G. u. Dfch., Pils., B. u. Pf. Blowitz (262 f. Pils., D. Hradischt), abseits die Burgruine W.

Wildstein, Burgruine b. Seč, Pard., B. Nassaberg (f. Chrud., D. Nassaberg).

Wilémice, s. Wilowitz.

Wilémow, s. Wilhelmau, Wilimow, Wilomitz.

Wilémowa woda, s. Heilbrunn.

Wilémowice, s. Wilimowitz.

Wilenz (Bilence), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Petersburg (230 f. Saaz., D. Petersburg), Filkir.

Wilhartice, s. Welhartitz.

Wilhelmau (Wilémow), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Humpolec (f. Čas., D. Heralec).

Wilhelminenthal, Eisenhammerwerk b. Grünberg, Pils., B. Nepomuk, G. Kloster (f. Klat., D. Grünberg).

Wilhelmsdorf, Dfch., Pard., B. Polna, Pf. u. G. Simmersdorf (119 f. Čas., D. Schrittens).

Wilhelmshöhe (Iserhäuser, Buchberg), Esch. b. G. Weißbach, Leip., B. Friedland (199 f. Bunz., D. Friedland), Glashütte.

Wilice, s. Wilitz.

Wilimow (Wilémow), M., Pard., B. Habern, Pf. Kloster (121 f. Čas., D. Wilimow), c. 1100 E. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Gerichtsbezirke Habern.

Wilimowitz (Wilimowec), Esch. b. Pf. u. G. Lipnitz, Pard., B. Deutschbrod (116 f. Čas., D. Lipnitz).

Wilimowitz (Wilémowice), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Roth-Janowitz (108 f. Čas., D. Roth-Janowitz), Filkir.

Wilimowitz (Wilémowice), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Ledeč (112 f. Čas., D. Swětla), Kap., Schloß.

Wilin, Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Klein-Chyschka, G. Rosetin (75 f. Tab., D. Naděikau).

Wilitz (Wilice), G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Schebiřow (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).
Wilkau (Wlkow), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Dekau (230 f. Rak., D. Koleschowitz).
Wilken, G. u. Dfch., Eger., B. Kaaden, Pf. Radonitz (232 f. Saaz., D. Winteritz).
Wilkenau (Wlkanow), G. u. Df., Pilf., B. Ronsperg, Pf. Metzling (275 f. Klat., D. Ronsperg).
Wilkeschau (Wlkošow), G. u. Df., Pilf., B. Manetin, Pf. Krasch (265 f. Pilf., D. Preitenstein), Schloß.
Wilkischen (Wlkýš), G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Ober-Sekeřan (259 f. Pilf., D. Wilkischen), Kap., Schloß. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Mieser Gerichtsbezirke.
Wilkischen (Wlkýš), G. u. Dfch., Pilf., B. Tuschkau, Pf. Malesitz (258 f. Pilf., D. Tschemin).
Wilkow (Wlkow), Dfch., Leip., B. Dauba, Pf. Bořim, G. Schedowitz (212 f. Bunz., D. Widim).
Wilkowitz (Wlkowice), G. u. Dfch., Eger., B. Tepl, Pf. Pistau (253 f. Pilf., D. Tepl).
Willentschen, f. Wielentschen.
Willersdorf, G. u. Df., Eger., B. Osseg, Pf. Fleyh (221 f. Leit., D. Dur).
Willhoscht (Wlhošť), Esch. b. G. Rein, Leip., B. Auscha, Pf. Hohlen (217 f. Leit., D. Liebeschitz).
Wilomitz (Wilémice, Wilémow), St., Eger., B. Kaaden (233 f. Saaz., D. Maschau), c. 600 E., Pfrkir., Kaadner Vik., Schloß.
Wilow, f. Gillau.
Wilowice, f. Welowitz.
Wilsdorf, G. u. Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz (201 f. Leit., D. Tetschen).
Wilštein, f. Wildstein.
Wimberk, f. Winterberg.
Winar (Winary), G. u. D., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Smidar (180 f. Bid., D. Chlumec).
Winař (Winaře), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Žleb (109 f. Čas., D. Žleb).
Winař (Winaře, Winary), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Wrazlaw (133 f. Chrud., D. Chraustowitz).
Winař (Winoř), G. u. D., Prag., B. Karolinenthal (23 f. Kauř., D. Winař), Pfrkir., Brandeiser Vik., Schloß, Fasanerie. Das ganze frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Brandeis u. Karolinenthal.
Winaře, f. Weinern.
Winařice, f. Weingarten, Winařitz.
Winařitz (Winařice), G. u. Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Dobrawitz (188 f. Bunz., D. Dobrawitz), Schloß.
Winařitz (Winařice), G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Saboř (127 f. Chrud., D. Pardubitz).
Winařitz (Winařice), G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. Wscheraditz (17 f. Ber., D. Suchomast).
Winařitz (Winařice, Winořce), G. u. Df., Prag., B. Laun (28 f. Saaz., D. Zitolib), Pfrkir., Launer Vik., abseits die gleichnamige Burgruine.
Winařitz (Winařice), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Pcher (31 f. Rak., D. Smečna).
Winary, f. Winar, Winař.
Winau (Zbinohy), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Windig-Jenikau (118 f. Čas., D. Windig-Jenikau).
Winau, f. Wienau.
Windig-Jenikau (Jeníkow wětrní), M., Pard., B Humpolec (118 f. Čas., D. Windig-Jenikau), c. 1000 E., Expositurkir., der Branžauer Pfarre, Schloß. Das frühere Dom. W. liegt in dem Gerichtsbezirke Humpolec.
Windischgrätz, Neu-, Df., Eger., B. Tachau, Pf. Neu-Losimthal, G. Paulusbrunn (249 f. Pilf., D. Tachau), Glasfab.
Winec (Podwinec), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Jung-Bunzlau (188 f. Bunz., D. Dobrawitz), Kap.
Winice, f. Klein-Třemeschowes, Winitz.
Winitz (Winice), Dfch., Bud., B. Kaplitz, Pf. u. G. Klein-Umlowitz (60 f. Bud., D. Hohenfurth).
Winitz (Winice), G. u. Df., Jič., B. Königstadtl, Pf. Knězitz (178 f. Bid., D. Dimokur).
Winitz (Winice), Esch. b. G. Jesenitz, Jič., B. Neustadt (162 f. Kön., D. Neustadt).
Winitz (Winice, Drbohlawy), Esch. b. G. Winař, Pard., B. Časlau, Pf. Žleb (109 f. Čas., D. Žleb).
Winitz (Winice), Esch., Prag., B. Pf. u. G. Königsaal (15 f. Ber., D. Königsaal).
Winná hora, f. Vinaberg.
Winney (Winná, Winné), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Triebsch (214 f. Leit., D. Ploschkowitz).
Winoř, f. Winař.
Winořce, f. Winařitz.

Winterberg, Dfch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Probischt, G. Theusing (214 f. Leit, D. Liebeschitz).
Winterberg (Wimberk), St., Pils., B. Winterberg (284 f. Prach., D. Winterberg), c. 2200 E., Pfarre, Woliner Vik., 2 Kirchen, Schloß mit Kap., Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Zur Bezirkshauptmannschaft gehören die beiden Gerichtsbezirke Winterberg u. Wolin, welche zusammen auf 12., □ M. 150 Katastralgemeinden mit 42.035 der Nationalität nach gemischte Bew. zählen. Der Gerichtsbezirk hat auf 7., □ M. 21.402 Bew. (darunter 6.971 Čechen in 24 Gemeinden, die übrigen Deutsche) in 69 Katastralgemeinden, welche ehedem zu den Dom. Eltschowitz, Skalitz, Tschkyn, Winterberg u. Groß-Zděkau gehörten. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Prachatitz u. Winterberg.
Winteritz (Wintiřow). G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Radonitz (232 f. Saaz., D. Winteritz), Filkir., 2 Schlösser mit engl. Park. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Kaaden u. Presnitz.
Wintersgrün, G u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Chodau (236 f. Elb., D. Chodau).
Wintiřow, G. u. Df., Bud., B. Pazzau, Pf. Wčžna (83 f. Tab., D. Cheynow).
Wintiřow, f. Winteritz.
Wir, Esch. b. G. Zaběhlitz, Prag., B. Königsaal (15 f. Ber., D. Königsaal).
Wirawa, f. Weyrawa.
Wirbitz, f. Wrbitz.
Wirschin (Werschin, Bržín), G. u. Df., Pils., B. Manetin, Pf. Netschetin (265 f. Pils., D. Preitenstein), Filkir.
Wirthsdorf (Wirtowes), Dfch., Pils., B. Strakonitz, Pf. Katowitz, G. Strahl (296 f. Prach., D. Strahlhoštitz).
Wirzenitz, f. Wěřenitz.
Wischehrad, f. Wyschehrad.
Wischek, f. Wižek.
Wischenau (Wišňowé), G. u. Df., Bud., B. Soběslau, Pf. Dirna (73 f. Tab., D. Neuhaus u. Dirna).
Wischeniowitz (Wyšehnějowice). G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Běla (127 f. Chrud., D. Pardubitz).
Wischerowitz (Wyšehořowice), G. u. Df., Pard., B. Böhmischbrod (105 f. Kauř., D. Kaunitz), Pfrkir., Böhmischbroder Vik.
Wischetitz (Wyšetice), G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Wrholtowitz (72 f. Kauř., D. Wischetitz), Schloß. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Gerichtsbezirke Jung-Wožitz.
Wischezahn (Wysočany), G. u. Dfch., Eger., B. Habakladrau (253 f. Pils., D. Tepl).
Wischezahn, f. Wisočan.
Wischinek, f. Wyschinek.
Wischitz (Widžice, Wydžice), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměstec (129 f. Chrud., D. Heřmanměstec).
Wischka (Wýška), Esch. b. G. Zhoř, Bud., B. Mühlhausen (78 f. Tab., D. Raděјkau).
Wischkowa (Wýškow), G. u. Df., Eger., B. Postelberg, Pf. Weberschan (227 f. Saaz., D. Postelberg), Kap.
Wischkowitz (Wýškowice), G. u. Df., Eger., B. Tepl, Pf. Habakladrau (253 f. Pils., D. Tepl), Kap.
Wischkowitz (Wýškowice), G. u. Dfch., Pils., B. Winterberg, Pf. Bohumilitz (285 f. Prach., D. Winterberg).
Wischnar (Wyšnary), Dfch., Pard., B. Leitomischl, Pf. Moraschitz, G. Nikowitz (138 f. Chrud., D. Leitomischl).
Wischnow (Wišňow), Esch. b. G. Wal, Bud., B. Lomnitz (63 f. Tab., D. Wittingau).
Wischnowa (Wišňowá), G. u. D., Prag., B. Přibram (38 f. Ber., D. Dobřisch), Lokkir., Přibramer Vik.
Wischopol (Wlčipole), G. u. Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Unter-Bautzen (169 f. Bunz., D. Kost), Filkir., Schloß.
Wischow, Dfch., Pils., B. Přestitz, Pf. Chudenitz, G. Přetin (273 f. Klat., D. Jezow).
Wisek (Wýsky). G. u. Df., Pils., B. Rokitzan, Pf. Skořitz (261 f. Pils., D. Miröschau).
Wišeňow, f. Wiesen.
Wiska (Wéska, Wiska), G. u. Df., Jič., B. Weißwasser, Pf. Klein-Bösig (191 f. Bunz., D. Wiska). Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Niemes u. Weißwasser.
Wiska, Esch. b. G. Černowitz, Pard., B. Kohljanowitz (102 f. Čas., D. Kacow).
Wiska (Wyska), Ortsabtheilung v. Ober-Aujezd, Pard., B. Leitomischl (137 f. Chrud., D. Leitomischl).
Wiska, Esch. b. G. Trnowa, Pils., B. Manetin (f. Pils., D. Kraschowitz), Waffenhammer.

Wiſka (Wýska), G. u. Dſch., Pilſ., B. Wolin, Pf. Dobřſch (288 f. Prach., D. Němčitz).
Wiſka, Groß- (Wéska u kostela), G. u. D., Prag., B. u. Pf. Hořowitz (40 f. Ber., D. Hořowitz), hier iſt die Dechanteikir. und das Schloß von Hořowitz, als deſſen Vorſtadt W. angeſehen wird.
Wiſka, Klein- (Wéska malá), G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Mrtnik (40 f. Ber., D. Hořowitz), abſeits die Burgruine Waldek.
Wiſka (Wysoké), G. u. Df., Prag., B. Melnik (34 f. Bunz., D. Melnik), Pfrkir., Melniker Vik., reformirtes Bethaus u. Paſtorat.
Wiſka, ſ. Wyſka.
Wiſkeř (Wyskeř), G. u. D., Jič., B. Turnau (182 f. Bunz., D. Groß-Skal), Lokkir., Turnauer Vik.
Wiskytna, Wyskytna.
Wišně, ſ. Weichſeln.
Wišňow, ſ. Wiſchnow.
Wišňowá, ſ. Wiſchnowa.
Wišňowé, ſ. Wiſchenau.
Wiſočan (Wiſchezahn, Wysočany), G. u. Df., Eger., B. Komotau (228 f. Saaz., D. Sſyrl), Pfrkir., Komotauer Vik., Kap.
Wiſoka, ſ. Wyſoka.
Wišowatka, ſ. Scheiben.
Wiſſet (Wysoka), G. u. Df., Eger., B. Komotau, Pf. Krima (228 f. Saaz., D. Hagensdorf).
Wiſterſchan (Bystřany), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Teplitz (220 f. Leit., D. Teplitz).
Wiſterſitz (Bystřice), G. u. Df., Pilſ., B. Heſtau, Pf. Heiligenkreuz (275 f. Klat., D. Heiligenkreuz).
Wiſtritz (Bystřice), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Brunnersdorf (231 f. Saaz., D. Hagensdorf).
Wiſtritz (Bystřice), Df., Eger., B. Teplitz, Pf. u. G. Weißkirchlitz (220 f. Leit., D. Teplitz).
Wiſtritzmühle, Eſch. b. G. Möritſchau, Eger., B. Joachimsthal (242 f. Elb., D. Schlackenwerth).
Wiſtekow, ſ. Woſek, Wyſtrkow.
Wital (Witow), G. u. Df., Leip., B. Auſſig, Pf. Schwaden (205 f. Leit., D. Zahořan).
Witana (Witaní), G. u. Dſch., Pilſ., B. Hoſtau, Pf. Schitarzen (275 f. Klat., D. Heſtau).
Witanow, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Hlinsko (136 f. Chrud., D. Richenburg).
Witanowitz (Witanowice), Dſch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. u. G. Wrcholtowitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).
Witanowitz (Witanowice), Dſch., Jič., B. Turnau, Pf. Laſtibořitz, G. Penčin (183 f. Bunz., D. Swijan).
Witějitz (Witějice, Witějowice), G. u. D., Pilſ., B. Netolitz (291 f. Prach., D. Libějitz), Pfrkir., Prachatitzer Vik.
Witějowec, ſ. Heinzendorf.
Witějowice, ſ. Witějitz.
Witeň, G. u. Dſch., Pilſ., B. Klattau, Pf. Droſau (266 f. Klat., D. Biſtritz).
Witeſch (Witěž), Dſch., Bud., B. Selčan, Pf. Amſchelberg, G. Roth-Hradek (95 f. Ber., D. Amſchelberg).
Witěšowice, ſ. Kriebaum.
Witice, ſ. Wititz.
Witín, G. u. Df., Bud., B. Lomnitz, Pf. Schewetin (64 f. Bud., D. Wittingau), Kap.
Witín, G. u. Dſch., Bud., B. Selčan, Pf. Podčepitz (95 f. Ber., D. Petrowitz).
Witín (Wittine), G. u. Dſch., Leip., B. Auſſig, Pf. Tichlowitz (205 f. Leit., D. Zahořan).
Witiněwes, G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Nemičowes (166 f. Bid., D. Miličowes).
Witiněwes, ſ. Wittingau.
Witinka, G. u. Df., Pilſ., B. Rokitzau, Pf. Woſek (261 f. Pilſ., D. Miröſchau).
Wititz (Witice), G. u. Df., Pard., B. Böhmiſchbrod (106 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec), Pfrkir., Böhmiſchbroder Vik.
Wititz (Witice), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Jiřitz (118 f. Čas., D. Seelau).
Wititz (Witice), G. u. Dſch., Pilſ., B. Wodnian, Pf. Skočitz (294 f. Prach., D. Protiwin).
Witizhof, Eſch. b. G. Halmgrün, Eger., B. Karlsbad (f. Elb., D. Schlackenwerth).
Witkow, G. u. Dſch., Pilſ., B. Piſek, Pf. Stěkna (292 f. Prach., D. Protiwin).
Witkowitz (Witkowice, Wickowice), G. u. Dſch., Eger., B. Luditz, Pf. Lubenz (240 f. Elb., D. Chieſch).
Witkowitz (Witkowice), G. u. D., Jič., B. Rochlitz (176 f. Bid., D. Starkenbach), c. 2200 E., Pfrkir., Hohenelber Vik.
Witkowitz (Witkowice), G. u. Dſch., Pilſ., B. Klattau, Pf. Kiblin (f. Klat., D. Obitz).

Witkowitz (Witkowice, Wickowice), G. u. Dsch., Pils., B. Klattau, Pf. Bolin (266 f. Klat., D. Chudenitz), Kap.
Witonice, s. Wiedowitz, Witonitz.
Witonin (Witowín), Dsch., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Krasnahora, G. Wolichow (116 f. Čas., D. Lipnitz).
Witonitz (Witonice), G. u. Dsch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zahradka (114 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).
Witow, G. u. Dsch., Prag., B. Schlan, Pf. Zlonitz (30 f. Rak., D. Schlan).
Witow, s. Vital.
Witowa (Bitow), G. u. Dsch., Pils., B. Staab, Pf. Ober-Sekeřan (260 f. Pils., D. Chotieschau).
Witowá, s. Heinzendorf.
Witowice, s. Wiedowitz, Witowitz.
Witowín, s. Witonin.
Witowitz (Witowice), Dsch., Bud., B. Pilgram, Pf. Hořepnik, G. Rowney (81 f. Tab., D. Roth-Řečitz).
Witřice, s. Wietschitz, Witschitz.
Witschap, s. Wyčap.
Witschin (Widžín), G. u. Df., Eger., B. Tepl (253 f. Pils., D. Tepl), Pfrkir., Theusinger Vik.
Witschitz (Wičice, Witřice), G. u. Dsch., Eger., B. Komotau, Pf. Strahn (228 f. Saaz., D. Hagensdorf), Schloß.
Witschitz, s. Wietschitz.
Wittenschau (Witešow), Esch. b. G. Brdcney, Jič., B. Reichenau, Pf. Skuhrow (f. Kön., D. Solnitz).
Wittichsthal, Dsch., Eger., B. Tachau, Pf. Schönwald, G. Paulusbrunn (249 f. Pils., D. Tachau).
Wittig, Nieder-, G. u. D., Leip., B. Kratzau, Pf. Ober-Wittig (200 f. Bunz., D. Reichenberg).
Wittig, Ober-, G. u. D., Leip., B. Kratzau (200 f. Bunz., D. Reichenberg), Pfrkir., Friedländer Vik., Baumwollweberei.
Wittine, s. Witin.
Wittingau (Witiněwes), G. u. Df., Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Altstadt (67 f. Tab., D. Landstein), Kap.
Wittingau (Třeboň), St., Bud., B. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau), c. 4800 E., 1 Vorstadt, Dechantei, gleichnam. Vik., Budweiser Diözese, 3 Kirchen (in der St. Egidiuskir. ist die fürstlich schwarzenberg'sche Familiengruft) abseits 2 Kap., Schloß mit Kap., Bibliothek u. dem Rosenberg'schen Archiv. W. wählt einen eigenen Landtagsabgeordneten und ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaftsexpositur, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 6.₅ □ M. 17.020 čechische Bew. in 29 Katastralgemeinden, welche ehemals zu den Dom. Chlumec, Krumau u. Wittingau gehörten. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Pečin, Budweis, Frauenberg, Krumau, Lischau, Lomnitz, Moldauthein, Schweinitz, Soběslau, Weseli u. Wittingau.
Witthinghausen, Burgruine b. St. Thomas, Bud., B. Hohenfurth (58 f Bud., D. Krumau).
Wittingreuth, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Tachau (249 f. Pils., D. Tachau).
Wittmannsau, Esch. b. G. Holicky, Bud., B. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).
Wittoses (Bitozewes), G. u. D., Eger., B. Postelberg (227 f. Saaz., D. Postelberg), Pfrkir., Launer Vik.
Witzomühl, s. Wicemil.
Wižek (Wischek, Wížky), G. u. Df., Pard., B. Nassaberg, Pf. Zumberg (131 f. Chrud., D. Nassaberg).
Wižitz, s. Wischitz.
Wižim (Wížina), G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Wosow (41 f. Ber., D. Wosow).
Wížka, s. Wieschka.
Wižlowka (Wyžlowka), Dsch., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Mukařow, G. Launiowitz (103 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).
Wizow, s. Quinenthal.
Wlachay (Wlachowé), Dsch., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Oschitz, G. Sabrt (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).
Wlachnowitz (Wlachňowice), Dsch., Bud., B. Wittingau, Pf. Jilowitz, G. Lhota (63 f. Bud., Prälaturgut Krumau), Eisensteingruben.
Wlachow, Esch. b. G. Běla, Pard., B. Deutschbrod (f. Čas., D. Běla).
Wlachowé, s. Wlachay.
Wlachowo-Březí, s. Wällischbirken.
Wlačitz (Wlačice), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Chotusitz (108 f. Čas., D. Sehusitz).
Wladař (Wladořice), G. u. Dsch., Eger., B. Luditz, Pf. Kobyla (240 f. Elb., D. Chiesch).
Wladečin (Wládyčín), G. u. Dsch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Petrowitz (77 f. Prach., D. Worlik).
Wladislawice, s. Waclawitz.
Wladimiřice, s. Ladměřitz.
Wladořice, s. Wladař.
Wladyčin, s. Wladečin.

Wlaschim (Wlašim), St., Bud., B. Wlaschim (91 f. Kauř., D. Wlaschim), c. 2400 E., Dechanteikir., Bistritzer Vik., Schloß mit Kap. u. englischem Park, Fasangarten, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 6., □ M. 27,357 čechische Bew. in 59 Katastralgemeinden, welche sonst zu den Dom. Chotyčan, Stiboř, Kacow, Launiowitz, Načeradec, Sautitz, Schwarzkostelec, Sternberg, Třebeschitz, Wlaschim u. Zwěštow, dann zu den Freisassenvierteln Schwendow u. Rimowitz gehörten. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Beneschau, Unter-Kralowitz, Wlaschim u. Wotitz.

Wlasenice, s. Lasenitz, Wlasenitz.

Wlasenitz (Drwohlaw, Wlasenice), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Božejow (81 f. Tab., D. Libkowawoda), Schloß.

Wlasenitz (Wlasenice), G u. Df, Bud., B. u. Pf. Pilgram (81 f. Tab., D. Prosek), ein Theil davon gehört zur G. Stanowitz (80 f. Tab., D. Pilgram).

Wlasenitz (Wlasenice), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Jistebnitz (68 f. Tab., D. Wlasenitz), Schloß. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Sedlec u. Tabor.

Wlásenka (Flasenka), G. u. Df., Jič., B. Politz, Pf. Starkstadt (154 f. Kön., D. Starkstadt).

Wlásky, s. Laschkles.

Wlastec (Wlastce), G. u. Df., Pils., B. Pisek, Pf. Ober-Zahoři (293 f. Prach., D. Worlik).

Wlastějow, Esch. b. Pf. u. G. Heřmanměstec, Pard., B. Chrudim (128 f. Chrud., D. Heřmanměstec).

Wlastějow, G. u. Dsch., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (280 f. Prach., D. Kněžitz).

Wlastějowice, Wlastějowsko, s. Hammerstadt.

Wlastiboř, s. Lastiboř.

Wlastibořice, s. Lastibořitz.

Wlastischow (Lastischow, Wlastišow), Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Schlapanow, G. Zwěštow (94 f. Kauř., D. Zwěštow).

Wlastislaw, s. Watislaw.

Wlaštowičník, s. Schwalbenhof.

Wlč (Wltschen, Wlčí), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Zitolib (28 f. Rak., D. Taužetin).

Wlčetín, G. u. Df., Bud., B. Počatek, Pf. Serowitz (85 f. Tab., D. Serowitz), Kap.

Wlčetín, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Böhmisch-Aicha (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha), Fundort von Edelsteinen.

Wlčetinec (Wlčetín), G. u Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Neu-Oettingen (85 f. Tab., D. Černowitz).

Wlčí, G. u. Df., Pils., B. Přestitz, Pf. Kbel (172 f. Klat., D. Lužan).

Wlčí, s. Wlč.

Wlčice, s. Wildschitz, Wildschütz, Wlčitz.

Wlčidol, Esch. b. Pf. u. G. Zasmuk, Pard., B. Kauřim (99 f. Kauř., D. Zasmuk).

Wlčí důl, s. Wolfsthal.

Wlčí hora, Esch. Pard., B. Pf. u. G. Chrudim (228 f. Chrud., D. Chrudim).

Wlčí hory, Dsch., Pard., B. Humpolec, Pf. Jung-Břischt, G. Alt-Břischt (117 f. Čas., D. Seelau).

Wlčinec, Dsch., Jič., B. Reichenau, Pf. u. G. Rehberg (156 f. Kön., D. Reichenau).

Wlčiněwes, s. Waldschnitz.

Wlčipole, s. Wischepol.

Wlčitz (Wlčice), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Tremles (65 f. Tab., D. Königseck).

Wlčkow, Esch. b. G. Zdiar, Bud., B. Kamenitz (85 f. Tab., D. Černowitz).

Wlčkow, G. u. Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Slaupnitz (139 f. Chrud., D. Landskron).

Wlčkowice, s. Wlčkowitz, Wöllsdorf, Wölsdorf.

Wlčkowitz (Wlčkowice), Df., Bud., B. Wotitz, Pf. Neustupow, G. Bromowitz (94 f. Tab., D. Wlčkowitz), Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Gerichtsbezirke Wotitz.

Wlčkowitz (Wlčkowice), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Kuklena (143 f. Kön., D. Königgrätz).

Wlčkowitz (Wlčkowice), G. u. Df., Pils., B. Planitz, Pf. Kolinec (269 f. Klat., D. Kolinec).

Wlčnow, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Chrudim (128 f. Chrud., D. Chrudim).

Wlčnow, G. u. Dsch., Pils., B. Planitz, Pf. Zamlekau (269 f. Klat., D. Elischau).

Wlčowes, G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Křeč (69 f. Tab., D. Radenin), Runkelrübensyrupfab., Papiermühle.

Wlenec (Ober- u. Unter-W., Wlence), Df., Prag., B. Beraun, Pf. u. G. Litten (16 f Ber., D. Litten), Schloß.

Wletitz (Wletice), G. u. Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Schönberg (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Wihlawy, s. Wihlaw.
Wihošť, s. Welhoscht, Willhoscht.
Winěwes, s. Weißkirchen.
Wlkančitz (Wlkančice), G. u. Df., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Sazau (104 f. Kauř., D. Kammerburg).
Wlkaneč, G. u. Df., Pard., B. Haberu (121 f. Čas., D. Goltsch-Jenikau), Pfrkir., Časlauer Bik.
Wlkanice, s. Wlkonitz.
Wlkanow, Df., Jič., B. Hořitz, Pf. Miletin, G. Tetin (172 f. Bid., D. Miletin).
Wlkanow, G. u. Dsch., Pard., B. Ledeč, Pf. Cihoscht (112 f. Čas., D. Wrbitz).
Wlkanow, s. Wilkenau.
Wlkawa, G. u. Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Wschejan (192 f. Bunz., D. Laučin), Schloß.
Wlkonitz (Wlkonice), G. u. Df., Bud., B. Neweklau, Pf. Křečowitz (89 f. Ber., D. Tloskau).
Wlkonitz (Wlkanice, Wlkonice), G. u. Df., Pils., B. Horazdiowitz, Pf. Budětitz (297 f. Prach., D. Horazdiowitz).
Wlkonitz (Wlkonice), G. u. Df., Pils., B. Wolin, Pf. Watzau (288 f. Prach., D. Strakonitz).
Wlkopesy, s. Wolfschlinge.
Wlkošow, s. Wilkestau.
Wlkosowitz (Wlkosowice), G. u. Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Černowitz (85 f. Tab., D. Černowitz).
Wlkow, G. u. Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. Koznitz (88 f. Ber., D. Konopischt).
Wlkow, Dsch., Bud., B. Frauenberg, Pf. Schewetin, G. Dobřejitz (47 f. Bud., D. Frauenberg).
Wlkow, G. u. Df., Bud., B. Weseli, Pf. Hammer (73 f. Bud., D. Wittingau).
Wlkow (Wlkówá), G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Eibus (148 f. Kön., D. Smiřitz).
Wlkow, G. u. Df., Jič., B. Königstadtl, Pf. Lužec (179 f. Bid., D. Chlumec), Kap., abseits Lustschloß.
Wlkow, Esch. b. G. Bačalek, Jič., B. Liban (f. Bunz., D. Dětenitz).
Wlkow, Dsch., Jič., B. Pf. u. G. Neu-Paka (173 f. Bid., D. Neu-Paka).
Wlkow, Dsch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Rataj, G. Zbizub (102 f. Čas., D. Racow).
Wlkow, G. u. Dsch., Pils., B. Blowitz, Pf. Brennporitschen (263 f. Pils., D. Brennporitschen).
Wlkow, s. Wilkau, Wilkow, Wolfsberg.
Wlkowec, Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. Kocerad, G. Westec (86 f. Kauř., D. Kammerburg).
Wlkowice, s. Wilkowitz, Wlkowitz.
Wlkowitz (Wlkowice), G. u. Df., Bud., B. Lischau, Pf. Stepanowitz (45 f. Bud., D. Wittingau).
Wlksitz (Wlksice), G. u. Df., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Hodusching (76 f. Tab., D. Mühlhausen).
Wlkýš, s. Wilkischen.
Wlow, s. Flahe.
Wltawice, s. Moldau, Wuldau.
Wltschen, s. Wlč.
Wnače, Wnačky, s. Natschung.
Wnarow, s. Urowitz.
Wnitsch (Wniče), Esch. b. G. Stadtl, Prag, B. Pürglitz (f. Rak., D. Pürglitz).
Wobern (Woborn, Obrowice), G. u. Df., Eger., B. Duppau, Pf. Turtsch (234 f. Saaz., D. Maschau), Kap.
Wobern (Obora), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Woken (212 f. Bunz., D. Hirschberg).
Wobor (Obory), G. u. Df., Prag., B. Příbram, Pf. Wermeřitz (38 f. Ber., D. Dobřisch).
Wobora (Obora), G. u. Dsch., Bud., B. Tabor, Pf. Malschitz (69 f. Tab., D. Zeleč).
Wobora (Obora), Esch. b. G. Spie, Jič., B. Neustadt (f. Kön., D. Neustadt).
Wobora, Esch. b. G. Wschechlap, Jič., B. Nimburg (192 f. Bunz., D. Laučin).
Wobora, Dsch., Jič., B. Sobotka, Pf. Schöboř, G. Wobrubec (169 f. Bunz., D. Kosmanos).
Wobora (Obora), Esch. b. G. Břistwi, Pard., B. Böhmischbrod (f. Kauř., D. Kaunitz).
Wobora (Obora), Esch. b. Pf. u. G. Windig-Jenikau, Pard., B. Humpolec (f. Čas., D. Windig-Jenikau).
Wobora (Obora), Esch. b. G. Kocerad, Pard., B. Schwarzkostelec (104 f. Kauř., D. Kammerburg).
Wobora (Obora), Esch. b. G. Neu-Mitrowitz, Pils., B. Blowitz (f. Pils., D. Brennporitschen).
Wobora (Obora), G. u. Df., Pils., B. Kralowitz (264 f. Pils., D. Plas), Pfrkir., Pilsner Bik.
Wobora (Obora), Esch. b. G. Liblin, Pils., B. Kralowitz (f. Pils., D. Liblin).
Wobora (Obora), Df., Pils., B. Mirowitz, Pf. Radobitz (302 f. Prach., D. Čerhonitz), ein Theil davon gehört zum

B. Pisek, G. Radobiß (293 f. Prach., D. Warwaschau)
Wobora (Obora), Esch. b. Weznitz, Prag., B. u. Pf. Dobřisch (38 f. Ber., D. Dobřisch).
Wobora (Obora), Esch. b. Boholib, Prag., B. Eule, G. Petrow (f. Kauř., D. Unter-Břežan).
Wobora (Obora), Dsch, Prag., B. Hořowitz, Pf. u. G. Lochowitz (41 f. Ber., D. Lochowitz), Papierfab.
Wobora (Obora), G. u. Df., Prag., B. Laun (28 f. Leit., D. Wrschowitz), Pfrkir., Libochowitzer Vik., Fasanerie.
Wobora, f. Franziscihof.
Wobořice, f. Wobořitz.
Wobořil, Esch. b. G. Zhoř, Bud, B. Jung-Wožitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).
Wobořischt (Obořiště), Esch. b. G. Prosek, Bud., B. Pilgram, Pf. Neu-Cerekwe (81 f. Tab., D. Prosek).
Wobořischt (Wobržitz, Obřik), Dsch., Leip., B. Lobositz, Pf. Dlaschkowitz, G. Kololetsch (216 f. Leit., D. Tschischkowitz).
Wobořischt (Obořiště), G. u. Df., Prag., B. Dobřisch, Pf. Heiligenfeld (39 f. Ber., D. Dobřisch), Filkir., Bleizuckerfab.
Wobořitz (Obořice), Dsch., Pard., B. u. Pf. Nassaberg, G. Podlesschtan (131 f. Chrud., D. Nassaberg).
Woborn, f. Wobern.
Wobos (Oboz), Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Chlum, G. Podhaj (96 f. Ber., D. Nalžowitz).
Wobratain (Obratany), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Wěžna (83 f. Tab., D. Chejnow), Filkir.
Wobrazek, Esch. b. G. Welechwin, Bud., B. Lischau (45 f. Bud., D Frauenberg).
Wobrok (Obrok), Dsch., Leip., B. Auscha, Pf. Tuchan, G. Domaschitz (218 f. Bunz., D. Hirschberg), Schlößchen.
Wobrub (Obruby weliké), G. u. Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Kosmanos (169 f. Bunz., D. Kosmanos).
Wobrubec (Obrubce), G. u. Dsch., Jič., B. Sobotka, Pf. Kosmanos (169 f Bunz., D. Kosmanos), abseits die Kircheneinschicht Scheborsko.
Wobrwein (Obrwaně), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Čas., D. Ledeč).
Wobržitz, f. Wobořischt.
Woč, f. Wotsch.
Wočadlo, Esch. b. G. Groß-Ježow, Bud., B. Jung-Wožitz (71 f. Tab., 1. Freisassenviertel).
Wočelitz (Očelice), G. u. Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Přepich (164 f. Kön., D. Opočno).
Wochos (Ochoz), Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Rehberg, G. Bilay (155 f. Kön., D. Reichenau).
Wochos (Ochoz), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Nassaberg (132 f. Chrud., D. Nassaberg).
Wochow (Bochow), G. u. Df., Pilf., B. Pilsen, Pf. Weyprnitz (257 f. Pilf., D. Křimitz).
Wodalnowitz (Odolenowice), G. u. Df., Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz (183 f. Bunz., D. Groß-Rohosec).
Wodelenow, f. Wodolenow.
Woděrad (Woděrady), Dsch.. Bud., B. Sedlec, Pf. Klein-Chyschka, Pf. Mezny (74 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Woděrad (Woděrady), Dsch., Eger., B. Komotau, Pf. Wisočan, G. Bielenz (228 f. Saaz., D. Rothenhaus).
Woděrad (Woděrady), G. u. Df., Jič., B. Adlerkostelec (158 f. Kön., D. Častalowitz), Lokkir., Adlerkostelecer Vik.
Woděrad (Woděrady), G. u. Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Luschtěnitz (188 f. Bunz., D. Stranow).
Woděrad (Woděrady), Df., Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz, G. Friedberg (183 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).
Woděrad (Woděrady), G. u. Df., Pard., B. Kauřim, Pf. Swojschitz (99 f. Kauř., D. Woděrad), Filkir., Schloß. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Kauřimer Gerichtsbezirke.
Woděrad (Woděrady), G. u. Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Heřmanitz (137 f. Chrud., D. Leitomischl u. Kön., D. Brandeis).
Woděrad (Woděrady), G. u. Df., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf Konojed (104 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).
Woděradek (Woděradky), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Řičan (19 f. Kauř., D. Auřinowes).
Wodětin, Esch. b. Pf. u. G. Opočno, Jič., B. Dobruschka (f. Kön., D. Opočno).
Wodetschlag, f. Wadetschlag.
Woditz (Wodice), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Ceteras (82 f. Tab., D. Woditz), Schloß. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Patzauer Gerichtsbezirke.
Woditz (Wodice), G. u. Df., Pilf., B. Netolitz, Pf. Elhenitz (290 f. Prach., D. Netolitz).
Woditz, f. Dolanek b. Jemnik.

Wodlochowitz (Odlochowice), G. u. Df., Bud., B. Wotitz, Pf. Schlapanow (94 f. Kauř., D. Wodlochowitz), Kap., Schloß. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Wotitzer Gerichtsbezirke.

Wodna (Wodné), Df., Bud., B. u. Pf. Kamenitz, G. Zdiar (85 f. Tab., D. Černowitz).

Wodnian (Wodňany), St., Pils., B. Wodnian (293 f. Prach., f. Stadt), c. 2800 E., 1 Vorstadt, Dechantei, gleichnam. Vik., Budweiser Diözese, 2 Kirchen, 1 Kap., ehemals Goldwäscherei. W. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk zählt auf 4.₆ ☐ M. 17.618 čechische Bew. in 47 Katastralgemeinden, welche ehemals zu den Dom. Barau, Liebějitz, Protiwin u. Wodnian gehörten. Das ganze frühere städtische Dom. Wodnian liegt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Wodochod (Wodochody), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wodolka (23 f. Kauř., D. Jungfer-Břežan).

Wodochod (Wodochody), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Račinowes (35 f. Rak., D. Raudnitz).

Wödokrt (Wodokrty), G. u. Df., Pils., B. Přestitz, Pf. Lukawitz (272 f. Klat., D. Lukawitz).

Wodolenow (Wodelenow, Odolenow), G. u. Df., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Swojschitz (279 f. Prach., D. Hradek-Desfours), Mineralquelle.

Wodolitz (Wodolice), G. u. Dfch., Eger., B. Bilin, Pf. Kosel (222 f. Leit., D. Liebshausen).

Wodolka (Odolena woda), G. u. D., Prag., B. Karolinenthal (23 f. Kauř., D. Jungfer-Břežan), Pfrkir., Brandeiser Vik., Schloß.

Wodolow, Df., Jič., B. Trautenau, Pf. Hertine, G. Petrowitz (149 f. Kön., D. Nachod), Steinkohlengruben.

Wodomyšl, f. Hodomischl.

Wodraneč (Odraneč), Dfch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Ober-Stubenec, G. Podmoklan (123 f. Čas., D. Stubenec).

Wodrant, G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Potěch (109 f. Čas., D. Žleb).

Wodkliw (Ocliwy), G. u. Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Kocerad (86 f. Kauř., D. Kammerburg).

Wogau, G. u. Df., Eger., B. Eger, Pf. Nebanitz (244 f. Elb., D. Eger).

Wohančitz (Wohančice), Esch. b. G. Goltsch-Jenikau, Pard., B. Habern (f. Čas., D. Goltsch-Jenikau).

Wohanowka, Esch. b. G. Bohdaschin, Jič., B. Neustadt (163 f. Kön., D. Opočno).

Wohař (Ohaře), G. u. Df., Pard., B. Kolin (100 f. Kauř., D. Kolin), Lokkir., Koliner Vik

Wohař (Ohař), Dfch., Pils., B. u. Pf. Mirowitz, G. Mislin (301 f. Prach., D. Worlik).

Woharitz (Ohařice, Oheřice), G. u. Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Samschin (169 f. Bid., D. Welisch).

Wohaweč (Ohaweč), G. u. Dfch., Jič., B. Jičin, Pf. Wostružno (167 f. Bid., D. Welisch).

Wohentsch, f. Wohontsch.

Wohlau (Walow), G. u. Dfch., Eger., B. Buchau, Pf. Udritsch (239 f. Elb., D. Semtisch).

Wohlau (Walow), Dfch., Eger., B. u. Pf. Podersam, G. Groß-Otschehau (228 f. Saaz., D. Podersam), Kap.

Wohlau (Wolyně), G. u. Df., Eger., B. Presnitz, Pf. Sonnenberg (233 f. Saaz., D. Presnitz), Filkir.

Wöhlen, Groß- (Weleň weliká), G. u. D., Leip., B. Bensen, Pf. Höflitz (202 f. Leit., D. Scharfenstein).

Wöhlen, Klein- (Weleň malá), G. u. Df., Leip., B. Bensen, Pf. Höflitz (202 f. Leit., D. Scharfenstein).

Wohnautek, Esch. b. G. Poněbražko, Bud., B. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau).

Wohnischow (Ohnišow), G. u. D., Jič., B. Neustadt, Pf. Bistray (164 f. Kön., D. Opočno), c. 1000 E.

Wohnischtian, Alt- (Ohnišťany nowé), G. u. D., Jič., B. Neu-Bidžow (180 f. Bid., D. Smrkowitz), Lokkir., Höřitzer Vik.

Wohnischtian, Neu- (Ohnišťany staré), Df., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. u. G. Alt-Wohnischtian (180 f. Bid., D. Smrkowitz)

Wohnišťowice, f. Wonischen.

Wohnung (Wojnín), G. u. Dfch., Eger., B. Kaaden, Pf. Radonitz (232 f. Saaz., D. Winteritz).

Woholib (Boholiby), Dfch., Prag., B. u. Pf. Eule, G. Petrow (20 f. Kauř., D. Unter-Břežan).

Wohontsch (Wohentsch, Ohníč), G. u. Dfch., Eger., B. Bilin, Pf. Kostenblatt (222 f. Leit., D. Kostenblatt).

Wöhr, f. Wehr.

Wohrad (Ohrada), Esch. b. G. Podhrad, Bud., B. Frauenberg (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Wohrada (Ohrada), Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Petrowitz, G. Oběnitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Wohrada (Ohrada), Ggd. b. G. Alt-Keſtřan, Pilſ., B. Piſek (292 f. Prach., D. Protiwin).
Wohrada (Ohrada), Dfch., Prag., B. Smichow, Pf. Wořech, G. Řepora (13 f. Rak., D. Tuchoměřitz).
Wohrazenitz (Ohrazenice), G. u. D., Jič., B. Turnau, Pf. Přepeř (183 f. Bunz., D. Groß-Rohoſec).
Wohrazenitz (Ohrazenice), G. u. Df., Pilſ., B. Strakonitz, Pf. Wolenitz (296 f. Prach., D. Tažowitz).
Wohrazenitz (Ohrazenice), G. u. D., Prag., B. Hořowitz, Pf. Jinec (41 f. Ber., D. Jinec), Eiſenſteingruben.
Wohřeled (Hořehledy, Ořehledy, Wořehledy), G. u. Df., Pilſ., B. Blowitz, Pf. Těnowitz (263 f. Pilſ., D. Brennporitſchen), Waffenhammer.
Woiden, Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malſching, G. Schauflern (57 f. Bud., D. Roſenberg).
Wojenitz (Wojenice), G. u. Df., Jič., B. Adlerkoſtelec, Pf. Woděrad (158 f. Kön., D. Caſtalowitz).
Wojenitz (Wojenice, Ojenice), Dfch., Prag., B. Zbirow, Pf. Řeſcholau, G. Kladrub (42 f. Pilſ., D. Liblin), Filkir.
Woješice, ſ. Swojſchitz.
Wojetice, ſ. Bojetitz, Woititz.
Wojetín, G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Kroh (213 f. Bunz., D. Bezno).
Wojislawitz (Wojislawice), G. u. Df., Pard., B. Humpolec (118 f. Čas., D. Seelau), Pfrkir., Lipnitzer Vik.
Wojitz (Wojice), G. u. Df., Jič., B. Hořitz, Pf. Sobſchitz (172 f. Bid., D. Radim).
Wojkau (Wojkow), G. u. Df., Bud., B. Wotitz, Pf. Amſchelberg (93 f. Ber., D. Wojkau), Filkir., Schloß, Faſangarten. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Selčan u. Wotitz
Wojkow, Ggd. b. Těchowec, Pard., B. Schwarzkoſtelec, G. Swojetitz (ſ. Kauř., D. Schwarzkoſtelec).
Wojkowice, ſ. Wikwitz, Wojkowitz.
Wojkowitz (Wojkowice), G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Hoſtin (32 f. Rak., D. Jeniowes), Synagoge.
Wojna, Ggd. b. G. Kamena, Prag., B. Přibram (37 f. Ber., D. Kamena).
Wojnice, ſ. Wojnitz, Wunitz.
Wojnikow, ſ. Wonikow.
Wojnín, ſ. Wohnung, Wojnoměſtec.
Wojnitz (Wojnice), G. u. Df., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Bukownik (296 f. Prach., D. Wojnitz), Kap., Schloß. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Gerichtsbezirke Strakonitz.
Wojnoměſtec (Münchsberg, Wojnůw městec, Wojnín), M., Pard., B. Přibislau (120 f. Čas., D. Wojnoměſtec), c. 1300 E., Pfrkir., Polnaer Vik. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Přibislauer Gerichtsbezirke.
Wojowitz (Wojowice), G. u. Df., Pilſ., B. Nepomuk, Pf. Neuraz (271 f. Klat., D. Planitz).
Woiſetſchlag, Dfch., Bud., B. u. Pf. Hohenfurth, G. Kaltenbrunn (56 f. Bud., D. Krumau).
Wojſlawitz (Wojslawice), Dfch., Bud., B. Beneſchau, Pf. Popowitz (ſ. Kauř., D. Jemniſcht).
Wojſlawitz (Wojslawice), G. u. Dfch., Pilſ., B. Winterberg, Pf. Huſchitz (285 f. Prach., D. Winterberg).
Wojtěch, Sw., ſ. St. Adalbert.
Wojtěchow, G. u. Df., Pard., B. Hlinsko, Pf. Ranna (136 f. Chrud., D. Richenburg).
Wojtěſchin (Wojtěšín), G. u. Df., Eger., B. Weſeritz, Pf. Girſch (255 f. Elb., D. Theuſing.)
Wojtěſchitz (Wojtěšice), Df., Jič., B. Rochlitz, Pf. u. G. Jablonec (175 f. Bid., D. Starkenbach).
Wojtěſchitz (Otěšice, Utěšice), G u. Df., Pilſ., B. Přeſtitz, Pf. Merklin (272 f. Klat., D. Merklin), Kap.
Wojtitz (Wojetice), Dfch., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. u. G. Petrowitz (280 f. Prach., D. Kněžitz).
Woken (Okny), G. u. Df., Leip., B. Dauba (212 f. Bunz., D. Weißwaſſer), Lokkir., Hirſchberger Vik.
Woken (Okny), Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Křeſchitz, G. Groß-Nutſchnitz (215 f. Leit., D. Liebeſchitz).
Woken (Wokna), G. u. Df., Leip., B. Niemes, Pf. Gablonz (211 f. Bunz., D. Swijan.
Wokoř, ſ. Okoř.
Wokow, Ggd. b. Lhota mokrá, Bud., B. Beneſchau, G. Liſchna (ſ. Ber., D. Tloskau).
Wokow, Dfch., Bud., B. Pilgram, Pf. Rinarec, G. Mislotin (80 f. Tab., D. Pilgram).
Wokowitz (Wokowice), G. u. Dfch., Prag., B. Smichow, Pf. Liboč (14 f. Rak., D. Chraſtian).

Wokrauhla (Okrauhlá), G. u. Dfch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Sepekau (77 f. Tab., D. Mühlhausen).
Wokrauhlitz (Okrauhlice), Dfch., Bud., B. Beneschau, G. Jezero (87 f. Kauř., D. Jemnischt), Pfrkir., Bistritzer Vik.
Wokraulik (Okrauhly), Dfch., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Bělohrad, G. Aujezd St. Johann (173 f. Bid., D. Bělohrad).
Wokřesanec, s. Okřesanec.
Wokřinek, Dfch., Jič., B. Poděbrad, Pf. Wrbitz, G. Patek (177 f. Bid., D. Poděbrad).
Woschitz (Wošice), Dfch., Jič., B. Jičin, Pf. Welisch, G. Podhrad (167 f. Bid., D. Welisch), Schloß.
Wokurkenmühle, Esch. b. G. Woparn, Leip., B. Lobositz (f Leit., D. Lobositz).
Wolanitz (Wolanice), G. u. D., Jič., B. Neu-Bidzow, Pf. Hoch-Weseli u. Zlunitz (189 f. Bid., D. Wolanitz), Schloß. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Gerichtsbezirke Neu-Bidzow.
Wolárna, Esch. b. G. Mokrowaus, Jič., B. Nechanitz (145 f. Bid., D. Sadowa).
Wolárna, s. Freudeneck.
Wolary, s. Wallern.
Wolawec (Wolawce), Dfch., Jič., B. Turnau, Pf. Tatobit, G. Karlowitz (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).
Wolawka, Dfch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. u. G. Prawonin (114 f. Čas., D. Prawonin).
Woldau, s. Waldau.
Woldřetitz (Oldřetice), G. u. Df., Pard., B. Skuč, Pf. Ranna (135 f. Chrud., D. Richenburg).
Woldřichow (Oldřichow), G. u. Df., Bud. B. Jung-Wožitz, Pf. Neudorf (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz), Filkir.
Woldřichowitz, s. Wondřichowitz.
Woldřisch (Oldřiš), G. u Df., Pard., B. Skuč, Pf. Krauna (135 f. Chrud., D. Richenburg).
Wolduch (Wolduchy), G. u. D., Pils., B. Rokitzan, Pf. Wosek (261 f. Pils, D. Piröschau), c. 1100 E., Filkir.
Woleč, G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Běla (127 f. Chrud., D. Pardubitz).
Wolenau (Wolenow), Esch. b. G. Poborowitz, Pils., B. Klattau (f. Klat., D. Bezděkau), Wollspinnfab., Papierfab.
Wolenitz (Wolenice), G. u. Df., Pils., B. Březnitz, Pf. Bubowitz (298 f. Prach., D. Březnitz).
Wolenitz (Wolenice), G. u. D., Pils., B. Strakonitz (296 f. Prach., D. Wohrazenitz), Pfrkir., Horazdiowitzer Vik.
Wolenitz (Wolenice), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Radonitz (28 f. Rak., D. Patek).
Wolenowice, s. Walla.
Wolepschitz (Wolewčice), G. u. Df., Eger., B. Brür, Pf. Hochpetsch (224 f. Leit., D. Bilin), Filkir.
Woleschek (Woleška, Oleška), G. u. Dfch., Prag., B. Řičan, Pf. Popowitz (19 f. Rak., Oberstburggräflich), Filkir.
Woleschitz (Oleška), G. u. D., Pard., B. Schwarzkostelec (104 f. Kauř., D. Schwarzkostelec), Lokkir., Böhmischbroder Vik.
Woleschko (Olešen), G. u. Dfch., Prag., B. Eule, Pf. Unter-Jirčan (20 f. Kauř., D. Unter-Břežan).
Woleschko (Wolešek, Olešek), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Liboteinitz (36 f. Leit., D. Doran).
Woleschlag (Woleslowice), G. u. Dfch., Pils., B. u. Pf. Prachatitz (289 f. Prach., D. Winterberg).
Woleschna, Deutsch- (Olešná německá), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Tremles (64 f. Tab., D. Neuhaus), Kap.
Woleschna (Olešná); G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Chwojnow (81 f. Tab., D. Roth-Řečitz).
Woleschna (Olešná), G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Načeradec (91 f. Kauř., D. Načeradec).
Woleschna (Olešná), G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Skuhrow (11. f. Čas., D. Kraupen), Kap.
Woleschna (Olešná), Dfch., Pard. B. Hohenmauth, Pf. Brandeis, G. Němč (134 f. Kön., D. Brandeis).
Woleschna (Olešná), G. u. Df. Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Čas., D. Ledeč).
Woleschna (Olešná), Esch. b. G. Schlappenz, Pard., B. Polna (119 f. Čas., D. Schrittens).
Woleschna (Olešná), G. u. Df, Pard., B. u. Pf. Přibislau (120 f. Čas., D. Polna).
Woleschna (Olešná), G. u. Df., Pils., B. Blowitz, Pf. Chwalenitz (262 f. Pils., D. Stiahlau).
Woleschna (Olešná), Df., Pils., B. Pisek, Pf. Kreschtiowitz, G. Křenowitz (293 f. Bud., D. Moldauthein).
Woleschna (Olešná), G. u. Df., Pils., B. Rokitzan, Pf. Liblin (262 f. Pils., D. Liblin).
Woleschna (Oleška, Olešná), G. u. D., Prag., B. Rakonitz (26 f. Rak., D. Kruschowitz), Pfrkir., Rakonitzer Vik., Schloß.

Woleschna (Olešná), G. u. D., Prag., B. Zbirow, Pf. St. Benigna (42 f. Ber, D. Zbirow).

Woleschnik (Olešník), G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Zahaj (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Woleschnitz (Olešnice), G. u. D., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Častalowitz (158 f. Kön., D. Častalowitz).

Woleschnitz (Olešnice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Chlumec (181 f. Bid., D. Chlumec).

Woleschnitz (Olešnice), G. u. D., Jič., B. Eisenbrod (187 f. Bunz., D. Semil u. Nawarow), c. 1400 E., Pfrkir., Semiler Vik., bedeutender Flachsbau.

Woleschnitz (Olešnice), G. u. D., Jič., B. Nachod, Pf. Kostelec (162 f. Kön., D. Nachod), c. 1300 E.

Woleschnitz (Olešnice), G. u. Df., Jič., B. Turnau, Pf. Wschen (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Woleschnitz (Olešnice), G. u. Df., Pard., B. Habern, Pf. Lučitz (121 f. Čas., D. Habern).

Woleschno (Olešno), G. u. Dfch., Leip., B. Dauba, Pf. Mscheno (212 f. Bunz., D. Stranka).

Woleschowitz (Olešowice), Dfch., Prag., B. Eule, Pf. Kreuzkostelec, G. Ladwy (20 f. Kauř., D. Manderscheid).

Wolešek, f. Woleschko.

Woleška, f. Woleschek.

Woletiny, f. Wolta.

Woletitz (Woletice, Oletice), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Luze (134 f. Chrud, D. Koschumberg), Filkir.

Woletsch, f. Woleč.

Wolewčice, f. Wolepschitz.

Wolfin Reith (Wlk), Esch. b. Pf. u. G. Rosenberg, Bud., B. Hohenfurth (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Wolfartice, f. Wolfersdorf.

Wolfersdorf (Olbramy), Esch. b. G. Zweiendorf, Bud., B. Gratzen (61 f. Bud., D. Gratzen).

Wolfersdorf (Olbramow), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Ober-Gosolup (254 f. Pilf., D. Mariafels).

Wolfersdorf (Ober- u. Unter-W., Wolfartice), G. u. D., Leip., B. Böhmisch-Leipa (210 f. Leit., D. Politz), 2200 E., Pfrkir., Leipaer Vik., bedeutende Glasmanufaktur u. Glashandel.

Wolfgang, St., Esch. b. G. Chudenitz Pilf., B. Klattau (f. Klat., D. Chudenitz), Badeanstalt mit Heilquelle.

Wölfling, Dfch., Eger., B. Platten, Pf. Lichtenstadt, G. Salmthal (242 f. Elb., D. Schlackenwerth).

Wolfsberg, Esch. b G. Triebel, Eger., B. Plan (f. Pilf., D. Mariafels).

Wolfsberg (Wlkow), G. u. Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Wrbitz (178 f. Bid., D. Poděbrad).

Wolfsberg, G. u. D., Leip., B. Rumburg, Pf. Zeidler (207 f. Leit., D. Hainspach), c. 1000 E., Bleiche u. Leinwandmanufaktur.

Wolfschlag, Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Höritz, G. Schöbersdorf (52 f. Bud., D. Hohenfurth).

Wolfschlinge (Wlkopesy), Dfch., Leip., B. Aussig, Pf. u. G. Schwaden (204 f. Leit., D. Schwaden).

Wolfsgrub, Dfch., Bud., B. Kalsching, Pf. u. G. Christiansberg (53 f. Bud., D. Krumau).

Wolfsgrub, G. u. Dfch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Ober-Wuldau (285 f. Prach., D. Winterberg).

Wolfstein, Burgruine b. Triebel, Eger., B. Plan (f. Pilf., D. Mariafels).

Wolfsthal (Wlčí důl), Df., Leip., B. Niemes, Pf. Dobern u. Reichstadt, G. Götzdorf (211 f. Bunz., D. Reichstadt).

Wolichow, G. u. Dfch., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Krasnahora (116 f. Čas., D. Lipnitz).

Wolin (Wolyně), St., Pilf., B. Wolin (286 f. Prach., D. Wolin), c. 1900 E., Dechantei, Woliner Vik., Budweiser Diözese, 2 Kirchen, bedeutende Tuchmanufaktur, ehemals Silberbergbau, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 4,9 □M. 20.633 čechische Bew. in 81 □M., welche ehemals zu den Dom. Cernetitz, Čestitz, Dub, Eltschowitz, Hoſtitz, Němčitz, Přečin, Schichowitz, Strakonitz, Wällischbirken u. Wolin gehörten. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Strakonitz u. Wolin, die Besitzungen der Stadt W. in den Gerichtsbezirken Prachatitz, Strakonitz, Wodnian u. Wolin.

Wolišow, f. Wolschow.

Wolkow (Bolkow), G. u. Df., Pilf., B. Přestitz, Pf. Merklin (273 f. Klat., D. Jezow).

Wollberg, Esch. b. G. Plasnitz, Jič., B. Neustadt (163 f. Kön., B. Opočno).

Wolleschlag, f. Woleschlag.

Wöllsdorf (Wlčkowice), G. u. Df., Jič., B. Grulich, Pf. Linsdorf (160 f. Kön., D. Geiersberg), Kap.

Wollsey, Esch. b. G. Polan, Jič., B. Neustadt (164 f. Kön., D. Opočno).
Wolluben (Boly), Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Umlowitz, G. Třitež (51 f. Bud., D. Krumau).
Wölmsdorf, G. u. D., Leip., B. Hainspach, Pf. Groß-Schönau (205 f. Leit., D. Hainspach), Kap., Bleichen.
Wolowice, s. Woleschlag, Wolowitz.
Wolowitz (Wolowice), G. u. D., Prag., B. Welwarn, Pf. Zeměch (32 f. Rak., G. Swoleniowes).
Wolowka, s. Neuhof.
Wolschabauden, Baudeneinschicht, Jič., B. Marschendorf, Pf. u. G. Groß-Aupa 1. Theil (151 f. Kön., D. Marschendorf).
Wolschan (Olšany), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Třebonin (110 f. Čas., D. Sedlec).
Wolschan (Olšany), G. u. Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Neuschloß (137 f. Chrud., D. Neuschloß).
Wolschan (Olšany), G. u. Df., Pils., B. Horaždiowitz, Pf. Kwasniowitz (297 f. Prach., D. Horaždiowitz).
Wolschan (Olšany), Esch. b. G. Sedlec, Pils., B. Kralowitz (f. Pils., D. Plas).
Wolschan (Olšany), Dsch., Prag., B. Karolinenthal, G. Alt-Strašchnitz (22 f. Kauř., D. Lieben u. Wolschan), Pfrkir., Prager Generalvik., Kap., dabei die Gottesacker für die Alt- u. Neustadt Prag.
Wolschan (Wolšany, Olšany), Df., Prag., B. Schlan, Pf. Pcher, G. Brandeisl (30 f. Rak., D. Buschtěhrad).
Wolschen (Wolšina), G. u. Df., Leip., B. Niemes, Pf. Gablonz (211 f. Bunz., D. Swijan).
Wolschi (Olši), G. u. Df., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Hoduschin (77 f. Tab., D. Mühlhausen).
Wolschin (Wolšin), Esch. b. G. Rosowitz, Prag., B. Dobřisch (39 f. Ber., D. Dobřisch).
Wolschina (Wolšina), G. u. Dsch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Březina (f. Bunz., D. Swijan).
Wolschinka (Olšinka, Olešník), Esch. b. G. Ehrtnitz, Pard., B. Habern (120 f. Čas., D. Geltsch-Jenikau).
Wölschko (Weliška), Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Meinetschlag, G. Uretschlag (120 f. Bud., D. Gratzen).
Wolschow (Ulišow, Wolišow), Df., Pils., B. u. Pf. Schüttenhofen, G. Unter-Stankau (282 f. Prach., D. Zikau), Schloß.
Wolschowitz (Olšowice), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Netolitz (291 f. Prach., D. Libějitz).
Wölsdorf (Wlčkowice), G. u. D., Jič., B. Königinhof, Pf. Gradlitz (147 f. Kön., D. Gradlitz), c. 1200 E.
Wolšina, s. Wolschina.
Wolta (Woletiny), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Trautenau (149 f. Kön., D. Trautenau).
Woltin (Woltyně, Oltyně), G. u. Dsch., Bud., B. Tabor, Pf. Hoduschin (69 f. f. Tab., D. Stadlec), Schlößchen.
Woltiřow (Waltiřow) G. u. Dsch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Klučenitz (78 f. Prach., D. Werlik).
Woltusch (Woltuše), G. u. Df., Pils., B. Březnitz, Pf. Alt-Rožmital (299 f. Prach., D. Rožmital).
Wolyně, s. Wohlau, Wolin.
Womáčka, Esch. b. G. Zliw, Bud., B. Frauenberg (48 f. Bud., D. Frauenberg).
Wonau (Zwoňow, Zwoněјow), Esch. b. G. Stecken, Pard., B. Polna (119 f. Čas., D. Schrittens), Kap.
Wondračka (Beptewa), Esch., Prag., B. Karolinenthal (f. Kauř., Weinbergämtlich).
Wondřekowitz (Ondřikowice), Dsch., Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz, G. Borek (183 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).
Wondřichow (Oldřichow), Dsch., Pils., B. u. Pf. Pisek, G. Mladotitz (292 f. Prach., D. Drhowel)
Wondřichowitz (Woldřichowitz, Oldřichowec, Oldřichowice, Žebrák) Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Neustupow, G. Kaut (93 f. Ber., D. Smilkau), Filkir.
Wondrow (Ondrow), Esch. b. G. Zliw, Bud., B. Frauenberg (48 f. Bud., D. Frauenberg).
Wonietitz, Groß- (Bonětice welké), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Altsattel (251 f. Pils., D. Haid).
Wonietitz, Klein- (Bonětice malé), G. u. Dsch., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Altsattel (251 f. Pils., D. Haid).
Wonikow (Wojnikow), G. u. Dsch., Pils., B. Pisek, Pf. Zahoři (292 f. Prach., D. Drhowel).
Wonischen (Wohnišłowice), G. u. D., Pils., B. Ronsperg, Pf. Metzling (275 f. Klat., D. Ronsperg).
Wonnersdorf, s. Bannesdorf.
Wonoklas (Wonoklasy, Uněklasy), G. u. Df., Prag., B. Königsaal, Pf. Třebotow (15 f. Ber., D. Königsaal u. Wonoklas), Schloß mit Kap

Wonomischl (Onomyšl), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Koschitz, (103 f. Čas., D. Peckau).
Wonschow (Onšow), G. u. D., Pard., B. Unter-Kralowitz (114 f. Tab., D. Wonschow), Pfrkir., Patzauer Vik., Schloß. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Unter-Kralowitzer Gerichtsbezirke.
Wonschowec, s. Penschowec.
Wonschowitz (Onšowice), G. u. Dsch., Bud., B. Pilgram, Pf. Jung-Břischt (81 f. Tab., D. Roth-Řečitz).
Wonschowitz (Wonšowice), Dsch., Bud., B. Wlaschim, Pf. u. G. Chotejčan (91 f. Kauř., D. Chotejčan).
Wonschowitz (Onšowice), G. u. Df., Pils., B. Winterberg, Pf. Bohumilitz (286 f. Prach., D. Ekyn).
Woparn (Oparno), G. u. Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Welemin (215 f. Leit., D. Lobositz).
Woplan (Oplany), G. u. Df., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Konojed (104 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).
Wopořan (Opařany), G. u. D., Bud., B. Bechin (79 f. Tab., D. Wopořan), Pfrkir., Bechiner Vik., Schloß. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Bechin, Mühlhausen, Pisek u. Tabor.
Wor, s. Ber
Woračitz (Woračice), Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Janowitz, G. Bezmiř (92 f. Ber., D. Wotitz).
Woraschne, G. u. Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malsching (58 f. Bud., D. Krumau).
Worasitz (Orasice), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Koschow (28 f. Leit., D. Teinitz), Filkir.
Woratschen (Woračow, Oračow), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz (230 f. Rak., D. Koleschowitz), Pfrkir., Rakonitzer Vik.
Wořech (Ořech, Ořechow), G. u. Df., Prag., B. Smichow (14 f. Rak., D. Chrastian), Pfrkir., Prager Landvik.
Wořechowka, Esch. b. G. Střešchowitz, Prag., B. Smichow (f. Rak., D. Horoměřitz), k. k. Artillerielaboratorium.
Wořehledy, s. Wohřeled.
Worel (Orel), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Chrudim (129 f. Chrud., D. Nassaberg), Fasanerie.
Worhabschen, G. u. Dsch., Pils., B. Mies, Pf. Ober-Sekeřan (259 f. Pils., D. Wiskischen).
Wořikow, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Selčan (96 f. Ber., D. Třebnitz).
Worka (Borek), G. u. Df., Eger., B. Luditz, Pf. Stiedra (240 f. Elb., D. Luditz), dabei die Esch Workamühle.
Worklewitz (Worklebice), Dsch., Jič., B. u. Pf. Böhmisch-Aicha. G Račan (183 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).
Worlech, Esch. b. Pf. u. G. Königinhof, Jič., B. Königinhof (f. Kön., D. Königinhof).
Wörles, G. u. Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malsching (57 f. Bud., D. Rosenberg), bildet 2 Katastralgemeinden.
Worlička (Adlerdörfel, Orlička), G. u. D., Pard., B. Landskron (141 f. Chrud., D. Landskron) c. 1300 E., meist Hausirhändler, Lokkir., Landskroner Vik.
Worlik (Worlik), Esch. b. G. Nassawrk, Pard., B. Hohenmauth (133 f. Chrud., D. Chocen)
Worlik (Orlík), Esch. b. G. Sudislau, Pard., B. Wildenschwert (141 f. Kön., D. Brandeis), ehemals Kreuzherrenkloster.
Worlik (Orlík), G. u. Df., Pils., B. Mirowitz, Pf. Altsattel (302 f. Prach., D. Worlik), Schloß mit Kap., schönem Prachtsaal, Bibliothek, Landkartensammlung, Waffenkammer, trefflichen Park- u. Gartenanlagen. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Březnitz, Mirowitz, Mühlhausen, Pisek, Příbram u. Selčan
Worlow (Orlow), G. u. Dsch., Bud., B. Sedlec. Pf. Jistebnitz (75 f. Tab., D. Jistebnitz).
Worlow (Orlow), Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Hermanitz, G. Wračowitz (134 f. Chrud., D. Leitomischl).
Worlow (Orlow), Esch. b. G. Mysletin, Pard., B. Humpolec (118 f. Čas., D. Windig-Jenikau).
Worlow (Orlow), Esch. b. Hlawniowitz, Pils., B. Schüttenhofen, G. Milinow (279 f. Prach., D. Hlawniowitz).
Worlow (Orlow), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Příbram (37 f. Ber., D. Příbram).
Wörlsberg, Dsch., Eger., B. Pf. u. G. Joachimsthal (241 f. Elb., D. Joachimsthal).
Wörlsgrün, Dsch., Eger., B. Pf. u. G. Joachimsthal (241 f. Elb., D. Joachimsthal).
Worowitz (Borowice), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Bischofteinitz (273 f. Klat., D. Bischofteinitz)).
Woršila, Sw., s. St. Ursula.
Wortowa, G. u. Df., Pard., B. Hlinsko, Pf. Kameniček (136 f. Chrud., D. Chrast).

Wosand (Bažantow), G. u. Df., Eger., B. Tachau, Pf. Purschau (249 f. Pilf., D. Tachau).
Woschana (Hwoždany), G. u. Dsch., Eger., B. Weseritz. Pf. Čihana (255 f. Pilf., D. Krukanitz).
Woschetnitz (Osečnice), G. u. Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Dobrey (165 f. Kön., D. Černikowitz).
Woschitz, s. Wožitz.
Woschnitz (Woznice), G. u. Dsch, Eger., B. Pfraumberg, Pf. Haid (250 f. Pilf., D. Haid).
Woschtiowitz (Ochyšťowice), Dsch., Jič., B. u. Pf. Sobotka, G. Ober-Bauzen (169 f. Bunz., D. Kost).
Woschtitz (Woštice), Esch., Pard., B. Pf. u. G. Hohenmauth (132 f. Chrud., D. Hohenmauth).
Wosec (Oseč), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Přibram (37 f. Ber., D. Přibram).
Wosečan (Osečany), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Křečowitz (95 f. Ber., D. Wosečan), Schloß mit Kap. u. Park. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Neweklau u. Selčan.
Woseček (Klein-Wosek, Oseček), G. u. Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Předhrad (178 f. Bid., D. Poděbrad).
Wosek (Osek). G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Mühlhausen (77 f. Prach., D. Worlik),
Wosek (Osek), G. u. Df., Jič., B. Königstadtl, Pf. Kněžitz (178 f. Bid., D. Dimokur).
Wosek (Osek), Df., Jič., B. Pf. u. G. Sobotka (168 f. Bunz., D. Kost), Filkir.
Wosek (Groß-W., Osek welký), G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Weltrub (100 f. Kauř., D. Kolin).
Wosek (Osek), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Prachatitz (289 f. Prach., D. Winterberg).
Wosek (Osek), G. u. Df., Pilf., B. Přestitz, Pf. Lukawitz (272 f. Klat., D. Lukawitz).
Wosek (Osek), G. u. D., Pilf., B. Rokitzan (261 f. Pilf., D. Miröschau), c. 1000 E., Pfrkir., Rokitzaner Vik., Synagoge, Schloß, großes Eisenwerk, Eisensteingruben.
Wosek (Osek), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Radomischl (296 f. Prach., D. Wosek), Synagoge, Schloß mit Kap. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Pisek u. Strakonitz.
Wosek (Osek), G. u. D., Prag., B. Horowitz, Pf. Mrtnik (40 f. Ber., D. Horowitz), mehrere Eisenhämmer, eine Abtheilung des Dorfes heißt Wystrkow.
Wosel (Osly), G. u. Dsch., Pilf., B. Březnitz, G. Střebsko (298 f. Prach., D. Březnitz).
Woselec (Oselec, Weselec), G. u. D., Pilf., B. Horazdiowitz, Pf. Kotaun (297 f. Prach., D. Lažan-Desfours), Schloß mit Kap. u. Park.
Woselno (Oselné), Df., Bud., B. Lischau, Pf. Libnič, G. Hurr (45 f. Bud., D. Frauenberg).
Woselwitz, s. Woslowitz.
Wosenitz (Osonice, Osojnice), G. u. Df., Jič., B. Liban (170 f. Bunz., D. Dětenitz), Pfrkir., Nimburger Vik., Fasanerie.
Wošice, s. Boschitz.
Wosíček (Osičky), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Wositz (126 f. Chrud., D. Pardubitz).
Wosík, s. Osik.
Wosikowec (Osikowec), Dsch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Hartlikow, G. Babčitz (71 f. Tab., 1 Freisassenviertel).
Wositz (Osice), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz), Pfrkir., Pardubitzer Vik.
Woskořinek (Oskořínek), G. u. D., Jič., B. Nimburg, Pf. Jesenik (192 f. Bunz., D. Křinec), dabei das Schloß Ronow mit Kap.
Wosletin (Osletín), Dsch., Bud., B. u. Pf. Mühlhausen, G. Teinitz (76 f. Tab., D. Mühlhausen).
Woslochow (Osluchow), G. u. Dsch., Prag., B. Schlan, Pf. Swoleniowes (30 f. Rak., D. Zlonitz).
Woslow (Oslaw. Oslow), G. u. Df., Pilf., B. Pisek (293 f. Prach., D. Worlik). Lokkir., Mirowitzer Vik.
Woslowice, s. Hoslowitz, Waslowitz.
Woslowitz (Weselwitz, Oslowice), G. u. Dsch., Eger., B. Kaaden, Pf. Okenau (232 f. Saaz., D. Klösterle).
Wosna (Osná, Osné), Dsch., Bud., B. Jung-Wožitz. Pf. u. G. Schebiřow (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).
Wosná, Esch. b. G. Krtschin, Jič., B Neustadt (163 f. Kön., D. Neustadt).
Wosnalitz, Groß- (Osinalice), G. u. Df., Leip.. B. Dauba, Pf. Ober-Widim (211 f. Bunz., D. Neu-Perstein).
Wosnalitz, Klein- (Osinaličky), Dsch., Leip., B. Dauba, Pf. Ober-Widim, G. Groß-Wosnalitz (211 f. Bunz., D. Neu-Perstein).
Wosnalitz, Neu- (Osinalice nowé), Dsch., Leip., B. Dauba, Pf. Ober-Widim, G. Groß-Wosnalitz (211 f. Bunz., D. Neu-Perstein).

Wosnitz (Hwozdnice). G. u. Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Libčan (145 f. Kön., D. Libčan u. Chrud., D. Pardubitz), dabei die Esch. Neu-Wosnitz (Hwozdnice nowá).

Wosobow (Osobow). Dsch., Pils., B. Nepomuk. Pf. Zinkau. G. Radkowitz (271 f. Klat., D. Zinkau).

Wosojni. s. Fasena.

Wosow, Groß- (Osow weliký). G. u. Df., Prag., B. Hořowitz (41 f. Ber., D. Wosow), Pfrkir., Přibramer Vik., Schloß mit Park. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Beraun u. Hořowitz.

Wosow, Klein- (Osowec), Df., Prag., B Hořowitz, Pf. u. G. Groß-Wosow (41 f. Ber., D. Wosow).

Wostasch (Wostaš), Esch. b. G. Zlič, Jič., B. Nachod (162 f. Kön., D. Nachod).

Wostasch (Wostaš), Dsch., Jič., B. u. Pf. Politz, G. Zdiar (154 f. Kön., D. Politz).

Wostaschowitz (Ostašowice). G. u. Df., Jič., B. Adlerkostelec, Pf Castalowitz (158 f. Kön., D. Opočno).

Woštice, s. Woschtitz.

Wostirschen, G. u. Dsch., Pils., B. Bischofteinitz, Pf. Třebnitz (273 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Wostračin (Oswračín), G. u. D., Pils., B. Bischofteinitz (274 f. Klat., D. Wostračin), Lokkir., Bischofteinitzer Vik., Schloß. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Bischofteinitzer Gerichtsbezirke.

Wostraschkowitz (Wostraškowice, Otročkowice), Esch. b. G. Zilow, Pils., B. Pilsen (f. Pils., D. Nekmiř).

Wostředek (Ostředek), G. u. D., Bud., B. Beneschau, Pf. Kozmitz (87 f. Kauř., D. Wostředek), Kap., Schloß, Glasfab. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Beneschauer Gerichtsbezirke.

Wostřeschan (Ostřešany), G. u. D., Pard., B. Pardubitz, Pf. Mikolowitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz).

Wostřetin (Ostřetín). G. u. D., Pard., B. Holitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz), Lokkir., Pardubitzer Vik.

Wostřetitz (Ostřetice) G. u. Df., Pils., B. Klattau, Pf. Předslaw (267 f. Klat., D. Klattau), Kap.

Wostroměř (Ostromiř), G. u. D., Jič., B. Hořitz, Pf. Sobschitz (172 f. Bid., D. Radim).

Wostrow (Ostrow), Esch. b. G. Koschin, Bud., B. Tabor (68 f. Tab., D. Chotowin).

Wostrow (Ostrow), Esch. b. G. Morawec, Bud., B. Tabor (68 f. Tab., D. Chotowin).

Wostrow (Ostrow), G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Welisch u. Kondratce (91 f. Kauř., D. Wlaschim).

Wostrow (Ostrow). Esch. b. G. Neustadtl, Jič., B. Chlumec (181 f. Bid., D. Chlumec).

Wostrow (Ostrow). Dsch., Jič., B. Dobruschka, Pf. Weiß-Aujezd, G. Hreschka (165 f. Kön, D. Černikowitz), Fasanerie.

Wostrow (Ostrow). Esch. b. G. Mezřič, Jič., B. Dobruschka (164 f. Kön., D. Opočno).

Wostrow (Ostrow), Dsch., Jič., B. u. Pf. Hořitz, G. Milowitz (171 f. Bid., D. Hořitz).

Wostrow (Ostrow). G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Chraustowitz (133 f. Chrud., D. Chraustowitz), Fasangarten.

Wostrow (Ostrow), G. u. Dsch., Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Čas., D. Ledeč).

Wostrow (Ostrow), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz. Pf. Pertoltitz (114 f. Čas., D. Wostrow), Schloß, Glasfab. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Gerichtsbezirke Unter-Kralowitz.

Wostrow (Ostrow), Dsch., Pils., B. Březnitz, Pf. Pohoř, G. Wejschitz (f. Prach., D. Drahenitz).

Wostrow (Ostrow), G. u. Df., Pils. B. Březnitz, Pf. Sliwitz (299 f. Prach., D. Tochowitz).

Wostrow (Mustrum, Ostrow), G. u. Dsch., Pils., B. u. Pf. Prachatitz (289 f. Prach., D. Prachatitz).

Wostrow (Ostrow), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Brandeis (24 f. Kauř., D. Brandeis), Badeanstalt mit Heilquelle.

Wostrow (Ostrow). G. u. Dsch., Prag., B. Dobřisch, Pf. Mischnowa (39 f. Ber., D. Dobřisch).

Wostrowa (Ostrow). G. u. Dsch., Eger., B. Weseritz, Pf. Girsch (254 f. Pils., D. Weseritz).

Wostrowec (Ostrowec). Dsch., Bud., B. Počatek, Pf. Wesela, G. Rohowka (85 f. Tab., D. Ober-Cerekwe).

Wostrowec, Ober- (Ostrowec). G. u. Df., Pils., B. Mirowitz, Pf. Radobitz (302 f. Prach., D Pisek).

Wostrowec, Unter- (Ostrowce), G. u. Df., Pils., B. Mirowitz, Pf. Radobitz (302 f Prach., D. Cerhonitz).

Wostružno (Ostrožno, Ostružno), G. u. Df., Jič., B. Jičin (167 f. Bid., D. Welisch), Pfrkir., Kopidlnoer Vik., abseits 2 Kap.

Woſtry (Ostré), Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Jiſtebnitz, G. Worlow (75 f. Tab., D. Jiſtebnitz).
Wosule (Osule), Dfch., Pilſ., B. Netolitz, Pf. u. G. Witějitz (291 f. Prach., D. Libějitz).
Wosy, Eſch. b. G. Unter-Borek, Bud., B. Jung-Wožitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).
Wosy (Osy), G. u. Dfch., Pilſ., B. Klattau, Pf. Schwihau (267 f. Klat., D. Kronporitſchen).
Wotanka, Eſch. b. G. Dřewesch, Pard., B. Naſſaberg (132 f. Chrud., D. Rositz).
Wotawa (Otow), G. u. Df., Pilſ., B. Ronſperg, Pf. Metzling (275 f. Klat., D. Ronſperg).
Wotawožat (Otawožaty), Dfch., Pard., B. Humpolec, Pf. u. G. Senožat (118 f. Čas., D. Seelau).
Woteleč, Eſch. b. G. Boſchitz, Pard., B. Kauřim, Pf. Swojſchitz (99 f. Kauř. D. Swojſchitz).
Woteſchin (Otěšín), G. u. Dfch., Pilſ., B. Planitz, Pf. Zbinec (269 f. Klat., D. Eliſchau).
Wotín (Otín, Očín), G. u. Df., Pilſ., B. Klattau, Pf. Předſlaw (268 f. Klat., D. Wotin), Schloß mit ſchönem Garten. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Klattauer Gerichtsbezirke.
Wotitz (Wotice, Otice), St., Bud., B. Wotitz (92 f. Ber., D. Wotitz), c. 2000 E., Pfrkir., gleichnam. Vik., Prager Diözeſe, Franziskanerkloſter mit Kirche, Kap., Synagoge, Schloß, Sitz einer Bezirkshauptmannſchaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe, eines Steuer- u. eines Poſtamtes. Zur Bezirkshauptmannſchaft gehören die Gerichtsbezirke Selčan u. Wotitz, welche zuſammen 43.003 čechiſche Bew. auf 10., □M. u. in 117 Kataſtralgemeinden haben. Der Gerichtsbezirk hat auf 4., □M. 17.469 čechiſche Bew. in 41 Kataſtralgemeinden, welche ſonſt zu den Dom. Neuſtupow, Radmiřitz, Smilkau, Tloskau, Tworſchowitz, Wlčkowitz, Woblochowitz, Wojkau, Wotitz, Zwěſtow u zu den Freiſaſſenvierteln Mutitz u. Weſtec gehörten. Das ganze frühere Dom. Wotitz liegt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.
Wotitz (Wotice), G. u. Dfch., Prag., B. Říčan, Pf. Jažlowitz (19 f. Kauř., D. Aufinowes), Filkir.
Wotmitſch (Otmiky), G. u. Dfch., Prag., B. Hořowitz, Pf. Praskoles (40 f. Ber., D. Hořowitz).
Wotradowitz, ſ. Otradowitz.
Wotročitz (Otročice), Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Berownitz, G. Strojetitz (114 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).
Wotrub (Otruby), Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Sebuſowes, G. Soběſchin (100 f. Kauř., D. Sternberg), Filkir.
Wotrub (Otruby, Otryby), G. u. Dfch., Pard., B. u. Pf. Schlan (30 f. Rak., D. Schlan).
Wotſch (Woč), G. u. Df., Eger., B. Kaaden (232 f. Saaz., D. Klöſterle), Pfrkir., Kaadner Vik.
Wotuſch (Otuže), Dfch., Jič., B. Hořitz, Pf. Groß-Jeřitz. G. Břežowitz (173 f. Bid., D. Groß-Jeřitz).
Wotwowitz (Wotwowice, Otwojice), G. u. D., Prag., B. Welwarn, Pf. Kowar (32 f. Rak., D. Swoleniowes), Kap., Steinkohlenbergbau, abſeits die Glasfab. Eichthal.
Wowčar, ſ. Owčar.
Woyden, ſ. Woiden.
Wožitz, Alt- (Wožice stará), G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Hlaſiwo (71 f. Tab., D. Cheynow), Silberbergbau.
Wožitz, Jung- (Wožice mladá, Ožice), St., Bud., B. Jung-Wožitz (69 f. Tab., D. Jung-Wožitz), c. 2000 E, Dechanteikirche, Patzauer Vik., 2 Kap., Schloß, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 4., □M. 17.687 čechiſche Bew. in 55 Kataſtralgemeinden, welche früher zu den Dom. Cheynow, Unter-Hrachowitz, Nemiſchl, Petrowitz, Radwanow, Raſchowitz, Wiſchetitz, Jung-Wožitz u. zu den 3 Freiſaſſenvierteln des ehemaligen Taborer Kreiſes gehörten. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Wlaſchim, Wotitz u. Jung-Wožitz.
Woznice, ſ. Woſchnitz, Woznitz.
Woznitz (Woznice), Df., Prag., B. Pf. u. G. Dobřiſch (38 f. Ber., D. Dobřiſch), Thiergarten.
Woznitz (Osnice, Oslnice), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Čeſtitz u. Popowiček (21 f. Kauř., D. Manderſcheid).
Wrab (Wraby), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Brandeis (24 f. Kauř., D. Brandeis).
Wrabče, ſ. Prabſch.
Wrabcow, Eſch. b. G. Cirkwitz, Pard., B. Kuttenberg (107 f. Čas., D. Neuhof).
Wrabina, Eſch. b. G. Loſin, Pilſ., B. Staab (f. Pilſ., D. Chotieſchau).

Wrabinec, Wrabník, s. Sperlingstein.
Wrabsko, Dfch., Pils., B. Mirowitz, Pf. Čimelitz, G. Lhota-Smetanowa (302 f. Prach., D. Warwaschau).
Wrač, s. Wratec.
Wračkowitz (Wratičkowice), G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Načeradec (91 f. Kauř., D. Načeradec).
Wraclau (Wraclaw, Wratislaw), G. u. D., Pard., B. Hohenmauth (133 f. Chrud., D. Hohenmauth), Lokkir., Podebrader Vik., abseits die Burgruine Wratislaw.
Wracow, G. u. Dfch., Pils., B. u. Pf. Planitz (270 f. Klat., D. Planitz).
Wracowitz (Wracowice), G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Kondratec (91 f. Kauř., D. Wlaschim).
Wračowitz (Wračowice, Wratišowice), G. u. Dfch., Pard., B Hohenmauth, Pf. Hermanitz (134 f. Chrud., D. Leitomischl), Filkir.
Wrahožily, s. Frauschiele.
Wran (Wrané), Df., Prag., B. Königsaal, Pf. Skochowitz (15 f. Ber., D. Königsaal), Lokkir., Prager Landvik., Papier- u. Maschinenfab.
Wrana (Wranna, Wraní, Wrané), M., Prag., B. Schlan (30 f. Rak., D. Wrana), c. 1000 E., Pfrkir., Budiner Vik., Schloß. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Laun, Schlan u. Neu-Straschitz.
Wraňany, s. Prohn, Wranian.
Wrančitz (Wrančice), G. u. Dfch., Pils., B. Březnitz, Pf. Sliwitz (298 f. Prach., D. Březnitz).
Wranian (Wraňany), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Lužec (31 f. Bunz., D. Melnik u. Rak., D. Raudnitz).
Wraník, Dfch., Pard., B. Kohljanowitz Pf. Sazau, G. Ledečko (102 f. Kauř., D. Rataj).
Wranišow, s. Brandschau.
Wranitz (Wranice), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Kacow (102 f. Kauř., 1 Freisassenviertel u. Čas., D. Kacow).
Wranitz (Wranice), G. u. Dfch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zahradka (114 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).
Wranitz (Wranice), Dfch., Pard, B. Leitomischl, Pf. Neuschloß u. Mladočow, G. Neudorf u. Jaroschau (137 f. Chrud., D. Neuschloß u. Leitomischl).
Wranow, Dfch., Bud., B. Bechin, Pf. Chrastian, G. Dražitz (78 f. Tab., D. Bechin).
Wranow, G. u. Df., Bud., B. Beneschau (86 f. Kauř., D. Kammerburg), Lokkir., Mnichowitzer Vik.
Wranow, Dfch., Bud., B. u. Pf. Wotitz, G. Martinitz (93 f. Ber., D. Wotitz).
Wranow, Esch. b. G. Mezřič, Jič., B. Dobruschka (164 f. Kön., D. Opočno).
Wranow, Dfch., Pard., B. u. Pf. Nassaberg, G. Stětin (130 f. Chrud., D. Nassaberg).
Wranow, G. u. Df., Pils., B. Rokitzan, Pf. Ober-Stupno (261 f. Pils., D. Liblin), Steinkohlenbergwerk.
Wranow, s. Franowa, Frohnau, Rabendorf, Wranowa.
Wranowa (Wranow), G. u. Dfch., Pils., B. u. Pf. Mies (258 f. Pils., D. Mies).
Wranowey (Wranowé), Df., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Jenčowitz, G. Lauček (186 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha u. Groß-Rohosec).
Wranowitz (Wranowice), G. u. D., Pils., B. Březnitz, Pf. Alt-Rožmital (299 f. Prach., D. Rožmital), Eisenbergwerk.
Wranowitz (Wranowice), G. u. Df., Pils., B. Rokitzan, Pf. Ober-Stupno (261 f. Pils., D. Radnitz), Schlößchen, Gipshütte, Vitriolhütte, Steinkohlenbergbau.
Wranowsko, Dfch., Jič., B. Lomnitz, Pf. Tein, G. Weseli (168 f. Bunz., D. Groß-Skal).
Wransko, Esch. b. G. Friedstein, Jič., B. Turnau (183 f. Bunz, D. Böhmisch-Aicha).
Wrapice, s. Rapitz.
Wrasch, s. Wraž.
Wraschen, s. Wražno.
Wraschkow, s. Wražkow.
Wrat, G. u. Dfch., Jič., B. u. Pf. Eisenbrod (186 f. Bunz., D. Groß-Rohosec),
Wratec (Wrač), Dfch., Bud., B. Neweklau, Pf. Marschowitz, G. Zderaditz (89 f. Ber., D. Tloskau).
Wratičkowice, s. Wračkowitz.
Wratischow (Wratišow), Dfch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Jistebnitz, G. Wlkschitz (77 f. Tab., D. Mühlhausen).
Wratischow (Wratišow), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Rinarec (81 f. Tab., D. Libkowawoda).
Wratislaw, s. Wraclau.
Wratislawice, s. Seifersdorf.
Wratišow, s. Wratischow.
Wratišowice, s. Wračowitz.

Wratkow, Dsch., Bud., B. u. Pf. Sedlec, G. Chwalow (74 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Wratkow, Df., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. u. G. Tismitz (105 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).
Wratkow, G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Maleč (123 f. Čas., D. Maleč).
Wratno. G. u. Df., Jič., B. Weißwasser, Pf. Mscheno (191 f. Bunz., D. Mscheno).
Wratzau, Esch. b. Kuttau, Bud., B. Kaplitz, G. Haag (58 f. Bud., D. Hohenfurth).
Wratzlau, f. Wraclau.
Wrautek, f. Rudig.
Wraž (Wraže), Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. Kocerad, G. Bělčitz (86 f. Kauř., D. Kammerburg).
Wraž (Wrasch), Dsch., Pilf., B. Neugedein, Pf. Glosau, G. Saustawa (278 f. Klat., D. Miletitz).
Wraž, G. u. Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Čižowa (292 f. Prach., D. Drhowel), Jagdschloß, dabei die Esch. Klein-Wraz (Wraž nowý).
Wraž, G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. Lodenitz (17 f. Ber., D. Karlstein), Filkir.
Wraž, Esch. b. G. Radotin, Prag., B. Königsaal, Pf. Třebotow (15 f. Ber., D. Königsaal).
Wražice, f. Preßnitz.
Wražkow (Wraschkow), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Račinowes (35 f. Leit., D. Doran u. Raudnitz).
Wrazna (Wražné), G. u. Dsch., Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 f. Tab., D. Chotowin).
Wražné, Esch. b. G. Zbor, Bud., B. Jung-Wožitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).
Wražné, f. Wrazna, Wrazno.
Wrazno (Wraschen, Wražné), G. u. Dsch., Pilf., B. Manetin, Pf. Křečowa (265 f. Pilf., D. Manetin).
Wrbčan (Wrbčany), G. u. D., Pard., B. Kauřim, Pf. Planian (100 f. Kauř., D. Schwarzkostelec), Filkir.
Wrbětín (Huf), Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. Bistritz, G. Zinoschitz (87 f. Ber., D. Tloskau).
Wrbětitz (Wrbětice), Dsch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Wčelakow, G. Dřewesch (132 f. Chrud., D. Rositz).
Wrbičan (Wrbičany), G. u. Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Tschischkowitz (216 f. Leit., D. Wrbičan), Schloß. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Libochowitz und Lobositz.
Wrbičan (Wrbičany), G. u. Df. Prag., B. Schlan, Pf. Klobuk (29 f. Rak., D. Peruc).
Wrbice, f. Felbern, Firwitz, Fürwitz, Wrbitz.
Wrbička, f. Firwitz.
Wrbitz (Wrbice), Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Schönberg, G. Mokřitz (95 f. Ber., D. Petrowitz).
Wrbitz (Werbitz, Wrbice), G. u. Df., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Chlenn (157 f. Kön., D. Daudleb).
Wrbitz (Wrbice), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Hradischko (166 f. Bid., D. Miličowes).
Wrbitz (Wrbice), G. u. Df., Jič., B. Königstadtl (178 f. Bid., D. Podebrad), Pfrkir., Podebrader Vik.
Wrbitz (Wrbice), G. u. Df., Pard., B. Habern, Pf. Smrdow (122 f. Čas., D. Wrbitz), Schloß. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Habern u. Ledeč.
Wrbitz (Wirbitz, Wrbice), G. u. Dsch., Pilf., B. Mies, Pf. Kladrau (298 f. Pilf., D. Mies).
Wrbitz (Wirbitz, Wrbice), G. u. Dsch., Pilf., B. Wolin, Pf. Watzau (287 f. Prach., D. Břečin).
Wrbitz (Wrbice), G. u. Df., Prag., B. Libochowitz, Pf. Charwatec (83 f. Rak., D. Zlonitz).
Wrbitz (Wrbice), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Ruschowan (36 f. Leit., D. Libeschitz), Kap., guter Hopfenbau.
Wrbka, G. u. Dsch., Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Čas., D. Ledeč).
Wrbka, G. u. Df., Prag., B. Libochowitz, Pf. Budin (33 f. Leit., D. Libochowitz).
Wrbka, f. Ferbka.
Wrbno (Wrbné), G. u. Df., Pilf., B. Blatna, Pf. Kadow (300 f. Prach., D. Schlüsselburg).
Wrbno (W. an den Wäldern, Wrbno u lesů), G. u. Df., Prag., B. Laun (28 f. Rak., D. Jungferteinitz), Pfrkir., Budiner Vik.
Wrbno, G. u. Df., Prag., B. Melnik (34 f. Bunz., D. Melnik), Pfrkir., Budiner Vik., Moldauüberfuhr.
Wrbny české, f. Fellern, Böhmisch-.
Wrbny suché, f. Dirnfellern.
Wrčan (Wrtschen, Wrčany), G. u. D., Pilf., B. Nepomuk (271 f. Klat., D. Grünberg), Pfrkir., Lukawitzer Vik., Kap.
Wrch Sw. Sebastiana, f. Sebastiansberg.
Wrchhaben (Werchhaben, Wrchowé, Wrchowany), G. u. Df., Leip., B. u. Pf.

Dauba (212 f. Bunz., D. Neu-Perstein), Kap., dabei die Burgruine Alt-Perstein.
Wrchlabí, s. Hohenelbe.
Wrchnice, s. Würgnitz.
Wrcholtowitz (Wrcholtowice, Erchautowice), G. u. Dfch., Bud., B. Jung-Wožitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz), Pfrkir., Bistritzer Bik.
Wrchoslaw, s. Rosenthal.
Wrchoslawice, s. Seidenschwanz.
Wrchotitz (Wrchotice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Sedlec (75 f. Ber., D. Jetřichowitz).
Wrchowany, Wrchowé, s. Wrchhaben.
Wrchowin (Wrchowiny), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Neustadt (163 f. Kön., D. Neustadt).
Wrchowina, Dfch., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Liebenau, G. Radostin (185 f. Bunz., D. Swijan).
Wrchowina, Esch. b. G. Skořenitz, Pard., B. Hohenmauth (f. Chrud., D. Chocen).
Wrchowina, s. Rokitnay.
Wrchownitz (Wrchownice), G. u. Dfch., Jič., B. Hořitz, Pf. Hořeniowes (172 f. Bid., D. Gerekwitz).
Wrchu (Na Wrchu), Esch. b. G. Hněwschin, Prag., B. Dobřisch (f. Ber., D. Slap).
Wrchy, Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Neustupow, G. Jiretitz (94 f. Tab., D. Neustupow).
Wrchy, G. u. Dfch., Jič., B. Turnau, Pf. Wiskeř (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).
Wrchy, Esch. b. Pf. u. G. Časlau Pard., B. Časlau (f. Čas., D. Časlau).
Wrcow, G. u. Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Forbes (47 f. Bud., D. Pořič, Wittingau u. Forbes).
Wrcowitz (Wrcowice), G. u. Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Zahoři (292 f. Prach., D. Drhowel).
Wrdy, G. u. D., Pard., B. Časlau, Pf. Žleb (109 f. Čas., D. Žleb), Fasanerie.
Wřesec (Wřesce), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Bergstädtl (68 f. Tab., D. Cheynow), Eisenerzgruben.
Wřeskowitz (Břeskowitz, Wřeskowice), G. u. D., Pilf., B. Přestitz (272 f. Klat., D. Kronporitschen), Pfrkir., Lukawitzer Bik., abseits Badeanstalt Hurka mit eisenhältiger Quelle u. die Burgruine W.
Wřesná, Esch. b. G. Drahles, Bud., B. Weseli (f. Tab., D. Kardasch-Řečitz).
Wřesník, G. u. Df., Jič., B. Hořitz, Pf. Bělohrad (172 f. Bid., D. Miletin).
Wřesník, G. u. Dfch., Pard., B. Humpolec, Pf. Seelau (118 f. Čas., D. Seelau).
Wřešťow, s. Bürglitz.
Wřetauň, s. Retaune.
Wřetenice, s. Setenz.
Wřetowitz (Wřetowice, Dřitowice, Třetowice), G u. Df., Prag., B. Unhoscht, Pf. Liditz (17 f. Rak., D. Buschtěhrad), Filkir.
Wrhawec, G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Teinitzl (268 f. Klat., D. Teinitzl), führt mit Malawesta zusammen den Namen Langendorf (Dlauhá wes).
Wršany, s. Würschen.
Wrsce, s. Wrsitz.
Wrschek (Wršek), Esch. b. Pf. u. G. Aubenitz, Bud., B. Wotitz (94 f. Kauř., D. Twokowitz).
Wrschitz (Wršice), G u. Dfch., Pard., B. Kauřim, Pf. Zasmuk (99 f. Kauř., D. Zasmuk).
Wrschky (Za Wršky), Esch. b. G. Bitauchow, Jič., B. Semil (185 f. Bunz., D. Semil).
Wrschow (Wršow), Dfch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Bojanow, G. Prosička (131 f. Chrud., D. Nassaberg).
Wrschowitz (Wršowice), Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Jesenitz, G. Diwischowitz (74 f. Ber., D. Prčitz).
Wrschowitz (Wršowice), G. u. D., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Michle (23 f. Kauř., D. Wrchowitz), c. 1000 E., Filkir. Das ganze frühere Dom. W. (u. Nusle) liegt im Karolinenthaler Gerichtsbezirke.
Wrschowitz (Wršowice), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Pobora (28 f. Leit., D. Wrschowitz), Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Launer Gerichtsbezirke.
Wrschowka (Wršowka), G. u. Df., Jič., B. Neustadt, Pf. Bohuslawitz (163 f. Kön., D. Neustadt), ein Theil davon gehört zum B. u. Pf. Dobruschka, G. Běstwin (164 f. Kön., D. Opočno).
Wršice, s. Wrschitz.
Wrsitz (Wrsec, Wrsce), G. u. Df., Jič., B. Liban (170 f. Bid., D. Kopidlno), Pfrkir., Kopidlnoer Bik., dabei das sogenannte Taboritenlager.
Wrskmany, s. Wurzmes.
Wršow, s. Wrschow.
Wršowice, s. Wrschowitz.
Wršowka, s. Wrschowka.
Wrtba, Esch. b. G. Ober-Běla, Pilf., B. Manetin (f. Pilf., D. Plas).

Wrtěschitz (Wrtěšice), G. u. Dfch., Pard., B. Habern, Pf. Wilimow (121 f. Cas., D. Wilimow).
Wrtka (Wrtky), Dfch., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Hlawitz, G. Přibislawitz (185 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Wrtschen, s. Wrčan.
Wrtzowitz, s. Wrcowitz.
Wrutice, s. Webrutz, Wrutitz.
Wrutitz (Wrutice), G. u. D., Jič., B. Benatek, Pf. Lissa (193 f. Bunz., D. Benatek), Kap.
Wrutitz (Wrutice Kropačowa), G. u. Df., Jič., B. Benatek, Pf. Unter-Sliwno (193 f. Bunz., D. Wrutitz), Schloß. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Gerichtsbezirke Benatek.
Wrutitz (Wrutice), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Melnik (34 f. Bunz., D. Melnik).
Wrzau, s. Wrcow.
Wschechlab (Wšechlapy), G. u. Dfch., Eger., B. Bilin, Pf. Liebshausen (222 f. Leit., D. Schwaz), Schloß.
Wschechlab (Wšechlapy), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Sobrusan (221 f. Leit., D. Dux).
Wschechlap (Wšechlapy), G. u. Dfch., Bud., B. Bechin, Pf. Sudoměřitz (78 f. Tab., D. Bechin).
Wschechlap (Wšechlapy), Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Diwischau, G. Mněchnow (91 f. Kauř., D. Sternberg).
Wschechlap (Wšechlapy), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Nimburg (192 f. Bunz., D. Laučin).
Wschechlap (Wšechlapy), G. u. Dfch., Pils., B. Wolin, Pf. Předslawitz (288 f. Prach., D. Wällischbirken).
Wschechow (Wšechow), G. u. Dfch., Bud., B. u. Pf. Tabor (67 f. Tab., D. Tabor).
Wschechrom (Wšechromy), G. u. Dfch., Prag., B. Řičan, Pf. Jažlowitz (20 f. Kauř., D. Předboř).
Wschehrd (Wšehrdy), G. u. Dfch., Pils., B. Kralowitz, Pf. Kozojed (264 f. Pils., D. Plas), Filkir.
Wschejan (Wšejamy. Wšejany), G. u. Df., Jič., B. Nimburg (192 f. Bunz., D. Laučin), Pfrkir., Nimburger Vik.
Wschelib (Wšeliby), Df., Jič., B. Nachod, Pf. Kostelec, G. Woleschnitz (162 f. Kön., D. Nachod).
Wschelib (Wšeliby), Esch. b. G. Drschtěkrey, Jič., B. Sobotka (169 f. Bid., D. Welisch).
Wschelis, Groß- (Wšelisy), G. u. Df., Jič., B. Benatek, Pf. Bezno (193 f. Bunz., D. Groß-Wschelis), Schloß. Das frühere Dom. Klein-W. liegt in den Gerichtsbezirken Benatek u. Weißwasser.
Wschelis, Klein- (Wšelisy malé), Dfch., Jič., B. Benatek, Pf. Bezno, Groß-Wschelis (193 f. Bunz., D. Klein-Wschelis). Das ganze früh re Dom. Klein-W. liegt im Gerichtsbezirke Benatek.
Wschen (Wšeň), G. u. Df., Jič., B. Turnau (183 f. Bunz., D. Swijan), Pfrkir., Turnauer Vik.
Wschenitz (Wšenice), G. u. Df., Pils., B. Rokitzan, Pf. Ober-Stupno (261 f. Pils., D. Radnitz).
Wschenor (Wšenory), Df., Prag., B. Königsaal, Pf. Ober-Mokropec, G. Černolitz (15 f. Ber., D. Wschenor), Schloß. Das frühere Dom. W. liegt ganz im Königsaaler Gerichtsbezirke.
Wscheraditz (Wšeradice), G. u. D., Prag., B. Hořowitz (41 f. Ber., D. Wosow), Pfrkir., Přibramer Vik., Schloß, Fasanerie.
Wscheradow (Wšeradow), G. u. Dfch., Pard., B. Hlinsko, Pf. Kamenitz (136 f. Chrud., D. Nassaberg).
Wscheratsche (Scheratsch, Wšeradiště), Dfch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Triebsch, G Rübendörfel (214 f. Leit., D. Zahořan).
Wscherau (Wšeruby), St., Pils., B. Tuschkau (258 f. Pils., D. Kuniowitz), c. 1300 E., Pfrkir., Pilsner Vik., Kap.
Wscheschim (Wšešimy), Dfch., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Mnichowitz, G. Miroschowitz (104 f. Kauř., D. Kammerburg).
Wschesok (Wšesoky), G. u. Dfch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. St. Anna (106 f. Cas., D. Maleschau).
Wschestar (Wšestary), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz (143 f. Kön., D. Königgrätz), Pfrkir., Königgrätzer Vik.
Wschestar (Wšestary), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Řičan (20 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).
Wschestud (Wšetudy), G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Weltrus (32 f. Rak., D. Jeniowes).
Wschetat (Wšetaty), G. u. D., Prag., B. Brandeis (24 f. Kauř., D. Brandeis), Lokir., Brandeiser Vik.
Wschetat (Wšetaty), G. u. D., Prag., B. Rakonitz, Pf. Groß-Aujezd (26 f. Rak., D. Kruschowitz), Schlößchen.
Wscheteč (Wšeteč), G. u. Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. Nezbaschow (49 f. Prach., D. Liebějitz).
Wschetitz (Wšetice), G. u. Dfch., Bud., B. Neweklau, Pf. Netwořitz (90 f. Ber., D. Leschan).

Wschewil (Wšewily), G. u. Df., Pils., B. Březnitz, Pf. Budowitz (299 f. Prach., D. Altsattel-Hradek).
Wšebořice, s. Schebořitz, Schöberitz.
Wšeborsko, s. Scheborsko.
Wšechlapy, s. Wschechlab, Wschechlap.
Wšechow, s. Wschechow.
Wšechromy, s. Wschechrom.
Wšehrdy, s. Tschern, Wschehrd.
Wšejamy, Wšejany, s. Wschejan.
Wšekary, s. Schekarschen.
Wšelibice, s. Schelwitz.
Wšeliby, s. Wschelib.
Wšelisy, s. Wschelis.
Wšemily, s. Schemmel.
Wšemyslice, s. Schemeslitz.
Wšeň, s. Wschen.
Wšenice, s. Wschenitz.
Wšenory, s. Wschenor.
Wšepadly, s. Schepadl.
Wšeradice, s. Wscheraditz,
Wšeradiště, s. Wscheratsche.
Wšeradow, s. Wscheradow.
Wšeraz, s. Scheras.
Wšeruby, s. Wscherau.
Wšešimy, s. Wscheschim.
Wšesoky, s. Wschesok.
Wšestary, s. Wschestar.
Wšestudy, s. Schössel, Wschestud.
Wšesulow, s. Schlösselhof.
Wšetaty, s. Wschetat.
Wšeteč, s. Wscheteč.
Wšetice, s. Wschetitz.
Wšewily, s. Wschewil.
Wskury, s. Skur.
Wstiš, s. Stich.
Wtelno, G. u. Df., Eger., B. Brür (224 f. Saaz., D. Skyrl), Pfrkir., Brürer Vik., Braunkohlenbergbau.
Wtelno, Iser- (Wtelno Jizerní), G. u. D., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Unter-Krnsko (188 f. Bunz., D. Stranow).
Wtelno (Wtelno Melnické), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Chorusitz (34 f. Bunz., D. Melnik), Filkir., reformirtes Bethaus u. Pastorat.
Wudingrün, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Falkenau (247 f. Elb., D. Falkenau).
Wühr, Groß- (Wir, Lauký wír), Dfch., Pils., B. Mirowitz, Pf. Altsattel, G. Kozly (f. Prach., D. Worlik).
Wůl černy, s. Schwarzochs.
Wuldau, Unter- (Wltawice dolní), M., Bud., B. Ober-Plan (55 f. Bud., D. Krumau), c. 300 E., Pfrkir., Deutsch-Reichenauer Vik.
Wuldau, Ober-, s. Ober-Moldau.
Wullachen, G. u. Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malsching (56 f. Bud., D. Hohenfurth.
Wunderbach, Dfch., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. St. Maurenzen, G. Rogau (281 f. Prach., D. Watětitz).
Wunitz, Groß- (Wunice weliké, Wojnice), G. u. Df., Prag., B. Libochowitz, Pf. Koschtitz (32 f. Leit., D. Libochowitz).
Wunitz, Klein- (Wunice malé, Wojničky), Dfch., Prag., B. Libochowitz, Pf. Triblitz, G. Groß-Wunitz (32 f. Leit., D. Libochowitz).
Wünschendorf, G. u. D., Leip., B. Friedland, Pf. Heinersdorf (199 f. Bunz., D. Friedland).
Wuorawy, s. Urowitz.
Wuretschlag, s. Uretschlag.
Wurezhöfen (Březí), Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. u. G. Tweras (51 f. Bud., D. Krumau).
Würgnitz (Wrchnice), G. u. Dfch., Eger., B. Kaaden, Pf. Tuschmitz (231 f. Saaz., D. Kaaden).
Wurken (Borek), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Pernartitz (251 f. Pils., D. Haid).
Würschen (Wršany), G. u. Dfch., Eger., B. Brür, Pf. Deutsch-Zlatnik (223 f. Saaz., D. Kopitz).
Würschengrün, Burgruine b. Königswart, Eger., B. Königswart (f. Elb., D. Königswart).
Wurz (Dworec), Dfch., Eger., B. Lubitz, Pf. Chiesch, G. Jablon (239 f. Elb., D. Chiesch).
Wurzel, Hohe-, Esch. b. G. Hohen-Erlitz, Jič., B. Senftenberg (159 f. Kön., D. Rokytnitz).
Wurzelsdorf, Ortsabtheilung v. Pollaun, Leip., B. Tannwald (197 f. Bunz., D. Semil).
Wurzen (Dworce), G. u. Dfch., Bud., B. Neuhaus, Pf. Platz (65 f. Tab., D. Neuhaus).
Wurzen (Dworec), Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Ferbes, G. Hluboka (46 f. Bud., D. Budweis).
Wurzmes (Wrskmany), G. u. Dfch., Eger., B. u. Pf. Görkau (225 f. Saaz., D. Neundorf).
Wusleben (Wußleben, Bohuslaw), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg (251 f. Pils., D. Maierhöfen), Pfrkir., Haider Vik.
Wüstegut, Dfch., Leip., B. u. Pf. Rumburg, G. Nieder-Ehrenberg (207 f. Leit., D. Rumburg).
Wüsterich (Wüstenei, Pustina), Dfch., Jič., B. Reichenau, Pf. u. G. Ricka (156 f. Kön., D. Reichenau).

Wustig, Esch. b. G. Döberney-Oels, Jič., B. Arnau (150 f. Bid., D. Arnau).
Wüst-Kamenitz, s. Kamenitz, Wüst-.
Wüst-Proschwitz, s. Proschwitz, Wüst-.
Wustra (Ostrá), G. u. Df., Jič., B. Benatek, Pf. Lissa (194 f. Bunz., D. Lissa).
Wustré, s. Neudorf.
Wüstrey (Bystré), G. u. Df., Jič., B. Plitz, Pf. Starkstadt (154 f. Kön., D. Starkstadt).
Wüst-Ribna, s. Ribna, Wüst-.
Wustung, G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Friedland (199 f. Bunz., D. Friedland).
Wusy (Osí), G. u. Dsch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Čerwena (77 f. Prach., D. Worlik).
Wusy, Esch. b. G. Bsie, Pils., B. Blowitz (f. Pils., D. Kotzenitz).
Wußleben, s. Wusleben.
Wußnig, Esch. b. G. Berenklau, Pils., B. Manetin (f. Elb., D. Theusing).
Wutsch (Budče), G. u. Dsch., Eger., B. Weseritz, Pf. Čihana (255 f. Pils., D. Krukanitz).
Wuttau (Butow), G. u. Dsch., Pils., B. u. Pf. Mies (258 f. Pils., D. Mies).
Wyčap (Witschap, Wyčapy), Df., Pard., B. Časlau, Pf. Zbislaw, G. Wlačitz (108 f. Čas., D. Sehuschitz).
Wydří, s. Widern.
Wydžice, s. Wischitz.
Wýhled, s. Weyhled.
Wýhlidka, Esch. b. G. Hurr, Bud., B. Lischau (45 f. Bud., D. Frauenberg).
Wyhnan (Wyhnanow), G. u. Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Koken (147 f. Kön., D. Gradlitz), ein Theil gehört zur G. Koken.
Wyhnanitz (Wybnanice), G. u. Dsch., Bud., B. Bechin, Pf. Hlawatec (78 f. Tab., D. Bechin).
Wyhnanitz (Wyhnanice), Dsch., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Woděrad, G. Jeschkowitz (158 f. Kön., D. Castalowitz).
Wyhnanow, Df., Jič., B. u. Pf. Adlerkostelec, G. Daudleb (157 f. Kön., D. Daudleb).
Wyhnanow, Dsch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Wčelakow, G. Dřewesch (132 f. Chrud., D. Rositz).
Wyhně, s. Wiehen.
Wyklek, Klein- (Wykleky malé), G. u. Dsch., Jič., B. Chlumec, Pf. Wapno (181 f. Bid., D. Chlumec).
Wyklek, Groß- (Wykleky welké), G. u. Df., Jič., B. Königstadtl, Pf. Groß-Běronitz (179 f. Bid., D. Chlumec).
Wýprachtice, s. Weipersdorf.
Wýrawa, G. u. D., Jič., B. Königgrätz, Pf. Čeruilow (144 f. Kön., D. Smiřitz).
Wýrec, s. Weyrec.
Wýrow, s. Weyrow.
Wyschehrad (Wyšehrad), Esch. b. G. Stachau, Pils., B. Bergreichenstein (283 f. Prach., Waldhwozd).
Wyschehrad (Wyšehrad), St., Prag., B. Neustadt Prag (13 f. Kauř., k. Bergstadt), c. 1300 E., Kollegiatstift, Prager Generalvik., die einstige Residenz der böhmischen Herzoge u. Könige. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Karolinenthal, Königsaal u. Smichow.
Wyschinek (Wyšinek), G. u. Dsch., Prag., B. Schlan, Pf. Wrana (30 f. Rak., D. Zlonitz).
Wyšehnějowice, s. Wischniowitz.
Wyšehořowice, s. Wischerowitz.
Wyšehrad, s. Wyschehrad.
Wyšetice, s. Wischetitz.
Wýšice, s. Weyschitz.
Wyšinek, s. Wyschinek.
Wýska, Dsch., Bud., B. u. Pf. Sedlec, G. Dworce (76 f. Ber., D. Mirowitz).
Wýska, Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Podčepitz, G. Chlumec (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Wýska, Esch. b. G. Woleschnitz, Jič., B. Nachod (162 f. Kön., D. Nachod).
Wýska, Dsch., Jič., B. Reichenau, Pf. Aujezd, G. Brozney (156 f. Kön., D. Solnitz).
Wýska, G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Heřman (123 f. Čas., D. Maleč).
Wýska, G. u. Df., Pils., B. Blatna, Pf. Wrtschin (300 f. Prach., D. Schlüsselburg).
Wýska, s. Wischka, Wiska.
Wýska dolejní, s. Unterdörflas.
Wýskeř, s. Wiskř.
Wýskow, s. Waschgrün, Wischkowa.
Wýskowice, s. Wischkowitz.
Wýsky, s. Wisek.
Wyskytná, G. u. D., Bud., B. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram), Pfrkir., Pilgramer Vik.
Wyskytná, s. Gießhübel.
Wyšnary, s. Wischnar.
Wysočan (Wysočany). G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Neu-Bidžow (179 f. Bid., D. Neu-Bidžow), Filkir.
Wysočan (Wysočany), G. u. Dsch., Pils., B. Manetin, Pf. Rabenstein (265 f. Pils., D. Manetin).
Wysočan (Wysočany), G. u. D., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Profik (22 f. Kauř., D. Lieben u. Wysočan), Schlößchen, Zuckerraffinerie.

Wysočany, s. Weschekau, Wischezahn, Wisečan, Wysočan.
Wýsoká, G. u. Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Amschelberg (95 s. Ber., D. Amschelberg).
Wýsoká, G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Neu-Königgrätz (144 s. Chrud., D. Pardubitz).
Wysoká, Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Neuschloß, G. Jawornik (133 s. Chrud., D. Leitomischl).
Wysoká (Wysoké), G. u. Df., Pard., B. Holitz, Pf. Weştřetin (126 s. Chrud., D. Zamrsk).
Wysoká, Dsch., Pard., B. Kolin, Pf Gang, G. Dolan (100 s. Kauř., D. Kolin).
Wýsoká, Dsch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. u. G. Sukdol (106 s. Čas., D. Maleschau), Filtir.
Wysoka (Wysoký dwůr), Esch. b. G. Čkyn, Pils., B. Winterberg (s. Prach., D. Čkyn).
Wysoká, G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Střebsko (37 s. Ber., D. Kamena).
Wýsoká, s. Wisset.
Wysoké, s. Hochstadt, Wessig, Wiska, Wysoka.
Wysoké mýto, s. Hohenmauth.
Wysokow, G. u. D., Jič.; B. u. Pf. Nachod (162 s. Kön., D. Nachod).
Wysoký les, s. Hochwald.
Wýsonín, s. Weysonin.
Wyšší brod, s. Hohenfurth.
Wystrčilka, Esch. b. G. Hradischt, Prag., B. Zbirow (42 s. Rak., D. Pürglitz).
Wystrkow, Dsch., Pard., B. Humpolec, Pf. Břischt, G. Komarowitz (117 s. Čas., D. Seelau).
Wystrkow, Esch. b. G. Pardubitz u. Studanka, Pard., B. u. Pf. Pardubitz (125 u. 126 s. Chrud., D. Pardubitz).
Wystrkow, G. u. Dsch., Pils., B. Mirowitz, Pf. Technitz (302 s. Prach., D. Werlik).
Wystrkow, Ortsabtheilung von G. Wosek, Prag., B. Hořowitz (40 s. Ber., D. Hořowitz).
Wystrkow, Esch. b G. Lhotka, Prag., B. Melnik (33 s. Rak., D. Unter-Berkowitz).
Wýžerky, s. Weyzerek.
Wyžlowka, s. Wizlowka.
W zadních polích, Esch. b. G. Rohezna, Bud., B. Pilgram (80 s. Tab., D. Pilgram).
Wzdice, s. Zditz.
Wzduny, s. Zdaun.

X.

Xawerow, Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Sazau, G. Choratitz (87 s. Kauř., D. Woştředek).
Xawerow, Esch. b. G. Hlubin, Pils., B. Březnitz (s. Prach., D. Altsattel-Hradek).
Xawerow, Dsch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Chwala, G. Seyprawitz (24 s. Kauř., D. Chwala).
Xawerowitz (Nowé dwory). Dsch., Jič., B. u. Pf. Lomnitz, G. Stružinec (168 s. Bid., D. Lomnitz).

Z.

Zaap (Zapy), M., Prag., B. u. Pf. Brandeis (24 s. Kauř., D. Brandeis), c. 500 E., Filtir.
Zababeč, s. Sababsch.
Zabědow (Zabidowice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Neu-Bidzow (179 s. Bid., D. Neu-Bidzow).
Zabèhlá (Mozolow), G. u. Df., Pils., B. Březnitz, Pf. Alt-Rožmital (299 s. Prach., D. Rožmital).
Zaběhlitz (Zaběhlice), Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Roth-Aujezd, G. Dwořce (76 s. Ber., D. Mitrowitz).
Zaběhlitz (Záběhlice), Dsch., Pard., B. Ledeč, Pf. Lipnitz, G. Groß-Křepin (111 s. Čas., D. Lipnitz).
Zaběhlitz (Záběhlice), Dsch., Prag., B. Dobřisch, Pf. u. G. Wermeřitz (39 s. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Zaběhlitz (Záběhlice), G. u. D., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Hostiwař (23 s. Kauř., D. Zaběhlitz), Filtir., Schloß mit Kap., Kupferhammer. Das ganze frühere Dom. Z. liegt im Karolinenthaler Gerichtsbezirke.
Zaběhlitz (Záběhlice), G. u. Df.,

Prag., B. u. Pf. Königsaal (15 f. Ber., D. Königsaal).
Zabidowice, s. Zabědow.
Zabili, Esch. b. G. Pašek, Jič., B. Rochlitz (176 f. Bunz., D. Semil).
Zabily, Esch. b. G. Ponikla, Jič., B. Starkenbach (176 f. Bid., D. Starkenbach).
Zabize, Esch. b. G. Kolenec, Bud., B. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau).
Zablat, Groß- (Záblatí), G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Weiß-Hurka (47 f. Bud., D. Frauenberg).
Zablat, Klein- (Záblatíčko) Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Weiß-Hurka, G. Groß-Zablat (47 f. Bud., D. Frauenberg).
Zablat (Záblatí), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau).
Záblatí, s. Sablat, Zablat.
Žabobřesk (Žabowřesky), G. u. Df., Bud., B. Budweis, Pf. Duben (45 f. Bud., D. Krumau).
Žaboklik (Žaboklíky), Esch. b. G. Auhelnitz, Jič., B. Jung-Bunzlau (187 f. Bunz., D. Jung-Bunzlau).
Žaboklíky, s. Schabeglück, Žaboklik.
Žabokrk (Žabokrky), Dsch., Jič., B. Politz, Pf. Hronow, G. Hoch-Sichel (154 f. Kön., D. Nachod).
Žabonos (Žabonosy), G. u. Df., Pard., B. Kauřim, Pf. Planian (100 f. Kauř., D. Radim), Filkir.
Zaboř (Záboří), Dsch., Jič., B. Politz, Pf. Ober-Wernersdorf, G. Bischofstein (154 f. Kön., D. Bischofstein).
Zaboř (Záboří), Esch. b. G. Johnsdorf, Jič.. B. Politz (154 f. Kön., D. Ober-Weckelsdorf).
Zaboř (Záboří), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg (107 f. Čas., D. Neuhof), Pfrkir., Kuttenberger Vik.
Zaboř (Záboří), G. u. D., Pard., B. Skuč, Pf. Prosek (135 f. Chrud., D. Neuschloß).
Zaboř (Záboří), G. u. Df., Pils., B. Blatna (300 f. Prach., D. Schlüsselburg), Pfrkir., Blatnaer Vik.
Zaboř (Záboří), G. u. Df., Pils., B. Prachatitz, Pf. Chrobold (290 f. Bud., D. Krumau).
Zaboř (Záboří), G. u. Df., Prag., B. Melnik (34 f. Bunz., D. Melnik), Lokkir., Melniker Vik.
Zabořesk (Žabowřesky), G. u. Df., Prag., B. Libochowitz, Pf. Budin (33 f. Leit., D. Budin).
Záboří, Dsch., Jič., B. Turnau, Pf. Jenkowitz, G. Borek (183 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).
Záboří, G. u. Df., Pils., B. Wodnian, Pf. Protiwin (294 f. Prach., D. Protiwin).
Záboří, s. Sabor, Söberle, Zaboř.
Záborná, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Polna (119 f. Čas., D. Polna).
Zaborow, Dsch., Jič., B. Hořitz, Pf. Lanžow. G. Sedlec (172 f. Bid., D. Poličan).
Žabowřesky. s. Žabobřesk, Zabořesk, Zawobřesk.
Zabranský, Esch. b. G. Ober-Radechau, Jič., B. Nachod (161 f. Kön., D. Nachod).
Zábrdí, G. u. Df., Pils., B. Prachatitz, Pf. Lažitz (289 f. Prach., D. Winterberg).
Zábrdí, s. Sabrt, Zabrd.
Zabrdowitz (Zabrdowice), G. u. Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Křinec (192 f. Bunz., D. Křinec u. Bir., D. Dimokur).
Zabřes (Zábřezí), G. u. Dsch., Jič., B. Hořitz, Pf. Lanžow (172 f. Bid., D. Poličan).
Zábrky, Esch. b. G. Brandlin, Bud., B. Soběslau, Pf. Tučap (72 f. Bud., D. Přehořow).
Za brodcem, Esch. b. G. Klein-Čerma, Jič., B. Adlerkostelec (157 f. Kön., D. Jeleni).
Zábrodí, Esch. b. G. Přilepow, Bud., B. Mühlhausen (f. Prach., D. Worlik).
Zábrodí, G. u. Dsch., Jič, B. Nachod, Pf. Kostelec (162 f. Kön., D. Nachod).
Zabrow (Wesce), Df., Bud., B. u. Pf. Moldauthein, G. Kalladay (49 f. Bud., D. Kalladay).
Zabrušany, s. Sobrusan.
Zabuchow (Zabuchowsky mlýn), Esch. b. G. Hrabačow, Jič., B. Starkenbach (176 f. Bid., D. Starkenbach).
Zachlum (Záchlumí), G. u. Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. Deutsch-Ribna (160 f. Kön., D. Senftenberg).
Záchlumí, s. Eisenhüttel.
Záchod, s. Nachod.
Zachotín, G. u. Df., Bud., B. Pilgram (81 f. Tab., D. Roth-Řečitz), Lokkir., Pilgramer Vik.
Zachraschtian (Zachrašťany), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Neu-Bidžow (179 f. Bid., D. Neu-Bidžow).
Zachumo, s. Eisenhüttel.
Zacléř, s. Schatzlar.
Zadní, Dsch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Roth-Janowitz, G. Chwalow (108 f. Čas., D. Roth-Janowitz).
Zadní chalupy, s. Hinterhäuser.

Zadni pole, s. W zadnich polich.

Zadol (Zádolj), G. u. Dsch., Jič., B. Dobrawička, Pf. Pierich (165 f. Kön., D. Dreine).

Zádolí, Dsch., Bud., B. u. Pf. Nemeflau, G. Strany (59 f. Ber., D. Tieslau).

Zádolí, Dsch., Jič., B. Reichenau, Pf. u. G. Wamberg (155 f. Kön., D. Wamberg).

Zádoli, G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Kaitow (134 f. Chrud., D. Hrachowteinitz).

Zadow, Esch. b. G. Stachau, Pils., B. Bergreichenstein (283 f. Prach., D. Walthwezt).

Zadražan (Zadražany), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Neu-Bitschow (179 f. Bit., D. Neu-Bitschow).

Zádub, s. Hohendorf, Zaduba.

Zadusch (Zádušj), Esch. b. Janow, Bud., B. Seltschan, G. Roth-Hradek (95 f. Ber., D. Amschelberg).

Zadusch (Zádušj), Dsch., Prag., B. Pf. u. G. Melnik (33 f. Bunz., D. Melnik).

Zaduschnik (Zádušniky), Dsch., Prag., B. Raudnitz, Pf. Počapl, G. Drabschitz (36 f. Rak., D. Hrdly).

Zahaj (Zahajj), Df., Bud., B. Frauenberg, G. Mitlowar (48 f. Bud., D. Frauenberg), Pfrkir., Frauenberger Vik.

Zahaj (Záhajj), Esch. b. Hawlowitz, Jič., B. Böhmisch-Aicha.

Zahaj (Záhajj), Esch. b. G. Lipnitz, Jič., B. Königinhof (146 f. Kön., D. Königinhof).

Zahaj (Záhajj), G. u. Dsch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Hněwkowitz (114 f. Cas., D. Unter-Kralowitz).

Zahaj (Záhajj), Vorstadt, Pard., B. Pf. u. G. Leitomischl (137 f. Chrud., D. Leitomischl).

Zahaj (Záhajj), Esch. b. G. Mscheno, Prag., B. Libochowitz (f. Rak., D. Zlonitz).

Zahaj (Záhajj), Df., Prag., B. Melnik, Pf. Chorusitz, G. Repin (35 f. Bunz., D. Repin).

Záhajj, s. Haj, Zahaj.

Zahlinj, s. Eisengrub.

Zahne, Df., Leip., B. Friedland, Pf. Wiese, G. Engelsdorf (198 f. Bunz., D. Friedland).

Zaholitz (Zaholice), Esch. b. G. Běla, Jič., B. Turnau (181 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Zahoř (Roth-Z., Záhoří červené), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (65 f. Tab., D. Chotowin).

Zahoř (Záhoří), G. u. Dsch., Bud., B. Weseli, Pf. Kardasch-Řečitz (74 f. Tab., D. Kardasch-Řečitz).

Zahoř (Záhoří), G. u. Df., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Semil (186 f. Bunz., D. Groß-Rohosec).

Zahoř (Záhoří), Dsch., Leip., B. Lobositz, Pf. u. G. Schima (215 f. Leit., D. Lobositz).

Zahoř (Záhoří), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Nepomuk (271 f. Klat., D. Grünberg).

Zahoř (Záhoří), Df., Pils., B. Winterberg, Pf. St. Maria, G. Beschitz (286 f. Prach., D. Skalitz), dabei die Esch. Zahorshé Brdo.

Zahořan (Zahořany), Esch. b. Pf. Přestawlk, Bud., B. Beneschau (86 f. Kauř., D. Kammerburg).

Zahořan (Zahořany), G. u. Df., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Lažowitz (78 f. Prach., D. Worlik).

Zahořan (Zahořany), Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Bistritz, G. Drachkau (93 f. Ber., D. Tloskau).

Zahořan (Zahořany), G. u. D., Leip., B. Leitmeritz (214 f. Leit., D. Ploschkowitz), Pfrkir., Leitmeritzer Vik., Schloß.

Zahořan (Zahořany), G. u. Df., Pils., B. Neugedein, Pf. Stanětitz (278 f. Klat., D. Kauth).

Zahořan (Zahořany), G. u. Dsch., Prag., B. Beraun, Pf. Počap (17 f. Ber., D. Königshof).

Zahořan (Zahořany), G. u. Df., Prag., B. Dobřisch, Pf. Mnischek (39 f. Ber., D. Dobřisch).

Zahořan (Zahořany), Dsch., Prag., B. Eule, Pf. Unter-Jirčan, G. Ostrauhlow (20 f. Kauř., D. Unter-Břežan), Goldwäscherei.

Zahořánky, s. Kaltenbirken.

Zahořany, s. Sehrles, Zahořan.

Zahorčiček (Záhorčičky), G. u. Dsch., Pils., B. Blatna, Pf. Kadow (309 f. Prach., D. Schlüsselburg).

Zahorčitz (Záhorčice), Dsch., Bud., B. Budweis, Pf. Bawreschau, G. Prabsch (44 f. Bud., D. Krumau).

Zahorčitz (Záhorčice), G. u. Df., Pils., B. Blatna, Pf. Schlüsselburg (300 f. Prach., D. Schlüsselburg).

Zahorčitz (Záhorčice, Záhořice), G. u. Df., Pils., B. Wolin, Pf. Krasilau (288 f. Prach., D. Nemčitz).

Záhoří, G. u. Df., Bud., B. Moldau-

tolin, Pf. Schimutitz (49 f. Bud., D. Moldauthein).
Záhoří, Dfch., Bud., B. Neweklau, Pf. Marschowitz, G. Zberaditz (89 f. Ber., D. Tloskau).
Záhoří, Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Selz, G. Jetřichowitz (75 f. Ber., D. Prčitz).
Záhoří (Hoch-Z., Z. wysoké), Esch. b. G. Jiřetitz, Bud., B. Wotitz (94 f. Tab., D. Neustupow).
Záhoří (Deutsch-Z., Z německé), G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Milčin (71 f. Tab., D. Jung-Wožitz).
Záhoří (Z. Bendowo), G. u. Dfch., Bud., B. u. Pf. Jung-Wožitz (71 f. Tab., Z. Freisassenviertel).
Záhoří, G. u. Dfch., Pard., B. Humpolec, Pf. Jung-Břischt (118 f. Čas., D. Seelau).
Záhoří, Esch. b. G. Chelčitz, Pils., B. Netolitz (f. Prach., D. Libějitz).
Záhoří (Ober-Z., Z. horní), G. u. Dfch., Pils., B. Pisek (293 f. Prach., D. Worlik), Pirkir., Piseker Bik.
Záhoří (Unter-Z., Záhoří dolní), Df., Pils., B. Pisek, Pf. u. G. Ober-Zahoři (293 f. Prach., D. Worlik).
Záhoří, Esch. b. G. Přestawlk, Prag., B. Dobřisch (f. Ber., D. Slap).
Záhoří, f. Dreihöfen, Sahoř, Serles, Zahoř.
Záhořice, f. Zahorčitz, Zahořitz.
Zahořičko, Dfch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Chotowin, G. Nemischl (71 f. Tab., D Nemischl).
Záhořičko, Dfch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Neustupow, G. Unter-Borek (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).
Záhořičko, Dfch., Pils., B. Winterberg, Pf. Čkyn, G. Přetenitz (286 f. Prach., D. Čkyn).
Zahořin, f. Soor.
Zahořitz (Zahorschitz, Záhořice), G. u. Dfch., Pils., B. Klattau, Pf. Drosau (266 f. Klat, D. Bistritz).
Záhorkow, f. Ahorn.
Zahorkowitz (Záhorkowice, Záhorky), G. u. Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Černitz (52 f. Bud., D. Stadt-Krumau).
Zahornitz (Záhornice), G. u. Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Přepich (175 f. Kön., D. Opočno).
Zahornitz (Záhornice), G. u. D, Jič., B. Königstadtl, Pf. Kněžitz (178 f. Bid., D. Dimokur), Filkir.
Zahorschitz, f. Zahořitz.
Záhorska, Esch. b. G. Lhota-Ritiřowa, Jič., B. Sobotka (f. Bunz., D. Kost).
Zahortschitz, f. Zahorčitz.
Zahostitz (Zahostice), G. u. Dfch., Bud., B. Tabor, Pf. Cheynow (68 f. Tab., D. Cheynow).
Zahrada, Vorstadt, Pard., B. Pf. u. G. Leitomischl (137 f. Chrud., D. Leitomischl).
Zahradčitz (Zahradčice), G. u. Dfch., Pard., B. Unter-Kralowitz (114 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).
Zahrádka, G. u. Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Priethal (52 f. Bud., D. Krumau).
Zahrádka, G. u. Dfch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Kostelec (77 f. Prach., D. Worlik).
Zahrádka, G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Palužin (64 f. Tab., D. Neuhaus).
Zahrádka, G. u. Dfch., Bud.. B. Neweklau, Pf. Marschowitz (89 f. Ber., D. Tloskau).
Zahrádka. G. u. Dfch., Bud., B. Pazzau, Pf. Poschna (82 f. Tab., D. Březina).
Zahrádka, G. u. Dfch., Bud., B. Pazzau, Pf. Zetoras (83 f. Tab., D. Radenin).
Zahrádka, Esch. b. G. Jetřichowitz, Bud., B. Sedlec (75 f. Ber., D. Jetřichowitz).
Zahrádka, G. u. Df., Bud., B. Selčan. Pf. Kowařow (95 f. Ber., D. Zahradka), Schloß. Das frühere Dom. Z. liegt in den Gerichtsbezirken Mühlhausen u. Sedlec.
Zahrádka, G. u. Dfch., Bud., B. u. Pf. Tabor (67 f. Tab., D. Tabor).
Zahrádka, Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Amschelberg, G. Bezmiř (92 f. Ber., D. Wotitz).
Zahrádka, Dfch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. u. G. Wrcholtowitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).
Zahrádka (Z. trhowá), M., Pard., B. Ledeč (112 f. Čas., D. Unter-Kralowitz), c. 1100 E., Pfrkir., Unter-Kralowitzer Bik., Papierfab.
Zahrádka, G. u. Dfch., Pils., B. Klattau, Pf. Welhartitz (268 f. Klat., D. Teinitzl).
Zahrádka, G. u. Df., Pils., B. Manetin, Pf. Čihana (265 f. Pils., D. Preitenstein).
Zahrádka, G. u. Df., Pils., B. Nepomuk, Pf. Wrčan (271 f. Klat., D. Grünberg).
Zahrádka, Dfch., Pils., B. Planitz, Pf.

Silberberg, G. Glischau (269 f. Klat., D. Glischau).
Zahrádka, s. Sahrat.
Zahradnik, Esch. b. G. Lužnitz, Bud., B. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau).
Zahradnitz (Zahradnice), Esch. b. G. Wall, Bud., B. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau).
Zahradnitz (Zahradnice), G. u. Dfch., Bud., B. u. Pf. Wotitz (94 f. Kauř., D. Tworschowitz).
Zahrady brodské, Esch., Pard., B. Pf. u. G. Böhmischbrod (104 f. Kauř., D. Böhmischbrod).
Zahražany, s. Saras.
Záhrobí. G. u. Df., Pilf., B. Březnitz, Pf. Bělčitz (298 f. Prach., D. Březnitz).
Zahub (Záhuby), Df., Jič., B. u. Pf. Liban (170 f. Bid., D. Kopidlno).
Zahurka, Esch. b. G. Chwojnow, Bud., B. Pilgram (79 f. Tab., D. Pilgram).
Zajakur (Zajakury), Dfch., Jič., B. Sobotka, Pf. Samschin, G. Lawitz (168 f. Bunz., D. Kost).
Zaječí, Dfch., Bud., B. u. Pf. Neweklau, G. Zahradka (89 f. Ber., D. Tloskau).
Zaječice, s. Sadschitz, Saidschitz, Zaječitz.
Zaječín, s. Hasendorf.
Zaječitz (Zaječice), G. u. D., Pard., B. Chrudim, Pf. Zumburg (129 f. Chrud., D. Nassaberg), c. 1000 E.
Zaječitz (Zaječice), G. u. Dfch., Prag., B. Eule, Pf. Pischeli (22 f. Kauř., D. Pischeli), Fasangarten.
Zaječow, G. u. D., Prag., B. Zbirow, Pf. St. Benigna (42 f. Ber., D. Zbirow).
Zájezd, Dfch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bakofen, G. Horka (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Zájezd, Df., Jič., B. Nachod, Pf. Skalitz, G. Klein-Skalitz (161 f. Kön., D. Nachod).
Zájezd (Zajest), Esch. b. Pf. u. G. Leneschitz, Prag., B. Laun (27 f. Saaz., D. Leneschitz).
Zájezd, G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Libitz (14 f. Rak., D. Tuchoměřitz).
Zájezdec, G. u. Df., Prag., B. Chrudim, Pf. Hrachowteinitz (130 f. Chrud., D. Chrast), Synagoge.
Zajic, s. Seitz.
Zajíčkow, G. u. Dfch., Bud., B. Pilgram, Pf. Rinarec (80 f. Tab., D. Pilgram).
Žak (Žáky), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Krchleb (109 f. Čas., D. Žak), 2 Schlösser, Rübenzuckerfab., 2 Fasanerien. Das ganze frühere Dom. Ž. liegt im Caslauer Gerichtsbezirke.
Žakau (Žiakau, Žakawa), G. u. Df., Pilf., B. Blowitz, Pf. Chwalenitz (262 f. Pilf., D. Stiahlau), Filkir.
Zakautí, Esch., Jič., B. Pf. u. G. Semil (185 f. Bunz., D. Semil).
Zakautí, Dfch., Jič., B. Starkenbach, Pf. u. G. Ober-Stěpanitz (176 f. Bid., D. Starkenbach).
Žakowa, s. Žakau.
Zakolan (Zakolany), Df., Prag., B. Smichow, Pf. Kowar, G. Trněný-Aujezd (13 f. Rak., Kirchenamtlich u. Oberstburggräflich).
Zakopaná, Dfch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bosin, G. Branžez (189 f., Bunz., D. Münchengrätz).
Zakopanka, Dfch., Jič., B. Reichenau, Pf. Wamberg, G. Peklo (155 f. Kön., D. Wamberg).
Zákopí. Dfch., Bud., B. u. Pf. Sedlec, G. Wrchotitz (75 f. Ber., D. Jetřichowitz).
Zakowec, Esch. b. G. Zhoř, Bud., B. Selčan (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Zakowec, Dfch., Jič., B. Dobruschka, Pf. Weiß-Aujezd, G. Kamenitz (164 f. Kön., D. Opočno).
Zakowec, Esch. b. G. Krniowitz, Jič., B. Königgrätz (143 f. Kön., D. Opočno).
Zakrawí, G. u. Dfch., Jič., B. Neustadt, Pf. Slawoniow (163 f. Kön., D. Neustadt).
Zakšín, s. Sakschen.
Zakšow, s. Sachsengrün.
Zákupy, s. Reichstadt.
Žáky, s. Žak.
Žalany, s. Schalan.
Zalažan (Zalažany. Zalužany), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Jenschowitz (134 f. Chrud., D. Chrast).
Zales (Zálesí), G. u. Dfch., Jič., B. Königinhof, Pf. Lanžow (147 f. Bid., D. Poličan).
Zales (Zálezly), Dfch., Jič., B. Nachod, Pf. Eipel, G. Batnowitz (160 f. Kön., D. Nachod), Filkir.
Zales (Zálesí), G. u. Dfch., Pilf., B. Přestitz, Pf. Horschitz (272 f. Klat., D. Přichowitz).
Zales (Zálezlé), G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Dobrsch (287 f. Prach., D. Přečin).
Zales (Zalesl, Zálezly), G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Malenitz (287 f. Prach., D. Eltschowitz), Schloß.

Zalesch (Zaleš), Esch. b. G. Prawětitz, Bud., B. Wlaschim (91 f. Kauř., D. Načeradec).
Zalesch (Zalší), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Hermanitz (134 f. Chrud., D. Leitomischl).
Zaleschan (Zalešany), G. u. Dsch., Pard., B. Kauřim, Pf. Swojschitz (99 f. Kauř., D. Swojschitz).
Zalesel, s. Salesel.
Zálesí, Esch. b. G. Střižkow, Bud., B. Beneschau (86 f. Kauř., D. Střižkow).
Zálesí, Dsch., Bud., B. Neweklau, Pf. u. G. Marschowitz (89 f. Ber., D. Tloskau).
Zálesí, Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Neustupow, G. Kaut (93 f. Ber., D. Emilkau).
Zálesí, Esch. b. G. Bračitz, Pard., B. Caslau (f. Čas., D. Žleb).
Zálesí, Dsch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Studenec, G. Slawikow (123 f. Čas., D. Studenec).
Zálesí, Esch. b. Čepinec, Pilf., B. Nepomuk, G. Schinkau (f. Klat., D. Schinkau).
Zaleslitz (Zálezlice), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Klomin (35 f. Kauř., D. Jungfer-Březan).
Zálesly, s. Salesel, Salesl, Zales, Zalesl.
Žalhostice, s. Čalositz.
Zalibená, Dsch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Rataj, G. Podwek (102 f. Kauř., D. Rataj).
Zalibené, G. u. Dsch., Pard., B. u. Pf. Hlinsko (130 f. Chrud., D. Richenburg).
Zalin (Zalině), Df., Bud., B. Lischau, Pf. Ledenitz, G. Zwikow (46 f. Bud., D. Wittingau).
Zalmanow, s. Solmus.
Zaloňow, s. Salnay.
Žalow, G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Restok (14 f. Rak., D. Rostok), Filkir., dabei einige Reste der Burg Lewý Hradec, in welcher sich die erste christl. Kirche Böhmens befand.
Zalschi (Zalší), G. u. Dsch., Bud., B. Bechin, Pf. Sepekau (79 f. Tab., D. Woporan).
Zalschi (Zalší), G. u. Df., Bud., B. Weseli (73 f. Bud., D. Zalschi), Pfrkir., Soběslauer Vik., Schloß. Das ganze frühere Dom. Z. liegt im Gerichtsbezirke Weseli.
Zalší, s. Zalesch, Zalschi.
Zaltau (Caltow), Dsch., Eger., B. Plan, Pf. Ottenreuth G. Kiesenreuth (252 f. Pilf., D. Plan).
Zaltitz, Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Černitz, G. Moyney (50 f. Bud., D. Krumau).
Zalusch (Záluží), Dsch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Albrechtsried, G. Podmokl (281 f. Prach., D. Schüttenhofen u. Albrechtsried).
Zalusch (Záluží), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Raudnitz (35 f. Rak., D. Raudnitz).
Zaluschitz, s. Zalužitz.
Zalužan (Zalužany), Esch. b. Pf. u. G. Kosmanos, Jič., B. Jung-Bunzlau (f. Bunz., D. Kosmanos).
Zalužan (Zalužany), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Mirowitz (302 f. Prach., D. Worlik), Schloß mit Kap.
Zalužanka, Esch. b. G. Lhota, Prag., B. Eule (f. Kauř., D. Unter-Březan).
Zalužany, s. Seusel, Zalažan, Zalužan.
Záluží, Dsch., Bud., B. Budweis, Pf Driesendorf, G. Radostitz (45 f. Bud., D. Prälatur Krumau).
Záluží, G. u. Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Steinkirchen (51 f. Bud., D. Krumau).
Záluží, Esch. b. G. Bohonitz, Bud., B. Moldauthein (48 f. Bud. D. Moldauthein).
Záluží, Dsch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Klein-Chyschka, G. Brauschowitz (76 f. Tab., D. Mühlhausen).
Záluží, Dsch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Kowařow, G. Březi (77 f. Prach., D. Worlik).
Záluží (Salusch), Dsch., Bud., B. Gratzen, Pf. Sonnberg, G. Slabsch (36 f. Bud., D. Gratzen).
Záluží (Zalusch), G. u. Df., Bud., B. Soběslau, Pf. Budislau (72 f. Tab., D. Budislau).
Záluží, G. u. Df., Bud., B. Soběslau, Pf. Nedwětitz (72 f. Bud., D. Soběslau).
Záluží, Dsch., Bud., B. u. Pf. Tabor, G. Měschitz (68 f. Tab., D. Měschitz).
Záluží, Esch. b. G. Pohorsko, Pilf., B. Bergreichenstein (f. Prach., D. Schichowitz).
Záluží, G. u. Dsch., Pilf., B. Blowitz, Pf. Těnowitz (263 f. Pilf., D. Breunporitschen).
Záluží, G. u. Df., Pilf., B. Pilsen, Pf. Ledec (257 f. Pilf., D. Nekmir).
Záluží, G. u. Dsch., Pilf., B. Wodnian, Pf. Albrechtsried (294 f. Prach., D. Barau).
Záluží (Zalusch), G. u. Dsch., Prag., B. Brandeis, Pf. Hradek-Čelakow (25 f. Kauř., D. Lieben).

Záluží, G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Cerhowitz (40 f. Ber., D. Hořowitz).
Záluží, s. Saluschen, Zalusch.
Zálužice, s. Saluschitz, Zaluschitz.
Zalužitz (Zálužice), Dfch., Bud., B. Frauenberg, Pf. Pischtin, G. Zliw (48 f. Bud., D. Frauenberg).
Žaly, Dfch., Jič., B. Starkenbach, Pf. Ober-Stěpanitz, G. Markelsdorf (176 f. Bid., D. Starkenbach).
Zamach, Klein- (Zamašky), Dfch., Jič., B. Benatek, Pf. Kadlin, G. Groß-Wschelis (190 f. Bunz., D. Groß-Wschelis).
Zamach, Groß- (Zamachy), G. u. Dfch., Prag., B. Melnik, Pf. Kadlin (34 f. Bunz., D. Melnik).
Žamberk, s. Senftenberg.
Zámek červený, s. Rothschloß.
Zamčl (Zámèly), G. u. D., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Potenstein (158 f. Kön., D. Potenstein), Kap.
Zamělič, s. Semlowitz.
Zames (Zámezí horní), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Eisenstädtl (166 f. Bid., D. Kumburg).
Zamischl (Zámyšle), G. u. Dfch., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Hlawniowitz (279 f. Prach., D. Hradek-Desfours).
Zamislitz (Zámyslice, Zámysličky), Esch. b. G. Cejkow, Pils., B. Schütten hofen (f. Klat., D. Elischau).
Zamlekau (Zawlekow), G. u. Df., Pils., B. Planitz (269 f. Klat., D. Elischau), Lokkir., Horaždiowitzer Vik., abseits die Burgruine Z.
Zamlin (Zamlyní), G. u. Dfch., Pils., B. Blatna, Pf. Kasejowitz (300 f. Prach., D. Schlüsselburg), Eisenhammer.
Zamost (Zámostí), Ortsabtheilung von Pf. u. G. Podhrad, Bud., B. Frauenberg (48 f. Bud., D. Frauenberg).
Zamost (Zámostí), Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Krnsko, G. Lhota (188 f. Bunz., D. Stranow), Salinenbohrhaus, abseits die Burgruine Stranow.
Zamost (Zámostí), Dfch., Jič., B. u. Pf. Königgrätz, G. Malschowitz (143 f. Kön., D. Königgrätz).
Zamost (Zámostí), Df., Jič., B. Liban, Pf. u. G. Rozdialowitz (171 f. Bunz., D. Rozdialowitz).
Zamost (Zámostí), G. u. Dfch., Jič., B. Sobotka, Pf. Mladějow (169 f. Bid., D. Welisch).
Zamost (Zámostí), Esch., Pils., B. Pf. u. G. Přestitz (f. Klat., D. Přestitz).
Žampach (Pochmühle), Dfch., Prag., B. Pf. u. G. Eule (20 f. Kauř., D. Eule), Golderzpochmühle.
Žampach, s. Schampach.
Zamrsk, G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth (134 f. Chrud., D. Zamrsk), Pfrkir., Hohenmauther Vik., Schloß, Papierfab., Eisenbahnstation abseits die Burgruine Z. Das frühere Dom. Z. liegt liegt in den Gerichtsbezirken Hohenmauth u. Holitz.
Zámyslice, Zámysličky, s. Zamislitz.
Zámyšle, s. Zamischl.
Žandau (Žandow), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. St. Anna (103 f. Cas., D. Indiz).
Žandow, s. Sandau, Schanda, Žandau.
Žandowka, Esch. b. G. Otradowitz, Bud., B. Wotitz, G. Neustupow (f. Tab., D. Neustupow).
Žantow, Dfch., Jič., B. Königstadtl, Pf. Lužec, G. Skochowitz (179 f. Bid., D. Chlumec).
Žantow, Dfch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bosin, G. Groß-Solec (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Zapudow, Dfch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. u. G. Bosin, (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Zapy, s. Zaap.
Žár, s. Sohorsch.
Žarawitz (Žarawice), G u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Běla (127 f. Chrud., D. Pardubitz).
Zarch (Cárka, Sárka), Dfch., Eger., B. Podersam, Pf. Liboritz, G. Lischwitz (229 f. Saaz., D. Liboritz).
Zařeč (Zářičí), Dfch., Jič., B. Reichenau, Pf. u. G. Wamberg (155 f. Kön., D. Wamberg).
Zařeč (Zářečí), Df., Pils., B. u. Pf. Horaždiowitz, G. Klein-Bor (296 f. Prach., D Horaždiowitz).
Zářečí, s. Hinterwasser, Zařeč.
Zářecky, Esch. b. G. Skalitz, Bud., B. Soběslau (72 f. Bud., D. Soběslau).
Zarib (Záryby), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Elbekostelec (25 f. Kauř., D. Brandeis).
Zaribnik (Zarybníky), Dfch., Pard., B. u. Pf. Kauřim, G. Klosterskalitz (99 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).
Zaribnitz (Zarybnice), Dfch., Bud., B. u. Pf. Neweklau, G. Strany (89 f. Ber., D. Tloskau).
Zařič (Zaříčí), G. u. Df., Bud., B. Soběslau, Pf. Dirna (73 f. Bud., D. Dirna), Schiefersteinplattenbruch.

Zařič (Zaříčí), G. u. Dfch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Schebiřow (71 f. Tab., 2. Freisassenviertel).

Zařičan (Zaříčany), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Zbislaw (108 f. Čas., D. Sehuschitz), Remontirungsstation.

Zářičí, s. Zařeč, Zařič.

Zárow, s. Soor.

Žarowna, G. u. Dfch., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Lažitz (289 f. Prach., D. Wällischbirken).

Zatlesdorf, G. u. Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Unter-Haid (59 f. Bud., D. Rosenberg), 2 Schlößchen.

Zarybnice, s. Zaribnitz.

Zarybníky, s. Zaribnik.

Záryby, s. Zarib.

Zásada, Dfch., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Lastibořitz, G. Kameni (184 f. Bunz., D. Swijau).

Zásada, G. u. D., Jič., B. Dobruschka, Pf. Držkow (187 f. Bunz., D. Nawarow), c. 1000 E., Filkir.

Zásada, s. Sassau.

Zásadka, Esch. b. G. Sichrow, Jič., B. Münchengrätz (190 f. Bunz., D. Münchengrätz), abseits die gleichnamige Burgruine.

Zásadka (Klein-Z.), Dfch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. u. G. Bosin (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Zásadka, Esch. b. G. Rostok, Jič., B. Starkenbach (f. Bid., D. Starkenbach).

Zasasy, Esch. b. G. Stičan, Pard., B. Chrudim (130 f. Chrud., D. Rositz).

Záskalí, s. Saskal.

Zasmuk (Zásmuky), St., Pard., B. Kauřim (99 f. Kauř., D. Zasmuk), c. 1700 E., Dechantei, Koliner Vik., Franziskaner-Kloster, 2 Kirchen, 2 Schlösser, Runkelrübenzuckerfab., Fasanerie. Das ganze frühere Dom. Z. liegt im Kauřimer Gerichtsbezirke.

Zassau, Ober-, G. u. Dfch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Böhmisch-Röhren (285 f. Prach., D. Winterberg).

Zassau, Unter-, G. u. Dfch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Kuschwarda (285 f. Prach., D. Winterberg).

Zástawa, Dfch., Pard., B. Pardubitz, Pf. Dřiteč, G. Aujezd (124 f. Chrud., D. Pardubitz).

Zastawilka, Esch. b. G. Groß-Pulitz, Jič., B. Dobruschka (165 f. Kön., D. Opočno).

Zastraní, Dfch., Pard., B. u. Pf. Chotěboř, G. Neuesdorf (122 f. Čas., D. Neuesdorf).

Zataw (Zatawa), G. u. Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Alt-Kestřan (292 f. Prach., D. Protiwin).

Žatec, s. Saaz.

Záton, s. Ottau.

Zátwor, Df., Prag., B. Melnik, Pf. Kolmin, G. Zaleslitz (35 f. Rak., D. Jeniowes).

Zatýní, s. Sattay.

Zautig (Sauteský), Df., Leip., B. Bensen, Pf. Höflitz, G. Klein-Wöhlen (202 f. Leit., D. Bensen).

Zawidilka, Esch. b. G. Stračow, Jič., B. Nechanitz (145 f. Bid., D. Stračow).

Zawadilka, Dfch., Jič., B. Nimburg, Pf. Wschejan, G. Jizbitz u. Wschejan (192 f. Bunz., D. Křinec u. Laučin).

Zawadilka, Esch. b. G. Černin, Pard., B. Kuttenberg (107 f. Čas., D. Křesetitz).

Zawadilka, Esch. b. G. Wazawa, Prag., B. Eule (f. Kauř., D. Unter-Břežan).

Zawadilka, s. Johannesdorf.

Záwěrka, Esch. b. Teynka, Prag., B. Smichow, Pf. u. G. Groß-Břewniow (13 f. Rak., D. Břewniow).

Zawěschin (Zawěšin), G. u. Df., Pilf., B. Blatna, Pf. Běčitz (300 f. Prach., D. Schlüsselburg), Eisenhammerwerk, Waffenschmiede.

Zawidkowitz (Zawidkowice), G. u. Dfch., Pard., B. Ledeč, Pf. Swětla (112 f. Čas., D. Neudorf).

Zawidow, s. Seiwedel.

Záwišín, s. Abaschin.

Zawlekow, s. Zamlekau.

Zawobřesk (Žabowřesky), Dfch., Bud., B. u. Pf. Beneschau, G. Konopischt (87 f. Ber., D. Konopischt).

Zawobřesk (Žabowřesky), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Königsaal (15 f. Ber., D. Königsaal).

Zawobřesk, s. Zabobřesk.

Zawodsky, Esch. b. G. Tuklek, Pard., B. Humpolec (118 f. Čas., D. Seelau).

Zawratec (Záwratce), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Ronow (110 f. Čas., D. Třemoschnitz).

Zawraten (Záwraty), Dfch., Bud., B. Budweis, Pf. Payreschau, G. Prabsch (44 f. Bud., D. Krumau).

Zawrchy, Dfch., Jič., B. Politz, Pf. Hronow, G. Hochsichel (154 f. Kön., D. Nachod).

Zawřitz (Zawřice), G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Sliwitz (37 f. Ber., D. Kamena).

Záwsí, G. u. Dfch., Bud., B. Soběslau, Pf. Dirna (73 f. Bud., D. Dirna).
Žban, s. Eban.
Zbečník, G. u. D., Jič., B. Nachod, Pf. Hronow (162 f. Kön., D. Nachod).
Zbečno, G. u. D., Prag., B. Pürglitz (27 f. Rak., D. Pürglitz), Pfrkir., Rakonitzer Vik., abseits die Burgruine Jiwno o. Biwno, in der Nähe wurde Herzog Břetislaw II. ermordet.
Zbelitow, s. Zbilitow.
Zbenitz (Zbenice), G. u. Df., Pils., B. Mirowitz, Pf. Kraschtitz (302 f. Prach., D. Worlik), Schloß.
Zběř, G. u. D., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Hoch-Weseli (180 f. Bid., D. Kuř).
Zběraz, Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Chlum, G. Sestraun (95 f. Ber., D. Kniowitz).
Zběschitz (Zběšice, Běšice), G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Bernarditz (79 f. Tab., D. Woporan).
Zběschitz (Klein-Z., Běšičky, Gděšičky), G. u. Df., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Bernarditz (77 f. Tab., D. Weselicko).
Zbeyschow (Zbýšow), G. u. Dfch., Pard., B. Časlau (110 f. Čas., D. Sedlec), Expositurkirche, Kuttenberger Vik.
Zbihněwice, s. Zbližnowitz.
Zbilitow, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Mühlhausen (77 f. Tab., D. Mühlhausen).
Zbilitow, Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Jistebnitz, G. Swolisch (75 f. Tab., D. Jistebnitz).
Zbility, s. Neustift, Roth-.
Zbinitz (Zbynice), G. u. Df., Pils., B. Schüttenhofen (279 f. Prach., D. Hradek-Desfours), Pfrkir., Schüttenhofner Vik.
Zbinohy, Winau.
Zbiny, s. Binay.
Zbiroh, Df., Jič., B. Eisenbrod, Pf. u. G. Lauček (186 f. Bunz., D. Groß-Rohosec).
Zbirow, Esch. b. G. Woslow, Pils., B. Pisek (f. Prach., D. Worlik).
Zbirow (Zbiroh), M., Prag., B. Zbirow (42 f. Ber., D. Zbirow), c. 1500 E., Expositurkir., Berauner Vik., Kap., altes Schloß, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 7, □M. 25.886 čechische Bew. in 49 Katastralgemeinden, welche früher zu den Dom. Hořitz, Křič, Liblin, Praschno-Aujezd, Pürglitz, Reschelau, Tereschau, Zbirow u. Zwikowitz gehörten. Das ganze frühere Dom. Z. liegt in den Gerichtsbezirken Rokitzan u. Zbirow.
Zbislaw, Dfch., Bud., B. u. Pf. Mühlhausen, G. Blehow (76 f. Tab., D. Mühlhausen).
Zbislaw, G. u. D., Pard., B. Časlau (108 f. Čas., D. Sehuschitz), Pfrkir., Časlauer Vik.
Zbislaw, G. u. Df., Pils., B. Planitz, Pf. Němčitz (270 f. Klat., D. Němčitz),
Zbislawitz (Zbyslawice, Zbyslawec), G. u. Dfch., Pard., B. Časlau, Pf. Mičow (110 f. Čas., D. Ronow).
Zbitek (Zbitky), Esch. b. G. Klein-Čerma, Jič., B. Adlerkostelec (157 f. Kön., D. Jeleni).
Zbitiny, s. Haid, Ober-.
Zbitky, Esch. b. G. Zasada, Jič., B. Eisenbrod (187 f. Bunz., D. Nawarow).
Zbizub (Zbizuby), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Rataj (102 f. Čas., D. Racow).
Zbližnowitz (Zbihněwice), G. u. Dfch., Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměstec (129 f. Chrud., D. Heřmanměstec).
Zblow (Zblowé), Dfch., Jič., B. Nachod, Pf. Studnitz, G. Kleny (161 f. Kön., D. Nachod).
Zbočnow, s. Zbožnow.
Zbohow, Esch. b. G. Běstwin, Pard., B. Chotěboř (123 f. Čas., D. Běstwin).
Zbohy, s. Bohy.
Zbomyšl, s. Spomischl.
Zbonin, G. u. Df., Pils., B. Mirowitz, Pf. Altsattel (302 f. Prach., D. Warwaschau).
Zborow, G. u. Df., Bud., B. Budweis, Pf. Ledenitz (45 f. Bud., D. Wittingau), dabei die Esch. Zborower Mühle (Zborowský mlýn).
Zborow, G. u. D., Pils., B. Planitz, Pf. Nicow (270 f. Klat., D. Planitz), Filkir.
Zborowitz, Hinter- (Zborowice zadní), G. u. Df., Pils., B. Strakonitz, Pf. Radomischl (298 f. Prach., D. Strakonitz).
Zborowitz, Vorder- (Zborowice přední), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Strakonitz (295 f. Prach., D. Strakonitz), Kap.
Zboží (Stein-Z.), Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Groß-Kostomlat, G. Drahetitz (192 f. Bunz., D. Lissa).
Zboží, G. u. D., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Auslauf (173 f. Bid., D. Radim).
Zboží (Groß-Z.), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Poděbrad (178 f. Bid., D. Poděbrad).
Zboží (Klein-Z.), Dfch., Jič., B. Pf.

u. G. Poděbrad (177 f. Bid., D. Poděbrad).
Zboží, G. u. Df., Pard., B. Habern, Pf. Smrdow (121 f. Cas., D. Habern).
Zboží, f. Rennzahn.
Zbožičko, Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Mlada, G. Strak (192 f. Bunz., D. Nimburg).
Zbožitz (Zbožice), G. u. Dfch., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Kraupen (115 f. Cas., D. Deutschbrod).
Zbožná, f. Boschnai.
Zbožnitz (Zbožnice), Dfch., Bud., B. u. Pf. Beneschau, G. Konopischt (87 f. Ber., D. Konopischt).
Zbožnow (Zbočnow), Dfch., Pard., B. u. Pf. Skuč, G. Stěpanow (135 f. Chrud., D. Richenburg).
Zbraň, Dfch., Jič., B. Chlumec, Pf. Žiželitz, G. Končitz (180 f. Bid., D. Chlumec).
Zbraňowes, Dfch., Pard., B. Časlau, Pf. Zdechowitz, G. Horusitz (108 f. Čas., D. Sehuschitz).
Zbrašín, f. Praschin.
Zbraslaw, f. Königsaal, Prasles.
Zbraslawitz (Zbraslawiçe), M., Pard., B. Kuttenberg (108 f. Cas., D Zbraslawitz), c. 1300 E., Pfrkir., Lebečer Bik., Synagoge, Schloß. Das ganze frühere Dom. Z. liegt im Kuttenberger Gerichtsbezirke.
Zbuch, f. Zwug.
Zbudau (Zbudow, Zbudowice), Esch. b. G. Nehoschowitz, Pilf., B. Wolin (f. Prach., D. Wolin).
Zbudow, G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Nakři (48 f. Bud., D. Frauenberg).
Zbudow, Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. u. G. Klösterle (159 f. Kön., D. Senftenberg).
Zbudow, f. Budowe, Zbudau.
Zbudowitz (Zbudowice), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Potěch (109 f. Cas., D. Žleb).
Zbuzan (Zbuzany), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Wořech (14 f. Rak., D. Chotec).
Zbuzinka, Esch. b. Troja, Prag, B. Karolinenthal (f. Rak., D. Troja).
Zbuzy, Esch. b. G. Busitz, Pilf., B. Blatna (300 f. Prach., D. Blatna).
Zbynice, f. Zbinitz.
Zbyslawec, f. Zbislawitz.
Zbýšow, f. Zbeyschow.
Zdaboř, G. u. Dfch., Prag., B. u. Pf. Přibram (37 f. Ber., D. Přibram).

Ždákow, Esch. b. G. Chrast, Bud., B. Mühlhausen (78 f. Prach., D. Worlik).
Ždákow, Dfch., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Altsattel, G. Worlik (f. Prach., D. Worlik), Moldauüberfuhr.
Žďan, Esch. b. G. Přestawlk, Prag., B. Dobřisch (f. Ber., D. Slap).
Zdanitz (Ždanice), G. u. Dfch., Pard., B. Habern, Pf. Wilimow (121 f. Cas., D. Wilimow).
Zdanitz (Ždanice), G. u. D., Pard., B. Kaufim, Pf. Malotitz (100 f. Kauř., D. Schwarzkostelec), Filkir.
Zdanitz (Alt- u. Neu- Z., Ždanice), G. u. D., Pard., B. Pardubitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz)., Lokkir., Pardubitzer Bik.
Ždánow, f. Zosum.
Ždanow, f. Tannowa.
Žďár, f. Saar, Saara, Schaar, Ždiar, Ždiarec.
Žďár dolní, horní f. Niedermühl, Obermühl.
Žďár nowý, f. Radschin.
Žďár weselý, f. Saarlustig.
Zdaras (Zderaz), Dfch., Jič., B. Jaroměř, Pf. Holohlaw, G. Rodow (148 f. Kön., D. Smiřitz).
Žďárec, f. Seelenz, Ždiarec.
Žďárek, f. Scharchen, Scharingen, Ždiarek.
Žďárské chalupy, f. Chalupen ob Ždiar.
Zdaslaw, f. Zdeslaw.
Zdaun (Zdauny, Wzauny), Esch. b. G. Tetraschitz, Pilf., B. Schüttenhofen (f. Klat., D. Elischau), Filkir.
Zdeboř, Dfch., Bud., B. Wolitz, Pf. Arnoschtowitz, G. Lissa (92 f. Ber., D. Wotitz).
Zdebořice, f. Stobořitz.
Zděbrad (Zděbrady), Esch. b. Pf. u. G. Jažlowitz, Prag., B. Řičan (19 f. Kauř., D. Aufinowes).
Zdebuzewes, f. Stebusewes.
Zdechowitz (Zdechowičky), Dfch., Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměstec, G. Kostelec (129 f. Chrud., D. Heřmanměstec.
Zděchowitz (Zdechowice), G. u. D., Pard., B. Přelauč (128 f. Chrud., D. Zděchowitz), Pfrkir., Chrudimer Bik., Synagoge, Schloß, Fasangarten. Das ganze frühere Dom. Z. liegt im Gerichtsbezirke Přelauč).
Zděkau, f. Zdikau.
Zdelow, G. u. D., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Borohradek (157 f. Kön., D. Borohradek).

Zdemyslice, s. Domislitz.
Zdenin, Gsch. b. G. Bělčitz, Pils., B. Blatna (s. Prach., D. Schlüsselburg).
Zdenitz (Zdênice), G. u. Dsch., Pils., B. u. Pf. Prachatitz (288 s. Prach., D. Wallern).
Zderadin (Zderadiny), G. u. Dsch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Kacow (103 s. Cas., 1. Freisassenviertel).
Zderadin (Klein-Z., Zderadiny malé), G. u. Dsch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Kacow (102 s. Čas., D. Kacow), dabei die Gsch. Groß-Zderadin.
Zderatitz (Zderadice), G. u. Dsch., Bud., B. Neweklau, Pf. Marschowitz (89 s. Ber., D. Tloskau).
Zderaz, G. u. D., Pard., B. Skuč, Pf. Prosec (135 s. Chrud., D. Neuschloß).
Zderaz, s. Dereisen, Zdaras.
Zděrec, s. Sehrlenz.
Žděřec, s. Sirtsch.
Zdeschow (Zdešow), G. u. Dsch., Bud., B. Počatek, Pf. Serowitz (85 s. Tab., D. Serowitz).
Zdeslaw (Zdaslaw), Ds., Pils., B. Klattau, Pf. Bolin (266 s. Klat., D. Chudenitz u. Bistritz).
Zdeslaw, s. Deslawen.
Zdeslawitz (Zdeslawice), G. u. Dsch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bikan (106 s. Cas., D. Maleschau).
Zdeslawitz (Zdeslawice), G. u. Ds., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Roth-Janowitz (108 s. Čas., D. Roth-Janowitz).
Zdeslawitz (Zdeslawice), G. u. Dsch., Pard., B. Ledeč, Pf. Eihoscht (111 s. Čas., D. Ledeč)
Zdešow, s. Zdeschow.
Zdětin, G. u. Ds., Jič., B. u. Pf. Benatek (193 s. Bunz., D. Benatek), Filkir.
Zdeyčina (Kdýčina), G. u. Dsch., Prag., B. Beraun, Pf. Nischburg (17 s. Ber., D. Königshof).
Ždiar (Ždár), G. u. Ds., Bud., B. Kamnitz, Pf. Neu-Oettingen (85 s. Tab., D. Černowitz).
Ždiar (Ždár), Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Chlum, G. Radič (98 s. Ber., D. Radič).
Ždiar (Ždár Pluhůw), G. u. Ds., Bud., B. Weseli (73 s. Tab., D. Kardasch-Řečitz), Pfrkir., Kamenitzer Bik, Wallfahrtsort, Schloß.
Ždiar (Ždár), G. u. D., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Borohradek (157 s. Kön., D. Borohradek), dabei die Gsch. Ober-Ždiar (Ždár hořejší).
Ždiar (Ždár), Dsch., Jič., B. Königinhof, Pf. Chwalkowitz, G. Brzitz (147 s. Kön., D. Smiřitz).
Ždiar (Ždár), Ds., Jič., B. Lomnitz, Pf. Neudorf, G. Plaučnitz (168 s. Bid., D. Radim).
Ždiar (Ždár), Ds., Jič., B. Lomnitz, Pf. Tein, G. Weseli (168 s. Bunz., D. Groß-Skal).
Ždiar (Ždár), G. u. Ds., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Wschen (190 s. Bunz., D. Swijan).
Ždiar (Ždár), G. u. D., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Oels (174 s. Bid., D. Starkenbach).
Ždiar (Ždár), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Politz (154 s. Kön., D. Politz).
Ždiar (Ždár), Gsch. b. G. Troskowitz, Jič., B. Turnau (s. Bunz., D. Groß-Skal).
Ždiar (Ždár), G. u. Ds., Leip., B. Dauba, Pf. Kroh (212 s. Bunz., D. Hirschberg), Kap.
Ždiar (Ždár), G. u. Ds., Pils., B. u. Pf. Blowitz (262 s. Pils., D. Hradischt), Filkir.
Ždiar (Ždár), Gsch. b. Pf. u. G. Kladrau, Pils., B. Mies (s. Pils., D. Kladrau).
Ždiar (Ždár), G. u. Ds., Pils., B. Planitz, Pf. Těchonitz (269 s. Prach., D. Lažan-Desfours).
Ždiar (Ždár), G. u. Ds., Pils., B. Wodnian, Pf. Mischenec (294 s. Prach., D. Protiwin), ein Theil davon, Oberdorf
Ždiar (Ždár horní), gehört zur G. Neudorf (294 s. Prach., D. Liebějitz).
Ždiar (Žiaro, Ždár), G. u. Ds., Pils., B. Wolin, Pf. Watzau (286 s. Prach., D. Wolin).
Ždiarec (Žďárec), G. u. Ds., Pard., B. Caslau, Pf. Seč (110 s. Čas., D. Třemoschnitz).
Ždiarec (Žďárec, Ždár), G. u. Ds., Pard., B. u. Pf. Skuč (136 s. Chrud., D. Richenburg).
Ždiarek (Ždárek), G. u. D., Jič., B. Nachod, Pf. Hronow (162 s. Kön., D. Nachod), Grenzzollamt.
Zdibsko, Dsch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. u. G. Groß-Klecan (22 s. Kauř., D. Klecan), Postamt.
Zdiby, G. u. Ds., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Groß-Klecan (22 s. Kauř., D. Zdiby), Filkir., Schloß. Das ganze frühere Dom. Z. liegt im Karolinenthaler Gerichtsbezirke.

Zdic (Zdice, Wzdice), G. u. D., Prag., B. Hořowitz (41 f. Ber., D. Točnik), c. 1000 E., Pfrkir., Berauner Vik., Postamt, Eisensteinbergwerk, im J. 1193 Treffen zwischen den Herzogen Přemysl u. Břetislaw.

Zdikau, Groß- (Zděkau, Zdikow weliký), G. u. D., Pilf., B. Winterberg, Pf. Klein-Zdiekau (286 f. Prach., D. Zdiekau), c. 1000 E., Schloß. Das frühere Dom. Groß-Z. liegt ganz im Gerichtsbezirke Winterberg.

Zdikau, Klein- (Zdikow malý, Zdikowec), G. u. Dfch., Pilf., B. Wolin (287 f. Prach., D. Přečin), Pfrkir., Woliner Vik.

Zdiky, f. Stiegesdorf.

Zdiměřice, f. Stiměřitz, Zdiměřitz.

Zdiměřitz (Zdiměřice), G. u. Dfch., Bud., B. Patzau, Pf. Lukawec (83 f. Cas., D. Lukawec).

Ždirec, Dfch., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Oels, G. Zdiar (174 f. Bid., D. Starkenbach).

Ždirec, G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Kreutzberg (124 f. Cas., D. Polna).

Ždirec, G. u. Dfch., Pilf., B. u. Pf. Blowitz (262 f. Pilf., D. Hradischt).

Ždirec, f. Seelens.

Ždirnice, f. Telnitz, Zdirnitz.

Zdirnitz, Hinter- (Ždirnice zadní), G. u. Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Kalna (174 f. Bid., D. Čista), Baumwollwaarenmanufaktur.

Zdirnitz, Vorder- (Ždirnice přední), G. u. Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Kalna (174 f. Bid., D. Čista).

Zdislaw, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Skuč, G. Luže (134 f. Chrud., D. Koschumberg).

Zdislawitz (Zdislawice), M., Bud., B. Wlaschim (91 f. Kauř., D. Wlaschim), c. 800 E., Pfrkir., Bistritzer Vik.

Zdislawitz (Zdislawice), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Skala (117 f. Cas., D. Okrauhlitz).

Zditz, f. Zdic.

Zdiwce, f. Diwec.

Zdobin (Zdobeň), G. u. Df., Jič., B. Hořitz, Pf. Miletin (172 f. Bid., D. Poličan).

Zdobnice, f. Stiebnitz.

Zdoly, f. Tholl.

Zdonín, Esch. b. Wetelib, Jič., B. u. Pf. Nimburg, G. Dwory (f. Bunz., D. Benatek).

Zdoňow, f. Merkelsdorf.

Ždow, f. Gestob.

Zduchowitz (Zduchowice), G. u. Df. Prag., B. Přibram, Pf. Kamaik (37 f. Ber., B. Zduchowitz), Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. Z. liegt im Přibramer Gerichtsbezirke.

Zebau (Cebiw), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Gosolup (254 f. Pilf., D. Weseritz), Synagoge, Schloß mit Kap.

Zeberheisch (Zeberhisch, Dřewohryzy), G. u. Df., Eger., B. Tepl, Pf. Witschin (253 f. Pilf., D. Tepl).

Žeberk, f. Seeberg.

Zebes, f. Zebus.

Zebín, Esch. b. G. Kbelnitz, Jič., B. Jičín (f. Bid., D. Kumburg).

Žebitz (Žebice), Esch. b. G. Kluk, Jič., B. Weißwasser (f. Bunz., D. Stranka).

Žebletín, f. Sebeltitz.

Zebnitz (Žebnice, Šebnice), G. u. Df., Pilf., B. Kralowitz (264 f. Pilf., D. Plas), Pfrkir., Pilsner Vik.

Žebrák, G. u. Dfch., Prag., B. Dobřisch, Pf. Werměřitz (39 f. Ber., D. Dobřisch).

Žebrák, St., Prag., B. Hořowitz (41 f. Ber., k. Kameralstadt), c. 1700 E., Dechantei, Berauner Vik., 2 Kir., 1 Kap., abseits die Burgruine Žebrak.

Žebrák, f. Bettelarm.

Žebrákow, G. u. Dfch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Lažowitz (78 f. Prach., D. Worlik).

Žebrákow, G. u. Dfch., Pard., B. Ledeč, Pf. Swětla (112 f. Cas., D. Ledeč).

Žebrákow, G. u. Dfch., Prag., B. Přibram, Pf. Kamaik (37 f. Ber., D. Zduchowitz).

Zebus (Chcebuz), G. u. D., Leip., B. Wegstädtl (213 f. Leit., D. Libech), Pfrkir., Auschaer Vik., Schloß.

Zebus (Zebez, Třebobuz), G. u. Dfch., Pilf., B. Tuschkau, Pf. Lichtenstein (258 f. Pilf., D. Lohowa).

Zech, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Elbogen (236 f. Elb., D. Elbogen), Eisenwerk u. Drahthammer.

Zeche St. Veit, f. Veitzeche.

Žechow, Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Arnoschtowitz, G. Kaut (93 f. Ber., D. Smilkau).

Zechowitz (Zechowice, Sechowice), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Metličan (179 f. Bid., D. Neu-Bidžow).

Zechowitz (Zechowice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Wolin (286 f. Prach., D. Wolin).

Zedlisch, Esch. b. Smrdak, Leip., B.

Niemes, G. Luhe (s. Bunz., D. Wartenberg).
Zedlisch, s. Zetlisch.
Žehaun, s. Zehun.
Zehraberg (Zehrerwirthshaus), Esch. b. G. Griesbach, Eger., B. Elbogen (235 s. Elb., D. Elbogen).
Žehrow, G. u. Dfch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Wschen (190 s. Bunz., D. Swijan).
Zehrowitz (Scherowitz, Žehrowice), G. u. D., Prag., B. Neu-Straschitz (29 s. Rak., D. Kornhaus), Kap.
Zehrowitz, Stein-, s Steinzehrowitz.
Zehub (Zehuby), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Žleb (109 s. Čas., D. Žleb), Fasangarten
Zehun (Žehaun), G. u. D., Jič., B. Königstadtl (179 s. Bid., D. Chlumec), Pfrkir., Neu-Bidžower Bik.
Žehušice, s. Sehuschitz.
Zeidelwaid, G. u. Df., Eger., B. Königswart, Pf. Unter-Sandau (248 s. Elb., D. Königswart), Sauerbrunn.
Zeidler, G. u. D., Leip., B. Hainspach (207 s. Leit., D. Hainspach), c. 1800 E., Pfrkir., Hainspacher Bik., Kap., Weberei, Bleichen. Z. bildet mit Nirdorf einen eigenen Landtagswahlbezirk.
Zeil (Cejly), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Unter-Cerekwe (81 s. Tab., D. Neu-Reichenau).
Zeifermühl (Sezemín), G. u. Dfch., Pils., B. Ronsperg, Pf. Stockau (276 s. Klat., D. Stockau).
Zeislitz (Cejslice), Dfch., Pils., B. Winterberg, Pf. Böhmisch-Röhren, G. Křesane (285 s. Prach., D. Winterberg).
Želčany, s. Selčan.
Zelčín, G. u. Dfch., Prag., B. Melnik, Pf. Wrbno (34 s. Bunz., D. Melnik).
Želeč, Dfch., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Na'sel, G. Sněhow (187 s. Bunz., D. Klein-Skal).
Želeč, s. Seltsch, Zeltsch.
Želechowice, s. Schelchowitz.
Želechy, s. Rudolfowitz.
Želejow, G. u. Dfch., Jič., B Hořitz, Pf. Miletin (172 s. Bid., D. Miletin).
Želejow, Dfch., Jič., B. Turnau, Pf. Libun, G. Groß-Skal (182 s. Bunz., D. Groß-Skal).
Želejowice, s. Schelowitz.
Zelená, Esch. b. G. Buschtěnitz, Jič., B. Benatek (s. Bunz., D. Brodec).
Zelená horá, s. Grünberg.
Zelená wes, s. Gründorf.
Zelené (Zeleny) G. u. Df., Pils., B. Přestitz, Pf. Březkowitz (272 s. Klat., D. Lužan).
Zelenec, G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Swimislitz (25 s. Kauř., D. Jirna).
Zelenice, s. Selbnitz.
Želenice, s. Selnitz, Želenitz.
Želenitz (Želenice), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Pcher (31 s. Rak., D. Smečna), Filkir.
Želenky, s. Schellenken.
Zelenohorsky, Esch. b. G. Buda, Pils., B. Mirowitz (302 s. Prach., D. Pisek).
Zeleny, s. Zelené.
Zelený důl, s. Grünthal.
Želetinka, Esch. b. G. Konopischt, Bud., B. u. Pf. Beneschau (87 s. Ber., D. Konopischt).
Želewčitz (Želewčice), Dfch., Prag., B. Schlan, Pf. Zlonitz, G. Dolin (30 s. Rak., D. Zlonitz).
Želewice, s. Schelowitz.
Železná, G. u. Df., Prag., B. Unhoscht (18 s. Rak., D. Chrastian), Pfrkir., Schlaner Bik.
Železná, s. Schelesen.
Železnice, s. Eisenstadtl.
Železný brod, s. Eisenbrod.
Želibořitz (Želibořice), Dfch., Pils., B. Wolin, Pf. Předslawitz, G. Buschanowitz (288 s. Prach., D. Wällischbirken u. Dub).
Zelibus, Esch. b. G. Chrast, Bud., B. Mühlhausen (78 s. Prach., D. Worlik).
Želina, s. Seelau.
Želinky, s. Schellenken.
Želisko, Esch. b. G. Strazkowitz, Bud., B. Schweinitz (47 s. Bud., D. Komařitz).
Želiw, Želiwo, s. Seelau.
Želiwec, G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zruč (114 s. Čas., D. Zruč).
Želiwec, Dfch., Prag., B. Eule, Pf. Kreuzkostelec, G. Sullitz (21 s. Kauř., D. Manderscheid).
Želizy, s. Schelesen.
Želkowice, s. Schelkowitz, Zelkowitz.
Zelkowitz (Želkowice), G. u. Df., Jič., B. Hořitz, Pf. Hořeniowes (172 s. Bid., D. Gerekwitz).
Zelkowitz (Želkowice), G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Borek (41 s. Ber., D Lochowitz).
Zelnawa, s. Salnau.
Zelowitz, s. Schelowitz.
Zeltsch (Želeč), G. u. D., Bud., B. Soběslau, Pf. Hlawatec (73 s. Tab., D. Zeltsch), Schloß. Das frühere Dom. Z. liegt in den Gerichtsbezirken Soběslau u. Tabor.

Zeltschin, s. Zelčin.
Zelwitz (Želwice), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Nepomuk (271 f. Klat., D. Grünberg).
Žely, G. u. Dsch., Jič., B. Rechanitz, Pf. Libčan (145 f. Kön., D. Libčau).
Zeměch (Zeměchy), G. u. Df., Prag., B. Welwarn (32 f. Rak., D. Swolenioweš), Lokkir., Schlaner Vik., Steinkohlenbrüche, Fasanerie.
Zeměchy, s. Semich, Zeměch.
Zemětice, s. Semětitz.
Zemschen (Třemešné), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Weißensulz (250 f. Klat., D. Hostau).
Zenotín, s. Zinolten.
Ženska bida, s. Weiberkränk.
Žepy, s. Řepy.
Zerčitz (Zerčice), G. u. D., Jič., B. Jung-Bunzlau (188 f. Bunz., D. Dobrawitz), Pfrkir., Jung-Bunzlauer Vik.
Žeretitz (Žeretice), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Hradischko (166 f. Bid., D. Tuř).
Zerhenitz, s. Cerhenitz.
Zerkitl, s. Cerkytel.
Žernoseky, s. Černosek.
Žernow (Žernowí), G. u. Dsch., Jič., B. Lomnitz, Pf. Tein (168 f. Bunz., D. Groß-Skal).
Žernow (Žernowy), G. u. D., Jič., B. Nachod, Pf. Studnitz (162 f. Kön., D. Nachod).
Žernowice, s. Černowitz.
Žernowky, s. Černowka.
Žernownik, s. Schirnik.
Žirotín, G. u. Dsch., Prag., B. Laun, Pf. Jungferteinitz (27 f. Leit., D. Libochowitz).
Žerowice, s. Scherowitz.
Zertsch, s. Schertsch.
Zertschitz, s. Zerčitz.
Žestoky, s. Restok.
Žestow, s. Schestau.
Zeštowice, s. Zwěstowitz.
Zetin (Cetin, Cetyně), G. u. Dsch., Prag., B. Přibram, Pf. Groß-Prčitz (37 f. Ber., D. Milin).
Zetlisch, Alt- (Sedlischt, Sedliště staré), M., Eger., B. Tachau (250 f. Pils., D. Alt-Zetlisch), c. 1800 E., Pfrkir., Haider Vik., Kap., Schloß. Das ganze frühere Dom. Alt-Z. liegt im Tachauer Gerichtsbezirke.
Zetlisch, Neu- (Sedlischt, Sedliště nowé), G. u. D., Eger., B. Tachau, Pf. Alt-Zetlisch (250 f. Pils., D. Neu-Zetlisch), Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. Neu-Z. liegt im Tachauer Gerichtsbezirke.
Zetlitsch, Hohen- (Sedlischt, Sedliště wysoké, Sedlec) G. u. Df., Eger., B. Plan (252 f. Pils., D. Plan), Pfrkir., Haider Vik.
Zetlitsch, Unter- (Sedlischt, Sedliště dolní), Dsch., Eger., B. Plan, Pf. u. G. Hohen-Zetlitsch (252 f. Pils., D. Plan).
Zetlitz, s. Zettlitz.
Zetno, s. Cetno.
Zetoras (Cetoras), G. u. D., Bud., B. Patzau (82 f. Tab., D. Patzau), Pfrkir., Patzauer Vik.
Zetschin (Čečín), G. u. Dsch., Pils., B. Hostau, Pf. Weißensulz (275 f. Klat., D. Bischofteinitz).
Zetschowitz (Čečowice), G u. Df., Pils., B. Bischofteinitz, Pf. Mogolzen (274 f. Klat., D. Zetschowitz), Filkir., Schloß mit Kap., ehemals Bleibergwerk. Das ganze frühere Dom. Z. liegt im Gerichtsbezirke Bischofteinitz.
Zettel, Dsch., Eger., B. Brüx, Pf. Ober-Leitensdorf, G. Oberdorf (224 f. Leit., D. Dux).
Zetten (Cetňow), G. u. Dsch., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Hlawitz (185 f. Bunz., D. Weißwasser).
Zettendorf, G. u. Dsch., Eger., B. Eger, Pf. Mühlbach (244 f. Elb., D. Eger).
Zettlesreith, Dsch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenthal, G. Liebesdorf (59 f. Bud., D. Rosenberg).
Zettlitz (Sedlec), G. u. Df., Eger., B. Duppau, Pf. Maschau (234 f. Saaz., D. Maschau).
Zettlitz (Sedlec), G. u. Df., Eger., B. Karlsbad (234 f. Elb., D. Tüppelsgrün), Pfrkir., Lichtenstädter Vik., Wallfahrtsort, gute Porzellanerde.
Zettwing (Cetwina), M., Bud., B. Kaplitz (59 f. Bud., D. Rosenberg), c. 700 E., Pfrkir., Beneschauer Vik., Hammer- u. Sensenschmiede.
Zetul (Cedule), Dsch., Bud., B. Patzau, Pf. Groß-Chischka, G. Bratřitz (82 f. Tab., D. Groß-Chischka).
Zezice, s. Seesitz.
Žežitz (Žežice), G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Sliwitz (37 f. Ber., D. Přibram).
Žezlowice, s. Jažlowitz.
Žher (Žhery), G. u. Dsch., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Skramnik (106 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).

Zhoř, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Mühlhausen (78 f. Tab., D. Radějkau).
Zhoř, G. u. Df., Bud., B. Patzau (82 f. Tab., D. Patzau), Pfrkir., Patzauer Vik.
Zhoř, G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Schönberg (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec), Schlößchen.
Zhoř, G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Plan (69 f. Tab., D. Zeltsch).
Zhoř, G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Neudorf (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).
Zhoř, G. u. Dsch., Pard., B. Habern, Pf. Kloster (121 f. Čas., D. Wilimow).
Zhor, Esch. b. Jsbitz, Pard., B. Unter-Kralowitz, G. Jenikau (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz), Lokkir., Unter-Kralowitzer Vik.
Zhoř (Groß-Z.), G. u. D., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Roth-Janowitz (108 f. Čas., D. Roth-Janowitz).
Zhoř, Df., Pard., B. Skuč, Pf. Richenburg, G. Hněwětitz (135 f. Chrud., D. Richenburg).
Zhoř, G. u. Df, Pard., B. Wildenschwert, Pf. Böhmisch-Trübau (141 f. Chrud., D. Landskron).
Zhoř, f. Horkau, Weshoř.
Zhorec, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Patzau (82 f. Tab., D. Patzau).
Zhorec, f. Hurz.
Zhorný, Dsch., Bud., B. Netweklau, Pf. u. G. Křečowitz (89 f. Ber., D. Tloskau).
Zhudowice, f. Sudowitz.
Zhuře, f. Sursch.
Zhurec, Esch. b. G. Bezděkowitz, Pils., B. Nepomuk (f. Klat., D. Grünberg).
Zhuří, f. Haidl.
Ziak, f. Zak.
Ziakau, f. Zakau.
Ziberle (Zieberle), G. u. Dsch., Eger., B. Presnitz, Pf. Sonnenberg (233 f. Saaz., D. Presnitz).
Zibernik, f. Zieberling.
Zibetschlag (Přibislaw), Dsch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenthal, G. Liebesdorf (59 f Bud., D. Gratzen).
Žibkow, Dsch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Milčin, G. Lažan (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).
Zibohlaw (Zibohlawy), G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Loschan (100 f. Čas., D. Loschan), Kap.
Zibridice, f. Seifersdorf.
Zibřidowitz (Zibřidowice), G. u. Dsch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zahradka (114 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).
Žiče, f. Sichs.
Zichlern, Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Höritz, G. Schöbersdorf (52 f. Bud., D. Hohenfurth).
Žichlice, f. Schichlitz.
Žichlínek, f. Sichelsdorf.
Žichow, f. Schichhof, Sichhof, Zikau.
Žichowec (Schichowec), G. u. Dsch., Pils., B. Wodnian, Pf. Strunkowitz (294 f. Prach., D. Barau).
Žichowice, f. Schichowitz, Zichowitz.
Zichowitz (Žichowice), Esch. b. Kasanitz, Pard., B. Kohljanowitz, G. Pobipes (102 f. Čas., D. Kacow).
Zichowitz (Sichowitz, Žichowec), Dsch., Prag., B. Laun, Pf. Horeschowitz, G. Herotin (27 f. Leit., D. Libochowitz).
Zichraus (Ziehraus), Dsch., Bud., B. u. Pf. Hohenfurth, G. Gerbetschlag (55 f. Bud., D. Hohenfurth).
Židlow, f. Schiedl.
Žídnowes, f. Judendorf.
Židowice, f. Judendorf, Schiedowitz, Seidowitz, Zidowitz.
Zidowitz (Židowice), G. u. Df., Jič., B. Liban, Pf. Zlunitz (170 f. Bid., D. Kopidlno).
Zidowitz (Židowce, Židowice), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Raudnitz (36 f. Rak., D. Raudnitz).
Židowka, Esch. b. G. Slawětin, Jič., B. Neustadt (163 f. Kön., D. Neustadt).
Zieberle, f. Ziberle.
Zieberling (Ziebernik, Stříberníky), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Aussig (203 f. Leit., D. Aussig).
Ziebisch (Cibaušow), Dsch., Eger., B. Kaaden, Pf. Klösterle, G. Miretitz (f. Saaz., D. Klösterle).
Ziebitz, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Falkenau (247 f. Elb., D. Falkenau), Steinkohlen- u Eisensteinbergbau.
Ziegelhütte (Cihelna), Esch. b. G. Ober-Mirschlern, Bud., B. Kaplitz (59 f. Bud., D. Rosenberg).
Ziegelhütte (Cihelna), Esch. b. Pf. u. G. Pilgram, Bud., B. Pilgram (79 f. Tab., D. Pilgram).
Ziegelhütte (Cihelna), Esch. b. G. Rozdialowitz, Jič., B. Liban (f. Bunz., D. Rozdialowitz).
Ziegelhütten (Petschauer Z.), G. u. Dsch., Eger., B. Elbogen, Pf. Donawitz (236 f. Elb., D. Petschau u. Elbogen).
Ziegelscheuer, Esch. b. G. Enzowan, Leip., B. Leitmeritz (f. Leit., D. Enzowan).
Ziegelschlag (Cihelna), Esch. b. Sebule,

Bud., B. Patzau, G. Bratřitz (82 f. Tab., D. Groß-Chyschka).

Ziegelschlag (Cihelna, Klauzkow), Dsch., Jič., B. Pf. u. G. Jaroměř (147 f. Kön., D. Jaroměř).

Ziegelschlag (Cihelna), Dsch., Jič., B. Königgrätz, Pf. Plotischt u. Kuklena, G. Freihöfen (143 f. Kön., D. Königgrätz).

Ziegenfuß (Kozí noha), G. u. Df., Pard., B. Landskron, Pf. Thomigsdorf (141 f. Chrud., D. Landskron).

Ziegenruck, Groß- (Cimruky welké), G. u. Dsch., Pilf., B. Bergreichenstein, Pf. Unterreichenstein (283 f. Prach., D. Bergreichenstein).

Ziegenruck, Klein- (Cimruky malé), Dsch., Pilf., B. Bergreichenstein, Pf. Unterreichenstein, G. Klein-Ziegenruck (283 f. Prach., D. Bergreichenstein).

Ziegenschacht, Dsch., Eger., B. u. Pf. Platten, G. Breitenbach (242 f. Elb., Joachimsthaler Walddominium).

Ziehraus, s. Zichras.

Zierde (Srdow), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Lewin (217 f. Leit., D. Liebeschitz).

Ziering, G. u. Dsch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenthal (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Ziesmitz (Zismitz, Střeziměřice), G. u. Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Chwalkowitz (147 f. Kön., D. Gradlitz), ein Theil davon gehört zum B. Jaroměř, G. Grabschitz (148).

Žihle, s. Scheles.

Zihlitz, s. Schichlitz.

Zihobec (Žihobce, Žibobeč, Žiwohybice), G. u. D., Pilf., B. Schüttenhofen (281 f. Prach., D. Schichowitz), Lokkir., Schüttenhofner Vik., Schloß.

Žika, Dsch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. u. G. Radhoscht (133 f. Chrud., D. Chraustowitz).

Zikau (Žichow), G. u. Dsch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (282 f. Prach., D. Zikau), Schloß. Das ganze frühere Dom. Z. liegt im Schüttenhofner Gerichtsbezirke.

Žikow, Esch. b. G. Woleschna, Pilf., B. Rokitzan (f. Pilf., D. Liblin).

Žikow, s. Schwegan, Zikau.

Žilany, Esch. b. G. Morawec, Bud., B. Tabor (68 f. Tab., D. Chotowin).

Žilina, G. u. D., Prag., B. Neu-Straschitz, Pf. Družec (29 f. Rak., D. Smečna), Filkir.

Žilow, G. u. Df., Pilf., B. Pilsen, Pf. Lebec (257 f. Kön., D. Nekmiř).

Zilowitz (Zilowice), Esch. b. Lhota, Pard., B. Hohenmauth, G. Bor (f. Chrud., D. Chrast).

Žim, s. Schima.

Zimitz, s. Cimitz.

Zimoř, Ober- (Zimoř hořejní), Dsch., Prag., B. Melnik, Pf. Wisoka, G. Unter-Zimoř (34 f. Bunz., D. Melnik).

Zimoř, Unter- (Zimoř dolejní), G. u. Dsch., Prag., B. Melnik, Pf. Wisoka (34 f. Bunz., D. Melnik).

Zimoř, s. Simmern.

Zimpelhäuser, Esch. b. G. Tschernhausen, Leip., B. Friedland (f. Bunz., D. Friedland).

Zimutitz (Žimutice), Dsch., Bud., B. Moldauthein (49 f. Bud., D. Bzi). Lokkir., Soběslauer Vik.

Zinian, Groß- (Žiňany), Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. Pořič, G. Mrač (88 f. Ber., D. Konopischt).

Zinian, Klein- (Žiňanky), Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. Pořič, G. Mrač (88 f. Ber., D. Konopischt).

Zinitz (Žinice), Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Wrcholtowitz, G. Jiřetitz (94 f. Tab., D. Neustupow).

Zinkau, s. Schinkau.

Zinken, Groß- (Stinky), G. u. Dsch., Leip., B. Bensen, Pf. Reichen (202 f. Leit., D. Liebeschitz).

Zinken, Klein- (Stinky malé), Dsch., Leip., B. Bensen, Pf. Reichen, G. Blankersdorf (202 f. Leit., D. Liebeschitz).

Žinkowice, s. Schinkowitz.

Žinkowy, s. Schinkau.

Zinnwald (Vorder- u. Hinter-Z., Cinwald), G. u. D., Eger., B. Teplitz (220 f. Leit., D. Graupen u. Liebshausen), c. 1400 E., Pfrkir., Teplitzer Vik., Hilfszollamt, Zinnbergbau.

Zinolten (Zenotín), G. u. Df., Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Adamsfreiheit (67 f. Tab., D. Neuhaus), Kap.

Zippel (Kurze, Lange u. Mittel-Z.), Esch. b. G. Alt-Harzdorf, Leip., B. Reichenberg (f. Bunz., D. Reichenberg).

Zippendorf (Cipin), G. u. Dsch., Pilf., B. Krumau, Pf. Langau (51 f. Bud., D. Krumau).

Žirec, G. u. Dsch., Pilf., B. Wolin, Pf. Klein-Zdikau (287 f. Prach., D. Wolin).

Žireč, s. Schurz.

Zirk, Dsch., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Wußleben, G. Roßhaupt (251 f. Pilf., D. Maierhöfen), Eisenbergwerk, Theerbrennerei.

Zirkowitz (Cirkwice), Df., Leip., B. Leitmeritz, G. Sebusein (214 f. Leit.,

D. Keblitz u. Lobositz), Expositurkir., Leitmeritzer Generalvik.

Zirnau (Dřiteň), G. u. D., Bud., B. Frauenberg, Pf. Weiß-Hurka (48 f. Bud., D. Frauenberg), Kap., Schloß.

Zirnetschlag (Bělá), G. u. Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Meinetschlag (58 f. Bud., D. Gratzen).

Žirow, G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Zachotin (81 f. Tab., D. Roth-Řečitz).

Žirow, Esch. b. G. Pičina, Prag., B. Přibram (37 f. Ber., D. Hluboschi).

Žirownice, s. Serowitz.

Zischow (Žišow), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Weseli (73 f. Bud., D. Wittingau).

Žižow, s. Zischow, Žižow.

Zistel (Dobrné), Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Ottau, G. Hoschlowitz (50 f. Bud., D. Krumau).

Zitaulitz (Žitowlice), G. u. Df., Jič., B. Liban, Pf. Rozdialowitz (171 f. Bunz., D. Rozdialowitz), Filkir., Fasangarten).

Žitče, s. Sichs.

Žitenice, s. Schüttenitz.

Žitětín, G. u. Df., Jič., B. Jičín, Pf. Slatin (167 f. Bid., D. Welisch).

Žitín, s. Schitin.

Žitná, G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Netolitz (290 f. Prach., D. Netolitz).

Zitolib (Cetoliby, Citoliby), G. u. D., Prag., B. Laun (28 f. Saaz., D. Zitolib), Pfrkir., Launer Vik., Schloß mit schönem Park. Das ganze frühere Dom. Z. liegt im Launer Gerichtsbezirke.

Žitowlice, s. Zitaulitz.

Zittnay (Sitné), G. u. Dsch., Leip., B. Dauba, Pf. Ober-Widim (212 f. Bunz., D. Stranka).

Žiwanitz (Živanice), G. u. D., Pard., B. Přelauč, Pf. Bohdaneč (128 f. Chrud., D. Pardubitz), Filkir.

Žiwhošť, s. Ziwohauscht.

Žiwina, Dsch., Jič., B. Dobruschka, Pf. u. G. Dobrey (165 f. Kön., D. Černikowitz).

Ziwitz (Čiwitz, Čijewice), G. u. Df., Pils., B. Kralowitz, Pf. Plana (264 f. Pils., D. Liblin).

Ziwohauscht (Žiwhošť), Dsch., Bud., B. Neweklau, G. Nahorub (89 f. Ber., D. Tloskau), Lokkir., Přibramer Vik.

Žiwohybice, s. Zihobec.

Žiwonín, G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Řepin (35 f. Bunz., D. Řepin).

Ziwotitz (Žiwotice), G. u. Df., Pils., B. Blatna, Pf. Kotaun (300 f. Prach., D. Schlüsselburg).

Ziwotitz (Žiwotice), Dsch., Pils., B. Mirowitz, Pf. Sliwitz, G. Těcharowitz (301 f. Prach., D. Worlik).

Žiželice, s. Schieselitz, Zizelitz.

Zizelitz (Žiželice), M., Jič., B. Chlumec (181 f. Bid., D. Chlumec), c. 2000 E., Pfrkir., Neu-Bidžower Vik.

Žiželowes, G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Hořeniowes (148 f. Kön., D. Jaroměř), Filkir.

Žižín, Dsch., Pard., B. Pardubitz, Pf. Daschitz, G. Zminy (126 f. Chrud., D. Pardubitz).

Zizitz (Žižice), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Swoleniowes (30 f. Rak., D. Kladno u. Zlonitz).

Zizkahof, Esch. b. G. Woratschen, Eger., B. Jechnitz (f. Rak., D. Koleschowitz).

Zizkowitz (Žižkowec), Dsch., Jič., B. Königgrätz, Pf. Wositz, G. Krasnitz (143 f. Kön., D. Libčan).

Žiznětice, s. Schiesnetitz.

Žiznikow, s. Schießnig.

Žižow (Žišow), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Kohljanowitz (103 f. Čas., D. Křesetitz), Filkir.

Žižpachy, s. Sichelbach.

Žlábek, G. u. Dsch., Jič., B. Lomnitz, Pf. Tatobit (168 f. Bid., D. Lomnitz).

Žlábek, s. Rindles.

Zlakowitz (Z.-Worlik, Zlakowice), G. u. Df., Pils., B. Mirowitz, Pf. Technitz (302 f. Prach., D. Worlik).

Zlakowitz (Z.-Zbenitz, Zlakowice), G. u. Df., Pils., B. Mirowitz, Pf. Technitz (302 f. Prach., D. Worlik).

Zlapsch, s. Slabsch.

Zlatá, Dsch., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. u. G. Sluschtitz (105 f. Kauř., D. Skworec).

Zlatá Koruna, s. Goldenkron.

Zlatenka, G. u. Dsch., Bud., B. Pazzau, Pf. Proseč (83 f. Tab., D. Cheynow).

Zlatnice, s. Schladnig.

Zlatnik, Deutsch- (Slatinice, Slatenice), G. u. Df., Eger., B. Brüx (224 f. Saaz., D. Harreth), Pfrkir., Brüxer Vik.

Zlatnik (Zlatníky), G. u. Df., Prag., B. Eule (20 f. Kauř., D. Zlatnik), Pfrkir., Mnichowitzer Vik. Das frühere Dom. Z. liegt in den Gerichtsbezirken Eule u. Karolinenthal.

Zlatníky, s. Schladnig, Zlatnik.

Žlaukowitz (Žlaukowice), G. u. Df., Prag., B. Pürglitz, Pf. Nischburg (27 f. Rak., D. Nischburg).

Zleb (Žleby), M., Pard., B. Časlau (109 f. Čas., D. Zleb), c. 1200 E., Pfrkir., Caslauer Vik., Schloß mit Park., Salpetersiederei. Das ganze frühere Dom. Z. liegt im Časlauer Gerichtsbezirke.
Zlechow, s. Slichow.
Zlenitz (Zlenice), Esch. b. Dubsko, Bud., B. Beneschau, G. Lschtěn (88 f. Ber., D. Konopischt), abseits die gleichnamige Burgruine.
Zleschitz (Zlešice), Dsch., Pils., B. Wolin, Pf. u. G. Malenitz (287 f. Prach., D. Eltschowitz).
Zleyčin (Zlyčín), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Liboč, (13 f. Rak., D. Tachlowitz).
Žlíbek, s. Rindlau.
Zlič (Zliče), G. u. Df., Jič., B. Nachod, Pf. Skalitz (162 f. Kön., D. Nachod).
Zlíchow, s. Lichow, Slichow.
Zlicko, G. u. Dsch., Jič., B. Nachod, Pf. Hronow (162 f. Kön., D. Nachod).
Zliw, G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Pistin (48 f. Bud., D. Frauenberg).
Zliw, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Liban (170 f. Bid., D. Kopidlno), Kap., Fasanerie.
Zliw, Dsch., Pard., B. Kohljanowitz. Pf. u. G. Kacow (102 f. Čas., D. Kacow).
Zliw, Esch. b. G. Bubowitz, Pils., B. Březnitz (298 f. Prach., D. Březnitz).
Zliw, s. Schlief, Sliwitz.
Zliwice, s. Sliwitz.
Zlodějka, Esch. b. G. Konojed, Pard., B. Schwarzkostelec (f. Kauř., D. Schwarzkostelec).
Zlom, Esch. b. G. Rothwasser, Pard., B. Landskron (140 f. Chrud., D. Landskron).
Zlončitz (Zlončice, Znončice), G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Chwatěrub (32 f. Rak., D. Dejwitz).
Zlonín, G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Kojetitz (25 f. Rak., D. Dejwitz).
Zlonitz (Zlonice), M., Prag., B. Schlan (30 f. Rak., D. Zlonitz), c. 800 E., Pfrkir., Budiner Vik., Schloß, Fasangarten. Das ehemalige Dom. Z. liegt in den Gerichtsbezirken Laun, Libochowitz, Schlan, Neu-Straschitz u. Welwarn.
Zloseyn, G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Weltrus (32 f. Rak., D. Jeniowes).
Zlowědice, Zlowětice, s. Lobeditz.
Zlučen, Esch. b. G. Radwanow, Bud., B. Mühlhausen (78 f. Prach., D. Worlik).
Zlukau (Zlukow), G. u. Df., Bud., B. Weseli, Pf. Drahles (74 f. Tab., D. Karbasch-Řečitz).
Žlunitz (Žlunice), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidžow (180 f. Bid., D. Dimokur), Pfrkir., Kopidlnoer Vik.
Žlutice, s. Luditz.
Zluwa, Esch. b. Pf. u. G. Chwalkowitz, Jič., B. Jaroměř (148 f. Kön., D. Nachod), Bleiche.
Zlýčín, s. Zleyčin.
Zmietsch, Groß- (Smědeč weliká), G. u. Df., Bud., B. Kalsching, Pf. Tisch (53 f. Bud., D. Rosenberg).
Zmietsch, Klein- (Smědeč malá), Dsch., Bud., B. Kalsching, Pf. Tisch, G. Groß-Zmietsch (53 f. Bud., D. Rosenberg).
Zminy (Zminní), G. u. Dsch., Pard., B. Pardubitz, Pf. Daschitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz).
Zmišowice, s. Smischowitz.
Zmrzlik (Zmrzlíky), Dsch., Prag., B. Smichow, Pf. Wořech, G. Hinter-Kopanina (13 f. Rak., D. Tuchoměřitz).
Znončice, s. Zlončitz.
Znosím, s. Snosim.
Zobeles (Sobolusy), G. u. Dsch., Eger., B. Luditz, Pf. Koslau (241 f. Elb., D. Ubritsch).
Zobětitz (Sobětice), G. u. Dsch., Eger., B. Presnitz, Pf. Sonnenberg (233 f. Saaz., D. Presnitz).
Zobl (Sádlná), Dsch., Bud., B. Kalsching, Pf. u. G. Tisch (54 f. Bud., D. Krumau).
Zohse (Zosau, Sázawa), G. u. D., Pard., B. u. Pf. Landskron (141 f. Chrud., D. Landskron).
Zolldorf (Březowice), G. u. Df., Jič., B. Weißwasser, Pf. Klein-Bösig (191 f. Bunz., D. Weißwasser).
Zollhaus (Celná), Dsch., Eger., B. Komotau, Pf. u. G. Krima (227 f. Saaz., D. Hagensdorf).
Zöllney (Celné), G. u. D., Jič., B. Grulich, Pf. Linsdorf (160 f. Kön., D. Geiersberg).
Zollschänke, Esch. b. G. Liebshausen, Eger., B. Bilin (f. Leit., D. Liebshausen).
Zorkowice, s. Sorkowitz.
Zosau, s. Zohse.
Zösnitz (Sezimky), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Drum u. Grabern (217 f. Leit., D. Drum).

Zosum (Ždanow), Dfch., Pilf., B. u. Pf. Bergreichenstein, G. Nezditz (283 f. Prach., D. Schichowitz).

Zrnětín, Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Mladočow, G. Pořič (138 f. Chrud., D. Leitomischl).

Zrubek, Eſch. b. G. Lichow, Bud., B. Selčan (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec), Moldauüberfuhr.

Zruč (Zruče), M., Pard., B. Unter-Kralowitz (114 f. Čas., D. Zruč), c. 900 E., Pfrkir., Kuttenberger Bik., Schloß. Das ganze frühere Dom. Z. liegt im Unter-Kralowitzer Gerichtsbezirke.

Zrutsch (Zruče), G. u. Df., Pilf., B. Pilsen, Pf. Drusdau (257 f. Pilf., D. Pilsen).

Zrzawa (Zrzawé, Rzawé), Dfch., Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin, G. Morawec (68 f. Tab., D. Chotowin).

Zubčice, f. Subschitz.

Zubří, Dfch., Pard., B. Naſſaberg, Pf. u. G. Kamenitz (130 f. Chrud., D. Naſſaberg), Kap.

Zubrnice, f. Saubernitz.

Zuckenstein, Eſch. b. G. Kropfſchlag, Bud., B. Gratzen (61 f. Bud., D. Gratzen).

Zuckmantel, G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Weißkirchlitz (221 f. Leit., D. Liebshausen).

Zuckmantel, Dfch., Leip., B. Karbitz, Pf. Böhmisch-Kahn, G. Saara (205 f. Leit., D. Priesnitz).

Zuckmantel, Df., Leip., B. u. Pf. Böhmisch-Leipa, G. Künast (209 f. Leit., D. Neuschloß).

Zuderschlag (Cudrowice), G. u. Dfch., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Sablat (289 f. Prach., D. Winterberg).

Zuflucht, Df., Eger., B. Kaaden, Pf. u. G. Klösterle (232 f. Saaz., D. Klösterle).

Zuklín, G. u. Dfch., Pilf., B. Bergreichenstein, Pf. Straschin (283 f. Prach., D. Stralhoſtitz).

Žumberg (Žumberk), M., Pard., B. Naſſaberg (132 f. Chrud., D. Naſſaberg), c. 500 E., Pfrkir., Chraster Bik., Schloß.

Žumberk, f. Sonnberg, Žumberg.

Zummern (Sauměř), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Neustadtl (250 f. Pilf., D. Haid).

Zunkow, f. Cunkow.

Županowitz (Schupanowitz, Županowice), G. u. Df., Prag., B. Dobřisch, Pf. Borotitz (39 f. Ber., D. Alt-Knin).

Zürau (Zyrau, Siřem), G. u. Df., Eger., B. Podersam, Pf. Liboritz (229 f. Saaz., D. Schönhof), Kap.

Zuscha (Sušany), G. u. Df., Eger., B. Komotau (228 f. Saaz., D. Poſtelberg), Lokkir., Launer Bik.

Zuzlau, f. Cuclau.

Zuzlawitz (Cuclawice, Sudslawice), Dfch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Sablat, G. Wischkowitz (285 f. Prach., D. Winterberg).

Zwanowitz (Zwanowice), G. u. Df., Pard., B. Schwarzkoſtelec, Pf. Ondřejow (104 f. Kauř., D. Kammerburg).

Zwarnetschlag, G. u. Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Ober-Haid (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Zweiendorf (Swébohy), G. u. Df., Bud., B. Gratzen, Pf. Sonnberg (61 f. Bud., D. Gratzen), Schloß.

Zweifelsreuth, G. u. Df., Eger., B. Wildstein, Pf. Neukirchen (245 f. Elb., D. Wallhof).

Zweretitz (Zwiřetice), Dfch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bakofen, G. Daleſchitz (189 f. Bunz., D. Münchengrätz), abseits die gleichnamige Burgruine.

Zwěřinec, f. Weřenitz.

Zwěřínek, G. u. Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Sadſka (178 f. Bid., D. Podèbrad).

Zwěrotitz (Zwěrotice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Soběslau (72 f. Bud., D. Soběslau).

Zwěstonín, Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Jiſtebnitz, G. Swořiſch (75 f. Tab., D. Jiſtebnitz).

Zwěstow, G. u. D., Bud., B. Wotitz, Pf. Schlapanow (94 f. Kauř., D. Zwěſtow), Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. Z. liegt in den Gerichtsbezirken Wlaſchim u. Wotitz.

Zwěſtowitz (Zwěstowice), Eſch. b. G. Pořeſchitz, Bud., B. Selčan (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Zwěštowitz (Žwěštowice), G. u. Df., Pard., B. Habern, Pf. Wilimow (121 f. Čas., D. Goltsch-Jenikau).

Zwetbau (Swatobor), G. u. Df., Eger., B. Karlsbad (235 f. Elb., D. Gießhübl), Pfrkir., Luditzer Bik.

Zwetnitz (Swětice), G. u. Dfch., Eger., B. u. Pf. Teplitz (220 f. Leit., D. Teplitz), Fasanerie.

Žwichow, s. Sichhof.
Zwičina, s. Swičin.
Zwickau, s. Zwikau.
Zwieblern, Ober- (Swětlé horní), Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Tweras, G. Sahoř (51 f. Bud., D. Krumau).
Zwieblern, Unter- (Swětlé dolní), Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Tweras, G. Sahoř (51 f. Bud., D. Krumau).
Zwiefelhof, Esch. b. Pf. u. G. Tisch, Bud., B. Kalsching (54 f. Bud., D. Krumau).
Zwikau (Źwikow), Dfch., Bud., B. Krumau. Pf. Weleschin, G. Netrowitz (52 f. Bud., D. Krumau).
Zwikau (Cwikow), St., Leip., B. Zwikau (209 f. Bunz., D. Reichstadt), c. 4400 E., 1 Vorstadt, Pfrkir., Gabler Vik., mehrere Baumwollgarnspinnereien, 2 Baumwollgarnfärbereien, Glasperlenschleifen, bedeutende Leinwandmanufaktur. Z. wählt einen eigenen Abgeordneten zum Landtag, und ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Waarenkontrollamtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 1. □ M. 14.653 durchwegs deutsche Bew. in 9 Katastralgemeinden, welche früher sämmtlich zu dem Dom. Reichstadt gehörten.
Zwíkow, G. u. Df., Bud., B. Lischau, Pf. Stěpanowitz (46 f. Bud., D. Wittingau).
Žwíkow, G. u. Dfch., Jič., B. Nechanitz, Pf. Boharna (145 f. Bid., D. Zwikow), Fasanerie. Das ganze frühere Dom. Z. liegt im Gerichtsbezirke Nechanitz.
Zwíkow, s. Klingenberg, Schwegau, Zwikau.
Zwíkowec, G. u. D., Prag., B. Zbirow (42 f. Pilf., D. Zwikowec), Pfrkir., Rokitzaner Vik., Schloß. Das ganze frühere Dom. Z. liegt im Zbirower Gerichtsbezirke.
Zwinelag, Dfch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenthal, G. Suchenthal (59 f. Bud., D. Rosenberg).
Zwingau (Swinná, Swinný), G. u. Dfch., Pilf., B. Hostau, Pf. Schitařen (275 f. Klat., D. Bischofteinitz).
Zwinomaß (Swiňomazy), G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Welperschitz (259 f. Pilf., D. Mariafels).
Zwinzen, Mittel- (Swince prostřední), G. u. Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Weleschin (50 f. Bud., D. Goldenkron).
Zwinzen, Ober- (Vorder-Z., Swince horní), Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Weleschin, G. Mittel-Zwinzen (50 f. Bud., D. Goldenkron).
Zwinzen, Unter- (Swince), G. u. Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Steinkirchen (52 f. Bud., Prälaturgut Krumau).
Zwířetice, s. Swiretitz, Zweretitz.
Zwirkin, s. Zwrkin.
Zwirkowitz (Zwirkowice), Df., Bud., B. u. Pf. Moldauthein, G. Bohonitz (48 f. Bud., D. Moldauthein).
Zwirotitz (Zwirotice), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Dublowitz (98 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Zwirotitz, s. Zwěrotitz.
Zwirschen (Swržno), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Hostau (275 f. Klat., D. Bischofteinitz).
Zwislau, s. Swětla.
Zwitte, G. u. Df., Leip., B. Haida, Pf. Bürgstein (209 f. Leit., D. Bürgstein).
Zwittermühl, Df., Eger., B. u. Pf. Platten, G. Breitenbach (242 f. Elb., Joachimsthaler Waldbom.), Silberzeche.
Zwittern, Dfch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenberg, G. Ober-Gallitsch (53 f. Bud., D. Rosenberg).
Zwodau, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Lanz (247 f. Elb., D. Falkenau), Steinkohlenbergbau, abseits das Mineralwerk Davidsthal.
Zwoischen (Swojše), G. u. Df., Pilf., B. Bergreichenstein, Pf. Unterreichenstein (283 f. Prach., D. Bergreichenstein).
Zwokotoky, s. Zwotok.
Zwol (Zwole), G. u. D. Jič., B. Jaroměř (149 f. Kön., D. Opočno), Lokkir., Opočnoer Vik.
Zwol (Zwole), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Wrana (20 f. Kauř., D. Unter-Břežan), Filkir.
Zwoleňewes, s. Swoleniowes.
Zwolle (Swolny), G. u. Df., Pilf., B. Manetin, Pf. Rabenstein (265 f. Pilf., D. Manetin), Filkir.
Zwonářka, Esch. Prag., B. Karolinenthal, Pf. Michle (f. Kauř., Weinbergämtlich).
Zwonějow, Zwoňow, s. Wonau.
Zwotok (Zwotoky, Swotoky, Zwokotoky), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Wolenitz (295 f. Prach., D. Strakonitz).

Zwozno, G. u. Dfch., Bud., B. Moldauthein, Pf. Bukowsko (49 f. Bud., D. Bzi).

Zwrkin (Zwirkin, Swrkynĕ), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Libitz u. Nautonitz (14 f. Rak., D. Buschtĕhrad), Filkir.

Zwug (Zbuch), G. u. Df., Pilf., B. Staab, Pf. Auherzen (260 f. Pilf., D. Auherzen).

Zwule (Jitra), Efch. b G. Temerfchlag, Bud., B. Neuhaus, Pf. Königseck (65 f. Tab., D. Königseck).

Zürau, f. Zyrau.



Nachtrag*).

A.

B.

C.

*) Derselbe enthält fast ausschließlich die während des Druckes eingetretenen Veränderungen, namentlich ist derselbe durch die am 1. Jäner 1852 ins Leben getretene neue Vikariatseintheilung der Prager Erzdiözese nothwendig geworden.

Nachtrag.

Nachtrag.

T.

W.

Z.



Alphabetisches Verzeichniß

aller Gerichtsbezirke mit Nachweisung ihrer Zuständigkeit.

Bezirks-gericht	Bezirks-hauptmannschaft	Kreis-regierung	Bezirks-Strafgericht	Landes-gericht	Berg-hauptmannschaft oder Berg-kommissariat	Kameral-Bezirks-Verwaltung	Werbbezirk des Inf. Reg. Nro.
Aicha, Böhmisch-	Turnau	Jičin	Turnau	Jičin	Kuttenberg	Jung-Bunzlau	36
Arnau	Trautenau	Jičin	Trautenau	Königgrätz	Kuttenberg	Jičin	18
Asch	Eger	Eger	Eger	Eger	Schlaggenwald	Eger	35
Auscha	Leitmeritz	Böhm. Leipa	Leitmeritz	Böhm. Leipa	Klostergrab	Leitmeritz	42
Aussig	Aussig	Böhm. Leipa	Tetschen	Böhm. Leipa	Klostergrab	Leitmeritz	42
Bechin	Mühlhausen	Budweis	Tabor	Tabor	Rudolfstadt	Budweis	11
Benatek	Nimburg	Jičin	J.-Bunzlau	Jičin	Kuttenberg	J.-Bunzlau und Prag	36
Beneschau	Beneschau	Budweis	Beneschau	Tabor	Rudolfstadt	Prag	11
Bensen	Tetschen	Böhm. Leipa	Tetschen	Böhm. Leipa	Klostergrab	Leitmeritz	42
Beraun	Smichow	Prag	Prag	Prag	Přibram	Prag	28
Bergreichenstein	Schüttenhofen	Pilsen	Schüttenhofen	Pisek	Pilsen	Pisek	25
Bidžow, Neu-	Neu-Bidžow	Jičin	Neu-Bidžow	Jičin	Kuttenberg	Jičin	18
Bilin	Teplitz	Eger	Brüx	Brüx	Klostergrab	Leitmeritz und Saaz	42
Bischofteinitz	Bischofteinitz	Pilsen	Taus	Pilsen	Mies	Pilsen	35
Bistritz, Neu-	Neuhaus	Budweis	Neuhaus	Budweis	Rudolfstadt	Budweis	11
Blatna	Březnitz	Pilsen	Březnitz	Pisek	Pilsen	Pisek	25
Blowitz	Rokitzan	Pilsen	Pilsen	Pilsen	Pilsen	Pilsen	28
Böhmischbrod	Schwarzkosteletz	Pardubitz	Kolin	Kuttenberg	Kuttenberg	Prag	21
Brandeis	Karolinenthal	Prag	Prag	Prag	Přibram	Prag	28
Braunau	Braunau	Jičin	Trautenau	Königgrätz	Kuttenberg	Königgrätz	18
Březnitz	Březnitz	Pilsen	Březnitz	Pisek	Pilsen	Pisek	25
Brüx	Brüx	Eger	Brüx	Brüx	Klostergrab	Saaz und Leitmeritz	42
Buchau	Luditz	Eger	Elbogen	Eger	Schlaggenwald	Eger und Saaz	35
Budweis	Budweis	Budweis	Budweis	Budweis	Rudolfstadt	Budweis	25
Bunzlau, J.-	J.-Bunzlau	Jičin	J.-Bunzlau	Jičin	Kuttenberg	J.-Bunzlau	36
Časlau	Kuttenberg	Pardubitz	Kuttenberg	Kuttenberg	Kuttenberg	Časlau	21
Chlumec	Neu-Bidžow	Jičin	Neu-Bidžow	Jičin	Kuttenberg	Jičin und Časlau	18
Chotěboř	Chotěboř	Pardubitz	Deutschbrod	Kuttenberg	Kuttenberg	Časlau	21
Chrudim	Chrudim	Pardubitz	Chrudim	Hohenmauth	Kuttenberg	Časlau	21
Dauba	Dauba	Böhm.-Leipa	Böhm. Leipa	Böhm. Leipa	Klostergrab	J.-Bunzlau	36
Deutschbrod	Deutschbrod	Pardubitz	Deutschbrod	Kuttenberg	Kuttenberg	Časlau	11
Dobřisch	Přibram	Prag	Přibram	Prag	Přibram	Prag	28
Dobruschka	Neustadt	Jičin	Neustadt	Königgrätz	Kuttenberg	Königgrätz	18
Duppau	Kaaden	Eger	Kaaden	Brüx	Joachimsthal	Eger und Saaz	42
Eger	Eger	Eger	Eger	Eger	Schlaggenwald	Eger	35
Eisenbrod	Semil	Jičin	Turnau	Jičin	Kuttenberg	J.-Bunzlau	36
Elbogen	Karlsbad	Eger	Elbogen	Eger	Schlaggenwald	Eger	35
Eule	Eule	Prag	Prag	Prag	Přibram	Prag	28
Falkenau	Falkenau	Eger	Eger	Eger	Schlaggenwald	Eger	35
Frauenberg	Budweis	Budweis	Budweis	Budweis	Rudolfstadt	Budweis	25
Friedland	Friedland	Böhm.-Leipa	Reichenberg	Reichenberg	Klostergrab	J.-Bunzlau	36
Gabel	Gabel	Böhm.-Leipa	Reichenberg	Reichenberg	Klostergrab	J.-Bunzlau	36

Alphabetisches Verzeichniß.

Bezirks-gericht	Bezirks-hauptmann-schaft	Kreis-regierung	Bezirks-Strafgericht	Landes-gericht	Berg-hauptmann-schaft oder Berg-kommissariat	Kameral-Bezirks-Verwaltung	Werb-bezirk des Inf. Reg. Nro.
Gablonz	Reichenberg	Böhm.-Leipa	Reichenberg	Reichenberg	Klostergrab	J.-Bunzlau	36
Görkau	Brüx	Eger	Brüx	Brüx	Klostergrab	Saaz	42
Graslitz	Graslitz	Eger	Elbogen	Eger	Joachims-thal	Eger	35
Grazen	Kaplitz	Budweis	Krumau	Budweis	Rudolfstadt	Budweis	25
Grulich	Senftenberg	Jičin	Reichenau	Königgrätz	Kuttenberg	Königgrätz	18
Habern	Chotěboř	Pardubitz	Deutschbrod	Kuttenberg	Kuttenberg	Časlau	21
Haida	Böhm.-Leipa	Böhm.-Leipa	Böhm.-Leipa	Böhm.-Leipa	Klostergrab	J.-Bunzlau u Leitmeritz	42
Hainspach	Schluckenau	Böhm.-Leipa	Rumburg	Böhm.-Leipa	Klostergrab	Leitmeritz	42
Hlinsko	Hohenmauth	Pardubitz	Hohenmauth	Hohenmauth	Kuttenberg	Časlau	21
Hohenelbe	Hohenelbe	Jičin	Hohenelbe	Jičin	Kuttenberg	Jičin	36
Hohenfurth	Kaplitz	Budweis	Krumau	Budweis	Rudolfstadt	Budweis	25
Hohenmauth	Hohenmauth	Pardubitz	Hohenmauth	Hohenmauth	Kuttenberg	Časlau und Königgrätz	21
Holitz	Pardubitz	Pardubitz	Chrudim	Hohenmauth	Kuttenberg	Časlau	21
Horaždiowitz	Strakonitz	Pilsen	Pisek	Pisek	Pilsen	Pisek	25
Horitz	Hořitz	Jičin	Jičin	Jičin	Kuttenberg	Jičin und Königgrätz	18
Hořewitz	Hořowitz	Prag	Přibram	Prag	Přibram	Prag	28
Hostau	Bischofteinitz	Pilsen	Taus	Pilsen	Mies	Pilsen	35
Humpolec	Deutschbrod	Pardubitz	Deutschbrod	Kuttenberg	Kuttenberg	Časlau	11
Jaroměř	Königinhof	Jičin	Königgrätz	Königgrätz	Kuttenberg	Königgrätz	18
Jechnitz	Saaz	Eger	Saaz	Brüx	Klostergrab	Saaz	42
Jičin	Jičin	Jičin	Jičin	Jičin	Kuttenberg	Jičin	36
Joachims-thal	Joachims-thal	Eger	Elbogen	Eger	Joachims-thal	Eger	35
Kaaden	Kaaden	Eger	Kaaden	Brüx	Joachims-thal	Saaz	42
Kalsching	Krumau	Budweis	Krumau	Budweis	Rudolfstadt	Budweis	25
Kamenitz	Pilgram	Budweis	Pilgram	Tabor	Rudolfstadt	Budweis	11
Kamnitz, Böhmisch-	Tetschen	Böhm.-Leipa	Tetschen	Böhm.-Leipa	Klostergrab	Leitmeritz	42
Karlitz	Kaplitz	Budweis	Krumau	Budweis	Rudolfstadt	Budweis	25
Karbitz	Aussig	Böhm.-Leipa	Tetschen	Böhm.-Leipa	Klostergrab	Leitmeritz	42
Karlsbad	Karlsbad	Eger	Elbogen	Eger	Schlaggen-wald	Eger	35
Karolinen-thal	Karolinen-thal	Prag	Prag	Prag	Přibram	Prag	28
Katharina-berg	Brüx	Eger	Brüx	Brüx	Klostergrab	Saaz	42
Kaurim	Kolin	Pardubitz	Kolin	Kuttenberg	Kuttenberg	Prag	21
Klattau	Klattau	Pilsen	Klattau	Pilsen	Pilsen	Pilsen	25
Kohljanowitz	Kolin	Pardubitz	Kolin	Kuttenberg	Kuttenberg	Prag und Časlau	21
Kolin	Kolin	Pardubitz	Kolin	Kuttenberg	Kuttenberg	Prag, Časlau und Jičin	21
Komotau	Saaz	Eger	Saaz	Brüx	Klostergrab	Saaz	42
Königgrätz	Königgrätz	Jičin	Königgrätz	Königgrätz	Kuttenberg	Königgrätz	18
Königinhof	Königinhof	Jičin	Königgrätz	Königgrätz	Kuttenberg	Königgrätz und Jičin	18
Königsaal	Smichow	Prag	Prag	Prag	Přibram	Prag	28
Königstadtl	Poděbrad	Jičin	Neu-Bidžow	Jičin	Kuttenberg	Jičin	18
Königswart	Falkenau	Eger	Eger	Eger	Schlaggen-wald	Eger und Pilsen	35
Kostelec Adler-	Reichenau	Jičin	Reichenau	Königgrätz	Kuttenberg	Königgrätz	18
Kralowitz	Kralowitz	Pilsen	Pilsen	Pilsen	Pilsen	Pilsen und Saaz	35
Kralowitz, Unter-	Ledeč	Pardubitz	Kuttenberg	Kuttenberg	Kuttenberg	Časlau	11
Kratzau	Gabel	Böhm.-Leipa	Reichenberg	Reichenberg	Klostergrab	J.-Bunzlau	36
Krumau	Krumau	Budweis	Krumau	Budweis	Rudolfstadt	Budweis	25
Kuttenberg	Kuttenberg	Pardubitz	Kuttenberg	Kuttenberg	Kuttenberg	Časlau	21
Landskron	Landskron	Pardubitz	Leitomischl	Hohenmauth	Kuttenberg	Časlau	21
Laun	Rakonitz	Prag	Rakonitz	Prag	Schlan	Saaz	28
Ledeč	Ledeč	Pardubitz	Kuttenberg	Kuttenberg	Kuttenberg	Časlau	11
Leipa, Böhmisch-	Böhm.-Leipa	Böhm.-Leipa	Böhm.-Leipa	Böhm.-Leipa	Klostergrab	Leitmeritz u. J.-Bunzlau	42
Leitmeritz	Leitmeritz	Böhm.-Leipa	Leitmeritz	Böhm.-Leipa	Klostergrab	Leitmeritz	42
Leitomischl	Leitomischl	Pardubitz	Leitomischl	Hohenmauth	Kuttenberg	Časlau	21
Liban	Jičin	Jičin	Jičin	Jičin	Kuttenberg	Jičin und J.-Bunzlau	36

Alphabetisches Verzeichniß.

Bezirks-gericht	Bezirks-hauptmann-schaft	Kreis-regierung	Bezirks-Strafgericht	Landes-gericht	Berg-hauptmann-schaft oder Berg-kommissariat	Kameral-Bezirks-Verwaltung	Werb-bezirk des Inf. Reg. Nro.
Libochowitz	Schlan	Prag	Melnik	Prag	Schlan	Leitmeritz und Saaz	28
Lischau	Budweis	Budweis	Budweis	Budweis	Rudolfstadt	Budweis	25
Lobositz	Leitmeritz	Böhm.-Leipa	Leitmeritz	Böhm.-Leipa	Klostergrab	Leitmeritz	42
Lomnitz	Neuhaus	Budweis	Neuhaus	Budweis	Rudolfstadt	Budweis	11
Lomnitz	Jičin	Jičin	Jičin	Jičin	Kuttenberg	Jičin und J.-Bunzlau	36
Lubitz	Lubitz	Eger	Elbogen	Eger	Schlaggenw.	Eger	35
Manetin	Kralowitz	Pilsen	Pilsen	Pilsen	Pilsen	Pilsen	35
Marschendorf	Trautenau	Jičin	Trautenau	Königgrätz	Kuttenberg	Königgrätz	18
Melnik	Melnik	Prag	Melnik	Prag	Schlan	J.-Bunzlau und Saaz	36
Mies	Pilsen	Pilsen	Pilsen	Pilsen	Mies	Pilsen	35
Mirowitz	Březnitz	Pilsen	Březnitz	Pisek	Pilsen	Pisek	25
Moldauthein	Budweis	Budweis	Budweis	Budweis	Rudolfstadt	Budweis und Pisek	25
Mühlhausen	Mühlhausen	Budweis	Tabor	Tabor	Rudolfstadt	Budweis und Prag	11
Münchengrätz	Jung-Bunzlau	Jičin	J.-Bunzlau	Jičin	Kuttenberg	Jung-Bunzlau	36
Nachod	Neustadt	Jičin	Neustadt	Königgrätz	Kuttenberg	Königgrätz	18
Nassaberg	Chrudim	Pardubitz	Chrudim	Hohenmauth	Kuttenberg	Časlau	21
Nechanitz	Königgrätz	Jičin	Königgrätz	Königgrätz	Kuttenberg	Jičin und Königgrätz	18
Nepomuk	Přestitz	Pilsen	Klattau	Pilsen	Pilsen	Pilsen	35
Netolitz	Prachatitz	Pilsen	Prachatitz	Pisek	Pilsen	Pisek u. Budweis	25
Neudek	Graslitz	Eger	Elbogen	Eger	Joachimsthl.	Eger	35
Neuern	Klattau	Pilsen	Klattau	Pilsen	Pilsen	Pilsen	25
Neugedein	Taus	Pilsen	Taus	Pilsen	Mies	Pilsen	35
Neuhaus	Neuhaus	Budweis	Neuhaus	Budweis	Rudolfstadt	Budweis	11
Neustadt	Neustadt	Jičin	Neustadt	Königgrätz	Kuttenberg	Königgrätz	18
Neweklau	Beneschau	Budweis	Beneschau	Tabor	Rudolfstadt	Prag	11
Niemes	Böhm.-Leipa	Böhm.-Leipa	Böhm.-Leipa	Böhm.-Leipa	Klostergrab	J.-Bunzlau	42
Nimburg	Nimburg	Jičin	J.-Bunzlau	Jičin	Kuttenberg	J.-Bunzlau und Jičin	36
Osseg	Teplitz	Eger	Brüx	Brüx	Klostergrab	Leitmeritz	42
Paka, Neu-	Horitz	Jičin	Jičin	Jičin	Kuttenberg	Jičin	18
Pardubitz	Pardubitz	Pardubitz	Chrudim	Hohenmauth	Kuttenberg	Časlau	21
Patzau	Pilgram	Budweis	Pilgram	Tabor	Rudolfstadt	Budweis u. Časlau	11
Petschau	Karlsbad	Eger	Elbogen	Eger	Schlaggenw.	Eger	35
Pfraumberg	Tachau	Eger	Tachau	Eger	Schlaggenw.	Pilsen	35
Pilgram	Pilgram	Budweis	Pilgram	Tabor	Rudolfstadt	Budweis	11
Pilsen	Pilsen	Pilsen	Pilsen	Pilsen	Pilsen	Pilsen	35
Pisek	Pisek	Pilsen	Pisek	Pisek	Pilsen	Pisek	25
Plan	Plan	Eger	Tachau	Eger	Schlaggenw.	Pilsen	35
Plan, Ober-	Krumau	Budweis	Krumau	Budweis	Rudolfstadt	Budweis	25
Planitz	Klattau	Pilsen	Klattau	Pilsen	Pilsen	Pilsen	25
Platten	Joachimsthl.	Eger	Elbogen	Eger	Joachimsthl.	Eger	35
Počatek	Pilgram	Budweis	Pilgram	Tabor	Rudolfstadt	Budweis	11
Poděbrad	Poděbrad	Jičin	Neu-Bidžow	Jičin	Kuttenberg	Jičin und Prag	18
Podersam	Saaz	Eger	Saaz	Brüx	Klostergrab	Saaz	42
Polička	Leitomischl	Pardubitz	Leitomischl	Hohenmauth	Kuttenberg	Časlau	21
Politz	Braunau	Jičin	Trautenau	Königgrätz	Kuttenberg	Königgrätz	18
Polna	Deutschbrod	Pardubitz	Deutschbrod	Kuttenberg	Kuttenberg	Časlau	11
Postelberg	Saaz	Eger	Saaz	Brüx	Klostergrab	Saaz	42
Prachatitz	Prachatitz	Pilsen	Prachatitz	Pisek	Pilsen	Pisek u. Budweis	25
Přelauč	Pardubitz	Pardubitz	Chrudim	Hohenmauth	Kuttenberg	Časlau	21
Presnitz	Kaaden	Eger	Kaaden	Brüx	Joachimsthl.	Saaz	42
Přestitz	Přestitz	Pilsen	Klattau	Pilsen	Pilsen	Pilsen	35
Přibislau	Deutschbrod	Pardubitz	Deutschbrod	Kuttenberg	Kuttenberg	Časlau	11
Příbram	Příbram	Prag	Příbram	Prag	Příbram	Prag und Pisek	28
Pürglitz	Rakonitz	Prag	Rakonitz	Prag	Schlan	Saaz	28
Rakonitz	Rakonitz	Prag	Rakonitz	Prag	Schlan	Saaz	28
Raudnitz	Melnik	Prag	Melnik	Prag	Schlan	Saaz u. Leitmeritz	36
Reichenau	Reichenau	Jičin	Reichenau	Königgrätz	Kuttenberg	Königgrätz	18
Reichenberg	Reichenberg	Böhm.-Leipa	Reichenberg	Reichenberg	Klostergrab	J.-Bunzlau	36

Alphabetisches Verzeichniß.

Bezirks-gericht	Bezirks-hauptmann-schaft	Kreis-regierung	Bezirks-Strafgericht	Landes-gericht	Berg-hauptmann-schaft oder Berg-kommissariat	Kameral-Bezirks-Verwaltung	Werb-bezirk des Inf.-Reg. Nro.
Ričan	Eule	Prag	Prag	Prag	Přibram	Prag	28
Rochlitz	Hohenelbe	Jičin	Hohenelbe	Jičin	Kuttenberg	Jičin und J.-Bunzlau	36
Rokitzan	Rokitzan	Pilsen	Pilsen	Pilsen	Pilsen	Pilsen	28
Ronsperg	Bischofteinitz	Pilsen	Taus	Pilsen	Mies	Pilsen	35
Rumburg	Rumburg	Böhm.-Leipa	Rumburg	Böhm.-Leipa	Klostergrab	Leitmeritz	42
Saaz	Saaz	Eger	Saaz	Brüx	Klostergrab	Saaz	42
Schatzlar	Trautenau	Jičin	Trautenau	Königgrätz	Kuttenberg	Königgrätz	18
Schlan	Schlan	Prag	Melnik	Prag	Schlan	Saaz	28
Schluckenau	Schluckenau	Böhm.-Leipa	Rumburg	Böhm.-Leipa	Klostergrab	Leitmeritz	42
Schütten-hofen	Schütten-hofen	Pilsen	Schütten-hofen	Pisek	Pilsen	Pisek	25
Schwarzko-stelec	Schwarzko-stelec	Pardubitz	Kolin	Kuttenberg	Kuttenberg	Prag	21
Schweinitz	Budweis	Budweis	Budweis	Budweis	Rudolfstadt	Budweis	25
Sebastians-berg	Saaz	Eger	Saaz	Brüx	Klostergrab	Saaz	42
Sedlec	Mühlhausen	Budweis	Tabor	Tabor	Rudolfstadt	Prag	11
Selčan	Wotitz	Budweis	Beneschau	Tabor	Rudolfstadt	Prag	11
Semil	Semil	Jičin	Turnau	Jičin	Kuttenberg	J.-Bunzlau und Jičin	36
Senftenberg	Senftenberg	Jičin	Reichenau	Königgrätz	Kuttenberg	Königgrätz und Časlau	18
Skuč	Hohenmauth	Pardubitz	Hohenmauth	Hohenmauth	Kuttenberg	Časlau	21
Smichow	Smichow	Prag	Prag	Prag	Přibram	Prag und Saaz	28
Soběslau	Tabor	Budweis	Tabor	Tabor	Rudolfstadt	Budweis	11
Sobotka	Jičin	Jičin	Jičin	Jičin	Kuttenberg	J.-Bunzlau und Bidžow	36
Staab	Pilsen	Pilsen	Pilsen	Pilsen	Pilsen	Pilsen	35
Starkenbach	Hohenelbe	Jičin	Hohenelbe	Jičin	Kuttenberg	Jičin	36
Strakonitz	Strakonitz	Pilsen	Pisek	Pisek	Pilsen	Pisek	25
Straschitz, Neu-	Rakonitz	Prag	Rakonitz	Prag	Schlan	Saaz	28
Tabor	Tabor	Budweis	Tabor	Tabor	Rudolfstadt	Budweis	11
Tachau	Tachau	Eger	Tachau	Eger	Schlaggenw.	Pilsen	35
Tannwald	Reichenberg	Böhm.-Leipa	Reichenberg	Reichenberg	Klostergrab	J.-Bunzlau	36
Taus	Taus	Pilsen	Taus	Pilsen	Mies	Pilsen	35
Tepl	Plan	Eger	Tachau	Eger	Schlaggenw.	Pilsen	35
Teplitz	Teplitz	Eger	Brüx	Brüx	Klostergrab	Leitmeritz	42
Tetschen	Tetschen	Böhm.-Leipa	Tetschen	Böhm.-Leipa	Klostergrab	Leitmeritz	42
Trautenau	Trautenau	Jičin	Trautenau	Königgrätz	Kuttenberg	Königgrätz	18
Turnau	Turnau	Jičin	Turnau	Jičin	Kuttenberg	J.-Bunzlau	36
Tuschkau	Pilsen	Pilsen	Pilsen	Pilsen	Pilsen	Pilsen	35
Unhoscht	Smichow	Prag	Prag	Prag	Přibram	Saaz	28
Warnsdorf	Rumburg	Böhm.-Leipa	Rumburg	Böhm.-Leipa	Klostergrab	Leitmeritz	42
Wegstädtl	Dauba	Böhm.-Leipa	Böhm.-Leipa	Böhm.-Leipa	Klostergrab	J.-Bunzlau	36
Weißwasser	J.-Bunzlau	Jičin	J.-Bunzlau	Jičin	Kuttenberg	J.-Bunzlau	36
Welwarn	Schlan	Prag	Melnik	Prag	Schlan	Saaz und J.-Bunzlau	28
Weseli	Tabor	Budweis	Tabor	Tabor	Rudolfstadt	Budweis	11
Weseritz	Plan	Eger	Tachau	Eger	Schlaggenw.	Pilsen und Eger	35
Wilden-schwert	Landskron	Pardubitz	Leitomischl	Hohenmauth	Kuttenberg	Časlau und Königgrätz	21
Wildstein	Eger	Eger	Eger	Eger	Schlaggenw.	Eger	35
Winterberg	Winterberg	Pilsen	Prachatitz	Pisek	Pilsen	Pisek	25
Wittingau	Neuhaus	Budweis	Neuhaus	Budweis	Rudolfstadt	Budweis	11
Wlaschim	Beneschau	Budweis	Beneschau	Tabor	Rudolfstadt	Prag und Časlau	11
Wodnian	Pisek	Pilsen	Pisek	Pisek	Pilsen	Pisek	25
Wolin	Winterberg	Pilsen	Prachatitz	Pisek	Pilsen	Pisek	25
Wotitz	Wotitz	Budweis	Beneschau	Tabor	Rudolfstadt	Prag u. Budweis	11
Wožitz, Jung-	Tabor	Budweis	Tabor	Tabor	Rudolfstadt	Budweis und Prag	11
Zbirow	Hořowitz	Prag	Přibram	Prag	Přibram	Prag, Saaz und Pilsen	28
Zwickau	Böhm.-Leipa	Böhm.-Leipa	Böhm.-Leipa	Böhm.-Leipa	Klostergrab	J.-Bunzlau	42

